



Universität Passau

Kommentiertes
Vorlesungsverzeichnis für das SS 10

Blockseminar: Informatics Research Methodologies. Hypotheses, Evaluation and Paper Production

Dozierende:	Stephanie Großmann
Erster Termin:	06.08.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.8. 10:00 - 16:00 ((IM) HS 13)
Beschreibung:	All branches of science and engineering proceed by the formation of hypotheses and then the presentation of evidence to support (or sometimes refute) them. Informatics should be no exception, but the explicit statement of hypotheses remains rare in our field. This leads to all sorts of problems with, for instance, the design of experiments, the writing and reviewing of research papers and the planning of research. We will start by advocating the explicit formation of hypotheses in Informatics, illustrate the form these can take, then show how they clarify and focus thinking in all these other areas. In particular, we will discuss how hypotheses are evaluated, how this informs experimental design and analysis, and how both hypotheses and their evaluation informs the production of research papers.
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Passauer Graduiertenzentrum

Colloquium: Absolventenkolloquium

Dozierende:	Lieselotte Beck
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Dies ist ein Angebot für Studierende, die in dem laufenden Semester ihre Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Volkswirtschaftstheorie verfassen (Bachelorarbeit, Masterarbeit, Diplomarbeit). Termine werden nach Vereinbarung am Lehrstuhl festgelegt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist freiwillig und es werden für die Teilnahme keine ECTS-Punkte vergeben. Das Kolloquium stellt lediglich ein begleitendes Angebot dar, das Absolventen beim Verfassen ihrer Abschlussarbeit unterstützen soll.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > 279900 Masterarbeit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

sonstige: Einführung in die Audiotechnik

Dozierende:	Franz Habel
Erster Termin:	27.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Gruppe 1: Termine: 27.04. 18:00 - 20:00(Franz Habel) Gruppe 2: Termine: 28.04. 08:00 - 10:00(Franz Habel) Gruppe 3 : Termine: 06.05. 10:00 - 12:00(Franz Habel) SJ Gruppe 1: Termine: 05.07. 10:00 - 12:00(Franz Habel) SJ Gruppe 2: Termine: 06.07. 10:00 - 12:00(Franz Habel) Summer School Gruppe 1: (Franz Habel) Summer School Gruppe 2: Termine: 02.09. 13:00 - 15:00(Franz Habel)
Beschreibung:	Im Rahmen dieser Veranstaltung wird den Studierenden der Umgang mit den am Lehrstuhl verwendeten Audioaufnahmegeräte und der Audiobearbeitungssoftware gezeigt.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

sonstige: Einführung in die Lehrredaktion

Dozierende:	Franz Habel
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Gruppe 1: Termine: 20.04. 10:00 - 12:00(Franz Habel) Gruppe 2: Termine: 26.04. 14:00 - 16:00(Franz Habel) Gruppe 3: Termine: 27.04. 10:00 - 12:00(Franz Habel) Gruppe 4: Termine: 27.04. 14:00 - 16:00(Franz Habel) Gruppe 5: Termine: 04.05. 10:00 - 12:00(Franz Habel) Gruppe 6 : Termine: 07.05. 12:00 - 14:00(Franz Habel) Summer School Gruppe 1: Termine: 30.08. 15:00 - 17:00(Franz Habel) Summer School Gruppe 2: Termine: 31.08. 15:00 - 17:00(Franz Habel)
Beschreibung:	In dieser Veranstaltung werden die Teilnehmer in den Aufbau der Lehrredaktion eingewiesen. Es werden die Technik und die verfügbare Software des Redaktionsraumes gezeigt und erklärt, es findet eine Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Umgang mit der Software statt. Insbesondere der Umgang mit dem Redaktionssystem WoodWing Enterprise wird gelehrt. Der erfolgreiche Besuch dieser Veranstaltung ist eine Voraussetzung für die Teilnahme an der wissenschaftlichen Übung "Crossmediales Publizieren".
Zielgruppe:	Studierende Medien und Kommunikation
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381055 WÜ Ressort- und Vermittlungskunde
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

sonstige: Einführung in die Videotechnik

Dozierende:	Franz Habel
Erster Termin:	26.04.2010, 10:00 - 13:00
Zeiten:	Gruppe 1: Termine: 26.04. 10:00 - 13:00(Franz Habel) Gruppe 2: Termine: 29.04. 14:00 - 17:00(Franz Habel) Gruppe 3: Termine: 29.04. 17:00 - 20:00(Franz Habel) Gruppe 4: Termine: 03.05. 10:00 - 13:00(Franz Habel) Gruppe 5: Termine: 11.05. 12:00 - 15:00(Franz Habel) Gruppe 6 : Termine: 08.06. 10:00 - 13:00(Franz Habel) Summer School Gruppe 1: Termine: 30.08. 10:00 - 14:00(Franz Habel) Summer School Gruppe 2: Termine: 31.08. 10:00 - 14:00(Franz Habel) SummerSchool2010 - Gruppe 3: Termine: 03.09. 13:00 - 17:00(Franz Habel)
Beschreibung:	Im Rahmen dieser Veranstaltung wird den Studierenden der Umgang mit der Videotechnik des Lehrstuhls gezeigt. Zusätzlich wird der grundlegende Umgang mit den Schnittprogrammen gelehrt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 WÜ Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

Colloquium: Fehleintrag

Dozierende:	Prof. Dr. Rüdiger Korff
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

Vorlesung: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik für Wiederholer

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Für alle Wiederholer, die die Klausur im Wintersemester 2009/2010 nicht bestanden haben, ist das Online-Lernsystem aus dem Wintersemester weiterhin freigeschaltet. Dieses findet sich unter der Adresse http://vhb2.uni-passau.de . Die Anmeldezeiten sind dieselben wie im Wintersemester.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Grundlagen der Wirtschaftsinformatik > 250701 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Hauptfach > Version StuPO 06.08.07 > Grundlagen der Wirtschaftsinformatik > 250701 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C: Betriebswirtschaftslehre > BM Wirtschaftswissenschaften > 250701 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

Übung: Nachholklausur Einführung Phys. Geographie vom WS 09/10

Dozierende:	Prof. Dr. Dieter Anhuf Dr. rer. nat. Thomas Fickert Dr. rer. nat. Friederike Grüninger
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.5. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Bitte beachten Sie: teilnahmeberechtigt sind nur diejenigen Studierenden, die bereits an einer Klausur teilgenommen haben und diese nicht bestanden haben. Personalausweis und Studierendennachweis sind zur Klausur mitzubringen!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen der Physischen Geographie > 702241 WÜ Einführung in die Physische Geographie mit Propädeutikum Schlüsselqualifikationen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Physische Geographie

Colloquium: Research Colloquium

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Korff

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

sonstige: Wdh.-Klausur ABWL SS2010

Dozierende:	Dr. Achim Dilling Verena Köstler
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Hier finden Sie Übungsklausuren incl. Lösungen zur Vorbereitung auf die Wdh.-Klausur ABWL im Sommersemester 2010.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Allgemeine Betriebswirtschaftslehre > 210451 Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

Blockseminar: Wissenschaftliches Schreiben für Promovierende (Kurs 1)

Dozierende:	Stephanie Großmann
Erster Termin:	21.05.2010, 13:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.5. 13:00 - 18:00 ((IM) SR 040), 22.5. 09:00 - 12:00 ((IM) SR 040)
Beschreibung:	<p>Zielsetzung Wissenschaftliches Arbeiten stellt hohe Anforderungen an Zeit- und Projektplanung. Dies gilt besonders für den Bereich der Textproduktion: Die Formulierung realistischer Ziele und Zwischenschritte, die kontinuierliche Evaluierung und ggf. Restrukturierung des eigenen Arbeitsprozesses und die textsortengerechte Verschriftlichung der eigenen Forschungsergebnisse sind die Voraussetzung für termingerechtes Arbeiten und eine erfolgreiche Fertigstellung der Dissertation. Der Workshop unterstützt die Promovierenden bei der Koordination unterschiedlicher Phasen im Schreibprozess (Recherche, Auswertung, Strukturierung, Vertextung, Revision), führt in relevante Textsorten ein (Exposé, Abstract, Forschungsbericht), reflektiert Grundlagen der Wissenschaftstheorie und des Theoriedesigns und zeigt dabei praxisnah Wege zur Verbesserung der eigenen Schreibkompetenzen auf.</p> <p>Teilnahmevoraussetzungen Der Workshop richtet sich an Promovierende aus den geistes-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Ausfüllen eines Fragebogens zum Promotionsprojekt. Im Rahmen des Workshops besteht die Möglichkeit, am Beispiel eigener Arbeitsproben (z.B. Exposé) die vermittelten Strategien zur Textstrukturierung und -evaluation anzuwenden. Promovierende, die hierzu ihre Texte zur Verfügung stellen wollen, müssen diese drei Wochen vor Beginn des Workshops einreichen.</p> <p>Referent Prof. Dr. Roy Sommer (Jg. 1969) ist Professor für Anglistik (Literatur- und Kulturwissenschaft) und Gründungsdirektor des fachbereichsübergreifenden Zentrums für Graduiertenstudien (ZGS) an der Bergischen Universität Wuppertal. Er ist Autor des Lehrbuchs Erfolgreich wissenschaftlich schreiben (Klett, 2006) sowie Ko-Autor und Mitherausgeber des Handbuch Promotion: Forschung, Förderung, Finanzierung (Metzler, 2007).</p> <p>Aufgrund seiner mehrjährigen Beratungstätigkeit an der Justus-Liebig-Universität Gießen (dort war er nach seiner Promotion von 2000 bis 2005 Geschäftsführer des interdisziplinären Gießener Graduiertenzentrums Kulturwissenschaften) und der Universität Wuppertal ist er mit den spezifischen Schreibprozessen Promovierender in den Geistes-, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften bestens vertraut. Seit 2002 vermittelt er in Kursen und Workshops Prinzipien der Strukturierung sowie der #Dramaturgie# wissenschaftlicher Texte, Wege zur Organisation von Schreibprozessen und Problemlösungsstrategien zum professionellen Umgang mit Schreibblockaden.</p>
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium - Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Passauer Graduiertenzentrum

Blockseminar: Wissenschaftliches Schreiben für Promovierende (Kurs 2)

Dozierende:	Stephanie Großmann
Erster Termin:	04.06.2010, 15:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.6. 15:00 - 19:00 ((IM) SR 040), 05.6. 10:00 - 14:00 ((IM) SR 040)
Beschreibung:	<p>Zielsetzung Wissenschaftliches Arbeiten stellt hohe Anforderungen an Zeit- und Projektplanung. Dies gilt besonders für den Bereich der Textproduktion: Die Formulierung realistischer Ziele und Zwischenschritte, die kontinuierliche Evaluierung und ggf. Restrukturierung des eigenen Arbeitsprozesses und die textsortengerechte Verschriftlichung der eigenen Forschungsergebnisse sind die Voraussetzung für termingerechtes Arbeiten und eine erfolgreiche Fertigstellung der Dissertation. Der Workshop unterstützt die Promovierenden bei der Koordination unterschiedlicher Phasen im Schreibprozess (Recherche, Auswertung, Strukturierung, Vertextung, Revision), führt in relevante Textsorten ein (Exposé, Abstract, Forschungsbericht), reflektiert Grundlagen der Wissenschaftstheorie und des Theoriedesigns und zeigt dabei praxisnah Wege zur Verbesserung der eigenen Schreibkompetenzen auf.</p> <p>Teilnahmevoraussetzungen Der Workshop richtet sich an Promovierende aus den geistes-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Ausfüllen eines Fragebogens zum Promotionsprojekt. Im Rahmen des Workshops besteht die Möglichkeit, am Beispiel eigener Arbeitsproben (z.B. Exposé) die vermittelten Strategien zur Textstrukturierung und -evaluation anzuwenden. Promovierende, die hierzu ihre Texte zur Verfügung stellen wollen, müssen diese drei Wochen vor Beginn des Workshops einreichen.</p> <p>Referent Prof. Dr. Roy Sommer (Jg. 1969) ist Professor für Anglistik (Literatur- und Kulturwissenschaft) und Gründungsdirektor des fachbereichsübergreifenden Zentrums für Graduiertenstudien (ZGS) an der Bergischen Universität Wuppertal. Er ist Autor des Lehrbuchs <i>Erfolgreich wissenschaftlich schreiben</i> (Klett, 2006) sowie Ko-Autor und Mitherausgeber des Handbuch <i>Promotion: Forschung, Förderung, Finanzierung</i> (Metzler, 2007). Aufgrund seiner mehrjährigen Beratungstätigkeit an der Justus-Liebig-Universität Gießen (dort war er nach seiner Promotion von 2000 bis 2005 Geschäftsführer des interdisziplinären Gießener Graduiertenzentrums Kulturwissenschaften) und der Universität Wuppertal ist er mit den spezifischen Schreibprozessen Promovierender in den Geistes-, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften bestens vertraut. Seit 2002 vermittelt er in Kursen und Workshops Prinzipien der Strukturierung sowie der #Dramaturgie# wissenschaftlicher Texte, Wege zur Organisation von Schreibprozessen und Problemlösungsstrategien zum professionellen Umgang mit Schreibblockaden.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Passauer Graduiertenzentrum

1020 Vorlesung: Einleitung in das Alte Testament II (Weisheitsbücher und Prophetenbücher)

Dozierende: Dr. Anton Cuffari

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (KT) HS 1)

Zielgruppe: LA GS (752612)
LA HS (752612)
LA RS (752612)
LA GY (782792)
Modellstudiengang Lehramt an Realschulen
Magister Theologie

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1021 Vorlesung: Exegese und Theologie des Alten Testaments II

Dozierende:	Dr. Anton Cuffari
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (KT) HS 2)
Zielgruppe:	Diplomstudiengang Katholische Theologie LA GY (782832) Magisterstudiengang Katholische Theologie Modellstudiengang Lehramt an Realschulen (MA)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1022 Seminar: Das Judentum

Dozierende:	Dr. Anton Cuffari
Erster Termin:	18.06.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.4. 14:00 - 16:00 ((KT) SR 71a), 18.6. 14:00 - 18:00, 19.6. 09:00 - 17:00, 20.6. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Ziel des Seminars ist es, einen guten Überblick über das Judentum zu gewinnen. Die Themen der Referate werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben wie Literaturhinweise. Voraussetzung: Anwesenheit, Referat mit Präsentation (35-40 Minuten), Seminararbeit (15-20 Seiten Text)
Zielgruppe:	Diplomstudiengang Katholische Theologie LA GS LA HS LA RS Modellstudiengang Lehramt an Realschulen (MA) LA GY (782833) BA Sprache und Text (343520) Magister Katholische Theologie
Lernorganisation:	Selbststudium, Referat mit Präsentation, Seminararbeit (20-25 Seiten Text)
Leistungsnachweis:	Seminarschein bzw. entsprechende ECTS-Punkte
SWS:	2
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse religiöser und theologischer Texte > 343520 PS Quellenlektüre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1030 Vorlesung: Konflikte im Wirken Jesu und die Passionserzählungen des Markusevangeliums

Dozierende: Prof. Dr. Otto Schwankl

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (KT) HS 1)
Dienstag 9:00 - 10:00 (Raum (KT) HS 1)

Zielgruppe: DKT (7-10)
LV

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie
- Department für Katholische Theologie

1031 Vorlesung: Einleitung in das Neue Testament II:

Dozierende: Prof. Dr. Otto Schwankl

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (KT) HS 1)

Zielgruppe: LV, LNV, BA-RS, M

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1032 Vorlesung: Wirken und Sendung Jesu II

Dozierende: Prof. Dr. Otto Schwankl

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (KT) HS 2)

Zielgruppe: LV, LNV, M und BA-RS

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1033 Übung: Lektürekurs zum Markusevangelium

Dozierende:	Prof. Dr. Otto Schwankl
Erster Termin:	26.04.2010, 13:00 - 15:00
Zeiten:	Montag 13:00 - 15:00 (Raum (KT) R 74a)
Zielgruppe:	DKT, LV, Interessenten
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1034 Seminar: Seminar: Grundkurs Neues Testament

Dozierende: Prof. Dr. Otto Schwankl

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (KT) HS 2)

Zielgruppe: Lehramt nicht vertieft im modularisierten Studiengang

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1035 Sprachkurs: Griechisch II

Dozierende:	Hedwig Schmalzgruber
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00
Zeiten:	Dienstag 18:30 - 20:00 (Raum (KT) HS 3) Mittwoch 18:00 - 19:30 (Raum (KT) HS 3)
Beschreibung:	Der Kurs ist die Fortsetzung von Griechisch I (WS 09/10). Wer quer einsteigen möchte, muss sich die ersten 44 Kapitel aus W.Stoy/ K.Haag/ W. Haubeck, Bibelgriechisch leicht gemacht (Gießen 2008) autodidaktisch aneignen. Achtung: Vorbesprechung zur Terminplanung am Mo., 19.April 2010 um 13.15 im HS 3!!
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1037/4276 Sprachkurs: Einführung in die lateinische Sprache II

Dozierende:	Prof. Dr. Oliver Stoll Dr. Barbara Wallner
Erster Termin:	19.04.2010, 13:30 - 15:00
Zeiten:	Montag 13:30 - 15:00 (Raum (KT) HS 2) Donnerstag 13:30 - 15:00 (Raum (KT) HS 2)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

1037/4276 Sprachkurs: Latein II

Dozierende:	Dr. Barbara Wallner
Erster Termin:	19.04.2010, 13:30 - 15:00
Zeiten:	Montag 13:30 - 15:00 (Raum (KT) HS 2) Donnerstag 13:30 - 15:00 (Raum (KT) HS 2)
Zielgruppe:	Diplomstudiengang Kath. Theologie
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

1040 Vorlesung: Überblick über die Geschichte der Kirche

Dozierende:	Prof. Dr. Anton Landersdorfer
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (KT) HS 1)
Beschreibung:	<p>Diese Veranstaltung richtet sich nicht an Studierende, die nach der alten LPO I studieren.</p> <p>Die Vorlesung bietet zum einen einen konzentrierten Überblick über die wechselvolle Geschichte der Kirche in den vergangenen 2000 Jahren, zum anderen behandelt sie exemplarisch wichtige Themen und Problemkreise.</p> <p>Literaturhinweise: Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben. Bitte beachten: Studierende des Bachelorstudienganges "Historische Kulturwissenschaften" können diese Veranstaltung im Verbundmodul nur besuchen, wenn sie Kirchengeschichte nicht als Basismodul gewählt haben!</p>
Zielgruppe:	BA Hist. Kulturwissenschaften ECTS 5 LAGS/LAHS/LARS/LAGYPrüfungsnr.752571ECTS 3
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Kirchengeschichte > 611502 V Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613107 V Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Katholische Religion > Kirchengeschichte > 704081 GK Überblick über die Geschichte der Kirche
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1041 Vorlesung: Vertiefte Behandlung einzelner Aspekte (Altertum, MITTELALTER, Neuzeit)

Dozierende:	Prof. Dr. Anton Landersdorfer
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (KT) HS 1)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt schwerpunktmäßig die Entwicklung der Kirche im Früh-, Hoch- und Spätmittelalter, während in der WÜ (1042) gezielt ausgewählte Persönlichkeiten und Ereignisse aus dem Altertum und der Neuzeit näher vorgestellt werden. Literaturhinweise: Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Zielgruppe:	BA Hist. Kulturwissenschaften ECTS 5 LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.752572 ECTS 3
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Geschichte des kirchlichen Lebens > 612602 V Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Geschichte des kirchlichen Lebens > 612603 V Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613107 V Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Katholische Religion > Kirchengeschichte > 704082 V V/Ü Vertiefte Behandlung einzelner Aspekte (Altertum, Mittelalter, Neuzeit)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1042 Wissenschaftl. Übung: Vertiefte Behandlung einzelner Aspekte (ALBERTUM, Mittelalter, NEUZEIT)

Dozierende:	Prof. Dr. Anton Landersdorfer
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (KT) HS 2)
Beschreibung:	<p>Bitte beachten: Diese Veranstaltung ist für alle LNV-Studierenden nach der alten LPO I relevant (anstelle des bisherigen Grundkurses!). Sie richtet sich nicht an Studierende für das Lehramt Gymnasium, die nach der alten LPO I studieren.</p> <p>In der Wissenschaftlichen Übung werden gezielt ausgewählte Persönlichkeiten und Ereignisse aus dem Altertum und der Neuzeit näher vorgestellt, während die Vorlesung (1041) schwerpunktmäßig die Entwicklung der Kirche im Früh-, Hoch- und Spätmittelalter behandelt.</p> <p>Literaturhinweise: Literatur wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung persönlich erfolgen muss # eine Anmeldung in Stud.IP ist nicht möglich! Vor Anmeldung und Übernahme von Referaten am Dienstag, 9. Februar 2010, 15-16 Uhr, HS 1 KT</p>
Zielgruppe:	BA Hist. Kulturwissenschaften ECTS 5 LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr. 752573 ECTS 2
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Geschichte des kirchlichen Lebens > 612604 ÜB Ü Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613126 ÜB Ü Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Katholische Religion > Kirchengeschichte > 704082 V/Ü Vertiefte Behandlung einzelner Aspekte (Altertum, Mittelalter, Neuzeit)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1043 Seminar: Zentrale Themen der Kirchengeschichte: Die deutschen Erzbistümer und Bistümer # Geschichte und Gegenwart

Dozierende:	Prof. Dr. Anton Landersdorfer
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (KT) SR 71a)
Beschreibung:	<p>7 Erzbistümer und 20 Bistümer zählt heutzutage die katholische Kirche Deutschlands. Wann sie entstanden sind und wie ihre Entwicklung von den Anfängen bis zur Gegenwart verlaufen ist, soll in diesem Seminar transparent gemacht werden.</p> <p>Literaturhinweise: Literatur wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung persönlich erfolgen muss # eine Anmeldung in Stud.IP ist nicht möglich! Vor Anmeldung und Übernahme von Referaten am Dienstag, 9. Februar 2010, 14-15 Uhr im Raum 71b KT</p>
Zielgruppe:	LAGY Prüfungsnr 782871 ECTS 3 BA Hist ECTS 10
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Geschichte des kirchlichen Lebens > 612601 SE S Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613156 HS / S Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Katholische Religion > Kirchengeschichte > 704083 ÜB zentrale Themen unter besonderer Berücksichtigung der strukturellen Entwicklung der Kirche, ihrer Glaubensgeschichte sowie ihres pastoralen und spirituellen Lebens
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1044 Wissenschaftl. Übung: Exkursion nach Bamberg und Umgebung

Dozierende: Prof. Dr. Anton Landersdorfer

ECTS: 4

Erster Termin: 29.08.2010, 0:00 - 0:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
26.1. 18:00 - 19:00 ((KT) HS 2),
29.8. 00:00 (Bamberg und Umgebung),
30.8. 00:00 (Bamberg und Umgebung),
31.8. 00:00 (Bamberg und Umgebung),
01.9. 00:00 (Bamberg und Umgebung),
02.9. 00:00 (Bamberg und Umgebung)

Beschreibung: Ziel der diesjährigen Exkursion sind zum einen ausgewählte Sehenswürdigkeiten Bambergs, einer der schönsten Städte Bayerns, zum anderen die berühmte Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen und das ehemalige Benediktinerkloster Banz.
Termin: Sonntag, 29.08.2010 bis Donnerstag 02.09.2010
Anmeldung:
Persönliche Anmeldung und Vorbesprechung am Dienstag, 26. Januar 2010, 18-19 Uhr, HS 2 KT
Eine Anmeldung in Stud.IP ist nicht möglich!
Abfahrt: wird noch bekannt gegeben.

Zielgruppe: LAGY PrüfungsNr 782872

Studienbereiche:

- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Katholische Religion > Kirchengeschichte > 704084 | ÜB Kirchengeschichtliche Exkursion

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1045 Wissenschaftl. Übung: Praxisorientierte exemplarische Übung: Passauer Kirchen und Klöster (mit Besichtigungen)

Dozierende:	Michael Winichner
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (KT) SR 71b)
Beschreibung:	<p>Zahlreiche Kirchen und Klöster prägen bis heute das Passauer Stadtbild, angefangen von der Severinskirche über den Dom St. Stephan und die Pfarrkirche St. Paul bis zum Kloster Niedernburg. Wie deren Geschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart verlaufen ist, sollen die Referate des Seminars transparent machen; um die markantesten Kirchen und Klöster der Stadt in ihrer heutigen Gestalt kennen zu lernen werden zugleich Besichtigungen vor Ort durchgeführt.</p> <p>Hinweis: für Lehramt nicht vertieft nur nach alter LPO!!! Studierende für das Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule (alte LPO I) können diese Veranstaltung zum Erwerb ihres Leistungsnachweises für Bayerische Kirchengeschichte besuchen.</p>
Zielgruppe:	BAHist ECTS 5 LAGY Prüfungsnr. 782873 ECTS 4
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613126 ÜB Ü Kirchengeschichte- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Katholische Religion > Kirchengeschichte > 704085 ÜB Praxisorientierte exemplarische Schwerpunkte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1046 Wissenschaftl. Übung: Wiss. Übung zur Examensvorbereitung in Kirchengeschichte (Schwerpunkt: Altertum)

Dozierende: Dr. Karina Garhammer

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 3)

Beschreibung: Ziel dieses Kurses ist es, die Studierenden bei der Vorbereitung auf kirchengeschichtliche Prüfungen [Staatsexamen, Magister(zwischen-)prüfung] zu unterstützen und zu begleiten:
Zum einen werden die in der Vorlesung behandelten Schwerpunktthemen der Alten Kirchengeschichte (Strukturelle Entfaltung des Christentums in den ersten drei Jahrhunderten; Die Entstehung des römischen Primatanspruchs und der Patriarchate bis zum Konzil von Chalkedon; Taufe, Buße und Eucharistie in den ersten vier Jahrhunderten; Kirche und Staat zwischen Konfrontation und Kooperation bis zum Tode Theodosius I.; Die ersten vier Ökumenischen Konzilien; Augustinus) rekapituliert und veranschaulicht.
Zum anderen soll bei den TeilnehmerInnen des Kurses die Fähigkeit zur Bewältigung von Prüfungssituationen, d.h. ein rasches und korrektes Auffassen themenrelevanter Fragestellungen und eine übersichtliche und klar strukturierte Darbietung des Stoffes, geschult werden.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1047 Übung: Kirchengeschichte Münchens # vor Ort

Dozierende: Prof. Dr. Monika Nickel

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
20.4. 14:00 - 18:00,
21.4. 08:00 - 12:00,
21.4. 12:00 - 17:00 ((KT) R 65),
01.5. 10:00 - 18:00 (München)

Beschreibung: Bereits der Name der bayerischen Landeshauptstadt gibt einen Hinweis auf das Wirken von Mönchen am Ort der handstreichartigen Gründung des Marktes im Jahr 1158 durch Heinrich den Löwen auf Kosten des Bischofs von Freising. Auch in den folgenden Jahrhunderten prägten neben den ältesten Stadtpfarreien (St. Peter, Zu unserer lieben Frau, Heilig Geist) zahlreiche Ordensgemeinschaften (Franziskaner, Jesuiten etc.) die Seelsorge in dem florierende Gemeinwesen mit, das ab 1255 auch als Residenzstadt der Wittelsbacher Herzöge fungierte. Die Kirchengeschichte Münchens spielte sich demnach bis weit in die Neuzeit hinein im Kraftfeld der facettenreichen Beziehungen zwischen Freisinger Bischofsstuhl, bayerischem Herzogshaus und städtischem Bürgertum ab.
In der Übung werden von der Gründung Münchens im Hochmittelalter beginnend die wichtigsten Stationen bzw. Epochen der Münchner Kirchengeschichte bis ins 20. Jahrhundert hinein mit Hilfe einschlägiger Texte in den Blick genommen werden. Der Vertiefung und Erweiterung des in der Übung erarbeiteten Wissens dient die eintägige Exkursion nach München. Mit Hilfe von durch die Studenten zu erarbeitenden Referaten wird den Spuren der vielfältigen Kirchengeschichte der bayerischen Landeshauptstadt vor Ort # im wahrsten Sinne des Wortes # nachzugehen sein.
Anmeldung bis zum 1. April 2010 per email bei monika.nickel@gmx.de

Zielgruppe: BA Hist. Kulturwissenschaften ECTS 5

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613126 | ÜB Ü Kirchengeschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1048 Übung: Übung zur Kirchenhistorischen Exkursion

Dozierende:	Michael Winichner
Erster Termin:	20.05.2010, 17:30 - 21:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.5. 17:30 - 21:30, 01.7. 17:30 - 21:30
Beschreibung:	<p>Auf dem Programm der kirchenhistorischen Exkursion im Sommer stehen u.a. der Besuch und die Erkundung verschiedener Kirchen in Bamberg und Umgebung. Welcher Epoche und welcher Stilrichtung ist die Kirche zuzuordnen und woran lässt sich dies erkennen? Welche Besonderheiten bezüglich Bau oder Innenausstattung weist das jeweilige Gotteshaus auf? Inwiefern ist der Kirchenbau Zeuge und Abbild der Geschichte unseres Glaubens? Diese und ähnliche Fragen sollen in einem ersten Teil der Lehrveranstaltung geklärt werden, der sich der Vermittlung und Erarbeitung von Grundlagenwissen über Baustile (Romanik, Gotik, Barock), den allgemeinen Aufbau einer Kirche oder eines Domes (Chorraum, Krypta, etc.) und typische Elemente der Innenausstattung (Fresken, Altäre, Heiligendarstellungen, usw.) widmet.</p> <p>In einem zweiten Teil werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man eine Kirchenführung selbst planen, gestalten und durchführen kann. Neben der Vorstellung verschiedener Methoden, die bei der Führung durch eine Kirche angewendet werden können, bietet dieser Teil der Lehrveranstaltung auch Freiraum für eigene neue Ideen der Studierenden, die in der Gruppe diskutiert und weiter ausgearbeitet werden können, so dass am Ende allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kurses ein breites Repertoire zur Gestaltung einer interessanten und kurzweiligen Kirchenführung zur Verfügung steht.</p>
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Kirchengeschichte

1050 Vorlesung: Christologie

Dozierende:	Prof. Dr. Hermann Stinglhammer
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 9:00 - 10:00 (Raum (KT) HS 2) Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (KT) HS 2)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung zur Christologie nimmt das Zentrum des christlichen Credo in den Blick. In seinem Anspruch, in Jesus Christus das Heil aller Menschen zu benennen, fordert es das menschliche Denken immer neu heraus. In einer ersten Annäherung wird die christologische Perspektive in einem Durchgang durch die christliche Ikonographie von der Antike bis zur Gegenwart aufgezeigt. Daran schließt sich in klassischer Weise die Christologie an, wie sie sich entlang des biblischen Zeugnisses und der darauf aufbauenden Dogmen- und Theologiegeschichte entfaltet. In diesem Zusammenhang werden moderne Ansätze zur Christologie einen inhaltlichen Schwerpunkt bilden.</p> <p>Insgesamt versucht die Vorlesung zu zeigen, dass die Christologie als ein Kommunikationsgeschehen zwischen Gott und Mensch der Gestalt zu denken ist, dass die menschliche Freiheit in Gott zu sich selber finden. Von der Christologie her soll also sichtbar werden, dass sich das Heil in Jesus Christus als Freiheit fassen lässt.</p> <p>Literaturhinweise: J. Gnilka: Jesus von Nazareth. Botschaft und Geschichte, Freiburg 1993. E. Schweizer: Neues Testament und Christologie im Werden, Göttingen 1982. H.U. v. Balthasar: Theodramatik III, Die Handlung, Einsiedeln 1980. E. Biser: Der Helfer, München 1973. E. Biser: Das Antlitz, Christologie von innen, Düsseldorf 1999. H. Kessler: Sucht den Lebenden nicht bei den Toten, Würzburg 2002. H. Kessler: Christologie, in: Th. Schneider (Hrsg.): Handbuch der Dogmatik, Bd. 1, Düsseldorf 1992, 241-442. W. Kasper: Jesus der Christus, Mainz 1974 u.ö. J. Dalferth: Der auferweckte Gekreuzigte. Zur Grammatik der Christologie, Tübingen 1994. A. Grillmeier: Jesus der Christus im Glauben der Kirche, Bd. 1: Von der apostolischen Zeit bis zum Konzil von Chalkedon (451), Freiburg u.ö. 3. Aufl. 1979. Joseph Ratzinger: Benedikt XVI., Jesus von Nazareth, Freiburg 2007.</p>
Zielgruppe:	Prüfungsnr. 782652 ECTS 3 LAGY
SWS:	3
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

1051 Vorlesung: Dogmatische Grundfragen II

Dozierende:	Prof. Dr. Hermann Stinglhammer
ECTS:	2
Erster Termin:	26.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (KT) HS 1)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung für das nichtvertiefte Studium der katholischen Religionslehre bzw. im Zusammenhang des Bachelor of Education (Realschule) versucht eine Erschließung der theologischen Sicht des Menschen sowie - darauf aufbauend - der Wirklichkeit der Sakramente. Zum einen soll die heilsame Relevanz sakramentaler Gottbegegnung an den Übergängen des Lebens verdeutlicht werden. Dabei werden vor allem die im schulischen Bereich relevanten Sakramente zur Sprache kommen.</p> <p>Literaturhinweise: A. Deissler: Wer bist du Mensch? Die Antwort der Bibel, Freiburg u.ö. 1985 W. Pannenberg: Was ist der Mensch? Die Anthropologie der Gegenwart im Licht der Theologie, Göttingen 1995 E. Dirscherl: Grundriss theologische Anthropologie, Regensburg 2006 Th. Schneider: Zeichen der Nähe Gottes, Mainz 1979 P.-M. Zulehner: Heirat - Geburt - Tod. Eine Pastoral zu den Lebenswenden, Freiburg u.ö. 1981 ders.: Leibhaftig glauben. Lebenskultur nach dem Evangelium, Topos-Tabu 659, Freiburg 2008 H.-J. Verweyen: Warum Sakramente? Regensburg 2001 H. Haslinger: Sakramente - befreiende Deutung von Lebenswirklichkeit, in: Ders. (Hg.): Handbuch Praktische Theologie Bd. 2, Mainz 2000, 164-184 Zum Ganzen vgl. die entsprechenden Traktate in den Dogmatischen Handbüchern (Schneider, Beinert, Müller)</p>
Zielgruppe:	Prüfungsnr. 752651 ECTS 2
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

1052 Seminar: Große Worte des Glaubens

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl Prof. Dr. Hermann Stinglhammer
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 3)
Beschreibung:	<p>Begriffe wie "Gnade", "Heil", "Erlösung" usw. bestimmen beinahe selbstverständlich unser theologisches Sprechen in den verschiedensten Kontexten, nicht zuletzt im Raum der Schule. Bei näherem Zusehen zeigt sich allerdings, dass sich hinter der vordergründigen Selbstverständlichkeit des Begriffes ein großer Horizont von Fragen und inhaltlichen Unsicherheiten verbirgt. Die scheinbar so geläufigen Begriffe lassen uns dann selbst sprachlos zurück. Vor diesem Hintergrund macht es sich das Seminar zur ersten Aufgabe, die großen Begriffe und Perspektiven unseres Glaubens auf ihr problemgeschichtliches und inhaltliches Profil zu befragen. Die zweite Aufgabe besteht darin, die #großen Worte des Glaubens# vor dem Hintergrund kindlicher und jugendlicher Verstehenshorizonte so zu elementarisieren, dass ihre Bedeutung für die Lebens- und Glaubenswelten heutiger Kinder und Jugendlicher aufscheint. Das Seminar ist projektorientiert. Die Vorbereitung und Durchführung der jeweiligen inhaltlichen Schritte wird in schulstufenübergreifenden Gruppen erfolgen.</p> <p>Bitte beachten: Seminar 1052 = Seminar 1102 Bitte melden Sie sich unter 1052 an, wenn Sie einen Schein/eine Prüfung in Dogmatik machen wollen! Bitte melden Sie sich unter 1102 an, wenn Sie einen Schein/eine Prüfung in Rel.Päd./ Didaktik RU machen wollen!</p>
Zielgruppe:	LARS/LAGY: Prüfungsnr.772771 (Vert.modul Theologie vernetzt) ECTS 3 LAGY: Prüfungsnr.782771 (Vert.modul Theologie vernetzt) ECTS 3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1053 Übung: Lektüre von Aufsätzen zu prüfungsrelevanten Themen

Dozierende: Prof. Dr. Hermann Stinglhammer

Erster Termin: 27.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (KT) HS 2)

Beschreibung: In dieser Veranstaltung werden Aufsätze zu den verschiedenen Themengebieten der Dogmatik erarbeitet. Sie dienen der Vorbereitung zur Zwischenprüfung und zum Ersten Staatsexamen für das gymnasiale Lehramt. Relevant sind also: Christologie, Gotteslehre, Schöpfungstheologie Sakramentenlehre, Ekklesiologie und Eschatologie. Wenn sich diese Übung auch vorrangig an Studierende des gymnasialen Lehramts wendet, so sind Diplomtheologen selbstverständlich herzlich eingeladen. Die Literatur wird im Laufe der Veranstaltung ausgegeben.

SWS: 2

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

1054 Vorlesung: Christliche Anthropologie auf systematisch-theologischer Grundlage

Dozierende:	Prof. Dr. Hermann Stinglhammer
ECTS:	4
Erster Termin:	30.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (KT) HS 2)
Beschreibung:	<p>Vorlesungsbeginn: 8.30 Uhr Christliche Caritas zielt auf das Heilwerden des ganzen Menschen. Vor diesem Hintergrund bewegt sich die Vorlesung auf zwei thematischen Ebenen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wird erschlossen wie Menschsein in der Perspektive des Glaubens in den Blick kommt.2. Wird in verschiedenen Perspektiven verdeutlicht, wie der Glaube unter den heutigen Bedingungen zu einer Kultur humanen Menschseins beitragen kann. <p>Literaturhinweise: M. Striet. Der neue Mensch? Unzeitgemäße Betrachtungen von Sloterdijk und Nietzsche, Frankfurt 2000. W. Pannenberg: Was ist der Mensch? Die Anthropologie der Gegenwart im Licht der Theologie, Göttingen 1962. E. Dirscherl: Grundriss theologischer Anthropologie, Regensburg 2006. H. Stinglhammer: Auf-Helfen. Eine kleine Theologie therapeutischer Seelsorge. Zugleich ein Plädoyer für eine Kirche um der Menschen willen, Passau-Winzer 2007. Weitere Literatur wird am Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

1055 Übung: Prüfungsvorbereitung für Lehramtsstudierende

Dozierende:	Michael Wieninger
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 3) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die Veranstaltung soll Studierende des Lehramtes für Grund-, Haupt- und Realschule auf die Prüfung in Dogmatik vorbereiten. Behandelt werden die zentralen Themen der Vorlesungen Dogmatische Grundfragen I (Gotteslehre und Christologie) und II (Christliche Anthropologie und Sakramentenlehre). Es sollen nicht nur die Inhalte wiedergegeben, sondern auch der Gesamtzusammenhang dargestellt werden. Auf besondere Wünsche der Studierenden wird gerne eingegangen.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

1060 Vorlesung: Kirche, Kirchen und Religionen

Dozierende:	Dr. Renate Kern
Erster Termin:	26.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 1)
Beschreibung:	Die Kirche ist mehr als nur eine Institution. Nach einem Blick auf unterschiedliche Kirchenbilder und die Thematik "Jesus und die Kirche" wird - entsprechend der Neuorientierung des II. Vatikanischen Konzils - die Frage nach ihrem Selbstverständnis und ihrem gesellschaftlichen Ort sowie ihrer Bedeutung für den Glauben behandelt. In diesem Rahmen erfolgt auch eine Ortsbestimmung im Hinblick auf die Ökumene und die mit ihr verbundene Herausforderung zur Aufarbeitung einer Konfliktgeschichte. Darüber hinaus sehen sich die christlichen Kirchen in unserer globalisierten Welt verstärkt mit anderen Religionen konfrontiert. Für jede/n, der/die sich mit christlicher Theologie befasst, ist eine Grundkenntnis der großen Weltreligionen unabdingbar. Gleichzeitig weitet sich durch deren Kennenlernen der Blick auf den eigenen christlichen Glauben und seine Ausdrucksformen. Auch verschiedene Modelle einer "Theologie der Religionen" kommen zur Sprache.
Zielgruppe:	Prüfungsnummer für LH, LR, LG: 752692
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Fundamentaltheologie

1061 Vorlesung: Gottes Offenbarung in Jesus Christus

Dozierende:	Dr. Renate Kern
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (KT) HS 3)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt folgende Themen: Was ist Offenbarung? - Offenbarungsbegriffe und -modelle Offenbarung nach den Dokumenten des I. und II. Vatikanums Offenbarungskritik der Aufklärung; Modernismus und Antimodernismus Jesus Christus: Leben-Jesu-Forschung; Reich-Gottes-Predigt, Verkündigung und Wirken, Kreuz und Auferstehung; Christusglaube
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Professur für Fundamentaltheologie

1062 Vorlesung: Die Kirche in der Welt von heute

Dozierende:	Dr. Renate Kern
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Vorlesung dient der vertieften und weiterführenden Behandlung einzelner Themen aus der Lehrveranstaltung "Kirche, Kirchen, Weltreligionen". Dabei finden die Texte zur Ekklesiologie des II. Vatikanums besondere Berücksichtigung.
SWS:	1 SWS
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
Einrichtungen:	- Professur für Fundamentaltheologie

1063 Seminar: Der Beitrag des Christentums zur Zukunft Europas

Dozierende:	Edyta Opyd
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) SR 71b)
Beschreibung:	<p>Wichtig! Liste zur Anmeldung hängt an der Tür von Raum 90</p> <p>Braucht das zukünftige Europa das Christentum? Brauchen die Europäer in der EU-Verfassung den Gottesbezug? Antworten auf diese und ähnliche Fragen werden im Rahmen dieses Seminars gesucht.</p> <p>Das Seminar beschäftigt sich mit der Hauptfrage: Was ist der christliche Beitrag zur Gestaltwerdung Europas? Damit ist auch die Frage des christlichen Verständnisses unserer Verantwortung vor Gott verbunden.</p> <p>Es gibt mehrere Perspektiven, aus denen dieses Thema betrachtet werden kann. In diesem Seminar werden ausgewählte kirchliche Texte zum Ausgangspunkt der Debatte über die Zukunft Europas, die Rolle der Kirche und alle Gläubigen im europäischen Prozess der Vereinigung. Das Zweite Vatikanische Konzil wird als Fundament für diese Diskussion betrachtet. Vor allem werden Texte der Päpste Paul VI., Johannes Paul II. und Benedikt XVI. berücksichtigt, wie auch Texte des Rates der Europäischen Bischofskonferenzen. Als Vorbilder der verantwortlichen Christen werden die Patrone Europas dargestellt.</p>
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Fundamentaltheologie

1070 Vorlesung: Allgemeine Moraltheologie II:

Dozierende: Prof. Dr. Dr. Peter Fonk

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (KT) HS 2)
Mittwoch 9:00 - 10:00 (Raum (KT) HS 2)

Beschreibung: Viel diskutierte Ergebnisse der neueren Hirnforschung legen den Eindruck nahe, dass Menschen nur sehr begrenzt verantwortlich für ihre Handlungen gemacht werden können. Damit müsste sich natürlich auch die Frage nach menschlicher Schuld und Schuldfähigkeit in neuer Weise stellen. Eben diese Frage nach der menschlichen Schuld berührt einen sensiblen Bereich in der Moraltheologie; denn auf ihr lastet eine nicht geringe historische Hypothek. Zweifellos wurde in der langen Tradition der Kasuistik großes Gewicht auf die Klassifikation menschlicher Handlungen und des Fehlverhaltens gelegt, so dass der Eindruck entstand, hierin bestehe das eigentliche, alles andere dominierende Thema des Faches. Zugleich aber machen Menschen nach wie vor die Erfahrung, dass ihr Handeln in vielfacher Weise einschränkenden Bedingungen unterliegt und sie dem Anspruch nicht genügen, der aus ihrer Verpflichtung gegenüber sich selbst, den anderen und gegenüber Gott resultiert. Die Analyse dieses Ungenügens ist aber nicht das zuletzt gesprochene Wort. Dieses besteht vielmehr in der Eröffnung jener umfassenden Möglichkeit, das eigene Leben von Grund auf neu zu gestalten und auch in aussichtslos erscheinenden Verstrickungen Wege der Umkehr zu eröffnen.

Sonstiges: Literaturhinweise: Die deutschen Bischöfe, Umkehr und Versöhnung im Leben der Kirche. Orientierungen zur Bußpastoral (hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz), Bonn 1997. P. Fonk/S. Wiedenhofer/ E. Zenger, Erbsünde # was ist das?, Regensburg 1999. J. Gründel, Schuld und Versöhnung, Mainz 1985. K.-H. Peschke, Christliche Ethik. Grundlegungen der Moraltheologie, Trier 1997. H. Weber, Allgemeine Moraltheologie. Ruf und Antwort, Graz 1991.

SWS: 3

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Moraltheologie
- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

1071 Vorlesung: Grundkurs Moral II

Dozierende: Prof. Dr. Dr. Peter Fonk

Erster Termin: 22.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:30 - 10:00 (Raum (KT) HS 1)

Beschreibung: Diese Vorlesung bildet den zweiten Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus. Sie führt in die wichtigsten Themen gegenwärtiger christlicher Ethik ein. Sie behandelt im ersten Teil Grundfragen der sog. Allgemeinen Moraltheologie (Lehre vom Gewissen, praktische Bedeutung der Zehn Gebote heute, Menschenrechte) und im zweiten Teil Fragen der sog. Speziellen Moraltheologie oder Angewandten Ethik. Dazu zählen derzeit kontrovers diskutierte Themen wie Ethik des Lebensbeginns, Grenzen der ärztlichen Behandlungsverpflichtung und Ethik des Lebensendes. Diskutiert werden aber auch die Veränderungsprozesse im Bereich menschlicher Partnerschaft, Ehe und Familie sowie die entsprechenden Antwortversuche christlicher Ethik.

Zielgruppe: LNV, EWS, CW, BA/RS

Sonstiges: Literatur:
Fonk, P., Christlich handeln im ethischen Konflikt. Brennpunkte heutiger Diskussion, Regensburg 2000.
Fonk, P.: Das Gewissen. Was es ist # wie es wirkt # wie weit es bindet, Kevelaer 2004.
Furger, F.: Ethik der Lebensbereiche, Entscheidungshilfen, Freiburg 1985.
Gründel, J.: (Hg.): Leben aus christlicher Verantwortung 3 Bde., Düsseldorf 1991.
Katholischer Erwachsenenkatechismus Bd. II, Leben aus dem Glauben, (hrsg. V. d. Deutschen Bischofskonferenz), Freiburg-Basel-Wien 1995.
Lexikon der Bioethik, hrsg. i. A. d. Görresgesellschaft v. W. Korff, L. Beck, P. Mikat u.a., 3 Bde., Gütersloh 1998.
Römelt, J.: Vom Sinn moralischer Verantwortung, Handbuch der Moraltheologie, Bd. I., 1996.
Ders.: Freiheit, die mehr ist als Willkür, Handbuch der Moraltheologie, Bd. II., 1997.
Rotter, H., Virt, G.: Neues Lexikon der christlichen Moral, Innsbruck-Wien 1990.
Weber, H., Allgemeine Moraltheologie. Ruf und Antwort, Graz-Wien-Köln 1991.
Ders., Spezielle Moraltheologie, Graz-Wien-Köln 1999.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Department für Katholische Theologie > Diplomergänzungsstudiengang Caritaswissenschaft und Angewandte Theologie(alte StuPO)
- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Moraltheologie

1074 Übung: Prüfungsvorbereitung für Examens- und Diplomkandidaten (LV, DKT)

Dozierende:	Dr. Stefanie Kainzbauer
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Übung will Studierenden (LV/DKT) in der Vorbereitung auf die Diplomprüfung und das Staatsexamen die Möglichkeit bieten, den Lehrstoff im Fachgebiet Moraltheologie zu rekapitulieren und Verständnisfragen zu klären. Die Termine für die Übung werden bei der Vorbesprechung vereinbart.
Sonstiges:	Eine Vorbesprechung findet statt am 28. April 2010, 12 Uhr in Raum 24 (Büro von Stefanie Kainzbauer).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Moraltheologie - Philosophische Fakultät

1075 Übung: Prüfungsvorbereitung für Examenskandidaten (LNV)

Dozierende:	Dr. Stefanie Kainzbauer Christoph Kochmann
Erster Termin:	25.06.2010, 13:00 - 18:00
Zeiten:	3: Termine: Vorbesprechung: 27.04. 12:00 - 13:00((KT) HS 3) 4: Termine: 25.06. 13:00 - 18:00((KT) SR 71a) 5: Termine: 26.06. 09:00 - 16:00((KT) SR 71a) 6: Termine: 09.07. 13:00 - 18:00((KT) SR 71a) 7: Termine: 10.07. 09:00 - 16:00((KT) SR 71a) Gruppe 1: Termine: 25.06. 13:00 - 18:00((KT) SR 71a), 26.06. 09:00 - 16:00((KT) SR 71a)Vorbesprechung: 27.04. 12:00 - 13:00((KT) HS 3) Gruppe 2: Termine: 09.07. 13:00 - 18:00((KT) SR 71a), 10.07. 09:00 - 16:00((KT) SR 71a)Vorbesprechung: 27.04. 12:00 - 13:00((KT) HS 3)
Beschreibung:	Die Übung will Studierenden (LNV) in der Vorbereitung auf das Staatsexamen die Möglichkeit bieten, den Lehrstoff im Fachgebiet Moraltheologie - unter anderem anhand von Prüfungsaufgaben - zu rekapitulieren, zu vertiefen und noch offene Verständnisfragen zu klären. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft zur Übernahme sowie eigenständigen Vorbereitung (auf der Grundlage der besuchten Lehrveranstaltungen und relevanter Literatur) eines inhaltlichen Beitrags. Die Themenvergabe erfolgt bei der Vorbesprechung.
Voraussetzungen:	Kenntnisse der Vorlesungen Grundkurs Moral I und II Bereitschaft zur Übernahme und Vorbereitung eines inhaltlichen Beitrags Anmeldung über Stud.ip im Vorfeld Verpflichtende Teilnahme an der Vorbesprechung (unentschuldigtes Fehlen schließt eine Teilnahme aus)
Sonstiges:	Die Übung findet in zwei separaten Gruppen à max. 15 TeilnehmerInnen statt. Pro Gruppe ist dafür ein Blockveranstaltungstermin vorgesehen. Die Gruppeneinteilung erfolgt mittels Priorisierung bei der Anmeldung sowie der Schlusskoordination bei der Vorbesprechung.
SWS:	1 SWS pro Gruppe
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Moraltheologie - Philosophische Fakultät

1076 Übung: Abschlussarbeiten im Fach Moraltheologie

Dozierende:	Dr. Stefanie Kainzbauer Christoph Kochmann
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.4. 13:00 - 14:00
Beschreibung:	Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende, die im Rahmen ihres Lehramtstudiums ihre Zulassungsarbeit im Fach Moraltheologie schreiben. Die Übung bietet die Gelegenheit zum Austausch zu konzeptionellen Überlegungen und inhaltlichen Fragen gemeinsam mit anderen Studierenden.
Zielgruppe:	Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtstudiums (mit Fach Katholische Religionslehre), die sich in der Phase ihrer Abschlussarbeit befinden.
Voraussetzungen:	Teilnehmen können alle, die an ihrer Abschlussarbeit im Fach Moraltheologie arbeiten. Der Austausch ist sowohl für diejenigen von Nutzen, die noch am Anfang ihrer Zulassungsarbeit stehen (Themenwahl, Erstellung der Gliederung, Literaturrecherche usw.), als auch für diejenigen, die sich bereits in einem fortgeschrittenem Arbeitsstadium befinden.
Sonstiges:	Die Vorbesprechung findet statt am Lehrstuhl für Moraltheologie (kath.-theol. Department, R 88a). Die Termine für die weiteren Sitzungen werden bei der Vorbesprechung gemeinsam festgelegt.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Moraltheologie

1080 Vorlesung: De populo Dei II

Dozierende: Dr. Ronny Raith

Erster Termin: 23.04.2010, 8:00 - 9:30

Zeiten: Freitag 8:00 - 9:30 (Raum (KT) R 65)

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Juristische Fakultät > Kirchenrecht

Einrichtungen: - Kirchenrecht

1081 Vorlesung: Staatskirchenrecht II

Dozierende: Dr. Ronny Raith

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 9:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 9:00 (Raum (KT) SR 71a)

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Juristische Fakultät > Kirchenrecht

Einrichtungen: - Kirchenrecht

1093 Vorlesung: Theorie religiösen Lernens III

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl
ECTS:	2
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (KT) HS 1)
Beschreibung:	<p>Achtung - Änderung der Vorlesungsnummerierung ab WS 09/10: Die Vorlesung "Theorie religiösen Lernens III" deckt inhaltlich die bisherige Vorlesung "Theorie religiösen Lernens-Religionsdidaktik II" (Methoden religiösen Lernens) ab. In der Vorlesung geht es schwerpunktmäßig um methodische Fragen religiösen Lernens. Thematisiert werden Grundprinzipien (z.B. theologische Elementarisierung, lernpsychologische Verortung der Lernkonzeptfrage) sowie im engeren Sinn methodische Aspekte der Unterrichtsgestaltung. Die Vorlesung wird im Wechsel mit der Vorlesung #Theorie religiösen Lernens II# (Konzepte) angeboten. Im Wintersemester findet jeweils die Vorlesung #Theorie religiösen Lernens I# (Inhalte) statt. Literatur: wird in der VL bekannt gegeben / Skript ist am Lehrstuhl erhältlich</p>
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY PrüfungNr. 752913
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1094 Vorlesung: Bildung und Erziehung: Voraussetzungen, Begründungen, Ziele und Wege religiösen Lernens	
Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 1)
Beschreibung:	<p>In dieser grundlegenden religionspädagogischen Vorlesung werden die zentralen Rahmenbedingungen religiösen Lernens geklärt: Zunächst werden der Religionsbegriff reflektiert und die theologischen, pädagogischen und religionspädagogischen Eckdaten erläutert. Dann erfolgt eine Analyse der bestimmenden Faktoren im Prozess religiöser Bildung und eine Einführung in historische und aktuelle Konzepte einer je zeitangemessenen religiöser Bildung und Erziehung. Schließlich werden die theoretischen Konzepte auf konkrete Handlungsorte und Lernwege hin konkretisiert.</p> <p>Literatur: wird in der Vorlesung bekannt gegeben</p>
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY PrüfungNr.752591
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1096 Oberseminar: Wissenschaftstheoretische Grundfragen der Religionspädagogik

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Veranstaltung dient der religionspädagogischen Theoriebildung und Praxisfundierung. Diskutiert werden aktuelle religionspädagogische Theorien, Dissertations-, Diplom- und Zulassungsarbeiten. Gemäß der Programmatik eines "Netzwerkes ReligionslehrerInnen-Bildung" sind auch Praktikumslehrer, Mitarbeiter im Schulreferat, Religionspädagogischen Seminar und Seminarlehrer eingeladen.
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1097 Übung: Religionsdidaktische Grundfragen - Übung für Examenskandidaten

Dozierende:	Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (KT) SR 71a)
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.782772 (Vert.modul Theol. vernetzt) ECTS 2
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1098 Seminar: Religion erleben

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (KT) HS 3)
Beschreibung:	<p>Nur wenige Kinder und Jugendliche sind mit ihrer eigenen Konfession vertraut und verfügen über eine ausgeprägte religiöse Praxis. Wie aber kann man das Wesen von Religion verstehen, ohne Erfahrungswelten von Religion erlebt zu haben? Unter dem Begriff eines #Performativen Religionsunterrichts# bündeln sich verschiedene Ansätze, wie man die fehlende Erfahrung ins Klassenzimmer holen und Religion erlebbar und damit auch verstehbar machen will. Im Seminar werden sowohl die theoretischen Entwürfe diskutiert als auch die praktischen Felder durchforstet. Anhand konkreter Themenbereiche soll ausgelotet werden, wo und wie sich gelebte Religion auch in der Schule entdecken und erfahren lässt, aber auch, wo Grenzen eines Erlebens im Handlungsort Schule sind.</p> <p>Literatur: Hans Mendl, Religion erleben. Ein Arbeitsbuch für den Religionsunterricht. 20 Praxisfelder, München 2008. # Am Lehrstuhl zum Hörerpreis erhältlich.</p>
Zielgruppe:	<p>LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.752593 (Basismodul RelPäd) ECTS 3 Prüfungsnr.752733 (Vert.modul RelPäd) ECTS 3 Prüfungsnr.752933 (Vert.modul FachDid. u. 3er-Did.) ECTS 4</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1099 Seminar: Reformpädagogische Ansätze im RU

Dozierende:	Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (KT) SR 71a)
Beschreibung:	Im Seminar werden reformpädagogische Ansätze in Verbindung mit moderner Unterrichtsphilosophie gebracht. Welchen Nutzen bringen die Überlegungen der Reformpädagogen heute noch? Durch Unterrichtsbesuche an einer Schule an einem oder zwei Vormittagen sollen Theorie und Praxis miteinander in Bezug gesetzt werden.
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.752593 (Basismodul RelPäd) ECTS 3 Prüfungsnr.752933 (Vert.modul Fach.Did. und 3er-Did.) ECTS 4
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1100 Seminar: Interreligiöses Lernen im Katholischen Religionsunterricht

Dozierende:	Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (KT) SR 71a)
Beschreibung:	Im Seminar werden die Weltreligionen in den Blick religiöser Lernprozesse genommen. Dabei liegt ein Schwerpunkt in der aktiven Auseinandersetzung mit Vertretern unterschiedlicher Glaubensrichtungen.
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.752593 (Basismodul RelPäd) ECTS 3 Prüfungsnr.752933 (Vert.modul Fach.Did. und 3er-Did.) ECTS 4
Leistungsnachweis:	Moderation einer Sitzung Seminararbeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1101 Seminar: Die Frage nach Gott im Religionsunterricht

Dozierende:	Carolin Schrenk
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 3)
Beschreibung:	Wie siehst du aus? Wo wohnst du? Hörst du mir zu, wenn ich bete? Wie kannst du Leid und Elend zulassen? Gibt es dich wirklich? Diese und andere Fragen an und nach Gott berühren nicht nur unseren eigenen Glauben, sondern sollten auch in einem erfahrungsorientierten Religionsunterricht thematisiert werden. Im Seminar werden wir uns sowohl selbst mit solchen Fragen auseinandersetzen als auch den unterrichtlichen Umgang damit bedenken.
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.752593 (Basismodul RelPäd) ECTS 3 Prüfungsnr.752933 (Vert.modul Fach.Did. und 3er-Did.) ECTS 4
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1102 Seminar: Große Worte des Glaubens

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl Prof. Dr. Hermann Stinglhammer
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) HS 3)
Beschreibung:	<p>Begriffe wie "Gnade", "Heil", "Erlösung" usw. bestimmen beinahe selbstverständlich unser theologisches Sprechen in den verschiedensten Kontexten, nicht zuletzt im Raum der Schule. Bei näherem Zusehen zeigt sich allerdings, dass sich hinter der vordergründigen Selbstverständlichkeit des Begriffes ein großer Horizont von Fragen und inhaltlichen Unsicherheiten verbirgt. Die scheinbar so geläufigen Begriffe lassen uns dann selbst sprachlos zurück. Vor diesem Hintergrund macht es sich das Seminar zur ersten Aufgabe, die großen Begriffe und Perspektiven unseres Glaubens auf ihr problemgeschichtliches und inhaltliches Profil zu befragen. Die zweite Aufgabe besteht darin, die #großen Worte des Glaubens# vor dem Hintergrund kindlicher und jugendlicher Verstehenshorizonte so zu elementarisieren, dass ihre Bedeutung für die Lebens- und Glaubenswelten heutiger Kinder und Jugendlicher aufscheint. Das Seminar ist projektorientiert. Die Vorbereitung und Durchführung der jeweiligen inhaltlichen Schritte wird in schulstufenübergreifenden Gruppen erfolgen.</p> <p>Bitte beachten: Seminar 1052 = Seminar 1102 Bitte melden Sie sich unter 1052 an, wenn Sie einen Schein/eine Prüfung in Dogmatik machen wollen! Bitte melden Sie sich unter 1102 an, wenn Sie einen Schein/eine Prüfung in Rel.Päd./ Didaktik RU machen wollen!</p>
Zielgruppe:	<p>LAGS/LAHS/LARS/LAGY: Prüfungsnr.752593 (Basismodul RelPäd) ECTS 3 Prüfungsnr.752933 (Vert.modul Fach.Did. und 3er-Did.) ECTS 4 LARS/LAGY: Prüfungsnr.772771 (Vert.modul Theologie vernetzt) ECTS 3 LAGY: Prüfungsnr.782771 (Vert.modul Theologie vernetzt) ECTS 3</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts- Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

1108 Seminar: Spiritualität als spezifische Form religiösen Lernens

Dozierende:	Manuel Stinglhammer
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (KT) SR 71b)
Beschreibung:	<p>Schule wird menschlicher, wenn auch miteinander gebetet wird. Hat der Mensch nur noch zu "funktionieren" und die Schule nur noch die Aufgabe möglichst "wirtschaftstaugliche" Kinder und Jugendliche zu "produzieren", wird der "Lebensraum Schule" zu einem kalten Ort ohne Seele; wichtige und fundamentale Dimensionen des Menschseins werden ausgeblendet.</p> <p>Ausgehend von den "Modi der Welterschließung" (J. Baumert) und dem "Megatrend Spiritualität" (P. Zulehner) soll der Begriff Spiritualität im ersten Teil der Veranstaltung inhaltlich präzisiert und begründet werden</p> <p>Im zweiten Teil werden - neben der Vorstellung von in der Praxis bewährten Modellen - in Kleingruppen spirituelle Elemente für den Religionsunterricht erarbeitet, erprobt und kritisch auf ihre Praxistauglichkeit hin reflektiert.</p> <p>Ziel ist eine eigene, fundierte Positionierung im Themenfeld Spiritualität, eine Erweiterung des methodischen Repertoires, sowie ein Zugewinn an Professionalität im Umgang mit spirituellen Elementen.</p> <p>Der Leistungsnachweis wird über ein Kurzreferat, die Präsentation eines unterrichtlichen Bausteins, sowie dessen kritische Reflexion und theologisch-religionspädagogische Grundlegung in einer Seminararbeit erworben.</p>
Zielgruppe:	<p>LAGS/LAHS/LARS/LAGY</p> <p>Prüfungsnr.752593 (Basismodul RelPäd) ECTS 3</p> <p>Prüfungsnr.752733 (Vert.modul RelPäd) ECTS 3</p> <p>Prüfungsnr.752933 (Vert.modul FachDid. und 3er-Did.) ECTS 4</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1110 sonstige: Projektlabor: Kreatives Ausgestalten von Themen aus dem RU für Grundschule und Hauptschule

Dozierende:	Josef Lugeder
Erster Termin:	08.06.2010, 13:30 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.6. 13:30 - 15:00 (Projektlabor, KT), 15.6. 13:30 - 15:00 (Projektlabor, KT), 22.6. 13:30 - 15:00 (Projektlabor, KT), 29.6. 13:30 - 18:00 (Projektlabor, KT)
Beschreibung:	(Einzelstunden können wahrgenommen werden.) Mit Kreativität und Fantasie begeben wir uns in einen Prozess des gestalterischen Experimentierens. Die vorgeschlagenen Unterrichtsthemen ermöglichen eine innewohnende Ausdrucksgestaltung, so dass ein fruchtbarer religiöser Austausch geschehen kann. #Wer mit seinen Händen nachforscht, verweilt länger bei der Sache, lässt auf sich wirken, prüft nach# (KatBl 4/2003, S. 275). An den festgesetzten Tagen werden zu unterschiedlichen Lehrplanthemen der Grundschule und der Hauptschule Ausgestaltungsvorschläge für vorgegebene Jahrgangsstufen zur Erprobung freigegeben. Im SS 10 hängt die Liste der vorgeschlagenen Themen in der KT, 2. Stock aus.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1111 Übung: Erstellen biblischer Erzählfiguren für den Religionsunterricht

Dozierende:	Marieluise Wiesmann
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>In diesem Kurs werden die Teilnehmer angeleitet, biblische Figuren selbst herzustellen und sachgerecht mit ihnen umzugehen. Biblische Geschichten werden mit den Figuren veranschaulicht # sie werden lebendig.</p> <p>Termine: Kurs I: 10.-12. Juni 2010 Kurs II: 24.-26. Juni 2010 Kurs III: wird noch bekanntgegeben</p> <p>Beginn jeweils Donnerstag 17.00 in der Lernwerkstatt, die weiteren Zeiten werden im Kurs abgesprochen.</p> <p>Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist beschränkt. Unkostenbeitrag: 20.- # pro Puppe Persönliche Anmeldung in der Lernwerkstatt während der Öffnungszeiten - Anzahlung 10.- # bei der Anmeldung Weitere Informationen: LernwerkstattRU@uni-passau.de</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1112 Wissenschaftl. Übung: Lernwerkstatt Religionsunterricht

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl Carolin Schrenk Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	03.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 18:00 - 20:00, 31.5. 18:00 - 20:00, 28.6. 18:00 - 20:00, 19.7. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	<p>Religiöse Lernprozesse anleiten will gelernt sein! Vorlesungen und Seminare liefern das nötige religionspädagogische und religionsdidaktische Grundlagenwissen und geben prinzipielle Richtungen vor, können aber vom Selbstverständnis her nur bedingt in die Praxis einführen. Hier knüpft die "Lernwerkstatt Religion" an: Verschiedene Referenten laden jeweils dazu ein, neue Unterrichtsformen und Methoden kennenzulernen und auszuprobieren. Dabei wird ein dreifacher Theorie-Praxis-Zusammenhang angestrebt:</p> <p>Thema: Didaktische Fragestellungen und Konzepte aus Vorlesungen und Seminaren werden auf ihre Praxistauglichkeit hin untersucht.</p> <p>Leitung: Die Referenten sind reflektierende Religionspädagogen aus Universität, Lehrerbildung (Religionspädagogisches Seminar, Mentorat, Praktikumslehrer, Seminarlehrer) und Schulen verschiedener Schularten und Altersstufen.</p> <p>Teilnehmer: Studierende, Referendare und Lehrkräfte können teilnehmen und die methodischen Fragestellungen auf ihrem jeweiligen Erfahrungs- und Lebenshintergrund reflektieren.</p> <p>Termine: Mo, 18-20 Uhr am 03.05.2010 Biblische Geschichten im RU 31.05.2010 Der Tod in der Schule 28.06.2010 Arbeiten mit Dilemmageschichten im RU 19.07.2010 Tafelbilder im RU</p> <p>Um die Planung zu erleichtern bitten wir um Anmeldung am Lehrstuhl, per E-Mail oder in die Liste (Aushang an der Lernwerkstatt).</p> <p>Studierende, die die Veranstaltung als Teilmodul des Basismoduls Fachdidaktik einbringen wollen, müssen sich auch bei Hisquis anmelden.</p> <p>Literaturhinweise erfolgen am Beginn der Veranstaltung!</p>
Zielgruppe:	LAGS/LAHS/LARS/LAGY Prüfungsnr.752914 (Basismodul Fachdid. und 3er Did.) ECTS 2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1113 Übung: Lernwerkstatt RU: Bildmaterial für den Religionsunterricht

Dozierende:	Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (KT) R 59a (Lernwerkstatt))
Beschreibung:	In dieser Übung werden vorhandene Materialien der Lernwerkstatt sowohl theoretisch reflektiert als auch praktisch erprobt. In einem weiteren Schritt sollen zu ausgewählten Themen auch eigene Materialien erstellt werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1115 Praktikum: Schulpraktikum in Katholischer Religionslehre (für angemeldete Praktikanten an GS und HS)

Dozierende: Rudolf Sitzberger

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Beschreibung: Das Schulpraktikum findet jeweils am Mittwochvormittag an den vom Praktikumsamt noch bekannt zu gebenden Schulen unter Aufsicht einer/eines Praktikumslehrerin/-lehrers statt.

Jede Praktikantin/jeder Praktikant nimmt sowohl am Praktikum wie am zugehörigen Begleitseminar (Nr.1117-1122) und Kolloquium (Nr.1123-1127) sowie dem Workshop zum Praktikum (Nr.1128) teil.

Zielgruppe: Studierende des studienbegleitenden Praktikums im Fach Katholische Religionslehre an Grund- und Hauptschulen

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1116	Praktikum: Schulpraktikum in Katholischer Religionslehre (für angemeldete Praktikanten an der Grundschule)
Dozierende:	Carolin Schrenk
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 13:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 13:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	<p>Das Schulpraktikum findet jeweils am Mittwochvormittag an den vom Praktikumsamt noch bekannt zu gebenden Schulen unter Aufsicht einer/eines Praktikumslehrerin/-lehrers statt.</p> <p>Jede Praktikantin/jeder Praktikant nimmt sowohl am Praktikum wie am zugehörigen Begleitseminar (Nr.1117-1122) und Kolloquium (Nr.1123-1127) sowie dem Workshop zum Praktikum (Nr.1128) teil.</p>
Zielgruppe:	Studierende des studienbegleitenden Praktikums im Fach Katholische Religionslehre
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1117	Seminar: Analyse, Planung und Durchführung von Religionsunterricht an der Grundschule
Dozierende:	Carolin Schrenk
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (KT) R 59a (Lernwerkstatt))
Beschreibung:	<p>Im Seminar erfolgt eine Auseinandersetzung mit den fachlichen, didaktischen und methodischen Anforderungen an einen modernen Religionsunterricht. Für die Studierenden des studienbegleitenden Praktikums sollen optimale Voraussetzungen für eine vertiefende Hospitation und möglichst gewinnbringende eigene Unterrichtsversuche geschaffen werden.</p> <p>Der Workshop Nr.1128 als praktische Übung der theoretischen Grundlagen und das Seminar #Didaktische Einzelfall-Analyse# Nr.1123 sind verpflichtender Bestandteil des Seminars.</p> <p>Erlebte und gehaltene Stunden werden zusätzlich zu den Besprechungen im Praktikum vorbesprochen und reflektiert.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1118	Seminar: Analyse, Planung und Durchführung von Religionsunterricht an der Grundschule II
Dozierende:	Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (KT) SR 71a)
Beschreibung:	<p>Dieses Begleitseminar findet für die Praktikumsgruppen in Heining, Kriinning-Raßreuth und Sandbach statt.</p> <p>Im Seminar erfolgt eine Auseinandersetzung mit den fachlichen, didaktischen und methodischen Anforderungen an einen modernen Religionsunterricht. Für die Studierenden des studienbegleitenden Praktikums sollen optimale Voraussetzungen für eine vertiefende Hospitation und möglichst gewinnbringende eigene Unterrichtsversuche geschaffen werden.</p> <p>Der Workshop Nr.1128 als praktische Übung der theoretischen Grundlagen und das Seminar #Didaktische Einzelfall-Analyse# Nr.1124 sind verpflichtender Bestandteil des Seminars.</p> <p>Erlebte und gehaltene Stunden werden zusätzlich zu den Besprechungen im Praktikum vorbesprochen und reflektiert.</p>
Zielgruppe:	Studierende des studienbegleitenden Praktikums in Katholischer Religionslehre für das Lehramt an Grundschulen
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1121	Seminar: Analyse, Planung und Durchführung von Religionsunterricht an Grund- und Hauptschule
Dozierende:	Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (KT) SR 71a)
Beschreibung:	<p>Dieses Begleitseminar findet für die Praktikumsgruppen in Ortenburg statt. Im Seminar erfolgt eine Auseinandersetzung mit den fachlichen, didaktischen und methodischen Anforderungen an einen modernen Religionsunterricht. Für die Studierenden des studienbegleitenden Praktikums sollen optimale Voraussetzungen für eine vertiefende Hospitation und möglichst gewinnbringende eigene Unterrichtsversuche geschaffen werden.</p> <p>Der Workshop Nr.1128 als praktische Übung der theoretischen Grundlagen und das Seminar #Didaktische Einzelfall-Analyse# Nr.1125 sind verpflichtender Bestandteil des Seminars.</p> <p>Erlebte und gehaltene Stunden werden zusätzlich zu den Besprechungen im Praktikum vorbesprochen und reflektiert.</p>
Zielgruppe:	Studierende des studienbegleitenden Praktikums in Katholischer Religionslehre für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1123 Übung: Didaktische Einzelfall-Analyse zum studienbegleitenden Praktikum und Begleitseminar für Grundschule

Dozierende:	Carolin Schrenk
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	In Einzelgesprächen werden konkrete Unterrichtsentwürfe der Praktikantinnen u. Praktikanten anhand des #Fahrplans Religionsunterricht# vor- bzw. nachbesprochen. Termine nach Absprache mit den jeweiligen Studierenden
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1124 Übung: Didaktische Einzelfall-Analyse zum studienbegleitenden Praktikum und Begleitseminar für Grundschule II

Dozierende: Rudolf Sitzberger

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) R 67 (Büro Sitzberger))

Beschreibung: In Einzelgesprächen werden konkrete Unterrichtsentwürfe der Praktikantinnen u. Praktikanten anhand des #Fahrplans Religionsunterricht# vor- bzw. nachbesprochen.

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1125 Übung: Didaktische Einzelfall-Analyse zum studienbegleitenden Praktikum und Begleitseminar für Grund- und Hauptschule

Dozierende: Rudolf Sitzberger

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (KT) R 67 (Büro Sitzberger))

Beschreibung: In Einzelgesprächen werden konkrete Unterrichtsentwürfe der Praktikantinnen u. Praktikanten anhand des #Fahrplans Religionsunterricht# vor- bzw. nachbesprochen.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1128 Übung: Workshop zu den Seminaren #Analyse, Planung und Durchführung von Religionsunterricht#

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl Carolin Schrenk Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	23.04.2010, 13:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 13:00 - 18:00
Beschreibung:	Im Workshop werden grundlegende Methoden des Religionsunterrichts praktisch vor- und mit den Studierenden durchgeführt und theoretisch reflektiert. Ziel ist es, den Studierenden für das Praktikum Ansätze aufzuzeigen, wie moderner Religionsunterricht gestaltet werden kann. Nach Möglichkeit können und sollen die Methoden im Praktikum bereits konkret umgesetzt werden. Literaturhinweise erfolgen am Beginn der Veranstaltung! Der Workshop findet zu den Begleitseminaren (GS,HS,RS,GY) statt und ist verbindlicher Bestandteil dieser Seminare.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

**1129 sonstige: Religionspädagogische Arbeitsgemeinschaft für
Praktikumslehrerinnen und -lehrer**

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Mendl Carolin Schrenk Rudolf Sitzberger
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Dieser Erfahrungsaustausch zwischen den Praktikumslehrerinnen/-lehrern und den Hochschuldozenten findet einmal pro Semester auf besondere Einladung hin und in Zusammenarbeit mit dem Bischöflichen Schulreferat Passau statt.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

1130 Vorlesung: Pastoralpsychologische Grundlagen diakonischer Praxis

Dozierende: Prof. Dr. Isidor Baumgartner

ECTS: 4

Erster Termin: 30.04.2010, 10:15 - 11:45

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
30.4. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
30.4. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
14.5. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
14.5. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
21.5. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
21.5. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
04.6. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
04.6. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
18.6. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
18.6. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
02.7. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
02.7. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
16.7. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
16.7. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2)

Beschreibung: vierzehntägig im Wechsel mit Prof. Dr. Alois Baumgartner (1131)
Kommentar

Die Pastoralpsychologie versteht sich als Teilgebiet und Grunddimension der Praktischen Theologie. Sie bringt die Theologie in einen empathisch-kritischen Dialog mit den verschiedenen Richtungen der Psychologie, um die christlichen Grunddienste der Diakonie, Gemeinde, Verkündigung und Liturgie auf die Lebensfragen der Menschen hin zu qualifizieren. Ein wesentlicher Gesichtspunkt ist dabei auch die Motivation von professionellen und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in den verschiedenen christlichen Handlungsfeldern.

Ausführlich wird auch auf den Zusammenhang von psychischer Disposition und religiöser Erfahrung eingegangen. Dabei sind Fragen der psychischen Gesundheit und ihrer Förderung zu reflektieren.

Literaturhinweise

Baumgartner, Isidor, Pastoralpsychologie, Einführung in die Praxis heilender Seelsorge, 2. Aufl. Düsseldorf 1997.

Baumgartner, Isidor (Hg.), Handbuch der Pastoralpsychologie, Pustet-Verlag, Regensburg 1990.

Blattner, J./Gareis, B. / Plewa, A. (Hg.), Handbuch der Psychologie für die Seelsorge, 2 Bde., Düsseldorf 1992.

Jacobs, Christoph, Salutogenese, Würzburg 2000.

Wittrahm, Andreas, Seelsorge, Pastoralpsychologie und Postmoderne, Stuttgart-Berlin-Köln 2001.

Klessmann, M., Identität und Glaube. Zum Verhältnis von psychischer Struktur und Glaube, München-Mainz 1980.

Grawe, Klaus, Psychologische Therapie, Göttingen 1998.

Grawe, Klaus, Neuropsychotherapie, Göttingen 2004.

Zielgruppe: CW, EWS

Schlüsselwörter: Pastoralpsychologie, Grundlagen, Diakonische Praxis

SWS: 2

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie
- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften

1130

Vorlesung: Pastoralpsychologische Grundlagen diakonischer Praxis

- Department für Katholische Theologie

1131 Vorlesung: Beiträge der Christlichen Sozialethik zu gesellschaftlichen Fragen heute

Dozierende: Prof. Dr. Alois Baumgartner

ECTS: 4

Erster Termin: 23.04.2010, 10:15 - 11:45

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
23.4. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
07.5. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
07.5. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
28.5. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
28.5. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
11.6. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
11.6. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
25.6. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
25.6. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
09.7. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
09.7. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2),
23.7. 10:15 - 11:45 ((KT) HS 1),
23.7. 13:30 - 15:00 ((KT) HS 2)

Beschreibung: vierzehntägig im Wechsel mit Prof. Dr. Isidor Baumgartner (1130)
Die Vorlesung versucht, die Grundlagen der Christlichen Soziallehre als normativer theologischer Wissenschaft darzustellen. Dabei geht es zunächst um den Gegenstand und die Methodik des Faches und um die Eigenart sozialetischer Argumentation. In der Ausfaltung des Begriffs der Verantwortung und insbesondere einer Verantwortung für die gesellschaftlichen und politischen Institutionen kommt den Sozialprinzipien der Solidarität und der Subsidiarität sowie einer Konzeption von Gerechtigkeit besondere Bedeutung zu. Sie erweisen sich als die bestimmenden Leitideen und Kriterien einer verantwortlichen sozialen Praxis.

Literaturhinweise

#Anzenbacher, Arno, Christliche Sozialethik. Einführung und Prinzipien, Paderborn 1997.

#Baumgartner, Alois /Korff, Wilhelm, Sozialprinzipien, in: Korff, Wilhelm / Beck, Lutwin / Mikat, Paul (Hrsg.), Lexikon der Bioethik, 3. Bd., Gütersloh 1998, 405-411.

#Baumgartner, Alois / Putz, Gertraud (Hrsg.), Sozialprinzipien - Leitideen in einer sich wandelnden Welt, Innsbruck 2001.

#Korff, Wilhelm, Grundzüge einer künftigen Sozialethik, in: Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften 24 (1983), 9-28.

#Korff, Wilhelm, Sozialethik, in: Korff, Wilhelm / Beck, Lutwin / Mikat, Paul (Hrsg.), Lexikon der Bioethik, 3. Bd., Gütersloh 1998, 377-388.

Zielgruppe: DCW, DKT, LV, LNV
LG
Pnr 752711
LH
Pnr 752711
LR
Pnr 752711
LY
Pnr 782711

Schlüsselwörter: Sozialethik, Christliche Sozialethik, Gesellschaft

SWS: 2

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie

1131

Vorlesung: Beiträge der Christlichen Sozialethik zu gesellschaftlichen Fragen heute

- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften
- Department für Katholische Theologie

1132 Seminar: Personenzentriert beraten (Grundkurs)

Dozierende:	Prof. Dr. Isidor Baumgartner
ECTS:	4
Erster Termin:	08.02.2010, 8:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.2. 18:00 - 21:00 (Kloster Schwarzenberg), 08.2. 08:00 - 21:00 (Kloster Schwarzenberg), 09.2. 08:00 - 21:00 (Kloster Schwarzenberg), 10.2. 08:00 - 21:00 (Kloster Schwarzenberg), 11.2. 08:00 - 21:00 (Kloster Schwarzenberg), 12.2. 08:00 - 09:00 (Kloster Schwarzenberg)
Beschreibung:	<p>Tagungshaus Kloster Schwarzenberg http://www.kloster-schwarzenberg.de Termine im Einzelnen 7.02.2010 (Anreisetag): 18-21 Uhr An den folgenden Tagen gibt es jeweils zwei Pausen, in denen auch die gemeinsamen Mahlzeiten stattfinden, und zwar von 12-15 Uhr und von 18-19 Uhr. 7.02.2010: 8-21 Uhr 8.02.2010: 8-21 Uhr 9.02.2010: 8-21 Uhr 10.02.2010: 8-21 Uhr 11.02.2010: 8-9 Uhr (Abreisetag) Persönliche Anmeldung (auch per Email) im Sekretariat, KT Zi. 84; erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaukurs! Der Aufbaukurs in personenzentrierter Beratung setzt einen entsprechenden Grundkurs voraus. Es soll die Fähigkeit vermittelt werden, seelische Probleme, Konflikte und Krisen weiterführend zu bearbeiten. Dazu ist eine selbstkritische Sicherheit in der Personenzentrierten Gesprächsführung angezielt. Die TeilnehmerInnen werten ihre praktischen Gesprächserfahrungen aus, sie werden angeregt, ihren Gesprächsstil mit ihrer Persönlichkeit in Einklang zu bringen. Die personenzentrierten Haltungen werden in Richtung Ressourcenorientierung vertieft. Neben der psychologischen und theologischen Reflexion sollen auch die Gespräche mit Paaren, Familien und Gruppen in die Übungen einbezogen werden. Literaturliste: Baumgartner, Isidor, Pastoralpsychologie, Patmos-Verlag, 2. Aufl., Düsseldorf 1997 (vergriffen; beim Lehrstuhl auf CD erhältlich). Baumgartner, Isidor (Hg.), Handbuch der Pastoralpsychologie, Pustet-Verlag, Regensburg 1990. Grawe, Klaus, Psychologische Therapie, Göttingen 1998. Jacobs, Christoph, Salutogenese, Würzburg 2000. Sachse, R., Zielorientierte Gesprächspsychotherapie, Göttingen 1999. Schwermer, Josef, Das helfende Gespräch in der Seelsorge, Bonifatius-Verlag, 3. Auflage, Paderborn 1991. Haslbeck, Barbara / Günther, Jörn (Hg.), Wer hilft, wird ein anderer. Zur Provokation christlichen Helfens, LIT-Verlag, Münster 2006.</p>
Zielgruppe:	CW, DKT
Voraussetzungen:	Die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs ist unabdingbare Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaukurs!
Sonstiges:	Persönliche Anmeldung im Sekretariat, KT Zi. 84!
SWS:	4
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie

1132 Seminar: Personzentriert beraten (Grundkurs)

Einrichtungen: - Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft
- Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften

1133 Oberseminar: Praktisch-theologische Forschung

Dozierende:	Prof. Dr. Isidor Baumgartner
Erster Termin:	15.06.2010, 9:00 - 13:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.6. 09:00 - 13:00 ((KT) R 65), 15.6. 14:00 - 18:00 ((KT) R 65)
Beschreibung:	Die einzelnen Forschungsprojekte werden präsentiert und inhaltlich diskutiert. Ein Schwerpunkt liegt auf der Reflexion der jeweils angewandten Methoden.
Zielgruppe:	Absolventen des Diplomstudiengangs Caritaswissenschaft, des Masterstudiengangs Caritaswissenschaft, des Diplomstudiengangs Theologie
Voraussetzungen:	abgeschlossenes Studium der Caritaswissenschaft oder der Theologie (Diplom)
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie - Department für Katholische Theologie > Diplomergänzungsstudiengang Caritaswissenschaft und Angewandte Theologie(alte StuPO) - Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium - Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften

1134 Seminar: Reflexion und Coaching caritativer Praxis

Dozierende: Dr. Barbara Haslbeck

ECTS: 4

Erster Termin: 29.04.2010, 16:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.4. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71a),
20.5. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71a),
04.6. 15:00 - 18:00 ((KT) SR 71a),
10.6. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71a),
24.6. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71a),
08.7. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71a)

Beschreibung: Das Studium der Caritaswissenschaft nimmt die christliche Diakonie in den Blick. Praxis und Theorie sollen sich im Studium ergänzen. Deshalb gehören Praktika im Bereich von Caritas und sozialer Arbeit zum Studium. Wer bereits in einem sozialen Arbeitsfeld aktiv ist, kann diese Tätigkeit als Praktikum anerkennen lassen. Dieses Seminar will ermöglichen, die individuellen praktischen Erfahrungen mit den Inhalten des Studiums ins Gespräch zu bringen. Es soll die Erfahrungen von PraktikantInnen und im sozialen Bereich ehren- und hauptamtlich Tätigen in den Blick nehmen.
Dabei kann es etwa um folgende Fragen gehen:
Was zeichnet die Praktikumsituation aus?
Welche Struktur hat die jeweilige Institution? Was ist daraus zu lernen?
Welche Verbindungen bestehen zwischen der praktischen Tätigkeit und dem Studium?
Welche caritaswissenschaftlichen Impulse wachsen aus der Reflexion der beruflichen Erfahrungen?
Wie kann Professionalität für caritative Praxis aussehen und gefördert werden?
Wie kann die persönliche Zufriedenheit im Praxisfeld wachsen?
Für die Coachingsituation kommen unterschiedliche Arbeitsformen zum Einsatz. Außerdem ist geplant, im Seminarverlauf mit #sozialen Profis# ins Gespräch zu kommen, um einen qualifizierten Einblick in die für die Teilnehmenden relevanten Felder sozialer Arbeit zu erhalten.
Literaturhinweise
Werden zu Beginn des Seminars weiter gegeben und orientieren sich an den Praxisorten der TeilnehmerInnen.
Bitte in die Teilnehmerliste am Schwarzen Brett eintragen!

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften

1135 Seminar: Caritaswissenschaftliche Forschung

Dozierende: Dr. Barbara Haslbeck

ECTS: 4

Erster Termin: 06.05.2010, 16:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
06.5. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71b),
27.5. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71b),
11.6. 15:00 - 18:00 ((KT) SR 71b),
17.6. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71b),
01.7. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71b),
15.7. 16:00 - 19:00 ((KT) SR 71b)

Beschreibung: #Die in der Gottesliebe verankerte Nächstenliebe ist zunächst ein Auftrag an jeden einzelnen Gläubigen, aber sie ist ebenfalls ein Auftrag an die gesamte kirchliche Gemeinschaft, und dies auf allen Ebenen.# (Deus caritas est 20)
Es ist Aufgabe der Caritaswissenschaft, den Auftrag zur tätigen christlichen Liebe wissenschaftlich wahrzunehmen und zu reflektieren. Studierende der Caritaswissenschaft greifen in ihrer Masterarbeit ein exemplarisches Feld heraus, das sie caritastheologisch reflektieren. Das Seminar will einen Rahmen bieten, um die jeweiligen Forschungsprojekte in der Gruppe zu besprechen. Alle Studierenden stellen ihr eigenes Projekt vor.
Dabei wird es um folgende Fragen gehen:
Wie wird wissenschaftlich korrekt gearbeitet?
Was ist das erkenntnisleitende Interesse der Masterarbeit?
Welche Methodik bietet sich an?
Wie ist die Masterarbeit zeitlich und inhaltlich sinnvoll gegliedert?
Von welchen Thesen geht die Arbeit aus? Welche Thesen werden generiert?
Welcher caritastheologische Horizont ergibt sich?
Bitte in die Liste am schwarzen Brett im 3. OG eintragen!

Studienbereiche: - Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften

1141 Blockseminar: Personenzentriert beraten (Aufbaukurs)

Dozierende:	Dr. Christian Bernreiter Michaela Ständer
ECTS:	4 (CW) / 2 (SQ)
Erster Termin:	19.03.2010, 12:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.3. 12:00 - 19:00, 20.3. 09:30 - 17:30, 29.5. 09:30 - 17:30, 19.6. 09:30 - 16:30 ((KT) SR 71a), 19.6. 09:30 - 16:30
Beschreibung:	<p>Erfolgreiches Arbeiten im Alltag ist ohne Gespräch nicht denkbar. Tagtäglich ist es unerlässlich, Gespräche zu führen # mit Mitarbeitern, Vorgesetzten oder Kunden, mit Partnern, Kindern oder Freunden. Gesprächsführung ist weder Schul- noch Ausbildungsfach und dennoch erfordert es wie Lesen, Schreiben und Rechnen ganz spezifische Kompetenzen. Gerade die personenzentrierte Gesprächsführung nach C.R Rogers hat zum Ziel, zu eigenen Einsichten und Selbstverantwortung anzuregen. Sie befähigt dadurch zur Selbsthilfe.</p> <p>Neben wichtigen theoretischen Inputs werden Übungsgespräche den größten Teil des Seminars ausfüllen. Eigene Erfahrungen können als wertvolle Beiträge in das Seminar mit eingebracht und in kollegialer Supervision bearbeitet werden. Durch das Arbeiten mit Videokamera und Tonbandgeräten kann eine größtmögliche Gesprächsauswertung vorgenommen werden.</p> <p>Die TeilnehmerInnen sollen durch diesen Kurs Kompetenzen erwerben, um die Aufgaben im Rahmen ihres theologischen, psychosozialen, schulischen oder wirtschaftlichen Arbeitsfeldes gezielter, befriedigender und bewußter wahrnehmen zu können.</p>
Zielgruppe:	Wahlpflichtveranstaltung für Studierende im Masterstudiengang Caritaswissenschaft, Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Zugelassen sind die Teilnehmer des Grundkurses. Mögliche Quereinsteiger setzen sich bitte mit dem Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften in Verbindung.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomergänzungsstudiengang Caritaswissenschaft und Angewandte Theologie(alte StuPO)- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Kommunikationskompetenz
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Department für Katholische Theologie

1142	Blockseminar: Differenzierte Analyse und Intervention in der Organisationsentwicklung (Aufbaukurs)
Dozierende:	Dr. theol. Franz Lummer
ECTS:	4 (CW) / 2 (SQ)
Erster Termin:	08.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 09:00 - 17:00 (spectrum kirche, Haus Mariahilf), 22.5. 09:00 - 17:00 (spectrum kirche, Haus Mariahilf), 26.6. 09:00 - 16:00 (spectrum kirche, Haus Mariahilf)
Beschreibung:	Organisationsentwicklung ist eine Sammlung von Konzepten, Modellen und Techniken, die die Verbesserung von Effektivität und Humanität in Organisationen unterstützen. Aus der Basis systemischen Denkens ergeben sich mögliche Interventionen und Strategien für die zielgerichtete Entwicklung von Organisationen und der in ihnen tätigen Menschen. Die Schwerpunkte des Kurses sind: o Organisationsentwicklungs-Zyklus o Grundlegende Werte der Organisationsentwicklung o Reflexion der Erfahrungen mit und in Organisationen o Erarbeitung und Präsentation von Konzepten systemischen Denkens o Einüben von Methoden der Datensammlung, Analyse und Feedback o Vorbereitung eines Projekts
Zielgruppe:	Wahlpflichtveranstaltung für Studierende im Masterstudiengang Caritaswissenschaft, Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen.
Voraussetzungen:	Zugelassen sind die Teilnehmer des Grundkurses. Mögliche Quereinsteiger setzen sich bitte mit dem Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre und Caritaswissenschaften in Verbindung.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Department für Katholische Theologie > Diplomergänzungsstudiengang Caritaswissenschaft und Angewandte Theologie(alte StuPO) - Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

2002 Vorlesung: Römische Rechtsgeschichte

Dozierende: Prof. Dr. Ulrich Manthe

ECTS: je nach Studiengang

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 5)

Beschreibung: Die Vorlesung wendet sich an die Studenten des 2. Semesters des Studienganges "Rechtswissenschaft" und setzt keine Kenntnisse des Bürgerlichen Rechts und der lateinischen Sprache voraus. Sie wird auch für jeden an der historischen Entwicklung interessierten Studenten anderer Fakultäten empfohlen. Die Vorlesung gehört außerdem zum Studiengang "Historische Kulturwissenschaften", siehe StudPrüfO-BakkHistKult.
Die Vorlesung behandelt die äußere Geschichte des römischen Rechtes von den Anfängen bis zur justinianischen Gesetzgebung; sie stellt ausführlich die Entwicklung des römischen Privatrechtes von der Zeit der Zwölf Tafeln bis zum Ende der Republik dar und betrachtet im Überblick die Zeit des entwickelten #klassischen# römischen Rechts der Kaiserzeit. Dadurch werden vor allem die Normen des BGB aus ihrer historischen Entstehung verständlich (vgl. §§ 2 Abs. 3; 5 Abs. 1; 6 Abs. 2 StudPrüfO Jura).
Arbeitspapiere mit Fällen finden sich jeweils 36 Stunden vor der Vorlesung unter <http://www.uni-passau.de/manthe>.

Lernorganisation: Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben. Erste Informationen: Manthe, Geschichte des römischen Rechts, 3. Aufl. 2007 (Signatur im Lesesaal Juridicum: 31/PV 260 M292)

Leistungsnachweis: Klausur (zum sog. Grundlagenschein; für Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft fakultativ)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Grundlagen des Rechts

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2003 Vorlesung: Methodenlehre der Rechtswissenschaft

Dozierende:	Prof. Dr. Holm Putzke, Prof. Dr.
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	<p>Die Voraussetzungen eines Vertrags, eines Verwaltungsakts oder eines Straftatbestands lassen sich lernen. Dafür muss man aber nicht Jura studieren. Jeder Computer #merkt# sich diese Dinge schneller und besser. Und auch die perfekte Beherrschung des Gutachtenstils ist zwar ein guter Anfang, aber bei weitem keine Garantie dafür, einmal ein fähiger Jurist zu werden. Dafür braucht es weit mehr als angehäuftes Wissen.</p> <p>Tatsächlich kommt es darauf an, für das Recht ein tieferes Verständnis zu entwickeln. Aber das wird sich nur einstellen, wenn man in der Lage ist, das Gelernte anzuwenden und juristisch gehaltvoll zu argumentieren. Genau dafür gibt es die Methoden der Rechtsfindung: Um sie geht es in der Vorlesung #Methodenlehre der Rechtswissenschaft#.</p> <p>Behandelt wird vor allem der systematische Aufbau von Rechtssätzen. Vorgestellt werden zudem die typischen juristischen Argumentationsweisen und die klassischen Auslegungsmethoden.</p>
Zielgruppe:	Studenten ab dem 2. Semester
Voraussetzungen:	Interesse, Neugierde und der Wille, ein fähiger Jurist zu werden
Lernorganisation:	Bernd Rüthers, Rechtstheorie, 4. Aufl., München 2009 Rolf Wank, Die Auslegung von Gesetzen, 4. Aufl., Köln u.a. 2008 Reinhold Zippelius, Juristische Methodenlehre, 10. Aufl., München 2006
Leistungsnachweis:	#wird nicht verlangt.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Grundlagen des Rechts
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Strafrecht

2011 Vorlesung: Grundkurs Privatrecht II

Dozierende:	Prof. Dr. Ulrich Manthe
ECTS:	je nach Studiengang
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) HS 10) Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (AM) HS 10) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 10)
Beschreibung:	<p>Der Grundkurs Privatrecht erstreckt sich über zwei Semester und ist grundlegend für die Arbeit mit dem BGB. Er verbindet Vorlesung und Übung; im Sommersemester 2010 werden zwei Klausuren geschrieben, die Teil der Zwischenprüfung sind. Es wird dringend empfohlen, eine den Grundkurs begleitende Übung im Privatrecht zu besuchen.</p> <p>Die Vorlesungsmaterialien werden rechtzeitig im Internet veröffentlicht: http://www.uni-passau.de/manthe (unter "Lehrveranstaltungen").</p>
Voraussetzungen:	Die Teilnehmer benötigen eine aktuelle Textausgabe des BGB
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben
Leistungsnachweis:	2 Grundkursklausuren (u.A. Zwischenprüfung), am 29.05.2010 und am 24.07.2010
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Magisterstudiengang (für ausländische Studierende, LL.M.)- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2031 Vorlesung: Grundkurs Staatsrecht II

Dozierende:	Prof. Dr. Rainer Wernsmann
ECTS:	6
Erster Termin:	19.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:30 - 10:00 (Raum (AM) HS 10) Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (AM) HS 10)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt die Grundrechte des Grundgesetzes und deren gerichtliche Durchsetzung, insbes. durch die Verfassungsbeschwerde beim Bundesverfassungsgericht.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Pieroth/Schlink, Grundrechte - Staatsrecht II, 25. Aufl. 2009; Ipsen, Staatsrecht II, 11. Aufl. 2009; Hufen, Staatsrecht II, 2. Aufl. 2009
Leistungsnachweis:	2 Grundkursklausuren (Zwischenprüfung)
SWS:	4 SWS
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2050 Vorlesung: Grundkurs Strafrecht I

Dozierende: Prof. Dr. Armin Engländer

ECTS: 9

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 10)
Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 10)
Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 10)

Beschreibung: Beschreibung:
Die Vorlesung behandelt die Grundlagen des Strafrechtssystems gemäß dem Allgemeinen Teil des Strafgesetzbuches. Neben einer Einführung in die Aufgaben des Strafrechts sind Gegenstand der Veranstaltung die Probleme des Deliktsaufbaus, Fragen der Zurechnung sowie Erlaubnis- und Entschuldigungsgründe. Besprochen werden zudem die Formen der Beteiligung und die Irrtumslehre, schließlich der Versuch sowie Fahrlässigkeits- und Unterlassungsdelikte.
Parallel zum Grundkurs werden von wissenschaftlichen Mitarbeitern der Universität abgehaltene Übungen angeboten, die der Vertiefung des Vorlesungsstoffes sowie der Anleitung zur Lösung von Klausuren dienen. Ferner werden zur Ergänzung der Übungen Tutorien angeboten, in denen Studenten vorgerückten Semesters Methode und Technik der Fallbearbeitung vertiefen. Die Zuteilung zu den Übungen und Tutorien findet am Anfang des Sommersemesters 2010 statt; die Anmeldung erfolgt über Stud.IP.

Lernorganisation:

Wessels/Beulke: Strafrecht, Allgemeiner Teil, 39. Aufl., Heidelberg 2009.

Rengier: Strafrecht, Allgemeiner Teil, 1. Aufl., München 2009.

Kindhäuser: Strafrecht, Allgemeiner Teil, 4. Aufl., Baden-Baden 2009.

Kühl: Strafrecht, Allgemeiner Teil, 6. Aufl., München 2008.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2100 Vorlesung: Angewandte Rechtssoziologie

Dozierende: Alexander Krafka

ECTS: 2

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
21.4. 16:00 - 18:00 ((PHIL) HS 3),
28.4. 16:00 - 18:00 ((PHIL) HS 3),
05.5. 16:00 - 18:00 ((PHIL) HS 3),
12.5. 16:00 - 18:00 ((PHIL) HS 3),
19.5. 16:00 - 18:00 ((PHIL) HS 3),
21.6. 08:00 - 12:00 ((ISA) SR 008),
28.6. 08:00 - 12:00

Beschreibung: Die Rechtssoziologie befasst sich mit dem Recht, wie es ist und macht dabei seine gesellschaftlichen Funktionen erkennbar. Nicht selten genügt die kritische Darstellung der Rechtslage unter Heranziehung der zugrunde liegenden gesellschaftlichen Zusammenhänge, um die große Bedeutung und zugleich die Fragwürdigkeit juristischen Handelns greifbar zu machen. Ziel der Vorlesung ist die Vermittlung einiger dieser Zusammenhänge und deren Nutzbarmachung im Studium und späterer Praxis. Geschehen wird dies anhand aktueller Themen. Die examensrelevanten, zu behandelnden Rechtsakte aus der Gesetzgebung und Rechtsprechung werden hierbei in der Vorlesung inhaltlich aufbereitet und sodann anhand vorzustellender soziologischer Theorien analysiert. Dass zudem juristische Methodenfragen nicht zuletzt Machtfragen aufwerfen, soll anhand wichtiger neuerer Entscheidungen des BGH plausibel werden. Es soll die Fähigkeit vermittelt werden, die rechtlichen Entwicklungen der Gegenwart in ihren gesellschaftlichen Kontext einordnen zu können. Gemäß § 18 Abs. 1 BayJAPO gehören auch diese gesellschaftlichen Grundlagen des Rechts zum Inhalt der Ersten Juristischen Staatsprüfung. Unter anderem geplante Themen zur Veranschaulichung, unter Heranziehung von neuer Literatur und aktueller Rechtsprechung:
#Recht auf einen selbst bestimmten Tod? # Zur Bindung an Patientenverfügungen
#Schutz für oder gegen Verbraucher? # Neoliberales Privatrecht
#Vertragsbindung als Paradoxon? # Die Inhaltskontrolle von privatrechtlichen Verträgen durch die Gerichte
#Wird Deutschland wieder totalitär? # Diskriminierungsschutz, Privatautonomie und #oligarchischer Richterstaat#
#Strafrecht statt wohlfahrtsstaatlicher Intervention? # Das Inzestverbot und das soeben verschärfte Minderjährigensexualstrafrecht
#Verbrechen lohnt sich, nicht? # Wirtschaftskriminalität und strafprozessualer Handel mit der Gerechtigkeit
#Vormodernes Recht für postmoderne Familienverhältnisse? # Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften, nichteheliche Lebensgemeinschaften und Babyklappe
#Kann denn das noch Liebe sein? # Stalking und eherechtlicher Gewaltschutz
#Sonderrechte für Immigranten? # Ehrenmord, Schächten, Kopftuch und Genitalverstümmelung
#Das Erbrecht als Instrument zur Fortschreibung sozialer Machtverhältnisse? # Erbrechts- und Erbschaftsteuerrechtsreform 2008/2009
#Fingierte Geschäftsfähigkeit? # Demografische Veränderungen und ihr Einfluss auf das Bürgerliche Recht

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Grundlagen des Rechts

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

2110	Vorlesung: Gesetzliche Schuldverhältnisse
Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Tröger, Prof. Dr.
ECTS:	3
Erster Termin:	27.04.2010, 13:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 13:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	Stoff der Veranstaltung sind die kraft Gesetzes begründeten Schuldverhältnisse des Bereicherungs- und Deliktsrechts (inklusive Gefährdungshaftung) sowie des Rechts der Geschäftsführung ohne Auftrag. Die zentralen Regelungen der behandelten Rechtsgebiete werden vor dem Hintergrund ihrer rechtspolitischen Zielsetzungen und systematischen Grundlagen dargestellt. Die klausurmäßige Behandlung von Fallbeispielen aus der höchstrichterlichen Rechtsprechung dient der Veranschaulichung.
Zielgruppe:	Studierende des 4. Fachsemesters
Voraussetzungen:	Grundkurs Privatrecht
Lernorganisation:	Hein Kötz/Gerhard Wagner, Deliktsrecht, 10. Aufl., München: Luchterhand, 2006. Ulrich Loewenheim, Bereicherungsrecht, 3. Aufl., München: C.H.Beck, 2007. Larenz/Canaris, Lehrbuch des Schuldrechts, Bd. II/2, 13. Aufl., München: C.H.Beck, 1994. Medicus, Gesetzliche Schuldverhältnisse, 5. Aufl., München: C.H.Beck, 2007.
Leistungsnachweis:	Teilklausur am Ende der Veranstaltung
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2111 Vorlesung: Immobiliarsachenrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Tröger, Prof. Dr.
ECTS:	3
Erster Termin:	26.04.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 17:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt die Rechtsbeziehungen von Personen zu Grundstücken. Erwerb und Schutz des Eigentums und beschränkter dinglicher Rechte an Grundstücken bilden ebenso einen Schwerpunkt der Veranstaltung wie das Recht der Immobiliarkreditsicherheiten (Hypothek und Grundschuld). Die allgemeinen Lehren werden in ihrem spezifisch immobiliarsachenrechtlichen Bezug wiederholt und vertieft. Die klausurmäßige Behandlung von Fallbeispielen aus der höchstrichterlichen Rechtsprechung dient der Veranschaulichung.
Zielgruppe:	Studierende des 4. Fachsemesters
Voraussetzungen:	Grundkurs Privatrecht, Vorlesung Mobiliarsachenrecht
Lernorganisation:	Mathias Habersack, Examensrepetitorium Sachenrecht, 5. Aufl., Heidelberg: C.F.Müller, 2007. Harm Peter Westermann, Schwerpunkte Sachenrecht, 11. Aufl., Heidelberg: C.F.Müller, 2005. Jan Wilhelm, Sachenrecht, 3. Auflage, Berlin: De Gruyter, 2007. Harry Westermann (Begr.), Sachenrecht, 7. Aufl., Heidelberg: C.F.Müller, 1998.
Leistungsnachweis:	Teilklausur am Ende der Veranstaltung
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2113 Vorlesung: Erbrecht

Dozierende: Prof. Dr. Wolfgang Hau

ECTS: 3

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 9)

Beschreibung: Die Vorlesung stellt die Grundzüge des Erbrechts dar. Der Pflichtkanon für die Erste Juristische Staatsprüfung umfasst aus dem fünften Buch des BGB namentlich Fragen der gesetzlichen Erbfolge, der rechtlichen Stellung der Erben, der gewillkürten Erbfolge, des Pflichtteilsrechts sowie des Erbscheins. Eine Gliederung sowie Lektüreempfehlungen werden zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP eingestellt. Am 5. Juli besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Klausur, die als Teilleistung im Rahmen der Übung für Fortgeschrittene im Bürgerlichen Recht zählt.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2117 Vorlesung: Übung zur Methodik der zivilrechtlichen Fallbearbeitung

Dozierende:	Prof. Dr. Frank Manfred Bayreuther
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	Die Übung ist nach dem Studienplan (Anlage zu § 7 der StudPrüfO) für das 6. Semester vorgesehen. Anhand von Beispielfällen aus den ersten drei Büchern des BGB wird die Methode der zivilrechtlichen Fallbearbeitung eingeübt. Es werden eine Abschlussklausur (§ 32 I Nr. 1, II StudPrüfO) zweimal die Hausarbeit im Privatrecht (§§ 32 I Nr. 2, 30 StudPrüfO) angeboten, beides Bestandteile des nach § 24 I 1 JAPO notwendige Leistungsnachweise der Übung für Fortgeschrittene im Zivilrecht ("Großer BGB-Schein"). Darüberhinaus werden innerhalb der Übung vorauss. zwei Probeklausuren angeboten.
Lernorganisation:	Literatur: Keine besondere Literatur empfohlen. Die Fallangaben erhalten Sie - zusammen mit einem Terminplan - ab der 2. Aprilwoche online (StudIP). Im Anschluss an die jeweilige Unterrichtseinheit werden dort auch die Lösungen eingestellt. Bitte arbeiten Sie die Fallangaben unbedingt vor der jeweiligen Übungseinheit durch.
Leistungsnachweis:	Abschlussklausur Es werden zwei Hausarbeiten angeboten. Im Rahmen der Übung haben Sie die Möglichkeit, drei Probeklausuren zu fertigen.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2118	Vorlesung: Zivilprozessrecht I
Dozierende:	Prof. Dr. Johann Braun
ECTS:	6
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 5) Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Gegenstand der Vorlesung sind die Grundzüge des zivilprozessualen Erkenntnisverfahrens. Im stud.ip stehen ab Vorlesungsbeginn eine ausführliche Gliederungsübersicht und eine vorlesungsbegleitende Fallsammlung zum Download zur Verfügung.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Eine Literaturliste liegt der Gliederungsübersicht bei.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2121 Vorlesung: Examenskurs im Zivilrecht

Dozierende: Prof. Dr. Tomas Kuhn

ECTS: 10

Erster Termin: 06.04.2010, 9:00 - 13:00

Zeiten: Montag 10:00 - 13:00 (Raum (ISA) SR 007)
Dienstag 9:00 - 13:00 (Raum (ISA) SR 007)

Beschreibung: Die als Jahreskurs angelegte Veranstaltung dient der umfassenden Vorbereitung auf die zivilrechtlichen Klausuren des Staatsexamens. Sie erstreckt sich auch auf einen Teil der vorlesungsfreien Zeit. Das Verständnis für zivilrechtliche Fragestellungen wird überwiegend anhand von Fällen trainiert, zu denen ausführliche Lösungsskizzen und ergänzende Übersichten zur Verfügung gestellt werden. Im Mittelpunkt steht nicht die Erörterung möglichst vieler Einzelfragen, sondern systematisches Grundverständnis, Problembewusstsein und Argumentationsvermögen # entscheidende Voraussetzungen für den erfolgreichen Umgang mit unbekanntem Sachverhalten, wie sie einem in der Staatsprüfung begegnen. Examensrelevante aktuelle höchstrichterliche Rechtsprechung wird berücksichtigt. Im Zeitraum Oktober 2010 bis Februar 2011 wird der Examenskurs mit den Schwerpunkten Vertragsrecht und Sachenrecht fortgesetzt. Über den gesamten Zeitraum hinweg werden begleitend Probleme des Allgemeinen Teils des BGB, prozessrechtliche Fragen (Erkenntnisverfahren und Vollstreckungsrecht) und die europarechtlichen Bezüge des Zivilrechts behandelt. Ein Einstieg in den Kurs ist auch im laufenden Semester jederzeit möglich. Empfohlen wird auch der Besuch der weiteren von der Fakultät angebotenen Veranstaltungen zur Examensvorbereitung.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrprofessur für Zivilrecht
- Institut für Rechtsdidaktik

2128 Vorlesung: Einführung in das FamFG

Dozierende:	Dr. Ludwig Kroiß
ECTS:	0,5
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung gibt einen Überblick über die allgemeinen Verfahrensregeln des zum 01.09.2009 in Kraft getretenen Gesetzes über die Verfahren in Familiensachen und Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG). Sie behandelt dann schwerpunktmäßig das neue Nachlassverfahrensrecht (Erbscheinsverfahren, amtliche Verwahrung und Eröffnung von letztwilligen Verfügungen, Ausschlagung der Erbschaft und Testamentsvollstreckung). Betrachtet werden auch das familiengerichtliche Verfahren und die Betreuungssachen.</p> <p>Im Stud.IP der Universität Passau wird eine ausführliche Gliederung der Vorlesung zum download zur Verfügung gestellt werden.</p>
Zielgruppe:	Studierende ab dem 5. Semester
Lernorganisation:	Kroiß/Seiler, Das neue FamFG, 2. Aufl. 2009; Kroiß, Das neue Nachlassverfahrensrecht, 1. Aufl. 2009; Kroiß, Die Erbscheinsklausur nach dem FamFG, JA 2009, 882; Zimmermann, Das neue FamFG, 2009.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2129 Vorlesung: Personengesellschaftsrecht und Grundzüge des GmbH-Rechts

Dozierende:	Prof. Dr. Holger Altmeppen
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 13:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 13:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	Die Vorlesung soll den Stoff des Gesellschaftsrechts vermitteln, der zum Pflichtfachprogramm gehört (§ 18 II Nr. 2 b, c JAPO). Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht werden vorausgesetzt. Ideal, aber keine Voraussetzung für eine ertragreiche Teilnahme an der Vorlesung sind Vorkenntnisse im Handelsrecht. Den Schwerpunkt bildet das Recht der Personengesellschaften, während das GmbH-Recht nur in den Grundzügen dargestellt wird (was darüber hinausgeht, gehört zu den Schwerpunktbereichen 3, 9 und 10 a.F. bzw. 7, 8, 10, 11 und 16 n.F.)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2131 Vorlesung: Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene	
Dozierende:	Prof. Dr. Hans-Georg Dederer
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	<p>Den Gegenstand der Übung bildet die Methodik der Fallbearbeitung auf den Gebieten des Allgemeinen Verwaltungsrechts und des Verwaltungsprozessrechts sowie des Polizei- und Sicherheitsrechts, des Kommunalrechts und des Baurechts. Für den Erwerb eines Leistungsnachweises werden insgesamt drei 2-stündige Übungsklausuren angeboten.</p> <p>Voraussetzungen für die Erteilung des Leistungsnachweises der #Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene# sind das Bestehen einer Übungsklausur, die Vorlage des Zwischenprüfungszeugnisses im Öffentlichen Recht, ein Teilschein einer vorhergehenden Fortgeschrittenenübung sowie der Nachweis einer bestandenen Hausarbeit.</p>
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	<p>Abschlussklausuren</p> <p>Die Klausurtermine sind:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Klausur: Freitag, 21.5.2010, 8-10 Uhr (HS 1 und 2)2. Klausur: Mittwoch, 16.6.2010, 16-18 Uhr (HS 10)3. Klausur: Freitag, 23.7.2010, 10-12 Uhr (HS 10)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-5-31
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-11
SWS:	2
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2132 Vorlesung: Vertiefung im Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Heckmann
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Die Vorlesung setzt die Grundlagenvorlesung aus dem Wintersemester fort. Vertieft werden insbesondere die Kenntnisse zu den Handlungsformen und Maßstäben der Verwaltung sowie einzelne Klagearten. Die Vorlesung dient insbesondere der Vorbereitung auf den großen Schein im öffentlichen Recht.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Heckmann, Die Zwischenprüfung im Öffentlichen Recht, Verlag C.H. Beck, München 2006.
Leistungsnachweis:	Es wird keine Abschlussklausur angeboten.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-15
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-30
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2134 Vorlesung: Staatshaftungsrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Die Vorlesung befasst sich mit den Instituten des primären und sekundären Staatshaftungsrechts. Neben den beiden klassischen Säulen des Staatshaftungsrechts, der Amtshaftung und der Enteignung, werden auch die modernen Anspruchsgrundlagen (beispielsweise der Folgenbeseitigungsanspruch und der Erstattungsanspruch) sowie die gemeinschaftsrechtlich induzierte Staatshaftung behandelt. Voraussetzung sind Grundkenntnisse im Verfassungs- und Verwaltungsrecht.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Maurer, Allgemeines Verwaltungsrecht, 16. Aufl. 2006; §§ 25 ff.; Ossenbühl, Staatshaftungsrecht, 5. Aufl. 1998; Detterbeck/Windthorst/Sproll, Staatshaftungsrecht, 2000; Detterbeck, Allgemeines Verwaltungsrecht, 7. Aufl. 2009, Kapitel 6; Baldus/Grzeszick/Wienhues, Staatshaftungsrecht, 3. Aufl. 2009;
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-15
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-30
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht

2136 Vorlesung: Kommunalrecht

Dozierende: Prof. Dr. Hans-Georg Dederer

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (AM) HS 9)

Beschreibung: Das Kommunalrecht gehört zum Pflichtstoff der Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene und der Ersten Juristischen Staatsprüfung. Die Vorlesung behandelt u.a. die Selbstverwaltungsgarantie, das Aufgabensystem von Gemeinden und Landkreisen, die staatliche Aufsicht und diesbezügliche gerichtliche Kontrollen, die Satzungshoheit, das Gemeindegebiet, die Gemeindeverfassung, das Verfahren im Gemeinderat, die Rechtsstellung der Gemeindeangehörigen, die politischen Mitwirkungsrechte, die Benutzung von gemeindlichen Einrichtungen, den Anschluss- und Benutzungszwang sowie das kommunale Wirtschaftsrecht.

Lernorganisation: Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Öffentliches Recht > Vertiefung Verwaltungsrecht > 321232 | V Kommunalrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2137 Vorlesung: Grundzüge des Europarechts

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Herrmann, Prof. Dr.
ECTS:	je nach Studiengang
Erster Termin:	21.04.2010, 11:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 11:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt Grundzüge des Rechts der Europäischen Gemeinschaft, d.h. den in §18 Abs.2 Nr.6 JAPO genannten Pflichtstoff der Ersten Juristischen Staatsprüfung.
Zielgruppe:	Die Veranstaltung vermittelt die für das Erste Staatsexamen erforderlichen Pflichtstoffkenntnisse des Rechts der Europäischen Gemeinschaft und der Europäischen Union (vgl. §18 Abs.2 Nr.6 JAPO); die Veranstaltung bildet zugleich die Grundlage für die europarechtlichen Vorlesungen der Schwerpunktbereiche ab dem WS 2009/2010;
Voraussetzungen:	Grundkurs Staatsrecht
Lernorganisation:	Haratsch, A./Koenig, C./Pechstein, M. # Europarecht, 5. Aufl. 2006; *Herdegen, M. # Europarecht, 10. Aufl. 2008; *Streinz, R. # Europarecht, 8. Aufl. 2008; Auf die mit (*) markierten Lehrbücher wird in den Vorlesungsmaterialien jeweils verwiesen Fischer, H. # Europarecht, 2. Aufl. 2008; Hakenberg, W. # Europarecht, 4. Aufl. 2007; Haltern, U. # Europarecht, 2. Aufl. 2007; Schütz, H.-J./Bruha, T./König, D. # Casebook Europarecht, 2004; Examinatorium (zur Wiederholung des Examenspflichtstoffs): Herrmann, C. # Europarecht. Staatsrecht III., 2006
Leistungsnachweis:	Keiner für Studiengang Jura; Klausur/mdl. Prüfung für andere Studiengänge (B.A., Erasmus etc.) nach Rücksprache
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-5-31
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-11
SWS:	3
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2138 Vorlesung: Vorlesung im Rahmen der Virtuellen Hochschule Bayern

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Heckmann

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Beschreibung: Die Examensvorbereitung und auch die entsprechenden Angebote dazu, sei es von Universitäten oder auch gewerblichen Repetitoren, zeichnen sich durch ein gemeinsames Merkmal aus: Sie sind in aller Regel strikt fallbezogen. Dies macht auch Sinn, als im Ernstfall - nämlich im Rahmen der ersten juristischen Staatsprüfung - ausschließlich Fälle zu bearbeiten sind. Allerdings: Eine Gefahr besteht bei einem derartigen Konzept immer. Nämlich bei der Vielfalt der zu behandelnden Fälle den Blick für die grundsätzlichen, sich immer wiederholenden Grundstrukturen des Rechts zu verlieren.

Dem beugt dieser Kurs, der sich an fortgeschrittene Studenten wie an Examenskandidaten richtet, vor. Das didaktische Konzept ist so ausgerichtet, dass die öffentlich rechtlichen Grundstrukturen quer durch alle Rechtsgebiete miteinander verknüpft werden und dadurch der Grundstein gelegt wird, unbekannte Fallkonstellationen strukturell einzuordnen und mit dem grundlegenden methodischen Handwerkszeug argumentativ einer Lösung zuzuführen. Kurz: Die typische Examenskonstellation erfolgreich zu bewältigen.

Die Teilnehmer des Kurses können spielerisch einen Kanon übergreifender Argumentationsmuster erarbeiten, die letztendlich auch die Lösung unbekannter und nicht einstudierter Sachverhaltskonstellationen des Öffentlichen Rechts erlaubt. Insbesondere soll dadurch auch dem weit verbreiteten Irrtum entgegengetreten werden, erst die Kenntnis einer großen Zahl spezieller Rechtsprobleme, einzelner Gerichtsentscheidungen usw. würde zur Bewältigung anspruchsvoller juristischer Aufgaben befähigen, was angesichts der kaum noch zu bewältigenden Stofffülle auch einer Sisyphusarbeit gleichen würde.

Ganz im Gegenteil. Die Lösung unbekannter Fälle erfordert vielmehr die Rückführung einer ausdifferenzierten Rechtsordnung auf wenige grundlegende und universal einsetzbare Argumentationsmuster und eine Typusbildung von Fallkonstellationen. Dies soll im Rahmen dieses Kurses erlernt und einstudiert werden. Übrigens ganz im Einklang mit der Juristischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung (JAPO).

Dort wird in § 16 Abs. 2 zu Inhalt, Zweck und Bedeutung der ersten juristischen Staatsprüfung angeführt: "Überblick über das Recht, juristisches Verständnis und Fähigkeit zu methodischem Arbeiten sollen im Vordergrund von Aufgabenstellung und Leistungsbewertung stehen." Genau diese Sentenz ist regelmäßig den Korrekturhinweisen zur Staatsprüfung als stets zu beachtender Maßstab vorangestellt. Wenn Sie diese Fähigkeiten erwerben wollen, sind Sie hier an der richtigen Stelle!

Gliederung:

Die einzelnen Lerninhalte:

Kapitel 1 Ermächtigungsgrundlage

Kapitel 2 Formelle Rechtmäßigkeit

Kapitel 3 Verfassungskonforme Auslegung

Kapitel 4 Ermessen

Kapitel 5 Schutz privater Rechte

Kapitel 6 Fehlerfolgenlehre

Kapitel 7 Prognoseentscheidungen

Kapitel 8 Verantwortlichkeit

Kapitel 9 Grundrechte und Grundfreiheiten

Kapitel 10 Gemeinsamkeiten von Rechtsbehelfen

Zielgruppe: Erfahrene, Experten

Leistungsnachweis: Jedes Kapitel des Online-Skripts endet mit einem Online-Test. Dieser dient der sofortigen eigenen Lernkontrolle nach Bearbeitung der jeweiligen Lerninhalte. Er

2138	Vorlesung: Vorlesung im Rahmen der Virtuellen Hochschule Bayern
	besteht in der Regel aus schwierigeren Multiple-Choice-Fragen. Nach Durchlauf des Online-Test erfolgt eine automatische Auswertung.
Schlüsselwörter:	Recht, Examensvorbereitung, Verwaltungsrecht, examensrelevant, Methodik, Fallbearbeitung, Öffentliches Recht
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2141 Vorlesung: Examenkurs im Öffentlichen Recht

Dozierende:	Prof. Dr. Urs Kramer
Erster Termin:	07.04.2010, 10:00 - 13:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 13:00 (Raum (ISA) SR 007) Donnerstag 9:00 - 13:00 (Raum (ISA) SR 007)
Beschreibung:	<p>Der auf ein Jahr angelegte Examenkurs dient der gezielten Vorbereitung auf das schriftliche und mündliche Staatsexamen, wozu in diesem Semester die wichtigsten Rechtsprobleme aus dem Bereich des Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrechts sowie des Verwaltungsprozessrechts im Kontext von examenstypischen Fällen besprochen und deren gutachtliche Lösung eingeübt werden sollen. Ein Schwerpunkt liegt dabei gerade auch auf aktuellen Streitfragen und Fallgestaltungen.</p> <p>Zudem werden aber auch immer wieder zentrale Probleme des Staatsorganisationsrechts und der Grundrechte einschließlich der jeweils relevanten prozessualen Fragen (die den Schwerpunkt der Veranstaltung im Wintersemester bilden) wiederholt, vertieft und ergänzt.</p> <p>Der Examenkurs erstreckt sich auch auf den überwiegenden Teil der vorlesungsfreien Zeit (zum deswegen früheren Beginn s. unten). Ein Einstieg in den Kurs ist im laufenden Semester jederzeit möglich.</p> <p>Empfohlen wird auch der Besuch der weiteren von der Fakultät angebotenen Veranstaltungen zur Examensvorbereitung.</p>
Lernorganisation:	<p>Ausführliche Hinweise zur veranstaltungsbegleitenden Literatur werden zu Beginn bzw. im Verlauf der Veranstaltung gegeben. Zum Einstieg: Becker/Heckmann/Kempen/Manssen, Öffentliches Recht in Bayern, 4. Aufl., 2008; Becker/Heckmann/Kempen/Manssen, Klausurenbuch Öffentliches Recht in Bayern - Verfassungsrecht, Kommunalrecht, Polizei- und Sicherheitsrecht, Öffentliches Baurecht, 2. Aufl., 2008; Seidel/Reimer/Möstl, Beck'sches Examinatorium Allgemeines Verwaltungsrecht, 2. Aufl., 2005; Seidel/Reimer/Möstl, Beck'sches Examinatorium Besonderes Verwaltungsrecht, 3. Aufl., 2009.</p>
Sonstiges:	Bitte beachten Sie den Beginn der Veranstaltung am 07.04.2010 schon vor dem offiziellen Semesterstart!
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Öffentliches Recht - Institut für Rechtsdidaktik

2148 Vorlesung: Privatversicherung

Dozierende:	Dr. Wolfram Hellmann
Erster Termin:	04.05.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 14:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Das private Versicherungswesen als Teil der Daseinsvorsorge hat auch für die juristische Tätigkeit # entweder in der freien Wirtschaft oder aber in der forensischen Tätigkeit # große Bedeutung. Zumindest Grundkenntnisse im Versicherungsrecht sind dabei praktisch für jedermann, auch für jeden Juristen unentbehrlich, zumal die Berührungspunkte in der anwaltlichen Tätigkeit wie auch z.B. in der Rechtsabteilung eines Wirtschaftsunternehmens gegenwärtig sind.</p> <p>Nach einer Einführung in die wirtschaftliche und soziale Bedeutung des Privat-Versicherungswesens, der betroffenen Institutionen und Personen werden seine Nomenklatur und Rechtsgrundlagen dargestellt. Es folgt eine Erläuterung der wesentlichen Versicherungssparten (einschließlich der Krankenversicherung und Unfallversicherung) unter Berücksichtigung des aktuellen, zum 01.01.2008 weitgehend neu gestalteten Versicherungsrechts und der jeweiligen allgemeinen und besonderen Versicherungsbedingungen.</p> <p>Beispiele und Fälle aus der Vertragsgestaltung sowie der Schadensregulierungspraxis bieten einen realen Bezug zu der sonst eher schwer zugänglichen Materie. Ein Schwerpunkt wird in der Produkt- und Umwelthaftpflichtversicherung, auch mit internationalem Bezug, gesetzt.</p> <p>Die wachsende Bedeutung für die staatliche Aktivität insbesondere auch im Bereich der sozialen Daseinsvorsorge ergibt sich aus der deutlichen Tendenz, die öffentlich-rechtlichen sowie die privatrechtlichen Sicherungssysteme aufeinander zuzuführen. Insoweit handelt es sich auch um eine Ergänzung zur Vorlesung #Gesundheit und Pflege # Brennpunkte staatlichen Handelns# (Prof. Dr. Seewald).</p> <p>Studierenden der Rechtswissenschaft wird damit ein Einblick in einen wirtschaftlich und ordnungspolitisch bedeutsamen Teil des Privatrechts gegeben, als nützliche Ergänzung der Veranstaltungen aus den Schwerpunktbereichen #Recht der Wirtschaft I, II und IV#.</p> <p>Studierenden aus anderen Studiengängen ist die Teilnahme ebenfalls zu empfehlen, vor allem zur Ergänzung der Vorlesungen #Recht der sozialen Sicherung I# und #Wirtschaftsverwaltungsrecht#.</p> <p>In der zweiten Hälfte des Semesters ist außerdem geplant, eine Exkursion zu Lloyds&#769; of London durchzuführen.</p> <p>Das im Anschluss an das SS (bei Bedarf) stattfindende Seminar kann sich (bei entsprechendem Interesse)thematisch auch auf diesen Fragenkreis erstrecken.</p>
Voraussetzungen:	Voraussetzung für die Teilnahme sind Kenntnisse im Bürgerlichen Recht, insbesondere im Schuldrecht.
Lernorganisation:	Literaturhinweise und Materialien erfolgen in der Vorlesung.
Leistungsnachweis:	Auf Wunsch der Studierenden. Selbstverständlich sind Teilnahmebescheinigungen möglich.
Sonstiges:	Die Vorlesung #Privatversicherung# wird auch für ausländische Studierende angeboten, in deutscher Sprache.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät

2148

Vorlesung: Privatversicherung

- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Sozialrecht

2151

Übung: Strafrecht IV

Dozierende: Prof. Dr. Robert Esser

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 9)

Beschreibung: Strafrecht IV ist eine Fortgeschrittenenübung iSv § 24 I 1 JAPO; 32 I, IV StudPrüfO. In der Veranstaltung werden schwerpunktmäßig die Eigentums- und Vermögensdelikte behandelt.

Den Schein erhalten Studierende, die bei den drei angebotenen Klausuren insgesamt 11 Punkte erzielt haben und einen Nachweis über das Bestehen einer strafrechtlichen Hausarbeit (mind. 4 Punkte) erbringen. Voraussetzung für die Scheinerteilung ist außerdem der erfolgreiche Abschluss der Zwischenprüfung im Strafrecht.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2154 Vorlesung: Strafprozessrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Werner Beulke
ECTS:	4
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 1) Dienstag 9:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	Prozessprinzipien, Verfahrensstadien ohne Strafvollstreckung, insbesondere das Ermittlungsverfahren, erste Instanz mit Beweisaufnahme sowie Beweiswürdigung, Grundzüge des Rechtsmittelrechts und der Strafgerichtsverfassung.
Voraussetzungen:	Vorangegangener Besuch des Grundkurses Strafrecht I und II
Lernorganisation:	Beulke, Strafprozessrecht, 11. Auflage 2010. Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.
Leistungsnachweis:	nein
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2155 Vorlesung: Strafrechtsgeschichte

Dozierende: Dr. Thomas Brückner

ECTS: 2

Erster Termin: 23.04.2010, 9:00 - 13:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 09:00 - 13:00 ((JUR) HS 14),
24.4. 09:00 - 13:00 ((JUR) HS 14),
11.6. 09:00 - 13:00 ((ISA) SR 008),
02.7. 09:00 - 13:00 ((JUR) HS 14),
03.7. 09:00 - 13:00 ((JUR) HS 14),
09.7. 09:00 - 13:00 ((JUR) HS 14),
10.7. 09:00 - 13:00 ((JUR) HS 14)

Beschreibung: Im Mittelpunkt der Vorlesung steht die Geschichte des materiellen und prozessualen Strafrechts und seiner Wissenschaft in Europa seit dem Mittelalter. Dabei werden auch Methodenprobleme und neue Forschungsansätze in der Strafrechtsgeschichte erörtert.
Behandelt werden insbes. die Frühformen des Strafrechts, die Entstehung der europäischen Strafrechtswissenschaft und der Übergang von der Privatstrafe zum öffentlichen Strafrecht. Weitere Schwerpunkte bilden die Phänomene der Folter und der Hexenverfolgung sowie Entwicklungen im Strafvollzug. Schließlich werden die rechtstheoretischen und rechtsphilosophischen Grundlagen des heutigen Strafrechts in Naturrecht und Aufklärung aufgezeigt und die Entwicklung der Strafrechtslehre und Strafgesetzgebung vom Liberalismus über den Totalitarismus bis in die heutige Zeit nachgezeichnet.

Zielgruppe: Studierende der Rechtswissenschaften, insbes. Teilnehmer am Grundkurs Strafrecht I, sowie Studierende des Wahlfachs Rechtsgeschichte.

Lernorganisation: Eine Literaturübersicht zur Strafrechtsgeschichte findet sich im allgemeinen Dateiordner der Veranstaltung in stud.ip.

Leistungsnachweis: Teilnahmebescheinigung.

Sonstiges: Weitere Informationen zur Vorlesung sowie eine Gliederung und einen aktuellen Zeitplan erhalten Sie im allgemeinen Dateiordner der Veranstaltung in stud.IP

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Strafrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht

Einrichtungen:

- Juristische Fakultät
- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2156 Vorlesung: Rechtsmedizin

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	26.05.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.5. 10:00 - 12:00 ((ITZ) R 017), 26.5. 16:00 - 18:00, 27.5. 08:30 - 10:00, 27.5. 16:00 - 18:00, 28.5. 08:30 - 10:00, 28.5. 16:00 - 18:00, 29.5. 08:30 - 10:00
Beschreibung:	Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Rechtswissenschaft ab dem 4. Semester (Schwerpunktbereich Strafrecht), steht aber darüber hinaus allen Interessierten offen. Wenn Sie eine Teilnahmebescheinigung wünschen, melden Sie sich bitte über stud.ip zu der Vorlesung an.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2161 Vorlesung: Examenskurs Strafrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Holm Putzke, Prof. Dr.
Erster Termin:	23.04.2010, 8:30 - 13:00
Zeiten:	Freitag 8:30 - 13:00 (Raum (ISA) SR 007)
Beschreibung:	<p>Der Examenskurs für Strafrecht dient der Vorbereitung auf die Erste Juristische Staatsprüfung. Konzipiert ist er als Halbjahreskurs und ergänzt die ganzjährig angelegten Examenskurse im Zivil- und Öffentlichen Recht.</p> <p>Im Mittelpunkt steht die Besprechung von Originalklausuren. Ergänzt durch Schemata, Übersichten, Problemkarten und Lehrskripte wird der komplette examenswichtige Stoff abgedeckt. Neben der Erörterung von Standardproblemen gehört dazu auch aktuelle Rechtsprechung. In drei separaten Terminen werden typische strafprozessuale Fragestellungen behandelt.</p> <p>Im Vordergrund steht bei alledem die Vermittlung von systematischem Grundverständnis, Problembewusstsein und Argumentationsvermögen # also jene Fähigkeiten, auf die es ankommt, um unbekannte Sachverhalte in der Ersten Juristischen Staatsprüfung erfolgreich zu bewältigen.</p>
Zielgruppe:	Examenskandidaten der ersten juristischen Staatsprüfung
Voraussetzungen:	Das Ziel, die straf- und strafprozessrechtlichen Teile der ersten juristischen Staatsprüfung mit Bravour zu bestehen.
Lernorganisation:	Hinweise werden in der Veranstaltung gegeben.
Leistungsnachweis:	#wird nicht verlangt.
Sonstiges:	Empfohlen wird der Besuch der weiteren von der Fakultät angebotenen Veranstaltungen zur Examensvorbereitung, insbesondere die konsequente Teilnahme am Examensklausurenkurs.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrprofessur für Strafrecht- Institut für Rechtsdidaktik- Juristische Fakultät

2189 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: "Ideenwerkstatt zur Examensvorbereitung"

Dozierende:	Prof. Dr. Urs Kramer Prof. Dr. Tomas Kuhn Prof. Dr. Holm Putzke, Prof. Dr. PD Dr. Ulrike Senger
Erster Termin:	19.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.5. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Pilotprojekt des Referats für Allgemeine Hochschuldidaktik (Frau PD Dr. Ulrike Senger) und des Instituts für Rechtsdidaktik der Juristischen Fakultät (Lehrprofessoren Dr. Kramer, Dr. Kuhn, Dr. Putzke, LL. M.). Die Veranstaltung versteht sich als Ideenwerkstatt und damit als Forum, bei dem Studierende und Lehrende auf Augenhöhe und offen in einen intensiven Austausch über alle Fragen rund um die Gestaltung der Vorbereitung auf die Erste Juristische Staatsprüfung treten.</p> <p>Die Studierenden sollen die Gelegenheit zur aktiven Mitgestaltung erhalten, so dass der fakultätsseigene Examenskurs optimal auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten werden kann.</p> <p>Daher sind alle Ihre Fragen, Wünsche und Ideen rund um die Examensvorbereitung willkommen!</p> <p>Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen u.a. zu den folgenden Punkten:</p> <p>Angebot und Durchführung des ganzjährigen Examenskurses in allen relevanten Rechtsgebieten samt Unterrichtsmaterialien in Stud.IP</p> <p>Schriftliche und mündliche Probeexamina</p> <p>Klausurenanalyse im Einzelcoaching mit den Lehrprofessoren</p> <p>Ebenso herzlich laden wir Sie ein, über mögliche weitere Angebote mit uns zu diskutieren sowie überhaupt über alle Fragen rund um die Begleitung und Betreuung in dieser letzten Phase des Studiums.</p> <p>Ideal wäre es bei alledem, wenn Sie sich # der Zielsetzung der Veranstaltung entsprechend # aktiv beteiligten!</p> <p>Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen! Bitte melden Sie sich bei Interesse unbedingt hier in Stud.IP bis zum 14.05.10 an. Der Raum der Veranstaltung wird hier im Anschluss bekannt gegeben werden.</p> <p>Weitere Nachfragen können Sie gerne richten an rechtsdidaktik@uni-passau.de.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften ab dem 4. Fachsemester Auch Studierende, die sich schon in der Examensvorbereitung befinden
Schlüsselwörter:	Vorbereitung auf das Staatsexamen Forum zum gegenseitigen Meinungsaustausch Ihre aktive Mitwirkung ist erwünscht!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Institut für Rechtsdidaktik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

2191 Klausurenkurs: Klausurenkurs

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	24.04.2010, 8:00 - 13:00
Zeiten:	Freitag 17:00 - 19:00 (Raum (PHIL) HS 2) Samstag 8:00 - 13:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Klausurenkurs
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät - Institut für Rechtsdidaktik

2193 Klausurenkurs: Ferienklausurenkurs

Dozierende:	Prof. Dr. Tomas Kuhn
Erster Termin:	25.08.2010, 8:30 - 13:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 25.8. 08:30 - 13:30 ((PHIL) HS 2), 01.9. 08:30 - 13:30 ((PHIL) HS 2), 08.9. 08:30 - 13:30 ((PHIL) HS 2), 15.9. 08:30 - 13:30 ((PHIL) HS 2), 29.9. 08:30 - 13:30 ((PHIL) HS 2), 06.10. 08:30 - 13:30 ((PHIL) HS 2), 13.10. 08:30 - 13:30 ((JUR) HS 14)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Klausurenkurs
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät - Institut für Rechtsdidaktik

2202 Vorlesung: Privatrechtsgeschichte der Neuzeit

Dozierende: Prof. Dr. Ulrike Müßig

ECTS: 3

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) SR 059)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: Die Vorlesung ist eine Veranstaltung für die Wahlfachgruppe 1 bzw. für den Schwerpunktbereich 1 und gehört außerdem zum Aufbaumodul "Rechtsgeschichte" des Studiengangs "Historische Kulturwissenschaften", § 24 VIII StudPruefO-BakkHistKult. Sie behandelt die geistigen und wissenschaftlichen Voraussetzungen des heutigen Privatrechts. Folgende Themenbereiche bilden den Schwerpunkt der Vorlesung:
I. Die Entstehung der europäischen Rechtswissenschaft seit dem 12. Jahrhundert: gemeineuropäisches Gelehrtenrecht (ius commune) auf der Grundlage der Corpora Iuris Civilis et Canonici
II. Die Rezeption des römischen Rechts in Deutschland
III. Die Entstehung und Entwicklung der Privatrechtsgesetzgebung bis zur Aufklärung: die Konsolidierung der Gemeinrechtswissenschaft im Usus modernus pandectarum
IV. Die Wandlungen der Privatrechtsordnung unter dem Einfluß des Naturrechts: Systembildung statt Textbindung an die römischen Quellen
V. Das Privatrechtssystem des Codex Maximilianeus Bavaricus civilis und der sog. Naturrechtskodifikationen (Preußisches Allgemeines Landrecht, französischer Code Civil, österreichisches ABGB)
VI. Die Privatrechtsgesetzgebung unter dem Einfluß der Industrialisierung und des ökonomischen Wandels im 19. und 20. Jahrhundert
Voraussetzung sind rechtshistorische Grundkenntnisse und Interesse.

Voraussetzungen: Rechtshistorische Grundkenntnisse und Interesse

Lernorganisation: Literaturhinweise:
A. Heusler, Institutionen des deutschen Privatrechts, 2 Bde, Leipzig 1885-86;
R. Hübner, Grundzüge des deutschen Privatrechts, ND der 5. Aufl. Leipzig 1930, Aalen 1982;
H. Mitteis, H. Lieberich, Deutsches Privatrecht, 10. Aufl., München 2005;
H. Schlosser, Grundzüge der Neueren Privatrechtsgeschichte, 10. Aufl., Heidelberg 2005, UTB 882;
F. Wieacker, Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 2. Aufl., Göttingen 1967;
G. Wesenberg, G. Wesener, Neuere deutsche Privatrechtsgeschichte, 4. Aufl., Wien 1985.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > I. Römische und deutsche Rechtsgeschichte; Privatrechtsgeschichte der Neuzeit
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > I. Römische und deutsche Rechtsgeschichte; Privatrechtsgeschichte der Neuzeit

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2205 Vorlesung: Europäische Verfassungsgeschichte

Dozierende:	Prof. Dr. Ulrike Müßig
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) SR 059)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung behandelt eine vergleichende Verfassungsgeschichte der Länder Europas vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert. Im Mittelpunkt stehen die europäischen Monarchien des Mittelalters und der Neuzeit, die Entstehung der Nationalstaaten, der Europäische Konstitutionalismus und Parlamentarismus, die totalitären Entartungen der Staatsgewalt sowie die Ersetzung der Einzelstaaten durch überstaatliche Einrichtungen.</p> <p>Die Vorlesung gehört außerdem zum Basismodul "Rechtsgeschichte" des Studiengangs "Historische Kulturwissenschaften", § 23 V StudPruefO-BakkHistKult.</p>
Voraussetzungen:	Voraussetzung sind rechtshistorische Grundkenntnisse und Interesse.
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben. Grundlegend sind die Textausgaben Europäische Verfassungsgeschichte (Willoweit/Seif, München 2003) und die Europäische Verfassungsdiskussion im 18. Jahrhundert (Tübingen 2008).
Sonstiges:	Eine detaillierte Gliederung der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhl-Homepage http://www.jura.uni-passau.de/820.html
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2206 Vorlesung: Allgemeine Staatslehre

Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 11:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	Die Vorlesung beschäftigt sich mit der Entstehung des Staates und den theoretischen Grundlagen der Existenz und der Rechtfertigung des Staates. Es werden Bezüge zum aktuellen Staats- und Verfassungsrecht der Bundesrepublik Deutschland sowie zur Europäischen Union hergestellt. Der Besuch der Vorlesung setzt keinen Antrag auf Zulassung zum Schwerpunktbereichsstudium voraus.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Doehring, Allgemeine Staatslehre, 3. Aufl. 2004; Kriele; Einführung in die Staatslehre, 6. Aufl. 2003; Zippelius, Allgemeine Staatslehre, 15. Aufl. 2007;
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht

2207 Vorlesung: Rechtsphilosophie I

Dozierende: Prof. Dr. Johann Braun

ECTS: 3

Erster Termin: 23.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Beschreibung: Die Vorlesung gehört neben anderen zu denjenigen Veranstaltungen, die nach der Studien- und Prüfungsordnung vom 3. August 2009 dem Schwerpunktbereich 1 (#Grundlagen des Rechts und des Staates#) zugeordnet sind. Sie wird jedoch traditionell für das 2. Semester angeboten und ist nach wie vor so angelegt und auch zeitlich so terminiert, dass sie von allen Studenten dieses Semesters besucht werden kann (und sollte).
Ziel der Vorlesung ist es, dem Hörer eine anschauliche Vorstellung von den unterschiedlichen Konzepten zu vermitteln, wie eine Rechtsordnung überhaupt gedacht werden und vor welchem Hintergrund das geltende Recht daher auch nur verstanden und interpretiert werden kann. Das Mittel zu diesem Ziel ist ein typologisch aufgebauter Überblick über die wichtigsten rechts- und staatsphilosophischen Entwürfe seit 1500.

Lernorganisation: Literaturhinweise:
Johann Braun, Einführung in die Rechtsphilosophie, 2006.
Am Lehrstuhl ist außerdem ein Skriptum mit ausgewählten Klassikertexten erhältlich. Im stud.ip steht ab Vorlesungsbeginn eine von Mitarbeitern verfasste Übersicht über die Vorlesung zum Download zur Verfügung. Weitere Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Grundlagen des Rechts

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2211 Vorlesung: Internationale Organisationen

Dozierende:	Prof. Dr. Hans-Georg Dederer
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 9:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 9:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Behandelt werden Begriff und Rechtsquellen, Geschichte und Bedeutung der Internationalen Organisationen, ferner deren Entstehung und Untergang, Mitgliedschaft und Rechtsstellung, Struktur und Außenbeziehungen. Danach wird auf Organe und Aufgaben, Befugnisse und Finanzierung, Koordinierung und Rechtskontrolle der Internationalen Organisationen eingegangen. Gegenstände der Vorlesung bilden schließlich Darstellungen der UN sowie (im Überblick) der UN-Sonderorganisationen und wichtiger Regionalorganisationen. Die Vorlesung richtet sich an Studenten des Schwerpunkt-Teilbereichs #Völker- und Europarecht# (neue StudPO), steht aber auch allen interessierten Haupt- und Nebenfachstudenten offen.
Voraussetzungen:	(Grund-)Kenntnisse der allgemeinen Lehren des Völkerrechts sind vorteilhaft und zu empfehlen.
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der ersten Vorlesungsstunde bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	Gegen Ende des Semesters wird eine Leistungskontrollklausur zu den Schwerpunkt-Teilbereichen 2 I und 17 II (neueste StudPO) angeboten.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2212 Vorlesung: Internationales Umweltrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Hans-Georg Dederer
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Zentrale Gegenstände der Vorlesung bilden die Entwicklungslinien, Rechtsquellen, Akteure und Prinzipien des Umweltvölkerrechts, ferner die besonderen Mechanismen der Rechtsdurchsetzung im Umweltvölkerrecht, außerdem die Darstellung der jeweiligen Regelwerke für die wichtigsten Umweltschutzbereiche (wie Luft, Klima und Atmosphäre; Meere und Binnengewässer; Habitate, Arten und biologische Vielfalt; gefährliche Stoffe und Abfälle) und schließlich die Bedeutung von Belangen des Umweltschutzes in anderen Rechtsregimes des Völkerrechts (wie Welthandelsrecht und humanitäres Völkerecht). Die Vorlesung richtet sich an Studenten des Schwerpunkt-Teilbereichs #Völker- und Europarecht# (neue StudPO), steht aber auch allen interessierten Haupt- und Nebenfachstudenten offen
Voraussetzungen:	(Grund-)Kenntnisse der allgemeinen Lehren des Völkerrechts sind vorteilhaft und zu empfehlen.
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der ersten Vorlesungsstunde bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	Gegen Ende des Semesters wird eine Leistungskontrollklausur zu den Schwerpunkt-Teilbereichen 2 I und 17 II (neueste StudPO) angeboten.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2214 Vorlesung: Humanitäres Völkerrecht

Dozierende: Prof. Dr. Hans-Georg Dederer

ECTS: 1

Erster Termin: 22.04.2010, 9:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 9:00 - 10:00 (Raum (JUR) HS 14)

Beschreibung: Behandelt werden Begriff und Rechtsquellen, Geschichte und Bedeutung des sog. #humanitären Völkerrechts#, also des #Kriegsvölkerrechts#, ferner dessen Grundbegriffe und Grundprinzipien. Eingegangen wird überdies auf den Schutz von Zivilpersonen und Personen hors de combat sowie auf speziell geschützte Personen und Objekte. Gegenstände der Vorlesung bilden darüber hinaus verbotene Waffen und Methoden der Kriegsführung, ferner die Grundregeln des Land-, See-, Luft- und Wirtschaftskriegs, außerdem das Neutralitätsrecht sowie schließlich die Durchsetzung des humanitären Völkerrechts. Die Vorlesung richtet sich an Studenten des Schwerpunkt-Teilbereichs #Völker- und Europarecht# (neue StudPO), steht aber auch allen interessierten Haupt- und Nebenfachstudenten offen.

Voraussetzungen: (Grund-)Kenntnisse der allgemeinen Lehren des Völkerrechts sind vorteilhaft und zu empfehlen.

Lernorganisation: Literaturhinweise werden in der ersten Vorlesungsstunde bekannt gegeben.

Leistungsnachweis: Gegen Ende des Semesters wird eine Leistungskontrollklausur zu den Schwerpunkt-Teilbereichen 2 I und 17 II (neueste StudPO) angeboten.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2218 Vorlesung: Europäisches Wirtschaftsrecht, insbesondere Kartellrecht

Dozierende:	Dr. Martin Selmayr
Erster Termin:	25.06.2010, 9:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 25.6. 09:00 - 19:00 ((ITZ) SR 004), 26.6. 09:00 - 17:00 ((ITZ) SR 004)
Beschreibung:	<p>Diese Vorlesung soll Grundlagenwissen des Europäischen Wirtschaftsrechts, insbesondere des Kartellrechts, vermitteln. Sie bereitet damit auf eine spätere Tätigkeit in einer international tätigen Anwaltskanzlei oder einem international tätigen Unternehmen, bei der Europäischen Kommission, bei der Europäischen Zentralbank oder bei einer Internationalen Organisation vor, die sich mit Fragen des Europäischen Wirtschaftsrechts befasst (WTO, OECD, IWF).</p> <p>Die Vorlesung behandelt zunächst in einem ersten, Allgemeinen Teil die Grundprinzipien der Europäischen Wirtschaftsverfassung (Marktwirtschafts-Grundsatz, Wettbewerbsprinzip, Offenheit nach außen, Preisstabilität, gesunde öffentliche Finanzen und gesunde monetäre Rahmenbedingungen, dauerhaft finanzierbare Zahlungsbilanz, soziale Grundsätze) und erörtert die im Reformvertrag von Lissabon enthaltenen Neuerungen.</p> <p>In ihrem Besonderen Teil befasst sich die Vorlesung mit der Europäischen Kartellrechtsordnung. Dabei werden die Strukturmerkmale des EG-Kartellrechts mit den Strukturmerkmalen des US-Kartellrechts (der #Mutter aller Kartellrechtsordnungen#) verglichen. Das Verständnis der materiellen wie prozessualen Besonderheiten des US-Kartellrechts (strafrechtliche Ausrichtung, Privatklagerechte, dreifacher Schadenersatz, #Class Actions#) erleichtert den Zugang zu allgemeinen kartellrechtlichen Fragestellungen und zu aktuellen Reformdiskussionen im EG-Kartellrecht.</p> <p>Die Vorlesung wird von Dr. Martin Selmayr (39), Europäische Kommission, gehalten. Dr. Selmayr studierte in Passau, London, Genf und Berkeley/Davis und promovierte an der Universität Passau über #Die Vergemeinschaftung der Währung#. 1998/1999 war er für die Generaldirektion Rechtsdienste der Europäischen Zentralbank tätig, Anfang 2000 für die Rechtsabteilung des Internationalen Währungsfonds in Washington D.C. 2001-2004 arbeitete Dr. Selmayr für den internationalen Medienkonzern Bertelsmann AG in Brüssel, zunächst als Juristischer Berater, ab 2003 als Leiter der Brüsseler Repräsentanz. Im November 2004 trat Dr. Selmayr in die Dienste der Europäischen Kommission, wo er zunächst als Sprecher der Kommission für die Telekommunikations- und Medienpolitik sowie zeitweise für den Juristischen Dienst tätig war. Seit Februar 2010 ist Dr. Selmayr Kabinettschef von EU-Justizkommissarin Viviane Reding, die zugleich Vizepräsidentin der Europäischen Kommission ist. Dr. Selmayr ist nebenher wissenschaftlich tätig, so als Lehrbeauftragter am Centrum für Europarecht an der Universität Passau sowie am Europa-Institut der Universität des Saarlandes. Er ist Autor von zahlreichen Büchern und Aufsätzen zu Fragen des Europäischen Wirtschafts-, Kartell-, Währungs- und Verfassungsrechts.</p>
Zielgruppe:	Empfohlen für Studierende ab 4. Semester und Examenkandidaten.
Voraussetzungen:	Voraussetzung für eine sinnvolle Teilnahme an der Vorlesung sind Grundkenntnisse im Europarecht und ein Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und aktuellen Entwicklungen.
Lernorganisation:	Es wird erwartet, dass jeder Teilnehmer ein aktuelles Exemplar des EU- und AEU-Vertrags (Lissabon-Fassung) in die Vorlesung mitbringt. Weitere Begleitmaterialien sind ab Juni auf der Website der Veranstaltung im Stud.IP-System (https://studip.uni-passau.de/studip) abrufbar.
Leistungsnachweis:	Teilnehmerbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt. Ausserdem ist optional ein Leistungsnachweis durch Klausur möglich.

2218 Vorlesung: Europäisches Wirtschaftsrecht, insbesondere Kartellrecht

- Sonstiges: Interessenten werden gebeten, sich für die Vorlesung bis spätestens 1. Juni 2009, 12:00 Uhr per Email anzumelden (martin.selmayr@ec.europa.eu), damit ausreichend Materialien vervielfältigt werden können.
- Studienbereiche:
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > II. Völkerrecht; Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 6 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation II > II. Völkerrecht; Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > II. Völkerrecht; Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > I. Völkerrecht; Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
- Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2219 Vorlesung: Europäisches Beihilferecht

Dozierende: Dr. Hans-Georg Kamann

Erster Termin: 23.04.2010, 13:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 13:00 - 20:00,
24.4. 09:00 - 15:00

Beschreibung: Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in Grundfragen des Europäischen Beihilferechts und des Rechts der öffentlichen Daseinsvorsorge, die anhand aktueller Entscheidungen des EuGH und deutscher Gerichte behandelt werden. Voraussetzung sind Grundkenntnisse im Europarecht sowie Interesse an wirtschaftsrechtlichen Fragestellungen.

Lernorganisation: Koenig, Christian / Kühling, Jürgen / Ritter, Nicolai, EG-Beihilfenrecht, 2. Auflage, Heidelberg 2005;
Lübbig, Thomas / Martín-Ehlers, André, Beihilfenrecht der EU, 2. Auflage, München 2009;
Bartosch, EU-Beihilferecht, Kommentar, München 2009;
Herdegen, Matthias, Internationales Wirtschaftsrecht, 8. Auflage, München 2009;
Kilian, Wolfgang, Europäisches Wirtschaftsrecht, 3. Auflage, München 2008;
Rittner, Fritz / Dreher, Meinrad, Europäisches und deutsches Wirtschaftsrecht, 3. Auflage, Heidelberg 2008.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Seminare
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > II. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 6 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation II > II. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > II. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > I. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht

2219

Vorlesung: Europäisches Beihilferecht

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2222

Vorlesung: Welthandelsrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Herrmann, Prof. Dr.
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Die Vorlesung gehört zu den Pflichtveranstaltungen des SP-Teilbereichs "Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht" (2.II, 5.I., 9.II., 10.II., 17.II.). Sie behandelt das Recht der Welthandelsorganisation (WTO) als Teilbereich des Wirtschaftsvölkerrechts. Im einzelnen werden die Regelungen über den Warenhandel, Dienstleistungshandel, den Schutz geistigen Eigentums sowie die institutionellen Regelungen und die Streitbeilegung behandelt.
Zielgruppe:	Jurastudierende der genannten SP-Teilbereiche. Erasmus-Studierende (JURA) mit europarechtlichen und völkerrechtlichen Vorkenntnissen.
Voraussetzungen:	Grundzüge des Europarechts; Grundkenntnisse des allgemeinen Völkerrechts;
Lernorganisation:	Für die Veranstaltung wird eine Textsammlung mit den Rechtstexten der WTO benötigt (mind. WTOÜ, GATT, GATS, TRIPs und DSU); für Interessierte empfiehlt sich die Anschaffung des Beck-dtv-Textes Welthandelsorganisation (WTO) Herrmann/Weiß/Ohler, Welthandelsrecht, 2. Aufl. 2007; Krajewski, Wirtschaftsvölkerrecht, 2. Aufl. 2009; Herdegen, Internationales Wirtschaftsrecht, 8. Aufl. 2009; Hilf/Oeter, WTO-Recht, 2005; Gramlich, Internationales Wirtschaftsrecht, 2004.
Leistungsnachweis:	im Rahmen der SP-Prüfung bzw. für andere Studierende nach Absprache
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2223 Vorlesung: Europäisches und internationales Finanz- und Währungsrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Herrmann, Prof. Dr.
ECTS:	1
Erster Termin:	14.06.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Die Vorlesung gehört zu den Pflichtveranstaltungen des SP-Teilbereichs "Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht" (2.II., 5.I., 9.II., 10.II.). Sie behandelt die Grundfragen der internationalen und europäischen Währungsordnung, d.h. Fragen des Kapital- und Zahlungsverkehrs, der Wechselkurse, der Währungsintegrationsräume, des IWF sowie der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion (WWU) (Euro, EZB, ESZB, Stabilitäts- und Wachstumspakt etc.)
Zielgruppe:	Studierende der genannten SP-Teilbereiche sowie Erasmus-Studierende mit Vorkenntnissen im Europarecht und im allgemeinen Völkerrecht
Voraussetzungen:	Vorkenntnisse im Europarecht (Grundzüge, Europäisches Wirtschaftsrecht) sowie Völkerrecht (insb. AT)
Lernorganisation:	Zu der Vorlesung wird es einen Reader mit dt. und englischsprachiger Literatur geben. Geeignet sind zur Vorlesungsbegleitung ansonsten die einschlägigen Kapitel in Großlehrbüchern zum Europarecht sowie zum Internationalen Wirtschaftsrecht. Der Sartorius II sowie eine Textsammlung Europarecht wird benötigt.
Leistungsnachweis:	Für SP-Studierende im Rahmen der SP-Klausur. Für andere Teilnehmer nach Absprache
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2226 Vorlesung: Praxis der international-privatrechtlichen Fallbearbeitung

Dozierende: Prof. Dr. Wolfgang Hau

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 11:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 11:00 (Raum (JUR) SR 147a)

Beschreibung: Die Veranstaltung wendet sich vornehmlich an Studierende der Schwerpunktbereiche 3/I, 11/II und 14/II. Anhand von Besprechungsfällen wird die Aufbereitung kollisions- und internationalverfahrensrechtlichen Wissens in der Klausursituation eingeübt. Eine Gliederung sowie Lektüreempfehlungen werden zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP eingestellt.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > I. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > II. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 15 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege III > I. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > I. Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 11 (n.F.): Gesellschaftsrecht und Internationales Privatrecht > II. Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht
- Professur für Fundamentaltheologie

2229 Vorlesung: Rechtsvergleichung

Dozierende:	Prof. Dr. Ulrike Müßig
ECTS:	2
Erster Termin:	29.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:30 - 10:00 (Raum (JUR) SR 059)
Sonstiges:	<p>Gliederung der Veranstaltung:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Teil: Generalia<ol style="list-style-type: none">I. Vorbemerkungen<ol style="list-style-type: none">1. Bedeutung2. Begriff und Abgrenzung3. Methode4. GeschichteII. Grundfragen der Privatrechtsvergleichung<ol style="list-style-type: none">1. Rechtsvergleichung und Rechtsverständnis<ol style="list-style-type: none">a. Rechtsbegriffb. Rechtsverständnis2. Rechtsvergleichung: Wissenschaftsdisziplin oder Methode?<ol style="list-style-type: none">a. Rechtsvergleichung als Wissenschaftsdisziplinb. Rechtsvergleichung als Methode3. Privatrechtsvergleichung als Wissenschaftsdisziplin: Das Beispiel der Bildung von Rechtsfamilien<ol style="list-style-type: none">a. Allgemeinesb. Eigene Konzeptionc. IPR-Familien2. Teil: Rechtskreise und Europabegriff<ol style="list-style-type: none">I. Deutscher Rechtskreis<ol style="list-style-type: none">1. Höchstgerichtsbarkeit2. KodifikationsgeschichteII. Anglo-amerikanischer Rechtskreis<ol style="list-style-type: none">1. Höchstgerichtsbarkeit2. Geschichte des common lawIII. Romanischer Rechtskreis<ol style="list-style-type: none">1. Höchstgerichtsbarkeit2. KodifikationsgeschichteIV. Europabegriff<ol style="list-style-type: none">1. Geographisch2. KulturellV. Anhang: Struktur der zivilrechtlichen Kodifikationen3. Teil: Vertragsrecht, Sachenrecht und Deliktsrecht<ol style="list-style-type: none">I. Vertragsrecht<ol style="list-style-type: none">1. Stellung des Vertrages in den kontinentalen Kodifikationen2. Entwicklung des Vertragsrecht im englischen common law3. Vorarbeiten für ein europäisches VertragsrechtII. Willenserklärung und Vertrag<ol style="list-style-type: none">1. Pandektistische Theorie der Willenserklärung2. Stillschweigen und vertraglicher Wille3. Erklärungsverhalten und VertragsschlussIII. Vertragsschluss unter Abwesenden<ol style="list-style-type: none">1. Das Problem2. Sonderentwicklungen in der französischen und italienischen Judikatur3. Tod und Geschäftsunfähigkeit des Offerenten4. Widerruflichkeit der Vertragsofferte und Vertragsschluss im Common Law5. Vertragsschluss bei VerbrauchernIV. Vertragsschluss und Allgemeine Geschäftsbedingungen

2229

Vorlesung: Rechtsvergleichung

1. Einbeziehung der AGB in den Vertrag
2. Problematik kollidierender AGB
3. Inhaltskontrolle
4. Sonderstellung der schweizerischen Judikatur
- V. Vertragsschluss durch einen Vertreter
 1. Lösungen der kontinentalen Kodifikationen
 2. Handeln des Vertreters in fremdem Namen
 3. Erteilung einer Vertretungsmacht
 4. Vertretung ohne Vertretungsmacht
- VI. Kausalität und Abstraktion
 1. Causa im gemeinen Recht und in den Kodifikationen
 2. Kausalität und Abstraktion bei der Eigentumsübertragung
 3. Sicherungsrechte
 4. Kausalität des obligatorischen Vertrages
- VII. Abtretung von Forderungen
 1. Forderungszession in den kontinentalen Kodifikationen
 2. Form der Forderungsabtretung
 3. Rechtsfolgen der Abtretung und Schutz des gutgläubigen Schuldners
 4. Abtretung von Forderungen im englischen Recht
 5. Befreiung des Schuldners und Schutz des Zessionars
- VIII. Deliktsrecht
 1. Grenzen der römischen actio legis Aquiliae
 2. Deliktsrecht in den europäischen Kodifikationen
 3. Ersatzansprüche des Gläubigers gegen Dritte
 4. Ersatz des Drittschadens

- Studienbereiche:
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > I. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > II. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 15 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege III > I. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > I. Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 11 (n.F.): Gesellschaftsrecht und Internationales Privatrecht > II. Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 14 (n.F.): Zivilrechtspflege und Internationales Privatrecht > I. Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung
- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2234 Vorlesung: Recht der internationalen Handelsgeschäfte III: Besondere Geschäftstypen

Dozierende:	N. N.
ECTS:	1
Erster Termin:	07.05.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 14:00 - 18:00, 21.5. 14:00 - 18:00, 11.6. 14:00 - 18:00
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2235 Vorlesung: Internationales Zivilverfahrensrecht

Dozierende: Prof. Dr. Wolfgang Hau

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (JUR) SR 147a)

Beschreibung: Die Vorlesung wendet sich an Studierende der Schwerpunktbereiche 3/II, 5/II, 13/II und 14/II, steht aber auch sonstigen am internationalen Recht Interessierten offen. Behandelt wird zum einen die sog. Europäisierung des Zivilprozessrechts, zum anderen der Zivilprozess mit Auslandsbezug. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Semesterabschlussklausur i. S. von § 37 I Nr. 1 StudO. Eine Gliederung sowie Lektüreeempfehlungen werden zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP eingestellt.

Lernorganisation: Literatur:
Rauscher, Internationales Privatrecht, 3. Aufl. 2009, §§ 12-19;
von Hoffmann/Thorn, Internationales Privatrecht, 9. Aufl. 2007, § 3;
Kropholler, Internationales Privatrecht, 6. Aufl. 2006, §§ 56-60.
Zur Vertiefung: Schack, Internationales Zivilverfahrensrecht, 4. Aufl. 2006.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > I. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > II. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 14 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege II > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 15 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege III > I. Internationales Privatrecht; Internationales Verfahrensrecht; Rechtsvergleichung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 13 (n.F.): Zivilrechtspflege > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 14 (n.F.):

2235

Vorlesung: Internationales Zivilverfahrensrecht

Zivilrechtspflege und Internationales Privatrecht > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2236 Vorlesung: Schiedsgerichtsbarkeit

Dozierende:	N. N.
ECTS:	1
Erster Termin:	09.07.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 09.7. 09:00 - 16:00 ((JUR) SR 147a), 10.7. 09:00 - 16:00 ((JUR) SR 147a)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung- Juristische Fakultät

2241 Vorlesung: Informationsrecht

Dozierende: Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Beschreibung: Die Veranstaltung beschäftigt sich neben einer Bestimmung des Begriffs #Information# mit dessen verfassungsrechtlichen, einfachgesetzlichen und gemeinschaftsrechtlichen Grundlagen. Beleuchtet werden sowohl das aktive informationelle Handeln des Staates als auch die Informationsansprüche der Bürger, im Besonderen der Medien, gegen den Staat.

Die Vorlesung richtet sich an Studenten mit abgeschlossenem Grundstudium, insbesondere an Teilnehmer des Schwerpunktbereichs 6 (Informations- und Kommunikationsrecht) und ist zugleich obligatorisches Prüfungsgebiet für die mündliche Prüfung dieses Schwerpunktbereiches (Teilbereich II).

Der Besuch der Vorlesung setzt keinen Antrag auf Zulassung im Schwerpunktbereich 6 (Informations- und Kommunikationsrecht) voraus.

Literaturhinweise:

Schmidt, R., Staatliches Informationshandeln und Grundrechtseingriff, 2004; Kloepfer, Informationsrecht, 2002; Bethge, Jura 2003, 327 ff.

Schlüsselwörter: Privatheit

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht
- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

2242 Vorlesung: Grundlagen des Telekommunikationsrechts

Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz
ECTS:	1,5
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Beschreibung:	<p>Gegenstand der Veranstaltung sind die Grundlagen des Rechts des Transports unverkörperter Informationen. Im Mittelpunkt steht das Telekommunikationsgesetz (TKG) als gesetzliche Grundlage der Individualkommunikation. Die Veranstaltung kontrastiert mithin die Grundlagenveranstaltung Medienrecht, welche sich mit der Massenkommunikation befasst.</p> <p>Die Veranstaltung ist zugleich obligatorisches Prüfungsgebiet für die mündliche Prüfung des Schwerpunktbereichs 6 (Informations- und Kommunikationsrecht) (vgl. § 37 III StuPrO).</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an Studierende mit abgeschlossenem Grundstudium. Die vorherige Teilnahme an anderen Veranstaltungen des Schwerpunktbereichs ist ebenso wenig Voraussetzung für den Besuch der Vorlesung wie ein bereits gestellter Antrag auf Zulassung zum Studium im Schwerpunktbereich 6 (Teilbereich II).</p>
Lernorganisation:	<p>Literaturhinweise:</p> <p>Kühling/Elbracht, Telekommunikationsrecht, 2008; König/Loetz/Neumann, Telekommunikationsrecht, 2004;</p> <p>Holznagel/Enaux/Nienhaus, Grundzüge des Telekommunikationsrechts, 2. Aufl. 2006;</p> <p>Schütz, Kommunikationsrecht, 2. Aufl. 2009;</p> <p>Kloepfer, Informationsrecht, 2002, § 11.</p>
Schlüsselwörter:	Privatheit
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

2245 Vorlesung: Rechtsinformatik I

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Heckmann

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (IM) HS 13)

Schlüsselwörter: Privatheit

Studienbereiche:

- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Recht > 382036 | WÜ Aktuelle Fragen zum Medienrecht
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienrecht > 302092 | WÜ Aktuelle Fragen zum Medienrecht
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienrecht > 302102 | WÜ Aktuelle Fragen zum Medienrecht

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht
- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)
- Fakultät für Informatik und Mathematik

2250 Vorlesung: Grundzüge des Datenschutzrechts

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Heckmann
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 6)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung richtet sich nur an Studierende des Studienschwerpunktes 6 (neu Prüfungsordnung) und 5 (alte Prüfungsordnung). Behandelt werden zum einen die Rechtsgrundlagen des allgemeinen (BDSG, BayDSG) und besonderen Datenschutzrechts (TMG u.a.). Zum anderen werden Fragen der Datensicherheit in einem größeren Kontext des IT-Sicherheitsrechts angesprochen. Wie kann Sicherheit in Prozessen der Information, Kommunikation und Transaktion gewährleistet werden? Welchen Sicherheitsbeitrag kann Software leisten? Datenschutz und Selbstschutz? Datenschutz gar als Tatenschutz? Für diese Vorlesung gibt es eine Klausur im Rahmen der Juristischen Universitätsprüfung. Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>
Schlüsselwörter:	Privatheit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

2254 Vorlesung: Softwarevertragsrecht in der anwaltlichen Praxis

Dozierende: Dr. Peter Bräutigam

Erster Termin: 23.04.2010, 15:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 15:00 - 19:00,
24.4. 09:00 - 12:00,
07.5. 15:00 - 19:00,
08.5. 09:00 - 12:00

Lernorganisation: Literaturhinweise werden im Zuge der Veranstaltung bekanntgegeben.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

2255 Vorlesung: Vertiefung des Rechts der Personen- und Kapitalgesellschaften mit europarechtlichen Bezügen

Dozierende: Prof. Dr. Werner Wellhöfer

ECTS: 3

Erster Termin: 28.04.2010, 16:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 20:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: Die Vorlesung wiederholt wesentliche Grundsätze und Einzelfragen der Personengesellschaften GbR, oHG, KG und Kapitalgesellschaften GmbH und AG. Neuere Entscheidungen des BGH werden behandelt. Ein Skript wird während des Semesters erstellt und kann in Stud.IP abgerufen werden.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 11 (n.F.): Gesellschaftsrecht und Internationales Privatrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2257 Vorlesung: Wertpapierrecht und Grundzüge des Kapitalmarktrechts

Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Tröger, Prof. Dr.
ECTS:	2
Erster Termin:	26.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt zum einen das klassische Wertpapierrecht. Insoweit wird ein Schwerpunkt bei den allgemeinen Lehren sowie den Bezügen des Wechsel- und Scheckrechts zur Rechtsgeschäftslehre, dem Schuld- und dem Sachenrecht gesetzt. Zum anderen wird das Kapitalmarktrecht als Marktrecht des Effektenhandels dargestellt.
Zielgruppe:	Studierende des 5. Fachsemesters und höher in den Schwerpunktbereichen 7 I, 8 II, 10 I.
Voraussetzungen:	Erfolgreicher Abschluss des Grundstudiums
Lernorganisation:	Petra Buck-Heeb, Kapitalmarktrecht, 3. Aufl., Heidelberg: C.F.Müller, 2009. Barbara Grunewald/Michael Schlitt, Einführung in das Kapitalmarktrecht, 2. Aufl., München: C.H.Beck, 2009. Katja Langenbucher, Aktien- und Kapitalmarktrecht, München: C.H.Beck, 2009. Lutz Sedatis, Einführung in das Wertpapierrecht, Berlin: De Gruyter, 1988. Wolfgang Zöllner, Wertpapierrecht, 14. Aufl., München: C.H.Beck, 1987.
Leistungsnachweis:	Abschlussklausur
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 11 (n.F.): Gesellschaftsrecht und Internationales Privatrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht

2257

Vorlesung: Wertpapierrecht und Grundzüge des Kapitalmarktrechts

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2260 Vorlesung: Allgemeines Steuerrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Rainer Wernsmann
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (ISA) SR 008)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt die verfassungsrechtlichen Grundlagen der Besteuerung, Steuerbegriff, Steuerarten und Besteuerungsgrundsätze sowie das Steuerschuldrecht und das Steuerverfahrensrecht (einschließlich außergerichtlichem Rechtsbehelfsverfahren und Klageverfahren)
Zielgruppe:	Studierende ab 5. Fachsemester
Lernorganisation:	Birk, Steuerrecht, 12. Aufl. 2009; Birk/Wernsmann, Klausurenkurs im Steuerrecht, 2. Aufl. 2009, Tipke/Lang, Steuerrecht, 20. Aufl. 2010
Leistungsnachweis:	Schwerpunktbereich mit Teilbereich: 7 I (a.F.), 7 II (n.F.), 8 I (a.F.), 9 II (a.F.), 9 I (n.F.), 12 I (a.F., n.F.) Klausur (180 Min.) über den Stoff aller Vorlesungen des Teilbereichs, die im SS 2010 und im WS 2009/10 angeboten wurden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 8 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation IV > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > II. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > II. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > I. Steuerrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2262 Vorlesung: Unternehmenssteuerrecht

Dozierende: Dr. Joachim Schmitt

ECTS: 2,5

Erster Termin: 04.06.2010, 15:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
04.6. 15:00 - 20:00 ((PHIL) HS 3),
05.6. 09:00 - 15:00 ((PHIL) HS 3),
02.7. 17:00 - 20:00 ((PHIL) HS 4),
03.7. 09:00 - 15:00 ((PHIL) HS 4)

Beschreibung: Die Vorlesung Unternehmenssteuerrecht behandelt insbesondere die einkommensteuerliche Gewinnermittlung durch Bilanzierung sowie die Gewinnermittlung bei Mitunternehmerschaften. Es wird zudem ein Überblick über das Körperschaftsteuer- und das Gewerbesteuerrecht gegeben.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 8 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation IV > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > II. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > II. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > I. Steuerrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2263 Vorlesung: Umsatzsteuerrecht

Dozierende:	Friederike Grube
ECTS:	1
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 14:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	Behandelt werden insbesondere: Unternehmerbegriff, Lieferungen und Leistungen, Ort der Leistung, Steuerfreiheit und Optionen, Steuersatz, Vorsteuerabzug, Umsatzsteuer im Binnenmarkt, Umsatzsteuervoranmeldung.
Lernorganisation:	Werden in der Vorlesung bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	Schwerpunktbereich mit Teilbereich: 7 I, 8 I, 9 II, 12 I Klausur (180 Min.) über den Stoff aller Vorlesungen des Teilbereichs, die im SS 2009 und im WS 2008/09 angeboten wurden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 8 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation IV > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > II. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > II. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > I. Steuerrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2270 Vorlesung: Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Frank Manfred Bayreuther
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Beschreibung:	Die Vorlesung befasst sich mit der Gestaltung der Arbeitsbedingungen auf kollektiver Ebene durch die Tarifvertragsparteien, sowie mit den verschiedenen Anwendungsformen des Tarifvertrages im Arbeitsverhältnis, sowie den Grundfragen des Arbeitskampfrechts.
Lernorganisation:	Literatur: Söllner/Waltermann, Arbeitsrecht (15. Aufl., 2009) oder ggf. Dütz, Arbeitsrecht (13. Aufl./2008) Darüber hinaus wird ab der 2. Aprilwoche ein Arbeitsskript in das StudIP eingestellt. Dieses wird im Anschluss an die Unterrichtseinheiten um die dort gezeigten Präsentationen ergänzt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > I. Arbeitsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 11 (a.F.): Recht der Wirtschaft III > I. Arbeitsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > I. Arbeitsrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2271 Vorlesung: Recht der Arbeitnehmermitbestimmung

Dozierende: Dr. Rainer Sieg

ECTS: 2

Erster Termin: 26.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Montag 12:30 - 14:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: Die Vorlesung befasst sich mit der Mitbestimmung der Arbeitnehmer auf betrieblicher Ebene und der Mitbestimmung im Unternehmen.
Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > I. Arbeitsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 11 (a.F.): Recht der Wirtschaft III > I. Arbeitsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > I. Arbeitsrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht
- Juristische Fakultät

2272 Vorlesung: Übung im kollektiven Arbeitsrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Frank Manfred Bayreuther
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) SR 059)
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung dient der Vertiefung und Wiederholung ausgewählter Probleme des kollektiven Arbeitsrechts und damit insbesondere der Vorbereitung auf die Abschlussklausur im Teilbereich "Kollektives Arbeitsrecht" der Schwerpunkte 10, 11 und 8.</p> <p>Vorausgesetzt wird die Vorlesung Individualarbeitsrecht sowie zumindest ein begleitender Besuch der Vorlesung zum Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskämpfrecht sowie zum Recht der Arbeitnehmermitbestimmung.</p>
Lernorganisation:	<p>Literatur: Söllner/Waltermann, Arbeitsrecht (15. Aufl./2009) oder ggf. Dütz, Arbeitsrecht (13. Aufl./2008).</p> <p>Die Fallangaben erhalten Sie - zusammen mit einem Terminplan - ab der 2. Aprilwoche online (StudIP). Im Anschluss an die jeweilige Stunde werden dort auch die Lösungen eingestellt. Bitte arbeiten Sie die Fallangaben vor der jeweiligen Übungseinheit durch. Im Rahmen der Übung wird voraussichtlich eine (allerdings zeitverkürzte) Probeklausur angeboten.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > I. Arbeitsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 11 (a.F.): Recht der Wirtschaft III > I. Arbeitsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > I. Arbeitsrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2273 Vorlesung: Europäisches Arbeitsrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Frank Manfred Bayreuther
ECTS:	2
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 19:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 19:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Beschreibung:	Die Vorlesung dient der Ergänzung der Lehrveranstaltungen im Individual- und Kollektivarbeitsrecht und behandelt die relevanten Grundlagen des europäischen Arbeitsrechts. Neben einer Darstellung des europäischen Primär- und Sekundärrechts (insbesondere Richtlinien) wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Entwicklung der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) gelegt.
Lernorganisation:	Literatur: Keine besondere Literatur empfohlen. Ein Arbeitsskript wird ab der 2. Aprilwoche in das StudIP eingestellt. Dieses wird im Anschluss an die Unterrichtseinheiten um die dort gezeigten Präsentationen ergänzt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > I. Arbeitsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 11 (a.F.): Recht der Wirtschaft III > I. Arbeitsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > I. Arbeitsrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2275 Vorlesung: Strafprozessrecht - Vertiefung

Dozierende: Prof. Dr. Robert Esser

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 6)

Beschreibung: Die Veranstaltung vertieft anhand aktueller Urteile und Entscheidungen die Fragen und Problemstellungen des Strafprozessrechts. Anhand von drei Musterakten soll den Teilnehmern zudem ein erster Einblick in die praktische Fallanalyse gewährt werden. Schwerpunktbereich 12 (TB II), 15 (TB II), 16 (TB I), 17 (TB I): Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung.

Lernorganisation: Literaturhinweise:
Charchulla/Ernst, Referendarausbildung in Strafsachen, 2007; Haller/Conzen, Das Strafverfahren, 5. Aufl. 2008; Klemke/Elbs, Einführung in die Praxis der Strafverteidigung, 2007.
Zur Wiederholung des Pflichtfachstoffes: Beulke, Strafprozessrecht, 10. Aufl. 2008; Engländer, Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 4. Aufl. (2009); Krey, Deutsches Strafverfahrensrecht (2 Bände), 2006/2007.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2276a Vorlesung: Wirtschaftsstrafrecht

Dozierende: Prof. Dr. Armin Engländer

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Beschreibung:
Der Begriff #Wirtschaftsstrafrecht# umfasst ein breites Spektrum von Delikten, die bei ökonomischer Betätigung und unter Missbrauch des im Wirtschaftsleben benötigten Vertrauens begangen werden. Entsprechend der vielfältigen Erscheinungsformen von Wirtschaftskriminalität, behandelt die Vorlesung die relevanten Bereiche des Kapital- und Finanzmarktrafrechts, des Insolvenz- und Bilanzstrafrechts, Verletzungen des Wettbewerbs und gewerblicher Schutzrechte, Verbraucherschutz- und Unternehmensstrafrecht sowie das Strafrecht der Wirtschaftslenkung. Daneben werden solche Straftatbestände des StGB dargestellt, die wirtschaftsstrafrechtliche Besonderheiten aufweisen (z.B. Untreue, Betrug und Korruptionsdelikte). Die Veranstaltung ist Bestandteil der Schwerpunktbereiche 12 II, 15 II, 16 I und 17 I und dient der Vorbereitung auf die abschließende Leistungskontrollklausur (§ 37 I Nr. 1 StuPrO) für diese Teilbereiche des Schwerpunktstudiums.

Lernorganisation:

Hellmann/Beckemper: Wirtschaftsstrafrecht, 2. Aufl., Stuttgart 2008.

Wittig: Wirtschaftsstrafrecht, 1. Aufl., München 2010.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2276b Vorlesung: Wirtschaftsstrafrecht in der Praxis (aus der Sicht der Staatsanwaltschaft)

Dozierende: Dr. Hans-Friedrich Arnold

Erster Termin: 11.06.2010, 14:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
11.6. 14:00 - 19:00,
12.6. 09:00 - 17:00,
09.7. 09:00 - 16:00,
10.7. 09:00 - 16:00

Lernorganisation: Eine Gliederung und ein Skript werden in der Vorlesung mitgeteilt.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

2277 Vorlesung: Praxis der Strafverteidigung

Dozierende: Prof. Dr. Eckhart Müller

ECTS: 3

Erster Termin: 07.05.2010, 14:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
07.5. 14:00 - 18:00,
08.5. 09:00 - 13:00,
18.6. 15:30 - 19:30 ((ISA) SR 007),
19.6. 09:00 - 13:00

Beschreibung: In der Vorlesung werden die Grundlagen der Strafverteidigung dargestellt und zwar nicht nur die gesetzlichen Vorschriften, sondern insbesondere auch taktische und strategische Erwägungen. Ausgehend von der Stellung des Strafverteidigers und seiner Tätigkeit im Ermittlungsverfahren werden die verschiedenen Einstellungsmöglichkeiten erörtert, ebenso wie die Abläufe in der Hauptverhandlung und das Rechtsmittelverfahren.
Anhand von Filmbeispielen werden Plädoyers eingeübt. Praktisch besonders wichtige Gebiete werden in Grundzügen angesprochen.
Der Dozent verfügt über eine mehr als 30jährige praktische Erfahrung als Strafverteidiger und war 8 Jahre bis 2006 Vizepräsident der Rechtsanwaltskammer München.

Lernorganisation: Dahs, Handbuch des Strafverteidigers 6. Aufl.;
Hamm/Leipold, Beck'sches Formularbuch für den Strafverteidiger, 5. Aufl.;
Widmaier, Münchner Anwaltshandbuch Strafverteidigung 2006;
Beulke, Strafbarkeit des Verteidigers, 2. Aufl. Heidelberg 2010;
Müller/Gussmann, Berufsrisiken des Strafverteidigers, 2007;
Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

2277 Vorlesung: Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

2278 Vorlesung: Europäisches und Internationales Strafrecht

Dozierende: Prof. Dr. Robert Esser

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Die Veranstaltung behandelt die europäischen und internationalen Bezüge des Straf- und Strafprozessrechts: Strafrecht im Unionsrecht (#Dritte Säule# / Vertrag von Lissabon); Europäische Polizei- und Strafverfolgungsbehörden (Europol, Eurojust, Europäische Betrugsbekämpfungsbehörde # OLAF, Europäisches Justizielles Netz # EJN; Europäische Staatsanwaltschaft); Menschenrechte im Strafverfahren (EMRK - Überblick über die strafprozessualen Menschenrechte); Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR - Ablauf des Verfahrens; Bindungswirkung der Urteile; Rezeption der Urteile im nationalen Recht); UN-Einrichtungen zur Kontrolle der Menschenrechte (Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte # IPBPR - UN-Menschenrechtsausschuss # CHR) / UN-Anti-Folterausschuss # CAT; Internationaler Gerichtshof # IGH); Völkerstrafrecht (UN-Tribunale - ICTY, ICTR; Internationaler Strafgerichtshof (ICC); Völkerstrafgesetzbuch (VStGB).
Schwerpunktbereiche 12, 15, 16, 17: Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
Der Zeitplan der Veranstaltung ist auf der Lehrstuhlhomepage veröffentlicht.

Lernorganisation: Literaturhinweise:
Ahlbrecht/Böhm/Esser/Hugger/Kirsch/Rosenthal, Internationales Strafrecht in der Praxis, 2008; Ambos, Internationales Strafrecht, 2. Aufl. 2008; Hecker, Europäisches Strafrecht, 2. Auflage 2007; Kirsch (Hrsg.), Internationale Strafgerichtshöfe, 2005; Klip European Criminal Law, 2009; Mitsilegas EU Criminal Law, 2008; Satzger, Internationales und Europäisches Strafrecht, 3. Aufl. 2009; Werle, Völkerstrafrecht, 2. Aufl. 2007.
Textsammlung:
Esser, Europäisches und Internationales Strafrecht (2009).

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.):

2278

Vorlesung: Europäisches und Internationales Strafrecht

Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2286 Vorlesung: Insolvenzrecht

Dozierende:	Klaus Reischl
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Beschreibung:	Die Veranstaltung bietet einen Einblick in den Ablauf eines Insolvenzverfahrens. Dabei wird der theoretische Lernstoff anhand der praktischen Probleme des Insolvenzverfahrens vermittelt.
Zielgruppe:	SPB 14/II, 16/II
Lernorganisation:	Reischl, Insolvenzrecht, 2008 (C.F. Müller Schwerpunktbereich)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 14 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege II > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 13 (n.F.): Zivilrechtspflege > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 14 (n.F.): Zivilrechtspflege und Internationales Privatrecht > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2287 Vorlesung: Anwaltliches Berufs- und Haftungsrecht

Dozierende:	Antje Jungk Stephan Kopp
ECTS:	3
Erster Termin:	18.06.2010, 12:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 18.6. 12:00 - 18:00, 19.6. 08:00 - 14:00, 02.7. 12:00 - 18:00, 03.7. 08:00 - 14:00
Beschreibung:	<p>In der Vorlesung werden die Grundlagen des Berufs- und Haftungsrechts von Rechtsanwälten dargestellt.</p> <p>Ausgehend von der Stellung des Rechtsanwalts als Organ der Rechtspflege werden die verschiedenen Regeln erörtert, die bei der Ausübung des Anwaltsberufs zu beachten sind. Wesentlicher Bestandteil hierbei sind die Beziehungen zwischen Rechtsanwalt und Mandant, zu den Gerichten und Behörden, aber auch die Bedeutung der Rechtsanwaltskammer als Selbstverwaltungsorganisation und Garant für die Unabhängigkeit der Rechtsanwälte. Gegenstand der Vorlesung sind das Zulassungsrecht, die Berufspflichten hinsichtlich der Vermeidung von Interessenkollisionen, zur Einhaltung der Verschwiegenheitsverpflichtung, die Grenzen der anwaltlichen Werbung und der Umgang mit Fremdgeld.</p> <p>Zum Haftungsrecht werden zunächst die vertraglichen Grundlagen und die Hauptpflichten aus dem Anwaltsvertrag behandelt, dazu Grundzüge der Büroorganisation. Es werden haftungsrechtliche Besonderheiten (z. B. Verjährung, Beweisfragen) besprochen. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf Zusammenschlüssen mehrerer Rechtsberater (Gesellschaftsformen, insbesondere Sozienthaftung in der BGB-Gesellschaft) liegen. Auch Aspekte der Berufshaftpflichtversicherung werden angesprochen.</p> <p>Die Veranstaltung soll einen praxisnahen Einblick in die verschiedenen Aspekte anwaltlichen Tätigwerdens ermöglichen.</p> <p>Literaturhinweise: Ahrens, Anwaltsrecht für Anfänger, Verlag C.H. Beck; Borgmann/Jungk/Grams, Anwaltshaftung, 4. Aufl. 2005, Verlag C.H. Beck; Zugehör/Fischer/Sieg/Schlee, Handbuch der Anwaltshaftung, 2. Aufl. 2006, ZAP-Verlag; Vollkom-mer/Heinemann, Anwaltshaftungsrecht, 3. Aufl., Verlag C.H. Beck 2009.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 14 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege II > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 13 (n.F.): Zivilrechtspflege > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 14 (n.F.): Zivilrechtspflege und Internationales Privatrecht > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2289	Vorlesung: Materielle Rechte in Zwangsvollstreckung und Insolvenz
Dozierende:	Prof. Dr. Michael Huber
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung befasst sich mit stets examensrelevanten Gläubigerrechten. Sie wiederholt zunächst die materiell-rechtlichen Grundlagen und erörtert dann Probleme der zwangsweisen Rechtsdurchsetzung - und zwar nicht nur in der (Einzel-)Zwangsvollstreckung, sondern auch in der Insolvenz des anderen Teils. Grundwissen zu Letzterem wird gerade in Zeiten der wirtschaftlichen Krise immer wichtiger, um das System der Querverbindungen zwischen den einzelnen Rechtsgebieten begreifen zu können. Das gelingt nur, wenn man bereit ist, wenigstens ein klein wenig über den Tellerrand des Examenstoffs hinaus zu schauen.</p> <p>Beispiele: Funktionelles Synallagma in BGB, Zwangsvollstreckung und Insolvenz; Aufrechnung nach BGB, durch Vollstreckungsabwehrklage und in der Insolvenz ; Durchsetzung des Vermieterpfandrechts in "allen Lebenslagen"; Reichweite einer Vormerkung; Rücktrittsrecht des Vorbehaltsverkäufers - materiellrechtlich und insolvenzrechtlich betrachtet; Zahlung von Arbeitslohn und Anfechtungsrisiko in der späteren Insolvenz des Unternehmers.</p>
Zielgruppe:	Studierende höherer Semester
Voraussetzungen:	Solide Kenntnisse in BGB und ZPO. Insolvenzzrechtliche Vorkenntnisse sind nicht in erforderlich; sie vermittelt die Veranstaltung!
Lernorganisation:	In den einzelnen Veranstaltungen werden Arbeitspapiere mit Nachweisen zu Rechtsprechung und Schrifttum ausgegeben.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 13 (n.F.): Zivilrechtspflege > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 14 (n.F.): Zivilrechtspflege und Internationales Privatrecht > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2300 Seminar: Seminar zur Europäischen Verfassungsgeschichte

Dozierende:	Prof. Dr. Ulrike Müßig
ECTS:	10
Erster Termin:	28.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) SR 059)
Zielgruppe:	Das Seminar richtet sich an Studenten des Schwerpunktbereichs 1.
Sonstiges:	Im Sommersemester werden im Rahmen des Seminars folgende Themen angeboten: 1. „Denn sie lieben die Freiheit so sehr,...“; Spätmittelalterliche Zunftunruhen als innerstädtische Verfassungskämpfe 2. Berufung der Ratsherren 3. Vom stadtherrlichen Richter zum Bürgermeister 4. Normative Kraft städtischer Schwureinungen: Der Bürgergeid als Geltungsgrund des Stadtrechts 5. Verwillkürung als spätmittelalterliches Satzungsrecht 6. Der Stadtfrieden 7. Städtische Schöffenkollegien 8. Oberhöfe von Lübeck und Magdeburg 9. Der Untertanenverband im Rahmen der deutschen Ostkolonisation 10. Voltaires Munizipalbegriff (Essai sur les moeurs et l'esprit des nations, 1754) 11. Stadtdefinition von Adam Smith (An Inquiry into the Nature and Causes of Wealth of Nations, 1776) 12. Herders Hanseverständnis (Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit, 1791) 13. Die Veröffentlichung der Pariser Zunftsatzen (1879) 14. Das große Privileg 1477 als Manifest verfassungsrechtlicher Forderungen einer niederländischen städtischen Elite 15. Die Kaufmannsorganisation der Ivan-Hundertschaft in Novgorod Details entnehmen Sie bitte dem Aushang im allgemeinen Dateiordner der Veranstaltung in stud.ip.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > I. Römische und deutsche Rechtsgeschichte; Privatrechtsgeschichte der Neuzeit- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 1 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts I > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > I. Römische und deutsche Rechtsgeschichte; Privatrechtsgeschichte der Neuzeit- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 1 (n.F.): Grundlagen des Rechts und des Staates > II. Rechts- und Staatsideen der Neuzeit; Europäische Verfassungsgeschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2306

Seminar: Seminar

Dozierende: Prof. Dr. Christoph Herrmann, Prof. Dr.

ECTS: 10

Erster Termin: 09.07.2010, 8:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
09.7. 08:00 - 18:00,
10.7. 08:00 - 18:00

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2307

Seminar: Seminar

Dozierende: Prof. Dr. Hans-Georg Dederer

ECTS: 10

Erster Termin: 02.07.2010, 8:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
02.7. 08:00 - 19:00 ((JUR) SR 147b),
05.7. 08:00 - 18:00

Beschreibung: Themen

1. Anwendung des humanitären Völkerrechts auf bewaffnete Konflikte zwischen Staat und nichtstaatlichen Gewaltakteuren auf fremdem Territorium (sog. #asymmetrische# interna-tionale bewaffnete Konflikte) (*)
2. Die Schwelle zum nicht-internationalen bewaffneten Konflikt im humanitären Völkerrecht (insbesondere unter Berücksichtigung von ICTY, Prosecutor v. Ramush Haradinaj et al., Urt. v. 3. April 2008, Case No. IT-04-84-T)
3. Kriegsvölkerrechtlicher Status von Zivilisten, die sich an Kampfhandlungen beteiligen (insbesondere unter Berücksichtigung der #Interpretive Guidance on the Notion of Direct Participation in Hostilities under International Humanitarian Law# des IKRK 2009)
4. Gewaltsamer Schutz eigener Staatsangehöriger im Ausland (insbesondere mit Blick auf Russland v. Georgien 2008)
5. Staatenimmunität bei Kriegsverbrechen im Land des Forumstaates (Corte Suprema di Cassazione, Civitella, Urt. v. 20.10.2008) (*)
6. Völkerrechtliche Probleme der Anerkennung von aus Sezession hervorgehenden #Staa-ten# (insbesondere am Beispiel Kosovos, Abchasiens und Südossetiens 2008)
7. Innerstaatliche Bedeutung von IGH-Entscheidungen zur Wiener Konsularrechtskonven-tion # Vergleich der Rechtsprechung von BVerfG und US Supreme Court (insbesondere Medellín v. Texas, Urt. v. 25. März 2008)
8. Transnationale Unternehmen und Menschenrechte (insbesondere unter Berücksichti-gung des Report of the United Nations Special Representative on the Issue of Human Rights and Transnational Corporations and other Business Enterprises 2009)
9. Extraterritoriale Geltung völkervertraglich garantierter Menschenrechte (insbesondere unter Berücksichtigung von EGMR, Appl. No. 61498//08, Al-Saadoon und Mufdhi, Beschl. v. 30. Juni 2009)
10. Haftung für gentechnisch veränderte Organismen (GVO) unter der Biodiversitätskonven-tion: Rechtliche Grundlagen, aktuelle Entwicklungen und Vergleich mit dem EG-Umwelthaftungsrecht
11. Grundwasserschutz im Umweltvölkerrecht (unter Berücksichtigung der Arbeiten der ILC 2008)
12. Erfüllungshilfe durch völkervertragliche Finanzierungsmechanismen: Idee, Bedeutung, Regelungsbeispiele, insbesondere die Rolle der Globalen Umweltfazilität und das Bei-spiel des neuen Klimafonds
13. Menschenrecht auf saubere Umwelt, insb. auf Klimaschutz? Rechtliche Grundlagen, Rechtsprechung des EGMR und das Beispiel der Beschwerde der Inuit bei der Inter-amerikanischen Menschenrechtskommission
14. Gerichtliche Kontrolle von Sicherheitsratsresolutionen (insbesondere EuGH, verb. Rs. C-402/05 P und C-415/05 P, Kadi und Al Barakaat, Urt. v. 3. September 2008; EuG, Rs. T-318/01 # Othman, Urt. v. 11. Juni 2009)
15. Schutz indigenen Wissens # zum Problem der #Biopiraterie#
16. Der Status von sog. #Private Military Contractors# im humanitären Völkerrecht
17. Die Feststellung von völkergewohnheitsrechtlichen Regeln (dargestellt u.a. am Beispiel Kontroverse um die IKRK-Studie #Customary International Humanitarian Law#: J. Bellinger III und W. J. Haynes gegen J.-M. Henckaerts und L. Doswald-Beck)
18. Staatenverantwortlichkeit für nichtstaatliche Gewaltakteure

2307

Seminar: Seminar

19. Verantwortung des Staats für von seinem Staatsgebiet ausgehende Gefahren für fremde Staaten

Siehe auch Datei "Seminarplan".

Das Seminar wird für Studenten des Schwerpunkt-Teilbereichs #Völker- und Europarecht# (neueste StuPO), aber auch für andere interessierte Studenten angeboten. Die Seminararbeit kann dabei als häusliche Arbeit im jeweiligen Schwerpunkt-Teilbereich gewertet werden. Mit einem (*) gekennzeichnete Themen können nur an Teilnehmer, die das Seminar nicht im Rahmen ihres Schwerpunkstudiums belegen wollen, vergeben werden.

Interessierte Studenten möchten sich bitte im Sekretariat unter Angabe von mindestens drei Themenwünschen und des Schwerpunkt-Teilbereichs anmelden. Die Bekanntgabe der Themenverteilung auf die Teilnehmer erfolgt am 15. Februar 2010 per E-mail. Ein späterer Einstieg in das Seminar ist möglich.

Der genaue Termin für die Abgabe (voraussichtlich in der zweiten Junihälfte 2010) wird gesondert festgesetzt werden. Die Bearbeitungsfrist ist nur gewahrt, wenn die Arbeit am festgesetzten Abgabetag zugeht oder (bei Zusendung per Post) den # deutlich lesbaren, eindeutigen # Poststempel des Tags der Abgabe trägt. Geplant ist die Veranstaltung als Blockseminar in der ersten Julihälfte 2010.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > II. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 6 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation II > II. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > II. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > I. Völkerrecht; Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2309 Seminar: Rechtsfragen des europäischen und internationalen Investitionsschutzrechts

Dozierende:	Prof. Dr. Hans-Georg Dederer Prof. Dr. Christoph Herrmann, Prof. Dr.
ECTS:	10
Erster Termin:	16.07.2010, 8:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.7. 08:00 - 18:00 ((JUR) SR 147a), 17.7. 08:00 - 18:00 ((JUR) SR 147a)
Beschreibung:	<p>Prof. Herrmann und Prof. Dederer veranstalten im Sommersemester 2010 ein gemeinsames Seminar zum Thema #Rechtsfragen des europäischen und internationalen Investitionsschutzrechts# Themen bei Prof. Dederer</p> <ol style="list-style-type: none">1)Die Staatsangehörigkeit des Investors i.S. von Art. 25 Abs. 2 lit. a ICSID-Übereinkommen: zur Bedeutung des nationalen Staatsangehörigkeitsrechts und seines Vollzugs sowie zum Erfordernis des #genuine link# (unter besonderer Berücksichtigung von Ioan Micula et al v. Romania, ICSID Case No. ARB/05/20, Decision on Jurisdiction and Admissibility, 24. September 2008)2)Die Staatszugehörigkeit juristischer Personen i.S. von Art. 25 Abs. 2 lit. b ICSID-Übereinkommen: Bedeutung der Kontrolltheorie im Völkerrecht, insbesondere im Investitionsvölkerrecht (unter Berücksichtigung von TSA Spectrum de Argentina S.A. v. Argentine Republic, ICSID Case No. ARB/05/5, Award, 19. Dezember 2008)3)Der Begriff der Investition i.S. von Art. 25 Abs. 1 ICSID, insbesondere zum Erfordernis eines (wesentlichen) Beitrags zur Entwicklung des Gaststaates (unter besonderer Berücksichtigung von Malaysian Historical Salvors, SDN, BHD v. Malaysia, ICSID Case No. ARB/05/10, Decision on Jurisdiction, 17. Mai 2007, Decision on the Application for Annulment, 16. April 2009; Phoenix Action, Ltd. v. Czech Republic, ICSID Case No. ARB/06/5, Award, 15. April 2009;4)Die Bedeutung der WTO-Spruchpraxis für die Auslegung von bilateralen Investitionsübereinkommen (BITs)5)Die Anwendbarkeit von Meistbegünstigungsklauseln bilateraler Investitionsübereinkommen (BITs) auf Bestimmungen über die Streitbeilegung6)Die Rechtfertigung von Verstößen gegen bilaterale Investitionsübereinkommen (BITs) unter Berufung auf #Notstand# (unter Berücksichtigung von National Grid plc v. The Argentine Republic, UNCITRAL, Award, 3. November 2008; Bernardus Henricus Funnekotter et al. v. Republic of Zimbabwe, ICSID Case No. ARB/05/6, Award, 22. April 2009)7)Hat Deutschland gegen den Energiecharta-Vertrag verstoßen? # Eine gutachtliche Einschätzung: Vattenfall AB et al. v. The Federal Republic of Germany, ICSID Case No. ARB/09/6, Request for Arbitration, 30. März 2009 <p>Die vorstehenden Seminarthemen werden für Studenten des Schwerpunkt-Teilbereichs #Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht# (neueste StuPO), aber auch für andere interessierte Studenten angeboten. Die Seminararbeit kann dabei als häusliche Arbeit im jeweiligen Schwerpunkt-Teilbereich gewertet werden. Interessierte Studenten möchten sich bitte im Sekretariat unter Angabe von mindestens drei Themenwünschen und des Schwerpunkt-Teilbereichs anmelden. Die Bekanntgabe der Themenverteilung auf die Teilnehmer erfolgt am 15. ebruar 2010 per E-mail. Ein späterer Einstieg in das Seminar ist möglich.</p> <p>Der genaue Termin für die Abgabe (voraussichtlich in der zweiten Junihälfte 2010) wird gesondert festgesetzt werden. Die Bearbeitungsfrist ist nur gewahrt, wenn die Arbeit am festgesetzten Abgabetag zugeht oder (bei Zusendung per Post) den # deutlich lesbaren, eindeutigen # Poststempel des Tags der Abgabe trägt. Geplant ist die Veranstaltung als Blockseminar in der ersten Julihälfte 2010.</p>

2309 Seminar: Rechtsfragen des europäischen und internationalen Investitionsschutzrechts

- Studienbereiche:
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht
- Einrichtungen:
- Juristische Fakultät
 - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht
 - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2318 Seminar: Seminar im IT-Recht

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Heckmann

ECTS: 10

Erster Termin: 16.07.2010, 8:30 - 17:30

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
16.7. 08:30 - 17:30,
17.7. 08:30 - 17:30

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2319	Seminar: Seminar
Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz
ECTS:	10
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > I. Allgemeines Medien- und Informationsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht

2324 Seminar: Seminar im Kapitalgesellschaftsrecht

Dozierende: Prof. Dr. Holger Altmepfen

ECTS: 10

Erster Termin: 08.02.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
08.2. 16:00 - 18:00 ((IM) SR 040)

Beschreibung: Das Blockseminar zum Kapitalgesellschaftsrecht findet am Ende des Sommersemesters statt.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 11 (n.F.): Gesellschaftsrecht und Internationales Privatrecht > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2327 Seminar: Seminar im Steuerrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Rainer Wernsmann
ECTS:	10
Erster Termin:	17.06.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.2. 17:00 - 18:00 ((NK) R 401), 17.6. 18:00 - 21:00 ((NK) SR 206), 23.6. 10:00 - 16:00 ((NK) R 401)
Beschreibung:	Seminarthemen werden am Ende des WS 09/10 in der Vorbesprechung am Do., 11.2., 17 Uhr, NK 401 und durch Aushang bekannt gegeben.
Zielgruppe:	Studierende im Schwerpunktbereich ab 5. Fachsemester
Voraussetzungen:	Anmeldung zum Schwerpunkt (Teilbereich)
Lernorganisation:	Werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben
Leistungsnachweis:	Schwerpunktbereich mit Teilbereich: 7 I (a.F.), 7 II (n.F.), 8 I (a.F.), 9 II (a.F.), 9 I (n.F.), 12 I (a.F., n.F.) Seminarschein Universitätsprüfung
SWS:	Vorbesprechung, Blockseminar 2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 8 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation IV > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > II. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > II. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > I. Steuerrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > I. Steuerrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2330

Seminar: Seminar

Dozierende: Prof. Dr. Frank Manfred Bayreuther

ECTS: 10

Erster Termin: 16.06.2010, 12:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
16.6. 12:00 - 20:00,
17.6. 08:00 - 14:00,
19.6. 08:00 - 20:00

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > I. Arbeitsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 11 (a.F.): Recht der Wirtschaft III > I. Arbeitsrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 8 (n.F.): Arbeits- und Gesellschaftsrecht > I. Arbeitsrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2333 Seminar: Seminar zum Strafprozessrecht

Dozierende: Prof. Dr. Werner Beulke

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.2. 12:00 - 14:00 ((NK) SR 206)

Beschreibung: Das Seminar beschäftigt sich mit der Todesstrafe. Es handelt sich um kein Schwerpunktseminar. Jeder Teilnehmer muss ein Referat erarbeiten, das auch in spanischer Sprache vorgetragen werden kann. Die Blockveranstaltung findet in der Zeit vom 5. bis 9. Mai 2010 in Spanien (Castilla La Mancha) statt. Sie wird gemeinsam durchgeführt mit dem Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht, Prof. Dr. Satzger, LMU München, und der strafrechtlichen Abteilung der Universität Ciudad Real, Prof. Dr. Arroyo und Prof. Dr. Adán Nieto.

Voraussetzungen: Spanischkenntnisse

Lernorganisation: Literaturhinweise nach Absprache mit dem Dozenten

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2334 Seminar: Strafbare Verletzung gewerblicher Schutzrechte

Dozierende: Prof. Dr. Robert Esser

ECTS: 10

Erster Termin: 27.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
27.4. 18:00 - 20:00

Beschreibung: Schwerpunktbereiche 12 (Steuer- und Strafrecht, TeB II), 15 (Strafrechtspflege, TB II), 16 (Straf- und Gesellschaftsrecht, TB I), 17 (Strafrecht und Internationales, TB I). Das Seminar findet als Blockveranstaltung voraussichtlich Ende Mai/Anfang Juni 2010 in Passau oder bei MAYER BROWN LLP in Frankfurt a.M. statt. Im letzteren Fall ist die Einbindung von Vertretern des BKA und der Staatsanwaltschaft geplant. Leistungsnachweis: Seminararbeit/Referat (Abgabetermin für die Arbeiten: Ende Mai 2010).

Areitsthemen:

1. Parallelimporte: Strafbarkeit und Strafgründe
2. Kriminologie der Produkt- und Markenpiraterie
3. Initiativen zur Harmonisierung des Strafrechts betreffend die Verletzung von gewerblichen Schutzrechten und des Urheberrechts innerhalb der EU
4. Produkt- und Markenpiraterie: wer haftet innerhalb von Unternehmen?
5. Rechtsvergleichung: die strafbare Verletzung gewerblicher Schutzrechte in der Bundesrepublik Deutschland und in England und Wales (evt. auch: Italien / Frankreich)
6. Das Grenzbeschlagnahmeverfahren: strafrechtliche Haftungsrisiken für Beteiligte und Schutzrechtsinhaber
7. Ermittlungsmaßnahmen: Stand- und Entwicklung beim Zugriff auf Vorratsdaten durch die Ermittlungsbehörden
8. Die Verantwortlichkeit von Online-Marktplätzen und/oder Online-Tauschbörsen und Reformbedarf
9. Die Bedeutung der Schutzschranken gewerblicher Schutzrechte für die Straftatbestände: Eine Irrtumslehre für die strafbare Verletzung gewerblicher Schutzrechte und des Urheberrechts
10. Einziehung und Verfall: Verfahrensweise mit Plagiaten im Hinblick auf verschiedene Arten der Verfahrensbeendigung
11. Nebenklage und Adhäsionsverfahren bei der Verletzung gewerblicher Schutzrechte
12. Die strafbare Verletzung gewerblicher Schutzrechte und des Urheberrechts: Strafgründe

Näheres entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

2334

Seminar: Strafbare Verletzung gewerblicher Schutzrechte

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2335 Seminar: Deutsch-Polnisches Seminar - Europäisches Strafrecht

Dozierende: Prof. Dr. Robert Esser

ECTS: 10

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.

Beschreibung: Das Seminar betrifft die Schwerpunktbereiche 12 (Steuer- und Strafrecht, TeB II), 15 (Strafrechtspflege, TB II), 16 (Straf- und Gesellschaftsrecht, TB I), 17 (Strafrecht und Internationales, TB I).

Arbeitsthemen:

A. Menschenrechte und Strafverfahren

1. Vereinbarkeit von Präventivhaft mit Art. 5 Abs. 1 EMRK

2. Der Fall #Krombach# # menschenrechtliche und europastrafrechtliche Fragestellungen

3. Die nachträgliche Unterbringung von zur Entlassung anstehenden Straftätern (Art. 95a polStGB v. §§ 66b StGB) und Art. 5 Abs. 1 EMRK (ggf. polnisches Co-Referat)

4. Sicherungsverwahrung und Art. 7 EMRK (Fall #Mücke#) # Maßregeln der Besserung und Sicherung auf dem Prüfstand der Menschenrechte

5. Präventive Gewinnabschöpfung und Unschuldsvermutung (Art. 6 Abs. 2 EMRK)

B. EU-Strafrecht

6. Rahmenbeschlusskonforme Auslegung und Anpassung des Sexualstrafrechts in Deutschland (ggf. polnisches Co-Referat)

7. Notwendigkeit der Strafbarkeit juristischer Personen nach europäischem Strafrecht? (ggf. polnisches Co-Referat)

8. EUROPOL nach dem Vertrag von Lissabon # Aufgaben, Immunität, Rechtsschutz

9. Gemeinsame Ermittlungsgruppen in Europa # Bildung, Aufgabe, Haftung

10. EUROJUST # aktuelle Tendenzen und Entwicklungen

11. Die justizielle Kontrolle des Schengener Informationssystems nach dem Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon

12. Gemeinsame Regeln für die Übertragung der Strafverfolgung in Europa (RB-Entwurf Juni 2009)

13. Der Rahmenbeschluss über den Europäische Haftbefehl und seine Umsetzung in Deutschland und Polen

a) Urteile der beiden Verfassungsgerichte im Vergleich (ggf. polnisches Co-Referat)

b) Praktische Fragen (insb. Verjährung)

Näheres entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Seminare

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.):

2335

Seminar: Deutsch-Polnisches Seminar - Europäisches Strafrecht

Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2336	Seminar: Seminar
Dozierende:	Prof. Dr. Johann Braun
ECTS:	10
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) SR 059)
Beschreibung:	Das Seminar gehört thematisch zum Schwerpunktbereich 13 (Studien- und Prüfungsordnung vom 3. August 2009), steht jedoch auch anderen Teilnehmern mit Interesse am Zivilprozessrecht offen. Es werden zivilprozessuale Probleme anhand von wissenschaftlichen Monographien erarbeitet.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 14 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege II > I. Prozess und Prozessführung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 14 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege II > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 15 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege III > II. Prozess und Prozessführung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 13 (n.F.): Zivilrechtspflege > I. Prozess und Prozessführung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 13 (n.F.): Zivilrechtspflege > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 14 (n.F.): Zivilrechtspflege und Internationales Privatrecht > II. Internationale, insolvenz- und berufsrechtliche Bezüge
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2346 Seminar: Seminar im Wirtschaftsstrafrecht

Dozierende:	Prof. Dr. Werner Beulke
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 21:00 (Raum (NK) SR 412b)
Beschreibung:	Das Seminar beschäftigt sich mit Themen aus dem Bereich des Wirtschaftsstrafrechts. Es handelt sich um ein Schwerpunktseminar. Geplant ist, dass unter Umständen Teile des Seminars auch in St. Petersburg, Russland, abgehalten werden. Die Referate sind weitgehend bereits im Februar 2010 vergeben worden. Spätere Anmelder müssen in meinem Sekretariat, Frau Kuba, NK Zi. Nr. 534, nachfragen, ob noch Themen frei sind.
Voraussetzungen:	Zwischenprüfung
Lernorganisation:	Literaturhinweise nach Absprache mit dem Dozenten
Leistungsnachweis:	Schwerpunktseminarschein
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 13 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege I > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 15 (n.F.): Strafrechtspflege > II. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 16 (n.F.): Straf- und Gesellschaftsrecht > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > I. Vertieftes Strafprozess- und Strafrecht; Praxis der Strafverteidigung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2442 Übung: Übung im Kapitalgesellschaftsrecht

Dozierende: Markus Fehrenbach

Erster Termin: 20.05.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
20.5. 18:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004),
27.5. 18:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004),
10.6. 18:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004),
17.6. 18:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004),
24.6. 18:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004),
01.7. 18:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004)

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 3 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts III > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > I. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 10 (a.F.): Recht der Wirtschaft II > II. Gesellschaftsrecht; Wertpapier- und Kapitalmarktrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2480 Übung: Übung zum Grundkurs Strafrecht I

Dozierende: Nils Keuten

Erster Termin: 27.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2481 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Dr. Sabine Swoboda

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 029)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2482 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Dr. Sabine Swoboda

Erster Termin: 26.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2483 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende:	Nadja Röhling
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	Inhalt der Übung ist die grundkursbegleitende Fallbearbeitung.
Zielgruppe:	Hörer des Grundkurses Strafrecht (insbes. Jurastudenten des 2. Semesters, aber auch Magister mit Nebenfach Jura, die an der Zwischenprüfungsklausur teilnehmen müssen)
Lernorganisation:	Die zu besprechenden Übungsfälle werden vorab in Stud.IP eingestellt, damit die Teilnehmer sie lesen und sich ggf. gezielt auf die Veranstaltung vorbereiten können. Es wird erwartet, dass die Teilnehmer die Lösung dieser Fälle in der Übung aktiv voranbringen.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2484 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende:	Julia Hahnen
Erster Termin:	27.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	Inhalt der Übung ist die grundkursbegleitende Fallbearbeitung.
Zielgruppe:	Teilnehmer am Grundkurs Strafrecht (insbes. Jurastudenten im 2. Semester, aber auch Magister mit Nebenfach Jura, die an der Zwischenprüfungsklausur teilnehmen müssen)
Lernorganisation:	Die zu besprechenden Übungsfälle werden vorab in Stud.IP eingestellt, damit die Teilnehmer sie lesen und sich ggf. gezielt auf die Veranstaltung vorbereiten können. Die Lösung dieser Fälle wird im Rahmen der Übung nicht nur vorgetragen. Es wird erwartet, dass die Teilnehmer die Lösung aktiv voranbringen.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2485 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Dr. Till Zimmermann

Erster Termin: 28.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 033)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2486 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Dr. Till Zimmermann

Erster Termin: 29.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 212)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2487 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Ulrike Hackler

Erster Termin: 27.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412b)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung >
Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2488 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Ulrike Hackler

Erster Termin: 28.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung >
Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2489 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Stephanie Pommer

Erster Termin: 26.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412a)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2490 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Stephanie Pommer

Erster Termin: 28.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht sowie Kriminologie

2491 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende: Anna Viola Glöckner

Erster Termin: 28.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) SR 059)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2492 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende:	Thomas Schlappa
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (AM) SR 101)
Lernorganisation:	Die Fälle werden Freitag oder Samstag vor der Veranstaltung ins Stud.IP gestellt und sind zur Veranstaltung mitzubringen.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2493 Übung: Übung im Strafrecht I

Dozierende:	Sebastian Leibnitz
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) SR 010)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Strafrecht - Juristische Fakultät

2494 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	Nina-Maria Prantl
Erster Termin:	28.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2495 **Tutorium: Tutorium im Strafrecht I**

Dozierende: Anna Schnitzer

Erster Termin: 26.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (AM) SR 101)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung >
Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2496 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	Alexandra Rauchhaus
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412c)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2497 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	Luitpold Graf Wolffskeel von Reichenberg
Erster Termin:	27.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (AM) SR 101)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2498 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende: Jana Kruger

Erster Termin: 28.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (AM) SR 101)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung >
Grundstudium > Übungen > Strafrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2499 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	Susanne Bettendorf
Erster Termin:	28.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 204)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht sowie Wirtschaftsstrafrecht

2500 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	Jennifer Pöschl
Erster Termin:	30.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412b)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2501 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	Thomas Jänicke
Erster Termin:	30.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (SP) SR 082)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2502 Tutorium: Tutorium im Strafrecht I

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Strafrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

2508 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Tania Christoffers

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (ISA) SR 007)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

2509 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Tania Christoffers

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) SR 059)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

2510 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Markus Fehrenbach
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) SR 059)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2511 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Markus Fehrenbach
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) SR 059)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II

2512 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Christian Fröde,
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) HS 14)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2513 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Alexander Rospert
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (IM) R 003)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht

2514 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Evelyn-Maria Wiggert
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (IM) R 003)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2516 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Dr. Florian Eichel

Erster Termin: 30.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) SR 059)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung >
Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2517 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Dr. Florian Eichel

Erster Termin: 28.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) SR 059)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2518 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Martin Metzler
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) HS 14)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2519 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Martin Metzler
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2520 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Martin Metzler
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) HS 14)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2521 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Birgit Müller

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 002)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

2522 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Birgit Müller

Erster Termin: 20.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 002)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

2523 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Xiaoguang Cai

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 007)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2524 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Ruth Schönemann

Erster Termin: 28.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) SR 147a)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2525 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Kathrin Franck

Erster Termin: 26.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 007)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2526 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Karin Lobinger

Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (IM) SR 030)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2527 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Karin Lobinger

Erster Termin: 21.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (IM) SR 030)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2528 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Katharina Jarasch
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2529

Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Stephanie Lidl
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) SR 007)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2530

Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende:	Thomas Eichacker
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (IM) SR 030)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2531 Übung: Übung im Privatrecht II

Dozierende: Stephan Christian Kalin

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) SR 007)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

2535 Übung: Übung im Privatrecht II (für ausländische Studierende)

Dozierende:	Christian Fröde,
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 17:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Magisterstudiengang (für ausländische Studierende, LL.M.) - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2538 Übung: Übung im Privatrecht IV (Immobiliarsachenrecht)

Dozierende: Philipp Pütz

Erster Termin: 26.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Montag 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) HS 14)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2539 Übung: Übung im Privatrecht IV (Immobiliarsachenrecht)

Dozierende:	Philipp Pütz
Erster Termin:	26.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (ISA) SR 008)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2540 Übung: Übung im Privatrecht IV (Immobiliarsachenrecht)

Dozierende: Gregor Stöckhuber

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) HS 12)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2541 Übung: Übung im Privatrecht IV (Immobiliarsachenrecht)

Dozierende:	Christian Paterak
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (IM) SR 007)
Beschreibung:	Die Übung richtet sich an Studierende der Rechtswissenschaften im 4. Fachsemester. Neben dem 3. Buch des BGB werden gelegentlich auch Bezüge zum Insolvenz-, Erb- und Familienrecht hergestellt werden, soweit sich dies zur Verdeutlichung der immobiliarsachenrechtlichen Zusammenhänge anbietet. Vertiefte Kenntnisse in diesen Gebieten sind jedoch nicht erforderlich.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2542 Übung: Übung im Privatrecht IV (Immobiliarsachenrecht)

Dozierende:	Christian Paterak
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) R 003)
Beschreibung:	Die Übung richtet sich an Studierende der Rechtswissenschaften im 4. Fachsemester. Neben dem 3. Buch des BGB werden gelegentlich auch Bezüge zum Insolvenz-, Erb- und Familienrecht hergestellt werden, soweit sich dies zur Verdeutlichung der immobiliarsachenrechtlichen Zusammenhänge anbietet. Vertiefte Kenntnisse in diesen Gebieten sind jedoch nicht erforderlich.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, sowie Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

2544 Übung: Übung im Privatrecht IV (Gesetzliche Schuldverhältnisse)

Dozierende:	Markus Schwipper
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) HS 14)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2545 Übung: Übung im Privatrecht IV (Gesetzliche Schuldverhältnisse)

Dozierende:	Arndt Kaubisch,
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Die Veranstaltung dient der Übung von Falllösungen im Bereich der Gesetzlichen Schuldverhältnisse. Im Rahmen der Übung werden Fälle aus dem Deliktsrecht, allgemeinen Schadensrecht, Bereicherungsrecht sowie der Geschäftsführung ohne Auftrag besprochen. Ergänzend werden auch einige Themen des zivilprozessualen Erkenntnisverfahrens behandelt.
Zielgruppe:	Studierende des 4. Semesters Jura
Voraussetzungen:	Erfolgreicher Abschluss der Zwischenprüfung im Privatrecht
Leistungsnachweis:	Bei regelmäßigem Besuch der Übung kann am Ende des Semesters eine Teilnahmebescheinigung erteilt werden.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II - Institut für Rechtsdidaktik

2547 Übung: Übung im Privatrecht IV (Gesetzliche Schuldverhältnisse)

Dozierende:	Markus Schwipper
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) HS 14)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2548

Übung: Übung im Privatrecht IV (Gesetzliche Schuldverhältnisse)

Dozierende:	Tim Saalmann
Erster Termin:	19.04.2010, 17:00 - 19:00
Zeiten:	Montag 17:00 - 19:00 (Raum (WiWi) HS 6)
Beschreibung:	Die Veranstaltung dient der Übung von Falllösungen im Bereich der Gesetzlichen Schuldverhältnisse. Im Rahmen der Übung werden Fälle aus dem Deliktsrecht, allgemeinen Schadensrecht, Bereicherungsrecht sowie der Geschäftsführung ohne Auftrag besprochen. Ergänzend werden auch einige Themen des zivilprozessualen Erkenntnisverfahrens behandelt.
Zielgruppe:	Studierende des 4. Semesters Jura
Voraussetzungen:	Erfolgreicher Abschluss der Zwischenprüfung im Privatrecht
Leistungsnachweis:	Bei regelmäßigem Besuch der Übung kann am Ende des Semesters eine Teilnahmebescheinigung erteilt werden.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Zivilrecht - Institut für Rechtsdidaktik

2549 Übung: Übung im Zivilprozessrecht

Dozierende:	Hannah Steindorfner
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) HS 14)
Zielgruppe:	Die Übung richtet sich begleitend zur Vorlesung ZPO I an Studenten des 4. Semesters.
Lernorganisation:	Die Übung besteht aus kleineren und größeren Fällen der ZPO. Die Sachverhalte werden vor der jeweiligen Übung in Stud-IP eingestellt und sind dann selber mitzubringen.
Leistungsnachweis:	Am Ende der Übung kann eine Teilnahmebestätigung ausgeteilt werden.
Sonstiges:	Die AG findet ab sofort von 18.00-19.30 Uhr statt.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Privatrecht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2550 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Sascha Pessinger
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2551 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Sascha Pessinger
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2552 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Johannes Wedekind
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2553 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Barbara Nastoll

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) SR 147a)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2554 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Barbara Nastoll
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2555 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Stefanie Irrgang
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 12)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2556 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Andrea Nachtmann

Erster Termin: 21.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Die Veranstaltung richtet sich an die Teilnehmer des Grundkurses Staatsrecht II und der Zwischenprüfungsklausuren im Staatsrecht.
Das Staatsrecht befasst sich mit den obersten Staatsorganen und ihren Funktionen, mit dem Verhältnis von Bund und Ländern, mit den Grundrechten der Bürger und sonstigen grundlegenden Prinzipien und Aspekten des staatlichen Lebens.
Im Rahmen von Staatsrecht II stehen die Grundrechte im Vordergrund.
In der Übung werden Fälle zu den einzelnen Grundrechten gelöst und besprochen, um das in der Vorlesung gehört zu vertiefen und am Fall einzuüben.
Das Erlernen und Üben der juristischen Falllösungstechnik ist ein wesentliches Ziel der Übung und dient v.a. der Vorbereitung auf die Zwischenprüfungsklausuren.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht

2557 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Susanne Pech

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 202)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht

2558 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Markus Huber

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2559 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Markus Huber

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2560 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Alexander Seidl
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (SP) SR 082)
Beschreibung:	In der Übung zum Grundkurs Staatsrecht II werden insbesondere die Grundrechte behandelt. Die Veranstaltung dient dem Einüben von Fällen für die Grundkursklausuren im Öffentlichen Recht.
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des 2. Semesters.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2561 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Alexander Seidl
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	In der Übung zum Grundkurs Staatsrecht II werden insbesondere die Grundrechte behandelt. Die Veranstaltung dient dem Einüben von Fällen für die Grundkursklausuren im Öffentlichen Recht.
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des 2. Semesters.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2562 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Anna Reislhuber
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412c)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Wirtschaftsverwaltungs-, Medien- und Informationsrecht

2563 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Benedikt Schreiner

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2564 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Jens Bruns

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2565 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende: Jens Bruns

Erster Termin: 21.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2566 Übung: Übung im Staatsrecht II

Dozierende:	Albert-Alexander Link
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) SR 034)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2567 Übung: Übung im Staatsrecht II (für ausländische Studierende)

Dozierende: Gunnar Pohl

Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Übungen > Öffentliches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2570 Übung: Übung im Europarecht

Dozierende:	Barbara Nastoll
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 7)
Beschreibung:	Die Übung richtet sich primär an Studierende des vierten Fachsemesters und soll begleitend zu den Vorlesungen Staatsrecht III und Grundzüge des Europarechts die Falllösungstechnik zu diesen Rechtsgebieten vermitteln sowie die jeweiligen Bezüge zur deutschen Rechtsordnung verdeutlichen.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2571 Übung: Übung zum Teilbereich Europarecht/Völkerrecht

Dozierende:	Simon Büttner Stefanie Irrgang
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 2 (a.F.): Grundlagen und internationale Dimensionen des Rechts II > II. Völkerrecht; Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 6 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation II > II. Völkerrecht; Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > II. Völkerrecht; Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 16 (a.F.): Zivil- und Strafrechtspflege IV > I. Völkerrecht; Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > I. Völker- und Europarecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 2 (n.F.): Recht der europäischen und internationalen Staatengemeinschaft > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 3 (n.F.): Internationales Privat- und Handelsrecht > II. Internationale Handelsgeschäfte und internationale Streitbeilegung- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 5 (n.F.): Recht der internationalen Wirtschaft > I. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 10 (n.F.): Internationales Unternehmens- und Kapitalmarktrecht > II. Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 17 (n.F.): Strafrecht und Internationales > II. Völker- und Europarecht
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht- Juristische Fakultät

2572 Übung: Übung im Steuerrecht

Dozierende: Alexander-Morten Dibbert

Erster Termin: 03.05.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Montag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412a)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 7 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation III > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 8 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation IV > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 9 (a.F.): Recht der Wirtschaft I > II. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 12 (a.F.): Recht der Wirtschaft IV > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 7 (n.F.): Gesellschafts- und Steuerrecht > II. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 9 (n.F.): Internationales Wirtschafts- und Steuerrecht > I. Steuerrecht
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 12 (n.F.): Steuer- und Strafrecht > I. Steuerrecht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Finanz- und Steuerrecht

2578

Übung: Übung zur Vorlesung "Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene"

Dozierende:	Ermano Geuer
Erster Termin:	26.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	In dieser Übung werden wir alle klausurrelevanten Bereiche des allgemeinen und des besonderen Verwaltungsrechts einschließlich des Verwaltungsprozeßrechts, sowie sonstige relevante Bereiche des öffentlichen Rechts, anhand von Fällen behandeln. Der Ablaufplan orientiert sich dabei an der "Großen Übung", so daß eine optimale Klausurvorbereitung ermöglicht wird.
Zielgruppe:	Teilnehmer der "Großen Übung".
Voraussetzungen:	Juristische Zwischenprüfung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Übungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie

2610 Tutorium: Tutorium Öffentliches Recht

Dozierende: Elena Koch

Erster Termin: 04.05.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende

Einrichtungen: - DSG Büro (Stelle für Ostpartnerschaften)

2611 Tutorium: Tutorium Bürgerliches Recht

Dozierende: Elena Koch

Erster Termin: 03.05.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (HK) SR 001)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende

Einrichtungen: - DSG Büro (Stelle für Ostpartnerschaften)

2612 **Tutorium: Tutorium Strafrecht**

Dozierende: Elena Koch

Erster Termin: 21.04.2010, 13:00 - 15:00

Zeiten: Mittwoch 13:00 - 15:00 (Raum (IM) SR 010)

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende

Einrichtungen: - DSG Büro (Stelle für Ostpartnerschaften)

2613 Klausurenkurs: Klausurenkurs

Dozierende:	Elena Koch
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (Studentenhaus) R 262 (Clubraum II))
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende
Einrichtungen:	- DSG Büro (Stelle für Ostpartnerschaften)

2614 Übung: Übung zu Schlüsselkompetenzen

Dozierende:	Elena Koch
Erster Termin:	06.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) R 058)
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende
Einrichtungen:	- DSG Büro (Stelle für Ostpartnerschaften) - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

2620 Übung: Übung im IT-Recht für SPB 6

Dozierende: Axel Knabe

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 007)

Beschreibung: Die Übung richtet sich an Studenten des Schwerpunktbereichs 6 (Informations- und Kommunikationsrecht). Sie dient insbesondere der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung und behandelt aktuelle Themen des Internetrechts.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 19.12.2008) > SPB 5 (a.F.): Staat, Information und Kommunikation I > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Universitätsprüfung nach StuPO vom 19.02.2004 (in der Fassung vom 03.08.2009) > SPB 6 (n.F.): Informations- und Kommunikationsrecht > II. Rechtsfragen des E-Government und E-Commerce

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2732 Vorlesung: Einführung in das Englische Recht für FFA, HS II.2

Dozierende:	Dieter-Francis Gillies
Erster Termin:	19.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:30 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	Nur für Studenten der FFA HS 2 Englisch, die sich der FFP I unterzogen haben. Es werden Themen aus dem Öffentlichen Recht/ Europarecht behandelt. Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Fremdsprachenausbildung
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät - Sprachenzentrum

2735 Vorlesung: Einführung in das Französische Recht für FFA, HS II.2 (in französischer Sprache)

Dozierende: Dr. Alain de Schlichting

Erster Termin: 21.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412c)

Beschreibung: Erläuterungen zur Vorlesung und Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Die Vorlesung richtet sich nur an Studenten der HS II.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Fremdsprachenausbildung

Einrichtungen: - Juristische Fakultät
- Sprachenzentrum

2736 Vorlesung: Einführung in das Russische Recht (Grundlehrveranstaltung gem. § 24 II JAPO)

Dozierende:	Dr. Ala Scharkauskiene
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (SP) SR 082)
Beschreibung:	Die Vorlesung wird in russischer Sprache gehalten und behandelt das russische Verfassungs- und Zivilrecht. Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	Abschlussklausur
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Ausländisches Recht
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2737 Vorlesung: Konversationskurs in russischer Sprache

Dozierende:	Dr. Ala Scharkauskiene
ECTS:	1
Erster Termin:	23.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 010)
Beschreibung:	Es werden aktuelle praktische und theoretische Probleme des russischen Rechts diskutiert.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Fremdsprachenausbildung
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2739 Vorlesung: Einführung in das Recht der Volksrepublik China

Dozierende: Dr. Dunja Stadtmann

ECTS: 1

Erster Termin: 23.04.2010, 14:00 - 16:15

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 14:00 - 16:15 ((JUR) SR 059),
28.5. 14:00 - 16:15 ((JUR) SR 059),
25.6. 14:00 - 16:15 ((JUR) SR 059),
16.7. 14:00 - 16:15 ((JUR) SR 059),
23.7. 14:00 - 15:30

Beschreibung: Fortsetzung der Vorlesung "Einführung in das Recht der Volksrepublik China" im WS 09/10. Überblick über weitere Aspekte des Zivil- und Wirtschaftsrechts unter Einschluss einer Einführung in das Prozessrecht. Teilnahme am ersten Teil der Vorlesung ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung. Einzelheiten werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Ausländisches Recht

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Römisches Recht

2771 Vorlesung: Criminal Law

Dozierende: Andrew Otto

ECTS: 15

Erster Termin: 19.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Montag 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 002)

Beschreibung:

1. Introduction to criminal liability
 - (a) General principles of actus reus and mens rea;
 - (b) Structure of criminal liability
2. Homicide and #special# defences
 - (a) Murder
 - (i) Elements of the offence of murder
 - (ii) Defences of:-
provocation # section 3 Homicide Act 1957; and
diminished responsibility # Section 2 Homicide Act 1957
 - (b) Manslaughter
 - (i) Constructive manslaughter;
 - (ii) Gross negligence manslaughter
 - (iii) Reckless manslaughter
3. Non-fatal offences against the person
 - (a) Assault and battery
 - (b) Assault occasioning actual bodily harm contrary to section 47 Offences Against the Person Act 1861 (OAPA 1861)
 - (c) Malicious wounding and maliciously inflicting grievous bodily harm contrary to section 20 OAPA 1861
 - (d) Wounding with intent and grievous bodily harm with intent contrary to section 18 OAPA 1861
 - (e) Administering poison offences contrary to sections 23 and 24 OAPA 1861
 - (f) Harassment contrary to section 2 Protection from Harassment Act 1997
 - (g) Racially aggravated assaults contrary to section 28 Crime and Disorder Act 1998
4. Sexual offences and the issue of consent as it relates to those offences
 - (a) Rape contrary to section 1 Sexual Offences Act 2003 (SOA 2003)
 - (b) Assault by penetration contrary to section 2 SOA 2003
 - (c) Sexual assault contrary to section 3 SOA 2003
 - (d) Causing a person to engage in sexual activity without consent contrary to section 4 SOA 2003
 - (e) Consent Sections 74, 75 and 76 SOA 2003
5. Defences
 - (a) #Defences# of lack of mens rea
 - (i) Mistake;
 - (ii) Intoxication
 - (b) Justification
 - (i) Self-defence;
 - (ii) Force used in the course of preventing crime or arresting offenders: section 3 Criminal Law Act 1967
 - (iii) Necessity
 - (c) Excuse
 - (i) Duress by threats
 - (ii) Duress of circumstances
 - (d) Mental #disorder# defences
 - (i) Automatism
 - (ii) Insanity
 - (e) Impact of mistake and intoxication on defences generally
6. Inchoate offences

2771

Vorlesung: Criminal Law

- (a) Incitement
- (b) Conspiracy / statutory conspiracy contrary to section 1 Criminal Law Act 1977
- (c) Attempt contrary to section 1 Criminal Attempts Act 1980
- 7. Secondary liability. Section 8 Accessories and Abettors Act 1861
- Offences against property
- 8. Offences contrary to the Thefts Acts 1968 and 1978
 - (a) Theft contrary to section 1 Theft Act 1968
 - (b) Robbery contrary to section 8 Theft Act 1968
 - (c) Burglary contrary to section 9 Theft Act 1968
 - (d) Aggravated burglary contrary to section 10 Theft Act 1968
 - (e) Blackmail contrary to section 21 Theft Act 1968
 - (f) Selected offences contrary to the Fraud Act 2006
 - (i) Fraud contrary to section 1 Fraud Act 2006
 - # by false representation section 2 Fraud Act 2006
 - # by failing to disclose information section 3 Fraud Act 2006
 - # by abuse of position section 4 Fraud Act 2006
 - (ii) Obtaining services dishonestly contrary to section 11 Fraud Act 2006
 - (g) Making off without payment contrary to section 3 Theft Act 1978
- 9. Offences contrary to the Criminal Damage Act 1971 and specific defences relating to criminal damage
 - (a) Criminal damage contrary to section 1(1) Criminal Damage Act 1971
 - (b) Aggravated criminal damage contrary to section 1(2) Criminal Damage Act 1971
 - (c) Arson contrary to section 1(3) Criminal Damage Act
 - (d) Racially aggravated criminal damage section 30 Crime and Disorder Act 1998
 - (e) Defence of belief in consent section 5(2)(a) Criminal Damage Act 1971
 - (f) Defence of defence of property section 5(2)(b) Criminal Damage Act 1971

Zielgruppe: Second Year Students registered with the University of London External System

Voraussetzungen: Einschreibung an der University of London

Lernorganisation: Vorlesung

Leistungsnachweis: Diploma

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > University of London External System - The LAWS program

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

2772 Vorlesung: Common Law Reasoning and Institutions

Dozierende: Andrew Otto

ECTS: 15

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 010)
Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 010)

Beschreibung: The course offers the opportunity to obtain and develop study skills, as well as a basic understanding of the way in which the common law works.

The material that we will study falls into two thematic groups. The first substantive concern is with common law reasoning. This, in turn, can be divided into a study of how judges interpret cases, and how they make sense of statutes. Judicial reasoning, in both the interpretation of statute and the development of common law rules and principles is creative and law making. Given that there is a constitutional practice that asserts that law making is the task of Parliament, judicial law making has to be kept within certain parameters. In other words, it is not productive to start from the nineteenth century idea that judicial interpretation is passive and merely a discovery of what the law *is*. This doctrine reflects a politics of the constitution and the common law that in recent years, and certainly since the Human Rights Act 1998 and since the EU Act of 1972, is less and less a reality. The right way to think about these issues could be put as follows: given that judges do make the law, what are the acceptable limits of judicial lawmaking?

The concern of the course with the judiciary can be seen as a development of these themes. Contemporary studies of the judiciary and the changes in their appointment are alive to the ways in which these issues are essentially political. JAG Griffith's celebrated book *The Politics of the Judiciary* may have been somewhat overtaken by events, but still offers an essential point of reference. It is worth reading this book, understanding its thesis, and its limitations.

The next broad thematic grouping in which the course falls is the study of civil and criminal procedure. These themes are united by Article 6 of the European Convention of Human Rights, which can be understood as a statement of fair trial rights. Thus our concerns with the reforms in civil process, and with the mechanics of the criminal trial, can be seen as raising a broad question about the values of the trial process, the interests that are at stake, and the problematic question of how criminal and civil trials should best be organised to ensure due process. At least in terms of the exam, the Article 6 question tends to be rather neglected. This is a shame, because a good grasp of Article 6 is the best way to understanding the issues of procedural justice that lie behind this course.

Our interest in legal aid is a further development of these themes. Whether or not we can think of a human right to legal aid, the field raises the question of the tension between access to justice, and the necessary limitations on the public money that the government can make available to fund the legal system. We will see that recent reforms raise contentious issues about the political economy of justice. When you look at this issue, it is worth paying special attention to the latter parts of the chapter in the study manual, as most students tend to do no more than memorise the various sections of the Access to Justice Act 1999. You need to have a broad understanding of the politics of legal aid and recent developments, including the Carter Review, and the critical responses to its recommendations.

Zielgruppe: First Year Students registered with the University of London External System

Voraussetzungen: Einschreibung an der University of London - weitere Informationen hierzu werden in den ersten Veranstaltungsstunden gegeben.

Lernorganisation: Vorlesung

Leistungsnachweis: Diploma

2772 Vorlesung: Common Law Reasoning and Institutions

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > University of London External System - The LAWS program

Einrichtungen: - Juristische Fakultät

2773 Vorlesung: Public Law

Dozierende:	Andrew Otto
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 002) Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Beschreibung:	Series of lectures on English public law. Prerequisite: You must be registered for the LLB / Diploma in Law to attend this module. Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > University of London External System - The LAWS program
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2780 Seminar: Seminar für ausländische Studierende

Dozierende:	Dr. Florian Eichel Markus Fehrenbach
Erster Termin:	27.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.4. 18:00 - 20:00, 10.7. 10:00 - 20:00, 11.7. 10:00 - 20:00, 27.7. 14:00 - 16:00
Beschreibung:	Das Seminar bietet Gelegenheit zur wissenschaftlichen Ausarbeitung, zum Vortrag und zur Diskussion von Themen des Bürgerlichen, Handels- und Gesellschaftsrechts.
Zielgruppe:	Magister-Studiengang Ausländische Studierende
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben
Leistungsnachweis:	Seminarschein
Sonstiges:	Blockveranstaltung Termine werden noch bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht II - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht sowie Internationales Privatrecht

2801 Vorlesung: Übung im Privatrecht für Wirtschaftswissenschaftler

Dozierende: Prof. Dr. Holger Altmeppen

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (AM) HS 10)

Beschreibung: Die Lehrveranstaltung soll die Vorlesungen zum Bürgerlichen Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht begleiten. Sinn und Zweck ist die Vermittlung der Fähigkeit, das Recht auf einen konkreten Fall anzuwenden, dabei zugleich den Stoff aus der Vorlesung an konkreten Fallbeispielen zu repetieren.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 2. Semester
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I

2802 Vorlesung: Handels- und Gesellschaftsrecht für Wirtschaftswissenschaftler

Dozierende: Prof. Dr. Holger Altmeppen

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (AM) HS 10)

Beschreibung: Die Vorlesung bezieht sich auf den für Wirtschaftswissenschaftler relevanten Stoff des Wirtschaftsrechts. Im Zentrum steht das Recht der Unternehmensträger (Einzelkaufleute, Personenhandelsgesellschaften, Kapitalgesellschaften). Die Handelsgeschäfte werden insbesondere am Beispiel des Handelskaufs dargestellt. Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht sind Voraussetzungen einer sinnvollen Teilnahme.
Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht I
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

2808 Vorlesung: Wirtschaft und Staat - wer regiert wen?

Dozierende: Prof. Dr. Otfried Seewald

ECTS: je nach Studiengang

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 204)

Beschreibung: Die Vorlesung führt in #klassische# Themenbereiche staatlicher Einflussnahme auf die Wirtschaft ein; dargestellt werden sowohl die Instrumente der fiskalischen und monetären #Globalsteuerung# als auch die traditionsreichen Gebiete des Gewerberechts (z.B. Gewerbeordnung, Gaststätten- und Handwerksrecht). Weiterhin wird das Recht der Landwirtschaft (mit seinen europarechtlichen Bezügen), die #Finanzaufsicht# und das Außenwirtschaftsrecht (insb. Kriegswaffenrecht) behandelt. Die Vorlesung richtet sich letztlich an Hörer aller Fakultäten, insbesondere auch des B- und M-Studienganges #Staatswissenschaften#. Die für das Verständnis erforderlichen Rechtskenntnisse werden in der Vorlesung vermittelt.

Für Studierende der Rechtswissenschaft bietet die Vorlesung eine Ergänzung und Vertiefung der Kenntnisse im Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrecht; zugleich ist der Besuch empfehlenswert als Ergänzung der Veranstaltungen der Schwerpunktbereiche #Recht der Wirtschaft I, II und IV#, in denen das nationale Wirtschaftsverwaltungsrecht bislang nicht angeboten wird.

Für Studierende anderer Studiengänge (z.B. #Governance and Public Policy-Staatswissenschaften#) wird damit ein #Fächer übergreifendes Erweiterungsmodul# (§ 29 Studien- und PrüfO) und ein fundierter Einblick in die wirtschaftsbeeinflussenden staatlichen #Institutionen# (VL/PS/WÜ Governance; VL und Ü Wirtschafts , Finanz- und Sozialsysteme, § 29 Abs. 3 Studien- und PrüfO), in die Wirtschafts- und Sozialpolitik (VL und Ü Wirtschafts , Finanz- und Sozialsysteme, § 29 Abs. 4 Studien- und PrüfO) und das Thema #Bürger und Verwaltung# (VL/WÜ zu administrativem Handeln im Wandel, VL/PS/WÜ Governance, § 29 Abs. 8 Studien- und PrüfO) gegeben.

Auf Wunsch wird (auch) zu den Themenfeldern dieser Vorlesung ein (Haupt-)Seminar im Anschluss an das SS 2010 angeboten. Zu Leistungsnachweisen siehe unten. Selbstver-ständlich sind Teilnahmebescheinigungen möglich.

Voraussetzungen: Für Studierende der Rechtswissenschaft ist der erfolgreiche Abschluss zur Zwischenprüfung und der Besuch der Vorlesungen des Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrechts empfehlenswert.

Für Studierende des B-Studiengangs #Staatswissenschaften# setzt der Besuch dieser Veranstaltung als für das Studium anrechnungsfähige Leistung den erfolgreichen Abschluss des entsprechenden Basismoduls voraus (§ 29 Abs. 2 S. 4 Studien- und PrüfO).

Lernorganisation: Skript und Materialien werden in der Vorlesung ausgegeben. Literaturhinweise erfolgen ebenfalls in der Vorlesung.

Leistungsnachweis: Auf Wunsch der Studierenden.

Sonstiges: Die Vorlesungen #Gesundheit und Pflege # Brennpunkte staatlichen Handelns# und #Wirtschaft und Staat # wer regiert wen?# werden auch für ausländische Studierende angeboten, in deutscher Sprache.

Diese Vorlesungen werden im Wintersemester 2010/2011 fortgeführt mit den Themen #Existenz- und Alterssicherung # Brennpunkte staatlichen Handelns# und #Umwelt und Staat # wer regiert wen?#.

Leistungsnachweise zu den einzelnen Vorlesungen sind möglich (mit entsprechend erhöhter ECTS).

Weiterhin wird im Wintersemester # bei Bedarf - ein (Haupt-)Seminar) angeboten, für Studierende der Rechtswissenschaften als zusätzliche Option, für Studierende z.B.

2808

Vorlesung: Wirtschaft und Staat - wer regiert wen?

des B-Studiengangs #Staatswissenschaften# als Hauptseminar gem. § 29 Abs. 3, 4 und 8 Studien- und PrüfO.

Studienbereiche:

- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende
- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 323601 | V/WÜ zu administrativem Handeln im Wandel

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Sozialrecht
- Juristische Fakultät

2809 Vorlesung: Gesundheit und Pflege # Brennpunkte staatlichen Handelns

Dozierende: Prof. Dr. Otfried Seewald

ECTS: je nach Studiengang

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 204)

Beschreibung: Die Vorlesung knüpft an aktuelle Probleme im Bereich Gesundheit (gesetzliche und private Krankenversicherung) und Pflege (Fortentwicklung oder Abschaffung der Pflegeversicherung?) an und befasst sich mit wesentlichen Institutionen des Sozialstaates. Beides sind Traditionsbereiche des sozialstaatlichen Handelns, die sich derzeit in einem dramatischen Wandel befinden. Vermittelt werden sowohl die einschlägigen Grundlagen einschließlich der wichtigsten materiell- und organisationsrechtlichen Regelungen sowie das Funktionieren von Staatsgewalt in diesem Aktionsraum. Weiterhin wird der Einfluss des Europarechts in diesem Rechts- und Politikbereich dargestellt, unter vergleichender Einbeziehung ausländischer Regelungen (insbesondere staatlicher Gesundheitssysteme). Die Vorlesung richtet sich letztlich an Hörer aller Fakultäten, insbesondere auch des B- und M-Studienganges #Staatswissenschaften#. Die für das Verständnis erforderlichen Rechtskenntnisse werden in der Vorlesung vermittelt. Es wird ein Einblick gegeben in das Recht der Leistungsverwaltung mit Beziehungen zum Abgabenrecht (Finanzierung durch Beiträge), dem Organisationsrecht (mittelbar staatliche Verwaltung nach dem Modell der #Selbstverwaltung#), zum Wirtschaftsverwaltungsrecht (Beziehungen zwischen Staat und Leistungserbringern, z.B. Ärzten, Krankenhäusern, Arzneimittelbereich), zum Gesellschaftsrecht (neue Strukturen in der Versorgung der Kranken, z.B. durch medizinische Zentren), zum Wettbewerbsrecht (wettbewerbliche Strukturen in der Krankenversicherung und kartellrechtliche Fragen in Bezug auf Leistungserbringer) und zum allgemeinen Verwaltungsrecht (insb. öffentlich-rechtliche Verträge). Für Studierende der Rechtswissenschaften ist diese Vorlesung eine nützliche Ergänzung der Schwerpunktbereiche #Recht der Wirtschaft I, II und IV# sowie #Staat, Information und Kommunikation III#, in denen nationales Wirtschaftsverwaltungsrecht nicht angeboten wird. Für Studierende anderer Studiengänge bietet die Vorlesung Informationen zum Kernbereich staatlichen Handelns, z.B. als #Fächer übergreifendes Erweiterungsmodul, Institutionsanalyse (VL/PS/WÜ Governance), Wirtschafts- und Sozialpolitik (LV und Ü Sozialpolitik) oder Bürger und Verwaltung (VL/WÜ zu administrativem Handeln im Wandel; VL/PS/WÜ Governan-ce), vgl. § 29 Abs. 3, 4, 8 Studien- und PrüfO für den B-Studiengang #Governance und Public Policy-Staatswissenschaften#. Empfehlenswert ist auch der Besuch der Vorlesung von Dr. Wolfram Hellmann #Privatversicherung# (siehe im Einzelnen dort), die in Blockveranstaltungen im Mai/Anfang Juni stattfinden wird. Die dort vermittelten Inhalte ergänzen die Informationen zu den öffentlich-rechtlichen, #staatlichen# Sicherungssystemen und dienen einer Wissensbasis, die insbesondere für Seminararbeiten sehr nützlich ist. Die Vorlesung wird im WS 2010/11 fortgeführt, voraussichtlich zu den Themen Invaliden- und Alterssicherung (gesetzliche Rentenversicherung) und Existenzsicherung (im Schnittpunkt von #Hartz 4#, Sozialhilfe und Familienförderung). Weiterhin wird im Wintersemester # bei Bedarf - ein (Haupt-)Seminar) angeboten, für Studierende der Rechtswissenschaften als zusätzliche Option, für Studierende z.B. des B-Studiengangs #Staatswissenschaften# als Hauptseminar gem. § 29 Abs. 3, 4 und 8 Studien- und PrüfO. Auf Wunsch # insb. von ausländischen Studierenden # werden Leistungsnachweise ermöglicht mit entsprechender Erhöhung der ECTS-Wertung; selbstverständlich sind Teilnahme-Bescheinigungen möglich.

2809 Vorlesung: Gesundheit und Pflege # Brennpunkte staatlichen Handelns

- Voraussetzungen:** Für Studierende der Rechtswissenschaft ist der erfolgreiche Abschluss zur Zwischenprüfung und der Besuch der Vorlesungen des Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrechts empfehlenswert.
Für Studierende des B-Studiengangs #Staatswissenschaften# setzt der Besuch dieser Veranstaltung als für das Studium anrechnungsfähige Leistung den erfolgreichen Abschluss des entsprechenden Basismoduls voraus (§ 29 Abs. 2 S. 4 Studien- und PrüfO).
- Lernorganisation:** Skripten (zur Krankenversicherung und Pflegeversicherung) und Materialien werden in der Vorlesung ausgegeben. Literaturhinweise erfolgen ebenfalls in der Vorlesung.
- Sonstiges:** Die Vorlesungen #Gesundheit und Pflege # Brennpunkte staatlichen Handelns# und #Wirtschaft und Staat # wer regiert wen?# werden auch für ausländische Studierende angeboten, in deutscher Sprache.
Diese Vorlesungen werden im Wintersemester 2010/2011 fortgeführt mit den Themen #Existenz- und Alterssicherung # Brennpunkte staatlichen Handelns# und #Umwelt und Staat # wer regiert wen?#.
Leistungsnachweise zu den einzelnen Vorlesungen sind möglich (mit entsprechend erhöhter ECTS).
Im WS 2010/11 wird # bei entsprechendem Bedarf - ein (Haupt-)Seminar abgehalten, mit Themen aus diesen Vorlesungen sowie der Vorlesung #Recht der sozialen Sicherung# im Wintersemester 2009/2010.
- Studienbereiche:**
- Juristische Fakultät > Veranstaltungen für ausländische Studierende
 - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
 - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Wirtschafts- und Sozialpolitik > 201403 | V/Ü Sozialpolitik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 323601 | V/WÜ zu administrativem Handeln im Wandel
- Einrichtungen:** - Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere Sozialrecht

2810 Vorlesung: Strafrecht: Straftheorien und Prinzipien des Strafrechts

Dozierende:	Prof. Dr. Holm Putzke, Prof. Dr.
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 13) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>Die Lehrveranstaltung richtet sich an alle, die sich für strafrechtliche, strafprozessuale und jugendstrafrechtliche Grundlagen interessieren. Ziel ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, ihrerseits Schülerinnen und Schülern die wesentlichen Strukturen des Straf-, Strafprozess- und Jugendstrafrechts zu erklären.</p> <p>Dafür werden nicht nur Straftheorien und Prinzipien des Strafrechts besprochen. Vielmehr wird Grundlagenwissen vermittelt, etwa die Struktur des Strafgesetzbuchs, der Aufbau von Strafvorschriften, ihre juristische Anwendung bei strafrechtlich relevantem Verhalten (Mord, Totschlag, Körperverletzung etc.) und die möglichen Rechtsfolgen, die bei der Begehung einer Straftat drohen. Beim Strafprozessrecht stehen die Verfahrensbeteiligten und der Ablauf eines Strafverfahrens im Mittelpunkt. Schließlich werden auch Grundzüge des Jugendstrafrechts erläutert, etwa ein Überblick gegeben zu kriminologischen Aspekten von Jugendkriminalität, zu den Beteiligten und zum Ablauf eines Jugendstrafverfahrens sowie zu möglichen Rechtsfolgen, die bei einer Verfehlung im Sinne des Jugendgerichtsgesetzes drohen. Bei alledem geht es nicht allein um die Darstellung der jeweiligen Rechtsgebiete und ihrer Besonderheiten # zusätzlich werden jeweils aktuelle Sachverhalte vorgestellt und besprochen.</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende
Voraussetzungen:	Interesse an Strafrecht, Strafprozessrecht und Jugendstrafrecht
Lernorganisation:	Hinweise werden in der Veranstaltung gegeben.
Leistungsnachweis:	#wird nicht verlangt.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Strafrecht - Juristische Fakultät

2811 Übung: Übung im IT-Recht für Nicht-Juristen

Dozierende: Axel Knabe

Erster Termin: 23.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Freitag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 205)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

2904 Seminar: Legal Negotiations

Dozierende:	Andrew Otto
Erster Termin:	11.06.2010, 14:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.6. 14:00 - 20:00, 12.6. 09:00 - 20:00
Zielgruppe:	Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Studenten begrenzt und die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Diploma in Law Studenten. Sollten am Ende freie Plätze übrig sein, können auch andere Studenten der Rechtswissenschaft teilnehmen.
Voraussetzungen:	fast perfekte Englischkenntnisse
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > University of London External System - The LAWS program
Einrichtungen:	- Juristische Fakultät

2909 sonstige: Simulation einer mündlichen Prüfung

Dozierende:	Prof. Dr. Urs Kramer Prof. Dr. Tomas Kuhn Prof. Dr. Holm Putzke, Prof. Dr.
Erster Termin:	08.06.2010, 8:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.6. 08:00 - 14:00, 09.6. 08:00 - 14:00
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, die Situation der mündlichen Prüfung als Bestandteil der juristischen Staatsprüfung in der Kandidatenrolle zu testen oder sie als Zuhörer mitzuerleben.</p> <p>Studierende, die an der simulierten Prüfung als Kandidaten teilnehmen möchten sind (nur diese!), werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 21. Mai 2010, in die Teilnahmeliste hier in Stud.IP einzutragen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie bei Stud.IP eine gültige Mailadresse hinterlegt haben, da wir Sie im Anschluss wegen des genauen Termins kontaktieren. Notfalls können Sie sich auch per Mail unter rechtsdidaktik@uni-passau.de anzumelden. Sollte die Nachfrage den vorgegebenen zeitlichen Rahmen übersteigen, dann haben in einem zweiten Schritt zunächst diejenigen unter den Interessenten das Nachsehen, die an dieser Veranstaltung bereits im Winter als Kandidaten teilgenommen haben. Falls weiter erforderlich, werden im Anschluss diejenigen bevorzugt, die am schriftlichen Teil der Staatsprüfung im März teilgenommen haben; unter diesen wiederum würde gegebenenfalls das Los entscheiden.</p>
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Haupt- und Abschlussstudium > Vorlesungen > Öffentliches Recht
Einrichtungen:	- Institut für Rechtsdidaktik - Lehrprofessur für Öffentliches Recht - Lehrprofessur für Strafrecht - Lehrprofessur für Zivilrecht

3000 Vorlesung: Betriebswirtschaftliche Steuerwirkungslehre

Dozierende: Prof. Dr. Markus Diller

ECTS: 5

Erster Termin: 29.04.2010, 10:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.4. 10:00 - 17:00,
30.4. 08:00 - 16:00,
04.6. 09:00 - 18:00,
05.6. 09:00 - 18:00

Beginn des 2010-6-7
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-6-18
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
> Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation >
Vertiefung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Taxation

3050 Vorlesung: Corporate Finance

Dozierende: Prof. Dr. Niklas Wagner
Dr. Thomas Wenger

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (AM) HS 10)

Beschreibung: Course Outline

This course gives an introduction to the basic principles of modern corporate finance. Topics covered include the time value of money and basic methods for optimal investment and consumption decisions. Furthermore, the course covers aspects in capital market theory including modern portfolio theory and asset pricing. The course also provides a first insight to the importance of options in financial decision making and concludes with models of the optimal capital structure of a firm.

Rules for Course Participation

This course is open to all students of the program Bachelor of Business Administration, Bachelor of Business Computer and Bachelor of International Cultural and Business Studies. Active participation and discussion of the course contents is encouraged.

Therefore, study of the given literature in advance of each class is strongly recommended. Slides used in class can be downloaded from stud.ip. Exercises, small case studies and discussion of research papers will complement the theoretical aspects of the class. There will be a final exam at the end of the semester.

Textbook Reference:

Ross, S. A., Westerfield, R. W., Jaffe, J., Jordan, B. D. (2008): Modern Financial Management, 8th Edition, McGraw-Hill/Irwin

Additional References:

Franke, G. und Hax, H. (2004): Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, 5. überarb. und erw. Auflage, Springer, Berlin

Hillier, D., Ross, S. A., Westerfield, R. W., Jaffe, J., Jordan, B. D. (2010): Corporate Finance - European Edition, McGraw-Hill/Irwin

Perridon, L. und Steiner, M. (2007): Finanzwirtschaft der Unternehmen, 14. überarb. und erw. Auflage, Vahlen, München

Spremann, K. (2007): Finance, 3. korrigierte und erw. Auflage, Oldenbourg München

Shefrin, H. (2008): Behavioral Corporate Finance, McGraw-Hill, Boston

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums

(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums

(YYYY-MM-DD):

SWS: 2

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester

3050 Vorlesung: Corporate Finance

- Einrichtungen:
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
 - DekoBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling
 - Philosophische Fakultät

3051 Übung: Corporate Finance

Dozierende:	Harald Kinateder Christoph Riedel Dr. Thomas Wenger Elisabeth Winter
Erster Termin:	26.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 5) Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 1) Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 5) Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Übung und Tutorium werden im Stud.IP einheitlich unter der Bezeichnung "Übung 3051" geführt. Book Reference: Ross, S. A., Westerfield, R. W., Jaffe, J., Jordan, B. D. (2008): Modern Financial Management, 8th Edition, McGraw-Hill/Irwin Additional References: Franke, G. und Hax, H. (2004): Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, 5. überarb. Auflage, Springer, Berlin Hillier, D., Ross, S. A., Westerfield, R. W., Jaffe, J., Jordan, B. D. (2010): Corporate Finance - European Edition, McGraw-Hill/Irwin Perridon, L. und Steiner, M. (2007): Finanzwirtschaft der Unternehmen, 14. überarb. und erw. Auflage, Vahlen München Spremann, K. (2007): Finance, 3. korrigierte und erw. Auflage, Oldenbourg, München Shefrin, H. (2008): Behavioral Corporate Finance, McGraw-Hill, Boston
SWS:	2 UE (i. Wechsel 14-tägig) 2 TU i. Wechsel 14-tägig)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Corporate Finance > 210761 Corporate Finance
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- DekaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

3052 Seminar: BAE Case Study Seminar

Dozierende:	Bastian Breitenfellner Christoph Riedel
ECTS:	7
Erster Termin:	06.05.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.4. 15:00 - 16:00 ((WiWi) R 301), 06.5. 14:00 - 18:00 ((ITZ) R 017), 24.6. 14:00 - 18:00 ((WiWi) R 301), 09.7. 13:00 - 18:00
Beschreibung:	Das Case Study Seminar "Venture Capital- und Private Equity-Finanzierung" findet in Kooperation mit der Deloitte & Touche Corporate Finance GmbH statt. Ziel des Seminars ist es, Einblicke in die Welt der Venture Capital- und Private Equity-Finanzierung zu gewinnen und theoretische Konzepte auf praktische Fallbeispiele anzuwenden.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Accounting, Finance and Taxation
Einrichtungen:	- DekaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling

3053 Vorlesung: Empirical Finance

Dozierende:	Bastian Breitenfellner Prof. Dr. Niklas Wagner
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 17:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Beschreibung:	The course comprises the application of methods of modern capital market research. Topics cover results of the latest research in the fields of capital and currency markets, as well as findings corporate finance and corporate governance. Among the major issues to be discussed are the underlying economic models, common statistical and econometric methods, as well as their application. Students participate actively via the self-dependent presentation of the latest research results.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3 (inkl. Uebung)
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	- DekaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling

3054 Vorlesung: Financial Markets and Institutions

Dozierende:	N. N. Dr. Thomas Wenger
ECTS:	3
Erster Termin:	11.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.6. 09:00 - 17:00, 12.6. 09:00 - 17:00, 25.6. 09:00 - 17:00, 26.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>The course lays the foundations for a basic understanding of structure, operations and trends in money- and capital markets, as well as derivative markets. The focus is on the role of financial intermediaries. Examples and institutional details will be based on the example of financial markets in India.</p> <p>The financial markets in India are surveyed and the role of individual market participants is explained in a stylized manner, including exchanges, banks, investors and corporates.</p> <p>Markets for equities and bonds are explained for underlyings as well as contingent claims written against them. This includes commodity- and currency derivatives.</p>
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende in den Masterstudiengängen Business Administration und International Economics and Business
Voraussetzungen:	Die Vorlesung wird in Englisch gehalten. Voraussetzungen sind die Inhalte der Bachelor-Veranstaltung Corporate Finance sowie Grundkenntnisse in Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie.
Leistungsnachweis:	Klausur über 60 Minuten am Semesterende.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung ist als Ergänzung für Masterstudierende gedacht, da aufgrund eines Forschungsfreisemesters des Lehrstuhlinhabers die Vorlesung Finanzcontrolling I nicht angeboten werden kann.
SWS:	2 SWS geblockt
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > International Finance- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Vertiefung
Einrichtungen:	- DeKaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling

3057 Seminar: Diplomandenkolloquium

Dozierende:	Bastian Breitenfellner Harald Kinateder Christoph Riedel Dr. Thomas Wenger Elisabeth Winter
Erster Termin:	03.05.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 14:00 - 16:00, 14.6. 14:00 - 16:00
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
Einrichtungen:	- DekaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling

3058 Vorlesung: Bankmanagement

Dozierende:	Dr. Holger Blisse Prof. Dr. Niklas Wagner
ECTS:	3
Erster Termin:	28.05.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 09:00 - 16:00 ((PHIL) HS 4), 29.5. 09:00 - 15:00 ((PHIL) HS 4), 24.6. 14:00 - 18:00, 09.7. 09:00 - 14:00 ((PHIL) HS 4), 09.7. 14:00 - 16:00 ((PHIL) HS 3), 10.7. 09:00 - 15:00 ((PHIL) HS 4)
Beschreibung:	<p>Den Schwerpunkt der Veranstaltung bilden die Kreditinstitute des deutschen Geschäftsbankensystems und der Aufbau/die Struktur des Bankensystems mit seinen institutionellen Begebenheiten (z. B. Institutgruppen, Geschäftsschwerpunkte, Marktanteile). Da die Gestalt der heutigen Institutionen als Ergebnis ihrer historischen Entwicklung zu begreifen ist, die sich zudem im Umbruch befindet, wird die Entwicklung des Bankensektors aus seiner Funktion analysiert. Dies setzt an bei Grundlagen zur Entstehung von Banken und zu deren Funktion als Finanzintermediäre. Welche gestaltende Kraft der Regulierung zukommt und wie diese auf die Institute einwirkt und ggf. den Aufbau des Systems verändert, wird an aktuellen Beispielen verdeutlicht.</p> <p>Die theoretischen Analysen sind auch von allgemeinerer Gültigkeit, Hauptgegenstand der Veranstaltung ist dennoch das deutsche Geschäftsbankensystem. Aus konkretem Anlass werden Bezüge hergestellt sowohl zum Anwendungsbereich des Finanzmarktstabilisierungsgesetzes als auch zu den laufenden Prozessen der Reform und Stabilisierung der Finanzmärkte auf internationaler Ebene.</p>
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- DekaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling

3060 Colloquium: Corporate Finance

Dozierende:	Harald Kinateder
Erster Termin:	21.05.2010, 13:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.5. 13:00 - 16:00, 14.6. 18:00 - 20:30, 15.7. 18:00 - 20:30
Beschreibung:	Das Kolloquium zu Corporate Finance dient der interaktiven Diskussion von ausgewählten Inhalten aus Übung und Vorlesung.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C: Betriebswirtschaftslehre > PM Unternehmungsrechnung > 210761 Corporate Finance
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- DekaBank-Stiftungslehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzcontrolling- Philosophische Fakultät- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

3104 Vorlesung: Zeitreihenmodelle für Finanzmarktdaten

Dozierende: Prof. Dr. Jochen Wilhelm

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Beschreibung: Die Vorlesung behandelt univariate stochastische Zeitreihenansätze zur theoretischen und empirischen Analyse von Finanzmarktdaten. Nach Einführung in die wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundlagen werden gängige zeitdiskrete Modelle von autoregressiven, moving average und gemischten sowie integrierten Prozessen behandelt. Eine Einführung in die Modellierung zeitstetiger Prozesse (Poisson- und Itô-Prozesse) rundet die Veranstaltung ab. Die Modellierung wird jeweils durch computergestützte Analysen vertieft.
Methoden im Master-Studiengang "Business Administration"

SWS: 3

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3105 Übung: Zeitreihenmodelle für Finanzmarktdaten

Dozierende: Johannes Garhammer

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 040)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3132 Vorlesung: Corporate Finance II

Dozierende:	Prof. Dr. Jochen Wilhelm
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 028) Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung diskutiert die Wirkung von Marktunvollkommenheiten, insbesondere Steuern und asymmetrischen Informationen, auf unternehmerische Entscheidungen. Zunächst steht die Frage geeigneter Zielfunktionen für Entscheider im Unternehmen im Vordergrund. Dabei werden Bedingungen für die Einmütigkeit von Eignern auf friktionslosen Märkten abgeleitet.</p> <p>Sodann werden Marktunvollkommenheiten als Bestimmungsgrund der Kapitalstrukturentscheidung des Unternehmens behandelt. Wesentlich sind Steuern (auf Ebene des Unternehmens und der Kapitalgeber), Insolvenzkosten und asymmetrische Informationen. Letzteren wird insbesondere im Rahmen von Modellen des Signalgleichgewichts und der Kreditrationierung begegnet.</p> <p>Vertiefung im Masterstudiengang "Business Administration", Schwerpunkt AFT</p>
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3133 Übung: Corporate Finance II

Dozierende: Dr. Josef Schosser

Erster Termin: 28.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3140 Seminar: Financial Modelling

Dozierende:	Prof. Dr. Jochen Wilhelm
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Die Seminarteilnehmer erarbeiten konkrete Lösungen einschließlich ihrer Implementierung für ausgewählte Probleme der betrieblichen Finanzwirtschaft mit empirischem Bezug. Der schriftliche Teil der Seminarleistung ist innerhalb einer rechtzeitig veröffentlichten Frist vor Seminarbeginn vorzulegen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, überschaubare quantitative Fragestellungen aus der betrieblichen Finanzwirtschaft computergestützt zu bearbeiten und die dazu verwendeten theoretischen Grundlagen argumentativ zu vertreten sowie die erforderlichen Daten zu beschaffen.</p> <p>Die Studierenden präsentieren ihre Projekte durch Vortrag und Demonstration der implementierten Problemlösung</p>
Zielgruppe:	Diplomstudiengänge BWL und VWL Masterstudiengänge der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
Sonstiges:	Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung persönlich unter Vorlage Ihrer Immatrikulationsbescheinigung im Sekretariat des Lehrstuhls erfolgen muss, eine Anmeldung über StudIP ist nur vorläufig und berechtigt nicht zur Teilnahme!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3150 Übung: Übung für Wiederholungsklausuren

Dozierende:	Verena Schuck
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 17:30 (Raum (ISA) SR 007)
Beschreibung:	Die Übung richtet sich an alle Studierenden, die im Sommersemester 2010 die Wiederholungsklausur in den Fächern Private Finanzplanung, Soziale Kompetenzen und emotionale Intelligenz als Erfolgsfaktoren für Führung und Vertrieb sowie Bankstrategie und Vertriebsmanagement schreiben.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Accounting, Finance and Taxation- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3151 Colloquium: Bachelorkolloquium

Dozierende:	Verena Schuck
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden, die am Lehrstuhl Bachelorarbeit schreiben.
Zielgruppe:	Studierende, die Bachelorarbeit am Lehrstuhl schreiben
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3152 Vorlesung: Banking

Dozierende:	Prof. Dr. Jürgen Steiner
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	<p>Inhaltsverzeichnis A Institutionelle Grundlagen des Banking B Bankbetriebliche Kosten- und Erfolgsrechnung C Erfolgs- und Risikopolitik von Banken Literatur: Handbuch Gesamtbanksteuerung - Integration von Markt-, Kredit- und operationalen Risiken, Hrsg.: Eller, R., Gruber, W., Reif, M., Stuttgart 2001. Hartmann-Wendels, T., Pfingsten, A., Weber, M., Bankbetriebslehre, 4. Aufl., Berlin, Heidelberg 2007. Schierenbeck, H., Ertragsorientiertes Bankmanagement, Bd. I, 8. Aufl., Wiesbaden 2003 und Bd. II, 9. Aufl., Wiesbaden 2008. Steiner, J., Kostenstellenrechnung und Stückleistungskalkulation, in: Knapps Enzyklopädisches Lexikon für das Geld-, Bank- und Börsenwesen, Wiesbaden 2007. Wimmer, K., Bankkalkulation und Risikomanagement, 3. Aufl., Berlin 2004.</p>
Zielgruppe:	Master Business Administration AFT
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3153 Vorlesung: Vorlesung Controlling

Dozierende:	N. N.
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	<p>Inhalt: Controlling verstehen als System zur Entscheidungsunterstützung und Verhaltenssteuerung mit den Aufgaben: # #Scorecard Keeping# # #Attention Directing# # #Problem Solving# Controlling durchführen: # Aufbau und Betrieb eines Informationsversorgungssystems # Aufbau und Betrieb eines Planungs- und Kontrollsystems Literatur: # Horváth: Controlling, 11. Aufl., Vahlen 2008. # Küpper: Controlling, 5. Aufl. Schäffer-Poeschel 2008. # Weber / Schäffer: Einführung in das Controlling, 12. Aufl., Schäffer-Poeschel 2008.</p>
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Wirtschaftswissenschaften > Betriebswirtschaftslehre > 211401 V mit WÜ Controlling
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3154 Übung: Übung zu Controlling

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 8) Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	Die Übung zu Controlling findet wahlweise an zwei verschiedenen Terminen statt. Diese Übung richtet sich an Studenten, die die Vorlesung Controlling gewählt haben. In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und angewendet.
SWS:	2 x 2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Wirtschaftswissenschaften > Betriebswirtschaftslehre > 211401 V mit WÜ Controlling
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3155 Seminar: Masterseminar zu Controlling

Dozierende:	N. N.
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 16:00 - 18:00, 02.7. 09:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalt: # Kritische Analyse ausgewählter Themen aus dem Bereich der Controllingforschung # Erstellung einer Seminararbeit # Präsentation der Seminararbeit # Aktive Diskussion der vorgestellten Arbeiten Literatur wird zum Seminarbeginn passend zum Seminar-thema bekanntgegeben.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3156 Colloquium: Seminarkolloquium

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Dieses Colloquium richtet sich an die Teilnehmer des Masterseminars zu Controlling.
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finance

3200 Vorlesung: Nachhaltige Wettbewerbsvorteile

Dozierende:	Prof. Dr. Carola Jungwirth
ECTS:	5
Erster Termin:	26.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Voraussetzungen:	Geeignet ab 4.Semester des Bachelorstudiums Grundlegende Kenntnisse der Mikroökonomik und Neuen Institutionenökonomik
Leistungsnachweis:	Endklausur: 100% (60min)
Sonstiges:	Literatur: <ul style="list-style-type: none">· Besanko/Dranove/Shanley/Schaefer (2007), Economics of Strategy, 4th Ed. (Wiley), Chapter 12.· Barney/Hesterly (2008), Strategic Management and Competitive Advantage # Concepts and Cases, 2nd Ed. (Pearson), Chapter 3.· Ausgewählte Aufsätze· Ausgewählte Harvard-Business Case-Studies
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Schlüsselwörter:	Theorien und der Nachhaltigkeit (Market-based View of the Firm, Resource-based View of the Firm). Mechanismen der Nachhaltigkeit (Early-Mover-Effekte, Imitationshindernisse). Unternehmertum (Theorie der kreativen Zerstörung, Innovationsaktivitäten von Großunternehmen, Aktivitäten der Unternehmensgründung).
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3201 Übung: Nachhaltige Wettbewerbsvorteile

Dozierende:	Elisabeth Müller
Erster Termin:	04.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 029) Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (ISA) SR 008)
Lernorganisation:	Besprechung von Aufgaben zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3203 Seminar: Masterseminar Internationales Management

Dozierende:	Prof. Dr. Carola Jungwirth
ECTS:	7
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 19:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	Anmeldung erfolgt über den Lehrstuhl, nicht über StudIP! Weitere Infos unter: http://www.wiwi.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/lehrstuehle/jungwirth/Seminare/3203_MA-Seminar._Vergleich_von_Unternehmensstrategien_in_Agglomerationen_und_Nicht-Ballungsraeumen.pdf
Voraussetzungen:	Bachelor-Abschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen oder einem den Wirtschaftswissenschaften nahen Studiengang
Lernorganisation:	<ul style="list-style-type: none">- Ein ausgewähltes Thema, das einen Forschungsschwerpunkt des Lehrstuhls vertieft, dient als Einstiegspunkt in das wissenschaftliche Arbeiten und als Vorbereitung für eine Master-Arbeit- Die Studierenden erstellen eine Seminararbeit und präsentieren diese- Sie befassen sich außerdem mit den Seminararbeiten ihrer Mitstudierenden und kommentieren diese durch ein Ko-Referat
Leistungsnachweis:	Seminararbeit 60% Referat 20% Ko-Referat 20%
Sonstiges:	Die Ausschreibung der Seminarthemen und folglich damit verbunden die Anmeldung zu den Seminaren, erfolgt gegen Ende der jeweiligen Semesterferien (Ende März/ September). Die am Lehrstuhl für Internationales Management angebotenen Bachelor- und Master-Seminare sind semesterbegleitend und finden während des jeweiligen Semesters statt
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3204 Blockseminar: Bachelor-Planspiel

Dozierende:	Daniel Grundgreif Susanne Ruckdäschel
ECTS:	3
Erster Termin:	07.05.2010, 8:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 12:00 ((AM) HS 9), 07.5. 08:00 - 18:00, 08.5. 08:00 - 18:00, 09.5. 08:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Die Bewertung setzt sich zusammen aus einer 60-minütigen Eingangsklausur über das Teilnehmerhandbuch und weitere ausgewählte Literatur (werden 2 Wochen vorher zum Download bereitgestellt) und der Leistung während des Planspiels. Jeder dieser zwei Teile geht dabei zur Hälfte in die Gesamtnote ein.</p> <p>Die Klausur besteht zu einem Drittel aus Multiple Choice Fragen zum Handbuch, zu einem Drittel aus offenen Fragen zum Handbuch und zu einem Drittel aus offenen Fragen zur Zusatzliteratur. Sie findet am Tag vor dem Planspiel statt, ist also der erste der vier eingetragenen Termine.</p> <p>Zum Inhalt: Bei dem Planspiel handelt es sich um TOPSIM - General Management II. Es wird ein Unternehmen mit zwei Produkten (Schwarz-weiß- und Farbkopierer) auf zwei Märkten (Inland und Europa) mit insgesamt fünf konkurrierenden Unternehmen abgebildet. Die Spieler müssen sämtliche Entscheidungen des Unternehmensablaufes vom Rohstoffeinkauf über die Produktions- und Personalplanung bis zum Absatz treffen und können sich dabei verschiedener Simulationstechniken bedienen. Für jede Periode erhalten sie die Marktergebnisse, die sie aufgrund ihrer und der Konkurrenzentscheidungen realisieren konnten, um auf dieser Basis für die nächste Periode zu planen.</p>
Zielgruppe:	Semester 2-6
Voraussetzungen:	Bestandene Eingangsklausur Es gibt am Semesteranfang eine gemeinsame Eingangsklausur für alle drei Planspiel-Termine. Die Plätze für die gewünschten Termine bekommen die jeweils 20 Besten aus der Eingangs-Klausur.
Lernorganisation:	Vorbereitung auf die Eingangsklausur (30seitiges Teilnehmerhandbuch + 60 Seiten Zusatzliteratur (Porter))
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3205 Blockseminar: Bachelor-Planspiel

Dozierende:	Daniel Grundgreif Susanne Ruckdäschel
ECTS:	3
Erster Termin:	28.05.2010, 8:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 12:00 ((AM) HS 9), 28.5. 08:00 - 18:00, 29.5. 08:00 - 18:00, 30.5. 08:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Die Bewertung setzt sich zusammen aus einer 60-minütigen Eingangsklausur über das Teilnehmerhandbuch und weitere ausgewählte Literatur (werden 2 Wochen vorher zum Download bereitgestellt) und der Leistung während des Planspiels. Jeder dieser zwei Teile geht dabei zur Hälfte in die Gesamtnote ein.</p> <p>Die Klausur besteht zu einem Drittel aus Multiple Choice Fragen zum Handbuch, zu einem Drittel aus offenen Fragen zum Handbuch und zu einem Drittel aus offenen Fragen zur Zusatzliteratur. Sie findet am Tag vor dem Planspiel statt, ist also der erste der vier eingetragenen Termine.</p> <p>Zum Inhalt: Bei dem Planspiel handelt es sich um TOPSIM - General Management II. Es wird ein Unternehmen mit zwei Produkten (Schwarz-weiß- und Farbkopierer) auf zwei Märkten (Inland und Europa) mit insgesamt fünf konkurrierenden Unternehmen abgebildet. Die Spieler müssen sämtliche Entscheidungen des Unternehmensablaufes vom Rohstoffeinkauf über die Produktions- und Personalplanung bis zum Absatz treffen und können sich dabei verschiedener Simulationstechniken bedienen. Für jede Periode erhalten sie die Marktergebnisse, die sie aufgrund ihrer und der Konkurrenzentscheidungen realisieren konnten, um auf dieser Basis für die nächste Periode zu planen.</p>
Zielgruppe:	Semester 2-6
Voraussetzungen:	Bestandene Eingangsklausur Es gibt am Semesteranfang eine gemeinsame Eingangsklausur für alle drei Planspiel-Termine. Die Plätze für die gewünschten Termine bekommen die jeweils 20 Besten aus der Eingangs-Klausur.
Lernorganisation:	Vorbereitung auf die Eingangsklausur (30seitiges Teilnehmerhandbuch + 60 Seiten Zusatzliteratur (Porter))
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3206 Blockseminar: Master-Planspiel

Dozierende:	Daniel Grundgreif
ECTS:	3
Erster Termin:	18.06.2010, 8:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 12:00 ((AM) HS 9), 18.6. 08:00 - 18:00, 19.6. 08:00 - 18:00, 20.6. 08:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Die Bewertung setzt sich zusammen aus einer 60-minütigen Eingangsklausur über das Teilnehmerhandbuch und weitere ausgewählte Literatur (werden 2 Wochen vorher zum Download bereitgestellt) und der Leistung während des Planspiels. Jeder dieser zwei Teile geht dabei zur Hälfte in die Gesamtnote ein.</p> <p>Die Klausur besteht zu einem Drittel aus Multiple Choice Fragen zum Handbuch, zu einem Drittel aus offenen Fragen zum Handbuch und zu einem Drittel aus offenen Fragen zur Zusatzliteratur. Sie findet am Tag vor dem Planspiel statt, ist also der erste der vier eingetragenen Termine.</p> <p>Zum Inhalt: Wie auch im Bachelor-Planspiel wird ein Unternehmen mit zwei Produkten (Schwarz-weiß- und Farbkopierer) auf zwei Märkten (Inland und Europa) mit insgesamt fünf konkurrierenden Unternehmen abgebildet. Die Spieler müssen sämtliche Entscheidungen des Unternehmensablaufes vom Rohstoffeinkauf über die Produktions- und Personalplanung bis zum Absatz treffen und können sich dabei verschiedener Simulationstechniken bedienen. Für jede Periode erhalten sie die Marktergebnisse, die sie aufgrund ihrer und der Konkurrenzentscheidungen realisieren konnten, um auf dieser Basis für die nächste Periode zu planen. Inhaltlich erweitern die #Pro-Szenarien# das Grundmodell GENERAL MANAGEMENT II aus dem Bachelor-Studiengang um aktuelle Themen wie die Lieferung an Schwellenländer, Commodity-Fälle, Natural Hedging, Kundenpräferenzen (wie z.B. die Wichtigkeit des Energieverbrauchs) und die Kapitalintensität bzw. Handling von Überkapazitäten im Personalbereich.</p>
Zielgruppe:	Semester 1-4
Voraussetzungen:	Bestandene Eingangsklausur Es gibt am Semesteranfang eine gemeinsame Eingangsklausur für alle drei Planspiel-Termine. Die Plätze für die gewünschten Termine bekommen die jeweils 20 Besten aus der Eingangs-Klausur. Bitte beachten Sie, dass nur Master-Studenten an dem Master-Planspiel teilnehmen können. Für Bachelor Studenten stehen die beiden anderen Veranstaltungen (3204 und 3205) zur Verfügung.
Lernorganisation:	Vorbereitung auf die Eingangsklausur (30seitiges Teilnehmerhandbuch + 60 Seiten Zusatzliteratur (Porter))
Leistungsnachweis:	3 ECTS-Credits
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3208 Colloquium: Kolloquium für Abschlussarbeiten

Dozierende:	Daniel Grundgreif Susanne Ruckdäschel
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > 219900 Bachelorarbeit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3208 Colloquium: Kolloquium für Abschlussarbeiten

Dozierende:	Elisabeth Müller Nobina Roy
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > 219900 Bachelorarbeit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3210 Vorlesung: Management Multinationaler Unternehmen II

Dozierende:	Prof. Dr. Carola Jungwirth
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Bei der Veranstaltung handelt es sich um die Überarbeitete Version der Veranstaltung Management Multinationaler Unternehmen. Es ist für die Teilnahme nicht vorausgesetzt, ein Fach Management Multinationaler Unternehmen I, o.ä. besucht zu haben.
Voraussetzungen:	Bachelor-Abschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen oder einem den Wirtschaftswissenschaften nahen Studiengang
Leistungsnachweis:	Klausur: 100%
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Schlüsselwörter:	Seit Mitte der neunziger Jahre des letzten Jahrhunderts zieht die #Internationale Managementforschung# die Idee einer vollständigen Globalisierung in Zweifel. Phänomene wie die Immobilität von Arbeitskräften, regional unterschiedliches Konsumverhalten, unterschiedliche Regulierungsumfelder etc. führen dazu, dass sogenannte Multinationale Konzerne sehr viel stärker regional verankert sind als bisher angenommen - In der Veranstaltung Management Multinationaler Unternehmen untersuchen wir das von Ghemawat (2007) als Semiglobalisierung bezeichnete Phänomen theoretisch und empirisch - Wichtige Konzepte der Veranstaltung sind die #Theorie der Multinationalen Unternehmung#, das Konzept der Triade nach Ohmae (1985), sowie die Analyse von Unternehmensstrategien im Spannungsfeld zwischen Regionalisierung und Globalisierung - Die Veranstaltung stellt ausführliches Zahlenmaterial vor und stützt sich auf aussagekräftige Fallstudien
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Globalization, Geography and the Multinational Firm - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 C: Profilmodule > 154400 PM Vertiefung von Kenntnissen in Betriebswirtschaftslehre - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 A: Grundlagenmodul > 150100 PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150101 V und WÜ Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich

3210 Vorlesung: Management Multinationaler Unternehmen II

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3211 Übung: Case Studies zu Nachhaltige Wettbewerbsvorteile

Dozierende:	Elisabeth Müller
ECTS:	3
Erster Termin:	03.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Beschreibung:	Diese Übung stellt durch die Bearbeitung von Harvard Business und Stanford Business Case Studies Praxisbezug zu Themenschwerpunkten der Vorlesung Nachhaltige Wettbewerbsvorteile her. Die Studierenden lernen mit den Konzepten zur Nachhaltigkeit von Wettbewerbsvorteilen umzugehen. Ziel des Moduls ist, dass die Studierenden in der Lage sind, ihr theoretisches Wissen in praktische Falllösungen umzusetzen und argumentativ in Gruppenarbeiten einzubringen. Für ein erfolgreiches Absolvieren dieser Übung erhält man 3 ECTS für den Schwerpunkt Management und Marketing.
Zielgruppe:	Diese Übung ist für Studierende des Bachelorstudiengangs Business Administration and Economics.
Voraussetzungen:	Kenntnisse aus der Vorlesung Nachhaltige Wettbewerbsvorteile werden vorausgesetzt.
Lernorganisation:	Präsentation der Fallstudien durch Studierende Bearbeitung von Fragen zu den Fallstudien in Gruppenarbeit, anschließende Kurzpräsentation der Ergebnisse durch die Studierenden
Leistungsnachweis:	50 % Gruppenpräsentation einer Fallstudie 50 % Endklausur Die mündliche Präsentation während der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Endklausur.
Sonstiges:	Maximale Teilnehmerzahl: 30 Plätze der Teilnehmer, die in der ersten Stunde der Übung nicht anwesend sind, werden im Nachrückverfahren an anwesende Kandidaten der Warteliste vergeben.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3227 Seminar: Bachelorseminar Internationales Management

Dozierende:	Prof. Dr. Carola Jungwirth
ECTS:	7
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 19:00 (Raum (IM) SR 040) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die Anmeldung erfolgt über den Lehrstuhl, nicht über StudIP! Weitere Infos unter: http://www.wiwi.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/lehrstuehle/jungwirth/Seminare/3227_BA-Seminar._Analyse_des_Unternehmensnetzwerks_EF.EU.pdf
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Management und Marketing
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3240 Colloquium: Promotionskolloquium

Dozierende: Prof. Dr. Carola Jungwirth

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3249 Vorlesung: Marketing Performance Management

Dozierende:	Prof. Dr. Marc Fischer
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 8) Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung behandelt Probleme der Messung, Steuerung und Kontrolle der Marketing Performance. Die Inhalte umfassen die Erfolgsgrößen des Marketing Performance Managements, relevante Marketingtheorien und #modelle, zentrale Konzepte des Marketing Performance Managements (Customer Equity, Brand Equity etc.) sowie die Instrumente zur Analyse und Steuerung der Marketing Performance. Im Einzelnen werden folgende Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none">#Erfolgsgrößen des Marketing Performance Managment (z. B. Cash Flow)#Grundlegende Marketingtheorien und #modelle (z. B. Einstellungstheorie, Marktreaktionsmodelle)#Konzepte des Marketing Performance Management (Brand Equity und Customer Equity Management)#Instrumente zur Analyse und Steuerung der Marketingperformance (z. B. Entscheidungsunterstützung auf der Basis von Marktreaktionsfunktionen)
Sonstiges:	<p>Die Vorlesung wird in der ersten Semesterhälfte geblockt angeboten. Dementsprechend wird die Klausur auch im Semester kurze Zeit nach Ende der Vorlesung stattfinden. Einen genauen Termin geben wir zu zu Beginn des Semesters bekannt.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3249a Übung: Marketing Performance Management

Dozierende:	Tobias Hornig
Erster Termin:	03.05.2010
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (PHIL) HS 1) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Die Veranstaltung ist geblockt auf die erste Hälfte des Semesters. Die Klausur findet demnach auch während der Vorlesungszeit statt.
SWS:	4
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3250 Vorlesung: Marktforschung

Dozierende:	Prof. Dr. Marc Fischer
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 7) Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) HS 7)
Beschreibung:	Folgende Themen werden im Rahmen dieser Vorlesung behandelt: #Konzeption eines Marktforschungsprojekts #Stichprobenauswahl und Erhebungsmethoden #Messen und Fragebogendesign #Uni- und bivariate Analysen #Regressionsanalyse #Logistische Regression #Conjointanalyse #Segmentierungsverfahren
Sonstiges:	Die Vorlesung wird in der ersten Semesterhälfte geblockt angeboten. Dementsprechend wird die Klausur auch im Semester kurze Zeit nach Ende der Vorlesung stattfinden. Einen genauen Termin geben wir zu Beginn des Semesters bekannt.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3251 Übung: Marktforschung

Dozierende:	Prof. Dr. Marc Fischer Dr. Alexander Himme
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 7) Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 7)
Beschreibung:	In der Übung werden die Inhalte der Vorlesung Marktforschung anhand von Übungsaufgaben vertieft. Die erste Hälfte der Übungssitzungen wird von Dr. Alexander Himme, die zweite Hälfte von Nils Wagner geleitet.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3252 Übung: Workshop Managementorientierte Kommunikation

Dozierende:	Dr. Alexander Himme
Erster Termin:	08.04.2010, 9:30 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.4. 09:30 - 14:00 ((IM) SR 007), 09.4. 09:30 - 14:00
Beschreibung:	<p>Der Workshop Managementorientierte Kommunikation schult die Präsentationsfähigkeiten und das Arbeiten in Teams # zwei für die spätere Berufspraxis wichtige Fähigkeiten, die im normalen Lehrplan viel zu kurz kommen. Der Workshop ist an die Teilnehmer des laufenden Bachelorseminars gerichtet. Die Teilnahme ist obligatorisch.</p> <p>Am ersten Tag werden vormittags Inhalte zu erfolgreichen Präsentationen präsentiert. Anschließend sind die Teilnehmer aufgefordert, an einer Fallstudie zu arbeiten. Am zweiten Tag müssen die Teilnehmer die Ergebnisse der Fallstudie präsentieren.</p>
Zielgruppe:	Der Workshop ist für die Teilnehmer des Bachelorseminars (Lehrstuhl Marketing und Services) vorgesehen und für diese verpflichtend!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3253 Seminar: Bachelorseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Marc Fischer
ECTS:	7
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 09.2. 18:00 - 19:00 ((NK) SR 206)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3254 Colloquium: Bachelor-/Master-/Diplomandenkolloquium

Dozierende:	Prof. Dr. Marc Fischer
Erster Termin:	08.07.2010, 9:30 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.7. 09:30 - 16:00
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3255 Blockseminar: Automobilmarktforschung in der Praxis

Dozierende:	Prof. Dr. Marc Fischer Tobias Hornig
ECTS:	3
Erster Termin:	25.06.2010, 10:00 - 13:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 25.6. 10:00 - 13:30, 02.7. 10:00 - 13:30, 09.7. 14:00 - 17:30, 16.7. 14:00 - 17:30, 23.7. 14:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Das Fallstudien-Seminar gibt Einblick in die Arbeitsweise sowie das Studien- und Methodenspektrum der Marktforschungsabteilung eines Premium-Automobilherstellers. Gängige Tools, wie z. B. Car Clinics, NCBS (New Car Buyer Survey), Early Buyer/Non Buyer Studies, Mystery Shopping, werden detailliert vorgestellt sowie ihre Möglichkeiten und Grenzen diskutiert. Besonderes Augenmerk wird hier bei auf praktische Herausforderungen in der Studienkonzeption, Feldphase und Analyse gelegt. Die Teilnehmer erlangen somit einen tiefen Einblick in Herausforderungen und Chancen der Automobilmarktforschung und profitieren zudem von einem besseren Verständnis des Automobilmarktes.</p> <p>Das Seminar erfolgt zum einen in Form von interaktivem Frontalunterricht zum anderen in Form von Gruppenarbeit. Dabei bearbeiten die Studenten eigenständig in Kleingruppen verschiedene Managementaufgaben, die mithilfe von Ansätzen aus der Marktforschung gelöst werden können. Im Seminar werden diese schließlich gemeinsam besprochen sowie Lösungsansätze von BMW vorgestellt.</p> <p>Das Seminar richtet sich an Master Studierende und Studierende der Diplomstudiengänge BWL/ VWL, die einen Leistungsnachweis im Schwerpunkt Management und Marketing bzw. in der SBWL Marketing und Handel erhalten wollen. Das Seminar ist auf 30 Teilnehmer begrenzt. Sollten sich mehr als 30 Interessenten anmelden, werden wir die Teilnehmer im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens auswählen. Aus diesem Grund benötigen wir bei der Anmeldung einige Informationen über Ihren bisherigen Studienverlauf:</p> <p>Anzahl der bereits gesammelten Prüfungspunkte (ECTS) Übersicht über die bisher erzielten Noten (Nachweis mittels aktuellem HISQIS-Auszug oder Bachelorzeugnis) Anzahl der Semester einschließlich des Semesters der Anmeldung Kontaktinformationen: Matrikel-Nr., Handy-Nr. (oder andere Tel. mit ständiger Erreichbarkeit), E-Mail-Adresse Eine Anmeldung ist vom 1. März bis 30. April 2010 im Sekretariat (R221 WIWI) möglich. Die Auswahl für das Seminar verpflichtet zur Teilnahme. Ein Rücktritt ist dem Seminarkoordinator Tobias Hornig (Tel. 0851- 509 3266; tobias.hornig(at)uni-passau.de) schriftlich mitzuteilen. Wir machen jedoch darauf aufmerksam, dass aus einem Rücktritt nachteilige Wirkungen für die Teilnahme an zukünftigen Seminaren resultieren können, sofern dadurch Seminarplätze nicht besetzt werden und andere Teilnehmer wegen eines Nachfrageüberhangs abgelehnt wurden.</p>
Voraussetzungen:	Bachelor-Abschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen oder einem den Wirtschaftswissenschaften nahen Studiengang.
Lernorganisation:	Interaktiver Frontalunterricht Gruppenarbeiten
Leistungsnachweis:	Vorbereitung Cases/Gruppenarbeit (30%) Endklausur (70%)

3255 Blockseminar: Automobilmarktforschung in der Praxis

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

SWS: Insgesamt 20h verteilt auf 4 Blocktermine. Termine folgen in Kürze

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3256 Übung: Workshop Wissenschaftliches Arbeiten

Dozierende:	Dr. Alexander Himme
ECTS:	1
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.4. 16:00 - 20:00, 03.5. 16:00 - 20:00, 10.5. 16:00 - 20:00, 17.5. 16:00 - 20:00, 31.5. 16:00 - 20:00
Beschreibung:	Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen zur Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten (Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten). Beispielsweise werden die folgenden Fragen diskutiert und durch Aufgaben geübt: Wie strukturiere ich sinnvollerweise meine Arbeit? Wie und wo finde ich die richtigen Quellen? Wie sieht eine vernünftige Zeitplanung bei der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit aus? Welche Formalien sind bei der Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten zu berücksichtigen? Erfahrungsgemäß ist die Auswahl an Bachelorseminaren, die eine gute Vorbereitung für das Anfertigen von Abschlussarbeiten sind, begrenzt. Als Alternative bietet dieser Kurs die Möglichkeit, sich frühzeitig mit der Vorgehensweise des wissenschaftlichen Arbeitens auseinanderzusetzen! Es ist eine Anmeldung (Anmeldezeitraum 12.04.-23.04.) für den Kurs erforderlich: Bitte füllen Sie dazu das Anmeldeformular im Sekretariat bei Frau Langer (Mo.-Fr., 10 - 12 Uhr) aus! Sie finden das Anmeldeformular hier als Download.
Zielgruppe:	Bachelor-Studierende (BAE) ab dem dritten Semester
Leistungsnachweis:	Eine Prüfung ist nicht vorgesehen, jedoch wird die regelmäßige Teilnahme erwartet.
Sonstiges:	Es wird ein ECTS-Punkt (Studium Generale) vergeben.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3257 Rechnerübung: Marketing mit Excel

Dozierende:	Thomas Schollmeyer
Erster Termin:	03.05.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 08:00 - 12:00, 04.5. 08:00 - 12:00, 05.5. 08:00 - 12:00, 10.5. 08:00 - 12:00, 11.5. 08:00 - 12:00, 12.5. 08:00 - 12:00
Beschreibung:	Allgemeines: Die Übung teilt sich in zwei Phasen auf. Die erste Phase #Excel für Einsteiger# vermittelt Grund- und Fortgeschrittenenkenntnisse in der Bedienung des Programms. In der zweiten Phase #Marketing mit Excel# werden mit den erworbenen Kenntnissen Marketing-Fragestellungen in Excel bearbeitet. Freiwillige Übung für interessierte Studenten.
Voraussetzungen:	An Vorkenntnissen wird für Teil B vorausgesetzt: #Elementare Formeln (=summe(#), =wenn(#; #;#)), #Feste vs. relative Bezüge (=\$A\$1 vs. =A1), #Erstellung einfacher Diagramme (z.B. Balkendiagramme), #Formatierung (Zeilen einfügen, Zellen kopieren, etc.).
Leistungsnachweis:	Bei regelmäßiger Teilnahme wird auf Wunsch ein unbenoteter Teilnahmenachweis ausgestellt. Für jeden Block (A+B) ist dabei maximal ein Fehltermin erlaubt. Es können keine ECTS-Credits erworben werden.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 1. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 2. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Services

3280 Vorlesung: Electronic Commerce

Dozierende: Prof. Dr. Jan Becker

ECTS: 5

Erster Termin: 14.06.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 8)

Beschreibung: In der Vorlesung werden folgende Inhalte besprochen:
Einführung
Ökonomische Grundprinzipien
Geschäftsmodelle im Internet
Kundenmanagement
Marketingmix im E-Commerce

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
> Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing >
Vertiefung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Innovation

3281 Übung: Electronic Commerce

Dozierende: Prof. Dr. Jan Becker

Erster Termin: 22.06.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 7)
Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Beschreibung: In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
> Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing >
Vertiefung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Innovation

3285 Seminar: Masterseminar Marketing

Dozierende: Prof. Dr. Jan Becker

ECTS: 7

Erster Termin: 11.06.2010, 8:00 - 17:30

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
17.2. 10:00 - 12:00 ((WiWi) SR 026),
11.6. 08:00 - 17:30,
12.6. 08:00 - 12:00

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
> Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing >
Vertiefung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Innovation

3352 Vorlesung: Personal

Dozierende:	Prof. Dr. Marina Fiedler
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	<p>INHALT DES MODULS: Die Vorlesung untersucht das Zusammenspiel zwischen institutionellen Kontextvariablen und dem Verhalten von Individuen und Gruppen in Organisationen. Dazu gehört u.a. die Betrachtung der Interaktion zwischen Struktur, Kultur, IT und Führungsstil und individuellen Variablen wie z.B. Einstellungen, interpersonalen Beziehungen, Leistung, Lernen, Produktivität, Arbeitszufriedenheit und Engagement.</p> <p>QUALIFIKATIONSZIELE DES MODULS: #Kennenlernen der Bedeutung des institutionellen Umfelds für Verhalten in Organisationen #Kennenlernen verschiedener Perspektiven menschlichen Verhaltens #Verständnis der Dynamik des Verhaltens in Organisationen #Verständnis für die betriebswirtschaftlichen, ökonomischen und verhaltenswissenschaftlichen Grundlagen im Umgang mit Mitarbeitern #Verständnis für die zentralen Personalaufgaben in einem Unternehmen #Vermittlung von Lösungskompetenz</p> <p>LEHR- UND LERNMETHODEN DES MODULS: #Interaktiver Frontalunterricht #Individuelle und Gruppen-Bearbeitung von Übungsaufgaben #Diskussion von Vorlesungs- und Übungsinhalten</p>
Zielgruppe:	Das Modul sollte in der zweiten Hälfte (4. Semester) des Bachelorstudiums absolviert werden.
Leistungsnachweis:	Schriftliche Klausur zum Ende des Semesters 60 Minuten
SWS:	2
Literatur:	Arnold Picot/Helmut Dietl/Egon Franck Organisation - Eine ökonomische Perspektive 5. Auflage Schäffer-Poeschel Verlag
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information

3353 Übung: Übung Personal

Dozierende:	Marcel Allscher
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 1) Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 5)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information

3355 Vorlesung: Organisation

Dozierende:	Prof. Dr. Rolf Bühner
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) HS 10)
Beschreibung:	<p>Folgende Inhalte werden behandelt:</p> <p>#Organisationsmethodik und organisatorisches Arbeiten Die Inhalte sollen ein Grundverständnis über das Wesen und den Sinn organisatorischer Arbeit vermitteln und mit der Organisationsmethodik und den Analysetechniken vertraut machen. Die Studierenden lernen, wie man Stellen und Abteilungen bilden und besetzen kann und nach welchen Prinzipien die Gestaltung von Organisationsstrukturen sich vollziehen kann.</p> <p>#Organisationsformen: Es werden die grundlegenden Organisationsformen vorgestellt und auf die spezifischen Vor- & Nachteile sowie Anwendungsbedingungen eingegangen. Verschiedene Modelle zur Erfolgsbeurteilung von Unternehmen werden vorgestellt, um zu zeigen, mit welchen Kenngrößen die Abläufe in den Strukturen zu steuern und kontrollieren sind. Eine Stoffvertiefung geschieht anhand von Fallbeispielen.</p> <p>#Delegation und Führung Es werden unterschiedliche Führungsmodelle vorgestellt, die in der Praxis häufig Verwendung finden und die organisatorische Ausprägung bestimmen.</p> <p>#Ergänzende Inhalte Vorträge von erfahrenen Referenten aus der Praxis ergänzen die Veranstaltung. Die Veranstaltung findet geblockt statt!</p>
Zielgruppe:	Bachelorstudenten ab dem vierten Semester
Leistungsnachweis:	Klausur
Sonstiges:	Die Einführungsveranstaltung findet am Donnerstag, 22.04.2010, 10:00-12.00 Uhr Uhr in HS 10 AM statt.
SWS:	2
Literatur:	Bühner, Rolf (2004): Betriebswirtschaftliche Organisationslehre, 10. Aufl., Oldenbourg Verlag, München
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 5. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften

3355

Vorlesung: Organisation

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C: Betriebswirtschaftslehre > PM Betriebliche Funktionen > 211061 | Organisation

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Organisation und Personalwesen

3360 Seminar: Diplomandenseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Rolf Bühner
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Organisation und Personalwesen

3360 Vorlesung: Entwicklung von Managementfähigkeiten

Dozierende: Prof. Dr. Marina Fiedler

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (ISA) SR 008)

Beschreibung: **INHALT DES MODULS:**
Zahlreiche Untersuchungen zeigen, dass das Management Einfluss auf so zentrale unternehmerische Kenngrößen wie Mitarbeiter-Fluktuation, Gewinn und Umsatz hat und so nachhaltige Wettbewerbsvorteile für das Unternehmen schaffen kann. Ziel der Veranstaltung ist die Hervorhebung der Bedeutung und Wichtigkeit von Managementfähigkeiten, das Kennenlernen grundlegender Managementfähigkeiten, die Erläuterung eines Lernmodells zur Entwicklung von Managementfähigkeiten und die kritische Betrachtung der Vorlesungsinhalte.
Hierzu werden im Wesentlichen folgende Aspekte behandelt:
#Determinanten der Persönlichkeit
#Kreativität und Kommunikation
#Macht und Einfluss
#Konfliktmanagement
#Effektive Teams zusammenstellen
#Change Management
QUALIFIKATIONSZIELE DES MODULS:
#Verdeutlichung der Bedeutung und Wichtigkeit von Managementfähigkeiten
#Kennenlernen grundlegender Managementfähigkeiten
#Erläuterung eines Lernmodells zur Entwicklung von Managementfähigkeiten und die kritische Analyse
LEHR- UND LERNMETHODEN DES MODULS:
#Interaktiver Frontalunterricht
#Individuelle und Gruppen-Bearbeitung von Übungsaufgaben
#Diskussion von Vorlesungs- und Übungsinhalten

Zielgruppe: Das Modul kann als Vertiefungsmodul im Gebiet #International Management und Marketing# eingebracht werden. Es ist für alle Studiengänge geeignet, die ihren Studierenden in diesem Bereich ein Angebot machen möchten.

Voraussetzungen: Bachelor-Abschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen oder einem den Wirtschaftswissenschaften nahen Studiengang.

Leistungsnachweis: Schriftliche Klausur zum Ende des Semesters 60 Minuten (80%) sowie mündliche Mitarbeit (20%)

SWS: 2

Literatur: Whetten, Cameron (2007): Developing Management Skills, 7. Auflage, Prentice Hall, Upper Saddle River.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information

3361 Seminar: Doktorandenseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Rolf Bühner
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Organisation und Personalwesen

3361 Seminar: Management, Personal und Information	
Dozierende:	Prof. Dr. Marina Fiedler
ECTS:	7
Erster Termin:	09.03.2010, 13:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 09.3. 13:00 - 18:00 ((IM) SR 040), 10.5. 15:00 - 19:00 ((NK) R 401), 11.5. 09:00 - 13:00 ((NK) R 401)
Beschreibung:	INHALT DES MODULS: Dieses Seminar thematisiert Fragen im Bereich Sourcing von Unternehmensleistungen (Make-or-Buy, Outsourcing, Insourcing und Strategic Sourcing). QUALIFIKATIONSZIELE DES MODULS: #Kennenlernen allgemeine Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten #Verständnis für Sourcing von Unternehmensleistungen #Vorbereitung auf die Bachelorarbeit #Arbeiten im Team LEHR- UND LERNMETHODEN DES MODULS: #Diskussion und gemeinsame Erarbeitung der Lehrinhalte #Präsentationen einzelner Themen durch die Studierenden
Voraussetzungen:	Das Modul sollte ab dem 3. Semester des Bachelorstudiums absolviert werden.
Leistungsnachweis:	Seminararbeit Referat Ko-Referat Seminararbeit: 80% Mündliche Mitarbeit: 20%
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information

3362 Seminar: Doktorandenseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Marina Fiedler
ECTS:	5
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	INHALT DES MODULS: Dieses Seminar thematisiert folgende Bereiche: #Überblick der Ontologie, Epistemologie, Methodik und des Menschenbilds in den Sozialwissenschaften anhand von hochwertigen wissenschaftlichen Artikeln #Planung, Durchführung und Auswertung von experimentellen und Feldstudien #Publizieren als sozialer Prozess QUALIFIKATIONSZIELE DES MODULS: #Erarbeiten internationaler Begutachtungsstandards in wissenschaftlichen Zeitschriften #Vorbereitung auf die Dissertation #Arbeiten im Team LEHR- UND LERNMETHODEN DES MODULS: #Diskussion und gemeinsame Erarbeitung der Lehrinhalte #Präsentationen einzelner Themen durch die Doktoranden
Leistungsnachweis:	Seminararbeit Referat Ko-Referat Seminararbeit: 60% Mündliche Mitarbeit: 40%
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information

3363

Colloquium: Bachelor- und Masterarbeiten

Dozierende:	Prof. Dr. Marina Fiedler
Erster Termin:	08.06.2010, 15:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.6. 15:00 - 18:00 ((NK) R 401), 06.7. 15:00 - 18:00
Beschreibung:	INHALT DES MODULS: Das Kolloquium bietet die Möglichkeit seine Forschung im Plenum zu diskutieren QUALIFIKATIONSZIELE DES MODULS: #Reflektion des eigenen wissenschaftlichen Vorgehens #Verständnis für wissenschaftliches Arbeiten #Präsentationsfähigkeiten LEHR- UND LERNMETHODEN DES MODULS: #Diskussion und gemeinsame Erarbeitung der Lehrinhalte #Präsentationen der eigenen Arbeit durch die Studierenden
Zielgruppe:	Das Modul ist für Studierende, die am Lehrstuhl Bachelor- oder Masterarbeit schreiben möchten.
Voraussetzungen:	Das Modul ist begleitend zur Erstellung der Bachelor- oder Masterarbeit zu absolvieren.
Leistungsnachweis:	Referat Mündliche Mitarbeit
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > 269900 Masterarbeit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information

3380 Hauptseminar: Hauptseminar in Organisation und Personalwesen

Dozierende: Prof. Dr. Rolf Bühner

ECTS: 7

Erster Termin: 20.05.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
20.5. 14:00 - 16:00

Beschreibung: Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet nicht über eine Teilnahme. Die Plätze werden vom Lehrstuhl vergeben.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Organisation und Personalwesen

3404 Colloquium: Kolloquium zur Anfertigung von Abschlussarbeiten

Dozierende:	Matthias Bauer Markus Danninger Prof. Dr. Hans Ziegler
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Es werden Anleitungen zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten gegeben und laufende Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten betreut.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3405 **sonstige: Doktorandenseminar**

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Ziegler
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Veranstaltung wendet sich an die Doktoranden des Lehrstuhls für Produktion und Logistik
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3410 Vorlesung: Logistikmanagement

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Ziegler
ECTS:	10
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) HS 14) Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Die Veranstaltung befaßt sich mit den grundlegenden Aufgabenstellungen des Logistikmanagements in den Bereichen Beschaffungslogistik Produktionslogistik Distributionslogistik Schwerpunktmäßig werden quantitative Planungsmodelle und die zugehörigen Lösungsmethoden behandelt.
Voraussetzungen:	Bachelor-Abschluß in einem Studiengang, der Mathematik und Internes Rechnungswesen zumindest auf dem Niveau eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengangs vermittelt.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4 SWS
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3411 Übung: Logistikmanagement

Dozierende:	Markus Danninger
Erster Termin:	27.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) HS 14) Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Logistikmanagement". Übung mit Präsentation der Lösungen der Aufgaben durch die Studierenden.
Voraussetzungen:	Bachelor-Abschluß in einem Studiengang, der Mathematik und Internes Rechnungswesen zumindest auf dem Niveau eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengangs vermittelt.
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3415 Seminar: Seminar zu Produktion und Logistik

Dozierende: Prof. Dr. Hans Ziegler

ECTS: 7

Erster Termin: 28.05.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
12.1. 14:00 - 16:00 ((WiWi) R 301),
28.5. 09:00 - 18:00 ((ITZ) SR 004),
04.6. 09:00 - 18:00 ((JUR) SR 147a)

SWS: 2 SWS

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3425 Vorlesung: Beschaffung und Produktion

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Ziegler
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Die Vorlesung gibt eine Einführung in die bei der Beschaffung von Werkstoffen, der Planung des Produktionsprogramms sowie der Planung und Steuerung des Produktionsvollzuges zu lösenden Probleme und behandelt grundlegende Lösungsansätze hierfür.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 3. Semester- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C: Betriebswirtschaftslehre > PM Betriebliche Funktionen > 210961 Beschaffung und Produktion
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

3426 Übung: Beschaffung und Produktion

Dozierende:	Eva Sprenzinger
ECTS:	5
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 8) Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 13) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Beschaffung und Produktion".
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 3. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3431 Übung: Operations Research

Dozierende: Matthias Bauer

ECTS: 5

Erster Termin: 27.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 001)

Beschreibung: Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Operations Research".
Übung mit Präsentation der Lösungen der Aufgaben durch die Studierenden.

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3441 Übung: Produktionsmanagement

Dozierende: Matthias Bauer

ECTS: 10

Erster Termin: 26.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 001)

Beschreibung: Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Produktionsmanagement".
Übung mit Präsentation der Lösungen der Aufgaben durch die Studierenden.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik

3450 Vorlesung: Asset Pricing

Dozierende:	Prof. Dr. Jochen Wilhelm
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung Asset Pricing befasst sich mit der theoretischen Analyse der Bewertung von Finanzmarkttitle. Analysiert werden im Einzelnen die Bewertung von Anleihen, Aktien und Optionen. Zu Beginn werden die entscheidungstheoretischen Grundlagen und das Prinzip der Effizienz erläutert, auf denen die nachfolgenden Ausführungen beruhen. Bei der Bewertung von Anleihen stehen effiziente Konsumpläne, Arbitragefreiheit und Duration im Mittelpunkt. Im Rahmen der Aktienbewertung wird die arbitragefreie Preisbildung bei Unsicherheit erläutert sowie die Portfolio Selection nach Markowitz und das CAPM. Abgerundet wird die Vorlesung mit Überlegungen zur Optionsbewertung wobei v.a. das Binomialmodell und die Black-Scholes-Formel betrachtet werden.</p> <p>Wahlmodul im Bachelor-Studiengang "Business Administration and Economics" im Schwerpunkt AFT</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Accounting, Finance and Taxation
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3451 Übung: Asset Pricing - Übung

Dozierende:	Hans-Georg Schwarz
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	Die Übung diskutiert die Lösungen der Semesterabschlussklausuren und vertieft ausgewählte Probleme daraus. Sie dient zur Vorbereitung auf das Examen. Anmeldung und Themenübernahme erforderlich!
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzierung

3454 Vorlesung: Internationale Rechnungslegung

Dozierende:	Prof. Dr. Marcus Bieker
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	I. IFRS als Teil des aktuellen revolutionären Umbruchs in der handelsrechtlichen Rechnungslegung II. Grundlagen der IFRS III. Rechnungslegung nach IFRS im Einzelabschluss 1. Grundkonzeption 2. Bilanzansatz 3. Erfolgsrealisation 4. Bewertung 5. Gliederung 6. Sonderprobleme der Rechnungslegung nach IFRS
Zielgruppe:	Bachelor mit Schwerpunkt AFT
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3455 Übung: Internationale Rechnungslegung (Übung)

Dozierende:	Prof. Dr. Marcus Bieker
Erster Termin:	23.04.2010, 12:00 - 15:00
Zeiten:	Freitag 12:00 - 15:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	Inhalt siehe Vorlesung "Internationale Rechnungslegung"
Zielgruppe:	Bachelor mit Schwerpunkt AFT
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3457 Vorlesung: Advanced Accounting According to HGB, IFRS and US-GAAP

Dozierende: Prof. Dr. Marcus Bieker

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Beschreibung: A. Der Konzern im Spannungsfeld zwischen Unternehmen und Markt
B. Konzernrechnungslegung und Konzernrecht
C. Konsolidierungsgrundsätze
D. Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes
E. Konsolidierungskreis
F. Währungsumrechnung
G. Kapitalkonsolidierung
H. Schuldenkonsolidierung
I. Zwischenergebniseliminierung
J. GuV-Konsolidierung
K. Latente Steuern im Konzernabschluss
L. Die Darstellung der Ergebnisverwendung und der Entwicklung erfolgswirksamer Konsolidierungsdifferenzen im Konzernabschluss
M. Konzernanhang, Konzernlagebericht und Prüfung des Konzernabschlusses
N. Konzernabschlüsse nach US-GAAP und IAS

Sonstiges: Literaturhinweise:
Baetge/Kirsch/Thiele: Konzernbilanzen, 8. Aufl., Düsseldorf 2009
Hoyle/Schaefer/Doupnik: Advanced Accounting, 8th ed., Boston et al. 2007
Pahler, Arnold J.: Advanced Accounting, 9th ed., Mason, Ohio 2006
Beck'scher Bilanzkommentar, hrsg. von Ellrott, Förtschle, Hoyos, Winkeljohann, 6. Aufl., München 2006
Busse v. Colbe, W./Ordelleide, D.: Konzernabschlüsse, 7. Aufl., Wiesbaden 2003
Coenenberg/ Haller/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Aufl., Stuttgart 2009
Inst. d. Wirtschaftsprüfer (Hrsg.): Wirtschaftsprüfer-Handbuch 2006, Band I, Düsseldorf 2006
Küting/Weber: Handbuch der Konzernrechnungslegung, (Band II) 2. Aufl., Stuttgart 1998
Scherrer, G.: Konzernrechnungslegung, München 1994
Schildbach, T.: Überlegungen zu Grundlagen einer Konzernrechnungslegung, in: WPg 1989 (42. Jg.), S. 157ff., 199ff.
Schildbach, T. unter Mitarb. von P. und M. Feldhoff, J.-P. Kählert, S. Koenen und B. Lutter: Der Konzernabschluss nach HGB, IFRS und US-GAAP, 7. Aufl., München 2008
v. Wsocki/Wohlgemuth: Konzernrechnungslegung, 4. Aufl., Düsseldorf 1996

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3458 Übung: Advanced Accounting (Übung)

Dozierende: Prof. Dr. Marcus Bieker

Erster Termin: 22.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Beschreibung: Inhalt: siehe Vorlesung Advanced Accounting

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3463 Blockseminar: IFRS Accounting and Reporting - Fallstudien

Dozierende:	N. N.
ECTS:	1,5
Erster Termin:	07.05.2010, 15:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 15:00 - 18:00 ((WiWi) SR 028), 21.5. 15:00 - 18:00 ((WiWi) SR 034), 28.5. 15:00 - 18:00 ((IM) HS 12), 11.6. 15:00 - 18:00 ((IM) HS 12), 30.6. 08:00 - 10:00 ((ISA) SR 008)
Beschreibung:	Veranstalter: WP StB Dr. Bernd Grottel, Bayerische Treuhand München/KPMG
Zielgruppe:	Wahlergänzung für Bachelor BA & E mit Schwerpunkt AFT
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3476 Übung: Übung Bilanzen

Dozierende:	Markus Grottke Andreas Neumeier
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 7)
Beschreibung:	GLIEDERUNG: Teil 1: Theoretische Grundlagen I. Die Ausschüttungsbemessungs- oder Kompetenzabgrenzungsfunktion des handelsrechtlichen Jahresabschlusses II. Die Informationsfunktion des handelsrechtlichen Jahresabschlusses III. Die Zukunft des Jahresabschlusses nach HGB vor dem Hintergrund der Internationalisierung Teil 2: Praktische Grundlagen I. Buchhaltung, Inventar und Jahresabschluss II. Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) III. Die Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz IV. Die handelsrechtlichen Vorschriften zum Bilanzansatz Bilanzierung dem Grunde nach) V. Die handelsrechtlichen Vorschriften zur Bilanzgliederung VI. Die handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften VII. Die handelsrechtliche GuV
Sonstiges:	Literaturhinweise: Adler/Düring/Schmaltz: Rechnungslegung und Prüfung der Unternehmen, 6. Aufl., Stuttgart ab 1995. Ellrott/Förschle/Hoyos/Winkeljohann (Hrsg.): Beck'scher Bilanz-Kommentar, 6. Aufl., München 2006. Coenenberg/Bischof/Deffner/Fink/Gantzkow/Joest/Keller/Schultze/ Straub: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 20. Aufl., Landsberg 2005. Federmann, Rudolf: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, 11., neu bearb. und erw. Aufl., Berlin 2000. Institut der Wirtschaftsprüfer (Hrsg.): Wirtschaftsprüfer-Handbuch 2006, Band I, 13. Aufl., Düsseldorf 2006. Moxter, Adolf: Bilanzlehre, Band II, 3. Aufl., Wiesbaden 1986. Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, Herne/Berlin (Textbuch). ders.: Die Zukunft des Jahresabschlusses #, StuB 23/2003, S. 1071-1078. Streim, Hannes: Grundzüge der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1988. Textausgabe Wirtschaftsgesetze (HGB, EGHGB, AktG, GmbHG).
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3481 Übung: Übung zu Auditing

Dozierende:	Markus Grottko Andreas Neumeier
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3483 Colloquium: Kolloquium für Bachelor- und Diplomarbeiten

Dozierende:	Markus Grottke Andreas Neumeier
Erster Termin:	06.05.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.5. 10:00 - 12:00 ((IM) SR 010), 28.6. 15:00 - 16:30, 29.6. 14:00 - 16:00, 05.7. 12:00 - 14:00, 05.7. 14:00 - 16:00, 12.7. 14:00 - 16:00, 30.9. 14:00 - 16:00
Zielgruppe:	Bachelor-Studenten erst ab 5./6. Semester
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3486 Übung: Intermediate Accounting according to IFRS

Dozierende:	Markus Grottko Andreas Neumeier
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting (Externes Rechnungswesen)

3500 Vorlesung: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler

Dozierende:	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller
ECTS:	8
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) HS 10) Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) HS 10)
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sowie an die Studierenden des Bachelorstudiengangs "Governance and Public Policy" der philosophischen Fakultät.
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	4-stündige Vorlesung, ergänzt durch 2-stündige Übung und 2-stündige fakultative Rechnerübung.
Leistungsnachweis:	Klausur (150 Minuten, 8 ECTS) am Ende des Semesters.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Statistik für Wirtschaftswissenschaftler > 250601 Statistik für Wirtschaftswissenschaftler- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy<ul style="list-style-type: none">- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > Sozialwissenschaftliche Methoden > 250601 Statistik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Statistik

3501 Übung: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler

Dozierende:	Andreas Böhm Wolfgang Irlinger Jörg Müller
Erster Termin:	26.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Übungsgruppe 1: Mo. 14:00-16:00 ((WiWi) HS 8) (Jörg Müller) Erster Termin: 26.04.2010 Übungsgruppe 2: Di. 14:00-16:00 ((ISA) SR 008) (Wolfgang Irlinger, Andreas Böhm) Erster Termin: 27.04.2010 Übungsgruppe 3: Di. 16:00-18:00 ((WiWi) HS 7) (Wolfgang Irlinger, Andreas Böhm) Erster Termin: 27.04.2010 Übungsgruppe 4: Do. 14:00-16:00 ((WiWi) HS 8) (Jörg Müller) Erster Termin: 29.04.2010
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sowie an die Studierenden des Bachelorstudiengangs "Governance and Public Policy" der philosophischen Fakultät.
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	2-stündige Übung, die die Vorlesung 3500 "Statistik für Wirtschaftswissenschaftler" ergänzt.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Statistik für Wirtschaftswissenschaftler > 250601 Statistik für Wirtschaftswissenschaftler - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > Sozialwissenschaftliche Methoden > 250601 Statistik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Statistik

3502 Rechnerübung: Statistik mit SPSS

Dozierende:	Wolfgang Irlinger Jörg Müller
Erster Termin:	17.05.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	1 Übungsgruppe: Mo. 10:00-12:00 ((JUR) R 057) (Jörg Müller, Sebastian Wagner) Erster Termin: 17.05.2010 2 Übungsgruppe: Mo. 10:00-12:00 ((JUR) R 058) (Wolfgang Irlinger, Daniel Altmann, Claus Schmidbauer) Erster Termin: 17.05.2010 3 Übungsgruppe: Di. 10:00-12:00 ((JUR) R 057) (Jörg Müller, Janos Monos, Claus Schmidbauer) Erster Termin: 18.05.2010 4 Übungsgruppe: Di. 10:00-12:00 ((JUR) R 058) (Wolfgang Irlinger, Daniel Altmann) Erster Termin: 18.05.2010 5 Übungsgruppe: Do. 10:00-12:00 ((JUR) R 057) (Jörg Müller, Sebastian Wagner) Erster Termin: 20.05.2010 6 Übungsgruppe: Do. 10:00-12:00 ((JUR) R 058) (Wolfgang Irlinger, Janos Monos, Claus Schmidbauer) Erster Termin: 20.05.2010 7 Übungsgruppe: Fr. 10:00-12:00 ((JUR) R 057) (Daniel Altmann, Jörg Müller, Claus Schmidbauer) Erster Termin: 21.05.2010 8 Übungsgruppe: Fr. 10:00-12:00 ((JUR) R 058) (Wolfgang Irlinger, Janos Monos) Erster Termin: 21.05.2010
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sowie an die Studierenden des Bachelorstudienganges "Governance and Public Policy" der philosophischen Fakultät.
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	Die 2-stündige Rechnerübung ergänzt Vorlesung und Übung "Statistik für Wirtschaftswissenschaftler" (Veranstaltungen 3500 & 3501).
Leistungsnachweis:	30-minütige Klausur "Statistisches Praktikum" für Studierende des Studienganges "Governance and Public Policy" mit volkswirtschaftlichem Schwerpunkt.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Statistik für Wirtschaftswissenschaftler > 250601 Statistik für Wirtschaftswissenschaftler - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Volkswirtschaftslehre > Methoden und Praxis > 321531 PT Statistisches Praktikum
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Statistik

3503 Vorlesung: Einführung in die Zeitreihenanalyse

Dozierende: Dr. Imke Brüggemann-Borck

ECTS: 6

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 6)

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Economics

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Statistik

3504 Übung: Einführung in die Zeitreihenanalyse

Dozierende: Dr. Imke Brüggemann-Borck

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Dienstag 10:15 - 11:45 (Raum (WiWi) R 030)
Mittwoch 10:15 - 11:45 (Raum (WiWi) R 030)

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Economics

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Statistik

3507 Seminar: Seminar Statistik

Dozierende:	Andreas Böhm Wolfgang Irlinger Prof. Dr. Gertrud Moosmüller Jörg Müller Stefanie Rankl
ECTS:	7
Erster Termin:	01.07.2010, 15:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.7. 15:00 - 18:00, 02.7. 11:00 - 16:30
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Methoden- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Accounting, Finance and Taxation > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Grundlagen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Statistik

3510 Vorlesung: Zeitreihenökometrie

Dozierende: Dr. Imke Brüggemann-Borck

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Statistische und theoretische Grundlagen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Statistik

3511 Übung: Zeitreihenökonometrie

Dozierende: Dr. Imke Brüggemann-Borck

Erster Termin: 26.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Montag 12:15 - 13:45 (Raum (WiWi) R 030)

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Statistische und theoretische Grundlagen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Statistik

3515 Vorlesung: Ökonometrische Methoden in der empirischen Wirtschaftsforschung

Dozierende:	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 13:30 (Raum (WiWi) HS 7) Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (WiWi) HS 7)
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Master-/Diplomstudiengänge der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
Voraussetzungen:	Abgeschlossenes Bachelorstudium / bestandenes Vordiplom
Lernorganisation:	3h Vorlesung, 1h Übung
Leistungsnachweis:	Master: 90-minütige Klausur (5 ECTS) Diplom: 90-minütige Klausur (7,5 ECTS) Klausuren am Ende des Semesters
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Methoden- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Statistische und theoretische Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Statistik

3524 Tutorium: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler

Dozierende:	Wolfgang Irlinger Jörg Müller
Erster Termin:	14.06.2010, 18:00 - 20:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.6. 18:00 - 20:30, 15.6. 18:00 - 20:30, 16.6. 18:00 - 20:30, 17.6. 18:00 - 20:30, 21.6. 18:00 - 20:30, 22.6. 18:00 - 20:30, 23.6. 18:00 - 20:30, 24.6. 18:00 - 20:30
Beschreibung:	Fakultative Übungsmöglichkeit zur Vorbereitung auf die Nachholklausur "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler"
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 1. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler > 210101 Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Statistik

3550 Vorlesung: Internationale Ökonomik

Dozierende: Prof. Dr. Michael Pflüger

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 10)

Beschreibung: Gliederung:
Einführung (Gegenstand und Ausprägungen internationaler Wirtschaftsbeziehungen; Fragestellungen und Kontroversen; Institutionen)
Reale Außenwirtschaft (Bestimmungsgründe und Wirkungen des Außenhandels; Internationale Faktorbewegungen; Außenhandelspolitik)
Monetäre Außenwirtschaft (Zahlungsbilanz; Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Wechselkurs und Währungssysteme; die offene Volkswirtschaft in der langen und der kurzen Frist)

Sonstiges: Literaturhinweise:
Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.
Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An Introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a.
Burda, M. und Ch. Wyplosz (2001): Macroeconomics. 3rd edition, Oxford, Oxford University Press
Mankiw, N.G. (2004): Macroeconomics, 5th edition, New York: Worth Publ.
Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

3550a Tutorium: Internationale Ökonomik

Dozierende:	Stefan Ebner
Erster Termin:	26.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (JUR) SR 147a) Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 8) Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) HS 7) Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Beschreibung:	In den Tutorien werden Fragen zur Vorlesung und Übung #Int. Ökonomik# besprochen. Das Tutorium stellt keine Pflichtveranstaltung dar.
Sonstiges:	Literaturhinweise: Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik

3551 Übung: Internationale Ökonomik

Dozierende:	Stefan Ebner
Erster Termin:	27.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 8) Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) HS 5) Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	Die Veranstaltung dient der Vertiefung und Wiederholung des Vorlesungsstoffes.
Sonstiges:	Literaturhinweise: Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a. Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An Introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a. Burda, M. und Ch. Wyplosz (2001): Macroeconomics. 3rd edition, Oxford, Oxford University Press Mankiw, N.G. (2004): Macroeconomics, 5th edition, New York: Worth Publ. Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

3552 Vorlesung: Handelspolitik und Welthandelssystem

Dozierende:	Prof. Dr. Michael Pflüger
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Beschreibung:	Gliederung: Einführung und Grundlagen Freihandelslehre und Anfechtungen Handelspolitik (Instrumente und ihre Wirkung bei vollkommener Konkurrenz, Wettbewerbseffekte der Marktöffnung, Heimisches Marktversagen, Handelspolitik bei Marktmacht) Politische Ökonomie Internationale Integration und Welthandelssystem
Sonstiges:	Literaturhinweise: Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a. Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a. Helpman, E. und P.R. Krugman (1989), Trade policy and market structure. The MIT Press, Cambridge, Massachusetts. Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik

3553 Übung: Handelspolitik und Welthandelssystem

Dozierende: Bohdan Kukharskyy

Erster Termin: 28.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Beschreibung: Themen werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Sonstiges: Literaturhinweise:
Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.
Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a.
Helpman, E. und P.R. Krugman (1989), Trade policy and market structure. The MIT Press, Cambridge, Massachusetts.
Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik

3554 Vorlesung: Wachstum

Dozierende: Prof. Dr. Michael Pflüger

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 6)

Beschreibung: Gliederung:
Einführung
Grundlagen
Neoklassische Wachstumstheorie
Endogenes Wachstum
Wachstum, Umwelt, Ressourcen

Sonstiges: Literaturhinweise:
Jones, Charles (2002), Introduction to Economic Growth, 2nd edition, W.W. Norton & Company, New York
Romer, David (2000), Advanced Macroeconomics, 2nd edition, W.W. North & Company, New York
Barro, Robert und Sala-i-Martin, Xavier (2003), Economic Growth, 2nd edition, MIT-Press, Boston Massachusetts
Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik

3555

Übung: Wachstum

Dozierende:	Malte Mosel
Erster Termin:	30.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Beschreibung:	Themen werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Sonstiges:	Literaturhinweise: Jones, Charles (2002), Introduction to Economic Growth, 2nd edition, W.W. Norton & Company, New York Romer, David (2000), Advanced Macroeconomics, 2nd edition, W.W. North & Company, New York Barro, Robert und Sala-i-Martin, Xavier (2003), Economic Growth, 2nd edition, MIT-Press, Boston Massachusetts Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik

3590 Seminar: Agglomerationsökonomik

Dozierende: Prof. Dr. Michael Pflüger

ECTS: 7

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.

Beschreibung: # Das Seminar wird als Blockveranstaltung in der Woche vom 21. - 24.06.2010 in Bad Königshofen zusammen mit den Lehrstühlen Prof. Dr. Berthold und Prof. Dr. Fehr aus Würzburg abgehalten.
Das Seminar richtet sich an Studierende der Masterstudiengänge und ist auch für fortgeschrittene Studierende der Bachelorstudiengänge mit Schwerpunkt in Economics offen (s.u.).
Für die Details zum Ablauf des Seminars wird es ein Treffen am 08.06.2010 geben.
Um die Seminarleistung zu erbringen, muss eine Seminararbeit (15 Seiten +/- 10%) angefertigt und ein Referat (ca. 30 - 45 Min.) gehalten werden.
Der Abgabetermin für die Seminararbeiten ist Dienstag, der 25.05.2010.
Bitte beachten Sie die Bearbeitungshinweise für Seminar- und Diplomarbeiten unter: http://www.wiwi.uni-passau.de/lehrstuehle/pflueger/homepage/upload/son/hinweise_arbeit.pdf
Die Anmeldung für das Seminar erfolgt vom 19.01. - 02.02.2010 in Raum WIWI 219. Bitte geben Sie hierbei eine Präferenzreihung Ihrer Themenwünsche (4 Themen) an. Die mit 'B' gekennzeichneten Themen sind für Studierende der Bachelorstudiengänge geeignet. Bitte beachten Sie, dass es eine Teilnehmerbegrenzung geben wird. Sollten sich mehr Studenten bewerben, als Plätze vorhanden sind, wird nach der Note im Vertiefungsfach Außenwirtschaft bzw. Economics und der Fachsemesterzahl ausgewählt.

Voraussetzungen: Grundlegende Lektüre - für alle Themen und Teilnehmer verpflichtend!
Rosenthal, S.S und W.C. Strange, 2004, Evidence on the Nature and Sources of Agglomeration Economies, Handbook of Urban and Regional Economics, Volume 4, 2119-2171

Sonstiges: Seminar-Themen:
Thema 1: Das räumliche Gleichgewicht: Konzept, Erklärungsrahmen, Determinanten (B)
Glaeser, E.L., 2008, Introduction, in: The Economics of Agglomeration, University of Chicago Press, forthcoming
Overman, H.G., P. Rice und A.J. Venables, 2008, Economic linkages across space, mimeo
Thema 2: Die räumliche Verteilung der ökonomischen Aktivität in der Europäischen Union # Bestandsaufnahme anhand einfacher Maßgrößen (B)
Combes, P.-P., T. Mayer und J.-F. Thisse, 2008, Economic Geography # The Integration of Regions and Nations, Princeton University Press, Kap. 10 (v.a. 10.1 # 10.3.)
Combes, P.-P., H. G. Overman, 2004, The spatial distribution of economic activities in the European Union, Handbook of Urban and Regional Economics, Volume 4, 2845-2909, hiervon: 2845-2878
Thema 3: Die Messung der räumlichen Konzentration: Der Dartboard-Ansatz von Ellison und Glaeser
Ellison, G. und E.L. Glaeser, 1997, Geographic Concentration in U.S. Manufacturing Industries: A Dartboard Approach, Journal of Political Economy, Vol 105 (5), 889-927
Combes, P.-P., T. Mayer und J.-F. Thisse, 2008, Economic Geography # The Integration of Regions and Nations, Princeton University Press, Kap. 10 (als Hintergrund)
Thema 4: Die Messung der räumlichen Konzentration: Der Ansatz von Duranton und Overman

3590

Seminar: Agglomerationsökonomik

Duranton, G. und D. Puga, 2005, Testing for Localisation Using Micro-Geographic Data, Review of Economic Studies 72 (4), 1077#1106

Combes, P.-P., T. Mayer und J.-F. Thisse, 2008, Economic Geography # The Integration of Regions and Nations, Princeton University Press, Kap. 10 (als Hintergrund)

Thema 5: Die empirische Unterscheidung der Marshall'schen Agglomerationskräfte
Henderson, V. J., 2003, Marshall's Scale Economies, Journal of Urban Economics, Vol. 53, 1-28

Thema 6: Was verraten Koagglomerationsmuster über die Agglomerationskräfte?
Ellison, G., E. L. Glaeser, W. Kerr, 2009, What causes Industry Agglomeration? Evidence from Coagglomeration Patterns, American Economic Review, forthcoming

Thema 7: Agglomeration und Produktivität

Combes, P.-P., G. Duranton, L. Gobillon, S. Roux, Estimating Agglomeration Economies with History, Geography, and Worker Effects, in: The Economics of Agglomeration, University of Chicago Press, forthcoming

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Schlüsselqualifikationen

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik

3602 Vorlesung: VWL-Examensvorbereitung

Dozierende:	Steffen Ellbrück
Erster Termin:	29.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 204)
Beschreibung:	Dieser Kurs richtet sich an alle Lehramtsstudierenden des Faches Wirtschaftswissenschaften ('vertieft' und 'nicht vertieft') und verfolgt das Ziel, die Studenten auf die Staatsexamensprüfung "Volkswirtschafts- und Sozialpolitik" vorzubereiten. Hierzu werden verschiedene Themengebiete der Volkswirtschaftslehre, die bisher immer wieder Schwerpunkte der zentralen Staatsexamensprüfungen darstellten (u.a. Geldpolitik, Arbeitsmarktpolitik, Sozialpolitik, Umweltpolitik), vorgestellt und die jeweiligen grundlegenden Modelle und Theorien wiederholt. Zudem erhalten die Studierenden die Möglichkeit, die Anwendung der Lehrinhalte der Veranstaltung an konkreten Examensaufgaben zu üben.
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vertieft und nicht vertieft, des Faches Wirtschaftswissenschaften, die kurz vor dem Staatsexamen stehen.
Voraussetzungen:	Besuch der im Studienplan vorgesehenen Lehrveranstaltungen.
Lernorganisation:	Referate, Diskussion, Training an Examensaufgaben
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre- Lehrereinheit für ABWL- Lehrereinheit für VWL

3650 Vorlesung: Neue Institutionenökonomik

Dozierende:	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) HS 10)
Beschreibung:	Folgende Inhalte werden behandelt: 1. Institutionen und Transaktionskosten 2. #make or buy# 3. Property-Rights 4. Asymmetrische Information 5. Adverse Selektion auf dem Versicherungsmarkt 6. Moral Hazard auf dem Versicherungsmarkt 7. Moral-Hazard in einem Principal-Agent Modell 8. Governancekostentheorie 9. Zwischen Markt und Hierarchie 10. Unvollständige Verträge und das Problem der Verifizierbarkeit
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL) - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Institutionenökonomik > 211301 Institutionenökonomik - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Volkswirtschaftslehre > 211301 V/Ü Institutionenökonomik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3650a Übung: Neue Institutionenökonomik

Dozierende:	Lieselotte Beck Eduard Braun
Erster Termin:	28.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 10)
Beschreibung:	Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung und gibt die Möglichkeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Institutionenökonomik > 211301 Institutionenökonomik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy<ul style="list-style-type: none">- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Volkswirtschaftslehre > 211301 V/Ü Institutionenökonomik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3651 Vorlesung: Geld, Zins und Inflation

Dozierende:	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 026) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	Teilnehmer analysieren mit Hilfe ökonomischer Modelle, Fallstudien und empirischer Methoden geldpolitische Instrumente und Strategien, deren Transmission auf die Realwirtschaft und deren optimalen Einsatz.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3651a Übung: Geld, Zins und Inflation

Dozierende: Volker Nagel

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Beschreibung: Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung.

SWS: 4

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3652 Vorlesung: Monetäre Außenwirtschaft

Dozierende:	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
ECTS:	5
Erster Termin:	07.06.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 026) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	Ausgehend von der Zahlungsbilanz werden mit Hilfe ökonomischer Modelle, Fallstudien und empirischer Methoden die Bestimmungsgründe des Außenhandels, der Vermögenseinkommensbilanz, der Direktinvestitionen, der Portfolioinvestitionen und der Währungsreserven analysiert.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3652a Übung: Monetäre Außenwirtschaft

Dozierende: Lieselotte Beck

Erster Termin: 08.06.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Beschreibung: Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung.

SWS: 4

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3653 Hauptseminar: Monetäre Ökonomik

Dozierende:	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
ECTS:	7
Erster Termin:	30.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 30.4. 14:00 - 18:00 ((WiWi) SR 028), 01.5. 09:00 - 13:00 ((WiWi) SR 028), 18.6. 14:00 - 18:00 ((WiWi) SR 033), 19.6. 09:00 - 13:00 ((WiWi) SR 033), 09.7. 14:00 - 18:00, 10.7. 09:00 - 13:00
Beschreibung:	Blockveranstaltung unter Mitwirkung von Dr. Christian Engelen (Bundesbank). 1. Block: Vorlesung "Der Internationale Währungsfonds (IWF) - eine Institution für globale Stabilität" Freitag, 30.04.2010, 14-18 Uhr Samstag, 01.05.2010, 9-13 Uhr 2. Block: Diskussion der Vermerke zu Länderstudien und IWF Freitag, 18.06.2010, 14-18 Uhr Samstag, 19.06.2010, 9-13 Uhr 3. Block: Diskussion der Vermerke zur monetären Ökonomik (GZI und/oder MA) Freitag, 9.07.2010, 14-18 Uhr Samstag, 10.07.2010, 9-13 Uhr
Sonstiges:	In diesem Seminar werden aktuelle monetäre Probleme behandelt, z.B. bezüglich Zentralbankverhalten, Währungsprognosen oder Anlageentscheidungen. Zentral hierbei ist das Erstellen eines "Vermerks" (siehe http://www.wiwi.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/lehrstuehle/lambsdorff/downloads_SS08/Kriterien_eines_guten_Vermerks.pdf). Dies ist eine in der Praxis gängige Tätigkeit für Ökonomen.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3654 Vorlesung: Behavioral Game Theory

Dozierende:	Manuel Schubert
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:30
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:30 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	Wöchentlich stattfindende Veranstaltung, welche das Buch von Camerer(2003), Behavioral Game Theory, abschnittsweise behandelt. Die Teilnehmer präsentieren Auszüge einzelner Kapitel im Rahmen interaktiver Experimente. Weitere Infos zur Veranstaltung finden sich in der Modulbeschreibung auf der Lehrstuhlhomepage (http://www.wiwi.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/lehrstuehle/lambsdorff/downloads/Modulbeschreibung_Behavioral_Game_Theory.pdf).
Zielgruppe:	Master IEB: Statistische und theoretische Grundlagen Master BA: Generalistische Auswahl gem. § 4 (6) S. 4 PO Diplom-BWL/VWL: Spezielle Wirtschaftstheorie
Voraussetzungen:	Kenntnisse in Mikroökonomik und Spieltheorie.
Leistungsnachweis:	Die Gesamtnote setzt sich aus folgenden Einzelleistungen zusammen: 40% Referate (interaktive Präsentation von Experimenten) 60% Klausur
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Statistische und theoretische Grundlagen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3655 Vorlesung: Industrial Organization

Dozierende: Dr. Lambros Pechlivanos

ECTS: 5

Erster Termin: 31.05.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
31.5. 12:00 - 14:00,
31.5. 16:00 - 18:00 ((AM) HS 9),
01.6. 18:00 - 20:00,
02.6. 14:00 - 16:00,
02.6. 18:00 - 20:00,
21.6. 12:00 - 14:00,
21.6. 16:00 - 18:00 ((AM) HS 9),
23.6. 14:00 - 16:00,
24.6. 14:00 - 16:00,
25.6. 12:00 - 14:00 ((PHIL) HS 4),
07.7. 12:00 - 14:00 ((JUR) SR 147b)

Beschreibung: Blockveranstaltung in englischer Sprache von Gastdozent Dr. Lambros Pechlivanos, Universität Athen.

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Statistische und theoretische Grundlagen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie

3700 Vorlesung: Betriebliche Anwendungssysteme

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Es werden die Konzepte, der Aufbau, die Modellierung und die Funktionsweise betrieblicher Anwendungssysteme vorgestellt. Im Vordergrund steht in dieser Vorlesung die Behandlung von ERP-Systemen (Enterprise Resource Planning). Die Organisationsstrukturen und die Abbildung von Geschäftsprozessen in ERP-Systemen werden behandelt. Hierbei kommen die wesentlichen Funktionselemente typischer betrieblicher Anwendungen vor. Weiterhin werden kooperative Szenarien im e-Business (Supply ChainManagement, Customer Relationship Management, e-Procurement) und ihre Modellierung behandelt. Es werden zahlreiche Beispielprozesse und Szenarien anhand der Software der SAP und Microsoft Navision vorgestellt.
Voraussetzungen:	Im Rahmen der Übungen werden eventuell fehlende Kenntnisse aus der Veranstaltung "Datenbanken und Informationssysteme" erarbeitet.
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben. Die Unterlagen werden auf der Webseite des Lehrstuhls http://www.winf.uni-passau.de/lehre/anwendungssysteme.php zur Verfügung gestellt.
Leistungsnachweis:	Klausur Die Anmeldung zur Klausur hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat vorgegebenen Fristen über Hisquis zu erfolgen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3701 Übung: Betriebliche Anwendungssysteme

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Erster Termin:	26.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) R 057) Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (JUR) R 057)
Beschreibung:	siehe Vorlesung "Betriebliche Anwendungssysteme"
Voraussetzungen:	Im Rahmen der Übungen werden eventuell fehlende Kenntnisse aus der Veranstaltung "Datenbanken und Informationssysteme" erarbeitet.
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3702 Vorlesung: Datenbanken und Informationssysteme

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	Es werden die Grundlagen relationaler Datenbanken und von Datenbank-Managementssystemen behandelt. Anhand eines konkreten Datenmodells werden die Verfahren des relationalen Datenbanksystems PostgreSQL und seine Werkzeuge vorgestellt und im Praktikum am Rechner erprobt. Die Einbindung von Datenbankbefehlen in höhere Programmiersprachen wird anhand der prozeduralen Sprache PL/pgSQL und Embedded C behandelt. Weiterhin wird die Einbindung von Datenbanken in das Web vorgestellt.
Zielgruppe:	Für Studierende des Bachelorstudienganges Business Administration and Economics mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik besteht ebenfalls die Möglichkeit diese Veranstaltung zu besuchen.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: P. Kleinschmidt und C. Rank, Relationale Datenbanksysteme # Eine praktische Einführung, Springer-Verlag 2005, dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage
Leistungsnachweis:	Klausur Die Anmeldung zur Klausur hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat vorgegebenen Fristen über Hisquis zu erfolgen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3703 Übung: Datenbanken und Informationssysteme

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (JUR) HS 14)
Beschreibung:	siehe Vorlesung "Datenbanken und Informationssysteme"
Zielgruppe:	Für Studierende des Bachelorstudienganges Business Administration and Economics mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik besteht ebenfalls die Möglichkeit diese Veranstaltung zu besuchen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3704 Rechnerübung: Datenbanken und Informationssysteme

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	siehe Vorlesung "Datenbanken und Informationssysteme"
Zielgruppe:	Für Studierende des Bachelorstudienganges Business Administration and Economics mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik besteht ebenfalls die Möglichkeit diese Veranstaltung zu besuchen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3705 Praktikum: Praktikum zu datenbankbasierten Webapplikationen

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
ECTS:	5
Erster Termin:	27.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) R 031) Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) R 031)
Beschreibung:	Im Rahmen des Projektpraktikums soll eine konkrete Projektaufgabe aus dem Bereich der dynamischen Internet-Applikationen selbständig gelöst werden. Es sollen alle Stufen des Software-Entwicklungsprozesses von der Konzeption über die Realisierung bis hin zu Tests der fertigen Anwendung durchschritten werden. Die Ergebnisse jeder Stufe des Entwicklungsprozesses werden von den Studierenden in einem Projektbericht festgehalten. Die fertige Anwendung ist am Ende der Veranstaltung in einer Präsentation vorzustellen. Die Implementierung erfolgt auf einer LINUX Betriebssystemplattform mit PHP als Skriptsprache und dem Webserver Apache. Als Datenbankmanagementsystem wird PostgreSQL eingesetzt.
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben
Leistungsnachweis:	Klausur Die Klausuranmeldung hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat vorgegebenen Fristen über Hisquis zu erfolgen.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3706 Vorlesung: Modellierungstools

Dozierende:	Dr. Johann Achatz
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	Nach einer beispielorientierten Einführung in den Umgang mit Modellierungstools (Implementierung, Datenhandling, Ergebnisinterpretation), werden aus Praxisbeispielen Operations Research Modelle identifiziert. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf linearen und gemischt-ganzzahligen Modellen aus dem Supply Chain Management. Im Anschluss daran werden detailliert verschiedene kommerziell erhältliche Modellierungstools zusammen mit den jeweiligen Modellierungssprachen vorgestellt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die standardisierte grafische Sprache UML (Unified Modeling Language) zur Beschreibung objektorientierter Modelle. In ihrer komplexesten Form dient sie nicht nur zur Spezifikation, Visualisierung, Konstruktion und Dokumentation von Modellen für Softwaresysteme, sondern auch von Geschäftsmodellen und anderen Nicht-Softwaresystemen.
Lernorganisation:	Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben. Die Unterlagen werden auf der Webseite des Lehrstuhls http://www.winf.uni-passau.de/lehre/modellierungstools.php zur Verfügung gestellt.
Leistungsnachweis:	Klausur Die Anmeldung zur Klausur hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat vorgegebenen Fristen über Hisquis zu erfolgen.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3707 Übung: Modellierungstools

Dozierende:	Dr. Johann Achatz
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	siehe Vorlesung Modellierungstools
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3708 Seminar: Seminar über Wirtschaftsinformatik

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
ECTS:	7
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Voraussetzungen:	Vor der Anmeldefrist des Zentralen Prüfungssekretariats wird eine Vorbesprechung zu diesem Seminar stattfinden. Der Vorbesprechungstermin wird auf dem Schwarzen Brett des Lehrstuhls http://www.winf.uni-passau.de/schwarzes_brett/schwarzes_brett.php veröffentlicht.
Sonstiges:	Die Seminaranmeldung hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat bekannt gemachten Fristen im Sekretariat des Lehrstuhls zu erfolgen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3709 Praktikum: Praktikum zu ERP-Systemen

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
ECTS:	5
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Das ERP Praktikum ermöglicht den Studierenden einen Einblick in die Entwicklung einer auf SAP ERP und SAP NetWeaver basierenden Branchenlösung für Erst- und Rückversicherungsunternehmen der msg systems ag.</p> <p>Zunächst werden im Rahmen des Praktikums theoretische Kenntnisse zur SAP NetWeaver Plattform vermittelt. Im Zentrum der praktischen Übungen steht jedoch der SAP Web Application Server ABAP. Anhand praktischer Übungen am System werden administrative Vorgänge am Web Application Server sowie prozedurale und objektorientierte Programmierung in der ABAP Entwicklungsumgebung erprobt. Das Praktikum wird in Kooperation zwischen msg systems ag und dem Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I durchgeführt.</p> <p>Für die Teilnahme an diesem Praktikum wird der Besuch der Vorlesungen "Betriebliche Anwendungssysteme", "Datenbanken und Informationssysteme" und "Softwareentwicklung" empfohlen. Grundlagen der Programmierung werden vorausgesetzt.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3710 Vorlesung: Programmieren in Java

Dozierende:	Dr. Johann Achatz
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	<p>In dieser Veranstaltung werden allgemeine Aspekte und Techniken der Softwareentwicklung unter Java behandelt. Die wichtigsten heute in Programmen eingesetzten Algorithmen und Datenstrukturen werden besprochen. Grundlagen für die Programmierung von Web-Services, die Schwerpunkt vieler Java-Entwicklungsprojekte sind, werden vermittelt. Die zu lösenden Aufgaben haben sowohl theoretische als auch praktische Relevanz und bilden eine wichtige Grundlage für vertiefende Veranstaltungen wie z.B. "Programmentwicklung unter SAP". Anhand vieler Beispiele und selbständig zu lösender Aufgaben sind die Studierenden in der Lage, eigenständig Projekte in Java zu entwickeln. Neben dem Verständnis für Objektorientierung und Vererbung konzentriert sich diese Veranstaltung auf praktische Aufgaben, wie z.B. Userinterfaces und Appletprogrammierung.</p>
Leistungsnachweis:	<p>Klausur Die Anmeldung zur Klausur hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat veröffentlichten Fristen über Hisquis zu erfolgen.</p>
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3711 Übung: Programmieren in Java

Dozierende:	Dr. Johann Achatz
Erster Termin:	26.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	siehe Vorlesung "Programmieren in Java"
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3712 Colloquium: Absolventenkolloquium

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Ort und Zeit nach Vereinbarung
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 6. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3713 Seminar: Doktorandenseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Ort und Zeit nach Vereinbarung
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3714 Vorlesung: Sicherheitsmanagement

Dozierende:	Dr. Christian Rank
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.4. 08:00 - 10:00 ((IM) SR 003), 04.5. 08:00 - 10:00 ((IM) SR 003), 11.5. 08:00 - 10:00 ((IM) SR 003), 18.5. 08:00 - 10:00 ((IM) SR 003)
Beschreibung:	Themen: * Was ist IT-Sicherheit? * Angriffsmöglichkeiten auf Netzwerke * schädliche Software (Malware) * Fallstudien: Computerviren, Trojaner * WWW-Cookies und Privacy * Passwortsicherheit * Integrität von Daten * Verschlüsselungsverfahren * Digitale Signaturen * Web of Trust mit PGP/GnuPG * Sicherung von Netzwerkverbindungen
Sonstiges:	Sekundärliteratur (nach absteigender Relevanz geordnet): M. Kappes: Netzwerk- und Datensicherheit. Teubner 2007. ISBN 978-3-8351-0156-2. C. Eckert: IT-Sicherheit. Konzepte - Verfahren - Protokolle. Studienausgabe. Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH 2005. ISBN 3-486-57676-3. D. Salomon: Foundations of Computer Security. Springer 2006. ISBN 1-84628-193-8.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	- Rechenzentrum - Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3715

Seminar: Seminar über Wirtschaftsinformatik

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt Dr. Andreas Pfeifer
ECTS:	7
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Informationstechnologie (IT) wird heute als unverzichtbarer Bestandteil zur Gestaltung von Geschäftsprozessen in und zwischen Unternehmen anerkannt, jedoch stellen auch die erforderlichen Aufwendungen für IT im Unternehmen - je nach Branche zwischen 1% bis 8% vom Umsatz - einen erheblichen Kostenblock dar. Ein strategischer, differenzierter und situativer Umgang mit der Ressource IT im Unternehmen setzt ein umfassendes Verständnis für die möglichen Werthebel zur Gestaltung der IT Geschäftsfunktion voraus.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer an die Stellhebel und Werttreiber zur überlegenen Nutzung von IT im Unternehmen heranzuführen. Dabei stehen das IT Ausgabeverhalten, die IT Organisation, die Beurteilung des Portfolios der IT Anwendungen als auch ausgewählte IT Managementprozesse jeweils im Best Practice Vergleich im Vordergrund. Diese praxisorientierte Sichtweise wird eingebettet und ergänzt um aktuelle Forschungsarbeiten zum Business Value of IT. Die Teilnehmer werden somit in die Rolle eines IT Gesamtverantwortlichen (CIO - Chief Information Officer) für das Unternehmen versetzt.</p> <p>Ausgewählte Fragestellungen werden von den Studierenden selbständig vertiefend erarbeitet, in einer Hausarbeit festgehalten und in einem kurzen Referat präsentiert (20min - 25min). Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Studenten beschränkt. Die Auswahl erfolgt nach persönlicher Anmeldung.</p>
Voraussetzungen:	Vor der Anmeldefrist des Zentralen Prüfungssekretariats wird eine Vorbesprechung zu diesem Seminar stattfinden. Der Vorbesprechungstermin wird auf dem Schwarzen Brett des Lehrstuhls http://www.winf.uni-passau.de/schwarzes_brett/schwarzes_brett.php veröffentlicht.
Sonstiges:	Die Seminaranmeldung hat zu den vom Zentralen Prüfungssekretariat bekannt gemachten Fristen im Sekretariat des Lehrstuhls zu erfolgen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I

3750 Vorlesung: Geschäftsprozessmanagement

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	GPM-Gruppe: Termine werden noch bekannt gegeben
Beschreibung:	<p>Für die Erhaltung bzw. Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Organisationen ist eine ständige Bereitschaft zur Innovation und Reorganisation unerlässlich. Die Informations- und Kommunikationstechnologie ist dabei zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel und Medium geworden. Das Naheverhältnis und die wechselseitige Beeinflussung von Organisationslehre und Wirtschaftsinformatik werden hier besonders deutlich sichtbar. Wesentliche Methoden und Ansätze werden unter Begriffen wie Business Process Reengineering (BPR), Business Engineering (BE), Business Modelling (BM) u. a. zusammengefasst. Die informationstechnische Unterstützung erfolgt im Rahmen der so genannten Unternehmensmodellierung. Unternehmensmodellierung und BPR erfordern die Fähigkeit zugleich im Großen und im Kleinen zu denken, d. h. einerseits betriebliche Gesamtabläufe zu verstehen und zu gestalten, andererseits aber auch den Blick für Details der Arbeitsablaufplanung nicht zu verlieren. Im Rahmen der Lehrveranstaltung sollen Grundlagen und Überblickswissen vermittelt sowie der Stand der Umsetzung in der Praxis erfasst werden. Ganz allgemein soll die strategische Bedeutung leistungsfähiger Prozessabläufe in den Unternehmen erkannt werden und Verständnis für das methodische Vorgehen bei der Gestaltung und Optimierung von Prozessen aus informationstechnischer Sicht bzw. aus der Perspektive der Wirtschaftsinformatik vermittelt werden.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Geschäftsprozessmanagement > 201017 Geschäftsprozessmanagement
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II- Fakultät für Informatik und Mathematik

3751 Übung: Geschäftsprozessmanagement

Dozierende:	Nadine Amende Marcus Antonio Giamattei Ondrej Havel Prof. Dr. Franz Lehner
Erster Termin:	07.05.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 09:00 - 16:00, 21.5. 09:00 - 16:00, 21.5. 09:00 - 13:00 ((ITZ) SR 004), 21.5. 13:00 - 16:00, 11.6. 09:00 - 16:00, 25.6. 09:00 - 16:00, 09.7. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	Ziel der Veranstaltung ist die Einübung des Vorlesungsstoffs anhand von Übungsaufgaben sowie der Bearbeitung einer Fallstudie. Zudem sollen die Studierenden mit zwei Modellierungs-Tools (ARIS und Adonis) vertraut gemacht werden.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Geschäftsprozessmanagement > 201017 Geschäftsprozessmanagement
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3752 Vorlesung: Einführung in Multimedia und interaktive Medien

Dozierende: Prof. Dr. Michael Scholz

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) HS 14)

Beschreibung: Der/Die Studierende kann den Begriff Multimedia definieren und weiß, dass er je nach Bedeutungskontext unterschiedlich verwendet wird. Er/Sie kennt die wichtigsten Medien, die im Bereich Multimedia zum Einsatz kommen (insbesondere Text, Hypertext, Grafik, Audio, Video) und deren technische Grundlagen. Er/Sie kann diese Medien klassifizieren und weiß, wie sie in einer Multimedia-Applikationen sowohl im Desktop-Bereich als auch im Internet sinnvoll eingesetzt werden können. Er/Sie kennt Verfahren zur Herstellung und Bearbeitung des benötigten Datenmaterials sowie die wichtigsten Multimedia-Standards und Kompressionsverfahren. Er/Sie verfügt über Grundkenntnisse im Multimedia Engineering und weiß, wie eine Multimedia-Produktion prinzipiell abläuft (Aufgabenanalyse, strukturelle, grafische und mediale Konzeption, Storyboarding und Authoring). Neben der Erstellung und der Auswahl der dazu nötigen Software kennt er/sie die unterschiedlichen Distributionswege für multimediales Datenmaterial im Internet insbesondere Live-/OnDemand-Streaming. Der Anwendungsbezug wird durch einen Überblick über den Stand der Entwicklung und die methodischen Grundformen des E-Learning hergestellt. Die praktische Umsetzung wird anhand der inhaltlichen, technischen und methodischen Gestaltungselemente von E-Learning-Angeboten dargestellt.

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II
- Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik

3753 Übung: Einführung in Multimedia und interaktive Medien

Dozierende:	Maximilian Einöder Prof. Dr. Michael Scholz
Erster Termin:	28.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) R 252) Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) R 252) Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) R 252)
Beschreibung:	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II - Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik

3754 Vorlesung: Wissensmanagement

Dozierende: Prof. Dr. Franz Lehner

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) HS 14)

Beschreibung: Die rasche und einfache Verfügbarkeit von Daten, Informationen und Wissen (oft in multimedialer Form) wird für Unternehmen immer wichtiger. Lange Zeit stellten Datenbanken das wichtigste Hilfsmittel dar, um diese Aufgabe wahrzunehmen. Mit den Entwicklungen der letzten Jahre entstanden jedoch völlig neue Gestaltungsmöglichkeiten, die einerseits von isolierten Datenbankkonzepten zu unternehmensweiten Informationsmodellen und andererseits zur Neuinterpretation von vorhandenen betriebswirtschaftlichen Konzepten führen. Die Thematik des Wissensmanagements ist nicht unbedingt neu, es fehlte aber lange Zeit an den technischen Möglichkeiten für eine breite Nutzung bzw. die Entwicklung solcher Systeme. Ein weiterer Faktor, der ihren Durchbruch begünstigte, ist der allgemeine Wettbewerbsdruck sowie die in der Folge erforderliche Umstrukturierung, die zur Zeit in vielen Unternehmen und Branchen im Gange ist. Da Rationalisierungspotentiale vielfach ausgeschöpft sind, greifen Unternehmen auf allgemeine Ansätze wie Organisationsentwicklung, organisatorisches Lernen, Change Management usw. zurück, um die Lernfähigkeit zu erhöhen, die Flexibilität zu fördern und Anpassungspotentiale zur Zukunftssicherung zu erreichen. In der Vorlesung wird ein Überblick über Technologien, Systeme und Methoden des Wissensmanagements gegeben.

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3755 Übung: Wissensmanagement

Dozierende:	Nadine Amende Nicolas Haas Prof. Dr. Franz Lehner
Erster Termin:	27.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Übung_WM: Termine werden noch bekannt gegeben
Beschreibung:	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3756 Seminar: Seminar Wirtschaftsinformatik

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner
ECTS:	7
Erster Termin:	02.07.2010, 8:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.4. 10:00 - 12:00 ((ITZ) SR 002), 02.7. 08:00 - 14:00
Beschreibung:	Themenabsprache mit dem Lehrstuhl bei der Anmeldung in der Vorbesprechung
Sonstiges:	Erste Vorbesprechung mit Themenvergabe und verbindlicher Anmeldung am 04.02.2010, 12 Uhr s.t. am Lehrstuhl.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 5. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3757 Vorlesung: Konzeption von E-Learning-Anwendungen

Dozierende:	Klaus Kandlbinder Prof. Dr. Franz Lehner Beate Siegel
ECTS:	5
Erster Termin:	27.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.4. 14:00 - 16:00 ((ITZ) R 252), 14.5. 09:00 - 15:00, 26.5. 10:00 - 14:00, 16.7. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	<p>Ausbildung und Weiterbildung haben durch den raschen technologischen und gesellschaftlichen Wandel in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Eine besonders wichtige Rolle spielen dabei inzwischen Internet-Technologien. Als übergeordneter Begriff für den computer- und mediengestützten Unterricht hat sich die Bezeichnung E-Learning durchgesetzt. Durch den Einsatz von E-Learning erwartet man u. a. Kosteneinsparungen, die leichtere Verfügbarkeit von aktuellem Wissen, die Verminderung von Problemen bei der Zeitplanung sowie die Flexibilisierung und die #Globalisierung# von Ausbildungsleistungen.</p> <p>Die Lehrveranstaltung gibt einen Überblick über den Stand der Entwicklung und die methodischen Grundformen des E-Learning. Am Beispiel eines ausgewählten Learning Management Systems werden typische Funktionen und die praktischen Gestaltungsmöglichkeiten erörtert. In Verbindung mit der eigenverantwortlichen Entwicklung einer einfachen Lernanwendung erfolgt eine Vertiefung der inhaltlichen, technischen und methodischen Gestaltungselemente von E-Learning-Angeboten, sowie ihrer lerntheoretischen Fundierung. Das Wissen wird in Verbindung mit der praktischen Anwendung in Form der Konzeption und Realisierung einer konkreten E-Learning-Anwendung unter Verwendung von ILIAS vermittelt.</p>
Voraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung #Multimedia und interaktive Medien# (oder einer vergleichbaren Lehrveranstaltung)
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet in geblockt statt. Eine erste Vorbesprechung gibt es am Dienstag, 20.04.2010, 14 Uhr, in Raum 252 ITZ. In dieser Vorbesprechung werden dann in Absprache mit den Teilnehmenden die Termine festgelegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II- Zentrum für eLearning- und Campusmanagement (InteLeC-Zentrum)

3758 Übung: Konzeption von E-Learning-Anwendungen

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3760 Vorlesung: Media Economics and Media Management

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner
ECTS:	5
Erster Termin:	22.06.2010, 8:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 22.6. 08:00 - 15:00 ((JUR) SR 147b), 23.6. 08:00 - 16:00 ((JUR) SR 147b), 24.6. 10:00 - 14:00 ((JUR) SR 147b), 25.6. 08:00 - 16:00 ((JUR) SR 147b)
Beschreibung:	<p>Management of Media Firms</p> <p>Characteristics: Evaluation: active participation to discussions during the lectures, and group projects at the end of the course. Detailed information about the assignments will be announced at the beginning of the course.</p> <p>Objectives The aim to this course is to provide an understanding of the unique business characteristics and opportunities within the media and communication industries. Students will acquire knowledge that will help them manage and take part in new entrepreneurial activities in those firms. The constantly changing landscape of the media industries requires organizations to be dynamic and have a strong entrepreneurial orientation. This very landscape is creating numerous new business opportunities that exploit mobile or digital technologies and is urging traditional media companies to transform themselves from highly structured organizations to more open and entrepreneurial enterprises. This course explores the peculiarities of media industries, as well as the deriving challenges for successfully conducting business in them.</p> <p>Learning Outcomes After completing this course, students will be able to: -Explain and discuss the logics of media business and economics Assess factors driving change for media companies Critically apply relevant academic literature to assess practical issues faced by media firm Critically discuss crucial issues for starting a new media company or achieving a turnaround and growth in an existing media company</p> <p>Content The major components of this course are as follows: Overview of media management and media economics The role of advertisers and audiences for media firms Closer industry focus on how different media industries work Practical insights into established and new media firms Intellectual property rights issues</p> <p>Textbooks Aris, Annet & Bughin, Jacques (2005): Managing media companies: Harnessing creative value, Chichester: John Wiley & Sons Picard, Robert G. (2002): The economics and financing of media companies, New York: Fordham University Press The introductory lectures will be based on the textbooks. Additional readings such as articles, book chapters, and cases might be provided by the lecturer during the course.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Master-Studiengangs Business Administration and Economics, Studierende in den Diplomstudiengängen und Erasmus-Studierende
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet geblockt vom 22. bis 25. Juni 2010 statt. Anmeldungen bitte unbedingt per e-Mail an das Sekretariat des Lehrstuhls (sekretariat.lehner@uni-passau.de)

3760 Vorlesung: Media Economics and Media Management

Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3761 Vorlesung: Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner Prof. Dr. Michael Scholz
ECTS:	5
Erster Termin:	07.05.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 09:00 - 15:00, 08.5. 09:00 - 15:00, 18.6. 08:00 - 13:30 ((ITZ) R 259), 02.7. 09:00 - 15:00, 03.7. 09:00 - 15:00, 16.7. 10:00 - 11:30
Beschreibung:	Mit dieser Vorlesung sollen die Grundlagen der Forschung im Bereich der Wirtschaftsinformatik vermittelt werden. Hierbei werden neben Erkenntniszielen und Gegenstandsbereich Forschungsmethoden vermittelt, die in der Wirtschaftsinformatik hauptsächlich zum Einsatz kommen. Zu diesen Methoden zählen unter anderem das Prototyping, die Befragung sowie das Experiment.
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der Wirtschaftsinformatik
SWS:	2
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Methoden - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II - Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik

3762 Übung: Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik

Dozierende:	Verena Dörner Prof. Dr. Michael Scholz
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II - Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik

3763 Vorlesung: Modern E-Shops

Dozierende:	Prof. Dr. Michael Scholz
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Beschreibung:	Die Vorlesung vermittelt Fach- und Methodenwissen zu Modellen und Systemen, die zum Aufbau und Betreiben von E-Shops notwendig sind. Dazu zählen insbesondere Reputationsmodelle und -systeme, Recommender Systeme sowie Information Retrieval Modelle und Systeme.
Zielgruppe:	Zielgruppe sind Studenten, die sich für den Masterschwerpunkt Wirtschaftsinformatik entschieden haben.
Voraussetzungen:	Voraussetzung ist der Besuch der Bachelorveranstaltung E- und M-Business oder einer ähnlichen Veranstaltung. Grundkenntnisse in Statistik und Informatik sind von Vorteil. Programmierkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II- Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik

3764 Übung: Modern E-Shops

Dozierende:	Verena Dörner Prof. Dr. Michael Scholz
Erster Termin:	28.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) R 252)
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Grundlagen - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II - Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik

3765 Vorlesung: E-Business and E-Commerce

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Lehner
ECTS:	5
Erster Termin:	17.05.2010, 8:00 - 13:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.5. 08:00 - 13:00 ((ITZ) R 017), 18.5. 08:00 - 13:00 ((ITZ) R 017), 19.5. 08:00 - 13:00 ((ITZ) R 017), 20.5. 08:00 - 13:00 ((ITZ) R 017), 21.5. 08:00 - 13:00 ((ITZ) R 017)
Beschreibung:	Informationen zur Vorlesung unter [The connected society: current needs and future directions] http://richardtwatson.com/Passau/
Zielgruppe:	Studierende des Master-Studiengangs Business Administration and Economics, Studierende in den Diplomstudiengängen und Erasmus-Studierende
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet geblockt vom 17. bis 21. Mai 2010 statt (5 x 5 Std.). Anmeldungen bitte unbedingt per e-Mail an das Sekretariat des Lehrstuhls (sekretariat.lehner@uni-passau.de)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Wirtschaftsinformatik / Information Systems > Vertiefung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3766 Vorlesung: Medien aus filmwissenschaftlicher Sicht

Dozierende:	Dr. Matthias Frey Prof. Dr. Franz Lehner
ECTS:	5
Erster Termin:	29.06.2010, 9:30 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.6. 09:30 - 17:00 ((JUR) SR 147b), 30.6. 10:00 - 17:00 ((JUR) SR 147b), 01.7. 10:00 - 16:00 ((JUR) SR 147b), 02.7. 09:30 - 17:00 ((WiWi) SR 034)
Beschreibung:	1. Tag 1.-2. Stunde: VL. Einführung in die Filmanalyse und Filmkritik 3.-4. Stunde: Vorführung von Jalla! Jalla! (2002) 5.-6. Stunde: Verfassung von kurzen Rezensionen zu Jalla! Jalla! 2. Tag 1. Stunde: Diskussion zur gestrigen Vorlesung und zu Jalla! Jalla! 2. Stunde: VL. Der Film als Kunst und Unterhaltung 3.-4. Stunde: Vorführung von Das weiße Band (2009) 5.-6. Stunde: Verfassung von Rezensionen zu Das weiße Band 3. Tag 1. Stunde: Diskussion zu Das weiße Band und zur Vorlesung 2. Stunde: VL. Der Film und der menschliche Körper 3.-4. Stunde: Vorführung von Fight Club (1999) 5.-6. Stunde: Verfassung von Rezensionen zu Fight Club 4. Tag 1. Stunde: Diskussion zu Fight Club, #Stars# und zum Körper im Film 2. Stunde: VL. Das Kino nach dem Tod des Kinos 3.-4. Stunde: Vorführung von Ten (2002) 5.-6. Stunde: abschließende Diskussion zu Ten, YouTube und zum #Film# im digitalen Zeitalter
Voraussetzungen:	Anmeldungen bitte unbedingt per e-Mail an das Sekretariat des Lehrstuhls (sekretariat.lehner@uni-passau.de).
Sonstiges:	Die Gastvorlesung findet voraussichtlich vom 29.06. bis 02.07.2010 statt. Anmeldungen bitte unbedingt per e-Mail an das Sekretariat des Lehrstuhls (sekretariat.lehner@uni-passau.de)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

3800 Vorlesung: Betriebswirtschaftslehre I: Management und Unternehmensführung

Dozierende:	Dr. Achim Dilling
ECTS:	9
Erster Termin:	20.04.2010, 13:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 13:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Funktionen und Theorien der Unternehmensführung Normativer Rahmen der Unternehmensführung Organisation und Organisationsgestaltung Strategisches Management Personal und Führung
Sonstiges:	Literaturhinweise: Steinmann, H.; Schreyögg, G.: Management, Grundlagen der Unternehmensführung, Konzepte, Funktionen, Fallstudien, 6., vollst. überarb. Aufl., Wiesbaden 2005
SWS:	3(VL)+2(UE)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Wirtschaft > 382042 VÜ V+WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Betriebswirtschaftslehre > 105602 V und WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 105602 V/Ü Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe D: Profilmodule > PM Betriebswirtschaftslehre > 105602 V und WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Wirtschaftswissenschaften > Betriebswirtschaftslehre > 105602 V mit WÜ Management und Unternehmensführung
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

3801 Übung: Betriebswirtschaftslehre I: Management und Unternehmensführung

Dozierende:	Dr. Achim Dilling
Erster Termin:	29.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Der Stoff der Vorlesung wird über die Lösung von Übungsfällen und Fallstudien erweitert und vertieft.
SWS:	3(VL)+2(UE)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Wirtschaft > 382042 VÜ V+WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Betriebswirtschaftslehre > 105602 V und WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe D:Profilmodule > PM Betriebswirtschaftslehre > 105602 V und WÜ Management und Unternehmensführung
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

3802 Übung: Betriebswirtschaftslehre II: Unternehmensrechnung (Wdh.-Übung)

Dozierende:	Dr. Achim Dilling
ECTS:	9
Erster Termin:	16.06.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Die Veranstaltung dient der gezielten Vorbereitung auf die Wiederholerklausur. Der Vorlesungsstoff wird primär durch die Lösung von Übungsfällen und Fallstudien vermittelt und setzt daher den Besuch der Veranstaltung Unternehmensrechnung im WS 2009/2010 voraus. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.
Sonstiges:	Literaturhinweise: Wedell, H./ Dilling, A.A.: Grundlagen des Rechnungswesens, 12., vollständig überarbeitete und erweiterte Aufl., Herne 2009 Däumler, K.-D.: Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung, 9., überarbeitete und erweiterte Auflage, Herne/Berlin 1990
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Wirtschaft > 382042 VÜ V+WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Betriebswirtschaftslehre > 105602 V und WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 105602 V/Ü Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe D: Profilmodule > PM Betriebswirtschaftslehre > 105602 V und WÜ Management und Unternehmensführung- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Wirtschaftswissenschaften > Betriebliches Rechnungswesen > 105601 V mit WÜ Unternehmensrechnung
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

3803 Übung: Betriebliches Rechnungswesen für Wiederholer

Dozierende: Dr. Achim Dilling

ECTS: 5

Erster Termin: 28.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 13)

Beschreibung: Die Veranstaltung dient der gezielten Vorbereitung auf die Wiederholerklausur. Der Vorlesungsstoff wird primär durch die Lösung von Übungsfällen und Fallstudien vermittelt und setzt daher den Besuch der Veranstaltung Betriebliches Rechnungswesen im WS 2009/2010 voraus.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 1. Semester
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Betriebliches Rechnungswesen > 2009 | Betriebliches Rechnungswesen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C: Betriebswirtschaftslehre > BM Wirtschaftswissenschaften > 2009 | Betriebliches Rechnungswesen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 2009 | V/Ü Betriebliches Rechnungswesen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Volkswirtschaftslehre > Methoden und Praxis > 2009 | V/Ü Betriebliches Rechnungswesen

Einrichtungen: - Lehrinheit für ABWL

3806 Seminar: Tutorenseminar zur Fachdidaktik Kostenrechnung

Dozierende:	Dr. Achim Dilling
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 030)
Beschreibung:	Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Tutorinnen und Tutoren der Lehrinheit für ABWL.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

3807 Seminar: Bachelorseminar: Mergers and Acquisitions (English)

Dozierende:	Dr. Achim Dilling
ECTS:	7
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 14:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Beschreibung:	<p>What is this seminar about?</p> <p>Mergers and acquisitions (M&A) and corporate restructuring are a big part of the corporate finance world. Every day, Wall Street investment bankers arrange M&A transactions, which bring separate companies together to form larger ones. When they're not creating big companies from smaller ones, corporate finance deals do the reverse and break up companies through spinoffs, carve-outs or tracking stocks. Not surprisingly, these actions often make the news. Deals can be worth hundreds of millions, or even billions, of dollars. They can dictate the fortunes of the companies involved for years to come. For a CEO, leading an M&A can represent the highlight of a whole career. And it is no wonder we hear about so many of these transactions; they happen all the time. Next time you flip open the newspaper's business section, odds are good that at least one headline will announce some kind of M&A transaction. Sure, M&A deals grab headlines, but what does this all mean to investors? To answer this question, this seminar discusses the forces that drive companies to buy or merge with others, or to split-off or sell parts of their own businesses. Once you know the different ways in which these deals are executed, you'll have a better idea of whether you should cheer or weep when a company you own buys another company - or is bought by one. You will also be aware of the tax consequences for companies and for investors.</p>
Voraussetzungen:	<p>What do I have to do to participate in this seminar?</p> <p>The number of participants is limited to 10. The previous participation of the bachelor course #Investition und Finanzierung# (Corporate Finance) is obligatory. All participants shall be fluent in English.</p> <p>Work to be done to meet the seminars requirements:</p> <ul style="list-style-type: none">-Discussion paper (approx. 20 pages)-Power-Point Presentation of the main results (approx. 20 min.)-Participation in group discussions during the seminar.
Leistungsnachweis:	The grade is composed of 40% by the discussion paper, 40% by the presentation and 20% by the discussion behaviour.
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Accounting, Finance and Taxation
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

3808 Übung: Finanzbuchführung mit DATAC

Dozierende:	Verena Köstler
ECTS:	5
Erster Termin:	12.04.2010, 8:00 - 18:00
Zeiten:	Gruppe 1: Termine werden noch bekannt gegeben Gruppe 2: Termine werden noch bekannt gegeben
Beschreibung:	<p>Ziel der Veranstaltung ist es, dass die Teilnehmer mit Hilfe der DATAC Finanzbuchhaltungssoftware ihre erworbenen Kenntnisse im betrieblichen Rechnungswesen praxisorientiert einsetzen können. Anhand von Übungsaufgaben wird die grundlegende Systematik der IT-gestützten Buchführung und des Jahresabschlusses vermittelt. Weiterhin lernen die Teilnehmer die Möglichkeit der digitalen Belegarchivierung durch Einsatz des elektronischen Datentransfermoduls DATAC24 kennen.</p> <p>Für die Teilnahme ist eine Bewerbung erforderlich. Nähere Informationen werden im Laufe des Dezembers 2009 unter www.wiwi.uni-passau.de/dilling bekannt gegeben.</p>
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Accounting, Finance and Taxation
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL

3811 Übung: Examensübung #Allgemeine Betriebswirtschaftslehre# # Lehramt

Dozierende:	Verena Köstler
Erster Termin:	29.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	Die Übung richtet sich vorwiegend an fortgeschrittene Studenten des Studiengangs Lehramt (LNV und LV). Anhand der Staatsexamensaufgaben #Allgemeine Betriebswirtschaftslehre# der vergangenen Termine werden prüfungsrelevante Inhalte erörtert und vertieft.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrinheit für ABWL

3812 Vorlesung: Kostenrechnung

Dozierende:	Dr. Achim Dilling
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 10) Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	<ol style="list-style-type: none">1. Aufgabenstellung und Erfassungsgrundsätze der Kosten- und Leistungsrechnung<ol style="list-style-type: none">1.1. Externes und internes Rechnungswesen1.2. Controllingfunktion der Kosten- und Leistungsrechnung1.3. Entscheidungsfelder und entscheidungsrelevante Informationen1.4. Entscheidungsrelevante Kosten1.5. Entscheidungsrelevante Leistungen1.6. Vergleichsmaßstäbe für Kosten und Leistungen2. Betriebsergebnisrechnung<ol style="list-style-type: none">2.1. Vereinfachte Betriebsergebnisrechnung2.2. Systematische Betriebsergebnisrechnung2.3. Einzelanalyse von Kostenarten2.4. Kostenbewertung2.5. Erfassung und Bewertung von Leistungen2.6. Auswertung der Betriebsergebnisrechnung3. Bereichsrechnung<ol style="list-style-type: none">3.1. Ergebnisrechnungen für Profit Center im Handelsbetrieb3.2. Profit Center und Cost Center im Industriebetrieb3.3. Innerbetriebliche Leistungsverrechnung4. Stückrechnung (Kostenträgerrechnung)<ol style="list-style-type: none">4.1. Aufgabenstellung und Ermittlungsprobleme4.2. Vollkostenrechnungen im Industriebetrieb4.3. Teilkostenrechnungen4.4. Kalkulation und Sortimentsplanung im Handelsbetrieb4.5. Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung5. Kostenplanung, Kostenkontrolle und Abweichungsanalyse<ol style="list-style-type: none">5.1. Preis- und Verbrauchsabweichungen5.2. Abweichungsanalyse bei veränderter Produktionsmenge
Sonstiges:	Literaturhinweis: Wedell, H./Dilling, A.A.: Grundlagen des Rechnungswesens, 12., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage, Herne 2009
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Kostenrechnung > 210741 Kostenrechnung- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Hauptfach > Version StuPO 06.08.07 > Interne Unternehmensrechnung > 210741 Kostenrechnung

3812

Vorlesung: Kostenrechnung

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C:
Betriebswirtschaftslehre > PM Unternehmungsrechnung > 210741 | Kostenrechnung

Einrichtungen: - Lehrinheit für ABWL

3813 Tutorium: Tutorien zur Vorlesung Kostenrechnung

Dozierende: Dr. Achim Dilling

Erster Termin: 28.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten:

- 01 Mi 08-10: Mi. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 027)
Erster Termin: 28.04.2010
- 02 Mi 08-10: Mi. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 028)
Erster Termin: 28.04.2010
- 03 Mi 18-20: Mi. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 029)
Erster Termin: 28.04.2010
- 04 Mi 18-20: Mi. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 034)
Erster Termin: 28.04.2010
- 05 Do 12-14: Do. 12:00-14:00 ((WiWi) SR 033)
Erster Termin: 29.04.2010
- 06 Do 12-14: Do. 12:00-14:00 ((ITZ) SR 001)
Erster Termin: 29.04.2010
- 07 Do 18-20: Do. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 033)
Erster Termin: 29.04.2010
- 08 Do 18-20: Do. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 029)
Erster Termin: 29.04.2010
- 09 Do 18-20: Do. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 034)
Erster Termin: 29.04.2010
- 10 Fr 08-10: Fr. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 029)
Erster Termin: 30.04.2010
- 11 Fr 08-10: Fr. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 027)
Erster Termin: 30.04.2010
- 12 Mo 08-10: Mo. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 029)
Erster Termin: 03.05.2010
- 13 Mo 08-10: Mo. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034)
Erster Termin: 03.05.2010
- 14 Mo 14-16: Mo. 14:00-16:00 ((ISA) SR 007)
Erster Termin: 03.05.2010
- 15 Mo 18-20: Mo. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 029)
Erster Termin: 03.05.2010
- 16 Mo 18-20: Mo. 18:00-20:00 ((WiWi) SR 034)
Erster Termin: 03.05.2010

Beschreibung: Die Inhalte der Vorlesung Kostenrechnung werden anhand von Übungsaufgaben gefestigt.
Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.
Anmeldezeitraum: 16.04.2010 - 27.04.2010
Weitere Informationen finden Sie unter www.wiwi.uni-passau.de/dilling -> Aktuelles

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) - 2. Semester
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Kostenrechnung > 210741 | Kostenrechnung

3813 **Tutorium: Tutorien zur Vorlesung Kostenrechnung**

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing) > Hauptfach > Version StuPO 06.08.07 > Interne Unternehmensrechnung > 210741 | Kostenrechnung
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > C: Betriebswirtschaftslehre > PM Unternehmungsrechnung > 210741 | Kostenrechnung

Einrichtungen: - Lehrereinheit für ABWL

3814 Vorlesung: Betriebswirtschaftslehre für Juristen

Dozierende:	Dr. Achim Dilling Daniel Grundgreif
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Die Veranstaltung "Allgemeine Betriebswirtschaftslehre für Juristen" soll in die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre einführen. Über zentrale Begriffe und Methoden, Strukturen und Funktionen der Betriebswirtschaftslehre erhalten die Teilnehmer einen systematischen und komprimierten Überblick über das Fachgebiet. Dieser fungiert einerseits als Orientierungshilfe im Hinblick auf spätere fachliche Vertiefungen und Spezialisierungen, andererseits aber auch als praxisorientierte Hilfestellung zur eigenständigen Lösung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen. Anhand von Fallbeispielen und Übungsaufgaben werden die Inhalte der Veranstaltung veranschaulicht und vertieft.
Sonstiges:	Literaturhinweise: Vahs, D.; Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 5., überarbeitete und erweiterte Auflage, Stuttgart 2007 Schmalen, H.; Pechtl, H.: Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft, 13., überarbeitete Auflage, Stuttgart 2007
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Staatsprüfung > Grundstudium > Vorlesungen > Grundlagen des Rechts
Einrichtungen:	- Lehrinheit für ABWL - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management

3850 Vorlesung: Sozialpolitik

Dozierende:	Dr. Oliver Farhauer
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	<p>Vorlesung: Sozialpolitik</p> <p># Gliederung#</p> <p>A. Einführung: Ziele sozialpolitischen Handelns</p> <p>Teil 1: Normative Grundlagen der Sozialpolitik</p> <p>B. Gesellschaftstheoretische Einordnung der Sozialpolitik</p> <p>I. Gesellschaftliche Grundwerte: begriffliche Vorbemerkungen</p> <p>1. Freiheit</p> <p>2. Gerechtigkeit</p> <p>3. Gleichheit</p> <p>4. Sicherheit</p> <p>II. Sozialpolitik aus der Perspektive verschiedener gesellschaftstheoretischer Konzeptionen</p> <p>1. Wohlfahrtstheoretische Ansätze</p> <p>1.1 Utilitarismus</p> <p>1.2 Paretianische Wohlfahrtsökonomik: Nutzeninterdependenzen und Marktversagen</p> <p>2. Libertarismus: Verfahrensgerechtigkeit nach Hayek</p> <p>3. Vertragstheoretische Konzeptionen</p> <p>3.1 Theorie der Gerechtigkeit von John Rawls</p> <p>3.2 Konstitutionelle Ökonomik und Gerechtigkeit nach James Buchanan</p> <p>4. Theorie der Gerechtigkeit nach Amartya Sen</p> <p>5. Zusammenfassung (kleinster gemeinsamer Nenner)</p> <p>III. Sozialpolitik in der Praxis: Leitbildkontroversen und Verteilungsprinzipien</p> <p>1. Leitbilder der Sozialpolitik (Leistungsstaat versus Sozialstaat)</p> <p>2. Leistungsprinzip und Bedarfsprinzip in der Sozialpolitik</p> <p>C. Fragen der Definition und Messung von Verteilung</p> <p>I. Funktionale Verteilung: Lohnquote als Zielgröße der Sozialpolitik?</p> <p>II. Personale Verteilung</p> <p>1. Bestimmungsgründe der individuellen Verteilungsposition: Vermögen versus Einkommen</p> <p>2. Die Messung individueller Verteilungspositionen</p> <p>3. Aggregierte Verteilungsmaße</p> <p>4. Empirische Daten zur Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung in Deutschland</p> <p>Teil 2: Handlungsbereiche der Sozialpolitik</p> <p>D. Bildungspolitik</p> <p>I. Bildung als Investition in Humanvermögen</p> <p>II. Ökonomische Begründungen für staatliche Interventionen</p> <p>1. Wohlfahrtsökonomische Begründungen</p> <p>2. Konstitutionenökonomische Begründungen</p> <p>III. Möglichkeiten bildungspolitischer Interventionen</p> <p>E. Arbeitsmarktpolitik</p> <p>I. Ökonomische Besonderheiten des Arbeitsmarktes</p> <p>II. Arbeitsmarktordnungspolitik</p> <p>III. Arbeitsmarktschutzpolitik</p> <p>IV. Arbeitsmarktausgleichspolitik: Kurzer Überblick und ökonomische Begründungen</p> <p># Exkurs über neuere mikrofundierte Arbeitsmarkttheorien</p> <p>V. Geschlechtsspezifische Lohndifferenzen: Produktivitätsbedingt oder Diskriminierung?</p> <p>F. Sicherungspolitik</p>

3850

Vorlesung: Sozialpolitik

- I. Gestaltungs- und Finanzierungsprinzipien der Sicherungspolitik
 1. Individualprinzip
 - 1.1 Zur Funktionsweise von Privatversicherungen
 - 1.2 Technische Funktionsvoraussetzungen von Privatversicherungen
 2. Sozialprinzip (staatliche Sicherungspolitik)
 - 2.1 Versicherungsprinzip
 - 2.2 Versorgungsprinzip
 - 2.3 Fürsorgeprinzip
 3. Marktversagen bei Versicherungen: Asymmetrische Information als Funktionsproblem von Versicherungen (adverse Selektion und moral hazard)
 - II. Alterssicherung
 1. Vorbemerkungen: Einkommenssicherung im Lebenszyklus
 2. Die demographische Entwicklung als Problem der Alterssicherung
 3. Gestaltungsmöglichkeiten der Alterssicherung
 4. Ökonomische Rechtfertigungen für staatliche Intervention
 5. Die gesetzliche Rentenversicherung in Deutschland: Probleme und Reformvorschläge
 - III. Gesundheitssicherung
 1. Problemstellung: #Ausgabenexplosion# als Problem der GKV
 2. Gestaltungsmöglichkeiten des Gesundheitssektors im Überblick
 3. Ökonomische Besonderheiten von Gesundheitsmärkten
 4. Moral Hazard im Gesundheitswesen: Steuerungsprobleme und Lösungsansätze
 5. Die gesetzliche Krankenversicherung in Deutschland: Probleme und Reformvorschläge
 6. Lohnfortzahlung als Versicherung des Markteinkommensausfalls bei Krankheit
 - IV. Sicherung von Mindesteinkommen und sozialen Mindeststandards
 1. Ökonomische Begründungen für Mindestsicherung
 2. Geld- oder Sachtransfers?
 3. Geldtransfers: Sozialhilfe. Probleme und Alternativen
 4. Zweckgebundene Transfers, Preissubventionierung und sozialpolitische Regulierung: Das Beispiel der Wohnungspolitik
- G. Sozialpolitik, Globalisierung und Systemwettbewerb
- I. Auswirkungen des Systemwettbewerbs auf die nationale Sozialpolitik
 - II. Wachsende Anforderungen an die nationale Sozialpolitik durch die Globalisierung
- Literatur:
BARR, N. (2004): The Economics of the Welfare State, 4th edition, Oxford.

Zielgruppe: Bachelorstudium

Voraussetzungen: Mikroökonomik, Makroökonomik

Lernorganisation: Vorlesung mit begleitender Übung

Leistungsnachweis: Klausur

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Economics
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 201403 | V/ ÜSozialpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Wirtschafts- und Sozialpolitik > 201403 | V/ ÜSozialpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 >

3850

Vorlesung: Sozialpolitik

C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 201403 | V/
ÜSozialpolitik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 >

C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 201403 | V/
ÜSozialpolitik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 201403 | V/
ÜSozialpolitik

Einrichtungen: - Lehrinheit für VWL

3851 Übung: Sozialpolitik

Dozierende:	Dr. Oliver Farhauer
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 7)
Beschreibung:	siehe Vorlesung: Sozialpolitik
Zielgruppe:	siehe Vorlesung: Sozialpolitik
Voraussetzungen:	siehe Vorlesung: Sozialpolitik
Lernorganisation:	Übung zur Vorlesung
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 201403 V/ ÜSozialpolitik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Wirtschafts- und Sozialpolitik > 201403 V/ ÜSozialpolitik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 201403 V/ ÜSozialpolitik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 201403 V/ ÜSozialpolitik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 201403 V/ ÜSozialpolitik
Einrichtungen:	- Lehrinheit für VWL

3852 Vorlesung: Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

Dozierende: Dr. Oliver Farhauer

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Beschreibung: Vorlesung: Europäische Integration
Teil I: Institutionelle Grundlagen der Europäischen Integration
1. Geschichte
2. Fakten, Gesetze, Institutionen und Haushalt
3. Entscheidungsfindung und Macht in der EU
Teil II: Theoretische Grundlagen
4. Mikroökonomische Grundlagen
5. Außenhandelspolitik der EU
6. Marktgröße und Skaleneffekte
7. Wachstumseffekte und Faktormarktintegration
8. EU-Integration, Migration und Arbeitsmarkteffekte
Teil III: EU-Politik
9. Europäische Kohäsionspolitik
10. Europäische Agrarpolitik
11. Europäische Wettbewerbspolitik
Teil IV: Währungsunion
12. Europäisches System der Zentralbanken
13. Vor- und Nachteile der Währungsunion
14. Ist die EU ein optimaler Währungsraum
Teil V: Die regionale Dimension der EU-Integration
14. Disparität und Konvergenz in Europa
15. Konvergenz und Divergenz durch EU-Integration
Literatur:
Baldwin, Richard / Wyplosz; Charles: The Economics of European Integration, 2nd edition, Mc Graw Hill, 2006
Wagener, Hans-Jürgen / Eger, Thomas / Fritz, Heiko: Europäische Integration, München 2006
De Grauwe, Paul: Economics of Monetary Union, 6th edition, Oxford, 2003
Brasche, Ulrich: Europäische Integration, München, Wien, 2003
Ribhegge, Herrmann: Europäische Wirtschafts- und Sozialpolitik, Berlin, Heidelberg 2007
Kurgman, Paul R. / Obstfeld, Maurice: Internationale Wirtschaft, 7. Auflage, München u.a. 2006

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Economics
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 201403 | V/Ü Sozialpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 >

3852

Vorlesung: Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

B: Schwerpunktmodulgruppe > Volkswirtschaftslehre > Politisch-institutionelle Anwendung > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 >

D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Volkswirtschaftslehre > Politisch-institutionelle Anwendung > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

Einrichtungen: - Lehrinheit für VWL

3853 Übung: Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

Dozierende: Dr. Oliver Farhauer

ECTS: 5

Erster Termin: 26.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 030)
Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 6)

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Economics
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Volkswirtschaftslehre > Politisch-institutionelle Anwendung > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Volkswirtschaftslehre > Politisch-institutionelle Anwendung > 212110 | V/Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

Einrichtungen: - Lehrereinheit für VWL

3853a Tutorium: Ökonomische Effekte der Europäischen Integration

Dozierende: Dr. Oliver Farhauer

Erster Termin: 27.04.2010, 20:00 - 21:00

Zeiten: Dienstag 20:00 - 21:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Mittwoch 19:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 205)

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften

Einrichtungen: - Lehrereinheit für VWL

3854 Seminar: Volkswirtschaftliche Fallstudien

Dozierende:	Dr. Oliver Farhauer
ECTS:	7
Erster Termin:	15.02.2010, 9:30 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	<p>Volkswirtschaftliche Fallstudien in Kooperation mit dem Amt für Wirtschaftsförderung des Landkreises Passau</p> <p>Das Seminar findet in Kooperation mit dem Amt für Wirtschaftsförderung im Landkreis Passau statt. Daher stehen Fragen zur Entwicklung des ländlichen Raumes, insbesondere des Landkreises Passau, im Vordergrund.</p> <p>Die Studierenden sollen in Kleingruppen von 2 bis 3 Personen volkswirtschaftliche Forschungsprojekte weitestgehend selbständig bearbeiten. Die Anmeldung erfolgt über StudIP. Der Termin der Vorbesprechung, bei der die Anwesenheit verpflichtend ist, wird noch bekannt gegeben. Bei dieser Vorbesprechung erfolgt die Einteilung in Projektgruppen und die Themenvergabe. Es können jedoch auch eigene Themenvorschläge eingebracht werden!</p>
Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen:	Mikro- und Makroökonomik, wünschenswert wäre auch ISW und Wirtschafts-, Finanz- und Sozialsysteme
Lernorganisation:	Seminar mit max. 14 TeilnehmerInnen
Leistungsnachweis:	Seminararbeit und Präsentation der Ergebnisse
Sonstiges:	Für diese Veranstaltung wird es eine Vorbesprechung geben, so dass die Seminararbeiten bereits in der vorlesungsfreien Zeit angefertigt werden können. Eine Teilnahme an der Vorbesprechung ist notwendig.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Wirtschafts- und Sozialpolitik > 323209 HS zu Wirtschaftspolitik
Einrichtungen:	- Lehrinheit für VWL

3877 Colloquium: Abschlussarbeiten-Kolloquium (nur für bereits angemeldete Kandidaten der Lehreinheit)

Dozierende: Dr. Oliver Farhauer

Erster Termin: 29.04.2010, 14:00 - 15:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 15:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business
Administration and Economics

Einrichtungen: - Lehreinheit für VWL

3881 Seminar: Seminar zur Fachdidaktik (für Tutoren)

Dozierende: Dr. Oliver Farhauer

Erster Termin: 30.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business
Administration and Economics

Einrichtungen: - Lehrinheit für VWL

3900 Vorlesung: Fachdidaktik I

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	Vorlesungsverzeichnis der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien und Bachelor Medien und Kommunikation. Weitere Prüfungsnummern 301021, 301023, 301024 (alte BA-PO!)
Voraussetzungen:	Die Voraussetzungen für den Scheinerwerb werden rechtzeitig im StulP zur Verfügung stehen.
Lernorganisation:	Vorlesung und Übung.
Leistungsnachweis:	Scheinerwerb gemäß alter und neuer LPO !! Studiengang "Medien und Kommunikation": im "Medienpädagogischen/Mediendidaktischen Schwerpunktmodul" als PS "Medienunterstützte Kommunikation in der Schule" (PNR 301011) oder als WÜ (NICHT als Hauptseminar)"Medien aus fachdidaktischer Perspektive" (PNR 301014) im Profilmodul "Produktion von Lehr-/Lernmedien und Informationsträger" als WÜ "Produktion von Lehr-/Lernmedien" (PNR 302011)
Sonstiges:	Literaturangaben im StulP für das SS 2010.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Arbeitslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301011 PS Medienunterstützte Kommunikation in der Schule- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301013 PS Medien aus fachdidaktischer Perspektive- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301014 WÜ Medien aus fachdidaktischer Perspektive

3900

Vorlesung: Fachdidaktik I

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C:Fachdidaktiken > Didaktik der Wirtschaftswissenschaften > BM Grundlagen der Fachdidaktik > 707912 | V V/WÜ Fachdidaktik I (P)

Einrichtungen:

- Lehrinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät

3901 Übung: Übung für Fortgeschrittene in Didaktik Wirtschaftswissenschaften

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	Vorlesungsverzeichnis der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
Zielgruppe:	Studierende des BA-Lehramts an Realschulen und des Lehramts an Realschulen und Gymnasien.
Leistungsnachweis:	Scheinerwerb gemäß alter und neuer LPO !!
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C:Fachdidaktiken > Didaktik der Wirtschaftswissenschaften > Wahlpflicht Praxis Didaktik > 707924 ÜB WÜ für Fortgeschrittene in Didaktik Wirtschaftswissenschaften (P)
Einrichtungen:	- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre

3902 Vorlesung: Einführung in das Arbeitsrecht

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 9:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 9:00 (Raum (ISA) SR 007)
Beschreibung:	Vorlesungsverzeichnis der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
Zielgruppe:	Studierende der Lehramter an Haupt-, Realschulen und Gymnasien und BA-Lehramt an Realschulen.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Arbeitslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Wirtschaftswissenschaften > Recht > 705901 V Arbeitsrecht
Einrichtungen:	- Lehrinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre

3903 Seminar: Unternehmensplanspiel am PC

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 18:00 (Raum (JUR) R 058) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Vorlesungsverzeichnis der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Anmeldung ab sofort! Terminplan: 20.4.2010 (Einführung), 4./18.5./1./15./29.6.2010 Planspiel 13.7.2010 (Abschlusspräsentation).
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts an Hauptschulen (alte und neue LPO I), Realschulen und Gymnasien (nur alte LPO I).
Leistungsnachweis:	Scheinerwerb gemäß alter LPO !! 3 Leistungspunkte für Lehramt an Hauptschulen gemäß neuer LPO I.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Arbeitslehre - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät - Philosophische Fakultät

3904 Colloquium: Fachdidaktik für Examenskandidaten

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
Erster Termin:	26.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	Diskussion ausgewählter Examensthemen und Erörterung zentraler Problemfelder aus der Sicht der Didaktik der Arbeitslehre und der Wirtschaftsfächer. Es erfolgt eine Simulation der mündlichen Prüfungen.
Zielgruppe:	Studierende des Bachelor-Lehramt Realschule und der Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gymnasien.
Beginn des Lehreevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehreevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Arbeitslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät- Philosophische Fakultät

3905 Seminar: Begleitseminar zum fachdidaktischen Praktikum

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	5
Erster Termin:	26.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	Erläuterungen werden in der Einführungsveranstaltung gegeben.
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts an Gymnasien.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe D:Praktika > 709020 Fachdidaktisches Praktikum- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C:Fachdidaktiken > Didaktik der Wirtschaftswissenschaften > Wahlpflicht Praxis Didaktik > 707921 PR Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (Schule) mit SE Begleitseminar in Unterrichtsvorbereitung und Unterrichtsanalyse
Einrichtungen:	- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre

3906 Praktikum: Schulpraktikum am Robert-Koch-Gymnasium in Deggendorf

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	5
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Erläuterungen werden in der Begleitveranstaltung gegeben.
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts an Gymnasien.
Voraussetzungen:	Zulassung durch das Praktikumsamt!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre

3907 Vorlesung: Ergonomie und Arbeitswirtschaft

Dozierende:	Karl-Heinz Wallstein
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 9:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Beschreibung:	Vorlesungsverzeichnis der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
Zielgruppe:	Für Studierende Lehramt an Hauptschulen ist das eine Pflichtveranstaltung; für Lehrämter an Realschulen und Gymnasien auf Wunsch.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Arbeitslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Wirtschaftswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrereinheit für Lehramtsstudierende - Didaktik der Wirtschaftswissenschaften/ Arbeitslehre

3908 Vorlesung: Finanzmathematik

Dozierende:	Katrin Feigl
ECTS:	3
Erster Termin:	27.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) HS 6)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
Einrichtungen:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

3950 Vorlesung: Public Economics

Dozierende: Prof. Dr. Rainald Borck

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 8)

Beschreibung: Inhalte des Moduls sind: Einfluss von Steuern auf individuelle Entscheidungen; Effizienzkosten der Besteuerung von Arbeit und Ersparnis; Optimale Besteuerung: Trade-off zwischen Effizienz und Umverteilung; Theorie der Staatsverschuldung: Behindern höhere Schulden das Wachstum?; Politische Ökonomie der Verschuldung: Warum Politiker gerne Schulden machen; Das Modul ist für alle Studiengänge geeignet, die ihren Studierenden in einem vertiefenden wirtschaftswissenschaftlichen Fach ein Angebot machen möchten.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

3951 Vorlesung: Gründungsmanagement

Dozierende: Dr. Jutta Hübscher

ECTS: 5

Erster Termin: 05.05.2010, 14:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.5. 14:00 - 20:00,
19.5. 12:00 - 18:00,
30.6. 14:00 - 20:00,
02.7. 12:00 - 20:00 ((JUR) SR 059),
03.7. 08:00 - 16:00,
14.7. 14:00 - 20:00

Beschreibung: Das Fach Gründungsmanagement besteht aus einer laufenden Lehrveranstaltung mit 2 SWS am Mittwochnachmittag und einer an einem Wochenende geblockten Business Simulation mit abschließender Präsentation. Bei der Business Simulation besteht Anwesenheitspflicht. Der erfolgreiche Abschluß der Simulation ist die Zulassungsvoraussetzung für die Klausur. Zum Bestehen der Klausur ist der Besuch der Lehrveranstaltungen mit den darin behandelten Fallstudien empfehlenswert. Für die Business Simulation sind folgende Termine vorgesehen:
1. Gruppe: Fr./Sa. 18./19. Juni 2010
2. Gruppe: Fr./Sa. 02./03. Juli 2010
Die Simulation beginnt jeweils am Freitag um 13.30 Uhr s.t. und dauert bis ca. 18.00 Uhr. Am Samstag starten wir um 9.00 Uhr s.t. und werden um ca. 17.00 Uhr das Seminar beenden.
Die Zuteilung zur 1. oder 2. Gruppe findet im Rahmen der Vorlesung statt, Terminwünsche werden soweit möglich berücksichtigt. Da die Teilnahmeplätze aufgrund der Simulation begrenzt sind, ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung möglich. Auswahlkriterium ist der Zeitpunkt der Anmeldung.
Das Fach Gründungsmanagement ist im Schwerpunkt des BAE Management und Marketing mit 5 ECTS importierbar. Bei erfolgreichem Abschluss werden 6 Leistungspunkte für die Fächergruppe C der Prüfungsordnung des Kulturwirt-Studiengangs für das Kernseminar M&K angerechnet. Studenten der Informatik können die Business Simulation als ein Fach im Rahmen Ihrer Schlüsselqualifikationen belegen. Eine Anrechnung der kompletten Vorlesung (d.h. zusätzlich zur Simulation ist die Vorlesung zu besuchen und die Klausur zu schreiben) ist für Studenten der FIM ebenfalls möglich.

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Computing)
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozial- und Führungskompetenz

Einrichtungen: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- Fakultät für Informatik und Mathematik

3951 Vorlesung: International Taxation

Dozierende: Prof. Dr. Rainald Borck

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Beschreibung: Es werden ökonomische Probleme internationaler Besteuerung betrachtet, insbesondere internationale Faktorsteuern, Steuerwettbewerb zwischen Staaten und die Besteuerung multinationaler Unternehmen.
Für Master zugeordnet zum Modulblock "Globalization, Geography and the Multinational Firm"
Für Diplom zugeordnet zu dem Fach "Allgemeine Volkswirtschaftslehre" oder zu dem Fach "Wirtschafts- und Sozialpolitik"

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Globalization, Geography and the Multinational Firm

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

3952 Vorlesung: Urban Economics

Dozierende: Prof. Dr. Rainald Borck

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Beschreibung: Es werden ökonomische Theorien und Evidenz zu folgenden Fragen präsentiert: Warum existieren Städte? Wie verteilen sich Konsumenten und Produzenten innerhalb von Städten? Wie funktionieren städtische Wohnungs- und Verkehrsmärkte? Was erklärt Ghettoisierung und Kriminalität in Städten? Für Master zugeordnet zum Modulblock "Globalization, Geography and the Multinational Firm" Für Diplom zugeordnet zu dem Fach "Allgemeine Volkswirtschaftslehre" oder zu dem Fach "Wirtschafts- und Sozialpolitik"

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Globalization, Geography and the Multinational Firm

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

3953 Übung: Public Economics

Dozierende:	Georg Struch
Erster Termin:	04.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 6) Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 6)
Studienbereiche:	- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

3954 Übung: Urban Economics

Dozierende: Lukas Schötz

Erster Termin: 06.05.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Globalization, Geography and the Multinational Firm

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

3955 Übung: International Taxation

Dozierende: Georg Struch

Erster Termin: 06.05.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre (VWL)
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > Lehrveranstaltungen aus anderen Masterprogrammen
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Globalization, Geography and the Multinational Firm

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

3956 Hauptseminar: Political Economics

Dozierende: Prof. Dr. Rainald Borck

ECTS: 7

Erster Termin: 09.07.2010, 13:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
10.2. 10:00 - 12:00 ((AM) SR 201),
09.7. 13:00 - 18:00

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics
and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Governance, Institutions and
Anticorruption

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

3957 Colloquium: Abschlussarbeitenkolloquium

Dozierende: Prof. Dr. Rainald Borck

Erster Termin: 07.06.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
07.6. 16:00 - 18:00,
06.8. 14:00 - 16:00,
25.8. 15:00 - 16:00

Studienbereiche: - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Globalization, Geography and the Multinational Firm
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Governance, Institutions and Anticorruption

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik

4001 Vorlesung: Philosophie des Geistes

Dozierende: Prof. Dr. Michael Thomas Liske

ECTS: 3 bzw. 5

Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: Während die Klassiker der Anthropologie vor allem darauf reagierten, daß eine darwinistische Biologie, Paläontologie usw. die Sonderstellung des Menschen gegenüber dem Tierreich fragwürdig werden ließ, kommt die heutige Herausforderung anderswoher, nämlich von der in letzter Zeit besonders aufgeblühten Gehirnforschung oder allgemeiner den Kognitionswissenschaften. Wird es gelingen, die physiologischen Grundlagen der Intelligenz vollständig zu ergründen, so daß es möglich werden wird, künstliche Systeme zu konstruieren, die die Leistungen eines intelligenten Wesens nachahmen (künstliche Intelligenz)? Die Philosophie des Geistes (philosophy of mind) ist sicher die zeitgemäße Form der Anthropologie. Eine Strömung, die in der Tradition des cartesischen Dualismus und der neuzeitlichen Subjektphilosophie die Sonderstellung des Menschen aufrechtzuerhalten versucht, vermag sich darauf zu berufen, daß wir zu unseren eigenen mentalen Akten einen privilegierten Zugang haben, daß nur wir sie unmittelbar und zweifelsfrei erfahren. Auch wenn die Art und Weise, wie wir mentale Phänomene erfahren, sicher völlig verschieden von den naturwissenschaftlichen Beschreibungen der zugrundeliegenden biochemischen oder neuronalen Prozesse ist, ist in der heutigen Philosophie des Geistes der naturalistische Monismus vorherrschend, der allein das naturwissenschaftlich Beschreibbare als ontologisch real gelten läßt. Für die eliminative Richtung wird es der naturwissenschaftliche Fortschritt dereinst ermöglichen, eine wertlos gewordene mentale Sprache ganz auszuscheiden. Der Reduktionismus glaubt, die mentale Sprache exakt in eine physiologische übersetzen zu können, weil ein mentaler Zustand eines bestimmten Typs stets mit einem Typ eines physiologischen Zustands identisch sei. Es gibt aber auch Formen des Physikalismus, die beanspruchen, nicht-reduktionistisch zu sein und die unreduzierbare Eigenständigkeit des Mentalen zumindest auf dem Niveau der Beschreibung zu wahren. Ontologisch gesehen jedoch läßt auch diese Richtung nur das Physische gelten und fordert, daß Mentales (etwa in einer Einzelfallidentität kraft der gleichen kausalen Rolle) mit ihm zusammenfalle. Ähnlich versucht der Funktionalismus die Eigenständigkeit des Mentalen durch die Annahme sicherzustellen, mentale Zustände seien als funktionale Zustände vielfältig realisierbar. Nichtsdestoweniger betrachtet er das Physische als eine hinreichende Voraussetzung des Mentalen. Läßt sich demgegenüber eine nicht-dualistische Alternative zum Materialismus nicht bloß grundsätzlich denken, sondern auch inhaltlich plausibel machen, indem man annimmt: Auch wenn das Mentale notwendige physische Voraussetzungen hat, bedeutet es doch ihnen gegenüber ein ontologisches Mehr.

Literaturhinweise:

BECKERMANN, Ansgar, #Analytische Einführung in die Philosophie des Geistes#, Berlin: de Gruyter, 3. Auflage, 2008.

BRÜNTRUP, Godehard, "Das Leib-Seele-Problem", Stuttgart: Kohlhammer, 3. Auflage, 2008.

GUTTENPLAN Samuel,# A Companion to the Philosophy of Mind#, Oxford: Blackwell, 1994.

HEIL, John, #Philosophy of Mind. A Contemporary Introduction", Routledge Contemporary Introductions to Philosophy, London, 2. Auflage, 2004.

STURMA, Dieter, "Philosophie des Geistes, Leipzig: Reclam, 2005.

TEICHERT, Dieter, "Einführung in die Philosophie des Geistes", Darmstadt: WBG, 2006.

Zielgruppe: Studierende aller Studienrichtungen, insbesondere EWS- und Studierende des Lehramts Ethik

4001

Vorlesung: Philosophie des Geistes

EWS, Basismodul F (GS, HS): Prüfungsnr: 750119, 5 ECTS-Punkte.

EWS, Basismodul G (GS, HS): Prüfungsnr: 750140, 3 ECTS-Punkte.

LA Ethik, Basismodul Philosophische Grundlagen (GS, HS, RS, GYM): Prüfungsnr: 754034, 5 ECTS-Punkte.

Voraussetzungen: keine

Lernorganisation: Vorlesung mit der Möglichkeit zur Diskussion

Leistungsnachweis: 3 LP: mündliche Prüfung (15 Minuten)
5 LP: mündliche Prüfung über erweiterte Prüfungsthemen (25 Minuten)

Schlüsselwörter: Philosophie, Ethik, Geist, künstliche Intelligenz, Anthropologie

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Philosophie

4002 Vorlesung: Eine erkenntnistheoretische Grundposition der frühen Neuzeit:

Dozierende:	Prof. Dr. Michael Thomas Liske
ECTS:	3 bzw. 5
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>Üblicherweise stellt man den englischen Empirismus dem kontinentaleuropäischen Rationalismus gegenüber. Indes haben diese beiden unterschiedlichen Erkenntnisansätze der frühen Neuzeit auch manche methodische Gemeinsamkeiten. So hielten beide die in der späten Scholastik hoch entwickelte formale Logik für steril und ungeeignet, den Erkenntnisfortschritt der aufblühenden Wissenschaften abzusichern. Stattdessen wurde die Mathematik zur Leitwissenschaft. In Opposition zu der an Qualitäten ausgerichteten scholastischen Naturphilosophie reduzierte man die Materie auf mathematisch erfaßbare quantitative Aspekte: die Modifikationen der Ausdehnung (Größe, Figur, Bewegung). Nur sie erkannte Locke als eigentlich wirkliche primäre Qualitäten an. Das genuin Qualitative, zumal die Farben dagegen sind für ihn keine Eigenschaften der Gegenstände, sondern nur ein Eindruck. Hobbes glaubte, aus den Bewegungen der so verstandenen Materie (matter in motion) und ihren Gesetzen die ganze Wirklichkeit mechanistisch erklären zu können. Indes braucht der Empirismus nicht materialistisch zu sein. So versuchte Berkley, idealistisch das Sein auf Bewußtseinszustände zurückzuführen, freilich solche des Wahrnehmens und Wahrgenommenwerdens. Während die Rationalisten die Wirklichkeit einheitlich mit der deduktiv axiomatisierten Methode der Geometrie zu erfassen versuchten, unterschied Hume scharf zwischen den Formalwissenschaften (Logik, Mathematik), die universal gültige, aber nichtssagende Aussagen liefern, und den Realwissenschaften. Da deren erkenntniserweiternde Aussagen auf Erfahrung beruhen müssen, sind diese Wissenschaften auf die unsichere Induktion angewiesen.</p> <p>Literatur: RÖD, Wolfgang, "Die Philosophie der Neuzeit", Bd. 1: "Von Francis Bacon bis Spinoza" (Geschichte der Philosophie, Bd. VII), München, 2. Auflage, 1999; Bd. 2: "Von Newton bis Rousseau" (Geschichte der Philosophie, Bd. VIII), München 1984. GAWLICK, G. (Hg.), "Geschichte der Philosophie in Text und Darstellung", Bd. 4: "Empirismus", Stuttgart: Reclam 1986. ENGFER, Hans-Jürgen, "Empirismus versus Rationalismus? Kritik eines philosophiehistorischen Schemas", Paderborn u.a. 1996.</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende aller Studienrichtungen, insbesondere EWS- und Studierende des Lehramts Ethik sowie BA Historische Kulturwissenschaften: EWS, Basismodul F (GS, HS): Prüfungsnr: 750118, 5 ECTS-Punkte. EWS, Basismodul G (GS, HS): Prüfungsnr. 750139, 3 ECTS-Punkte. LA Ethik, Basismodul Phil. Grundlagen (GS, HS, RS, GYM): Prüfungsnr. 754032, 5 ECTS-Punkte. LA Ethik, Basismodul Geschichte der Phil. (GS, HS, RS): Prüfungsnr.: 754021, 5 ECTS-Punkte LA Ethik, Basismodul Geschichte der Phil. (GYM): Prüfungsnr.: 774021 oder 784072, 5 ECTS-Punkte.</p>
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Vorlesung mit der Möglichkeit zur Diskussion
Leistungsnachweis:	3 LP: mündliche Prüfung (15 Minuten) 5 LP: mündliche Prüfung über erweiterte Prüfungsthemen (25 Minuten)
Schlüsselwörter:	Philosophie, Ethik, Neuzeit, Empirismus, Erkenntnistheorie
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen

4002

Vorlesung: Eine erkenntnistheoretische Grundposition der frühen Neuzeit:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Philosophie

4003 Proseminar: Einführung in die allgemeine Ethik: Mill, Der Utilitarismus

Dozierende:	Prof. Dr. Michael Thomas Liske
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412b)
Beschreibung:	<p>John Stuart Mill (1806-1873) ist zwar nicht der Begründer der noch heute in den angelsächsischen Ländern beherrschenden ethischen Strömung des Utilitarismus, er hat ihm aber die prägende Gestalt verliehen. Als Protest gegen Kants Ethik, die den sittlichen Wert der Handlung ausschließlich aus dem inneren Charakter der Handlung selbst heraus zu bestimmen sucht, ob sie pflichtgemäß ist, d.h. dem Sittengesetz entspricht oder nicht, behauptet der Utilitarismus, der sittliche Wert einer Handlung bemesse sich an ihren außersittlichen Folgen, also daran, ob sie als ihr Resultat den Nutzen, d.h. das Lustvolle, Erfreuliche, zu maximieren und das Schmerzliche zu minimieren vermag. Dieser Utilitarismus führt nicht zwingend zum blanken Egoismus. Denn unter dem größtmöglichen Nutzen braucht keineswegs der Eigennutz verstanden zu sein, sondern kann das Interesse aller von der Handlung Betroffenen gemeint sein. So sieht Mill den Utilitarismus als eine Ausformung des Gebots christlicher Nächstenliebe an. Auch dem Problem stellt sich Mill, ob man Nutzen oder Lust als etwas eigentlich Qualitatives überhaupt quantitativ-messend erfassen kann. Offenbar kommt es nicht bloß darauf an, ein maximales Quantum an Lust zu erreichen, sondern auch, die richtige, angemessene Lust zu finden, gemäß dem berühmten Diktum, besser sei es, ein unglücklicher Sokrates zu sein als ein zufriedengestelltes Schwein. Bei aller Differenzierung der utilitaristischen Position bleibt aber fraglich, ob sie den Grundmangel überwinden kann: Ist eine utilitaristische Ethik nicht typisch für das technische Zeitalter, dem es nur darauf ankommt, das Resultat zu optimieren oder den Erfolg zu maximieren, und das dabei die Eigenart des Sittlichen verkennt? Denn offenbar ist eine sittliche Haltung wie die liebevolle Zuwendung zu einem anderen auch dann wertvoll, wenn sie äußerlich erfolglos bleiben sollte. #</p> <p>Literaturhinweise: Mill, John Stuart, "Utilitarianism/Der Utilitarismus, Englisch/Deutsch", Ditzingen: Reclam 2006 (bitte erwerben!). Wolf, Jean-Claude, "John Stuart Mills Utilitarismus. Ein kritischer Kommentar", Freiburg: Alber, 1992.</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende aller Studienrichtungen, insbesondere EWS- und Studierende des Lehramts Ethik sowie BA Historische Kulturwissenschaften. EWS, Basismodul F (GS, HS): Prüfungsnr: 750117, 5 ECTS-Punkte. EWS, Basismodul G (GS, HS): Prüfungsnr: 750137, 3 ECTS-Punkte. LA Ethik, Basismodul Klassische Werke (GS, HS, RS, GYM): Prüfungsnr: 754078, 5 ECTS-Punkte</p>
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Intensives Textstudium und Diskussion der daran anknüpfenden Sachprobleme
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Schlüsselwörter:	Philosophie, Ethik, Klassiker
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften

4003 Proseminar: Einführung in die allgemeine Ethik: Mill, Der Utilitarismus

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Philosophie

4004 Hauptseminar: Grundbegriffe der Aristotelischen Metaphysik

Dozierende:	Prof. Dr. Michael Thomas Liske
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (KT) R 81a/b)
Beschreibung:	Wenn Aristoteles im Buch Delta der Metaphysik die Grundbegriffe seiner Philosophie erörtert, dann beschreibt er einerseits sprachphänomenologisch die vielfältigen Verwendungen eines Terminus und versucht diese andererseits vom Standpunkt seiner philosophischen Theorie aus zu systematisieren und zu normieren. In unserem Forschungsseminar sollen ebenso die alternativen Deutungsmöglichkeiten des Textes besprochen wie die zahlreichen philosophischen Sachprobleme auf dem Hintergrund auch der aktuellen systematischen Diskussion erörtert werden.
Zielgruppe:	fortgeschrittene Studierende und Doktoranden LA Ethik, Aufbaumodul Theoretische/Praktische Philosophie (GYM): Prüfungsnr.784091, 10 ECTS-Punkte.
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der Philosophie
Lernorganisation:	intensives Textstudium und Diskussion der daran anknüpfenden Sachprobleme
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Schlüsselwörter:	Philosophie, Ethik, Metaphysik
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Philosophie

4005 Proseminar: Logik und Argumentationstheorie

Dozierende:	Christoph Schamberger
ECTS:	5 bzw. 3
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 19:00 (Raum (NK) SR 205)
Beschreibung:	<p>Argumentieren ist die herausragende Schlüsselqualifikation in allen Wissenschaften. Ziel dieses Proseminars ist es, die Fähigkeit zum überzeugenden und stringenten Argumentieren zu erlernen.</p> <p>Was aber zeichnet ein gutes, schlagkräftiges Argument aus? Dieses Seminar, das Studierenden des Grund- und des Hauptstudiums aller Fachrichtungen offen steht, soll darauf eine Antwort geben. Es werden zahlreiche Beispiele meisterhafter Argumente aus der Philosophie und Ethik analysiert, die sicherlich auch für Nicht-Philosophen interessant sind. Zu diesem Zweck beinhaltet das dreistündige Proseminar auch eine Einführung in die klassische (zweiwertige) Logik. Dadurch verbessern sich die argumentativen Fertigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am effektivsten. Wenn Sie wollen, können Sie auch eigene Argumente (z. B. aus einer Hausarbeit) vorstellen, an denen dann gemeinsam gefeilt wird.</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende aller Studienrichtungen und aller Semester, insbesondere EWS- und Studierende des Lehramts Ethik</p> <p>EWS, Basismodul F (GS, HS): Prüfungsnr. 750118, 5 ECTS-Punkte</p> <p>EWS, Basismodul G (GS, HS): Prüfungsnr. 750139, 3 ECTS-Punkte</p> <p>LA Ethik, Basismodul Philosophische Grundlagen (GS, HS, RS, GYM): Prüfungsnr. 754037, 5 ECTS-Punkte</p>
Voraussetzungen:	keine Voraussetzungen
Lernorganisation:	Vortrag des Dozenten, (Gruppen-) Übungen, Diskussion
Leistungsnachweis:	Übungsblätter und Klausur
Schlüsselwörter:	Philosophie, Ethik
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Philosophie

4007 Proseminar: Systematische Einführung in die Philosophie/Ethik

Dozierende:	Markus Geisler
ECTS:	3 bzw. 5
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	Dieses Proseminar soll eine allgemeine Einführung in die wichtigsten Grundfragen und Grundpositionen der Philosophie geben. Die Philosophie ist eine Grundlagendisziplin, der es um ein möglichst elementares und allgemeines Grundverständnis der Wirklichkeit in ihren verschiedenen Dimensionen geht. Die systematischen Disziplinen der Philosophie ergeben sich aus unterschiedlichen Grundfragen, die in diesem Sinne möglich sind. Um einige der wichtigsten zu nennen: Was ist Wissen, was können wir wissen? (Erkenntnistheorie); Was ist wirklich, wie lässt sich die Wirklichkeit am allgemeinsten, d. h. am grundlegendsten charakterisieren? (Metaphysik); Was ist gut, was sollen wir tun? (Ethik); Was ist der Mensch, hat er wirklich nicht nur einen Leib, sondern eine Seele? (Anthropologie); Was ist Sprache, was heißt es, dass Wörter etwas bedeuten und Sätze Sinn haben? (Sprachphilosophie).
Zielgruppe:	EWS Basismodul F (GS, HS): Prüfungsnr. 750116, 5 ECTS; EWS Basismodul G (GS, HS): Prüfungsnr. 750136, 3 ECTS; LA Ethik Basismodul Einführung in die Philosophie/Ethik (GS, HS, RS, GYM): Prüfungsnr. 754013, 3 ECTS; EWS-Schein.
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Besprechung des Stoffes anhand von Auszügen aus einschlägigen Primärtexten. Teilnehmer beschäftigen sich selbständig mit ausgewählten Stoffgebieten anhand eines Referats oder eines Essays (Studienleistung)
Leistungsnachweis:	für 3 ECTS: mündl. Prüfung (15 Min.) oder Klausur (60 Min.). für 5 ECTS: mündl. Prüfung (25 Min.) oder Klausur (90 Min.); Erweiterung des Stoffs durch zusätzliche Prüfungsliteratur. Prüfungsvoraussetzung (3 und 5 ECTS): Referat oder Essay als Studienleistung für EWS-Schein: Referat mit Thesenpapier oder Essay.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach) - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Philosophie

4013 Vorlesung: Angewandte Ethik im Überblick

Dozierende:	Prof. Dr. Christian Thies
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 3)
Beschreibung:	<p>Gegenstand der Angewandten Ethik sind die vielfältigen moralischen Probleme, die der Wandel der modernen Welt in allen Lebensbereichen erzeugt und die manchmal auch in der Öffentlichkeit heftig diskutiert werden: Was spricht eigentlich gegen das Klonen von Menschen? Soll aktive Sterbehilfe zugelassen werden? Müssen wir unser Verhalten gegenüber Tieren ändern? Welche moralischen Maßstäbe gelten für Banken? Ist im Internet alles erlaubt? Ergeben sich aus dem bevorstehenden Klimawandel moralische Verpflichtungen? Wie groß dürfen innerhalb einer Gesellschaft die Unterschiede zwischen Armen und Reichen sein? Um diese Fragen auf einem angemessenen Niveau erörtern zu können, sind zumindest zwei Dinge erforderlich: zum einen Grundwissen in den jeweiligen Anwendungsbereichen (Medizin, Ökonomie, Medien, Ökologie usw.), zum anderen die philosophische Kompetenz zur moralischen Argumentation. Beiden Ansprüchen will die Vorlesung gerecht werden.</p> <p>Die Veranstaltung kann auch ohne Vorkenntnisse in der Allgemeinen Ethik besucht werden. Gasthörer und Studierende anderer Fächer sind herzlich willkommen. Wer sich für diesen Themenkreis stärker interessiert, sollte zusätzlich das Seminar zur Medizinethik (4015) besuchen.</p> <p>Literaturhinweise: J. Nida-Rümelin (Hg.), Angewandte Ethik. Die Bereichsethiken und ihre theoretische Fundierung. Ein Handbuch, Stuttgart 2005 (Kröner) A. Pieper/U. Thurnherr (Hg.), Angewandte Ethik. Eine Einführung, München 1998 (Beck)</p>
Voraussetzungen:	keine
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie
Einrichtungen:	- Professur für Philosophie

4014 Seminar: Jürgen Habermas

Dozierende:	Prof. Dr. Christian Thies
ECTS:	5/10
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>Aus den neueren Beiträgen zur Allgemeinen Ethik ragt die von Jürgen Habermas (gemeinsam mit Karl-Otto Apel) entwickelte "Diskurstheorie der Moral" heraus. Anhand der einschlägigen Texte von Habermas wollen wir in dieser Veranstaltung die Grundlagen dieses moralphilosophischen Ansatzes überprüfen. Das Seminar eignet sich auch als Einführung in das Gesamtwerk von Habermas, der wohl weltweit der wirkungsmächtigste Philosoph der Gegenwart ist.</p> <p>Literaturhinweise: Jürgen Habermas, Moralbewußtsein und kommunikatives Handeln, Frankfurt a. M. 1983 Jürgen Habermas, Erläuterungen zur Diskursethik, Frankfurt a. M. 1991 Jürgen Habermas, Diskursethik (Philosophische Texte, Studienausgabe in 5 Bänden, Bd. 3), Frankfurt a. M. 2009</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie
Einrichtungen:	- Professur für Philosophie

4015 Seminar: Medizinethik

Dozierende: Prof. Dr. Christian Thies

ECTS: 5/10

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: In der Medizin fanden in den letzten Jahrzehnten einige heftige ethische Debatten statt; als Beispiele seien nur genannt: Abtreibung, Sterbehilfe, reproduktives und therapeutisches Klonen sowie Stammzellforschung. In nächster Zukunft werden wohl auch Fragen der gerechten Mittelverteilung im Gesundheitswesen und einer möglichen technischen Optimierung des Menschen (Enhancement) immer aktueller werden. Diese Themen wollen wir auf der Grundlage wichtiger philosophischer Texte diskutieren. Eingeladen sind alle ethisch Interessierten, also auch Studierende anderer Fakultäten und Gasthörer.

Der Besuch der Vorlesung "Angewandte Ethik im Überblick" (4013) wird empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

Literaturhinweise:

H.-M. Sass (Hg.): Medizin und Ethik. Stuttgart 1999

S. Schulz u.a. (Hg.): Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin. Frankfurt a. M. 2007

U. Wiesing (Hg.): Ethik in der Medizin, Stuttgart 2004

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie

Einrichtungen: - Professur für Philosophie

4016 Seminar: Anthropologie (EWS)

Dozierende: Prof. Dr. Christian Thies

ECTS: 3/5/10

Erster Termin: 03.09.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
30.4. 12:00 - 14:00 ((NK) SR 205),
16.7. 12:00 - 14:00 ((NK) SR 205),
03.9. 09:00 - 18:00 ((JUR) SR 059),
04.9. 09:00 - 18:00 ((JUR) SR 059),
05.9. 09:00 - 18:00 ((JUR) SR 059)

Beschreibung: Die Anthropologie behandelt, in der unübertroffenen Formulierung Kants, die schlichte Frage "Was ist der Mensch?". Heutzutage beschäftigen sich damit sehr unterschiedliche wissenschaftliche Disziplinen, von der Soziobiologie über die Hirnforschung und die Ethnologie bis zur Philosophie. Im Hinblick auf praxisrelevante Fragen, vor allem der Pädagogik, sollen in dieser Veranstaltung einige ausgewählte neuere Ansätze behandelt werden.
Die Veranstaltung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Fächer sowie an Studierende der Philosophie. Weitere Interessierte und Gasthörer sind willkommen. Die Teilnahme an den beiden Vorbesprechungen ist unbedingt notwendig.
Literaturhinweise:
Christian Thies: Einführung in die philosophische Anthropologie. Darmstadt 2009
Christoph Antweiler: Heimat Mensch. Was uns alle verbindet. Hamburg 2009

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie

Einrichtungen: - Professur für Philosophie

4017

Seminar: Medienethik

Dozierende: Prof. Dr. Christian Thies

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: Nach Ansicht vieler Zeitgenossen leben wir heute in einer Mediengesellschaft. Allein daraus ergibt sich die Notwendigkeit, über moralische, rechtliche und politische Aspekte der Medien zu sprechen, und zwar sowohl aus der Perspektive der Produzenten (Unternehmer, Journalisten u.a.) wie derjenigen der Konsumenten (Zuschauer, Internet-Benutzer u.a.). Themen werden u.a. Gewaltdarstellungen im Fernsehen, die Bedeutung von Medien für Kinder sowie Probleme einer Internet-Ethik sein.
Literaturhinweis: M. Karmasin (Hg.): Medien und Ethik. Stuttgart 2002 (Reclam)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381015 | PS Medienethik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienethik > 302111 | PS Medienethik I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienethik > 302112 | PS Medienethik II

Einrichtungen: - Professur für Philosophie

4018

Seminar: Medienethik

Dozierende: Prof. Dr. Christian Thies

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412a)

Beschreibung: Nach Ansicht vieler Zeitgenossen leben wir heute in einer Mediengesellschaft. Allein daraus ergibt sich die Notwendigkeit, über moralische, rechtliche und politische Aspekte der Medien zu sprechen, und zwar sowohl aus der Perspektive der Produzenten (Unternehmer, Journalisten u.a.) wie derjenigen der Konsumenten (Zuschauer, Internet-Benutzer u.a.). Themen werden u.a. Gewaltdarstellungen im Fernsehen, die Bedeutung von Medien für Kinder sowie Probleme einer Internet-Ethik sein.
Literaturhinweis: M. Karmasin (Hg.): Medien und Ethik. Stuttgart 2002 (Reclam)

SWS: 2

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381015 | PS Medienethik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301101 | PS Öffentlichkeit und Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienethik > 302121 | PS Medienethik I
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienethik > 302122 | PS Medienethik II

Einrichtungen: - Professur für Philosophie

4019 Oberseminar: Aktuelles Forum Philosophie

Dozierende:	Prof. Dr. Christian Thies
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	Diese Veranstaltung soll die Möglichkeit bieten, aktuelle Fragen der Philosophie intensiv zu diskutieren. Eines der Leitthemen für das Sommersemester wird "Moral und Recht" sein. Nach vorheriger Absprache können aber auch Abschlussarbeiten zu anderen Gegenstandsbereichen präsentiert werden. Das Oberseminar richtet sich in erster Linie an fortgeschrittene Studierende der Philosophie, Promovenden, Kollegen aus benachbarten Disziplinen und weitere Interessierte.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Philosophie- Lehrstuhl für Philosophie

4020 Seminar: Didaktik der Ethik

Dozierende: Katharina Martin

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 19:30

Zeiten: Montag 18:00 - 19:30 (Raum (NK) SR 201)

Beschreibung: Im Mittelpunkt des Seminars steht die Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche Prüfung Fachdidaktik Ethik im Erweiterungsfach. Anhand ausgewählter Themen früherer Prüfungstermine werden Strategien des Klausurschreibens eingeübt. Gleichzeitig werden Unterrichtsentwürfe erarbeitet, die im Grundkurs Philosophie am Gymnasium auch erprobt werden sollen. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die im Erweiterungsfach Ethik unterrichten wollen.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik

Einrichtungen: - Professur für Philosophie

4031 Vorlesung: Einführung in die Bildungswissenschaften

Dozierende:	Prof. Dr. Guido Pollak
ECTS:	3 / 5
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	Die Vorlesung findet voraussichtlich Montag, 18-20 Uhr, im HS 1 (PHIL) statt.
Zielgruppe:	Lehramt (LPO 2002: § 36 Abs. I, LPO 2008: § 32 Abs. 1 Nr.1b) BA Realschule (§ 23 Abs. 3 der PO) BA Sprache und Text (VL Bildung und Didaktik, § 41 Abs. 4 Nr. 1 der PO) Magister (PS in Allg. Päd. nach § 21 ZwiPO) MuK: Basismodul 300111 (nur "StuPO-MuK 2007"!) Diese Vorlesung gehört für nach der "StuPO-MuK 2009" Studierende nicht (mehr) zum Curriculum des Studienganges.
Leistungsnachweis:	regelmäßige Teilnahme und Klausur (voraussichtlich am letzten Montag der Vorlesungszeit)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe A: Bildungswissenschaften > BM 2 > 700201 GK Einführung in die Allgemeine Pädagogik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Allgemeine Grundlagen > 300111 V Einführung in die Bildungswissenschaft
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4032a Colloquium: Forschungskolloquium

Dozierende:	Dr. Alev Inan Prof. Dr. Guido Pollak
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 19:00 (Raum (IM) SR 034)
Beschreibung:	Termine nach Absprache
Zielgruppe:	Diese Veranstaltung wird primär für Studierende der nachfolgend angegebenen Studiengänge angeboten. Die Teilnahme ist auch für MuK-Studierende möglich.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4032c Proseminar: Bildungsprozesse und Medien

Dozierende:	Dr. Alev Inan
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) SR 059)
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2007): PS im Schwerpunkt-/Prüfungsmodul "Medien in der Erwachsenenbildung" (Pnrn.: 301061/-51) MuK (StuPO 2009): PS "Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung" (Prüfungsnummer: 381032)
Voraussetzungen:	MuK (StuPO 2007): § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen. MuK (StuPO 2009): analog (wird demnächst ergänzt)
Leistungsnachweis:	Textarbeit Referat Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381032 PS Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301051 PS Medien in der Erwachsenenbildung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4033 Hauptseminar: Mediale Inszenierungen von Kindheit - Jugend - Familie - Erziehung

Dozierende: Prof. Dr. Guido Pollak

ECTS: 10

Erster Termin: 27.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
20.4. 11:00 - 12:30 ((JUR) SR 147b),
27.4. 16:00 - 18:00,
18.5. 11:00 - 12:30,
08.6. 10:00 - 12:00,
16.7. 10:00 - 17:00

Beschreibung: Die VA ist hochschuldidaktisch als projektorientiertes Forschungsseminar angelegt. Nach zwei Einführungsveranstaltungen sollen die TN in Projekten eigenständig arbeiten. Die Präsentation und Diskussion der Projektergebnisse findet am Ende des Semesters in ganztägigen Plenumsveranstaltungen statt. Die ersten beiden Sitzungen finden statt Dienstag, 10 - 12 Uhr. Beginn: 20.04.2010.

Bitte beachten:

StuPO-MuK 2007:

Dieses Seminar, Prüfungsnummer 301035/301045 ist ausschließlich Hauptseminar. Die Aufnahme in die Veranstaltung setzt deshalb zwingend die vorherige! erfolgreiche Absolvierung des Proseminars 301031/301041 voraus (vgl. auch unten unter 'Voraussetzungen').

StuPO-MuK 2009: Die Aufnahme in die Veranstaltung setzt zwingend die vorherige! erfolgreiche Absolvierung von 'Einführung in die Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit' oder 'Handlungsfelder kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit' voraus.

Zielgruppe: MuK (StuPO 2007):
Hauptseminar im Modul "Außerschulische Medienarbeit / Medienerziehung",
Bereich: "Ästhetische Bildung und Medienerziehung"
Prüfungsmodul: 301035 oder
Schwerpunktmodul: 301045
MuK (StuPO 2009):
Hauptseminar "Produktion von Materialien für kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit". Prüfungsnummer: 381029

Voraussetzungen: § 4 Abs. 2 Nr.2a S.7 der StuPO MuK (2007 und 2009) ist zu beachten!

Leistungsnachweis: Praxisprojekt/Medienproduktion und Hausarbeit.

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit > 381029 | HS Produktion von Materialien für Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Außerschulische Medienarbeit/Medienerziehung > 301035 | HS Ästhetische Bildung und Medienerziehung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4034 Hauptseminar: Medien als Beruf

Dozierende: Prof. Dr. Guido Pollak

ECTS: 10

Erster Termin: 12.05.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
28.4. 12:00 - 14:00 ((IM) SR 034),
12.5. 12:00 - 14:00 ((IM) SR 034),
09.6. 12:00 - 14:00,
07.7. 12:00 - 14:00,
19.7. 12:00 - 18:00

Beschreibung: Die VA ist hochschuldidaktisch als projektorientiertes Forschungseminar angelegt. Nach zwei Einführungsveranstaltungen sollen die TN in Projekten eigenständig arbeiten. Die Präsentation und Diskussion der Projektergebnisse findet am Ende des Semesters in ganztägigen Plenumsveranstaltungen statt. Die ersten beiden Sitzungen finden statt Mittwochs, 12-14, Beginn: 28.04.2010

Leistungsnachweis: Teilnahme, Referat und Hausarbeit (25 Seiten)

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4035 Proseminar: Zappelphilipp, Hungerkünstler, Störenfried und Co.

Dozierende:	Eva-Desiree Deutsch
ECTS:	3
Erster Termin:	23.04.2010, 13:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 13:00 - 15:00, 19.6. 09:00 - 18:00, 26.6. 09:00 - 18:00 ((WiWi) SR 028)
Beschreibung:	Vorraussichtliche Termine: Einführung am 23.04. 2010 um 13 Uhr Blockseminar am 19. und am 26.06.2010
Zielgruppe:	Magisterstudierende, LA Gym/HS/GS/RS, BA-Lehramt Realschule
Voraussetzungen:	Magister: § 21 ZwiPO-Mag Lehramt: § 36 Abs.1 LPO I
Leistungsnachweis:	Teilnahme und aktive Beteiligung an Einführung und Blockveranstaltung. Referat + ausgearbeitetes Thesenpapier + Hausarbeit.
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu Blockveranstaltungen 10 Tage vor der Blockveranstaltung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
SWS:	unregelmäßige Veranstaltung/ Blockveranstaltung
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4036a Proseminar: Medien in der politischen Erwachsenenbildung

Dozierende:	Harald Zintl
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 12:00, 21.5. 10:00 - 12:00, 18.6. 10:00 - 12:00, 02.7. 10:00 - 18:00, 03.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	1. Sitzung: voraussichtlich am 23.04.2010
Zielgruppe:	StuPO-MuK(2007): PS Medien in der Berufs- und Weiterbildung (Pnr. 301053/301063); PS Medien in der Erwachsenenbildung (Pnr. 301051/301061) StuPO-MuK(2009): PS "Handlungsfelder der Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung (Prüfungsnummer: 381035) - -als Prüfer jeweils 'Prof. Dr. Pollak' auswählen! -
Voraussetzungen:	§ 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen.
Leistungsnachweis:	Referat (Gruppenarbeit möglich), dazu Hausarbeit.
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu dieser Veranstaltung 10 Tage vor der ersten Sitzung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381035 PS Handlungsfelder der Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301051 PS Medien in der Erwachsenenbildung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301053 PS Medien in der Berufs- u. Weiterbildung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4037 Proseminar: Bildungstheorien

Dozierende:	Dr. Alev Inan
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 030)
Zielgruppe:	Modularisiertes Lehramt: RS "Erziehung und Bildung in der Realschule" Prüfungsnummer: 750076 oder Allgemeine Pädagogik: "Einführung in die empirische Bildungsforschung: Erziehung, Bildung und Herkunft" Prüfungsnummer: 750055
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Schlüsselwörter:	Modularisiertes Lehramt: RS "Erziehung und Bildung in der Realschule" Prüfungsnummer: 750076 oder Allgemeine Pädagogik: "Einführung in die empirische Bildungsforschung: Erziehung, Bildung und Herkunft" Prüfungsnummer: 750055
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4039b Proseminar: Bildung als Privileg? Warum Chancengleichheit unerwünscht ist

Dozierende:	Tobias Waldmann
ECTS:	3/5
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412a)
Leistungsnachweis:	Referat + Hausarbeit (LA: 10 S./ 3 CP; BA SuT: 15 S./ 5 CP)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4040 Seminar: Lehrerausbildung in Deutschland

Dozierende:	Helmut Habereeder
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 9:00 - 11:00
Zeiten:	Montag 9:00 - 11:00 (Raum (IG) R 006)
Beschreibung:	Das Seminar zählt zum Basismodul C: SE Einführung in Methoden und Ergebnisse der Sozialisationsforschung und der Forschung zu lebenslangem Lernen: Sozialisation über die Lebensspanne
Zielgruppe:	Alle Lehrämter
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040a	Übung: Repetitorium für Examenskandidaten in der Allgemeinen Pädagogik
Dozierende:	Helmut Habereeder
ECTS:	3/5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	Anhand von gestellten Klausurthemen wird versucht gezielt auf die Klausur in der Allgemeinen Pädagogik vorzubereiten. Master of education Studenten/-innen schreiben zu einem ausgewählten Thema eine Hausarbeit und nehmen regelmäßig am Kurs teil.
Zielgruppe:	Alle Lehrämter, die kurz vor dem Examen stehen und sich auf die Klausur im EWS - Bereich vorbereiten.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040b Seminar: Reformpädagogische Ansätze und ihre Aktualität für den heutigen Schulalltag

Dozierende:	Helmut Habereeder
ECTS:	3
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IG) R 006)
Beschreibung:	<p>In der Bearbeitung unterschiedlicher Reformpädagogen entsteht ein Einblick in die damalige kulturelle Situation und zeitgleich ein Ideenpool mit weitreichenden Wirkungen.</p> <p>Das Seminar zählt zum Basismodul C: SE Einführung in die Pädagogische und Historische Anthropologie: Anthropologie des Lernens</p>
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040c Seminar: Music is my life

Dozierende:	Helmut Habereeder
ECTS:	3
Erster Termin:	02.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 22.4. 10:00 - 12:00 ((WiWi) SR 027), 02.7. 09:00 - 17:00, 03.7. 09:00 - 14:00, 04.7. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	Das Seminar zählt zum Basismodul D: SE Erziehung und Bildung in der Schule
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040d Seminar: Shell Jugendstudie 2006 und weiter?

Dozierende:	Helmut Habereeder
ECTS:	5
Erster Termin:	18.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 22.4. 12:00 - 14:00 ((WiWi) SR 033), 18.6. 09:00 - 17:00, 19.6. 09:00 - 17:00, 20.6. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	Das Seminar zielt auf Studierende des Studiengangs Master of Education ab und stellt damit erhöhte Anforderungen hinsichtlich einer aktiven Diskussion während der Blockveranstaltung und einer ausführlichen Bearbeitung der einzelnen Themen. Dabei sollte auch eine Einbeziehung anderer empirischer Studien erfolgen.
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040e

Seminar: Biographie I

Dozierende:	Helmut Habereeder Martina Schliessler
ECTS:	3
Erster Termin:	09.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.4. 10:00 - 12:00 ((NK) R 401), 09.7. 09:00 - 17:00, 10.7. 10:00 - 14:00
Beschreibung:	Das Seminar zählt zum Basismodul B: SE Einführung in Theorien und Handlungsfelder pädagogischer Professionalität: Professionalität und Biographiearbeit im Lehrberuf
Leistungsnachweis:	Aktive Teilnahme am Seminar, Bearbeitung unterschiedlichster Texte und deren Umsetzung im Rahmen der Anforderungen.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040f

Seminar: Biographie III

Dozierende:	Helmut Habereeder Martina Schliessler
ECTS:	3
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.4. 10:00 - 12:00 ((NK) R 401)
Beschreibung:	Das Seminar zählt zum Basismodul B: SE Einführung in Theorien und Handlungsfelder pädagogischer Professionalität: Professionalität und Biographiearbeit im Lehrberuf
Leistungsnachweis:	Aktive Teilnahme am Blockseminar - Konstruktive Mitarbeit bei den einzelnen Übungseinheiten
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4040g

Seminar: Begabungen und Lernkompetenzen

Dozierende:	Helmut Habereeder
ECTS:	3
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Bitte melden Sie sich gesondert über die VHB zu dieser Veranstaltung an. Das Seminar zählt zum Basismodul C: SE Einführung in die Pädagogische und Historische Anthropologie: Anthropologie des Lernens
Zielgruppe:	Die Veranstaltung ist für alle Lehrämter geeignet.
Lernorganisation:	Die Veranstaltung ist virtuell und findet in Zusammenarbeit mit der VHB, sowie den Universitäten Regensburg und Bayreuth statt.
Leistungsnachweis:	Aktive Teilnahme und Bearbeitung der einzelnen Module durch Eintrag in Lernforen. Klausur
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4043	Proseminar: Jugendsozialarbeit an Schulen
Dozierende:	Jan Schriever
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IG) R 006)
Beschreibung:	Kooperatives E-Learning. Einführungsveranstaltung am Donnerstag, 22.04.2010, 10:00-12:00 Uhr (Raum IG 006, Wegbeschreibung s. News)) Termine für Zwischentreffen werden am 22.04.2010 gemeinsam festgelegt Für Studierende nach LPO 2008 wird die VA als Proseminar im Wahlpflichtbereich der Allgemeinen Pädagogik angerechnet (3 CP nach ECTS).
Lernorganisation:	Bayernweite Kooperation von Pädagogik-Studierenden und Studierenden der Sozialen Arbeit bei der Lösung von Gruppenaufgaben über Foren und Chats ("kooperatives E-Learning"). Lernmodule im, Kommunikation und Online-Betreuung über das Learning Management System 'eLearningLab', http://www.uni-passau.de/zlf/moodle
Schlüsselwörter:	Jugendsozialarbeit, vhb, JuSasch, virtuelle Hochschule, Bayern, E-Learning, Kooperation, Pädagogik, Soziale Arbeit, Sozialarbeit, Lehramt
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe A: Bildungswissenschaften > 2 > 700401 PS in Allgemeiner Pädagogik oder Psychologie oder interdisziplinär
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4043a Proseminar: "Virtuelles Lernen" in der Berufs- und Weiterbildung

Dozierende:	Regina Parzl Jan Schriever
ECTS:	5
Erster Termin:	17.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.4. 14:00 - 18:00 ((IG) R 006), 25.4. 10:00 - 18:00 ((IG) R 006), 08.5. 14:00 - 18:00, 09.5. 14:00 - 18:00, 13.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	Die Veranstaltung findet voraussichtlich an folgenden Terminen statt: 17.4. und entweder 8. oder 9.5., jeweils 14-18 Uhr sowie am 25.4. und 13.6.2010, jeweils 10-18 Uhr in Raum IG 006 Zunächst werden Grundlagen des CSCL (Computer-supported Cooperative/ Collaborative Learning) sowie des Managements von E-Learning-Projekten vorgestellt und diskutiert. Folgend werden in Projektgruppen Aufgaben, evtl. auch Lerninhalte, eines konkreten virtuellen CSC-Lernsettings analysiert und Überarbeitungsvorschläge ausgearbeitet. Dabei wird von jeder Projektgruppe ein kurzes Video produziert. - Grundkenntnisse in Adobe Premiere werden (ggf.) in der zweiten Sitzung vermittelt. Link zum Kursraum im eLearningLab: http://www.uni-passau.de/zlf/moodle/course/ view.php?id=235
Zielgruppe:	In HISQIS ist 'Prof. Dr. Pollak' als Prüfer auszuwählen! StuPO-MuK(2007): PS Medien in der Berufs- und Weiterbildung (Pnr. 301053/301063) oder WÜ Produktion von Lehr-/Lernmedien II (Pnr. 302012/302022) StuPO-MuK(2009): PS "Handlungsfelder der Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung (Prüfungsnummer: 381035) oder PS Produktion von Medien für die Erwachsenenbildung, ... (Pnr. 381037) Magister: ZwiPO § 21
Voraussetzungen:	MuK: § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung ist zu berücksichtigen.
Leistungsnachweis:	regelmäßige aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381035 PS Handlungsfelder der Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381037 PS Produktion von Medien für die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301053 PS Medien in der Berufs- u. Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule

4043a

Proseminar: "Virtuelles Lernen" in der Berufs- und Weiterbildung

> Medien in der Erwachsenenbildung > 301063 | PS Medien in der Berufs- u. Weiterbildung

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Produktion von Lehr-/Lernmedien und Informationsträgern > 302012 | WÜ Produktion von Lehr-/Lernmedien II

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Produktion von Lehr-/Lernmedien und Informationsträgern > 302022 | WÜ Produktion von Lehr-/Lernmedien II

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4043b Proseminar: Informationstechnische Grundbildung und Computerkompetenz für die Mediengesellschaft

Dozierende:	Jan Schriever
ECTS:	5
Erster Termin:	07.05.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 14:00 - 18:00, 11.6. 14:00 - 18:00, 26.6. 10:00 - 18:00, 27.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	Die Veranstaltung findet zu folgenden Terminen statt: 7.5.2010, 14-18 Uhr: Eröffnungssitzung mit Einführung 11.6.2010, 14-18 Uhr: Zwischensitzung 26. und 27.6., jew. 10-18 Uhr: Abschluss mit Präsentationen Link zum Kursraum im eLearningLab: http://www.uni-passau.de/zlf/moodle/course/view.php?id=241 Die Zugangsberechtigungen für den Kursraum werden in der ersten Sitzung vergeben. Zielgruppe: s.u. (auch Master of Education!)
Zielgruppe:	s.o., Magister: ZwiPO § 21 Master of Education (Modul 4): "PS Mediengestütztes individualisierendes Lehren und Lernen" Lehramt: WP-Seminar im Basismodul C, "Individuelle und gesellschaftliche Bedingungen für Bildung, Erziehung und Unterricht"
Voraussetzungen:	MuK: § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung ist zu berücksichtigen.
Leistungsnachweis:	regelmäßige aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381035 PS Handlungsfelder der Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301053 PS Medien in der Berufs- u. Weiterbildung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4044b Proseminar: Sexualerziehung und Missbrauchsprävention in der Schule

Dozierende:	Carola Schanzer
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 11:30 (Raum (ITZ) SR 004)
Beschreibung:	<p>Proseminar für die Studiengänge Lehramt (Erziehungswissenschaften) und Magister. Sexualerziehung ist mehr als Aufklärung. Sexualität begleitet den Menschen im Sinne einer schöpferischen Lebensenergie von Anfang an und ist somit Teil jedes Bildungs- und Erziehungsprozesses, ob bewusst oder unbewusst.</p> <p>Das Seminar behandelt Themen wie Sexualität und Sprache, psychosexuelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, Prävention und Intervention von sexuellem Missbrauch u.v.a. mehr.</p>
Zielgruppe:	Magister: ZwiPO § 21 EWS: LPO I § 36 Abs.1 und BA of Education
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4045fes sonstige: Google Street View: Faszinierender Rundumblick oder Verletzung der Privatsphäre?

Dozierende:	Dr. Alev Inan Jan Schriever Harald Zintl
Erster Termin:	28.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.6. 18:00 - 20:00 ((ITZ) R 017)
Beschreibung:	<p>URL zum Livestream (verfügbar am 28.06. ab 18:00): http://www.intelec.uni-passau.de/live.html</p> <p>#Erkunden Sie die Welt und zeigen Sie Ihren Freunden, wo Sie leben.# So macht Google den Nutzern seine neueste Anwendung Street View schmackhaft. Damit werden Google Maps und Google Earth um eine #zusätzliche Dimension der Wahrnehmung# erweitert.</p> <p>In diesem Jahr möchte der Suchmaschinen-Gigant detaillierte Aufnahmen aller öffentlichen Straßen in Deutschland online stellen. Seit 2008 sind Fahrzeuge mit speziellen Kameras bundesweit unterwegs, um ganze Straßenzüge und Gebäude zu fotografieren.</p> <p>Aus den Bildern sollen 360° # Panorama-ansichten von Plätzen und Straßen in Deutschland entstehen, die von jedem Interessierten weltweit betrachtet werden können. Wer will, kann mit Street View bereits 19 Länder #visuell erforschen#. Genau darin sehen Datenschützer eine Gefahr für den Schutz der Privatsphäre. Ungefragt werden Mieter und Eigentümer von Wohnungen und Häusern in ihrem Lebensumfeld zur Schau gestellt. Da die Aufnahmen aus Höhen von ca. 2,50 m gemacht werden, bieten auch Mauern, Zäune und Hecken keinen Schutz vor neugierigen Blicken.</p> <p>Um diesen Bedenken Rechnung zu tragen, vereinbarte Google mit dem Hamburger Datenschutz-Beauftragten im Juni 2009, Gesichter und Autokennzeichen auf den Bildern zu verschleiern und Bürger können von Google verlangen, Gebäude unkenntlich zu machen oder sogar zu entfernen.</p> <p>Dies will der Hamburger Senat durch eine Änderung des Bundesdatenschutz-gesetzes rechtlich absichern.</p> <p>Zwei Rechtswissenschaftler des Karlsruher Instituts für Technologie kommen in einem aktuellen Gutachten für das Land Rheinland-Pfalz zu dem Ergebnis, dass der Internetdienst Street View trotz dieser Zusicherungen von Google teilweise rechtswidrig ist. So dürften z.B. Bilder von Einfamilienhäusern überhaupt nicht verbreitet werden, da sie Rückschlüsse auf die Wohn- und Lebenssituation einzelner Personen erlauben. Politiker, Datenschützer und andere Kritiker fordern deshalb weitere Zugeständnisse von Google zum Schutz der Persönlichkeitsrechte.</p> <p>Wir laden Sie herzlich ein, sich bei dieser Podiumsdiskussion über Google Street View zu informieren. Anschließend können Sie mit unseren Podiumsgästen diskutieren.</p> <p>Programm 18.00 Uhr Grußworte Jürgen Dupper, Oberbürgermeister der Stadt Passau und Dr. Alev Inan, Akademische Rätin am Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik Thematische Einführung Harald Zintl, Friedrich Ebert Stiftung Beiträge und Diskussion Prof. Dr. Gerd Buziek, Vizepräsident des Deutschen Dachverbands für Geoinformation e.V. Günther Dorn, Leiter des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht Alexandra Graßler, Beraterin für Wissens-management, Passau Bernhard Roos, MdL, SPD, Wirtschaftsausschuss des Bayerischen Landtags Ende gegen 20.00 Uhr</p>

4045fes **sonstige: Google Street View: Faszinierender Rundumblick oder Verletzung der Privatsphäre?**

Schlüsselwörter: Privatheit

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

4047aa Proseminar: Heranwachsen in der Mediengesellschaft

Dozierende:	Dr. Alev Inan
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2007): PS im Schwerpunkt-/Prüfungsmodul "Medien in der Erwachsenenbildung" (Pnrn.: 301061/-51) MuK (StuPO 2009): PS "Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung" (Prüfungsnummer: 381032)
Voraussetzungen:	MuK (StuPO 2007 / 2009): § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen.
Leistungsnachweis:	Textarbeit Referat Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381032 PS Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301051 PS Medien in der Erwachsenenbildung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4047b Hauptseminar: Hauptseminar: Informations- versus Wissensgesellschaft

Dozierende:	Dr. Alev Inan
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 22.4. 10:00 - 12:00 ((WiWi) SR 026), 29.4. 10:00 - 12:00 ((WiWi) SR 026), 06.5. 10:00 - 12:00 ((WiWi) SR 026), 09.7. 10:00 - 18:00, 10.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	HS im Bereich Medienpädagogik-/didaktik
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4047ca Proseminar: Heranwachsen in der Mediengesellschaft

Dozierende:	Dr. Alev Inan
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:30 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2007): PS im Schwerpunkt-/Prüfungsmodul "Medien in der Erwachsenenbildung" (Pnrn.: 301061/-51) MuK (StuPO 2009): PS "Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung" (Prüfungsnummer: 381032)
Voraussetzungen:	MuK (StuPO 2007): § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen. MuK (StuPO 2009): analog (wird demnächst ergänzt)
Leistungsnachweis:	Textarbeit Referat Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381032 PS Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301051 PS Medien in der Erwachsenenbildung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4049 Proseminar: Identität und Kollektivität in Jugendkulturen

Dozierende:	Prof. Dr. Guido Pollak
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	Diese VA findet voraussichtlich Di., 10-12 Uhr statt.
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2009): PS: "Einführung in die kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit" (Prüfungsnummer: 381022) MuK (StuPO 2007): s.u.
Voraussetzungen:	StuPO-MUK: § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen.
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit > 381022 PS Einführung in die Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Außerschulische Medienarbeit/Medienerziehung > 301031 PS Außerschulische Medienarbeit /Medienerziehung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4049a	Proseminar: Kulturell-ästhetische Bildung in der offenen Kinder- und Jugend(medien)arbeit
Dozierende:	Alexander Wenzlik
ECTS:	5
Erster Termin:	27.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.4. 14:00 - 18:00, 10.7. 09:00 - 18:00
Beschreibung:	vorraussichtliche Termine: Einführungsveranstaltung: 27. April, NK 401, 14:00 - 18:00 Uhr Blockveranstaltung: 10. Juli, NK 201, 9:00 - 18:00 Uhr
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2009): PS: "Handlungsfelder kulturell-ästhetischer Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit" (Prüfungsnummer: 381025) MuK (StuPO 2007): PS Ästhetische Bildung und Medienerziehung Schwerpunktmodul: 301043 Prüfungsmodul: 301033 Magister : ZwiPO § 21 Abs.1 (Proseminar)
Voraussetzungen:	MuK (StuPO 2007): -§ 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung ist zu berücksichtigen. MuK (StuPO 2009): -analog (wird demnächst ergänzt)
Leistungsnachweis:	Teilnahme und aktive Beteiligung an Einführung und Blockveranstaltung. Referat + ausgearbeitetes Thesenpapier + Hausarbeit.
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu Blockveranstaltungen 10 Tage vor der Blockveranstaltung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit > 381025 PS Handlungsfelder Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Außerschulische Medienarbeit/Medienerziehung > 301033 PS Ästhetische Bildung und Medienerziehung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4049b Blockseminar: Bild und Identität - Digitale Fotoprojekte in der Kinder- und Jugendarbeit (Kurs 1)

Dozierende:	Beate Heindl
Erster Termin:	23.04.2010, 15:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 15:00 - 20:00 ((IG) R 006), 24.4. 09:00 - 18:00 ((IG) R 006)
Beschreibung:	Vorraussichtlicher Termin: 23./24. April
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2009): PS: "Handlungsfelder kulturell-ästhetischer Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit# (Prüfungsnummer: 381025) MuK (StuPO 2007): 301031 Lehramts-Studierende (BA Realschule, Gym, GS, HS)
Leistungsnachweis:	aktive Mitarbeit im Seminar (Projektarbeit) und Hausarbeit
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu Blockveranstaltungen 10 Tage vor der Blockveranstaltung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Allgemeine Pädagogik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit > 381025 PS Handlungsfelder Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Außerschulische Medienarbeit/Medienerziehung > 301031 PS Außerschulische Medienarbeit /Medienerziehung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4049c Blockseminar: Bild und Identität - Digitale Fotoprojekte in der Kinder- und Jugendarbeit (Kurs 2)

Dozierende:	Beate Heindl
Erster Termin:	11.06.2010, 15:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.6. 15:00 - 20:00 ((IG) R 006), 12.6. 09:00 - 18:00 ((IG) R 006)
Beschreibung:	Vorraussichtlicher Termin: 11./12. Juni
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2009): PS: "Handlungsfelder kulturell-ästhetischer Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit# (Prüfungsnummer: 381025) MuK (StuPO 2007): s.u.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu Blockveranstaltungen 10 Tage vor der Blockveranstaltung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Allgemeine Pädagogik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit > 381025 PS Handlungsfelder Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Außerschulische Medienarbeit/Medienerziehung > 301031 PS Außerschulische Medienarbeit /Medienerziehung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4049d Proseminar: Interkulturelle Pädagogik

Dozierende:	Dr. Alev Inan
Erster Termin:	07.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 12:00 ((NK) SR 212), 07.5. 10:00 - 18:00, 08.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	07.05.2010, 10.00 bis 18.00 Uhr 08.05.2010, 10.00 bis 18.00 Uhr
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu Blockveranstaltungen 10 Tage vor der Blockveranstaltung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Allgemeine Pädagogik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4049e Proseminar: Das Internet - Weisheit der Vielen?

Dozierende:	Dr. Alev Inan
ECTS:	5
Erster Termin:	11.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 12:00 - 14:00 ((NK) SR 212), 11.6. 10:00 - 18:00, 12.6. 10:00 - 18:00, 13.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	11.06.2010, 10.00 bis 18.00 Uhr 12.06.2010, 10.00 bis 18.00 Uhr 13.06.2010, 10.00 bis 18.00 Uhr
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2007): PS im Schwerpunkt-/Prüfungsmodul "Medien in der Erwachsenenbildung" (Pnrn.: 301061/-51) MuK (StuPO 2009): PS "Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung" (Prüfungsnummer: 381032)
Voraussetzungen:	MuK (StuPO 2007): § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen. MuK (StuPO 2009): analog (wird demnächst ergänzt)
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381032 PS Einführung in die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4049g Wissenschaftl. Übung: Mediatisierung

Dozierende:	Dr. Alev Inan
ECTS:	5
Erster Termin:	02.07.2010, 12:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 14:00 - 16:00 ((NK) SR 212), 02.7. 12:00 - 19:00, 03.7. 09:00 - 18:00, 15.7. 10:00 - 12:00 ((IM) SR 010)
Beschreibung:	02.07.2010, 12.00 bis 19.00 Uhr 03.07.2010, 09.00 bis 18.00 Uhr
Leistungsnachweis:	Referat und Klausur
Sonstiges:	Verbindlichkeit der Stud.IP-Anmeldungen zu Blockveranstaltungen 10 Tage vor der Blockveranstaltung. Bei Nichtteilnahme ist Abmeldung erforderlich. Sonst muss HISQIS-Wertung als "Nicht bestanden" erfolgen.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4049w Proseminar: Identität und Kollektivität in Jugendkulturen

Dozierende:	Tobias Waldmann
ECTS:	5
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Diese VA findet Di., 10-12 Uhr in SR NK 211 statt.
Zielgruppe:	MuK (StuPO 2009): PS: "Einführung in die kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit" (Prüfungsnummer: 381022) MuK (StuPO 2007): s.u.
Voraussetzungen:	StuPO-MUK: § 4 (2) 2 a Satz 8 der Studien- und Prüfungsordnung MuK ist zu berücksichtigen.
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit > 381022 PS Einführung in die Kulturell-ästhetische Medienbildung, Medienerziehung und Medienarbeit - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Außerschulische Medienarbeit/Medienerziehung > 301031 PS Außerschulische Medienarbeit /Medienerziehung
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4051 Vorlesung: V mit BS Einführung in die Schulpädagogik

Dozierende:	Prof. Dr. Norbert Seibert
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 10)
Beschreibung:	Die Vorlesung #Einführung in die Schulpädagogik# ist eine Pflichtveranstaltung für alle Lehramtsstudierenden, da die Studierenden auf die Ableistung des pädagogisch-didaktischen Schulpraktikums (schulpäd. Schwerpunkt)vorbereitet werden. Neben einer Einführung in die Teildisziplin Schulpädagogik, deren zentrale Begriffe und Aufgabenfelder, werden unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt: Die #Theorie des Unterrichts# behandelt exemplarisch wichtige didaktische Theorien und fragt nach der Übertragbarkeit auf die Praxis. Diesen inhaltlichen Komplex schließt die Frage nach dem #guten Unterricht# ab, wobei aus empirischen Untersuchungen Gütekriterien untersucht werden, um guten Unterricht zu bestimmen. Das Ergebnis dieser Diskussion wird jeweils aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet, um die Komplexität von Unterricht transparent zu machen. Da Unterricht immer auch erziehender Unterricht ist, werden weitere Gegenstandsfelder untersucht: Unterrichts- und Erziehungsprinzipien, Erziehungsschwierigkeiten in der Schule, Unterrichtsmedien und ihre didaktische und medienpädagogische Wirkung. Die Vorlesungen #konstruktive Elternarbeit# und #Lehrerpersönlichkeit# schließen die Veranstaltungsreihe ab, die während des Semesters durch zwei bis drei Praxistage unterbrochen wird, um möglichst frühzeitig einen engen und verschränkten Theorie-Praxisbezug zu verdeutlichen.
Zielgruppe:	LV, LNV, EWS, M
Leistungsnachweis:	regelmäßige Teilnahme verpflichtend und Klausur
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Schulpädagogik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4052 Vorlesung: Schul- und Unterrichtsentwicklung

Dozierende: Prof. Dr. Norbert Seibert

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 1)

Beschreibung: Der Grundkurs II ist eine Fortführung der Einführung in die Schulpädagogik und widmet sich speziell den weiteren Aufgabenfeldern von Lehrkräften: beurteilen # beraten und innovieren. In der Vorlesung wird aufgezeigt, dass die fünf Aufgabenschwerpunkte im Lehrberuf eng miteinander verknüpft sind und große Herausforderungen an die Lehrperson darstellen. Jeweils drei Veranstaltungen sind den einzelnen Aufgabenfeldern zugeordnet: Beurteilen setzt einen Leistungsbegriff und einen Gütemaßstab voraus. Der pädagogische Leistungsbegriff wird aus der Fachliteratur erarbeitet und der Gütemaßstab muss frei von subjektiven Verzerrungen sein. An Beispielen wird deutlich gemacht, dass die Leistungsmessung vor dem Hintergrund der Messtheorien objektiv vorgenommen werden kann, die Leistungsbeurteilung aber problematisch wird, wenn subjektive Faktoren Einfluss nehmen. Anhand der Lehrerpersönlichkeit werden schließlich subjektive Fehlerquellen untersucht, die es zu reflektieren gilt, will man die Leistungen eines Schülers möglichst gerecht beurteilen. Die Beratung in der Schule ist facettenreich: Schullaufbahnberatung, Erziehungsberatung, Beratung bei Verhaltensauffälligkeiten, Beratung bei Lernproblemen usw. Diskutiert wird, welche Eigenschaftsmerkmale ein schulischer Berater haben muss, worin sich Beratung von Erziehung unterscheidet und welche Gemeinsamkeiten zu erkennen sind, bevor an einem konkreten Beispiel ein Handlungsschema für einen lernbehinderten Schüler entwickelt wird. Dabei wird Wert darauf gelegt, dass sich schulische Beratung von Therapie unterscheidet, weil den meisten Lehrkräften eine sonderpädagogische Ausbildung fehlt. Der Bereich des Innovierens wird am Beispiel der inneren Schulentwicklung verdeutlicht und es werden Zusammenhänge zwischen Schulleben und Schulkultur herausgearbeitet. Innere Schulentwicklung, als ein Prozess verstanden, der sich von #unten# entwickelt, einen Ist- und Soll-Vergleich explizit macht, fordert von Lehrkräften viel Engagement, das sich aber lohnt, weil die Synergieeffekte zu einer größeren Berufszufriedenheit und einer gemeinsamen Stressbewältigung beitragen. An ausgewählten Beispielen um die Diskussion der #guten Schule# werden Ansatzpunkte untersucht, um Schule und vor allem Unterricht zu optimieren. Die abschließende Diskussion der Vorlesung sollte in das Ergebnis münden, dass der Lehrberuf in seinen Anforderungen sehr komplex und anspruchsvoll ist. Da sehr viele Lehrkräfte vorzeitig wegen psychischer oder psychosomatischer Belastungen aus dem Lehrberuf ausscheiden, werden gemeinsame Überlegungen angestellt, wie eine Eignungsprüfung für den Lehrberuf aussehen müsste, die auch die fünf Aufgabenfelder des Lehrers zum Inhalt haben müsste. Pflichtveranstaltung mit Präsenzpflcht!

Zielgruppe: LV, LNV, EWS, M

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme verpflichtend und Klausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Schulpädagogik

4052 Vorlesung: Schul- und Unterrichtsentwicklung

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Schulpädagogik

4053 Hauptseminar: "Mit Kindern über Gott und den Tod sprechen".

Dozierende:	Prof. Dr. Dr. Peter Fonk Prof. Dr. Norbert Seibert
Erster Termin:	05.05.2010, 16:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 16:00 - 20:00, 30.6. 16:00 - 19:00, 23.7. 14:00 - 20:00, 24.7. 08:00 - 20:00
Zielgruppe:	LNV, LV, EWS, BA,M, Prom, DKT, DCW
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Schulpädagogik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Schulpädagogik- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)- Lehrstuhl für Moraltheologie

4054 Tutorium: Begleitseminar zur Vorlesung "Einführung in die Schulpädagogik GK I" mit dem Schwerpunkt der Unterrichtsbeobachtung.

Dozierende: Prof. Dr. Norbert Seibert

ECTS: 2

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Beschreibung: Diese Einführung findet im Anschluss an die Vorlesung GK I Schulpädagogik statt. Nach der Vorlesung GK I werden die Studierenden in Gruppen aufgeteilt.

Zielgruppe: LV, LNV, EWS

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Schulpädagogik

4056 Proseminar: Heterogenität im Unterricht

Dozierende:	Markus Wolfer
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Beschreibung:	<p>Der Irrglaube, man könne durch feingliedrige Schulsysteme homogene Klassen bilden, ist zwar hartnäckig, aber empirisch fundiert belegt ist das Gegenteil: es gibt sie nicht, die homogene Klasse. Ausgehend vom Faktum der Heterogenität in Bayerns Schulen sollen Sie in diesem Seminar Prinzipien, Formen und eine Didaktik zieldifferenten gemeinsamen Unterrichts kennen lernen, sich überlegen, wie viel Heterogenität eine Klasse aushält, sich über praktizierte Formen einer diese Heterogenität aufgreifenden Pädagogik austauschen, und Entwicklungswege zu einer #Schule für alle# aufgezeigt bekommen. Nicht ganz ausgeschlossen ist dabei ein gemeinsamer Besuch einer Schule, die erste Schritte auf diesem Weg praktiziert. Die erarbeiteten Inhalte sind ganz nebenbei auch prüfungsrelevant.</p> <p>Gilt für Prüfungsnummer 750073 "SE Erziehung und Bildung in der Schule" und für Prüfungsnummer 768012 "SE Hauptschule als Lern- und Lebenswelt"</p>
Leistungsnachweis:	Prüfungsnummer 750073: Schriftliche Hausarbeit (10-15 Seiten ohne Anhang) Prüfungsnummer 768012: Klausur (60 Minuten)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4057 Proseminar: Diagnostizieren und Fördern

Dozierende:	Markus Wolfer
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) R 003)
Beschreibung:	Was muss ich bei Robert oder Julia besonders fördern und wie kann ich das leisten? Um auf diese Frage begründet antworten zu können, müssen Sie zielorientiert beobachten und aus ihren Beobachtungen Vermutungen und Förderansätze ableiten, die Sie überprüfen, korrigieren und in einem Förderplan immer weiterentwickeln. Diese Bemühungen, die seit etwa dreißig Jahren #Pädagogische Diagnostik# genannt werden, setzen Diagnosekompetenz voraus. Das Seminar setzt sich zum Ziel, Ihnen Anleitungen und Hilfestellungen zu geben, diese zu erwerben. Verfahren, Instrumente und Beispiele pädagogischer Diagnostik werden vorgestellt, analysiert und diskutiert, damit Sie sich eine Grundlage für zielgerichtete Individualisierung im Unterricht erarbeiten können. Die erarbeiteten Inhalte sind ganz nebenbei auch prüfungsrelevant. Gilt für Prüfungsnummer 750073 "SE Erziehung und Bildung in der Schule" und für Prüfungsnummer 768012 "SE Hauptschule als Lern- und Lebenswelt"
Leistungsnachweis:	Prüfungsnummer 750073: Schriftliche Hausarbeit (10-15 Seiten ohne Anhang) Prüfungsnummer 768012: Klausur (60 Minuten)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4061 Arbeitskurs: PAssepartout - Praktikum

Dozierende:	Monika Schmidt
Erster Termin:	12.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.4. 16:00 - 18:00 ((IG) R 006), 12.5. 16:00 - 18:00, 16.6. 16:00 - 18:00, 14.7. 18:00 - 20:00 ((IG) R 006)
Beschreibung:	<p>Interessierte Studierende sammeln als Unterrichtsassistenten Erfahrung im Schulalltag einer Ganztages-Praxisklasse der Hauptschule Waldkirchen. Das Projekt PAssepartout bietet den Studierenden die Möglichkeit, in enger Absprache mit der Lehrkraft differenzierende Maßnahmen durchzuführen und so die Schüler der Praxisklasse in ihrem Lernfortschritt zu unterstützen. Die Begleitveranstaltung befasst sich mit pädagogisch-didaktischen Grundlagen und Fragenstellungen aus der Praxis für die Praxis.</p> <p>Es handelt sich um regelmäßige Teilnahme an der Schule und um Veranstaltungen an der Uni in vierwöchigem Abstand (ohne ECTS). Die weiteren Termine werden noch bekannt gegeben.</p>
Exkursionstage:	jeder Donnerstag und Freitag
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4062a Tutorium: Begleitseminar zur Vorlesung "Einführung in die Schulpädagogik"

Dozierende:	Mark Bauer-Opree
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 11:30 (Raum (IG) R 006)
Voraussetzungen:	Keine
Leistungsnachweis:	Klausur (90 Minuten)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4062d Tutorium: Begleitseminar zur Vorlesung "Einführung in die Schulpädagogik" (Grundkurs I / Schulpädagogik)

Dozierende:	Monika Schmidt
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 11:30 (Raum (IM) R 003)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4063 Praktikum: Exerctium Paedagogicum

Dozierende:	Monika Schmidt
Erster Termin:	18.05.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.4. 14:00 - 16:00 ((IG) R 006), 27.4. 08:00 - 10:00, 18.5. 08:00 - 10:00, 18.5. 14:00 - 16:00, 15.6. 08:00 - 10:00, 15.6. 14:00 - 16:00, 06.7. 08:00 - 10:00, 13.7. 08:00 - 10:00, 13.7. 14:00 - 16:00 ((IG) R 006)
Beschreibung:	Info-Veranstaltung zum Erfahrungsaustausch für alle Unterrichtsassistenten/Innen, die sich zur Zeit im Exerctium Paedagogicum befinden und für diejenigen, die sich grundsätzlich informieren möchten. Fragen zum richtigen Erstellen des Portfolios, zur Auswahl einer Forscherfrage und deren Bearbeitung etc. sollen geklärt werden. Alle Praktikanten lernen sich kennen und profitieren gegenseitig von ihren Erfahrungen.
Zielgruppe:	Für Studierende, die a)sich im Praktikum "Exerctium Paedagogicum" befinden b)das Portfolio A bearbeiten c)sich für das Exerctium Paedagogicum interessieren und sich darüber informieren wollen. Als gern gesehene Gäste sind alle betreuenden Lehrkräfte herzlich eingeladen.
Voraussetzungen:	Anmeldung über Stud.IP
Lernorganisation:	Weitere Termine werden noch festgelegt und bekannt gegeben.
Sonstiges:	Nach Absprache und auf Wunsch besuche ich Sie an Ihrer ExPaed-Schule, visitiere Ihren Unterricht und gebe Ihnen beratende Rückmeldung.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4066 Proseminar: Handlungsfeld "Beraten": Praxisseminar "Wie kann ich Schülern mit Schulleistungsproblemen helfen?"

Dozierende:	Mark Bauer-Oprea
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 13:30 (Raum (IG) R 006)
Beschreibung:	<p>Gilt für Prüfungsnummer 750073 "SE Erziehung und Bildung in der Schule" und für Prüfungsnummer 768012 "SE Hauptschule als Lern- und Lebenswelt" -Prüfungsfachrelevanz "Beratung"! Hoher Praxisanteil durch Mithilfe und Förderung durch die Seminarteilnehmer an einer Passauer Schule mit weitgehend freier Zeiteinteilung mit dem Ziel, Schulversagen zu verringern Möglichkeit Neuerfahrungen für Studienanfänger und Vertiefung von Erfahrungen für fortgeschrittene Studierende im Umgang mit Schülern zu machen, Diagnosen zu erstellen und sie zu fördern Folgeveranstaltung zum Sommersemester 2008, Wintersemester 2008/2009 und Sommersemester 2009: Keine geschlossene Gruppe; weitere Interessenten sind ausdrücklich gewünscht! Beratungsmöglichkeiten von Schülern, Erziehungsberechtigten und schulischem Personal erarbeiten</p>
Zielgruppe:	Alle Lehramtsstudierende
Leistungsnachweis:	Prüfungsnummer 750073: Schriftliche Hausarbeit (10-15 Seiten ohne Anhang) Prüfungsnummer 768012: Klausur (60 Minuten)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4067 Proseminar: Beratung als eine zentrale Aufgabe des Lehrers

Dozierende:	Mark Bauer-Opree
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (IG) R 006)
Beschreibung:	Gilt für Prüfungsnummer 750073 "SE Erziehung und Bildung in der Schule" und für Prüfungsnummer 768012 "SE Hauptschule als Lern- und Lebenswelt" Beratung gehört neben dem Unterrichten, Erziehen, Beurteilen und Innovieren zu den großen Handlungsfeldern von Lehrern. Beratung von Eltern, Schülern und Kollegen kommt eine immer größere Bedeutung in der schulischen Arbeit zu. Das Seminar beschäftigt sich mit unterschiedlichen Ansätzen und Formen von vor allem schulischer Beratung. Ferner sollen typische Beratungsabläufe gelernt und sich mit konkreten Fällen beschäftigt werden. Außerdem wird der Beschäftigung mit Staatsamensklausuren zum Thema Beratung Raum gegeben.
Zielgruppe:	Alle Lehramtsstudierende
Leistungsnachweis:	Prüfungsnummer 750073: Schriftliche Hausarbeit (10-15 Seiten ohne Anhang) Prüfungsnummer 768012: Klausur (60 Minuten)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4068 Arbeitskurs: Ausbildung studentischer Lernhelfer für die Schule

Dozierende:	Mark Bauer-Opree
Erster Termin:	08.05.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 09:00 - 15:00 ((WiWi) SR 029), 12.6. 09:00 - 15:00 ((ITZ) SR 004), 19.6. 09:00 - 15:00 ((WiWi) SR 029)
Beschreibung:	An vier Samstagen werden Studierende zu schulischen Lernhelfern ausgebildet. Diese Ausbildung umfasst Grundlagen in der pädagogisch-psychologischen Diagnostik, konkretes Diagnostizieren, qualitative Auswertung von Schulleistungstests, Erstellen von Fördermaßnahmen und -plänen sowie die methodische unterrichtliche Umsetzung. Die Teilnehmer sind somit zum zweiten Schulhalbjahr befähigt als Lernhelfer an Schulen mitzuarbeiten. Sie sind dann Mitglieder eines Lernhelfer-Pools, der von Schulen am ZLF, das als Vermittlerin zwischen Schule und studentischem Lernhelfer agiert, nachgefragt werden kann. Es besteht somit die Möglichkeit mit Schulen als Studierender selbst in Verhandlungen zu treten und diese Dienstleistung anzubieten. Über Zeiten, Klassen und Bezahlung verhandelt der Studierende selbst mit der jeweiligen Schule. Vorteil ist, dass die Teilnehmer gegen Bezahlung nach Absprache mit der jeweiligen interessierten Schule praktische Erfahrung in ihrer Profession machen und gleichzeitig die Schulen zur Differenzierung unterstützen können. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat, das ihn als Lernhelfer bei Gesprächen mit Schulleitungen ausweist. Es handelt sich um vier freiwillige Veranstaltungen und einem Praxistag an einer Schule ohne ECTS.
Zielgruppe:	Engagierte Lehramtsstudierende aller Schularten
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	4 Blockseminare
Leistungsnachweis:	Lernhelferzertifikat
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Schulpädagogik

4070 Vorlesung: Einführung in die Schulpädagogik

Dozierende:	Barbara Hank Sabrina Kufner Prof. Dr. Jutta Mägdefrau
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 034) Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 3)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung bietet eine Einführung in grundlegende schulpädagogische Fragestellungen, und zwar jeweils bezogen auf den Unterricht an Realschulen. Was ist guter Unterricht? Welche Grundstrategien des Lehrerhandelns gibt es? Welche Rolle spielt die Lehrerpersönlichkeit für Unterrichtsqualität? Unter welchen Kriterien kann man Unterricht beobachten? Weitere Themen: Schultheorie, Koedukation, Beratung. Im Tutorium werden theoretische Positionen und empirische Forschungsergebnisse auf die Handlungspraxis von Realschullehrkräften bezogen. Für alle Studienanfänger wird der Kurs für das erste Semester empfohlen. Der Besuch des begleitenden Tutoriums (ab der 2. Semesterwoche) ist ebenfalls verpflichtend.</p> <p>(LA RS Basismodul A: Unterricht und Allgemeine Didaktik, Veranstaltung A-I Prüf. Nr. 770014; StuPO B.Ed. Basismodul 1 gemäß § 23 (2) Prüf. Nr. 700101)</p> <p>Begleitseminar: Die Inhalte der Vorlesung werden im Begleitseminar auf das Praxisfeld Realschule bezogen. Die Teilnahme am Tutorium ist für Studierende des Realschullehramts und des Bachelor of Education verpflichtend</p>
Zielgruppe:	Studierende des Realschullehramts und des B.Ed. Realschule
Leistungsnachweis:	2 Klausuren á 45 Minuten
Schlüsselwörter:	Schulpädagogik
SWS:	2 + 2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4071 Proseminar: Was macht Schule, Unterricht und Lernen effektiv? - Ausgewählte Forschungsergebnisse

Dozierende: Hanna Ferdinand

ECTS: 3

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 003)

Beschreibung: In dieser Veranstaltung werden ausgewählte Studien und Forschungsergebnisse zu Schule, Unterricht und Lernen behandelt. Es wird die sachgerechte Rezeption empirischer Forschung geübt. Die Studierenden werden dadurch in die Lage versetzt, eigene Fragestellungen anhand geeigneter Literatur auf dem neuesten Forschungsstand zu beantworten.
Das Seminar entspricht dem Modul D: Erziehung und Bildung. Empirische Schul- und Unterrichtsforschung.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4073

**Seminar: Werkstatt-Seminar zu quantitativen und qualitativen
Forschungsmethoden**

Dozierende: Prof. Dr. Jutta Mägdefrau

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Im Seminar werden in anwendungsbezogener, projektartiger Form Methoden empirisch-pädagogischer Forschung erprobt und auf konkrete Forschungsfragen bezogen. Weiterführende Kenntnisse im selbstständigen Forschen werden vermittelt und auf Fragestellungen im Rahmen von Masterarbeiten bezogen. Das Seminar sollte gleichzeitig mit dem Seminar 4080 besucht werden.
Bei entsprechenden Vorkenntnissen ist der Kurs auch für andere Qualifikanden geöffnet, die sich in Vorbereitung einer Qualifikationsarbeit mit empirisch-pädagogischer Fragestellung befinden.
Dieses Seminar findet nur im Sommersemester statt!
(M.Ed. Modul Empirische Forschungsmethoden, Kurs FO II)

Zielgruppe: Studierende des Masterstudiengangs "Schulische Bildungs- und Erziehungsprozesse" und fortgeschrittene Lehramtstudierende, die eine empirische Qualifikationsarbeit planen

Voraussetzungen: Basiskenntnisse empirische Forschungsmethoden

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4074 Oberseminar: Erziehungswissenschaftliche Forschung: Wissenschaftstheorie und Forschungspraxis # Werkstattseminar für Doktoranden und Doktorandinnen

Dozierende:	Prof. Dr. Jutta Mägdefrau
Erster Termin:	05.05.2010, 16:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 011) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Zielgruppe:	Doktorandinnen und Doktoranden
Voraussetzungen:	Zulassung als Doktorand/in bei Prof. Mägdefrau
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4075	Seminar: Schülerorientierte Lernunterstützung und adaptives Lehren in der Realschule
Dozierende:	Prof. Dr. Jutta Mägdefrau
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Beschreibung:	<p>Adaptives Lehren und schülerorientierte Lernunterstützung in Theorie und Praxis Wie kann man Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen beim Lernen unterstützen? Wie sehen entsprechende Unterrichtsmaterialien aus? Was weiß die Forschung über die Lernwirksamkeit adaptiven Unterrichtens? Solche und ähnliche Fragen sollen im Seminar geklärt werden. Der Kurs findet in Kooperation mit dem Pädagogik-Seminar der Seminar-Realschule Passau statt. Durch theoretische Studien sowie durch konkreten Unterricht, der in Gruppen von Studierenden und Referendaren vorbereitet wird und den die am Kurs teilnehmenden ReferendarInnen durchführen werden, werden Theorie und Praxis individualisierenden Unterrichts erarbeitet und erprobt. (M.Ed. Modul Individualisierendes Lehren und Lernen (Kurs ILL 3); zugelassen auch für Studierende des Realschullehramts ab 6. Semester)</p>
Zielgruppe:	Studierende des Masterstudiengangs "Schulische Erziehungs- und Bildungsprouesse" und fortgeschrittene Studierende des klassischen Realschullehramts ab 6. Studiensemester
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4077 Repetitorium: Vorbereitung auf das schriftliche Staatsexamen für Studierende des Realschullehramts und B.Ed. Realschule

Dozierende:	Barbara Hank
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	Der Kurs dient der Wiederholung und Vorbereitung auf die Examensklausur in Schulpädagogik. Im Sinne eines Repetitoriums können vorhandene Kenntnisse vertieft und in Bezug auf Klausuraufgaben auch anhand von Literatur diskutiert werden. Dabei werden auch Beurteilungskriterien und -maßstäbe geklärt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4078 Proseminar: Schulentwicklung

Dozierende: Barbara Hank

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 11:30 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: Im Rahmen des Seminars thematisieren wir Schule als sich entwickelnde, lernende Institution. Bereiche der inneren und äußeren Schulentwicklung, strukturelle und organisatorische Vorgaben sowie Gestaltungsmöglichkeiten der einzelnen Schule werden an Beispielen in Gruppen erarbeitet und in kleinen Lehreinheiten vorgestellt. Für Studierende des Lehramtes Realschule nach neuer oder alter LPO (entsprechend Basismodul B klassisches Realschullehramt Prüfungsnummer 770037)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4079 Seminar: Praxisberatung und Praxisbegleitung für Praktika im Rahmen des Realschullehramtsstudiums und des B.Ed. Realschule

Dozierende:	Barbara Hank Sabrina Kufner
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Veranstaltung dient der besonderen und vertieften Betreuung der Studierenden im Hinblick auf den Praxisbezug des Studiums in Form von Beratungs- und Planungsgesprächen, Unterrichtshospitationen, etc. Terminvereinbarungen sind auch individuell nach Absprache möglich!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
Einrichtungen:	- Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

**4080 Proseminar: Einführung in quantitative und qualitative
erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden**

Dozierende: Hanna Ferdinand

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Beschreibung: Dieses Seminar sollte zusammen mit dem Seminar: "4073: Werkstatt-Seminar zu quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden" bei Prof. Mägdefrau besucht werden.

Das Seminar findet nur im Sommersemester statt!

Das Seminar liegt im Master of Education im Modul 2: Empirische Forschungsmethoden (FO 1).

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Master of Education

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4082 Seminar: Präventionsberatung zum Thema Gewalt in der Schule

Dozierende: Bernhard Mitterer

ECTS: 3/5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Beschreibung: Das Thema Gewalt an der Schule steht mittlerweile seit Jahren im Fokus der Medien. Über bestimmte Ereignisse, wie beispielsweise die an der Rütli-Schule in Berlin oder den Amoklauf in Winnenden, wird exzessiv berichtet und so die Ängste von Schülern, Lehrern und Eltern geweckt. Es stellt sich die Frage, inwieweit solche Medienberichte mit dem Schulalltag übereinstimmen. Aber auch weniger massive Formen der Gewalt (wie z.B. Mobbing) können das Schulklima und das Unterrichtsgeschehen deutlich belasten.

Im Seminar sollen die Erscheinungsformen und Häufigkeiten von Gewalt in der Schule verdeutlicht werden sowie die möglichen Ursachen und Folgen. Etwa ein Drittel des Seminars soll damit verbracht werden Maßnahmen und Programme zur Prävention und Intervention vorzustellen und zu bewerten. Ein Schwerpunkt des Seminars wird das Thema Mobbing/Bullying sein aber auch #klassische# Gewaltformen werden behandelt.

Teile dieses Seminars sind auch prüfungsrelevant und können zur Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche EWS-Prüfung verwendet werden.

Das Seminar sieht kein klassisches Seminarkonzept vor, sondern die wöchentliche Bearbeitung kleinerer Gruppenaufgaben.

Hinweis für Studierende des Masterstudiengangs #Schulische Bildungs- und Erziehungsprozesse (Master of Education)#:
Dieses Seminar entspricht dem Punkt V/GK/PS #Ausgewählte Fragen der Beratung# des Modul 3 #Diagnose und Beratung in der Schule# aus Modulgruppe A (Bildungswissenschaften). Es können demnach 5 ECTS-Punkte erworben werden.

Hinweis für Studierende des modularisierten Lehramts:
Dieses Seminar entspricht dem Basismodul B #Schulentwicklung, Beratung und Förderung# (SE Beratung in der Realschule). Es können demnach 3 LP erworben werden.

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4084 Proseminar: Ausgewählte Fragen der allgemeinen Didaktik

Dozierende:	Sabrina Kufner
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 204)
Beschreibung:	Der Kurs zielt auf die vertiefte Klärung des Profils der Fachinhalte der Allgemeinen Didaktik. In Einheiten werden ausgewählte Fragen (z.B. Didaktische Modelle, Unterrichtskonzeptionen, Theorie der Schule,#) theoretisch verankert und vor dem Hintergrund aktueller Forschungsergebnisse und praktischer Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert sowie Verknüpfungspunkte herausgearbeitet. Der Kurs richtet sich vornehmlich an Studierende höheren Semesters und ist für Vorbereitung auf das Staatsexamen zu empfehlen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Professur für Realschulpädagogik und -didaktik

4091 Vorlesung: Das musikalische Kunstwerk - Die Epochen der Musikgeschichte in Einzeldarstellungen

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GS, HS, Modul, auch alte LPO I
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4092 Proseminar: Musikpädagogik

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GS, HS, Vertiefungsmodul, auch alte LPO I
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4093 Hauptseminar: Publikumswirksame Marketingstrategien großer Kulturzentren für Musik

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GS, HS, Vertiefungsmodul, auch alte LPO I
Sonstiges:	Persönliche Anmeldung erforderlich
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4094 Promotionskolloquium: Privatissimum

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Voraussetzungen:	nur auf persönliche Einladung
SWS:	5
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4095 Vorlesung: Einführung in die historische und systematische Musikpädagogik

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GS, HS, Modul
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4096 Proseminar: Unterrichtsmodelle für das Fach Musik für die Grund- und Hauptschule

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GS, HS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

**4097 Proseminar: Umsetzung unterrichtsrelevanter Begleitung von Lied-/
Songbeispielen unter Einbeziehung der eigenen Stimme**

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Musikpädagogik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4098a Seminar: Erwerb von Basiskenntnissen und -fähigkeiten für den Musikunterricht in der Grundschule gemäß LPO I § 40 (1) 8.

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Sonstiges:	erst ab 4. Semester im SS 2010
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4098b Seminar: Theorie und Praxis des Musikunterrichts in der Grundschule gemäß LPO I § 40 (1) 8.

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Sonstiges:	erst ab 5. Semester im SS 2010
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4098c Seminar: Musikunterricht in der Grundschule unter der Perspektive des Zusammenwirkens grundlegender theoretischer, geschichtlicher und soziologischer Faktoren gemäß LPO I § 40 (1) 8.

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4099 Seminar: Vokale und instrumentale Ensembleleitung

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Didaktik GS, HS, Basismodul
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4100 Übung: Schulpraktisches Gitarrespiel unter Einbeziehung der eigenen Stimme

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GS, HS, Modul
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4101 Übung: Praxis und Theorie des Gregorianischen Chorals

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Fakultätsübergreifende Lehrveranstaltung
Leistungsnachweis:	nein
Sonstiges:	Zeit und Ort nach Vereinbarung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4102 Übung: Allgemeine Musiklehre

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	M, GD, HD, MD, DKW /e alle Kulturräume
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Musikpädagogik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Musikpädagogik

4103 Übung: Gehörbildung I / Blattsingen

Dozierende:	Jürgen Schwenkglens
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	GD, HD, M, Vertiefungsmodul, auch alte LPO I
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Musikpädagogik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4104 Übung: Harmonielehre II / Liedbegleitung

Dozierende:	Jürgen Schwenkglens
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	M, GD, HD
Voraussetzungen:	Allgemeine Musiklehre
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Musikpädagogik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4105 Übung: Rhythmik / Improvisation II

Dozierende:	Jürgen Schwenkglens
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	M, GD, HD
Voraussetzungen:	Allgemeine Musiklehre
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Musikpädagogik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4106 Tutorium: Tutorium für Vordiplom

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Sonstiges:	Zeit und Ort nach Vereinbarung Bitte Aushänge beachten!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4107 Tutorium: Tutorium für Hauptseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Sonstiges:	Ort und Zeit nach Vereinbarung Bitte Aushänge beachten!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Musikpädagogik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Musikpädagogik

4108 Tutorium: Tutorium für Staatsexamen Grundschule, Staatsexamen Hauptschule

Dozierende:	Prof. Dr. Inka Stampfl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Sonstiges:	Ort und Zeit nach Vereinbarung Bitte Aushänge beachten!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4109 Übung: Spirit Groove

Dozierende:	Reinhard Bauer
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Fakultätsübergreifende Lehrveranstaltung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4111 Übung: Ensemble für Alte Musik

Dozierende:	Fritz Zinsser
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Fakultätsübergreifende Lehrveranstaltung
Voraussetzungen:	Persönliche Anmeldung erforderlich!
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4112 Übung: Akademisches Kammerorchester

Dozierende:	Frauja Seewald
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Fakultätsübergreifende Lehrveranstaltung
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4113 Übung: Passauer Studentenorchester

Dozierende:	Ingrid Scheungraber
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Fakultätsübergreifende Lehrveranstaltung
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4114 Übung: Uni Big Band

Dozierende:	Prof. Joe Viera
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Fakultätsübergreifende Lehrveranstaltung
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Professur für Musikpädagogik

4121	Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs (Modul SSE 1.1), ab Sem. 1
Dozierende:	Prof. Dr. Christine Schenz
ECTS:	2
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	<p>Das Basismodul #Grundlagen der Didaktik des Schriftspracherwerbs# (SSE1) bietet einen ersten Zugang zum Studium der Didaktik des Schriftspracherwerbs. Die Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# (SSE 1.1) bildet zusammen mit einem einstündigen Proseminar #Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (SSE 1.2) eine Einheit (Basismodul SSE 1).</p> <p>Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I §36 (2), 2 erworben werden:</p> <ol style="list-style-type: none">(1) Kenntnis der bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs(2) Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung der Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb(3) exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs
Zielgruppe:	Studierende für das Lehramt an Grundschulen, ab Sem. I
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme: Vor- und Nachbereitung der Vorlesung, Entwicklung von Formen der Texterschließung und Selbstüberprüfung; 30 Stunden sind für die Vorlesung erforderlich, weitere 30 Stunden für Vor- und Nachbereitung
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesungen "Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs" und das einstündige Proseminar "Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts" (Basismodul SSE 1).
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4122 Seminar: Seminar + Wahlpflichtseminar: Zentrale Aspekte der Grundschulpädagogik in Theorie, Praxis und Forschung

Dozierende: Dr. Astrid Huber

ECTS: 2 bzw. 3

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IG) SR 107)

Beschreibung: Inhalte:
#Kindheit und Familie im Wandel
#Soziale Ungleichheit
#Kinder mit multikulturellem Hintergrund
#Professioneller Umgang mit verhaltensschwierigen Kindern im Unterricht
#Inklusion behinderter Kinder im Unterricht
#Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen
#Geschlechtersensible Pädagogik
#Unterricht in jahrgangsgemischten Klassen
#Instrumente für die pädagogischen Diagnostik
Neben einer theoretischen und diskursiven Auseinandersetzung mit der Thematik werden geeignete Konzepte für den Unterricht entwickelt und ggf. erprobt. Die zu bearbeitenden Themen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung aus einem Themenkatalog ausgewählt.
Inhalte des Vertiefungsmoduls #Erziehung und Bildung in der Grundschule# (GSP 2) gemäß neuer LPO I § 36 (2) 1:
Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen
Diagnose des Lernstands, Beobachtung der Lernentwicklungen, Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie kriterienbezogene Einschätzung der Schülerinnen- und Schülerleistungen auf diesen Grundlagen
Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse

Zielgruppe: ab Semester III

Voraussetzungen: Neue LPO I: bestandenes Basismodul GSP 1
Alte LPO I: Besuch der Vorlesung: Einführung in die Grundschulpädagogik + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-6 bzw. Sem. 7 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung

Lernorganisation: Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen. Wer keinen Schein erwirbt, bringt sich durch eine kleine Leistung ein.

Leistungsnachweis: Neue LPO I:
Präsentation (ca. 20 Minuten), Seminararbeit (ca. 5 Seiten Text ohne Anhang), Studienleistung # 2 ECTS
Alte LPO I:
1.Schein nach der LPO I, § 40, Abs. 1 (2): Referat bzw. (Mit-)Gestaltung einer Sitzung und schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) # 3 ECTS
2.Aktive Teilnahme: Die Aufgaben werden zu Seminarbeginn bekannt gegeben - 2 ECTS

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4123	Seminar: Seminar + Wahlpflichtseminar: Schwerpunkte der Didaktik des Sachunterrichts
Dozierende:	Dr. Astrid Huber
ECTS:	2 bzw. 3
Erster Termin:	26.07.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.7. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 201), 27.7. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 201), 28.7. 10:00 - 16:00, 29.7. 10:00 - 16:00
Beschreibung:	In der Lehrveranstaltung werden Grundkenntnisse für den naturwissenschaftlich-technischen Sachunterricht sowie fachspezifische Inhalte und Arbeitsweisen bearbeitet und geeignete Materialien für den Unterricht erstellt: #Der Mensch und seine Umwelt #Lebensräume #Phänomene beobachten und erklären #einfache Experimente aus dem Bereich Natur und Technik planen und durchführen #Erstellung von Materialien für den naturwissenschaftlichen Sachunterricht #Das Lehrbuch im Sachunterricht #Planung und Präsentation eines selbst gewählten Themas aus dem Bereich Natur und Technik #Exkursion Inhalte des Vertiefungsmoduls #Lernen und Lehren im Sachunterricht# (SU 2) gemäß neuer LPO I § 36 (2) 3 #Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen und der Lebenswelt der Kinder #Darstellung, Analyse und Bewertung der Konzeptionen des Sachunterrichts #Exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht
Zielgruppe:	ab Sem. II
Voraussetzungen:	Neue LPO I: Basismodul SU 1 Alte LPO I: Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts# (Teilnahmebescheinigung) + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-4 bzw. Sem. 5 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Lernorganisation:	Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen. Wer keinen Schein erwirbt, bringt sich durch eine kleine Leistung ein. Die Teilnahme an einer Exkursion ist fakultativ.
Leistungsnachweis:	Neue LPO I: Präsentation (ca. 20 Minuten), Seminararbeit (ca. 5 Seiten Text ohne Anhang), Studienleistung # 2 ECTS Alte LPO I: 1.Schein: Referat bzw. (Mit-)Gestaltung einer Sitzung, sowie schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) # 3 ECTS 2.Aktive Teilnahme: kleine Leistung (Präsentation), entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleiterin zu Semesterbeginn vor # 2 ECTS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4124	Seminar: Seminar: Methoden im Naturwissenschaftlichen Sachunterricht (ab Sem. IV)
Dozierende:	Dr. Astrid Huber
ECTS:	2 bzw. 3
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412b)
Beschreibung:	In der Lehrveranstaltung werden naturwissenschaftlich-technische Inhalte des Sachunterrichts mit fachspezifische Arbeitsweisen und Methoden bearbeitet. #Methodentraining #Naturwissenschaftliche Arbeitstechniken #Planung und Durchführung einfacher Experimente für den Sachunterricht #Erstellung und Einsatz von Materialien für den naturwissenschaftlichen Sachunterricht #Das Lehrbuch im Sachunterricht #Exkursion #Planung und Präsentation eines selbst gewählten naturwissenschaftlichen Themas im Team aus den Bereichen: Der Mensch und seine Umwelt, Lebensräume, Phänomene beobachten und erklären
Zielgruppe:	ab Semester IV (alte LPO)
Voraussetzungen:	Besuch der Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-4 bzw. Sem. 5 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Lernorganisation:	Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen. Wer keinen Schein erwirbt, bringt sich durch eine kleine Leistung (Präsentation) ein. Die Teilnahme an einer Exkursion ist fakultativ.
Leistungsnachweis:	Alte LPO I, §40, Abs. 1 (2): 1.Schein: Referat bzw. (Mit-)Gestaltung einer Sitzung, sowie schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) # 3 ECTS 2.Aktive Teilnahme: kleine Leistung (Präsentation), entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleiterin zu Semesterbeginn vor # 2 ECTS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4125 Hauptseminar: Aktuelle Schwerpunkte der Grundschulpädagogik und Grundschulforschung (ab Sem. V, auch für Examenskandidat/innen)

Dozierende:	Prof. Dr. Christine Schenz
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	Das Hauptseminar beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen der Grundschulpädagogik in Theorie, Forschung und schulischer Praxis. Dabei wird eine Vermittlung zwischen Theorie, Praxis und studentischer Person angestrebt. Hier beschäftigen sich Examenskandidat/innen mit den notwendigen Grundlagen für die Klausur in Grundschulpädagogik.
Zielgruppe:	Studierende für das Lehramt an Grundschulen ab Sem. V, Magisterstudierende, Examenskandidat/innen
Voraussetzungen:	Vorlesung "Einführung in die Grundschulpädagogik" sowie ein Seminar in der Grundschulpädagogik
Lernorganisation:	(1) Die wesentlichen Elemente der Lernorganisation sind Vortrag, Lektüre, Forschungswerkstatt, Präsentation und Gruppendiskussion. (2) Um einen kontinuierlichen Wissenserwerb zu sichern, sind regelmäßig Texte für die Lehrveranstaltung vorzubereiten, welche teilweise auch über Stud.IP zugänglich sein werden.
Leistungsnachweis:	Aktive Teilnahme: Protokoll, Recherchearbeit, Forschungswerkstatt Seminarschein nach LPO I § 40 (2) 1: Präsentation bzw. Forschungswerkstatt mit schriftlicher Ausarbeitung (15 Seiten) Hauptseminarschein: Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung; Planung, Durchführung und Auswertung einer kleinen Befragung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4126	Seminar: Seminar + Pflichtseminar: Schriftspracherwerb: Diagnose und Förderung (SSE 2.2, ab Sem. III, alte + neue LPO I)
Dozierende:	Prof. Dr. Christine Schenz
ECTS:	2 bzw. 3 bzw. 4
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	<p>Inhalte des Vertiefungsmoduls "Schriftsprachliches Lernen und Lehren" (SSE 2) gemäß LPO I §36 (2) 2: Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen Exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs</p> <p>Beschreibung: Das Seminar beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen der Diagnose und Förderung des Schriftspracherwerbs in pädagogischen Handlungsfeldern. Auf der Basis des aktuellen Forschungsstandes wird im Seminar danach gefragt, welche Möglichkeiten es in Schule gibt, um Kinder im Rahmen des Schriftspracherwerbs gezielt fördern und begleiten zu können. Anhand von konkreten Fallbeispielen sollen Diagnosen mit Erhebungsinstrumenten erarbeitet werden und darauf aufbauend ein Förderprofil erstellt werden. Damit sollen schließlich Förderprozess beispielhaft in Gang gebracht werden. Im Seminar werden auf dieser Basis Materialien zur Unterrichtsgestaltung erarbeitet, die einen gelingenden Schriftspracherwerb unterstützen sollen.</p>
Zielgruppe:	Studierende für das Lehramt an Grundschulen, ab Sem. III
Voraussetzungen:	<p>Neue LPO I: Erfolgreicher Abschluss von Basismodul SSE 1 #Grundlagen der Didaktik des Schriftspracherwerbs# sowie Wahlpflichtseminar SSE 2.1 Alte LPO I: Besuch der Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-5 bzw. Sem. 6 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung</p>
Lernorganisation:	Die Lernorganisation zeichnet sich durch Diskussion und Referate aus. Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen.
Leistungsnachweis:	<p>Neue LPO I: (Prüfungsleistung): Präsentation (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Seminararbeit (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Schulpraktische Studie (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang) - 4 ECTS</p> <p>Alte LPI I: 1. Schein nach LPO I § 40 1 (4): Präsentation (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Seminararbeit (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Schulpraktische Studie (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang) - 3 ECTS 2. Aktive Teilnahme: Kleine Leistung, entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleitung zu Semesterbeginn vor - 2 ECTS</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4127 Seminar: Seminar + Wahlpflichtseminar: Schwerpunkte des Schriftspracherwerbs

Dozierende:	Dr. Sabine Ragaller
ECTS:	2
Erster Termin:	30.04.2010, 9:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 9:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 201) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>Inhalte des Vertiefungsmoduls "Schriftsprachliches Lernen und Lehren" (SSE 2) gemäß LPO I §36 (2) 2: Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen Exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs</p> <p>Beschreibung: Medien spielen eine zentrale Rolle im Schreib-Lese-Lernprozess. Das Seminar beschäftigt sich mit klassischen und neuen Medien und reflektiert deren medienspezifische Potenziale für den Schriftspracherwerb. Medien machen einen schlechten Unterricht nicht besser. Deshalb müssen Überlegungen, wie man Medien im Schriftspracherwerb einsetzen will, mit Überlegungen darüber beginnen, was guten schriftsprachlichen Anfangsunterricht auszeichnet. Am Anfang dieser Überlegungen wiederum muss die Frage geklärt werden, wie Kinder schreiben und lesen lernen. Im Seminar sollen klassische Medien, insbesondere die in Bayern zugelassenen Fibelwerke, auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse analysiert und kritisch diskutiert werden. Darüber hinaus bietet das Seminar einen Überblick über käufliche und selbst hergestellte Lernmaterialien und reflektiert deren lernförderliche Möglichkeiten. Eine Auswahl an Lernmaterialien soll in der Lernwerkstatt des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik von den Studierenden selbst hergestellt werden.</p> <p>Da der Computer als Medium im Schriftspracherwerb bislang wenig, wenn dann im herkömmlichen Frontalunterricht genutzt wird und dafür #Defizite in der Qualifizierung der Lehrkräfte# (Granzer 2003 S.11) verantwortlich gemacht werden, soll ein Schwerpunkt des Seminars der Einsatz neuer Medien im Schreib-Lese-Lernprozess sein. Es wird gezeigt, wie sich Kinder mittels Computer und entsprechender Lernsoftware Schrift selbstständig aneignen können.</p> <p>Außerdem können die Studierenden die gewonnenen Erkenntnisse in der konkreten Lernsituation systematisch unter exakt formulierten, auf das vorliegende Thema begrenzten Fragestellungen beobachten. Die Hospitation findet an der Montessori-Schule Passau statt.</p>
Zielgruppe:	ab Sem. III
Voraussetzungen:	Neue LPO I: Beständenes Basismodul SSE 1 Alte LPO I: Besuch der Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-5 bzw. Sem. 6 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Lernorganisation:	Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen. Wer keinen Schein erwirbt, bringt sich durch eine kleine Leistung (Präsentation) ein.
Leistungsnachweis:	Neue LPO I (Studienleistung): Präsentation (ca. 20 Minuten), Seminararbeit (ca. 5 Seiten Text ohne Anhang)(SL) Alte LPI I: 1. Schein nach LPO I § 40 1 (4):

4127	Seminar: Seminar + Wahlpflichtseminar: Schwerpunkte des Schriftspracherwerbs
	Präsentation (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Seminararbeit (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Schulpraktische Studie (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang)- 3 ECTS 2. Aktive Teilnahme: Kleine Leistung, entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleitung zu Semesterbeginn vor - 2 ECTS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4128	Seminar: Seminar + Wahlpflichtseminar: Zentrale Aspekte der Grundschulpädagogik in Theorie, Praxis und Forschung
Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	Inhalte des Vertiefungsmoduls "Erziehung und Bildung in der Grundschule" (GSP 2) gemäß neuer LPO I §36 (2) 1: Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen Diagnose des Lernstands, Beobachtung der Lernentwicklungen, Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie kriterienbezogene Einschätzung der Schülerinnen- und Schülerleistungen auf diesen Grundlagen Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse
Zielgruppe:	Neue LPO I: ab III. Semester Alte LPO I: IV. und höhere Semester
Voraussetzungen:	Neue LPO I: Beständenes Basismodul GSP 1 Alte LPO I: Besuch der Vorlesung: Einführung in die Grundschulpädagogik + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-6 bzw. Sem. 7 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Leistungsnachweis:	Neue LPO I (Studienleistung): Präsentation (ca. 20 Minuten), Seminararbeit (ca. 5 Seiten Text ohne Anhang) - 2 ECTS Alte LPO I: 1. Schein: Präsentation (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang bzw. Seminararbeit (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4129	Colloquium: Colloquium für Examenskandidat/innen: Didaktik des Sachunterrichts
Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 12) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Zielgruppe:	ab Sem. V und höher, Examenskandidat/innen
Voraussetzungen:	Besuch der Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-4 bzw. Sem. 5 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung sowie Schein in der Didaktik des Sachunterrichts
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und - didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4129 a	Proseminar: Proseminar: Gestaltung sachbezogener Lernprozesse (SU 1.2, ab Sem. I)
Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 212) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die Vorlesung 4130 führt in die Didaktik des Sachunterrichts ein. Vorlesung und Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (4129a, 4129b oder 4129c: Bitte nur in eine Veranstaltung einschreiben!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I § 36 (2), 3 erworben werden: (1) Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts (2) Erfassen grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts (3) exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts# und das einstündige Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (Basismodul SU 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4129 b	Proseminar: Proseminar: Gestaltung sachbezogener Lernprozesse (SU 1.2, ab Sem. I)
Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
ECTS:	2
Erster Termin:	29.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 212) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die Vorlesung 4130 führt in die Didaktik des Sachunterrichts ein. Vorlesung und Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (4129a, 4129b oder 4129c: Bitte nur in eine Veranstaltung einschreiben!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I § 36 (2), 3 erworben werden: (1) Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts (2) Erfassen grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts (3) exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts# und das einstündige Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (Basismodul SU 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4129 c Proseminar: Proseminar: Gestaltung sachbezogener Lernprozesse (SU 1.2)

Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
ECTS:	2
Erster Termin:	29.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 004) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die Vorlesung 4130 führt in die Didaktik des Sachunterrichts ein. Vorlesung und Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (4129a, 4129b oder 4129c: Bitte nur in eine Veranstaltung einschreiben!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I § 36 (2), 3 erworben werden: (1) Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts (2) Erfassen grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts (3) exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts# und das einstündige Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (Basismodul SU 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4130 Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (SU 1.1)	
Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	Die Vorlesung 4130 führt in die Didaktik des Sachunterrichts ein. Vorlesung und Proseminar #Gestaltung sachbezogener Lernprozesse# (4129a, 4129b oder 4129c: Bitte nur in eine Veranstaltung einschreiben!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I § 36 (2), 3 erworben werden: (1) Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts (2) Erfassen grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts (3) exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I: Sem. I und II sowie Studierende nach der alten LPO I
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	Regelmäßige Teilnahme: 30 Stunden; Für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung "Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts" und das einstündige Proseminar "Gestaltung sachbezogener Lernprozesse" (Basismodul SU 1)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4131a Proseminar: Proseminar: Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts (Modul SSE 1.2, ab Sem. I)

Dozierende:	Veronika Saftig
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 211) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Vorlesung 4121 #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und Proseminar #Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (4131a, 4131b oder 4131c: Bitte nur in eine Veranstaltung eintragen!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I §36 (2), 2 erworben werden: (1) Kenntnis der bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs, (2) Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung der Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb (3) exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung sind einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und das einstündige Proseminar #Gestaltung schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (Basismodul SSE 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4131b Proseminar: Proseminar: Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts (Modul SSE 1.2, ab Sem. I)

Dozierende:	Veronika Saftig
ECTS:	2
Erster Termin:	29.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 211) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Vorlesung 4121 #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und Proseminar #Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (4131a, 4131b oder 4131c) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I §36 (2), 2 erworben werden: (1) Kenntnis der bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs, (2) Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung der Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb (3) exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung sind einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und das einstündige Proseminar #Gestaltung schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (Basismodul SSE 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4131c Proseminar: Proseminar: Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts (Modul SSE 1.2, ab Sem. I)

Dozierende:	Prof. Dr. Christine Schenz
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 004) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Vorlesung 4121 #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und Proseminar #Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (4131a, 4131b oder 4131c: Bitte nur in eine Veranstaltung eintragen!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I §36 (2), 2 erworben werden: (1) Kenntnis der bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs, (2) Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung der Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb (3) exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung sind einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und das einstündige Proseminar #Gestaltung schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (Basismodul SSE 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4131d Proseminar: Proseminar: Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts (Modul SSE 1.2, ab Sem. I)

Dozierende:	Veronika Saftig
ECTS:	2
Erster Termin:	29.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 12) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Vorlesung 4121 #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und Proseminar #Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (4131a, 4131b oder 4131c: Bitte nur in eine Veranstaltung eintragen!) bilden eine Einheit. Folgende Wissensbestände und Kompetenzen sollen nach der LPO I §36 (2), 2 erworben werden: (1) Kenntnis der bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs, (2) Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung der Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb (3) exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs
Zielgruppe:	Studierende nach der neuen LPO I Sem. I und II
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Aktive Teilnahme; 15 Stunden sind für das Proseminar und 15 Stunden für Vor- und Nachbereitung sind einzuplanen; für Lektüre und Vorbereitung der Klausur sind weitere 30 Stunden Arbeitszeit erforderlich.
Leistungsnachweis:	Studienleistung für Studierende nach der neuen LPO I: Klausur (60 Min.) über die Inhalte der Vorlesung #Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs# und das einstündige Proseminar #Gestaltung schriftsprachlichen Anfangsunterrichts# (Basismodul SSE 1).
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4132 Blockseminar: Seminar: Erlebnis- und Naturpädagogik

Dozierende:	Honorarprof. Dr. Franz Hauzenberger
ECTS:	3
Erster Termin:	13.09.2010, 0:00 - 0:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.7. 14:00 - 16:00, 13.9. 00:00 (Jugendherberge Waldhäuser), 14.9. 00:00 (Jugendherberge Waldhäuser), 15.9. 00:00 (Jugendherberge Waldhäuser), 16.9. 00:00 (Jugendherberge Waldhäuser), 17.9. 00:00 (Jugendherberge Waldhäuser)
Beschreibung:	1. Inhalte Planung, Durchführung und Nachbereitung einer mehrtägigen Klassenfahrt Außerschulische Lernorte am Beispiel "Nationalpark Bayerischer Wald" Qualifikation als Wanderführer/in für Schulklassen 2. Personenkreis: Neue LPO: freies Modul - 3 ECTS Alte LPO: Schein für Grundschulpädagogik oder Sachunterricht - 3 ECTS 3. Anmeldung: persönlich im Sekretariat des Praktikumsamtes (PHIL 173) - ab sofort
Zielgruppe:	alle Semester
Leistungsnachweis:	Aktive Teilnahme und Mitgestaltung, Erstellung eines Protokolls; Alte + neue LPO I: 3 ECTS
Exkursionstage:	5
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und - didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4133 Seminar: Seminar: Leistung beurteilen in der Grundschule. Eine Herausforderung auf dem Hintergrund des aktuellen Lernbegriffs (ab Sem. IV)

Dozierende:	Dr. Sabine Ragaller
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	<p>In den Leitlinien des aktuellen bayerischen Lehrplans für die Grundschule heißt es: #Kinder wollen lernen, etwas leisten und mit ihrem Können wachsen. ... In einem pädagogischen Verständnis erzieht die Grundschule zu Leistung, fordert und beurteilt sie.#</p> <p>Das Seminar will Studierende des Lehramts Grundschule auf dieses Aufgabenfeld vorbereiten und beschäftigt sich intensiv mit den drei Determinanten Lernen (1), Leisten (2) und Beurteilen (3).</p> <p>Ad (1): Die Aussagen unterschiedlicher Lerntheorien und Fallstudien zu kindlichen Lernprozessen werden miteinander verglichen, wobei immer ein Bezug zum eigenen Lernbegriff hergestellt wird. Auf dieser Grundlage soll ein Verständnis für die Besonderheiten kindlichen Lernens angebahnt werden.</p> <p>Ad (2): Ausgehend von einem pädagogischen Verständnis von Leistung werden Grundzüge einer kindgemäßen Leistungserziehung erarbeitet und unterrichtspraktische Möglichkeiten diskutiert. Auf der Grundlage empirischer Studien zur Unterrichtsqualität und deren Einfluss auf die Schülerleistung werden Konsequenzen für einen leistungsförderlichen Unterricht erarbeitet.</p> <p>Ad (3): Schließlich werden Formen, Funktionen und Probleme schulischer Leistungsbeurteilung erarbeitet. Auf der Basis gesicherter theoretischer Erkenntnisse und empirischer Befunde werden Wege für die pädagogische und didaktische Praxis aufgezeigt und diskutiert, wobei konkrete Beispiele der Veranschaulichung dienen. Die Studierenden sollen auf diese Weise Beurteilerkompetenzen erwerben, um das Lernen und Leisten in der Grundschule angemessen fördern zu können.</p>
Zielgruppe:	Grundschulstudierende nach der alten LPO I, ab Sem. IV
Voraussetzungen:	Besuch der Vorlesung: Einführung in die Grundschulpädagogik + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-6 bzw. Sem. 7 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Lernorganisation:	Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen.
Leistungsnachweis:	1. Schein nach der alten LPO I § 40 Abs. 1 (2): Mitgestaltung einer Sitzung sowie schriftliche Hausarbeit - 3 ECTS 2. Aktive Teilnahme: Kleine Leistung, entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleitung zu Semesterbeginn vor - 2 ECTS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4134 Seminar: Seminar + Pflichtseminar: Entwicklung von sachunterrichtlichen Kompetenzen (ab Sem. III)

Dozierende:	Dr. Sabine Ragaller
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Beschreibung:	<p>Die Didaktik des Sachunterrichts wird hier als eine Lernwegsdidaktik konzipiert, die im Unterschied zur Lehrgangsdidaktik die Lernwege der Kinder ins Zentrum rückt. Der Sachunterricht knüpft an den kindlichen Lernwegen an und begleitet Kinder auf ihrem individuellen Weg zu einem zunehmend selbst regulierten Lernen.</p> <p>Zu Beginn soll zu einem besseren Gesamtverständnis eine theoretische Einordnung erfolgen, die historische, bildungstheoretische und lerntheoretische Grundlagen des Themas aufzeigt. Die konzeptionelle Grundlegung des selbstregulierten Lernens fokussiert schließlich den aktuellen Theorie- und Forschungsstand innerhalb der Sachunterrichtsdidaktik sowie in benachbarten Disziplinen.</p> <p>Die drei Kompetenzbereiche Sehen, Anregen und Reflektieren werden zunächst in drei Sitzungen ausführlich in ihren theoretischen Implikationen und praktischen Möglichkeiten beleuchtet, ehe auf der Basis von vier Regulationsebenen sehr konkrete Möglichkeiten entwickelt und untersucht werden. Regulationsebene A beschäftigt sich mit dem kindlichen Ressourcenmanagement beim sachunterrichtlichen Lernen, Regulationsebene B mit den kognitiven Strategien und Regulationsebene C bzw. D mit metakognitiven Strategien bzw. mit dem metakognitiven Wissen. Hierzu werden zahlreiche Diagnose- und Fördermöglichkeiten konkretisiert und diskutiert. Die Studierenden sollen hier selbst anhand konkreter Fallbeispiele Materialien zur individuellen Lernwegsbegleitung entwickeln.</p>
Zielgruppe:	Grundschulstudierende nach der alten und neuen LPO I, ab Sem. III
Voraussetzungen:	<p>Neue LPO I: Erfolgreicher Abschluss von Basismodul SU 1: "Grundlagen der Didaktik des Sachunterrichts" sowie Wahlpflichtseminar SU 2.1</p> <p>Alte LPO I: Besuch der Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-4 bzw. Sem. 5 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung</p>
Lernorganisation:	Text vgl. Seminar Lernen und Leisten
Leistungsnachweis:	<p>Neue LPO I: (Prüfungsleistung): Präsentation (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Seminararbeit (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Schulpraktische Studie (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang) - 4 ECTS</p> <p>Alte LPI I: 1. Schein nach LPO I § 40 1 (3): Präsentation (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Seminararbeit (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang), Schulpraktische Studie (ca. 15 Seiten Text ohne Anhang) - 3 ECTS</p> <p>2. Aktive Teilnahme: Kleine Leistung, entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleitung zu Semesterbeginn vor - 2 ECTS</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4135 Seminar: Seminar: Der Erwerb schriftsprachlicher Kompetenzen in Kindergarten und Grundschule (ab Sem. IV)

Dozierende:	Veronika Saftig
ECTS:	2 oder 3
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 204)
Beschreibung:	Der Erwerb schriftsprachlicher Kompetenzen beginnt nicht erst in der Schule. Diagnose des Lernstandes und die individuelle Förderung bei Schwierigkeiten stellen eine Herausforderung an Erzieherinnen und Lehrkräfte dar. In diesem Seminar werden neben den Lernvoraussetzungen und den Lese- und Schreiblernprozessen, schwerpunktmäßig Diagnose- und Fördermöglichkeiten in Kindergarten und Grundschule aufgezeigt.
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts für Grundschule ab Sem. IV (alte LPO I)
Voraussetzungen:	Besuch der Vorlesung Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-5 bzw. Sem. 6 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Lernorganisation:	1. Aktive Teilnahme: Der Workload beträgt 60 Stunden. 30 Stunden für das Seminar, 30 Stunden für die Vor- und Nachbereitung - 2 ECTS. 2. Scheinerwerb: Der Workload beträgt 90 Stunden. 30 Stunden für das Seminar, 30 Stunden für die Vor- und Nachbereitung und 30 Stunden für die Erstellung einer Seminararbeit - 3 ECTS.
Leistungsnachweis:	1) Aktive Teilnahme (2 ECTS) Die Aufgaben für eine aktive Teilnahme werden zu Seminarbeginn vorgestellt. 2) Scheinerwerb nach alter LPO I (3 ECTS) Es kann ein Schein nach der LPO I § 40 (1) 4 erworben werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4136	Colloquium: Kolloquium für Examenskandidat/innen zur Didaktik des Schriftspracherwerbs und zur Grundschulpädagogik
Dozierende:	Prof. Dr. Christine Schenz
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	<p>Das Kolloquium bietet Studierenden die erforderliche Information und Unterstützung bei der Planung und Vorbereitung von Prüfungsleistungen für das Staatsexamen. Die Gegenstände der Kolloquien orientieren sich einerseits an den Inhalten der Prüfungsordnung und andererseits an den aus dem Teilnehmerkreis kommenden Fragen und Wünschen.</p> <p>Die Examenskandidat/innen wählen einen Teil oder beide Teile der Veranstaltung: Teil 1 (21.4.-26.5.2010): Didaktik des Schriftspracherwerbs - Vorbereitung der mündlichen Prüfung Teil 2 (2.6.-21.7.2010): Grundschulpädagogik - Vorbereitung der Klausur</p>
Zielgruppe:	5. und höheres Semester Studierende, die im Frühjahr 2010 oder im Herbst 2010 ihr 1. Staatsexamen ablegen
Voraussetzungen:	Schein in der Didaktik des Schriftspracherwerbs bzw. Schein in der Grundschulpädagogik
Lernorganisation:	Vortrag, Gruppendiskussion, Lektüre Texte und Arbeitsergebnisse werden über Stud.IP ausgetauscht.
Leistungsnachweis:	keinen
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4137	Seminar: Seminar + Wahlpflichtseminar: Schwerpunkte des Schriftspracherwerbs
Dozierende:	Astrid Pritz
ECTS:	2 bzw. 3
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Inhalte des Vertiefungsmoduls "Schriftsprachliches Lernen und Lehren" (SSE 2) gemäß LPO I §36 (2) 2:</p> <p>Lernziele: Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen Exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung von Lernsituationen des Schriftspracherwerbs</p> <p>Beschreibung: Der Schriftspracherwerb (SSE) stellt einen vielschichtigen Prozess dar, der lange vor der Grundschulzeit beginnt und auch über diese Zeit hinausreicht. Der Anfangsunterricht stellt daher besondere Anforderungen an die Lehrkraft. Sie muss die jeweilige Entwicklungsstufe des einzelnen Kindes berücksichtigen und den Unterricht individuell darauf ausrichten, um den Schriftspracherwerb für jedes Kind erfolgreich zu gestalten. Schwerpunkte des Seminars sind Grundlagen der Schriftspracherwerbsforschung sowie deren Realisierung im Anfangsunterricht. Inhalte im Einzelnen: Inhalte des SSE (Lehrplananalyse), Lesen und Schreiben als Unterrichtsgegenstand, historischer Rückblick zum SSE, SSE als Entwicklungsprozess, Entwicklungsmodelle des SSE, Diagnose und Förderung, Voraussetzungen beim Schulanfänger, unterrichtspraktische Fragen, Methoden und Möglichkeiten im ersten und zweiten Schuljahr.</p>
Zielgruppe:	Studierende für das Lehramt an Grundschulen, ab Sem. III (alte und neue LPO I)
Voraussetzungen:	Neue LPO I: Bestandenes Basismodul SSE 1 Alte LPO I: Besuch der Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-5 bzw. Sem. 6 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung
Lernorganisation:	Präsentation, Lektüre, Gruppenarbeit, Diskussion.
Leistungsnachweis:	Neue LPO I: Präsentation (ca. 20 Minuten), Seminararbeit (ca. 5 Seiten Text ohne Anhang), Studienleistung # 2 ECTS Alte LPO I: 1.Schein nach der LPO I, § 40, Abs. 1 (4): Referat bzw. (Mit-)Gestaltung einer Sitzung und schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) # 3 ECTS 2.Aktive Teilnahme: Die Aufgaben werden zu Seminarbeginn bekannt gegeben - 2 ECTS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4138 Seminar: Seminar und Wahlpflichtseminar: Zentrale Aspekte der Grundschulpädagogik in Theorie, Praxis und Forschung

Dozierende: Silvia Dollinger

ECTS: 2 bzw. 3

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 21:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
19.4. 16:00 - 21:00 ((SP) SR 082),
31.5. 16:00 - 21:00 ((SP) SR 082),
07.6. 16:00 - 21:00 ((SP) SR 082),
21.6. 11:00 - 17:00 (Grundschule St. Nikola, Landshut),
05.7. 16:00 - 21:00 ((SP) SR 082)

Beschreibung: Inhalte des Vertiefungsmoduls "Erziehung und Bildung in der Grundschule" (GSP 2) gemäß LPO I § 36 (2) 1:
Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen
Diagnose des Lernstands, Beobachtung der Lernentwicklungen, Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie kriterienbezogene Einschätzung der Schülerinnen- und Schülerleistungen auf diesen Grundlagen
Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse
Beschreibung:
Der Ausbau der Ganztagschulen gilt als eines der zentralen Elemente bildungspolitischer Reformen. Neben den bisherigen Modellstandorten werden ab dem Schuljahr 2009/10 Grundschulen in Bayern bedarfsgerecht zu Ganztagschulen umgewandelt. Die Erwartungen dabei sind vielfältig, auch die konkrete Realisierung ist unterschiedlich. Sicherlich bieten Schulentwicklungsprozesse die Chance, Grundschule zu einem Ort lebendigen Lehrens und Lernens für Lernende und Lehrende zu machen # stellen aber auch eine pädagogische Herausforderung dar.
Inhalte des Seminars sind:
-Schwerpunkte innovativer Grundschulen
-Grundlagen der Unterrichts-, Personal- und Schulentwicklung
-Maßnahmen der Qualitätsentwicklung und -sicherung an Grundschulen
-Merkmale #guter# Grundschulen
-Grundlegende Forschungsmethoden und aktuelle Forschungsergebnisse
-Begründungen für eine veränderte schulische Zeitstruktur als Ausgangspunkt (Veränderte Bedingungen des Aufwachsens, Bildungs-/Sozialpolitik)
-Konzepte, Formen und Modelle ganztägiger Förderung und Betreuung
-Eine innovative Lehr- und Lernkultur an Ganztagschulen: Offene Unterrichtsformen, Individualisierung, forschend-entdeckendes Lernen, etc.
-Konsequenzen für das Verständnis schulischer Professionalität und die Gestaltung von Schule und Unterricht an Grundschulen
Bestandteil des Seminars ist ferner eine Exkursion an eine ganztägig arbeitende Grundschule.

Zielgruppe: Neue LPO I: III. Sem.
Alte LPO I: IV. und höhere Semester

Voraussetzungen: Neue LPO I: Bestandenes Basismodul GSP 1
Alte LPO I: Besuch der Vorlesung Einführung in die Grundschulpädagogik + Teilnahmebestätigung von Sem. 3-6
bzw. Sem. 7 und höher Nachweis durch Vorlesungsmitschrift in 1. Sitzung

Lernorganisation: Das Seminar erfordert eine aktive Mitwirkung sowie eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzung von allen Teilnehmer/innen. Wer keinen Schein erwirbt, bringt sich durch eine kleine Leistung ein. Entsprechende Aufgaben stellt die Seminarleiterin zu Semesterbeginn vor (2 ECTS).

4138	Seminar: Seminar und Wahlpflichtseminar: Zentrale Aspekte der Grundschulpädagogik in Theorie, Praxis und Forschung
	Für Studierende, die darüber hinaus einen Schein erwerben, werden 3 ECTS angerechnet.
Leistungsnachweis:	Neue LPO I (Studienleistung): Präsentation (ca. 20 Minuten), Seminararbeit (ca. 5 Seiten Text ohne Anhang) - 2 ECTS Aktive Teilnahme nach alter LPO I - 2 ECTS Die Aufgaben werden zu Semesterbeginn vorgestellt. Schein nach der alten LPO I, § 40, Abs. 1 (2)- 3 ECTS: -Referat bzw. (Mit-)Gestaltung einer Sitzung sowie schriftliche Ausarbeitung -Erarbeitung eines Schulporträts
Sonstiges:	Bei Fragen zum Seminar Kontakt per e-mail: Dollinger_Silvia@web.de
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik

4141 Vorlesung: Einführung in die psychologischen Grundlagen von Erziehung und Bildung

Dozierende: Prof. Dr. Hans Mogel

ECTS: 3

Erster Termin: 19.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Montag 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 1)

Leistungsnachweis: Klausur 60 min.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Theologie, Philosophie und Psychologie > 614603 | V Psychologie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Psychologie

4142 Vorlesung: Allgemeine Entwicklungspsychologie

Dozierende: Prof. Dr. Hans Mogel

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Leistungsnachweis: Klausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Psychologie

4143 Seminar: Psychologie der Weltreligionen II

Dozierende: Prof. Dr. Hans Mogel

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Forschungsraum Karlsbader Straße 11a)

Leistungsnachweis: Schein

SWS: 4

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Psychologie

4144 Proseminar: Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens

Dozierende: Sonja Meyer

ECTS: 3

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum Forschungsraum Karlsbader Straße 11a)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe A: Bildungswissenschaften > 2 > 700401 | PS in Allgemeiner Pädagogik oder Psychologie oder interdisziplinär

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Psychologie

4156 Vorlesung: Medienpsychologie

Dozierende:	PD Dr. Petia Genkova
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 5)
Beschreibung:	Diese Veranstaltung ist Basismodul für BA Medien und Kommunikation. An der Veranstaltung müssen alle, die im 1. und 2. Semester sind, teilnehmen. Darüber hinaus ist die Veranstaltung auch für Informatiker geeignet (Sondernebenfach Psychologie).
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Medienpädagogik/Mediendidaktik > 380122 V Einführung in die Medienpsychologie
Einrichtungen:	- Fach Psychologie

4156a **sonstige: Vertiefungskurs Psychologie**

Dozierende:	Lilian Meder
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412c)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education
Einrichtungen:	- Fach Psychologie

4157 Hauptseminar: Führung, Führungspersönlichkeit und Management

Dozierende: PD Dr. Petia Genkova

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: 1. Thema: Gegenstand der Organisationspsychologie; Organisationstypen: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 26.04.
2. Thema: Organisationstheorien: Prinzipien der Organisation und Führung: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 26.04.
3. Thema: Kommunikation # psychologische Aspekte und Kommunikation in der Organisation: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 03.05.
4. Thema: amerikanische und japanische Modelle # Analyse; Commitment und Kooperation (in diesen Modellen): Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 03.05.
5. Thema: Human Resource Management- Entwicklung menschlicher Ressourcen; Organisationsentwicklung : Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 10.05.
6. Thema: Eintritt des Bewerbers in die Organisation # Auswahlverfahren, Assessment: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 10.05.
7. Thema: Organisationsübergreifende Einflussmechanismen - Organisationskultur/ Corporate Identity und wie kann man dies bewirken? Fallbeispiele: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 17.05.
8. Thema: Managementkonzepte/Changemanagement: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 17.05.
9. Thema: Interkulturelle Kommunikation: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 31.05.
Thema 10: Interkulturelles Management- Beispiele, Analyse (Fusionen, Changemanagement): Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 31.05.
Thema 11: Gruppe und Gruppendynamik (Gruppen-Denken, Social-Loafting usw.): Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 07.06.
Thema 12: Führung und Führungsstile; Konzepte und Modelle: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 07.06.
Thema 13: Konfliktmanagement- Konflikte (Verlauf, Merkmale und Interventionsmodelle): Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 21.06.
Thema 14: Mobbing: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 21.06.
Thema 15: Interindividuelle Unterschiede - Führung und Persönlichkeit- Interaktionsaspekte: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 28.06.
Thema 16: Personenwahrnehmung, Impression Management und Gender Mainstream bei Führungsverhalten: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 28.06.
Thema 17: Leistung und Arbeitsmotivation- Sozialer Rahmen zwischen Mitarbeitern und Organisation: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 05.07.
Thema 18: Führungsbeurteilungen: Beurteilung von Mitarbeitern und Beurteilung des Vorgesetzten von Mitarbeitern- Methoden, Probleme: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 05.07.
Thema 19: Arbeitszufriedenheit und Stressbewältigungsstrategien: Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 12.07.
Thema 20: Work-Life-Balance - Gesundheit und Arbeit : Mo. 12:00-14:00 ((PHIL) HS 3): am 12.07.

Zielgruppe: StuPO-BA-MuK (2007):
HS "Medien in der Erwachsenenbildung" (301055/301065) und
HS "Medienunterstützte Kommunikation in der Schule" (301015/301025)
StuPO-BA-MuK (2009):
HS: "Produktion von Medien für die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung" (Prüfungsnummer: 381039)

Darüber hinaus ist die Veranstaltung auch geeignet für
Informatik (Sondernebenfach Psychologie),
Magister Psychologie sowie

4157

Hauptseminar: Führung, Führungspersönlichkeit und Management

Lehramtstudiengänge EWS

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
 - Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie
 - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung, Berufs, und Weiterbildung > 381039 | HS Produktion von Medien für die Erwachsenenbildung, Berufs- und Weiterbildung
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301015 | HS Medien aus fachdidaktischer Perspektive
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien in der Erwachsenenbildung > 301055 | HS Medien in der Berufs- u. Weiterbildung
- Einrichtungen:
- Fach Psychologie
 - Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik

4157a Seminar: Intelligenz entwickeln und fördern

Dozierende: Lilian Meder

ECTS: 3/5

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 007)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen: - Fach Psychologie

4158 Tutorium: Medienpsychologie

Dozierende:	Konstantin Dörr
Erster Termin:	29.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Zielgruppe:	Ergänzung zur Vorlesung Medienpsychologie für alle Zielgruppen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Psychologie- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Fach Psychologie- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4158a Colloquium: Empirische psychologische Forschung

Dozierende:	PD Dr. Petia Genkova Maike Hartl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie
Einrichtungen:	- Fach Psychologie

4159 Seminar: Beratungsgespräche mit Eltern verhaltensauffälliger Schüler führen und Interventionsmaßnahmen erarbeiten

Dozierende: Birgitta Spanner

ECTS: 3/5 ECTS

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (ISA) SR 008)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen:

- Fach Psychologie
- Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4159a Seminar: Leistungsbeurteilung in der Schule

Dozierende: Lilian Meder

ECTS: 3/5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 007)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen: - Fach Psychologie

4160 Seminar: : Schüler fördern auf entwicklungspsychologischer und lernpsychologischer Grundlage

Dozierende: Birgitta Spanner

ECTS: 3/5 ECTS

Erster Termin: 29.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (ISA) SR 008)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen: - Fach Psychologie

4160a Seminar: Sozialpsychologie der Schule und der Familie

Dozierende: Lilian Meder

ECTS: 3/5

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) HS 14)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Psychologie

Einrichtungen: - Fach Psychologie

4171 Vorlesung: "Amerika, du hast es besser?" Eine Einführung in aktuelle Fragen der amerikanischen Politik

Dozierende: Prof. Dr. Winand Gellner

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Beschreibung: siehe Ablaufplan!

Zielgruppe: BA Staatswissenschaften/Governance (alt/neu)
BA ICBS
B.Sc. Business Administration
BAoE Realschule
Lehramt (alte und neue PO)

Leistungsnachweis: Abschlussklausur in der letzten Sitzung.
LA (alte PO): Schein!
B.Sc. BAE: Schein für Studium Generale
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht.
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs!
Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen!
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Grund- und Hauptschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81):
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - VL Governance
VM Sozialwissenschaft # VL Europäische und internationale Politik
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - VL Governance
VM Sozialwissenschaft # VL Europäische und internationale Politik
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Politikwissenschaft I # VL Governance
VM Politikwissenschaft I # VL Europäische und internationale Politik
VM Politikwissenschaft II # VL Governance
VM Politikwissenschaft II # VL Europäische und internationale Politik
VM Politikwissenschaft II # VL Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101841 | V Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:

4171

Vorlesung: "Amerika, du hast es besser?" Eine Einführung in aktuelle Fragen der amerikanischen Politik

Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321346 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 323601 | V/WÜ zu administrativem Handeln im Wandel
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321321 | V Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321331 | V Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321341 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:

4171 Vorlesung: "Amerika, du hast es besser?" Eine Einführung in aktuelle Fragen der amerikanischen Politik

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321341 |
V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4172 Oberseminar: Governance

Dozierende: Prof. Dr. Winand Gellner

ECTS: 10/12

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (HK) SR 002)

Beschreibung: Themen nach Absprache mit den Teilnehmern!

Zielgruppe: MR Governance and Public Policy - Staatswissenschaften
MR ICBS - Kulturwirtschaft
MR European Studies

Leistungsnachweis: Die erzielte Leistung wird in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen!
MR Governance - Staatswissenschaften:
siehe Anrechenbarkeit
MR ICBS:
SM Kulturraumstudien - HS Politikwissenschaft
MR ES:
GM - HS Interkulturelle Kommunikation u. Kulturvergleich
SM Politikwissenschaft - HS Politik i. europ. Kontext

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > A: Kernmodule > PM Governance > 371210 | MC MC/OS Governance

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4173 Hauptseminar: Governance in the European Union - Danube Summer Institute 2010

Dozierende:	Prof. Dr. Winand Gellner
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	<p>Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung zur Veranstaltung nur nach erfolgreich abgeschlossenem Bewerbungsverfahren möglich ist. Bewerbungsfrist für das Danube Summer Institute 2010 ist der 31. März 2010 (weitere Informationen unter http://www.phil.uni-passau.de/politik/danube/howtoapply.htm).</p> <p>The Danube Summer Institute (DASI) focuses on the analysis of essential institutional parameters of the European Union as well as formal and informal dimensions of European policy-making in special consideration of the Union's multi-level governance structure. DASI also holds a rich and intense two week cross-cultural learning experience with students and faculty from the Texas A & M University and is a very popular course especially amongst open-minded students. Participants join the HS Governance in the European Union # Danube Summer Institute 2010 (summer term 2010). If you are interested in attending DASI 2010 please send a letter of motivation and your CV to Ms Eva-Maria Hammer and visit us on http://www.phil.uni-passau.de/politik/danube/index.htm. Closing date for applications: March 31st 2010.</p>
Zielgruppe:	<p>BA Studiengänge: Staatswissenschaften, ICBS, ES, BAoE RS MR Studiengänge: European Studies, ICBS Lehramt RS u. GYM (alte u. neue PO)</p>
Leistungsnachweis:	<p>LA RS, Gym (alte PO): Schein! Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen! BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit! MR ES: GM - HS Interkulturelle Kommunikation u. Kulturvergleich SM Politikwissenschaft - HS Politik i.europ. Kontext MR ICBS: SM Kulturraumstudien - HS Politikwissenschaft Lehramt neue PO: alle Module sind anzumelden! Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - HS Governance VM Sozialwissenschaft # HS Europäische und internationale Politik Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft II # HS Governance VM Politikwissenschaft II # HS Europäische und internationale Politik</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 PM Politikwissenschaft

4173

Hauptseminar: Governance in the European Union - Danube Summer Institute 2010

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603131 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603132 | HS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323411 | HS Europapolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:

4173

Hauptseminar: Governance in the European Union - Danube Summer Institute 2010

Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und Internationale Politik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS Politik im europäischen Kontext 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4174 Hauptseminar: Politische Kommunikation und Politische Kultur

Dozierende:	Prof. Dr. Winand Gellner
ECTS:	10
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Beschreibung:	siehe Ablaufplan!
Zielgruppe:	BA Studiengänge: Staatswissenschaften, ICBS, ES, MuK, BAoE RS MR Studiengänge: European Studies, ICBS, MuK Lehramt RS u. GYM (alte u. neue PO)
Leistungsnachweis:	LA RS, Gym (alte PO): Schein! Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen! BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit! MR ES: GM - HS Interkulturelle Kommunikation u. Kulturvergleich SM Politikwissenschaft - HS Politik i.europ. Kontext MR ICBS: SM Kulturraumstudien - HS Politikwissenschaft MR MuK: KM Medien i.d. Politik-/Sozialwissenschaften - HS M.i.d. Politik- u. Sozialwiss. I/II/II =PM 352203/-4/-5 EM Medien i.d. Politik-/Sozialwissenschaften - HS M.i.d. Politik- u. Sozialwiss. =PM 353106 Lehramt neue PO: ALLE Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - HS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft II # HS Governance VM Politikwissenschaft II # HS Public Affairs: Öffentlichkeit u. Politische Kommunikation
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 PM Politikwissenschaft - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 PM Politikwissenschaft - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 PM Politikwissenschaft

4174

Hauptseminar: Politische Kommunikation und Politische Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381052 | HS Politische und kulturelle Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301115 | HS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301125 | HS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321349 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 323609 | HS zu administrativem Handeln im Wandel
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154300 | PM Medien in Europa > 154301 | HS Medien in Europa 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154300 | PM Medien in Europa > 154302 | HS Medien in Europa 2

4174

Hauptseminar: Politische Kommunikation und Politische Kultur

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften > 352203 | HS Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften > 352204 | HS Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften II
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften > 352205 | HS Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften III
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Erweiterungsmodul > Medienpädagogik und Mediendidaktik / Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften / Medienphilologie > 353106 | HS Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

4174

Hauptseminar: Politische Kommunikation und Politische Kultur

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS Politik im europäischen Kontext 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4175 Hauptseminar: "Alles so schön bunt hier!" Mehrparteienkoalitionen in Deutschland

Dozierende: Prof. Dr. Winand Gellner

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) SR 101)

Beschreibung: siehe Ablaufplan!

Zielgruppe: BA Studiengänge: Staatswissenschaften, ICBS, ES, BAoE RS
MR Studiengänge: European Studies, ICBS
Lehramt RS u. GYM (alte u. neue PO)

Leistungsnachweis: LA RS, Gym (alte PO): Schein!
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs!
Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen!
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
MR ES u. ICBS: siehe Anrechenbarkeit
Lehramt neue PO: ALLE Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - HS Governance
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Politikwissenschaft II # HS Governance

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance

4175

Hauptseminar: "Alles so schön bunt hier!" Mehrparteienkoalitionen in Deutschland

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 101754 | HS
Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 323609 | HS zu
administrativem Handeln im Wandel
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance >
321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 |
HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853
| HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach >
Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-
soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS
Politik im europäischen Kontext 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach >
Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-
soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS
Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4176 Grundkurs: Einführung in das Studium der politischen Systeme

Dozierende:	Christian Dölle
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	Der Begriff "politisches System" bezeichnet die Gesamtheit aller staatlichen und außerstaatlichen Institutionen, politischen Akteure, Normen und Verfahren, die innerhalb eines (i.d.R. nationalstaatlich) abgegrenzten Handlungsrahmens an fortlaufenden Prozessen der Formulierung und Lösung politischer Probleme sowie der allgemeinverbindlichen Durchsetzung politischer Entscheidungen teilnehmen bzw. diese beeinflussen. Der Grundkurs führt Studienanfänger in die Modelle und Konzepte der vergleichenden Politikwissenschaft ein. Dabei werden auf der Grundlage eines politikwissenschaftlichen Systemmodells zentrale politikwissenschaftliche Begriffe, die wichtigsten Funktionen von Strukturprinzipien und Akteuren, Variablen zu deren Typologisierung, ausgewählte Problemfelder und aktuelle Entwicklungstendenzen vorgestellt.
Zielgruppe:	Lehramt (alte u. neue PO) BA-Studiengänge: Governance/Staatswiss., ICBS, ES, BAoE RS, B.Sc. BAE
Lernorganisation:	Der GK hat Vorlesungscharakter, wobei auch punktuell Raum für Diskussionen sein soll. Die Foliensätze zu den einzelnen Sitzungen sind jeweils NACH der entsprechenden Veranstaltung über Stud.IP abrufbar.
Leistungsnachweis:	LA alte PO: Schein Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen! BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit! Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Grund- u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81) BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.Stud.d.polit. Systeme Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Basismodule (BM): BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.Stud.d.polit. Systeme Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Basismodul (BM): BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.St.d.polit. Systeme
Literatur:	Siehe Dateien!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Regierungslehre > 603031 PS Vergleichende Regierungslehre - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:

4176

Grundkurs: Einführung in das Studium der politischen Systeme

Basismodule > BM Politikwissenschaft > 320301 | V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Politikwissenschaft > 320303 | WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101813 | WÜ Vergleichende Regierungslehre (besonders Deutschland, Frankreich, Großbritannien und USA)

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4176a Grundkurs: Einführung in das Studium der politischen Systeme

Dozierende:	Christian Dölle
ECTS:	5
Erster Termin:	28.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Der Begriff "politisches System" bezeichnet die Gesamtheit aller staatlichen und außerstaatlichen Institutionen, politischen Akteure, Normen und Verfahren, die innerhalb eines (i.d.R. nationalstaatlich) abgegrenzten Handlungsrahmens an fortlaufenden Prozessen der Formulierung und Lösung politischer Probleme sowie der allgemeinverbindlichen Durchsetzung politischer Entscheidungen teilnehmen bzw. diese beeinflussen. Der Grundkurs führt Studienanfänger in die Modelle und Konzepte der vergleichenden Politikwissenschaft ein. Dabei werden auf der Grundlage eines politikwissenschaftlichen Systemmodells zentrale politikwissenschaftliche Begriffe, die wichtigsten Funktionen von Strukturprinzipien und Akteuren, Variablen zu deren Typologisierung, ausgewählte Problemfelder und aktuelle Entwicklungstendenzen vorgestellt.
Zielgruppe:	Lehramt (alte u. neue PO) BA-Studiengänge: Governance/Staatswiss., ICBS, ES, BAoE RS, B.Sc. BAE
Lernorganisation:	Der GK hat Vorlesungscharakter, wobei auch punktuell Raum für Diskussionen sein soll. Die Foliensätze zu den einzelnen Sitzungen sind jeweils NACH der entsprechenden Veranstaltung über Stud.IP abrufbar.
Leistungsnachweis:	LA alte PO: Schein Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen! BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit! Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Grund- u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81) BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.Stud.d.polit. Systeme Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Basismodule (BM): BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.Stud.d.polit. Systeme Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Basismodul (BM): BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.St.d.polit. Systeme
Literatur:	Siehe Dateien!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Regierungslehre > 603031 PS Vergleichende Regierungslehre - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:

4176a

Grundkurs: Einführung in das Studium der politischen Systeme

Basismodule > BM Politikwissenschaft > 320301 | V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Politikwissenschaft > 320303 | WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101813 | WÜ Vergleichende Regierungslehre (besonders Deutschland, Frankreich, Großbritannien und USA)

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4178 Wissenschaftl. Übung: Für Bachelor- und Lehramtsstaatsexamenskandidaten und -kandidatinnen

Dozierende:	Christian Dölle Arne Schröer
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (HK) SR 001) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Zwar können in dieser WÜ keine ECTS-Credits erworben werden, doch ist der Besuch für Bachelorkandidaten und #kandidatinnen vor Abgabe ihrer Abschlussarbeit und für Lehramtsstudierende vor Ablegen des Staatsexamens dringend empfohlen!
Leistungsnachweis:	nicht möglich!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4179 Blockseminar: Proseminar: Public Affairs Management/Lobbying

Dozierende: Dipl.-Kfm. Martin Fuchs

ECTS: 5

Erster Termin: 14.05.2010, 15:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
14.5. 15:00 - 18:00 ((ITZ) SR 002),
15.5. 10:00 - 18:00 ((ITZ) SR 002),
16.5. 10:00 - 18:00 ((ITZ) SR 002)

Beschreibung: Dozent: Martin Fuchs, Dipl.-Kaufmann Univ.
Der Workshop #Public Affairs Management# richtet sich gezielt an BA und MA Governance-Studierende. Er ermöglicht einen vertieften Einblick in das Berufsbild des Public Affairs Beraters. Der Fokus liegt auf den Arbeitsweisen, Prozessen, Instrumenten, sowie den spezifischen Chancen und Herausforderungen eines Lobbyisten in der #Berliner Republik#.
Nach einer allgemeinen erläuternden Einführung des Politikberaters Dipl. Kfm. Martin Fuchs (Brand Associates GmbH, Berlin) in die Aufgabenbereiche sowie strategischen Instrumente der Politikberatung und Interessenvertretung (u. a. Monitoring, Stakeholder-Analyse, Issue-Management, Zieldefinition und Strategieformulierung) werden die theoretischen Erkenntnisse anhand einer Fallstudie in einem offenen und sportlichen Wettbewerb zwischen verschiedenen Teams umgesetzt. Hierzu bilden die Teilnehmer insgesamt bis zu vier Gruppen, die verschiedene Interessengruppen/ Stakeholder eines typischen Lobbythemas repräsentieren.
Nach einem Briefing in das zu bearbeitende Thema wird in selbstständiger Teamarbeit ein typischer Strategieprozess erarbeitet und in kurzen Zwischenpräsentationen der Stand der Strategiebildung besprochen. Am Ende werden alle Strategien von den Teams präsentiert und durch die anderen Teilnehmer diskutiert.
Ziel des Seminars ist es die theoretisch erlernten Erkenntnisse im Bereich des Public Affairs-Managements an einem praktischen Fall anzuwenden und einen typischen Lobbyprozess von der Problemstellung bis zur detaillierten Ausarbeitung der Umsetzung eigenständig zu erarbeiten.

Zielgruppe: Lehramt (alte u. neue PO)
BA-Studiengänge: GOV/Staatswiss., ICBS, ES, BAoE RS

Leistungsnachweis: LA alte PO: Schein
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs!
Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen.
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Grund-u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Politikwissenschaft I - PS Governance
VM Politikwissenschaft II - PS Governance
VM Politikwissenschaft II - PS Public Affairs: Öffentlichkeit ...

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde

4179

Blockseminar: Proseminar: Public Affairs Management/Lobbying

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321346 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321342 | PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321342 | PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321342 | PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

4179 **Blockseminar: Proseminar: Public Affairs Management/Lobbying**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4179a Wissenschaftl. Übung: Politische Kommunikation im Web

Dozierende: Prof. Dr. Winand Gellner

ECTS: 5

Erster Termin: 29.04.2010

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Beschreibung: Twitter - Facebook # studiVZ # Youtube. Im Superwahljahr 09 haben Politiker und Parteien das Web bzw. Social Media als Wahlkampfinstrument für sich entdeckt. Mit großen Erwartungen ist die politische Sphäre in den Onlinewahlkampf gestartet. Doch wie ist die Situation nach dem ersten politischen Onlinehype in Deutschland? Das Web ist auf dem Weg sich zu einem der bedeutendsten Mittel der politischen Kommunikation zu entwickeln. Ob in Form informationsorientierter Außendarstellung, bei der innerparteilichen oder gesellschaftlichen Willens- und Meinungsbildung, bei Bürgerbewegenden Kampagnen über das Netz, Wahlkämpfen oder wirtschaftlich bezogene Kommunikationsstrategien für Lobbying und Public Affairs. Für die Politikwissenschaft stellt sich die Frage wie sich gesellschaftlicher Akteure im Web verhalten, welche neuen Hierarchisierungsmechanismen entscheidend sind um Öffentlichkeit herzustellen, wie sich politische Entscheidungsprozesse langfristig in einer ständig andauernden vernetzten Gesellschaft verändern werden. Der Onlinewahlkampf 2009 hat gezeigt dass wir am Anfang der politischen Kommunikation im Web stehen.

Aufgrund der Vielfalt an technischen Möglichkeiten welche das Web jeden Tag aufs neue eröffnet, gilt es zu analysieren welche Tools, Funktionen und Plattformen für politische Kommunikation sinnvoll sind, denn nicht jede technologisch vorhandene Möglichkeit ist auch dazu geeignet dauerhaft und langfristig Einzug in den politischen Meinungs- Willens- und Entscheidungsprozess eines politischen Systems zu nehmen. Im Rahmen der WÜ erarbeiten die Studierenden ein #Grundsatzstrategiepapier#, welches sich mit den Entwicklungen, der aktuellen Situation und insbesondere neuen Handlungsstrategien zu verschiedenen Themenkomplexen der digitalen Politikvermittlung beschäftigt. Dieses Grundsatzstrategiepapier ermöglicht es den Studierenden neben der wissenschaftlichen Analyse einzelner Teilbereiche von Politik und Web, selbst neue Theorien, Formate und Strategien für politische Kommunikation im Web zu entwickeln.

Die WÜ findet in Kooperation mit GoverNET e.V und der Agentur WEDO Communication statt. Im Verlauf der Kompaktphase in Passau und der abschließenden Berlinexkursion erhalten die Studierenden durch Vorträge von Professoren und Gastreferenten eine inhaltliche Einführung für die Erarbeitung des Strategiepapiers. Während der Berlinexkursion findet eine abschließende Arbeitsphase mit Vorstellung der Ergebnisse bei dem Agenturpartner statt, sowie Unternehmensbesuche und Hintergrundgespräche mit Akteuren aus Berlin (u.a studiVZ Ltd, MdB Johannes Vogel, E-Plus Hauptstadtrepräsentanz)

Ablauf der WÜ

Die WÜ ist in drei Phasen geteilt. Die erste bildet die Kompaktphase in Passau. Während der Kompaktphase finden Vorträge von Professoren der Universität Passau statt sowie von den Gastreferenten Gregor C. Blach (WEDO Communication) und Sina Kamala Kaufmann (Web-Expertin) statt. Die Seminarteilnehmer erhalten eine Einführung in das Thema und beginnen im Anschluss mit der Ausarbeitung der jeweiligen Themenkomplexen des Grundsatzstrategiepapiers in 5 Gruppen. Die zweite Phase bildet die Berlinexkursion welche es den Teilnehmern ermöglicht zum einen ermöglicht im Rahmen einer Ergebnispräsentation bei der Partneragentur WEDO mit Experten über die Ergebnisse zu diskutieren und gleichzeitig bei Unternehmensbesuchen und Hintergrundgesprächen direkt mit den Akteuren in Berlin in einen Dialog zu treten. Die dritte Phase bildet die finale Erarbeitung der jeweiligen Themenkomplexen des Grundsatzstrategiepapiers, welches im Anschluss als Publikation veröffentlicht wird.

4179a Wissenschaftl. Übung: Politische Kommunikation im Web

- Voraussetzungen:** Kenntnisse und Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben
- Einseitiges Motivationsschreiben im Bezug auf Erkenntnisinteresse und Einschätzung von Politik im Web bezogen auf den Onlinewahlkampf im Superwahljahr 09
- Leistungsnachweis:** Wissenschaftlicher Beitrag im Grundsatzstrategiepapier
- Sonstiges:** Anmeldeverfahren:
Einreichen des Motivationsschreiben bis 30. April
Auswahl der Teilnehmer bis 06. Mai
Thema des Motivationsschreibens
Das Motivationsschreiben setzt sich zusammen aus einer Einschätzung der gegenwärtigen Aktivitäten und Themen von Politik und Web, dem Erkenntnisinteresses im Rahmen der WÜ und einer Skizzierung des Potentials von Internet und Politik. Bitte senden Sie das ca. 1-seitige Motivationsschreiben an eva-maria.hammer@uni-passau.de.
- Exkursionstage:** Berlinexkursion: 02. - 05.06.2010
Die Teilnahme an der Berlinexkursion ist aufgrund der eintägigen Arbeitsphase in Berlin verpflichtend für den Scheinerwerb. Die An- und Abreise muss von jedem Seminarteilnehmern eigenverantwortlich organisiert werden. Für die Unterkunft in Berlin wird es ein zentrales Angebot geben. Gegenwärtig laufen die Bemühungen um einen Finanzierungszuschuss für die Exkursion.
- Studienbereiche:**
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321346 | V/
PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 323501 | V/
WÜ zu Publizistik, Medien und Kommunikation im Wandel
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation > 321341 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation > 321342 | PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation > 321344 | PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation > 321345 | PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation mit Hausarbeit

4179a

Wissenschaftl. Übung: Politische Kommunikation im Web

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321341 |
V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321342 |
PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321344 |
PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321345 |
PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation mit Hausarbeit

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4180 Proseminar: Zivilgesellschaftliches Engagement in den Staaten Mittelosteuropas

Dozierende: Dr. Yasemin Haack

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 007)

Beschreibung: in Kürze

Zielgruppe: Lehramt (alte u. neue PO)
BA-Studiengänge: GOV/Staatswiss., ICBS, ES, BAoE RS
Bohemicum

Leistungsnachweis: LA alte PO: Schein
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen!
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Grund-u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweitfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Politikwissenschaft I - PS Governance
VM Politikwissenschaft II - PS Governance

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bohemicum
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa

4180

Proseminar: Zivilgesellschaftliches Engagement in den Staaten Mittelosteuropas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/
WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance >
321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4181 Blockseminar: Politik und Fußball - Mehr als nur ein Spiel?

Dozierende: Michaela Schmatz

ECTS: 5

Erster Termin: 04.06.2010, 12:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 12:00 - 14:00 ((WiWi) SR 033),
04.6. 12:00 - 19:00,
05.6. 09:00 - 18:00,
06.6. 09:00 - 12:00

Beschreibung: in Kürze

Zielgruppe: LA alte u. neue PO
BA: GOV, ICBS, ES, MuK, BAoE RS

Leistungsnachweis: LA alte PO: Schein
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen!
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Grund-u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Politikwissenschaft I - PS Governance
VM Politikwissenschaft II - PS Governance

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381051 | PS Politische und kulturelle Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politikwissenschaft > 301083 | PS Politik und Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:

4181

Blockseminar: Politik und Fußball - Mehr als nur ein Spiel?

Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS
Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/
WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance >
321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101814 | PS Innenpolitik
(insbesondere Parteien, Interessengruppen, Wahlen)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4182 Grundkurs: Einführung in das Studium der Internationalen Politik

Dozierende: Arne Schröer

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 5)

Beschreibung: Der Grundkurs richtet sich an Studierende im Grundstudium und führt in das Themengebiet der internationalen Politik ein. Was ist internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung, und wie unterscheidet sie sich von anderen Politikbereichen? Welches sind die zentralen Akteure (Staaten, internationale Organisationen und Regime, Nichtregierungsorganisationen, transnationale Interessengruppen) und wichtigsten Konflikte in den internationalen Beziehungen? Welche Theorien stehen zur Erklärung der aktuellen Weltpolitik bereit? Wie beeinflussen Macht(un)gleichgewichte, Interessen und politische Kultur das Verhalten von Staaten? Welche Strategien verfolgen sie dabei mittels welcher Instrumente? Mit welchen Ansätzen lassen sich Krieg, Frieden und zwischenstaatliche Kooperation erklären? Sind demokratische Staaten friedlicher als andere politische Systeme, und bestimmen die Staaten angesichts der wirtschaftlichen Globalisierung überhaupt noch die internationale Politik?

Zielgruppe: Lehramt (alte u. neue PO)
BA: BAoE RS, GOV, ICBS, ES, Sc.BAE

Lernorganisation: Als Begleitlektüre empfehle ich zur Anschaffung:
Baylis, John / Steve Smith (Hg.) 2001: The Globalization of World Politics. An Introduction to International Relations. Oxford: Oxford University Press.
Schieder, Siegfried / Manuela Spindler (Hg.) 2006: Theorien der Internationalen Beziehungen. Opladen: UTB.
Über <http://www.bpb.de/publikationen/BZUMW6,0,0,Schriftenreihe.html> ist für 2 EUR zu beziehen:
Woyke, Wichard (Hg.) 2006: Handwörterbuch Internationale Politik. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.
Als weitere Einführungswerke sind höchst empfehlenswert:
Dunne, Tim / Milja Kurki / Steve Smith 2007: International Relations Theories. Discipline and Diversity. Oxford: Oxford University Press.
Krell, Gert 2004: Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorie der internationalen Beziehungen. Baden-Baden: Nomos.
Wilhelm, Andreas 2006: Außenpolitik. München: Oldenbourg.
#

Leistungsnachweis: LA alte PO: Schein
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs !
Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen!
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Grund-u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)
BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.Stud.d. Internat.Politik
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach:
Basismodule (BM):
BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.Stud.d. Internat.Politik
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Basismodul (BM):
BM Politikwissenschaft - WÜ Einf.i.d.St.d. Internat.Politik

SWS: 2

4182 Grundkurs: Einführung in das Studium der Internationalen Politik

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
 - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Politikwissenschaft > 320321 | V/PS/WÜ Einführung in das Studium der internationalen Politik
 - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Politikwissenschaft > 320323 | WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4184 Proseminar: Regieren jenseits des Staates: Teilordnungen der Weltpolitik

Dozierende:	Arne Schröer
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	Jenseits des Staates wird sektoral differenziert regiert. #Weltordnungspolitik# in Form von Global Governance zielt also auf globale Problemlösung in einzelnen, breit gefassten Politikbereichen wie der Sicherheits-, Handels-, Umwelt- oder Entwicklungspolitik. Innerhalb dieser sektoralen Teilordnungen existiert jeweils eine Vielzahl von globalen, regionalen und bilateralen Institutionen zur Bearbeitung grenzüberschreitender Probleme. Die Grad der Institutionalisierung, die Zusammensetzung der an Entscheidungen beteiligten Akteure und die Art und Reichweite der Normbildung unterscheiden sich dabei in bemerkenswerter Weise. Durch die vergleichende Analyse einer Vielzahl von internationalen Politikfeldern möchte ich mit Ihnen in diesen Proseminar unter anderem folgende Fragen intensiv diskutieren: Wie sind die strukturellen Unterschiede zwischen den verschiedenen Politikfeldern zu erklären? Wie effektiv, gerecht und demokratisch kann ohne Weltregierung regiert werden? Welche Rolle spielt Macht bei der Herausbildung bestimmter Global-Governance-Architekturen, und wie unterscheidet sie sich in den einzelnen Politikfeldern? Welche Folgen ergeben sich schließlich aus der Sektoralität globalen Regierens für die wissenschaftliche Analyse der internationalen Beziehungen? Macht es bspw. überhaupt noch Sinn vom internationalen System zu sprechen, und können wir die Theorien der Internationalen Beziehungen sinnvoll verwenden um die genannten Differenzierung angemessen zu erklären?
Zielgruppe:	Lehramt (alte u. neue PO) BA: GOV, ICBS, ES, BAoE RS
Voraussetzungen:	Erfolgreicher Besuch von einem (!) der folgenden Kurse GK "Einführung in das Studium der internationalen Politik" WÜ "Governance und Public Policy - Einführung in die Politikwissenschaft"
Lernorganisation:	Pflichtlektüre zu jeder Sitzung
Leistungsnachweis:	Am Ende des Kurses wird eine Klausur geschrieben. Voraussetzung zur Zulassung zur Klausur ist das Halten eines Referats. LA alte PO: Schein Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen! BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit! Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Grund-u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81) Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - PS Governance VM Sozialwissenschaft - PS Europ.u.internat. Politik Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - PS Governance VM Sozialwissenschaft - PS Europ.u.internat. Politik Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft I - PS Governance VM Politikwissenschaft I - PS Europ.u.internat. Politik VM Politikwissenschaft II - PS Governance

4184 Proseminar: Regieren jenseits des Staates: Teilordnungen der Weltpolitik

VM Politikwissenschaft II - PS Europ.u.internat. Politik

SWS: 2

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101822 | PS Außenpolitik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 | PS Governance
 - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik

4184

Proseminar: Regieren jenseits des Staates: Teilordnungen der Weltpolitik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4185 Proseminar: Nach dem Ende zweier Diktaturen auf deutschem Boden: Die Umbrüche 1945/49 und 1989/90 und ihre Folgen im Vergleich

Dozierende:	Dr. Volker Schulte
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	Am Beispiel der Umbrüche von 1945/1949 und 1989/90 sollen Faktoren und Funktionszusammenhänge politischer und ökonomischer Prozesse herausgearbeitet und die historische Bedingtheit der Gegenwartssituation beleuchtet werden. Sowohl 1945 als auch 1989 war unter anderem zu konstatieren: das Ende von Gewaltherrschaft und Diktatur, das Scheitern einer totalitären Ideologie, die Auflösung einer Geheimpolizei. Bedeutsame Unterschiede sind z.B. das Ende eines blutigen Krieges und Sieg der anderen Seite oder aber alliiertes Besatzungsrecht nach 1945 und demokratischer Rechtsstaat nach 1990. Unter ökonomischer Perspektive sind unter anderem zu betrachten: Kriegsschäden und Zerstörungen 1945 und die Folgen jahrzehntelanger zentraler Verwaltungswirtschaft bis 1989, die Währungsreform 1948 und die Währungsunion 1990, der Marshall-Plan ab 1948 und der Aufbau Ost ab 1990.
Zielgruppe:	Lehramt (alte u. neue PO) BA: GOV, ICBS, ES, BAoE RS
Lernorganisation:	Das Seminar versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die ihre Ergebnisse gemeinsam erarbeitet.
Leistungsnachweis:	regelmäßige Teilnahme; Klausur in der letzten Vorlesungswoche LA alte PO: Schein Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Als Prüfer ist Prof. Gellner auszuwählen! BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit! Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Grund-u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81) Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - PS Governance VM Sozialwissenschaft - PS Europ.u.internat. Politik Lehramt Realschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - PS Governance VM Sozialwissenschaft - PS Europ.u.internat. Politik Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 u. 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft I - PS Governance VM Politikwissenschaft I - PS Europ.u.internat. Politik VM Politikwissenschaft II - PS Governance VM Politikwissenschaft II - PS Europ.u.internat. Politik
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4185

Proseminar: Nach dem Ende zweier Diktaturen auf deutschem Boden: Die Umbrüche 1945/49 und 1989/90 und ihre Folgen im Vergleich

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 323101 | V/WÜ zu historischer Institutionenkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323401 | V/WÜ zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101814 | PS Innenpolitik (insbesondere Parteien, Interessengruppen, Wahlen)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule >

4185	Proseminar: Nach dem Ende zweier Diktaturen auf deutschem Boden: Die Umbrüche 1945/49 und 1989/90 und ihre Folgen im Vergleich
	Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4186 Tutorium: TU zur Politikwissenschaft

Dozierende:	Sebastian Kaiser
Erster Termin:	27.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Insbesondere mit Blick auf zu verfassende Hausarbeiten wird der Besuch des Tutoriums für alle Studierenden - nicht nur für Studienanfänger, sondern auch für fortgeschrittene Studierende - dringend empfohlen!
Zielgruppe:	Alle Studierenden der Politikwissenschaft
Leistungsnachweis:	nicht möglich
Sonstiges:	Literaturhinweise: Eco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlußarbeit schreibt: Doktor-, Diplom- und Magisterarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Heidelberg: Müller. 200712. Mols, Manfred / Lauth, Hans-Joachim / Wagner, Christian (Hrsg.): Politikwissenschaft: Eine Einführung, Paderborn: Schöningh Verlag, 1994. Patzelt, Werner J.: Einführung in die Politikwissenschaft. Passau: WV Richard Rothe. 20076. Pelinka, Anton: Grundzüge der Politikwissenschaft, Wien: Böhlau Verlag, 2004. Schlichte, Klaus: Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Opladen: Leske+Budrich, 1999. Simonis, Georg / Elbers, Helmut: Studium und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Stuttgart: UTB Verlag, 2003. Westle, Bettina (Hrsg.): Methoden der Politikwissenschaft. Baden-Baden: Nomos. 2009.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4187 Proseminar: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland

Dozierende:	Dr. Karin Schnebel
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412b)
Beschreibung:	Das Proseminar vermittelt spezielle Kenntnisse über das politische System der Bundesrepublik Deutschland. So ist es das Lernziel erstens einen Einblick in politikwissenschaftliche Typologien und Ansätze zu geben. Hierzu gehören auch Diskussionen über Demokratie versus Diktatur oder verschiedene Demokratieformen. Zweitens und vor allem werden am bundesdeutschen Beispiel der Aufbau und die Funktionsweise der wichtigsten Strukturen des politischen Systems aufgezeigt (Aufbau des Föderalismus, Parteien, Parlament, Regierung, usw.).
Zielgruppe:	Modulzuordnungen: B.A. Governance and Public Policy # Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # PS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Europäische Politik # PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa (StuPO § 29 Abs. 6) -FÜEM Bürger und Verwaltung # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance - PS Governance (StuPO § 33 Abs. 3) B.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # PS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 40 Abs. 7) B.A. European Studies: BASISMODULE (BM): -BM Regierungslehre # PS Innenpolitik (StuPO § 32 Abs. 2) PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # PS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 32 Abs. 6) Lehramt Grund- und Hauptschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81): VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - PS Governance Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - PS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft I # PS Governance -VM Politikwissenschaft II # PS Governance
Literatur:	Wird im Seminar bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4187

Proseminar: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS
Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/
WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance >
321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4187a Proseminar: Die politischen Systeme Spaniens und der Bundesrepublik Deutschlands im Vergleich

Dozierende:	Dr. Karin Schnebel
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (HK) SR 001)
Beschreibung:	<p>Das Proseminar vermittelt spezielle Kenntnisse über das politische System Spaniens und vergleicht diese mit dem System der Bundesrepublik Deutschland. Es sollen mit Methoden der Vergleichenden Regierungslehre parallel verlaufende Strukturen und Entwicklungen der beiden Staaten betrachtet werden. An Prozessen der politischen Entscheidungsfindung und #Umsetzung sind jedoch weitere Institutionen und Akteure beteiligt, die einem weit gefassten politischen System der Gesellschaft zuzurechnen sind. Es sind Konstellationen aus staatlichen (Regierungs-) und gesellschaftlichen Akteuren, die nicht durchgängig formal institutiona-lisiert und hierarchisch geordnet sind. Demnach hat auch der Verlauf der gesellschaftlichen Entwicklung mit dem jeweiligen System einen engen Zusammenhang.</p> <p>Literatur: Wird im Seminar bekanntgegeben.</p>
Zielgruppe:	<p>Modulzuordnungen: B.A. Governance and Public Policy # Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # PS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Europäische Politik # PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa (StuPO § 29 Abs. 6) -FÜEM Bürger und Verwaltung # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance - PS Governance (StuPO § 33 Abs. 3) B.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # PS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 40 Abs. 7) B.A. European Studies: BASISMODULE (BM): -BM Regierungslehre # PS Innenpolitik (StuPO § 32 Abs. 2) PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # PS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 32 Abs. 6) Lehramt Grund- und Hauptschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81): VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - PS Governance Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - PS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft I # PS Governance -VM Politikwissenschaft II # PS Governance</p>
Literatur:	Wird im Seminar bekanntgegeben.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde

4187a

Proseminar: Die politischen Systeme Spaniens und der Bundesrepublik Deutschlands im Vergleich

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4188 Hauptseminar: Multikulturalismus in Europa

Dozierende:	Dr. Karin Schnebel
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (HK) SR 001)
Beschreibung:	Müssen demokratische Gesellschaften allen nationalen oder religiösen Minderheiten Autonomie gewähren? Oder setzt eine lebensfähige Demokratie die Identifikation aller Bürger mit der Geschichte und der Kultur der Mehrheitsnation voraus? In diesem Seminar sollen Minderheiten- bzw. Nationalitätenkonflikte in Europa und deren dazugehörigen theoretischen Grundlagen untersucht und hinterfragt werden.
Zielgruppe:	Modulzuordnungen: B.A. Governance and Public Policy Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # HS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Europäische Politik # HS Gesellschaft und Politik in Europa (StuPO § 29 Abs. 6) -FÜEM Bürger und Verwaltung # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance # HS Governance (StuPO § 33 Abs. 3) B.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # HS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 40 Abs. 7) B.A. European Studies: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # HS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 32 Abs. 6) M.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Kulturraumstudien # HS Politikwissenschaft (StuPO 29) M.A. European Studies: GRUNDLAGENMODULE (GM): -HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich (StuPO § 23a) SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Politikwissenschaft # HS Politik im europäischen Kontext (StuPO 32) Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - HS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft II # HS Governance
Literatur:	Wird im Seminar bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS Politik im europäischen Kontext 1

4188

Hauptseminar: Multikulturalismus in Europa

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4188a Hauptseminar: Außenpolitische Entscheidungsprozesse und Konflikttheorien am Beispiel internationaler Auseinandersetzungen

Dozierende:	Dr. Karin Schnebel
ECTS:	10
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	In diesem Seminar sollen Konflikte aus verschiedenen theoretischen Ansätzen der Sozialwissenschaften betrachtet werden. Dabei werden die Breite der Konfliktbegriffe und die unterschiedliche Reichweite der Konfliktkonzeptionen deutlich. Dies soll an einigen internationalen Konflikten aufgezeigt werden. Es werden Bedingungen und Verhältnisse beschrieben und erklärt, die Aussagen über Möglichkeiten des friedlichen Zusammenlebens geben können.
Zielgruppe:	Modulzuordnungen: B.A. Governance and Public Policy # Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # HS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) -SM Europäische und internationale Politik # HS Europäische und internationale Politik (StuPO § 26 Abs. 4) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Global Governance # HS Internationale Politik (StuPO Abs. 5) -FÜEM Bürger und Verwaltung # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance # HS Governance (StuPO § 33 Abs. 3) -FEM Europäische und internationale Politik # HS Europäische und internationale Politik (StuPO § 33 Abs. 4) B.A. International Cultural and Business Studies # Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Internationale Politik # HS Außenpolitik/Internationale Politik (StuPO § 40 Abs. 4) -PM Politikfeldanalyse # HS Verschiedene Politikfelder (StuPO § 40 Abs. 6) B.A. European Studies: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Politikfeldanalyse # HS Verschiedene Politikfelder (StuPO § 32 Abs. 5) M.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Kulturraumstudien # HS Politikwissenschaft (StuPO 29) M.A. European Studies: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Politikwissenschaft # HS Politik im europäischen Kontext (StuPO 32) Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - HS Governance -VM Sozialwissenschaft # HS Europäische und internationale Politik Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/Bo.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft II # HS Governance -VM Politikwissenschaft II # HS Europäische und internationale Politik
Literatur:	Wird im Seminar bekannt gegeben.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 PM Politikwissenschaft

4188a

Hauptseminar: Außenpolitische Entscheidungsprozesse und Konflikttheorien am Beispiel internationaler Auseinandersetzungen

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603131 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603132 | HS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323312 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:

4188a

Hauptseminar: Außenpolitische Entscheidungsprozesse und Konflikttheorien am Beispiel internationaler Auseinandersetzungen

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach >
Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-
soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS
Politik im europäischen Kontext 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach >
Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-
soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS
Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4189 Proseminar: Regieren in den USA - Eine Zwischenbilanz der Präsidentschaft Obamas vor den Kongresswahlen 2010

Dozierende:	Dr. Patrick Horst
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412a)
Zielgruppe:	Modulzuordnungen: B.A. Governance and Public Policy # Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # PS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Bürger und Verwaltung # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance # VL Governance (StuPO § 33 Abs. 3) B.A. International Cultural and Business Studies # Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Politikfeldanalyse # PS Verschiedene Politikfelder (StuPO § 40 Abs. 6) Lehramt Grund- und Hauptschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81): VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - PS Governance Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - PS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft I # PS Governance -VM Politikwissenschaft II # PS Governance
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 V/PS/WÜ Governance- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 V/PS/WÜ Governance- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 PS Governance- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:

4189 Proseminar: Regieren in den USA - Eine Zwischenbilanz der Präsidentschaft Obamas vor den Kongresswahlen 2010

Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4189a Proseminar: Föderalismusreform in der Bundesrepublik Deutschland

Dozierende: Dr. Patrick Horst

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 211)

Zielgruppe: Modulzuordnungen:
B.A. Governance and Public Policy # Staatswissenschaften (alte und neue StuPO):
SCHWERPUNKTMODULE (SM):
-SM Governance # PS Governance (StuPO § 26 Abs. 3)
FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM):
-FÜEM Institutionenanalyse # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 3)
-FÜEM Europäische Politik # PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa (StuPO § 29 Abs. 6)
-FÜEM Bürger und Verwaltung # PS Governance (StuPO § 29 Abs. 8)
FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM):
-FEM Governance - PS Governance (StuPO § 33 Abs. 3)
B.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft:
PRÜFUNGSMODULE (PM):
-PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # PS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 40 Abs. 7)
B.A. European Studies:
BASISMODULE (BM):
-BM Regierungslehre # PS Innenpolitik (StuPO § 32 Abs. 2)
PRÜFUNGSMODULE (PM):
-PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # PS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 32 Abs. 6)
Lehramt Grund- und Hauptschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81):
VERTIEFUNGSMODULE (VM):
-VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweitfach:
VERTIEFUNGSMODULE (VM):
-VM Sozialwissenschaft - PS Governance
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
VERTIEFUNGSMODULE (VM):
-VM Politikwissenschaft I # PS Governance
-VM Politikwissenschaft II # PS Governance

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:

4189a Proseminar: Föderalismusreform in der Bundesrepublik Deutschland

Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS
Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/
WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance >
321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101814 | PS Innenpolitik
(insbesondere Parteien, Interessengruppen, Wahlen)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4190 Hauptseminar: Die bundesdeutsche Kanzlerdemokratie: Kanzler, Kabinette, Koalitionen von Adenauer bis Merkel

Dozierende:	Dr. Patrick Horst
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 204)
Zielgruppe:	<p>B.A. Governance and Public Policy Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # HS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Europäische Politik # HS Gesellschaft und Politik in Europa (StuPO § 29 Abs. 6) -FÜEM Bürger und Verwaltung # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance # HS Governance (StuPO § 33 Abs. 3) B.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # HS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 40 Abs. 7) B.A. European Studies: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # HS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 32 Abs. 6) M.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Kulturraumstudien # HS Politikwissenschaft (StuPO 29) M.A. European Studies: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Politikwissenschaft # HS Politik im europäischen Kontext (StuPO 32) Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - HS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft II # HS Governance</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 PM Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 PM Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 PM Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4190

Hauptseminar: Die bundesdeutsche Kanzlerdemokratie: Kanzler, Kabinette, Koalitionen von Adenauer bis Merkel

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS Politik im europäischen Kontext 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4190a Hauptseminar: Sozialpolitik in der Europäischen Union

Dozierende:	Dr. Patrick Horst
ECTS:	10
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (IM) SR 007)
Zielgruppe:	Modulzuordnungen: B.A. Governance and Public Policy # Staatswissenschaften (alte und neue StuPO): SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Governance # HS Governance (StuPO § 26 Abs. 3) FÄCHERÜBERGREIFENDE ERWEITERUNGSMODULE (FÜEM): -FÜEM Institutionenanalyse # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 3) -FÜEM Europäische Politik # HS Gesellschaft und Politik in Europa (StuPO § 29 Abs. 6) -FÜEM Bürger und Verwaltung # HS Governance (StuPO § 29 Abs. 8) -FÜEM Bürger und Verwaltung # HS zu administrativem Handeln im Wandel (StuPO § 29 Abs. 8) FACHLICHE ERWEITERUNGSMODULE (FEM): -FEM Governance # HS Governance (StuPO § 33 Abs. 3) B.A. International Cultural and Business Studies # Kulturwirtschaft: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Politikfeldanalyse # HS Verschiedene Politikfelder (StuPO § 40 Abs. 6) PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # HS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 40 Abs. 7) B.A. European Studies: PRÜFUNGSMODULE (PM): -PM Politikfeldanalyse # HS Verschiedene Politikfelder (StuPO § 32 Abs. 5) PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas # HS Gesellschaften und Politische Kulturen Europas (StuPO § 32 Abs. 6) M.A. International Cultural and Business Studies - Kulturwirtschaft: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Kulturraumstudien # HS Politikwissenschaft (StuPO 29) M.A. European Studies: SCHWERPUNKTMODULE (SM): -SM Politikwissenschaft # HS Politik im europäischen Kontext (StuPO 32) Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Sozialwissenschaft - HS Governance Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/Bo.Ed. Sozialkunde Erstfach: VERTIEFUNGSMODULE (VM): -VM Politikwissenschaft II # HS Governance
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652820 PM Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652821 PM Politikwissenschaft

4190a

Hauptseminar: Sozialpolitik in der Europäischen Union

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652822 | PM Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 323609 | HS zu administrativem Handeln im Wandel
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-

4190a

Hauptseminar: Sozialpolitik in der Europäischen Union

soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS Politik im europäischen Kontext 1

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

4191 Oberseminar: Parteien als zentrale Akteure politischer Willensbildung

Dozierende:	Prof. Dr. Dr. Heinrich Oberreuter
ECTS:	12
Erster Termin:	26.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 206)
Beschreibung:	<p>Parteien sind als Akteure des politischen Prozesses und vor allem in den Funktionen, die sie für den politischen Willensbildungsprozess erfüllen, zentral. Diese herausgehobene Rolle kommt ihnen in verschiedenen Regierungssystemen gleichermaßen zu. In den letzten Jahren haben die politischen Parteien dabei in allen diesen politischen Systemen starke Veränderungen bezüglich ihrer Arbeitsweise und Ausformung bis hin zu den ihnen zugeschriebenen Funktionen erfahren. In diesem Seminar soll gemeinsam mit den Studierenden erarbeitet werden, wie sich diese Veränderungen niederschlagen, und dies in Abhängigkeit von den jeweiligen Systemen, in denen die Parteien verortet sind. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf den Veränderungen der Parteienlandschaft in den USA liegen.</p> <p>Es findet eine Kompaktphase an der Akademie für Politische Bildung Tutzing statt: 17. - 20. Juni 2010</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende des Masterstudienganges "Governance & Public Policy - Staatswissenschaften" und Doktoranden der Politikwissenschaft.</p> <p>Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html</p>
Voraussetzungen:	<p>Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnung.</p> <p>Erarbeitung der Vorbereitungslektüre vor der ersten Sitzung (die Literaturliste finden Sie ab 29. 03. "Dateien").</p>
Lernorganisation:	<p>Das OS ist eine wissenschaftliche Arbeitsgruppe, in der Studierende und Dozenten gemeinsam Forschungsergebnisse erarbeiten.</p> <p>Vorbereitung der und aktive Teilnahme an den Sitzungen vor der Kompaktphase.</p> <p>Aktive Teilnahme an der Kompaktphase (17.-20.06.2010)</p> <p>Gestaltung von Seminareinheiten</p>
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
Sonstiges:	Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet.
Exkursionstage:	Kompaktphase in der Akademie für Politische Bildung Tutzing: 17. - 20. 06. 2010
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > A: Kernmodule > PM Governance > 371210 MC MC/OS Governance- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Comparative Politics/Global Governance > 372110 MC MC/OS zur Vergleichenden Regierungslehre- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Institutions and Political Change > 372320 MC MC/OS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4192	Hauptseminar: "The virtues of parliamentarism" vs. "The perils of presidentialism"? Präsidentialismus, Semipräsidentialismus und Parlamentarismus im internationalen Vergleich
Dozierende:	Prof. Dr. Dr. Heinrich Oberreuter
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Die "Tugenden des Parlamentarismus" und die "Gefahren des Präsidentialismus" - diese beiden Schlaglichter stammen von Juan J. Linz. Dieser bezog sich seinerzeit auf die möglichen Entscheidungen im Hinblick auf den Aufbau institutioneller Rahmenbedingungen junger Demokratien. Wählt man einen globaleren Zugriff zum Studium der Regierungssysteme, so zeigen komparative Analysen jedoch, dass diese Wertung zu schablonenartig ist. In diesem Seminar soll ein aktualisierter Vergleich zwischen präsidentiellen, semi-präsidentiellen und parlamentarischen Regierungssystemen erstellt werden. Dazu wird es notwendig sein, verschiedene entscheidende Komponenten zunächst auf einer abstrakten Ebene herauszuarbeiten, um dann an Fallbeispielen deren mögliche Ausformungen zu beleuchten. Neben den europäischen Staaten soll dabei ein besonderes Augenmerk auf den nord- und lateinamerikanischen Systemen liegen.</p> <p>Es findet eine Kompaktphase an der Akademie für Politische Bildung Tutzing statt: 17. - 20. Juni 2010</p>
Zielgruppe:	Fortgeschrittene Studierende der einschlägigen Studiengänge. Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge. Der Besuch des HS ist erst möglich, nachdem eine andere Veranstaltung des Moduls erfolgreich absolviert wurde. Erarbeitung der Vorbereitungslektüre vor der ersten Sitzung (die Literaturliste finden Sie ab 29. 03. "Dateien" im "Allgemeinen Dateiodner").
Lernorganisation:	Das HS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, in der Studierende und Dozenten gemeinsam Ergebnisse erarbeiten. Vorbereitung der und aktive Teilnahme an den Sitzungen vor der Kompaktphase. aktive Teilnahme an der Kompaktphase (17.-20.06.2010) Gestaltung einer Seminereinheit
Leistungsnachweis:	Hausarbeit Für Magister, Lehramt (nicht modularisiert) und Diplomkulturwirt: Hausarbeit (2/3) Referat (1/3)
Sonstiges:	Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet.
Exkursionstage:	Kompaktphase in der Akademie für Politische Bildung Tutzing:17. - 20. 06. 2010
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde

4192

Hauptseminar: "The virtues of parliamentarism" vs. "The perils of presidentialism"? Präsidentialismus, Semipräsidentialismus und Parlamentarismus im internationalen Vergleich

- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321328 | HS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323312 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321349 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321328 | HS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule >

4192

Hauptseminar: "The virtues of parliamentarism" vs. "The perils of presidentialism"? Präsidentialismus, Semipräsidentialismus und Parlamentarismus im internationalen Vergleich

Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853
| HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4193 Hauptseminar: Legitimation durch "Erzählen"?

Dozierende:	Prof. Dr. Uwe Kranenpohl
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 205) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>Warum # um mit Lenin zu sprechen # lösen deutsche Revolutionäre vor Besetzung eines Bahnhofs erst eine Bahnsteigkarte, während # um ein anderes Klischee zu bedienen # französische Demonstranten zunächst ein paar Autos abfackeln, bevor sie über ihre Forderungen beraten? Eine mögliche Antwort auf diese Frage stellen unterschiedlichen politische "Narrative" dar. Politische Gemeinschaften # nicht nur Nationen, sondern auch Vereinigungen wie politische Parteien # definieren sich stark über ihre Identität. Solche "Identitäten" können in sehr unterschiedlichen Gegebenheiten gründen, meist erfolgt dies aber entlang gemeinsam geteilter Erfahrungen. Gerade die gemeinsame Geschichte als starkes Element der Identitätsstiftung entpuppt sich bei näherer Betrachtung eher als "Erzählung" (daher "Narrativ") denn als "Geschichte". Die Beschäftigung mit diesen Narrativen erfolgt im Seminar in dreifacher Weise: Einschlägige Narrative werden beispielhaft dekonstruiert. Ihre identitätsstiftende Funktion wird analysiert und rekonstruiert. Schließlich wird untersucht, inwiefern die Narrative # also Vorstellungen darüber, wie es gewesen ist # aktuelle politische Prozesse beeinflussen.</p>
Zielgruppe:	Die konkrete Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen/nachstudiengaengen.html
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge. Der Besuch des HS ist erst möglich, nachdem eine andere Veranstaltung des Moduls erfolgreich absolviert wurde. Erarbeitung der Vorbereitungslektüre vor der ersten Sitzung (die Literaturliste finden Sie in der Anmeldephase unter "Dateien" im "Allgemeinen Dateiordner").
Lernorganisation:	Das HS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, in der Studierende und Dozenten gemeinsam Ergebnisse erarbeiten. Vorbereitung der und aktive Teilnahme an den Sitzungen Gestaltung einer Seminereinheit
Leistungsnachweis:	Hausarbeit Für Magister, Lehramt (nicht modularisiert) und Diplomkulturwirt: Hausarbeit (2/3) Referat (1/3)
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet 14-tägig statt.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4193

Hauptseminar: Legitimation durch "Erzählen"?

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321349 |
HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 |
HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321348 |
HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853
| HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4194 Proseminar: Der Staat Gottes. Politische Theologie - Zivilreligion - Politische Religionen

Dozierende:	Marie-Christine Kajewski
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	Liberales Theorien unterstellen, dass politische Ordnungen sich unabhängig von religiösen Überzeugungen konstituieren, integrieren und stabilisieren können. Zweifel daran weckt zunächst das fortdauernde Auftreten politischer Bewegungen, die sich explizit religiös rechtfertigen; zudem scheinen auch #säkulare# Ordnungen regelmäßig kulturelle Muster hervorzubringen, die - selbst wenn sie nicht auf einen Gott verweisen - strukturell religiösen Charakter haben. Vor diesem Hintergrund werden wir uns im Seminar aus sozialwissenschaftlicher und theologischer Sicht mit Argumenten auseinandersetzen, die von der klassisch liberalen Position abweichen. Wir diskutieren Texte aus der politischen Theorie (u.a. Rousseau, Carl Schmitt, Eric Voegelin) sowie Texte, die diese Überlegungen soziologisch übersetzen (u.a. Emile Durkheim, Alfred Schütz, Robert Bellah); dabei geht es uns sowohl um eine demokratietheoretische Einschätzung dieser Konzepte wie um die Frage, welchen deskriptiven Nutzen sie für die Analyse moderner Gesellschaften bieten.
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende. Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge. Der Besuch der Veranstaltung ist erst möglich, nachdem das/die Basismodul(e) erfolgreich absolviert wurden.
Lernorganisation:	Das PS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die ihre Ergebnisse gemeinsam erarbeitet. Von jedem Studierenden wird die prinzipielle Bereitschaft zur Mitarbeit (Lesen der Vorbereitungslektüre, aktive Teilnahme an den Sitzungen, ggf. Präsentation) erwartet. Zu jedem Thema ist ein Vorbereitungstext (ca. 20 Seiten) zu erarbeiten. Studierendenpräsentationen (20 min) stellen die Themen vor, anschl. strukturierte Diskussion unter den Teilnehmern.
Leistungsnachweis:	Wird in der ersten Sitzung besprochen
Sonstiges:	Zur Veranstaltung ist ein Semesterapparat eingerichtet. Sie finden ihn in der Zentralbibliothek.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4194

Proseminar: Der Staat Gottes. Politische Theologie - Zivilreligion - Politische Religionen

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS Politische Theorie

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/
WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ
Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS
Politische Theorie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

**4195 Proseminar: Defekte Demokratien - Failing States - Terrorismus:
Herausforderungen demokratischer Staatlichkeit**

Dozierende:	Sophie Haring
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	Die Demokratie ist als Staats- und Regierungsform hoch komplex. Wie schwierig es für Staaten sein kann, die grundlegenden Bedingungen für eine funktionierende Demokratie zu erfüllen, zeigt sich in Situationen, in denen die demokratische Staatlichkeit aufgrund endogener Faktoren bedroht ist. In diesem Seminar sollen zunächst die Grundlagen einer funktionierenden demokratischen Staatlichkeit erarbeitet werden, um dann anhand der in der einschlägigen Literatur verwandten Kategorien die Herausforderungen moderner demokratischer Staatlichkeit zu analysieren. Als besonders wichtige Konzepte sind hier die Defekten Demokratien, die failing states und das Phänomen nationalen Terrors zu verstehen. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf lateinamerikanischen Fallbeispielen liegen.
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende. Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge. BA European Studies: Der Besuch der Veranstaltung im Basismodul "Regierungslehre" ist erst möglich, nachdem eine andere Veranstaltung erfolgreich absolviert wurde. Ansonsten ist der Besuch der Veranstaltung erst möglich, nachdem das/die Basismodul(e) erfolgreich absolviert wurden. Bitte beachten Sie die Vorbereitungslektüre, die selbständig erarbeitet werden muss. Kenntnisse der Lektüre werden für eine weitere Teilnahme am Seminar vorausgesetzt und in der ersten Sitzung abgeprüft.
Lernorganisation:	Das PS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die ihre Ergebnisse gemeinsam erarbeitet. Von jedem Studierenden wird die prinzipielle Bereitschaft zur Mitarbeit (Lesen der Vorbereitungslektüre, aktive Teilnahme an den Sitzungen, ggf. Präsentation) erwartet. Zu jedem Thema ist ein Vorbereitungstext (ca. 20 Seiten) zu erarbeiten. Studierendenpräsentationen (20 min) stellen die Themen vor, anschl. strukturierte Diskussion unter den Teilnehmern.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit Für Magister, Lehramt Gymnasium und ggf. BA Staatswissenschaften (10 LP): Hausarbeit (2/3) Referat (1/3)
Sonstiges:	Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet. Bitte beachten Sie die Vorbereitungslektüre, die selbständig erarbeitet werden muss. Kenntnisse der Lektüre werden für eine weitere Teilnahme am Seminar vorausgesetzt und in der ersten Sitzung abgeprüft.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

4195

**Proseminar: Defekte Demokratien - Failing States - Terrorismus:
Herausforderungen demokratischer Staatlichkeit**

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 | WÜ Governance (alte StuPO)

4195

**Proseminar: Defekte Demokratien - Failing States - Terrorismus:
Herausforderungen demokratischer Staatlichkeit**

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101814 | PS Innenpolitik
(insbesondere Parteien, Interessengruppen, Wahlen)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855
| WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4196 Proseminar: Regieren in der Demokratie - Wandel und Herausforderungen

Dozierende:	Stefan Köppl
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	Freitag 14:00 - 17:00 (Raum (NK) SR 412c) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>Regieren ist in der Demokratie ein komplexer Prozess, in dem gesellschaftliche Präferenzen, externe Problemlagen und staatliche Steuerungsimpulse in Einklang gebracht werden sollen # bei Wahrung demokratischer Kontrolle, Partizipation und Machtbeschränkung. Nach der Entstehung des Nationalstaats als politischem Handlungsrahmen und den Demokratisierungswellen des 20. Jahrhunderts ist demokratisches Regieren einem steten Wandel unterworfen, in dem Institutionen, Akteure und Prozesse auf gesellschaftliche Entwicklungen und Herausforderungen reagieren.</p> <p>In diesem Proseminar werden neuere Tendenzen, deren politische Implikationen sowie erfolgte und mögliche Reaktionen analysiert und diskutiert. Darunter z.B. die Erosion der klassischen Mitglieder- und Volkspartei; die Veränderungen der politischen Kommunikation; die Etablierung von Mehrebenensystemen durch Europäisierung und Regionalisierung; die wachsende internationale Verflechtung; der Bedeutungszuwachs direkter Demokratie; das Aufkommen populistischer Bewegungen; die Tendenz zum verhandelnden Staat; die Professionalisierung der Interessenvertretung; die Herausforderung des Wohlfahrtsstaates; die gesellschaftliche Pluralisierung und Individualisierung. Dabei wird der Blick nicht verengt auf ein einzelnes politisches System gerichtet, sondern generelle Tendenzen in westlichen Demokratien vergleichend identifiziert und analysiert.</p> <p>Neben den genannten Aspekten sind noch zahlreiche weitere denkbar; deshalb wird der genaue Seminarplan in den ersten Sitzungen in Abstimmung mit den Teilnehmern erstellt.</p>
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende. Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge. BA European Studies: Der Besuch im Basismodul "Regierungslehre" ist erst möglich, nachdem eine andere Veranstaltung des Moduls erfolgreich absolviert wurde. Ansonsten ist der Besuch der Veranstaltung erst möglich, nachdem das/die Basismodul(e) erfolgreich absolviert wurden.
Lernorganisation:	Das PS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die gemeinsam Ergebnisse erarbeitet. Vorbereitung der und aktive Teilnahme an den Sitzungen Gestaltung einer Seminereinheit (Referat)
Leistungsnachweis:	Hausarbeit Für Magister, Lehramt Gymnasium und ggf. BA Staatswissenschaften (10 LP): Hausarbeit (2/3) Referat (1/3)
Sonstiges:	Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'

4196

Proseminar: Regieren in der Demokratie - Wandel und Herausforderungen

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 | WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:

4196

Proseminar: Regieren in der Demokratie - Wandel und Herausforderungen

- Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 | WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101814 | PS Innenpolitik
(insbesondere Parteien, Interessengruppen, Wahlen)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855
| WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4197 Proseminar: Das politische System der Europäischen Union

Dozierende: Dr. Ondrej Kalina

ECTS: 5

Erster Termin: 07.05.2010, 14:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
07.5. 14:00 - 18:00,
21.5. 14:00 - 18:00,
09.7. 14:00 - 20:00 ((NK) SR 212),
10.7. 09:00 - 20:00 ((WiWi) SR 034),
11.7. 09:00 - 15:00 ((WiWi) SR 034)

Beschreibung: Die Europäische Union ist ungeachtet der intensiven Kontroversen um ihre Beschaffenheit und weitere Entwicklungspfade zu einem unbestreitbaren politischen Machtfaktor avanciert, welcher nicht nur den politischen Handlungsspielraum der einzelnen Mitgliedstaaten im entscheidenden Maße prägt, sondern auch zunehmend auf jeden Bürger unmittelbar und tagtäglich einwirkt. Dabei verstärkt die mittlerweile erreichte Integrationsdichte ebenso die klaffenden Fragen nach der Finalität der EU wie sie auch nach mehr institutioneller Zuverlässigkeit verlangt. Die demokratische Anerkennungswürdigkeit und damit auch die künftige Relevanz der EU als entscheidende politische Größe hängen allerdings neben der erfolgreichen Bewältigung dieser beiden Desiderate gleichermaßen von einem grundlegenden öffentlichen Verständnis ihrer Aufgaben und Funktionen, wie auch des Innenlebens ihrer jeweiligen Organe, und nicht zuletzt von der Kenntnis wesentlicher Verfahrensabläufe zwischen den EU-Institutionen ab. Vor diesem Hintergrund befasst sich die Veranstaltung mit einer kritischen Analyse des europäischen Integrationsprojekts aus der Perspektive der vergleichenden Systemlehre. Ein besonderes Augenmerk wird hierbei gelegt auf:
die Untersuchung der institutionellen und prozeduralen Konfiguration und ihres beständigen Wandels im Spannungsfeld zwischen Erweiterung und Vertiefung;
die Analyse und kritische Hinterfragung der gegenwärtigen Entwicklungen, welche jüngst mit dem Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon ihren (vorläufigen) Höhepunkt gefunden haben;
die Identifizierung drängender Herausforderungen und Reformbedarfs sowie die Diskussion von nahe liegenden Entwicklungsperspektiven und -szenarien.

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende.
Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage:
<http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html>

Voraussetzungen: Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge.
Für BA European Studies und BA Kulturwirtschaft:
Der Besuch der Veranstaltung im Modul "Internationale Politik" ist erst möglich, nachdem eine andere Veranstaltung des Moduls erfolgreich absolviert wurden. Ansonsten ist der Besuch der Veranstaltung erst möglich, nachdem das/die Basismodul(e) erfolgreich absolviert wurden.

Lernorganisation: Das PS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die ihre Ergebnisse gemeinsam erarbeitet.
Von jedem Studierenden wird die prinzipielle Bereitschaft zur Mitarbeit (Lesen der Vorbereitungslektüre, aktive Teilnahme an den Sitzungen, ggf. Präsentation) erwartet. Zu jedem Thema ist ein Vorbereitungstext (ca. 20 Seiten) zu erarbeiten. Studierendenpräsentationen (20 min) stellen die Themen vor, anschl. strukturierte Diskussion unter den Teilnehmern.

Leistungsnachweis: Hausarbeit
Für Magister, Lehramt Gymnasium und ggf. BA Staatswissenschaften (10 LP):
Hausarbeit (2/3)

4197 Proseminar: Das politische System der Europäischen Union

Referat (1/3)

Sonstiges: Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet.

SWS: 2

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Politikwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323306 | WÜ Internationale Politik (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323405 | V/PS/WÜ Europapolitik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance

4197

Proseminar: Das politische System der Europäischen Union

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ
Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321334 | PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321334 | PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit
Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101821 | WÜ Europäische
Integration
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4197

Proseminar: Das politische System der Europäischen Union

Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855
| WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4198 Proseminar: Der Nahost/Israel-Palästina Konflikt

Dozierende: Michael Ingber

ECTS: 5

Erster Termin: 07.05.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
07.5. 09:00 - 18:00 ((WiWi) SR 033),
08.5. 09:00 - 18:00 ((WiWi) SR 033),
28.5. 09:00 - 18:00,
29.5. 09:00 - 18:00 ((NK) SR 212)

Beschreibung: Lehrbeauftragter: Michael Ingber
Beschreibung der Lage des Gegenstands:
Die langjährige Auseinandersetzung zwischen den israelischen Juden und den palästinensischen Arabern und arabischen Staaten hat sich vor kurzem im Rahmen der #Gaza-Krise" wieder - und noch gewalttätiger - zugespitzt. Geht es auch in diesem Fall nur um die schon längst bekannten Streitgegenstände des Konflikts -- Boden und Ressourcen, Herrschaft und Grenzen, heilige Stätten, Flüchtlinge und Siedlungen? Oder stehen hinter diesen Fragen andere, tiefliegende Faktoren, die trotz mehrerer sog. #Friedensprozesse", bis heute unbehandelt blieben und die Konfrontation weiter verschärfen?

Eines der zentralen Charakteristika dieses Konflikts - und ein Hauptgrund für die Schwierigkeit, ihn zu lösen - besteht in seiner Multidimensionalität: Auf einer Ebene befinden sich die oben erwähnten greifbaren Elementen, auf der anderen ein Ringen um die Legitimität der nationalen Narrative und deren Anerkennung; Fragen der kollektiven Identität und Erinnerung; und die damit verbundenen sozialpsychologischen Mechanismen, die ständig - und oft destruktiv - am Werke sind.

Ziele der Veranstaltung:

Wir möchten ein Verständnis der Dynamik des Konflikts durch eine Untersuchung seiner historischen Wurzeln und seines Verlaufs, bis zu den jüngsten Ereignissen in und um Gaza hin, sowie durch eine Analyse deren Hintergründe erreichen. Dazu wollen wir die Perspektiven für eine friedliche, dauerhafte Lösung und die Gründe für das Scheitern aller bisherigen Lösungsversuche prüfen. Im Rahmen der Veranstaltung sollte auch der Beitrag des Konflikts zur internationalen Instabilität beleuchtet werden.

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende.
Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage:
<http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html>

Voraussetzungen: Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge.
Der Besuch der Veranstaltung ist erst möglich, nachdem das/die Basismodul(e) erfolgreich absolviert wurden.

Lernorganisation: Das PS versteht sich als wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die ihre Ergebnisse gemeinsam erarbeitet.
Von jedem Studierenden wird die prinzipielle Bereitschaft zur Mitarbeit (Lesen der Vorbereitungslektüre, aktive Teilnahme an den Sitzungen, ggf. Präsentation) erwartet. Zu jedem Thema ist ein Vorbereitungstext (ca. 20 Seiten) zu erarbeiten.
Studierendenpräsentationen (20 min) stellen die Themen vor, anschl. strukturierte Diskussion unter den Teilnehmern.

Leistungsnachweis: Hausarbeit
Für Magister, Lehramt Gymnasium und ggf. BA Staatswissenschaften (10 LP):
Hausarbeit (2/3)
Referat (1/3)

4198 Proseminar: Der Nahost/Israel-Palästina Konflikt

- Sonstiges:** Bitte melden Sie sich zusätzlich zur Eintragung in StudIP noch per Mail bei Herrn Michael Ingeber an: ingber_michael@yahoo.de
Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet.
- Exkursionstage:** Blockveranstaltung
- SWS:** 2
- Studienbereiche:**
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:

4198

Proseminar: Der Nahost/Israel-Palästina Konflikt

Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 | WÜ
Governance (alte StuPO)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ
Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 | WÜ
Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 |
WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 |
WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855
| WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4198a Proseminar: Política, cultura e identidad en América Latina

Dozierende:	N. N.
ECTS:	5
Erster Termin:	07.06.2010, 17:45 - 18:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.6. 13:45 - 14:15 ((NK) SR 204), 07.6. 17:45 - 18:30, 10.6. 09:00 - 16:00 ((JUR) SR 147b), 11.6. 09:00 - 20:00, 12.6. 09:00 - 20:00 ((JUR) SR 147a), 13.6. 09:00 - 20:00
Beschreibung:	Lehrbeauftragter: Hernán Cuevas Valenzuela El curso describe, analiza y vincula asuntos de cultura e identidad con asuntos propiamente políticos. Se pretende analizar a través de filmes documentales y de ficción, literatura y música latinoamericana problemas sociales y políticos de la región, con un especial énfasis en Chile. Entre los problemas que se propone inicialmente estudiar se encuentran: el cambio político y la revolución; las dictaduras y sus legados; las violaciones de derechos humanos y la memoria; la hibridez cultural y la religiosidad como marcas identitarias.
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende. Die Modulzuordnung entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlhomepage: http://www.phil.uni-passau.de/politikwissenschaft-i/lehrveranstaltungen.html
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigung entsprechend der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge. Der Besuch der Veranstaltung ist erst möglich, nachdem das/die Basismodul(e) erfolgreich absolviert wurden. Erforderlich sind ausreichende Spanischkenntnisse.
Lernorganisation:	El objetivo de este curso es que los estudiantes se familiaricen con el estudio de algunos aspectos sobresalientes de la política y cultura latinoamericanas. El curso consiste en cuatro módulos temáticos referidos a: a) la cultura e identidad en América Latina, b) las transiciones desde regímenes autoritarios y las nuevas democracias, c) el populismo d) las nuevas izquierdas y la aparición de movimientos sociales, de ciudadanos e ideologías en Latinoamérica. Las sesiones se dividirán en secciones en las que se presentarán aspectos teóricos y conceptuales y breves estudios de caso.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit und Präsentation Cada módulo tendrá una duración de unas 5 horas. El profesor introducirá en cada sesión los contenidos fundamentales y motivará posteriormente la discusión y participación de los asistentes que presentarán oralmente algunos de los contenidos. Para ello será fundamental que los estudiantes completen las lecturas requeridas para cada tema con anticipación. La evaluación consistirá en una nota de presentación oral (50%) y otra de un breve trabajo escrito de reseña /ensayo bibliográfico crítico (50%). El trabajo escrito puede ser entregado en inglés y deberá ser entregado dentro de las 4 semanas después de haber terminado el curso. Puede incluir cualquiera de los libros o artículos del curso. Si se trata de artículos, debates cortos o capítulos de libros no se podrán superar las 1200 palabras. Si, en cambio, se tratase de libros, no se podrán superar las 2000 palabras. Por su parte, la presentación oral debe ser de un máximo de 12 minutos cuando se trata de textos cortos a ser presentados por estudiantes individuales (marcados en la lista con *) y de 20 minutos cuando se trata de textos largos que pueden ser presentados por duplas de estudiantes (marcados con **). Se recomienda hacer uso de powerpoint y preparar un resumen que contenga a modo de bullet points los temas centrales de la presentación. Este resumen o handout debe ser de una o

4198a	Proseminar: Política, cultura e identidad en América Latina
	dos hojas y será entregado por el o los estudiantes que presenta(n) al resto de los asistentes. La presentación debe ser de un tema diferente al de la reseña escrita.
Sonstiges:	Zur Veranstaltung wird ein Semesterapparat eingerichtet.
Exkursionstage:	Blockveranstaltung voraussichtlich im Juni 2010
SWS:	2
Literatur:	Larraín, Jorge (2005) ¿América Latina Moderna?; Globalización e Identidad. Santiago: Lom. ** Larraín, Jorge (1996) Modernidad, Razón e Identidad en América Latina. Santiago: Andrés Bello. ** Cousiño, Carlos y Valenzuela, Eduardo (1994) Politización y monetarización en América Latina. Santiago: Cuadernos del Instituto de Sociología/PUC. ** Paz, Octavio (1950) El Laberinto de la Soledad. México: FCE. ** (disponible online en: http://www.hacer.org/pdf/Paz00.pdf) García Canclini, Néstor (1990) Culturas Híbridas. Estrategias para salir y entrar de la modernidad. México: Grijalbo. Existe versión en inglés Hybrid cultures: strategies for entering and leaving modernity. ** Rowe, William y Schelling, Vivian (1993) Memoria y Modernidad. Cultura Popular en América Latina. México: Grijalbo. Existe versión en inglés Memory And Modernity: Popular Culture In Latin America. ** De Soto, Hernando (1986) El Otro Sendero. B.A.: Sudamericana. Existe traducción al inglés The Other Path: The Invisible Revolution in the Third World. Harpercollins. ** Garretón, M.A. et al. (2004) America Latina en el Siglo XXI. Hacia una Nueva Matriz Sociopolítica. Santiago: LOM. Existe versión en inglés Garretón, Manuel Antonio, Marcelo Cavarozzi, Peter Cleaves, Gary Gerreffi, y Jonathan Hartlyn (2003) Latin America in the Twenty-First Century. Toward a New Sociopolitical Matrix. Boulder: Lynne Rienner. ** Cardoso, Fernando Henrique y Faletto, Enzo (2002 [1978]) Dependencia y Desarrollo en América Latina, 30ª edición corregida y aumentada, México y Buenos Aires: Siglo XXI. ** Bello, Álvaro (2004) Etnicidad y Ciudadanía en América Latina. Santiago de Chile: Cepal, GTZ. ** (disponible en http://www.cholonautas.edu.pe/modulo/upload/etnicidad%20y%20ciudadania%20en%20America%20latina%20Bello.pdf) Sorj, Bernardo y Martucelli, Danilo (2008) El Desafío Latinoamericano. Cohesión Social y Democracia. Buenos Aires: Siglo XXI e iFEC. ** Existe versión en inglés y sumario en español (disponible online http://www.plataformademocratica.org/English/Publicacoes.aspx?IdRegistro=56). Stepan, Alfred C. (1978) The state and society: Peru in comparative perspective. Princeton: Princeton University Press. ** Hartlyn, Jonathan y Valenzuela, Arturo (1990-) #La Democracia en América Latina desde 1930#, en Leslie Bethell (ed.) Historia de América Latina, tomo 12. Barcelona: Crítica * Chasqueti, Daniel (2002) #Democracia, multipartidismo y coaliciones en América Latina: evaluando la difícil combinación# en Jorge Lanzaro (comp.) Tipos de presidencialismo y modos de gobierno en América Latina. CLACSO. (disponible en http://bibliotecavirtual.clacso.org.ar/ar/libros/lanzaro/lanzaro.html)*
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4198a

Proseminar: Política, cultura e identidad en América Latina

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS
Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381051 | PS Politische und kulturelle Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Sozialwissenschaften > 300132 | PS Mediensysteme und politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321321 | V/PS/WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 | WÜ Governance (alte StuPO)

4198a

Proseminar: Política, cultura e identidad en América Latina

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ
Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 | WÜ
Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321323 |
WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321326 |
WÜ Governance (alte StuPO)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855
| WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4199 Übung: Präsentation von Forschungsprojekten

Dozierende:	Prof. Dr. Dr. Heinrich Oberreuter
Erster Termin:	12.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.7. 09:00 - 17:00 ((JUR) SR 147b)
Beschreibung:	Erörterung der vom Lehrstuhl betreuten Magisterarbeiten, Masterarbeiten und Promotionen.
Zielgruppe:	Magister- und Masterkandidaten sowie Doktoranden
Sonstiges:	Termin wird noch bekanntgegeben.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4200 Übung: Aktuelle Forschungsfragen der Politikwissenschaft

Dozierende:	Sophie Haring
Erster Termin:	15.02.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 212)
Beschreibung:	In der Übung werden aktuelle Forschungsprojekte (auch Studienabschlussarbeiten) vorgestellt und gemeinsam erörtert.
Zielgruppe:	Examenskandidaten und Doktoranden
Voraussetzungen:	Vorbereitung oder Durchführung einer Studienabschlussarbeit oder eines Forschungsprojekts am Lehrstuhl.
Lernorganisation:	Kurzpräsentationen der Projekte, Feedback der Teilnehmer und des Dozenten.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4200a Tutorium: Einführung in das (sozial-)wissenschaftliche Arbeiten	
Dozierende:	Harald Braumann
Erster Termin:	29.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>Ein Hochschulstudium stellt beträchtliche Anforderungen an die Studierenden: Selbstorganisation, Orientierung im Kontext Hochschule und wissenschaftliches Arbeiten.</p> <p>Verständlich und praxisnah werden Wissen und Fähigkeiten in folgenden Bereichen vermittelt: Orientierung rund um die Universität (Aufbau, Arbeitsweise, Studiengänge, Lehrveranstaltungen), grundlegende Prinzipien der Wissenschaft, allgemeine Arbeitstechniken, Lerntechniken und Prüfungsvorbereitung, Umgang mit Texten, Daten und Informationen, Literatur- und Informationsrecherche, Referate, Hausarbeit, Auslandsstudium und Praktika.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich einerseits an Studienanfänger, andererseits aber auch an Fortgeschrittene Bachelorstudierende, die sich richtig "fit" für die Abschlussarbeit machen wollen.</p>
Voraussetzungen:	Es werden keine Studienvoraussetzungen von den Teilnehmern verlangt. Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung.
Sonstiges:	Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur zu einem der Tutorien (4200a, 4200b) anmelden können. Literaturhinweis: Kalina, Ondrej, et al.: Grundkurs Politikwissenschaft: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten, Wiesbaden 2003, 230 S., 19,90 #.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4200b Tutorium: Einführung in das (sozial-)wissenschaftliche Arbeiten

Dozierende:	Mascha Rauschenbach
Erster Termin:	26.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>Ein Hochschulstudium stellt beträchtliche Anforderungen an die Studierenden: Selbstorganisation, Orientierung im Kontext Hochschule und wissenschaftliches Arbeiten.</p> <p>Verständlich und praxisnah werden Wissen und Fähigkeiten in folgenden Bereichen vermittelt: Orientierung rund um die Universität (Aufbau, Arbeitsweise, Studiengänge, Lehrveranstaltungen), grundlegende Prinzipien der Wissenschaft, allgemeine Arbeitstechniken, Lerntechniken und Prüfungsvorbereitung, Umgang mit Texten, Daten und Informationen, Literatur- und Informationsrecherche, Referate, Hausarbeit, Auslandsstudium und Praktika.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich einerseits an Studienanfänger, andererseits aber auch an Fortgeschrittene Bachelorstudierende, die sich richtig "fit" für die Abschlussarbeit machen wollen.</p>
Voraussetzungen:	Es werden keine Studienvoraussetzungen von den Teilnehmern verlangt. Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung.
Sonstiges:	Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur zu einem der Tutorien (4200a, 4200b) anmelden können. Literaturhinweis: Kalina, Ondrej, et al.: Grundkurs Politikwissenschaft: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten, Wiesbaden 2003, 230 S., 19,90 #.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4201 Vorlesung: Pilgerschaft und Politik. Postsäkulare Potentiale für die Globalisierung

Dozierende:	Prof. Dr. Mariano Barbato
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	Jürgen Habermas ist mit der These hervorgetreten, religiöse Semantiken würden sich auch dem agnostischen Bürger aufschlüsseln lassen und so den pluralen Diskurs einer postsäkularen Gesellschaft bereichern. Er hat dabei vor allem soziale Pathologien im Blick die mit der Transformation der Politik durch die Globalisierung einhergehen. Die Vorlesung greift diesen Ansatz auf und geht den Möglichkeiten nach, die die Semantik der Pilgerschaft für die Globalisierung bietet. Mit interdisziplinären Bezügen wird dabei der Fragen zu politischen Konsitution des Selbst, der Gemeinschaftsbildung und der Handlungsfähigkeit nachgegangen. Welche Potentiale hält das semantische Feld der Pilgerschaft für die Politik jenseits des Nationalstaats vor?
Zielgruppe:	Lehramt (neue u. alte PO) BA: GOV/Staatswiss., ICBS, ES, Sc. BAE
Leistungsnachweis:	Klausur am 22.07.2010 LA alte PO: Schein! Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! Mit PM bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden! BA-Studiengänge: %%siehe Anrechenbarkeit! BAoE Realschule: VM Governance - V Governance =PM 321321 VM Europ.u.intern.Politik - V Europ.u.intern.Politik =PM 321331 Lehramt neue PO: ALLE Module sind in HisQis anzumelden! LA GS/HS: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwiss. - V Governance VM Sozialwiss. - V Europ.u.intern. Politik LA RS (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwiss. - V Governance VM Sozialwiss. - V Europ.u.intern. Politik LA GYM (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft I # V Governance VM Sozialwissenschaft - V Europ.u.intern. Politik VM Politikwissenschaft II # V Governance VM Sozialwissenschaft - V Europ.u.intern. Politik
SWS:	2
Literatur:	Literatur zur Einführung siehe StudIP Dokumente
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft

4201

Vorlesung: Pilgerschaft und Politik. Postsäkulare Potentiale für die Globalisierung

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101841 | V Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101751 | V Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323401 | V/WÜ zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323407 | V V/PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Politikwissenschaft > 645830 | V Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321311 | V Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321321 | V Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321331 | V Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321311 | V/PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:

4201

Vorlesung: Pilgerschaft und Politik. Postsäkulare Potentiale für die Globalisierung

Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101841 | V Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101851
| V Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen:

- Lehrprofessur für Internationale Politik
- Fachschaftsvertretung der Katholisch-Theologischen Fakultät

**4203 Wissenschaftl. Übung: Wissenschaftliches Arbeiten zu Theorie und Praxis
europäischer und internationaler Politik**

Dozierende:	Prof. Dr. Mariano Barbato
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 13:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 13:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	Die Übung dient dem Vorstellen und Vorbereiten von BA-Arbeiten.
Zielgruppe:	BA ES, BA Gov, BA ICBS, Diplom- und Magisterstudiengänge
Leistungsnachweis:	Für alle Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! %%Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs!
SWS:	1
Literatur:	Donatella della Porta, Michael Keating, Approaches and Methodologies in the Social Sciences: A Pluralist Perspective, 2009. Gary King / Robert o. Keohane, Sindeny Verba: Designing Social Inquiry, Princeton: Princeton University Press, 1994 Stephen Van Evra: Guide to Methods for Students of Political Science, Ithaca: Cornell University Press, 1997. A.F. Chalmers: Wege der Wissenschaft. Eine Einführung in die Wissenschaftstheorie, Berlin: Springer 1999.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101821 WÜ Europäische Integration- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 V/PS/WÜ Internationale Politik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101821 WÜ Europäische Integration
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrprofessur für Internationale Politik- Fachschaftsvertretung der Philosophischen Fakultät

4204 Hauptseminar: Politische Theorie der europäischen Integration: Beiträge religiöser Diskurse und politischer Kulturen Europas

Dozierende:	Prof. Dr. Mariano Barbato
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 11:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 11:00 (Raum (NK) SR 204) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Joseph Weiler hat in seinem Eassyband "Christliches Europa. Erkundungsgänge" vorgeschlagen, den Beitrag religiöser Diskurse zu europapolitischen und integrationstheoretischen Fragestellung neu zu prüfen. Diese Agenda aufnehmend beschäftigt sich das Seminar insbesondere mit religiös informierten Beiträge zur politischen Theroie der Europäischen Integration. Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt: 17.06.-20.06.2010 in Tutzing. Der Unkostenbeitrag beträgt 70 Euro für Verpflegung und Übernachtung. Die Anreise kann kostengünstig mittels Bayernticket selbstständig organisiert werden. In der Einführungssitzung werden die Referate vergeben und Weilers Ansatz besprochen - bitte bis dahin den kleinen Band von Weiler lesen. Vor der Blocksitzung wird es eine weitere Sitzung zur Referatsvorbereitung geben: Mo 31.05 8.00-11-00 Uhr. Alle Referate müssen bisdahin vollständig vorbereitet sein.
Zielgruppe:	Lehramt RS u. Gym (alte u. neue PO) BA: Gov, ICBS, BAoE RS, ES
Lernorganisation:	Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt: 17.06.-20.06.2010 in Tutzing. Der Unkostenbeitrag beträgt 70 Euro für Verpflegung und Übernachtung. Die Anreise kann kostengünstig mittels Bayernticket selbstständig organisiert werden. In der Einführungssitzung werden die Referate vergeben und Weilers Ansatz besprochen - bitte bis dahin den kleinen Band von Weiler lesen. Vor der Blocksitzung wird es eine weitere Sitzung zur Referatsvorbereitung geben: Mo 31.05 8.00-11-00 Uhr. Alle Referate müssen bisdahin vollständig vorbereitet sein.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit (20 Seiten) Abgabe bis 15. September 2010 LA RS, Gym (alte PO): Schein! Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! BA-Studiengänge: %%siehe Anrechenbarkeit! MR ICBS: SM Kulturraumstudien - HS Politikwissenschaft MR European Studies: SM Politikwissenschaft - HS Politik im europäischen Kontext Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - HS Governance VM Sozialwissenschaft - HS Europ.u.internat. Politik Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft II # HS Governance VM Politikwissenschaft II # HS Europ.u.internat. Politik
SWS:	2
Literatur:	Zur Einführung: Joseph Weiler, Ein christliches Europa. Erkundungsgänge, 2004.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde

4204

Hauptseminar: Politische Theorie der europäischen Integration: Beiträge religiöser Diskurse und politischer Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603131 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603132 | HS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 | HS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321329 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323312 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323313 | HS zu auswärtigen Beziehungen und staatenübergreifenden Organisationen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323410 | HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323411 | HS Europapolitik
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Politikwissenschaft > 645810 | HS Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 | HS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:

4204

Hauptseminar: Politische Theorie der europäischen Integration: Beiträge religiöser Diskurse und politischer Kulturen Europas

Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und Internationale Politik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 | HS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrprofessur für Internationale Politik
- Professur für European Studies

4206 Proseminar: Schlüsseltexte zur Theorieentwicklung in den Internationalen Beziehungen

Dozierende: Prof. Dr. Mariano Barbato

ECTS: 5

Erster Termin: 26.04.2010, 8:00 - 11:00

Zeiten: Montag 8:00 - 11:00 (Raum (NK) SR 204)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: In diesem Lektürekurs werden mit Schwerpunkt auf der Wende in der Theorieentwicklung vor 20 Jahren und dem Durchbruch des Konstruktivismus mit dem Ende des Kalten Kriegs wichtige Ansätze und ihre Vertreter vorgestellt. Die kompakte vierstündige Sitzung im vierzehntägigen Wechsel gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird in einem Gruppenreferat der Ansatz vorgestellt. Dann werden gemeinsam ein oder zwei Schlüsseltexte gelesen und diskutiert.

Zielgruppe: Lehramt (alte u. neue PO)
BA: GOV, ICBS, ES, BAoE RS

Leistungsnachweis: Literaturbericht (10 Seiten) bis zum 15. September
LA RS, Gym (alte PO): Schein!
Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht!
Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs!
Der Prüfer wird rechtzeitig bekannt gegeben.
BA-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit!
Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden!
Lehramt Grund- u. Hauptschule (LPO I § 22 i.V.m. §§ 56 und 81)
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
VM Sozialwissenschaft - PS Europ.u.internat. Politik
Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweitfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Sozialwissenschaft - PS Governance
VM Sozialwissenschaft - PS Europ.u.internat. Politik
Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach:
Vertiefungsmodule (VM):
VM Politikwissenschaft I - PS Governance
VM Politikwissenschaft I - PS Europ.u.internat. Politik
VM Politikwissenschaft II # PS Governance
VM Politikwissenschaft II # PS Europ.u.internat. Politik

SWS: 2

Literatur: Kenneth Waltz (1979), Theory of International Politics.
Keohane, Robert (1984): After Hegemony: Cooperation and Discord in the World Political Economy. Princeton.
Kratochwil, Friedrich (1989): Rules Norms and Decisions. On the conditions of practical and legal reasoning in international relations and domestic affairs. Cambridge.
Ruggie, John Gerard (1998): Constructing the world polity. Essays on international institutionalization. London.
Wendt, Alexander (1999): Social Theory of International Politics. Cambridge.
Fukuyama, Francis (1992): Das Ende der Geschichte: Wo stehen wir? München.
Huntington, Samuel P. (1996): Kampf der Kulturen. Die Neugestaltung der Weltpolitik im 21. Jahrhundert. München u.a.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde

4206

Proseminar: Schlüsseltexte zur Theorieentwicklung in den Internationalen Beziehungen

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101822 | PS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Politikwissenschaft > 320322 | PS Einführung in das Studium der Internationalen Politik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik

4206

Proseminar: Schlüsseltexte zur Theorieentwicklung in den Internationalen Beziehungen

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik

Einrichtungen:

- Lehrprofessur für Internationale Politik
- Philosophische Fakultät

4207 Oberseminar: Global Governance: Empirische und Normative Theorien der Globalisierung

Dozierende:	Prof. Dr. Mariano Barbato
ECTS:	12
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	In drei Stufen setzen wir uns mit dem Ansatz der Global Governanc auseinander. In einem ersten Teil versichern wir uns eines gemeinsame Wissensstandes zu den Grundlagen der Globalisierung wie des wissenschaftlichen Arbeitens. In einem zweiten Teil entscheiden wir uns gemeinsam für Schwerpunkte. In einem dritten Teil stellt jeder Teilnehmer seine Arbeit vor.
Zielgruppe:	MA Gov, ICBS, ES
Leistungsnachweis:	Hausarbeit (20 Seiten) Abgabe bis 15. September HisQis verbucht!** %%Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs!
SWS:	2
Literatur:	John Baylis / Steve Smith (Hrsg.): The Globalization of World Politics, 2008. Friedrich Kratochwil, Mansfield (Hrsg.): International Organisation and Global Governance, 2005. Boike Rehbein, Hermann Schwengel: Theorien der Globalisierung, Konstanz 2008. Jan Aart Scholte: Globalization. A critical introduction, 2005. Donatella della Porta, Michael Keating, Approaches and Methodologies in the Social Sciences: A Pluralist Perspective, 2009. Gary King / Robert o. Keohane, Sindeny Verba: Designing Social Inquiry, Princeton: Princeton University Press, 1994 Stephen Van Evra: Guide to Methods for Students of Political Science, Ithaca: Cornell University Press, 1997. A.F. Chalmers: Wege der Wissenschaft. Eine Einführung in die Wissenschaftstheorie, Berlin: Springer 1999.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Comparative Politics/Global Governance > 372120 MC MC/OS zur Global Governance- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Comparative Politics/Global Governance > 372130 MC MC/OS zu auswärtigen Beziehungen und staatenübergreifende Organisationen im transatlantischen Kontext- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM European Integration > 372220 MC MC/OS zu auswärtigen Beziehungen und staatenübergreifenden Organisationen in Europa- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Institutions and Political Change > 372320 MC MC/OS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule

4207

Oberseminar: Global Governance: Empirische und Normative Theorien der Globalisierung

- > PM Institutions and Political Change > 372330 | MC MC/OS zur Soziologie politischer Prozesse und Institutionen
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Public Policy > 372420 | MC MC/OS zu ausgewählten Politikfeldern in sozialwissenschaftlicher Perspektive
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Politikwissenschaft > 645810 | HS Politikwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrprofessur für Internationale Politik

4221 Proseminar: War Machiavelli ein Machiavellist?

Dozierende: Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Leistungsnachweis: Hausarbeit

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse politisch-theoretischer Texte > 325312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321314 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321314 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS Politische Theorie

Einrichtungen: - Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)

4222 Hauptseminar: Die Menschenrechte: Herkunft - Begründung - Konfliktlinien

Dozierende:	Prof. Dr. Dr. Peter Fonk Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig
ECTS:	10
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Department für Katholische Theologie > Diplomstudiengang Katholische Theologie- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 HS Politische Theorie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 HS Politische Theorie und Ideengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 HS Politische Theorie und Ideengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 HS Politische Theorie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)- Lehrstuhl für Moraltheologie

4223 Hauptseminar: Amerikas Weg in die Demokratie - Vordenker der Revolution

Dozierende: Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Leistungsnachweis: Hausarbeit

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 | HS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 | HS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 | HS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 | HS Politische Theorie

Einrichtungen: - Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)

4224 Oberseminar: Die politische Philosophie Fichtes

Dozierende:	Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Nur nach persönlicher Anmeldung.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
Einrichtungen:	- Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)

4225 Promotionskolloquium: Bayerisches Promotionskolleg Politische Theorie

Dozierende:	Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)

4226 Vorlesung: Grundkurs "Einführung in die politische Theorie"

Dozierende: Dr. Hendrik Hansen

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 13)

Beschreibung: Ziel des Grundkurses ist es, einen fundierten Einblick in die grundlegenden Möglichkeiten politischen Denkens zu bekommen. Die behandelten Autoren geben paradigmatische Antworten auf die Frage nach dem Wesen und dem Grund des Politischen, die bis heute in allen politischen Debatten in abgewandelter Form wiederkehren. Erst die Kenntnis dieser Positionen erlaubt einen strukturierten Zugang zu modernen politischen Diskussionen.

Im Rahmen des Grundkurses werden folgende Texte behandelt:

Platon: "Politeia" (dt.: "Der Staat")

Aristoteles: "Politik"

Machiavelli: "Der Prinz" und "Discorsi"

Thomas Hobbes: "Leviathan"

John Locke: "Zweite Abhandlung über die Regierung"

Rousseau: "Der Gesellschaftsvertrag"

Hamilton, Madison, Jay: "Die Federalist Papers"

Marx: "Ökonomisch-Philosophische Manuskripte"

Nietzsche: "Zur Genealogie der Moral"

Lenin: "Staat und Revolution"

Hitler: "Mein Kampf"

Zielgruppe: ACHTUNG!!!

Wegen der Überfüllung der Veranstaltung richtet sich diese Vorlesung nur an die Studenten, für die der Besuch dieser Vorlesung eine Pflichtveranstaltung ist (insb. BA Staatswissenschaften und Lehramt Sozialkunde) und an Studenten, die im Sommersemester 2010 eine VL im Prüfungsmodul "Politische Theorie" besuchen müssen, um das Studium in diesem Semester abschließen zu können. Für alle anderen Studenten wird im Wintersemester eine Vorlesung in Politischer Theorie angeboten, die eine vergleichbare Einführung in die Ideengeschichte geben wird.

Leistungsnachweis: Termin der Klausur: 27. Juli, 10.15 Uhr, Audimax (HS 10).

Die Klausur bezieht sich auf den Inhalt der Veranstaltungen und auf die gesamte Pflichtlektüre (siehe die Datei "Gliederung der Vorlesung").

Hausarbeit für "Lehramt vertieft": 5 Seiten Textinterpretation, Abgabetermin 2.11.2010 (nicht verhandelbar!), nähere Angaben im Laufe des Semesters.

Literatur: (Siehe auch die Datei "Literaturangaben".)

Die Primärtexte und einen Teil der Sekundärliteratur finden Sie im Lesesaal der Zentralbibliothek im Handapparat. Von den meisten Texten, die als Pflichtlektüre angegeben sind, gibt es preiswerte Taschenbuchausgaben. Diese Texte gehören grundsätzlich in jede Bibliothek eines Politikwissenschaftlers, deshalb empfehle ich Ihnen unbedingt, diese Texte nicht zu kopieren, sondern zu kaufen.

Folgende preiswerte Ausgaben sind zu empfehlen:

Platon, Der Staat (= Politeia): Reclam, Kröner, Insel (zweisprachig, Übersetzung von F. Schleiermacher = beste deutsche Übersetzung)

Aristoteles, Politik: dtv, Reclam, Meiner

Machiavelli, Il principe / Der Fürst: Reclam

Machiavelli, Discorsi: Insel, Kröner

Hobbes, Leviathan: Reclam, Suhrkamp

Locke, 2. Abhandlung über die Regierung: Reclam (unter dem Titel "Über die Regierung" veröffentlicht), mit Kommentar bei Suhrkamp

Rousseau, Der Gesellschaftsvertrag: Reclam

Hamilton, Madison, Jay, Die Federalist Papers: Beck

4226

Vorlesung: Grundkurs "Einführung in die politische Theorie"

(im Internet: <http://thomas.loc.gov/home/histdox/fedpapers.html> oder http://avalon.law.yale.edu/subject_menus/fed.asp)

Marx, Ökonomisch-philosophische Manuskripte, hrsg. von B. Zehnpfennig, Meiner Verlag (kartonierter Ausgabe), auch erschienen im Dietz-Verlag (Marx-Engels-Werke Bd. 40, ﻿Schriften, Briefe, Manuskripte bis 1844)

Nietzsche, Genealogie der Moral: Reclam

Lenin, Staat und Revolution: Verlag Das freie Buch

(im Internet: http://www.mlwerke.de/le/le25/le25_393.htm oder <http://marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1917/staatrev/index.htm>)

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101831 | V Europäische Ideengeschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Politikwissenschaft > 320311 | V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse politisch-theoretischer Texte > 325311 | V Politische Theorie und Ideengeschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101831 | V Europäische Ideengeschichte
- Einrichtungen:
- Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)

4227 Hauptseminar: Carl Schmitt

Dozierende: Dr. Hendrik Hansen

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 028)

Beschreibung: PRIMÄRTEXTE (siehe auch "Dateien"):
Carl Schmitt: Die geistesgeschichtliche Lage des heutigen Parlamentarismus (1926). Berlin 2010 (9. Aufl.).
Carl Schmitt: Der Begriff des Politischen (1932). Berlin 1996.
Carl Schmitt: Der Führer schützt das Recht. In: DJZ vom 1. August 1934, Heft 15, 39. Jahrgang, Spalten 945 # 950
(im Internet: http://www.flechsig.biz/DJZ34_CS.pdf).
EINFÜHRENDE SEKUNDÄRLITERATUR:
Reinhard Mehring: Carl Schmitt zur Einführung. Hamburg 2001.
Reinhard Mehring (Hrsg.): Carl Schmitt # Der Begriff des Politischen. Ein kooperativer Kommentar. Berlin 2003

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 | HS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 | HS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321318 | HS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101833 | HS Politische Theorie

Einrichtungen: - Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)

4228 Proseminar: Totalitarismus im literarischen Text

Dozierende:	Diana Kainz Peter Kainz
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) SR 059)
Beschreibung:	<p>Der Begriff des Totalitarismus impliziert, dass es zwischen nationalsozialistischen und kommunistischen, bzw. marxistisch-leninistischen politischen Systemen trotz erklärter gegenseitiger Todfeindschaft Ähnlichkeiten in Bezug auf die Aspekte Herrschaftsapparat, Rechtsverständnis und Gesellschaftsstruktur gibt, die es erlauben, diese Phänomene unter einem gemeinsamen Oberbegriff zu fassen. In dem interdisziplinär konzipierten Seminar soll über eine Verknüpfung von politischer Theorie und literaturwissenschaftlicher Analyse von Text und Film die Frage geklärt werden, wie totalitäres Denken funktioniert und ob /wie entsprechende Ideologien in zeitgenössischen Texten abgebildet werden. Die Strukturen von Kommunismus und Nationalsozialismus werden einer eingehenden Analyse unterzogen, um die scheinbar offensichtliche Opposition der daran geknüpften Ideologien kritisch zu hinterfragen. Gegenstand der Analyse werden sowohl wissenschaftliche als auch literarische Texte sein, deren Lektüre und Interpretation nach den Prinzipien der werkimmanenten Methode erfolgen soll. Folgendes Textkorpus wird zu bearbeiten sein:</p> <p>#Furet, Francois (1996): Das Ende der Illusion. Der Kommunismus im 20. Jahrhundert (Kapitel 1: Die revolutionäre Leidenschaft) #Voegelin, Eric: Wissenschaft, Politik und Gnosis; Der Gottesmord #Marx, Karl: Ökonomisch-philosophische Manuskripte (in Auszügen); Zur Judenfrage #Hitler, Adolf: Mein Kampf (in Auszügen) #Titzmann, Michael (1981): Zum Verfahren der strukturalen Textanalyse # am Beispiel eines diskursiven Textes. #Arnau, Frank (1937): Stahl und Blut #Koestler, Arthur (1940): Sonnenfinsternis #Bley, Wulf (1939): Die Besessenen #Schenzinger, Aloys (1932): Der Hitlerjunge Quex Die Abbildung der Ideologien im Film wird anhand von #Thälmann# (1954) und #Der Herrscher# (1937) und #Jud Süß# (1940) exemplarisch vorgeführt. Teilnahmebedingung für das Seminar ist neben aktiver Mitarbeit die verbindliche Bereitschaft, ein Kurzreferat zu übernehmen. Für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist das Verfassen einer Hausarbeit verpflichtend. Bis zur ersten Sitzung sind die Texte von Furet und Voegelin vorzubereiten. Diese sowie weitere Texte werden Ihnen zur Verfügung gestellt. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf per Mail an die Dozenten.</p>
Leistungsnachweis:	<p>Lehramt GYM (alte PO), M: Schein Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis !! Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis fristgerecht anzumelden. Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module IHRES Studiengangs! Die Zeiträume für die An- u. Abmeldung werden vom Prüfungssekretariat per Aushang/Homepage nach Semesterbeginn bekannt gegeben. Lehramt (neue PO): alle Module sind anzumelden! LA RS: VM NDL I - PS B NDL =770592 Prüfer Prof. Krah LA GYM: VM NDL I - PS B NDL =770592 Prüfer: Prof. Krah BAoE RS: VM NDL Stufe I - PS Literaturwissenschaft =PM 602332 Prüfer: Prüf. Krah VM Germanistik - PS NDL =PM 341321 Prüfer: Prof. Krah weitere BA-/MR-Studiengänge: siehe Anrechenbarkeit für den Bereich Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Prüfer Prof. Krah! für den Bereich Politische Theorie u. Ideengeschichte: Prüfer Frau Prof. Zehnpfennig!</p>
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde

4228

Proseminar: Totalitarismus im literarischen Text

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse politisch-theoretischer Texte > 325312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe I > 602332 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341321 | PS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 602334 | PS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321314 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321315 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:

4228

Proseminar: Totalitarismus im literarischen Text

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321314 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321315 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule
> Neuere deutsche Literatur > BM Neuere deutsche Literatur > 602332 | PS
Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach >
Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere
deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341321 | PS Neuere deutsche
Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach >
Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere
deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341326 | PS Neuere deutsche
Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS
Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602332 | PS
Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere deutsche
Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)
- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4229 Proseminar: Politischer Extremismus als ideengeschichtliches, staatsrechtliches und historisches Gegenmodell zum demokratischen Verfassungsstaat

Dozierende:	Rudolf Josef Wilhelm van Hüllen
Erster Termin:	25.06.2010, 9:00 - 21:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 12:00 ((NK) SR 412b), 25.6. 09:00 - 21:30, 26.6. 09:00 - 21:30, 27.6. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	<p>Die Verfassungsväter der Bundesrepublik haben mit dem Grundgesetz 1949 einen demokratischen Verfassungsstaat als bewußtes Gegenmodell zu den Erfahrungen mit beiden Diktaturformen des 20. Jahrhunderts - Nationalsozialismus/Rechtsextremismus und Kommunismus/Linksextremismus konzipiert. Der von ihnen wahrgenommene Gegensatz Verfassungsstaat vs. Totalitarismus schlug sich verfassungsrechtlich als so genannte #wehrhafte# oder #streitbare# Demokratie nieder. Sie beruhte auf der Überzeugung, dass extremistisches Denken und Handeln eigenständige, möglicherweise gemeinsame, Elemente enthält, die es zum grundlegenden Antipoden demokratischer Ordnungen machen.</p> <p>Das Seminar soll sich in einem ersten Teil mit dieser #antitotalitären# Ausrichtung des Grundgesetzes beschäftigen, ihre staats- und verfassungsrechtliche Umsetzung beleuchten und zugleich prüfen, ob sie 60 Jahre nach Verabschiedung des Grundgesetzes weiterhin Berechtigung hat. Das schließt ein, die Erscheinungsformen beider Extremismusformen auf Gemeinsamkeiten zu untersuchen, zugleich aber die Unterschiede ihres ideengeschichtlichen Kontextes nicht aus den Augen zu verlieren. In einem zweiten Teil gilt es, extremistische Konjunkturen und Strukturen in Deutschland zu untersuchen. Hierbei ist allerdings nicht an eine Momentaufnahme anhand aktueller oder älterer Verfassungsschutzberichte gedacht. Vielmehr geht es darum, die Spezifika einzelner Erscheinungsformen von Extremismus nach ihrem ideologischen Kontext herauszuarbeiten und ideengeschichtlich einzuordnen. Dazu können auch soziologische Aspekte der Organisationsformen extremistischer Zusammenschlüsse, außerdem ihre Strategien, Taktiken und Aktionsfelder herangezogen werden.</p>
Zielgruppe:	Das Proseminar richtet sich an Studierende, die einen Leistungsnachweis in Politischer Theorie oder im Bereich Politische Systeme / Regierungslehre erwerben möchten.
Voraussetzungen:	* Grundwissen über die Geschichte der Bundesrepublik und der DDR seit 1949 * Bereitschaft zur Übernahme eines (Text-)Referates * Abkömmlichkeit für ein Blockseminar Ende Juni, Fr. u. Sa. ganztägig, So. bis gegen Mittag
Sonstiges:	Die Veranstaltung wird von Dr. Rudolf van Hüllen, langjähriger Mitarbeiter und Referatsleiter im Bundesamt für Verfassungsschutz, durchgeführt.
Exkursionstage:	Das Seminar findet als Blockseminar von Freitag, 25.6. bis Sonntag, 27.6. statt. Am Anfang des Semesters wird eine Einführungssitzung stattfinden.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft

4229

Proseminar: Politischer Extremismus als ideengeschichtliches, staatsrechtliches und historisches Gegenmodell zum demokratischen Verfassungsstaat

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse politisch-theoretischer Texte > 325312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321314 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321315 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321314 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte

4229

Proseminar: Politischer Extremismus als ideengeschichtliches, staatsrechtliches und historisches Gegenmodell zum demokratischen Verfassungsstaat

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und
Ideengeschichte > 321315 | PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte mit
Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > BM Regierungslehre > 101814 | PS Innenpolitik
(insbesondere Parteien, Interessengruppen, Wahlen)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS
Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Professur für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte)
- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4231 Vorlesung: Politische Soziologie der europäischen Integration

Dozierende:	Prof. Dr. Maurizio Bach
ECTS:	5
Erster Termin:	27.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung behandelt zentrale Probleme einer politischen Soziologie der europäischen Integration. Im Fokus steht die institutionelle Struktur und Dynamik der Europäischen Union. Behandelt werden Themen wie Supranationalität, Marktintegration, Bürokratisierung, Raumstruktur und Grenzen, Migration, soziale Ungleichheit und die Frage der europäischen Identität.</p> <p>Grundlage der Vorlesung sind die folgende Publikationen: Bach, Maurizio, Europa ohne Gesellschaft. Politische Soziologie der europäischen Integration, Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2008. Vobruba, Georg, Die Dynamik Europas, Wiesbaden 2007 (2. Aufl.). Hix, Simon, The Political System of the European Union, 2005 (2. Aufl.). Mau, Steffen und Roland Verwiebe, Die Sozialstruktur Europas, Konstanz 2009. Eigmüller, Monika; Mau, Steffen (Hrsg.), Gesellschaftstheorie und Europapolitik. Sozialwissenschaftliche Ansätze zur Europaforschung, Wiesbaden 2010. Majone, Giandomenico, Dilemmas of European Integration. The Ambiguities & Pitfalls of Integration by Stealth, Oxford 2005</p>
Voraussetzungen:	Bereitschaft, englischsprachige Texte zu lesen. Gute Kenntnisse der Organisation und Funktionsweise der Europäischen Union.
Lernorganisation:	in Vorbereitung
Leistungsnachweis:	Abschlussklausur (5 ECTS)+ Hausarbeit für HS LPO(alt)
Sonstiges:	ACHTUNG!!!1. Sitzung in der 2. Semesterwoche /27. April - Umzug in neue Büroräume - HK 14!
SWS:	2
Hinweise zur Anrechenbarkeit:	Für Lehramter (LPO-alt) kann die VL als HS angerechnet werden. Voraussetzung für eine Leistungsanerkennung: Bestehen der Klausur (mind. 4,0) und eine Hausarbeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101751 V Gesellschaften und politische Kulturen Europas- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101741 V Fragestellungen spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 101723 V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie

4231

Vorlesung: Politische Soziologie der europäischen Integration

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101741 | V Fragestellungen spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas > 101751 | V Gesellschaften und Politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4232 Hauptseminar: Inklusion und Exklusion.

Dozierende: Prof. Dr. Maurizio Bach

ECTS: 10

Erster Termin: 26.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (HK) SR 002)

Beschreibung: Mit den Begriffen Inklusion und Exklusion geht ein grundlegender theoretisch-konzeptioneller Perspektivenwechsel in der Gesellschaftstheorie und insbesondere in der soziologischen Ungleichheitsforschung einher. Diese Begriffe gehören mittlerweile zum #Basisbestand der Sozialwissenschaften# (Paul Windolf). Wenn das Begriffspaar Inklusion/Exklusion die klassischen Kategorien der Sozialstrukturanalyse, wie Klasse, Schicht, Milieu, Lebensstile, Staatsbürgerschaft oder auch Armut nicht ersetzen kann, so lassen sich damit doch Probleme der Integration moderner Gesellschaften schärfer und gehaltvoller beschreiben und analysieren. Insbesondere durch den doppelten Fokus: einerseits auf die Zugehörigkeit bzw. Nichtzugehörigkeit von Personen zu sozialen Systemen, Institutionen und Netzwerken, andererseits auf die Interdependenzen funktional differenzierter Systeme, sind die sozialen Voraussetzungen sowie die (aggregierten) Wirkungen von gesellschaftlichen Integrations- und Desintegrationsprozessen fundierter zu verstehen. In dem Kurs sollen, im Anschluss an eine Diskussion der Inklusions- und Integrationsfunktionen von Staatsbürgerschaftsrechten (Block I), die gesellschaftstheoretischen Grundlagen des Inklusion/Exklusion-Paradigmas erarbeitet werden (Block II). In Block III sollen empirische Projekte im Vordergrund stehen, wobei der Schwerpunkt auf soziale Exklusionsbereiche in Gesellschaften der peripheren Moderne (z.B. Brasilien) gelegt werden soll, aber auch weltgesellschaftliche Zusammenhänge Berücksichtigung finden sollen.

Seminarliteratur:

Zu Block I:

Mackert, Jürgen; Müller, Hans-Peter (Hrsg.): Citizenship. Soziologie der Staatsbürgerschaft, Opladen 2000.

Marshall, Thomas H.; Bottomore, Tom: Citizenship and Social Class (Pluto Perspectives), London 1987.

Meyer, John W.: The Changing Cultural Content of the Nation-State, in: Steinmetz, George (ed.): State/Culture: State Formation after the Cultural Turn, Ithaca 1997, S. 123-143.

Nash, Kate: Readings in Contemporary Political Sociology, London 1999

Parsons, Talcott: Equality and Inequality in Modern Society, or Social Stratification Revisited, in: ders.: Social Systems and the Evolution of Action Theory, New York and London 1978, S. 321-380.

Zu Block II:

Bude, Heinz; Andreas Willisch (Hrsg.): Exklusion. Die Debatte über die #Überflüssigen#, Frankfurt a.M. 2008.

Luhmann, Niklas: Die Gesellschaft der Gesellschaft (2 Bde.), Frankfurt a. M. 1997.

Luhmann, Niklas: Inklusion und Exklusion, in: ders.: Soziologische Aufklärung 6, Die Soziologie und der Mensch, Opladen 1995, S. 237-264.

Steinert, Heinz; Pilgram, Arno (Hrsg.): Welfare Policy from Below. Struggles Against Social Exclusion in Europe, Hampshire 2003.

Thomas, George M.; Meyer, John W.; Ramirez, Francisco O.; Boli John (ed.): Institutional Structure: Constituting State, Society, and the Individual, Newbury 1987.

Stichweh, Rudolf: Inklusion und Exklusion: Studien zur Gesellschaftstheorie, Göttingen 2005

Vobruba, Georg: Inclusion, Exclusion: Towards a Dynamic Approach, in: Steinert, Heinz; Pilgram, Arno (Hrsg.): Welfare Policy from Below. Struggles Against Social Exclusion in Europe, Hampshire 2003, S. 25-32.

Bryne, David: Social Exclusion (Issues in Society), Berkshire 2005

4232

Hauptseminar: Inklusion und Exklusion.

Max Kirsch (ed.): Exclusion and Inclusion in the Global Arena, New York 2006

Zu Block III:

Davies, Mike: Planet of Slums, London 2006.

Jaguarbe, Beatriz: O choque do real. Estética, mídia e cultura, Rio de Janeiro 2007.

Neves, Marcelo: Verfassung und Positivität des Rechts in der peripheren Moderne, Berlin 1992.

Reiter, Bernd: Negotiating Democracy in Brazil: The Politics of Exclusion, Florida 2006.

Souza, Jessé: A Invisibilidade da Desigualdade Brasileira, UFMG 2006

Stichweh, Rudolf; Windolf, Paul: Inklusion und Exklusion: Analysen zur Sozialstruktur und sozialen Ungleichheit, Wiesbaden 2009.

The World Bank: World Development Report 2006: Equity and Development, Washington D. C. 2005.

United Nations, The Challenge of Slums. Global Report on Human Settlements 2003, United Nations Human Settlements Programme, London 2003 (reprint 2006)

Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit

Sonstiges: ACHTUNG!!!1. Sitzung in der 2. Semesterwoche/ 26.April - Umzug in neue Büroräume HK 14 !!

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321422 | HS
Soziologie politischer Prozesse und Institutionen
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen
spezieller Soziologie > 321422 | HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und
Institutionen > 321422 | HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101744 | HS Schwerpunkte spezieller
Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101746 | HS Fragestellungen spezieller
Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4233 Hauptseminar: Faschismus und Charisma

Dozierende: Prof. Dr. Maurizio Bach

ECTS: 10

Erster Termin: 26.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IG) SR 207)

Beschreibung: Faschismus ist ein generelles Phänomen, das jedoch nur in Italien und Deutschland zur vollen Entfaltung kam. Das soll in diesem Hauptseminar sowohl in analytisch-typologischer als auch in empirisch-vergleichender Perspektive nachvollzogen werden. Diskutiert werden soll, welchen Beitrag die Herrschaftssoziologie Max Webers zur Deutung und Erklärung des Faschismus leisten kann. Die Schwerpunkte des Hauptseminars liegen auf dem Verhältnis von Vergemeinschaftung und Vergesellschaftung in der Bewegungsphase sowie auf der unterschiedlichen Dynamik der Charismatisierung und Veralltäglichung in der Bewegungs- sowie in der Regimephase in den betreffenden Ländern.
Literaturgrundlage:
Bach, Maurizio und Breuer, Stefan, Faschismus als Bewegung und Regime. Italien und Deutschland im Vergleich, VS-Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2010

Zielgruppe: s. Kategorientabelle des Lehrstuhls

Lernorganisation: in Vorbereitung

Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit

Sonstiges: ACHTUNG!!1. Sitzung in der 2. Semesterwoche - Umzug in neue Büroräume (HK 14)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 321422 | HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 321422 | HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:

4233

Hauptseminar: Faschismus und Charisma

Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Politische Soziologie > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101744 | HS Schwerpunkte spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101746 | HS Fragestellungen spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas > 101754 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Soziologie
- Lehrstuhl für Philosophie (bis 31.03.2009)

4235 Proseminar: Alfred Schütz: Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt

Dozierende:	Dr. Berthold Oelze Dr. Berthold Oelze
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (HK) SR 001)
Beschreibung:	Alfred Schütz (1899-1959) hat die Verstehende Soziologie Max Webers mit der Bewusstseinstheorie Edmund Husserls verbunden und damit die Phänomenologische Soziologie begründet. Dieser Ansatz erklärt, wie sozialer Sinn entsteht, strukturiert ist und verstanden wird. Daraus lassen sich eine Mikrosoziologie, Wissenssoziologie, Handlungstheorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung entwickeln. In diesem PS werden neben Passagen des Hauptwerks "Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt" auch Aufsätze von Alfred Schütz und ausgewählte Sekundärliteratur gelesen und diskutiert.
Zielgruppe:	Ob dieses PS für Ihr Studium angerechnet werden kann, entnehmen Sie bitte der Tabelle im Aushang oder auf der Homepage des Lehrstuhls.
Lernorganisation:	Literatur: Alfred Schütz: Werkausgabe(ASW), 10 Bde. Konstanz: UVK 2003 ss. Alfred Schütz: Gesammelte Aufsätze (Collected Papers,dt.), 3 Bde. Den Haag: Nijhoff 1971 s. Ilja Srubar: Kosmion. Die Genese der pragmatischen Lebenswelttheorie von Alfred Schütz und ihr anthropologischer Hintergrund. Frankf./M.: Suhrkamp 1988. Walter Sprondel, Richard Grathoff (Hrsg.) Alfred Schütz und die Idee des Alltags in den Sozialwissenschaften. Stuttgart: Enke 1979.
Leistungsnachweis:	Referat und Klausur
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 101711 PS Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 603042 WÜ Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101711 PS Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:

4235

Proseminar: Alfred Schütz: Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt

Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 101732 | PS
Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie > 101722 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101741 | V Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 101723 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Politische Soziologie > 321431 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101713 | WÜ Allgemeine Soziologie

4235

Proseminar: Alfred Schütz: Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4236 Proseminar: Die Realität der Massenmedien

Dozierende:	Dr. Berthold Oelze Dr. Berthold Oelze
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Beschreibung:	Massenmedien sind Teil unserer Realität. Sie schaffen die Realität, deren Teil sie sind, und reproduzieren und legitimieren sich selbst. Die von ihnen erzeugte Oberfläche ist daher kaum durchschaubar und weitgehend immun gegen Kritik. In diesem PS geht es um Ansätze für die Analyse typischer Muster und Funktionslogiken massenmedialer Produktionen und ihrer sozialen Wirkungen. Im Mittelpunkt steht dabei die soziologische Systemtheorie Nikolas Luhmanns. Parallel dazu werden auch phänomenologische herrschaftskritische Konzeptionen der Massenmedien diskutiert.
Zielgruppe:	Ob dieses PS für Ihr Studium angerechnet werden kann, entnehmen Sie bitte der Tabelle im Aushang oder auf der Homepage des Lehrstuhls.
Lernorganisation:	Basislektüren: Niklas Luhmann: Die Realität der Massenmedien. Wiesbaden: VS-Verlag Pierre Bourdieu: Über das Fernsehen. Frankf./M.: Suhrkamp 1998 Vilém Flusser: Lob der Oberflächlichkeit. Für eine Phänomenologie der Medien. Bensheim u. Düsseldorf: Bollmann 1993 Günther Anders: Die Welt als Phantom und Matrise. In: Die Antiquiertheit des Menschen, Bd. 1, München, 5. Aufl. 1979
Leistungsnachweis:	Referat und Klausur
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301101 PS Öffentlichkeit und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 101732 PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie > 101722 PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101741 V Fragestellungen spezieller Soziologie

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 101723 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Politische Soziologie > 321431 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101741 | V Fragestellungen spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4236

Proseminar: Die Realität der Massenmedien

Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller
Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4237	Colloquium: Kolloquium für Doktoranden/dinnen und Examenskandidaten/tinnen
Dozierende:	Prof. Dr. Maurizio Bach
Erster Termin:	27.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (HK) SR 002)
Beschreibung:	In dieser Veranstaltung sollen die am Lehrstuhl für Soziologie betreuten und in Arbeit befindlichen Examensarbeiten (Bachelorarbeiten, Diplomarbeiten, Dissertationen) präsentiert und diskutiert werden.
Zielgruppe:	Doktoranden/randinnen, Examenskandidaten/tinnen
Lernorganisation:	nach Absprache
Sonstiges:	Anmeldung bitte direkt am Lehrstuhl
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Soziologie

4238 Proseminar: Die höfische Gesellschaft

Dozierende: Karin Gschwandtner

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) SR 059)

Beschreibung: Die höfische Gesellschaft, ursprünglich konzipiert als Der höfische Mensch, wurde zum größten Teil in den frühen neunzehndreißiger Jahren verfasst und stellte Norbert Elias# Habilitationsschrift dar. Chartier charakterisiert das Werk als eine #Studie des französischen Königshofs von Franz I. bis Ludwig XIV.# (Chartier 1992), der in seiner Blütezeit aus hunderten und oft sogar tausenden Menschen bestand, die in ihrer jeweiligen Funktion für die Beratung und Bedienung des Königs oder für dessen Gesellschaft und Unterhaltung zuständig waren, Korte beschreibt es als eine Beschreibung und Erklärung der #Vorgänge, die die höfische Gesellschaft zur Eliteformation des französischen zentralisierten und absolutistischen Staates machten# (Korte 1988).

Für Elias war die Untersuchung der sozialen Konstellation des französisch-absolutistischen Hoflebens, die sich als ein hochkomplexes Spannungsgewebe von vielschichtigen Machtbeziehungen gestaltete, mehr als eine soziologische Rekonstruktion historischer Begebenheiten, versprach er sich doch daraus wertvolle Informationen für den Zweck der Analyse anderer sozialer Machtgefüge eines ähnlichen Typs.

Das Proseminar ist als Lektürekurs konzipiert (Originaltext + ausgewählte Sekundärliteratur). Eine Anschaffung der Basislektüre (Norbert Elias, Die höfische Gesellschaft, Suhrkamp Verlag, Frankfurt/ Main 200711, oder eine andere Ausgabe) wird empfohlen.

Leistungsnachweis: Referat
Klausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 603042 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301093 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301094 | WÜ Grundlagen der Soziologie

4238

Proseminar: Die höfische Gesellschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301103 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301104 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 | V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 101723 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Politische Soziologie > 321431 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101713 | WÜ Allgemeine Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4238

Proseminar: Die höfische Gesellschaft

Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101735 | PS Struktur und Wandel sozialer Systeme
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4239 Proseminar: Lektürekurs zu Georg Simmel

Dozierende:	Erland Meyer
ECTS:	4239
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) R 003)
Beschreibung:	Wir erschließen uns Simmels #formale Soziologie# anhand verschiedener Aufsätze zu so unterschiedlichen Themen wie Mode, Kampf als soziale Beziehung, Individualismus oder Fremdheit.
Leistungsnachweis:	Scheinanforderungen: Regelmäßige, aktive Teilnahme an der Veranstaltung, Sitzungsmoderation, Klausur
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 101711 PS Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 603042 WÜ Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301093 PS Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301094 WÜ Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301103 PS Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301104 WÜ Grundlagen der Soziologie

4239

Proseminar: Lektürekurs zu Georg Simmel

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 603043 | V V/PS Einführung in die Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie >
101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie >
101722 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen
spezieller Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen
spezieller Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie >
101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101713 | WÜ Allgemeine Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller
Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller
Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der
Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der
Gesellschaftsanalyse

4239

Proseminar: Lektürekurs zu Georg Simmel

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4240 Proseminar: Grundbegriffe der Soziologie

Dozierende: Erland Meyer

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 002)

Beschreibung: Wir nähern uns der soziologischen Sichtweise auf soziale Wirklichkeit anhand grundlegender Begriffe wie soziales Handeln, Interaktion, Macht, Herrschaft, Werte, Normen, Rollen, Institutionen, Organisation, soziale Ungleichheit, Status, Position.

Leistungsnachweis: Scheinanforderungen: Regelmäßige, aktive Teilnahme an der Veranstaltung, mündliches Referat, Klausur

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 603042 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301093 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301094 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301103 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301104 | WÜ Grundlagen der Soziologie

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 101742 | V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 603043 | V V/PS Einführung in die Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie >
101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie >
101722 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie >
101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101713 | WÜ Allgemeine Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller
Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller
Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der
Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der
Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller
Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule

4240

Proseminar: Grundbegriffe der Soziologie

> Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4241 Proseminar: soziale Ungleichheit in der globalisierten Welt

Dozierende: Erland Meyer

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 12)

Beschreibung: Das Seminar thematisiert neben unterschiedlichen empirischen Dimensionen sozialer Ungleichheit auf globaler Ebene auch grundsätzliche Fragen nach sinnvollen Vergleichsmaßstäben und nach zugrunde liegenden Gerechtigkeitskonzepten.

Leistungsnachweis: Scheinanforderungen: Regelmäßige, aktive Teilnahme an der Veranstaltung, mündliches Referat, Klausur

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301093 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301094 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 | V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie > 101722 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse

4241

Proseminar: soziale Ungleichheit in der globalisierten Welt

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 706541 | PS Theorien sozialer Ungleichheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 706541 | PS Theorien sozialer Ungleichheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Politische Soziologie > 321431 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 706541 | PS Theorien sozialer Ungleichheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101735 | PS Struktur und Wandel sozialer Systeme
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule

4241

Proseminar: soziale Ungleichheit in der globalisierten Welt

> Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4242 Proseminar: Migrationssoziologie

Dozierende: Erland Meyer

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) SR 059)

Beschreibung: Das Seminar beleuchtet grundlegende soziologische Zugänge zum Phänomen der Migration als einem zentralen Aspekt der Moderne. Wir betrachten unterschiedliche Arten von Migration wie internationale versus Binnenmigration (z.B. Landflucht) in empirischer und historischer wie in theoretischer Hinsicht.

Leistungsnachweis: Scheinanforderungen: Regelmäßige, aktive Teilnahme an der Veranstaltung, mündliches Referat, Klausur

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Soziologie > 603042 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301093 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301094 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301103 | PS Grundlagen der Soziologie

4242

Proseminar: Migrationssoziologie

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301104 | WÜ Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 | V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie > 101722 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101713 | WÜ Allgemeine Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101732 | PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4242

Proseminar: Migrationssoziologie

Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101733 | WÜ Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Allgemeine Soziologie > 101735 | PS Struktur und Wandel sozialer Systeme

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4243 Blockseminar: Klassiker der brasilianischen Soziologie - Gastprofessur

Dozierende:	Prof. Dr. Maurizio Bach
ECTS:	5
Erster Termin:	11.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.5. 18:00 - 20:00, 18.5. 18:00 - 20:00, 01.6. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	In dem Blockseminar wird es um zwei klassische Werke gehen, die nicht nur wissenschaftlich , sondern auch literarisch Maßstäbe setzten: "Os Sertoos: campanha de Canudos" (dt. 'Krieg im Sertao') von Euclides da Cunha und Gilberto Freyres berühmtes Buch "Casa Grande e Senzala" (dt. 'Herrenhaus und Sklavenhütte'). Ziel ist es, die Positionen beider Autoren zu vergleichen und aus heutiger Sicht kritisch zu prüfen.
Zielgruppe:	Interessenten, die sich im Rahmen der Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft, Geographie und Soziologie mit Brasilien und Lateinamerika beschäftigen
Voraussetzungen:	Keine - Seminarsprache deutsch
Leistungsnachweis:	Absprache
Sonstiges:	Gastprofessora : Glaucia Villas Boas (Universidade Federal Rio de Janeiro)
SWS:	3 Termine : 11. / 15. Mai und 01. Juni jew. 18 - 20 Uhr HK 14, SR 002
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Soziologie

4244 Hauptseminar: Kulturtheoretisches Kolloquium/ HS

Dozierende: Prof. Dr. Maurizio Bach
Prof. Dr. Manfred Hinz

ECTS: 10

Erster Termin: 28.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (HK) SR 001)

Beschreibung: Mit diesem Seminar über die zentrale Spätschrift von Carl Schmitt (1888 # 1985) setzen wir unsere Veranstaltungsreihe zu den wichtigsten Kulturtheoretikern der Moderne aus den vergangenen Jahren fort. Carl Schmitt wird heute international unbestritten zu den bedeutendsten Staats- und Gesellschaftstheoretikern des 20. Jh. gerechnet. Diese Einschätzung wird von seiner tiefen Verstrickung in die Geschichte des Dritten Reiches zwar tangiert, aber nicht geschmälert. Diese überragende Bedeutung manifestiert sich schon darin, daß alle seine Schriften nach wie vor greifbar sind (die meisten im Verlag Duncker & Humblot, einiges bei Klett-Cotta), was unsere Seminararbeit deutlich erleichtert. Nach dem zweiten Weltkrieg und dem durch die Alliierten verhängten Berufsverbot hat sich Carl Schmitts Arbeit von staatsrechtlichen Fragen (Souveränität, Ausnahmezustand, Parlamentarismus, Diktatur u.a.) weitgehend zurückgezogen und sich #historischen# Themen zugewandt. Zentral werden nun Fragen zum Kriegsbegriff und seiner Geschichte zur Differenz zwischen Krieg und Bürgerkrieg, zur Bestimmung und Abgrenzung von überstaatlichen #Großräumen# (Interessensphären) sowie zur Regelung zwischenstaatlicher Verhältnisse im Völkerrecht. Insbesondere sein Buch zum Nomos der Erde (1950) ist zum Gründungstext der heute hochaktuellen und heiß diskutierten #Geopolitik# geworden. Das Buch ist in vielen Richtungen anschlussfähig und daher in unseren #kulturwissenschaftlichen# Zusammenhängen von Interesse: es skizziert ein neuen Blick auf die Kolonialgeschichte und bereitet damit den Boden für die Postcolonial Studies, es unterscheidet verschiedene, #diskriminierende# und #nicht-diskriminierende# Kriegsbegriffe, es verbindet diese Termini mit der Geschichte der (Kriegs-)Technik, es untersucht, ob ein #Verbot des Krieges# realisierbar wäre und welche Folgen es hätte und vieles anderes mehr. Der erste Teil des Seminars ist der gemeinsamen Besprechung des Nomos der Erde vorbehalten. Grundlage ist dabei der folgende Text, den sich jede(r) Teilnehmer(in) zu beschaffen hat: Carl Schmitt, Der Nomos der Erde im Völkerrecht des Jus Publicum Europaeum, Berlin, Duncker & Humblot, 1950 (und zahlreiche Folgeauflagen). Zum Nomos der Erde existiert auch eine gekürzte und vereinfachte, narrative Version, deren Hinzuziehung wir empfehlen, die jedoch nicht zentraler Gegenstand unserer Seminararbeit werden soll: Carl Schmitt, Land und Meer (1956), Neuauflage: Stuttgart, Klett-Cotta, 2008. Der zweite Teil des Seminars ist studentischen Referaten vorbehalten, die dann zu Hausarbeiten ausgearbeitet werden können. Dabei haben wir zunächst die folgenden Themen im Blick: 1)Der #reguläre# und der #irreguläre# Krieg. Textgrundlage ist: Carl Schmitt, Theorie des Partisanen, Berlin 1963 (und Folgeauflagen) Weiterhin ist hinzuzuziehen: Joachim Schickel, Gespräche mit Carl Schmitt, Berlin 1993. Günter Maschke, Kritik des Guerrillero. Zur Theorie des Volkskriegs, Frankfurt/Main 1973. An weiterer Literatur fehlt es nicht. 2)Die Auseinandersetzung mit Carl Schmitt im Denken der Nachkriegszeit. Textgrundlage ist: Jan-Werner Müller, A Dangerous Mind. Carl Schmitt in Post-War European Thought, Yale UP 2003.

4244

Hauptseminar: Kulturtheoretisches Kolloquium/ HS

3)Raum- und Zeitmetaphern in der sozialwissenschaftlichen Theorie.

Textgrundlage ist: Karl Schlögel, Im Raume lesen wir die Zeit. Über Zivilisationsgeschichte und Geopolitik, München 2003.

Selbstverständlich sind weitere Referatsthemen möglich und sinnvoll, sie müssen aber mit uns zu Semesterbeginn abgesprochen werden. Die Lehrveranstaltung beginnt in der zweiten Semesterwoche.

Zielgruppe: Details lt. Zuordnungstabelle des Lehrstuhls

Lernorganisation: in Vorbereitung

Leistungsnachweis: Hausarbeit

Sonstiges: Seminar für DKW offen

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Politische Soziologie > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Soziologie politischer Prozesse und Institutionen > 101754 | HS Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101744 | HS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101746 | HS Fragestellungen spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Gesellschaften und Politische Kulturen Europas > 101754 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Soziologie
- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4245 Proseminar: Kultursoziologie

Dozierende: Sebastian Dirk Tegethoff

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) SR 059)

Voraussetzungen: Regelmäßige, aktive Teilnahme an der Veranstaltung, mündliches Referat, Klausur.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 101742 | V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:
Basismodule > BM Soziologie > 603043 | V V/PS Einführung in die Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie >
101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101711 | PS Grundlagen der Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Allgemeine Soziologie > 101713 | WÜ Allgemeine Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller
Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller
Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller
Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller
Soziologien

4245

Proseminar: Kultursoziologie

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller
Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4246 Proseminar: Soziologie der Bildung und Erziehung

Dozierende:	Tobias Waldmann
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	in Vorbereitung
Zielgruppe:	s. Kategorienliste des Lehrstuhls
Lernorganisation:	in Vorbereitung
Leistungsnachweis:	Klausur
Sonstiges:	Die Veranstaltung wird von Herrn Tobias Waldmann durchgeführt
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 PS Schwerpunkte spezieller Soziologien- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 PS Fragestellungen spezieller Soziologien

4246 **Proseminar: Soziologie der Bildung und Erziehung**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4247 Proseminar: 'Richard Sennett': Der flexible Mensch und die Kultur des neuen Kapitalismus

Dozierende:	Tobias Waldmann
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Beschreibung:	in Vorbereitung
Zielgruppe:	s. Kategorientabelle des Lehrstuhls
Lernorganisation:	in Vorbereitung
Leistungsnachweis:	Klausur
Sonstiges:	Der Dozent des Seminars ist Herr Tobias Waldmann.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101711 PS Grundlagen der Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Soziologie > 101742 V/PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > BM Soziologie > 101722 PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101732 PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101733 WÜ Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101742 PS Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Problemstellungen spezieller Soziologie > 101743 WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Soziologie > Theoretische Grundlagen der Soziologie > 101732 PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse

4247

Proseminar: 'Richard Sennett': Der flexible Mensch und die Kultur des neuen Kapitalismus

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101721 | V V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > BM Spezielle Soziologie > 101722 | PS/WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101742 | PS Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101743 | WÜ Schwerpunkte spezieller Soziologien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Soziologie > PM Spezielle Soziologie > 101745 | PS Fragestellungen spezieller Soziologien

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Soziologie

4251 Proseminar: Methoden und Medien der politischen Bildung

Dozierende:	Prof. Dr. Wilhelm Bernert
ECTS:	3/5*
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>Methoden- und Medienkompetenz kann nicht einfach vorausgesetzt werden, sondern muss grundgelegt und trainiert werden. Dabei sind stets die relevanten Ziele und Inhalte der politischen Bildung in Verbindung mit stimmigen, geeigneten Methoden, Medien und Prinzipien zu reflektieren.</p> <p>Handlungsorientierung wurde in der Diskussion der letzten Jahre besonders betont und scheint zu einem Rettungsanker geworden zu sein, mit dem Schüler zu Engagement, Disziplin und hoher Beteiligung zu bewegen sind. Zweifellos verdient dieses didaktische Prinzip Berücksichtigung, verbindet es doch Selbsttätigkeit, Motivierung und Erfahrung. Zudem wissen wir aus der Lernpsychologie, dass sich aktiv Erarbeitetes besser einprägt als lediglich passiv Aufgenommenes. Dennoch kann Handlungsorientierung nicht als Königsweg angesehen werden, denn Handeln allein garantiert noch kein sinnvolles Lernen. Das Seminar soll den Studierenden dazu verhelfen ein vielseitiges Methoden- und Medienrepertoire kennen zu lernen und für die Praxis verfügbar zu machen.</p>
Lernorganisation:	<p>Einführende Literatur:</p> <p>Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.): Politikunterricht im Informationszeitalter, Bonn 2001</p> <p>Detjen, Joachim: Politische Bildung, München, 2007</p> <p>Frech, Siegfried./Massing, Peter (Hrsg.): Methodentraining für den Politikunterricht Bd I und II, Schwalbach/Taunus 2006 u. 2007</p> <p>Giesecke, Hermann: Methodik des politischen Unterrichts, München, 1979</p> <p>Klippert, Heinz: Methoden-Training. Weinheim 1996</p> <p>Mickel, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch zur politischen Bildung, Bonn 1999</p> <p>Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch Politische Bildung, Bonn 2005</p>
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit
Sonstiges:	* 5 ECTS-Punkte können von Bachelor-Studierenden nur in Verbindung mit der Veranstaltung 4256 erreicht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4252 Übung: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte politischer Bildung in der Hauptschule

Dozierende:	Prof. Dr. Wilhelm Bernert
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>Die bayerische Hauptschule ist im Begriffe sich zu einer berufsorientierten Mittelschule zu wandeln. Diese Veränderungsprozesse werden nicht ohne Auswirkungen auf Struktur und Inhalt der bestehenden Lehrpläne, und damit auch der politischen Bildung, bleiben. In Verbindung mit geeigneten Methoden, Medien und Prinzipien gilt es daher, exemplarische Aspekte fachlich und didaktisch zu reflektieren.</p> <p>Deutschland hat im Laufe der Geschichte ein Wechselbad politischer Kulturen durchlebt, vom Obrigkeitsstaat bis hin zur freiheitlichen Demokratie. Die Lehren daraus zeigen, dass der mündige, demokratiekompetente Bürger nicht von selbst entsteht. Oft muss das Interesse der Jugendlichen für Politik erst geweckt und ein demokratisches Verhalten schrittweise aufgebaut werden.</p> <p>Das Seminar soll Studierenden dazu verhelfen, sich mit der Schülerschaft der Hauptschule zurechtzufinden und sich für eine theoriegeleitete Praxis zu rüsten.</p>
Lernorganisation:	<p>Breit, G./Schiele S.(Hrsg.): Demokratie-Lernen als Aufgabe der politischen Bildung, Bonn 2002</p> <p>Dies (Hrsg.): Demokratie braucht politische Bildung, München 2007</p> <p>Frech S./Massing P.(Hrsg.): Methodentraining für den Politikunterricht I und II, Schwalbach/Taunus, 2006 und 2007</p> <p>Giesecke, Hermann: Methodik des politischen Unterrichts, München 1979</p> <p>Klippert, Heinz: Methoden-Training, Weinheim 1996</p> <p>Mickel, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch zur politischen Bildung, Bonn 1999</p> <p>Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch Politische Bildung, Bonn 2005</p>
Leistungsnachweis:	Klausur
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4253 Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum GS/HS

Dozierende:	Prof. Dr. Wilhelm Bernert
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	Der/die Studierendene hat im Praktikum folgende fachdidaktischen Aufgaben und Ziele (vgl. LPO I § 38): Kenntnis der fachspezifischen Aufgaben und Ziele des jeweiligen Lehrplans Erfassen der fach- und schularspezifischen Rahmenbedingungen/ Handlungsspielräume des Lehrers Beobachtung der Schüler hinsichtlich ihres Lern- und Sozialverhaltens Unterrichtsbeobachtung im Hinblick auf Verfahren zur Erreichung von Lernzielen Einübung in die Analyse von Unterricht Vorbereitung und Durchführung eigener Unterrichtsversuche Analyse der fachspezifischen Lernschwierigkeiten für den Schüler Kenntnis der erzieherischen Wirkung des Unterrichts in Sozialkunde, GSE (Hauptschule oder HSU (Grundschule))
Leistungsnachweis:	Praktikumsbericht
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4254 Seminar: Determinanten des politischen und sozialen Lernens

Dozierende: Prof. Dr. Wilhelm Bernert

ECTS: 3

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: Die Ergebnisse der Pisa-Studien haben in Deutschland vor allem eine intensive Debatte über Kernkompetenzen und Bildungsstandards ausgelöst. Da besonders der Qualifikationsauftrag der Schule betont wird, scheint die sozial-politische Dimension in den Hintergrund gerückt zu sein. Dabei genügt das Vermitteln der Kulturtechniken längst nicht mehr als Ausstattung für ein angemessenes Verhalten in der Welt. Förderung von Gemeinschaftsfähigkeit und Verantwortung ist dringend erforderlich. Bedeutung und Notwendigkeit soziopolitischen Lernens sind auf Grund des Phänomens der veränderten Kindheit eher gestiegen denn gesunken. Eine hohe Anzahl auffälliger Schüler mit problematischem Sozialverhalten zeigt dies deutlich. Gesellschaftliche und familiäre Veränderungen verschärfen diesen Sachverhalt noch zusätzlich. So wachsen 40 Prozent der Kinder als Einzelkinder ohne Geschwister auf, was das Risiko eines Mangels an sozialem Übungs- und Erfahrungsraum mit sich bringt. Dazu gesellen sich die gestiegenen Erwartungen der Eltern an die Kinder, mindestens die mittlere Reife, möglichst aber das Abitur anzustreben, was die Schüler bereits im Grundschulalter erheblich unter Druck setzt.

Das Seminar beschäftigt sich deshalb mit folgenden Leitfragen:

-Welche soziokulturellen Bedingungen beeinflussen das politische Lernen? Wie kann man sie trotz ihrer Komplexität und Vielfalt möglichst angemessen analysieren und reflektieren?

-Auf welche Weise und mit welchem Erfolg vermag politische Bildung zur Förderung der politischen und sozialen Kompetenz beizutragen?

-Wie werden Konzepte und Themenfelder politisch-sozialen Lernens sach- und schülerbezogen umgesetzt?

Erfahrungen, Beobachtungen und Erlebnisse der Seminarteilnehmer sollen beständig eingebracht und berücksichtigt werden.

Lernorganisation: Detjen, J.: Politische Bildung, München 2007
George S./Prote I.(Hrsg.): Handbuch zur pol. Bildung in der GS, Schwalbach 1996
Gugel G.: Praxis pol. Bildungsarbeit, Tübingen 1999
Herdegen P.: Pol. und soziales Lernen in der GS, Donauwörth 1999
Mickel, W. (Hrsg.): Handbuch zur pol. Bildung, Bonn 1999
Sander, W. (Hrsg.): Handbuch Pol. Bildung, Bonn 2005

Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Sozialkunde

4255 Seminar: Planung und Analyse von Unterricht

Dozierende:	Prof. Dr. Wilhelm Bernert
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>In diesem für die Praktikanten (Grundschule/Hauptschule) verbindlichen Begleitseminar sollen Erfahrungen und Eindrücke aus der Unterrichtsbeobachtung ausgetauscht sowie eigene Unterrichtsplanungen reflektiert werden. Darüber hinaus könnten folgende Schwerpunkte je nach Bedürfnis und Interesse in den Lerngruppen exemplarisch bearbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none">a) in allgemeindidaktischer und pädagogischer Hinsichtb) in fachdidaktischer Hinsichtc) in organisatorischer Hinsicht
Lernorganisation:	<p>Kretschmer Horst/Stary J.: Schulpraktikum, Berlin 1998 Meyer Hilbert: Was ist guter Unterricht? Berlin 2004 Wiater Werner: Der Praktikumsbegleiter, Donauwörth 1994</p>
Leistungsnachweis:	Praktikumsbericht
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4256 Grundkurs: Einführung in die Politikdidaktik

Dozierende:	Matthias Müller
ECTS:	3/5 *
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 3)
Sonstiges:	5 ECTS-Punkte können von Bachelor-Studierenden in Verbindung mit der Veranstaltung 4251 erreicht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4257 Übung: Examenskurs Sozialkunde

Dozierende:	Matthias Müller
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 205)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4258 Proseminar: Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung

Dozierende:	Matthias Müller
ECTS:	3/5*
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412c)
Sonstiges:	* 5 ECTS-Punkte können von Bachelor-Studenten erreicht werden, wenn es an Stelle des Praktikums mit Begleitveranstaltung gewählt wird und das studienbegleitende Praktikum im zweiten Fach durchgeführt wird.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Sozialkunde

4262 Hauptseminar: Einheit und Vielfalt: Städtische Zentren, Religionen und Kulte im Römischen Nahen Osten (1. Jh. v. Chr. - 5. Jh. n. Chr.)

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 202)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612101 | HS Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613151 | HS / S Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 321124 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 321124 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4263 Proseminar: Einführung in die Alte Geschichte: Die Zeit der Severer (193-235 n.Chr.)

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 204)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Altertum > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613141 | PS Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4264 Wissenschaftl. Übung: Benefiziarierinschriften aus den Donauprovinzen Roms - Epigraphische Übung

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412b)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612107 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612108 | ÜB Ü Historische Hilfswissenschaften der Antike
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613121 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613204 | ÜB Ü Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4265 Colloquium: Neue Forschungen, Funde und Literatur zur Alten Geschichte

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Freitag 12:00 - 13:00 (Raum (NK) SR 204)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612106 | K Ko Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613131 | K Ko Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613209 | K KO Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4266 Vorlesung: Geschichte der frühen Kirche im Imperium Romanum (1.-3. Jh.)

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101614 | V Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320101 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Altertum > 611101 | V Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612102 | V Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612103 | V Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612104 | V Historische Hilfswissenschaften der Antike
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613102 | V Geschichte des Altertums

4266

Vorlesung: Geschichte der frühen Kirche im Imperium Romanum (1.-3. Jh.)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613203 | V Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 321121 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte > 321121 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101614 | V Alte Geschichte

Einrichtungen:

- Professur für Alte Geschichte

4268 Arbeitskurs: Griechische Geschichte

Dozierende: Antje Hausold

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 030)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612105 | AR Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613111 | AR Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 321121 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte > 321121 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

**4269 Wissenschaftl. Übung: für Staatsexamenskandidaten - Vorbereitender Kurs für
das mündliche und schriftliche Staatsexamen im Fach Alte Geschichte**

Dozierende:	Antje Hausold
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 11:00 (Raum (NK) SR 412c)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

4270 Wissenschaftl. Übung: Einführung in die antike Numismatik

Dozierende: Antje Hausold

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 040)

Beschreibung: In der Wissenschaftlichen Übung 'Einführung in die Numismatik' sollen die Methoden und Hilfsmittel numismatischer Forschung vermittelt und praktisch angewendet werden. Zu diesem Zweck werden die Münzen der Passauer Münzsammlung unter wissenschaftlichen Maßstäben bearbeitet und in einer numismatischen Datenbank erfasst.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612107 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612108 | ÜB Ü Historische Hilfswissenschaften der Antike
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613121 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613204 | ÜB Ü Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Geschichte > PM Historische Hilfswissenschaften > 101652 | WÜ Historische Hilfswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4271 Proseminar: Einführung in die Alte Geschichte: Die Römer in Bayern

Dozierende:	Josephine Blei
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101611 PS Einführung in die Alte Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Altertum > 101611 PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613141 PS Geschichte des Altertums- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101611 PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 101611 PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101611 PS Einführung in die Alte Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

4272 Wissenschaftl. Übung: Die Vita Sancti Severini des Eugippius

Dozierende: Josephine Blei

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412b)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612107 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612108 | ÜB Ü Historische Hilfswissenschaften der Antike
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613121 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613204 | ÜB Ü Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4273 Sprachkurs: Sprachkurs: Griechisch

Dozierende:	Dr. Roland Papke Prof. Dr. Oliver Stoll
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 030) Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) SR 030)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

4274 Sprachkurs: Lateinische Lektüreübung

Dozierende:	Wilhelm Aiginger Prof. Dr. Oliver Stoll
Erster Termin:	19.04.2010, 12:30 - 13:30
Zeiten:	Montag 12:30 - 13:30 (Raum (IM) SR 040)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

4275 Sprachkurs: Einführung in die lateinische Sprache I

Dozierende:	Wilhelm Aiginger Prof. Dr. Oliver Stoll
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 002) Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

4277 Sprachkurs: Sprachkurs: Vorbereitung auf das Latinum, Kurs III

Dozierende:	Dr. Dr. Rudolf Segl Prof. Dr. Oliver Stoll
Erster Termin:	23.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 205)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Alte Geschichte

4278 Tutorium: zu den Proseminaren

Dozierende: Antje Hausold

Erster Termin: 06.07.2001, 12:00 - 13:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 13:00 (Raum (NK) SR 412c)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Altertum > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613141 | PS Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4279 Tutorium: zu den Proseminaren

Dozierende: Antje Hausold

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 13:00 (Raum (NK) SR 412c)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Altertum > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613141 | PS Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4280 Proseminar: Tacitus, Agricola

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 8:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 08:00 - 18:00,
28.5. 08:00 - 18:00 ((JUR) SR 147a),
25.6. 08:00 - 18:00,
16.7. 08:00 - 18:00,
23.7. 08:00 - 18:00

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Altertum > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613141 | PS Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt > 101611 | PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101611 | PS Einführung in die Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4280 Proseminar: Technikgeschichte der Antike

Dozierende: Christian Dieter Koepfer
Prof. Dr. Oliver Stoll

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4281 Wissenschaftl. Übung: Interdisziplinäres Arbeiten in der Alten Geschichte

Dozierende: Prof. Dr. Oliver Stoll

ECTS: 5

Erster Termin: 24.04.2010, 8:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
24.4. 08:00 - 18:00,
29.5. 08:00 - 18:00 ((JUR) SR 147a),
26.6. 08:00 - 18:00,
17.7. 08:00 - 18:00,
24.7. 08:00 - 18:00

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612107 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Alte Welt > 612108 | ÜB Ü Historische Hilfswissenschaften der Antike
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613121 | ÜB Ü Geschichte des Altertums
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613204 | ÜB Ü Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101613 | WÜ Alte Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Alte Geschichte

4286 Vorlesung: Das Werden des nachantiken Europas

Dozierende: Prof. Dr. Franz-Reiner Erkens

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: In dieser Vorlesung gibt es einen regionalen Schwerpunkt in der frühen Geschichte Spaniens, Italiens und Frankreichs.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320102 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Mittelalter > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612202 | V Geschichte des Mittelalters

4286

Vorlesung: Das Werden des nachantiken Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612203 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613103 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101676 | V Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101679 | V Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101691 | V Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101694 | V Geschichte Südeuropas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4287 Vorlesung: Hauptprobleme der spätmittelalterlichen Geschichte

Dozierende: Prof. Dr. Franz-Reiner Erkens

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: In dieser Vorlesung gibt es einen regionalen Schwerpunkt in der spätmittelalterlichen Geschichte Englands und Frankreichs.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320102 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Mittelalter > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612202 | V Geschichte des Mittelalters

4287

Vorlesung: Hauptprobleme der spätmittelalterlichen Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612203 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613103 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101676 | V Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101679 | V Geschichte West- bzw. Mitteleuropas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4288 Hauptseminar: Weihnachten 800: Kaiserkrönung Karls des Großen in Rom

Dozierende: Prof. Dr. Franz-Reiner Erkens

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 211)

Voraussetzungen: Bestandenes Proseminar "Einführung in die mittelalterliche Geschichte"

Leistungsnachweis: Hausarbeit

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612201 | HS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613152 | HS / S Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Institutions and Political Change > 372320 | MC MC/OS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und

4288

Hauptseminar: Weihnachten 800: Kaiserkrönung Karls des Großen in Rom

Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101678 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101681 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4289 Hauptseminar: Ländliche Gesellschaft, Alltag, Kultur und Religion im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bayern (14.-17. Jahrhundert)

Dozierende:	PD Dr. Martin Hille
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung thematisiert die Lage des #armen Mannes# auf dem Land von der Mitte des 14. bis zum ausgehenden 17. Jahrhundert vor dem Hintergrund der politischen, sozialen und politischen Entwicklung Bayerns. Thematisiert werden sein Verhältnis zur Landesherrschaft, seine ökonomische Lage sowie sein sozialer, kultureller und religiöser Alltag. Nach einem allgemeinen Überblick über die politische Entwicklung Bayerns von 1347 bis 1713 behandeln wir die Haupttendenzen der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Anschließend verfolgen wir den säkularen demographischen Trend von der großen Pest 1349 bis zum ausgehenden 17. Jahrhundert. Daran anschließend beleuchten wir die grundherrliche Verfassung Bayerns sowie das Verhältnis des gemeinen Mannes zur Landesherrschaft. Schließlich behandeln wir den sozialen und wirtschaftlichen Alltag sowie die Veränderungen des religiösen Lebens nicht zuletzt vor dem Hintergrund der tiefgreifenden Wirkungen von Reformation und Gegenreformation.</p> <p>Literatur: Max Spindler (Begr.)/Kraus Andreas (Hg.), Handbuch der Bayerischen Geschichte, Bd. 2: Das alte Bayern. Der Territorialstaat vom Ausgang des 12. Jahrhunderts bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts, 2. Aufl. München 1988 Helmut Rankl, Landvolk und frühmoderner Staat in Bayern 1400-1800, 2 Bde., München 1999 Harry Kühnel /Helmut Hundbichler, Alltag im Spätmittelalter, 2. Aufl. Darmstadt 1986 Richard van Dülmen (Hg.), Kultur der einfachen Leute. Bayerisches Volksleben vom 16. bis zum 19. Jahrhundert, München 1983 Paul Münch, Lebensformen in der Frühen Neuzeit, 2. Aufl. Frankfurt/M. 1996 Walter Hartinger, Religion und Brauch, Darmstadt 1992 Winfried Helm, Obrigkeit und Volk. Herrschaft im frühneuzeitlichen Alltag Niederbayerns, untersucht anhand archivalischer Quellen, Passau 1993 Dietmar Stutzer, Geschichte des Bauernstandes in Bayern, München 1988.</p>
Voraussetzungen:	Das Bestehen ein der abzufassenden Seminararbeit entsprechendes Proseminar
Lernorganisation:	Vorträge/Referat des Dozenten und der Seminarteilnehmer, Quellenlektüre, Arbeitsaufträge
Leistungsnachweis:	Anforderungen für den Scheinerwerb/HISQIS-Eintrag: Aktive Mitarbeit, Referat mit Thesenpapier, Seminararbeit von ca. 15 Seiten
Sonstiges:	Anmeldung über einschlägigen StudIP-Modus sowie in der Sprechstunde am Dienstag, 30. März 2010, 11.30-12.30 Uhr (teilweise Vergabe der Referatsthemen)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte

4289

Hauptseminar: Ländliche Gesellschaft, Alltag, Kultur und Religion im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bayern (14.-17. Jahrhundert)

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612201 | HS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die Atlantische Welt in der Moderne > 612401 | HS Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613152 | HS / S Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613153 | HS / S Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101678 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas

4289

Hauptseminar: Ländliche Gesellschaft, Alltag, Kultur und Religion im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bayern (14.-17. Jahrhundert)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101681 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte
- Bayerische Landesgeschichte
- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4290 Proseminar: Einführung in die mittelalterliche Geschichte

Dozierende: Dr. Johann Englberger

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Freitag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412a)

Beschreibung: Das Proseminar soll vertraut machen mit den Grundlagen und Arbeitstechniken der Mediävistik, es werden das Handwerkszeug und verschiedene Methoden vorgestellt. Themenschwerpunkte sind: Quellenkunde zur mittelalterlichen Geschichte, sog. historische Hilfswissenschaften, grundlegende Aspekte der Verfassung der mittelalterlichen Gesellschaft (Grundherrschaft, Lehnswesen), Quellensammlungen und wichtige Sekundärliteratur (Handbücher, Lexika usw.). Dadurch wird ein Überblick über die verschiedenen Quellenarten, die Hilfswissenschaften und wichtige Institutionen des Mittelalters gegeben.

Literatur:

Egon Boshof/Kurt Düwell/Hans Kloft, Grundlagen des Studiums der Geschichte. Eine Einführung (Böhlau-Studienbücher), Köln(Weimar/Wien 5. Aufl. 1997

Ahasver v. Brandt, Werkzeug des Historikers. Eine Einführung in die historischen Hilfswissenschaften (Urban Tb. 33), Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 15. Aufl. 1998

Hans-Werner Goetz, Proseminar Geschichte: Mittelalter (UTB 1719), Stuttgart 2. Aufl. 2000

H. Quirin, Einführung in das Studium der mittelalterlichen Geschichte, Stuttgart 5. Aufl. 1991

H. Boockmann, Einführung in die Geschichte des Mittelalters (Beck'sche Elementarbücher), München 7. Aufl. 2001

Leistungsnachweis: Anforderungen für Scheinerwerb:
regelmäßige Teilnahme, kleine Hausarbeit und Klausur in der letzten Sitzung sowie (nur M, LV) bestandene Lateinklausur. Die Lateinklausur kann auch nach dem Absolvieren des Proseminars abgelegt werden.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101612 | PS Einführung in die mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Mittelalter > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte

4290

Proseminar: Einführung in die mittelalterliche Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613142 | PS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101612 | PS Einführung in die mittelalterliche Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4291 Proseminar: Einführung in die mittelalterliche Geschichte

Dozierende:	Andreas Kosuch
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:30 - 16:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>Das Proseminar soll vertraut machen mit den Grundlagen und Arbeitstechniken der Mediävistik, es werden das Handwerkszeug und verschiedene Methoden vorgestellt. Themenschwerpunkte sind: Quellenkunde zur mittelalterlichen Geschichte, sog. historische Hilfswissenschaften, grundlegende Aspekte der Verfassung der mittelalterlichen Gesellschaft (Grundherrschaft, Lehnswesen), Quellensammlungen und wichtige Sekundärliteratur (Handbücher, Lexika usw.). Dadurch wird ein Überblick über die verschiedenen Quellenarten, die Hilfswissenschaften und wichtige Institutionen des Mittelalters gegeben.</p> <p>Literatur: Egon Boshof/Kurt Düwell/Hans Kloft, Grundlagen des Studiums der Geschichte. Eine Einführung (Böhlau-Studienbücher), Köln(Weimar/Wien 5. Aufl. 1997 Ahasver v. Brandt, Werkzeug des Historikers. Eine Einführung in die historischen Hilfswissenschaften (Urban Tb. 33), Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 15. Aufl. 1998 Hans-Werner Goetz, Proseminar Geschichte: Mittelalter (UTB 1719), Stuttgart 2. Aufl. 2000 H. Quirin, Einführung in das Studium der mittelalterlichen Geschichte, Stuttgart 5. Aufl. 1991 H. Boockmann, Einführung in die Geschichte des Mittelalters (Beck'sche Elementarbücher), München 7. Aufl. 2001</p>
Voraussetzungen:	Keine Zulassungsvoraussetzungen
Leistungsnachweis:	Anforderungen für Scheinerwerb: regelmäßige Teilnahme, kleine Hausarbeit und Klausur in der letzten Sitzung sowie (nur M, LV) bestandene Lateinklausur. Die Lateinklausur kann auch nach dem Absolvieren des Proseminars abgelegt werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101612 PS Einführung in die mittelalterliche Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte

4291

Proseminar: Einführung in die mittelalterliche Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Mittelalter > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613142 | PS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101612 | PS Einführung in die mittelalterliche Geschichte

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4292 Übung: " ... der unselige Methodenstreit entbrannt." - Kontroversen der deutschen Geschichtsforschung

Dozierende: Andreas Kosuch

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 15:30

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 15:30 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: Die WÜ befaßt sich mit grundlegenden methodischen Problemen, die die Geschichtswissenschaft seit ihrer Entwicklung zur "Wissenschaft" zu Beginn des 19. Jahrhunderts zum Teil bis heute beschäftigen. Ausgehend von Wilhelm von Humboldts Überlegungen zu den "Aufgaben des Geschichtsschreibers" (1821) soll gefragt werden: Gibt es historische Gesetze, nach denen die Geschichte abläuft? Liegt der Menschheitsgeschichte gar ein höherer Plan zugrunde, der zu einem Ziel führt? Oder ist Geschichte nur ein sinnloses "Fortschreiten ins Unendliche" (M. Weber)? Ist absolute Objektivität für den Historiker ein - wenn auch nicht erreichbares, so doch anzustrebendes - Ideal? Sollte der Historiker bemüht sein, sein "Selbst gleichsam auszulöschen" (L. Ranke), oder verkümmert er dadurch zum "farblos indifferenten Typ des historischen Reporters" (E. Kantorowicz), dem alles gleichwertig und damit gleichgültig ist? Und inwieweit darf und muß der Historiker die oft lückenhafte Überlieferung der Quellen durch seine Phantasie (imagination créatrice) zu einem Geschichtsbild ergänzen?

Beispielhaft werden diese und weitere methodische Probleme anhand bekannter historischer Kontroversen untersucht: Die Auseinandersetzung zwischen Julius Ficker und Heinrich Sybel um die Bewertung der "Italienpolitik" der mittelalterlichen Kaiser (1862); der Streit zwischen Albert Brackmann und Ernst Kantorowicz um die Biographie Friedrichs II. (1930); die Kontroverse zwischen Johannes Fried und Gerd Althoff um Fakten und Fiktionen in modernen Geschichtsdarstellungen (1995). Durch regelmäßige Teilnahme und die Übernahme eines Referats können 5 ECTS Punkte erworben werden. Hohe Lektürebereitschaft wird vorausgesetzt!

Literatur:

Wilhelm von Humboldt, Über die Aufgabe des Geschichtsschreibers, in: ders., Werke in fünf Bänden, Bd. 1, hg. v. A. Flitner / K. Giel, Stuttgart 1960, S. 585-606.

Friedrich Nietzsche, Vom Nutzen und Nachteil der Historie für das Leben, in:

Nietzsches Werke. Kritische Gesamtausgabe III/1, hg. v. G. Colli / M. Montinari, Berlin 1972, S. 239 ff.

Eckhard Grünewald, Sanctus amor patriae dat animum - ein Wahlspruch des George-Kreises?, in: DA 50 (1994), S. 89-125.

Hans-Ulrich Wehler (Hg.), Deutsche Historiker Bd. 1, Göttingen 1971.

Volker Sellin, Einführung in die Geschichtswissenschaft, Göttingen 1995.

Otto Gerhard Oexle, Geschichtswissenschaft im Zeichen des Historismus (= Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft 116), Göttingen 1996.

Georg G. Iggers, Deutsche Geschichtswissenschaft. Eine Kritik der traditionellen Geschichtsauffassung von Herder bis zur Gegenwart, München 1971.

Stefan Jordan, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft, Paderborn 2009.

Wolfgang J. Mommsen / Jörn Rüsen (Hgg.), Objektivität und Parteilichkeit in der Geschichtswissenschaft (= Beiträge zur Historik 1), München 1977.

Jörn Rüsen (Hg.), Historische Objektivität. Aufsätze zur Geschichtstheorie, Göttingen 1975.

Fritz Stern (Hg.), Geschichte und Geschichtsschreibung, München 1966.

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft

4292

Übung: " ... der unselige Methodenstreit entbrannt." - Kontroversen der deutschen Geschichtsforschung

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101615 | WÜ Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612207 | ÜB Ü Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613122 | ÜB Ü Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613204 | ÜB Ü Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101615 | WÜ Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101677 | WÜ Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101680 | WÜ Geschichte West- bzw. Mitteleuropas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4293 Tutorium: Tutorium zu den Proseminaren

Dozierende: Andreas Kosuch

Erster Termin: 27.04.2010, 17:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412c)

Sonstiges: Dieses Tutorium ist lediglich eine ergänzende Zusatzveranstaltung, deren Besuch nicht mit einem eigenen Schein honoriert wird. Der Schein muss im dazu gehörigen Proseminar "Einführung in die Mittelalterliche Geschichte" erworben werden. Nur für die Studierenden der neuen, modularisierten Lehramtsstudiengänge gilt: Das Tutorium wird mit einem Leistungspunkt bewertet, wenn regelmäßig daran teilgenommen und zusätzlich die Klausur im PS bestanden wurde.

SWS: 1

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101612 | PS Einführung in die mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Mittelalter > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613142 | PS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 101612 | PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101612 | PS Einführung in die mittelalterliche Geschichte

4293 **Tutorium: Tutorium zu den Proseminaren**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4294 Arbeitskurs: Hochmittelalter

Dozierende: Prof. Dr. Franz-Reiner Erkens

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 15:30

Zeiten: Dienstag 14:00 - 15:30 (Raum (NK) SR 412c)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612205 | AR Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613112 | AR Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4295 Übung: Übung für Examenskandidaten

Dozierende:	Prof. Dr. Franz-Reiner Erkens
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412c)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4301 Hauptseminar: Deutsch-britische Beziehungen 1871-1939

Dozierende: Dr. Marc von Knorring

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412c)

Beschreibung: Das Verhältnis zwischen Deutschland und England ist als wesentlicher Faktor der europäischen und Weltpolitik in der Zeit von der Reichsgründung bis zum Zweiten Weltkrieg anzusehen. Welche Akteure bestimmten das Handeln der beiden Mächte, welche Motive, Konzeptionen und Ziele waren dabei maßgeblich? Auf welchen Feldern gab es Konflikte, auf welchen Gemeinsamkeiten? Wo sind Kontinuitäten, wo Brüche zu beobachten, und worin lagen jeweils die Ursachen dafür? In Orientierung an diesen Leitfragen soll die Entwicklung der deutsch-britischen Beziehungen anhand wichtiger Etappen der gemeinsamen Geschichte im Seminar nachvollzogen werden.

Literatur zur Einführung:

Adolf M. Birke/Marie-Luise Recker (Hgg.): Das gestörte Gleichgewicht. Deutschland als Problem britischer Sicherheit im neunzehnten und zwanzigsten Jahrhundert/ Upsetting the balance. German and British Security Interests in the nineteenth and twentieth Century (Prinz-Albert-Studien/Prince Albert Studies 8), München u.a. 1990 [diverse Beiträge]. # Wolf D. Gruner: Frieden, Krieg und politisch-soziales System. Überlegungen zu den britisch-deutschen Beziehungen im 19. und 20. Jahrhundert, in: Zeitschrift für Bayerische Landesgeschichte 41 (1978), S. 921#958. # Wolfgang J. Mommsen (Hg.): Die ungleichen Partner. Deutsch-britische Beziehungen im 19. und 20. Jahrhundert, Stuttgart 1999 [diverse Beiträge]. # Klaus Schwabe/Francesca Schinzingler (Hgg.): Deutschland und der Westen im 19. und 20. Jahrhundert. Teil 2: Deutschland und Westeuropa, Stuttgart 1994 [diverse Beiträge].

Voraussetzungen: Anmeldung über Stud.IP, Anwesenheit in der ersten Sitzung, Übernahme eines Referats inkl. Thesenpapier (gilt ggf. auch für Gasthörer, die jedoch nur im Rahmen freier Kapazitäten aufgenommen werden können).

Leistungsnachweis: Regelmäßige Mitarbeit im Seminar, Referat, Hausarbeit.

Sonstiges: Anmeldung über StudIP vom 15.02.-16.04.2010 (begrenzte Teilnehmerzahl). Sprechstunde zur Vergabe der Referate bis Ende Mai: Donnerstag, 15. April, 16.00#16.30 Uhr.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte

4301

Hauptseminar: Deutsch-britische Beziehungen 1871-1939

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323410 | HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die Atlantische Welt in der Moderne > 612401 | HS Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613153 | HS / S Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101678 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101681 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101693 | HS Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101696 | HS Geschichte Südeuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4302 Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

Dozierende:	Dr. Marc von Knorring
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 11:00 - 13:00
Zeiten:	Freitag 11:00 - 13:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>Ziel des Proseminars ist die Vermittlung der Grundlagen eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Neueren und Neuesten Geschichte. Gegenstände der Veranstaltung sind der Umgang mit Fachliteratur, Hilfsmitteln und Quellen, die einschlägigen Hilfswissenschaften, theoretische und methodologische Grundfragen sowie Arbeitstechniken.</p> <p>Literatur zur Einführung und zur begleitenden Lektüre: Egon Boshof/Kurt Düwell/Hans Kloft: Grundlagen des Studiums der Geschichte. Eine Einführung, 5., durchges. Aufl. Köln u.a. 1997. # Ernst Opgenoorth/Günther Schulz: Einführung in das Studium der neueren Geschichte, 6., grundlegend überarb. Aufl. Paderborn u.a. 2001. # Winfried Schulze: Einführung in die Neuere Geschichte, 4., völlig überarb. u. aktualis. Aufl. Stuttgart 2002. # Volker Sellin: Einführung in die Geschichtswissenschaft, erw. Neuauf. Göttingen 2005. # Barbara Wolbring: Neuere Geschichte studieren, Stuttgart 2006.</p>
Voraussetzungen:	Anmeldung über StudIP vom 14.04.2010 12h bis 16.04.2010 12h - begrenzte Teilnehmerzahl, Anwesenheit in der ersten Sitzung.
Leistungsnachweis:	<p>Regelmäßige Beteiligung im Seminar, Erledigung von Arbeitsaufträgen, erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur, Anfertigung einer Seminararbeit; für Studierende in den Magister- und Lehramtsstudiengängen a l t e r O r d n u n g zusätzlich Bestehen der regelmäßig angebotenen Neusprachen-Klausur.</p> <p>Achtung: Studierende der modularisierten Lehramtsstudiengänge müssen sich bei Anmeldung zur Prüfung über Hisqis entscheiden, ob sie die Veranstaltung als Proseminar zur Neueren oder zur Neuesten Geschichte einbringen möchten.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101621 PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 101621 PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613143 PS Geschichte der Neuzeit

4302

Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4303 Tutorium: Tutorium zu den Proseminaren

Dozierende:	Dr. Marc von Knorring
ECTS:	1
Erster Termin:	23.04.2010, 14:00 - 15:00
Zeiten:	Freitag 14:00 - 15:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	Das Tutorium dient der gezielten Aufarbeitung des Proseminarstoffs und soll dabei helfen, etwaige Verständnisprobleme zu lösen. Wichtige Themen, die in den vorangegangenen Seminarsitzungen behandelt wurden, werden hier erneut aufgegriffen und näher erläutert sowie durch Übungen vertieft. Vorrang hat dabei die Diskussion von Fragen der Teilnehmer.
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigt sind die in den Proseminaren zur Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte angemeldeten Studentinnen und Studenten. Als Anmeldung für das Tutorium gilt die Anwesenheit in dessen erster Sitzung.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Mitarbeit, erfolgreiche Teilnahme am Proseminar.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4304 Vorlesung: Bayern in der europäischen Politik des 17. Jahrhunderts (1618-1714)

Dozierende:	PD Dr. Martin Hille
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	<p>Unter Herzog/Kurfürst Maximilian I. (1597-1651) wagte Bayern den Sprung in die große Reichs- und Europapolitik, ja avancierte zu einem nicht unwichtigen Glied des Theatrum Europaeum. Wenngleich dies teilweise verheerende Folgen für Land und Leute hatte, sollte Bayern im Geflecht höfisch-dynastischer Interessen künftig mehr oder weniger kräftig mitmischen. Der Kampf um die spanische Erbfolge zugunsten des Hauses Wittelsbach unter Kurfürst Max II. Emanuel (1679-1726), dem Sieger von Belgrad, bezeichnete zugleich Höhepunkt wie Hybris dieser Politik.</p> <p>Die Vorlesung verfolgt die reichs- und europapolitischen Ambitionen des Hauses Wittelsbach zwischen dem Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges und dem Ende des Spanischen Erbfolgekrieges, ohne die vielfältigen Rückwirkungen dieser Politik auf das Kurfürstentum auszublenden. Dem voraus geht ein Blick auf die strukturellen Rahmenbedingungen zwischenstaatlicher Beziehungen im 17. Jahrhundert. Besonderes Augenmerk soll dem frühmodernen Staatsbildungsprozess, der Militärverfassung, aber auch der Rolle nichtstaatlicher Akteure geschenkt werden. Nicht unberücksichtigt bleibt schließlich die kulturelle Praxis zwischenstaatlicher Beziehungen im Europa des 17. Jahrhunderts sowie die entsprechende Bedeutung von Rang und Zeremoniell.</p> <p>Literatur: Max Spindler (Begr.)/ Andreas Kraus (Hg.), Handbuch der Bayerischen Geschichte, Bd. 2: Das alte Bayern. Der Territorialstaat vom Ausgang des 12. Jahrhunderts bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts, 2. Aufl. München 1988; Dieter Albrecht, Maximilian I. von Bayern, München 1998; Michael Doeberl, Bayern und Frankreich vornehmlich unter Kurfürst Ferdinand Maria, München 1900; Ludwig Hüttl, Max Emanuel der blaue Kurfürst. Eine politische Biographie, München 1976; Christoph Kampmann, Europa und das Reich im Dreißigjährigen Krieg. Geschichte eines europäischen Konflikts, Stuttgart 2008; Johannes Kunisch, Staatsverfassung und Mächteverfassung. Zur Genese der Staatenkonflikte im Zeitalter des Absolutismus, Berlin 1979; Heinz Schilling, Konfessionalisierung und Staatsinteressen. Internationale Beziehungen 1559-1660 (Handbuch der Geschichte der Internationalen Beziehungen 2), Paderborn u.a. 2007; Klaus Malettke, Hegemonie # multipolares System # Gleichgewicht (1640/1659-1713) (Handbuch der Geschichte der internationalen Beziehungen 3), Paderborn u.a. 2010.</p>
Sonstiges:	keine Anmeldung; ausgenommen die Anmeldung zur Abschlussklausur!
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4304

Vorlesung: Bayern in der europäischen Politik des 17. Jahrhunderts (1618-1714)

Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320103 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323401 | V/WÜ zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 611302 | V Neuzeitliche Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die Atlantische Welt in der Moderne > 612402 | V Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die Atlantische Welt in der Moderne > 612403 | V Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613104 | V Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte

4304 Vorlesung: Bayern in der europäischen Politik des 17. Jahrhunderts (1618-1714)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101676 | V Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101679 | V Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101691 | V Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101694 | V Geschichte Südeuropas

- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte
 - Bayerische Landesgeschichte

4305 Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

Dozierende:	PD Dr. Martin Hille
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>Ziel des Seminars ist die Vermittlung von zentralen Begrifflichkeiten und Grundfertigkeiten des Fachs Neuere und Neueste Geschichte. Den Schwerpunkt bildet die Quellenkunde. Das Seminar gliedert sich in vier Abschnitte: Einführung, Technik des fachbezogenen wissenschaftlichen Arbeitens, Theorie und Praxis der Quellenkunde.</p> <p>Literatur: Ahasver von Brandt, Werkzeug des Historikers. Eine Einführung in die historischen Hilfswissenschaften, 16. Aufl. Stuttgart 2003; Horst Möller (Hg.), Einführung in die Zeitgeschichte, München 2003; Ernst Opgenoorth, Einführung in das Studium der neueren Geschichte, 6. Aufl. Paderborn 2001.</p>
Voraussetzungen:	Anmeldung über StudIP vom 14.04.2010 12h bis 16.04.2010 - 12h - begrenzte Teilnehmerzahl, Anwesenheit in der ersten Sitzung.
Leistungsnachweis:	<p>Regelmäßige Beteiligung im Seminar, Erledigung von Arbeitsaufträgen, erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur, Anfertigung einer Seminararbeit; für Studierende in den Magister- und Lehramtsstudiengängen a l t e r O r d n u n g zusätzlich Bestehen der regelmäßig angebotenen Neusprachen-Klausur.</p> <p>Achtung: Studierende der modularisierten Lehramtsstudiengänge müssen sich bei Anmeldung zur Prüfung über Hisqis entscheiden, ob sie die Veranstaltung als Proseminar zur Neueren oder zur Neuesten Geschichte einbringen möchten.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101621 PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 101621 PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613143 PS Geschichte der Neuzeit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:

4305 Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4306 Tutorium: Tutorium zu den Proseminaren

Dozierende:	PD Dr. Martin Hille
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 13:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 13:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	Das Tutorium dient der gezielten Aufarbeitung des Proseminarstoffs und soll dabei helfen, etwaige Verständnisprobleme zu klären. Wichtige Themen, die in den vorangegangenen Seminarsitzungen behandelt wurden, werden hier erneut aufgegriffen und näher erläutert sowie durch Übungen vertieft. Vorrang hat dabei die Diskussion von Fragen der Teilnehmer.
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigt sind die in den Proseminaren zur Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte angemeldeten Studentinnen und Studenten. Als Anmeldung für das Tutorium gilt die Anwesenheit in dessen erster Sitzung.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Mitarbeit, erfolgreiche Teilnahme am Proseminar.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4307 Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

Dozierende:	Jürgen Kilian
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>Im Einführungsseminar zur Neueren und Neuesten Geschichte erwerben die Teilnehmer grundlegende Kompetenzen, um auf der Basis von Geschichtsquellen und Sekundärliteratur eigenständig zu einer ausgewogenen wissenschaftlichen Würdigung historischer Sachverhalte gelangen zu können. Neben Definitionen und Periodisierungsfragen wird vor allem auf die verschiedenen Quellengattungen, die gängigen Arbeitsmethoden sowie auf die wichtigsten Hilfsmittel einzugehen sein.</p> <p>Einführende Literatur: Egon Boshof/Kurt Düwell/Hans Kloft: Grundlagen des Studiums der Geschichte. Eine Einführung, Köln-Wien 1983; - Ahasver v. Brandt: Werkzeug des Historikers. Eine Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften, Stuttgart u.a. 13/1992; - Horst Möller/Udo Wengst (Hg.): Einführung in die Zeitgeschichte, München 2003; - Ernst Opgenoorth/Günther Schulz: Einführung in das Studium der Neueren Geschichte, Paderborn u.a. 6/2001.</p>
Voraussetzungen:	Anmeldung im Stud.IP vom 14.04.10 12 h bis 16.04.10 - 12h - begrenzte Teilnehmerzahl, Anwesenheit in der ersten Sitzung
Leistungsnachweis:	<p>Regelmäßige Beteiligung im Seminar, Erledigung von Arbeitsaufträgen, erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur, Anfertigung einer Seminararbeit; für Studierende in den Magister- und Lehramtsstudiengängen a l t e r O r d n u n g zusätzlich Bestehen der regelmäßig angebotenen Neusprachen-Klausur.</p> <p>Achtung: Studierende der modularisierten Lehramtsstudiengänge müssen sich bei Anmeldung zur Prüfung über Hisqis entscheiden, ob sie die Veranstaltung als Proseminar zur Neueren oder zur Neuesten Geschichte einbringen möchten.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101621 PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 101621 PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte

4307

Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613143 | PS Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4308 Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

Dozierende:	Jürgen Kilian
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 13:00 - 15:00
Zeiten:	Freitag 13:00 - 15:00 (Raum (NK) SR 412b)
Beschreibung:	<p>Im Einführungsseminar zur Neueren und Neuesten Geschichte erwerben die Teilnehmer grundlegende Kompetenzen, um auf der Basis von Geschichtsquellen und Sekundärliteratur eigenständig zu einer ausgewogenen wissenschaftlichen Würdigung historischer Sachverhalte gelangen zu können. Neben Definitionen und Periodisierungsfragen wird vor allem auf die verschiedenen Quellengattungen, die gängigen Arbeitsmethoden sowie auf die wichtigsten Hilfsmittel einzugehen sein.</p> <p>Einführende Literatur: Egon Boshof/Kurt Düwell/Hans Kloft: Grundlagen des Studiums der Geschichte. Eine Einführung, Köln-Wien 31983; - Ahasver v. Brandt: Werkzeug des Historikers. Eine Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften, Stuttgart u.a. 13/1992; - Ernst Opgenoorh/Günther Schulz: Einführung in das Studium der Neueren Geschichte, Paderborn u.a. 6/2001.</p>
Voraussetzungen:	Anmeldung über Stud.IP vom 14.04.2010 12 h bis 16.04.2010 - 12h - begrenzte Teilnehmerzahl, Anwesenheit in der ersten Sitzung
Leistungsnachweis:	<p>Regelmäßige Beteiligung im Seminar, Erledigung von Arbeitsaufträgen, erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur, Anfertigung einer Seminararbeit; für Studierende in den Magister- und Lehramtsstudiengängen a l t e r O r d n u n g zusätzlich Bestehen der regelmäßig angebotenen Neusprachen-Klausur.</p> <p>Achtung: Studierende der modularisierten Lehramtsstudiengänge müssen sich bei Anmeldung zur Prüfung über Hisqis entscheiden, ob sie die Veranstaltung als Proseminar zur Neueren oder zur Neuesten Geschichte einbringen möchten.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101621 PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 101621 PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613143 PS Geschichte der Neuzeit

4308

Proseminar: Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4309 Tutorium: Tutorium zu den Proseminaren

Dozierende:	Jürgen Kilian
ECTS:	1
Erster Termin:	29.04.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 17:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	Das Tutorium dient der Wiederholung und Vertiefung des in den Proseminaren vermittelten Stoffes. Hierbei stehen vor allem Fragen zur historischen Methode, den Quellen und Hilfsmitteln im Mittelpunkt.
Voraussetzungen:	Teilnahmeberechtigt sind die in den Proseminaren zur Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte angemeldeten Studentinnen und Studenten. Als Anmeldung für das Tutorium gilt die Anwesenheit in dessen erster Sitzung.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Mitarbeit, erfolgreiche Teilnahme am Proseminar.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4312 Vorlesung: Allons enfants de la patrie ...

Dozierende: PD Dr. Dr. Josef Johannes Schmid

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 8)

Beschreibung: Die Geschichte der Dritten Republik in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ist Gegenstand der Vorlesung # eine Zeit also, welche gut durch ihre Eckpunkte, die ideologisch motivierten und bis heute prägend nachwirkenden Trennung von Kirche und Staat, beziehungsweise das Ende des Zweiten Weltkriegs, gekennzeichnet wird. Innenpolitische und weltweite Auseinandersetzungen bestimmten diese Epoche # das Hauptaugenmerk unserer Betrachtung wird auf diese Phänomene gerichtet sein. Daneben werden aber ebenso die konstitutionellen Aspekte (vor allem im Gegensatz von Etat de Vichy und France libre), die geistes- und kulturgeschichtlichen Dimensionen (Architektur, Kunst, Musik, Literatur, Urbanistik) sowie die technischen Entwicklungen (Industrie, Seefahrt, Eisenbahnen) eine gebührende Berücksichtigung finden.

Literatur: Paul Baquiast, La Troisième République, 1870-1940, Paris 2002; William Fortescue, The Third Republic in France 1870-1940. Conflicts and Continuities. London 2000; Jacques Bainville, La Troisième République, Paris 1935.

Voraussetzungen: keine Anmeldung

Leistungsnachweis: Abschlussklausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320103 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne

4312

Vorlesung: Allons enfants de la patrie ...

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323401 | V/WÜ zu
Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse
historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des
Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt
oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften >
Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 611302 | V
Neuzeitliche Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
> Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die
Atlantische Welt in der Moderne > 612402 | V Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
> Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die
Atlantische Welt in der Moderne > 612403 | V Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
> Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und
Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613104 | V Geschichte der
Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der
Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 >
D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und
Gesellschaft in der Geschichte > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in
der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste
Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101676 | V Geschichte
West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101679 | V Geschichte
West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101691 | V Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101694 | V Geschichte Südeuropas

4312 **Vorlesung: Allons enfants de la patrie ...**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4313 Hauptseminar: Die Perle Amerikas: Mexiko vom Ancien Régime bis zum Tode Kaiser Maximilians (1517-1867)

Dozierende: PD Dr. Dr. Josef Johannes Schmid

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412c)

Beschreibung: Wie wenige Gesellschaften und Räume der vermeintlichen Kolonialepoche ist Mexico Paradebeispiel sowohl eines Spiegels der Verhältnisse im Mutterland bis über die Unabhängigkeit hinaus, wie auch einer selten selbständigen Entwicklung vor allem in kultureller Hinsicht geworden. Diese Aspekte sollen, neben einer verstärkten Berücksichtigung der geostrategischen und militärischen Phänomene, im Mittelpunkt unserer Betrachtung stehen.

Neben den klassischen mittelamerikanischen Räumen werden dabei auch besonders die im Süden der heutigen Vereinigten Staaten gelegenen Gebiete Californien, Texas und New Mexico untersucht werden, wobei der Zeitraum von den unmittelbar auf die Entdeckung folgenden Jahren über die habsburgische und bourbonische Epochen der Nueva España, die Erschließung der Pazifikküste bis hinauf nach Alaska, Unabhängigkeit von 1821, das Erste Kaiserreich, die großen Unabhängigkeitskämpfen im Norden zur Zeit des , General de Santa Anna, bis zum fatalen Mexikanisch-Amerikanischen Krieg, zur Intervention Napoléons III und zu dem schließlich tragischen Scheitern des Zweiten Kaiserreichs Maximilians von Österreichs reichen wird.

Die Veranstaltung ist für Studierende aller Studiengänge, besonders aber für solche mit Spezialisierungen auf spanischer, lateinamerikanischer und nordamerikanischer Geschichte geeignet. Gasthörer sind im Rahmen der räumlichen Kapazitäten (Plätze) willkommen.

Literatur: Daniel Cosío Villegas et al.(Hg.), Historia general de México, México 2009; Alan Knight, Mexico, II: The Colonial Period, Cambridge 2002; Burton Kirkwood, History of Mexico, Westport, CT 2000.

Voraussetzungen: Anmeldung in StudIP vom 15.02.2010 bis 16.04.2010 u n d per Email an schmi250@uni-passau.de zwecks Referatsvergabe!

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas

4313

Hauptseminar: Die Perle Amerikas: Mexiko vom Ancien Régime bis zum Tode Kaiser Maximilians (1517-1867)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die Atlantische Welt in der Moderne > 612401 | HS Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613153 | HS / S Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101678 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101681 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101693 | HS Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101696 | HS Geschichte Südeuropas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4314 Wissenschaftl. Übung: Deutschland und Frankreich

Dozierende: Dr. Helmut Böhm

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 026)

Voraussetzungen: kein Anmeldeverfahren über StudIP - Anmeldung in der ersten Sitzung

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323401 | V/WÜ zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Europa und die Atlantische Welt in der Moderne > 612407 | ÜB Ü Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613123 | ÜB Ü Geschichte der Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101677 | WÜ Geschichte West- bzw. Mitteleuropas

4314

Wissenschaftl. Übung: Deutschland und Frankreich

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101680 | WÜ Geschichte
West- bzw. Mitteleuropas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4315 Promotionskolloquium: Kolloquium für Doktoranden

Dozierende:	Prof. Dr. Winfried Becker
Erster Termin:	01.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.6. 09:00 - 17:00
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

4321 Colloquium: Besprechung von laufenden Abschlussarbeiten zur Geschichte und Kultur des östlichen Europa

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Uffelmann Prof. Dr. Thomas Wunsch
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Modulzugehörigkeit für Masterstudiengänge: MA Geschichte §30 Forschungsmodul KO über die wissenschaftlichen Vorhaben der Studierenden des Masterstudienganges MA RECES §27 Grundlagenmodul "Theorien und Methoden" HS/WÜF Anwendung von Theorien und Methoden in konkreten Forschungsvorhaben Bohemicum (fakultativ)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bohemicum- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 612302 K Ko Geschichte Osteuropas
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4322 Vorlesung: Moderne Geschichte der Ukraine

Dozierende: PD Dr. Katrin Boeckh

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 11:00 - 14:00

Zeiten: Montag 11:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 204)

Beschreibung: Kommentar:

Die Ukraine ist ein junger europäischer Nationalstaat. Das Kiever Parlament erklärte am 24. August 1991, nach dem Scheitern des Putsches in Moskau, die staatliche Unabhängigkeit des Landes. Spätestens mit den dramatischen Ereignissen der #Orangen Revolution# im Winter 2004 scheint die Ukraine einen Weg eingeschlagen zu haben, der sie in die Demokratisierung führt. Auch nach der Ablösung des #orangen# Staatspräsidenten Viktor Ju#čenko 2010 wird die Einbindung in westeuropäische Strukturen weiter angestrebt. In der europäischen Wahrnehmung tut sich die Ukraine allerdings noch immer schwer, aus dem Schatten Russlands hervorzutreten, unter dessen Oberhoheit sie und ihre Bewohner über Jahrhunderte hinweg standen.

Die Vorlesung will einen Überblick über die Geschichte der Ukraine und ihrer Bewohner geben und die politischen Strukturen des Staates und insbesondere seine wirtschaftlichen Problemlagen aus historischer Perspektive untersuchen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem wechselvollen 20. Jahrhundert und insbesondere auf der Darstellung der sowjetischen Zeit.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der osteuropäischen Geschichte auch ohne einschlägige Landes- und Sprachkenntnisse sowie an alle anderen historisch Interessierten.

Literaturempfehlungen:

Golczewski, Frank (Hrsg.), Geschichte der Ukraine. Göttingen 1993; Magocsi, Robert Paul, A History of Ukraine. 3. Aufl. Seattle 1998; Subtelny, Orest, Ukraine. A History. 3. Aufl. Toronto 2000; Kappeler, Andreas, Kleine Geschichte der Ukraine. 2. aktualisierte Aufl. München 2000; Ukraine. Geographie # Ethnische Struktur # Geschichte # Sprache und Literatur # Kultur # Politik # Bildung # Wirtschaft # Recht. Hrsg. von Peter Jordan (u.a.) = Österreichische Osthefte. Sonderband 15. Wien 2000; Boeckh, Katrin, Völkl, Ekkehard, Ukraine. Von der Roten zur Orangen Revolution. Regensburg 2007.

Modulzugehörigkeit für Masterstudiengänge:

MA Geschichte

§28 Intensivmodule:

Intensivmodul I

VL entsprechend d. Bereich d. HS/d. WÜF

Intensivmodul II

VL entsprechend d. Bereich d. HS/d. WÜF

§29 Erweiterungsmodul

VL Neure und neuste Geschichte / Osteuropäische Geschichte

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4322

Vorlesung: Moderne Geschichte der Ukraine

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101751 | V Gesellschaften und politische Kulturen Europas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320103 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 611302 | V Neuzeitliche Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101684 | V Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101687 | V Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613105 | V Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614307 | VÜ V/Ü zum ostmitteleuropäischen Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101684 | V Geschichte Osteuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4323 Hauptseminar: Interdisziplinäre Forschungsmethoden der Slavistik und Ostmitteleuropageschichte

Dozierende: Dr. Stefan Rohdewald

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Beschreibung der Veranstaltung:
Im Mittelpunkt steht die Beschäftigung mit aktuellen Methoden der Literatur- und Geschichtswissenschaft zum östlichen Europa. Dafür werden klassische Konzepte, die sich interdisziplinär verwerten lassen, kombiniert mit neueren theoretischen und methodologischen Weiterführungen.
Anforderungen für Scheinerwerb:
regelmäßige Vorbereitung, Referat, schriftliche Hausarbeit
Modulzugehörigkeit für Masterstudiengänge:
Master Geschichte:
§ 32 Modul "Theorie und Methode"
HS/WÜF Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft
HS/WÜF Geschichte der Geschichtswissenschaft
Master Russian and East Central European Studies/ RECES:
§ 27 Grundlagenmodul "Theorien und Methoden"
HS/WÜF Interdisziplinäre Forschungsmethoden der Slavistik und Osteuropageschichte

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101751 | V Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A:

4323

Hauptseminar: Interdisziplinäre Forschungsmethoden der Slavistik und Ostmitteleuropageschichte

Basismodule > BM Geschichte > 320103 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 611302 | V Neuzeitliche Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101684 | V Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101687 | V Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613105 | V Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614307 | VÜ V/Ü zum ostmitteleuropäischen Kulturraum
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101684 | V Geschichte Osteuropas
- Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4324 Proseminar: Polen in der Zwischenkriegszeit 1918-1939

Dozierende: Daniel Lalic

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Der Zweite Weltkrieg begann mit dem deutschen Überfall auf Polen # dies ist hinreichend bekannt. Weitaus weniger bekannt ist hierzulande jedoch die Geschichte der zweiten polnischen Republik, die 1918 gegründet wurde und zwei Jahrzehnte bestand hatte. Die Veranstaltung soll nun anhand ausgewählter Dokumente und Quellen die Entwicklung dieses Staates nachzeichnen. Neben obligatorischen Themen zur Politikgeschichte sollen ebenso wirtschaftliche, kulturelle und soziale Aspekte behandelt werden, wie auch die Beziehungen des polnischen Staates zu seinen Nachbarn und die Rolle der nationalen Minderheiten. Ziel des Proseminars ist daher nicht nur die Erarbeitung der polnischen Zwischenkriegszeit, sondern auch ein umfassender Einstieg in die Geschichte Osteuropas.

Das Proseminar soll den Studierenden die Grundlagen des Geschichtsstudiums nahebringen, daher wird ein Tutorat in regelmäßigen Abständen in die Veranstaltung integriert.

Die Quellenunterlagen im Semesterapparat (UB) sind von allen Teilnehmern komplett zu kopieren.

Polnische Sprachkenntnisse werden von den Studierenden nicht vorausgesetzt.

Anforderungen für Scheinerwerb:

regelmäßige Vorbereitung, Referat, schriftliche Hausarbeit

Zum Einlesen:

Heyde, Jürgen: Geschichte Polens. München 2006.

Davies, Norman: God`s Playground. A History of Poland. Oxford 1981.

Wer sich dem Thema literarisch nähern möchte:

Żeromski, Stefan: Przedwiośnie. Warszawa 1956;

(deutsch): Vorfrühling. Frankfurt am Main 1994.

Der Semesterapparat liegt seit Anfang April in der UB zur Nutzung bereit.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613124 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und

4324

Proseminar: Polen in der Zwischenkriegszeit 1918-1939

Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4325 Hauptseminar: Die Außenpolitik der mittel- und osteuropäischen Staaten nach 1989

Dozierende: Slawomir Puk
Dr. Andrzej Marcin Suszycki

ECTS: 10

Erster Termin: 14.05.2010, 18:00 - 21:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 18:00 - 19:00 ((IG) SR 107),
14.5. 18:00 - 21:00,
15.5. 10:00 - 19:00,
22.5. 10:00 - 18:00,
26.6. 13:00 - 21:00

Beschreibung: Im ersten Teil dieses Seminars werden Studierende mit den wichtigsten theoretischen Erklärungsansätzen zur Außenpolitik vertraut gemacht. Im zweiten Teil wird das theoretische Wissen auf die Analyse der Außenpolitik der einzelnen Staaten Mittel- und Osteuropas im postbipolaren System angewandt. Es wird auf systemische und innenpolitische Bestimmungsfaktoren eingegangen, zudem wird die ideell-diskursive Dimension der Außenpolitik erörtert. Besondere Berücksichtigung finden die Beziehungen zu Deutschland und Russland.

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises sind aktive Teilnahme, Referat sowie eine schriftliche Hausarbeit. Die Bereitschaft zur Lektüre englischsprachiger Texte wird vorausgesetzt.

Modulzugehörigkeit für Masterstudiengänge:

MA European Studies

Fächergruppe II: Historisch-soziale und geographische Fächer

Prüfungsmodul Geschichte

HS Geschichte im europäischen Kontext

HS Geschichte im europäischen Kontext

Prüfungsmodul Ostmitteleuropastudien (Geschichte)

HS Geschichte Ostmitteleuropas

HS Geschichte Ostmitteleuropas

MA Gouvernance and Public Policy

Institutions and Political Change

HS MC/OS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel

MA Geschichte

§28 Intensivmodule

Intensivmodul I

HS/WÜF Neuere und neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte

Intensivmodul II

HS/WÜF Neuere und neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte

Erweiterungsmodul

HS/WÜF Neuere und neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte

MA RECES

§28 Schwerpunktmodule

Schwerpunktmodul I: Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa

Schwerpunktmodul IV: Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteuropa

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Bohemicum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte

4325

Hauptseminar: Die Außenpolitik der mittel- und osteuropäischen Staaten nach 1989

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 323108 | HS zu historischer Institutionenkunde
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613154 | HS / S Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Institutions and Political Change > 372320 | MC MC/OS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101691 | V Geschichte Südeuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101692 | WÜ Geschichte Südeuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101693 | HS Geschichte Südeuropas
- Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4326 Hauptseminar: Die christlich-orthodoxe Architektur, Wand- und Ikonenmalerei aus kultursemiotischer Sicht

Dozierende: Dr. Dimitar Dunkov

ECTS: 10

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Beschreibung: Kommentar:

Diese Einführungsveranstaltung setzt sich zum Ziel, eine Einführung in die sakrale Kunst und in das Geistesleben in Ost- und Südosteuropa zu vermitteln. Christlich-orthodoxe Architektur, Wand- und Ikonenmalerei sind von ihrer kirchlichen und liturgischen Funktion nicht zu trennen. Sie spiegeln sowohl die künstlerischen Hauptrichtungen gegebener Epochen als auch die politische Entwicklung jener Zeit wieder.

Nach einem theoretischen Diskurs über Kultursemiotik soll aus jedem Bau- und Ikonenhaupttyp ein Beispiel ausgewählt und unter Berücksichtigung seiner sakralen, politischen und kulturellen Begründung beschrieben werden.

Zweck der Lehrveranstaltung ist die Vorbereitung einer Pflichtexkursion mit Besichtigung der Klöster und Kirchen in Bulgarien und Griechenland.

Voraussetzungen für den Scheinerwerb:

Eine benotete Teilnahmebestätigung kann erworben werden durch:

1.regelmäßige Teilnahme am HS. Bei mehr als dreimaligem unentschuldigtem Fehlen kann kein Schein ausgestellt werden.

2.Ausarbeitung eines Referats in Einzel- oder Teamarbeit, schriftliche Einreichung desselben am Montag vor der betreffenden Sitzung per Email (dunkov@usa.net) und einen 25- bis 30-minütigen Vortrag des Referats.

Themen, Bibliographie und Termine für Referate werden in der ersten Kurssitzung besprochen.

Literaturhinweise:

Assmann, Peter. Nationalheilige Europas. Linz 2009

Beck H.-G., Kirche und theologische Literatur im byzantinischen Reich, München 1959, 19772.

Benz, Ernst: Geist und Leben der Ostkirche. - Hamburg 1957

Felicetti-Liebenfels, Walter. Geschichte der byzantinischen Ikonenmalerei, Olten/Lausanne 1956.

Felicetti-Liebenfels, Walter. Geschichte der russischen Ikonenmalerei in den Grundzügen dargestellt. Mit 384 Abbildungen. Graz 1972

Haustein-Bartsch, Eva. Köln 2008

Kawerau. Peter. Das Christentum des Ostens. Verlag W. Kohlhammer. Stuttgart-Berlin-Köln-Mainz 1972.

Larentzakis, Grigorios. Die orthodoxe Kirche. Ihr Leben und ihr Glaube. Graz # Wien # Köln 2000.

Lazarev, Viktor N.: Die russische Ikone. - Zürich, Düsseldorf 1997

Lord Kinross, Hagia Sophia. Eberling Verlag Wiesbaden 1976.

Medakovic Dejan. Serbischer Barock. Sakrale Kunst im Donauraum. Böhlau Verlag. Wien-Köln-Weimar 1991.

Nicke H.L. Osteuropäische Baukunst des Mittelalters. Köln 1982

Nyssen W., Schulz - H.J., Wiertz P., Handbuch der Ostkirchenkunde I, II. Düsseldorf 1984, 1989.

Onasch, Konrad. Lexikon. Liturgie und Kunst der Ostkirche. Berlin-München 1993.

Onsch, Konrad. Annemarie Schnieper. Ikonen. Faszination und Wirklichkeit. München 2007

Rothmund, Boris. Ikonen. München 1971

Talbot Rice, Tamar. Russische Ikonen. Eingeleitet und erläutert von Tamara Talbot Rice. Mit 48 Farbtafeln. London 1963.

4326

Hauptseminar: Die christlich-orthodoxe Architektur, Wand- und Ikonenmalerei aus kultursemiotischer Sicht

Vorbach, Hans. Begegnung mit Ikonen vom heiligen Berg Athos. Salzburg 2008.
Vorglimler, Herbert und Ursula Bernauer, Thomas Sternberg. Engel. Erfahrungen göttlicher Nähe. Freiburg # Basel # Wien. 2001.
Winkler, Dietmar W. und Klaus Augustin. Die Ostkirchen. Ein Leitfadens. Graz 1997.
Modulzugehörigkeit für Masterstudiengänge:
MA European Studies
Fächergruppe II: Historisch-soziale und geographische Fächer
Prüfungsmodul Geschichte
HS Geschichte im europäischen Kontext
HS Geschichte im europäischen Kontext
Prüfungsmodul Ostmitteleuropastudien (Geschichte)
HS Geschichte Ostmitteleuropas
HS Geschichte Ostmitteleuropas
MA Geschichte
§28 Intensivmodule
Intensivmodul I
HS/WÜF Neuere und neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte
Intensivmodul II
HS/WÜF Neuere und neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte
Erweiterungsmodul
HS/WÜF Neuere und neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte
MA RECES
§28 Schwerpunktmodule
Schwerpunktmodul I: Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa
Schwerpunktmodul III: Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613154 | HS / S Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne

4326

Hauptseminar: Die christlich-orthodoxe Architektur, Wand- und Ikonenmalerei aus kultursemiotischer Sicht

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101693 | HS Geschichte Südeuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4327 Wissenschaftl. Übung: Venedig, Wien und die Osmanen

Dozierende: Dr. Michael Weithmann

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: Das venezianische Adria- und Levanterreich: Von der Gründung im frühen Mittelalter bis zur napoleonischen Zeit.

Die Republik Venedig bildete mit ihrem Seereich, das sich über Dalmatien, die Ionischen Inseln, Morea (Peloponnes), die Ägäis und bis Kreta und Zypern erstreckte, eine wirtschafts- und kulturpolitische Schnittstelle zwischen Okzident und Orient und ermöglichte die Kommunikation von Gütern und Ideen zwischen West und Ost und viceversa. Behandelt werden weiters die Auswirkungen der venezianischen Kolonien auf das balkanische, bzw. ägäische Hinterland sowie die diplomatischen Beziehungen der Repubblica di San Marco zu den Großmächten (Habsburg, Osmanen). Ein Aspekt ist das #venezianische Erbe# in der modernen kroatischen und neugriechischen Gesellschaft.

Literatur:

Kretschmayr, Heinrich: Geschichte von Venedig, Gotha 1905 (Neudruck 1964) 3 Bände.

Chambers, David: Venice. A Documentary History. Oxford 1992;

Eichkoff, Ekkehart: Venedig, Wien und die Osmanen. Südosteuropa im Umbruch 1645-1700. Stuttgart 1988.

Heller, Kurt: Venedig. Recht, Kultur und Leben in der Republik 697-1797. Wien 1999.

Hellmann, Manfred: Geschichte Venedigs in Grundzügen. Darmstadt 1989.

Leistungsnachweis:

Regelmässige Teilnahme; 1 Referat (ca. 30 min) in Einzel- oder Teamarbeit mit schriftlichem Exposee.

Ablaufplan:

(21. 04. 2010)

Öffentlicher Vortrag Ekkehard Eickhoff: Ungleiche Nachbarn NK 421 19.00Uhr

22. 04. 2010

Vorbesprechung; Thema; Literatur; Quellen; Archive

29. 04. 2010

Der Adria- und Levanterreich im Überblick; grundlegende geographische, historische und kulturelle Begriffe.

06. 05. 2010

Gründung der Lagunenstadt: Mythen und Quellen; Venedig und Byzanz.

13. 05. 2010 Himmelfahrt, entfällt

20. 05. 2010

Istrien, Dalmatien, Ragusa (Dubrovnik)

Der Ägäisraum unter venezianischer Herrschaft.

27. 05. 2010

Konstantinopel 1204: Teilung des Oströmischen Reiches; Genua

Das Oltremare: Levante und Asienhandel

Der Levante-Handel; Gütertausch. Seefahrt. Handelspartner im Orient.

Handelskonkurrenten. Fondacchi

03. 06. 2010 Fronleichnam, entfällt

10. 06. 2010

Staat und Verfassung der #Repubblica di San Marco#; Seerepublik. Status der Kolonien

Regno di Candia (Kreta); Königreich Zypern

17. 06. 2010, entfällt

24. 06. 2010

Venedig und das Osmanische Reich.

4327

Wissenschaftl. Übung: Venedig, Wien und die Osmanen

01. 07.

Venezianische Literatur, Architektur und Bildende Kunst: Einflüsse auf Südosteuropa und den Ägäisraum.

08. 07.

Der venezianische Anspruch auf das #Dominium# über die Adria und die Forderung #Freiheit der Meere# (Rechtsgeschichte, 17. u. 18. Jhd.)

15. 07. 2010

Venedig und das Habsburger-Reich. Terra Ferma. Ende der Republik 1797.

22. 07. 2010

Die Aktualität des Themas im 20. und 21. Jahrhundert (Neuordnung des Adriaraumes nach dem 1. Weltkrieg, 2. Weltkrieg; mare nostrum; Nachfolgestaaten nach 1990).

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 612303 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613124 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614307 | VÜ VÜ zum ostmitteleuropäischen Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101685 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101692 | WÜ Geschichte Südeuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4328 Vorlesung: Das gegenwärtige politische System Russlands

Dozierende: Prof. Dr. Dmitry Mironov

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 204)

Beschreibung: Kommentar:

Die Veranstaltung befasst sich mit der Spezifik der Entwicklung des politischen Systems Russlands nach dem Zerfall der UdSSR. Im Rahmen der LV werden die Haupttendenzen und Besonderheiten der Entwicklung des politischen Systems Russlands in den 90-er Jahren und in 2000/2010 verglichen. Die wichtigsten Elemente des politischen Systems Russlands (Parteien, Präsidentschaft usw.) werden in der Veranstaltung im Detail betrachtet. Solche Probleme werden analysiert wie folgt: Verabschiedung der neuen Verfassungen in Russland; neue politische Elite und ihre Besonderheiten; Zivilgesellschaft, u.a. Im Anschluss daran wird die Perspektive der weiteren Entwicklung des politischen Systems Russlands diskutiert.

Literatur:

1. Füllsack M. Postsowjetische Gesellschaft. Wien, 1996.
2. Godel B. Auf dem Weg zur Zivilgesellschaft. Frankfurt/Main, 2002.
3. Guntermann J. (Hrsg.) Transformationsprozesse und Systemwandel in Russland und Sowjetunion in 20. Jahrhundert. Dortmund, 1999.

4. Kasparov G. Russland nach Anna Politkowskaja. Wien, 2007.

5. Krystanovskaja O. Anatomie der russischen Elite. Köln, 2004.

6. Mangott G. Russland als defekte Demokratie. Wien, 2002.

7. Merkel W. Systemwechsel. 1 2. Opladen, 1994, 1996.

8. Politkovskaja A. In Putins Russland. Köln, 2005.

Zusätzliche Informationen zu der Modulzuordnung für einige Studiengänge:

Master Geschichte

§ 28 Intensivmodule

Intensivmodul I

VL entsprechend dem Bereich des HS/der WÜF

Intensivmodul II

VL entsprechend dem Bereich des HS/der WÜF

§ 29 Erweiterungsmodul

VL Neuere und Neueste Geschichte/Osteuropäische Geschichte

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613124 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas

4328

Vorlesung: Das gegenwärtige politische System Russlands

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613154 | HS / S Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101685 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen
- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4329 Proseminar: Der entfesselte Prometheus

Dozierende: Simon Donig

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 033)

Beschreibung: Kommentar:

Prometheus brachte der Sage nach das Feuer der Götter zu den Menschen, wofür er von Zeus in Ketten geschlagen wurde. Schon in den fünfziger Jahren hat David S. Landes darum seine wegweisende Studie zur Industrialisierung in Großbritannien *#The unbound Prometheus#* betitelt, denn so wie das Feuer Prometheus' die Menschen den Göttern ähnlicher werden ließ, schien im ausgehenden 18. Jahrhundert ein Wandel über Europa hereinzubrechen, der die sozialen und wirtschaftlichen Strukturen revolutionierte. Nachdem lange Jahre das Bild einer rapiden *#Industriellen Revolution#* an der Wende zum 19. Jahrhundert vorherrschte, scheint sich heute eher die Vorstellung einer schrittweisen Industrialisierung durchzusetzen.

Im größten deutschen Flächenstaat, Preußen, waren es zwei Regionen, die der Industrialisierung entscheidend zum Durchbruch verhalfen: Schlesien im Osten und das Ruhrgebiet im Westen. Die Industrieregion Schlesien hat allerdings, anders als das bekanntere Ruhrgebiet, seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs kaum mehr die Aufmerksamkeit der breiteren Öffentlichkeit erfahren.

Die Veranstaltung wird *#* überwiegend am Beispiel Schlesiens, aber auch im Vergleich zum Ruhrgebiet und Industrieregionen in Großbritannien, Böhmen und Russland *#* in die gegenwärtige Industrialisierungsforschung einführen. Dabei soll der Blick nicht einseitig alleine auf die engeren wirtschaftsgeschichtlichen Fragestellungen begrenzt bleiben, sondern die damit verbundenen Prozesse des sozialen und kulturellen Wandels (Urbanisierung und Landflucht, Verdichtung des Raumes durch neue Kommunikationsmedien und Verkehrswege, Umweltzerstörung und Agrarromantik etc.) mit einbeziehen. Als Proseminar und wissenschaftliche Übung wird die Veranstaltung dabei nicht nur thematische Kenntnisse, sondern auch das grundlegende Handwerkszeug des geschichtswissenschaftlichen Arbeitens vermitteln. Einführende Literatur:

Hans-Werner Hahn: Die Industrielle Revolution in Deutschland. München 22005.

Jürgen Osterhammel: Die Verwandlung der Welt: eine Geschichte des 19. Jahrhunderts. München 22009; dort: XII. Kapitel: Energie und Industrie *#* wer entfesselte wann und wo Prometheus?

Toni Pierenkemper: Die Industrialisierung Oberschlesiens im 19. Jahrhundert. In: Ders. (Hg.): Die Industrialisierung europäischer Montanregionen im 19. Jahrhundert. Stuttgart 2002, 151-178.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343120 | PS Einführung in das Studium der Alten oder der Mittelalterlichen oder der Neueren und Neuesten Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Neuzeit > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und

4329

Proseminar: Der entfesselte Prometheus

Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613124 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613145 | PS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Methoden der Geschichtswissenschaft > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101621 | PS Einführung in die Neuere Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101623 | V Neuere und Neueste Geschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4330 Seminar: Der Stalinistische Gulag (1929-1956)

Dozierende: Natalia Donig

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Kommentar:

Der Begriff #Gulag# steht für das System der sowjetischen Straf- und Zwangsarbeitslager, die sich seit Ende der zwanziger Jahre über die ganze Sowjetunion ausbreiteten und erst nach dem Tod Stalins allmählich aufgelöst wurden. Gulag fungierte als ein zentrales Instrument des stalinistischen Terrors und ist zugleich ein Symbol der stalinistischen Re-pression, Unterdrückung und Gewaltherrschaft. Die Zahl der Opfer des Gulags wird in der heutigen Forschung auf etwa 20 Millionen Menschen geschätzt, von denen ca. 2 Millionen die Lagerhaft nicht überlebten. Gestützt auf offizielle, heute zugängliche Dokumente aus russischen Archiven, Erfahrungsberichte der Überlebenden und literarische Zeugnisse wird die Veranstaltung das komplexe Thema #Gulag# vor allem aus dreifacher Perspektive behandeln: Zum einen gilt es nach politisch-ideologischen Legitimationsgrundlagen des Gulag-Systems zu fragen, nach den Ursachen seiner Entstehung wie der Bedeutung der Zwangsarbeit für die sowjetische Volkswirtschaft. Zum anderen wird die Erfahrung der Gulag-Häftlinge im Vordergrund stehen, die sich von der Willkür der Verhaftungen über die extremen Lebens- und Arbeitsbedingungen bis hin zum Lageralltag erstreckte. Anschließend wird die Dimension der Erinnerung an den Gulag problematisiert: Während das sowjetische Lagersystem in den literarischen Werken von Alexander Solschenizyn, Warlam Schalamow oder Evgenija Ginzburg eindrucksvoll verarbeitet wurde, gestaltet sich der Umgang mit der Geschichte des Gulags in der Erinnerungspolitik des heutigen Russlands nicht einfach und weist große Defizite auf.

Einführende Literatur:

Applebaum, Anne: Der Gulag. Berlin 2003.

Khlevniuk, Oleg: The History of the Gulag. From Collectivization to the Great Terror. New Haven 2004.

Stettner, Ralf: #Archipel Gulag#. Stalins Zwangslager # Terrorinstrument und Wirtschaftsgigant. Paderborn 1996.

Viola, Lynne: The Unknown Gulag. The Lost World of Stalin's Special Settlements. Oxford 2007.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 612303 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und

4330

Seminar: Der Stalinistische Gulag (1929-1956)

Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613124 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613145 | PS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614307 | VÜ V/Ü zum ostmitteleuropäischen Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321141 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 101621 | PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101685 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101692 | WÜ Geschichte Südeuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4331/4504 Hauptseminar: Narrating Polish transformation

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Uffelmann

ECTS: 5/10

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Dienstag 10:00 - 11:30 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Modultugehörigkeit für Masterstudiengänge:
Master Geschichte:
§ 28 Intensivmodule
Intensivmodul I
HS/ WÜF Neuere und Neueste Geschichte/ Osteuropäische Geschichte
Intensivmodul II
HS/ WÜF Neuere und Neueste Geschichte/ Osteuropäische Geschichte
§ 29 Erweiterungsmodul
VL Neuere und Neueste Geschichte/ Osteuropäische Geschichte
Master Russian and East Central European Studies:
§ 28 Schwerpunktmodule
Schwerpunktmodul II "Räume und Grenzen im Osten Europas"
HS/WÜF Räume und Grenzen im Osten Europas
Schwerpunktmodul III "Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa"
HS/WÜF Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101855 | WÜ Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613124 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613154 | HS / S Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne > 321144 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101692 | WÜ Geschichte Südeuropas

4331/4504

Hauptseminar: Narrating Polish transformation

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101693 | HS Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101695 | WÜ Geschichte Südeuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Südeuropas > 101696 | HS Geschichte Südeuropas

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen
- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4341 Hauptseminar: Urkundenfälschung

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Frenz
ECTS:	10/5
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 204)
Beschreibung:	<p>Bitte teilen Sie mir mit, welches Referat Sie übernehmen wollen. Ich nehme Sie dann endgültig in das Seminar auf.</p> <p>21.4.: Execrabilis ambitio oder pia fraus # Einführung in die Fälschungsproblematik 21.4.: Bella diplomatica # die Grundlegung der Urkundenkritik im 17. und 18. Jahrhundert 28.4.: Die Konstantinische Schenkung # Fälschung oder Mißverständnis? 28.4.: Bischof Pilgrim von Passau (oder Erzbischof von Lorch?) 5.5.: Pseudo-Isidor: wie kanonisches Recht entsteht 5.5.: Trier St. Maximin: ein mittelalterliches Fälschungskompetenzzentrum 12.5.: Licet ad regimen: Papst Innozenz III. als Kriminalist 12.5.: Der Fall Domenico Gentile: der größte Skandal um gefälschte Papsturkunden im 15. Jahrhundert 19.5.: Gefälschte Wahlordnungen (1059, Kurfürstenfabel) 19.5.: Gefälschte Wahlanzeigen (Gregor VII. u.a.) 26.5.: Freie Stadt oder Hafengeburtstag: das gefälschte Privileg Barbarossas für Hamburg 26.5.: Maius, minus, minimum: die österreichischen Freiheitsbriefe 2.6.: Ausculta, fili: König Philipp IV. von Frankreich fälscht Urkunden Papst Bonfaz' VIII. 2.6.: Die Ehedispensurkunde für Heinrich VIII. von England: ein Fall von Aktenanpassung 9.6.: Bayerische Fälschungen zur Überwindung des Minderwertigkeitskomplexes der wittelsbachischen Herzöge 9.6.: Vivit, non vivit: ist Friedrich II. wirklich gestorben? 16.6.: Moderne Fälscher: Trithemius 16.6.: Moderne Fälscher: F. J. Bodmer, Dompropst Dreyer 23.6.: Unechte Insignien: wenn man nicht mit der richtigen Krone gekrönt werden kann 23.6.: Überflüssige Fälschung: die Vinland Map und die Wikinger in Amerika 30.6.: Nachhilfe für den Heiligen Geist: Papstweissagungen 30.6.: Unberechtigte Fälschungsvorwürfe (Illig, Kammeier) 7.7.: Konstruktion der tschechischen Frühgeschichte: die Königinhofer Handschrift 7.7.: Gefälschte Beweise zur Rettung der Ehre der Armee: die Dreyfus-Affaire 14.7.: Markenpiraterie und Produktfälschung 14.7.: Die Freuden moderner Technik: manipulierte Bilder (Trotzki, O.J. Simpson) 21.7.: Die angeblichen "Protokolle der Weisen von Zion" 21.7.: Journalismus zwischen Zuverlässigkeit und Auflagenhöhe: die Hitler-Tagebücher</p>
Voraussetzungen:	erfolgreicher Besuch eines historischen Proseminars (oder gleichwertige Kenntnisse)
Leistungsnachweis:	mündliches und schriftliches Referat (bei Besuch als Hauptseminar), sonst mündliches Referat
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte

4341

Hauptseminar: Urkundenfälschung

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612201 | HS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612207 | ÜB Ü Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612208 | ÜB Ü Historische Hilfswissenschaften des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Historische Hilfswissenschaften > 101652 | WÜ Historische Hilfswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Historische Hilfswissenschaften > 101653 | HS Historische Hilfswissenschaften

Einrichtungen:

- Professur für Historische Hilfswissenschaften
- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4342 Vorlesung: Insignienkunde - Geschichte und Politik als multimediale Inszenierung

Dozierende: Prof. Dr. Thomas Frenz

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Einleitung
1. Kapitel: Quellen
2. Kapitel: Die rechtlich-politische Funktion des Insigniengebrauchs
3. Kapitel: Immaterielle Wirkungen der Insignien
4. Kapitel: Hofzeremoniell
5. Kapitel: Das Zeremoniell im zwischenstaatlichen Bereich
6. Kapitel: Nationalhymnen
7. Kapitel: Die Bischofsweihe
8. Kapitel: Die Königskrönung
9. Kapitel: Absetzung
10. Kapitel: Die achteckige Wiener Reichskrone
11. Kapitel: Die heilige Krone Ungarns
12. Kapitel: Andere Krönungsinsignien (Böhmen - Lombardei - Bayern)
13. Kapitel: Die Kaiserkrönung im Mittelalter
14. Kapitel: Die Kaiserkrönungen in der Neuzeit
15. Kapitel: Zwischenfälle bei Krönungsfeiern
16. Kapitel: Die Krönung des Papstes
17. Kapitel: Throne
18. Kapitel: Zeremonien, die der Königskrönung nachgebildet sind
19. Kapitel: Fahnen, Wappen, Orden
20. Kapitel: Begräbniszeremonien

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4342

Vorlesung: Insignienkunde - Geschichte und Politik als multimediale Inszenierung

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320102 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Analyse historischer Texte und Quellen > 343110 | V Geschichte des Altertums oder des Mittelalters oder der neuzeitlichen Geschichte Europas und der Atlantischen Welt oder Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612202 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612203 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Historische Hilfswissenschaften > 101651 | V Historische Hilfswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Historische Hilfswissenschaften > 101654 | V Historische Hilfswissenschaften

Einrichtungen: - Professur für Historische Hilfswissenschaften
- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4343 Vorlesung: Spanien und Portugal im Mittelalter

Dozierende: Prof. Dr. Thomas Frenz

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: Einleitung

I. Teil: Die Iberische Halbinsel bis zum Ende des westgotischen Reiches

1. Kapitel: Spanien in Vorgeschichte und Antike

2. Kapitel: Das Tolosanische Westgotenreich

3. Kapitel: Das Toletanische Westgotenreich

4. Kapitel: Recht und Kultur der Westgotenzeit

5. Kapitel: Die Lage der Juden im westgotischen Reich

II. Teil: Al-Andalus und die Reconquista

6. Kapitel: Die islamische Eroberung Spaniens

7. Kapitel: Al-Andalus, oder: Spanien unter der Herrschaft der Omayyaden

8. Kapitel: Kunst und Kultur in Al-Andalus

9. Kapitel: Die #heiße Phase# der Reconquista

10. Kapitel: El Cid

11. Kapitel: Taifas, Almorawiden und Almohaden

12. Kapitel: Die endgültige Entstehung der "fünf Königreiche" (Portugal, León, Kastilien, Aragón, Navarra)

13. Kapitel: Santiago und Rom, oder: Himmlische Beziehungen und irdische Verhältnisse der Kirche auf der Halbinsel im 11. und 12. Jahrhundert

14. Kapitel: Die Ritterorden

15. Kapitel: Die Anfänge Portugals

III. TEIL: DIE IBERISCHE HALBINSEL IM EUROPÄISCHEN KONTEXT

16. Kapitel: Kastilien unter Alfonso X. dem Weisen

17. Kapitel: Das aragonesische Mittelmeerreich

18. Kapitel: Die Wende von 1369 und die Erbfolge der Trastámara in Aragón

19. Kapitel: Die Urkunden der spanischen Könige

20. Kapitel: Die portugiesischen Entdeckungsfahrten

21. Kapitel: Anarchie, Rufmord und Urkundenfälschung, oder: Kastilien von Enrique II. bis zu Isabella I.

22. Kapitel: Juden und Conversos im spanischen Mittelalter

23. Kapitel: Die Basken

24. Kapitel: Granada

Epilog: Spanien in der Neuzeit

25. Kapitel: Die Anfänge der Königin Isabella: Einheit Spaniens und Eroberung der Neuen Welt

26. Kapitel: Die reyes católicos und die Habsburgische Sukzession

27. Kapitel: Spanien unter den Habsburgern

28. Kapitel: Spanien und Portugal seit 1700

29. Kapitel: Die Iberische Halbinsel im 20. Jahrhundert

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies

- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy

4343

Vorlesung: Spanien und Portugal im Mittelalter

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101631 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101634 | V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > A: Basismodule > BM Geschichte > 320102 | V Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323401 | V/WÜ zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Mittelalter > 101616 | V Mittelalterliche Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612202 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612203 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613103 | V Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321131 | V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa

4343

Vorlesung: Spanien und Portugal im Mittelalter

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Geschichte > BM Alte und mittelalterliche Geschichte > 101616 | V Mittelalterliche
Geschichte

Einrichtungen:

- Professur für Historische Hilfswissenschaften
- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4344 Hauptseminar: Das Konstanzer Konzil

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Frenz
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Beschreibung:	<p>Bitte teilen Sie mir mit, welches Referat Sie übernehmen wollen. Ich nehme Sie dann endgültig in das Seminar auf.</p> <p>Themenliste:</p> <p>I. Der Supergau der mittelalterlichen Kirchengeschichte: das Schisma von 1378</p> <p>19.4.: Die Päpste in Avignon</p> <p>19.4.: Der Hundertjährige Krieg</p> <p>26.4.: Die Rückkehr der Päpste nach Rom (1367, 1377)</p> <p>26.4.: Wie funktioniert eine Papstwahl?</p> <p>3.5.: "Romano lo volemo" # Die Wahl Urbans VI.</p> <p>3.5.: Der Schismaausbruch: die Wahl Clemens' VII. zum (Gegen)papst</p> <p>10.5.: Die Versuche ("viae"), das Schisma zu beenden</p> <p>10.5.: Konzil und Konziliarismus</p> <p>II. Der Verlauf des Konzils</p> <p>17.5.: König Sigismund</p> <p>17.5.: Poetischer Konzilsbeobachter: Oswald von Wolkenstein</p> <p>24.5.: (Pfingstmontag)</p> <p>31.5.: Die causa unionis I: das Verfahren gegen Johannes XXIII.</p> <p>31.5.: Die causa unionis II: das Verfahren gegen Benedikt XIII.</p> <p>7.6.: Die causa unionis III: der Rücktritt Gregors XII. und die Wahl Martins V.</p> <p>7.6.: Die causa reformationis</p> <p>14.6.: Johannes Hus in Böhmen</p> <p>14.6.: Die causa fidei (Prozeß gegen Hus)</p> <p>III. Die Folgen</p> <p>21.6.: Der böhmische Protest gegen das Konzil</p> <p>21.6.: Sigismund, der "Mörder" des Johannes Hus, wird König von Böhmen</p> <p>28.6.: Der Reichskrieg und Kreuzzug gegen die Hussiten</p> <p>28.6.: Die hussitische Kriegstechnik</p> <p>5.7.: Das Konzil von Basel und das Ende des Konziliarismus</p> <p>5.7.: Nichts aus der Geschichte gelernt? # Das Renaissancepapsttum</p> <p>IV. Heutige Nachwirkungen</p> <p>12.7.: Höllensturz oder Apotheose: die Reformation als Folge des Hussitismus?</p> <p>12.7.: Gans und Gänsekiel: Johannes Hus und die tschechische Sprache und Literatur</p> <p>19.7.: Die Erinnerung als Folklore: Hußausläuten und dergleichen</p> <p>19.7.: "Ich widerrufe nicht": Hus als Vorbild antikommunistischen Widerstandes</p>
Voraussetzungen:	erfolgreicher Besuch eines historischen Proseminars (oder gleichwertiger Kenntnisstand)
Leistungsnachweis:	mündliches und schriftliches Referat
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Bohemicum- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy

4344

Hauptseminar: Das Konstanzer Konzil

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101633 | HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Abendländisches Mittelalter > 612201 | HS Geschichte des Mittelalters
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101678 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte West- bzw. Mitteleuropas > 101681 | HS Geschichte West- bzw. Mitteleuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101689 | HS Geschichte Osteuropas

Einrichtungen:

- Professur für Historische Hilfswissenschaften
- Bohemicum
- Bayerische Landesgeschichte
- Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte

4351 Seminar: Grundlagen der Geschichtsdidaktik II # Lektürekurs

Dozierende: Prof. Dr. Andreas Michler

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 18:00 - 19:00

Zeiten: Gruppe 2: Di. 19:00-20:00 ((NK) SR 204) (Prof. Dr. Andreas Michler)
Erster Termin: 20.04.2010
Gruppe 1: Di. 18:00-19:00 ((NK) SR 204) (Prof. Dr. Andreas Michler)
Erster Termin: 20.04.2010

Beschreibung: Diese Lehrveranstaltung wird in der ersten Sitzung auf zwei jeweils einstündige Lektürekurse aufgeteilt!
1. Gruppe: 18.00 - 18.45 Uhr
2. Gruppe: 19.00 - 19.45 Uhr
Der Grundkurs zielt darauf ab, die in der Einführungsvorlesung #Grundlagen der Geschichtsdidaktik I# vorgestellten zentralen Fragestellungen der Geschichtsdidaktik anhand der Lektüre einschlägiger Fachliteratur zu vertiefen, zu erweitern und gemeinsam zu diskutieren.

Zielgruppe: Modularisiertes Lehramt:
Modularisiertes Lehramt Geschichte als Unterrichtsfach GS, HS, RS, Gy; (752312 Basismodul: GK/TU Grundlagen der Geschichtsdidaktik II, 2 LP)
Modularisiertes Lehramt Geschichte als Didaktikfach GS, HS; (752312 Basismodul: GK/TU Grundlagen der Geschichtsdidaktik II, 2 LP)
Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' (Teil II von 707511 Basismodul GK Grundlagen der Geschichtsdidaktik II, 2 LP)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Geschichte

4352 Hauptseminar: Orts- und regionalgeschichtliche Themen im Geschichtsunterricht

Dozierende: Prof. Dr. Andreas Michler

ECTS: 3/5/10

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 204)

Zielgruppe: Lehramt Geschichte Unterrichtsfach GS, HS, RS, Gy
Lehramt Geschichte Didaktikfach GS, HS
Modularisiertes Lehramt: Modularisiertes Lehramt Geschichte als Unterrichtsfach GS, HS, RS, Gy; (752432 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte: SE Geschichte unterrichten, 3 LP);
Modularisiertes Lehramt Geschichte, Dreierdidaktik GS; (752332 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte: SE Fachlich-fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts in der Grundschule, 3 LP);
Modularisiertes Lehramt Geschichte, Dreierdidaktik HS (752432 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte I: SE Geschichte unterrichten, 3 LP)
Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' (707522 Vertiefungsmodul Wahlpflicht Didaktik: PS zur Geschichtsdidaktik mit thematischem Schwerpunkt in Planung und Analyse von Unterricht, 5 LP)
BA #Historische Kulturwissenschaften# (613208 Theorie- und Didaktikmodul: Ü Vermittlungsproblematik der Geschichte, 5 LP)
BA #European Studies# (101663 Prüfungsmodul Didaktik der Geschichte: HS Didaktik der Geschichte, 10 LP)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613208 | PS Vermittlungsproblematik der Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Didaktik der Geschichte > 101663 | HS Didaktik der Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Geschichte

4353 Seminar: Forschendes Lernen im GU I. Einen geschichtlichen Wettbewerbsbeitrag betreuen lernen

Dozierende:	Prof. Dr. Andreas Michler
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	Die Lehrveranstaltung zielt darauf ab, in die Fragestellung, Recherche, Auswertung, Präsentation aber auch die Grenzen historischer Projektarbeit systematisch einzuführen. Eine Auswahl aus dem wissenschaftsorientierten Methodenrepertoire (Archivarbeit, Quellenkritik, Zeitzeugenbefragung, u.a.) und geschichtsdidaktische Grundprobleme (historisches Bewusstsein bilden) sollen durch eine Vielzahl praktischer Übungen erschlossen werden. Die besondere Betonung der Praxisrelevanz zeigt sich auch in der Intention dieses Seminars, die Teilnehmenden für eine aktive Rolle als Tutorin bzw. Tutor im Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2010 vorzubereiten.
Zielgruppe:	alle Lehramtsstudiengänge (kein LPO-Schein)
Lernorganisation:	Grundlegende Literatur:Dittmer, Lothar: Historische Projektarbeit mit Schülerinnen und Schülern # Hinweise und Ratschläge für die Praxis, in: Geschichte # Erziehung # Politik (1998), H. 9, S. 244-247.Fauser, Peter/ Messner, Rudolf (Hrsg.): Fordern und Fördern. Was Schülerwettbewerbe leisten, Hamburg 2007.Lässig, Simone (Hrsg.): Projekte im Fach Geschichte. Historisches Forschen und Entdecken in Schule und Hochschule, Schwalbach/Ts. 2007.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Didaktik der Geschichte

4353a Blockseminar: Natur und Mensch im Museum. Ein deutsch-tschechisches Seminar für Lehramtstudierende mit Fach Geschichte

Dozierende:	Theresa Langer Miloslav Man Prof. Dr. Andreas Michler
Erster Termin:	26.03.2010, 14:30 - 19:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.3. 14:30 - 19:30 (Waldgeschichtliches Museum St. Oswald), 27.3. 09:00 - 18:30 (Waldgeschichtliches Museum St. Oswald), 28.3. 09:00 - 17:00 (Waldgeschichtliches Museum St. Oswald)
Beschreibung:	Veranstalter: Projekt #Region vermitteln über Grenzen. Historisch- didaktische Bausteine für den Unterricht#: Prof. Dr. Andreas Michler (Universität Passau), PhDr. Jana Zahradníková (Universität Budweis), Theresa Langer, Miloslav Man (Universität Passau) TeilnehmerInnen: 8 + 8 Lehramtstudierende mit Fach Geschichte aus Bayern und Tschechien Ziel des Seminars: Die TeilnehmerInnen lernen die Grundlagen der Umweltgeschichte und der Museumspädagogik kennen. Sie tauschen sich über deren Stellenwert in den Lehrplänen und im Geschichtsunterricht in Bayern und Tschechien aus. Mit Bezug auf die Grenzregion Bayerischer Wald # Böhmerwald erarbeiten sie Fragestellungen und Materialien zum Verhältnis von Natur und Mensch und zum Museumsbesuch allgemein, so dass sie diese später als Leitfaden für einen Museumsbesuch mit Schülern nutzen können. Am Beispiel des neukonzipierten Waldgeschichtlichen Museums St. Oswald und des Stadtmuseums Prachatice lernen die TeilnehmerInnen die Ausstellungsinhalte eines Museums kritisch zu hinterfragen. Anmeldung: Anmeldefrist: 15. März 2010. Wegen der beschränkten Teilnehmeranzahl werden früher eingehende Anmeldungen begünstigt. Die Anmeldung erfolgt über StudIP oder bei den ProjektmitarbeiterInnen Miloslav Man und Theresa Langer. Bitte wenden Sie sich auch bei Rückfragen an sie. Kontakt: miloslav.man@uni-passau.de oder theresa.langer@uni-passau.de Kosten: Die Teilnahme am Seminar (inkl. Übernachtung in Mehrbettzimmern und Verpflegung) ist kostenlos. Das Seminar wird vom EU-Programm INTERREG IVA # Ziel 3 gefördert. An- und Abreise: Es besteht die Möglichkeit, von den ProjektmitarbeiterInnen mitgenommen zu werden. Bitte sprechen Sie sie bei Interesse darauf an.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Geschichte

4354 Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum GS/HS (Betreuung in den Praktikumsklassen)

Dozierende:	Prof. Dr. Andreas Michler
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Praktikumschule)
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule und Hauptschule
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Geschichte

**4355 Übung: Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen
Praktikum GS/HS**

Dozierende:	Prof. Dr. Andreas Michler
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule und Hauptschule
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Geschichte

4356 Übung: Examensvorbereitung

Dozierende:	Prof. Dr. Andreas Michler
Erster Termin:	28.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 212) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Zielgruppe:	alle Lehramtsstudiengänge
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Geschichte

4357 Seminar: Der Nationalsozialismus # quellengestütztes Arbeiten im Geschichtsunterricht

Dozierende: Christian Seidel

ECTS: 3/5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 029)

Beschreibung: Der Nationalsozialismus ist ein Kernthema im Geschichtsunterricht der Sekundarstufe. Insbesondere die Umsetzung einer menschenverachtenden Ideologie in staatliche Willkürmaßnahmen und deren Auswirkungen auf das Leben der Menschen im totalitären Staat findet in den Lehrplänen besondere Beachtung. Wie werden die Menschen durch die Maßnahmen des Staates im Alltag betroffen? Wie leiden Ausgegrenzte unter Entrechtung und Verfolgung? Welchen Herausforderungen mussten sie sich im Krieg stellen? Gab es Möglichkeiten, sich unangepasst zu verhalten oder gar Widerstand zu leisten? Dies sind typische Fragestellungen des aktuellen Ansatzes.

Gerade der Perspektivwechsel hin zu konkreten Beispielen ist hier ein interessanter Zugang zum Thema. Deshalb erfahren regionalgeschichtliche Quellen, die die Alltagserfahrung an einem bestimmten Ort oder anhand einer Biographie erfassen, zunehmende Bedeutung.

Dieser Ansatz soll auch im Seminar berücksichtigt werden.

Wir werden uns deshalb nicht nur mit der Faktenvermittlung und der pädagogischen Aufgabe, die mit diesem Thema eng verbunden ist, beschäftigen. Besonderen Raum nimmt die Bedeutung des Exemplarischen ein, also der Ansatz, komplexe Sachverhalte durch konkrete Fallbeispiele zu vermitteln. Um diese #personalisierte Geschichte# greifbar zu machen, werden die Kursteilnehmer Material sammeln, das sich zum Einsatz im Geschichtsunterricht besonders eignet, und daraus konkrete Unterrichtskonzepte entwickeln, die in der Schulpraxis einsetzbar sind.

Zielgruppe: Lehramt Geschichte Unterrichtsfach GS, HS, RS, Gy
Lehramt Geschichte Didaktikfach GS, HS
Modularisiertes Lehramt: Modularisiertes Lehramt Geschichte als Unterrichtsfach GS, HS, RS, Gy; (752432 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte: SE Geschichte unterrichten, 3 LP);
Modularisiertes Lehramt Geschichte, Dreierdidaktik HS (752432 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte I: SE Geschichte unterrichten, 3 LP; 762351 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte II: WÜ Fachlich-fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule I, 3 LP)
Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' (707522 Vertiefungsmodul Wahlpflicht Didaktik: PS zur Geschichtsdidaktik mit thematischem Schwerpunkt in Planung und Analyse von Unterricht, 5 LP)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Geschichte

4358 Seminar: Das W-Seminar in der neuen Oberstufe des Gymnasiums	
Dozierende:	Dr. Fridolin Wimmer
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Ein wesentliches Ziel der gymnasialen Oberstufe ist die Vorbereitung der Schüler auf die Anforderungen in Hochschule und Arbeitswelt. Die neu in den Fächerkanon aufgenommenen W- und P-Seminare sollen vor allem überfachliche Kompetenzen der Unterrichtsteilnehmer fördern. An exemplarisch vertieften Fachinhalten wird in den W-Seminaren das wissenschaftliche Arbeiten erlernt und unter individueller Anleitung durch die Lehrkraft eine schriftliche Seminararbeit erstellt.</p> <p>Mit einem konkreten Thema (Der Islam und die westliche Welt) werden im Proseminar vor allem Methodik und Zeitplan eines W-Seminars exemplarisch herausgearbeitet. Daneben wird auch auf den Lernort Bibliothek, auf Leistungserhebung und auf wissenschaftliches Arbeiten im Rahmen der Seminararbeit näher eingegangen.</p>
Zielgruppe:	<p>Lehramt Geschichte Unterrichtsfach GY Modularisiertes Lehramt: Modularisiertes Lehramt Geschichte als Unterrichtsfach GY (752432 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte: SE Geschichte unterrichten, 3 LP);</p>
Lernorganisation:	<p>Vorbereitende Literatur: Das W-Seminar. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten. Bamberg 2009 Die Seminare in der gymnasialen Oberstufe. Hg. v. Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung. München 2009 Seminar wissenschaftspropädeutisches Arbeiten. Donauwörth 2009</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Geschichte

4359 Seminar: Imperialismus und Erster Weltkrieg: fachliche Grundlegungen und didaktisch-methodische Umsetzungsmöglichkeiten

Dozierende: Dr. Fridolin Wimmer

ECTS: 3/5

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 201)

Beschreibung: Imperialismus und Erster Weltkrieg sollen an der Realschule in zehn, im Gymnasium in dreizehn Stunden behandelt werden. Der Unterrichtende muss deshalb eine didaktische Reduktion vornehmen, um die Epoche in allen ihren Schattierungen in einzelne Unterrichtsstunden aufzuteilen.
In diesem Proseminar werden zunächst im Rahmen einer Sachanalyse die historischen Fakten auf das für den Unterricht Wesentliche und Mögliche reduziert; anschließend sollen didaktische und methodische Überlegungen zur konkreten Umsetzung in der Praxis angestellt werden.
Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen für die Behandlung des Imperialismus und des Ersten Weltkriegs im Geschichtsunterricht zu erarbeiten und Unterrichtsbausteine bzw. komplette einzelne Stunden zu erstellen, die dem zukünftigen Lehrer einen Fundus für seinen Unterricht zur Verfügung stellen.

Zielgruppe: Lehramt Geschichte Unterrichtsfach HS, RS, Gy
Lehramt Geschichte Didaktikfach HS
Modularisiertes Lehramt: Modularisiertes Lehramt Geschichte als Unterrichtsfach HS, RS, GY (752432 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte: WÜ Vertiefte Behandlung ausgewählter Themen aus der Didaktik der Geschichte, 3 LP);
Modularisiertes Lehramt Geschichte, Dreierdidaktik HS (762351 Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte II: SE Fachlich-fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule I, 3 LP)
Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' (707522 Vertiefungsmodul Wahlpflicht Didaktik: PS zur Geschichtsdidaktik mit thematischem Schwerpunkt in Planung und Analyse von Unterricht, 5 LP)

Lernorganisation: Vorbereitende Literatur:
Hobsbawm, Eric J.: Das imperiale Zeitalter 1875 # 1914. Frankfurt 2008
Schöllgen, Gregor/ Kießling, Friedrich: Das Zeitalter des Imperialismus. München, 5., überarb. u. erw. Auflage 2009
Reinhard, Wolfgang: Kleine Geschichte des Kolonialismus. Stuttgart 2., überarb. u. erw. Auflage 2008
Wehler, Hans-Ulrich: Deutsche Gesellschaftsgeschichte. Bd. 4 München 2003

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Geschichte

4359a Seminar: Medien in der Schule

Dozierende:	Johanna Bucur
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) R 028)
Zielgruppe:	BA MuK (s. Feststellung der Anrechenbarkeit)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301011 PS Medienunterstützte Kommunikation in der Schule- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301013 PS Medien aus fachdidaktischer Perspektive- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301014 WÜ Medien aus fachdidaktischer Perspektive- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301021 PS Medienunterstützte Kommunikation in der Schule- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301023 PS Medien aus fachdidaktischer Perspektive- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienunterstützte Kommunikation in der Schule > 301024 WÜ Medien aus fachdidaktischer Perspektive
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Geschichte

4363 Hauptseminar: Breakbeats, Weblogs, Mode und Gadgets. Identitätskonstruktion und Realisierungsforen neuer Subkulturen.

Dozierende:	Dr. Jochen Konrad
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 204)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Europäische Kulturwissenschaft > 100301 V Europäische Kulturwissenschaft
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Europäische Ethnologie/Volkskunde

**4364 Vorlesung: Einführung in die Volkskunde / Europäische Ethnologie für
Lehramtstudierende**

Dozierende: Dr. Jochen Konrad

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Chemie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Physik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Arbeitslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie

4364

**Vorlesung: Einführung in die Volkskunde / Europäische Ethnologie für
Lehramtstudierende**

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Chemie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Mathematik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Musik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Physik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Wirtschaftswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Realschulpädagogik und -didaktik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften

Einrichtungen: - Europäische Ethnologie/Volkskunde

4371 Vorlesung: Globale Umweltveränderungen I

Dozierende: Prof. Dr. Dieter Anhuf

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Beschreibung: 4371 VL *Allgemeine Geographie / Regionale Geographie:
Einführung in die globalen Umweltveränderungen
2 Std., Mo 14-16, (ES/BA, DKW/D, ICBS, BAR, LNV, LV, HD, M)
Die Vorlesung, die im zweijährigen Rhythmus angeboten wird, umfasst die Vermittlung zentraler Kenntnisse der physikalischen Grundlagen in den großen Teilgebieten der physischen Geographie (Geologie, Geomorphologie, Hydrologie und Bodengeographie (im SS des 1. Jahres) sowie Klimageographie, Vegetationsgeographie und Ökologie (im darauffolgenden SS).
Zentrales Ziel ist das Erlernen und Interpretieren räumlicher und zeitlicher Verbreitungsmuster sowie das Erkennen dynamischer Prozesse zur Beurteilung von Risiken und Veränderungen natürlicher Systeme durch anthropogene Nutzung.
Diese zweiteilige (vierstündige) Vorlesung vermittelt die notwendigen Kenntnisse aus der allgemeinen Geographie(hier: Physische Geographie), die inhaltlich für die abschließenden Staatsexamensprüfungen der LPOI zwingend erforderlich sind.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Geographische Regionalforschung > 101921 | V Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101941 | V Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4372 Vorlesung: Kulturgeographie

Dozierende: Prof. Dr. Werner Gamerith

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (ISA) SR 008)

Beschreibung: voraussichtlicher Termin: Di 8-10

Der so vielseitig verwendbare und mit einer breiten philosophisch-politischen Semantik behaftete Begriff der "Kultur" wird zunächst # in einem kurzen einleitenden Kapitel # aus einer wissenschaftshistorischen Perspektive gedeutet. Dabei wird zu fragen sein, wie sich die Geographie über die Jahre und Jahrzehnte hinweg dem Kulturbegriff näherte. Anschließend werden einige der zentralen Repräsentations- und Ausdrucksformen von "Kultur" in ihren räumlichen Verteilungen und Entwicklungsmustern vorgestellt: Im Mittelpunkt stehen dabei die Kategorien "Sprache" und "Religion" mit ihren unterschiedlichen Formen räumlicher Manifestation # von der Ausbreitung der großen Sprachfamilien bis zu Konflikten über Ortsnamen und geographische Bezeichnungen, von den Weltreligionen bis zu den geographisch relevanten Ritualen einzelner Konfessionen und Religionsgruppen. Auch die räumlichen Ausdrucksformen traditioneller Kulturen im Vergleich zur (post)modernen Populärkultur des 20. und 21. Jahrhunderts werden in der Vorlesung behandelt.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 603121 | V Regionale Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Geographische Regionalforschung > 101921 | V Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101941 | V Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
- Einrichtungen:
- Professur für Regionale Geographie
 - Didaktik der Geographie

4372

Vorlesung: Kulturgeographie

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4373 Vorlesung: Deutschland

Dozierende:	Prof. Dr. Dieter Anhuf Prof. Dr. Ernst Struck
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	4373 VL *Allgemeine Geographie / Regionale Geographie: Geographie Deutschlands 2 Std., Do 10-12 (ES/BA, ES/MA, ICBS, DKW/D, BAR, LNV, LV, M) Die Vorlesung soll den Teilnehmern die z. T. beachtlichen naturräumlichen und gesellschaftlichen Kontraste Deutschlands aufzeigen. Dabei geht es neben der naturräumlichen Ausstattung aber auch um das Werden der Landschaft in der historischen und jüngsten Vergangenheit. Ländlicher Räume und Verdichtungsräume spielen eine ebenso bedeutende Rolle wie die Bevölkerungsentwicklung und deren Veränderungen im Laufe der Zeit. Die wirtschaftlichen Grundlagen der Bundesrepublik werden auf ihre Wettbewerbsfähigkeit in einer globalisierten Welt hin analysiert ebenso die Instrumente und Möglichkeiten der begleiteten Raumentwicklung (Raumplanung).
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 603121 V Regionale Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen der Anthropogeographie > 702222 V Allgemeine Geographie Anthropogeographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen der Physischen Geographie > 702242 V Allgemeine Geographie Physische Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Allgemeine Geographie > 702301 V Allgemeine Geographie Anthropogeographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Allgemeine Geographie > 702302 V Allgemeine Geographie Physische Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule

4373

Vorlesung: Deutschland

> Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101911 | V Regionale Geographie

- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
 - Didaktik der Geographie
 - Professur für Regionale Geographie
 - Lehrstuhl für Physische Geographie

4374 Vorlesung: Regionale Geographie: Australien und Neuseeland

Dozierende:	apl. Prof. Dr. Armin Ratusny
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 2)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 603121 V Regionale Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101911 V Regionale Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

**4375 Proseminar: Physische Geographie, Allgemeine Geographie:
Vegetationsgeographie**

Dozierende: Dr. rer. nat. Friederike Grüninger

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: Termin vorrauss. Di 14-16 Uhr
Das Proseminar beschäftigt sich mit der Vegetation als dem grundlegenden Bestandteil in Ökosystemen. Grüne Pflanzen erzeugen als Primärproduzenten Biomasse # und damit Nahrungsgrundlage und Rohstoff # aus Sonnenenergie, CO₂ und Wasser, und erfüllen darüber hinaus weitere, unverzichtbare ökosystemare Dienstleistungen, wie z.B.: die Produktion von Sauerstoff, die Ausgestaltung der Lebensräume vieler Organismen über die Bestandsstruktur und deren Nischenvielfalt, die ausgleichende Wirkung des resultierenden Bestandsklimas, die regulierende Wirkung innerhalb regionaler Wasserkreisläufe, sowie die Schutz- und Pufferwirkung vor exogenen Störungen.
In einem einleitenden Block werden die Grundlagen zu Biologie, Pflanzenwachstum, Pflanzenverbreitung und deren Gliederung vermittelt. Ein zweiter thematischer Block beleuchtet dynamische Vorgänge der Vegetation, die etwa durch Störungen oder durch das Zuwandern bzw. Aussterben von Arten angetrieben werden. Im dritten Teil des Seminars werden die verschiedenen Zonobiome der Erde mit ihren Standortvoraussetzungen und ihrer Ausgestaltung vorgestellt.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101942 | PS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4376

Proseminar: Ökologie

Dozierende:	Dr. Patricia Sotto-Mayor Anhuf
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	<p>Das Seminar mit Schwerpunkt in der Ökologie vermittelt zentrale Prozesse und Interaktionen zwischen den Organismen, die unsere Erde bevölkern und der Umwelt. Untersucht werden die Wechselwirkungen von Pflanzen, Tieren und Menschen mit ihrer anorganischen Umwelt und auch untereinander, sowohl als Einzelwesen oder als Lebensgemeinschaft.</p> <p>Voraussetzung für das erfolgreiche Bestehen ist die schriftliche Ausarbeitung eines Themas mit einer mündlichen Präsentation sowie eine einstündige Klausur am Ende des Semesters.</p> <p>Die verbindliche Themenvergabe erfolgt noch im Laufe des WS 2009/2010</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101942 PS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4377 Proseminar: Klimatologie

Dozierende:	Prof. Dr. Dieter Anhuf
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>4377 PS Allgemeine Geographie: Physische Geographie: Klimatologie 2 Std., Mo 10-12 (ES/BA, ES/MA, ICBS, DKW/D, BAR, LNV, LV, M) Das Seminar mit Schwerpunkt in der Klimatologie und Hydrologie vermittelt die physikalischen Grundlagen des klimatischen Geschehens in der Atmosphäre. Das Klimasystem, der Strahlungs-, der Wärme-, der Wasserhaushalt und die Windsysteme bilden die Grundlage für das Zusammenwirken der Klimaparameter in der atmosphärischen Zirkulation. Aber auch Beispiele regionaler Klimatologie werden behandelt. In der Hydrologie werden sowohl die Meere, als auch die Gewässer des Festlandes sowie hydrologische Messverfahren behandelt. Voraussetzung für das erfolgreiche Bestehen ist die schriftliche Ausarbeitung eines Themas mit einer mündlichen Präsentation sowie eine einstündige Klausur am Ende des Semesters. Die verbindliche Themenvergabe erfolgt noch im Laufe des WS 2009/2010</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101942 PS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4378 Proseminar: Sozialgeographie im Spiegel sozialer Brennpunkte

Dozierende: Stefan Werner

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
22.4. 12:00 - 14:00 ((NK) R 401),
07.5. 14:00 - 18:00 ((NK) R 401),
08.5. 08:30 - 18:00 ((NK) R 401),
12.6. 08:00 - 18:00 ((NK) R 401),
08.7. 12:00 - 14:00 ((IM) SR 003),
22.7. 14:00 - 16:00 ((AM) SR 101)

Beschreibung: Die Sozialgeographie beschäftigt sich mit dem Verhältnis von Gesellschaft und Raum. Hierbei müssen zum Einen die räumlichen Bedingungen in den Blick genommen werden, die Ausdruck gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Dynamiken und Prozesse sind; zum Anderen die menschlichen Tätigkeiten, welche den Raum gestalten.

Städtische Räume sind hinsichtlich der vorzufindenden räumlichen Strukturen und der Pluralität von Handlungen ein sehr vielfältiger Forschungsgegenstand. In der öffentlichen Diskussion zeigt sich dies zum Beispiel in der Debatte über "soziale Brennpunkte". Warum diese Orte als "soziale Brennpunkte" bezeichnet werden, lässt sich aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven der Sozialgeographie kritisch hinterfragen.

Das Seminar soll einerseits Grundlagen sozialgeographischen Denkens (theoretisch und methodisch) vermitteln, indem die Studierenden in Arbeitsgruppen sich Theorien erarbeiten und am Beispiel eines Stadtviertels, welches als sozialer Brennpunkt gilt, anwenden. Andererseits soll durch dieses Vorgehen ein kritischer Blick darauf geworfen werden, warum bestimmte Räume in Städten als "soziale Brennpunkte" bezeichnet oder wahrgenommen werden.

Vorläufiger Terminplan

Anmeldung über Studlp

Themenvergabe über Email und Studlp: bis 13.2.2010

Einführungsveranstaltung: Donnerstag, 22.4.2010, 12-14 (ct) Uhr an der Universität

Kompaktermin I: Freitag Nachmittag, 7.5.2010 und Samstag (den ganzen Tag) 8.5.2010 an der Universität

Kompaktermin II: Samstag, 12.6.2010 von 8 bis ca. 18 Uhr an der Universität

Klausurvorbereitung/Fragestunde: Donnerstag, 8.7.2010 (2h) an der Universität

Klausur: voraussichtlich 22.07.2010

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4378

Proseminar: Sozialgeographie im Spiegel sozialer Brennpunkte

Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101942 | PS Allgemeine Geographie
(Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4379 Proseminar: Bevölkerungsgeographie und Migration

Dozierende: Stefan Ziegler

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: A: Mortalität und Fertilität. Definition und Analyse.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 22.04.
B: Ein erster Überblick über die weltweite Bevölkerungsentwicklung .: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 22.04.
C: Statistische Erfassung und Typisierung von Migration. Definition und Abgrenzung Wanderung.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 29.04.
D: Ansätze zur modellhaften Beschreibung und Erklärung von Wanderung: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 29.04.
E: Theorien und Folgen internationaler Migration: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 06.05.
F: Zirkuläre Migration. Historische und Aktuelle Beispiele. : Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 06.05.
G: Demographischer Wandel in Europa.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 20.05.
H: Nord-Süd und Ost-Westwanderungen in Deutschland.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 20.05.
I: Altersspezifisches Umzugsverhalten im urbanen Raum in Industriestaaten. : Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 27.05.
J: Brain Drain und Brain Regain. : Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 27.05.
K: Landflucht in den Staaten der Dritten Welt.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 10.06.
L: Intraurbane Wanderung . Das Beispiel Lateinamerika. : Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 10.06.
M: Übersseewanderungen als historisches Beispiel der Migration.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 17.06.
O: Deutschlands Weg vom Auswanderungsland zum Einwanderungsland.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 24.06.
P: Das Europäische Migrationssystem. Analyse der verschiedenen Subsysteme.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 24.06.
Q: Arbeitsmigranten in der spanischen Landwirtschaft.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 01.07.
R: Übersicht grenzüberschreitende Wanderungen weltweit (Herkunftsgebiet und Zielgebiet): Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 01.07.
S: Gastarbeiterwanderung in die erdölreichen Länder. Auswirkungen auf Herkunfts- und Zielgebiet.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 08.07.
T: Vamos al Norte. Migration aus Mittelamerika Richtung USA.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 08.07.
U: Bevölkerungsentwicklung in Kuba.: Do. 08:00-10:00 ((WiWi) SR 034): am 15.07.

Beschreibung: Dieses Proseminar widmet sich den verschiedensten Formen und Facetten der Migration und vermittelt den Teilnehmern grundlegende Kenntnisse der Bevölkerungsgeographie. Im Seminar werden nationale sowie internationale Wanderungen, Motive der Migration und aktuelle Migrationsströme ebenso thematisiert wie historische Migrationsformen. Ferner werden die Auswirkungen der Migration auf die Quell- und die Zielgebiete anhand deutscher (Brain Drain in Ostdeutschland) sowie internationaler Beispiele (Veränderung der Vulnerabilität im Quellgebiet, Remissen) analysiert.

Leistungsnachweis: 1. Klausur
2. Präsentation (zur Präsentation gehört ein kurzes Abstract / Zusammenfassung von ca. 2 Word-Seiten (12 pt);

4379

Proseminar: Bevölkerungsgeographie und Migration

15, Zeilenabstand) mit einem ausführlichen Literaturverzeichnis, wobei hier besonderer Wert auf aktuelle Zeitschriftenartikel gelegt wird.)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101942 | PS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4380 Proseminar: Geographische Energieforschung

Dozierende: Roland Zink

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: A: Energie # was ist das?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 20.04.
C: Der Energie Raum geben! Forschungsfelder für Geographen in der Energiewirtschaft! : Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 27.04.
D: Theoretische Aspekte einer geographischen Energieforschung: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 27.04.
E: Globale Verfügbarkeit und regionale Verteilung nicht-erneuerbarer Energierohstoffe.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 04.05.
F: Potenziale und Risiken des weltweiten Einsatzes der Kernenergie.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 04.05.
G: Peak Oil und das Ende des billigen Erdöls. Auswirkungen auf Import- und Exportländer.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 11.05.
H: Kanadische Ölsande # eine sinnvolle Verlagerung der Epoche Erdöl? : Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 11.05.
I: Carbon-Capture and Storage (CCS): Kohle als heimlicher Gewinner des Klimawandels?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 18.05.
J: Geopolitische Zwangslage! Die Abhängigkeit Europas von Gaslieferungen aus dem Osten. : Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 18.05.
K: Die Ursache des globalen Klimawandels? Zum aktuellen Stand der Kohlendioxid-Diskussion.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 01.06.
L: Internationale Abkommen und Handel mit Emissionszertifikaten. Auswirkungen auf Länder und das Klima!: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 01.06.
M: Große Staudammprojekte in China und Brasilien # eine sinnvolle Alternative für die Energiewende?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 08.06.
N: Pumpspeicherkraftwerke # bisherige Nutzung und Potenziale in Europa!: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 08.06.
O: Windränder in Deutschland. Klimaschutz vs. Tourismus und Landschaftsschutz.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 15.06.
P: Welche Beiträge kann die Geographie zur Planung und Errichtung großer off-shore Windparks in der Nordsee leisten?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 15.06.
Q: Bioenergie in Bayern # Nachhaltige Energieversorgung und zweites Standbein für die Landwirtschaft?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 22.06.
R: Biofuels in Brasilien # eine zukunftsreiche Alternative oder eine ökologische Katastrophe?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 22.06.
S: Desertec # Möglichkeiten einer Energiepartnerschaft zwischen Nordafrika und Europa. : Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 29.06.
T: Green Jobs # Photovoltaikindustrie als Motor der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland. : Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 29.06.
U1: Ist Altdorf in ganz Deutschland möglich? Potenziale einer geothermischen Energienutzung in der Bundesrepublik.: Termine werden noch bekannt gegeben
U: Geothermie: Vergleich von Standortbedingungen in Island und Deutschland.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 06.07.
V: Gezeitenkraftwerke: Potenziale und Möglichkeiten: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 06.07.
W: Virtuelle Kraftwerke # Vernetzung von Produktionsstandorten.: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 13.07.
X: Sind erneuerbare Energien auch nachhaltige Energien?: Di. 10:00-12:00 ((NK) SR 412b): am 13.07.

Beschreibung: Energie ist die Voraussetzung allen menschlichen Handelns! Im Zeitalter knapper werdender fossiler Rohstoffe und des anthropogenen Klimawandels stellt sich jedoch

4380

Proseminar: Geographische Energieforschung

zunehmend die Frage, wie eine sichere und umweltfreundliche Energieversorgung in Zukunft gewährleistet werden kann. Die Geographie kann zur Beantwortung dieser Frage einen wesentlichen Beitrag leisten, in dem sie die Raumwirksamkeit von Energiesystemen # z.B. bei großen Staudammprojekten, bei der Planung von Ölpipelines, der Standortsuche von erneuerbaren Energien oder den Auswirkungen von Kohlekraftwerken auf den Klimawandel # untersucht.
Das Proseminar führt in die aktuelle Thematik ein und zeigt vielfältige Anknüpfungspunkte für Geographen im Spannungsfeld von Energieversorgung und Nachhaltigkeit auf.

SWS: 2

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101952 | PS Regionale Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101913 | PS Regionale Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101942 | PS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101952 | PS Regionale Geographie

- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
 - Didaktik der Geographie
 - Professur für Regionale Geographie
 - Lehrstuhl für Physische Geographie

4380a Proseminar: Lateinamerika und die Iberische Halbinsel

Dozierende:	Eva Kammann Dr. Eberhard Rothfuß
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 007)
Beschreibung:	<p>Das Seminar wird von Frau Dipl. Kulturwirtin Eva Kammann, ab 1.04.2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Anthropogeographie durchgeführt werden und wird bis dahin von E. Rothfuß kommissarisch verwaltet.</p> <p>Seminarbeschreibung: Trotz der großen Entfernung und zahlreichen Unterschiede, die zwischen Lateinamerika und der iberischen Halbinsel liegen, haben die beiden Regionen durch ihre Geschichte und nicht zuletzt auch durch die gemeinsamen Sprachen eine besondere Verbindung.</p> <p>Das Regionale Proseminar gibt einen Einblick in die geographischen, wirtschaftlichen und soziokulturellen Strukturen der Iberischen Halbinsel und Lateinamerikas. Die TeilnehmerInnen betrachten nicht nur die natur- und kulturräumliche Grundlagen sowie die wirtschaftlichen Besonderheiten der Regionen, sondern auch historische Aspekte der ibero-amerikanischen Beziehungen und aktuelle Konfliktfelder (z.B. Migration, Umweltprobleme, Globalisierung). Die Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Konflikte zwischen den einstigen Kolonialmächten Spanien und Portugal und dem eroberten Kontinent stehen dabei im Zentrum der Betrachtungen.</p>
Leistungsnachweis:	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung Klausur
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101952 PS Regionale Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen der Anthropogeographie > 702223 PS Allgemeine Anthropogeographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101913 PS Regionale Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101952 PS Regionale Geographie
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4381 Proseminar: Metropolen in Deutschland

Dozierende: Florian Philipp Stelzer

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Beschreibung: Metropolregionen werden als #Motoren der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung# gesehen (vgl. Kujath, Hans-Joachim (2005): Deutsche Metropolregionen als Knoten in europäischen Netzwerken. In: Geographische Rundschau 2005, Heft 3, S. 20) und sind somit für Deutschland aber auch für Europa von besonderer Bedeutung. In dem Proseminar werden die 11 Metropolregionen Deutschlands, die immer wieder Bestandteil von Staatsexamensaufgaben sind, vorgestellt und ihre jeweiligen Besonderheiten und Funktionen diskutiert. Außerdem soll die Einbindung durch vorhandene oder angedachte Verflechtungen in europäische Netzwerke besprochen werden. Die Veranstaltung umfasst 13 Termine im Sommersemester 2010, wobei für jedes Seminar eine kurze Einführung des Dozenten sowie zwei Referate mit Diskussion angedacht sind. Die Referate sollen mit moderner Präsentationstechnik, angelehnt an die japanische Vortragstechnik Pecha Kucha, vorgestellt werden. Die Klausur findet am letzten Termin im Semester statt. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmer/innen nach dem Anmeldezeitraum in einem Vortreffen (Ende Januar, Anfang Februar), der genaue Termin wird über Stud.IP bekannt gegeben.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101952 | PS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101913 | PS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101952 | PS Regionale Geographie

Einrichtungen:

- Professur für Regionale Geographie
- Didaktik der Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4382 Proseminar: Regionale Geographie Deutschlands

Dozierende: Florian Philipp Stelzer

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Deutschland wird in diesem Seminar aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet: Es werden naturräumliche und gesellschaftliche Kontraste erforscht, die Entwicklung von der Natur- hin zur Kulturlandschaft untersucht sowie Beispiele aus der Bevölkerungs-, Stadt-, und der Wirtschaftsgeographie vorgestellt. Dies sind Themenfelder, die im Staatsexamen immer wieder abgefragt werden. Die Veranstaltung soll einen Überblick über die verschiedenen geographischen Facetten Deutschlands geben und in die Themen der Regionalen Geographie einführen. Die Veranstaltung umfasst 13 Termine im Sommersemester 2010, wobei für jedes Seminar eine kurze Einführung des Dozenten sowie zwei Referate mit Diskussion angedacht sind. Die Referate sollen mit moderner Präsentationstechnik, angelehnt an die japanische Vortragstechnik Pecha Kucha, vorgestellt werden. Die Klausur findet am letzten Termin im Semester statt. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmer/innen nach dem Anmeldezeitraum in einem Vortreffen (Ende Januar, Anfang Februar), der genaue Termin wird über Stud.IP bekannt gegeben.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101952 | PS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101913 | PS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101952 | PS Regionale Geographie

Einrichtungen:

- Professur für Regionale Geographie
- Didaktik der Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4383 Hauptseminar: Aktuelle Umweltprobleme (global)

Dozierende: Prof. Dr. Dieter Anhuf

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: 4383 HS Regionale Geographie / Physische Geographie:
Globale Umweltprobleme
2 Std., Di 14-16 (ES/BA, ES/MA, ICBS, DKW/D, BAR, LNV, LV, M)
Das Hauptseminar soll die Teilnehmer auf die zu erstellenden Abschlussarbeiten vorbereiten. Dazu werden Themen zu aktuellen globalen Umweltproblemen formuliert. Von allen Teilnehmern wird neben der schriftlichen Ausarbeitung, die auf intensiver Literaturrecherche beruht, eine mündliche Präsentation des Themas (max. 30 Minuten) sowie eine aktive Mitarbeit mit eigener Vor- und Nachbereitung auch der anderen Themen erwartet.
Die verbindliche Themenvergabe erfolgt noch im Laufe des WS 2009/2010

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101943 | HS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101953 | HS Regionale Geographie

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4384 Hauptseminar: Aktuelle Umweltprobleme Europas

Dozierende: Prof. Dr. Dieter Anhuf

ECTS: 10

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: 4384 HS Allgemeine Geographie / Regionale Geographie:
Aktuelle Umweltprobleme Europas
2 Std., Mi 12-14 (ES/BA, ES/MA, ICBS, DKW/D, BAR, LNV, LV, M)
Das Hauptseminar soll die Teilnehmer auf die zu erstellenden Abschlussarbeiten vorbereiten. Dazu werden Themen zu aktuellen Umweltproblemen Europas formuliert. Von allen Teilnehmern wird neben der schriftlichen Ausarbeitung, die auf intensiver Literaturrecherche beruht, eine mündliche Präsentation des Themas (max. 30 Minuten) sowie eine aktive Mitarbeit mit eigener Vor- und Nachbereitung auch der anderen Themen erwartet.
Die verbindliche Themenvergabe erfolgt noch im Laufe des WS 2009/2010

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101943 | HS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101953 | HS Regionale Geographie

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4385 Hauptseminar: Hoch- und Zentralasien: Spezielle physisch-geographische Phänomene und aktuelle ökologische Entwicklungen

Dozierende: Dr. rer. nat. Thomas Fickert

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Beschreibung: Im Rahmen des Semesterschwerpunktes #Asien# will dieses Hauptseminar Einblick in eine der letzten #exotischen# Regionen der Erde liefern, die von vielen mit gewalttätigen Konflikten (Afghanistan, Kashmir, Tibet, Pakistan/Indien) oder korrupten Staatssystemen nach dem Zerfall der Sowjetunion in Verbindung gebracht wird. Wenngleich die Region alles andere als einheitlich definiert und abgegrenzt ist, so zeigen sich doch einheitliche Züge einer extremen Geographie mit großer Trockenheit in den Tieflagen und Kälte in den Hochlagen, die alle dort lebenden Organismen (einschließlich des Menschen) zur Anpassung zwingen. Diese und weitere Aspekte der naturräumlichen Ausstattung werden in dem Seminar ebenso zur Sprache kommen wie Möglichkeiten und Probleme der Inwertsetzung durch den Menschen und aktuelle ökologische Entwicklungen.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4386 Hauptseminar: Stadt Raum Lesen # Konzeptionelle und empirische Zugänge zu einer Semiotik des Urbanen

Dozierende: Dr. Eberhard Rothfuß

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (AM) SR 101)

Beschreibung: Das interdisziplinäre Seminar wird mit Herrn Benedikt Kuhnen (Romanistik) durchgeführt.
#Aber ich möchte hinzufügen, daß jemand, der eine Semiotik der Stadt skizzieren möchte, gleichzeitig Semiologe (Spezialist der Zeichen), Geograph, Historiker, Stadtplaner, Architekt und vermutlich Psychoanalytiker sein müsste# (Barthes 1988: S. 199).
Geht man mit Roland Barthes von einem semiotischen Verständnis vom Stadt-Raum aus, so kann eine sozial- und kulturwissenschaftliche Annäherung und Auseinandersetzung dazu beitragen, die Elemente dieses Zeichensystems lesbar zu machen und sein Bedeutungs-potential kontrovers zu entschlüsseln.
Zunächst werden theoretische Grundlagen zum Raum- und v.a. Stadtbegriff in den Sozial- und Kulturwissenschaften und als Teil davon der Humangeographie erarbeitet. Darin eingeschlossen sind Reflexionen über die #Geschichte der Stadt# nach Benevolo, über die Urbanität im Kontext der Moderne und Nach-/Postmoderne sowie die #Urbane Revolution# im Sinne Henri Lefebvres. Darauf aufbauend sollen literarische Texte im iberoromanischen Kulturraum (Spanien/Portugal/Lateinamerika) daraufhin untersucht werden, inwiefern städtische Ordnungen als Bedeutungsträger für die erzählte Geschichte fungieren. Von besonderer Relevanz für eine relationale Humangeographie ist auch die Frage, wie Stadt-Räume in sozialer Alltagspraxis gesellschaftlich produziert und konstituiert werden.
Das Hauptseminar steht konzeptionell auch im Zusammenhang mit der Großen Exkursion #Metropolen der Iberischen Halbinsel# im September/Oktober 2010.

Leistungsnachweis: Präsentation
Hausarbeit

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101943 | HS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule

4386	Hauptseminar: Stadt Raum Lesen # Konzeptionelle und empirische Zugänge zu einer Semiotik des Urbanen
Einrichtungen:	> Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101953 HS Regionale Geographie - Lehrstuhl für Anthropogeographie

4387 Hauptseminar: Global Cities

Dozierende:	Branka Butina Prof. Dr. Werner Gamerith
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412b)
Beschreibung:	<p>In "Global Cities" vollziehen sich die wohl entscheidenden politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Gegenwart. Als Kristallisationspunkte für ökonomische Macht und als Schaltstellen zur Kontrolle globaler Vernetzungen und Interaktionen stehen Weltstädte unter hohem gegenseitigen Konkurrenzdruck. Das Hauptseminar wird zunächst nach den technologischen und kulturellen Mechanismen fragen, die zur Entstehung von "Global Cities" geführt haben und anschließend zentrale "Global Cities"-Hypothesen kritisch hinterfragen. Dabei soll auch die These diskutiert werden, ob "Global Cities" ausschließlich ein Phänomen der Gegenwart darstellen oder ob auch für vergangene Epochen von "Weltstädten" gesprochen werden kann. Einzelfallbeispiele, die die "klassischen" Weltstädte New York, London, Paris und Tokio umfassen, werden von Analysen zukünftiger "Global Cities" wie Shanghai, Dubai oder Sao Paulo begleitet.</p> <p>Termine (jeweils montags, 16-18 Uhr) und Themen: 19.04.2010:Global Cities: Die klassischen Konzepte von Friedmann und Sassen 26.04.2010:Von Konzernzentralen und Flugverbindungen: Indikatoren zur Bestimmung von Global Cities 03.05.2010:Global Cities in der Geschichte (I)? Beispiele aus der Antike 10.05.2010:Global Cities in der Geschichte (II)? Beispiele aus der frühen Neuzeit 17.05.2010:Technologische Voraussetzungen zur Entstehung von Global Cities im 20. Jahrhundert 31.05.2010:Global Cities und ihre Sozial- und Wirtschaftsstrukturen 07.06.2010:New York: Elemente einer Global City 14.06.2010:London: Europas Nummer eins und Merkmale einer Global City 21.06.2010:Paris: Im Schatten Londons und dennoch Global City? 28.06.2010:Tokio: Aspekte der Entwicklung zur Global City 05.07.2010:Shanghai: Die Global City des 21. Jahrhunderts? 12.07.2010:Dubai: Globalisierungsprozesse im Zeitraffer 19.07.2010:São Paulo: Die Global City des Südens?</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B:

4387

Hauptseminar: Global Cities

Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101943 | HS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)

Einrichtungen:

- Professur für Regionale Geographie
- Didaktik der Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4388 Hauptseminar: Regionalisierung und Regionen Europas

Dozierende: Prof. Dr. Ernst Struck

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: Europa ist kein homogener Kulturraum sondern ist durch die Vielfalt gekennzeichnet. Die Themen des HS befassen sich mit Fragen der inneren Struktur und der besonderen kulturellen Unterschiede in Europa. Wie werden diese Unterschiede gelebt, abgegrenzt und ggf. auch politisch vertreten? Die einzelnen Themen werden zum Ende des WS bekanntgegeben und auch die verbindliche Anmeldung findet noch in diesem Semester statt.

Themen

Die Europa-Idee und ihre räumliche Repräsentationen - Wurzeln und Territorium. Der Prozess der europäischen Einigung. Bündnisse, Institutionen und Mitgliedsfähigkeit.

Die Bedeutung der politischen Grenzen in Europa und der politischen Grenzen Europas.

Die administrative Gliederung Europas und die Ausweisung von Entwicklungs-/ Förderungsregionen.

Regionalförderung in der Europäischen Union.

Europa, eine Wertegemeinschaft und ein Raum der Werte.

Die Regionalisierung der Europaskeptiker. Gründe und Entwicklungen.

Wie #die Briten# Europa sehen. Eine Entwicklungsgeschichte räumlicher Zuweisungen.

Europa der Regionen. Die Idee einer regionalisierten Europäischen Union.

Kulturhauptstädte Europas. Idee und Konzepte.

Identitäts-/Kulturregionen in Europa. Ihre Grundlagen.

Die #Autonomen Gemeinschaften# Spaniens.

Die #Autonomen Regionen# Italiens.

Der Balkan. Europäische Regionen im Wandel und die EU-Mitgliedschaft der Nationalstaaten. Ein Problem?

Wie Bayern sich als Teil Europas versteht.

Vom regionalen Anti-Atom-Bündnis zur europäischen Region: Das alemannische Dreyeckland (Deutschland, Schweiz und Frankreich).

Das Instrument der EUREGIO # eine neue Regionalisierung?

Die EUREGIO Bayerischer Wald-Böhmerwald-Unterer Inn / Sumava/Bavorský les. Struktur, Funktion und Probleme.

Die neue Europaregion des #Schengen-Raumes#.

ACHTUNG VORBESPRECHUNG und Themenvergabe am 8. Februar 19 Uhr NK 401

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie

4388

Hauptseminar: Regionalisierung und Regionen Europas

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101943 | HS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101953 | HS Regionale Geographie

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4389 Hauptseminar: American Landscapes: Eine kulturgeographische Annäherung

Dozierende: Prof. Dr. Werner Gamerith

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: Im Mittelpunkt des Hauptseminars stehen Ausprägungsformen, Entwicklungslinien und hervorstechende Elemente der US-amerikanischen Kulturlandschaft. Die Betrachtung beschränkt sich dabei keineswegs nur auf städtische Landschaften, sondern schließt das ländlich-periphere Amerika mit ein. Gerade die Kulturlandschaft des "rural America" steht symbolisch in hohem Maße für die politischen und gesellschaftlichen Werte der USA. Die idealtypische Verbindung zwischen Stadt und Land äußert sich im Kompromiß, den die Welt Amerika verdankt: Suburbia bildet vermutlich das heute weltweit am meisten kopierte Tableau einer "American Landscape". Gleichfalls werden in diesem Hauptseminar die musealisierten und geschützten Landschaften Amerikas beleuchtet # von den inszenierten Orten des kulturellen Erbes, den frühen Siedlungsplätzen und heutigen Ghosttowns, bis zu den grandiosen Naturlandschaften der Nationalparks.

Termine (jeweils donnerstags, 10-12 Uhr) und Themen:

22.04.2010:Das spanische Erbe in der Kulturlandschaft der USA

29.04.2010:National Landscapes: Der Einfluss der zentralen Institutionen

06.05.2010:Erinnerungslandschaften: Re-Inszenierungen des historischen Erbes

20.05.2010:Plantagen und Herrenhäuser: Die Kulturlandschaft der Südstaaten

10.06.2010:Ghosttowns # Reminiszenzen an den "Wilden Westen"

17.06.2010:Das ländliche Amerika: Mythen des Erhabenen und religiöse Utopien

24.06.2010:Automobile Landschaften: Vom Commercial Strip bis Suburbia

01.07.2010:Freizeitlandschaften und Eventscaapes: Wege der Stadtsanierung

08.07.2010:Elitist and Hedonist Spaces: Amerikas Luxusparadiese

15.07.2010:Nationalparks: Naturlandschaften als kulturelles Emblem

22.07.2010:American Landscapes Reconsidered: Multimediale Repräsentationen

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie

4389 Hauptseminar: American Landscapes: Eine kulturgeographische Annäherung

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Allgemeine Geographie > 101943 | HS Allgemeine Geographie (Anthropogeogr. o. Phys. Geogr.)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101953 | HS Regionale Geographie

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4390 Hauptseminar: Zauber der Südsee - Mythos und Wirklichkeit

Dozierende: Branka Butina
Prof. Dr. Werner Gamerith

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: voraussichtlicher Termin: montags, 10-12 Uhr
Die Inselregionen im süd pazifischen Raum üben seit Jahrhunderten eine ungebrochene Faszination auf westliche Zivilisationen aus. Seit Entdecker wie der englische Kapitän James Cook und der französische Forscher Louis Antoine de Bougainville um die Mitte des 18. Jahrhunderts nach Tahiti und Samoa gesegelt waren, vermittelten ihre Berichte von schönen und freizügigen Menschen sowie einer überwältigend prächtigen Vegetation den Eindruck, das Paradies sei wieder entdeckt worden. Der Mythos Südsee war geboren und spiegelte sich in den Erzählungen von Somerset Maugham und Herman Melville ebenso wie in den Bildern von Paul Gauguin und Emil Nolde. Unter dem Einfluss westlicher Zivilisationen entstanden romantisch mystifizierte Raumbilder von Sehnsuchtsorten, die lange Zeit die ethnographisch angeleitete Wahrnehmung außerhalb Ozeaniens prägten. Zu diesem Zeitpunkt hatte das Leben im Pazifik unter dem Einfluss von westlichen Kaufleuten, Missionaren und Kolonialbeamten längst seine Unschuld verloren. Die Zerstörung gewachsener Ethnien, ökonomische Ausbeutung der Ressourcen und der Missbrauch des Pazifik als atomares Testgelände hatten die Zerstörung des Paradieses eingeleitet. Der Mythos Südsee aber erweist sich als erstaunlich resistent. Seinen aktuellen Ausdruck findet er in artifiziellen touristischen Inszenierungen, die einerseits die ethnische Identität der Südseebewohner nicht mehr repräsentieren, andererseits aber nicht unwesentlich zu ihrer ökonomischen Grundlage beitragen. Das Seminar vermittelt einen Überblick über die Grundstrukturen des pazifischen Raumes und zeigt Muster der Südseekulturen auf. Eingebettet in den historischen Kontext von Besiedlungen, Kolonialisierung und Entkolonialisierung wird der Mythos Südsee an der Wirklichkeit gemessen und unter kulturgeographischen, wirtschaftsgeographischen, ethnologischen und politischen Aspekten analysiert. Themen:
1. Definition und geographische Abgrenzung der pazifischen Inselwelt
Polynesien, Mikronesien, Melanesien
2. Die vorkoloniale Entdeckung und Besiedlung # navigatorische Meisterleistungen der Südseekulturen
3. Die ersten Konflikte zwischen europäischen Entdeckern und indigenen Südseevölkern: Ferdinand Magellan (Guam) und Alvaro de Mendaña de Neyra (Solomon-Inseln)
4. Auf der Suche nach der Terra Australis inkognita
a) Portugiesen und Spanier (siehe Punkt 3)
b) Holländer (Jacques Le Maire) Tonga und Samoa
5. Entdeckungsreisen im Dienste der Wissenschaft
a) James Cook in Begleitung von Johann und George Forster - Vater und Sohn als erste deutsche Kartographen der Südsee
b) Antoine de Bougainville: Begründer des Südseemythos
6. Die Aufteilung des Paradieses unter den Kolonialmächten und seine ökonomische Ausbeutung
7. Deutsche Kolonialpolitik in der Südsee und die Südsee in den Berichten des deutschen Kolonialministeriums
8. Die Zerstörung lokaler Ethnien in der Südsee durch Sklavenhandel und #Blackbirding#

4390

Hauptseminar: Zauber der Südsee - Mythos und Wirklichkeit

9. Militärische Stützpunkte in der Südsee und der Missbrauch Ozeaniens als atomares Testgelände und seine Folgen
10. Paradiese im Wandel: Dekolonisation und wirtschaftliche Abhängigkeiten
11. Der Mythos Südsee im 20. und 21. Jahrhundert: Die touristische Erschließung naturräumlicher Potentiale
12. Das Bild der Südsee in der Malerei: Paul Gauguin, Emil Nolde, Max Pechstein
13. Die Südsee in der Belletristik: Somerset Maugham, Herman Melville, Joseph Conrad
14. Der Auszug aus dem Paradies: Der Meeresspiegel steigt, die Flucht aus Tuvalu
15. Perspektiven: Der größte Ozean der Welt und seine Potentiale zur Ernährung der Weltbevölkerung
16. Die Kokospalme: Wertvollste Nutzpflanze der Südseevölker, das Markenzeichen für Südseetourismus
17. Zwischen indigener Volksmusik und Südsee-Kitsch: Die Welterfolge der Hawaiiitarre (mit Tonbeispielen)

SWS: 2

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 | HS Regionale Geographie
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101953 | HS Regionale Geographie

- Einrichtungen:
- Professur für Regionale Geographie
 - Didaktik der Geographie
 - Lehrstuhl für Anthropogeographie
 - Lehrstuhl für Physische Geographie

4391 Wissenschaftl. Übung: Einführung in die Anthropogeographie

Dozierende:	Prof. Dr. Werner Gamerith Dr. Eberhard Rothfuß Prof. Dr. Ernst Struck Roland Zink
ECTS:	5/3
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) HS 9)
Beschreibung:	Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich in einer vergleichenden Perspektive und kulturraumübergreifend mit den Grundlagen der Anthropogeographie. Dabei stehen die Teildisziplinen der Stadt-, Bevölkerungs-, Sozial-, Wirtschafts- und Politischen Geographie im Vordergrund. Neben den zentralen räumlichen Strukturen auf verschiedenen Maßstabsebenen werden auch Leitlinien der Raumentwicklung und ihre Vernetzung mit historischen, gesellschaftlichen und politischen Prozessen dargelegt. Die wichtigste Basis aus der reichhaltigen Literatur zur Einführung in die Anthropogeographie bildet das auch in deutscher Sprache verfügbare Lehrbuch von Paul L. Knox und Sallie A. Marston ("Humangeographie").
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen der Anthropogeographie > 702221 WÜ Einführung in die Anthropogeographie mit Propädeutikum Schlüsselqualifikationen
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

**4392 Wissenschaftl. Übung: Einführung: Angewandte geographische
Regionalforschung mit Exkursion**

Dozierende:	Alle Dozenten der Geographie Branka Butina Dr. rer. nat. Thomas Fickert Prof. Dr. Werner Gamerith Dr. rer. nat. Friederike Grüninger Dr. Eberhard Rothfuß Prof. Dr. Ernst Struck
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Exkursion 1 - 26.06.2010: Kulturmarketing in Salzburg (Gamerith): Termine werden noch bekannt gegeben (Prof. Dr. Werner Gamerith) Exkursion 2 - 27.06.2010: Kulturmarketing in Salzburg (Gamerith): Termine werden noch bekannt gegeben (Prof. Dr. Werner Gamerith) Exkursion 3 - 26.06.2010: Künstliche Erlebniswelten in Niederbayern (Struck): Termine werden noch bekannt gegeben (Prof. Dr. Ernst Struck) Exkursion 4 - 09.07.2010: Eine Natur - zwei Kulturen? Nationalparkmanagement Bayer. Wald - Sumava (Rothfuß): Termine werden noch bekannt gegeben (Dr. Eberhard Rothfuß) Exkursion 5 - 10.07.2010: Zur touristischen Inwertsetzung einer "steinreichen" Region (Bayerischer Wald) : Termine werden noch bekannt gegeben (Dr. rer. nat. Thomas Fickert) Exkursion 6 - 10.07.2010: Touristische Vermarktung von NP Funktionen im NP Bayerischer Wald (Grüninger): Termine werden noch bekannt gegeben (Dr. rer. nat. Friederike Grüninger) Exkursion 7 - 10.07.2010: Stadtmarketing am Beispiel Linz (Butina): Termine werden noch bekannt gegeben (Branka Butina) Exkursion 8 - 3.07.2010: Stadtmarketing am Beispiel Linz (Butina): Termine werden noch bekannt gegeben (Branka Butina)
Beschreibung:	Bitte beachten Sie: Die Kosten für den Exkursionstag betragen pro Teilnehmer 10 €. Bitte überweisen Sie den Betrag bis spätestens 1. Juni unter Angabe Ihrer Exkursionsnummer auf folgendes Konto: Empfänger: Prof. Dr. E. Struck - Exkursionen Kreditinstitut: Sparkasse Passau (BLZ 740 500 00) Kontonr.: 240 250 944
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geographische Regionalforschung > 101922 WÜ Einführung: Geographische Regionalforschung - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > BM Angewandte Regionalforschung > 101912 WÜ Angewandte Geographische Regionalforschung mit einem Geländetag
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Anthropogeographie - Didaktik der Geographie - Professur für Regionale Geographie - Lehrstuhl für Physische Geographie

4393 Übung: Kartenkunde

Dozierende:	Dr. rer. nat. Friederike Grüninger
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	<p>Die Einführung in die Kartenkunde dient als wichtige Grundlage der Ausbildung innerhalb der geographischen Fächerkombinationen, gilt doch die Karte noch immer als einer der komplexesten und wichtigsten Informations-träger physisch- und kulturgeographischer Sachverhalte.</p> <p>Es werden vor allem geodätische Grundlagen, verschiedene Kartennetzentwürfe und Koordinatensysteme, Messverfahren im Gelände und Grundlage zu Kartenarten veranschaulicht und durch Übungen verinnerlicht. Eine Einführung in die physikalischen Grundlagen und Funktionsweisen moderner Fernerkundungssysteme soll außerdem mit aktuellen Methoden vertraut machen und zu den Methodenseminaren des Hauptstudiums weiterleiten.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702283 WÜ Methoden Kartenkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 ÜB Ü Geographische Methoden- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101938 ÜB Ü Geographische Methoden
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4394

Übung: GIS I

Dozierende: Roland Zink

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) R 106)

Beschreibung: Die Bedeutung von Geographischen Informationssystemen (GIS) ist in Wirtschaft und Verwaltung in den letzten Jahren weiter gestiegen. Dass sich auch der Geographieunterricht dieser Technologie immer stärker annimmt, ist gleichsam auf viele didaktische Vorteile zurückzuführen. So bietet GIS den Schülerinnen und Schülern u.a. einen leichten, spielerischen Einstieg in die EDV-Welt, ermöglicht es geographisches Wissen ein-gängig zu vermitteln, erleichtert die Thematisierung aktueller Probleme und gibt alternativen Lernformen Raum.
Lernziele: Nach Abschluss der wissenschaftlichen Übung sollen die Teilnehmer einen Überblick über die Grundfunktionen eines GIS haben und selbstständig Karten analysieren und erstellen können.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Geographie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 | ÜB Ü Geographische Methoden
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101938 | ÜB Ü Geographische Methoden

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4395 Übung: Einführung in die digitale Bildverarbeitung

Dozierende:	Dr. rer. nat. Friederike Grüninger
ECTS:	3
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Die Fernerkundung hat seit den 1950er Jahren rasant an Bedeutung gewonnen, und ihre Ergebnisse sind uns # zum Beispiel über den täglichen Satellitenfilm bei der Wettervorhersage # ständig präsent und geläufig. Sie hat unser Bild von der Erde verändert, da mit ihrer Hilfe Strukturen in sonst nicht darstellbarer Weise erschlossen, Zusammenhänge eingeordnet, und die Raumwirksamkeit der menschlichen Tätigkeit deutlich gemacht werden können.</p> <p>Die Bilder, die mit Hilfe von analoger oder digitaler Aufnahmetechnik über Fernerkundungsmethoden entstehen, sind dabei jedoch nur ein erster Schritt. Sie müssen aufgrund optischer Verzerrungen oder aufgrund von Beleuchtungsunterschieden korrigiert, und in ein geographisches/kartesisches Koordinatensystem überführt werden, um sinnvoll bearbeitbar zu werden. Weiterhin müssen die Bilder je nach Fragestellung thematisch ausgewertet und interpretiert werden # erst dann erschließt sich ihre Bedeutung.</p> <p>Die angebotene Übung soll eine Einführung in den Themenkreis der digitalen Bildverarbeitung bieten, und wird als Blockveranstaltung abgehalten.</p> <p>Die Veranstaltung setzt die erfolgreiche Teilnahme an der Übung #Einführung in die Kartenkunde# voraus.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 ÜB Ü Geographische Methoden- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101938 ÜB Ü Geographische Methoden
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4396 Übung: Methoden der Physischen Geographie: Phänologie II

Dozierende: Dr. rer. nat. Thomas Fickert

ECTS: 3

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.

Beschreibung: Die Phänologie beschäftigt sich mit saisonalen Entwicklungserscheinungen in der Natur wie z.B. Blattentwicklung, Blühbeginn, Fruchtreife oder Laubfall einheimischer Pflanzen. Derartige Phänomene sind i.d.R. an minimale Veränderungen bestimmter klimatischer Parameter gebunden. Pflanzen reagieren unmittelbar auf das Erreichen bzw. Überschreiten bestimmter Schwellenwerte, die in Mitteleuropa v.a. thermischer Art sind.

Ziel der Übung ist es, für das Stadtgebiet von Passau und die nähere Umgebung eine phänologische Kartierung durchzuführen, bei der an bestimmten Zeigerarten und -exemplaren regelmäßig (mindestens einmal pro Woche, in #heißen# phänologischen Phasen auch öfter!!!) der Entwicklungsstand untersucht und dokumentiert wird. So können mikroklimatische Unterschiede in Abhängigkeit der Höhenlage, der Exposition, der Bebauungsdichte, oder Unterschiede zwischen Stadt und Umland aufgedeckt werden.

Die Beobachtungen werden in Kleingruppen in festgelegten Arbeitsgebieten durchgeführt und erstrecken sich über eine ganze Vegetationsperiode, wobei die Einrichtung des Erhebungsnetzes sowie die Frühjahrsaspekte (einschließlich der Semesterferien nach dem WS09/10) vom Kurs Phänologie I (WS 09/10) abgedeckt werden, die sommerlichen bis herbstlichen Entwicklungsphasen, also der Zeitraum von Semesterbeginn im April bis in den Herbst 2010 hinein (einschließlich der Semesterferien im Anschluß an des SS10) von diesem Kurs Phänologie II bearbeitet werden.

Da die Beobachtungen von den Teilnehmern zu festgelegten Terminen eigenverantwortlich durchgeführt werden, wird von Interessenten an dieser Veranstaltung ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und auch ein gewisses Maß an Flexibilität erwartet. Da auch in den Semesterferien die Untersuchungen weiterlaufen sollen, wird ferner die prinzipielle Bereitschaft erwartet, auch in den Semesterferien für Arbeiten zur Verfügung zu stehen. Damit aber nicht die gesamten Semesterferien in Passau verbracht werden müssen, können wir ähnlich wie im Kurs Phänologie I verfahren, in dem jedes Team während der Semesterferien nur für eine komplette Woche in Passau weilt, dann aber das gesamte Stadtgebiet bearbeitet.

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt zwischen 11.01.2010 und 29.01.2010 in StudIP, die endgültige Teilnehmerauswahl findet bei einer Vorbesprechung am Do. 04.02.10 um 18.00 Uhr in der Kartensammlung der Geographie (Nikolakloster, 6. Stock) statt.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie

4396

Übung: Methoden der Physischen Geographie: Phänologie II

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 | ÜB Ü Geographische
Methoden

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Geographie > PM Geographische Methoden > 101938 | ÜB Ü Geographische
Methoden

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4397 Übung: Befragung in Institutionen und Auswertung

Dozierende:	Dr. Thomas Ammerl
ECTS:	3
Erster Termin:	03.05.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 14:00 - 16:00 ((HK 14) SR 2), 17.5. 14:00 - 18:00 ((HK 14) SR 2), 21.6. 14:00 - 18:00 ((HK 14) SR 2), 05.7. 14:00 - 18:00 ((HK 14) SR 2)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 ÜB Ü Geographische Methoden- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101938 ÜB Ü Geographische Methoden
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4398 Übung: Quantitative Sozialforschung

Dozierende:	Stefan Ziegler
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	Im theoretischen Teil dieser wissenschaftlichen Übung werden die Grundlagen, Anwendungsfelder, zentralen Prinzipien sowie Techniken der Datenerhebung und -auswertung der quantitativen empirischen Sozialforschung vermittelt. Im praktischen Teil werden die gewonnenen Erkenntnisse anhand eines selbst durchgeführten Projektes in Kleingruppen empirisch erprobt. In der Abschlusssitzung skizzieren die Kleingruppen ihre wissenschaftliche Vorgehensweise und stellen die aus ihrer Untersuchung resultierenden Erkenntnisse und Ergebnisse vor.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 ÜB Ü Geographische Methoden- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101938 ÜB Ü Geographische Methoden
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4399b Übung: Methoden der Qualitativen Sozialforschung

Dozierende:	Eva Kammann Dr. Eberhard Rothfuß
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (IM) SR 040)
Beschreibung:	<p>Die Übung wird von Frau Dipl.-Kulturwirtin Eva Kammann, ab 1.04.2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Anthropogeographie durchgeführt. Bis dahin wird die Administration von E. Rothfuß kommissarisch übernommen.</p> <p>Beschreibung: Die Übung führt in die Methoden und Techniken der qualitativen Sozialforschung ein. Im theoretischen Teil werden die Grundlagen, Anwendungsfelder, zentralen Prinzipien und Techniken der Datenerhebung bzw. -auswertung der qualitativen empirischen Sozialforschung vermittelt. Wie sich diese theoretischen Vorgaben forschungspraktisch umsetzen lassen, wird im empirischen Teil der Übung von den TeilnehmerInnen erprobt. Anhand eines selbstständig durchgeführten Projektes können die Studierenden in Kleingruppen selbst Erhebungs- und Auswertungsmethoden anwenden. Zu Semesterende kommen die Studierenden in einer Abschlusssitzung zusammen, um die Ergebnisse ihrer Erhebungen zu skizzieren und ihre Erfahrungen zu diskutieren.</p> <p>Das Seminar soll die TeilnehmerInnen zu eigenen Untersuchungen und Auswertungen befähigen und motivieren und eine Hilfestellung für wissenschaftliche Abschlussarbeiten (BA, MA, Magister, Diplom und Staatsexamen) darstellen.</p>
Leistungsnachweis:	Präsentation (20 Min.) Gruppenarbeit und Gruppenabschlussvorstellung
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101937 ÜB Ü Geographische Methoden
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4400a Tutorium: Einführung in die Anthropogeographie

Dozierende:	Regina Hingerl
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 211)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4400b Tutorium: Einführung in die Anthropogeographie

Dozierende:	Regina Hingerl
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 211)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4400c Tutorium: Einführung in die Anthropogeographie

Dozierende:	Melanie Obermeier
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 205)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4400d Tutorium: Einführung in die Anthropogeographie

Dozierende:	Melanie Obermeier
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 205)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4401 Vorlesung: Einführung in die Geographiedidaktik II

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3/5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	Zweiter Teil der zweiteiligen Vorlesung zu wichtigen Problemfeldern der Geographiedidaktik (Methoden, Unterrichtsvorbereitung, Lernzielkontrollen). Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Lehramter. Ein Scheinerwerb in modularisierten Studiengängen ist möglich.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Institut für angewandte Ethik in Wirtschaft, Aus- und Weiterbildung- Lehrstuhl für Physische Geographie

4402 Seminar: Planung und Analyse von Geographieunterricht: Der Geographieunterricht in der 8. Jahrgangsstufe des Gymnasiums SGY

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>Im Seminar wird am Beispiel der Thematik der Entwicklungsländer der Tropen und Subtropen aufgezeigt und analysiert, wie Unterricht zu diesem Thema vorbereitet werden kann.</p> <p>Da es sich bei dieser Übung nicht um ein regionales Hauptseminar handelt, geht es auch nicht um eine möglichst erschöpfende Behandlung der in den Themen genannten fachwissenschaftlichen Inhalte. Es soll vielmehr eine kurze fachliche Darstellung im Hinblick auf die Umsetzung im Unterricht gegeben werden.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an Studierende für das Lehramt an Gymnasien. Der Scheinerwerb nach § 69 LPO I (alt und neu) ist möglich.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4403 Seminar: Planung und Analyse von Geographieunterricht: Geographische Themen im GSE-Unterricht der Hauptschule SHS, HD

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 12:30 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:30 - 14:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>In der Veranstaltung werden diejenigen Themen des Lehrplans GSE der Hauptschule behandelt, die einen eindeutig geographischen Bezug aufweisen. Da es sich bei dieser Übung nicht um ein regionales Hauptseminar handelt, geht es auch nicht um eine möglichst erschöpfende Behandlung der in den Themen genannten fachwissenschaftlichen Inhalte. Es soll vielmehr eine kurze fachliche Darstellung im Hinblick auf die Umsetzung im Unterricht gegeben werden. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende für das Lehramt an Hauptschulen. Der Scheinerwerb nach § 49 LPO I (neu und alt) ist möglich.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4404 Seminar: Planung und Analyse von Geographieunterricht: Amerika im Geographieunterricht der Realschule SRS, B. Ed.

Dozierende: Dr. Gerd Bauriegel

ECTS: 3/5

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: Im Seminar werden Themen der Lehrpläne von Hauptschule, Realschule und Gymnasium der allgemeinbildenden bayerischen Schulen behandelt, die (Nord-)Amerika zum Gegenstand haben.
Da es sich bei dieser Übung nicht um ein regionales Hauptseminar handelt, geht es auch nicht um eine möglichst erschöpfende Behandlung der in den Themen genannten Sachverhalte. Es soll vielmehr eine kurze fachliche Darstellung im Hinblick auf die Umsetzung im Unterricht gegeben werden.
Die Veranstaltung richtet sich an Studierende für das Lehramt an Realschulen (einschließlich B. Ed.). Der Scheinerwerb nach § 49 LPO I (neu und alt) ist möglich.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie

Einrichtungen:

- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4405 Seminar: ausgewählte Felder von Geographiedidaktik: Lernen vor Ort im Geographieunterricht (Mit Exkursionen) SGS, GD	
Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3
Erster Termin:	23.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>Das Ziel der Übung besteht darin, Schülerexkursionen in Gruppen vorzubereiten und mit allen Seminarteilnehmern durchzuführen. Dazu werden im Seminar zunächst die theoretischen Grundlagen für jeweils zwei Exkursionen erarbeitet. Anschließend werden diese beiden Exkursionen im Gelände durchgeführt.</p> <p>Teilnehmer können deswegen am Freitag Vormittag keine anderen Veranstaltungen besuchen. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 18 beschränkt.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Studierende des Lehramtes Grundschule (Unterrichtsfach und Fächergruppe). Im Einzelfall können auch Studierende anderer Studiengänge teilnehmen. Der Scheinerwerb nach § 49 bzw. § 69 LPO I (neu und alt) ist möglich.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4406a Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum SGS (Schule)

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>In dieser Veranstaltung erfolgt ein Überblick über die wichtigsten Schritte der Vorbereitung einer Unterrichtsstunde. Darüber hinaus werden die von den Praktikanten gehaltenen Stunden, ggf. in Auswahl, vorgestellt und aus didaktisch-methodischer sowie unterrichtspraktischer Sicht kommentiert.</p> <p>Das Seminar ist nur in Verbindung mit dem studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum für das jeweilige Lehramt belegbar.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4406b Seminar: Unterrichtsanalyse und Unterrichtsplanung (Begleitseminar zum Praktikum) SGS

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	<p>In dieser Veranstaltung erfolgt ein Überblick über die wichtigsten Schritte der Vorbereitung einer Unterrichtsstunde. Darüber hinaus werden die von den Praktikanten gehaltenen Stunden, ggf. in Auswahl, vorgestellt und aus didaktisch-methodischer sowie unterrichtspraktischer Sicht kommentiert.</p> <p>Das Seminar ist nur in Verbindung mit dem studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum für das jeweilige Lehramt belegbar.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4407a Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum SHS (Schule)

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4407b Seminar: Unterrichtsanalyse und Unterrichtsplanung (Begleitseminar zum Praktikum) SHS

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 202)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4408 Klausurenkurs: Didaktik der Geographie für Examenskandidaten mit schriftlicher Prüfung I

Dozierende: Dr. Gerd Bauriegel

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Montag 10:00 - 11:30 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: In der Veranstaltung werden von den Teilnehmern gruppenweise Probeklausuren als Vorbereitung auf das schriftliche Staatsexamen verfasst, im Kurs vorgestellt und gemeinsam besprochen. Darüber hinaus werden allgemeine Hinweise für die Erstellung von Klausuren in der Geographiedidaktik gegeben.
Der Kurs richtet sich an alle Studierenden, die im Teilbereich Didaktik der Geographie eine Klausur zu schreiben haben (GS, HS, HD, RS). Bei ausreichender Nachfrage kann auch ein Examenskurs für Studierende des Lehramtes GY (LPO I neu) angeboten werden. Ein Scheinerwerb ist in dieser Sitzung nicht möglich.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie

Einrichtungen:

- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4409 Seminar: Ausgewählte Felder der Geographiedidaktik: Arbeitstechniken im Geographieunterricht der Realschule

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
ECTS:	3/5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 202)
Beschreibung:	Zusatzveranstaltung für Studierende des Lehramts Realschule.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/A Exkursion: Landschaftswandel im Passauer Raum

Dozierende:	Prof. Dr. Dieter Anhuf
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Voraussetzungen:	Einführung in die Physische Geographie
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten: Art/Form nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4410/B Exkursion: Wien (3 Tage)

Dozierende:	Prof. Dr. Werner Gamerith
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht pro Exkursionstag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Regionale Geographie- Didaktik der Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/C Exkursion: Künstliche Erlebniswelten

Dozierende:	Prof. Dr. Ernst Struck
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mindestens 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/D Exkursion: Niederbayerisches Bäderdreieck

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/E

Exkursion: Passau

Dozierende:	Dr. Gerd Bauriegel
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mindestens 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/F Exkursion: Das Donautal zwischen Passau und Krems

Dozierende:	apl. Prof. Dr. Armin Ratusny
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Seit langer Zeit überregional bedeutender Verkehrsraum (z. B. mittelalterlicher Landweg in den Orient -- und auch zurück, aber nicht immer reibunglos, wie etwa Richard Löwenherz leidvoll erfahren mußte), altbesiedelter bzw. #begangener Gunstraum (bereits in der letzten Eiszeit: #Venus von Willendorf#), früher historisch-politischer Kernraum (Melk als babenbergische Residenz VOR Wien), #reizvoll# und spektakulär ausgestatteter Naturraum aufgrund einer hochkomplexen und spannenden Landschaftsgeschichte seit dem Tertiär, u. a. deshalb auch Gefahrenraum (Greiner Engel), schließlich attraktiver Wirtschaftsraum in unterschiedlichen Epochen und unter unterschiedlichen Rahmenbedingungen (z. B. Wein und Wasserkraft) und nicht zuletzt gefragtes Touristenziel und Heimatfilmkulisse besonders der Nachkriegszeit (z. B. noch 1965 #An der Donau, wenn der Wein blüht# (sic!) mit Hansjörg Felmy) # das alles verkörpert das Donautal zwischen Passau und Krems, das wir in drei Tagen unter den genannten Aspekten durchmessen. Quartier nehmen wir in Grein und in Krems. An Kosten kommen ca. # 60,- auf jeden Teilnehmer zu.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht pro Exkursionstag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie

4410/G

Exkursion: Großraum Linz

Dozierende:	apl. Prof. Dr. Armin Ratusny
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Ähnlich wie das uns eher vertraute Gebiet südlich von Passau ist der Großraum Linz ein solcher des landschaftlichen Übergangs zwischen Alpenvorland und kristallinem Mittelgebirge. Die Exkursion begibt sich auf die Spuren von Gemeinsamkeiten und Unterschieden hinsichtlich der Landschaftsgenese, des historisch bedingten Raumgefüges und des Werdens der urbanen und industriellen Strukturen. Zum Ausklang der Exkursion wird eine 'Linzer Torte' serviert (im Preis der Exkursion inbegriffen ;) und ihre (historisch-)geographische Bedingtheit erläutert.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mindes. 2 Seiten: Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4410/H Exkursion: Bayerischer Wald - Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft

Dozierende:	Prof. Dr. Ulrich Pietrusky
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.6. 17:00 - 18:00 ((NK) R 401)
Beschreibung:	Der Bayerische Wald ist lange Zeit in der Fachliteratur wie auch in den Schulbüchern als typischer Problemraum abgehandelt worden. In zwei großen Schleifen, einmal im westlichen Vorwald und einmal vom östlichen Teil, soll der Natur-, Kultur- und Wirtschaftsraum des Bayerischen Waldes in seiner Genese und heutigen Vielfalt dargestellt werden. Die thematischen Schwerpunkte liegen in der Vermittlung der geomorphologischen Grundzüge, der historischen Siedlungsentwicklung, der traditionellen Nutzung und der neuzeitlichen gewerblichen und touristischen Inwertsetzung.
Voraussetzungen:	Pflichtteilnahme Vorbesprechung.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht pro Tag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Sonstiges:	Beide Exkursionstage beginnen um 8.00 Uhr und enden um 18.00 in Passau. Am Wochenanfang vor Exkursionsbeginn findet eine Vorbesprechung statt, deren Teilnahme Pflicht ist.
Exkursionstage:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/I Exkursion: Niederbayerische Heilbäder - Kulturlandschaftsentwicklung durch Tourismus

Dozierende: Prof. Dr. Ulrich Pietrusky

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
19.4. 17:00 - 18:00 ((NK) R 401)

Beschreibung: Die niederbayerischen Heilbäder Bad Abbach, Bad Birnbach, Bad Füssing, Bad Gögging und Bad Griesbach haben in den Nachkriegsjahrzehnten eine Entwicklung genommen, die in Mitteleuropa ohne Beispiel ist. War von den 50er Jahren bis in die 80er ein dynamischer Kapazitätsausbau kennzeichnend, so steht seither die Profilierung und Qualitätssicherung auf hohem Niveau im Vordergrund. Die zweitägige Exkursion stellt die historischen Wurzeln, die Ausbauphasen und die unterschiedlichen städtebaulichen und funktionalen Konzepte der einzelnen Heilbäder vor. Sie betrachtet die Orte im Zusammenhang mit dem umgebenden ländlichen Raum, seinen Stärken und Schwächen und vermittelt Beispiele für die Veränderung der räumlichen Strukturen im gesamten Wirkungsbereich.
Der erste Tag widmet sich den - historisch älteren - und weniger bekannten "Donaubädern" Bad Abbach und Bad Gögging, der zweite Tag dem "Rottaler Bädereck" mit Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach.

Voraussetzungen: Teilnahme an der Vorbesprechung ist Pflicht

Leistungsnachweis: Protokoll/Bericht pro Tag 2 Seiten;
Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung

Sonstiges: Beide Exkursionstage beginnen um 8.00 Uhr und enden um 18.00 Uhr in Passau. Am Wochenanfang vor Exkursionsbeginn findet eine Vorbesprechung statt, deren Teilnahme Pflicht ist.

Exkursionstage: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 | EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 | EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 | EX Viertägiges Geländepraktikum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie

4410/I

**Exkursion: Niederbayerische Heilbäder - Kulturlandschaftsentwicklung durch
Tourismus**

- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/J

Exkursion: Alpen / Puszta

Dozierende:	Dr. rer. nat. Thomas Fickert Dr. rer. nat. Friederike Grüninger
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Diese kleine Exkursion führt vom östlichsten 2000er der Alpen, dem Schneeberg, in die anthropogen geschaffenen Steppen (= Puszta) der Pannonischen Tiefebene rund um den Neusiedler See. Termin ist vom 18. - 20. Juni 2010. Wir werden also zwei ganz unterschiedliche Landschaften in unmittelbarer Nachbarschaft hinsichtlich ihrer naturräumlichen Ausstattung und ihrer Bedeutung für den Menschen kennen lernen. Da die Exkursion eine längere Wanderung (Schneeberg, 6 h, ~1500 Höhenmeter) und eine längere Radtour (Neusiedler See, 6 h, ~60 km) beinhaltet, richtet sich dieses Exkursionsangebot an physisch einigermaßen belastbare Studierende. Die studentischen Kosten dieser Exkursion werden bei etwa 100,-# liegen. Die vorläufige Anmeldung erfolgt über StudIP vom 11.01.10 bis 29.01.10, die endgültige Teilnehmerauswahl erfolgt dann bei einer Vorbesprechung am Mo 01.02.10 um 18.00 in der Kartensammlung der Geographie im 6. Stock des Nikolakloster, an der Interessenten unbedingt anwesend sein sollten (Vertretung möglich), da hier einige wichtige Punkte besprochen werden.</p>
Leistungsnachweis:	Referat oder Protokoll/Bericht pro Tag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4410/K Exkursion: Kulturhauptstadt Linz

Dozierende:	Branka Butina
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Regionale Geographie- Didaktik der Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/L Exkursion: Stadt Regensburg

Dozierende:	Dr. Eberhard Rothfuß
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/M Exkursion: Moore des Alpenvorlandes

Dozierende:	Thomas Herrmann
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4410/N Exkursion: Energie im südöstlichen Bayerischen Wald

Dozierende:	Roland Zink
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/O Exkursion: Bayerischer Wald - Glasstraße und Tourismus

Dozierende:	Stefan Ziegler
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Der bayerische Wald ist für seine hochwertigen Glaswaren und den Nationalpark weit über die Grenzen Bayerns hinaus bekannt.</p> <p>Die historische Entwicklung der Glasindustrie wird vor dem Hintergrund der aktuellen Problematik an verschiedenen Standorten entlang der Glasstraße analysiert.</p> <p>Ein weiterer bedeutender Aspekt der Exkursion sind die Veränderungen im Tourismussektor. Hierbei wird unter anderem dargestellt wie der Nationalpark sowie die Glasindustrie touristisch #inwertgesetzt# werden (Glaspyramide, Baumkronenweg, usw.).</p>
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/P Exkursion: München und Umgebung

Dozierende:	Stefan Werner Roland Zink
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Diese Exkursion ist speziell für European Studies geeignet.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht pro Tag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/Q Exkursion: Der Goldene Steig - von Hallein nach Passau und weiter nach Böhmen

Dozierende:	Guido Pinkau,
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Exkursionstage:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/R Exkursion: Burgenland und Nordungarn - Weinanbau

Dozierende:	Guido Pinkau,
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.5. 17:00 - 18:30 ((NK) R 401)
Voraussetzungen:	Verpflichtende Teilnahme an der Vorbesprechung am 20.5.2010, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr, Raum 401 NK
Leistungsnachweis:	Referat von 15-20 Minuten nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Sonstiges:	Vorbesprechung am 20.5.2010, 17.00 bis 18.30 Uhr, R. 401
Exkursionstage:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/S

Exkursion: Dingolfing-Landau

Dozierende:	Florian Philipp Stelzer
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Von Gurkenfliegern und schrägen Fünfern # wirtschaftliche und stadtgeographische Entwicklungsprozesse im Landkreis Dingolfing-Landau Die Exkursion führt von Passau aus in den nahegelegenen Landkreis Dingolfing-Landau, um dort in einer ersten Station den größten Arbeitgeber Niederbayerns, die BMW AG in Dingolfing, zu besichtigen. Als Kontrast dazu wird der agrarisch geprägte Raum des Landkreises, der einen der größten Gemüseanbaugebiete Deutschlands darstellt, erkundet. Neben den wirtschaftlichen Aspekten werden auch die beiden Landkreisstädte Dingolfing und Landau nach stadtgeographischen Merkmalen untersucht.</p>
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/T

Exkursion: Altmühltal

Dozierende:	Thomas Müller
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Betrachtung kultur-, wirtschafts- und stadtgeographischer Aspekte des unteren Altmühltals, sowie der Kreisstadt Kelheim.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/U Exkursion: Wirtschaftsgeographie Südostbayern

Dozierende:	Johannes Holzleiter
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/V Exkursion: Geomorphologie und Böden im Passauer Raum

Dozierende:	Dr. Holger Megies
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Inhaltlicher Überblick: Passau liegt nicht nur an drei Flüssen sondern auch am Schnittpunkt dreier für Süddeutschland wichtiger Landschaftseinheiten. Nördlich und östlich der Stadt schließt sich die Rumpftreppenlandschaft des Bayerischen Waldes an, während sich im Südwesten das süddeutsche Molassebecken erstreckt, das im Lauf des Tertiärs synchron zu seiner Absenkung mit dem Abtragungsmaterial der aufsteigenden Alpen verfüllt wurde. Der Inn hat sich schließlich im Quartär in die tertiären Molassesedimente eingeschnitten und seine eigenen Aufschüttungen in Form von Flussterrassen im zuvor ausgeräumten Tal hinterlassen. Die quartäre Terrassenlandschaft des Inns steht im Raum Passau stellvertretend für die großen Flusstäler Süddeutschlands, die die Tertiärsedimente des Molassebeckens durchschneiden und durch ihre Sedimente und die von ihnen geschaffenen Oberflächenformen die wechselvolle Klimageschichte des Quartärs dokumentieren. Die Exkursion führt durch alle drei genannten Teilräume und vermittelt dem Teilnehmer so einen Überblick über die Landschaftsgeschichte des Passauer Raums vom ausgehenden Mesozoikum bis heute. An den verschiedenen Standorten wird auch auf die spezifischen Bodenbildungen der jeweiligen Teilräume eingegangen.</p> <p>Organisatorisches: Wir sind ca. 8 Stunden unterwegs. Die Transfers von Standort zu Standort erfolgen per Bus. Wir sind allerdings auch kürzere Strecken zu Fuß unterwegs. Bitte denken Sie an passende Kleidung (festes Schuhwerk, Sonnen- bzw. Regenschutz), Schreibzeug und Tagesverpflegung.</p>
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum

4410/V Exkursion: Geomorphologie und Böden im Passauer Raum

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4410/W Exkursion: Der große Pfahl

Dozierende:	Lutz Müller
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/X Exkursion: Augsburg und Umgebung

Dozierende:	Prof. Dr. Werner Gamerith Prof. Dr. Ernst Struck
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht pro Tag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/Y Exkursion: Stadtökologie München

Dozierende:	Dr. Thomas Ammerl
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.5. 13:00 - 14:00 ((HK 14) SR 2)
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht mind. 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4410/Z Exkursion: Bamberg und Umgebung

Dozierende:	Prof. Dr. Werner Gamerith Prof. Dr. Ernst Struck
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll/Bericht pro Tag 2 Seiten; Form/Art nach Vorgabe der Exkursionsleitung
Exkursionstage:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4411 Exkursion: Schweiz (10 Tage)

Dozierende:	Prof. Dr. Dieter Anhuf Prof. Dr. Werner Gamerith
ECTS:	studiengangabhängig
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Exkursionstage:	8
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > E: Profilmodul > 606020 Praktikum- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Regionale Geographie > 702321 EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4412 Exkursion: Große Exkursion Inntal

Dozierende:	Dr. rer. nat. Thomas Fickert
ECTS:	studiengangabhängig
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Im Rahmen dieser Großen Exkursion werden wir uns von der Innquelle im Engadin bis zur Mündung in die Donau bei Passau vorarbeiten und dabei unterschiedliche geographische Aspekte und Phänomene der Ostalpen, des Alpenvorlandes sowie speziell des Inntales kennenlernen.</p> <p>Da die Exkursion mit Fahrrädern bzw. zu Fuß durchgeführt wird, was manchmal nicht ganz unanstrengend sein wird, richtete sich diese Exkursion an Studierende mit einem gewissen Maß an physischer und psychischer Leidensfähigkeit, die körperlicher Anstrengung durchaus auch positive Seiten abgewinnen können. Wir werden insgesamt sieben Tage per Rad unterwegs sein, die übrigen Tage werden wir ausgedehnt wandern, um auch alle vorgesehenen Exkursionsziele zu erreichen.</p> <p>Am Mo. den 11. Januar 2010, 18.00, wird in der Kartensammlung der Geographie (Nikolakloster, 6. Stock) eine Vorbesprechung stattfinden, zu der alle Interessenten erscheinen sollten. Die Anmeldung erfolgt anschließend (zwischen 11. und 29. Januar 2010) in StudIP, die endgültige Teilnehmerauswahl dann Anfang Februar bei einem weiteren Treffen. Nochmal zur Erinnerung: der Eigenanteil der Kosten für Teilnehmer an dieser Exkursion wird bei etwa 500,- # liegen.</p>
Exkursionstage:	8
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > E: Profilmodul > 606020 Praktikum- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Regionale Geographie > 702321 EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Physische Geographie

4413 Exkursion: Schottland (11 Tage)

Dozierende:	Guido Pinkau,
ECTS:	studiengangabhängig
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.5. 18:30 - 20:00 ((NK) R 401)
Leistungsnachweis:	Verbindliche Teilnahme an der Vorbesprechung; Vorbereitung und Referat von 15-20 Minuten
Sonstiges:	Vorbesprechung voraussichtlich am 20.5. von 18.30 - 20 Uhr
Exkursionstage:	8
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > E: Profilmodul > 606020 Praktikum- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Regionale Geographie > 702321 EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Didaktik der Geographie- Professur für Regionale Geographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4414 Exkursion: Metropolen der Iberischen Halbinsel (15 Tage)

Dozierende:	Benedikt Kuhnen Dr. Eberhard Rothfuß
Erster Termin:	29.06.2010, 19:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.6. 19:00 - 21:00 ((WiWi) HS 6)
Exkursionstage:	8
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > E: Profilmodul > 606020 Praktikum- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Regionale Geographie > 702321 EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4415 Exkursion: Süditalien mit Schwerpunkt Vulkanismus (15 Tage) 19.9.-3.10.2010

Dozierende:	apl. Prof. Dr. Armin Ratusny
ECTS:	studiengangabhängig
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Exkursionstage:	8
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > E: Profilmodul > 606020 Praktikum- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > Regionale Geographie > 702321 EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Regionale Geographie Europas > 101951 EX Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Physische Geographie

4416 Exkursion: Wien (3 Tage)

Dozierende: Prof. Dr. Werner Gamerith

Erster Termin: 04.03.2010

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Leistungsnachweis: Protokoll nach Angabe des Dozenten

Exkursionstage: 3

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 | EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 | EX Viertägiges Geländepraktikum

Einrichtungen:

- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4417 Exkursion: Energie im südöstlichen Bayerischen Wald (2.)

Dozierende:	Roland Zink
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll nach Angabe des Dozenten
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Professur für Regionale Geographie

4418 Exkursion: Bayerischer Wald - Glasstraße und Tourismus

Dozierende:	Stefan Ziegler
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Protokoll nach Angabe des Dozenten
Exkursionstage:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 EX Viertägiges Geländepraktikum
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Anthropogeographie- Lehrstuhl für Physische Geographie

4419 Exkursion: Dingolfing-Landau

Dozierende: Florian Philipp Stelzer

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Leistungsnachweis: Protokoll nach Angabe des Dozenten

Exkursionstage: 1

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 | EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 | EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 | EX Viertägiges Geländepraktikum

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4420 Exkursion: Stadt Regensburg

Dozierende: Dr. Eberhard Rothfuß

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Leistungsnachweis: Protokoll nach Angabe des Dozenten

Exkursionstage: 1

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 | EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 | EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 | EX Viertägiges Geländepraktikum

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Anthropogeographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie
- Lehrstuhl für Physische Geographie

4420/A Exkursion: Quartär Alpenvorland

Dozierende: Prof. Dr. Dieter Anhuf

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Leistungsnachweis: Protokoll nach Angabe des Dozenten

Exkursionstage: 1

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Erdkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Grundlagen Regionale Geographie/Exkursionen > 702261 | EX Kleine Exkursionen im Umfang von mindestens 8 Tagen
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Erdkunde > BM Regionale Geographie/ Exkursionen/Geographische Methoden > 702561 | EX Kleine Exkursionen im Umfang mindestens 3 Tagen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geographie > PM Geographische Methoden > 101936 | EX Viertägiges Geländepraktikum

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Physische Geographie
- Didaktik der Geographie
- Professur für Regionale Geographie

4421 Proseminar: Landeskunde Indonesien

Dozierende:	Prof. Dr. Tilman Schiel Irina Vogelsang
ECTS:	5
Erster Termin:	26.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (Studentenhaus) R 262 (Clubraum II))
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 PS Kulturwissenschaft: Südostasien- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft II > 602132 PS Südostasiatische Kulturen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde I (Insular)

4422 Proseminar: Landeskunde West-Malaysia

Dozierende: Holger Warnk

ECTS: 5

Erster Termin: 29.04.2010, 12:00 - 16:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.4. 12:00 - 16:00 ((AM) SR 201),
20.5. 12:00 - 16:00 ((IM) SR 030),
27.5. 12:00 - 16:00 ((AM) SR 201),
10.6. 12:00 - 16:00 ((AM) SR 201),
24.6. 12:00 - 16:00 ((AM) SR 201),
08.7. 12:00 - 16:00 ((AM) SR 201),
15.7. 12:00 - 16:00 ((AM) SR 201)

Beschreibung: Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über Geschichte, Politik und Kultur von Malaysia. Der Schwerpunkt wird geographisch auf der malaiischen Halbinsel liegen, da sich soziale, politische und historische Phänomene erheblich von den auf der Insel Borneo gelegenen Bundesstaaten Sarawak und Sabah unterscheiden. Ein Fokus der Veranstaltung liegt auf politischen, ethnischen und kulturellen Entwicklungen in Malaysia, die anhand von Kurzreferaten, Texten und Filmen gemeinsam erarbeitet werden.
Bedingungen für die Teilnahme: 1. regelmäßige aktive Anwesenheit 2. Jeder Teilnehmende soll ein mündliches Kurzreferat (mind.10, max. 20 Minuten) zu einem Thema seiner/ihrer Wahl vortragen. Eine schriftliche Ausarbeitung der Kurzreferate ist nicht vorgesehen. Eine Literaturliste mit den Themen liegt anbei.
Kontakt via Email: h.warnk@em.uni-frankfurt.de

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 | PS Kulturwissenschaft: Südostasien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft II > 602132 | PS Südostasiatische Kulturen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienskunde I (Insular)

4423 Proseminar: Populäre Kunst in Südostasien

Dozierende:	Dr. Gerhard Jaiser Irina Vogelsang
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 002)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602212 PS Südostasiatische Kulturwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde I (Insular) - Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4424 Seminar: Entwicklungskritik u.alternative Entwicklung - Konzepte alternativer Globalisierung am Beispiel Südostasien und Lateinamerika

Dozierende: Niklas Reese

ECTS: 5

Erster Termin: 02.06.2010, 16:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
02.6. 16:00 - 20:00 ((JUR) SR 147b),
03.6. 16:00 - 20:00 ((ITZ) SR 004),
04.6. 14:00 - 16:00 ((ITZ) SR 004),
25.6. 14:00 - 18:00 ((IM) SR 007),
26.6. 12:00 - 16:00 ((ITZ) SR 001),
27.6. 12:00 - 16:00 ((ITZ) SR 001),
30.6. 18:00 - 20:00 ((AM) SR 101),
01.7. 16:00 - 18:00 ((ITZ) SR 001),
02.7. 14:00 - 18:00 ((ITZ) SR 004)

Beschreibung: HINWEIS: Die Beschreibung mit Themenvorschlägen für das Seminar finden Sie auch als PDF-Datei unter Dateien/Hauptordner.
Wie im "Engel" von Benjamin und Klee sehen die Leute, vom Wind der Geschichte getrieben, voller Entsetzen die Trümmer, die sie selbst hinterlassen. Warum drehen sie sich nicht um, werden nichte selbstbewusste Gestalterinnen und Gestalter ihrer Verhältnisse?
Ulrich Weiß
Die Welt wird morgen eine andere sein. Die Gesellschaften in Süd wie in Nord stehen vor der Herausforderung, ihre Zukunftsfähigkeit in ökologischer, sozialer, wirtschaftlicher, politisch-institutioneller und kultureller Hinsicht zu sichern. Die Grenzen ökologischer Tragfähigkeitssysteme und daraus resultierende Verteilungskonflikte um Einkommen und (Umwelt-)Ressourcen werden für jede wirtschafts-, gesellschafts- und sozialpolitische Strategie von Bedeutung sein. Der Soziologe Ulrich Beck hält einen "veränderten Gesellschaftsvertrag" in einer 'zweiten Moderne' für dringend geboten. Die "Kernfrage der 'Zweiten Moderne'",so Beck, sei es, wie die vier Herausforderungen Globalisierung, Individualisierung, eine Gesellschaft ohne Arbeit und die ökologische Krise gleichzeitig beantwortet werden können. Wer auf diesen Transformationsprozess vorbereitet und in Zukunft handlungsfähig sein will, der und die sollte nicht nur die "klassische" (d.h.neoliberal orientierte) Wirtschaftslehre studieren, sondern sich auch mit den Konzepten auseinander setzen, die Alternativen zur neoliberalen Globalisierung aufzeigen.
Das Konzept des am Westen orientierten Entwicklungsstaates ist nach dem Ende des Kalten Krieges in die Krise gekommen. Die ökologischen Grenzen des Wachstums sind erreicht. Die neoliberal orientierte Weltwirtschaftsordnung führt zu mehr sozialer Ungleichheit und (teilweise) auch mehr Verarmung.
Die Globalisierungskritik gewinnt an Bedeutung. Die Wirtschaftskrise seit 2008 lässt viele den Neoliberalismus, einige gar den Kapitalismus oder den westlichen Entwicklungsweg in Frage stellen.
Anhand zentraler Texte wird das Seminar a)einführen in Entwicklungs-und Kapitalismuskritik und b) einen Überblick über die Vorschläge bieten, die Zivilgesellschaft,soziale Bewegungen und Entwicklungstheoretiker/innen gerade im globalen Süden dem "dominanten sozialen Paradigma" (Al Dunlop) des Neoliberalismus entgegensetzen-und damit auch dessen angebliche Alternativlosigkeit (There is no alternative -Margaret Thatcher) in Frage stellen.
Das Seminar richtet sich an alle, die a)die denken, es gebe keine Alternative b)die denken, es braucht keine Alternative, aber wissen wollen, was Menschen als Alternativen vorschlagen und c) an jene, die mal "Berater/innen für Zukunftsfragen" werden wollen.

4424

Seminar: Entwicklungskritik u.alternative Entwicklung - Konzepte alternativer Globalisierung am Beispiel Südostasien und Lateinamerika

Das Seminar findet im Rahmen einer Einführungssitzung u. drei mehrtägiger Blöcke (mit je 2 Tagen à 4 Std.) statt. Die Termine der Blockseminare können in Absprache mit den Teilnehmer/innen modifiziert werden. Dies kann in der Einführungssitzung geschehen. Sollten Sie Interesse an dem Seminar haben, die Termine Ihnen jedoch Schwierigkeiten machen, teilen Sie mir Ihre Terminwünsche mit. Ich werde versuchen, sie zu berücksichtigen.

Das Seminar findet in mehreren Einheiten statt.

Die erste Einheit setzt sich mit der Kritik an der gegenwärtigen Welt-Wirtschaftsordnung auseinander. Und fragt nach der Relevanz von ökonomischen #Denkgebäuden# (Paradigmen) für Politik und Gesellschaft.

Die weiteren Einheiten beschäftigen sich mit Alternativen

Dabei werden Themen wie

-fairer Handel

-Corporate Social Responsibility / Sozialstandards

-Mikrokredite

-Die Debatte um Reform oder Abschaffung der neoliberalen Finanz -und Handelsinstitutionen (IWF, Weltbank, WTO) # bzw.: gerechte Globalisierung oder Deglobalisierung

-Regionalisierung und Subsidiarität

-Soziale Infrastruktur und Gemeinwesen statt Privatisierung der Daseinsvorsorge und des öffentlichen Raumes

-Solidarische Ökonomie

-Subsistenzökonomie

-Die Debatte um Existenzsicherung, das #globale Grundeinkommen# und die #Ernährungssouveränität#

-Eigentum und Commons - Enteignung, Emissionshandel, Biodiversität

-Abschied vom Wachstum? - Gerechtigkeitsfähiger Wohlstand: Suffizienz, Konsistenz, Effizienz

-beyond petroleum: Das Erdölregime und alternative Energien (Biodiesel, Sonnen- und Windenergie)

-Entwicklungsland Deutschland # oder: Was können wir vom #Süden# lernen?

Eine Einheit soll auch mit der Frage beschäftigen, wie eine #Gesellschaft von morgen# aussehen könnte, die weiterhin auf den neoliberalen Prinzipien beruht # die viel beschworene 20/80-Gesellschaft bzw. die #Welt der Modernisierungsgewinner/innen. Im Rahmen des Seminarthemas können allerdings auch eigene Interessenschwerpunkte vorgeschlagen und erarbeitet werden.

Zielgruppe: Diplomstudierende und Bachelorstudierende Kulturwirtschaft (SOA und Ibero) Und alle, die am Thema interessiert sind.

Voraussetzungen: Interesse an gesellschaftspolitischen Entwicklungen und Fragestellungen

Lernorganisation: diskursiv
Prozessbegleitung durch Seminarleiter (facilitator)

Leistungsnachweis: Für Diplom-Kuwis: Hauptseminarschein. Proseminarschein (D-Geschichte / E) Politikschein kann in Absprache mit Politologen mgl. anerkannt werden.
Für Bachelor-Kuwis: nur Basismodul, kein Prüfungsmodul
für andere Studiengänge: in Absprache mit Ihren jeweilig zuständigen Dozent/innen ist Anerkennung durch diese evtl. möglich.
Schein kann in Kombination von Präsentation und Ausarbeitung erworben werden.
SOA-Kuwis können Präsentationen /Scheine sowohl zu Insularem als auch zu Festland-SOA machen.
Die Teilnehmer/innen können einen Seminarschein erwerben, indem sie a) je eine Moderation oder Präsentation zu einem der Themen übernehmen und b) zu einem der behandelten Themen eine 15-20seitige Hausarbeit verfassen (PS: 10-15 Seiten)

4424 Seminar: Entwicklungskritik u.alternative Entwicklung - Konzepte alternativer Globalisierung am Beispiel Südostasien und Lateinamerika

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101314 | PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 | PS Kulturwissenschaft: Südostasien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft II > 602132 | PS Südostasiatische Kulturen

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Südostasienskunde I (Insular)
- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4424 Proseminar: Vulnerabilität in Südostasien - Katastrophen, Krisen und Konflikte

Dozierende:	Mario Wilhelm
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 034)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602212 PS Südostasiatische Kulturwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienskunde I (Insular)

4425 Hauptseminar: Culture and Privilege in Southeast Asia

Dozierende: Prof. Dr. Tilman Schiel

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 010)

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienkunde I (Insular)

4427 Hauptseminar: Statehood in Southeast Asia

Dozierende: Prof. Dr. Tilman Schiel

ECTS: 10

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 002)

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienkunde I (Insular)

4428 Hauptseminar: Die politische Debatte in der "Orde-Baru"-Zeit

Dozierende: Prof. Dr. Tilman Schiel

ECTS: 10

Erster Termin: 26.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) R 102)

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602214 | HS Südostasiatische Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienkunde I (Insular)

4429 Colloquium: Abschlussarbeiten

Dozierende:	Prof. Dr. Tilman Schiel
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 011)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 PS Kulturwissenschaft: Südostasien
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienskunde I (Insular)

4431 Seminar: Research Design and fieldwork

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Korff

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 034)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4431a Vorlesung: Gesellschaft und Politik Südasiens

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Korff

Erster Termin: 28.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (SP) SR 082)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Sozialwissenschaft > 602231 | V Südostasiatische Sozialwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südasienkunde II (Festland)

4432 Seminar: Landeskunde Vietnam

Dozierende:	PD Dr. habil. Martin Großheim
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	<p>Dieses Seminar gibt einen allgemeinen Überblick über die historische, politische und kulturelle Entwicklung Vietnams. Nach einer Einführung in die Geschichte Vietnams von den Anfängen bis in die Neuzeit beschäftigen wir uns mit der Transformation Vietnams seit Beginn der Reformpolitik (1975-1986). U.a. werden folgende Themen behandelt: Vietnamkrieg, Erinnerungspolitik, Minoritäten in Vietnam, Popular Culture, vietnamesische Kunst, Religionen, Medien, vietnamesische Diaspora.</p> <p>Eine erste Orientierung bietet das Landesinformationsportal Vietnam LIPortal Vietnam (http://liportal.inwent.org/vietnam.html)</p>
Leistungsnachweis:	Referat + schriftliche Ausarbeitung, Lesen der Pflichtlektüre
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 PS Kulturwissenschaft: Südostasien
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienskunde II (Festland)

4432a Proseminar: Landeskunde Thailand

Dozierende:	Martin Schalbruch
Erster Termin:	04.05.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 18:00 - 19:30, 04.5. 08:30 - 10:00, 17.5. 14:00 - 16:00, 18.5. 08:30 - 10:00, 31.5. 14:00 - 16:00, 01.6. 08:30 - 10:00
Beschreibung:	Die Veranstaltung soll Hintergrundwissen zugänglich machen, um aktuelle gesellschaftliche und politische Entwicklungen besser verstehen zu können. Gleichzeitig wird ein genaueres Verständnis kultureller Merkmale angestrebt, die auch auf die landeskundlichen Elemente des Sprachunterrichts Bezug nehmen. Ein weiterer Schwerpunkt kann das Problemfeld "Tourismus" sein.
Zielgruppe:	Studienanfänger Südostasienskunde
Voraussetzungen:	keine
Leistungsnachweis:	Rezension + Referat / Hausarbeit
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet 14tägig statt, zunächst montags 18-22 Uhr, ein Entlastungstermin wird angestrebt. 1. Sitzung: Montag, den 19. April, 18:00 am Lehrstuhl für Südostasienskunde. Bitte im Lektorenzimmer melden! weitere Sitzungen: 3. / 17. / 31. Mai; 14. / 28. Juni; 12. Juli
Exkursionstage:	keine
Schlüsselwörter:	Geschichte / Politik / Wirtschaft / Gesellschaft
SWS:	2
Literatur:	Keyes, 1987, Thailand. Buddhist Kingdom as Modern Nation-State Baker / Phongpaichit 2005, A History of Thailand Stengs 2009, Worshipping the Great Modernizer. Akin Rabibhadana 1996, The Organization of Thai Society in the Early Bangkok Period 1782-1873 Chayan Rajchagool, 1994, The Rise and Fall of the Thai Absolute Monarchy Chaloemtiarana, 2007, Thailand. The Politics of Despotism Stowe, 1990, Siam becomes Thailand. Wright, 1991, The Balancing Act Barne, 1993, Luang Wichit Wathakan and the Creation of a Thai Identity Reynolds, ed., 1991, National Identity and its Defenders.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienskunde II (Festland)

4433 Grundkurs: Grundkurs Südostasien Kultur, Gesellschaft, Politik, Wirtschaft

Dozierende:	PD Dr. habil. Martin Großheim Sascha Helbardt Dr. Dagmar Hellmann-Rajanayagam Prof. Dr. Rüdiger Korff Sandra Kurfürst Stefanie Wehner
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602111 GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Südostasien
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienskunde II (Festland)

4434 Oberseminar: Southeast Asian Urbanism

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Korff

ECTS: 10

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (JUR) SR 147a)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4435 Colloquium: Forschungskolloquium Southeast Asian Studies

Dozierende:	Prof. Dr. Rüdiger Korff
Erster Termin:	28.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Beschreibung:	The colloquium is the forum for the discussion of current research trends and findings on Southeast Asia. Besides presenting own research others are invited to inform about their own work. in particular it offers the opportunity for Ph.D. students to present their work for constructive critique.
Zielgruppe:	Doktoranden, Master-Studenten und Bachelor Studenten höheren Semesters
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602214 HS Südostasiatische Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Sozialwissenschaft > 602234 HS Südostasiatische Sozialwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4436 Hauptseminar: Nation and Nationalism in Southeast Asia

Dozierende:	PD Dr. habil. Martin Großheim
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 030)
Leistungsnachweis:	Reading assignments for each session, presentation of one specific topic, paper
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4437 Seminar: Ausdrucksformen südostasiatischer Kultur in der Literatur

Dozierende:	Dr. Gerhard Jaiser
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 010)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft II > 602132 PS Südostasiatische Kulturen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4437a

Proseminar: Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit in Südostasien

Dozierende:	Sandra Kurfürst Stefanie Wehner
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (Studentenhaus) R 262 (Clubraum II))
Beschreibung:	<p>Das Seminar beschäftigt sich mit aktuellen Fragen der bi- und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit in Südostasien. Im ersten Teil des Seminars beschäftigen wir uns mit verschiedenen Akteuren und ihren Konzepten. Im zweiten Teil widmen wir uns dann der konkreten Umsetzung der Konzepte, indem wir unterschiedliche Sektoren wie Ökologie, Governance, Gesundheit usw. in Südostasien betrachten.</p> <p>Die Themen der einzelnen Sitzungen können Sie dem Ablaufplan entnehmen- es handelt sich um eine vorläufige Liste, Änderungen sind vorbehalten.</p> <p>Für den Kulturraum Südostasien ist die Veranstaltung ein Proseminar im Prüfungsmodul und kann daher NICHT als Vorlesung, Grundkurs oder Basismodul angerechnet werden. Für alle anderen Fachbereiche kann dieses Seminar auch als Basismodul angerechnet werden.</p>
Voraussetzungen:	Die Voraussetzungen zur Teilnahme am Prüfungsmodul müssen erfüllt werden (Basismodule müssen erfolgreich absolviert sein).
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602212 PS Südostasiatische Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Sozialwissenschaft > 602232 PS Südostasiatische Sozialwissenschaft
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)- Philosophische Fakultät

4438 Hauptseminar: Tensions of Development: Policies, Projects and Perspectives

Dozierende:	Prof. Dr. Rüdiger Korff Dr. Eberhard Rothfuß
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Beschreibung:	<p>A crucial tension and ambivalence of development is between development and post-colonial theories. One expression of such tensions concerns the role of instrumental approaches versus culturalist, communicative perspectives.</p> <p>Starting with a discussion of current development theories the aim is to develop instruments and methods for the analysis of real development policies and larger scale development projects. The regional focus will be Southeast Asia and Latinamerica or the APEC-Region.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geographie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Interdisziplinärer Block- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Regionale Geographie > 101953 HS Regionale Geographie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Sozialwissenschaft > 602234 HS Südostasiatische Sozialwissenschaft
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)- Lehrstuhl für Anthropogeographie

4439 Seminar: Sociology of Violence

Dozierende:	Sascha Helbardt Prof. Dr. Rüdiger Korff
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 13:30 (Raum (IM) SR 010)
Beschreibung:	Pluralism is often considered to be a distinguishing feature of Southeast Asia. The recent emergence of ethnic, religious and other forms of violence has raised questions about the nature of this pluralism. How is pluralism organized at the local level and what institutions can regulate possible conflicts between different social groups? Under what conditions can conflicts turn violent and what forms of violence can we find in Southeast Asia and elsewhere? This seminar draws on sociological concepts of conflicts and violence to approach these questions in a comparative way.
Zielgruppe:	Prüfungsmodul
Voraussetzungen:	For B.A-students: Basismodule have to be completed.
Leistungsnachweis:	Presentation, active participation, paper (B.A.-students: 10 pages; M.A.-students: 15 pages)
Sonstiges:	This seminar will be held in English.
Schlüsselwörter:	Violence, Sociology, Anthropology, Southeast Asia
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602212 PS Südostasiatische Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602214 HS Südostasiatische Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Sozialwissenschaft > 602232 PS Südostasiatische Sozialwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > PM Sozialwissenschaft > 602234 HS Südostasiatische Sozialwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

4440 Seminar: Gender, Culture, Religion in Southeast Asia

Dozierende:	Dr. Dagmar Hellmann-Rajanayagam
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) SR 040)
Beschreibung:	Die Sitzung 15.6. mußte wegen Erkrankung der Dozentin entfallen, sie wird am 6.Juli im Anschluß an die reguläre Sitzung nachgeholt
Zielgruppe:	Master- und Magister students
Voraussetzungen:	B.A. or Diplom, good knowledge of English
Leistungsnachweis:	Presentation, Essay, work assignment
Sonstiges:	Time and location will be announced later.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Südostasienkunde II (Festland)

**4441 Vorlesung: Grundlagen und Konzepte einer Ästhetischen Erziehung.
Entwicklungen des ästhetischen Verhaltens von Kindern und Jugendlichen**

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse über das ästhetische Verhalten und die Bildsprache von Kindern und Jugendlichen. Thematisiert werden die Entwicklungsformen von der frühen Kindheit bis zum Jugendalter, insbesondere von der Kritzel- bis zur pseudonaturalistischen Phase der Jugendzeichnung. Neuere Ergebnisse zur digitalen Kinderzeichnung und zum plastischen Gestalten werden mitberücksichtigt. Der Stellenwert der Kinder- und Jugendzeichnung wird u.a. auch im Zusammenhang kunstpädagogischer historischer Modelle und didaktischer Theoriebildung erörtert und diskutiert.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
Leistungsnachweis:	Klausur (90 Minuten)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung- Philosophische Fakultät

4443 Seminar: Künstlerische Prozesse in Produktion und Reflexion Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 19:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	<p>#Offenes Atelier#</p> <p>Im Seminar werden methodisch elementare Grundlagen des bildnerischen Arbeitens erörtert. Für Einsteiger wird ein Einführungskurs angeboten, zugleich wird aber auch zu freien Gestaltungsprozessen hingeführt. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung eigener bildnerischer Problemstellungen von bildstrukturellen zu formsuchenden Aspekten.</p> <p>Zu thematisieren sind insbesondere die Bereiche: Maltechnik (Pigment und Bindemittel, Acryl-Technik), Farbwert, Farbauftrag aber auch die Felder: Raum, Figur/Grund, Hell/Dunkel.</p> <p>Ausgehend von visuellen Phänomenen begleitet der Kurs künstlerische Prozesse auf der Suche nach möglichen Bildinhalten.</p> <p>Semesterthema: Figur/menschliche Gestalt</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer:</p> <p>Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst</p> <p>Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst</p> <p>Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4447 Colloquium: Kolloquium für Doktoranden und Magisterabschluss

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Das Kolloquium erörtert für Doktoranden und Magisterstudierende methodische Fragestellungen und Arbeitsformen zu den Bereichen wissenschaftlichen Forschens im Fach Kunstpädagogik/Ästhetischen Erziehung. Im Besonderen sollen Verfahren der Wirkungsforschung thematisiert werden.
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4448 Blockseminar: Medien aus filmwissenschaftlicher Sicht Vertiefungsmodul
Kunstwissenschaft**

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Dozent: Dr. Frey</p> <p>Dienstag 29. Juni, 10 # 17 Uhr (mit Mittagspause)</p> <p>1.-2. Stunde: VL. Einführung in die Filmanalyse und Filmkritik</p> <p>3.-4. Stunde: Vorführung von Jalla! Jalla! (2002)</p> <p>5.-6. Stunde: Verfassung von kurzen Rezensionen zu Jalla! Jalla!</p> <p>Mittwoch, 30. Juni, 10 # 17 Uhr (mit Mittagspause)</p> <p>1. Stunde: Diskussion zur gestrigen Vorlesung und zu Jalla! Jalla!</p> <p>2. Stunde: VL. Der Film als Kunst und Unterhaltung</p> <p>3.-4. Stunde: Vorführung von Das weiße Band (2009)</p> <p>5.-6. Stunde: Verfassung von Rezensionen zu Das weiße Band</p> <p>Donnerstag 1. Juli, 9 # 16 Uhr (mit Mittagspause)</p> <p>1. Stunde: Diskussion zu Das weiße Band und zur Vorlesung</p> <p>2. Stunde: VL. Der Film und der menschliche Körper</p> <p>3.-4. Stunde: Vorführung von Fight Club (1999)</p> <p>5.-6. Stunde: Verfassung von Rezensionen zu Fight Club</p> <p>Freitag 2. Juli, 10 # 17 Uhr (mit Mittagspause)</p> <p>1. Stunde: Diskussion zu Fight Club, #Stars# und zum Körper im Film</p> <p>2. Stunde: VL. Das Kino nach dem Tod des Kinos</p> <p>3.-4. Stunde: Vorführung von Ten (2002)</p> <p>5.-6. Stunde: abschließende Diskussion zu Ten, YouTube und zum #Film# im digitalen Zeitalter</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4449 Seminar: Plastisches Gestalten mit Holz - Vertiefungsmodul dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Alfred Seidel
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 13:00 - 15:30
Zeiten:	Donnerstag 13:00 - 15:30 (Raum Holzwerkstatt)
Beschreibung:	Rüsten und Gebrauch der Holzbearbeitungsmaschinen unter fachdidaktischen Gesichtspunkten, insbesondere für den Einsatz an Realschulen, kleine Werkstücke dazu, vertiefte Kenntnis der Holzarten und ihre Verwendung, Referate.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Das Erfolgreiche Bestehen des Basismoduls dreidimensionales Gestalten
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4449a Blockseminar: Plastisches Gestalten mit Metall, Bronzeguss Basismodul dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Alfred Seidel
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4450 Blockseminar: Zeichnen in Theorie und Praxis Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Alfred Seidel
ECTS:	3
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Im Rahmen des Bronzeguss-Seminars werden zu grundlegenden Sujets Zeichnungen erstellt. In gemeinsamen täglichen Besprechungen werden die Ergebnisse reflektiert.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4451 Seminar: Technisches Zeichnen I Basismodul Werken/konstruktives Bauen I + II

Dozierende:	Alfred Seidel
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	22.04.2010, 9:30 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 9:30 - 12:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	Dreitafelprojektionen, Abwicklungen und Schrägbilder von Rotationskörpern; Durchdringungen; Werkzeichnungen;
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Sonstiges:	Literaturhinweise: Frede/Altendiker: Einführung in das Projektionszeichnen. Giradet, Essen Hans Hoischen: Technisches Zeichnen. Giradet, Essen
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4452 Seminar: Bildnerisches Gestalten dreidimensional Basismodul
dreidimensionales Gestalten (auch Vertiefungsmodul)**

Dozierende:	Alfred Seidel
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:30
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:30 (Raum Werkstattgebäude KE)
Beschreibung:	Entwicklung und Durchführung eigener Projekte im dreidimensionalen Bereich. Werkstoffgruppen, auch in Kombination, kommen zur Erprobung hinsichtlich der individuellen Neigungen sowie der didaktisch methodischen Umsetzungen in der Unterrichtspraxis.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4452a Seminar: Werken/konstruktives Zeichnen/Erklärendes Zeichnen - zusätzliches Seminar Basismodul Zweidimensionales Gestalten oder Vertiefungsmodul Werken/konstruktives Bauen, Erklärendes Zeichnen

Dozierende:	Alfred Seidel
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 15:00 - 17:30
Zeiten:	Dienstag 15:00 - 17:30 (Raum Druckwerkstatt bzw. architektonisch interessante Orte im Stadtgebiet)
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4453 Praktikum: Studienbegleitendes Praktikum

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	Einteilung erfolgt über das Praktikumsamt
Zielgruppe:	Studierende der Fächer Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4454 Seminar: Studienbegleitendes Seminar zum Praktikum

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (KE) R 206)
Zielgruppe:	Teilnehmer/Innen am Studienbegleitenden Praktikum
Voraussetzungen:	Studienbegl. Praktikum
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4455 Seminar: Plastisches Gestalten mit dem Werkstoff Papier Basismodul dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Brigitte Schira
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 9:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 9:00 - 12:00 (Raum Druckwerkstatt)
Beschreibung:	Das Papier zeigt sich innerhalb der bildhauerischen Werkstoffe als ein Material von großer Wandlungsfähigkeit, Leichtigkeit und Formanpassung, wie auch Widerstandsfähigkeit, je nach seiner Bearbeitung. Seine ihm ganz eigenen Reize gehen von Materialempfindungen wie Fragilität, Zartheit und Schwerelosigkeit aus. Im Seminar wird die Begegnung mit dem Werkstoff Papier diese Eigenschaften und auch seine Nähe zur Hülle und zu Hautassoziationen thematisieren.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Literatur im Seminar
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4456	Seminar: Hochdruck Basismodul zweidimensionales Gestalten II
Dozierende:	Brigitte Schira
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 18:00 (Raum Druckwerkstatt) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>Der Hochdruck bietet durch seine ihm eigenen Gestaltungswege eine große Experimentierfläche im graphischen Arbeiten an. Das Seminar will das Erproben von unterschiedlichen Ausgangsmaterialien und Bearbeitungsabläufen in den Mittelpunkt stellen.</p> <p>Literatur:</p> <p>Walter Koschatzky Die Kunst der Grafik München 1975, 1988, dtv Akademie für Lehrerfortbildung Grafik Modellversuch für alle Schularten Stuttgart 1986, Edition Cantz Klaus Kowalski Druckgrafik, Arbeitsheft und Lehrerband 1992, 91,90, 89, 88, Klett Verlag Herbert Schöttle Workshop Kunst # Druckgrafik, Klassen 5 # 10 Paderborn 1995, Schöningh Verlag Roland Berger/Josef Walch Praxis Kunst # Druckgrafik Hannover 1996, Schroedel Anne Desmet/Jim Anderson Drucken ohne Presse Bern, Stuttgart, Wien 2000, Haupt Verlag Monika Kühn/Ferdinand Bahnen Druckgrafik für Einsteiger München 2000, Augustus Verlag Franz-Josef Bettag Linoldruck für Einsteiger Augsburg 1998, Augustus Verlag</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4457 Seminar: Figürliche Keramik - Basismodul dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Hans Fischer
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:15
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:15 (Raum Werkstatt Keramik)
Beschreibung:	Einführung in das plastische Gestalten mit Ton. Übungen mit verschiedenen Techniken (Aufbauen, Platten, Assemblage, Abformung) Oberflächenbehandlung (Tonstruktur, Engoben, Glasur) Malerei auf plastischen Objekten
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4458 Seminar: Gefäßkeramik - Vertiefungsmodul zweidim./dreidim. Gestalten Neue Medien

Dozierende:	Hans Fischer
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 16:15 - 18:30
Zeiten:	Dienstag 16:15 - 18:30 (Raum Werkstatt Keramik)
Beschreibung:	Einführung in das plastische Gestalten mit Ton. Übungen mit verschiedenen Techniken (Aufbauen, Platten, Assemblage, Abformung) Oberflächenbehandlung (Tonstruktur, Engoben, Glasur) Malerei auf plastischen Objekten
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Das erfolgreiche Bestehen des Basismoduls
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4460 Seminar: Malerei in Theorie und Praxis - Vertiefungsmodul zweidim./dreidim. Gestalten, Neue Medien I

Dozierende:	Franziska Lankes
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 15:30 - 18:30
Zeiten:	Mittwoch 15:30 - 18:30 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	Der Kurs beginnt mit einer kurzen Wiederholung der Maltechnik (Pigment und Bindemittel, Grundierung und Malgrund). Anhand von Malübungen werden Gesetzmäßigkeiten des Bildaufbaus und der Farbenlehre festgestellt, die wir anschließend versuchen gezielt einzusetzen. Gemalt wird mit selbst angefertigten Acryl- und Ei-Temperafarben. Das Arbeitsthema ist: Dinge im Raum, die Farbe in ihrer räumlichen Wirkung.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Das erfolgreiche Bestehen des Basismoduls zweidimensionales Gestalten I
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4461 Blockseminar: Gestalten mit malerischen und grafischen Mitteln - Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Franziska Lankes
ECTS:	3
Erster Termin:	30.04.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.4. 18:00 - 18:30 ((KE) R 206), 30.4. 10:00 - 18:00, 01.5. 10:00 - 18:00, 02.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	Durch skizzenhaftes Zeichnen wird der Ausschnitt gewählt und die Bildkomposition festgelegt. Licht und Schatten an Formen und im Raum, werden zunächst mit grafischen Mitteln von Schraffur und Formlinien zeichnerisch erkundet und im Folgenden in Schwarz-Weiß-Malerei umgesetzt. Über eine farbig, flächige Darstellung des Motivs gelangen wir bei Wahrung des Bildausschnittes zur abschließenden Arbeit in Farbe mit selbst gewähltem Schwerpunkt (inhaltlich und/oder stilistisch). Gearbeitet wird an der Staffelei auf Papier mit Graphitstiften, selbst hergestellten Acryl- und Eitemperafarben.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4462	Blockseminar: Malerei in Theorie und Praxis - Basismodul zweidimensionales Gestalten I
Dozierende:	Richard Vogl
ECTS:	3
Erster Termin:	25.06.2010, 9:00 - 16:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 18:00 - 18:20 ((KE) R 206), 25.6. 09:00 - 16:30, 26.6. 09:00 - 16:30, 27.6. 09:00 - 16:30
Beschreibung:	Freie, prozesshafte Malerei aus der Wechselwirkung von Imagination und bildnerischen Mitteln, aus dem Dialog des Malers mit seinem Gegenstand, seinem Gegenüber. Ein Bild entsteht nicht aus Vorstellungen und Ideen allein, ebenso wenig allein aus den Mitteln. Beide Komponenten im Dialog können erst ein bildnerisches Geschehen in Gang setzen. Übungen zur Entwicklung der Wahrnehmungssensibilität für die Forderungen und Vorschläge des Bildes und zum Erkennen der produktiven Möglichkeiten dieses Dialoges für die Entwicklung der eigenen Originalität der Erfindung.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
Sonstiges:	Literatur: Johannes Itten #Kunst der Farbe# Robert Hughes #Denn ich bin nichts, wenn ich nicht lästern darf# Kindler
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4463 Blockseminar: Lithografie Vertiefungsmodul Zweidimensionales/
dreidimensionales Gestalten, Neue Medien I**

Dozierende: Thomas Bindl

ECTS: 3

Erster Termin: 18.06.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
19.4. 17:00 - 18:00,
18.6. 09:00 - 17:00,
19.6. 09:00 - 17:00,
20.6. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Der 1771 in Prag geborene Alois Senefelder entwickelte Ende des 18. Jahrhunderts ein Flachdruckverfahren, das er auch als "chemischen Druck" bezeichnete. Da Steinplatten, hauptsächlich Kalkschieferplatten aus Solnhofen, als Druckstöcke dienen, wird diese Technik Steindruck oder auch Lithografie genannt. Weil auf die Druckplatten direkt mit einer geeigneten Kreide oder Tusche gezeichnet werden kann, erhält das Ergebnis einen sehr frischen und unmittelbaren Charakter. Allerdings gehen dem Zeichnen aufwändige Schleifarbeiten voraus. Um die Steinplatte druckfertig zu machen wird sie mit verdünnter Salpetersäure, Gummi arabicum und Asphalttinktur behandelt. Die Lithografie hat sich im 19. Jahrhundert sehr schnell in Europa und darüber hinaus verbreitet, vor allem auf dem Gebiet der Kunstdrucke und Landkarten. Viele Künstler bedienen und bedienen sich heute noch dieser Technik.

Voraussetzungen: Basismodul dreidimensionales Gestalten

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst

Einrichtungen: - Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4463a Blockseminar: Tiefdruck in Theorie und Praxis (Radierung) Basismodul
Zweidimensionales Gestalten II**

Dozierende:	Thomas Bintl
ECTS:	3
Erster Termin:	23.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 17:00 - 18:00, 23.4. 09:00 - 17:00, 24.4. 09:00 - 17:00, 25.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Die Radierung ist ein für die Umsetzung künstlerischer Anliegen besonders geeignetes Druckverfahren, da hierbei auch feinste Details einer Zeichnung präzise im Druck wiedergegeben werden können. Auch wird der charakteristische Ausdruck einer Radierung, der sich aus dieser Technik ergibt, von vielen Künstlern sehr geschätzt. In dem Kurs #Tiefdruck in Theorie und Praxis# werden die theoretischen und praktischen Grundlagen des Tiefdrucks vermittelt und die dafür benötigten Werkzeuge und Hilfsmittel vorgestellt. Die Arbeitsabläufe von der Vorbereitung der Druckplatte, deren Bearbeitung bis hin zur Fertigstellung der Drucke werden gemeinsam in der Druckwerkstatt der Universität durchgeführt.</p> <p>Im Grundkurs werden Techniken wie Kaltnadelradierung und Strichätzung und im Aufbaukurs weiterführende Techniken wie Aquatinta, Absprengtechnik und Vernis mou behandelt.</p> <p>Für die Teilnahme am Aufbaukurs werden die im Grundkurs erworbenen Kenntnisse vorausgesetzt.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4463b	Blockseminar: Tiefdruck in Theorie und Praxis (Radierung) Vertiefungsmodul Zweidim./dreidim. Gestalten, Neue Medien I
Dozierende:	Thomas Bindl
ECTS:	3
Erster Termin:	07.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 17:00 - 18:00, 07.5. 09:00 - 17:00, 08.5. 09:00 - 17:00, 09.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Die Radierung ist ein für die Umsetzung künstlerischer Anliegen besonders geeignetes Druckverfahren, da hierbei auch feinste Details einer Zeichnung präzise im Druck wiedergegeben werden können. Auch wird der charakteristische Ausdruck einer Radierung, der sich aus dieser Technik ergibt, von vielen Künstlern sehr geschätzt. In dem Kurs #Tiefdruck in Theorie und Praxis# werden die theoretischen und praktischen Grundlagen des Tiefdrucks vermittelt und die dafür benötigten Werkzeuge und Hilfsmittel vorgestellt. Die Arbeitsabläufe von der Vorbereitung der Druckplatte, deren Bearbeitung bis hin zur Fertigstellung der Drucke werden gemeinsam in der Druckwerkstatt der Universität durchgeführt.</p> <p>Im Grundkurs werden Techniken wie Kaltnadelradierung und Strichätzung und im Aufbaukurs weiterführende Techniken wie Aquatinta, Absprengtechnik und Vernis mou behandelt.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Das erfolgreiche Bestehen des Basismoduls zweidimensionales Gestalten.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4464 Seminar: Videographie Basismodul Zweidim. Gestalten II

Dozierende:	Markus Jaursch
ECTS:	3
Erster Termin:	26.04.2010, 13:30 - 15:30
Zeiten:	Montag 13:30 - 15:30 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	Digitale Medien nehmen in der Didaktik und Methodik einen immer größeren Raum ein. Ein Grund ist sicher das hohe Interesse der Schüler, die gerade in schwierigen Phasen bei diesem Thema großes Engagement zeigen # auch über schulische Pflichten hinaus. Viel wichtiger ist jedoch, dass Filmarbeit von allen Beteiligten durch die technischen und inhaltlichen Anforderungen eine Vielzahl unterschiedlichster Lernprozesse fordert # dabei nicht zuletzt die Erfahrung des projektbezogenen Teamworks.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Grundsätzlich keine, Computerkenntnisse erwünscht.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4465 Blockseminar: Textiles Gestalten Basismodul Dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Eva Kandlbinder
ECTS:	3
Erster Termin:	04.06.2010, 13:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 15:00 - 15:20, 04.6. 13:00 - 17:00 (Druckwerkstatt), 05.6. 09:00 - 17:00 (Druckwerkstatt), 02.7. 13:00 - 17:00 (Druckwerkstatt), 03.7. 09:00 - 17:00 (Druckwerkstatt), 16.7. 13:00 - 17:00 (Druckwerkstatt), 17.7. 09:00 - 17:00 (Druckwerkstatt)
Beschreibung:	<p>Papierschöpfen: Dias zur Geschichte des Papiers und zur handwerklichen Herstellung Bauen von einfachen #Schöpfrahmen# Vorbereitung der Papierrohmasse (Bütte) aus verschiedenen Recyclingmaterialien und Pflanzenrohstoffen (von einer Papiermühle) Experimente und praktische Erfahrungen mit der Herstellung einfacher Papiere und Erproben verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten Jede/r sollte nach dem Kurs eine kleine Mappe mit verschiedenen, handgeschöpften Papieren haben, sowie das Grundwissen für eine Unterrichtssequenz zur Geschichte des Papiers.</p> <p>Textile Collagetechniken: Dias zur #textilen Handarbeit# von Frauen in verschiedenen Kulturen und geschichtlichen Zeitabschnitten. (#Patchwork# der Amish-People in der #Kolonialzeit#, USA, #Molakana#-Blusen der Kuna-Indianerinnen, Panama u.ä.) Erklärung vereinfachter handwerklicher Techniken Ziel ist sich in die #Formensprache# und die Gedankenwelt einer anderen Kultur einzufühlen und diese Anregung in eigene, gestalterische Versuche zu #übersetzen# (interkulturelles Lernen) Jede/r sollte aufgrund der Bildbeispiele ein/e Thema/handwerkliche Technik auswählen und dazu ein Werkstück gestalten. Da wir mit Stoffresten aus unserer Kultur gestalten (hauptsächlich Jeansstoffe) lernen wir #nebenbei# auch etwas über die textilen Materialien und Rohstoffe heute und über die Geschichte der Jeans. Bitte vorab schon folgende Dinge sammeln und dann mitbringen: -interessante, verschiedenfarbige Papiere/#Altpapiere#/Kartonagen -möglichst verschiedene Stoffreste und evtl. ausgediente Jeans</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
Sonstiges:	Literatur und Skripten zu den einzelnen Themen liegen während des Semesters zur Ansicht aus.
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst

4465 Blockseminar: Textiles Gestalten Basismodul Dreidimensionales Gestalten I

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung

Einrichtungen: - Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4465a Seminar: Weben Basismodul Dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Eva Kandlbinder
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 9:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 9:00 - 12:00 (Raum Werkstattgebäude KE)
Beschreibung:	Gelehrt wird das Weben auf Tischwebstühlen und mit Webbrettchen. Die TeilnehmerInnen können ein Werkstück (Schal, Gürtel) anfertigen.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4465b Blockseminar: Weben Basismodul Dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Eva Kandlbinder
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 15:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 15:00 (Raum Druckwerkstatt)
Beschreibung:	<p>Papierschöpfen: Dias zur Geschichte des Papiers und zur handwerklichen Herstellung Bauen von einfachen #Schöpfrahmen# Vorbereitung der Papierrohmasse (Bütte) aus verschiedenen Recyclingmaterialien und Pflanzenrohstoffen (von einer Papiermühle) Experimente und praktische Erfahrungen mit der Herstellung einfacher Papiere und Erproben verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten Jede/r sollte nach dem Kurs eine kleine Mappe mit verschiedenen, handgeschöpften Papieren haben, sowie das Grundwissen für eine Unterrichtssequenz zur Geschichte des Papiers.</p> <p>Textile Collagetechniken: Dias zur #textilen Handarbeit# von Frauen in verschiedenen Kulturen und geschichtlichen Zeitabschnitten. (#Patchwork# der Amish-People in der #Kolonialzeit#, USA, #Molakana#-Blusen der Kuna-Indianerinnen, Panama u.ä.) Erklärung vereinfachter handwerklicher Techniken Ziel ist sich in die #Formensprache# und die Gedankenwelt einer anderen Kultur einzufühlen und diese Anregung in eigene, gestalterische Versuche zu #übersetzen# (interkulturelles Lernen) Jede/r sollte aufgrund der Bildbeispiele ein/e Thema/handwerkliche Technik auswählen und dazu ein Werkstück gestalten. Da wir mit Stoffresten aus unserer Kultur gestalten (hauptsächlich Jeansstoffe) lernen wir #nebenbei# auch etwas über die textilen Materialien und Rohstoffe heute und über die Geschichte der Jeans. Bitte vorab schon folgende Dinge sammeln und dann mitbringen: -interessante, verschiedenfarbige Papiere/#Altpapiere#/Kartonagen -möglichst verschiedene Stoffreste und evtl. ausgediente Jeans</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
Voraussetzungen:	keine
Sonstiges:	Literatur und Skripten zu den einzelnen Themen liegen während des Semesters zur Ansicht aus.
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4466 Seminar: Analoge Fotografie Vertiefungsmodul zweidimensionales/
dreidimensionales Gestalten, Neue Medien I**

Dozierende:	Stephan Heigl
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:30 - 18:00 (Raum (ZB) R 17)
Beschreibung:	Auf der Grundlage des Seminars Analoge Fotografie Basismodul werden verschiedene künstlerische Positionen vorgestellt und diskutiert, u.a. der konzeptuelle Aspekt zeitgenössischer Fotokunst. Desweiteren stehen fotografische Experimente, Ausstellungsbesuche, Exkursionen und eine fortgeführte Laborarbeit auf dem Programm.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- und Hauptschulen Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Basismodul
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4467 Seminar: Analoge Fotografie Basismodul zweidimensionales Gestalten II

Dozierende:	Stephan Heigl
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 15:00 - 16:30
Zeiten:	Donnerstag 15:00 - 16:30 (Raum (ZB) R 17)
Beschreibung:	Grundlagen der analogen Fotografie # Funktionsweise der verschiedenen Kameratypen: Camera obscura, Großformat-Plattenkamera, Mittelformat, Kleinbild. Schwarz/Weiß-Laborarbeit, fotografische Experimente und Exkursionen, Fotografie als Medium der Bildenden Kunst
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4468 Blockseminar: Schulspiel Basismodul dreidimensionales Gestalten II

Dozierende:	Sunnhild Praxl
ECTS:	3
Erster Termin:	23.04.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 15:20 - 16:00 ((KE) R 206), 23.4. 09:00 - 18:00, 24.4. 09:00 - 18:00, 25.4. 09:00 - 13:00, 07.5. 09:00 - 18:00, 08.5. 09:00 - 18:00
Beschreibung:	<ol style="list-style-type: none">1. Einführung in die Theatervielfalt konservatives Theater experimentelles Theater2. Theaterspielen in der Grund-, Haupt- und Realschule Ein idealer Weg zur Förderung von: Kreativität Selbständigkeit Ausdauer Flexibilität spielerischer Sozialisation Selbstbewusstsein3. Erprobung von Kommunikationsmitteln des Theaters - Körpersprache, verbale Sprache - Töne, Geräusche, Musik Licht, Farbe4. Kennenlernen von Gestaltungstechniken mit vielfältigen Materialien: u.a. Masken- und Marionettenbau Raumgestaltung schwarzes Theater Choreographie5. Anwendung der gewonnenen Erfahrungen Pantomime - Sprech- und Musiktheater Puppentheater (Hand- und Stabpuppen) Marionettentheater Schattentheater Materialtheater Straßentheater Theaterspielen ist ein idealer Weg zu kreativem Lernen mit Freude!
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst

4468 Blockseminar: Schulspiel Basismodul dreidimensionales Gestalten II

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung

Einrichtungen: - Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4469 Blockseminar: Schulspiel Basismodul dreidimensionales Gestalten II

Dozierende:	Sunnhild Praxl
ECTS:	3
Erster Termin:	11.06.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 15:20 - 16:00 ((KE) R 206), 11.6. 09:00 - 18:00, 12.6. 09:00 - 18:00, 13.6. 09:00 - 13:00, 18.6. 09:00 - 18:00, 19.6. 09:00 - 18:00
Beschreibung:	1. Einführung in die Theatervielfalt konservatives Theater experimentelles Theater 2. Theaterspielen in der Grund-, Haupt- und Realschule Ein idealer Weg zur Förderung von: Kreativität Selbständigkeit Ausdauer Flexibilität spielerischer Sozialisation Selbstbewusstsein 3. Erprobung von Kommunikationsmitteln des Theaters - Körpersprache, verbale Sprache - Töne, Geräusche, Musik Licht, Farbe 4. Kennenlernen von Gestaltungstechniken mit vielfältigen Materialien: u.a. Masken- und Marionettenbau Raumgestaltung schwarzes Theater Choreographie 5. Anwendung der gewonnenen Erfahrungen Pantomime - Sprech- und Musiktheater Puppentheater (Hand- und Stabpuppen) Marionettentheater Schattentheater Materialtheater Straßentheater Theaterspielen ist ein idealer Weg zu kreativem Lernen mit Freude!
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst

4469 Blockseminar: Schulspiel Basismodul dreidimensionales Gestalten II

Einrichtungen: - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4470 Seminar: Schulspiel Basismodul dreidimensionales Gestalten II

Dozierende:	Susanne Lehner
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 9:30 - 12:00
Zeiten:	Montag 9:30 - 12:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	<p>Die Veranstaltung geht aus von einfachen Formen des Figuren- und Statuentheaters und deren Anwendung im Unterricht speziell in den Bereichen #Soziales Lernen# und #Selbstwert-stärkung#. Unterschiedliche Methoden des Rollenspiels, der Körperwahrnehmung und Pantomime werden vorgestellt und ausprobiert. Die Einbeziehung und Darstellung von Alltags- und Konfliktsituationen, die szenische Umsetzung von aktuellen Texten sowie Improvisationstheater und Arbeit mit Masken bieten eine wertvolle Ergänzung. Die TeilnehmerInnen erhalten ein brauchbares #Handwerkszeug# für die Schulpraxis, das wesentliche im Lehrplan der Haupt- und Realschule enthaltenen Inhalte vermittelt.</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4471 Seminar: Bildnerisches Gestalten mit dem Programm Photoshop Basismodul zweidimensionales Gestalten II

Dozierende:	Thomas Scharrenbroich
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (RZ) R 047)
Beschreibung:	<p>#Computerkunst ist ein zwar eingebürgerter, aber schlecht gewählter Begriff, ebenso unpassend wären Begriffe wie Siebdruck oder Holzschnittkunst gemeint sind damit die Techniken, das Mittel oder Medium, mit dem der Künstler arbeitet. Auch der Computer repräsentiert ein Medium, ist Hilfsmittel und Assistent #.....Erwin Steller</p> <p>Nach einer kurzen Einführung in das Programm (Adobe Photoshop) sollen anhand von Gestaltungsaufgaben Möglichkeiten und Probleme computerunterstützter Bildbearbeitung erforscht werden.</p> <p>Grundlagen in der Bedienung eines PC sind erforderlich.</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer:</p> <p>Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst</p> <p>Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst</p> <p>Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
Voraussetzungen:	keine
Sonstiges:	<p>Literatur:</p> <p>Erwin Steller #Computer und Kunst#, BI Wissenschaftsverlag Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich 19</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4472 Seminar: Zeichnen Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Karl Schleinkofer
ECTS:	3
Erster Termin:	14.05.2010, 10:00 - 17:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 16:00 - 17:00 ((KE) R 206), 14.5. 10:00 - 17:30, 15.5. 10:00 - 17:30, 21.5. 10:00 - 17:30, 22.5. 10:00 - 17:30
Beschreibung:	Hinweis: Die Veranstaltung ist identisch mit der Veranstaltung Zeichnen Basismodul zweidim. Gestalten I (4473) Die bildnerischen Mittel und Werkmittel der Graphik werden sowohl in ihren Eigenschaften erkundet als auch bei der Darstellung von gegenständlichen Motiven zum Einsatz gebracht. Kunstkundliche/theoretische Informationen und Bildbetrachtungen ergänzen das Lehrangebot. Auch Aufgabenstellungen im Eigenstudium sind durchzuführen.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
Sonstiges:	Literaturhinweise: Criegern, von: Skizzieren und Zeichnen von A-Z, Ravensburg 1982 Daucher, H.: Wege des Zeichnens 6 Bde, Ravensburg, versch. Jahre Edwards, B.: Garantiert zeichnen lernen, Hamburg 1982 Gollwitzer, G.: Zeichenschule für begabte Leute ders.: Freude durch Zeichnen Itten, J.: Formen und Gestaltungslehre, Ravensburg 1982 Röttger, E.: Punkt und Linie, Ravensburg 1969 (2) Das große Buch der Graphik (Westermann) Koschatzky, W.: Die Kunst der Zeichnung, Salzburg 1987 Miedl, O.: Graphik, (Skriptum zur Veranstaltung), Passau 1997
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4473 Seminar: Zeichnen Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Karl Schleinkofer
ECTS:	3
Erster Termin:	28.05.2010, 10:00 - 17:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 16:00 - 17:00 ((KE) R 206), 28.5. 10:00 - 17:30, 29.5. 10:00 - 17:30, 04.6. 10:00 - 17:30, 05.6. 10:00 - 17:30
Beschreibung:	Hinweis: Die Veranstaltung ist identisch mit der Veranstaltung Zeichnen Basismodul zweidim. Gestalten I (4472) Die bildnerischen Mittel und Werkmittel der Graphik werden sowohl in ihren Eigenschaften erkundet als auch bei der Darstellung von gegenständlichen Motiven zum Einsatz gebracht. Kunstkundliche/theoretische Informationen und Bildbetrachtungen ergänzen das Lehrangebot. Auch Aufgabenstellungen im Eigenstudium sind durchzuführen.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Criegern, von: Skizzieren und Zeichnen von A-Z, Ravensburg 1982 Daucher, H.: Wege des Zeichnens 6 Bde, Ravensburg, versch. Jahre Edwards, B.: Garantiert zeichnen lernen, Hamburg 1982 Gollwitzer, G.: Zeichenschule für begabte Leute ders.: Freude durch Zeichnen Itten, J.: Formen und Gestaltungslehre, Ravensburg 1982 Röttger, E.: Punkt und Linie, Ravensburg 1969 (2) Das große Buch der Graphik (Westermann) Koschatzky, W.: Die Kunst der Zeichnung, Salzburg 1987 Miedl, O.: Graphik, (Skriptum zur Veranstaltung), Passau 1997
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4474 Seminar: Zeichnen Vertiefungsmodul zweidim./dreidim. Gestalten, Neue Medien I

Dozierende:	Karl Schleinkofer
ECTS:	3
Erster Termin:	02.07.2010, 10:00 - 17:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 16:00 - 17:00 ((KE) R 206), 02.7. 10:00 - 17:30, 03.7. 10:00 - 17:30, 09.7. 10:00 - 17:30, 10.7. 10:00 - 17:30
Beschreibung:	Die bildnerischen Mittel und Werkmittel der Graphik werden sowohl in ihren Eigenschaften erkundet als auch bei der Darstellung von gegenständlichen Motiven zum Einsatz gebracht. Kunstkundliche/theoretische Informationen und Bildbetrachtungen ergänzen das Lehrangebot. Auch Aufgabenstellungen im Eigenstudium sind durchzuführen.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	Das erfolgreiche Bestehen des Basismoduls zweidimensionales Gestalten I.
Sonstiges:	Literaturhinweise: Criegern, von: Skizzieren und Zeichnen von A-Z, Ravensburg 1982 Daucher, H.: Wege des Zeichnens 6 Bde, Ravensburg, versch. Jahre Edwards, B.: Garantiert zeichnen lernen, Hamburg 1982 Gollwitzer, G.: Zeichenschule für begabte Leute ders.: Freude durch Zeichnen Itten, J.: Formen und Gestaltungslehre, Ravensburg 1982 Röttger, E.: Punkt und Linie, Ravensburg 1969 (2) Das große Buch der Graphik (Westermann) Koschatzky, W.: Die Kunst der Zeichnung, Salzburg 1987 Miedl, O.: Graphik, (Skriptum zur Veranstaltung), Passau 1997
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4475 Seminar: Gestalten mit malerischen Mitteln Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Karl Schleinkofer
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 17:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	Um dem Phänomen Bild mit größerer Bereitschaft und Aufmerksamkeit begegnen zu können, wird neben dem zentralen Anliegen der praktischen Tätigkeit auch die Erarbeitung einfacher theoretischer Positionen, wie die Hauptaspekte der Farbenlehre, die Figur-Grundproblematik oder die Hell-Dunkeldarstellung im Vordergrund stehen.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Voraussetzungen:	keine
Sonstiges:	Berger, John: Das Sichtbare und das Verborgene. Wagenbach Verlag Ders.: Das Leben der Bilder. Hanser Verlag Ders.: Gegen die Abwertung der Welt. Lord, James: Alberto Giacometti. Ein Portrait. Belz Athenäum Verlag. Ders.: Vincent van Gogh. Briefe an den Bruder Theo. Insel Verlag.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4476 Seminar: CAD - konstruierendes und rechnergestütztes Zeichnen I - Basismodul
Werken/konstruktives Bauen II**

Dozierende:	Thomas Warmuth
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (RZ) R 047)
Beschreibung:	<p>CAD (Computer Aided Design) ist sowohl im Hauptschul-als auch im Realschullehrplan fest verankert und steht in engem Zusammenhang mit dem eher #handwerklichen# Technischen Zeichnen auf der Zeichenplatte.</p> <p>Den Teilnehmern des Seminars werden die grundlegenden Funktionen der CAD # Software Solid Edge vermittelt. Die Übungen erfolgen im 2D- und im 3D-Bereich. Grundlage des Seminars bilden handlungsorientierte Übungen, ergänzt durch methodische Überlegungen zur Unterrichtspraxis.</p> <p>Voraussetzungen: Grundlagen in der Bedienung eines PC. gültige Kennung für PC-Räume!!</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer: Lehramt an Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
Voraussetzungen:	keine
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4477 Pflichtseminar: Basisqualifikation - I bis IV Semester

Dozierende:	Brigitte Schira
Erster Termin:	21.04.2010, 9:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 9:00 - 12:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	<p>Das Seminar ist eine Pflichtveranstaltung für alle Studierenden der Grundschule, die das Fach Kunst weder als Hauptfach, noch im Rahmen der Dreierdidaktik studieren. Die Studierenden erhalten einen Einblick in grundlegende Basiskompetenzen in folgenden didaktischen Praxisfeldern:</p> <p>Arbeiten in der Fläche: Zeichnung, Malerei, Drucktechniken Arbeiten im Raum: plastisches Gestalten Zugang zu werkanalytischen Fragestellungen Einblick in Phänomene der Kinderzeichnung</p>
Zielgruppe:	Alle Studierenden der Grundschule, die das Fach Kunst weder als Hauptfach, noch im Rahmen der Dreierdidaktik studieren.
Voraussetzungen:	Keine
Lernorganisation:	Literatur im Seminar
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Grundschulpädagogik und -didaktik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Chemie- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Englisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Erdkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Katholische Religionslehre- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Musik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Physik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Sozialkunde
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4478 Seminar: Figürliches Gestalten mit Ton Basismodul dreidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Brigitte Schira
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 17:00 (Raum Werkstatt Keramik)
Beschreibung:	Im Seminar werden aufbauende plastische Techniken mit dem Material Ton erarbeitet. In diesem Semester widmet sich der Kurs dem Themenschwerpunkt #Menschlicher Körper#, wobei neben abstrahierenden Übersetzungen, auch die plastische Umsetzung in der Anschauung vor dem Modell geübt wird.
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"
Lernorganisation:	Literatur im Seminar
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4479 Seminar: Zeichnen Basismodul zweidimensionales Gestalten I

Dozierende:	Brigitte Schira
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	20.04.2010, 15:00 - 17:00
Zeiten:	Dienstag 15:00 - 17:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	<p>Die bildnerischen Mittel und Werkmittel der Graphik werden sowohl in ihren Eigenschaften erkundet als auch bei der Darstellung von gegenständlichen Motiven zum Einsatz gebracht.</p> <p>Kunstkundliche/theoretische Informationen und Bildbetrachtungen ergänzen das Lehrangebot.</p> <p>Auch Aufgabenstellungen im Eigenstudium sind durchzuführen.</p> <p>Literaturhinweise:</p> <p>Crieger, von: Skizzieren und Zeichnen von A-Z, Ravensburg 1982 Daucher, H.: Wege des Zeichnens 6 Bde, Ravensburg, versch. Jahre Edwards, B.: Garantiert zeichnen lernen, Hamburg 1982 Gollwitzer, G.: Zeichenschule für begabte Leute ders.: Freude durch Zeichnen Itten, J.: Formen und Gestaltungslehre, Ravensburg 1982 Röttger, E.: Punkt und Linie, Ravensburg 1969 (2) Das große Buch der Graphik (Westermann) Koschatzky, W.: Die Kunst der Zeichnung, Salzburg 1987 Miedl, O.: Graphik, (Skriptum zur Veranstaltung), Passau 1997</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer:</p> <p>Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Grund- und Hauptschulen Dreierdidaktik Kunst Lehramt an Realschulen Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4480 Seminar: Werkanalyse Vertiefungsmodul Kunstwissenschaft

Dozierende:	Prof. Dr. Alexander Glas
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (KE) R 206)
Beschreibung:	<p>Im theoretischen Seminar werden werkanalytische Verfahrensweisen zur Bildinterpretation angewendet. Den Schwerpunkt bildet die Betrachtung der Kunstgeschichte des 19. Jahrhunderts, das die Grundsteine zu den Entwicklungen der Moderne legte. In Gegenüberstellungen werden Bezüge und Vergleiche zu Werken der Moderne und der Gegenwartskunst erarbeitet.</p> <p>Literatur: Werner Hofmann Grundlagen der modernen Kunst Stuttgart 2003, Körner Verlag Hans Sedlmayr Verlust der Mitte Salzburg-Wien 1948 Rudolf Zeitler Die Kunst des 19. Jahrhunderts Propyläen Kunstgeschichte Berlin 1966, Propyläen Verlag Monika Wagner Moderne Kunst / Band I (Hrsg) Das Funkkolleg zum Verständnis der Gegenwartskunst Hamburg 2000, rowohlt's enzyklopädie Werner Busch, Kunsttheorie und Kunstgeschichte des 19. Jh. / Band I Wolfgang Beyrodt Kunsttheorie und Malerei (Hrsg) Stuttgart 1982, Reclam Verlag Nida-Rümelin, Ästhetik und Kunstphilosophie Betzler (Hrsg) Stuttgart 1998, Kröner Verlag Charles Taylor Quellen des Selbst - Die Entstehung der neuzeitlichen Identität Frankfurt 1996, suhrkamp Gerhard Schulz Romantik Geschichte und Begriff München 1996, C.H.Beck Matthias Eberle Individuum und Landschaft, Giessen 1986, anabas-Verlag Friedrich Schiller Über die ästhetische Erziehung des Menschen Erscheinungsjahr 1795</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education"</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

**4480a Blockseminar: Ausstellungsseminar Vertiefungsmodul Zweidimensionales/
dreidimensionales Gestalten, Neue Medien I**

Dozierende:	Brigitte Schira
ECTS:	3 ECTS
Erster Termin:	14.05.2010, 9:30 - 18:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.4. 14:30 - 14:45, 14.5. 09:30 - 18:30, 15.5. 09:30 - 18:30, 11.6. 09:30 - 18:30, 12.6. 09:30 - 18:30
Beschreibung:	In der Blockveranstaltung wird von der theoretischen Planung bis zur Umsetzung in die Praxis das Ausstellen erprobt. In Vorarbeit werden Konzepte einer Ausstellungsgestaltung entwickelt, die z.B. die geeignete Rahmung, verschiedene Ordnungen von Hängungen, die Gliederung des Ausstellungsraumes, wie Entwürfe zur Einladungskarte aufgreifen. Das Erarbeitete wird abschließend in einem Ausstellungsaufbau Anwendung finden. Zeit: Fr. 14.05. + Sa. 15.05.2010 9.30 # 18.30 Uhr(Ausstellungsbesuch und Entwicklung eines Ausstellungskonzeptes) Fr. 11.06. + Sa. 12.06.2010 9.30 # 18.30 Uhr(Rahmung, Ausstellungsaufbau usw.)
Zielgruppe:	Studierende der Fächer: Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen im Unterrichtsfach Kunst Lehramt an Realschulen mit dem "Bachelor of Education" Bei Interesse auch Teilnahme für Studierende des Faches Kunst als Dreierdidaktik
SWS:	3
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
Einrichtungen:	- Professur für Kunstpädagogik/Ästhetische Erziehung

4481 Vorlesung: Öffentliche Wände. Kunst fürs große Publikum von Giotto bis Ghirlandaio

Dozierende: Prof. Dr. Eckhard Leuschner

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 4)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Kunstgeschichte: Mittelalter oder Neuzeit > 603171 | V Kunstgeschichte: Mittelalter
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Kunstgeschichte > 102113 | V Europäische Kunstgeschichte und/oder Bildkritik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Kunstgeschichte > 611602 | V Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Kunstgeschichte > 102161 | V Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613106 | V Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Theorien, Methoden und Terminologie der Kunstgeschichte > 102113 | V Europäische Kunstgeschichte und/oder Bildkritik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > PM Christliche Archäologie und/oder mittelalterliche Kunst > 102131 | V Christliche Archäologie und/oder mittelalterliche Kunst (Stil und Semantik)

Einrichtungen: - Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4483 Hauptseminar: "Grands travaux": Kulturbauten und Urbanistik in Paris seit 1800

Dozierende:	Prof. Dr. Eckhard Leuschner
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 205)
Voraussetzungen:	Grundkurs + 2 Proseminare
Leistungsnachweis:	Referat + Hausarbeit (Nach Lehrstuhlvorgaben)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Kunstgeschichte: Mittelalter oder Neuzeit > 603176 HS Kunstgeschichte: Neuzeit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Kunstgeschichte > 102163 HS Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613155 HS / S Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Kunstgeschichte > PM Frühe Neuzeit und 19. Jahrhundert bis 1870 > 102143 HS Frühe Neuzeit und 19. Jahrhundert bis 1870 (Stil und Semantik)- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Kunstgeschichte > PM Klassische Moderne und/oder Zeit ab 1960 > 102153 HS Klassische Moderne und/oder Zeit ab 1960 (Stil und Semantik)
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4487 Proseminar: Ikonographie mit Schwerpunkt Mythos (Vertiefungskurs)

Dozierende: Prof. Dr. Eckhard Leuschner

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Voraussetzungen: Grundkurs

Leistungsnachweis: Endklausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613201 | PS Vertiefungskurs zur Kunstgeschichte - Theorie und Methode
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Theorien, Methoden und Terminologie der Kunstgeschichte > 102112 | PS Ikonographie/Visual culture
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > PM Christliche Archäologie und/oder mittelalterliche Kunst > 102132 | PS Christliche Archäologie und/oder mittelalterliche Kunst (Stil und Semantik)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > PM Frühe Neuzeit und 19. Jahrhundert bis 1870 > 102142 | PS Frühe Neuzeit und 19. Jahrhundert bis 1870 (Stil und Semantik)

Einrichtungen: - Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4488 Proseminar: Barock in Wien: Architektur und Ausstattung (14-tägig)

Dozierende: Dr. Christoph Bellot

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Das Proseminar befaßt sich mit der Baukunst des Barock in Wien und den Ausstattungen der Bauten. In der kaiserlichen Residenzstadt hatte man nach der Belagerung durch die Türken 1683 außerordentliche Bautätigkeit entfaltet. An Bedeutung und Zahl der Bauten scheint mit der Wiener Barockarchitektur allein die Pariser vergleichbar. In den wenigen Jahrzehnten bis um 1740 entstanden neben Sakralbauten vor allem neue Stadt- und Gartenpalais der adligen Familien; der kaiserliche Hof trat erst gegen Ende jener Epoche als Auftraggeber auf. Nach italienischen Baumeistern prägten besonders die beiden herausragenden Persönlichkeiten, Johann Bernhard Fischer von Erlach und Lucas von Hildebrandt, die Architektur in Wien.
Anhand der für die europäische Kunstgeschichte herausragenden Werke sollen zugleich Typengeschichte und Terminologie der neuzeitlichen Architektur erarbeitet werden.
Die Doppel-Sitzungen finden alle vierzehn Tage statt.
Ein Schein wird erworben durch Mitarbeit, ein mündliches Referat von etwa einer halben Stunde (oder wenig mehr) und die schriftliche Hausarbeit. Diese sollte möglichst bis zum Beginn des Wintersemesters abgegeben sein. Näheres hierzu in der ersten Sitzung.

Voraussetzungen: Grundkurs

Leistungsnachweis: Referat + Hausarbeit (nach Lehrstuhlvorgaben)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Kunstgeschichte > 603051 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Kunstgeschichte: Mittelalter oder Neuzeit > 603174 | PS Kunstgeschichte: Neuzeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Kunstgeschichte > 102162 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Kunstgeschichte > 603051 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613144 | PS Kunstgeschichte

4488

Proseminar: Barock in Wien: Architektur und Ausstattung (14-tägig)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Theorie- und Didaktikmodul > 613202 | PS Kunstgeschichte - Autopsie und Praxis
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Theorien, Methoden und Terminologie der Kunstgeschichte > 102112 | PS Ikonographie/Visual culture
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Arbeit am Original (Autopsie und Praxis) > 102122 | WÜ/PS Übung vor/mit Originalen (Museum/Restaurierungswerkstatt)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > PM Frühe Neuzeit und 19. Jahrhundert bis 1870 > 102142 | PS Frühe Neuzeit und 19. Jahrhundert bis 1870 (Stil und Semantik)

Einrichtungen: - Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4489 Proseminar: Fotografie und Malerei. Wechselwirkungen 1840 bis heute

Dozierende: Dr. Harald Tesan

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Seit Auftreten des neuen bildgebenden Verfahrens um 1837 gibt es einen fruchtbaren Dialog zwischen Fotografie und Malerei. Einerseits bedienen sich Bildende Künstler der Fotografie mehr oder weniger heimlich als Kontrollinstanz, andererseits hatte die Beschäftigung mit dem vielfach als #mechanisch# abgeurteilten Medium die Entstehung revolutionär anderer Kunstformen zur Folge. Das Proseminar beleuchtet den von Konkurrenzen und Durchdringungen geprägten Emanzipationsprozess der Fotografie; vom so genannten Pictorialismus über die Avantgarde-Experimente in der Klassischen Moderne bis hin zu Pop Art oder Body Art, die ohne das Mittel der Fotografie kaum vorstellbar wären. Im Rahmen des intermedialen Vergleiches werden grundsätzliche Fragen erörtert wie die nach dem Zusammenhang von Objekt und Abbild oder die nach den Eigengesetzlichkeiten von Kunstgattungen. Über das Herausarbeiten von stilistischen Gemeinsamkeiten und Unterschieden hinaus, wird das Verhältnis zwischen Fotografie und Malerei (zum Teil auch Bildhauerei, Film, Video usw.) im kulturhistorischen Kontext untersucht, werden Beziehungen zwischen #High & Low#, zwischen Hochkunst und Massenmedium, diskutiert.

Voraussetzungen: Grundkurs

Leistungsnachweis: Referat + Hausarbeit (nach Lehrstuhlvorgaben)

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Kunstgeschichte > 603051 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Kunstgeschichte > 102162 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Kunstgeschichte > 603051 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 613144 | PS Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Theorien, Methoden und Terminologie der Kunstgeschichte > 102112 | PS Ikonographie/Visual culture
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule >

4489	Proseminar: Fotografie und Malerei. Wechselwirkungen 1840 bis heute
	Kunstgeschichte > PM Klassische Moderne und/oder Zeit ab 1960 > 102152 PS Klassische Moderne und/oder Zeit ab 1960 (Stil und Semantik)
Einrichtungen:	- Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4492 Grundkurs: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte

Dozierende: Prof. Dr. Eckhard Leuschner

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Leistungsnachweis: Mittel- und Endklausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Katholische Theologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Kunstgeschichte > 102111 | GK Einführung in das Studium der Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > C: Transfer- und Kontextmodule > BM Kunstgeschichte > 102111 | GK Einführung in das Studium der Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > A: Basismodule > BM Kunstgeschichte > 611601 | PS Grundkurs zur Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Theorien, Methoden und Terminologie der Kunstgeschichte > 102111 | GK Einführung in das Studium der Kunstgeschichte

Einrichtungen: - Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4493 Tutorium: Zu vorstehendem Grundkurs

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Tutorium A: Mi. 08:00-10:00 ((NK) SR 206) (Sandra Endres) Erster Termin: 21.04.2010 Tutorium B: Do. 08:00-10:00 ((NK) SR 206) (Elisabeth Oberauer) Erster Termin: 22.04.2010
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Katholische Theologie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4494 Praktikum: 1-tägiges Geländepraktikum

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit (2 DIN-A4 Seiten)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 606030 EX Exkursion- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Arbeit am Original (Autopsie und Praxis) > 102121 Exkursionen/Große Exkursion/Ausstellungsprojekte
Einrichtungen:	- Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4495 Praktikum: 1-tägiges Geländepraktikum

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit (2 DIN-A4 Seiten)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Kunsterziehung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 606030 EX Exkursion- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Arbeit am Original (Autopsie und Praxis) > 102121 Exkursionen/Große Exkursion/Ausstellungsprojekte
Einrichtungen:	- Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4496 Praktikum: 1-tägiges Geländepraktikum (nach Bedarf)

Dozierende:	N. N.
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 606030 EX Exkursion- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Arbeit am Original (Autopsie und Praxis) > 102121 Exkursionen/Große Exkursion/Ausstellungsprojekte
Einrichtungen:	- Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4497 Praktikum: Achttägliches Geländepraktikum: Paris

Dozierende: Prof. Dr. Eckhard Leuschner

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
20.5. 08:00 - 18:00,
21.5. 08:00 - 18:00,
22.5. 08:00 - 18:00,
23.5. 08:00 - 18:00,
24.5. 08:00 - 18:00,
25.5. 08:00 - 18:00,
26.5. 08:00 - 18:00,
27.5. 08:00 - 18:00

Beschreibung: Ziel des diesjährigen 8-tägigen Geländepraktikums vom 20. bis 27. Mai 2010 ist Paris. Im Fokus der Veranstaltung stehen die repräsentativsten Museen, Theater und Bibliotheken des 19. bis 21. Jahrhunderts (Architektur, Ausstattung, Konzept) in ihrem urbanen Kontext.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt nicht in Stud.IP. Interessenten werden gebeten, sich per Email an Herrn PD Dr. Leuschner (Eckhard.Leuschner@uni-passau.de) zu wenden.

Zielgruppe: Teilnehmer am Hauptseminar "Grands travaux: Kulturbauten und Urbanistik in Paris seit 1800" bei Herrn Dr. Leuschner werden bevorzugt berücksichtigt.
Hinweis für Studierende des BA-Studiengangs European Studies: Die in der Studienordnung vorgesehenen 5 eintägigen Geländepraktika in der Modulgruppe B (Basismodul Arbeit am Original - Autopsie und Praxis) können durch Teilnahme am 8-tägigen Geländepraktikum voll abgeleistet werden.
Hinweis für Studierende des BA-Studiengangs Kulturwirtschaft mit frankophonem Kulturraum: Das 8-tägige Geländepraktikum Paris kann in Modulgruppe E (Profilmodul) als große Exkursion anerkannt werden.

Exkursionstage: 8

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Kunst
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunsterziehung
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > C: Verbundmodul, Theorie- und Didaktikmodul und Praktikum > PM Verbundmodul > 606030 | EX Exkursion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Kunstgeschichte > BM Arbeit am Original (Autopsie und Praxis) > 102121 | Exkursionen/Große Exkursion/Ausstellungsprojekte

Einrichtungen: - Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften

4498 **sonstige: Kunsthistorische Literatur in der Universitätsbibliothek**

Dozierende: Maria Papke,
Erster Termin: 24.06.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
24.6. 16:00 - 17:30,
01.7. 16:00 - 17:30
Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Kunstgeschichte
Einrichtungen: - Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften
- Universitätsbibliothek

4501 Vorlesung: Russische Kultur- und Literaturgeschichte von den Anfängen bis 1825

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Uffelman

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 11:30 (Raum (PHIL) HS 4)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 101531 | V Russische Kulturgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 101531 | V Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342221 | V Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101531 | V Russische Kulturgeschichte

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4502 Hauptseminar: The Future of Russian in the Era of New Technology

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Uffelmann

ECTS: 10

Erster Termin: 28.04.2010, 10:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: englischsprachiges Hauptseminar in Zusammenarbeit mit dem Gastprofessor Michael Gorham von der University of Florida, Gainesville
Thematik: Auswirkungen neuer Medien (vor allem Internet, aber auch Email, SMS etc.) auf die russische Sprache, Öffentlichkeit, Politik, Kunst und Literatur
ausnahmsweise auch für Sprach- und Medienwissenschaft anrechenbar, nicht nur für Literatur- und Kulturwissenschaft (diese Möglichkeit wird danach für absehbare Zeit nicht mehr bestehen)
Der Besuch des Hauptseminars ermöglicht die Teilnahme an der Internationalen Fachkonferenz "The Future of Russian 3" vom 3. bis 6. Februar 2011 in Passau.

Schlüsselwörter: Privatheit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381052 | HS Politische und kulturelle Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politikwissenschaft > 301075 | HS Politik und Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602013 | HS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342223 | HS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 602013 | HS Russische Literatur und Kultur

4502

Hauptseminar: The Future of Russian in the Era of New Technology

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101534 | HS Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101537 | HS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen
- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

4503 Seminar: Russisches Roulette.

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Uffelmann

ECTS: 5/10

Erster Termin: 27.04.2010, 14:00 - 15:30

Zeiten: Dienstag 14:00 - 15:30 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Pro- und Hauptseminar
zur vorbereitenden Lektüre empfohlen: die beiden Kurzromane
Fedor M. Dostoevskij, "Igrok" [Der Spieler] - beliebige Ausgabe in beliebiger Sprache
Ivan S. Turgenjev, "Dym" [Rauch bzw. Dunst] - beliebige Ausgabe in beliebiger
Sprache

Schlüsselwörter: Privatheit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Bohemicum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602011 | PS Russische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602012 | WÜ Russische Kultur / Literatur

4503

Seminar: Russisches Roulette.

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602013 | HS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > BM Russische Literatur und Kultur > 342212 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342222 | PS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 602011 | PS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Methoden und Theorien > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische oder Polnische oder Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101532 | PS Russische Kultur

4503

Seminar: Russisches Roulette.

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101533 | WÜ Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101534 | HS Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101535 | PS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101536 | WÜ Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101537 | HS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen
- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

4504 Proseminar: Narrating Polish transformation: From ideological and institutional to bottom-up and private discourses

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Uffelmann

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Dienstag 10:00 - 11:30 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Dozentin: Galasinska

The seminar will explore interdisciplinary perspectives upon a wide range of discursive phenomena in today's Poland in the context of post-communist transformation, thus it will offer insight into one of the most dramatic changes in the 20th-century history of Europe.

Combining a macro-micro approach to the discourse analysis, students will examine a unique and fascinating sets of data covering a broad spectrum of topics such as Polish history, with its #interpreters#, institutional change in political bodies and the media; xenophobia, together with the emergence of unemployment and homelessness; new gender relations, and new possibilities of migration as narrated by those who lived through the social and political changes.

The seminar is going to be divided in three thematic components. The first part, History and ideology at work, will consist of sets of cases devoted to the ideological role of history and it will be examined in both public and private contexts. The second part, Mentors and Mediators, will be dedicated to explorations into discourses produced by important institutions in Polish society, such as the leading newspapers reporting of #sexafera#, the Catholic church, the successor of the communist party, and the Institute of National Remembrance. In final part, Living Post-communism, we want to listen to stories of everyday life as told by ordinary people affected by systemic changes. Therefore the focus of this part of the course will be shifted from the macro to the micro perspective and the third type of social actor (after that of history in Part I and institutions in Part II).

In effect, the seminar will explain how transformation can be understood through the systematic in-depth analyses of the changing public and private discourses. It will demonstrate Polish post-communism as a fragile and uneasy transformation, with people and institutions struggling to make sense of it and of life within it.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602031 | PS Polnische Kultur / Literatur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4504

Proseminar: Narrating Polish transformation: From ideological and institutional to bottom-up and private discourses

und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602032 | WÜ Polnische Kultur / Literatur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602033 | HS Polnische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > BM Polnische Literatur und Kultur > 342112 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 342122 | PS Polnische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 342123 | HS Polnische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 602031 | PS Polnische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 602033 | HS Polnische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Methoden und Theorien > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische oder Polnische oder Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101542 | PS Polnische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101543 | WÜ Polnische Kultur

4504

Proseminar: Narrating Polish transformation: From ideological and institutional to bottom-up and private discourses

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101544 | HS Polnische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101545 | PS Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101546 | WÜ Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101547 | HS Polnische Literatur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4505 Proseminar: Der Krim-Text in der russischen und polnischen Literatur und Kultur

Dozierende: Heinrich Kirschbaum

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 212)

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602011 | PS Russische Kultur / Literatur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602012 | WÜ Russische Kultur / Literatur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602013 | HS Russische Literatur und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602031 | PS Polnische Kultur / Literatur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4505

Proseminar: Der Krim-Text in der russischen und polnischen Literatur und Kultur

und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602032 | WÜ Polnische Kultur / Literatur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602033 | HS Polnische Kultur / Literatur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > BM Polnische Literatur und Kultur > 342112 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 342122 | PS Polnische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 342123 | HS Polnische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 602031 | PS Polnische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 602033 | HS Polnische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > BM Russische Literatur und Kultur > 342212 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342222 | PS Russische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische

4505

Proseminar: Der Krim-Text in der russischen und polnischen Literatur und Kultur

Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342223 | HS Russische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 602011 | PS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 602013 | HS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Methoden und Theorien > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische oder Polnische oder Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101532 | PS Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101533 | WÜ Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101534 | HS Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101535 | PS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101536 | WÜ Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101537 | HS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101542 | PS Polnische Kultur

4505

Proseminar: Der Krim-Text in der russischen und polnischen Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101543 | WÜ Polnische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101544 | HS Polnische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101545 | PS Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101546 | WÜ Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101547 | HS Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101554 | HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4506 Proseminar: Reisen im Imperium - Literarische Begegnungen mit Russland

Dozierende: Anja Jähde

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 212)

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602011 | PS Russische Kultur / Literatur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602012 | WÜ Russische Kultur / Literatur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > BM Russische Literatur und Kultur > 342212 | PS Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342222 | PS Russische Literatur und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 602011 | PS Russische Literatur und Kultur

4506

Proseminar: Reisen im Imperium - Literarische Begegnungen mit Russland

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Methoden und Theorien > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische oder Polnische oder Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101532 | PS Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101533 | WÜ Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101535 | PS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101536 | WÜ Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4507 Proseminar: Slavistische Anwendungsbereiche sprachwissenschaftlicher Theorien

Dozierende: Mirjam Heidi Zumstein

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 16:00

Zeiten: Montag 12:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 212)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: Dozentin: Zumstein

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101513 | PS Slawische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Sprachwissenschaft > BM Tschechische Sprachwissenschaft > 101513 | PS Slawische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Ostmitteleuropa-Studien > BM Methoden und Theorien > 101513 | PS Slawische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4508 Proseminar: Lachen mit den #Klassikern#

Dozierende: Christian Kampkötter

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Dozent/in: Christian Kampkötter, M.A.

Proseminar:

Lachen mit den #Klassikern#. Aspekte des Komischen in kanonischen Texten der polnischen und russischen Literatur des 19. Jahrhunderts.

Sowohl Dichter als auch Philosophen wurden immer wieder durch das Lachen und das Komische inspiriert und herausgefordert. Dies gilt auch für die bedeutendsten Repräsentanten der polnischen und russischen Literatur des 19. Jahrhunderts: In den Werken von Pu#kin und Słowacki, Rzewuski und Gogol#, Dostoevskij und Mickiewicz spielt das Komische in verschiedener Ausprägung eine nicht zu unterschätzende Rolle. Gleichzeitig handelt es sich hierbei aber um einen Aspekt, der nicht selten - wenn auch in unterschiedlichem Maße - aus der Betrachtung der Werke dieser Schriftsteller ausgeschlossen bleibt. Dem gesellt sich die grundsätzliche Schwierigkeit bei, eine Sprache zu finden und Kategorien zu entwickeln, um sich über das Lachen, das Komische und all seine Derivate angemessen verständigen zu können.

Im Proseminar wird deshalb eine Einführung in das Denken über das Lachen angestrebt. Eine nähere Auseinandersetzung soll dabei vor allen Dingen mit den einschlägigen theoretischen Konzepten von Friedrich Schlegel, Michail Bachtin, Sigmund Freud und Henri Bergson stattfinden. Vor diesem Hintergrund sollen einzelne klassische Texte der polnischen und russischen Literatur des 19. Jahrhunderts mit besonderem Augenmerk auf ihr komisches Potential (wieder)gelesen werden. Dies soll zum einen eine genauere Beurteilung der häufig unterschätzten Bedeutung des Komischen in diesen Texten ermöglichen. Zum anderen soll dadurch eine erhöhte Sensibilität für die Vielschichtigkeit und Wandlungsfähigkeit des Phänomens des Komischen in der Literatur entwickelt werden.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft

4508

Proseminar: Lachen mit den #Klassikern#

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602011 | PS Russische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Russische Kultur > 602012 | WÜ Russische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602031 | PS Polnische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Polnische Kultur > 602032 | WÜ Polnische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > BM Polnische Literatur und Kultur > 342112 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 342122 | PS Polnische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Polnische Literatur und Kultur > PM Polnische Literatur und Kultur > 602031 | PS Polnische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > BM Russische Literatur und Kultur > 342212 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 342222 | PS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Russische Literatur und Kultur > PM Russische Literatur und Kultur > 602011 | PS Russische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4508

Proseminar: Lachen mit den #Klassikern#

Ostmitteleuropa-Studien > BM Methoden und Theorien > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische oder Polnische oder Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101532 | PS Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101533 | WÜ Russische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101535 | PS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Russische Kultur > 101537 | HS Russische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101542 | PS Polnische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101543 | WÜ Polnische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101545 | PS Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Polnische Kultur > 101546 | WÜ Polnische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101552 | PS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101553 | WÜ Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4509 Colloquium: Besprechung von laufenden Arbeiten zur Geschichte, Literatur und Kultur des östlichen Europa

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Uffelmann Prof. Dr. Thomas Wunsch
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 12:00 - 13:00 ((NK) R 401)
Beschreibung:	Die Vorbesprechung findet am Dienstag, den 4. Mai 2010 von 12:00 bis 13:00 Uhr im Seminarraum 401 NK statt.
Sonstiges:	Vorbesprechung:
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geographie
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4510 Exkursion: Exkursion: "Russisches Roulette". Russische Literatur und Alltagskultur in mitteleuropäischen Kurorten im 19. und 21. Jahrhundert

Dozierende:	Anja Jähde Prof. Dr. Dirk Uffelman
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.4. 12:00 - 13:00 ((JUR) SR 147b)
Beschreibung:	Vorbesprechungstermine: 01.12.2009 - NK 401, 12:00-13:30 Uhr, und 02.02.2010 - WiWi 027, 12:00-13:30 Uhr
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Ostmitteleuropa-Studien > PM Angewandte Kulturwissenschaft > 101551 Exkursion Ostmitteleuropa
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Slavische Literaturen und Kulturen

4516 Wissenschaftl. Übung: Tschechische Erinnerungskultur (für Bohemicum obligatorisch)

Dozierende: Prof. Dr. Marek Nekula

ECTS: 5/10

Erster Termin: 22.04.2010, 15:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
22.4. 15:00 - 18:00,
06.5. 15:00 - 18:00,
20.5. 15:00 - 18:00,
10.6. 15:00 - 18:00,
24.6. 15:00 - 18:00,
08.7. 15:00 - 18:00

Beschreibung: 1. Teilnahmevoraussetzungen:
Die Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die Absolvierung der Einführung in die Kulturwissenschaft bzw. Bereitschaft sich mit den Grundbegriffen der Kulturwissenschaft zur Kultursemiotik und Erinnerungskultur auseinanderzusetzen.
2. Kommentar:
In der Veranstaltung werden Grundbegriffe der Kultursemiotik, der Erinnerungskultur und der semiotisch basierten Stadtforschung eingeführt. Auf diesem anhand der Basistexte gemeinsam erarbeiteten Fundament bauen Referate zu einzelnen Denkmälern in Prag auf: Museum-Pantheon od. Gruft-Pantheon Slavín, Wenzel-Reiterstatuen (Wenzelsplatz), Jan-Hus-Denkmal auf dem Altstädter Ring, #ka-Reiterstatue und Nationaldenkmal auf Vítkov/#i#kov, Brücken, Nationaltheater, Palacký-Denkmal, Stalin-Denkmal, U-Bahn, Denkmal des 17.11.1989 bzw. nach Interesse andere realisierte od. verhinderte Denkmäler od. andere für die Erinnerungskultur relevante Themen wie Staatssymbole, Kalender, Ansichtskarten u.ä. Bei den Referaten kann man je nach Naturell auf umfassende deutsch- oder englischsprachige Literatur zurückgreifen sowie auch selbst Neuland betreten und die erworbene Methode selbstständig umsetzen. In der Veranstaltung geht es nicht darum, allein dem nationalen Narrativ zu folgen, sondern vielmehr darum, aufzuzeigen, wie die genannten Denkmäler in den jeweiligen zeitgenössischen und gegenwärtigen öffentlichen Diskurs durch Texte, öffentliche Veranstaltungen und Medien eingebunden werden.
3. Literatur (allgemein):
M. Alexander (2008): Kleine Geschichte der böhmischen Länder. 2008; A. Assmann: Erinnerungsorte. 2006; Z. Hojda, J. Pokorný: Pomníky a zapomníky. 1997; V. Ledvinka, J. Pešek: Prag. 2000; J. M. Lotman: Universe of the mind: A semiotic theory of culture. 2001; M. Marek: Kunst und Identitätspolitik. Architektur und Bildkünste im Prozess der tschechischen Nationsbildung. 2004. M. Nekula: Tschechische Pantheons im europäischen Kontext, in: Jahrbuch für Europäische Ethnologie 4, 2009, S. 29-52; A. + V. Nünning (Hrsg.): Einführung in die Kulturwissenschaften. 2008, S. 39-72 (Kultursemiotik), S. 156-185 (Erinnerungskultur);
Einen kleinen Reader der Grundlagentexte zur Kultursemiotik und Erinnerungskultur sowie einen größeren Reader zu einzelnen Referatsthemen kann man vom Stud-IP herunterladen.
4. Qualifikationsnachweis:
Die Veranstaltung ist als wissenschaftliche Übung konzipiert. Als Leistungsnachweis gilt aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit im Umfang von 10-12 Seiten. Für die Bohemicum-Teilnehmer, die einen Schein nur für das Bohemicum brauchen, ist die Veranstaltung als Übung gedacht, die an die Vorlesung zur Einführung in die tschechische Kultur anschließt. Als Leistungsnachweis gilt aktive Teilnahme, Referat bzw. Hausarbeit.

SWS: 2

4516

Wissenschaftl. Übung: Tschechische Erinnerungskultur (für Bohemicum obligatorisch)

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Bohemicum
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Theorien und Methoden > 671001 | HS Gegenwärtige Ost- und Ostmitteleuropaforschung: Theorien und Methoden.
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Theorien und Methoden > 671002 | WF WÜF Gegenwärtige Ost- und Ostmitteleuropaforschung: Theorien und Methoden.
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Theorien und Methoden > 671005 | HS Anwendung von Theorien und Methoden in konkreten Forschungsvorhaben
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Theorien und Methoden > 671006 | WF WÜF Anwendung von Theorien und Methoden in konkreten Forschungsvorhaben
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa > 672001 | HS Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa 1
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa > 672002 | WF WÜF Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa 1
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa > 672003 | HS Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa 2
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa > 672004 | WF WÜF Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa 2
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Räume und Grenzen im Osten Europas > 672101 | HS Räume und Grenzen im Osten Europas 1
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Räume und Grenzen im Osten Europas > 672102 | WF WÜF Räume und Grenzen im Osten Europas 1
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Räume und Grenzen im Osten Europas > 672103 | HS Räume und Grenzen im Osten Europas 2
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Räume und Grenzen im Osten Europas > 672104 | WF WÜF Räume und Grenzen im Osten Europas 2
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa > 672201 | HS Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa 1

4516

Wissenschaftl. Übung: Tschechische Erinnerungskultur (für Bohemicum obligatorisch)

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa > 672202 | WF WÜF Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa > 672203 | HS Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa > 672204 | WF WÜF Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa > 672301 | HS Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa > 672302 | WF WÜF Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa > 672303 | HS Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Russian and East Central European Studies > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa > 672304 | WF WÜF Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154351 | HS Interkulturelle Kommunikation 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154352 | HS Interkulturelle Kommunikation 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > 652510 | PM Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > 652511 | PM Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > 652512 | PM Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft

4516

Wissenschaftl. Übung: Tschechische Erinnerungskultur (für Bohemicum obligatorisch)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101514 | PS Slawische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Tschechische Kultur > 602052 | PS Tschechische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > PM Tschechische Kultur > 602053 | WÜ Tschechische Kultur / Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Literatur und Kultur > BM Tschechische Literatur und Kultur > 342512 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Literatur und Kultur > PM Tschechische Literatur und Kultur > 342523 | PS Tschechische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Literatur und Kultur > PM Tschechische Literatur und Kultur > 342524 | HS Tschechische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Literatur und Kultur > PM Tschechische Literatur und Kultur > 602052 | PS Tschechische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Literatur und Kultur > PM Tschechische Literatur und Kultur > 602054 | HS Tschechische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101521 | PS Russische oder Polnische oder Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101522 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > BM Kulturwissenschaft: Russland/Polen/Tschechien > 101523 | WÜ Russische oder Polnische oder Tschechische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Tschechische Kultur > 101572 | PS Tschechische Literatur

4516

Wissenschaftl. Übung: Tschechische Erinnerungskultur (für Bohemicum obligatorisch)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Tschechische Kultur > 101573 | WÜ Tschechische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Tschechische Kultur > 101574 | HS HSTschechische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Tschechische Kultur > 101575 | PS Tschechische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Tschechische Kultur > 101576 | WÜ Tschechische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Ostmitteleuropa-Studien > PM Tschechische Kultur > 101577 | HS HSTschechische Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101685 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101686 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101688 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101689 | HS Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152500 | PM Ostmitteleuropastudien (Literatur und Kultur) > 152503 | HS Ostmitteleuropäische Kulturwissenschaft 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152500 | PM Ostmitteleuropastudien (Literatur und Kultur) > 152504 | HS Ostmitteleuropäische Kulturwissenschaft 2

Einrichtungen: - Bohemicum

4517 Wissenschaftl. Übung: Die Tschechoslowakei zwischen 1945 und 1989

Dozierende: Dr. Renata Sirota-Frohnauer

ECTS: 5

Erster Termin: 29.04.2010, 15:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.4. 15:00 - 18:00,
27.5. 15:00 - 18:00,
17.6. 15:00 - 18:00,
01.7. 15:00 - 18:00,
15.7. 15:00 - 18:00,
22.7. 15:00 - 18:00

Beschreibung: Die Veranstaltung zielt darauf ab, die Lebensrealitäten und Ideenwelten des sozialistischen Blocks am Beispiel der Tschechoslowakei zu untersuchen. Unter Hinzuziehung von Originaldokumenten und geeigneten Medienbeispielen (Filme, Literatur) werden sowohl Kontinuitäten als auch Brüche bei der Formung der #neuen Gesellschaft# und des #neuen Menschen# herausgearbeitet. Näher eingegangen wird auf die Erneuerung der tschechoslowakischen Staatlichkeit im Jahre 1945, die Ereignisse im Februar 1948, die politischen Prozesse der 50er Jahre, die Hoffnung auf Reformen nach dem XX. Parteitag der KPdSU, Schriftstellerkongress und die Studentendemonstrationen 1967, das Aktionsprogramm der KPČ 1968, Charta 77, Reforminitiativen aus der UdSSR. Ausgehend von den genannten konkreten Ereignissen ist es möglich, einen Über- und Einblick in Ursachen und Zusammenhänge zu gewinnen.
Bitte zusätzlich anmelden über: renate.sirota-frohnauer@sprachlit.uni-regensburg.de

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bohemicum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 612303 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101685 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101688 | WÜ Geschichte Osteuropas

Einrichtungen: - Bohemicum

4518 Wissenschaftl. Übung: Tschechische Frauen zwischen Literatur und Politik im 19. und 20. Jahrhundert: von Rettigová über Jesenská bis Havlová

Dozierende: Robert Luft

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 040)

Beschreibung: Frauen spielten in der tschechischen Nation eine größere bzw. andere Rolle als in anderen mitteleuropäischen Gesellschaften. Ein besonderer Bezug kam dabei dem literarischen Schaffen zu. Frauen, die #Geschichte machten#, wurden entweder in der Literatur thematisiert oder waren selbst literarische tätig. Die soziale und sprachliche Situation der Schriftstellerinnen in einer multilingualen Gesellschaft und andere Spezifika sind Thema der Übung. Das Spektrum der zu untersuchenden Aspekte reicht von den femininen Elementen im tschechischen Geschichtsbild und -mythos (Sagengestalt Libussa, Mädchenkrieg etc.) über die Rolle der Handwerkerfrauen in der Revolution von 1848 bis zu Einzelpersonlichkeiten wie Rettigová, Němcová, Jesenská oder Havlová. Die Veranstaltung will vor allem anhand der vergleichenden Analyse der Einzelbiographien von verschiedenen Frauenpersönlichkeiten des 19. und 20. Jahrhunderts soziobiographische Karrieremuster und Elemente der tschechischen politischen Kultur erarbeiten. Programm und Literatur werden in der ersten Sitzung bzw. per Internet bekannt gegeben.
Grundlegende Literatur: HOENSCH, J.: Geschichte Böhmens, 3.Aufl. München 1997; IGGERS, W.: Frauenleben in Prag, Wien 2000.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bohemicum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > BM Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Geschichte > 101632 | WÜ Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > B: Aufbaumodule > PM Östliches Europa > 612303 | ÜB Ü Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > BM Neuere und Neueste Geschichte > 101622 | WÜ Neuere und Neueste Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101685 | WÜ Geschichte Osteuropas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Geschichte > PM Geschichte Osteuropas > 101688 | WÜ Geschichte Osteuropas

Einrichtungen: - Bohemicum

- Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4519 Vorlesung: Sprachvergleich Tschechisch-Deutsch

Dozierende: Prof. Dr. Marek Nekula

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:30 - 14:30

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
19.4. 10:30 - 12:00,
22.4. 10:30 - 14:30,
06.5. 10:30 - 14:30,
20.5. 10:30 - 14:30 ((AM) SR 201),
10.6. 10:30 - 14:30,
24.6. 10:30 - 14:00,
08.7. 10:30 - 15:00

Beschreibung: 1. Die Vorlesung setzt Kenntnisse von elementaren linguistischen Termini voraus, wie sie etwa in der Einführung in die Sprachwissenschaft vermittelt werden, und Basiskenntnisse des Tschechischen.
2. Die Vorlesung führt in den Sprachvergleich von Tschechisch und Deutsch auf typologischer Basis ein. Eingangs wird die Frage nach dem Tertium comparationis, den Erklärungsmodellen und den strukturellen Zusammenhängen behandelte linguistischer Phänomene erörtert. Die Vorlesung befasst sich mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden in der Grammatik der beiden Sprachen und deren Zusammenhängen, die die typologische Charakteristik der jeweiligen Sprache ausmachen. Die einzelnen Vorlesungen beziehen sich auf Phonologie, Flexions- und Derivationsmorphologie, grammatische Kategorien, Negation, Wortfolge und Partikeln, und zwar jeweils mit Blick auf die Funktion, Form und strukturelle Einbindung im Sprachsystem.
3. Literatur: F. #tícha: Česko-německá srovnávací gramatika. 2003; ein Reader im Umfang eines Buches wird zu Anfang der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.
4. Im Rahmen der Veranstaltung kann ein Schein erworben werden. Die Bedingungen dafür sind eine aktive Teilnahme und das erfolgreiche Ablegen einer schriftlichen Klausur auf der Basis der Vorlesung und des Readers (alternativ dazu eine Hausarbeit).
4. Qualifikationsnachweis:
Veranstaltung findet vierzehntägig, Do 10.30-12.00, 12-14.30 bei wenigstens 7 Anmeldungen statt.

Voraussetzungen: Die Vorlesung setzt Kenntnisse von elementaren linguistischen Termini, wie sie etwa in der Einführung in die Sprachwissenschaft vermittelt werden, und Basiskenntnisse des Tschechischen voraus.

Lernorganisation: Die Vorlesung führt in den Sprachvergleich von Tschechisch und Deutsch auf typologischer Basis ein. Eingangs wird die Frage nach dem Tertium comparationis, den Erklärungsmodellen und den strukturellen Zusammenhängen behandelte linguistischer Phänomene erörtert. Die Vorlesung befasst sich mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden in der Grammatik der beiden Sprachen und deren Zusammenhängen, die die typologische Charakteristik der jeweiligen Sprache ausmachen. Die einzelnen Vorlesungen beziehen sich auf Phonologie, Flexions- und Derivationsmorphologie, grammatische Kategorien, Negation, Wortfolge und Partikeln, und zwar jeweils mit Blick auf die Funktion, Form und strukturelle Einbindung im Sprachsystem.

Leistungsnachweis: Im Rahmen der Veranstaltung kann ein Schein erworben werden. Die Bedingungen dafür sind eine aktive Teilnahme und das erfolgreiche Ablegen einer schriftlichen Klausur auf der Basis der Vorlesung und des Readers (alternativ dazu eine Hausarbeit).

4519 Vorlesung: Sprachvergleich Tschechisch-Deutsch

Sonstiges: F. #tícha: Česko-německá srovnávací gramatika. 2003; ein Reader im Umfang eines Buches wird zu Anfang der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bohemicum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Tschechische Sprachwissenschaft > PM Tschechische Sprachwissenschaft > 342621 | V Tschechische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Bohemicum

4531 Seminar: Einführung in das moderne Japanisch

Dozierende:	Dr. Patrick Kühnel
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 17:30 (Raum (NK) SR 412a)
Lernorganisation:	Es wird das Lehrbuch "Japanisch im Sauseschritt (Hochschuledition)" verwendet.
Leistungsnachweis:	nach Absprache
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Linguistik

4532 Seminar: Sprache und Mathematik

Dozierende:	Dr. Patrick Kühnel
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 205)
Beschreibung:	Es werden verschiedene mathematische Konzepte auf ihre sprachlich-kognitiven Grundlagen untersucht und die Frage behandelt, inwieweit grammatische Modelle mathematisierbar sind.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Linguistik

4536 Hauptseminar: Extraktionsinseln

Dozierende: Prof. Dr. Sascha-Walter Felix

ECTS: 5

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Linguistik

4537 Hauptseminar: probe-goal Phänomene

Dozierende: Prof. Dr. Sascha-Walter Felix

ECTS: 5

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Linguistik

4538	Hauptseminar: #34276;#21407;#65306;#12288;#22269;#23478;#12398;#21697;#2668
Dozierende:	Prof. Dr. Sascha-Walter Felix
ECTS:	#65301;
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Allgemeine Linguistik

4539 Hauptseminar: Linguistische Asymmetrien

Dozierende: Prof. Dr. Sascha-Walter Felix

ECTS: 5

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Allgemeine Linguistik

4541 Vorlesung: Deutsche politische Lyrik des Mittelalters

Dozierende:	Prof. Dr. Theodor Nolte
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	Anrechenbar für Module SUT: 341211, 341222, 341227 und BARS: 341222 und 341227 und BALY: Vertiefungsmodul ADL Stufe II: 341222 Politische Lyrik begegnet innerhalb der lyrischen Gattung der Sangspruchdichtung. Diese Gattung soll daher in ihrer (nicht unproblematischen) Abgrenzung vom Minnesang vorgestellt werden, unter Einbeziehung folgender Aspekte: sozialer Status der Sangspruchdichter, Sänger und Gönner, Strophenformen und Melodien, Themen der Sangspruchdichtung - vor allem: Politik -, Sängerfehden etc. Es werden vor allem die für das Examen relevanten Autoren: Herger / Spervogel, Walther von der Vogelweide, Reinmar von Zweter, der Marner, Konrad von Würzburg und Friedrich von Sonnenburg vorgestellt. Anmeldung bitte per StudIP (keine Begrenzung); Materialien werden jeweils über StudIP zur Verfügung gestellt.
Leistungsnachweis:	Anrechenbar für Module SUT: 341211, 341222, 341227 und BARS: 341222 und 341227 und BALY: Vertiefungsmodul ADL Stufe II: 341222
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

**4542 Vorlesung: Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft (ÄDL)/
Historische Grundlagen von Sprache und Text/ Ältere Literatur**

Dozierende: Prof. Dr. Theodor Nolte

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 9:00 - 10:00

Zeiten: Montag 9:00 - 10:00 (Raum (AM) HS 9)

Beschreibung: Anrechenbar Grundmodul SuT: 340102 und BARS: 701121 nur zusammen mit Grundkurs Basismodul (V mit GK) für BALG, BALH, BALR, BALY: 701121
In diesem Grundkurs werden einführend Perspektiven der Entstehung und Rezeption deutscher Literatur im hohen Mittelalter aufgezeigt. Verschiedene einander ergänzende methodische Ansätze werden erörtert und am Beispiel einiger zentraler Textgattungen erprobt.
In den Begleitübungen wird einerseits der Stoff der Zentralveranstaltung vertieft. Andererseits werden die mittelhochdeutsche Grammatik und das Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen eingeübt.
Der Kurs dient außerdem der Einführung in die Hilfsmittel, Nachschlagewerke und Handbücher im Bereich der Mediävistik.
Materialien für diesen Grundkurs und für die Begleitübungen werden über das Internet zur Verfügung gestellt, und zwar über das universitätsinterne Netz: Studip (<https://studip.uni-passau.de>). Hier können Sie sich unter Angabe Ihrer RZ-Kennung anmelden (bitte im Studip Studiengang angeben und dann als Teilnehmer in die Vorlesung eintragen).
Auf der Homepage der Älteren Deutschen Literaturwissenschaft <http://www.phil.uni-passau.de/lehrstuehle-professuren/germanistik/aelttere-literaturwissenschaft.html> ist das Vorlesungscript ebenfalls abrufbar.

Lernorganisation: Bitte laden Sie sich die Dateien Aspekte ÄDL I und II in StudIP oder von der Homepage/Lehrveranstaltungen/Grundkurs herunter. Vor der ersten Veranstaltung bringen wir ca. 30-40 Exemplare mit, die Sie erwerben können.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik

Einrichtungen: - Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4543 Grundkurs: Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft (ÄDL)

Dozierende:	Prof. Dr. Theodor Nolte
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Beschreibung:	<p>Anrechenbar für Modul SuT: 341212; Für LG, LH, LR und LY: nur zusammen mit der GK-Vorlesung(MN 701121) Für BARS: nur zusammen mit der GK-Vorlesung (MN 701121) In diesem Grundkurs werden einführend Perspektiven der Entstehung und Rezeption deutscher Literatur im hohen Mittelalter aufgezeigt. Verschiedene einander ergänzende methodische Ansätze werden erörtert und am Beispiel einiger zentraler Textgattungen erprobt. In den Begleitübungen wird einerseits der Stoff der Zentralveranstaltung vertieft. Andererseits werden die mittelhochdeutsche Grammatik und das Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen eingeübt. Der Kurs dient außerdem der Einführung in die Hilfsmittel, Nachschlagewerke und Handbücher im Bereich der Mediävistik. Anmeldung zu den einzelnen Übungen (Obergrenze: 45 Teilnehmer): StudIP</p>
Lernorganisation:	<p>Materialien für diesen Grundkurs (Aspekte mittelhochdeutscher Literatur I und II) und für die Begleitübungen werden über das Internet zur Verfügung gestellt, und zwar über das universitätsinterne Netz: Studip (http://www.intelec.uni-passau.de/) sowie über die Homepage von Prof. Nolte: http://www.phil.uni-passau.de/lehrstuehle-professuren/germanistik/aeltere-literaturwissenschaft/studium.html. Bitte die Aspekte I und II zur ersten Sitzung mitbringen!</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4544 Grundkurs: Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft (ÄDL)

Dozierende:	Dr. Dorothea Kobler-Trill
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	Anrechenbar für Modul SuT: 341212; Für LG, LH, LR und LY: nur zusammen mit der GK-Vorlesung(MN 701121) Für BARS: nur zusammen mit der GK-Vorlesung (MN 701121)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4545 Grundkurs: Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft (ÄDL)

Dozierende:	Peter Klimczak
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	Anrechenbar für Modul SuT: 341212; Für LG, LH, LR und LY: nur zusammen mit der GK-Vorlesung(MN 701121) Für BARS: nur zusammen mit der GK-Vorlesung (MN 701121)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4546 Grundkurs: Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft (ÄDL)

Dozierende:	Peter Klimczak
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:30 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:30 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	Anrechenbar für Modul SuT: 341212; Für LG, LH, LR und LY: nur zusammen mit der GK-Vorlesung(MN 701121) Für BARS: nur zusammen mit der GK-Vorlesung (MN 701121)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4547/4619 Hauptseminar: Mittelalterliche Texte und Stoffe im Unterricht

Dozierende: Prof. Dr. Theodor Nolte

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (ISA) SR 008)

Beschreibung: Diese Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur. Bitte melden Sie sich über den nachfolgenden Link für die Veranstaltung an:
https://studip.uni-passau.de/studip/details.php?sem_id=4da3c4b20e607b6d7fbcee6b2a08d10e&send_from_search=1&send_from_search_page=/studip/sem_portal.php?keep_result_set=1&active=yes

Das Mittelalter ist eine höchst bedeutsame Epoche in unserer (deutschen und europäischen) Kultur- und Literaturgeschichte. Es bietet außerdem attraktive Texte, in denen anthropologische Grundfragen gestaltet sind und deren Themen durchaus Jugendliche ansprechen können. Einige ihrer Stoffe sind deshalb auch # wenn auch historisch verfälscht - Bestandteil der gegenwärtigen Jugendkultur (Filme, Spiele, Unterhaltungsliteratur). Im Gegensatz dazu steht der geringe Stellenwert der Literatur des Mittelalters im Deutschunterricht, selbst des Gymnasiums! Wer sich damit nicht abfinden will, ist zu diesem Seminar eingeladen, in welchem Sie

- sich Klarheit über die Ziele der Behandlung mittelalterliche Literatur im Unterricht verschaffen,
- geeignete Texte für die entwicklungspsychologische Situation der Schüler kennenlernen,
- diese Texte fachwissenschaftlich korrekt untersuchen,
- didaktisch einschätzen,
- und über methodische Wege der Vermittlung und Auseinandersetzung nachdenken werden.

Sowohl Originaltexte als auch Stoffadaptionen (z.B. in der Kinder- und Jugendliteratur) werden einbezogen. Es handelt sich um ein Kooperationsseminar von Mediävistik und Deutschdidaktik.

Folgende mhd. Texte, die literaturgeschichtlich (daneben aber auch für die Literaturlandschaft Altbaierns und Frankens) von großer Bedeutung sind, sollen in diesem Seminar behandelt werden:

das Nibelungenlied, Wolfram von Eschenbach #Parzival#, Hartmann von Aue #Iwein#, ausgewählte Texte des Minnesangs, Walther von der Vogelweide.

Zielgruppe: Deutschdidaktik:
LNV:RS, LV:Gym, Modellstudiengang BA:RS, Master of Education [nach alter LPO: HS für Lehramt RS und Lehramt Gym]
Modularisiertes Lehramt
750935 (Vertiefungsmodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Literaturdidaktik
Modellstudiengang BA:RS
702122 SE Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik
Master of Education
SE (Aufbaumodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik
Bei Ältere deutsche Literaturwissenschaft anrechenbar für folgende Modulnummern:
LY-Alt: keine Modulnummer
LY-Neu; MN: 341212
BARS; MN: 341225
SuT; MN: 341225 oder 341230

Voraussetzungen: Zulassungsvoraussetzungen:
-in Didaktik:

4547/4619

Hauptseminar: Mittelalterliche Texte und Stoffe im Unterricht

#alte LPO: Gym: Zwischenprüfung, RS: Proseminarschein

#modularisiertes Studium: siehe Modulkatalog

#- ÄDL:

#alte LPO: Gym: Zwischenprüfung, RS: Proseminarschein

modularisiertes Studium: siehe Modulkatalog.

Schein-Erwerb: regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (auch in Form von Kurzreferaten), - im Fall des Hauptseminarscheins, alte LPO: schriftliche Seminararbeit.

im Fall des modularisierten Lehramts: siehe Modulkatalog

Sie können den Schein entweder im Fach ÄDL oder im Fach Deutschdidaktik erwerben, nicht in beiden Fächern.

Leistungsnachweis: anrechenbar auf folgende Modulnummern:

LY-Alt: keine Modulnummer

LY-Neu; MN: 341212

BARS; MN: 341225

SuT; MN: 341225 oder 341230

Sonstiges:

Literaturhinweise werden gegen Ende der vorlesungsfreien Zeit ausgehängt und auf die Homepage gestellt. Alles Weitere wird im Seminar selbst geklärt.

SWS:

2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Geschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323410 | HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
 - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft

4547/4619

Hauptseminar: Mittelalterliche Texte und Stoffe im Unterricht

im mittelalterlichen Europa > 321134 | HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Geschichte > Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa > 325122 | HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa (alte StuPO)

Einrichtungen:

- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft
- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4548 Tutorium: Tutorium zum Grundkurs Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

Dozierende: Andrea Bogensperger

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (ISA) SR 008)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik

Einrichtungen: - Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4549 Seminar: Einführung in die deutsche Mystik des Mittelalters.

Dozierende: Prof. Dr. Theodor Nolte

ECTS: 10/5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 13:30

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: anrechenbar für Module SuT: 341221, 341226; Vertiefungsmodul PS für BALG, BALH: MN 341212; Vertiefungsmodul Stufe I BALR und BALY: MN 341212 und Vertiefungsmodul Stufe II BALY: MN 780652
Vertiefungsmodul Stufe I für HS: BALY MMN: 341225
Meister Eckhart ist einer der herausragendsten Theologen des Mittelalters. Für die Germanistik ist er ein wichtiger Autor im Hinblick auf seine mhd. Texte, die i.W. im ersten Drittel des 14. Jhs. entstanden sind.
In seinen deutschen Predigten erweist er sich # wie auch in seinem lateinischen Werk # als Vertreter der spekulativen Theologie, der sich vor allem mit dem Wesen Gottes und seiner Menschwerdung beschäftigt sowie der Gotteserkenntnis und #erfahrung. Eckhart steht in der Tradition der mittelalterlichen Mystik, der Erfahrung Gottes (bis hin zur Selbstentäußerung und zum Aufgehen in Gott) und der Reflexion darüber. Er berichtet jedoch nicht von eigener mystischer Erfahrung, sondern versucht in seinen Predigten, die Zuhörer zu einer solchen Erfahrung hinzuführen (Mystagogie). Seine deutschen Predigten gelten als ein Gipfelpunkt deutscher Prosa und sind in sprach- und literaturgeschichtlicher Hinsicht daher hoch bedeutsam.
In diesem Seminar sollen einige Predigten gelesen und interpretiert werden. Außerdem soll ein Überblick über die Geschichte der mystischen Tradition im Mittelalter erarbeitet werden. Ergänzt wird dies durch eine in Referatform gegebene Biographie Eckharts sowie einen Überblick über seine Hauptwerke.
Das Seminar kann sowohl als Pro- als auch als Hauptseminar absolviert werden; es werden dementsprechend unterschiedliche Anforderungen für den Scheinerwerb gestellt.
Die Texte stellen einerseits vom Schwierigkeitsgrad her hohe Anforderungen an die Teilnehmer, andererseits erfordern sie die Bereitschaft, sich auf spekulativ-religiöses und mystisches Gedankengut einzulassen.
Wenn gewünscht, kann das Seminar zu Semesterende mit einem Blockkurs in einer geeigneten Lokalität abgeschlossen werden.
Anmeldung per StudIP in der ersten Sitzung.

Voraussetzungen: Proseminar: Ist die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs "Einführung in die 'Ältere Deutsche Literaturwissenschaft'".
Hauptseminar: Zwischenprüfung

Sonstiges: Kann als Hauptseminar (10 ECTS) oder Proseminar (5 ECTS) belegt werden.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik

Einrichtungen: - Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4550	Proseminar: Hartman von Aue, "Gregorius"
Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Beschreibung:	<p>Teilnahmebedingung ist der bestandene Grundkurs. Anrechenbar für Module SuT: 341212, 341221, 341226, BARS: 341212, 341226 Vertiefungsmodul für Stufe I für BALG, BALH, BALR und BALY 341212 und Vertiefungsmodul Stufe II für BALY: 780652 Hartmann von Aue ist einer der bekanntesten Autoren des Mittelalters. Mit seinem Gregorius ist ihm ein weiterer Kunstgriff der mittelhochdeutschen Legendendichtung gelungen. Der Inhalt des Gregorius ist tragisch: Gregorius, der gute Sünder, der einer inzestuösen Beziehung entspringt, später selbst seine ihm unbekannte Mutter heiratet, sich im Anschluss daran eine schwere Buße auferlegt und schließlich zum Papst erwählt wird, ist der Protagonist der Erzählung # der gute Sünder. Der Fokus der Beschäftigung im Seminar wird auf der Erarbeitung der globalen Inhaltsstruktur, des Aufbaus der Dichtung und v.a einer kritisch-vergleichenden Interpretation unter verschiedenen thematischen Gesichtspunkten liegen. Um den Komplex der Schuld und Sünde angemessen beantworten zu können, wird u.a. auf den Armen Heinrich Bezug genommen werden und natürlich das mittelalterliche Sündenverständnis aufgegriffen werden. Gute Textkenntnis ist dafür zwingend notwendig. Besorgen Sie sich daher die unten angegebene Textausgabe und studieren Sie die Dichtung bitte bereits vor Beginn des Seminars sorgfältig. Hartmann von Aue. Gregorius. Mittelhochdeutscher Text nach der Ausgabe von Friedrich Neumann. Übersetzung von Burkhard Kippenberg. Stuttgart. Reclam.2005.</p>
Voraussetzungen:	<p>Gute Textkenntnis ist zwingend notwendig. Besorgen Sie sich daher die oben angegebene Textausgabe.</p>
Sonstiges:	Das Proseminar beginnt um 14.00 s.t. (also pünktlich!) und endet um 15.30 Uhr
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4561 Vorlesung: Einführung in die Literaturwissenschaft /Literatursemiotik

Dozierende: Prof. Dr. Jan-Oliver Decker

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 13:00 (Raum (PHIL) HS 1)

Beschreibung: Die Vorlesung führt an konkreten Beispielen in die theoretischen und methodologischen Grundlagen literaturwissenschaftlicher Textanalyse (#Interpretation#) als der zentralen Tätigkeit der Literaturwissenschaft ein, auf der die anderen Tätigkeitsfelder der Literaturwissenschaft (Gattungsthematik, Rezeption, Literaturgeschichte etc.) aufbauen. Die Vorlesung widmet sich demzufolge nach einem kurzen Überblick über Gegenstandsbereiche, Tätigkeiten und Methoden innerhalb der Literaturwissenschaft, zunächst der Problematik des Literatur- und Textbegriffes, um dann grundlegend in die Prinzipien der Bedeutungsproduktion in literarischen Texten und in die Strategien wissenschaftlich-analytischer Bedeutungsrekonstruktion einzuführen.

Auf der Basis semiotischer Ansätze zur Beschreibung literarischer Kommunikation sollen dabei an konkreten Beispielen verschiedener Gattungen und Epochen die praxisrelevanten, textanalytischen Beschreibungsinventare vorgestellt werden. So sollen zu Beginn überwiegend an #lyrischen# Texten die Beschreibungsinventare #Metrik#, #Sprechsituation vs. Besprochene Situation# sowie #Rhetorik# und schließlich an Erzähltexten das Beschreibungsinventar #Narrativik# diskutiert und auf ihre Funktionen für die Tätigkeit der Interpretation überprüft werden. Auf der Grundlage dieser Beschreibungsinventare wird die Vorlesung dann auch auf #Textsorten# und #Gattungen# eingehen.

Neben dieser Einführung in die zentralen Beschreibungsinventare der Literaturwissenschaft soll im Rahmen der Vorlesung immer wieder auch auf relevante #Text − Kontext# -Beziehungen eingegangen werden, um von den einzelnen Beispielen exemplarische Bezüge zu Denk- und Literatursystemen aufzuzeigen. Die Texte sollen somit in das für sie relevante #kulturelle Wissen# eingebettet und damit theoretische Probleme der Historizität von Texten und ihrer Zuordnung zu literarischen Epochen und Richtungen als Tätigkeit der Literaturwissenschaft problematisiert und diskutiert werden.

Literatur:

#Arnold, Heinz L./Detering, Heinrich (Hg.): Grundzüge der Literaturwissenschaft. München: Deutscher Taschenbuch-Verlag, 1996. (= dtv 4704)

#Eco, Umberto: Einführung in die Semiotik. München: W. Fink Vlg., 19917. (= UTB 105)

#Krah, Hans: Einführung in die Literaturwissenschaft/Textanalyse. Kiel: Ludwig 2006.

#Lotman, Jurij M.: Die Struktur literarischer Texte. München: W. Fink Vlg., 19934.

#Martinez, Matias/Scheffel, Michael: Einführung in die Erzähltheorie. München: C.H. Beck, 1999. (= UTB 103)

#Pechlivanos, Miltos/Rieger, Stefan/Struck, Wolfgang/Weitz, Michael (Hg.): Einführung in die Literaturwissenschaft. Stuttgart/Weimar: Metzler, 1995.

#Schulte-Sasse, Jochen/Werner, Renate: Einführung in die Literaturwissenschaft. München: W. Fink Vlg. 19979. (= UTB 640)

#Michael Titzmann: Semiotische Aspekte der Literaturwissenschaft − Literatursemiotik. In: Semiotik. Ein Handbuch zu den zeichentheoretischen Grundlagen von Natur und Kultur, hrsg. v. Roland Posner u.a. Berlin/New York: de Gruyter, 2003, S. 302−3103.

Bitte beachten Sie:

Die Einführungsveranstaltung teilt sich auf in eine einstündige Vorlesung (4561, Dozent: Prof.Dr. Decker), Di 13 s.t.-14 Uhr, die von allen Studierenden zu besuchen ist, und

4561

Vorlesung: Einführung in die Literaturwissenschaft /Literatursemiotik

einen zweistündigen Grundkurs. Wählen Sie dazu Grundkurs 4561a oder 4561b
(Dozent: Dennis Gräf)!

Zielgruppe:

LNV, LV (alte u. neue PO)
Mod.StG. BAoE Realschule
BA Sprache u. Text
BA Kulturwirtschaft/ICBS
BA European Studies

Leistungsnachweis:

Klausur über VL+GK am Semesterende.
Für Lehramt nach alter LPO: "Schein"
Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis !
Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich fristgerecht in HisQis anzumelden
(Prüfer hier: Prof. Krah).
Den Meldezeitraum erfahren Sie durch Aushang/Homepage des Prüfungssekretariats
nach Semesterbeginn.
LNV, LV (neue PO): alle Module sind anzumelden!
BM NDL - Vorl.m.GK =701122
BAoE RS, BA SuT/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > A: Grundmodul 'Text und Sprache' > BM Grundmodul 'Text und Sprache' > 340103 | V+GK (1+2) Einführung in die Literatursemiotik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > BM Germanistik > 701122 | V mit GK Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft (NDL)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 602333 | GK Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602333 | GK Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Professur für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Literaturtheorie

4561a Grundkurs: Einführung in die Literaturwissenschaft/Literatursemiotik

Dozierende: Dr. Dennis Gräf

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: Der erfolgreiche Abschluss dieser Pflichtveranstaltung für Studienanfänger ist die Zugangsvoraussetzung für alle weiteren Veranstaltungen in der Neueren deutschen Literaturwissenschaft. Ziel des Kurses ist das Erlernen und Einüben von Herangehensweisen bei der literaturwissenschaftlichen Analyse von Erzählprosa, Dramen und Lyrik an Textbeispielen. Systematisch aufbauend auf grundsätzlichen Fragen nach der Gegenstandsbestimmung ('Was ist ein Text?/Was ist Literatur?') und der Rekonstruktion von Textbedeutung ('Was ist ein Zeichen?/Wie konstituiert sich Bedeutung?') werden Analyseinstrumentarien vorgestellt, die zur wissenschaftlichen Interpretation von nicht nur literarischen Texten unabdingbar sind. Folgende thematischen Felder werden Gegenstand des Kurses sein: Semiotik, Semantik, Kommunikationsmodelle, Medien, Gattungen, Rhetorik, Metrik, Narratologie, literarische Modellierung von 'Welt', 'Textideologie', Text und kulturelles Wissen, literarischer Strukturwandel ('Epochen'wandel), Umgang mit Forschungsliteratur. Bitte beachten Sie:
Die Einführungsveranstaltung teilt sich auf in eine einstündige Vorlesung (4561, Dozent: Prof.Dr. Decker), Di 13 s.t.-14 Uhr, die von allen Studierenden zu besuchen ist, und einen zweistündigen Grundkurs. Wählen Sie dazu Grundkurs 4561a oder 4561b (Dozent: Dr. Dennis Gräf)!

Zielgruppe: LNV, LV (alte u. neue PO)
Mod.StG. BAoE Realschule
BA Sprache u. Text
BA Kulturwirtschaft/ICBS
BA European Studies

Leistungsnachweis: Klausur über VL+GK am Semesterende.
Für Lehramt nach alter LPO: "Schein"
Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis !
Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich fristgerecht in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah).
Den Meldezeitraum erfahren Sie durch Aushang/Homepage des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.
LNV, LV (neue PO): alle Module sind anzumelden!
BM NDL - Vorl.m.GK =701122
BAoE RS, BA SuT/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > A: Grundmodul 'Text und Sprache' > BM Grundmodul 'Text und Sprache' > 340103 | V+GK (1+2) Einführung in die Literatursemiotik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >

4561a

Grundkurs: Einführung in die Literaturwissenschaft/Literatursemiotik

B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > BM Germanistik > 701122 | V mit GK Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft (NDL)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 602333 | GK Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602333 | GK Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4561b Grundkurs: Einführung in die Literaturwissenschaft/Literatursemiotik

Dozierende: Dr. Dennis Gräf

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: Der erfolgreiche Abschluss dieser Pflichtveranstaltung für Studienanfänger ist die Zugangsvoraussetzung für alle weiteren Veranstaltungen in der Neueren deutschen Literaturwissenschaft. Ziel des Kurses ist das Erlernen und Einüben von Herangehensweisen bei der literaturwissenschaftlichen Analyse von Erzählprosa, Dramen und Lyrik an Textbeispielen. Systematisch aufbauend auf grundsätzlichen Fragen nach der Gegenstandsbestimmung ('Was ist ein Text?/Was ist Literatur?') und der Rekonstruktion von Textbedeutung ('Was ist ein Zeichen?/Wie konstituiert sich Bedeutung?') werden Analyseinstrumentarien vorgestellt, die zur wissenschaftlichen Interpretation von nicht nur literarischen Texten unabdingbar sind. Folgende thematischen Felder werden Gegenstand des Kurses sein: Semiotik, Semantik, Kommunikationsmodelle, Medien, Gattungen, Rhetorik, Metrik, Narratologie, literarische Modellierung von 'Welt', 'Textideologie', Text und kulturelles Wissen, literarischer Strukturwandel ('Epochen'wandel), Umgang mit Forschungsliteratur. Bitte beachten Sie:
Die Einführungsveranstaltung teilt sich auf in eine einstündige Vorlesung (4561, Dozent: Prof.Dr. Decker), Di 13 s.t.-14 Uhr, die von allen Studierenden zu besuchen ist, und einen zweistündigen Grundkurs. Wählen Sie dazu Grundkurs 4561a oder 4561b (Dozent: Dr. Dennis Gräf)!

Zielgruppe: LNV, LV (alte u. neue PO)
Mod.StG. BAoE Realschule
BA Sprache u. Text
BA Kulturwirtschaft/ICBS
BA European Studies

Leistungsnachweis: Klausur über VL+GK am Semesterende.
Für Lehramt nach alter LPO: "Schein"
Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis !
Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich fristgerecht in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah).
Den Meldezeitraum erfahren Sie durch Aushang/Homepage des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.
LNV, LV (neue PO): alle Module sind anzumelden!
BM NDL - Vorl.m.GK =701122
BAoE RS, BA SuT/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > A: Grundmodul 'Text und Sprache' > BM Grundmodul 'Text und Sprache' > 340103 | V+GK (1+2) Einführung in die Literatursemiotik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >

4561b

Grundkurs: Einführung in die Literaturwissenschaft/Literatursemiotik

B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > BM Germanistik > 701122 | V mit GK Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft (NDL)

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 602333 | GK Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602333 | GK Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4562 Vorlesung: Literatur - Film - Kultur der BRD in den 1950er Jahren

Dozierende: Prof. Dr. Jan-Oliver Decker

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 1)

Beschreibung: Die Vorlesung geht auf der Grundlage exemplarischer Analysen von Literatur und Film der Frage nach, inwiefern die fiktionalen Medien in der BRD der 1950er Jahre ein kohärentes kulturelles Teilsystem vorstellen, in dem die Kultur trotz aller oberflächlicher Unterschiede der ausgewählten Motive, bei der medialen Inszenierung und in den narrativen Strukturen ein zusammenhängendes und einander ergänzendes Werte- und Normensystem entwirft. Geleitet wird die Vorlesung dabei von der These, dass Literatur und Spielfilm einen Umgang mit der unmittelbaren NS-Vergangenheit vorführen, der diese durch Mythisierung und Universalisierung enthistorisiert und gleichzeitig traditionelle Familien- und Geschlechterrollenmodelle als Sinn gebende Instanzen etabliert.

Ausgangspunkt der Vorlesung ist dabei zunächst die Konzeption des Mythos von der #Stunde Null# (Kaschnitz) nach 1945 und seine mentalitätsgeschichtliche Funktion, in der so genannten #Trümmerliteratur# (Borchert) und im #Trümmerfilm# (Staudte) einen kulturellen Neubeginn zu inszenieren, der 1949 mit der Gründung von BRD und DDR politisch erfolgt. Darauf aufbauend widmet sich die Vorlesung zunächst den nur auf den ersten Blick scheinbar privaten Familienstrukturen im Roman der 1950er Jahre, die mittels a-historisch gedachter Sozialmilieus die Konstanz faschistischer Strukturen repräsentieren (Böll, Koeppen), um sich dann der direkten Aufarbeitung der NS-Vergangenheit im Spielfilm zu widmen (Weidenmann, Pabst). Daran anknüpfend untersucht die Vorlesung die Erotikkonzeptionen und Geschlechterrollenmodelle in der Literatur (Andersch, Walser), im Heimatfilm (Deppe) und im Historienfilm (Marischka), um abschließend die Diskursformationen in der medialen Kultur der 1950er Jahre zu skizzieren. Im Kontext der Fallanalysen sollen dabei auch relevante sozial- und mentalitätsgeschichtliche Zusammenhänge in anderen Genres und kulturellen Feldern vernetzt werden (bspw. #Gruppe 47# oder #Halbstarke#).

Leistungsvoraussetzung:

Der erfolgreiche Besuch der Vorlesung wird mit einer abschließenden Klausur überprüft.

Voraussichtliche Primärtextbasis:

Literatur:

Marie Luise Kaschnitz Ein Totentanz (1947), Wolfgang Borchert Draußen vor der Tür (1947), Heinrich Böll Billard um halbzehn (1959), Wolfgang Koeppen Der Tod in Rom (1954), Martin Walser Ehen in Phillipsburg (1957), Alfred Andersch Die Rote (1960);

Film:

Wolfgang Staudte Die Mörder sind unter uns (1946), Alfred Weidenmann Canaris (1954), Georg W. Pabst Der letzte Akt (BRD/Ö 1955), Hans Deppe Grün ist die Heide (1951), Ernst Marischka Sissi (1955).

Forschung:

#Classen, Christoph: Bilder der Vergangenheit. Die Zeit des Nationalsozialismus im Fernsehen der Bundesrepublik Deutschland 1955#1965, Köln/Weimar/Wien 1999.

#Faulstich, Werner: Die Kultur der fünfziger Jahre. Paderborn: Fink 2007.

#Irsigler, Ingo: Überformte Realität: Konstruktionen von Geschichte und Person im westdeutschen Roman der 1950er Jahre, Heidelberg: Universitätsverlag Winter, 2009.

#Reichel, Peter: Erfundene Erinnerung. Weltkrieg und Judenmord in Film und Theater, München/Wien 2004.

#Schnell, Ralf: Geschichte der deutschsprachigen Literatur seit 1945. Stuttgart: Metzler 2003 (2. Auflage).

#Wolfrum, Edgar (Hg.): Deutschland im Fokus, Bd. 1: Die fünfziger Jahre, kalter Krieg und Wirtschaftswunder, Darmstadt: Wiss. Buchges. 2006.

4562 Vorlesung: Literatur - Film - Kultur der BRD in den 1950er Jahren

Zielgruppe: LV (neue PO)
BAoE RS, BA SuT/ MuK/ ICBS/ ES
MR MuK, MR TuK, MR Geographie

Leistungsnachweis: LNV + LV (alte PO), M: Schein
Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis!
Informieren Sie sich bis spätestens Mitte Mai über die Anmeldepflicht der Module IHRES Studiengangs in HisQis!
Prüfer hier: Prof. Decker. PM sind grundsätzlich anzumelden!
LV (neue PO): alle Module sind anzumelden!
VM NDL Stufe II - V NDL =PM 780672
BAoE RS:
VM NDL Stufe II - V Literaturgesch. od. Diskursgesch. =PM 701221
VM Germanistik - V Neuere deutsche Literatur =PM 341322
BA SuT/ MuK/ ICBS: siehe Anrechenbarkeit
MR MuK/ TuK/ Geographie: siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381071 | V Medienwirklichkeiten/ Medienkulturen I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381075 | V Medienwirklichkeiten/ Medienkulturen II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381079 | V Medienwirklichkeiten/ Medienkulturen III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301152 | V Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301162 | V Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301172 | V Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301177 | V Kulturraum- und/ oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301182 | V Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301187 | V Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352301 | V Medienphilologie I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352302 | V Medienphilologie II
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Erweiterungsmodul > Medienpädagogik und Mediendidaktik / Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften / Medienphilologie > 353107 | V V/WÜ Medienphilologie I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Erweiterungsmodul > Medienpädagogik und Mediendidaktik / Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften / Medienphilologie > 353108 | V V/WÜ Medienphilologie II
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Germanistik: Literaturwissenschaft > 362501 | V Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Medienphilologie > 363001 | V Medienphilologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe II > 701221 | V Literaturgeschichte oder Diskursgeschichte
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341322 | V Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602435 | V Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > BM Neuere deutsche Literatur > 341311 | V Literaturgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341322 | V Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341327 | V Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342022 | V Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342027 | V Medienwissenschaft

4562

Vorlesung: Literatur - Film - Kultur der BRD in den 1950er Jahren

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 102231 | V Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 102232 | V Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602435 | V Neuere deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 102231 | V Kulturwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Professur für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Literaturtheorie

4563 Vorlesung: Einführung in die Filmanalyse

Dozierende: Dr. Dennis Gräf

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (AM) HS 9)

Beschreibung: Die Vorlesung will in Grundtechniken der Filmanalyse einführen, Terminologie und Verfahrensweisen der Filmbeschreibung vorstellen und am Beispiel zu exemplifizieren versuchen, wie Filmanalyse als methodisch kontrollierte Annäherung an einen Einzeltext arbeitet. Themen werden sein:
Filmischer Raum und Raumkonstituierung
Montage
Kamerahandlung und Mise en Scène
Informationsvergabe, Erwartungshaltung, Erkennen und Dekodieren von Referenzen
Point of View
Narration
Die Vorlesung ist Bestandteil des Basismoduls Medienphilologien im BA Medien und Kommunikation sowie des BM Medienwissenschaft im BA Sprache und Text und für Studierende dieser Studiengänge obligatorisch.

Zielgruppe: Bachelorstudiengänge:
MuK, SuT, ICBS, ES

Leistungsnachweis: Filmprotokoll und schriftl. Hausarbeit erforderlich.
Leistungsverbuchung in HisQis (siehe Anrechenbarkeit) - Prüfer: Prof. Krahl;
Für BA MuK (neue Fassung) gilt: ALLE Module sind in HisQis anzumelden!
Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 380142 | V Einführung in die Filmanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 300141 | V Einführung in die Medienanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602314 | V Einführung in die Filmanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > BM Medienwissenschaft > 300141 | V Einführung in die Medienanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602314 | GK Einführung in die Medienanalyse/ Filmanalyse

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4563a Tutorium: Tutorium zur VL Einführung in die Filmanalyse

Dozierende: Matthias Herz

Erster Termin: 04.05.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 380142 | V Einführung in die Filmanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 300141 | V Einführung in die Medienanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602314 | V Einführung in die Filmanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > BM Medienwissenschaft > 300141 | V Einführung in die Medienanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602314 | GK Einführung in die Medienanalyse/ Filmanalyse

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4563b Tutorium: Tutorium zur VL Einführung in die Filmanalyse

Dozierende: Matthias Herz

Erster Termin: 06.05.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) HS 6)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 380142 | V Einführung in die Filmanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 300141 | V Einführung in die Medienanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602314 | V Einführung in die Filmanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > BM Medienwissenschaft > 300141 | V Einführung in die Medienanalyse
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602314 | GK Einführung in die Medienanalyse/ Filmanalyse

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4564 Vorlesung: Historische Imagologie des ästhetischen Raumes

Dozierende: PD Dr. Martin Nies

ECTS: 5

Erster Termin: 27.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Beschreibung: Gegenstand der Vorlesung sind literarische und mediale #Bilder# (#Images#) von Räumen von der Goethezeit bis zur Gegenwart. Im Sinne einer semiotischen Imagologie wird also die Semantik ästhetischer Raum-Zeichen je im kulturellen Kontext und in ihrem historischen Wandel analysiert. Neben dezidiert fiktionalen Raumkonstrukten geht es dabei aber insbesondere um solche, die zwar auf topographische Räume in der Realität verweisen, die aber die vorgefundenen räumlichen Merkmale sekundär semiotisieren bzw. durch uneigentlich-metaphorische Bedeutungen überlagern.

Als Beispiele dienen einerseits literarische, filmische und fotografische Texte über Venedig, an denen sich zeigen lässt, wie ein und derselbe Referenzraum in unterschiedlichen Texten verschiedener Epochen als Zeichen je etwas anderes bedeuten kann. Da zu den konstanten Merkmalen #Venedigs# aber immer die Abweichung von anderen, demgegenüber als #normal# gesetzten Räumen gehört, konstituiert sich #Venedig# immer als ein extremer oder heterotoper Raum, in dem die Texte zentrale Problemkonstellationen ihrer Zeit in Kondensation und zumeist selbstreflexiv verhandeln. Aus einer Geschichte literarischer und medialer Venedigbilder ergibt sich somit eine exemplarische Kulturgeschichte paradigmatischer ästhetischer Strukturen und Diskurse von der Goethezeit bis heute. Relevante Texte wären hier etwa Schillers Geisterseher, Goethes Italienische Reise, Hoffmanns Doge und Dogaresse, Platens Sonette aus Venedig, Fontanes L#Adultera, Manns Tod in Venedig, der nationalsozialistische MÜNCHHAUSEN-Film, die italienexotistischen Filme der Nachkriegszeit wie MANDOLINEN UND MONDSCHNEI, Anderschs Die Rote, Bergs Ein paar Leute suchen das Glück und lachen sich tot, Judith Hermanns Acqua alta sowie diverse aktuelle, öffentlich-rechtlich produzierte TV-Schmonzetten. Neben diesen dem diachronen Wandel unterworfenen semantischen Konstrukten eines Referenzraumes behandelt die Vorlesung andererseits kursorisch epochentypische Raum-Zeichen, also solche, die in synchronen Texten einer Epoche rekurrent mit einer mehr oder weniger analogen Semantik auftreten, um in einer folgenden Epoche aber von dominant anderen Raumzeichen abgelöst zu werden, und die auf diese Weise wiederum kulturell zentrale Diskursformationen abbilden. Hierzu gehören etwa die goethezeitlichen #Bergwerke# und die Venusberggeschichten, die #Natur#-#Kultur#-Verräumlichungen in Biedermeier und Realismus, die (nicht selten analogisierten) Großstadt- und Dschungelräume der Frühen Moderne oder die #Polar#-, #Bibliothek#- und #Netz#-Metaphern der Postmoderne.

Zielgruppe: LV (neue PO)
BAoE RS, BA SuT, BA MuK, BA ICBS, BA ES
MR MuK, MR TuK,

Leistungsnachweis: LNV + LV (alte PO), M: Schein
Für alle weiteren Studiengänge: Leistungsverbuchung in HisQis!
"PM" sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.
LV (neue PO): alle Module sind anzumelden!
VM NDL Stufe II - V NDL =PM 780672
BAoE RS:
VM NDL Stufe II - V Literaturgesch. od. Diskursgesch. =PM 701122;
VM Germanistik - V NDL =PM 341322
BA SuT/ MuK/ ICBS: siehe Anrechenbarkeit
MR MuK, MR TuK: siehe Anrechenbarkeit

4564 Vorlesung: Historische Imagologie des ästhetischen Raumes

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381071 | V Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381075 | V Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381079 | V Medienwirklichkeiten/Medienkulturen III
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301152 | V Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301162 | V Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301172 | V Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301177 | V Kulturraum- und/ oder medienspezifisches Thema I
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301182 | V Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301187 | V Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352301 | V Medienphilologie I
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352302 | V Medienphilologie II
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Erweiterungsmodul > Medienpädagogik und Mediendidaktik / Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften / Medienphilologie > 353107 | V V/WÜ Medienphilologie I
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Erweiterungsmodul > Medienpädagogik und Mediendidaktik / Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften / Medienphilologie > 353108 | V V/WÜ Medienphilologie II

4564

Vorlesung: Historische Imagologie des ästhetischen Raumes

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Germanistik: Literaturwissenschaft > 362501 | V Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Medienphilologie > 363001 | V Medienphilologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe II > 701221 | V Literaturgeschichte oder Diskursgeschichte
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341322 | V Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602435 | V Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > BM Neuere deutsche Literatur > 341311 | V Literaturgeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341322 | V Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341327 | V Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342022 | V Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342027 | V Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 102231 | V Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 102232 | V Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602435 | V Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4565	Proseminar: Textinterpretation
Dozierende:	PD Dr. Martin Nies
ECTS:	5
Erster Termin:	28.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (ISA) SR 008)
Beschreibung:	Da für LNV zugegebenermaßen später in der schulischen Praxis weniger literarhistorische Kenntnisse von Nöten sein werden, sehr wohl aber ganz allgemein analytische Fähigkeiten im Umgang mit Texten, wird dem seit Sommersemester 2005 Rechnung getragen: Jedes Semester wird ein Proseminar für LNV angeboten, das aufbauend auf den Grundkurs: Einführung in die Literaturwissenschaft die dort vermittelten Analyseinventare an verschiedenen Textbeispielen wiederholen und praktisch einüben soll. Gleichzeitig bietet das Seminar die Möglichkeit, spezifische Fragen und Probleme, die sich gerade für LNV stellen, zu thematisieren.
Zielgruppe:	LNV (alte und neue PO) BAoE RS
Voraussetzungen:	VL+GK 'Neuere deutsche Literaturwiss.' positiv abgeschlossen.
Leistungsnachweis:	LNV (alte PO): Schein Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis! Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. LNV (neue PO): alle Module sind anzumelden! GS/HS: VM NDL - PS Textinterpret. =750591 RS: VM NDL I - PS A NDL =770591 für BAoE RS: VM NDL Stufe I - PS Literaturwiss. =PM 602332
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe I > 602332 PS Literaturwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4566 Seminar: Narratologische Analyseverfahren am Beispiel der Kinder- und Jugendliteratur

Dozierende: Prof. Dr. Jan-Oliver Decker

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 029)

Beschreibung: Die Kinder- und Jugendliteratur (KJL) ist neben dem Sachbuch einer der ökonomisch erfolgreichsten Bereiche aller gedruckten Bücher und hat es doch im veröffentlichten Renommee des Feuilletons schwer: In die Bestsellerlisten werden einzelne Exemplare # wie im Falle von Rowlings Harry Potter oder Funkes Tintenwelt-Trilogie nur bei unüberbarem Erfolg auch unter Erwachsenen aufgenommen; die Nähe zu Fantasy, Sciencefiction und Abenteuer treibt sie ebenso wie die Orientierung am Wissens- und Verstehenshorizont jugendlicher Publika in den Ruch des allzu Trivialen und Populären. Ohne Zweifel ist die KJL im besten Sinne populäre Literatur: Sie konserviert mit Karl May, Jules Verne, Jack London et al. Höhepunkte der Literatur im kollektiven Gedächtnis. Darüber hinaus recycelt die KJL durch Serialisierung, Komplexitätsreduktion und Rückgriff auf etablierte Erzählmuster, tradierte Motive und Topoi und vermittelt gerade auch unter dem didaktischen Aspekt einer ethischen Erziehung der Jugend Werte- und Normensysteme von außerordentlicher Relevanz für das Verständnis und die Funktionsweise unserer populären Alltagskultur. Das Seminar möchte sich unter dem Aspekt der vermittelten Werte und Normen auf der Basis eines intensiven #Close Readings# konkreter Beispiel im Plenum des Seminars die zentralen Erzählmuster erarbeiten. Untersucht werden sollen also auf der Ebene des Discours unter der Anwendung der Methoden Gérard Genettes die Erzählsituationen, Formen der Perspektivierung und der Textsortensemantik sowie auf der Ebene der Histoire unter der Anwendung der Methoden von Lotman, Renner und Krah die narrativen Strukturen. Das Seminar soll also auch dazu dienen, im Einführungskurs erworbene Fähigkeiten unter Anleitung intensiv in einer konkreten Analyse zu erproben. Dabei sollen vor allem folgende Leitsemantiken untersucht werden: i) Lebensphasen- und Entwicklungsmodelle der Protagonisten auf dem Fundament des Erzählmodells der #Adoleszenzgeschichte#, ii) Konzeptionen von Liebe, Erotik und Geschlechterrollen, iii) implizite und explizite Anthropologien, iv) das Verhältnis des Individuums zur Gesellschaft und damit von Autonomie vs. Heteronomie auf der Folie der vorgeführten Sozialstrukturen, v) Realitätskonzeption. Als Beispiel sollen im Seminar zunächst zwei Werke Michael Endes dienen: Wir beginnen mit den zwei Bänden von Jim Knopf, Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer (1960) sowie Jim Knopf und die Wilde Dreizehn (1963), danach wollen wir uns Endes Die Unendliche Geschichte (1979) zuwenden. Dabei sollen im Horizont der Einbettung der Beispiele in die KJL und den relevanten kulturellen Kontextes auch Fragen nach der Stellung Endes in der deutschsprachigen und nach der Rolle der phantastischen KJL stehen.

Primärliteratur
Michael Ende: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer (1960), Jim Knopf und die Wilde Dreizehn (1963) und Die Unendliche Geschichte (1979)

Forschung
#Ewers, Hans-Heino: Literatur für Kinder und Jugendliche. Eine Einführung in grundlegende Aspekte des Symbol- und Handlungssystems Kinder- und Jugendliteratur. München: W. Fink 2008. [zuerst 2000]
#Genette, Gerard: Die Erzählung (=UTB 8083). München: Fink 19982.
#Gerstner, Ulrike: Einfach phantastisch! Übernatürliche Welten in der Kinder- und Jugendliteratur. Marburg: Tectum Verlag 2008.
#Krah, Hans: Einführung in die Literaturwissenschaft/Textanalyse. Kiel: Ludwig 2006.
#Lotman, Jurij M.: Die Struktur literarischer Texte. München: W. Fink Vlg., 19934.

4566

Seminar: Narratologische Analyseverfahren am Beispiel der Kinder- und Jugendliteratur

#Martinez, Matias/Scheffel, Michael: Einführung in die Erzähltheorie. München: C.H. Beck, 1999. (=UTB 103)

#Renner, Karl N.: #Zu den Brennpunkten des Geschehens. Erweiterung der Grenzüberschreitungstheorie: Die Extrempunktregel#, in: Bauer, Ludwig/Ledig, Elfriede/Schaudig, Michael (Hg.): Strategien der Filmanalyse. Zehn Jahre Münchner Filmphilologie. Prof. Dr. Klaus Kanzog zum 60. Geburtstag (= Reihe diskurs film, Münchner Beiträge zur Filmphilologie, 1), München: diskurs film 1987, S. 115#130.

#Titzmann, Michael: #Semiotische Aspekte der Literaturwissenschaft#, in: Posner, Roland/Robering, Klaus/ Sebeok, Thomas A. (Hg.): Semiotik/Semiotics. Ein Handbuch zu den zeichentheoretischen Grundlagen von Natur und Kultur, Bd. 13.3., Berlin/New York: Walter de Gruyter 2003, S. 3028#3103.

Zielgruppe: LNV (alte und neue PO)
BAoE RS

Voraussetzungen: VL+GK 'Neuere deutsche Literaturwiss.' positiv abgeschlossen

Leistungsnachweis: LNV (alte PO): Schein (als Hauptseminar)
Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis!
Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Decker). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn!

LNV (neue PO): alle Module sind anzumelden!

LNV für GS/HS: VM NDL - SE NDL =750593

LNV für RS: VM NDL I - PS B NDL =770592

BAoE RS:

VM NDL Stufe I - PS Lit.wiss. =PM 602332;

VM Germanistik - PS NDL =PM 341321

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe I > 602332 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341321 | PS Neuere deutsche Literatur

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Professur für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Literaturtheorie

4567

Proseminar: (Inter-)Mediale Selbstreflexion: 'Bild' und Wertung von Medien im Film

Dozierende:	PD Dr. Martin Nies
ECTS:	5
Erster Termin:	28.04.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 21:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	<p>Diese Veranstaltung widmet sich Filmen, die Film, Fernsehen, Schrift, Literatur, Zeitung, Fotografie, Malerei, Radio, Computer, Internet usw. narrativ zentral verhandeln und darüber jeweils eigen- und fremd-mediale konstitutive Merkmale reflektieren und einander kontrastieren.</p> <p>Im Mittelpunkt des Interesses stehen also Fragen nach den jeweiligen Intermedialitätsdiskursen der Filme: Wie positioniert sich Film gegenüber anderen Medien, welche Merkmale, welche spezifischen Bedingungen und Möglichkeiten der Bedeutungskonstituierung, welche Repräsentationsweisen von #Realität# werden den Medien in den erzählten Geschichten zugewiesen, wie werden die Medien unter medienethischen Gesichtspunkten gewertet, mit welchen Typen von Narrationen die Reflexionen über Medien verknüpft, welche Problemkonstellationen werden also verhandelt und welche Funktionen zur je eigenen filmischen Bedeutungskonstituierung haben diese in den kulturellen Kontexten. Darüber hinaus werden auch Phänomene des Medienwechsels betrachtet, beispielsweise die Transponierung einer fremdmedialen textuellen Struktur in Film hinein (am Beispiel einer Literaturverfilmung, die sich selbst als solche reflektiert und dies als zentral für die eigene Bedeutung herausstellt) oder etwa der Imitation #literarischen# Erzählens auf der Ebene des filmischen Discours.</p> <p>Filme u.a.: ALL THE PRESIDENT#S MEN, BLOW UP, BLOW OUT, CITIZEN KANE, THE DRAUGHTMAN#S CONTRACT, ED WOOD, LIVE FREE OR DIE HARD, DAS MILLIONENSPIEL, PAPARAZZI, RADIO DAYS, THE ROYAL TENENBAUMS, TRON, UNDER FIRE.</p>
Zielgruppe:	BA-Studiengänge: MuK, SuT, ICBS, ES
Voraussetzungen:	jeweils positiv abgeschlossen - -BA MuK: BM Medienphilologien -BA SuT: BM Medienwissenschaft (Medienanalyse/-theorie) -BA ICBS: BM Literaturwissenschaft -BA ES: BM Literatur- u. Kulturwissenschaft
Leistungsnachweis:	Für alle BA Studiengänge: Leistungsverbuchung in HisQis! Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. BA SuT/ MuK/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381072 PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381076 PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule

4567

Proseminar: (Inter-)Mediale Selbstreflexion: 'Bild' und Wertung von Medien im Film

- > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381080 | PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301131 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301133 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301141 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301143 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301153 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301163 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301171 | PS Kulturraum- und/ oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301173 | PS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301181 | PS Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301183 | PS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

4567

Proseminar: (Inter-)Mediale Selbstreflexion: 'Bild' und Wertung von Medien im Film

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342021 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342026 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4568 Proseminar: Der bayerische Krimi

Dozierende:	Diana Kainz
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 204)
Beschreibung:	<p>Was macht den bayerischen Krimi zum bayerischen Krimi? Die derzeit populäre Welle von Kriminalgeschichten, die im bayerischen Raum verortet sind, sowie die Popularität von Fernsehserien wie #Der Bulle von Tölz# oder #Die Rosenheim-Cops# werfen die Frage auf, warum das Prinzip #bayerischer Krimi# nicht nur innerhalb Bayerns, sondern auch über die Landesgrenzen hinaus als erfolgreiches Format perzipiert wird. So soll im Seminar geklärt werden, ob es ein #Muster# gibt, dem Texte dieses Genres folgen und welche Rolle die Auswahl bestimmter kulturell motivierter Paradigmen und Themenkomplexe für die Konstituierung von Textbedeutung spielt. Untersuchungsgegenstand werden neben einer Auswahl zeitgenössischer literarischer Texte auch die Medien Film und Fernsehen sein, wobei letztere als #Text# zu verstehen, zu lesen und zu interpretieren sind.</p> <p>Folgende literarische Texte werden behandelt:</p> <p>#Klüpfl, Volker und Kobr, Michael (2007): Milchgeld # Kommissar Kluffingers erster Fall.</p> <p>#Förg, Nicola (2009): Tod auf der Piste. Ein Alpen-Krimi.</p> <p>#Entfellner, Norbert (2009): Das abessinische Souvenir.</p> <p>#Andrea Maria Schenkel (2008): Tannöd.</p> <p>#Schüller, Martin (2009): Tatort # A gmahde Wiesn: Kampf um die besten Wiesnplätze.</p> <p>Darüber hinaus sollen exemplarisch Folgen aus #Der Bulle von Tölz#, #Die Rosenheim-Cops# sowie ein Münchner Tatort gesichtet und bearbeitet werden. Teilnahmebedingung ist neben aktiver Mitarbeit die Bereitschaft, ein Kurzreferat zu übernehmen.</p> <p>Für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist das Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit am Ende des Semesters verpflichtend.</p> <p>Der Text Milchgeld ist von allen Teilnehmern bis zur ersten Sitzung vorzubereiten.</p>
Zielgruppe:	LA Gym (alte und neue PO) BA-Studiengänge: MuK, SuT, ICBS, ES
Voraussetzungen:	jeweils positiv abgeschlossen - -LA Gym: V+GK Neuere deutsche Literaturwiss. -BA MuK: BM Medienphilologien -BA SuT: BM Medienwissenschaft
Leistungsnachweis:	für LA Gym (alte PO): Schein Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis! Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. LV Gym (neue PO): alle Module sind anzumelden! VM NDL II - PS NDL =780672 BA MuK/ SuT/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381072 PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule

4568

Proseminar: Der bayerische Krimi

- > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381076 | PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381080 | PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301153 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301163 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301171 | PS Kulturraum- und/ oder medienpezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301173 | PS Kulturraum- u./o. medienpezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301181 | PS Kulturraum- und / oder medienpezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301183 | PS Kulturraum- u./o. medienpezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341321 | PS Neuere deutsche Literatur

4568 Proseminar: Der bayerische Krimi

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341326 | PS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342021 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342026 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4569 Proseminar: Erzähltexte des Biedermeier

Dozierende:	Ingold Zeisberger
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 205)
Beschreibung:	<p>Das Literatursystem Biedermeier erscheint auf der Oberfläche sehr heterogen; zahlreiche Richtungen und Einzelautoren konkurrieren miteinander, dabei reicht das Spektrum ideologisch von konservativ/restaurativ bis zu liberal/revolutionär. Ähnlich vielfältig sind denn auch die Namen, die dieser Phase zugeordnet werden: #Vormärz#, #Junges Deutschland#, #Restaurationsphase#, #Biedermeier#.</p> <p>Im Seminar sollen Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Texte dieses Literatursystems untersucht werden. Dabei werden ihr Bezug zur Goethezeit, Basisoppositionen und neue Formen des Erzählens im Mittelpunkt stehen. Behandelt werden Texte von Grillparzer, Gotthelf, Sealsfield, Stifter, Droste-Hülshoff, Mörike. Die genaue Textauswahl wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.</p>
Zielgruppe:	LA Gym (alte u. neue PO) Magister BA-Studiengänge: BAoE RS, SuT, ICBS, ES
Voraussetzungen:	jeweils positiv abgeschlossen - -LA Gym: V+GK Neuere deutsche Literaturwiss. -BAoE RS: V+GK Neuere deutsche Literaturwiss. -BA SuT: V+GK Einführung i.d. Literatursemiotik -BA ICBS/ES: V+GK Einführung i.d. NDL
Leistungsnachweis:	für LA Gym (alte PO) u. Magister: Schein Für alle weiteren Studiengänge: Leistungsverbuchung in HisQis! Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. LV Gym (neue PO): alle Module sind anzumelden! VM NDL II - PS NDL =780672 BAoE RS: VM NDL Stufe I - PS Literaturwiss. =PM 602332 VM Germanistik - PS NDL =PM 341321 BA MuK, SuT, ICBS u. ES: siehe Anrechenbarkeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe I > 602332 PS Literaturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341321 PS Neuere deutsche Literatur- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 602334 PS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4569

Proseminar: Erzähltexte des Biedermeier

und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > BM Neuere deutsche Literatur > 602332 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341321 | PS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341326 | PS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602332 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602436 | PS Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4571 Proseminar: Text - Musik - Visualisierung. Opern von R. Strauss/Hofmannsthal

Dozierende:	Dr. Dennis Gräf Stephanie Großmann
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 212)
Beschreibung:	<p>Der Komponist Richard Strauss (1864-1949) und der Schriftsteller Hugo v. Hofmannsthal (1874-1929) haben gemeinsam insgesamt sechs Opern geschaffen, von denen heute vier zum Standardrepertoire der Opernhäuser zählen. Literarische Texte, musikalische Kompositionen und (Opern-)Inszenierungen sind # jeweils auf ihre Art # semiotische Systeme. Während das Libretto und die Musik einen eher überzeitlichen Charakter aufweisen und gemeinsam den potentiellen Bedeutungsrahmen einer Oper bilden, hat die Inszenierung/Visualisierung einen eher kurzfristigen Charakter. Sie stellt immer eine konkrete Umsetzung des potentiellen Bedeutungsrahmens dar, bei der bestimmte Anteile dieses Bedeutungsrahmens fokussiert, aktualisiert und transformiert werden können. Im Seminar wird es u.a. darum gehen, das konkrete Verhältnis der Zeichensysteme Libretto/Musik und Inszenierung zu bestimmen.</p> <p>Die im Seminar behandelten Libretti sind der Epoche der #Frühen Moderne# zuzuordnen. Zu untersuchen ist daher, welche konkrete Stellung sie im Kontext des Literatursystems #Frühe Moderne# aufweisen und welche Bedeutungsverschiebungen sich bei den aktuellen Inszenierungen ergeben.</p> <p>Folgende Opern (und Texte von Hofmannsthal) sind Gegenstand des Seminars (die Inszenierungen werden im Seminar bekannt gegeben):</p> <p>Opern ARIADNE AUF NAXOS (1912). DIE FRAU OHNE SCHATTEN (1919). DIE ÄGYPTISCHE HELENA (1928).</p>
Zielgruppe:	BA MuK, BA SuT, LA GYM (alte u. neue PO)
Voraussetzungen:	jeweils positiv abgeschlossen - -BA MuK: BM Medienphilologien -BA SuT: BM Medienwissenschaft (Medienanalyse/-theorie) -LA Gym: V+GK NDL
Leistungsnachweis:	LA GYM (alte PO): Schein Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis; "PM" sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (hier Prüfer: Prof. Krahl). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. LA Gym (neue PO): ALLE Module sind anzumelden! VM Neuere deutsche Literaturwiss. - V/PS/WÜ NDL =780672 BA MuK u. SuT: siehe Anrechenbarkeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381072 PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381076 PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule

4571

Proseminar: Text - Musik - Visualisierung. Opern von R. Strauss/Hofmannsthal

> PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381080 | PS Medienwirklichkeiten/
Medienkulturen III

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301151 | PS Die Wirklichkeitskonstruktion der Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301153 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301161 | PS Die Wirklichkeitskonstruktion der Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301163 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301171 | PS Kulturraum- und/ oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301173 | PS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301181 | PS Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301183 | PS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342021 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342026 | PS Medienwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4572 Proseminar: Hallo Dolly?! Mediale und kulturelle Aspekte des Klondiskurses

Dozierende: Stefan Halft

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: Nach der Geburt des Klonchafs Dolly (1996), verkündete der Wissenschaftler Richard Seed im Jahr 1997, bald auch Menschen klonen zu wollen. Im Anschluss hieran und vor dem Hintergrund des Humangenomprojekts wurden Themen rund um den Gesamtdiskurs der Bio- und Gentechnologie in den Medien aufgegriffen und kontrovers diskutiert. Insbesondere die Forschung auf dem Gebiet des reproduktiven Klonens von Menschen beflügelt die Fantasie und schürt gleichzeitig Ängste vor einer #posthumanen# Gesellschaft. Die vergleichende Untersuchung fiktionaler und nicht-fiktionaler Darstellungen kann dabei die diskursiven Voraussetzungen erschließen, auf denen diese Darstellungen gründen und damit auch gesellschaftliche Bewusstseinslagen zugänglich machen. Vor diesem Hintergrund wird das Seminar die Kontexte des Klondiskurses erhellen und seine massenmedialen Inszenierungen, filmischen wie literarischen Bearbeitungen und seine kulturkritische Reflexion untersuchen. Eine kurze Projektphase (statt Präsentation) wird die Gelegenheit bieten, individuelle thematische Schwerpunkte zu setzen und Zwischenergebnisse in Kleingruppen zu präsentieren und zu diskutieren. Die Thesenpapiere (Zulassungsvoraussetzung für Hausarbeit) können dabei als Grundlage der Hausarbeit dienen.

Ein Leistungsnachweis wird erworben durch:

1. Regelmäßige Teilnahme (Methodenanwendung im Seminar) und Vorbereitung
2. Lektüre der Erzähltexte (Pflichtlektüre mindestens: Huxley, Kerner)
3. Sichtung der Filme (Auswahl erfolgt im Seminar): Diese können Sie entweder anschaffen, bei mir ausleihen oder im Rahmen einer Filmreihe (Erläuterungen folgen) sichten. Zusätzliche Sichtungstermine werden evtl. bei Bedarf eingerichtet.
4. Mitarbeit in der Projektphase: Thesenpapier ist Zulassungsvoraussetzung aber auch Grundlage für die Hausarbeit!
5. Wissenschaftliche Hausarbeit: Die Projektphase bietet Gelegenheit, sich für ein Thema inkl. Leitfrage zu entscheiden.

Erzähltexte (Auswahl):

Ballien, Tilo: Die Klonfarm. Leipzig, 2000.

Eschbach, Andreas: Perfect Copy. Würzburg, 2002.

Houellebecq, Michel: La possibilité d'une île. Paris, 2005.

Huxley, Aldous: Brave New World. London, 1932.

Kerner, Charlotte: Blueprint. Blaupause. Weinheim, Basel, 1999.

Obrecht, Bettina: Designer-Baby. Hamburg, 2003.

Pürner, Stefan: Geklont. Science-Fiction-Erzählungen. Weilersbach, 2006.

Rabisch, Birgit: Duplik Jonas 7. München, 1997.

Rabisch, Birgit: Unter Markenmenschen. Frankfurt am Main, 2002.

Filme (Auswahl):

Bay, Michael: The Island [Die Insel]. USA, 2005.

Fiveson, Robert S.: Parts: The Clonus Horror. GB/USA, 1979.

Hamm, Nick: Godsend. USA/CDN, 2004.

Kusmana, Karyn: Æon Flux. USA, 2005.

Lam, Ringo: Replicant. USA, 2001.

Longo, Frank: Repli-Kate. USA, 2002.

Ramis, Harold: Multiplicity. USA, 1996.

Schaffner, Franklin: The Boys from Brazil. USA, 1978.

Schübel, Rolf: Blueprint. D, 2002/2003.

Spottiswoode, Roger: The 6th Day. USA, 2000.

Vinterberg, Thomas: It's all about love. USA/J/SE, 2003.

4572 Proseminar: Hallo Dolly?! Mediale und kulturelle Aspekte des Klondiskurses

Winterbottom, Michael: Code 46. GB, 2003.
Zur Einführung (Auswahl):
Caduff, Corina: #Reproduktion und Generation. Die Klone in der Literatur.# In: Weimarer Beiträge, Jg. 49, 2003, H. 1, S. 17-30.
Caduff, Corina: #Die literarische Darstellung des Klons.# In: Reto Sorg et al. (Hg.): Zukunft der Literatur # Literatur der Zukunft. München, 2003, S. 169-183.
Caduff, Corina: #Experiment Klon.# In: Thomas Macho et al. (Hg.): Science & Ficti-on. Über Gedankenexperimente in Wissenschaft, Philosophie und Literatur. Frankfurt am Main, 2004, S. 230-241.
Görke, Alexander et al.: #Gentechnologie in der Presse. Eine internationale Langzeitanalyse von 1973 bis 1996.# In: Publizistik, Jg. 45, 2002, H. 1, S. 20-37.
Graumann, Sigird: #Die Rolle der Medien in der öffentlichen Debatte zur Biomedizin.# In: Silke Schicktanz et al. (Hg.): Kulturelle Aspekte der Biomedizin. Bioethik, Religionen und Alltagsperspektiven. Frankfurt am Main, 2003, S. 212-243.
Halft, Stefan: #Transformation, Hybridisierung und filmspezifische Codierung von Wissen in der Literaturverfilmung Blueprint (Schübel, D 2002/2003).# In: Stephanie Großmann und Peter Klimczak (Hg.): Film- und fernsehwissenschaftliches Kolloquium 2009. Marburg/Lahn, 2010.
Nüsslein-Volhard, Christiane: #Forschung an menschlichen Embryonen?# In: Nikolaus Knoepffler et al. (Hg.): Humantechnologie als gesellschaftliche Herausforderung. Freiburg, München, 2005, S. 25-43.
O'Mahony, Patrick und Mike Steffen Schäfer: #The #Book of Life in the Press: Comparing German and Irish Media Discourse on Human Genome Research.# In: Social Studies of Science, Jg. 35, 2005, H. 1, S. 99-130.
Rumpf, Michael: #Schicksal unter Naturschutz. Ein Essay über das Recht auf Unwissenheit.# In: Johann S. Ach et al. (Hg.): Hello Dolly? Über das Klonen. Frankfurt am Main, 1998, S. 175-188.
Ruppelt, Georg: #Keiner den ein Weib geboren. Von schönen neuen Menschen und Klonen in der Literatur.# In: Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 2002, H. 102/03, S. A562-A571.
Weigel, Sigrid: #Der Text der Genetik. Metaphorik als Symptom ungeklärter Probleme wissenschaftlicher Konzepte.# In: Dies. (Hg.): Genealogie und Genetik. Schnittstellen zwischen Biologie und Kulturgeschichte. Berlin, 2002, S. 222-246.
Wulff, Hans: #Klone im Kinofilm. Geschichte und Motive der Menschenverdopplung (Teil 1).# In: Medien Praktisch, 2001, H. 3, S. 47-53.
Wulff, Hans: #Klone im Kinofilm. Geschichte und Motive der Menschenverdopplung (Teil 2).# In: Medien Praktisch, 2001, H. 4, S. 50-52.

Zielgruppe: BA-Studiengänge:
MuK, SuT, ICBS, ES

Voraussetzungen: jeweils positiv abgeschlossen -
-BA MuK: BM Medienphilologien
-BA SuT: BM Medienwissenschaft (Medienanalyse/-theorie)
-BA ICBS: V+GK Neuere deutsche Literaturwissenschaft
-BA ES: V+GK Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Leistungsnachweis: Für alle BA Studiengänge: Leistungsverbuchung in HisQis;
PM sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krahl). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.
Module u. Modulnummern siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381072 | PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381076 | PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381080 | PS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301151 | PS Die Wirklichkeitskonstruktion der Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301153 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301161 | PS Die Wirklichkeitskonstruktion der Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301163 | PS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301171 | PS Kulturraum- und/ oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301173 | PS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301181 | PS Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301183 | PS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342021 | PS Medienwissenschaft

4572 Proseminar: Hallo Dolly?! Mediale und kulturelle Aspekte des Klondiskurses

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342026 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4573a Wissenschaftl. Übung: Professionelles Schreiben I

Dozierende:	Diana Kainz
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 040)
Beschreibung:	<p>Auch über den universitären Rahmen hinaus wird es für Absolventen aus dem Bereich Literatur und Medien relevant sein, Texte verfassen zu können, die von ausgeprägter Schreibkompetenz zeugen und den professionellen Standards entsprechen. Im Rahmen der wissenschaftlichen Übung soll zunächst das nötige theoretische Wissen über bestimmte Textsorten vermittelt werden, bevor dieses dann durch selbstständiges Anfertigen unterschiedlicher Texte in die Praxis umzusetzen ist. Des Weiteren werden stilistische und sprachliche Fertigkeiten vermittelt, die eine Anpassung an bestimmte Rezipientengruppen ermöglichen. Folgende Textsorten werden u.a. zu be- und erarbeiten sein:</p> <p>#Kritik: Wie schreibe ich eine Theater-, bzw. Literaturkritik? #Literarischer Text: Welche Regeln sind beim Verfassen eines literarischen Textes zu beachten? #Inhaltsangabe: Inhaltsangabe gleich Nacherzählung? Wie erfasse ich die Struktur eines Textes? #Rezension #Feuilletonartikel</p> <p>Zu beachten ist, dass das Verfassen eigener Texte zu jeder Einheit verpflichtend ist # der entsprechende Zeitaufwand ist von den Teilnehmern im Vorfeld zu kalkulieren. Teilnahmebedingung ist die Bereitschaft zu aktiver Mitarbeit sowie die Bereitschaft, eigene Texte zu präsentieren und diskutieren zu lassen.</p>
Zielgruppe:	BA Sprache und Text
Leistungsnachweis:	<p>Für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist das Verfassen einer Hausarbeit am Ende des Semesters obligatorisch. Leistungsverbuchung in HisQis! PM sind grundsätzlich anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krahl). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. BA SuT: siehe Anrechenbarkeit</p>
Sonstiges:	Ein gleichwertiger Kurs "Professionelles Schreiben I" wird vom Zentrum für Schlüsselqualifikationen als Blockseminar angeboten (Dozent: S. Mense)!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Professionelles Schreiben und Argumentieren > 345310 WÜ Professionelles Schreiben I
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4573b Wissenschaftl. Übung: Professionelles Schreiben II

Dozierende:	Dr. Dennis Gräf
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 010)
Beschreibung:	in Kürze!
Zielgruppe:	BA Sprache und Text
Leistungsnachweis:	Leistungsverbuchung in HisQis! PM sind grundsätzlich anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. BA SuT: siehe Anrechenbarkeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Professionelles Schreiben und Argumentieren > 345320 WÜ Professionelles Schreiben II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4574 Hauptseminar: US-Melodramen der 1950er Jahre

Dozierende: Prof. Dr. Jan-Oliver Decker

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Beschreibung: Das Seminar widmet sich dem goldenen Zeitalter des US-Film melodrams in den 1950er Jahren, das wie so viele andere Genres in den USA (Western, Film Noir, Horror) in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg einerseits einen quantitativen und qualitativen Höhepunkt erreicht und andererseits schon als in einer Transformationsphase befindlich zu begreifen ist, in der kultur- und mentalitätsgeschichtliche Entwicklungen der 1930er und -40er Jahre überhöht, Genrestrukturen selbstreflexiv auf sich angewendet und ästhetisch gerade im Einsatz von Farbe und Filmmusik ausgereizt werden. Genau hier will das Seminar ansetzen und ausgehend von Entwicklungen der 30er Jahre (La Habanera) und 40er Jahre (Mildred Peirce) zum einen mit dem #uvre von Douglas Sirk repräsentative Strukturen des melodramatischen Erzählmodells und seiner Inszenierung in den Blick nehmen, die zum anderen in den relevanten kultur- und filmgeschichtlichen Kontexten verortet werden sollen.

Als (nach Seeßlen) Drama der weiblichen Initiation blickt das Melodram in die privaten Welten von Frauen, deren Wünsche nach Autonomie sie in einen Rollenkonflikt mit Teilstrukturen des Sozialsystems führen. Im Mittelpunkt der Analysen werden demnach vor allem die Erotikkonzeptionen und Geschlechterrollenmodelle stehen.

Skizziert sei hier schon, dass # nach einem ersten Höhepunkt im so genannten #Woman#s Film# der 1940er Jahre # das US-Melodram der 1950er Jahre eine grundlegende Rollenunsicherheit im Umgang der Geschlechter mit sich selbst und im erotischen Miteinander vorführt, dabei die Rollenkonflikte der Frauen hyperbolisch überspitzt und verstärkt auch für die Männerrolle neue emotionale Konflikte im erotischen Bereich erstmals im melodramatischen Erzählmodell inszeniert. Hier sollen auch die Amalgamierungen innerhalb des Genres und die Überschneidungen mit anderen Genres (Film Noir, Western, Kriminalfilm) in den Blick geraten, um als Fluchtpunkt der Analysen die grundlegenden kulturgeschichtlichen Entwicklungen und Veränderungen in den USA der 50er Jahre zu skizzieren (v. a. Mc Carthyismus, Kalter Krieg, Kinsey-Report), die bis in die Reformbemühungen der 1960er Jahre hineinwirken (bspw. Bürgerrechtsbewegungen der Frauen und Afroamerikaner).

Leistungsvoraussetzungen:

Das Seminar wird überwiegend durch Plenumssitzungen bestritten, die von ca. 15-minütigen Impuls-Referaten von Arbeitsgruppen zu ergänzenden Filmen flankiert werden sollen. Standard sollten dabei ein Handout, Filmbeispiele und ggf. eine PowerPoint-Präsentation sein; dementsprechend wird die Bereitschaft zur Gruppenarbeit und zum Referat vorausgesetzt.

Alle Filme sind über Videotheken oder den Handel frei zugänglich. Es werden im Verlauf der Vorlesungsfreien Zeit aber auch Kopiervorlagen und Sichtungskopien erstellt, die zu Beginn des Seminars in Seminarapparaten zusammengefasst werden.

Filme:

#voraussichtlich im PLENUM werden behandelt: Detlef Sierck La Habanera (D 1937), Mildred Pierce (So lange ein Herz schlägt, USA 1945, Michael Curtiz), A Streetcar Named Desire (Endstation Sehnsucht, USA 1951, Elia Kazan), All that Heaven Allows (Was der Himmel erlaubt, USA 1955, Douglas Sirk), The Magnificent Obsession (Die wunderbare Macht, USA 1953, Douglas Sirk), Giants (Giganten, USA 1956, Elia Kazan), Imitation of Life (So lange es Menschen gibt, USA 1959 Douglas Sirk), Johnny Guitar (Wenn Frauen hassen, USA 1954, Nicholas Ray)

#für die ARBEITSGRUPPEN geeignet: Casablanca (USA 1942, Michael Curtiz), Sunset Boulevard (USA 1950, Billy Wilder), East of Eden (Jenseits von Eden, USA 1956, Elia Kazan), Written on the Wind (In den Wind geschrieben, USA 1956, Douglas

4574

Hauptseminar: US-Melodramen der 1950er Jahre

Sirk), What Ever Happened to Baby Jane (Was geschah wirklich mit Baby Jane, USA 1962, Robert Aldrich), The Wild One (USA Der Wilde, Laslo Benedek), Rebel Without a Cause (Denn sie wissen nicht was sie tun, USA 1955, Nicholas Ray), The Tarnished Angels (Duell in den Wolken, USA 1958, Douglas Sirk), Cat On a Hot Tin Roof (Die Katze auf dem heißen Blechdach, USA 1958, Richard Brooks), Far from Heaven (Dem Himmel so fern, F/USA 2002, Todd Haynes)

Forschung:

#Cargnelli, Christian/Palm, Michael (Hg.): Und immer wieder geht die Sonne auf. Texte zum Melodramatischen im Film. Wien: PVS Verleger 1994.

#Gledhill, Christine A. (Hg.): #Home is where the heart is#: Studies in Melodrama and the Woman#s Film. London: bfi Publishing 2002.

#Koebner, Thomas/Thiesen, Jürgen (Hg.): Melodram und Liebeskomödie. Stuttgart: Reclam 2007 (= RUB 18409).

#Seeßlen, Georg: Kino der Gefühle, Geschichte und Mythologie des Filmmelodrams. Hamburg: Rowohlt 1980.

Zielgruppe:

M
BA SuT, BA MuK, BA ICBS, BA ES

Voraussetzungen:

Es gelten die Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs! Diese Voraussetzungen müssen erfüllt sein und sind bei der Anmeldung im Einzelnen als Pflichtangabe anzuführen (Titel u. Semester der erfolgreich bestandenen Lehrveranstaltung)!

Leistungsnachweis:

M: Schein
Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis
Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Decker). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn!
BA SuT/ MuK/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381074 | HS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381078 | HS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381082 | HS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301155 | HS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medienwirklichkeit - Strukturen und Modelle > 301165 | HS Medienwirklichkeit: Authentizität und Fiktion

4574

Hauptseminar: US-Melodramen der 1950er Jahre

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301175 | HS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301176 | HS Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301185 | HS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301186 | HS Kulturraum- und /oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602438 | HS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341325 | HS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341330 | HS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342025 | HS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342030 | HS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602438 | HS Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Professur für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Literaturtheorie

4575 Hauptseminar: Der Diskurs Mode

Dozierende: Prof. Dr. Jan-Oliver Decker

ECTS: 10

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: Die Definitionen von Mode (im engeren Sinne auf Kleidung bezogen), sind so vielfältig wie die Disziplinen, die sich mit ihr beschäftigen: In der älteren Soziologie (Simmel) und neueren Kultursoziologie (bspw. Vinken), gilt sie individuell als Ausdruck und Zeichen kulturellen Selbstverständnisses über das Geschlecht und den sozialen Stand; kollektiv reflektieren die Kommunikationsformen über Mode darüber hinaus das Verständnis ganzer Gemeinschaften und Teilkulturen (bspw. Punk und Gothic als Mode). Roland Barthes definiert sie in seiner Sprache der Mode 1967 aus semiotischer Sicht als Zeichensystem, das nicht aus sich selbst, sondern nur im Diskurs bedeutungstragend ist. Genau hier will das Seminar zu Beginn ansetzen und Roland Barthes wegweisende Studie einer eingehenden Lektüre unterziehen, um dann in einem zweiten Schritt exemplarische Bedeutungen der Mode und der Mode-Branche in der älteren Filmgeschichte zu rekonstruieren (bspw. Morocco, Ninotchka, Funny Face, The Women). Im Ergebnis will sich das Seminar abschließend der Repräsentation von Mode, Mode-Industrie und Modelbusiness in jüngeren Filmproduktionen und im Fernsehen (bspw. Die Model-WG, Germanys Next Top Model, beide Pro7) sowie in Lifestyle-Magazinen zuwenden (bspw. Red!, aber auch im Printbereich bspw. Glamour, Brigitte etc.).

Kulturgeschichtlich sei hier thesenartig als Rahmen der Analysen vorgegeben, dass mittels Mode in Medien Frauenrollen normiert werden. Im so genannten goldenen Zeitalter Hollywoods formatiert der Film bspw. mittels seiner narrativen Strukturen die Mode als semiotischen Ausdruck der Frau zwischen den Polen #Selbstfindung# und #Maskierung#. Gleichzeitig verschleiern und kaschieren die Filme aber diese arbiträre Konstruktion der Zeichen #Frau# und #Mode#, indem zwischen dem #Wesen# der Frau als solcher und ihrer körperlichen und vestimentären Repräsentation in den dargestellten Welten eine indexikalische, quasi natürliche Beziehung installiert wird. Roland Barthes bringt in seiner für die Semiotik wegweisenden Studie *Système de la mode* (1967) diesen Zusammenhang unter dem Begriff der #Konnotation# auf den Punkt: #Umgekehrt scheint es ein besonderes Merkmal unserer Gesellschaften # zumal unserer Massengesellschaft # zu sein, das Zeichen durch jenes merkwürdige Verfahren zu naturalisieren oder zu rationalisieren, das wir hier als Konnotation beschrieben haben# (Barthes 1985: 292, Hervorhebung im Original).

Die Analysen im Seminar werden sich dementsprechend den Funktionen der Mode in Medien zuwenden, i) Mode als Zeichen der Identität der Person und ihrer Selbstfindung und ii) Mode als Maskierung der Person und Zeichen ihres Selbstverlustes zu verhandeln und zu semiotisieren und auf diese Weise iii) eine Naturalisierung und Anthropologisierung von Werten und Normen vorzuführen. Im Mittelpunkt der Analysen stehen damit die Zeichenfunktionen der Mode hinsichtlich ihrer normativen Funktion für die Sozialstrukturen und sozialen Beziehungen (Familie, Freundschaft), für die Konzeption von Erotik und Geschlechterrollen und für die Konzeption der Person. Darüber hinaus soll jedoch nicht nur der jeweilige filmische Kommentar über die Mode und ihre Werte und Normen, sondern auch die Kommentar- und Zeichenfunktion der Mode im Film selbst untersucht werden, wenn beispielsweise wie in Altmans *PRÊT-À-PORTER* die dargestellte Modewelt mittels medialer Berichterstattung *mise-en-abyme* die filmische Darstellungsweise selbstreflexiv thematisiert.

Leistungsvoraussetzungen:

Das Seminar wird überwiegend durch Plenumssitzungen bestritten, die von ca. 15-minütigen Impuls-Referaten von Arbeitsgruppen zu ergänzenden Medienformaten flankiert werden sollen. Standard sollten dabei ein Handout, Filmbeispiele und ggf.

4575

Hauptseminar: Der Diskurs Mode

eine PowerPoint-Präsentation sein; dementsprechend wird die Bereitschaft zur Gruppenarbeit und zum Referat vorausgesetzt.
Die meisten Filme, Fernsehsendungen und Zeitschriften sind über Videotheken oder den Handel frei zugänglich. Es werden im Verlauf der Vorlesungsfreien Zeit bei Bedarf aber auch kurzfristig Kopiervorlagen und Sichtungskopien erstellt, die in Seminarapparaten zusammengefasst werden. Vor Beginn des Seminars sollte Roland Barthes Studie durchgearbeitet worden sein.

Filme:

Breakfast at Tiffany (Frühstück bei Tiffany, USA 1961, Blake Edwards), The Devil Wears Prada (Der Teufel trägt Prada, USA 2006), Funny Face (Ein süßer Fratz, USA 1957, Stanley Donen), Morocco (USA 1930, Josef von Sternberg), Ninotchka (USA 1939, Ernst Lubitsch), Prêt-à-Porter (USA 1994, Robert Altman), The Women (Die Frauen, USA 1939, George Cukor u. USA 2008, Diane English), Zoolander (USA 2001, Ben Stiller)

Forschung

#Barthes, Roland: Die Sprache der Mode, Frankfurt am Main: Suhrkamp 1985.

#Devoucoux, Daniel: Mode und Film. Zur Kulturanthropologie zweier Medien.

Bielefeld: Transcript Verlag 2007.

#Giannone, Antonella: Kleidung als Zeichen. Ihre Funktionen im Alltag und ihre Rolle im Film westlicher Gesellschaften. Eine kultursemiotische Abhandlung. Berlin: Weidler 2004.

#Hollander, Anne: Anzug und Eros. Eine Geschichte der modernen Kleidung.

München: Dtv 2002.

#Simmel, Georg: #Die Mode#. In: Derselbe: Das Abenteuer und andere Essays,

Frankfurt: Fischer Taschenbuchverlag 2010. [zuerst 1906]

#Vinken, Barbara: Mode nach der Mode. Geist und Kleid am Ende des 20. Jh.s.

Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuchverlag 1993.

Zielgruppe: Ausschließlich folgende MR-Studiengänge sind teilnahmeberechtigt:
MuK, TuK, ES und ICBS

Voraussetzungen: Sind durch den Masterstudiengang gegeben!

Leistungsnachweis: Seminararbeit;
Leistungsverbuchung in HisQis - siehe Anrechenbarkeit!
Alle Module sind in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Decker). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154300 | PM Medien in Europa > 154301 | HS Medien in Europa 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154300 | PM Medien in Europa > 154302 | HS Medien in Europa 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352303 | HS Medienphilologie I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352304 | HS Medienphilologie II
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352305 | HS Medienphilologie III
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Erweiterungsmodul > Medienpädagogik und

4575

Hauptseminar: Der Diskurs Mode

Mediendidaktik / Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften / Medienphilologie
> 353109 | HS Medienphilologie

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > Deutschsprachiger Kulturraum > 652710 | PM Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > Deutschsprachiger Kulturraum > 652711 | PM Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > Deutschsprachiger Kulturraum > 652712 | PM Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Medienphilologie > 363002 | HS Medienphilologie

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Professur für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Literaturtheorie

4576 Hauptseminar: Erzähltexte der Goethezeit

Dozierende:	PD Dr. Martin Nies
ECTS:	10
Erster Termin:	29.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Beschreibung:	<p>Gegenstand der Veranstaltung sind (kürzere) Erzähltexte der Goethezeit, die hinsichtlich zentraler Strukturen, narrativer Modelle und verhandelter Problemkonstellationen analysiert und im Kontext kultureller Diskursformationen verortet werden. Themen sind somit u.a. die Konstituierung und Transformation des Bildungs-/Initiationsmodells in der Goethezeit, die text- und kulturspezifischen Konzeptionen etwa von #Reise#, #Liebe#, #Verbrechen# und #Kunst# sowie nicht zuletzt die selbstreflexiven ästhetisch-poetologischen Metadiskurse in den Erzählungen darüber, wie Kunst und Literatur zu sein habe.</p> <p>Texte u.a.: Schiller, Der Verbrecher aus verlorener Ehre und Der Geisterseher; Eichendorff, Das Marmorbild; E.T.A. Hoffmann, Die Bergwerke zu Falun und Doge und Dogaresse.</p>
Zielgruppe:	LA Gym (alte PO), M LA RS, LA Gym (neue PO) BA: BAoE RS, SuT, ICBS, ES MR: TuK, Education
Voraussetzungen:	Es gelten die Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs! Diese Voraussetzungen müssen erfüllt sein und sind bei der Anmeldung im Einzelnen als Pflichtangabe anzuführen (Titel u. Semester der erfolgreich bestandenen Lehrveranstaltung)!
Leistungsnachweis:	für LA Gym (alte PO), M : Schein Für alle weiteren Studiengänge gilt: Leistungsverbuchung in HisQis! Siehe Regelung für MR-Studiengänge!! Mit "PM" bezeichnete Module sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. LA RS u. GYM (neue PO): alle Module sind anzumelden! VM NDL I - HS NDL =770593 BAoE RS: siehe Anrechenbarkeit BA SuT/ ICBS/ ES: siehe Anrechenbarkeit MR TuK: siehe Anrechenbarkeit MR o.E.: noch kein Modulkatalog verfügbar! Sie erhalten einen 'Schein'!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Germanistik: Literaturwissenschaft > 362502 HS Deutsche Literaturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > NDL Stufe II > 701222 HS Literaturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 602438 HS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4576

Hauptseminar: Erzähltexte der Goethezeit

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341325 | HS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Neuere deutsche Literatur > PM Neuere deutsche Literatur > 341330 | HS Neuere deutsche Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole > Germanistik > PM Literaturwissenschaft > 602438 | HS Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4577 Blockseminar: Medienproduktion: Idee - Film - Kino. Praktische Mediensysteme im deutschsprachigen Raum

Dozierende: Andreas Riemann

ECTS: 5

Erster Termin: 08.05.2010, 10:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
08.5. 10:00 - 17:00,
26.6. 10:00 - 17:00,
27.6. 10:00 - 17:00

Beschreibung: Die Medienlandschaft steht mit ihrer Digitalisierung in einer fundamentalen Wandlungsphase. Beherrschen z.B. noch bis in das Jahr 2009 analoge Medienträger die Situation in den Lichtspieltheatern, bestimmen aktuell beispielsweise in Österreich digitale Projektionstechniken vor. Auch im Printbereich befindet sich die Branche vor signifikanten Veränderungsprozessen. Immer häufiger werden Inhalte nicht mehr aus gedruckten Büchern, Zeitschriften und Zeitungen bezogen, sondern vielmehr aus z.T. kostenpflichtigen Online-Portalen entnommen.

Das Seminar fokussiert in den zwei Blockveranstaltungen die Wandlungsprozesse und Abläufe in der globalen Fernseh-, Film- und Kinoindustrie. Anhand der deutschsprachigen Film-Branche soll im Plenum erarbeitet werden, welche Voraussetzungen zu den Veränderungen führten, welche Transformationen explizit vorgenommen wurden und v.a. welche Auswirkungen diese auf die Mediensysteme hatten und haben.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die aktive Mitarbeit im Plenum sowie die gemeinsame Erarbeitung zentraler Inhalte.

Folgende Inhalte sind für die Teilnahme vorzubereiten und gründlich zu recherchieren:

Websites zur Vorbereitung:

www.mediabiz.de

www.ffa.de

www.fff-bayern.de

www.br-online.de (besonders Bereich "Film & Serie")

www.cineplexx.at

www.cinestar.de

www.cinemax.de

www.kinopolis.de

Zeitschriften zur Vorbereitung:

Blickpunkt Film

Filmdienst

Epd Film

FFF-Bayern Film News (auch als Online-Version auf der Website s.o. zum Download bereit)

Publikationen:

Krah, Hans (Hrsg.): Bayern und Film. In: MTS 1. Stutz. Passau 2007

2006 (Hg. mit Michael Titzmann): Medien und Kommunikation. Eine interdisziplinäre Einführung. Passau: Stutz.

Zielgruppe: BA SuT, BA MuK

Leistungsnachweis: Für BA Studiengänge: Leistungsverbuchung in HisQis !
"PM" sind grundsätzlich in HisQis anzumelden (Prüfer hier: Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn.
Module u. Modulnummern siehe Anrechenbarkeit

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 | WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I

4577

Blockseminar: Medienproduktion: Idee - Film - Kino. Praktische Mediensysteme im deutschsprachigen Raum

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 | WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 | WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302061 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 | WÜ Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4578a Blockseminar: Grundlagen des Drehbuchschreibens I (BA SuT)

Dozierende:	Maria Theresia Wagner
ECTS:	5
Erster Termin:	14.05.2010, 10:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.5. 10:00 - 17:00, 21.7. 10:00 - 17:00, 26.7. 10:00 - 17:00 ((IM) SR 007), 27.7. 10:00 - 17:00 ((IM) SR 007)
Beschreibung:	Wie entsteht ein Drehbuch für einen Kino- oder Fernsehfilm? Der Kurs vermittelt einen Überblick über die Theorie des Drehbuchschreibens und der unterschiedlichen Schulen und Ansätze, die sich daraus entwickelt haben # von den analytischen Grundlagen der 3-Akt-Struktur bis zum mythologischen Ansatz der Heldenreise. Zentrales Thema ist dabei die Beziehung zwischen Protagonist, Struktur und Entwicklung, verbunden mit einem Überblick zu Begriffen aus der Fachsprache und ihrer dramaturgischen Funktion sowie Besonderheiten filmischen Erzählens. Literatur: Syd Field, Drehbuchschreiben für Fernsehen und Film, Berlin 2006 Christopher Vogler, Die Odyssee des Drehbuchschreibers, Frankfurt 1997
Zielgruppe:	BA Sprache und Text
Leistungsnachweis:	Leistungsverbuchung in HisQis! PM sind anzumelden (Prüfer Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. Module und Modulnummern siehe Anrechenbarkeit!
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302051 WÜ Medienproduktion I - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302052 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4578b Blockseminar: Grundlagen des Drehbuchschreibens II (BA MuK)

Dozierende:	Maria Theresia Wagner
ECTS:	5
Erster Termin:	15.05.2010, 10:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 10:00 - 17:00, 22.7. 10:00 - 17:00, 23.7. 10:00 - 17:00, 24.7. 10:00 - 17:00
Beschreibung:	Wie entsteht ein Drehbuch für einen Kino- oder Fernsehfilm? Der Kurs vermittelt einen Überblick über die Theorie des Drehbuchschreibens und der unterschiedlichen Schulen und Ansätze, die sich daraus entwickelt haben # von den analytischen Grundlagen der 3-Akt-Struktur bis zum mythologischen Ansatz der Heldenreise. Zentrales Thema ist dabei die Beziehung zwischen Protagonist, Struktur und Entwicklung, verbunden mit einem Überblick zu Begriffen aus der Fachsprache und ihrer dramaturgischen Funktion sowie Besonderheiten filmischen Erzählens. Literatur: Syd Field, Drehbuchschreiben für Fernsehen und Film, Berlin 2006 Christopher Vogler, Die Odyssee des Drehbuchschreibers, Frankfurt 1997
Zielgruppe:	BA Medien und Kommunikation
Leistungsnachweis:	Für BA MuK: Leistungsverbuchung in HisQis! ""PM"" sind anzumelden (Prüfer Prof. Krah). Meldefristen laut Aushang/Info des Prüfungssekretariats nach Semesterbeginn. Module und Modulnummern siehe Anrechenbarkeit!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302051 WÜ Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 WÜ Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302061 WÜ Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4578c Colloquium: Forschungskolloquium zur Privatheit

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Krah
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Konzepte von #Privatheit# sind Gegenstand unterschiedlicher Disziplinen der Wissenschaft. #Privatheit# definiert sich ex negativo und in Abgrenzung gegenüber dem Nicht-Privaten, zum Beispiel dem öffentlichen, dem Politischen oder dem Sozialen, und setzt damit immer ein oppositionelles Konzept voraus. Die Rekonstruktion der realen oder abstrakten Formen und Funktionen dieser Grenzziehung zwischen #Privat# und #Nicht-Privat# sowie deren historischer Dynamik stellt eine Annäherung an kultur-, epochen-, schicht- und auch gruppenspezifische #Mentalitäten# dar.
Zielgruppe:	Teilnahme nach Absprache
Schlüsselwörter:	Privatheit
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Promotionsstudium - Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft - Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)

4579 Oberseminar: Oberseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Hans Krah
Erster Termin:	14.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.4. 18:00 - 20:00, 12.5. 18:00 - 20:00, 09.6. 18:00 - 20:00, 20.6. 11:00 - 13:00, 14.7. 18:00 - 21:00 ((NK) SR 212), 18.7. 11:00 - 13:00, 04.8. 18:00 - 21:00 ((NK) R 401), 15.9. 18:00 - 21:00 ((NK) SR 211)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

4591

Vorlesung: Text-Wissen

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Harnisch

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Beschreibung: In der Ringvorlesung #Text-Wissen# soll die Spannweite von Gegenständen des Studiengangs #Sprache und Text# aufgezeigt und abgebildet werden. Nach einer Orientierungsvorlesung werden die Grundlagen der linguistischen Textanalyse und des Textverstehens sowie der Produktion und der Rezeption von Texten behandelt. Anschließend werden ausgewählte Formen von künstlerischen Texten thematisiert. In einem weiteren Schwerpunkt geht es um die Geschichtlichkeit literarischer Texte. Die genannten Themen sind der Modulgruppe B (Spezialisierung und Profilierung) und in einigen ihrer Aspekte auch der Modulgruppe E (Performanz) zuzuordnen. Auf die Modulgruppe C (Transfer und Kontext) bezogen sind eine Reihe von Themen aus nicht-philologischen Textwissenschaften, darunter der Umgang der Geschichts-, Rechts- und Erziehungswissenschaft mit Texten und die Textbegriffe dieser jeweiligen Disziplinen.

Literatur:

Literaturhinweise zu Einzelthemen werden in den betreffenden Sitzungen gegeben. Ein Ablaufplan der Veranstaltung kann im Menüpunkt Dateien eingesehen werden

Zielgruppe: SuT Basismodul 340101

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > A: Grundmodul 'Text und Sprache' > BM Grundmodul 'Text und Sprache' > 340101 | V Integrative Ringvorlesung 'Text'-Wissen

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4592 Vorlesung: Wortbildung

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Harnisch

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: Wortbildung ist eines der wichtigsten Mittel zur Erweiterung des Wortschatzes einer Sprache, wenn neu in die Welt/in den Sinn Gekommenes bezeichnet werden muss. (Wortentlehnung ist ein wichtiges anderes.) In der Lehre von der Wortbildung wird beschrieben, wie aus Morphemen neue komplexe Lexeme gebildet (worden) sind (Muster der Wortstrukturiertheit) oder gebildet werden (Produktivität von Wortbildungsmitteln). In die wichtigsten Typen von Wortbildungsprozessen soll hier eingeführt werden. Neben Komposition (gelb-rot) , Derivation (glaublich) und Konversion (das Geld), die klassischen Großtypen von Wortbildung, sollen auch Bereiche in den Blick genommen werden, die erst in jüngster Zeit das Interesse der Wortbildungsforscher gefunden haben, etwa Kürzung (Trafo aus Transformator) oder sekundäre Motivation (Zierat aus Zierat). Neben den Grundzügen der gegenwartssprachlichen Wortbildung kommt in der Vorlesung auch Wortbildungswandel zur Geltung.

Literatur

-Henzen, Walter: Deutsche Wortbildung, Tübingen 1965.

-Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.

Leistungsnachweis: Leistungsnachweis (mit Ausnahme LA GY neue LPO, siehe unten): Klausur (90 min) Achtung: LA alte PO müssen bei der Anmeldung keine Prüfungsnummer, sondern 0 eingeben.

Diese Lehrveranstaltung ist anrechenbar für die unten in der Rubrik "Anrechenbar für" aufgeführten Module sowie für:

LA neue PO (Studienbeginn SS 2009 oder Wechsel auf neue PO):

RS PM DSW Stufe II: 341121

GY PM DSW Stufe II: 780691 und 780692 (mit einer anderen Vorlesung Thema einer 20-minütigen mündlichen Modulgesamtprüfung)

MA TuK

Kompetenzmodul Dt. Sprachwissenschaft

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe I > 341111 | V Sprachgeschichte der Gegenwartssprache I.
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe II > 701241 | V Sprachwissenschaft oder Gegenwartssprache II.
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341121 | V Sprachwissenschaft

4592

Vorlesung: Wortbildung

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 341111 | V Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 341121 | V Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 341124 | V Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602451 | V Deutsche Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4593 Vorlesung: Sprachminderheiten in Mitteleuropa

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Harnisch

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: Selbst wenn man, wie in dieser Vorlesung, die sog. autochthonen ("bodenständigen") Sprachminderheiten gegenüber heterochthonen (migrationsbedingten) in den Mittelpunkt stellt, muss man konstatieren, dass es (fast) kein Land in Europa gibt, das nicht eine oder mehrere solche Minoritäten beherbergt. Als Germanisten werden uns vornehmlich solche Minderheitensituationen beschäftigen, an denen die deutsche Sprache beteiligt ist. Zwei wesentliche Typen kommen dabei in Frage: das Deutsche selber als Minderheitensprache (etwa gegenüber dem Italienischen in Südtirol oder gegenüber dem Französischen im Elsass), aber auch das Deutsch als Sprache der Mehrheit (etwa gegenüber dem Slowenischen in Kärnten oder gegenüber dem Rätoromanischen in Graubünden). Es wird darauf ankommen, mit einem Untersuchungsraaster, das von historischen, soziolinguistischen, politischen, ökonomischen und anderen Faktoren gebildet wird, herauszuarbeiten, wie vergleichbar oder unvergleichlich die einzelnen Minderheitensituationen sind.

Literatur:

Handbuch der mitteleuropäischen Sprachminderheiten, hrsg. von Robert Hinderling und Ludwig Eichinger, Tübingen 1996.

-Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis: Leistungsnachweis (mit Ausnahme LA GY neue LPO, siehe unten): Klausur (90 min)
Achtung: LA alte PO müssen bei der Anmeldung keine Prüfungsnummer, sondern 0 eingeben.

Diese Lehrveranstaltung ist anrechenbar für die unten in der Rubrik "Anrechenbar für" aufgeführten Module sowie für:

LA neue PO (Studienbeginn SS 2009 oder Wechsel auf neue PO):

RS PM DSW Stufe II: 341121

GY PM DSW Stufe II: 780691 und 780692 (mit einer anderen Vorlesung Thema einer 20-minütigen mündlichen Modulgesamtprüfung)

MA TuK

Kompetenzmodul Dt. Sprachwissenschaft

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614303 | VÜ V/Ü zum deutschen Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Deutsche Philologie > 645430 | V Deutsche Philologie
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe I > 341111 | V Sprachgeschichte der Gegenwartssprache I.
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >

4593

Vorlesung: Sprachminderheiten in Mitteleuropa

B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe II > 701241 | V Sprachwissenschaft oder Gegenwartssprache II.

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 341121 | V Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 602451 | V Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 341111 | V Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 341121 | V Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 341124 | V Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602451 | V Deutsche Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4594	Grundkurs: GK I Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft: Gegenwartssprache
Dozierende:	Dr. phil. Günter Koch
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	<p>Kommentar/Beschreibung: Im "Grundkurs I" werden die wichtigsten Teilgebiete der deutschen Gegenwartssprache vorgestellt. Ausgehend vom Zeichencharakter der Sprache werden diese Zeichen von den kleinsten Einheiten (Laut) über eigenständige Gebilde bis hin zu komplexen Verkettungen (Satz, Text) und schließlich deren Einbettung in die Kommunikationssituation (Pragmatik) im Unterricht erarbeitet. Zur vertiefenden Übung werden zusätzlich zu diesem Seminar Tutorien angeboten, an denen auf freiwilliger Basis ohne Leistungsnachweis teilgenommen werden kann.</p> <p>Literatur: Duden - Die Grammatik. Unentbehrlich für richtiges Deutsch, hg. v. der Dudenredaktion. 7., völlig neu erarb. und erw. Aufl. Mannheim, Leipzig, Wien u.a.: Dudenverlag 2005 (Der Duden in zwölf Bänden; 4). Kessel, Katja / Reimann, Sandra: Basiswissen Deutsche Gegenwartssprache. Tübingen, Basel: Francke 2005.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs BA ICBS müssen ab WS 2009/10 die Veranstaltung V Einführung in die Sprachwissenschaft besuchen; diese Vorlesung gilt künftig für §37 (4) Basismodul Sprachwissenschaft: GK Einführung in die Sprachwissenschaft für Germanisten (Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang #Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies# an der Universität Passau vom 12. Februar 2009).
Leistungsnachweis:	Es werden 2 Klausuren geschrieben, die beide mitgeschrieben werden müssen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > A: Grundmodul &#039;Text und Sprache&#039;; > BM Grundmodul &#039;Text und Sprache&#039;; > 340104 GK I Einführung in die Sprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > BM Germanistik > 340104 GK I Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4594a Tutorium: Tutorium zum GK I Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft: Gegenwartssprache

Dozierende:	Judith Schatzl
Erster Termin:	29.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Das Tutorium dient zur Vertiefung der Inhalte, die im GK I vermittelt werden. Anhand von Übungen wird das Erlernte überdacht; das Tutorium wird zur Klausurvorbereitung empfohlen. Die Teilnahme ist freiwillig, es gibt keine ECTS-Punkte und keine Teilnahmebescheinigungen oder sonstige Bestätigungen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4595	Grundkurs: GK II Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft: Sprachgeschichte
Dozierende:	Dr. phil. Günter Koch
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	Gruppe A: (Dr. phil. Günter Koch) Gruppe B: (Dr. phil. Günter Koch) Gruppe C: (Dr. phil. Günter Koch)
Beschreibung:	<p>Im Grundkurs II werden Kenntnisse zur Entstehung der deutschen Sprache vermittelt. Die diachrone Perspektive erstreckt sich vom Indogermanischen und Germanischen über die althochdeutsche und mittelhochdeutsche Sprachepoche bis zum Frühneuhochdeutschen und Neuhochdeutschen. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem lautliche Entwicklungen.</p> <p>Literatur: Schmid, Hans Ulrich (2009): Einführung in die deutsche Sprachgeschichte. Stuttgart: Metzler 2009.</p>
Voraussetzungen:	Grundkurs I.
Leistungsnachweis:	Klausur (60 Minuten). Prüfungsnummer: 340105.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > A: Grundmodul &#039;Text und Sprache&#039;; > BM Grundmodul &#039;Text und Sprache&#039;; > 340105 GK II Einführung in die Sprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > BM Germanistik > 340105 GK II Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4595a Tutorium: Tutorium zum GK II Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft: Sprachgeschichte

Dozierende: Yvonne Lehermeier

Erster Termin: 19.04.2010, 13:00 - 14:00

Zeiten: Gruppe A: Mo. 13:00-14:00 ((NK) SR 412c) (Yvonne Lehermeier)
Erster Termin: 19.04.2010
Gruppe B: Do. 14:00-16:00 ((NK) SR 412c) (Yvonne Lehermeier)
Erster Termin: 22.04.2010
Gruppe C: Do. 14:00-16:00 ((NK) SR 412c) (Yvonne Lehermeier)
Erster Termin: 22.04.2010

Beschreibung: Das Tutorium dient zur Vertiefung der Inhalte, die im GK II vermittelt werden. Anhand von Übungen wird das Erlernte überdacht; das Tutorium wird zur Klausurvorbereitung empfohlen. Die Teilnahme ist freiwillig, es gibt keine ECTS-Punkte und keine Teilnahmebescheinigungen oder sonstige Bestätigungen.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4596 Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft

Dozierende: Dr. phil. Günter Koch

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Gruppe A: Di. 10:00-12:00 ((WiWi) HS 6) (Dr. phil. Günter Koch)
Erster Termin: 20.04.2010
Gruppe B: Do. 10:00-12:00 ((WiWi) HS 6) (Dr. phil. Günter Koch)
Erster Termin: 22.04.2010

Beschreibung: Dieser Kurs führt in die Grundlagen der deutschen Sprachwissenschaft ein; ausgehend von einer Bestimmung des linguistischen Zeichenbegriffs werden einige sprachliche Betrachtungsebenen fokussiert: Bedeutung und Bildung sprachlicher Zeichen, die Kombination zu komplexeren Einheiten (Satz, Text), die situationsspezifische Einbindung in die Kommunikation (Pragmatik). Diese Grundlagen dienen der Gegenstandsbestimmung der linguistischen Teildisziplin #Medienlinguistik#, indem geeignete Forschungsmethoden vorgestellt und die Perspektiven medienlinguistischen Wissens erörtert werden.
Da wiederholt Anfragen wegen Überschneidungen mit anderen Kursen gestellt wurden, bitte ich um Verständnis, dass der Termin (wg. Raumplanung) nicht verschoben werden kann. Setzen Sie bitte Prioritäten, unter der Berücksichtigung, dass diese Grundlagenvorlesung jedes Semester angeboten wird.
Literatur:
Busch, Albert / Stenschke, Oliver (2008): Germanistische Linguistik. Eine Einführung. 2. durchges. u. korr. Aufl. Tübingen: Narr.

Zielgruppe: Bachelor-Studiengang #Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies#: Diese Vorlesung wird für den GK Einführung in die Sprachwissenschaft für Germanisten, Studien- und Prüfungsordnung §37(4), angeboten.
BA European Studies: Diese Vorlesung wird für den GK Einführung in die Sprachwissenschaft für Germanisten, Studien- und Prüfungsordnung §26a(3), angeboten.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe C:Europäische Sprachmodule
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Allgemeine Grundlagen > 380112 | V Einführung in die Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602353 | GK Einführung in die Sprachwissenschaft für Germanisten
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602353 | GK Einführung in die Sprachwissenschaft für Germanisten

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4596a Tutorium: Tutorium zur V Einführung in die Sprachwissenschaft

Dozierende:	Caroline Holzschuher
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Übungsgruppe A: Mi. 14:00-16:00 ((WiWi) HS 6): am 21.04., am 28.04., am 05.05., am 12.05., am 19.05., am 26.05., am 02.06., am 09.06., am 16.06., am 23.06., am 30.06., am 07.07., am 14.07., am 21.07. Übungsgruppe B: Mo. 14:00-16:00 ((WiWi) HS 7): am 26.04., am 03.05., am 10.05., am 17.05., am 31.05., am 07.06., am 14.06., am 21.06., am 28.06., am 05.07., am 12.07., am 19.07.
Beschreibung:	Das Tutorium dient zur Vertiefung der Inhalte, die in der Vorlesung vermittelt werden. Anhand von Übungen wird das Erlernete überdacht; das Tutorium wird zur Klausurvorbereitung empfohlen. Die Teilnahme ist freiwillig, es gibt keine ECTS-Punkte und keine Teilnahmebescheinigungen oder sonstige Bestätigungen.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Allgemeine Grundlagen > 380112 V Einführung in die Sprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602353 GK Einführung in die Sprachwissenschaft für Germanisten
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4597 Proseminar: Textlinguistik

Dozierende: Dr. Igor Trost

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Sprachliche Äußerungen begegnen uns nicht in Form von isolierten Sätzen (oder gar Wörtern), sondern von ganzen Texten. Texte stellen, ähnlich wie komplexe Wörter oder Sätze, strukturelle sprachliche Einheiten dar, die nach beschreibbaren Regeln aufgebaut sind. Die Analyse dieser Aufbauprinzipien ist Gegenstand der Textlinguistik, einer relativ spät etablierten linguistischen Teildisziplin. In diesem Proseminar sollen textlinguistische Methoden vermittelt und Einblicke in die textstiftenden, d.h. "Kohärenz" und "Kohäsion" erzeugenden sprachlichen Merkmale gegeben werden.
Vorbereitende Lektüre:

Kapitel 6 "Textlinguistik" aus: Linke/Nussbaumer/Portmann: Studienbuch Linguistik. 2. oder neuere Auflage, Tübingen: Niemeyer (Reihe Germanistische Linguistik, Bd. 121)

Weiterführende Literatur:

Brinker, Klaus: Linguistische Textanalyse, 6. oder neuere Auflage, Berlin 2005.

Hausendorf, Heiko/Kesselheim, Wolfgang: Textlinguistik fürs Examen, Göttingen 2008.

Janich, Nina (Hrsg.): Textlinguistik. 15 Einführungen. Tübingen 2008.

Text- und Gesprächslinguistik. Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung. Hg. v. Brinker, Klaus / Antos, Gerd / Heinemann, Wolfgang / Sager, Sven. Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft (HSK), Band 16, 1. Halbband. Berlin 2000.

Zielgruppe: s.u. Zusätzliche Anrechenbarkeit im Feld "Anrechenbar für"
LA alt

LA neu mit folgenden Prüfungnr.:

GS/HS VertiefM DSW: PS A: 750611

RS VertiefM DSW I: PS A: 750611

GY VertiefM DSW I: PS A: 750611, PS B: 750612

Voraussetzungen: GK I und GK II

Leistungsnachweis: Achtung:

In dem Studiengang BA RS-Pädagogik tritt höchstwahrscheinlich im SS 2010 eine neue Prüfungsordnung in Kraft. Dann gelten die Regelungen für LA RS analog.

LA GS, HS, RS und GY (alte und neue LPO):

PS A: unbenotete Präsentation und benotete Klausur 90 Minuten (Prüfungsnummer 750611 beim Anmelden angeben)

BA RS-Pädagogik:

PS A: benotete Präsentation und benotete Klausur 90 Minuten (Prüfungsnummer 602452A beim Anmelden angeben)

BA SuT:

PS Sprachwissenschaft (Basismodul): benotete Präsentation und benotete Klausur 90 Minuten (Prüfungsnummer 602352 beim Anmelden angeben)

PS Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache (Prüfungsmodul): benotete Präsentation und benotete Klausur 90 Minuten (Prüfungsnummer 341123 beim Anmelden angeben)

PS Sprachwissenschaft (Prüfungsmodul): unbenotete Präsentation und benotete Seminararbeit von 12 Seiten (Prüfungsnummer 602452 beim Anmelden angeben)

Zu den anderen Studiengängen und zur Gewichtung bei mehreren Prüfungsleistungen in allen Studiengängen vergleichen Sie bitte die je nach Modulkatalog unterschiedlichen Prüfungsleistungen (Referat und Klausur bzw. Klausur bzw. Proseminararbeit):

B.A.- und M.A.-Modulkataloge unter http://www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen.html?&MP=560-416#c611

4597

Proseminar: Textlinguistik

Modulkataloge für die Lehramtsstudiengänge (neue LPO): <http://www.uni-passau.de/2674.html> (erst Lehramt wählen, dann Fach Deutsch, dann Studienplan)

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
 - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe I > 602452 | PS Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 602452 | PS Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 602352 | V PSSprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 341123 | PS Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4598 Proseminar: Ortsnamen in Bayern

Dozierende: Dr. phil. Wolfgang Janka

ECTS: 5

Erster Termin: 30.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 10:00 - 11:30 ((LS) R 113),
30.4. 10:00 - 11:30 ((LS) R 113),
30.4. 13:00 - 14:30 ((LS) R 113),
30.4. 15:00 - 16:30 ((LS) R 113),
21.5. 10:00 - 11:30 ((LS) R 113),
21.5. 13:00 - 14:30 ((LS) R 113),
21.5. 15:00 - 16:30 ((LS) R 113),
11.6. 10:00 - 11:30 ((LS) R 113),
11.6. 13:00 - 14:30 ((LS) R 113),
11.6. 15:00 - 16:30 ((LS) R 113),
25.6. 10:00 - 11:30 ((LS) R 113)

Beschreibung: In der Übung werden Ziele, Methoden und Ergebnisse der Ortsnamenforschung in Bayern vorgestellt. Durch Einführung in grundlegende Arbeitstechniken und Diskussion von Fragen der Überlieferung, Etymologie und Lexikographie von Ortsnamen soll ein breitgefächertes Überblick über das Thema vermittelt werden. Außerdem ist die Vorstellung laufender namenkundlicher Projekte vorgesehen ("Die ältesten Ortsnamen im bayerisch-tschechischen Grenzraum", "Historisches Ortsnamenbuch von Bayern").
Da von der Belegsammlung über die Namenerklärung, -auswertung und -präsentation alle erforderlichen Arbeitsschritte besprochen werden, eignet sich die Veranstaltung auch für Studierende, die eine namenkundliche Abschlussarbeit schreiben wollen.
Literaturvorschläge:
Debus, F. - Schmitz, H.-G.: Überblick über Geschichte und Typen der deutschen Orts- und Landschaftsnamen. In: Sprachgeschichte. Ein Handbuch zur Geschichte der deutschen Sprache und ihrer Erforschung. II. Berlin - New York 2004, S. 3468-3508.
Koß, G.: Namenforschung. Eine Einführung in die Onomastik. Tübingen 2002.
Probeartikel des Projekts "Siedlungsnamen im Grenzraum Bayerischer Wald und Böhmerwald". (www.phil.uni-passau.de/germanistik/sprachwis1/SNIB/Ortsartikel.htm)

Voraussetzungen: GK I und GK II

Leistungsnachweis: Für alle Studiengänge: unbenotetes Referat und benotete Hausarbeit.
Lehramt:
PS Deutsche Sprachwissenschaft B (750612)
BA RS-Päd.:
PS Deutsche Sprachwissenschaft (Prüfungsmodul 602452)
BA SuT:
PS Deutsche Sprachwissenschaft (Basismodul 602352, Prüfungsmodul 602452)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4598

Proseminar: Ortsnamen in Bayern

und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Deutsche Sprachwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 602352 | V PSSprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4599 Proseminar: Flexionsmorphologie

Dozierende: Dr. Ulrike Krieg-Holz

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (ISA) SR 007)

Voraussetzungen: GK I und II

Leistungsnachweis: Weitere Anrechnungsmöglichkeiten s.u. Anrechenbar für
Lehramt GS/HS Vertiefungsmodul A Deutsche Sprachwissenschaft, PM 750611, Klausur
Lehramt RS Vertiefungsmodul A Deutsche Sprachwissenschaft, PM 750611, Klausur
Lehramt GY Vertiefungsmodul A Deutsche Sprachwissenschaft, PM 750611, Klausur

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe I > 602452 | PS Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Germanistik > 602452 | PS Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 602352 | V PSSprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 341123 | PS Sprachgeschichte oder Gegenwartssprache
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Sprachwissenschaft

4599

Proseminar: Flexionsmorphologie

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche
Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4600 Proseminar: Dialektologie

Dozierende:	Lars Bülow
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Beschreibung:	Dialektologie ist eine wichtige Teildisziplin der Sprachwissenschaft. Das Proseminar soll in die Begrifflichkeiten und Arbeitsweise der Dialektologie einführen und den Studenten einen Überblick über die deutsche Dialektlandschaft geben. Dabei werden der bairische und niederdeutsche Dialekt vertiefend angeschaut und die Begrifflichkeiten und Arbeitsweisen exemplarisch eingeübt. Einzelne Phänomene werden sowohl unter synchronen als auch diachronen Gesichtspunkten untersucht.
Voraussetzungen:	GK I und GK II der Deutschen Sprachwissenschaft;
Leistungsnachweis:	Präsentation und Hausarbeit; Diejenigen, die Lehramt nach der neuen LPO studieren, können mit dieser Veranstaltung auch das PM PS B mit der Prüfungsnummer 750612 abdecken.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 PS Deutsche Sprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 602352 V PSSprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 PS Sprachwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4601 Proseminar: Probleme der integrierten Kommunikation

Dozierende: Dr. Ulrike Krieg-Holz

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Leistung: Hausarbeit

Voraussetzungen: BA SuT: GK I Deutsche Sprachwissenschaft
BA MuK (alte PO): Keine
BA MuK (neue PO): V "Einführung in die Sprachwissenschaft" (Veranstaltungs-Nr. 4610, Basismodul-HisQis-Nr. 380112)

Leistungsnachweis: MuK:
PS: Seminararbeit
SuT:
PS: benotetes Referat und Seminararbeit
zusätzlich s.u. "Anrechenbar für"
Master Geographie: PS (Literatur-/Kultur-/)Sprachwissenschaft, PM 602452

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381063 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381067 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301131 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301133 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301141 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301143 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342021 | PS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342026 | PS Medienwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4602 Proseminar: Die Sprache der Presse

Dozierende: Dr. phil. Günter Koch

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 033)

Beschreibung: Die Printmedien in ihrer massenmedialen Breitenwirkung werden vor allem hinsichtlich des zentralen Mediums Zeitung untersucht. Dabei soll die Geschichte dieser Mediengattung von ihren Anfängen im 17. Jahrhundert, dem Weg zum Massenmedium im 19. Jahrhundert bis hin zu neuesten Entwicklungen der papierlosen Presse ausgeleuchtet werden. Im Mittelpunkt der Betrachtungen stehen Zeitungstexte der ersten erhaltenen deutschsprachigen Zeitungen bis zur gegenwärtigen digitalen Form, die auf sprachliche Merkmale untersucht werden (Textgrammtik, Stil, Textfunktion), um eine diachrone Textsortendifferenzierung in der Presselandschaft zu erarbeiten.

Literatur:

Fasel, Christoph (2008): Textsorten. Konstanz: UVK (Wegweiser Journalsimus; 2).
Kurz, Josef / Müller, Daniel / Pötschke, Joachim / Pöttker, Horst (2000): Stilistik für Journalisten. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag. [Neuaufgabe im März 2010!].

Leistungsnachweis: Hausarbeit, 12 Seiten Text (lt. Modulkatalog, §27)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381063 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381067 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301131 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301133 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft

4602 Proseminar: Die Sprache der Presse

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602454 | HS Sprachwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4603 Proseminar: Sprache im Spiegel der Mediengeschichte

Dozierende: Dr. phil. Günter Koch

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (ISA) SR 007)

Beschreibung: Zentrale Diskussionsgegenstände des Seminars sind das Medienspektrum, das sich seit dem Althochdeutschen bis zur Gegenwart entwickelt hat, wie Sprache in diesen Medien zur Geltung kommt, das Einwirken neu aufkommender Medien auf die bestehenden Medien und deren Sprache sowie die Sprache in den #neuen# Medien selbst. Nach einem Streifzug durch die frühesten Textsorten der deutschen Sprachgeschichte (z.B. althochdeutsche Glossare) wird die Tendenz zur Ausbildung einer deutschen Einheitssprache in Wechselwirkung mit den Medien diskutiert: Erfindung des Buchdrucks, Luthers Bibelübersetzung, das Aufkommen des Zeitungswesens mit der Ausdifferenzierung einer neuen Textsortenvielfalt. Die Erfindung der Übertragungstechnik von Ton und Bild setzt neue Akzente in der Medien- als auch in der Sprachgeschichte, ebenso wie die in jüngster Zeit verbreitete Kommunikation über die sog. Neuen Medien (Internet, Chat, e-Mail, SMS). Im Gang durch die Sprach- und Mediengeschichte soll aber nicht nur die Auswirkung auf das Objekt #Sprache# diskutiert werden, sondern auch das Sprechen über Sprache, dem durch die neuen Medien neue Kommunikationswege eröffnet werden: Die Zeitschrift des #Allgemeinen deutschen Sprachvereins#, die Veröffentlichungen von Dieter Zimmer (Presse), die Zwiebfischkolumnen Bastian Sicks (Internet), die Diskussionen über einen #geschlechtergerechten Sprachgebrauch# und sog. #Unwörter# bzw. #Wörter des Jahres#.

Literatur:

Böhn, Andreas / Seidler, Andreas (2008): Mediengeschichte. Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempto.

Burger, Harald (2005): Mediensprache. Eine Einführung in Sprache und Kommunikationsformen der Massenmedien. 3. Aufl. Berlin, New York.

Faulstich, Werner (2006): Mediengeschichte von den Anfängen bis ins 3. Jahrtausend. Vandenhoeck & Ruprecht.

Schmidt, Wilhelm (2007): Geschichte der deutschen Sprache. Ein Lehrbuch für das germanistische Studium. 10. Aufl. Stuttgart: Hirzel. [ab 8. Aufl. 2000].

Wilke, Jürgen (2008): Grundzüge der Medien- und Kommunikationsgeschichte. Von den Anfängen bis ins 20. Jahrhundert. 2. Aufl. Köln, Weimar, Wien: Böhlau.

Leistungsnachweis: Hausarbeit, 12 Seiten Text (lt. Modulkatalog, §27)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381063 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381067 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301131 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301133 | PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II

4603

Proseminar: Sprache im Spiegel der Mediengeschichte

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602452 | PS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602452 | PS Sprachwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4604 Proseminar: Brisanter Wortschatz in Politik und Medien

Dozierende:	Frederik Weinert
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Voraussetzungen:	Bitte um Anwesenheit in der ersten Sitzung!
Leistungsnachweis:	Verpflichtende Leistungsnachweise für alle genannten Studiengänge und deren Prüfungsordnungen: Referat + Hausarbeit
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381063 PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381067 PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301131 PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301133 PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301141 PS Zeichen, Sprache, Kommunikation I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301143 PS Zeichen, Sprache, Kommunikation II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 602352 PS Deutsche Sprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > BM Deutsche Sprachwissenschaft > 602352 V PSSprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342026 PS Medienwissenschaft

4604

Proseminar: Brisanter Wortschatz in Politik und Medien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Germanistik > BM Sprachwissenschaft > 602352 | PS Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4605 Hauptseminar: Sprachwandel - Sprachverfall?	
Dozierende:	Prof. Dr. Rüdiger Harnisch
ECTS:	10
Erster Termin:	27.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 3)
Beschreibung:	<p>Wenn sich im Sprachsystem und/oder im Sprachgebrauch Änderungen abzeichnen, reagieren die Mitglieder der betreffenden Sprachgemeinschaften und normativ orientierte Sprachexperten oft mit Ablehnung und Kritik: für sie erscheint die Veränderung als Verstoß (gegen die geltende Norm), nicht als Ausdruck sprachlichen Wandels. Im Seminar soll versucht werden, die beobachteten sprachlichen Veränderungen danach zu sortieren, ob sie Teil von "im System angelegten" (und insofern unausweichlichen) Sprachwandelvorgängen sind oder doch Merkmale des "Verfalls" ("Fehler" o.ä.) tragen. Auf jeden Fall aber wird der Topos des "Sprachverfalls" zu problematisieren sein.</p> <p>Literatur Denkler, Markus (Hg.): Frischwärts und unkaputtbar. Sprachverfall oder Sprachwandel im Deutschen. Münster 2008. Weitere Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.</p>
Zielgruppe:	<p>Lehrämter (alt, neu) RS VertiefM DSW Stufe I, A: 750613 GY VertiefM DSW Stufe I, A: 750613 MA of Education, PM AufbauM Germanistik (PrüfNr. liegt nicht vor) MA Text und Kultursemiotik, KompetenzM, Dt. Sprachwissenschaft A (PrüfNr. liegt nicht vor)</p>
Voraussetzungen:	<p>MA und LA Gym: Zwischenprüfung LA RS und BA SuT: GK I+II und PS Modellstudiengang Realschule BARS: GK I und PS</p>
Leistungsnachweis:	<p>Protokoll und Klausur MA Geschichte: die in dem Studiengang der Hauptklientel des HS vorgeschrieben ist.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe II > 701242 HS Sprachwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602454 HS HSSprachwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4606 Hauptseminar: Frühneuhochdeutsch in Handschrift und Druck

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Harnisch

ECTS: 10

Erster Termin: 27.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Das Frühneuhochdeutsche als Sprache ist unter schriftmedialem Aspekt insofern besonders interessant, als zur herkömmlichen handschriftlichen Sprachform der Druck hinzukommt. Eine Neuedition des "Ständebuchs" von Hans Sachs bietet für Überlegungen in diese Richtung eine bestens geeignete Grundlage, sind darin doch die handschriftliche und die gedruckte Version gegenübergestellt. An dieser Quelle werden exemplarisch die folgenden variationslinguistischen Fragestellungen abgearbeitet: Wo steht der Text sprachgeschichtlich, wie ordnet er sich in die Sprachgeographie des Frühneuhochdeutschen ein und welche Unterschiede weisen die medialen Varianten auf?

Quelle

-Hans Sachs/Jost Amman: Das Ständebuch, Hg. von Hans Blosen u.a. Aarhus 2009.
Literatur

-Hartweg, Frédéric & Wegera, Klaus-Peter: Frühneuhochdeutsch, Tübingen 2005.

-Ebert, Robert P. u.a.: Frühneuhochdeutsche Grammatik, Tübingen 1993.

Zielgruppe: Lehrämter (alt, neu)

GS/HS VertiefM DSW, A: 750613

RS VertiefM DSW Stufe I, A: 750613

GY VertiefM DSW Stufe I, A: 750613

MA of Education, PM AufbauM Germanistik (PrüfNr. liegt nicht vor)

MA Text und Kultursemiotik, KompetenzM, Dt. Sprachwissenschaft A (PrüfNr. liegt nicht vor)

ebenfalls geeignet für die Module s.u. Anrechenbar für:

Voraussetzungen: MA und LA Gym: Zwischenprüfung

LA GS/HS/RS und BA SuT: GK I+II und PS

Modellstudiengang Realschule BARS: GK I und PS

Leistungsnachweis: Protokoll und Klausur

MA Geschichte: die in dem Studiengang der Hauptklientel des HS vorgeschrieben ist.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch

- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Deutsch > Sprachwissenschaft Stufe II > 701242 | HS Sprachwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Deutsche Sprachwissenschaft > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602454 | HS HSSprachwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4607 Hauptseminar: Norm, Variation und Fehlerlinguistik

Dozierende:	Dr. phil. Günter Koch
ECTS:	10
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	In diesem Seminar werden sprachliche Normvorstellungen mit der tatsächlichen Realisierung von Sprache kontrastiert; Divergenzen sind insbesondere auf die Gegensätze zwischen gesprochener und geschriebener Sprache zurückzuführen. Ausgehend von diesen Ergebnissen sollen die Ursachen von Interferenz-"Fehlern" gefunden werden (sog. Fehlerlinguistik). Im Mittelpunkt der Betrachtungen stehen die Orthographie, die Orthoepie und grammatikalische Abweichungen (morphologisch/syntaktisch) aufgrund dialektaler Einflüsse. Auch die Frage nach der stilistischen Angemessenheit ist zu stellen.
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule, Lehramt Hauptschule
Voraussetzungen:	Grundkurs I Grundkurs II Proseminar
Leistungsnachweis:	Referat und Hausarbeit (20 Seiten Text). Prüfungsnummer: 750614 (Hauptseminar B Deutsche Sprachwissenschaft)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4608 Hauptseminar: Öffentlicher Sprachgebrauch	
Dozierende:	Dr. Igor Trost
ECTS:	10
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Beschreibung:	<p>Gegenstand des Hauptseminars ist der öffentliche Sprachgebrauch in den Medien. Nach einer Vertiefung der Grundlagen von Pragmatik und Textlinguistik werden die Folgen für Inhalt und Sprache durch medienspezifische Vorgaben wie Verkürzungen und Rekontextualisierungen schwerpunktmäßig untersucht.</p> <p>Literatur: Böke, Karin / Jung, Matthias / Wengeler, Martin (Hrsg.): Öffentlicher Sprachgebrauch. Praktische, theoretische und historische Perspektiven. Opladen 1996. Girnth, Heiko: Sprache und Sprachverwendung in der Politik. Eine Einführung in die linguistische Analyse öffentlich-politischer Kommunikation. Tübingen 2002. Girnth, Heiko / Spieß, Constanze (Hrsg.): Strategien politischer Kommunikation. Pragmatische Analysen. Berlin 2006. Kilian, Jörg (Hrsg.): Sprache und Politik. Deutsch im demokratischen Staat. Mannheim 2005. Meibauer, Jörg: Pragmatik. Tübingen 2008. Schwitalla, Johannes: Gesprochenes Deutsch. Eine Einführung. 3., neu bearbeitet Auflage. Berlin 2006. Steyer, Kathrin: Reformulierungen. Sprachliche Relationen zwischen Äußerungen und Texten im öffentlichen Diskurs. Tübingen 1997. Strömsdörfer, Dennis: Lüge und Linguistik. Pragmalinguistische Untersuchungen am Beispiel von Politikeraussagen. Hamburg 2009.</p>
Zielgruppe:	Anrechenbar für (soweit nicht im Katalog s.u.) MA KUWI: SchwerpunktM Kulturraumst. 652711, 652712
Voraussetzungen:	BA MuK: lt. Modulkatalog PS ZSK oder V "Einführung in die Ästhetische Kommunikation". Hinweis: In der V "Einführung in die Ästhetische Kommunikation" erwerben Sie nicht die empfehlenswerten Vorkenntnisse für ein sprachwissenschaftliches Hauptseminar. BA SuT: GK I Deutsche Sprachwissenschaft. MA MuK: lt. Modulkatalog keine; sprachwissenschaftliche Vorkenntnisse sind aber empfehlenswert.
Leistungsnachweis:	Je nach PO bewertetes oder unbewertetes Referat und Hauptseminararbeit (20 bzw. 25 Seiten), vgl. Sie bitte die Modulkataloge unter http://www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen.html?&MP=560-416#c611
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381065 HS Zeichen, Sprache, Kommunikation I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381069 HS Zeichen, Sprache, Kommunikation II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule

4608

Hauptseminar: Öffentlicher Sprachgebrauch

- > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301135 | HS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301136 | HS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301145 | HS Zeichen, Sprache, Kommunikation II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Zeichen, Sprache und Kommunikation > 301146 | HS Zeichen, Sprache, Kommunikation I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352303 | HS Medienphilologie I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352304 | HS Medienphilologie II
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Kernmodul > Medienphilologie > 352305 | HS Medienphilologie III
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Deutsche Philologie > 645410 | HS Deutsche Philologie
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > B: Kompetenzmodule > PM Medienphilologie > 363002 | HS Medienphilologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 602454 | HS Deutsche Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342025 | HS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > PM Medienwissenschaft > 342030 | HS Medienwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule

4608

Hauptseminar: Öffentlicher Sprachgebrauch

> Germanistik > PM Deutsche Sprachwissenschaft > 602454 | HS Deutsche Sprachwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152250 | PM Germanistik > 152255 | HS Deutsche Sprachwissenschaft 1

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152250 | PM Germanistik > 152256 | HS Deutsche Sprachwissenschaft 2

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602454 | HS Sprachwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4609 Übung: Examensvorbereitung für Staatsexamenskandidaten: Gegenwartssprache	
Dozierende:	Dr. Igor Trost
ECTS:	2
Erster Termin:	28.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 3)
Beschreibung:	<p>Zur Vorbereitung auf das Examen werden konkrete Aufgaben der vergangenen Prüfungstermine besprochen und einige häufig geprüfte Kapitel der deutschen Grammatik wiederholt. Zur Vorbereitung wird empfohlen, das einschlägige Grundkurswissen aufzufrischen.</p> <p>Literatur: Engel, Ulrich: Deutsche Grammatik. Neubearbeitung. München 2004. Eroms, Hans-Werner: Syntax der deutschen Sprache. Berlin/New York 2000. Examensaufgaben der letzten Prüfungstermine können unter folgenden Adressen heruntergeladen werden: Lehramt GS/HS/RS bis Prüfungstermin 2007: http://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/studiengaenge/lehramt/la_n_vertieft/staatsexamen/stax_aufgaben/index.html#5.6.1 Lehramt Gymnasium bis Prüfungstermin 2007: http://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/studiengaenge/lehramt/la_vertieft/staatsexamen/stax_aufgaben/stax_aufgaben_lin/index.html#6.6.1.2 für alle Lehramter ab Prüfungstermin 2009: http://www.phil.uni-passau.de/service/klausuren.html</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudiengänge
Voraussetzungen:	GK I, GK II, PS Deutsche Sprachwissenschaft, bei LA Gym. Zwischenprüfung
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4610 Übung: Examensvorbereitung für Staatsexamenskandidaten: Sprachgeschichte

Dozierende:	Dr. phil. Günter Koch
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 211)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Germanistik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4610a Oberseminar: Neuere linguistische Forschungen

Dozierende: Prof. Dr. Rüdiger Harnisch

Erster Termin: 28.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: auf Einladung

Hier werden entstehende Abschlussarbeiten besprochen und neuere Entwicklungen in der (germanistischen) Linguistik diskutiert, z.T. auf der Grundlage wichtiger Neuerscheinungen sprachwissenschaftlicher Literatur.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Promotionsstudium

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

4611 Seminar: Lektürekurs Kinder- und Jugendliteratur (Basismodul)

Dozierende:	Univ. Prof. Dr. Karla Müller
ECTS:	3/4
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	Es handelt sich um eine Einführung in die Kinder- und Jugendliteratur (Romane). Sie gewinnen so einen Überblick, der es Ihnen ermöglichen soll, später Ihr Lektüreangebot differenziert auf Ihre Zielgruppen abzustimmen: auf Schüler der verschiedenen Schularten und der Jahrgangsstufen 3 # 10. Neben Sachanalysen wird intensiv die didaktische Einschätzung der Romane behandelt. Die Geschichte der KJL sowie Fragen der Methodik werden ebenfalls thematisiert.
Zielgruppe:	LNV:GS, LNV:HS, LNV:RS, LV:Gym, GD, HD, Modellstudiengang BA RS [nach alter LPO: PS für alle Lehrämter, HS für Lehramt Grundschule und Lehramt Hauptschule, im Modellstudiengang RS: Lektürekurs (Basismodul)] Modularisiertes Lehramt 750912 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur Modellstudiengang BA: Realschule 707112 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur
Voraussetzungen:	#für Studenten, die nur die Vorlesung hören wollen, ohne Scheinerwerb: keine Zulassungsvoraussetzung #für Studenten LNV:GS alte LPO und LNV:HS alte LPO, die einen Hauptseminar-Schein erwerben wollen: Grundkurs-Schein und Proseminarschein #für Studenten modularisierter Studiengänge: an sich keine Zulassungsvoraussetzung, aber erfolgreich besuchter Grundkurs wäre sehr sinnvoll.
Lernorganisation:	#Der Besuch der Vorlesung ist nur dann sinnvoll, wenn Sie die Romane lesen, die für Ihre Schulart einschlägig sind. Die Liste finden Sie in dieser Veranstaltung unter Dateien. Zehn Exemplare jeden Titels stehen Ihnen in der Präsenzbibliothek zur Verfügung (Jugendromane sind schon von früheren Lektürekursen vorhanden, Kinderromane sind im Anschaffungsprozess). Es handelt sich um eine Vorlesung, die grundsätzlich allen Interessierten offen steht. Die Studierenden, die einen Schein erwerben wollen, werden bei ihren Arbeiten von der Dozentin beraten und betreut (Informationen im Plenum, Kleingruppenbesprechungen, Individualberatung in der Sprechstunde). Für Studierende des Modellstudiengangs Realschule und andere Interessierte steht außerdem ein Tutorium zur Verfügung.
Leistungsnachweis:	#Studierende für die Lehrämter Grundschule und Hauptschule, die einen Hauptseminarschein erwerben wollen, schreiben eine Seminararbeit. #Wer einen Proseminarschein erwerben will, schreibt eine Klausur. #Studierende des BA-Studiengangs Realschule besuchen das Tutorium und schreiben eine Klausur. #Alle anderen modularisiert Studierenden, die den Schein #Lektürekurs# erwerben wollen: Klausur.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch

4611 Seminar: Lektürekurs Kinder- und Jugendliteratur (Basismodul)

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4611a Tutorium: Tutorium zum Lektürekurs Kinder und Jugendliteratur (Basismodul)

Dozierende:	Christian Kuhls
Erster Termin:	23.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	Das Tutorium ist eine Veranstaltung, die in enger Verflechtung mit dem Lektürekurs steht. Hier werden die Inhalte der vorangegangenen Seminarsitzung nochmals durchgesprochen, vertieft und erweitert sowie Verfahren der Analyse und didaktischen Umsetzung eingeübt. Sie erhalten die Gelegenheit, ihre eigenen Leseindrücke einzubringen und zu reflektieren. Deshalb ist der Besuch nur dann sinnvoll, wenn Sie Woche für Woche das jeweilige Buch auch gelesen haben und sich aktiv beteiligen. Das Tutorium kann so zu einer sehr intensiven Lernchance für Sie werden! Es ist vorrangig für Studierende des BA-Studiengangs Realschule (für die es Pflicht ist) reserviert, jedoch werden die ggf. noch freien Plätze auch an andere Studierende vergeben. Das Tutorium wird von Christian Kuhls, stud. Hilfskraft, geleitet.
Zielgruppe:	Modellstudiengang BA Realschule Tutorium zum Lektürekurs Kinder- und Jugendliteratur (verpflichtend) LNV:HS, HD, LNV:RS, LV:Gym
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie folgenden Dateidownload auf der Homepage unter Aktuelles oder im Dateidownload dieser Veranstaltung: Lektürekurs 4611a (SS 2010) - Planung Hier finden Sie die Planung des Lektürekurses 4611a im SS 2010 mit den zu lesenden Büchern. http://www.phil.uni-passau.de/fileadmin/group_upload/37/Planung_Lektuerekurs.pdf
SWS:	2 Termin: voraussichtlich Freitag, 8.00 - 10.00 Uhr
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C:Fachdidaktiken > Didaktik der deutschen Sprache und Literatur > BM Didaktik der deutschen Sprache und Literatur > 707112 V V/SE Lektürekurs &quot;Kinder- und Jugendliteratur&quot; mit Tutorium
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4612 Seminar: Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur (Basismodul) #Kinderroman#

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
ECTS:	3/4
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (ISA) SR 008)
Beschreibung:	Die Beschäftigung mit Kinder- und Jugendliteratur im Deutschunterricht ist bereits seit langem Lernziel in allen Schularten. Die Studierenden sollen einen Überblick über die Geschichte der KJL erhalten, die verschiedenen Formen des Kinderromans kennenlernen und etwas über Ziele, Voraussetzungen und Methoden in diesem literaturunterrichtlichen Arbeitsfeld erfahren. Schwerpunkt ist die eigenständige Lektüre und literaturdidaktische Analyse verschiedener Kinderromane, die in der 4. bis zur 6. Jahrgangsstufe Einsatz finden könnten.
Zielgruppe:	LNV:GS, LNV:HS, LNV:RS, LV:Gym, GD, HD, Modellstudiengang BA:RS Modularisiertes Lehramt 750912 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur Modellstudiengang BA: Realschule 707112 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur
Voraussetzungen:	750911 (Basismodul) SE Grundkurs: Einführung Deutschdidaktik 707111 (Basismodul) SE Grundkurs: Einführung Deutschdidaktik
Lernorganisation:	Lektüre von Kinderromanen Gruppenreferate mit #Handouts#
Leistungsnachweis:	Klausur (90 Min.)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C:Fachdidaktiken > Didaktik der deutschen Sprache und Literatur > BM Didaktik der deutschen Sprache und Literatur > 707112 V V/SE Lektürekurs &quot;Kinder- und Jugendliteratur&quot; mit Tutorium
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4613 Seminar: Lektürekurs Kinder und Jugendliteratur (Basismodul) #Jungen lesen anders#

Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
ECTS:	3/4
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 205)
Beschreibung:	In diesem Kurs sollen speziell die #männlichen# Schüler und ihr Leseverhalten in den Blick genommen werden. Eine ganze Reihe von Lesestudien der zurückliegenden Jahre weist nämlich diese Schülergruppe als eine Art #Risikogruppe# aus. Zunächst soll es in diesem Seminar darum gehen, die in der einschlägigen Gender-Forschung genannten Ursachen sowie diskutierten Lösungsansätze kennenzulernen und zu reflektieren. Im Zentrum des Seminars steht dann die Lektüre und Diskussion von ca. zehn Büchern, die gerade für (männliche) Leser zwischen 10 und 18 Jahren interessant erscheinen.
Zielgruppe:	Gy, RS, HS, HD, Modellstudiengang BA:RS [Nach alter LPO I: PS für LV; LNV: RS, HS; HD;] Modularisiertes Lehramt 750912 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur Modellstudiengang BA: Realschule 707112 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur
Voraussetzungen:	Erfolgreich absolvierter Grundkurs #Einführung in die Didaktik der deutschen Sprache und Literatur#
Lernorganisation:	Die Leseliste (mit der Primärliteratur!) wird den Teilnehmerinnen/Teilnehmern dieses Seminars Mitte März per Mail mitgeteilt! Einen Teil dieser Bücher dann bereits bis zum Beginn des Semesters #vorauszu lesen#, ist sowohl erwünscht, als auch angeraten!
Leistungsnachweis:	Klausur am Ende des Semesters
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4614 Seminar: Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur (Basismodul) #Kinderroman#

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
ECTS:	3/4
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 040)
Beschreibung:	Die Beschäftigung mit Kinder- und Jugendliteratur im Deutschunterricht ist bereits seit langem Lernziel in allen Schularten. Die Studierenden sollen einen Überblick über die Geschichte der KJL erhalten, die verschiedenen Formen des Kinderromans kennenlernen und etwas über Ziele, Voraussetzungen und Methoden in diesem literaturunterrichtlichen Arbeitsfeld erfahren. Schwerpunkt ist die eigenständige Lektüre und literaturdidaktische Analyse verschiedener Kinderromane, die in der 4. bis zur 6. Jahrgangsstufe Einsatz finden könnten.
Zielgruppe:	LNV:GS, LNV:HS, LNV:RS, LV:Gym, GD, HD, Modellstudiengang BA:RS Modularisiertes Lehramt 750912 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur Modellstudiengang BA: Realschule 707112 (Basismodul) SE / V Lektürekurs: Kinder- und Jugendliteratur
Voraussetzungen:	750911 (Basismodul) SE Grundkurs: Einführung Deutschdidaktik 707111 (Basismodul) SE Grundkurs: Einführung Deutschdidaktik
Lernorganisation:	Lektüre von Kinderromanen Gruppenreferate mit #Handouts#
Leistungsnachweis:	Klausur (90 Min.)
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C:Fachdidaktiken > Didaktik der deutschen Sprache und Literatur > BM Didaktik der deutschen Sprache und Literatur > 707112 V V/SE Lektürekurs &quot;Kinder- und Jugendliteratur&quot; mit Tutorium
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4615 Seminar: Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Literaturdidaktik (Vertiefungsmodul) #Lyrik in der Grundschule#

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
ECTS:	2
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) R 003)
Beschreibung:	Im Lernbereich #Lesen und mit Literatur umgehen# der Grundschule bzw. im Inhaltsbereich #Mit unterschiedlichen Textsorten umgehen# ist als ein Schwerpunkt das Lesen und Gestalten von lyrischen Texten vorgesehen. Die Studierenden sollen einen Überblick über die Geschichte der Kinderlyrik erhalten, die verschiedenen Genres in ihrer Sachstruktur kennenlernen und etwas über die Ziele, Voraussetzungen und Methoden in diesem literaturdidaktischen Arbeitsfeld erfahren. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die unterrichtspraktische Umsetzung gelegt.
Zielgruppe:	LNV:GS, GD (nach alter LPO I: PS für LNV:GS, GD) Modularisiertes Lehramt 750933 (Vertiefungsmodul) SE / V Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Literaturdidaktik
Voraussetzungen:	Erfolgreich absolviertes Basismodul
Lernorganisation:	#Lektüre (Primär- und Sekundärliteratur) #Vortrag
Leistungsnachweis:	Seminarbegleitende mündliche Leistung (ca. 20 Minuten plus Handout)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4616	Seminar: Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Sprachdidaktik (Vertiefungsmodul) #Schreiben/Texte verfassen#
Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
ECTS:	2
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 211)
Beschreibung:	Obwohl die Konzeption des Lernbereichs #Schreiben/Texte verfassen# in den Lehrplänen aller Schularten schon lange nichts mehr mit #Aufsatzunterricht# zu tun hat, tun sich viele Lehrerinnen und Lehrer immer noch schwer damit, den entsprechenden schreibdidaktischen Wandel mit zu vollziehen und unterrichtlich umzusetzen. Die Teilnehmer/-innen an diesem Seminar sollen deshalb in einer Mischung aus theoretischer Reflexion und praktischem Tun kennenlernen und erfahren, wie Schreibunterricht heute gedacht und praktiziert werden muss! Die Bereitschaft, sich im Seminar auch schreibend zu betätigen, ist also unbedingt erforderlich!
Zielgruppe:	Gy, RS, HS, HD, Master of Education [Nach alter LPO I: PS für LV; LNV: RS, HS; HD] Modularisiertes Lehramt 750931 (Vertiefungsmodul) SE / V Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Sprachdidaktik Master of Education (Aufbaumodul) SE / V Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik
Voraussetzungen:	Alte LPO: erfolgreich absolvierter Grundkurs im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur Neue LPO: Abgeschlossenes Basismodul im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Lernorganisation:	Wird in der ersten Sitzung des Semesters bekanntgegeben
Leistungsnachweis:	Schriftliche Seminararbeit (Portfolio)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4617	Seminar: Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Mediendidaktik (Vertiefungsmodul) #Mediales Lernen im Deutschunterricht#
Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
ECTS:	2
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	Ein Deutschunterricht, der nicht auch die Vielfalt medialer Erscheinungsformen auf sinnvolle(!) Art und Weise integriert, würde der Lebenswirklichkeit des Jahres 2010 nicht gerecht werden. In diesem Seminar soll deshalb für alle Teilnehmer/-innen erfahrbar werden, wie Bilder, Hörspiele, Hörbücher, Filme, der PC und noch andere Medien den Deutschunterricht bereichern können.
Zielgruppe:	Gy, RS, HS, HD, Master of Education [Nach alter LPO I: PS für LV; LNV: RS, HS; HD] Modularisiertes Lehramt 750934 (Vertiefungsmodul) SE / V Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Mediendidaktik Master of Education (Aufbaumodul) SE / V Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik
Voraussetzungen:	Alte LPO: erfolgreich absolvierter Grundkurs im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur Neue LPO: Abgeschlossenes Basismodul im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Lernorganisation:	Wird in der ersten Semestersitzung bekanntgegeben
Leistungsnachweis:	Schriftliche Seminararbeit (Portfolio)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4618 Seminar: Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Mediendidaktik (Vertiefungsmodul) #Mediales Lernen im Deutschunterricht der Grundschule#

Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
ECTS:	2
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 206)
Beschreibung:	Ein Deutschunterricht, der nicht bereits schon in der Grundschule auch die Vielfalt medialer Erscheinungsformen auf sinnvolle(!) Art und Weise integriert, würde der Lebenswirklichkeit des Jahres 2010 nicht gerecht werden. In diesem Seminar soll deshalb für alle Teilnehmer/-innen erfahrbar werden, wie Bilder, Hörspiele, Hörbücher, Filme, der PC und noch andere Medien den Deutschunterricht der Grundschule bereichern können.
Zielgruppe:	GS; GD [Nach alter LPO I: PS für LNV: GS; GD;] Modularisiertes Lehramt 750934 (Vertiefungsmodul) SE / V Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Mediendidaktik
Voraussetzungen:	Alte LPO: erfolgreich absolvierter Grundkurs im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur Neue LPO: Abgeschlossenes Basismodul im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Lernorganisation:	Wird in der ersten Semestersitzung bekanntgegeben
Leistungsnachweis:	Schriftliche Seminararbeit (Portfolio)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4619/4547 Seminar: Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Literaturdidaktik (Vertiefungsmodul): mittelalterliche Texte und Stoffe im Deutschunterricht

Dozierende:	Univ. Prof. Dr. Karla Müller Prof. Dr. Theodor Nolte
ECTS:	4/5/10
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (ISA) SR 008)
Beschreibung:	<p>Das Mittelalter ist eine höchst bedeutsame Epoche in unserer (deutschen und europäischen) Kultur- und Literaturgeschichte. Es bietet außerdem attraktive Texte, in denen anthropologische Grundfragen gestaltet sind und deren Themen durchaus Jugendliche ansprechen können. Einige ihrer Stoffe sind deshalb auch # wenn auch historisch verfälscht - Bestandteil der gegenwärtigen Jugendkultur (Filme, Spiele, Unterhaltungsliteratur). Im Gegensatz dazu steht der geringe Stellenwert der Literatur des Mittelalters im Deutschunterricht, selbst des Gymnasiums! Wer sich damit nicht abfinden will, ist zu diesem Seminar eingeladen, in welchem Sie sich Klarheit über die Ziele der Behandlung mittelalterliche Literatur im Unterricht verschaffen, geeignete Texte für die entwicklungspsychologische Situation der Schüler kennenlernen, diese Texte fachwissenschaftlich korrekt untersuchen, didaktisch einschätzen, und über methodische Wege der Vermittlung und Auseinandersetzung nachdenken werden.</p> <p>Sowohl Originaltexte als auch Stoffadaptionen (z.B. in der Kinder- und Jugendliteratur) werden einbezogen. Es handelt sich um ein Kooperationsseminar von Mediävistik und Deutschdidaktik.</p> <p>Folgende mhd. Texte, die literaturgeschichtlich (daneben aber auch für die Literaturlandschaft Altbaierns und Frankens) von großer Bedeutung sind, sollen in diesem Seminar behandelt werden: das Nibelungenlied, Wolfram von Eschenbach #Parzival#, Hartmann von Aue #Iwein#, ausgewählte Texte des Minnesangs, Walther von der Vogelweide.</p>
Zielgruppe:	<p>Deutschdidaktik: LNV:RS, LV:Gym, Modellstudiengang BA:RS, Master of Education [nach alter LPO: HS für Lehramt RS und Lehramt Gym] Modularisiertes Lehramt 750935 (Vertiefungsmodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Literaturdidaktik Modellstudiengang BA:RS 702122 SE Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik Master of Education SE (Aufbaumodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik Bei Ältere deutsche Literaturwissenschaft anrechenbar für folgende Modulnummern: LY-Alt: keine Modulnummer LY-Neu; MN: 341212 BARS; MN: 341225 SuT; MN: 341225 oder 341230</p>
Voraussetzungen:	<p>Zulassungsvoraussetzug: -in Didaktik: #alte LPO: Gym: Zwischenprüfung, RS: Proseminarschein #modularisiertes Studium: siehe Modulkatalog #- ÄDL: #alte LPO: Gym: Zwischenprüfung, RS: Proseminarschein</p>

4619/4547

Seminar: Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Literaturdidaktik (Vertiefungsmodul): mittelalterliche Texte und Stoffe im Deutschunterricht

modularisiertes Studium: siehe Modulkatalog.

Schein-Erwerb: regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (auch in Form von Kurzreferaten), - im Fall des Hauptseminarscheins, alte LPO: schriftliche Seminararbeit.

im Fall des modularisierten Lehramts: siehe Modulkatalog

Sie können den Schein entweder im Fach ÄDL oder im Fach Deutschdidaktik erwerben, nicht in beiden Fächern.

Sonstiges:

Literaturhinweise werden gegen Ende der vorlesungsfreien Zeit ausgehängt und auf die Homepage gestellt. Alles Weitere wird im Seminar selbst geklärt.

SWS:

2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch

Einrichtungen:

- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur
- Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

4620 Seminar: Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld der Literaturdidaktik (Vertiefungsmodul) #Klassik in der Grundschule?#

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
ECTS:	4
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	#Klassiker der Grundschule?# Unter dieser Fragestellung wollen wir erörtern, ob Dichter wie Shakespeare, Lessing, Goethe, Schiller, Keller, Mörike, Rilke u. v. a. - d. h. also nicht nur Vertreter der klassischen Literaturepoche - einen Platz im Literaturunterricht der Grundschule haben können. Ich bin der Meinung, dass sie diesen Platz sehr wohl haben können, es geht also bloß noch um die Begründung und Zielsetzung, die Auswahl der geeigneten Texte und die richtige methodische Umsetzung.
Zielgruppe:	LNV:GS, GD (nach alter LPO I: PS für LNV:GS, GD) Modularisiertes Lehramt 750935 (Vertiefungsmodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld der Literaturdidaktik
Voraussetzungen:	#750931 SE / V (Vertiefungsmodul) Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Sprachdidaktik oder #750933 SE / V (Vertiefungsmodul) Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Literaturdidaktik oder #750934 SE / V (Vertiefungsmodul) Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Mediendidaktik
Lernorganisation:	#Lektüre (Primär- und Sekundärliteratur) #Vortrag
Leistungsnachweis:	Schriftliche Leistung (20 Seiten ohne Anhang) (SL)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4621 Seminar: Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld der Sprachdidaktik (Vertiefungsmodul) #Grammatikunterricht in der Sek I#	
Dozierende:	Dr. Johann Göttler
ECTS:	4/5
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 206)
Beschreibung:	Die Studierenden sollen einen Überblick über die Geschichte der Grammatik und des Grammatikunterrichts erhalten, moderne Begründungen für Grammatikunterricht reflektieren und etwas über Zielsetzungen, Voraussetzungen und methodische Konzepte des Grammatikunterrichts erfahren. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die unterrichtspraktische Umsetzung gelegt.
Zielgruppe:	LNV:HS, LNV:RS, HD, BA:RS, Master of Education (nach alter LPO I: PS für LV, LNV:HS, LNV:RS, HD) Modularisiertes Lehramt 750932 (Vertiefungsmodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld der Sprachdidaktik Modellstudiengang BA: Realschule SE (Vertiefungsmodul) Themenkurs: Exemplarisches Lernfeld aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik Master of Education SE (Aufbaumodul) Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik oder Mediendidaktik
Voraussetzungen:	#750931 SE / V (Vertiefungsmodul) Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Sprachdidaktik oder #750933 SE / V (Vertiefungsmodul) Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Literaturdidaktik oder #750934 SE / V (Vertiefungsmodul) Überblickskurs: Überblick über Themenfelder der Mediendidaktik
Lernorganisation:	#Lektüre #Vortrag
Leistungsnachweis:	Schriftliche Leistung (20 Seiten ohne Anhang) (SL)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4622 Seminar: Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld der Mediendidaktik (Vertiefungsmodul) #Kinderfilme im Deutschunterricht#

Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
ECTS:	4
Erster Termin:	02.07.2010, 14:00 - 22:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.4. 18:00 - 20:00 ((AM) SR 101), 02.7. 14:00 - 22:00 ((JUR) SR 147a), 03.7. 09:00 - 18:00 ((JUR) SR 147a), 04.7. 09:00 - 13:00 ((JUR) SR 147a)
Beschreibung:	Der Kinderfilm #boomt#: Während er noch bis vor ca. zehn Jahren ein #mediales Maublümchendasein# fristete, hat die Filmindustrie die Kinder als Zielpublikum nunmehr fest ins Visier genommen. In der Schule hingegen ist der Film (als Spielfilm bzw. als literarische Verfilmung) noch nicht so richtig #angekommen#. Dafür gibt es eine ganze Reihe von Gründen, die im Seminar auch eruiert werden sollen. Einer dieser Gründe ist, dass Lehrer/-innen mitunter über zu wenig #didaktischen Ideen# verfügen, wie aus einem gemeinsamen Filmerlebnis im Klassenzimmer (oder Kino) nachfolgend ein lernertragreicher und viele Lernbereiche integrierender Deutschunterricht werden kann. Genau das aber will dieses Blickseminar auf der Grundlage mehrerer Filmbeispiele #transportieren#!
Zielgruppe:	GS, GD [Nach alter LPO I: PS für LNV: GS; GD] Modularisiertes Lehramt 750936 (Vertiefungsmodul) SE Themenkurs: Exemplarisches Themenfeld der Mediendidaktik
Voraussetzungen:	Alte LPO: erfolgreich absolvierter Grundkurs im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur Neue LPO: Abgeschlossenes Basismodul im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Lernorganisation:	Alte LPO: erfolgreich absolvierter Grundkurs im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur Neue LPO: Abgeschlossenes Basismodul im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Leistungsnachweis:	Schriftliche Seminararbeit (Portfolio)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

**4623 Praktikum: Studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum an der
Grundschule**

Dozierende:	Univ. Prof. Dr. Karla Müller
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	Die Teilnehmer/-innen sind jeweils am Mittwochvormittag an ihrer Praktikumsschule und hospitieren dort im Unterricht der jeweiligen Praktikumslehrkräfte, planen und führen aber auch selbst eigene Lehrversuche durch.
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4624 Seminar: Begleitseminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum an der Grundschule

Dozierende:	Univ. Prof. Dr. Karla Müller
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	Dieser Kurs dient der theoretischen Reflexion des jeweils am Mittwochvormittag stattfindenden Unterrichtspraktikums im Fach Deutsch.
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule
Voraussetzungen:	Fristgerechte Anmeldung über das Praktikumsamt an der Universität Passau
Lernorganisation:	Wird in der ersten Semestersitzung besprochen
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4625 Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum an der Hauptschule

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	Die Teilnehmer/-innen sind jeweils am Mittwochvormittag an ihrer Praktikumsschule und hospitieren dort im Unterricht der jeweiligen Praktikumslehrkräfte, planen und führen aber auch selbst eigene Lehrversuche durch.
Zielgruppe:	Lehramt Hauptschule
Voraussetzungen:	#Anmeldung beim Praktikumsamt #erfolgreich absolvierte vorherige Praktik #erfolgreich absolvierter Grundkurs #erfolgreich absolviertes Proseminar
Lernorganisation:	#Lektüre #Vortrag #Hospitation #Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht
Leistungsnachweis:	Lehrversuche
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4626 Seminar: Begleitseminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum HS

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Beschreibung:	Dieser Kurs dient der theoretischen Reflexion des jeweils am Mittwochvormittag stattfindenden Unterrichtspraktikums im Fach Deutsch.
Zielgruppe:	Lehramt Hauptschule
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4627 Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum an der Grundschule

Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 12:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	Die Teilnehmer/-innen sind jeweils am Mittwochvormittag an ihrer Praktikumsschule und hospitieren dort im Unterricht der jeweiligen Praktikumslehrkräfte, planen und führen aber auch selbst eigene Lehrversuche durch.
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4628 Seminar: Seminar: Begleitseminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum GS

Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 205)
Beschreibung:	Dieser Kurs dient der theoretischen Reflexion des jeweils am Mittwochvormittag stattfindenden Unterrichtspraktikums im Fach Deutsch.
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule
Voraussetzungen:	Fristgerechte Anmeldung über das Praktikumsamt an der Universität Passau
Lernorganisation:	Wird in der ersten Semestersitzung besprochen
Leistungsnachweis:	Erstellen einer schriftlichen Unterrichtsvorbereitung zu einer der während des Praktikums gehaltenen Deutschunterrichtsstunden. Zudem: Aktive und Regelmäßige Teilnahme!
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4629	Übung: Examenskurs: Besprechung / Bearbeitung exemplarischer Examensaufgaben
Dozierende:	Dr. Johann Göttler
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 026)
Beschreibung:	Der Kurs dient der Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche Staatsexamensprüfung im Fach Deutsch-Didaktik für das Lehramt an Haupt- und Realschulen.
Zielgruppe:	LNV:HS, LNV:RS, HD (nach alter LPO I: für LNV:HS, LNV:RS, HD) Modularisiertes Lehramt Lehramt Hauptschule in Dreierdidaktik Deutsch 760831 SE Examenskurs: Besprechung / Bearbeitung exemplarischer Examensaufgaben Master of Education SE (Aufbaumodul) Examenskurs: Besprechung / Bearbeitung exemplarischer Examensaufgaben
Voraussetzungen:	Examensnähe
Lernorganisation:	wird in der 1. Sitzung besprochen
Leistungsnachweis:	gilt für modularisiertes Lehramt: Probeklausur (90 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) nach Wahl der Studierenden (SL)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4630 Übung: Examensvorbereitung Deutschdidaktik Grundschule

Dozierende:	Dr. Klaus Gattermaier
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 205)
Beschreibung:	Dieser Kurs dient der Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche Staatsexamensprüfung im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur für das Lehramt an Grundschulen.
Zielgruppe:	Lehramt Grundschule
Voraussetzungen:	#Examensnähe#
Lernorganisation:	Wird in der ersten Semestersitzung besprochen
Leistungsnachweis:	#
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4631 Colloquium: Literatur in Altbayern

Dozierende:	Dr. Johann Göttler
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 205)
Zielgruppe:	alle Interessierten
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Deutsch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Deutsch
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

4641 Vorlesung: Ethnic American Culture: A Survey

Dozierende: Prof. Dr. Karsten Fitz

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Beschreibung: Erläuterungen zur Veranstaltung:

This lecture course offers a survey of the American experience of a wide range of racial and ethnic minorities in the United States. It investigates the extent to which Native Americans, African Americans, Mexican Americans, Irish, Germans, Eastern European Jews, Chinese, and Japanese, among others, have impacted upon the cultural makeup of America. These groups' cultural, historical, economic, and political contributions to the shaping of the American nation will be highlighted along with the changing attitudes of the WASP establishment towards these minorities. We will deal with the fact that the dominant American culture incorrectly conceptualized America for centuries as a white country, only gradually moving towards a self-understanding of the U.S. as a multicultural society by the end of the 20th century. Thus, we will also trace the development of the conceptual-theoretical framework from notions of assimilation (see, e.g., the metaphor of the melting pot), cultural exclusion, and acculturation to concepts of transnationalism, cultural pluralism (see, e.g., the metaphors of the salad bowl or the rainbow), and transculturation (as, e.g., in the Borderlands-approach) without, however, downplaying the tensions and dangers of ongoing racism and ghettoization.

Workload:

regular attendance, final exam (45 minutes)

Suggested Reading:

Sollors, Werner, ed. Theories of Ethnicity: A Classical Reader. New York: MacMillan, 1996.

Takaki, Ronald. A Different Mirror: A History of Multicultural America. Boston: Little, Brown, and Company, 1993.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614301 | VÜ V/Ü zum angloamerikanischen Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101135 | V Kulturwissenschaft

4641

Vorlesung: Ethnic American Culture: A Survey

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101135 | V Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4642 Vorlesung: History of English Literature: Restoration and Eighteenth Century

Dozierende: Prof. Dr. Jürgen Kamm

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Beschreibung: This lecture course is designed to supply students with a survey of the history and development of English literature from the Restoration of the monarchy in 1660 to the beginnings of Romanticism around 1800.

The period under review has been described by various terms, e.g. as "The Age of Enlightenment", "The Age of Reason", "The Georgian Age", "The Age of Neoclassicism". This multiplicity of denominations reflects the variety of cultural practices which put their stamp on this period. In political life the Glorious Revolution (1688) finished the controversy about royal absolutism, and the Bill of Rights (1689) provided the legal framework for the constitutional monarchy which has endured up to the present. The concentration of national energy on trade and commerce simultaneously encouraged the rise of an urban, bourgeois middle class and it contributed immensely to the expansion of the British Empire. London's rise to international prominence was effectively underlined by the rebuilding of the capital in a new architectural style: Georgian architecture with its strong emphasis on symmetry, harmony and proportion candidly displayed the ideals of neo-classicism which dominated the arts in the 18th century. Neo-classicist forms of artistic expression relied heavily on the philosophical concept of understanding the world through the reasoning faculty of the human mind which shaped the world view of the Enlightenment and gave rise to the scientific exploration of nature. The steady accumulation of wealth, however, created severe social tensions, an alarming increase of criminal offences and the spectacle of public executions at Tyburn. For these reasons the 18th century may also be termed "The Golden Age of the Highwayman".

By drawing on a diversity of extant material this lecture course will chart both the predominant cultural practices and the underlying patterns of thought which shaped the world view and the literature of Caroline and Georgian Britain.

Essential Reading:

Kamm, Jürgen & Bernd Lenz (2004), Großbritannien verstehen, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

Seeber, Hans-Ulrich, ed. (1993), Englische Literaturgeschichte, Stuttgart: Metzler.

Widdowson, Peter (2004), The Palgrave Guide to English Literature and its Contexts, 1500–2000, Houndmills: Palgrave Macmillan.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > D: Kompetenzmodule > Kulturraum > 614301 | VÜ V/Ü zum angloamerikanischen Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:

4642 Vorlesung: History of English Literature: Restoration and Eighteenth Century

Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft > 101131 | V Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101131 | V Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101131 | V Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341521 | V Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101131 | V Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101151 | V Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4643 Grundkurs: Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA

Dozierende: Prof. Dr. Jürgen Kamm

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 1)

Beschreibung: Diese komparatistisch angelegte Einführungsübung beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten der Kulturwissenschaft/ Cultural Studies:

1. Kulturwissenschaftliche Grundfragen; Kulturbegriff, kulturelle Identität, Kulturkonflikte und ihre Bewältigung (z.B. Assimilation, melting pot, Akkulturation, cultural pluralism), Kriterien zur Definition von Kulturräumen, methodische Ansätze und Gegenstandsbereich.

2. Wahrnehmungsmuster und Mentalitäten im Vergleich; stereotype Wahrnehmungsmuster, Verständnis britischer und amerikanischer Bräuche und Mentalitäten, exemplarische Vertiefung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen GB und USA anhand der Kriterien Sprache und Geschichte, Analyse von Aspekten, die die britische sowie amerikanische Geschichte und Mentalität entscheidend geprägt haben wie American Dream, Frontier und Empire (unter Einbeziehung des literarischen Diskurses).

3. Aspekte der politischen Systeme; z.B. Vergleich der englischen und amerikanischen Verfassung, wobei die Aufmerksamkeit den historisch bedingten und systemimmanenten Unterschieden gilt.

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme und erfolgreiche Abschlussklausur.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101112 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101112 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101112 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4644 Tutorium: Tutorium zur Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA

Dozierende: Dorothea Will

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 6)
Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (ISA) SR 008)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101112 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101112 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4644a Tutorium: Tutorium zur Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA

Dozierende: Eva Riedler

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4645 Grundkurs: Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft

Dozierende: PD Dr. Gerold Sedlmayr

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 13)

Beschreibung: Die Aufgabe dieses Grundkurses besteht darin, Studentinnen und Studenten in die Gegenstände, Methoden, Hilfsmittel, Arbeitsweisen und Erkenntnisziele literaturwissenschaftlicher Forschung einzuführen. Folgende Themenbereiche werden schwerpunktmäßig behandelt:

1. Literarizität: Grundlagen einer Theorie der Literatur
2. Englische Literatur und Literaturen in englischer Sprache
3. Methoden der Literaturkritik
4. Erkenntnisziele der Literaturwissenschaft
5. Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung
6. Literarischer Kanon
7. Literarische Gattungen
8. Literaturgeschichtliche Epochen: Großbritannien und USA
9. Die Anfertigung literaturwissenschaftlicher Arbeiten

Im Rahmen der Diskussion dieser Themenbereiche werden jeweils ausgewählte Texte der britischen und amerikanischen Literatur herangezogen. Ergänzend zur Veranstaltung wird ein Tutorium angeboten werden. (Für die genauen Termine siehe Aushänge bzw. Aktualisierungen auf unserer Homepage/im Vorlesungsverzeichnis.)

Literaturhinweise:

Böker, Uwe & Christoph Houswitschka (2000), #Literaturwissenschaft#, in Uwe Böker & Christoph Houswitschka, Hg., Einführung in das Studium der Anglistik und Amerikanistik, München: C. H. Beck (ISBN 3406454003).

Nünning, Ansgar & Vera Nünning (2001), Grundkurs anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft, Stuttgart et al.: Klett (ISBN 3129395989).

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101111 | GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101111 | GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101111 | GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft

4645 **Grundkurs: Einführung in die englische und amerikanische
Literaturwissenschaft**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4646 Tutorium: Tutorium zur Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft

Dozierende: Maria Milisavljevic

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 211)
Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 029)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4646a Tutorium: Tutorium zur Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft

Dozierende: Katharina Bähne

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 211)
Montag 18:00 - 19:30 (Raum (NK) SR 211)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4647 Hauptseminar: Suburbia in American Literature and Culture

Dozierende: Prof. Dr. Karsten Fitz

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Erläuterungen zur Veranstaltung:
Conceptualizing American suburbia as a genuine cultural space into which the cultural values and ideologies of the #dominant# culture are deeply inscribed, this graduate seminar explores representations of the suburbs in American fiction and film since the 1950s. While initially celebrated as the postwar version of the American Dream (see, e.g., TV shows like *Father knows best* [1954-60] and *Leave it to Beaver* [1957-63]), the suburbs have been criticized as a postmodern space of uniformity, materialism, and artificiality since writers like John Cheever, John Updike, and Joyce Carol Oates have begun to fictionalize the darker sides of the alleged suburban utopia. Based on a solid theoretical-conceptual framework of what characterizes American suburbia as cultural space, we will investigate the history as well as the literary and filmic depictions of this urban landscape. Besides the texts mentioned above, we will study the historical development from Levittown to the Gated Communities, selected fictional texts by Rick Moody (novel) and Donald Margulies (drama), as well as Hollywood films (e.g., *The Graduate*, *The Swimmer*, *American Beauty*) and TV Series (*Desperate Housewives*, *Weeds*).

Workload:

regular attendance, oral presentation, active in-class participation, seminar paper (c. 20pp)

Texts (must be aquired!):

John Cheever, #The Swimmer# (1964)

Donald Margulies, *Dinner With Friends* (2000)

Rick Moody, *The Ice Storm* (1994)

Joyce Carol Oates, #Where Are You Going, Where Have You Been?# (1966)

John Updike, #Separating# (1975)

Recommended Background Reading:

Baxandall, Rosalyn, and Elizabeth Ewen. *Picture Windows: How the Suburbs Happened*. New York: Basic Books, 2000.

Beuka, Robert. *SuburbiaNation: Reading Suburban Landscape in Twentieth-Century American Fiction and Film*. New York: Palgrave MacMillan, 2004.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik

4647

Hauptseminar: Suburbia in American Literature and Culture

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101134 | HS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101134 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341524 | HS Englische/Amerikanische Literatur

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4648 Hauptseminar: Die amerikanische Industrialisierung und ihre Vorstellungen vom Unternehmer

Dozierende: Prof. Dr. Klaus Hansen

ECTS: 10

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Die Industrialisierung, die in der ersten Hälfte des Semesters erarbeitet werden soll, stellt einen tiefen historischen Einschnitt in allen von ihr betroffenen Ländern dar. Während in England, dem Ursprungsland dieses Phänomens, die Veränderungen langsam vor sich gingen, waren sie in den USA heftig und kurzfristig. Eine Besonderheit der amerikanischen Entwicklung sind die captains of industry, die immensen Firmen-imperien gründeten und unvorstellbare Reichtümer anhäuften. In Newport, NY residierten sie in majestätischen Anwesen, welche die Schlösser des europäischen Adels nachahmten. Ihr Lebensstil kollidierte allerdings mit dem nationalen Mythos der klassenlosen Gesellschaft. Entsprechend hatte die amerikanische Öffentlichkeit Probleme mit dem Verständnis dieser neuen wirtschaftlichen Elite. Auch sie selbst tat sich mit der eigenen Identität schwer. Diese Probleme möchte das Seminar in seiner zweiten Hälfte erarbeiten.
Voraussetzungen zum Erwerb eines Scheins
Regelmäßige Teilnahme; Übernahme eines mündlichen Referats; Lektüre der aufgegebenen Literatur; Abfassung einer schriftlichen Hausarbeit.
Gegen einen Kostenbeitrag werden die Texte als Einzelfotokopie oder Reader zur Verfügung gestellt.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101134 | HS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101134 | HS Englische/Amerikanische Literatur

4648 Hauptseminar: Die amerikanische Industrialisierung und ihre Vorstellungen vom Unternehmer

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341524 | HS Englische/Amerikanische Literatur

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4649 Hauptseminar: British Mentalities

Dozierende: Prof. Dr. Jürgen Kamm

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: The term 'mentality' describes patterns of thought and ways of thinking which are shared by the members of a community and which guide their characteristic ways of acting and behaving. Mentality research was introduced by French historians and sociologists around 1900 and became firmly established through the publication of the historical journal *Annales*. While research into collective thought and communally shared beliefs yielded important insights into the histories of Western, frequently medieval, societies, mentality research has been very rarely employed for investigations into contemporary communities. Moreover, in Britain itself such research, whether by historians, sociologists or philologists, has not yet even been initiated.

It is the aim of this seminar to introduce students to the theory of mentality research and its practical application for the study of British cultures. After the introductory discussion of theoretical and methodological issues, a selected number of British mentalities will be analyzed in depth. These include insularity, organicity, practicality, solidarity, individuality, regionality and, last but not least, humouricity.

Workload:

Regular attendance, oral presentation, written term paper.

Suggested Reading:

Peter Dinzelbacher, ed., *Europäische Mentalitätsgeschichte*, Stuttgart: Kröner, 1993.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101134 | HS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft

4649

Hauptseminar: British Mentalities

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101134 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341524 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101134 | HS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101138 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101154 | HS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4650 Hauptseminar: Shakespeare and Popular Culture

Dozierende: Prof. Dr. Bernd Lenz

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101134 | HS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101134 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341524 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101134 | HS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101138 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4650

Hauptseminar: Shakespeare and Popular Culture

Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101154 | HS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Juniorprofessur für Anglistik/Cultural and Media Studies

4651 Hauptseminar: Milton's Paradise Lost

Dozierende: PD Dr. Gerold Sedlmayr

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Beschreibung: Course description:
In twelve books comprising 10,656 blank verses, Milton's poem Paradise Lost depicts Satan's revolt against God, his corruption of Adam and Eve, but also Christ's ultimate triumph. Although the overarching theme of the epic is the demonstration of God's omnipotence and love, it is the ambivalent character of Satan that has engaged and baffled interpreters until today. The Romantic poet William Blake, for instance, believed Satan to be the poem's true hero and consequently held that Milton was #of the Devils [sic] party without knowing it#.

In the seminar, we will have to approach this demanding text by placing it within the context of seventeenth-century thinking. Hence, in order to understand Satan's chaotic threat we will need to decipher the Miltonic world view as one which assumes the cosmos to consist of a firmly regulated order. Only within this order is freedom of action possible. Hence, when Adam and Eve act against God's rules, they do so not on the basis of their free will, but in fact because they are misguided in their pride (which, as we know, comes before the Fall). In addition to such philosophical and theological considerations, we will need to take into account the political background. After all, the first edition of Milton's Paradise Lost was published in 1667, seven years after the Restoration of the English, Scottish and Irish monarchies under Charles II. Composition of the poem, however, had been begun already during the Cromwellian Commonwealth, probably in 1558. By embarking on his visionary project # by the time, Milton was in his fifties and had gone blind [!] # the poet attempted to establish his very own restoration, a cultural restoration of an apparently chaotic and fallen world.

Workload:

Regular attendance, lively participation, oral presentation or participation in an expert group, written term paper. Additionally, you must have a copy of this edition of Milton's epic:

Milton, John (2004), Paradise Lost (Norton Critical Editions), ed. Gordon Teskey, New York - London: Norton. [ISBN-10: 0393924289; ISBN-13: 9780393924282]

Suggested Introductory Reading:

Loewenstein, David (2004), Milton. Paradise Lost, Cambridge et al.: Cambridge University Press. [ISBN-10: 052153979X; ISBN-13: 9780521539791]

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik

4651 Hauptseminar: Milton's Paradise Lost

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101134 | HS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101134 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341524 | HS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101134 | HS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101154 | HS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4652 Wissenschaftl. Übung: Forschungskolloquium zur anglistischen Literatur- und Kulturwissenschaft

Dozierende: Prof. Dr. Jürgen Kamm

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Diese Lehrveranstaltung dient vornehmlich der Präsentation und Besprechung laufender Forschungsarbeiten im Bereich der anglistischen Literatur- und Kulturwissenschaft (Zulassungs-, Magister- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen). Dieses Forum soll zudem die Gelegenheit eröffnen, wiederkehrende Probleme bei der Abfassung von Forschungsarbeiten zu erörtern und zu lösen. Hierzu zählen inhaltliche, stofflich-thematische sowie methodische Entscheidungen ebenso wie Überlegungen zur Arbeitsvorbereitung, zur Materialbeschaffung und -verarbeitung, zum Arbeitsaufbau sowie zur schließlichen Niederschrift bzw. Drucklegung der jeweiligen Arbeit.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft > 101133 | WÜ Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101137 | WÜ Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101137 | WÜ Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101133 | WÜ Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft

4652

Wissenschaftl. Übung: Forschungskolloquium zur anglistischen Literatur- und Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101133 | WÜ Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341523 | WÜ Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101133 | WÜ Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101137 | WÜ Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101153 | WÜ Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4653 Proseminar: Kolonialzeit und amerikanische Revolution

Dozierende: Prof. Dr. Klaus Hansen

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Es sind die framers of the constitution, die als founding fathers bezeichnet werden, und nicht die pilgrim fathers, die 1620 im heutigen Connecticut landeten. Was die Anfänge Amerikas betrifft, lassen sich zwei Meinungen vertreten: Entweder lag die Geburtsstunde der heutigen USA im Jahr 1607, als die erste englische Kolonie (Jamestown) in der Neuen Welt gegründet wurde, oder man verlegt sie ins Jahr 1776, als sich die Kolonisten in einer Revolution vom Mutterland lösten und ein eigenes Staatswesen schufen. Beide Meinungen führen gute Gründe ins Feld. Ihre Berechtigung möchte das Seminar an den historischen Fakten überprüfen. Eine solche Überprüfung setzt aber voraus, dass man sich darüber verständigt, was das Besondere und Typische der USA ist.
Voraussetzung zum Erwerb eines Scheins
Regelmäßige Teilnahme, Übernahme eines mündlichen Referats, Lektüre der Texte, Abfassung einer schriftlichen Hausarbeit.
Gegen einen Kostenbeitrag werden die Texte als Einzelkopie oder Reader zur Verfügung gestellt.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4654 Proseminar: War in America: National and Transatlantic Contexts

Dozierende: Katharina Erhard

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Course description:
In Federalist No. 1, Alexander Hamilton as Publius states that the founding of America was the result of #reflection and choice# and not of #accident and force.# It has been a persistent myth in American culture that Thomas Jefferson and some other members of Congress have set down, drafted, and adopted the Declaration of Independence. According to this foundational myth, reason and words prevailed over weapons. Such a beginning not only tends to elide the War of Independence, which raged for seven years, but also disregards the history of colonial America, which was marked by centuries of struggles among the various powers for the hegemony in the New World. Conflict, dissent, and bloody contests have shaped the American identity from the age of Discovery. The relationship of words and images to war as well as the narratives that wars engender are seminal in understanding the formation of an American national identity. This class goes well beyond military battles, body count, campaigns, and the chronicling of conflicts. Readings and in-class discussions will pivot around words and images about war: issues raised by questions such as the representation, the rhetoric, the mediatization, and the memory of war will hold the spotlight. Based on texts, images, and a movie, we will see that American identity has been forged in war and conflicts. The seminar format emphasizes student discussion over faculty presentation. Readings will be announced at the beginning of the seminar.
Workload:

#oral presentations

#active in-class participation, occasional writing assignments

#seminar paper (10-12 pages; in English)

Recommended Readings:

Ahearn, Marie L. *The Rhetoric of War: Training Day, the Militia, and the Military Sermon*. Westport: Greenwood, 1989.

Kaufman, Will. *The Civil War in American Culture*. Edinburgh: Edinburgh UP, 2006.

Lepore, Jill. *The Name of War: King Philip's War and the Origins of American Identity*. New York: Knopf, 1999.

Royster, Charles. *A Revolutionary People at War: The Continental Army and American Character, 1775-1783*. Chapel Hill: U of North Carolina P, 1979.

Slotkin, Richard. *Regeneration Through Violence: The Mythology of the American Frontier, 1600-1860*. Oklahoma: U of Oklahoma P, 2008.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:

4654

Proseminar: War in America: National and Transatlantic Contexts

Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4655 Proseminar: "Essentially the Greatest Poem"?: Concepts of "America" in American Poetry

Dozierende: Prof. Dr. Karsten Fitz

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: Course description:
#The United States are essentially the greatest poem# wrote Walt Whitman in the preface to his seminal poetry collection *Leaves of Grass* in 1855, thus expressing the high expectations he had in the ideas that America stood for at his time. And although the African American poet Langston Hughes, confronted by the racism of the 1930s, expresses his disappointment that #America never was America to me,# he was nevertheless so deeply convinced by the idea of America that he contended: #I, too, sing America# and #America will be!# This class explores how American poets imagine and, in fact, image #America# in their poetry. Surveying some of the major poetic production from colonial times to the present, we will trace the poetic depiction of the beginnings in the New World, the American Revolution and the promise of the founders, the westward movement, the American Dream, but also the oppression of those who were initially excluded from America. Paying tribute to the whole cultural diversity of the U.S., we will try to #re-imagine# what the poetical images, metaphors, and symbols meant at the time of their production. While the formal dimension of poetry will also play a role, the stress will clearly be on the lexical-thematic dimension of poetically imagining America. As such, the class is especially aimed at students who usually tend to shy away from the reading and studying of poetry.

Workload:

regular attendance, oral presentation, active in-class participation, seminar paper (10-12pp)

Texts:

Will be available in a reader at the beginning of the semester.

Recommended Background Reading:

Beach, Christopher. *The Cambridge Introduction to Twentieth-Century American Poetry*. Cambridge: Cambridge UP, 2003.

Elliott, Emory, ed. *Columbia Literary History of the United States*. New York: Columbia UP, 1991. [respective chapters on poetry]

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:

4655 Proseminar: "Essentially the Greatest Poem"?: Concepts of "America" in American Poetry

Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft > 101132 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101132 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101113 | PS Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101132 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341522 | PS Englische/Amerikanische Literatur

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4656 Proseminar: American Short Stories

Dozierende: Katharina Erhard

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Course description:

The seminar will trace the emergence and development of the American short story from the beginnings in the early nineteenth century to more contemporary trends. In his infamous elaboration on *The Philosophy of the Short-Story* (1885), Brander Matthews uses the hyphen and the capital S to distinguish a *Short-story* from a *story* that happens to be *short*. Based on close readings of stories and brief theoretical texts, we will learn the terminology to approach the formal and literary characteristics of short fiction, such as plot, character, point of view, conflict, setting, dialogue, and figurative language. Knowledge of these components will not only help to answer the question of what makes a short story a good story, but also to discuss the question of what sets an American short story apart as *American*. Especial emphasis is put on understanding the readings within their historical and cultural context. To appreciate better the cultural work of American short stories, the texts will be placed in relation to their time, to other texts, and to American literary history. The seminar format emphasizes student discussion over faculty presentation. The texts to be read will be announced at the beginning of the seminar.

Workload:

oral presentations

active in-class participation, occasional writing assignments

seminar paper (10-12 pages; in English)

Recommended Readings:

Ahrends, Günter. *Die amerikanische Kurzgeschichte: Theorie und Entwicklung*. 5th ed. Trier: WVT, 2008.

Bungert, Hans, ed. *Die amerikanische Short Story: Theorie und Entwicklung*. Darmstadt: WBG, 1972.

Engler, Bernd, and Oliver Scheiding, eds. *Re-Visioning the Past: Historical Self-Reflexivity in American Short Fiction*. Trier: WVT, 1998.

Freese, Peter. *Die amerikanische Short Story der Gegenwart*. Berlin: Schmidt, 1976.

Hoffmann, Gerhard, and Karl-Heinz Göller, eds. *Die amerikanische Kurzgeschichte*. Düsseldorf: Bagel, 1972.

Lubbers, Klaus, ed. *Die englische und amerikanische Kurzgeschichte*. Darmstadt: WBG, 1990.

Lubbers, Klaus. *Typologie der Short Story*. Darmstadt: WBG, 1977.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO

4656

Proseminar: American Short Stories

17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM
Literaturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft >
101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >
B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und
Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International
Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik
und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft >
101113 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International
Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik
und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft >
101132 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach >
Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/
Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101113 | PS
Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach >
Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/
Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101132 | PS
Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach >
Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/
Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341522 | PS
Englische/Amerikanische Literatur

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4657 Proseminar: Reclaiming the American Dream? Barack Obama as (Inter)National Icon

Dozierende: Prof. Dr. Karsten Fitz

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Course description:
Simply put, a cultural icon is an image or symbol that is easily recognized as representing an object or concept that holds a great cultural significance to a large number of people. No doubt, ever since Barack Obama started the U.S. presidential election campaign in 2008, the 44th president has become more than the world's most important and prominent politician: He has become a world-wide cultural icon, not least for representing the American Dream. Based on a solid understanding of what cultural iconicity means, this class will deal with the emergence of what the pioneer of iconicity studies, W.J.T. Mitchell, has called #unquestioningly the most visible president to date.# Beyond the U.S., Barack Obama has inspired European audiences as well as politicians, most notably in Germany, Great Britain, and France: In Germany, Green Party leader Cem Özdemir has frequently been compared to Obama, in Great Britain Conservative Party leader David Cameron and Labour Party politician Chuka Umunna have alternatively been used for that comparison, while the French Socialists are desperately seeking an #Obama francais.# Thus, we will discuss the parameters # ideas, concepts, and values, physical and intellectual attractiveness (and its staging), authenticity, constructions by the media, performativity, use of the new media, Obama's function as a projective surface, etc. # in order to approach an understanding of Barack Obama's transformation into a national and international cultural icon of the 21st century.
Workload:
regular attendance, oral presentation, active in-class participation, seminar paper (10-12pp)
Texts:
Obama, Barack. The Audacity of Hope: Thoughts on Reclaiming the American Dream. New York: Random House, 2006.
In addition, selected texts (e.g., speeches, newspaper and magazine articles, images, etc.) will be made available on Stud.IP.
Recommended Background Reading:
#The Obama Issue.# Special Issue of the Journal of Visual Culture Vol. 8, No. 2 (August 2009) [available online: SAGE]

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft

4657

Proseminar: Reclaiming the American Dream? Barack Obama as (Inter)National Icon

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4658 Proseminar: The American President as Cultural Icon

Dozierende: Sarah Bernhard

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: From the very first day on, the United States of America have been a highly heterogeneous society. How do you achieve civic and public identity in a country that existed as a political unit before having a national and cultural identity? Cultural Icons are the key to this question. Icons are symbols, including things, places and people, representing an object or abstract concept, thus providing cultural significance to a large number of people. According to Hariman and Lucaites the public is a body of individuals whose public and civic identity is constituted solely by acts of being addressed in a specific manner and paying attention to this discourse. Consequently the individual can only connect to an abstract collectivity, as for example a nation state, if it #sees itself# in the collective representations of its public culture. The American President is one of the most important iconic agents in the American cultural sphere. George Washington, first President of the United States, counts among the American cultural icons and thus can be seen as the godfather of the iconic presidency. Many others, among them Abraham Lincoln, Franklin D. Roosevelt, John F. Kennedy and, most recently, Barack Obama, followed in his steps. There are numerous questions that will lead us through this course. What are the cultural and historical roots of the iconic status of the American Presidency and which ideas and reasons stand behind all that? What cultural function does the American Presidency have and which role does the figure of the President play for the American public? How did American Presidents ever since the founding of the United States stage themselves in public? And what were their strategies? By analyzing a selected number of outstanding American presidencies, we will deal with these issues. Additionally, the course will also set a focus on Barack Obama and the #Obamania# he sparked off. How did he succeed to be seen as the (re)incarnation of various of his most iconic predecessors?

Workload:

regular attendance, oral presentation, active in-class participation, seminar paper (10-12pp)

Texts:

Selected texts (e.g., speeches, newspaper and magazine articles, images, etc.) will be made available on Stud.IP.

Recommended Background Reading:

Beasley, Vanessa. *You the People: American National Identity in Presidential Rhetoric*. College Station: UP of Texas A&M, 2004.

Hariman, Robert & John Louis Lucaites. *No Caption Needed # Iconic Photographs, Public Culture, and Liberal Democracy*. Chicago: UP of Chicago, 2007.

Stuckey, Mary. *Defining Americans: The Presidency and National Identity*. Lawrence: UP of Kansas, 2004.

Weiss, Christine. *Der US-Präsident als Inszenierung - Ehe, Familie und Privates in der Politischen Kommunikation*. Berlin: Nomos, 2008.

Selected texts (e.g., speeches, newspaper and magazine articles, images, etc.) will be made available on Stud.IP.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch

4658

Proseminar: The American President as Cultural Icon

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4658a Proseminar: Cultural Diversity and ethnic communities in the U.S.

Dozierende: Dr. Grit Grigoleit

ECTS: 5

Erster Termin: 06.05.2010, 10:00 - 14:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
06.5. 10:00 - 14:00 ((NK) R 401),
07.5. 10:00 - 14:00 ((NK) R 401),
10.6. 10:00 - 14:00 ((NK) R 401),
11.6. 10:00 - 14:00 ((NK) SR 206),
15.7. 10:00 - 14:00 ((JUR) SR 147b),
16.7. 10:00 - 14:00 ((NK) SR 206)

Beschreibung: On October 17, 2006, the United States population hit the 300 million mark. The steady growth of population is deeply intertwined with U.S. immigration history. Initially, immigrants from Europe settled in the U.S. By the end of World War II, however diversity among immigrants had significantly increased. The new Immigration Act of 1965 altered the ethnic profile of immigration to the United States again. In the time being, the U.S. evolved from a Eurocentric to a universal country of immigrants with a large proportion of both Hispanic and Asian immigrants and turned into a multiethnic and multicultural society. The increasing racial and ethnic diversity of immigrants and the rapidity of this change exacerbated the discussion about how to integrate the new immigrants. Discussion became even more heated when it became obvious that immigrants with an Asian or Hispanic descent did not follow the path of integration laid out by European settlers. The vast majority of the new immigrants, who joined friends and families in ethnic enclaves, instead maintained cultural and social elements of their ethnic origin and in so doing contributed to the contemporary ethnic mosaic of U.S. society.

Thus, questions arise such as: What does it mean to grow up being of Hispanic or Asian-American descent in as highly a racially and socially stratified society as the U.S.? Do ethnic and racial differences really matter? To what extent can different ethnic groups exert influence and power in a hierarchical and post-industrial society? To what extent do ethnic groups actively engage and participate in the new world? Which elements of culture #travel# best in the process of mixing and fusion? What is the relation between ethnic groups like?

In class we will try to find answers to these questions. In doing so we will start with an evaluation of central integration related concepts and theories from the demand for assimilation and cultural homogeneity in terms of #Americanization# via cultural pluralism to the postmodern celebration of cultural and ethnic diversity in hybridized form. Following this, we will then analyze the diverse experiences of the major ethnic groups Europeans, African-Americans, Hispanics and Asian-Americans in their present socioeconomic and political position in U.S. society. By means of several case studies regarding Mexican, Caribbean, Indian, and Indochinese immigrants we will examine their current social reality.

Leistungsnachweis: Workload:
Regular attendance and active in-class participation, oral presentation, seminar paper

Sonstiges: Additional comment:
Selected topics for in-class presentations will be already assigned prior to the first class. Please contact me via email.
Email: ggrigoleit@web.de

Literatur: Literature:
Selected texts will be made available in class or via Stud.IP

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft

4658a

Proseminar: Cultural Diversity and ethnic communities in the U.S.

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101135 | V Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Amerikanistik

4659 Proseminar: Festivals in Britain

Dozierende: Prof. Dr. Bernd Lenz

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Juniorprofessur für Anglistik/Cultural and Media Studies

4659

Proseminar: Festivals in Britain

- Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4660 Proseminar: Travel Writing

Dozierende: Prof. Dr. Bernd Lenz

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101132 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101113 | PS Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101132 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341522 | PS Englische/Amerikanische Literatur

4660

Proseminar: Travel Writing

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

- Einrichtungen:
- Juniorprofessur für Anglistik/Cultural and Media Studies
 - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4661 Proseminar: Being British: Stereotyping National Identities

Dozierende: Stephan Karschay

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 412c)

Beschreibung: Course Description:

Stereotypes are collectively held beliefs about social groups and their individuals. These beliefs might be held by a group of people about themselves (#autostereotypes#) or about others (#heterostereotypes#). Social psychologists have shown how stereotypes serve us as aids to make sense of cultural and social phenomena primarily through complexity reduction. Thus, some researchers have argued that stereotypes are misrepresentations, which do not result in a higher level of mutual understanding but ultimately lead to misconceptions about social groups and their individuals. However, stereotypes can be of many different shades and may concern multiple categories involved in the processes of identity formation: amongst others, gender, religion, class, race and nation(ality).

In this seminar we will pay particular attention to national stereotypes held by and about the inhabitants of Great Britain. As a multi-national state, Great Britain offers a minefield of opportunities to critically engage with stereotypes about national identity. Our discussions will focus on a variety of questions including: Is there such a thing as a comprehensive #Britishness# or does it make more sense to think of stereotypes as being formative for several national identities (Englishness, Scottishness, Welshness)? In how far does a British national identity position itself against stereotypical images of the Other (the Irish, the French, or maybe Continental Europeans in general)? What are the theoretical differences between stereotypes and prejudice? How are stereotypical images of the British nation(s) constructed in and through different genres and media (journalism, caricatures, fiction, poetry, film, music, painting etc)? How do mythical, legendary and historical figures (King Arthur, Robin Hood, Elizabeth I, William Wallace etc) contribute to the formation of national identities and stereotypes?

Set Texts:

Julian Barnes (1998), *England, England*, London: Vintage.

A reader will be made available at the beginning of term.

Workload:

Regular attendance, lively participation (which is only possible if students have read all the relevant texts for this seminar) and an oral presentation. A detailed course syllabus will be made available on Stud.IP in the first week of the summer term.

Introductory Reading:

Kamm, Jürgen & Bernd Lenz (2004), #The (Dis-)United Kingdom: Britische Regionen und regionale Kulturen#, in J.K. & B.L., *Großbritannien verstehen*, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 39-81.

Smith, Anthony D. (1991), #Chapter 1: National and Other Identities#, in A.D.S., *National Identity*, Harmondsworth: Penguin, 1-18.

Stangor, Charles & Mark Schaller (2000), #Stereotypes as Individual and Collective Representations# [1996], in C.S., ed., *Stereotypes and Prejudice: Essential Readings*, Philadelphia, PA: Psychology Press, 64-82.

Further Reading:

McGarty, Craig, Vincent Y. Yzerbyt & Russell Spears (2002), #Social, Cultural and Cognitive Factors in Stereotype Formation#, in C.M., V.Y.Y. & R.S., eds., *Stereotypes as Explanations: The Formation of Meaningful Beliefs about Social Groups*, Cambridge: Cambridge University Press, 1-15.

Stangor, Charles, ed. (2000), *Stereotypes and Prejudice: Essential Readings*, Philadelphia, PA: Psychology Press.

Titzmann, Michael (1999), #Aspekte der Fremdheitserfahrung. Die logisch-semiotische Konstruktion des 'Fremden' und des 'Selbst'#, in Bernd Lenz &

4661

Proseminar: Being British: Stereotyping National Identities

Hans-Jürgen Lüsebrink, eds., Fremdheitserfahrung und Fremddarstellung in okzidentalischen Kulturen. Theorieansätze, Medien/Textsorten, Diskursformen, Passau: Wissenschaftsverlag Richard Rothe., 89-114.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4662 Proseminar: Renaissance Men: Early Modern England (1550-1660)

Dozierende: Philip Jacobi

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: When using the term 'Renaissance' (or as some modern scholars prefer: 'the early modern period'), we usually denote, roughly speaking, the period from early 1500 AD to circa 1660 AD. This denomination, however, came into being only as late as the 19th century and was not fully established a scientific term until the 20th century. Struggling to cast off the skin of the Dark Ages, the 14th century saw the rebirth (hence #renaissance#) of ancient learning first in Italy: lost texts and writings were rediscovered by scholars who called themselves 'humanists', since they were recovering knowledge which was centred on humans and their experiences. This movement of rediscovery of classical thought and culture spread to England in the early 16th century and marked this era as one of the most fascinating in English history.

At heart, the English Renaissance is a period of transition. Traditional medieval hypotheses and presumptions clashed with new discoveries of scientific, exploratory and political nature: heliocentrism, the translation of the Bible and the advent of the printing press all facilitated profound changes in English society.

The seminar aims to explore the Renaissance period through various (and predominantly male) key figures in Renaissance society, with the help of various sources and documents that cover fields of interest such as religion, science, exploration, politics, cultural theory, education, with a special focus on gender and sexuality.

Workload:

Regular attendance, lively participation and an oral presentation (or participation in an expert group) and written term paper (Basismodul: 7-9 pages, Prüfungsmodul: 10-12 pages). A detailed course syllabus and a reader as well as selected theoretical texts will also be made available on Stud.IP in the first week of the summer term.

Text book (excerpts will be provided in the form of a reader):

Aughterson, Kate (1998), *The English Renaissance. An Anthology of Sources and Documents*, London and New York: Routledge.

Suggested introductory reading:

Hadfield, Andrew (2001), *The English Renaissance. 1500-1620*, Oxford and Malden, MA: Blackwell.

Hebron, Malcolm (2008), *Key Concepts in Renaissance Literature*, New York: Palgrave Macmillan.

Hopkins, Lisa and Matthew Steggle (2006), *Renaissance Literature and Culture*, London and New York: Continuum.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik

4662

Proseminar: Renaissance Men: Early Modern England (1550-1660)

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4663 Proseminar: The Cultural Construction of London's East End

Dozierende: Nora Alexandra Pleßke

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: For more than 300 years, London's East End has been the shipping and mercantile centre of the capital. In the last twenty years, the Docklands have seen massive urban regeneration and the ongoing developments around the East End for the Olympics 2012 will reconfigure the area once more. Due to this dynamism and the East End's tradition of immigration, integration and shifting populations, the cultural make-up and with it religion, commerce, and architecture have changed immensely. The East End's Jewish garment factories were once as famous as today's Brick Lane curry houses. On the one hand, the East London Mosque serves UK's largest Muslim community, on the other hand, the area is seen as fundamentally Cockney. In the late nineteenth century, the East End was increasingly constructed as London's #Other#, not only in the sense of an antagonistic part to the West End but also as the #Dark Continent# within the capital itself. Because, not only was Limehouse the setting of the dreaded Yellow Peril and its opium dens, but the East End was London's major slum with its #down and out#. This aspect spurred sociological interest and philanthropic initiatives against urban poverty in the area, which had a considerable impact on the development of the Labour Party and the national welfare state. Thus, the East End has been a continuing site of public fascination with a strong narrative potential and a major topos of cultural production.

The seminar will proceed in a loosely chronological way from the late 17th century to contemporary London. The aim is to discover the common ground of notorious figures such as Jack the Ripper, the Elephant Man, the Krays, the Pearly Kings and Queens as well as Sylvia Pankhurst in order to decipher the identity of place formed by EastEnders. Major topics include 19th century East End, criminal East End, Huguenot, Irish, Jewish and Bangladeshi immigration, Brick Lane as contested space, re-construction of the Docklands and the future London Olympics. Students will be introduced to spatial and urban theory within cultural studies. By ways of various materials such as diaries, pamphlets, journalistic and sociological reports, photographs, sketches and cartoons as well as novels, drama and film we will culturally map the East End and decipher its thick texture.

Workload:

Regular attendance, lively participation, oral presentation or participation in an expert group, written term paper.

Suggested Introductory Reading:

Assmann, Aleida (2008), Einführung in die Kulturwissenschaft. Grundbegriffe, Themen, Fragestellungen (Grundlagen der Anglistik/Amerikanistik 27), Berlin: Schmidt. (5. Raum 149-177)

Glinert, Ed (2006), East End Chronicles. Three Hundred Years of Mystery and Mayhem, London et al: Penguin Books.

Newland, Paul (2008), The Cultural Construction of London's East End. Urban Iconography, Modernity and the Spatialisation of Englishness (Spatial Practices 5), Amsterdam - New York: Rodopi.

Teske, Doris (2002), Cultural Studies: GB. Cultures, Identities (Studium Kompakt: Anglistik, Amerikanistik), Berlin: Cornelsen. (IV Raum in den Cultural Studies, 103-139)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

4663 Proseminar: The Cultural Construction of London's East End

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Juniorprofessur für Anglistik/Cultural and Media Studies

4664 Proseminar: Modern(ist) Poetry

Dozierende: Stephan Karschay

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412b)

Beschreibung: Course Description:
In 1921, T.S. Eliot famously defended the semantic obscurity of much of his own verse by stating that #poets in our civilization, as it exists at present, must be difficult#. So difficult, indeed, that the common reader of Eliot#s monumental modernist poem *The Waste Land* was provided with seven pages of accompanying notes by the author himself. Literary accounts of British poetry in the Modernist period (ca. 1900-1940) emphasise the artistic intricacies of modern verse and select poets like T.S. Eliot and Ezra Pound as the representative writers of the age. However, recent criticism has demanded a re-evaluation of Modernist poetry, drawing attention to the manifold ways available to writers of producing modern work without necessarily being enigmatic and elitist.

This seminar will acquaint students with a broad range of early twentieth-century poetry, both traditional and experimental, covering poets as diverse as Thomas Hardy, A.E. Housman, W. B. Yeats, Charlotte Mew, the #War Poets#, John Masefield, D.H. Lawrence, T.S. Eliot, Ezra Pound, T.E. Hulme, Edith Sitwell, Sylvia Townsend Warner, Stephen Spender and W.H. Auden. Furthermore, we will pay close attention to the diverse strands and movements responsible for the shaping of modernist poetry, most notably Impressionism, Imagism, Vorticism, Symbolism and # less highbrow # Georgian poetry.

In this seminar, students will be made familiar with Modernist poetry through both #close# and contextual readings which should ultimately result in an understanding of the comprehensive and salient features of this intriguing genre as well as an appreciation of the particularities of the many writers under consideration. In other words, we will pay equal attention to every poet#s idiosyncracies as well as the undeniable fact that modern(ist) poetry is deeply steeped in its historical context and significantly shaped by the dynamics of early twentieth-century culture.

Set Texts:

A reader will be made available at the beginning of term.

Workload:

Regular attendance, lively participation (which is only possible if students have read all the relevant texts for this seminar) an oral presentation and a written term paper.

A detailed course syllabus will be made available on Stud.IP in the first week of the summer term.

Introductory Reading:

Poplawski, Paul (2008), #The Twentieth Century, 1901-1939#, in P.P., ed., *English Literature in Context*, Cambridge: Cambridge University Press, 519-592.

Further Reading:

Baldick, Chris (2004), #Modern Poetry#, in C.B., *The Oxford English Literary History*, Vol. 10: 1910-1940: The Modern Movement, Oxford et al.: Oxford University Press, 75-113.

Davis, Alex & Lee M. Jenkins, eds. (2007), *The Cambridge Companion to Modernist Poetry*, Cambridge et al.: Cambridge University Press.

Longenbach, James (1999), #Modern Poetry#, in Michael Levenson, ed., *The Cambridge Companion to Modernism*, Cambridge et al.: Cambridge University Press, 100-129.

Parkes, Adam (2006), #Poetry#, in David Bradshaw & Kevin J.H. Dettmar, eds., *A Companion to Modernist Literature and Culture*, Malden, MA, et al.: Blackwell, 227-236.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft

4664

Proseminar: Modern(ist) Poetry

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101132 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101113 | PS Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101132 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341522 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4664

Proseminar: Modern(ist) Poetry

Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4665 Proseminar: Ethnicity in Britain Today

Dozierende: PD Dr. Gerold Sedlmayr

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Beschreibung: Course description:
To talk about ethnicity is not easy, not least because there seems to be no universally accepted definition of the term. Often, it serves as an all too crude means of separating 'them' from 'us'. As the sociologist David Mason notes, in Britain, "[t]he term 'ethnic' is frequently used as a synonym for those thought of as culturally different". In other words, white British people, for reasons of identity formation and assertion, tend to put the label 'ethnic' on so-called 'others' while apparently ignoring their own 'ethnicity'. Having said that, it is necessary to immediately question the loaded reference to colour in the phrase "white British people". When referring to 'ethnicities' or 'ethnic minorities', does (or should) that only include people whose recent origins lie in former colonies in the Indian subcontinent, the Caribbean, or Africa? What about the growing population of people whose roots are in Poland, the Ukraine, etc.?
In this seminar, we will have to deal with such questions of definition while considering in which ways ethnic variety expresses itself culturally. We will scrutinise relevant films, TV series, pieces of art and literature, but also a range of theoretical texts, in order to shed some light on the richness and the intricacies of ethnic life in Britain.
A reader will be provided.

Workload:

Lively participation, oral presentation, written term paper.

Suggested Introductory Reading:

David Mason (2000), Race and Ethnicity in Modern Britain (2nd ed.), Oxford # New York: Oxford University Press. [ISBN 9780198742852]

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft

4665 Proseminar: Ethnicity in Britain Today

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4666 Proseminar: Irish Fiction Today: 1990s & 2000s

Dozierende: Joanna Rostek

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 205)

Beschreibung: What do Jonathan Swift, Bram Stoker, George Bernard Shaw, William Butler Yeats, Oscar Wilde, James Joyce, and Samuel Beckett have in common (apart from being male)? Well, not only did they write novels, poems, and plays which are now considered #classics# of literature in English, they were also, which is sometimes overlooked, all born in the same country: Ireland. And as a glance at the winners of the most prestigious award for novels written in English in the Commonwealth, i.e. the Booker Prize, reveals, the popularity and creativity of Irish writers has anything but ceased in our times. This seminar wants to take a closer look at four Irish novels written in the 1990s and 2000s # three of which actually won the important prize # and set them, among others, against the cultural and historical background of (contemporary) Ireland. We will begin by reading Roddy Doyle's Paddy Clarke Ha Ha Ha (1993), a novel written from the perspective of a 10-year old boy who invites the reader to discover the Dublin of the late 1960s. The second novel, Colm Tóibín's The Blackwater Lightship (1999), is set in contemporary Ireland and explores themes such as homosexuality, AIDS, gender roles, as well as the difference between Dublin and the Irish West coast. John Banville's The Sea (2005) follows an elderly protagonist to the coast where he mourns the death of his wife and returns in his thoughts to a memorable summer. The most recent novel we will discuss is The Gathering (2007) by Anne Enright. The text focuses on a troublesome family reunion and highlights the relevance of female writers for the Irish literary scene.

Fiosrach? (Don't worry, the seminar will be held in English, not in Irish#)

Workload:

Contributions to discussions in class, participation in teamwork, oral presentation, written term paper. Additionally, you must read all the texts discussed in class and have a copy of the texts in the following editions:

Banville, John (2006), The Sea (2005), London et al.: Picador. [ISBN-10: 0330442732; ISBN-13: 978-0330442732; c. 9 #]

Doyle, Roddy (1998), Pady Clarke Ha Ha Ha (1993), London et al.: Vintage. [ISBN-10: 0749397357; ISBN-13: 978-0749397357; c. 8 #]

Enright, Anne (2007), The Gathering, New York: Black Cat. [ISBN-10: 0802170390; ISBN-13 978-0802170392; c. 10 #]

Tóibín, Colm (2001), The Blackwater Lightship (1999), New York et al.: Scribner. [ISBN-10: 0743203313; ISBN-13: 978-0743203319; c. 11 #]

Suggested Introductory Reading:

Brewster, Scott & Michael Parker (2009), Irish Literature since 1990, Manchester: Manchester University Press.

Potts, Dana (2004), #The Irish Novel after Joyce#, in Brian W. Shaffer, ed., A Companion to the British and Irish Novel 1945-2000, London: Blackwell, 357-468. See also: www.irishwriters-online.com

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch

4666 Proseminar: Irish Fiction Today: 1990s & 2000s

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101132 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101113 | PS Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101132 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341522 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4667 Proseminar: Female Futures: Contemporary Women Science Fiction Writers

Dozierende: Philip Jacobi

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 201)

Beschreibung: #[W]e have a better idea about how to make hell on earth than we do about how to make heaven.# (Atwood 2005)
Undoubtedly, science fiction is a genre defined and long dominated by men. Although forays into the realms of scientific imagination and speculation have always sent forth the odd female pioneer, namely Jane C. Loudon's *The Mummy!* (1827) or Mary Shelley's *Frankenstein* (1818), it is still a fact that both novels were first published anonymously. It was not until the 1970s that books like Joanna Russ's *The Female Man* (1975) or Suzy McKee's *Motherlines* (1978) established SF as a comfortable genre for female / feminist writers. #Science-fiction writers are limited only by human potential, not human actualities. Sf can serve to show women, and men, how large that potential can be.# (Sargent 1977). Science/speculative fiction narratives explore the consequences of new, projected technologies in demonstrative ways by showing them as operable. Furthermore, they investigate the nature and limitations of being human as well as extrapolations of humanity's social organisation # hence it is of little surprise that female writers have established themselves firmly in this genre to scout this genre of unlimited possibilities.
This seminar will investigate this particular brand of science fiction writing with the help of three novels, Angela Carter's *The Passion of New Eve* (1977), Margaret Atwood's *The Handmaid's Tale* (1985) and Sarah Hall's *The Carhullan Army* (2008), as well as a selection of short stories, to establish recurring themes and motifs in female science fiction writing.
Students will have the opportunity to acquire not only a deeper technical understanding prose construction that reaches beyond the skills obtainable in the Einführungskurs, but also insight into gendered writing.
Workload:
Regular attendance, lively participation and an oral presentation (or participation in an expert group) and written term paper (Basismodul: 7-9 pages, Prüfungsmodul: 10-12 pages). A detailed course syllabus as well as selected theoretical texts will also be made available on Stud.IP in the first week of the winter term.
Please obtain these exact editions of the novels:
Atwood, Margaret (1996), *The Handmaid's Tale*, London: Vintage.
Carter, Angela (2009), *The Passion of New Eve*, London: Virago.
Hall, Sarah (2008), *The Carhullan Army*, London: Faber & Faber.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Amerikanistik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO

4667 Proseminar: Female Futures: Contemporary Women Science Fiction Writers

17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM
Literaturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Literaturwissenschaft > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101113 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101113 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101132 | PS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > BM Englische/Amerikanische Literatur > 101113 | PS Englische/Amerikanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 101132 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische/ Amerikanische Literatur > PM Englische/Amerikanische Literatur > 341522 | PS Englische/Amerikanische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101132 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4668 Proseminar: American and British Trash/Cult Movies in their Socio-Cultural Contexts

Dozierende: Dr. Paul Davies

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: Cult and trash movies often tell us more about the society that produced them than mainstream products. The dividing line between these terms though is very fluid. Cult films are those that have acquired a highly devoted but specific group of fans, often going on to transcend their original cult status and become recognized as classics such as *The Rocky Horror Picture Show* and *Harold and Maude* while others are of the "so bad it's good" camp variety like the ridiculously awful *Plan 9 from Outer Space* along with most early John Waters films and much 70s British horror. Trash films are normally bad quality, badly acted low-budget productions which in turn can be divided into B-movies, the second-rate, second part of a double feature like *Godzilla*, *Night of the Living Dead* and *The Texas Chain Saw Massacre*, and Z-movies with even lower quality standards such as *The Creeping Terror* and *Manos: The Hands of Fate*. Exploitation movies like Blaxploitation (*Shaft*), slasher and *Women in Prison* movies are a further sub-genre, a type of film that is promoted by #exploiting# often lurid subject matter, for example suggestive or explicit sex, sensational violence, drug use, nudity, freaks, gore, the bizarre, destruction, rebellion, and mayhem. By applying the necessary critical tools students can become better informed about the nature of cinema and develop their critical faculties as more perceptive viewers of film. Those participating in the course are expected to have#and demonstrate in class!!# a keen enthusiasm for the medium of film and a willingness to talk and write about film in an academic manner. Students are required to present an oral presentation on one film which provides an insight into its filmic language and techniques such as camera distance, camera angle, editing, and camera movement. Students must also complete a written paper on a different film to the one they dealt with in the Referat AND on a different country to the one dealt with, i.e a Referat on a British film must then be followed by a paper on an American film and vice versa. The paper is expected to engage in the sort of cultural analysis students became acquainted with in their Einführung in die Kulturwissenschaft. An introductory download on the course and how to analyse films in general is already on stud.ip under #Ordner 4668.# Please consult this as soon as you have registered for the course.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:

4668 Proseminar: American and British Trash/Cult Movies in their Socio-Cultural Contexts

Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > Kulturwissenschaft > 101136 | PS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Englisch > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4668a Proseminar: Filme zu obiger Veranstaltung

Dozierende: Dr. Paul Davies

Erster Termin: 19.04.2010, 20:00 - 22:00

Zeiten: Montag 20:00 - 22:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Literatur und Kultur

4670 Grundkurs: Grundkurs: Einführung in die Didaktik der englischen Sprache und Literatur (Grundschule und Hauptschule)

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: GS;HS, Didaktikfach GS+HS
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Englisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Englisch
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4671 Grundkurs: Grundkurs: Einführung in die Didaktik der englischen Sprache und Literatur (Realschule)

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: RS, RS/B.Ed.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4672 Grundkurs: Grundkurs:Einführung in die Didaktik der englischen Sprache und Literatur (Gymnasium)

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (ISA) SR 007)
Zielgruppe:	Didaktik: LV: GYM
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4672a Tutorium: Tutorium zu Einführungen

Dozierende: Eva Riedler

Erster Termin: 23.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Freitag 8:30 - 10:00 (Raum (NK) SR 412a)
Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412a)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4673 Wissenschaftl. Übung: Staatsexamen

Dozierende: Dr. Maximilian Ragaller

ECTS: 5

Erster Termin: 15.09.2010, 10:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
15.9. 10:00 - 17:00,
16.9. 08:00 - 17:00 ((NK) SR 211),
17.9. 08:00 - 17:00 ((NK) SR 211)

Beschreibung: This seminar is divided into two parts. The first part is designed to provide a forum of scholarly exchange in the field of teaching English as a foreign language. Students who are currently working on their state exam thesis in "Englische Fachdidaktik" will present their projects. For this part personal enrollment is necessary. The complete first day is reserved for this (Wednesday, 15th Sept.)
The second part is designed for students who want or rather have to take the oral (Thursday, 16th Sept.) or written state exams (Friday, 17th Sept.). Here we will discuss requirements, recommended literature and simulate the oral as well as the written exam situations.

Zielgruppe: Didaktik: LV, LNV, RS/B.Ed.

SWS: Blockveranstaltung

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4674 Wahlpflichtseminar: Wahlpflichtseminar: Exemplarisches Themenfeld aus der englischen Fachdidaktik - Teaching Films & Teaching TV

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: RS, HS, GS, LV: GYM, RS/B.ED., Didaktikfach GS+HS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4675 Pflichtseminar: Pflichtseminar: Überblick über Themenfelder der englischen Fachdidaktik

Dozierende:	Günther Köck
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 212)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

**4676 Pflichtseminar: Pflichtseminar: Englischunterricht an weiterführenden Schulen #
Studententypen und Übungsformen**

Dozierende:	Harald Reiske
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412b)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

**4677 Pflichtseminar: Pflichtseminar: Englischunterricht an der Grundschule #
theoretische Grundlagen u. praktische Umsetzung**

Dozierende: Harald Reiske

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412b)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4678 Wahlpflichtseminar: Wahlpflichtseminar: Exemplarisches Themenfeld aus der engl. Fachdidaktik - Literaturdidaktik (Sekundarstufe I + II)

Dozierende:	Eva Riedler
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 202)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4679 Wahlpflichtseminar: Wahlpflichtseminar: Exemplarisches Themenfeld aus der englischen Fachdidaktik # Jugendliteratur im Englischunterricht: Texte verstehen und lehren

Dozierende:	Lukas Fichtinger,
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 204)
Beschreibung:	<p>Im Seminar sollen neuartige Methoden zur eigenen Textanalyse wie zur lektüredidaktischen Aufarbeitung von Texten präsentiert werden. Konkret bedeutet dies, die Ideologie eines Textes nach John Stephens analysieren zu können und aus einem breiten Repertoire von didaktischen Methoden (schülerorientierter Lektüreunterricht, Fremdverstehen, critical literacy, kreative wie analytische handlungs- und produktionsorientierte activities) wählen zu können. Englischsprachige Jugendliteratur, sog. young adult literature, teenage fiction oder adolescent literature findet in der Lehrerbildung erst wenig Platz, obwohl sie im Unterricht schon ab der 9. Schulstufe gewinnbringend in Gymnasium wie Realschule eingesetzt werden kann. Anhand der ausgewählten Texte werden im Seminar über ihre Eignung und Eigenschaften wie über eine mögliche Anwendung diskutiert. Die ausgewählten Jugendbücher sollen einen Überblick über aktuelle wie bemerkenswerte Beiträge des Genres geben.</p> <p>Die Texte sind:</p> <p>Jay Asher: <i>Thirteen Reasons Why</i> (2010) Judy Blume: <i>Tiger Eyes</i> (1981, neu aufgelegt) David Almond: <i>Clay</i> (2006) Melina Marchetta: <i>Looking for Alibrandi</i> (1992, neu aufgelegt) Jenny Valentine: <i>Finding Violet Park</i> (2007) Benjamin Zephaniah: <i>Teacher's Dead</i> (2007) Laurie R. King: <i>Speak</i> (1999, neu aufgelegt) Maureen Johnson: <i>Devilish</i> (2006) Robert Westall: <i>The Wind Eye</i> (1976, neu aufgelegt)</p> <p>Für den Leistungsnachweis erforderlich sind Referat, Portfolio und aktive Mitarbeit (Lesen von mindestens drei der besprochenen Bücher).</p> <p>Es wird empfohlen, die Bücher preisgünstig bei Online-Versandhäusern zu beziehen (z.B. http://www.bol.de, http://www.amazon.de, http://www.jpc.de)! Es ist nicht erforderlich, zur ersten Sitzung irgendwelche Texte gelesen zu haben!</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > Modulgruppe C: Fachdidaktiken > Didaktik der englischen Sprache und Literatur > BM Didaktik der englischen Sprache und Literatur > 707214 PS Didaktisches Proseminar
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4680 Seminar: Aspekte der Analyse und Planung von Englischunterricht an GS

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 202)
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: GS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4680a Seminar: Aspekte der Analyse und Planung von Englischunterricht an HS

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 204)
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: HS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4680b Seminar: Aspekte der Analyse und Planung von Englischunterricht an GS

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 202)
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: GS
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4680c Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Voranmeldung erforderlich)

Dozierende:	Dr. Maximilian Ragaller
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Didaktik: LNV: GS; HS
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

4681 Vorlesung: Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik

Dozierende: Prof. Dr. Rudolf Emons

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Montag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 5)

Beschreibung: Die Vorlesung macht mit Grundbegriffen und verschiedenen Methoden der Linguistik bekannt. Sie skizziert außerdem ein neurowissenschaftlich fundiertes Sprachmodell und liefert damit die Grundlagen für die Behandlung speziellerer Themenbereiche in Pro- und Hauptseminaren. Dabei werden auch wissenschaftstheoretische Probleme der Sprachwissenschaft diskutiert.

1. Die Anmeldung erfolgt über Stud.IP bis zum Beginn der ersten Veranstaltung.

2. Die nochmalige Teilnahme an der Vorlesung zur Prüfungsvorbereitung ist sinnvoll und gestattet.

3. Der Leistungsnachweis wird durch eine Klausur erbracht. Zur Teilnahme an dieser Klausur sind nur diejenigen berechtigt, die den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben bzw. keinen entsprechenden Studiennachweis anerkannt bekommen haben!

Zur Wiederholung und Vertiefung des behandelten Stoffes werden mehrere Tutorien angeboten.

Am Semesterende wird eine Abschlussklausur geschrieben und ein qualifizierter Schein darüber ausgestellt.

Die Klausur findet am 26.07.2010, 8.15 # 9.15 Uhr im Hörsaal 10 (Audimax) statt. Das ist der 3. Tag nach Ende der Vorlesungszeit!

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Das Skript zur Vorlesung finden Sie im Stud.IP unter <https://studip.uni-passau.de/studip>. (Login mit Kennung des Rechenzentrums). Darin sind enthalten die behandelten Themen und Termine, Literaturhinweise, Wochenarbeiten, Handouts sowie Hinweise zur Klausur. Es wird über den gesamten Verlauf des Semesters benötigt. Bitte bringen Sie einen Ausdruck zur ersten Sitzung bereits mit.

Zielgruppe: Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge MA, LA GYM, LA RS, LA HS, LA GS, DKW und an Studierende des Studiengangs BA "European Studies", BA "International Cultural and Business Studies", BA "Sprache und Text", "Bachelor of Education" (RS) sowie BA "Historische Kulturwissenschaften".

Voraussetzungen: Zulassungsvoraussetzung: keine

Leistungsnachweis: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an diesem Propädeutikum für die englische Sprachwissenschaft ("Schein"-Erwerb) ist möglich im
 Magisterstudiengang gemäß ZwiPO § 25 und 25a Abs. 1 Nr. 4
 Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 48 und 68
 Diplomstudiengang "Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien" gem. PO/DKW Anhang I E Abs. 1 Nr. 1
 B.A.-Studiengang "International Cultural and Business Studies" gemäß § 25 Abs. 4 StuPO INCUBUS (GK): Basismodul
 B.A.-Studiengang "European Studies" gemäß § 25 Abs. 3 StuPO-BA/ES (GK): Basismodul
B.A.-Studiengang "Sprache und Text" gemäß § 28 Abs. 2 StuPO-BA/ST: Basismodul
B.A.-Studiengang "Bachelor of Education" gemäß § 27 Abs. 3 StuPO-BA/EDU: Basismodul und § 28 Abs. 3 StuPO-BA/EDU: Basismodul
B.A.-Studiengang "Historische Kulturwissenschaften" gemäß § 26 Abs. 3 StuPO-BA/HICULT: Kompetenzmodul

Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung wird jedes Semester angeboten.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'

4681 Vorlesung: Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101121 | GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische Sprachwissenschaft > BM Englische Sprachwissenschaft > 101121 | GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Englische Sprachwissenschaft > 101121 | GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur

4682 Tutorium: Tutorium zur Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik

Dozierende: Prof. Dr. Rudolf Emons

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 028)
Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 204)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur

4683 Übung: Phonetics and Phonology

Dozierende: Helene Schmolz

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Beschreibung: This seminar is about practical and theoretical aspects of English pronunciation. Its most important goal is to help you improve your English pronunciation. In order to achieve this aim we will explore how the sounds of the English language are produced and in how far they differ from the sounds of the German language. You will learn how to transcribe English sounds according to #Received Pronunciation# (RP), the standard accent of British English. This will increase your awareness for the details of English pronunciation and will enable you to check and work on your own pronunciation. Those of you who will be teachers will also discover useful tools for supporting their students. Special attention will be drawn to common pronunciation mistakes of German speakers in English. This extends not only to the production of vowels and consonants but also to prosody. We will deal with word and sentence stress as well as common intonation patterns in English. Special features of English connected speech like assimilation, coarticulation, elision and contraction will be explored. Pronunciation differences between British English and American English will be contrasted and further varieties of English will be introduced. A tutorial for transcription practice will be offered for this seminar. Attendance is highly recommended.

Die Scheinvergabe erfolgt aufgrund regelmäßiger, aktiver Teilnahme an der Lehrveranstaltung und Bestehen der Abschlussklausur.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Zielgruppe: Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge MA, LA GYM, LA RS, LA HS und LA GS, ebenso an Studierende des Studiengangs BA "European Studies", BA "Sprache und Text", BA "International Cultural and Business Studies", "Bachelor of Education" (RS) und BA "Historische Kulturwissenschaften".

Voraussetzungen: Zulassungsvoraussetzung: keine

Lernorganisation: Literaturhinweise:
#Carr, Philip (2000), English Phonetics and Phonology, Oxford.
#Eckert, Hartwig/William Barry (2002), The Phonetics and Phonology of English Pronunciation, Trier.
#Jones, Daniel (2003), English Pronouncing Dictionary, London. [16. Auflage oder neuere]
#Sauer, Walter (1979), A Drillbook of English Phonetics, Heidelberg. [neueste Auflage]
#Siegrist, Ottmar K. (2003), Wörterbuch der englischen Falschaussprachen durch Deutschsprachige, Heidelberg.

Leistungsnachweis: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist möglich im
-Magisterstudiengang gemäß ZwiPO § 25 und 25a Abs. 1 Nr. 3
-Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Nr. 2a und § 68 Abs. 1 Nr. 4
-B.A.-Studiengang "European Studies"§ 25 Abs. 3 oder 6 StuPO-BA/ES (PS/V):
Basismodul/Prüfungsmodul
-B.A.-Studiengang "Sprache und Text"§ 28 Abs. 2 und 3 StuPO-BA/ST: Basismodul/
Prüfungsmodul
-B.A.-Studiengang "Bachelor of Education"§ 27 Abs. 3 und § 28 Abs. 3 StuPO-BA/
EDU: Basismodul
-B.A.-Studiengang "Historische Kulturwissenschaften"§ 26 Abs. 3 StuPO-BA/HICULT:
Kompetenzmodul

Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung wird jedes Semester angeboten.

4683 Übung: Phonetics and Phonology

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Anglistik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101141 | V Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101143 | WÜ Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Englische Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101141 | V Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101143 | WÜ Englische Sprache und Kultur
- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur
 - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4684 Tutorium: Tutorium zur Vorlesung Phonetics and Phonology: British and American English

Dozierende: Prof. Dr. Rudolf Emons

Erster Termin: 26.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Montag 12:00 - 13:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Montag 13:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Dienstag 10:00 - 11:00 (Raum (IM) SR 040)
Dienstag 17:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 001)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur

4685 Vorlesung: Einführung in die Europäische Kulturwissenschaft

Dozierende:	Prof. Dr. Dieter Anhuf Prof. Dr. Maurizio Bach Prof. Dr. Winfried Becker Prof. Dr. Rudolf Emons Prof. Dr. Werner Gamerith Prof. Dr. Winand Gellner Prof. Dr. Bernd Lenz Prof. Dr. Eckhard Leuschner Dr. Stefan Rohdewald Prof. Dr. Ernst Struck Prof. Dr. Dirk Uffelman Prof. Dr. Klaus-Peter Walter Prof. Dr. Thomas Wunsch
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	<p>In der Ringvorlesung wird zu Europa Basiswissen in Geographie, Geschichte, Politik, Soziologie und Kulturwissenschaft vermittelt. Alle Veranstaltungen suchen eine Antwort auf die Frage: Was ist die europäische Identität? Somit wird der Identitätsbegriff selbst zum "roten Faden" durch die verschiedenen Disziplinen hindurch. Dabei werden z.B. Gemeinsamkeiten und Besonderheiten einzelner Kulturen und Regionen aufgezeigt. Auf diese Weise wird das verbindend Europäische herausgearbeitet.</p> <p>Die Studierenden sollen Kenntnisse der Grundlagen der genannten Bezugsfächer erwerben sowie einen Einblick in die spezifisch europäische Identität bekommen</p>
Leistungsnachweis:	Klausur
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Europäische Kulturwissenschaft > 100301 V Europäische Kulturwissenschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur - Department für Katholische Theologie - Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen

4688 Colloquium: Diskussion aktueller linguistischer Probleme

Dozierende:	Prof. Dr. Rudolf Emons
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	Im Mittelpunkt der Diskussion stehen die am Lehrstuhl entstehenden Abschlußarbeiten. Darüber hinaus wollen wir uns beschäftigen mit dem Entwurf eines neuen Strukturalismus sowie neueren neurobiologischen Entwicklungen und dabei ausgehen von der unten genannten Literatur. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.
Zielgruppe:	Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge MA, LA GYM und DKW im Hauptstudium, ebenso an Studierende des Studiengangs BA "European Studies".
Voraussetzungen:	Zulassungsvoraussetzung: Zwischenprüfung bzw. Vordiplom bei Kulturwirten Hauptseminar in Englischer Sprache und Kultur.
Lernorganisation:	Literaturhinweise: Hans Heinrich Lieb (1992), Prospects of a new structuralism, Amsterdam. Hans Heinrich Lieb (1992), "Integrational Semantics: An Integrative View of Linguistic Meaning", in: Maxim Stamenov (ed.) Current Advances in Semantic Theory, Amsterdam/ Philadelphia, 239 # 268. Rudolf Emons (2001), "Grammatikmodelle II: Deskriptivismus und Distributionalismus", in: Geschichte des Faches Romanistik: Methodologie (Das Sprachsystem), Lexikon der Romanistischen Linguistik, Band I,1, Tübingen, 369-374.
Leistungsnachweis:	Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist nicht möglich.
Sonstiges:	Diese Lehrveranstaltung wird nicht jedes Semester angeboten.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur

4690a Hauptseminar: Minds, Brains and Language

Dozierende: Prof. Dr. Rudolf Emons

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412a)

Beschreibung: Die Arbeit von Searle soll uns mit den Grundlagen des Verhältnisses von Gehirn und Geist vertraut machen unter Einbezug einiger Grundannahmen sprachwissenschaftlicher Theorien. Die Arbeit von Dawkins soll uns mit den evolutionsbiologischen und evolutionspsychologischen Grundlagen der Entwicklung komplexer Lebenssysteme überhaupt vertraut machen. Dabei sollen auch weitere Arbeiten von Dawkins berücksichtigt werden, auf die in der ersten Sitzung verwiesen wird. Besondere Aspekte des praktischen Vollzugs menschlicher Kommunikation und Sprachfähigkeit werden uns in der Arbeit von Lerner beschäftigen.
Die persönliche Anmeldung zum Seminar findet in der ersten Sitzung am 20.04.2010 statt. Eine Anmeldung vor der genannten Sitzung ist nicht erforderlich. Eine Anmeldung in StudIP wird dringend empfohlen, damit sich der oder die Studierende einen Überblick über die zu erwartende Teilnehmerzahl machen kann. Eine Aufnahme weiterer Teilnehmer nach der ersten Sitzung ist leider nicht möglich. In dieser ersten Sitzung werden
1. die allgemeinen Ziele des Seminars erläutert sowie die Standards der Präsentation festgelegt.
2. die Referatsthemen den einzelnen Teilnehmern zugeordnet.
3. Sollten zur ersten Sitzung sehr viele Interessenten erscheinen, kann es notwendig sein, ein Verteilungsverfahren durchzuführen. Über die Teilnahme am Seminar wird dann per Los entschieden.
Die übrigen Studierenden haben die Möglichkeit, andere Seminare der gleichen Fachrichtung zu besuchen. Ziel des Verteilungsverfahrens ist es für eine angemessene gleichmäßige Verteilung der Studierenden zu sorgen. Das bedeutet insbesondere, dass niemand einen Anspruch auf ein bestimmtes Seminarthema und eine bestimmte Zeit hat. Dies sollten Sie bei der Stundenplanung berücksichtigen. Eine Teilnahme als "Gasthörer", ohne eine eigene Leistung im Seminar zu erbringen, ist nicht möglich.
Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung dann auch im Stud.IP an.
Die Scheinvergabe erfolgt aufgrund regelmäßiger, aktiver Teilnahme an der Lehrveranstaltung einschließlich eines Referats und Bestehens der Abschlussklausur. Die Klausur findet am 26.07.2010, 14.15 Uhr # 15.00 Uhr im Hörsaal 10 (Audimax) statt. Das ist der 3 Tag nach Ende der Vorlesungszeit!

Zielgruppe: Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge MA, LA GYM, LA RS, LA HS, LA GS und DKW/E im Hauptstudium, ebenso an Studierende des Studiengangs BA und MA "European Studies" und BA "International Cultural and Business Studies", BA "Sprache und Text" und "Bachelor of Education" (RS).

Voraussetzungen: Zulassungsvoraussetzung: Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik
Proseminar aus dem anglistischen Bereich (im Einzelnen abhängig vom Studiengang)
Zwischenprüfung bzw. Kenntnisstandsprüfung
Vordiplom bei Kulturwirten
Basismodul "Englische Sprachwissenschaft" für
B.A. "European Studies", B.A. "International Cultural and Business Studies" und B.A. "Sprache und Text"
Studierende des Studiengangs Lehramt für Realschule können erst nach einer Kenntnisstandsprüfung durch Prof. Emons an einem Hauptseminar teilnehmen. Bitte setzen Sie sich wegen eines Termins mit dem Sekretariat des Lehrstuhls per E-Mail in Verbindung (wachtveitl@uni-passau.de). Studierende des Lehramts vertieft müssen

4690a

Hauptseminar: Minds, Brains and Language

eine bestandene Zwischenprüfung vorweisen, Bachelor-Studierende mindestens 60 Leistungspunkte sowie weitere Zulassungsvoraussetzungen gemäß der jeweiligen StuPO.

Lernorganisation: Literaturhinweise:
John Searle, Minds, Brains and Science (Cambridge, Massachusetts, 1984, often reprinted)
Richard Dawkins, The Blind Watchmaker (London, 2006)
Harriet Lerner, The Dance of Intimacy: A Woman's Guide to Courageous Acts of Change in Key Relationships (New York, 1989)

Leistungsnachweis: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist möglich im
Magisterstudiengang gemäß MaPO § 9 Abs. 4
Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Nr. 2.e und § 68 Abs. 1 Nr. 5.c
Diplomstudiengang "Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien" gemäß PO/DKW, Anhang II E Abs. 1
B.A.-Studiengang "International Cultural and Business Studies" § 26 Abs. 4 StuPO INCUBUS (Prüfungsmodul)
B.A.-Studiengang "European Studies" gem. § 25 Abs. 6 StuPO-BA/ES (HS): Prüfungsmodul
M.A.-Studiengang "European Studies" gem. § 23a (HS)(Modulgruppe A) und § 25 StuPO-MA/ES (Kultur- oder Sprachwissenschaft)(Modulgruppe B)
B.A.-Studiengang "Sprache und Text" gemäß § 28 Abs. 3 StuPO-BA/ST: Prüfungsmodul
B.A.-Studiengang "Bachelor of Education" gemäß § 27 Abs. 7 StuPO-BA/EDU: Vertiefungsmodul

Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung wird nicht jedes Semester angeboten.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische Sprachwissenschaft > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur

4690a **Hauptseminar: Minds, Brains and Language**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur

4690b Hauptseminar: Minds, Brains and Language

Dozierende: Prof. Dr. Rudolf Emons

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 412a)

Beschreibung: Die Arbeit von Searle soll uns mit den Grundlagen des Verhältnisses von Gehirn und Geist vertraut machen unter Einbezug einiger Grundannahmen sprachwissenschaftlicher Theorien. Die Arbeit von Dawkins soll uns mit den evolutionsbiologischen und evolutionspsychologischen Grundlagen der Entwicklung komplexer Lebenssysteme überhaupt vertraut machen. Dabei sollen auch weitere Arbeiten von Dawkins berücksichtigt werden, auf die in der ersten Sitzung verwiesen wird. Besondere Aspekte des praktischen Vollzugs menschlicher Kommunikation und Sprachfähigkeit werden uns in der Arbeit von Lerner beschäftigen. Die persönliche Anmeldung zum Seminar findet in der ersten Sitzung am 20.04.2010 statt. Eine Anmeldung vor der genannten Sitzung ist nicht erforderlich. Eine Anmeldung in StudIP wird dringend empfohlen, damit sich der oder die Studierende einen Überblick über die zu erwartende Teilnehmerzahl machen kann. Eine Aufnahme weiterer Teilnehmer nach der ersten Sitzung ist leider nicht möglich. In dieser ersten Sitzung werden

1. die allgemeinen Ziele des Seminars erläutert sowie die Standards der Präsentation festgelegt.
2. die Referatsthemen den einzelnen Teilnehmern zugeordnet.
3. Sollten zur ersten Sitzung sehr viele Interessenten erscheinen, kann es notwendig sein, ein Verteilungsverfahren durchzuführen. Über die Teilnahme am Seminar wird dann per Los entschieden.

Die übrigen Studierenden haben die Möglichkeit, andere Seminare der gleichen Fachrichtung zu besuchen. Ziel des Verteilungsverfahrens ist es für eine angemessene gleichmäßige Verteilung der Studierenden zu sorgen. Das bedeutet insbesondere, dass niemand einen Anspruch auf ein bestimmtes Seminarthema und eine bestimmte Zeit hat. Dies sollten Sie bei der Stundenplanung berücksichtigen. Eine Teilnahme als "Gasthörer", ohne eine eigene Leistung im Seminar zu erbringen, ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung dann auch im Stud.IP an. Die Scheinvergabe erfolgt aufgrund regelmäßiger, aktiver Teilnahme an der Lehrveranstaltung einschließlich eines Referats und Bestehens der Abschlussklausur. Die Klausur findet am 26.07.2010, 14.15 Uhr # 15.00 Uhr im Hörsaal 10 (Audimax) statt. Das ist der 3 Tag nach Ende der Vorlesungszeit!

Zielgruppe: Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge MA, LA GYM, LA RS, LA HS, LA GS und DKW/E im Hauptstudium, ebenso an Studierende des Studiengangs BA und MA "European Studies" und BA "International Cultural and Business Studies", BA "Sprache und Text" und "Bachelor of Education" (RS).

Voraussetzungen: Zulassungsvoraussetzung: Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik
Proseminar aus dem anglistischen Bereich (im Einzelnen abhängig vom Studiengang)
Zwischenprüfung bzw. Kenntnisstandsprüfung
Vordiplom bei Kulturwirten
Basismodul "Englische Sprachwissenschaft" für
B.A. "European Studies", B.A. "International Cultural and Business Studies" und B.A. "Sprache und Text"
Studierende des Studiengangs Lehramt für Realschule können erst nach einer Kenntnisstandsprüfung durch Prof. Emons an einem Hauptseminar teilnehmen. Bitte setzen Sie sich wegen eines Termins mit dem Sekretariat des Lehrstuhls per E-Mail in Verbindung (wachtveitl@uni-passau.de). Studierende des Lehramts vertieft müssen

4690b

Hauptseminar: Minds, Brains and Language

eine bestandene Zwischenprüfung vorweisen, Bachelor-Studierende mindestens 60 Leistungspunkte sowie weitere Zulassungsvoraussetzungen gemäß der jeweiligen StuPO.

Lernorganisation: Literaturhinweise:
John Searle, Minds, Brains and Science (Cambridge, Massachusetts, 1984, often reprinted)
Richard Dawkins, The Blind Watchmaker (London, 2006)
Harriet Lerner, The Dance of Intimacy: A Woman's Guide to Courageous Acts of Change in Key Relationships (New York, 1989)

Leistungsnachweis: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist möglich im
Magisterstudiengang gemäß MaPO § 9 Abs. 4
Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Nr. 2.e und § 68 Abs. 1 Nr. 5.c
Diplomstudiengang "Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien" gemäß PO/DKW, Anhang II E Abs. 1
B.A.-Studiengang "International Cultural and Business Studies" § 26 Abs. 4 StuPO INCUBUS (Prüfungsmodul)
B.A.-Studiengang "European Studies" gem. § 25 Abs. 6 StuPO-BA/ES (HS): Prüfungsmodul
M.A.-Studiengang "European Studies" gem. § 23a (HS)(Modulgruppe A) und § 25 StuPO-MA/ES (Kultur- oder Sprachwissenschaft)(Modulgruppe B)
B.A.-Studiengang "Sprache und Text" gemäß § 28 Abs. 3 StuPO-BA/ST: Prüfungsmodul
B.A.-Studiengang "Bachelor of Education" gemäß § 27 Abs. 7 StuPO-BA/EDU: Vertiefungsmodul

Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung wird nicht jedes Semester angeboten.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Master of Education
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Englische Sprachwissenschaft > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur

4690b **Hauptseminar: Minds, Brains and Language**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur

4695 Proseminar: Language and Culture

Dozierende:	Helene Schmolz
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (PHIL) HS 3)
Beschreibung:	<p>When we communicate, our cultural background is ever present. However, if use English as a non-native speaker, culture may influence us to such an extent that it leads to misunderstandings.</p> <p>The question that will guide us in the course is how far and in what way language and culture are related. We will discuss selected topics such as linguistic relativity, the meaning of signs and actions in different cultures, language and cultural identity. Furthermore, we will also look at linguistic diversity within a culture and its expression in different varieties of English.</p> <p>Die persönliche Anmeldung zum Seminar findet in der ersten Sitzung am 19.04.2010 statt. Eine Anmeldung vor der genannten Sitzung ist nicht erforderlich. Eine Anmeldung in Stud.IP wird dringend empfohlen, damit sich der oder die Studierende einen Überblick über die zu erwartende Teilnehmerzahl machen kann.</p> <p>Eine Aufnahme weiterer Teilnehmer nach der ersten Sitzung ist leider nicht möglich. In dieser ersten Sitzung werden</p> <ol style="list-style-type: none">1. die allgemeinen Ziele des Seminars erläutert sowie die Standards der Präsentation festgelegt.2. die Referatsthemen den einzelnen Teilnehmern zugeordnet.3. Sollten zur ersten Sitzung sehr viele Interessenten erscheinen, kann es notwendig sein, ein Verteilungsverfahren durchzuführen. Über die Teilnahme am Seminar wird dann per Los entschieden. <p>Die übrigen Studierenden haben die Möglichkeit, andere Seminare der gleichen Fachrichtung zu besuchen. Ziel des Verteilungsverfahrens ist es für eine angemessene gleichmäßige Verteilung der Studierenden zu sorgen. Das bedeutet insbesondere, dass niemand einen Anspruch auf ein bestimmtes Seminarthema und eine bestimmte Zeit hat. Dies sollten Sie bei der Stundenplanung berücksichtigen.</p> <p>Eine Teilnahme als "Gasthörer", ohne eine eigene Leistung im Seminar zu erbringen, ist nicht möglich.</p> <p>Die Scheinvergabe erfolgt aufgrund regelmäßiger, aktiver Teilnahme an der Lehrveranstaltung einschließlich eines Referats und Bestehens der Abschlussklausur. Die Klausur findet am 26. Juli 2010, 17.15 Uhr # 18.00 Uhr im Hörsaal 10 (Audimax) statt. Das ist der 3. Tag nach Ende der Vorlesungszeit!</p>
Zielgruppe:	Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge LA GYM, LA RS, LA HS, LA GS, ebenso an Studierende der Studiengänge BA ES, BA ICBS (und DKW), BA ST, BA EDU und Magister.
Voraussetzungen:	Zulassungsvoraussetzung: Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik
Lernorganisation:	Literaturhinweise: #Bowe, Heather & Kylie Martin (2009), Communication Across Cultures. Mutual Understanding in a Global World, Port Melbourne: Cambridge University Press. #Kramsch, Claire (1998), Language and Culture, Oxford: Oxford University Press. #Montgomery, Martin (2009), An Introduction to Language and Society (3rd ed.), London # New York: Routledge. #Ronowicz, Eddie & Colin Yallop (2007), English: One Language, Different Cultures (2. Aufl.), London: Continuum. #Samovar, Larry & Richard Porter (2010), Communication Between Cultures (7th ed.), Boston: Wadsworth.
Leistungsnachweis:	Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist möglich im -Magisterstudiengang gemäß ZwiPO § 25 Abs. 1 Nr. 5a und c und § 25a Abs. 1 Nr. 4a -Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Nr. 2c

4695 Proseminar: Language and Culture

- Diplomstudiengang "Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien" gemäß PO/DKW Anhang I, E, Abs. 1, Nr. 3
- B.A.-Studiengang "International Cultural and Business Studies" gemäß § 25 Abs. 4 (Basismodul) bzw. § 26 Abs. 4 (Prüfungsmodul) StuPO INCUBUS.
- B.A.-Studiengang "European Studies" gemäß § 25 Abs. 3 oder 6 StuPO-BA/ES (PS): Basismodul bzw. Prüfungsmodul
- B.A.-Studiengang "Sprache und Text" gemäß § 28 Abs. 2 und 3 StuPO-BA/ST: Basismodul/Prüfungsmodul
- B.A.-Studiengang "Bachelor of Education" gemäß § 27 Abs. 7 StuPO-BA/EDU: Vertiefungsmodul

Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung wird nicht jedes Semester angeboten.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Englische Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur
 - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4697 Proseminar: Lexicography

Dozierende:	Helene Schmolz
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	<p>Dictionaries are essential for every successful language learner. But users need some knowledge what dictionary to choose in a particular context and how to make appropriate use of it, as dictionaries have their own characteristics.</p> <p>Taking the linguistic discipline of lexicography, we will look at such aspects. We will examine the different types of dictionaries, their compilation, the information provided by dictionaries and how dictionaries are actually used. The course is aimed at students who are interested to reflect their own use of dictionaries as well as at student language teachers who need to guide future pupils.</p> <p>Die persönliche Anmeldung zum Seminar findet in der ersten Sitzung am 21.04.2010 statt. Eine Anmeldung vor der genannten Sitzung ist nicht erforderlich. Eine Anmeldung in Stud.IP wird dringend empfohlen, damit sich der oder die Studierende einen Überblick über die zu erwartende Teilnehmerzahl machen kann.</p> <p>Eine Aufnahme weiterer Teilnehmer nach der ersten Sitzung ist leider nicht möglich. In dieser ersten Sitzung werden</p> <ol style="list-style-type: none">1. die allgemeinen Ziele des Seminars erläutert sowie die Standards der Präsentation festgelegt.2. die Referatsthemen den einzelnen Teilnehmern zugeordnet.3. Sollten zur ersten Sitzung sehr viele Interessenten erscheinen, kann es notwendig sein, ein Verteilungsverfahren durchzuführen. Über die Teilnahme am Seminar wird dann per Los entschieden. <p>Die übrigen Studierenden haben die Möglichkeit, andere Seminare der gleichen Fachrichtung zu besuchen. Ziel des Verteilungsverfahrens ist es für eine angemessene gleichmäßige Verteilung der Studierenden zu sorgen. Das bedeutet insbesondere, dass niemand einen Anspruch auf ein bestimmtes Seminarthema und eine bestimmte Zeit hat. Dies sollten Sie bei der Stundenplanung berücksichtigen.</p> <p>Eine Teilnahme als "Gasthörer", ohne eine eigene Leistung im Seminar zu erbringen, ist nicht möglich.</p> <p>Die Scheinvergabe erfolgt aufgrund regelmäßiger, aktiver Teilnahme an der Lehrveranstaltung einschließlich eines Referats und Bestehens der Abschlussklausur. Die Klausur findet am 26. Juli 2010, 17.15 Uhr # 18.00 Uhr im Hörsaal 10 (Audimax) statt. Das ist der 3. Tag nach Ende der Vorlesungszeit!</p>
Zielgruppe:	Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge LA GYM, LA RS, LA HS, LA GS, ebenso an Studierende der Studiengänge BA ES, BA ICBS (und DKW), BA ST, BA EDU und Magister.
Voraussetzungen:	Zulassungsvoraussetzung: Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik
Lernorganisation:	Literaturhinweise: #Hornby, Albert Sydney (2005), Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English (7. Aufl. oder neuere), Oxford: Oxford University Press. #Jackson, Howard (2002), Lexicography. An Introduction, London: Routledge. #Sinclair, John McHardy (2003), Collins COBUILD Advanced Learner's English Dictionary (4. Aufl. oder neuere), Glasgow: HarperCollins. #Soanes, Catherine (2005), Oxford Dictionary of English (2. Aufl. oder neuere), Oxford: Oxford University Press. #Svensén, Bo (2009), A Handbook of Lexicography. The Theory and Practice of Dictionary-Making, Cambridge: Cambridge University Press.
Leistungsnachweis:	Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist möglich im -Magisterstudiengang gemäß ZwiPO § 25 Abs. 1 Nr. 5a und c und § 25a Abs. 1 Nr. 4a -Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Nr. 2c

4697

Proseminar: Lexicography

- Diplomstudiengang "Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien" gemäß PO/DKW Anhang I, E, Abs. 1, Nr. 3
- B.A.-Studiengang "International Cultural and Business Studies" gemäß § 25 Abs. 4 (Basismodul) bzw. § 26 Abs. 4 (Prüfungsmodul) StuPO INCUBUS.
- B.A.-Studiengang "European Studies" gemäß § 25 Abs. 3 oder 6 StuPO-BA/ES (PS): Basismodul bzw. Prüfungsmodul
- B.A.-Studiengang "Sprache und Text" gemäß § 28 Abs. 2 und 3 StuPO-BA/ST: Basismodul/Prüfungsmodul
- B.A.-Studiengang "Bachelor of Education" gemäß § 27 Abs. 7 StuPO-BA/EDU: Vertiefungsmodul

Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung wird nicht jedes Semester angeboten.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Englische Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprachwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
- Einrichtungen:
- Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur
 - Zentrum für Lehrerbildung, Fach- und Hochschuldidaktik (ZLF)

4700 Übung: Mittelenglisch

Dozierende:	Dr. Reinhard Gleißner
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 13:00 - 15:00
Zeiten:	Freitag 13:00 - 15:00 (Raum (ISA) SR 007)
Beschreibung:	<p>Ziel dieser Übung ist der Erwerb der Fähigkeit, mit einem mittelenglischen Text sprachlich umgehen zu können. Dies geschieht anhand ausgewählter Texte der mittelenglischen Epoche.</p> <p>Dabei werden in der Übung Fragen der Aussprache des Mittelenglischen, der Morphologie, Syntax, Lexik sowie der Literatur-, Sprach- und Kulturgeschichte exemplarisch besprochen.</p> <p>Text-Materialien zur Phonologie, Morphologie, Syntax, Lexik sowie zur Literatur-, Sprach- und Kulturgeschichte werden vom Kursleiter auf Stud.IP als PDF-Dateien zur Verfügung gestellt, wo sie von allen TeilnehmerInnen der Übung abgerufen werden können.</p> <p>Zum Scheinerwerb ist die regelmäßige Teilnahme erforderlich. Es gelten die üblichen Bedingungen. Eine Anwesenheitsliste wird in jeder Sitzung erstellt.</p> <p>Die Scheinvergabe erfolgt durch das Bestehen der Abschlussklausur. Die Abschlussklausur ist für die letzte Sitzung des Semesters im Juli 2010 geplant.</p> <p>Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Anmeldung geschieht in der ersten Sitzung. Eine nachträgliche Anmeldung in einer der folgenden Sitzungen ist nicht möglich.</p> <p>Die Anmeldung zur Klausur erfolgt verbindlich in der letzten Sitzung vor der Klausur. Dazu ist ebenfalls persönliche Anwesenheit erforderlich.</p>
Zielgruppe:	Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende der Studiengänge MA und LA GYM im Grund- oder Hauptstudium, ebenso an Studierende des Studiengangs BA "European Studies" und BA "Historische Kulturwissenschaften".
Voraussetzungen:	Zulassungsvoraussetzung: keine (Jedoch sind Phonetikkenntnisse und die Kenntnisse des Einführungskurses in die Sprachwissenschaft dringend erwünscht!)
Leistungsnachweis:	<p>Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ("Schein"-Erwerb) ist möglich im</p> <ul style="list-style-type: none">&#61485;Magisterstudiengang gemäß MPO § 26 Abs. 1 Nr. 1.b&#61485;Lehramtsstudiengang gemäß LPO I § 68 Abs. 1 Nr. 3.c&#61485;B.A.-Studiengang "European Studies" gemäß § 25 Abs. 6 StuPO-BA/ES (WÜ)&#61485;B.A.-Studiengang "Historische Kulturwissenschaften" gemäß § 26 Abs. 3 StuPO-BA/HICULT(Ü)
Sonstiges:	Diese Lehrveranstaltung wird nicht jedes Semester angeboten.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Englisch- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Anglistik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Englische Sprache und Kultur- Philosophische Fakultät

4701 Vorlesung: Einführung Kulturwissenschaften Lateinamerika

Dozierende: Prof. Dr. Susanne Hartwig

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Freitag 10:00 - 11:30 (Raum (PHIL) HS 1)

Beschreibung: Einführungsveranstaltung zur lateinamerikanischen Kulturwissenschaft und Landeskunde unter Einbezug Brasiliens. Unter anderem werden kulturgeschichtliche Aspekte lateinamerikanischer Identitätsdebatten, Problemfelder der Gedächtnis- und Erinnerungskulturen sowie postkoloniale Fragestellungen behandelt. Grundkenntnisse des Spanischen sind erforderlich, Grundkenntnisse des Portugiesischen nicht. Grundlage des Scheinerwerbs ist eine Klausur. Art und Umfang werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
ACHTUNG!
Die Klausur wird voraussichtlich am DIENSTAG, den 27. Juli 2010, 10-12h, geschrieben werden. Bitte planen Sie diesen Termin mit ein.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101312 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4701a Tutorium: Tutorium zur Einführung in die Kulturwissenschaft Lateinamerika

Dozierende: Prof. Dr. Susanne Hartwig

Erster Termin: 04.06.2010, 14:00

Zeiten: Freitag 14:00 - 15:30 (Raum (PHIL) HS 4)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600011 | Einführung in die Kulturwissenschaft und die interkulturelle Kommunikation

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4702 Hauptseminar: Geografía española - fällt aus!!

Dozierende:	Prof. Dr. Susanne Hartwig
ECTS:	10
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Veranstaltung fällt leider aus.
Voraussetzungen:	Spanischkenntnisse
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101337 HS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101344 HS Literatur und Kultur Spaniens
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4703 Hauptseminar: Lateinamerikanische (Auto)Biographien

Dozierende: Prof. Dr. Susanne Hartwig

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 13:30

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (NK) SR 211)

Beschreibung: In diesem Seminar sollen verschiedene Formen der Biographie, der Autobiographie und der Literatur mit (auto)biographischen Zügen unter der übergeordneten Frage nach dem Zusammenspiel von realistischen und fiktiven Elementen vorgestellt werden. Ziel ist, Merkmale einer eher dokumentarischen von einer eher literarischen Lebensdarstellung voneinander abzugrenzen. Folgende Biographien stehen zur Auswahl:

Spanisch:

Ariel Dorfman, Rumbo al Sur

Griselda Gambaro, El mar que nos trajo

Gabriel García Márquez, Vivir para contarla

Pablo Neruda, Confieso que he vivido

Fernando Vallejo, El desbarrancadero

Portugiesisch:

Lya Luft, Mar de dentro

Carlos Heitor Cony, Quase memoria

Cristovão Tezza, O filho eterno

Vorschläge für weitere Biographien können in meinen Feriensprechstunden (siehe Homepage) besprochen werden.

Grundlage des Scheinerwerbs sind Referate und eine kurze Hausarbeit in deutscher Sprache.

Voraussetzung der Teilnahme sind Kenntnisse der spanischen ODER der portugiesischen Sprache, die zur Lektüre einer fremdsprachigen Autobiographie befähigen.

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
 - Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101337 | HS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 101337 | HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 342423 | HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule >

4703

Hauptseminar: Lateinamerikanische (Auto)Biographien

Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101344 | HS Literatur und Kultur Spaniens

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4704 Vorlesung: Realität - Biographie - Fiktion

Dozierende: Prof. Dr. Susanne Hartwig

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 11:30 (Raum (PHIL) HS 3)

Beschreibung: In dieser Vorlesung wird es wieder um Texte gehen, die sich explizit an der Grenze zwischen Realität und Fiktion bewegen. Anhand von Lebensgeschichten soll - wie im Semester zuvor - den drei zentralen Fragen nachgegangen werden: Was kann man aus literarischen Texten über Geschichte und über Kulturen lernen? Was kann man nur aus literarischen Texten über Geschichte und Kulturen lernen? Worin unterscheiden sich literarische Texte von nicht-literarischen (#realistischen#) Texten? Behandelt werden u.a. die Autoren Isabel Allende, Carlos Heitor Cony, Gabriel García Márquez, Lya Luft, Tomás Eloy Martínez und Fernando Vallejo. Grundkenntnisse des Spanischen sind erforderlich, Grundkenntnisse des Portugiesischen nicht. Grundlage des Scheinerwerbs ist eine Klausur. Art und Umfang werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben. Grundkenntnisse des Spanischen sind erforderlich, Grundkenntnisse des Portugiesischen nicht. Grundlage des Scheinerwerbs ist eine Klausur. Art und Umfang werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben. ACHTUNG! Voraussichtlich wird die Vorlesung einen Zusatztermin am Samstag, 22. Mai 2010, 10-14h haben (wahlweise auch am Samstag, 29. Mai 2010, 10-14h; über den Termin wird in der ersten Semesterwoche abgestimmt). Bitte planen Sie diesen Tag für Ihre Teilnahme an der Vorlesung mit ein.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101338 | V Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101341 | V Spanische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 101338 | V Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 342421 | V Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule

4704

Vorlesung: Realität - Biographie - Fiktion

> Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101338 | V
Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4706	Grundkurs: Einführung in die Ästhetische Kommunikation (ibero)
Dozierende:	Verena Schmöller
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:30 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 2)
Beschreibung:	<p>Der Grundkurs bietet eine Einführung in die Rhetorik, Semiotik, Lyrik, Narrativik, Dramatik, Filmanalyse.</p> <p>Darüber hinaus werden Einblicke in die Literaturgeschichte Spaniens (und Lateinamerikas) gegeben.</p> <p>Ergänzend zu diesem Grundkurs wird ein Tutorium angeboten, dessen Besuch dringend empfohlen wird.</p>
Zielgruppe:	Der Grundkurs richtet sich an Studierende der Studiengänge BA ICBS, BA ES, BA Sprache und Text, DKW, Magister.
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Spanisch sind erwünscht.
Lernorganisation:	<p>Literaturhinweise:</p> <p>Stenzel, Hartmut, Einführung in die spanische Literaturwissenschaft, Stuttgart: Metzler 2005.</p> <p>Neuschäfer, Hans-Jörg, Spanische Literaturgeschichte, Stuttgart: Metzler 2006.</p> <p>Weitere Literaturhinweise und Tipps zur Lernorganisation werden in der ersten Sitzung gegeben.</p>
Leistungsnachweis:	Der Leistungsnachweis wird erbracht über die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen und Gruppenarbeiten, drei Kurztests zu verschiedenen Epochen der spanischen Literaturgeschichte sowie Abschlussklausur.
Sonstiges:	Ergänzend zum Grundkurs wird ein Tutorium angeboten, dessen Besuch für den Scheinerwerb dringend empfohlen wird.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4706a Tutorium: Tutorium Einführung in die Ästh. Kommunikation (ibero)

Dozierende:	Christopher Hupe Verena Schmöller
Erster Termin:	28.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101311 GK Einführung in die ästhetische Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > BM Spanische Literatur und Kultur > 101232 PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101311 GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4706b Tutorium: Tutorium Einführung in die Ästh. Kommunikation (ibero)

Dozierende:	Christopher Hupe Verena Schmöller
Erster Termin:	26.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 204)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101311 GK Einführung in die ästhetische Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > BM Spanische Literatur und Kultur > 101232 PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101311 GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4707 Proseminar: Mar adentro, Mar afuera

Dozierende:	Birgit Aka
ECTS:	5
Erster Termin:	28.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Beschreibung:	<p>Ziel des Seminars ist es, der Bedeutung und dem Stellenwert, den das Meer und mit ihm verknüpfte Ereignisse in der spanischen Literatur und Kultur seit Entdeckung der Neuen Welt eingenommen haben, nachzugehen. Eine besondere Konzentration erfolgt hierbei auf das 20./21. Jahrhundert.</p> <p>Bei Interesse kann auch ein Ausblick auf Portugal erfolgen.</p>
Voraussetzungen:	<p>Die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs "Introducción a la civilización española" ist Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar für die Anerkennung in Kulturwissenschaft. Da das Proseminar auf den Grundkenntnissen der Text- und Medienanalyse aufbaut, die im Grundkurs #Einführung in die ästhetische Kommunikation# erworben wurden, ist die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs wünschenswert. Erforderlich ist sie, wenn das Seminar in Literaturwissenschaft anerkannt werden soll.</p> <p>Grundkenntnisse des Spanischen sind erforderlich.</p>
Leistungsnachweis:	<p>Regelmäßige Teilnahme ist Voraussetzung. Darüber hinaus werden Referatsthemen verteilt, auf deren Grundlage eine 10-seitige Hausarbeit erstellt werden muss. Eine 60-minütige Klausur ist nach Absprache mit der Dozentin eventuell alternativ möglich.</p>
Sonstiges:	<p>Die Verteilung der Referate / Sitzungsleitungen erfolgt in der ersten Sitzung.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101314 PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101313 BM PS Literaturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101335 PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4707

Proseminar: Mar adentro, Mar afuera

und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101342 | PM PS Spanische Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > BM Spanische Literatur und Kultur > 101232 | PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 101335 | PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 342422 | PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101313 | PS Ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101314 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101332 | PS Ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101335 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101342 | PS Literatur und Kultur Spaniens

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4708 Proseminar: La situación social de la mujer en España: Literatura, Teatro y Estudios Culturales

Dozierende: Raquel García Pascual
Prof. Dr. Susanne Hartwig

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 15:30

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 15:30 (Raum (ISA) SR 007)

Beschreibung: Das kulturwissenschaftlich ausgerichtete Seminar findet in spanischer Sprache statt, kann jedoch auch mit Anfängerniveau besucht werden. Thema des Seminars ist die Situation der Frau in Spanien mit besonderem Augenmerk auf die Gewalt gegen Frauen.

Contextualización:

Planteamiento de un enfoque crítico en el estudio de la violencia de género desde el punto de vista de los Gender Studies desde una perspectiva interdisciplinaria y transversal. Asignatura destinada a especialistas en todas las Ciencias Culturales, desde la Filosofía, la Antropología, la Filología, la Sociología o el Periodismo, así como también destinada al alumnado de Derecho y Economía interesado en la agencia de la igualdad de género.

Punto de partida. Metodología y plan de trabajo:

El programa de trabajo de la asignatura establece como centro de atención el análisis crítico de los materiales escogidos desde la perspectiva de los Estudios Transversales de Género, es decir, partirá de la aportación teórica de diferentes disciplinas a la investigación sobre violencia de género. Algunos de los temas tratados serán los siguientes: situación sociológica de la mujer en España; legislación, datos y cifras sobre la violencia de género; programa educativo en igualdad de género; recepción de los malos tratos ejercidos contra mujeres en los medios de comunicación, en la publicidad, en el arte, el cine, la literatura y el teatro.

Objetivos y contenidos:

Se trabajará con una selección de documentos de trabajo centrados en la interpretación y en la representación de esta conducta delictiva, con especial atención a algunas producciones publicitarias, cinematográficas, literarias y dramáticas españolas estrenadas en España y Alemania en los últimos años.

Bibliografía:

Se trabajará con fuentes teóricas, material hemerográfico y documentos audiovisuales.

Sonstiges: Das Proseminar findet in spanischer Sprache statt.
Kontakt von Raquel Garcia Pascual: raquelgarciapascual@gmail.com

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101314 | PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101313 | BM PS Literaturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101335 | PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4708 Proseminar: La situación social de la mujer en España: Literatura, Teatro y Estudios Culturales

und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101342 | PM PS Spanische Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 101335 | PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 342422 | PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101314 | PS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101335 | PS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101342 | PS Literatur und Kultur Spaniens

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen
- Fakultätsrat der Katholisch-Theologischen Fakultät

4713 Vorlesung: La economía española en perspectiva: de la euforia a la crisis (1999-2009)

Dozierende:	Prof. Dr. Susanne Hartwig
ECTS:	5
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Vorlesung des spanischen Gastdozenten Gabriel Perez-Alcalá. Die Veranstaltung wird an folgenden Tagen stattfinden: Mo 21.6., Mi 23.6., Mo 28.6., Mi 30.6., Mo 5.7., Mi 7.7., 8-10 Uhr (120 Min), Phil HS 3. Räume sowie die Inhalte der Veranstaltung werden noch bekannt gegeben
Zielgruppe:	BA ES; MA ES; BA ICBS; MA ICBS; BA Sprache und Text
Voraussetzungen:	Spanischkenntnisse; Leistungserhebung erfolgt auf Spanisch
Leistungsnachweis:	Klausur
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101338 V Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101338 V Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101341 V Literatur und Kultur Spaniens
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4714	Hauptseminar: HS. Un análisis de la economía española actual: crisis, crisis? crisis.
Dozierende:	Prof. Dr. Susanne Hartwig
ECTS:	10
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	HS des spanischen Gastdozenten Prof. Gabriel Pérez-Alcalá. Die Veranstaltung wird an folgenden Tagen stattfinden: Di 22.6, Do 24.6., Di 29.6., Do 1.7., Di 6.7., Do 7.7., 8-10 Uhr (120 Min), dienstags im Raum NK 412b, donnerstags im Raum Jur 147b. Obejetivos del seminário son: Analizar la situación de la economía española hoy. Aprender a manejar el vocabulario económico en español y practicarlo.
Zielgruppe:	BA ES, BA ICBS, MA ES, DKW;
Voraussetzungen:	Spanischkenntnisse; Leistungserwerb erfolgt in Spanisch
Lernorganisation:	Nähere Informationen zum Ablauf siehe Dateiliste in stud.ip. Bzgl der Themenvergabe kontaktieren Sie bitte Herrn Pérez-Alcalá unter gperez@etea.com.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit, Referat
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101337 HS Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101344 HS Literatur und Kultur Spaniens
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4720 Vorlesung: Einführung in die Fachdidaktik des Französischen

Dozierende:	Karlheinz Jopp-Lachner
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Montag 14:00 - 15:30 (Raum (PHIL) HS 4)
Zielgruppe:	Studierende für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen
Voraussetzungen:	Die Veranstaltung sollte frühestens gegen Ende des Grundstudiums (Lehramt GY ab 3.Sem.; Lehramt RS ab 2. Sem.) besucht werden.
Lernorganisation:	Vorlesung mit Diskussions- und Übungsphasen
Leistungsnachweis:	Sitzungsprotokoll; Abschlussklausur
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
Einrichtungen:	- Französisch und Fachdidaktik des Französischen

4721 Proseminar: Les textes en classe de français (1)

Dozierende:	Karlheinz Jopp-Lachner
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 201)
Zielgruppe:	Studierende in den Studiengängen Lehramt für Gymnasium und Realschule
Voraussetzungen:	Absolvieren des Grundkurses "Einführung in die Fachdidaktik des Französischen"
Lernorganisation:	Mischform aus Lehrervortrag und Erprobung unterschiedlicher schüleraktivierender Unterrichtsformen
Leistungsnachweis:	Präsentation mit Unterrichtssimulation (30-45 Min.)
Sonstiges:	Die Unterrichtssprache ist in der Regel Französisch. Studierende, die in dem PS einen Leistungsnachweise erwerben möchten, sollten sich frühzeitig beim Dozenten zwecks Themenabsprache melden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Master of Education- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
Einrichtungen:	- Französisch und Fachdidaktik des Französischen

4724 Oberseminar: Oberseminar Abschluss- und Doktorarbeiten

Dozierende:	Prof. Dr. Susanne Hartwig
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 21:00 (Raum (NK) SR 201) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Dieses Oberseminar bietet die Gelegenheit, Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten ausführlich zu diskutieren. Ein Teil des Kolloquiums ist ausschließlich für Doktorandinnen und Doktoranden reserviert. In der ersten Sitzung in der ersten Woche werden Themen und Zeiten festgelegt. Für Studierende, die ihre Abschlussarbeiten bei mir schreiben, ist der Besuch dieser Veranstaltung verpflichtend.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang North and Latin American Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > 609900 Bachelorarbeit- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > 109900 Bachelorarbeit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Romanische Literaturen und Kulturen

4728 Vorlesung: Sprachphilosophie

Dozierende: Prof. Dr. Ursula Reutner

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Vorlesung zur französischen, italienischen, spanischen und portugiesischen Sprachwissenschaft

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101251 | V Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101351 | V Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101451 | V Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > PM Französische Sprachwissenschaft > 101251 | V Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Sprachwissenschaft > PM Italienische Sprachwissenschaft > 101451 | V Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101341 | V Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Sprachwissenschaft > 101251 | V Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101351 | V Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Sprachwissenschaft > 101451 | V Italienische Sprachwissenschaft

4728 **Vorlesung: Sprachphilosophie**

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4729 Wissenschaftl. Übung: Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens (WÜ)

Dozierende:	Prof. Dr. Ursula Reutner
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 21:00 (Raum (NK) SR 201) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
Einrichtungen:	- Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4730 Hauptseminar: Die viersprachige Schweiz

Dozierende: Prof. Dr. Ursula Reutner

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 212)

Beschreibung: Die Veranstaltung kann auch als Wissenschaftliche Übung besucht werden.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101252 | WÜ Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101253 | HS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101452 | WÜ Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101453 | HS Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > PM Französische Sprachwissenschaft > 101253 | HS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Sprachwissenschaft > PM Italienische Sprachwissenschaft > 101453 | HS Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Sprachwissenschaft > 101252 | WÜ Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Sprachwissenschaft > 101253 | HS Französische Sprachwissenschaft

4730

Hauptseminar: Die viersprachige Schweiz

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Sprachwissenschaft > 101452 | WÜ Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Sprachwissenschaft > 101453 | HS Italienische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4731 Repetitorium: Repetitorium zur Examensvorbereitung

Dozierende:	Hannelore Gillich
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 201)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
Einrichtungen:	- Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4732 Wissenschaftl. Übung: Einführung ins Altfranzösische

Dozierende: Hannelore Gillich

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 030)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4733 Proseminar: Sprachkontakte am Beispiel des Französischen

Dozierende: Hannelore Gillich

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101252 | WÜ Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > BM Französische Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > PM Französische Sprachwissenschaft > 341622 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Französische Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Sprachwissenschaft > 101252 | WÜ Französische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4734 Proseminar: Ausgewählte Phänomene der französischen Grammatik

Dozierende: Hannelore Gillich

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK) SR 201)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101252 | WÜ Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > BM Französische Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > PM Französische Sprachwissenschaft > 341622 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Französische Sprachwissenschaft > 101222 | PS Französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Sprachwissenschaft > 101252 | WÜ Französische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4735 Grundkurs: Einführung in die französische Sprachwissenschaft

Dozierende: Hannelore Gillich

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Montag 8:00 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Sprachwissenschaft > 703221 | V mit Ü Einführung in die französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101221 | GK Einführung in die französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Sprachwissenschaft > BM Französische Sprachwissenschaft > 101221 | GK Einführung in die französische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Französische Sprachwissenschaft > 101221 | GK Einführung in die französische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4736 Proseminar: Sprache und Norm

Dozierende: Rita Jahn-Wettengl

ECTS: 5

Erster Termin: 29.05.2010, 9:00 - 15:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.5. 09:00 - 15:00,
30.5. 09:00 - 15:00 ((WiWi) SR 026),
05.6. 09:00 - 15:00,
06.6. 09:00 - 15:00

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101422 | PS Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101452 | WÜ Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Sprachwissenschaft > BM Italienische Sprachwissenschaft > 101422 | PS Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Sprachwissenschaft > PM Italienische Sprachwissenschaft > 341822 | PS Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > BM Italienische Sprachwissenschaft > 101422 | PS Italienische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Sprachwissenschaft > 101452 | WÜ Italienische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4737 Hauptseminar: Tango y lunfardo en busca de la identidad argentina

Dozierende: Prof. Dr. Ursula Reutner

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 212)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101352 | WÜ Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101353 | HS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101344 | HS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101352 | WÜ Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101353 | HS Spanische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4738 Proseminar: Spanisch in den Medien

Dozierende: Hannelore Gillich

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412b)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101322 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101352 | WÜ Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101322 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101342 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101322 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101352 | WÜ Spanische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4739a Grundkurs: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Dozierende: Hannelore Gillich

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 201)

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101321 | GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101321 | GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Hispanistik > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101321 | GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4739b Grundkurs: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Dozierende: Hannelore Gillich

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 027)

Studienbereiche:

- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101321 | GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101321 | GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101321 | GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4740 Hauptseminar: Mexifornia? Sprach- und Kulturkontakt in Kalifornien

Dozierende: Katja Schröder

ECTS: 10

Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 16:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 12:00 - 16:00 ((NK) SR 211),
07.5. 12:00 - 18:00 ((NK) SR 211),
11.6. 12:00 - 18:00 ((NK) SR 211),
25.6. 12:00 - 18:00,
09.7. 12:00 - 18:00,
16.7. 12:00 - 18:00

Beschreibung: Dozentin der Veranstaltung ist Frau DKW Katja Schröder.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101322 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101352 | WÜ Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101353 | HS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101322 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101342 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Sprachwissenschaft > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101344 | HS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Spanische Sprachwissenschaft > 101322 | PS Spanische Sprachwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101352 | WÜ Spanische Sprachwissenschaft

4740

Hauptseminar: Mexifornia? Sprach- und Kulturkontakt in Kalifornien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Hispanistik > PM Spanische Sprachwissenschaft > 101353 | HS Spanische
Sprachwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Sprachwissenschaft

4741 Vorlesung: Die französischen Intellektuellen in Geschichte und Gegenwart

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

ECTS: 5

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 3)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101235 | V Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101241 | V Französische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 101241 | V Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 341721 | V Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101231 | V Ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101235 | V Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101241 | V Französische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4742 Hauptseminar: Der Spielfilm in Québec

Dozierende: Marion Kühn
Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

ECTS: 10

Erster Termin: 27.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 20:00 - 22:00 (Raum (NK) SR 412b)
Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 206)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381074 | HS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381078 | HS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienwirklichkeiten/Medienkulturen > 381082 | HS Medienwirklichkeiten/Medienkulturen III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301175 | HS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Kultur(en) > 301176 | HS Kulturraum- und / oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301185 | HS Kulturraum- u./o. medienspezifisches Thema II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Medien und Kultur(en) > 301186 | HS Kulturraum- und /oder medienspezifisches Thema I
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Romanische Philologie > 645610 | HS Romanische Philologie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4742

Hauptseminar: Der Spielfilm in Québec

und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101244 | HS Französische Literatur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 101244 | HS Französische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 341723 | HS Französische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101234 | HS Ästhetische Kommunikation

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101238 | HS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101244 | HS Französische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4743 Vorlesung: Einführung in die französische Kulturwissenschaft

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Beschreibung: Es handelt sich bei der VL um den Grundkurs/Propädeutikum für alle Studiengänge, die eine Grundlagenveranstaltung zur französischen Kulturwissenschaft benötigen. Zur Vorlesung wird ein Tutorium angeboten.

Leistungsnachweis: 90minütige Klausur am Semesterende

Zuordnung:

LA GY/LA RS: Propädeutikum gemäß Zwischenprüfungsordnung (alte Ordnung)

LA GY/LA RS: GK: Einführung in die Kulturwissenschaft Frankreichs (modularisiert)

BA ES: 101212 (GK: Einführung in die Kulturwissenschaft Frankreichs)

BA ICBS: 101212 (GK: Einführung in die Kulturwissenschaft Frankreichs)

BA SuT: 101241 oder 341721 (PM Frz. Literatur u. Kultur)

Leistungsnachweis: Klausur

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 703202 | V mit TU Einführung in die französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101212 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 101241 | V Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 341721 | V Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101212 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4743a Tutorium: Tutorium zur VL Einführung in die Kulturwissenschaft Frankreichs

Dozierende:	Sophia Mehrbrey Prof. Dr. Klaus-Peter Walter
Erster Termin:	28.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (SP) SR 082)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 703202 V mit TU Einführung in die französische Kulturwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101212 GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101212 GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich
Einrichtungen:	- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4743b Tutorium: Tutorium zur VL Einführung in die Kulturwissenschaft Frankreichs

Dozierende: Kathrin Schwarzbauer
Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

Erster Termin: 26.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 12)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 703202 | V mit TU Einführung in die französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101212 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101212 | GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4744 Vorlesung: Einführung in die Medientheorie(n)

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

ECTS: 5

Erster Termin: 28.04.2010, 18:00 - 19:30

Zeiten: Klausuranmeldung für Sprache und Text: Termine: 21.07. 17:30 - 20:00((AM) HS 9)

Leistungsnachweis: Klausur am Semesterende

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Allgemeine Grundlagen > 380114 | V Medientheorie(n)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Medienphilologien > 300142 | V Medientheorie(n)
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Medienwissenschaft > BM Medienwissenschaft > 300142 | V Medientheorie(n)

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4746 Grundkurs: Einführung in die Ästhetische Kommunikation (frankophoner Kulturraum)

Dozierende: Marion Kühn

Erster Termin: 27.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (JUR) HS 14)

Beschreibung: Der Grundkurs bietet eine Einführung in folgende Themenbereiche: Semiotik, Lyrik, Rhetorik, Narrativik, Drama und Filmwissenschaft sowie einen Überblick über die französische Literaturgeschichte. Außerdem werden die Grundlagen des Verfassens wissenschaftlicher Arbeiten behandelt.

Zielgruppe: Der GK richtet sich vor allem an Studienanfänger, da er die Grundlagen für spätere literaturwissenschaftliche PS bietet.

Lernorganisation: Es wird ein Tutorium zum GK angeboten, Termine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis: Zwischentests zur Literaturgeschichte + Abschlussklausur

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 703201 | V mit TU Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > BM Französische Literatur und Kultur > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4746a Tutorium: Tutorium zum GK Einführung in die ästhetische Kommunikation (franko)

Dozierende: Desiree v. Trotha

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 001)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 703201 | V mit TU Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > BM Französische Literatur und Kultur > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmole > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4746b Tutorium: Tutorium zum GK Einführung in die ästhetische Kommunikation (franko)

Dozierende: Desiree v. Trotha

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 040)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 703201 | V mit TU Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > BM Französische Literatur und Kultur > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101211 | GK Einführung in die ästhetische Kommunikation

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4747 Proseminar: Baudelaire und die französische Lyrik im 19. Jahrhundert

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

Erster Termin: 26.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412b)

Zielgruppe: Modulzuordnung
oBA European Studies:
Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule:
Basismodul Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft
Prüfungsmodul Französische Literatur und Kultur
oBA ICBS:
Modulgruppe B: Kulturraumstudien:
Basismodul Literaturwissenschaft
Prüfungsmodul Literaturwissenschaft
oBA Sprache und Text
Modulgruppe B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule
Basismodul Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft
Prüfungsmodul Französische Literatur und Kultur
oBA Realschule:
Modulgruppe B: Fachwissenschaften:
Basismodul Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft
oLA Gym:
PS Literaturwissenschaft

Voraussetzungen: Der erfolgreiche Besuch des GK Ästhetische Kommunikation ist wünschenswert und in einigen Prüfungsordnungen vorgeschrieben.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101213 | PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101213 | PS Französische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101242 | PS Französische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > BM Französische Literatur und Kultur > 341711 | PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 101242 | PS Französische Literatur und Kultur

4747

Proseminar: Baudelaire und die französische Lyrik im 19. Jahrhundert

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 341722 | PS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101213 | PS Ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101232 | PS Ästhetische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101242 | PS Französische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4749 Oberseminar: Oberseminar

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

Erster Termin: 07.05.2010, 17:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.4. 13:30 - 14:00 ((NK) SR 201),
07.5. 17:00 - 20:00,
28.5. 17:00 - 21:00 ((NK) SR 202),
11.6. 17:00 - 20:30,
01.7. 17:00 - 20:30,
09.7. 17:00 - 20:30,
16.7. 17:00 - 21:00

Beschreibung: Das Oberseminar wird in unregelmäßigen Abständen abgehalten und dient der Besprechung von Abschlussarbeiten.

Leistungsnachweis: keiner

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4750 Proseminar: L'identité nationale en France, un thème encore d'actualité?

Dozierende: Dr. Jocelyne Kreipl

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 204)

Beschreibung: Ce séminaire a pour objet de répondre à la question sur la nécessité du débat récent sur l'identité nationale. Il comportera plusieurs aspects: une rétrospective historique (la constitution de l'idée de nation et de l'identité française); une définition des "menaces" diverses qui peuvent peser pour certains sur l'identité nationale, l'Europe, la mondialisation, l'influence des Etats-Unis, l'immigration; la création du ministère de l'Immigration et de l'identité nationale en 2007 et les polémiques entraînées par cette création; comme étude de cas, le débat actuel et ses conclusions qui devraient être connues à temps pour le début du semestre.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Romanistik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Französisch > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft: Frankreich
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101236 | PS Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > BM Französische Literatur und Kultur > 341711 | PS Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 101242 | PS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Französische Literatur und Kultur > PM Französische Literatur und Kultur > 341722 | PS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft

4750 Proseminar: L'identité nationale en France, un thème encore d'actualité?

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101236 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101242 | PS Französische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4751 Klausurenkurs: Repetitorium Literaturwissenschaft

Dozierende:	Marion Kühn Prof. Dr. Klaus-Peter Walter
Erster Termin:	17.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (HK) SR 001)
Beschreibung:	Das Repetitorium richtet sich an Diplomkulturwirte, die im Fach französische Literaturwissenschaft die mündliche Diplomprüfung ablegen wollen sowie an Lehramtsstudierende zur Vorbereitung für die Zwischenprüfung und das Staatsexamen in französischer Literaturwissenschaft.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Französisch- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Französisch
Einrichtungen:	- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4752 Vorlesung: Einführung in die Ästhetische Kommunikation	
Dozierende:	Annegret Kobieter
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Tutorium: Mo. 08:00-10:00 ((NK) SR 206) Vorlesung: Di. 18:00-20:00 ((IM) SR 007) (Annegret Kobieter)
Beschreibung:	Die Veranstaltung soll einen Einblick in die Ästhetische Kommunikation ermöglichen. Dabei werden folgende Themenschwerpunkte an konkreten Medienbeispielen behandelt: Rhetorik (am Beispiel von Print- und Fernsehwerbung) Lyrik, insb. Binnenpragmatik (am Beispiel von Popsongs) Narrativik (am Beispiel des Films "Liebe mich wenn du dich traust" von Yann Samuell) Intermedialität (am Beispiel von "Asterix und Kleopatra" u.a. in der Realverfilmung "Asterix und Obelix - Mission Kleopatra" von Alain Chabat) Theater (Inhalt steht noch nicht genau fest, evtl. Vergleich von Theater und Spielfilm am Beispiel von "Sweeney Todd - Der Barbier aus der Fleet Street")
Zielgruppe:	nur für BA Medien und Kommunikation
Voraussetzungen:	Bitte um Anwesenheit bei der ersten Sitzung! Basismodule müssen bereits besucht worden sein.
Leistungsnachweis:	aktive Mitarbeit (kleine) Hausarbeit Abschlussklausur
SWS:	2
Literatur:	Dies ist ein **Test**
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Zeichen, Sprache und Kommunikation > 381061 V Einführung in die Ästhetische Kommunikation
Einrichtungen:	- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4753 Wissenschaftl. Übung: Digitale Fotografie

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

Erster Termin: 02.08.2010, 8:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
02.8. 08:00 - 18:00 ((AM) SR 101),
03.8. 08:00 - 18:00 ((AM) SR 101),
04.8. 14:00 - 16:00 ((RZ) R 047),
05.8. 09:00 - 17:00 ((RZ) R 047),
06.8. 09:00 - 15:00 ((RZ) R 047)

Beschreibung: Das Blockseminar findet vom 02. bis 05. August statt.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 | WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 | WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 | WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Frankreich)

4756 Wissenschaftl. Übung: Alle Macht den Marken

Dozierende: Prof. Dr. Klaus-Peter Walter

Erster Termin: 05.06.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.6. 09:00 - 18:00,
06.6. 09:00 - 18:00,
26.6. 09:00 - 18:00

Beschreibung: Marken prägen unser Leben in allen Bereichen...
...ob Privatleben # ein Blick in Kleiderschrank, Wohnzimmer, Kühlschrank oder auch auf Zahnpasta, Klebstoff und Taschentücher dürfte genügen # ...
...oder öffentliches Leben # von der Partei bis zum fahrenden Untersatz.
Ja, inzwischen avanciert gar jedes Individuum zur Marke.
Gleichwohl, Marken werden aufgebaut. Dahinter steckt Strategie & Markenarchitektur. Ein nicht unwesentlicher Bestandteil kommt in diesem Kontext der Werbung zu. Im Zuge des Seminars bekommen die Teilnehmer Einsichten in die Abläufe einer klassischen Werbeagentur und Grundkenntnisse bezüglich der strategischen Markenkommunikationsplanung vermittelt. Schließlich wird das Gelernte bei der Entwicklung eigener strategischer und kreativer Kommunikationskonzepte auf den Prüfstand gestellt (Erwerb des Leistungsnachweises).
Insofern kann man auch selbst testen, ob Werber-Sein wirklich so cool ist, wie sein Ruf und das obwohl der Output # die Werbung an sich # uns ja nicht gerade selten nervt...

Voraussetzungen: keine

Lernorganisation: Blockseminar

Leistungsnachweis: regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit
Gruppenpräsentation und schriftliche Ausarbeitung dieser

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 | WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 | WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 | WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302061 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 | WÜ Medienproduktion II
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I

4756

Wissenschaftl. Übung: Alle Macht den Marken

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM
Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II

Einrichtungen:

- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt
Frankreich)

4771 Vorlesung: Einführung in die italienische Literaturwissenschaft

Dozierende: Prof. Dr. Manfred Hinz

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 029)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101411 | GK Einführung in die italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > BM Italienische Literatur und Kultur > 101411 | GK Einführung in die italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101411 | GK Einführung in die Literaturwissenschaft

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4772 Hauptseminar: Baltasar Gracián

Dozierende: Prof. Dr. Manfred Hinz

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 201)

Beschreibung: Die Texte Graciáns gelten (zu Recht) als schwierig. Die erste Aufgabe der Lehrveranstaltung wird es daher sein, sich überhaupt ein Textverständnis zu erschließen. Ich möchte dabei von seinem ersten und kürzesten Buch, El Héroe (1637), ausgehen und alle Teilnehmer bitten, sich eine Taschenbuchausgabe (oder eine Photokopie, das Buch hat ca. 30 Seiten) vor Semesterbeginn zu verschaffen. Auf Graciáns berühmtes Oráculo manual (1648), immerhin von Arthur Schopenhauer meisterhaft ins Deutsche übersetzt, soll nur punktuell (zu einzelnen Aphorismen) eingegangen werden. Graciáns Héroe bietet in vielen Punkten einen leichter zugänglichen Kommentar zu den extrem verdichteten Aphorismen des Oráculo. Graciáns Oráculo manual ist (nach dem Don Quijote) das zweiterfolgreichste Buch aus dem Siglo de Oro. Den Gründen für diesen Erfolg soll die Lehrveranstaltung nachgehen. Sie kreist vor allem um die Frage, ob es sich dabei um #Moralistik#, also um die Beschreibung und Analyse von mores handelt, oder um eine praktische und anwendungsorientierte #Arte para ser dichoso# (allerdings nur für Eingeweihte). Die Referate, die den zweiten Teil des Seminars einnehmen sollen, bringen zunächst einige Vorläufertexte in die Diskussion ein. Am wichtigsten ist davon:
-B. Castiglione, El Cortesano, trad. durch Juan Boscán und Garcilaso de la Vega (1534), italienisches Original: Il Libro del Cortegiano, 1527.
In weiteren Referaten können (je nach Teilnehmerzahl) auch andere Vorläufertexte (z.B. von Lorenzo Palmireno, Luis de Milán, Antonio de Guevara u.a.) herangezogen werden, die ich zur Verfügung stellen kann.
Schließlich sind antike Quellen zu beachten. Dabei ist unentbehrlich:
-Karl Alfred Blüher, Seneca in Spanien.
Weitere Referate sollen das Werk Graciáns in einen europäischen Kontext stellen. Zunächst in den der #Moralistik# anhand von:
Louis van Delft, Le moraliste classique, Paris 1972.
Abschließend kann auch in Referaten die Übersetzungsgeschichte des Oráculo manual insbesondere in Frankreich und Deutschland untersucht werden, wozu ich die erforderlichen Literaturhinweise geben kann. Auch können andere Werke Graciáns per Referat zur Diskussion gestellt werden. von besonderer Bedeutung ist dabei die Agudeza y arte de ingenio (1647).
Die Interessenten können sich vorweg in eine Referatsliste im Sekretariat eintragen. Die noch nicht vergebenen Referate werden in der ersten Sitzung verteilt.
Referatsliste
1)Castiglione
2)de Guevara
3)Palmireno
4)de Milán
5)Seneca in Spanien (Blüher)
6)Le moraliste classique (van Delft)
7)Übersetzungsgeschichte Deutschland
8)Übersetzungsgeschichte Frankreich
9)Agudeza y arte de ingenio
Das Seminar beginnt erst in der 2. Semesterwoche !!!

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4772

Hauptseminar: Baltasar Gracián

und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101337 | HS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101344 | HS Spanische Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 101337 | HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Spanische Literatur und Kultur > PM Spanische Literatur und Kultur > 342423 | HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101337 | HS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101344 | HS Literatur und Kultur Spaniens

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4773 Hauptseminar: Italo Svevo

Dozierende: Prof. Dr. Manfred Hinz

ECTS: 10

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 201)

Beschreibung: In dem Hauptseminar sollen zunächst alle drei Romane Svevos gemeinsam besprochen werden. Sie sind daher (möglichst vor Beginn des Semesters) von allen Seminarteilnehmern zu lesen:

- Una vita, 1892
- Senilità, 1898
- La coscienza di Zeno, 1923.

Der zweite Teil des Seminars ist studentischen Referaten gewidmet. Dabei sollen zunächst die anderen Werke Svevos eingebracht werden:

- die Erzählungen
- der Kurzroman/die Novelle *Corto viaggio sentimentale*
- die Komödien
- der sog. #vierte Roman#
- Svevos Essay zu Joyce.

Weiterhin soll das Werk Svevos in Referaten auf seinen theoretischen Hintergrund abgeklopft werden, z.B.:

- Svevos Verhältnis zum Sozialismus (in der Erzählung *La tribù*)
- die Auseinandersetzung mit Nietzsche

Die für Svevos zentralen Autoren dagegen (Schopenhauer und Freud) eignen sich nicht für Referate, sondern werden von mir in die Besprechung der drei Romane eingebracht werden.

Je nach Teilnehmerzahl wäre außerdem daran zu denken, sich mit anderen Autoren aus dem Triestiner literarischen Milieu zu befassen, die alle (mehr oder minder) mit Svevo befreundet waren, um zu fragen, ob es so etwas wie eine #Triestinità#, oder gar eine #Mitteleuropeità# (Claudio Magris) überhaupt gibt, worin die bestehen könnten und worin sich eine #multikulturelle# Situation wie es diejenige von Triest zweifelsohne darstellte, von anderen, #normalen#, unterscheidet, z.B. mit:

- Sem Benelli
- Roberto Bazlen
- Scipio Slataper
- Gianni Stuparich
- Italo Tavalato
- Bruno G. Sanzin
- Theodor Däubler
- Umberto Saba.

Empfohlene Lektüre zur Einführung:
Eduardo Saccone, *Comento a #Zeno#*, Bologna 1991 (2. überarb. Aufl.).

Themenliste:

- 1)Svevos Erzählungen
- 2)*Corto viaggio sentimentale*
- 3)Die Komödien
- 4)Der #vierte Roman#
- 5)Svevo und Joyce
- 6)Svevo und der Sozialismus
- 7)Svevo und Nietzsche
- 8)Roberto Bazlen
- 9)Scipio Slataper
- 10)Gianni Stuparich
- 11)Theodor Däubler
- 12)Umberto Saba

4773 Hauptseminar: Italo Svevo

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101434 | HS Italienische Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 101444 | HS Italienische Literatur und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 341923 | HS Italienische Literatur und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101434 | HS Literaturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101437 | HS Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101444 | HS Italienische Literatur und Kultur
- Einrichtungen:
- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4774 Proseminar: Dante: Paradiso

Dozierende: Prof. Dr. Manfred Hinz

ECTS: 5

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412b)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601711 | PS Kulturwissenschaft: Italien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101413 | PS Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101435 | PS Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 601811 | V Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101432 | PS Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 601831 | V Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 101441 | V Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 341922 | PS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101413 | PS Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule >

4774

Proseminar: Dante: Paradiso

Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101431
| V Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101432
| PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101435
| PS Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101441 | V Italienische Literatur
und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur
und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4775 Proseminar: Romanzi del Neorealismo

Dozierende: Dr. Magdalena Silvia Mancas

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: Der Begriff des Neorealismo wurde in der italienischen Literaturkritik ab den 30er Jahren und in der Filmkritik seit Anfang der 40er Jahre mit verschiedenen Bedeutungen und Konnotationen verwendet. Vor allem aber sollte der Terminus die neueren künstlerischen und literarischen Tendenzen, die sich schon Ende der 20er Jahre herausgebildet haben, bezeichnen. Es handelte nicht nur um eine neue Realitätsbewältigung, sondern auch um eine partikuläre Wiedergabe der Wirklichkeit. So werden auf der Ebene der Literaturproduktion viele Romane, die als neorealistic gelten, als wichtige Etappe der kulturellen und ideologischen Neuorientierung der italienischen Literatur charakterisiert und/oder als besondere Prosa betrachtet, die in der Zeit des Krieges und des Widerstands entstanden ist. Dass der Neorealismus keine literarische Schule war, sondern ein #Zusammenklang von Stimmen# (Calvino), spiegelt sich auch in der problematischen Periodisierung des Phänomens. Selbst Autoren, die als exemplarisch gelten, gehören nur zeitweise der neuen Richtung an. Diejenigen Romane Vittorinis und Fenoglios, die sich der resistenza, dem Partisanenkampf und der Nachkriegszeit widmen, werden aber nicht nur wegen der Thematik dem Neorealismo zugeordnet, sondern auch auf Grund der verwendeten Erzählstrategien, die auf die möglichst unmittelbare und konkrete Wiedergabe der Ereignisse beruhen. Diese Erzählhaltung, die in einer bestimmten politischen Situation aus ungefähr gleichgerichteten Motivationen heraus entstand # seien sie politisch oder moralisch # ist mit dem humanitären Engagement und mit der gesellschaftlichen Funktion des Schriftstellers eng verbunden, denn nicht selten wird der Kampf der Intellektuellen gegen das faschistische Regime zum Zentralmotiv der Erzählung. Ziel des Proseminars ist es, die neorealistic Motive und Erzählstrategien am Beispiel von drei ausgewählten Romanen zu analysieren und der Frage nachzugehen, inwiefern die Prosa des Neorealismo einen Beitrag zu der Entwicklung der italienischen Literatur geleistet hat.

Voraussetzungen: Solide Italienischkenntnisse sind Voraussetzung
Interessenten sollten die drei Romane möglichst schon vor Semesterbeginn gelesen haben.

Leistungsnachweis: Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit

Literatur: Primärliteratur:
Elio Vittorini, Conversazione in Sicilia
Beppe Fenoglio, Il partigiano Johnny
Italo Calvino, Il sentiero dei nidi di ragno

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101413 | PS Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101432 | PS Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule >

4775

Proseminar: Romanzi del Neorealismo

Italienische Literatur und Kultur > BM Italienische Literatur und Kultur > 101413 | PS
Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule >
Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS
Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule >
Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 341922 | PS
Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101413 | PS Italienische
Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101432
| PS Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur
und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4776 Proseminar: Le confessioni d'un italiano - romanzo risorgimentale

Dozierende: Dr. Magdalena Silvia Mancas

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 202)

Beschreibung: Als fiktive Autobiographie des dreiundachtzigjährigen Carlo Altoviti widmen sich Nievos *Le confessioni d'un italiano* der Darstellung einer exemplarischen *presa di consapevolezza*: *«Io nacqui Veneziano [e] morirò per la grazia di Dio Italiano»*. Die retrospektive Erzählung des Lebens des Protagonisten mit entscheidend prägenden Abenteuern und Begebenheiten geht aber weit über das Individuelle hinaus. Den Bekenntnissen werden von Beginn an eine besondere Funktion zugesprochen: Weil der Protagonist ein *«testimonio ed attore d'un bel capitolo di storia»* ist, soll seine Erzählung als Modell für zukünftige Generationen dienen, indem der Verwandlungsprozess einer Nation detailreich beschrieben und kritisch analysiert wird: *«Così l'esposizione de' casi miei sarà quasi un esemplare di quelle innumerevoli sorti individuali che dallo sfasciarsi dei vecchi ordinamenti politici al raffazzonarsi dei presenti composero la gran sorte nazionale italiana.»* Programmatisch werden in dem ersten Kapitel der *Confessioni* zwei entscheidende Dimensionen angesprochen, die die Besonderheit des Romans ausmachen: Der subjektive *tempo* des *personaggio* wird in den objektiven *tempo della storia* (Mitte des 18. bis Mitte des 19. Jahrhunderts) eingebettet, das Individuelle wird nur als Teil des Kollektiven denkbar. Die turbulente Liebesgeschichte zwischen Pisana und Carlo, die progressive Entdeckung der Welt, die eng mit der intellektuellen und charakterlichen Entwicklung des Protagonisten verbunden ist, die aktive Teilnahme an historischen Ereignissen, die zu der ersehnten Einheit Italiens führen sollen, die Übernahme einer Erzieherrolle, die sich die Sensibilisierung für ein nationales Bewusstsein zur Aufgabe gemacht hat, sind nicht nur als Merkmale eines Bildungsromans zu betrachten. *Le confessioni d'un italiano* ist zugleich ein historischer Roman, in dem geschildert wird, wie historische Prozesse das Leben einzelner Individuen beeinflussen können, vor allem wenn es vor dem Hintergrund der *«rinascita»* della nazione italiana um die Entstehung und die Konsolidierung eines *sentimento nazionale* geht. Weil er sich politischen und gesellschaftlichen Themen der Gegenwart widmet, wird Nievos Roman zum Nationalepos, das die Italiener ermutigen soll, weiter zu kämpfen, um das große Ziel der *unità nazionale* erreichen zu können. Ziel des Proseminars ist es zu analysieren, wie sich in Nievos *Le confessioni d'un italiano* individuelle und kollektive Erlebnisse aneinander reihen und warum Carlo Altoviti und dessen Leben, welches die Zeitspanne von dem Zerfall der alten, feudal-patriarchalischen Ordnung bis zu den Befreiungstaten Garibaldis und Mazzinis umfasst als Paradigma des werdenden Italieners betrachtet werden kann. Interessenten sollten *Le confessioni d'un italiano* möglichst schon vor Semesterbeginn gelesen haben. Eine elektronische Fassung des Romans ist auf [STUD.IP](#) verfügbar.

Voraussetzungen: Solide Italienischkenntnisse sind Voraussetzung

Leistungsnachweis: Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Literaturwissenschaft > 101413 | PS Italienische Literaturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4776

Proseminar: Le confessioni d'un italiano - romanzo risorgimentale

und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101432 | PS Italienische Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > BM Italienische Literatur und Kultur > 101413 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 341922 | PS Italienische Literatur und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101413 | PS Italienische Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101432 | PS Literaturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur

Einrichtungen: - Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)

4777 Grundkurs: Einführung in die Landeskunde Italiens

Dozierende:	Barbara Bruzzone
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Unterrichtssprache: Deutsch</p> <p>Inhalte: Es werden historische, politische, soziale und wirtschaftliche Entwicklungen behandelt, die Italien im Laufe der Geschichte geprägt haben und heutzutage noch charakterisieren. Dazu gehören: Einigung Italiens im Risorgimento; Faschismus, Resistenza und Entstehung der Republik; staatliche Institutionen und Verwaltungssystem; wirtschaftliche Tendenzen und Immigration; die Krise des alten Parteiensystems und Berlusconi.</p> <p>Zu erbringende Leistungen im Grundkurs: Referat (benotet) und schriftliche Abschlussklausur (benotet).</p> <p>Die Referatsthemen werden in der ersten Sitzung vergeben.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101412 GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Italien- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > BM Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft > 101412 GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Italien
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)- Sprachenzentrum

4778 Proseminar: Percorsi di storia ed attualità italiane al cinema

Dozierende: Barbara Bruzzone

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) SR 147a)

Beschreibung: L'Italia unitaria si prepara a celebrare i suoi primi 150 anni. Obiettivo di questo corso è di ripercorrere alcuni momenti cruciali della storia culturale e sociale dell'Italia unita dal 1861 ad oggi attraverso il cinema italiano. Ci occuperemo di eventi ma anche di tendenze culturali e di grandi mutamenti sociali partendo dall'aristocrazia decadente del "Gattopardo" di Luchino Visconti per approdare alla "generazione 1000 euro" di "Tutta la vita davanti" di Paolo Virzì.

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601711 | PS Kulturwissenschaft: Italien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101435 | PS Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > B: Spezialisierungs- und Profilierungsmodule > Italienische Literatur und Kultur > PM Italienische Literatur und Kultur > 341922 | PS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101435 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur

Einrichtungen:

- Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Landeskunde (Schwerpunkt Italien)
- Sprachenzentrum

4791 Vorlesung: Didaktik der Zahlen (GD)

Dozierende: Prof. Dr. Ludwig Bauer

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Mathematik

4792 Vorlesung: Didaktik Algebra (HD)

Dozierende: Prof. Dr. Ludwig Bauer

ECTS: 3

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 4)

Leistungsnachweis: Klausur

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Mathematik

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Mathematik

4793 Vorlesung: Ausgewählte Kapitel zur Didaktik der Mathematik am Gymnasium

Dozierende:	Prof. Dr. Ludwig Bauer
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (PHIL) HS 4)
Leistungsnachweis:	regelmäßige Teilnahme Klausur oder schriftliche Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Didaktik der Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Mathematik

4794 Vorlesung: Didaktik der Zahlen (GD)

Dozierende: Dr. Fritz Haselbeck

ECTS: 3

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (AM) HS 9)
Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (PHIL) HS 2)

Leistungsnachweis: Klausur

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Mathematik

4795 Vorlesung: Didaktik der angewandten Bruchrechnung (HD)

Dozierende: Dr. Fritz Haselbeck

ECTS: 3

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 034)

Leistungsnachweis: Klausur

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Mathematik

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Mathematik

4796 Seminar: Erstellen von Lernmaterialien für den Mathematikunterricht

Dozierende:	Dr. Fritz Haselbeck
Erster Termin:	20.04.2010, 13:30 - 15:30
Zeiten:	1. Gruppe HD: Di. 13:30-15:30 (Forschungsraum Karlsbader Straße 11a) (Dr. Fritz Haselbeck) Erster Termin: 20.04.2010 2 Gruppe GD: Mi. 12:30-14:00 (Forschungsraum Karlsbader Straße 11a) (Dr. Fritz Haselbeck) Erster Termin: 21.04.2010 3 Gruppe GD: Mi. 14:00-15:30 (Forschungsraum Karlsbader Straße 11a) (Dr. Fritz Haselbeck) Erster Termin: 21.04.2010
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Mathematik

4797 Seminar: PC-Lernprogramme im Mathematikunterricht

Dozierende:	Dr. Fritz Haselbeck
Erster Termin:	19.04.2010, 13:30 - 15:00
Zeiten:	Übungsgruppe GD: Mo. 13:30-15:00 ((IG) R 006) (Dr. Fritz Haselbeck) Erster Termin: 19.04.2010
Beschreibung:	Anmeldung über studip erforderlich!
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Mathematik

4798 Seminar: Seminar zur Vorbereitung auf die Prüfung (HD)

Dozierende: Prof. Dr. Ludwig Bauer

Erster Termin: 19.04.2010, 13:00 - 15:00

Zeiten: Montag 13:00 - 15:00 (Raum (NK) R 436)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Mathematik

Einrichtungen: - Professur für Didaktik der Mathematik

4799 Hauptseminar: Ausgewählte Forschungsfragen zur Didaktik der Mathematik

Dozierende:	Prof. Dr. Ludwig Bauer
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK) R 436)
Sonstiges:	Persönliche Anmeldung
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Mathematik

4801	Hauptseminar: Fachliche und fachdidaktische Aufbereitung ökologischer Themen - Umweltbildung
Dozierende:	Prof. Dr. Peter Hiering
ECTS:	4
Erster Termin:	22.04.2010, 9:30 - 12:30
Zeiten:	Donnerstag 9:30 - 12:30 (Raum (IM) R 008)
Beschreibung:	Achtung! Die Teilnahme am Hauptseminar Ökologie ist nur möglich bei aktiver Teilnahme an den Waldjugendspielen am 18., 19. und 20. Mai 2010, jeweils von 7.30-13 Uhr. Die Waldjugendspiele werden als Exkursion angerechnet.
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang HD, modularisierter Studiengang HD gem. Studienplan (4), Vertiefungsmodul
Voraussetzungen:	Modularisierter Studiengang: Für die Teilnahme sollten vorher alle anderen Veranstaltungen der Module nach Abs. 2-4 erfolgreich bestanden sein. Achtung! Die Teilnahme am Hauptseminar Ökologie ist nur möglich bei aktiver Teilnahme an den Waldjugendspielen am 18., 19. und 20. Mai 2010, jeweils von 7.30-13 Uhr. Die Waldjugendspiele werden als Exkursion angerechnet.
Leistungsnachweis:	Klausur 60 Minuten + Exkursionsbericht
Exkursionstage:	1 Tag
SWS:	3 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4802 Seminar: Ausgewählte Themenbereiche der Schulbiologie Teil B

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Hiering
ECTS:	3
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 13:30 (Raum (IM) R 008)
Beschreibung:	Die Leistungspunkte werden durch das Seminar in Kombination mit einer wissenschaftlichen Übung erworben.
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang GD + HD, modularisierter Studiengang GD + HD gem. Studienplan (3), Vertiefungsmodul
Voraussetzungen:	Modularisierter Studiengang: Vor dem Besuch der Lehrveranstaltungen der Vertiefungsmodule muss die Veranstaltung aus dem Basismodul "Grundlagen der Didaktik der Biologie" bestanden sein.
Leistungsnachweis:	Klausur 45 Minuten
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4803 Wissenschaftl. Übung: Ausgewählte Themenbereiche der Schulbiologie Teil B

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Hiering
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 15:30 (Raum (IM) R 008)
Beschreibung:	Die Leistungspunkte werden durch die wissenschaftliche Übung in Verbindung mit dem Seminar "Ausgewählte Themenbereiche der Schulbiologie Teil B" erworben.
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang GD + HD, modularisierter Studiengang GD + HD gem. Studienplan (3), Vertiefungsmodul
Voraussetzungen:	Modularisierter Studiengang: Vor dem Besuch der Lehrveranstaltungen der Vertiefungsmodule muss die Veranstaltung aus dem Basismodul "Grundlagen der Didaktik der Biologie" bestanden sein.
Leistungsnachweis:	Portfolio
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4804 Wissenschaftl. Übung: Biologieunterricht außerhalb des Schulgebäudes

Dozierende:	Zlatka Bensch
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 15:30 (Raum (IM) R 008)
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang GD + HD, modularisierter Studiengang GD + HD gem. Studienplan (2), Basismodul
Leistungsnachweis:	Portfolio
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4805 Wissenschaftl. Übung: Ausgewählte fachspezifische Arbeitsweisen

Dozierende:	Günter Maier
ECTS:	2
Erster Termin:	26.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:30 - 10:00 (Raum (IM) R 008)
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang HD, modularisierter Studiengang HD gem. Studienplan (4), Vertiefungsmodul
Voraussetzungen:	Modularisierter Studiengang: Vor dem Besuch der Lehrveranstaltungen der Vertiefungsmodule muss die Veranstaltung aus dem Basismodul "Grundlagen der Didaktik der Biologie" bestanden sein.
Leistungsnachweis:	Ergebnismappe
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4806 Oberseminar: Fachdidaktisches Oberseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Peter Hierung
Erster Termin:	27.04.2010, 15:30 - 17:00
Zeiten:	Dienstag 15:30 - 17:00 (Raum (IM) R 008)
Beschreibung:	Nur für Studierende, die in Didaktik der Biologie eine schriftliche Hausarbeit zur Zulassung zum 1. Staatsexamen fertigen.
Zielgruppe:	Nur für Studierende, die in Didaktik der Biologie eine schriftliche Hausarbeit zur Zulassung zum 1. Staatsexamen fertigen.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4807 Übung: Lebensmittelchemie und Ernährungslehre in Grund- und Hauptschule

Dozierende:	Dr. Gülin Tunali
Erster Termin:	21.04.2010, 17:00 - 19:00
Zeiten:	Mittwoch 17:00 - 19:00 (Raum (IM) R 008)
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang GD + HD
SWS:	1 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4808 Übung: Kompaktkurs zum naturwissenschaftlichen Unterricht

Dozierende:	Axel Buddeus
Erster Termin:	19.04.2010, 12:30 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:30 - 14:00 (Raum (IM) R 008)
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang GD + HD
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4809 Übung: Kompaktkurs zum naturwissenschaftlichen Unterricht

Dozierende:	Monika Schmidt
Erster Termin:	22.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:30 - 18:00 (Raum (IM) R 008)
Zielgruppe:	Nicht modularisierter Studiengang GD
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Biologie
Einrichtungen:	- Professur für Didaktik der Biologie

4841 Oberseminar: Die EU als außenpolitischer Akteur

Dozierende: Prof. Dr. Daniel Göler

ECTS: 12

Erster Termin: 29.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412a)

Beschreibung: Das Seminar untersucht die Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik der Europäischen Union. Nach einem Überblick über die Entstehungsgeschichte und den institutionellen Rahmen von GASP und ESVP wird der Schwerpunkt auf die Analyse der unterschiedlichen Probleme und Herausforderungen im #zivilen# und #militärischen# Bereich europäischer Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik gelegt. Kernfrage wird hierbei sein, in welchem Verhältnis zivile und militärische Elemente zueinander stehen, wo die Stärken und Schwächen der Europäischen Union liegen und wie eine zukünftige europäische Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik vor dem Hintergrund neuer Bedrohungsszenarien

Zielgruppe: MA-Governance
§ 32 Fächerübergreifendes Schwerpunktmodul #European Integration#
a) MC/OS zur europäischen Politik (372210)
b) MC/OS zu auswärtigen Beziehungen und staatenübergreifenden Organisationen in Europa (372220)
c) MC/OS zu Gesellschaft und Politik in Europa (372230)
MA European Studies
§ 32 Politikwissenschaft
a) HS Politik im europäischen Kontext (153301)
b) HS Politik im europäischen Kontext (153302)

SWS: 2

Literatur: Einführungsliteratur:
Marchetti, Andreas: Die Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Politikformulierung im Beziehungsdreieck Deutschland - Frankreich - Großbritannien, Baden-Baden 2009.
Kaim, Markus: Die Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Präferenzbildungs- und Aushandlungsprozesse in der Europäischen Union (1990-2005), Baden-Baden: Nomos 2007.
Regelsberger, Elfriede: Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU (GASP). Konstitutionelle Angebote im Praxistest 1993-2003, Baden-Baden 2004.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM European Integration > 372210 | MC MC/OS zur europäischen Politik
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM European Integration > 372220 | MC MC/OS zu auswärtigen Beziehungen und staatenübergreifenden Organisationen in Europa
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM European Integration > 372230 | MC MC/OS zu Gesellschaft und Politik in Europa
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153301 | HS Politik im europäischen Kontext 1

4841 Oberseminar: Die EU als außenpolitischer Akteur

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 153000 | II: Historisch-soziale und geographische Fächer > 153300 | PM Politikwissenschaft > 153302 | HS Politik im europäischen Kontext 2

Einrichtungen: - Professur für European Studies

4842 Colloquium: Projektkurs: Anfertigen von BA-Arbeiten

Dozierende:	Prof. Dr. Daniel Göler
ECTS:	--
Erster Termin:	28.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Zielgruppe:	BA ES, BA Gov, BA ICBS
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für European Studies

4843 Proseminar: Speaking Europe? Diskurstheoretische Perspektiven auf die Europäische Union

Dozierende: Irene Kögl

ECTS: 5/10

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) SR 033)

Beschreibung: Der von Richard Rorty konstatierte linguistic turn hatte auch in den Sozialwissenschaften eine Abkehr von positivistischen Epistemologien und zugleich # u.a. mit Habermas und Foucault - eine Hinwendung zu Betrachtungen des Diskursiven zur Folge. Während diskurstheoretische Perspektiven mittlerweile fest im Kanon der IB Theorien verankert sind, fristen sie in Auseinandersetzungen mit der Europäischen Union, und insbesondere im Bereich der Integrationstheorien, ein Dasein abseits des theoretischen Mainstreams - ungeachtet ihres oftmals konzidierten Mehrwerts für aktuelle Debatten.

Ziel dieses Kurses ist somit eine Beschäftigung mit den Potentialen diskurstheoretischer Ansätze für die Beantwortung u.a. folgender Fragen:

Wie konstituieren sich europäische Identitäten und Legitimationskonzepte? Welche Narrative liegen diesen zugrunde?

Wie entstehen Europas Grenzen? Durch welche Art von Artikulationen werden sie fixiert?

Welche Korrelationen bestehen zwischen europäischen Diskursen und europäischen Policies? Lassen sich Politikfelder, wie etwa die Energiepolitik, durch diskursive Praktiken #versicherheitlichen#?

Welche Rolle spielen diskurstheoretisch fundierte Demokratiekonzepte (Deliberation) in der Europäischen Union?

Welche Diskurse dominieren in bestimmten Politikfeldern der EU? (Beispielhaft wäre der Akteurscharakter der EU und der postulierte Zivilmachtsstatus im Bereich der europäischen Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik).

Die konkrete Gestaltung des Seminars erfolgt in Abstimmung mit den Teilnehmern. Besondere Relevanz soll dabei auf dem Zusammenspiel zwischen theoretischen Betrachtungen und deren konkreten Umsetzung in der Forschungspraxis (der Studierenden) liegen, weshalb einer Einführung in das diskursanalytische Instrumentarium ebenfalls Platz eingeräumt wird.

Zielgruppe: BA European Studies
s. Studienbereiche/Prüfungsleistungen
BA Governance and Public Policy - Staatswissenschaften
s. Studienbereiche/Prüfungsleistungen
BA Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
s. Studienbereiche/Prüfungsleistungen
Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
Modularisierte Lehramtsstudiengänge:
Sozialkunde Lehramt Grund- und Hauptschulen
Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft: PS/WÜ Europäische und Internationale Politik (321332/321333)
Sozialkunde Lehramt Realschule:
Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft: PS/WÜ Europäische und Internationale Politik (321232/321333)
Sozialkunde Lehramt Gymnasium:
Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I: PS/WÜ Europäische und Internationale Politik (321332/321333)
Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II: PS/WÜ Europäische und Internationale Politik (321332/321333)
Modellstudiengang BA Realschule "Bachelor of Education"
Vertiefungsmodul Europäische und internationale Politik:

4843	Proseminar: Speaking Europe? Diskurstheoretische Perspektiven auf die Europäische Union
	321332 PS Europäische und internationale Politik 321333 WÜ Europäische und internationale Politik
Voraussetzungen:	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende mit Interesse an europapolitischen Fragestellungen. Grundkenntnisse zur EU werden vorausgesetzt, ebenso die Bereitschaft zur aktiven Beteiligung am Seminar. Gasthörer sind willkommen.
Leistungsnachweis:	regelmäßige Teilnahme Übernahme eines Referats Hausarbeit
Sonstiges:	Zur Veranstaltung wird ein Semesterappart eingerichtet
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 PS Internationale Politik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 PS Politische Theorie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321312 PS Politische Theorie und Ideengeschichte- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 PS Europäische und internationale Politik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321334 PS/WÜ Europäische und internationale Politik

4843

Proseminar: Speaking Europe? Diskurstheoretische Perspektiven auf die Europäische Union

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Politische Theorie und Ideengeschichte > 321312 | PS Politische Theorie und Ideengeschichte
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321334 | PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politische Theorie und Ideengeschichte > 101832 | PS Politische Theorie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Professur für European Studies

4843a Seminar: Governance im transnationalen Raum

Dozierende: Heidemarie Bartl

ECTS: 5/10

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 201)

Beschreibung: Das Proseminar zielt darauf ab, das Konzept #Governance# als neuen Modus des Regierens sowohl auf transnationaler als auch auf supranationaler Ebene zu erörtern. Neben einer genauen Begriffsbestimmung des Konzepts soll vor allem auf dessen Anwendbarkeit auf die von neu entstandenen Interdependenzen und Wirkungszusammenhängen geprägte politische Wirklichkeit eingegangen werden. Policy-Netzwerke, als eine Form von Governance, werden hinsichtlich ihrer Akteure, ihrer Handlungslogik und ihrer Ressourcen analysiert. Die diskurstheoretische Annäherung an das Thema soll helfen, trans- u. supranationale Argumentations- u. Verhandlungsprozesse innerhalb von Policy-Prozessen zu verstehen. Dabei wird auf die Handlungswirksamkeit von Kommunikationsmustern, Überzeugungen und Wissen eingegangen. Entlang dieser Dimensionen werden dann konkrete Policy-Netzwerke auf europäischer Ebene (EU Policy-Networks) und auf globaler Ebene (Global Public Policy Networks) untersucht.

Zielgruppe: BA STW (Governance)
SM #Governance# # PS #Governance# (PO § 26 Abs. 3)
(Prüfungsnummer 321321 oder 321324 oder 321322)
SM #Governance# # PS #Governance / mit Hausarbeit# (PO § 26 Abs. 3)
(Prüfungsnummer 321325)
SM #Europ. und intern. Politik# # PS #Europ. u. internat. Politik# (PO § 26 Abs. 4)
(Prüfungsnummer 321331 oder 321334 oder 321332)
SM #Europ. und intern. Politik# # PS #Europ. u. internat. Politik / mit HA# (PO § 26 Abs. 4) (Prüfungsnummer 321335)
FÜEM #Global Governance# # PS #Internationale Politik# (PO § 29, Abs. 5)
(Prüfungsnummer 323305)
FÜEM #Europäische Politik# # PS #Europapolitik# (PO § 29, Abs. 6)
(Prüfungsnummer 323405)
FEM #Europ. und intern. Politik# # PS #Europ. u. internat. Politik# (PO § 33 Abs. 4)
(Prüfungsnummer 321331 oder 321334 oder 321332)
FEM #Europ. und intern. Politik# # PS #Europ. u. internat. Politik / mit HA# (PO § 33 Abs. 4) (Prüfungsnummer 321335)
FEM #Governance# # PS #Governance# (PO § 33 Abs. 3)
(Prüfungsnummer 321321 oder 321324 oder 321322)
FEM #Governance# # PS #Governance / mit Hausarbeit# (PO § 33 Abs. 3)
(Prüfungsnummer 321325)
BA ES
PM #Gesellschaften und politische Kulturen Europas# # PS #Gesellschaften und politische Kulturen Europas# (PO § 32, Abs. 6) (Prüfungsnummer 101852 oder 101854)
BA ICBS
PM #Internationale Politik# # PS #Außenpolitik / Internationale Politik# (PO § 40, Abs. 4) (Prüfungsnummer 101822 oder 101823)
PM #Gesellschaften in Europa# # PS #Gesellschaft und Kulturen in Europa# (PO § 40, Abs. 7) (Prüfungsnummer 101852 oder 101854)
Modularisierte Lehramtsstudiengänge:
Sozialkunde Lehramt Grund- und Hauptschulen
Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft: PS/WÜ Europäische und Internationale Politik (321332)
Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft: WÜ Europäische und Internationale Politik (321333)

4843a

Seminar: Governance im transnationalen Raum

Sozialkunde Lehramt Realschule:
Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft: PS Europäische und Internationale Politik (321232)
Vertiefungsmodul Sozialwissenschaft: WÜ Europäische und Internationale Politik (321333)
Sozialkunde Lehramt Gymnasium:
Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I: PS Europäische und Internationale Politik (321332)
Vertiefungsmodul Politikwissenschaft I: WÜ Europäische und Internationale Politik (321333)
Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II: PS Europäische und Internationale Politik (321332) Vertiefungsmodul Politikwissenschaft II: WÜ Europäische und Internationale Politik (321333)
Modellstudiengang BA Realschule "Bachelor of Education"
Vertiefungsmodul Europäische und internationale Politik:
321332 PS Europäische und internationale Politik
321333 WÜ Europäische und internationale Politik

Lernorganisation:

Vorbereitungsliteratur:
Schuppert, Gunnar Folke: Governance # auf der Suche nach Konturen eines #anerkannt uneindeutigen Begriffs#, in: Schuppert, Gunnar Folke/Zürn, Michael (Hrsg.): Governance in einer sich wandelnden Welt, Wiesbaden 2008.
Wald, Andreas/Jansen Dorothea. Netzwerke, in: Benz, Arthur/Lütz Susanne/Schiwank Uwe u.a (Hrsg.): Handbuch Governance, Wiesbaden 2007.
Kerchner, Brigitte: Diskursanalyse in der Politikwissenschaft. Ein Forschungsüberblick, in: Kerchner, Brigitte/Schneider Silke (Hrsg.): Foucault: Diskursanalyse der Politik. Eine Einführung, Wiesbaden 2006.

SWS:

2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101822 | PS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:

4843a

Seminar: Governance im transnationalen Raum

Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ
Internationale Politik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C:
Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323405 | V/PS/WÜ
Europapolitik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und
internationale Politik > 321332 | PS Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem
Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B:
Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und
internationale Politik > 321333 | WÜ Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ
Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321334 | PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale
Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance

4843a

Seminar: Governance im transnationalen Raum

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 |
PS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 |
PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321334 | PS/WÜ Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und
internationale Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit
Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Professur für European Studies

4844 Hauptseminar: European Governance: Integrationstheoretische Debatten und Politikfelder in den Außenbeziehungen der EU

Dozierende:	Prof. Dr. Mariano Barbato
ECTS:	10
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412a) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die EU tritt nicht erst seit der Ratifizierung des Vertrags von Lissabon als Akteur in den Außenbeziehungen auf und auch mit dem Vertrag von Lissabon wird die EU nicht zu einem staatsgleichen außenpolitischen Akteur. Was sind die Eigenheiten dieses außenpolitischen Akteurs, wie wirken sie sich in seinem Handeln aus und wie betreffen sie zentrale Politikfelder der Außenbeziehungen? Das Seminar geht auf der Grundlage integrationstheoretischer Debatten diesen Fragen nach.
Zielgruppe:	Lehramt RS u. Gym (alte u. neue PO) BA: Gov, ICBS, BAoE RS, ES
Voraussetzungen:	Solide Kenntnisse der EU und der Integrationstheorien
Leistungsnachweis:	Hausarbeit (20 Seiten) bis 15. September LA RS, Gym (alte PO): Schein! Für alle weiteren Studiengänge wird die erzielte Leistung in HisQis verbucht! Informieren Sie sich rechtzeitig über die Anmeldepflicht der Module Ihres Studiengangs! BA-Studiengänge: %%siehe Anrechenbarkeit! Lehramt neue PO: alle Module sind in HisQis anzumelden! Lehramt Realschule (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Zweifach: Vertiefungsmodule (VM): VM Sozialwissenschaft - HS Governance VM Sozialwissenschaft - HS Europ.u.internat. Politik Lehramt Gymnasium (LPO I § 22 i. V. m. §§ 56 und 81)/B.Ed. Sozialkunde Erstfach: Vertiefungsmodule (VM): VM Politikwissenschaft II # HS Governance VM Politikwissenschaft II # HS Europ.u.internat. Politik
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Historische Kulturwissenschaften- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603131 HS Internationale Politik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 603132 HS Außenpolitik

4844

Hauptseminar: European Governance: Integrationstheoretische Debatten und Politikfelder in den Außenbeziehungen der EU

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323312 | HS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323313 | HS zu auswärtigen Beziehungen und staatenübergreifenden Organisationen
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Europäische Politik > 323411 | HS Europapolitik
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geschichte > Hauptfach > Version StuPO 09.07.09 > Fachbezogene Interdisziplinarität > Politikwissenschaft > 645810 | HS Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321338 | HS Europäische und internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule

4844

Hauptseminar: European Governance: Integrationstheoretische Debatten und Politikfelder in den Außenbeziehungen der EU

> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101853 | HS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrprofessur für Internationale Politik

4845 Proseminar: Aufstieg der Anderen. Außenpolitische Kooperation großer Mächte am Beispiel der G20

Dozierende: Prof. Dr. Mariano Barbato

ECTS: 5

Erster Termin: 28.04.2010, 16:00 - 20:00

Zeiten: Mittwoch 16:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 412a)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: Mit dem Gipfel von Pittsburgh 2009 hat sich die Gruppe der Zwanzig (G20) zum wichtigsten Forum für internationale Wirtschaftskooperation erklärt. Sie lösten damit in der Wirtschaftskrise die Gruppe der Acht (G8) als zentrales Forum wirtschaftlicher Kooperation ab.
An diesem Beispiel gehen wir theoretischen Konzeptionen nach, wie Auf- und Abstieg großer Mächte und deren Kooperationen verstanden werden können und analysieren am Beispiel der beteiligten Staaten außenpolitische Positionen und Stärken in einer solchen Mächtekonstellation.
Zusätzlich dient das Seminar dazu, Fertigkeiten und Grundwissen wissenschaftlichen Arbeitens im Teilbereich Internationale Politik zu vertiefen.
Referate werden zu inhaltlichen Themen und zu methodischen Fragen gehalten.

Leistungsnachweis: Seminararbeit (10 Seiten) bis 15. September 2010

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Politikwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101822 | PS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Global Governance > 323305 | V/PS/WÜ Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 >

4845

Proseminar: Aufstieg der Anderen. Außenpolitische Kooperation großer Mächte am Beispiel der G20

- B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Governance > 321322 | PS Governance
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' > Fachkombination > Version StuPO 17.01.08 > B: Fächerverbindungen in den Fachwissenschaften > Sozialkunde > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und Internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit Hausarbeit
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321322 | PS Governance
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321325 | PS/WÜ Governance mit Hausarbeit
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321331 | V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:

4845

Proseminar: Aufstieg der Anderen. Außenpolitische Kooperation großer Mächte am Beispiel der G20

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321332 | PS Europäische und internationale Politik

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Europäische und internationale Politik > 321335 | PS PS/WÜ Europäische und internationale Politik mit Hausarbeit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101822 | PS Außenpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > BM Internationale Politik > 101823 | PS Internationale Politik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

Einrichtungen: - Lehrprofessur für Internationale Politik

4847	Hauptseminar: Organisationskultur(en) und internationaler Transfer - Europa-Amerika
Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Barmeyer
ECTS:	10
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	<p>Hinter dem Schlagwort Organisationskultur verbirgt sich ein in Nordamerika und Europa weit verbreitetes Konzept mit von Mitarbeitern geteilten Denkfiguren, Hintergrundüberzeugungen, Wertvorstellungen und Handlungsmustern, die zielführende Kommunikation und Kooperation innerhalb Organisationen ermöglichen. Organisationskultur soll eine wichtige Funktion in Organisationen erfüllen: sie konstituiert die gemeinsame Identität der Organisationsmitglieder, gibt Orientierung und Entscheidungshilfen und prägt so das Handeln der Mitarbeiter. Hierdurch kann sie Effizienz der Organisation erhöhen. Im Rahmen der Internationalisierung von Unternehmen wird versucht, einheitliche #globale Organisationskulturen# an weltweite Unternehmensstandorte zu transferieren und implementieren # nicht immer mit Erfolg, weil klassische Organisations-Dilemmata wie lokal-global, zentral-dezentral, homogen-heterogen erschwerend wirken und weil Organisationskultur nicht universell ist, sondern kontextbezogen und häufig auf spezifischen kulturellen Werten und Praktiken basiert.</p> <p>Ziele des Hauptseminars sind:</p> <ul style="list-style-type: none">-Entwicklungen, Modelle, Konzepte und Instrumente von Organisationskultur darzustellen.-kulturraumspezifische Ausprägungen zu illustrieren und kritisch zu diskutieren.-komparative und interkulturelle Aspekte mit Fallbeispielen zu vertiefen. <p>Auch werden europäische Perspektiven den US-amerikanischen # etwa durch den internationalen Transfer - gegenübergestellt.</p>
Zielgruppe:	<p>Neben den weiter unten aufgeführten BA Studiengängen ICBS und ES ist auch die Anrechnung in folgenden Studiengängen und Modulen möglich:</p> <p>Dipl.Kulturwirtschaft: Fächergruppe E Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en.</p>
Voraussetzungen:	<p>Einführende Veranstaltung zur Interkulturellen Kommunikation. Melden Sie sich bitte über Stud.ip für die Veranstaltung an. Anwesenheitspflicht in der 1. Sitzung, damit die Anmeldung bestehen bleibt. Bitte nutzen Sie für die Kommunikation mit dem Lehrstuhl Ihre Universitäts-Email-Adresse.</p>
Lernorganisation:	<p>Kursbegleitende Lektüre: Barmeyer, Christoph I./Bolten, Jürgen (Hg.)(2010): Interkulturelle Personal- und Organisationsentwicklung. Sternenfels/Berlin, Wissenschaft & Praxis.</p>
Leistungsnachweis:	Hausarbeit, Präsentation, aktive Mitarbeit
Sonstiges:	<p>Diese Veranstaltung des Lehrstuhls für Interkulturelle Kommunikation ist kulturraumübergreifend ausgelegt. Das Seminar wird in den kulturraumspezifischen Modulgruppen der meisten Kulturräume anerkannt (Ausnahme sind der iberoromanische, südostasiatische und ostmitteleuropäische).</p> <p>Die besondere Herausforderung und der Lerneffekt der Interkulturellen Kommunikation bestehen darin, übergeordnete Themen interdisziplinär und aus kulturraumbezogenen Perspektiven zu betrachten. Somit werden die Kursinhalte in den Kontext verschiedener Kulturräume gesetzt und Vergleiche erarbeitet.</p>
Schlüsselwörter:	Organisation, internationaler Transfer, Europa, Amerika
SWS:	2

4847

Hauptseminar: Organisationskultur(en) und internationaler Transfer - Europa-Amerika

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Interdisziplinärer Block
 - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652850 | PM Interkulturelle Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652851 | PM Interkulturelle Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652852 | PM Interkulturelle Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154351 | HS Interkulturelle Kommunikation 1
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154352 | HS Interkulturelle Kommunikation 2
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodule > PM Interkulturelle Kommunikation > 365203 | HS Interkulturelle Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

4847

Hauptseminar: Organisationskultur(en) und internationaler Transfer - Europa-Amerika

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101138 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101154 | HS Englische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101238 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101244 | HS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101437 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101444 | HS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152100 | PM Anglistik > 152103 | HS Englische Kulturwissenschaft 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152100 | PM Anglistik > 152104 | HS Englische Kulturwissenschaft 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Anglophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 152103 | HS Englische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Frankophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft

4847

Hauptseminar: Organisationskultur(en) und internationaler Transfer - Europa-Amerika

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4848 Hauptseminar: Interkulturelle Kompetenzentwicklung

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Barmeyer
ECTS:	10
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 026) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>Interkulturelle Kompetenz wird verstanden als die strategische Fähigkeit einer Person, Werte, Denkweisen, Kommunikationsregeln und Verhaltensmuster einer anderen Kultur zu verstehen, um in interkulturellen Interaktionssituationen eigene Standpunkte transparent zu kommunizieren und somit kultursensibel, konstruktiv und wirkungsvoll zu handeln. Sie beinhaltet ein Bewusstsein über die eigenkulturelle Prägung von Werten und Verhaltensweisen, das Wissen über Kontexte, Verständnis und Wertschätzung bezüglich Logiken und Eigenarten anderskultureller Systeme sowie die Fähigkeit, divergierende Sichtweisen und Standpunkte zu akzeptieren und als komplementäre Synthese zu integrieren. Interkulturelle Kompetenz ermöglicht adäquate interkulturelle Interaktionen, um persönliche oder professionelle Ziele zu erreichen.</p> <p>Ziele des Hauptseminars sind, Herkunft, Modelle und Methoden, Konzeption, Entwicklung sowie Evaluation von interkultureller Kompetenz im Rahmen der Personalentwicklung zu behandeln. Es wird versucht auch kulturraumspezifische Ausprägungen zu illustrieren und kritisch zu hinterfragen.</p>
Zielgruppe:	Neben den weiter unten aufgeführten BA Studiengängen ICBS und ES ist auch die Anrechnung in folgenden Studiengängen und Modulen möglich: Diplom Kuwi: Fächergruppe E Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en
Voraussetzungen:	Einführende Veranstaltung zur Interkulturellen Kommunikation. Melden Sie sich bitte über Stud.ip für die Veranstaltung an. Anwesenheitspflicht in der 1. Sitzung, damit die Anmeldung bestehen bleibt. Bitte nutzen Sie für die Kommunikation mit dem Lehrstuhl Ihre Universitäts-Email-Adresse.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit, Präsentation, aktive Mitarbeit
Sonstiges:	Diese Veranstaltung des Lehrstuhls für Interkulturelle Kommunikation ist kulturraumübergreifend ausgelegt. Das Seminar wird in den kulturraumspezifischen Modulgruppen der meisten Kulturräume anerkannt (Ausnahme sind der iberoromanische, südostasiatische und ostmitteleuropäische). Die besondere Herausforderung und der Lerneffekt der Interkulturellen Kommunikation bestehen darin, übergeordnete Themen interdisziplinär und aus kulturraumbezogenen Perspektiven zu betrachten. Somit werden die Kursinhalte in den Kontext verschiedener Kulturräume gesetzt und Vergleiche erarbeitet.
Schlüsselwörter:	Interkulturell, Kompetenzen
SWS:	4 SWS in 14-tägigem Abstand
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Interdisziplinärer Block - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung

4848

Hauptseminar: Interkulturelle Kompetenzentwicklung

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652850 | PM Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652851 | PM Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652852 | PM Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154351 | HS Interkulturelle Kommunikation 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154352 | HS Interkulturelle Kommunikation 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodule > PM Interkulturelle Kommunikation > 365203 | HS Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101138 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >

4848

Hauptseminar: Interkulturelle Kompetenzentwicklung

Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101238 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101244 | HS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101437 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101444 | HS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152100 | PM Anglistik > 152103 | HS Englische Kulturwissenschaft 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152100 | PM Anglistik > 152104 | HS Englische Kulturwissenschaft 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Anglophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 152103 | HS Englische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Frankophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602419 | HS Kulturwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4849 Hauptseminar: Gestion interculturelle et européenne des Ressources Humaines

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Barmeyer
ECTS:	10
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 026) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	<p>L#internationalisation des entreprises qui oblige les employés et les cadres à gérer des organisations, des femmes et des hommes dans des contextes divers, multiculturels touche enfin, depuis quelques années, la GRH. En tant qu#acteur d#internationalisation, la GRH joue un rôle important dans ce processus pour les entreprises.</p> <p>Sa fonction stratégique vise à développer l#organisation et les cadres en prenant en considération le précieux « capital humain » et en créant de la valeur pour l#entreprise pour qu#elle reste compétitive. Ainsi la GRHI (Gestion des Ressources Humaines Internationales) doit concilier création de valeurs et responsabilité sociale. Le succès des stratégies et des pratiques de la GRH internationales dépend des compétences des acteurs de la fonction GRH, qu#ils doivent eux-mêmes élargir et approfondir. Le but de ce cours est de fournir aux étudiants des concepts, outils et exemples de cas pratiques pour mieux comprendre et gérer la complexité de la GRH dans un contexte international et européen. Ainsi il sensibilise aux dimensions interculturelles et européennes et montre comment mieux gérer la diversité des approches en adéquation avec des contextes spécifiques.</p>
Zielgruppe:	Neben den weiter unten aufgeführten BA Studiengängen ICBS und ES ist auch die Anrechnung in folgenden Studiengängen und Modulen möglich: Diplom Kulturwirtschaft: Fächergruppe E Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en
Voraussetzungen:	Einführende Veranstaltungen zur Interkulturellen Kommunikation oder Personalmanagement Sehr gute Französisch-Kenntnisse, da der Kurs auf Französisch stattfindet. Melden Sie sich bitte über Stud.ip für die Veranstaltung an. Anwesenheitspflicht in der 1. Sitzung, damit die Anmeldung bestehen bleibt. Bitte nutzen Sie für die Kommunikation mit dem Lehrstuhl Ihre Universitäts-Email-Adresse.
Lernorganisation:	Kursbegleitende Lektüre: Waxin, M./Barmeyer, C.(2008): GRH Internationales. Paris, Liaisons 2008. Das Buch kann auch zu Beginn des Semesters am Lehrstuhl erworben werden.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit, Präsentation, aktive Mitarbeit
Schlüsselwörter:	Management, Frankreich, Europa
SWS:	4 SWS in 14-tägigem Abstand
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Interdisziplinärer Block - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652850 PM Interkulturelle Kommunikation

4849

Hauptseminar: Gestion interculturelle et européenne des Ressources Humaines

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652851 | PM Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652852 | PM Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154351 | HS Interkulturelle Kommunikation 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154352 | HS Interkulturelle Kommunikation 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodul > PM Interkulturelle Kommunikation > 365203 | HS Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101238 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101244 | HS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152200 | PM Frankoromanistik > 152203 | HS Französische Kulturwissenschaft 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152200 | PM Frankoromanistik > 152204 | HS Französische Kulturwissenschaft 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Frankophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4850 Vorlesung: Wirtschaftskommunikation und Interkulturelles Management

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Barmeyer
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) HS 8)
Beschreibung:	<p>Wirtschaftskommunikation und Interkulturelles Management versteht sich als Gegenstandsbereich und Schnittstellendisziplin, die in theoretischer und anwendungsorientierter Weise Methoden, Fragestellungen und Forschungsergebnisse der Kultur-, Kommunikations-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften integriert. Ziel der Vorlesung ist es, einen Überblick über Theorien, Entwicklungen, Themen und Formen von Wirtschaftskommunikation und Interkulturelles Management in verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen zu geben. Als Anwendungsbereiche werden u.a. Unternehmenskommunikation, Management, Marketing und Werbung sowie zwischenmenschliche Kommunikation behandelt. Dabei dienen international-komparative und interkulturelle Aspekte dazu, gewohnte Referenzrahmen zu relativieren. Ebenso werden die Grenzen der Globalisierung und Standardisierung anhand divergierender Rezeptionsweisen gezeigt werden.</p>
Zielgruppe:	Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en
Lernorganisation:	Empfohlene Lektüre: Bolten, Jürgen (2007): Einführung in die Interkulturelle Wirtschaftskommunikation. Göttingen, UTB.
Leistungsnachweis:	Klausur: 60 Minuten
Schlüsselwörter:	Wirtschaftskommunikation, Interkulturelles Management
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Interdisziplinärer Block- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Grundlagen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > A: Kernmodule > PM Theoretisch-methodisches Kernmodul > 651110 V Wirtschaftskommunikation- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodule > PM Interkulturelle Kommunikation > 365201 V V/PS Interkulturelle Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4852 Proseminar: Migration und soziokulturelle Entwicklung # Lateinamerika und Spanien im Fokus

Dozierende:	Katharina Jochem
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	<p>Wenn Migranten nationale oder regionale Grenzen überschreiten, sammeln sie, abhängig u. a. von Motivation, Art und Dauer der Migration, verschiedene Erfahrungen, die sie zu Trägern expliziten und impliziten Wissens machen. In den neueren Theorien der Migrationsforschung geht man nicht mehr von einer unidirektionalen, einmaligen Wanderungsbewegung aus, sondern dass Migration zirkulär und mehrfach stattfindet. Hierbei spielen transnationale Netzwerke eine große Rolle, die von Migranten in verschiedenster Weise genutzt werden.</p> <p>Migration löst nicht nur erhebliche wirtschaftliche Konsequenzen aus, sondern durch die Begegnungen mit anderen Kulturen, Gesellschaften und Werten, können auch neue soziokulturelle Entwicklungen gesetzt werden, die Strukturen in der Aufnahme- und Herkunftsgesellschaft verändern.</p> <p>Um konkrete Entwicklungen mit Migrationserfahrungen in Verbindung zu bringen, fokussiert dieses Seminar den iberoromanischen Kulturraum. An Hand von Beispielen aus verschiedenen Ländern werden ausgewählte Theorien mit realen Entwicklungen in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt sollen nicht gesamtgesellschaftliche Strukturen stehen, sondern viel mehr wird auf der Mikroebene herausgearbeitet, welche Rolle Migranten als cultural broker spielen können und welche Auswirkung ihre Migrationserfahrung auf soziokulturelle Veränderungen haben kann.</p>
Zielgruppe:	<p>Neben den BA Studiengängen ICBS und ES (siehe unten) ist auch die Anrechnung in folgenden Studiengängen und Modulen möglich:</p> <p>Diplom Kuwi: Fächergruppe E</p> <p>BA Business Administration and Economics: Studium Generale</p> <p>Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en</p>
Voraussetzungen:	Bitte tragen Sie sich verbindlich über Stud-ip in den gewünschten Kurs ein. Damit eine Teilnahme garantiert werden kann, ist jedoch die Anwesenheit in der jeweils ersten Stunde der Kurse verpflichtend. Wir bitten, dies zu beachten.
Leistungsnachweis:	Referat (15-20 Minuten) und Hausarbeit (ca. 12 Seiten).
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodule > PM Interkulturelle Kommunikation > 365202 PS Interkulturelle Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101314 PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101335 PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika

4852

Proseminar: Migration und soziokulturelle Entwicklung # Lateinamerika und Spanien im Fokus

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101314 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101335 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Hispanistik > PM Literatur und Kultur Spaniens > 101342 | PS Literatur und Kultur Spaniens

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4853	Proseminar: Kulturtransfer - Phänomene wechselseitiger kultureller Beeinflussung und Durchdringung
Dozierende:	Sebastian Öttl
Erster Termin:	09.06.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 18:00 (Raum (IG) R 006)
Beschreibung:	<p>Durch die fortschreitende ökonomische und kulturelle Globalisierung bekommt der Kulturtransfer, verstanden als wechselseitige kulturelle Beeinflussung und Durchdringung, eine immer größere Bedeutung. Kulturtransferprozesse betreffen interkulturelle Vermittlungsformen zwischen Kulturen, also Kulturgüter und # praktiken, die übertragen und in einer spezifischen Kultur rezipiert werden.</p> <p>Der Kurs bietet eine Einführung in das Konzept des Kulturtransfers und will durch die Verbindung von Theorie und anwendungsbezogenen Beispielen folgende Fragen diskutieren und beantworten:</p> <ul style="list-style-type: none">-Was versteht man unter Kultur, Kulturtransfer und interkulturellem Transfer?-Welche Konzepte und Modelle existieren in der Kulturtransferforschung?-Welche Analyseebenen, Dimensionen & Prozesse gibt es?-Was versteht man unter Amerikanisierung, kulturellem Synkretismus & Hybridisierung?-Welche Rolle spielen die Konsum- und die Medienkultur?-Welche Trends gibt es im Bereich der Kulturtransferforschung? <p>Die Länderbeispiele & -themen werden sich nach den im Seminar vertretenen Kulturräumen und Interessen richten.</p>
Zielgruppe:	Neben den weiter unten aufgeführten BA Studiengängen ICBS und ES ist auch die Anrechnung in folgenden Studiengängen und Modulen möglich: Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en
Voraussetzungen:	Melden Sie sich bitte über Stud.ip für die Veranstaltung an. Anwesenheitspflicht beim Termin der Vorbesprechung, damit die Anmeldung bestehen bleibt. Bitte nutzen Sie für die Kommunikation mit dem Lehrstuhl Ihre Universitäts-Email-Adresse.
SWS:	2
Literatur:	<p>Die Teilnehmer werden darum gebeten, sich in Vorbereitung auf die Vorbesprechung und in Hinblick auf die dort stattfindende Referatsvergabe mit dem Kapitel #Kulturtransfer# folgender Literaturangabe auseinanderzusetzen.(Unter "Dateien" finden sie den eingescannten Text.)</p> <p>Literaturangabe: LÜSEBRINK, Hans J.(Hg.): Interkulturelle Kommunikation. Interaktion, Fremdwahrnehmung und Kulturtransfer. 2., aktualisierte u. erw. Aufl. Stuttgart: Metzler, S.129-161.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodule > PM Interkulturelle Kommunikation > 365202 PS Interkulturelle Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4853

**Proseminar: Kulturtransfer - Phänomene wechselseitiger kultureller
Beeinflussung und Durchdringung**

- und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft: Frankreich
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101236 | PS Französische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601711 | PS Kulturwissenschaft: Italien
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101435 | PS Italienische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 | PS Kulturwissenschaft: Südostasien
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft

4853

**Proseminar: Kulturtransfer - Phänomene wechselseitiger kultureller
Beeinflussung und Durchdringung**

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101236 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101242 | PS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101435 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4854 Wissenschaftl. Übung: Forschungskolloquium

Dozierende:	Prof. Dr. Christoph Barmeyer
Erster Termin:	05.05.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 17:00 - 20:00, 19.5. 17:00 - 20:00, 01.7. 08:00 - 16:00
Beschreibung:	Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende, die am Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation ihre wissenschaftliche Abschlussarbeit schreiben. Ziel ist es zum einen über Theorien, Modelle und insbesondere Methoden des Kulturvergleichs und der Interkulturalität zu arbeiten, die die Basis für Abschlussarbeiten bilden. Zum anderen werden Studierende im Rahmen der Veranstaltung Thema, Problematik, Fragestellungen, Methodik und Ergebnisse ihrer eigenen Bachelor-, Master- oder Diplomarbeiten vorstellen, die anschließend diskutiert werden. Die Lehrveranstaltung findet als Blockseminar statt.
Zielgruppe:	Studierende, die am Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation ihre Abschlussarbeit schreiben.
Sonstiges:	Bitte tragen Sie sich über Stud ip in die Veranstaltung ein.
Schlüsselwörter:	Kolloquium, Abschlussarbeiten
SWS:	Blockveranstaltung
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > 609900 Bachelorarbeit - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > 109900 Bachelorarbeit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4855 Tutorium: Einführung in das sozialwissenschaftliche Arbeiten

Dozierende:	Susanne Gather
Erster Termin:	27.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Ein sozialwissenschaftliches Hochschulstudium stellt beträchtliche Anforderungen an die Studierenden: Selbstorganisation, Orientierung im Kontext Hochschule und wissenschaftliches Arbeiten.</p> <p>Verständlich und praxisnah werden Wissen und Fähigkeiten in folgenden Bereichen vermittelt: Orientierung rund um die Universität (Aufbau, Arbeitsweise, Studiengänge, Lehrveranstaltungen), grundlegende Prinzipien der Wissenschaft, allgemeine Arbeitstechniken, Lerntechniken und Prüfungsvorbereitung, Umgang mit Texten, Daten und Informationen, Literatur- und Informationsrecherche, Referate, Hausarbeit, Auslandsstudium und Praktika.</p>
Voraussetzungen:	Es werden keine Studienvoraussetzungen von den Teilnehmern verlangt. Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung.
Sonstiges:	<p>Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur zu einem der Tutorien (4200a, 4200b, 4855, 4856) anmelden können.</p> <p>Literaturhinweis: Kalina, Ondrej, et al.: Grundkurs Politikwissenschaft: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten, Wiesbaden 2003, 230 S., 19,90 #.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4856 Tutorium: Einführung in das sozialwissenschaftliche Arbeiten

Dozierende:	Stephan Höller
Erster Termin:	29.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>Ein sozialwissenschaftliches Hochschulstudium stellt beträchtliche Anforderungen an die Studierenden: Selbstorganisation, Orientierung im Kontext Hochschule und wissenschaftliches Arbeiten.</p> <p>Verständlich und praxisnah werden Wissen und Fähigkeiten in folgenden Bereichen vermittelt: Orientierung rund um die Universität (Aufbau, Arbeitsweise, Studiengänge, Lehrveranstaltungen), grundlegende Prinzipien der Wissenschaft, allgemeine Arbeitstechniken, Lerntechniken und Prüfungsvorbereitung, Umgang mit Texten, Daten und Informationen, Literatur- und Informationsrecherche, Referate, Hausarbeit, Auslandsstudium und Praktika.</p>
Voraussetzungen:	Es werden keine Studienvoraussetzungen von den Teilnehmern verlangt. Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung.
Sonstiges:	<p>Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur zu einem der Tutorien (4200 und 4200a) anmelden können.</p> <p>Literaturhinweis: Kalina, Ondrej, et al.: Grundkurs Politikwissenschaft: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten, Wiesbaden 2003, 230 S., 19,90 #.</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Sozialkunde- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sozialkunde
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation- Lehrstuhl für Politikwissenschaft I

4858 Proseminar: Shopping for Identity? Ethnomarketing für British Asians, US-Latinos, französische Muslime und Deutschtürken: Chance und Risiko für die Integration.

Dozierende: Hannes Schammann

ECTS: 5

Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 16:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 206),
21.5. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 206),
28.5. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 206),
29.5. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 206),
02.7. 10:00 - 16:00 ((NK) SR 206)

Beschreibung: Ethnomarketing liegt im Trend # immer mehr Unternehmen richten ihre Marketingaktivitäten gezielt an #Deutschtürken#, #Hispanics# oder #British Asians#. Während die betriebswirtschaftliche Praxis die ökonomischen Erfolge feiert, fragen Sozial- und Kulturwissenschaften zunehmend nach den gesellschaftlichen Auswirkungen: Kann Ethnomarketing gleichzeitig kulturelle Identitäten bewahren und friedliches Zusammenleben ermöglichen? Geht es einfach nur um #Shopping for Identity# oder konstruiert Ethnomarketing sogar völlig neue ethnische Gruppen? Und ist Ethnomarketing tatsächlich die ökonomische #Wunderwaffe der Integration#? Das Seminar wird diesen Fragen nachgehen und die aktuelle Forschung genauso berücksichtigen wie grundlegende Literatur zu Ethnizität und Integration. In Arbeitsgruppen werden die Seminarteilnehmer die Ethnomarketing-Praxis in ihrem jeweiligen Kulturraum untersuchen und die Ergebnisse kulturkomparatistisch diskutieren. Dabei stehen Regionen mit sehr unterschiedlichen Migrationsgeschichten im Fokus: Die USA gelten als #klassisches# Einwanderungsland, das sich über seine kulturelle Heterogenität definiert, im United Kingdom dagegen ist der Integrationsdiskurs geprägt durch die Kolonialvergangenheit und die Beziehungen zu Süd(ost)asien. Ähnliches gilt für Frankreich und die dort bedeutende nordafrikanische Immigration. Deutschland schließlich bezeichnet sich selbst erst seit 2005 offiziell als Einwanderungsland und tut sich mit dieser Rolle immer noch schwer. Im Ethnomarketing verschränken sich diese historisch gewachsenen Migrationsdiskurse mit einer vermeintlich rein rationalen ökonomischen Logik. Um den gesellschaftlich relevanten #Output# des Ethnomarketing entschlüsseln zu können, nimmt das Seminar eine dezidiert interdisziplinäre Perspektive ein.

Zielgruppe: Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en

Voraussetzungen: Melden Sie sich bitte über Stud.ip für die Veranstaltung an.
Anwesenheitspflicht in der 1. Sitzung, damit die Anmeldung bestehen bleibt.
Bitte nutzen Sie für die Kommunikation mit dem Lehrstuhl Ihre Universitäts-Email-Adresse.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme und Hausarbeit (10-12 Seiten)

Sonstiges: Diese Veranstaltung des Lehrstuhls für Interkulturelle Kommunikation ist kulturraumübergreifend ausgelegt. Das Seminar wird in den kulturraumspezifischen Modulgruppen der meisten Kulturräume anerkannt.
Die besondere Herausforderung und der Lerneffekt der Interkulturellen Kommunikation bestehen darin, übergeordnete Themen interdisziplinär und aus kulturraumbezogenen Perspektiven zu betrachten. Somit werden die Kursinhalte in den Kontext verschiedener Kulturräume gesetzt und Vergleiche erarbeitet.

Schlüsselwörter: Ethnomarketing
Integration
ethnische Minderheiten
Kulturvergleich

4858 Proseminar: Shopping for Identity? Ethnomarketing für British Asians, US-Latinos, französische Muslime und Deutschtürken: Chance und Risiko für die Integration.

multikulturelles Marketing
interkulturell
Kommunikation

SWS: Blockveranstaltung

- Studienbereiche:
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Hauptfach > Studium Generale
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodule > PM Interkulturelle Kommunikation > 365202 | PS Interkulturelle Kommunikation
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und / oder USA
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Sprachwissenschaft > 101122 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101136 | PS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft: Frankreich
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101236 | PS Französische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601711 | PS Kulturwissenschaft: Italien
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101435 | PS Italienische Kulturwissenschaft
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft I > 602112 | PS Kulturwissenschaft: Südostasien
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik

4858

Proseminar: Shopping for Identity? Ethnomarketing für British Asians, US-Latinos, französische Muslime und Deutschtürken: Chance und Risiko für die Integration.

und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 602312 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602415 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Deutschsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602416 | PS Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 101114 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101136 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101142 | PS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101152 | PS Englische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > BM Ästhetische Kommunikation/Kulturwissenschaft > 101214 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101236 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101242 | PS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101435 | PS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101442 | PS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule

4858 Proseminar: Shopping for Identity? Ethnomarketing für British Asians, US-Latinos, französische Muslime und Deutschtürken: Chance und Risiko für die Integration.

> Germanistik > BM Literatur- und Kulturwissenschaft > 602312 | PS
Kulturwissenschaft

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole >
Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602415 | PS
Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmole >
Germanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 602416 | PS
Kulturwissenschaft: deutschsprachiger Kulturraum

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und
Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien >
Deutscher Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 602415 | PS Kulturwissenschaft:
deutscher Kulturraum

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4859 Blockseminar: Comparative Management

Dozierende:	N. N.
ECTS:	10
Erster Termin:	10.06.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.5. 12:00 - 13:00 ((IM) SR 003), 10.6. 14:00 - 17:00, 11.6. 09:00 - 12:00, 11.6. 14:00 - 17:00, 17.6. 14:00 - 17:00, 18.6. 09:00 - 12:00, 18.6. 14:00 - 17:00, 24.6. 14:00 - 17:00, 25.6. 09:00 - 12:00, 25.6. 14:00 - 17:00
Beschreibung:	Identify cultural roots that determine managerial practices in several countries. emphasize historical incidents comparative approach national characteristics of management, particular ways of managing people in organizations Comparison between Europe, North- and Southamerica, Africa and Middle East.
Zielgruppe:	Neben den weiter unten aufgeführten BA Studiengängen ICBS und ES ist auch die Anrechnung in folgenden Studiengängen und Modulen möglich: Diplom Kuwi: Fächergruppe E Geeigneter Kurs für Austauschstudent(inn)en
Voraussetzungen:	Gute Englischkenntnisse, da der Kurs auf Englisch gehalten wird. Melden Sie sich bitte über Stud.ip für die Veranstaltung an.
Leistungsnachweis:	Hausarbeit, Präsentation, aktive Mitarbeit
Sonstiges:	Der Lehrbeauftragte ist Herr Prof. Allain Joly von der HEC Montreal, Quebec. Diese Veranstaltung des Lehrstuhls für Interkulturelle Kommunikation ist kulturraumübergreifend ausgelegt. Das Seminar wird in den kulturraumspezifischen Modulgruppen der meisten Kulturräume anerkannt (Ausnahme sind der iberoromanische, südostasiatische und ostmitteleuropäische).
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business > Hauptfach > Version StuPO 15.07.08 > Interdisziplinärer Block - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration > Hauptfach > Version StuPO 19.12.08 > International Management and Marketing > Vertiefung - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652850 PM Interkulturelle Kommunikation - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652851 PM Interkulturelle Kommunikation - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Schwerpunktmodule Kulturraumstudien > 652852 PM Interkulturelle Kommunikation

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 150000 | A: Grundlagenmodul > 150100 | PM Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich > 150102 | HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154351 | HS Interkulturelle Kommunikation 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 154000 | C: Profilmodule > 154350 | PM Interkulturelle Kommunikation > 154352 | HS Interkulturelle Kommunikation 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Text- und Kultursemiotik > Hauptfach > Version StuPO 26.06.09 > D: Erweiterungsmodul > PM Interkulturelle Kommunikation > 365203 | HS Interkulturelle Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101138 | HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > PM Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > PM Literaturwissenschaft > 101244 | HS Französische Literatur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101138 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Sprachwissenschaft > 101144 | HS Englische Sprache und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Anglistik > PM Englische Literatur und Kultur > 101154 | HS Englische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101238 | HS Kulturwissenschaft

4859

Blockseminar: Comparative Management

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Frankoromanistik > PM Französische Literatur und Kultur > 101244 | HS Französische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur im europäischen Vergleich > 101437 | HS Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule > Italianistik > PM Italienische Literatur und Kultur > 101444 | HS Italienische Literatur und Kultur
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152100 | PM Anglistik > 152103 | HS Englische Kulturwissenschaft 1
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 > 151000 | B: Europäische Module > 152000 | I: Kulturwissenschaften > 152100 | PM Anglistik > 152104 | HS Englische Kulturwissenschaft 2
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Anglophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 152103 | HS Englische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Frankophoner Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101238 | HS Französische Kulturwissenschaft
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus > Hauptfach > Version StuPO 14.05.09 > B: Kulturraumstudien > Italienischer Kulturraum > PM Kulturwissenschaft > 101437 | HS Italienische Kulturwissenschaft

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4860f Blockseminar: Rückkehrerseminar

Dozierende:	Auslandstutoren
Erster Termin:	16.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	Wir veranstalten jedes Semester Rückkehrerseminar um Euch nach Eurer Zeit im Ausland die Gelegenheit zu geben, Eure vielen Eindrücke noch einmal Revue passieren zu lassen und Euch mit Rückkehrern aus anderen Ländern über Eure Erfahrungen auszutauschen. Das Ziel des Seminars besteht darin, in einem lockeren Rahmen den Prozess des Weggehens und Zurückkehrens mit Hilfe interkultureller Konzepte und Methoden zu reflektieren und die gesammelten Erfahrungen für die Zukunft nutzbar zu machen.
Sonstiges:	Achtung: Bitte bringt einen Gegenstand mit, den ihr unbedingt ins Ausland mitnehmen wolltet! Danke Es grüßen die Auslandstutoren
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600011 Einführung in die Kulturwissenschaft und die interkulturelle Kommunikation
Einrichtungen:	- Referat IB/2 - Akademisches Auslandsamt / International Office - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4860g Blockseminar: Wegfahrerseminar

Dozierende:	Auslandstutoren
Erster Termin:	20.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	Wir bieten Euch in jedem Sommersemester das Wegfahrerseminar an, in dem wir auf den Auslandsaufenthalt vorbereiten. Neben der Vorstellung theoretischer Konzepte und Hilfestellungen zur Lösung möglicher "Krisensituationen" ist genügend Zeit für Diskussionen, Rollenspiele, Gruppenarbeit und Fragerunden.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600011 Einführung in die Kulturwissenschaft und die interkulturelle Kommunikation
Einrichtungen:	- Referat IB/2 - Akademisches Auslandsamt / International Office - Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

4861 Vorlesung: Einführung in die Medien- und Kommunikationspolitik

Dozierende: Prof. Dr. Ralf Hohlfeld

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (WiWi) HS 5)

Beschreibung: Die Vorlesung soll mit den medien- und kommunikationspolitischen Bedingungen des nationalen Mediensystems, den zur Regulierung zur Verfügung stehenden Instrumenten der Medienpolitik sowie mit der kommunikativen Grundordnung Deutschlands vertraut machen. Dabei werden grundlegende Kenntnisse des Pressesystems, des dualen Rundfunksystems und der Internet- und Online-Kommunikation vermittelt und deren Strukturen, Organisationen und Funktionen in historischer, vergleichender und prognostischer Perspektive erläutert. Zudem stehen auf dem Lehrplan Themen wie Publikumsforschung, Qualitätsforschung und Medienethik, die als Einflussgrößen auf die Medienpolitik einwirken.

Leistungsnachweis: Klausur

Sonstiges: Anrechenbarkeit für den Master Medien und Kommunikation besteht im Kernmodul und im Erweiterungsmodul "Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften", sofern die Veranstaltung vorher noch nicht besucht worden ist.
Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101841 | V Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Kommunikationswissenschaft > 380132 | V Einführung in die Medien- und Kommunikationspolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Sozialwissenschaften > 300131 | V Einführung in die Medienpolitik
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321346 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321341 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:

4861

Vorlesung: Einführung in die Medien- und Kommunikationspolitik

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321321 |
V/PS/WÜ Governance

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321341 |
V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101841 | V Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4861a Wissenschaftl. Übung: Sportjournalismus

Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Hohlfeld Matthias Strobel
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 19:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Durch die Welt reisen, live bei den wichtigsten Sportereignissen im Stadion dabei sein, mit den Stars per #du#, vom Publikum selbst als Star wahrgenommen: Sportjournalist # für viele ein Traumberuf. Doch obwohl Sport in den Medien als Quoten- und Auflagengarant gilt, sieht die Wirklichkeit des Sportjournalismus oft anders aus. Auch hier wird rationalisiert, sogar #Kollege Computer# bedroht Arbeitsplätze von Sportjournalisten, denn #1:0-Berichterstattung# auf der Basis von Spielstatistiken lässt sich auch automatisieren. Wie niveauvolle Sportberichterstattung aussieht und gemacht wird, ist Thema dieser Übung. Theoretische Überlegungen über Qualität im Sportjournalismus, den Sportmedienmarkt, ethische Herausforderungen an den Sportjournalismus und vieles andere mehr werden ergänzt durch Praxis: Große Sportereignisse im Sommer wie die Fußball-WM oder die Tour de France dienen als Grundlage für Übungen in den Bereichen Print, Radio, TV und Online. Aktuelle Beispiele aus dem Sportressort werden ausführlich thematisiert. Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende mit besonderem Sportinteresse.
Zielgruppe:	Studierende mit ausgespägtem Interesse an Sport in den Medien.
Voraussetzungen:	Bitte machen Sie unmittelbar nach Ihrer Anmeldung den Sportwissenstest, den Sie über Lehrevaluation Uni-Zensus (in der Veranstaltungsansicht rechts oben) erreichen. Sie haben dafür zehn Minuten Zeit (s. h. auch die News).
Lernorganisation:	Vorträge der Dozenten, Referate der Studierenden, praktische Übungen.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, mediale Produktion
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
Beginn des Lehreevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-3-3
Ende des Lehreevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-4-1
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381055 WÜ Ressort- und Vermittlungskunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politikwissenschaft > 301073 PS Politik und Medien- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politikwissenschaft > 301083 PS Politik und Medien
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4861b Hauptseminar: Online-Kommunikation in Zeiten von Web 2.0

Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Hohlfeld
ECTS:	10
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	Das Internet erlebt derzeit seine dritte Boomphase. Durch neue, meist technisch induzierte Möglichkeiten der peer-to-peer-Kommunikation und die verstärkte Einbindung von nutzergeneriertem Content in Web-Angebote haben sich neuartige netzwerkbasierende Plattformen gebildet, die unter dem Schlagwort Web 2.0 firmieren. Nach dem Zerplatzen der Seifenblase im Jahr 2001 wird erneut von Medienkonzernen massiv ins Internet investiert. Durch die Devise "online first" erlebt auch der Online-Journalismus einen weiteren Aufschwung. Das Proseminar beschäftigt sich mit den neuen partizipativen Kommunikationsformen des Web 2.0 ebenso wie mit den wirtschaftlichen Potenzialen von Nutzerplattformen und Weblogs. Im Zentrum stehen neben technischen und wirtschaftlichen Innovationen die aktuellen Entwicklungen und Trends im Online-Journalismus.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, Referat, Hausarbeit bzw. Projekt
Sonstiges:	Anrechenbar für Master MuK im Kernmodul "Medien in den Politik- und Sozialwissenschaften" als HS Politikwissenschaft/Soziologie/Politische Kommunikation, zudem im Erweiterungsmodul als HS. Studierende des Masters Governance erhalten 12 LP (längere Hausarbeit).
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > B: Fächerübergreifende Schwerpunktmodule > PM Public Policy > 372420 MC MC/OS zu ausgewählten Politikfeldern in sozialwissenschaftlicher Perspektive
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4861c Hauptseminar: Qualität in den Massenmedien

Dozierende: Prof. Dr. Ralf Hohlfeld

ECTS: 10

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 13:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 13:00 (Raum (IG) SR 107)

Beschreibung: Die Veranstaltung setzt bei der Durchdringung aller Formen aktueller Medienkommunikation mit der Qualitätsfrage an # und soll die oftmals unbewussten qualitativen Fragestellungen bewusst machen: nach gut und schlecht, nach wertvoll und wertlos, nach interessant und uninteressant, nach funktional und dysfunktional, nach nützlich und nutzlos, nach gemeinwohlorientierter Kommunikation und nach interessengeleiteter Kommunikation. Sie beleuchtet dieses Meta-Thema, das quer zur sonstigen Systematik des Faches Kommunikationswissenschaft verläuft, von innen heraus: Was ist allgemein publizistische Qualität? Wie kann man journalistische Qualität und ihren Beitrag zur Herstellung von Öffentlichkeit in Zeiten des zweiten Strukturwandels der Öffentlichkeit definieren, messen und bewerten? Inwieweit verfügen einzelne Medien, Mediengattungen, Kommunikationskanäle, aktuelle Formate der Internetöffentlichkeit, Genres und Produkte über spezifische Merkmale von Qualität? Qualität betrifft eben nicht nur allein den großen Reportage-Journalismus der so genannten Edelfedern unter den Journalisten # Kisch, Satorius, Riehl-Heyse, sondern auch die unter Aktualitätsdruck und Zeitnot stehende Nachrichtenberichterstattung # und sie betrifft nicht nur den Journalismus in massenmedialer Organisation (und die mit ihm konkurrierenden Kommunikationsangebote im Internet), sondern auch alle anderen massenmedialen Formen wie die Talkshow, die fiktionale und nicht-fiktionale Unterhaltung, die es "wert sind," unter qualitativen Aspekten untersucht zu werden.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit bzw. Projekt

Sonstiges: ES/KuWi: Kulturraum beachten!
Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.

SWS: 3

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381052 | HS Politische und kulturelle Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381054 | HS Wirtschaftliche und technische Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politikwissenschaft > 301075 | HS Politik und Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politikwissenschaft > 301085 | HS Politik und Medien

4861c

Hauptseminar: Qualität in den Massenmedien

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301115 | HS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301125 | HS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321349 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 323508 | HS zu Publizistik, Medien und Kommunikation im Wandel
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321328 | HS Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321348 | HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101843 | HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4861z Colloquium: Abschlussarbeiten

Dozierende:	Prof. Dr. Ralf Hohlfeld Matthias Strobel
Erster Termin:	23.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006), 30.4. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006), 07.5. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006), 21.5. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006), 11.6. 11:00 - 13:00 ((IG) R 006), 18.6. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006), 25.6. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006), 23.7. 12:00 - 14:00 ((IG) R 006)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4862 Proseminar: Das Publikum der Massenmedien

Dozierende:	Cornelia Wolf
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	<p>#Quoten, Klicks und Kohle# - Die Quote ist die Währung der Fernsehsender, sie misst nicht nur den Erfolg einer Sendung, sondern bestimmt auch die Werbepreise. Kurzum, die Zuschauerforschung ist für den Fernsehbereich von großer Bedeutung. Gleiches gilt für Leser-, Hörer und Onlineforschung. Doch wie repräsentativ sind die Ergebnisse der Untersuchungen und wie valide bilden sie das Mediennutzungsverhalten des Publikums ab?</p> <p>Im Seminar werden zunächst wichtige Grundlagen der empirischen Sozial- und Kommunikationsforschung sowie der Publikumsforschung erläutert, um darauf aufbauend Methoden und Institutionen der Publikumsforschung verstehen und bewerten zu können. Ebenso Thema der Veranstaltung sind Nutzungsmuster von Presse, Rundfunk und Online-Medien.</p> <p>In einem Projekt werden die Techniken der Publikumsforschung schließlich praxisnah angewendet.</p>
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Mitarbeit an einem Projekt, fristgerechte Abgabe der Projektaufgaben
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381053 PS Wirtschaftliche und technische Aspekte öffentlicher Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Soziologie > 301091 PS Öffentlichkeit und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Soziologie > 301101 PS Öffentlichkeit und Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4862a Proseminar: Mobiler Journalismus

Dozierende:	Cornelia Wolf
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	<p>Das Mobiltelefon ist mittlerweile fest in unseren Alltag integriert. Als Mittel der interpersonellen Kommunikation erlebte es in der Gesellschaft einen unglaublichen Boom, der sich heute in einer Marktabdeckung von über 130 Prozent widerspiegelt # mit weiterhin steigender Tendenz. Dass das Handy auf derart große Resonanz stößt, liegt vor allem am sozialen Wandel unserer Gesellschaft, der sich durch die Schlagworte Mobilität, Individualisierung und Mediatisierung charakterisieren lässt. Das entterritorialisierte Individuum führt in der mobilen Infotainmentgesellschaft ein Leben in flexiblen Strukturen und entwickelt eigene Nutzerprofile. Dem gegenüber stehen nun die herkömmlichen Medien, die - wie Fernsehen und mehrheitlich noch das Internet # entweder räumlich fixiert und damit immobil sind oder aber # wie etwa Lokalzeitungen - schon immer mobile Medien waren, allerdings inhaltlich auf einen sehr eingeschränkten Berichterstattungsraum begrenzt sind. Der technische Wandel macht es nun möglich auf diese gesellschaftlichen Veränderungen zu reagieren: Mobile Endgeräte wie etwa das iPhone sind mittlerweile personalisierte Kleincomputer, hybride Medien, die über die interpersonelle Kommunikation hinaus mit diversen Funktionen ausgestattet sind, die sie zu wahren Allroundgeräten machen. Sie sind Terminkalender, Kamera, MP3-Player und Navigationssystem zugleich # doch sind sie auch ein neues Massenmedium? Immer mehr Medienunternehmen entdecken den mobilen Ausspielkanal für sich: Die tagesschau kommt in 100 Sekunden auf das Handy, Spiegel Online bietet seine Informationen nun auch als Spiegel Mobil an und BILD liefert zusätzlich zu einer iPhone-App und dem mobilen Webauftritt gleich den passenden Handytarif. Doch woher kommen die Inhalte für das neue Medium? 1:1-Übernahmen wie zur Pionierzeit des Internets funktionieren nur in den seltensten Fällen. Wo werden mobile journalistische Inhalte genutzt, welche Zielgruppen gibt es und wie ist das Marktpotenzial eines mobilen Journalismus einzuschätzen? Diesen Fragen geht das Seminar theoretische wie praktisch auf den Grund. In Referaten und Projektgruppen werden mobile Anwendungen und Szenarien untersucht, geprüft und entwickelt.</p>
Voraussetzungen:	Zugang zu einem internetfähigen Mobiltelefon/Smartphone der 3. Generation ist wünschenswert, aber nicht zwingend.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Teilnahme an Entwicklung und Vorstellung eines Projektes
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381053 PS Wirtschaftliche und technische Aspekte öffentlicher Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politikwissenschaft > 301071 PS Internet und Demokratie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politikwissenschaft > 301081 PS Internet und Demokratie

4862a **Proseminar: Mobiler Journalismus**

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4862b Wissenschaftl. Übung: Crossmediales Publizieren

Dozierende:	Cornelia Wolf
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	<p>#Online first# lautet das Motto für multimediale Medienangebote, #Newsdesk# das Schlagwort für innovative Redaktionsorganisation. Verlage und Rundfunkveranstalter haben sich zu Multimediahäusern gewandelt, die versuchen, ihre Rezipienten auf allen Kanälen zu erreichen. Die Wissenschaftliche Übung beschäftigt sich mit crossmedialen Strategien der Medienanbieter, in logischer Konsequenz aber auch mit den Auswirkungen auf Journalisten, die irgendwo zwischen dem Horrorszenario der #Eierlegenden Wollmilchsau# und der strikten Trennung in Editor und Reporter liegen. Was in der Theorie einfach erscheint, bereitet in der Praxis oft große Schwierigkeiten. Soll Crossmedia nicht nur ein hipbes Schlagwort bleiben, muss deshalb vor allem in den Köpfen der Journalisten ein Umdenken stattfinden: Crossmediales Publizieren heißt nicht nur auf allen Kanälen präsent zu sein, vielmehr handelt es sich um die sinnvolle Vernetzung der Inhalte vormals getrennter Medien (Zeitung, Radio, Fernsehen, Internet) und die damit verbundene spezifische Aufbereitung des #Contents#.</p> <p>Im Rahmen der wissenschaftlichen Übung werden Kernkompetenzen crossmedialen Arbeitens vermittelt und eingeübt (Erstellen eines crossmedialen Exposés, Schreiben von Print und Onlinetexten, Produktion). In Zusammenarbeit mit den Kursen #Fotojournalismus#, #Radiojournalismus# und #Fernsehjournalismus# wird in der Lehrredaktion der Universität das crossmediale Produkt #Innsicht# koordiniert und produziert.</p> <p>Zusätzlich zum Seminar ist das Tutorium Mi 10-12 Uhr verpflichtend, erster Termin 28. April 2010.</p>
Zielgruppe:	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die Interesse an journalistischem Arbeiten haben und bereits Erfahrung mit der Produktion journalistischer Texte aufweisen können (Voraussetzung: Journalistisches Arbeiten I.). Praktika in den Bereichen Print, Online und Layout sind von Vorteil.
Voraussetzungen:	Journalistisches Arbeiten I, zur ersten Sitzung ist als Nachweis der erfolgreichen Teilnahme ein HISQIS-Ausdruck mitzubringen. Einführung in die Lehrredaktion durch Franz Habel, Termine werden über Stud.IP bekannt gegeben
Lernorganisation:	2-stündiges Seminar (Mi 12-14 Uhr) sowie verpflichtendes 2-stündiges Tutorium in der Lehrredaktion (Mi 10-12 Uhr) Selbstständige Recherche sowie Team- und Produktionsorganisation zwischen den Veranstaltungen.
Leistungsnachweis:	Referat, Regelmäßige Teilnahme am Seminar und am Tutorium, aktive Mitarbeit, fristgerechte Abgabe eines Exposés, der Übungstexte sowie der Texte für das Projekt "Innsicht", Produktion des Printproduktes und der Onlineseite
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	4
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381055 WÜ Ressort- und Vermittlungskunde

4862b

Wissenschaftl. Übung: Crossmediales Publizieren

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politikwissenschaft > 301071 | PS Internet und Demokratie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politikwissenschaft > 301081 | PS Internet und Demokratie

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4862c Proseminar: Das Mediensystem der BRD	
Dozierende:	Cornelia Wolf
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>Das Proseminar gibt einen Überblick über das bundesdeutsche Mediensystem. Anhand wesentlicher geschichtlicher Etappen wird gezeigt, wie sich politische Ereignisse auf die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen des deutschen Mediensystems ausgewirkt haben und noch heute auswirken. Im zweiten Teil der Veranstaltung stehen rechtliche Rahmenbedingungen sowie der aktuelle und künftige Medienmarkt (Print, Rundfunk, Internet) im Fokus. Darüber hinaus behandelt das Seminar auch den Bereich Journalismus und Gesellschaft unter besonderer Berücksichtigung der Funktionen der Massenmedien sowie des Themenfeldes Journalist als Beruf. Unter anderem werden auch der wirtschaftliche Einfluss auf das Mediensystem und aktuelle Entwicklungen in der Medienbranche diskutiert. Eine Einführung in die Basistechniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Erarbeitung eines Referats und einer Seminararbeit) ergänzt die Veranstaltung.</p>
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Vorbereitung und Diskussion von Repetitoriumstexten, 80-minütige Klausur
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381012 PS Das Mediensystem der BRD- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Sozialwissenschaften > 300132 PS Mediensysteme und politische Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4863 Proseminar: Medialisierung - wie die Medien die Gesellschaft verändern

Dozierende: Matthias Strobel

ECTS: 5

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IG) SR 207)

Beschreibung: TV-Duellen wird vorentscheidende Bedeutung bei Wahlen zugesprochen, aufwändige Übertragungen vom Medienereignis Fußball-WM werden im nächsten Sommer hunderte Millionen Menschen in den Bann ziehen und deren Freizeitgestaltung bestimmen, Jugendliche geben als Berufsziel wahlweise #Superstar# oder "It-Girl" an # nur drei Beispiele, die zeigen, welche Wirkung Medien auf die gesellschaftlichen Teilbereiche haben können. Politik, Wirtschaft, Sport und andere werden durch Medien und Medieninhalte beeinflusst, richten ihre Kommunikation zunehmend auf die Spielregeln der Medien aus, kurz: Sie verändern sich. Dieser Metaprozess sozialen Wandels wird als Mediatisierung oder Medialisierung bezeichnet. Diese Veranstaltung befasst sich mit theoretischen Grundlagen der Entwicklung, untersucht die medialen #Vorgaben# und die Veränderungen in wichtigen gesellschaftlichen Bereichen und versucht, einen Ausblick in die digitale Zukunft zu geben.

Voraussetzungen: Erfolgreich absolviertes kommunikationswissenschaftliches Basismodul.

Leistungsnachweis: Referat, Seminararbeit.

Sonstiges: ES/KuWi: Kulturraumbezug beachten!

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381051 | PS Politische und kulturelle Aspekte öffentlicher Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politikwissenschaft > 301073 | PS Politik und Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politikwissenschaft > 301083 | PS Politik und Medien
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301113 | PS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301123 | PS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321346 | V/ PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance

4863

Proseminar: Medialisierung - wie die Medien die Gesellschaft verändern

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B: Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische Kommunikation > 321344 | PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ Governance

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321344 | PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B: Europäische Schwerpunktmodule > Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865	Proseminar: Das Mediensystem der BRD
Dozierende:	Dr. phil. Alexander Godulla
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	<p>Das Proseminar gibt einen Überblick über das bundesdeutsche Mediensystem. Anhand wesentlicher geschichtlicher Etappen wird gezeigt, wie sich politische Ereignisse auf die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen des deutschen Mediensystems ausgewirkt haben und noch heute auswirken. Im zweiten Teil der Veranstaltung stehen rechtliche Rahmenbedingungen sowie der aktuelle und künftige Medienmarkt (Print, Rundfunk, Internet) im Fokus. Darüber hinaus behandelt das Seminar auch den Bereich Journalismus und Gesellschaft unter besonderer Berücksichtigung der Funktionen der Massenmedien sowie des Themenfeldes Journalist als Beruf. Unter anderem werden auch der wirtschaftliche Einfluss auf das Mediensystem und aktuelle Entwicklungen in der Medienbranche diskutiert. Eine Einführung in die Basistechniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Erarbeitung eines Referats und einer Seminararbeit) ergänzt die Veranstaltung.</p>
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Vorbereitung und Diskussion von Repetitoriumstexten, 80-minütige Klausur
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381012 PS Das Mediensystem der BRD- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Sozialwissenschaften > 300132 PS Mediensysteme und politische Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865a

Proseminar: Medienökonomie

Dozierende:	Dr. phil. Alexander Godulla
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	Medienmärkte sind Wirtschaftsmärkte, und doch unterscheiden sich Medienunternehmen wesentlich von Büroklammerherstellern. Denn Mediengüter sind sehr spezifische Güter. In der Veranstaltung wird zum einen in die Grundlagen der Medienökonomie eingeführt, zum anderen wird das Spannungsfeld des Journalismus zwischen öffentlicher Aufgabe und betriebswirtschaftlichen Interessen analysiert. Dabei stehen die verschiedenen Medienmärkte von Presse, Rundfunk und Internet sowie deren Beziehungen im Vordergrund. Neben betriebswirtschaftlichen Fragen nach Finanzierung, Marketing von Markenbildung von Massenmedien werden volkswirtschaftliche Aspekte wie das Dual von ökonomischem und publizistischem Wettbewerb diskutiert.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Seminararbeit bzw. Projektbericht.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Wirtschaft > 382044 PS Medienökonomie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301111 PS Journalismus und Gesellschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301121 PS Journalismus und Gesellschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865b Proseminar: Das Mediensystem der BRD

Dozierende: Dr. phil. Alexander Godulla

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 107)

Beschreibung: Das Proseminar gibt einen Überblick über das bundesdeutsche Mediensystem. Anhand wesentlicher geschichtlicher Etappen wird gezeigt, wie sich politische Ereignisse auf die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen des deutschen Mediensystems ausgewirkt haben und noch heute auswirken. Im zweiten Teil der Veranstaltung stehen rechtliche Rahmenbedingungen sowie der aktuelle und künftige Medienmarkt (Print, Rundfunk, Internet) im Fokus. Darüber hinaus behandelt das Seminar auch den Bereich Journalismus und Gesellschaft unter besonderer Berücksichtigung der Funktionen der Massenmedien sowie des Themenfeldes Journalist als Beruf. Unter anderem werden auch der wirtschaftliche Einfluss auf das Mediensystem und aktuelle Entwicklungen in der Medienbranche diskutiert. Eine Einführung in die Basistechniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Erarbeitung eines Referats und einer Seminararbeit) ergänzt die Veranstaltung.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Vorbereitung und Diskussion von Repetitoriumstexten, 80-minütige Klausur

Sonstiges: Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Geschichte, Gesellschaft und Raum > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101852 | PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381012 | PS Das Mediensystem der BRD
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Sozialwissenschaften > 300132 | PS Mediensysteme und politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Institutionenanalyse > 321326 | V/PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Medien und Kommunikation > 321346 | V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > C: Fachübergreifendes Erweiterungsmodul > Bürger und Verwaltung > 321326 | V/PS/WÜ Governance

4865b

Proseminar: Das Mediensystem der BRD

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 | PS/WÜ
Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > B:
Schwerpunktmodulgruppe > Politikwissenschaft > Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation > 321344 | PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische
Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Governance > 321324 |
PS/WÜ Governance
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy
- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > D:
Fachliche Erweiterungsmodulgruppe > Politikwissenschaft > Public Affairs > 321344 |
PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule
> Politikwissenschaften > PM Politikfeldanalyse > 101842 | PS Verschiedene
Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach
> Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe B:Europäische Schwerpunktmodule >
Politikwissenschaften > PM Gesellschaften und politische Kulturen Europas > 101854
| PS Gesellschaften und politische Kulturen Europas

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865c

Proseminar: Medienökonomie

Dozierende:	Dr. phil. Alexander Godulla
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Medienmärkte sind Wirtschaftsmärkte, und doch unterscheiden sich Medienunternehmen wesentlich von Büroklammerherstellern. Denn Mediengüter sind sehr spezifische Güter. In der Veranstaltung wird zum einen in die Grundlagen der Medienökonomie eingeführt, zum anderen wird das Spannungsfeld des Journalismus zwischen öffentlicher Aufgabe und betriebswirtschaftlichen Interessen analysiert. Dabei stehen die verschiedenen Medienmärkte von Presse, Rundfunk und Internet sowie deren Beziehungen im Vordergrund. Neben betriebswirtschaftlichen Fragen nach Finanzierung, Marketing von Markenbildung von Massenmedien werden volkswirtschaftliche Aspekte wie das Dual von ökonomischem und publizistischem Wettbewerb diskutiert.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Referat (Thesenpapier), Seminararbeit bzw. Projektbericht.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Wirtschaft > 382044 PS Medienökonomie- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301111 PS Journalismus und Gesellschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301121 PS Journalismus und Gesellschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865d Wissenschaftl. Übung: Recherchieren

Dozierende:	Dr. phil. Alexander Godulla
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	Fundiert recherchierte Informationen bilden den Rohstoff, ohne den seriöser Journalismus nicht möglich ist. Von der sorgfältig belegten Alltagsinformation bis hin zum großen journalistischen Scoop reichen die von Medienschaffenden verarbeiteten Sachverhalte, die durch professionelle Recherche aufgeschlüsselt werden. Ohne die detaillierte Kenntnis von Ansprechpartnern, Organisationsstrukturen, Informationsquellen und Auskunftsrechten sind Informationen im redaktionellen Produktionsdruck nicht zeitnah genug verfügbar. Dieses Basiswissen effizienter Recherche wird in Kleingruppen erarbeitet und eingeübt. Adäquate Themen werden in Exposés erarbeitet, ehe durch Basis- und Tiefenrecherche alle darstellungsrelevanten Informationen gesammelt werden. Die Resultate sämtlicher Arbeitsschritte werden in der Veranstaltung präsentiert, um das Vorgehen praxisnah und transparent zu gestalten. Am Ende der Recherche steht die Produktion eines publikationsfähigen Textes.
Leistungsnachweis:	Referat plus Thesenpapier. Schriftliches Themenexposé plus Kurprotokoll Basis- und Tiefenrecherche. Publikationsfähiger Text. Präsentation des Themenexposés, der Kurzprotokolle und des Textes im Rahmen der Veranstaltung.
Sonstiges:	Anzurechnen im Grundlagenmodul (Teilmodul WÜ Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865e Wissenschaftl. Übung: Wissenschaftskommunikation

Dozierende:	Dr. phil. Alexander Godulla
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	"Sollen sich auch alle schämen, die gedankenlos sich der Wunder der Wissenschaft und Technik bedienen, und nicht mehr davon geistig erfasst haben als die Kuh von der Botanik der Pflanzen, die sie mit Wohlbehagen frisst." Für Albert Einstein war die verbreitete Unwissenheit über Fragen der Wissenschaft ein Lebensthema. Die Kommunikation naturwissenschaftlicher Zusammenhänge ist aufgrund des erforderlichen Vorwissens und des oft hohen Abstraktionsniveaus eine große Herausforderung für Journalisten. Damit Wissenschaft zum Abenteuer wird, müssen Texte für ein breiteres Publikum ebenso kompetent wie unterhaltsam gestaltet werden. Im Rahmen der Veranstaltung werden Wissenschaftsthemen erarbeitet und umgesetzt. Ein Überblick über das weite Feld der Wissenschaftskommunikation wird ebenso gegeben wie ein Einblick in adäquate Recherche- und Produktionsstrategien.
Leistungsnachweis:	Referat plus Thesenpapier. Schriftliches Themenexposé plus Kurprotokoll Basis- und Tiefenrecherche. Publikationsfähiger Text. Präsentation des Themenexposés, der Kurprotokolle und des Textes im Rahmen der Veranstaltung.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medien und Journalismus in der Gesellschaft > 381055 WÜ Ressort- und Vermittlungskunde- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301111 PS Journalismus und Gesellschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301121 PS Journalismus und Gesellschaft
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4865f Wissenschaftl. Übung: Praxis des Fotojournalismus

Dozierende:	Dr. phil. Alexander Godulla
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Seit 1842 das erste nachrichtliche Foto entstand, hat sich die Pressefotografie zu einem komplexen Kommunikationssystem entwickelt. Um erfolgreich mit Bildern kommunizieren zu können, müssen zahlreiche technische und visuelle Standards beachtet werden. In dieser Übung werden die spezifischen Techniken (Perspektive, Blitz, Available Light, Bewegungsunschärfe etc.) vermittelt, die im modernen Bildjournalismus Anwendung finden. Die Handhabung der Kamera wird ebenso erarbeitet wie theoretische Bildkonzepte, die die ästhetische Grundlage für die Tätigkeit des Pressefotografen bilden. Etablierte Sujets wie Reportage-, Porträt- oder Dokumentarfotografie werden von den Studierenden fotografisch umgesetzt. Aus der Diskussion der Resultate lassen sich neue Impulse für die Arbeit mit der Kamera ableiten. Darüber hinaus dienen im Kurs #Crossmediales Publizieren# erarbeitete Exposés als Grundlage für fotografische Projekte, die für den Print- und Onlineauftritt der Zeitschrift "Innsicht" aufbereitet werden.
Zielgruppe:	Studierende mit fotografischen Kenntnissen aller Fortschrittsstufen (Anfänger, Fortgeschrittener, Profi).
Voraussetzungen:	Teilnahmevoraussetzung ist Zugang zu einer Digitalkamera (nicht zwingend: Digitale Spiegelreflex).
Lernorganisation:	2-stündige Veranstaltung (Fr 10-12 Uhr) sowie 2 stündiges Tutorium (Termine werden noch bekannt gegeben)
Leistungsnachweis:	Fristgerechte Abgabe der Fotografien zu den Aufgaben "Technik und Ästhetik 1-5" sowie den Aufgaben "Porträt", "Reportage", "Symbolfoto", "Innsicht" und "Freies Thema". Referat plus Thesenpapier.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	4
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302051 WÜ Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302061 WÜ Medienproduktion I
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866 Wissenschaftl. Übung: Onlinejournalismus

Dozierende:	Christian Jakubetz
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 20:00 (Raum (IG) SR 207) Freitag 16:00 - 20:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Die Zukunft der Medien ist Online. In dieser Veranstaltung werden die Grundlagen für praktischen Onlinejournalismus gelegt. Behandelt werden die elementaren und spezifischen onlinejournalistischen Darstellungsformen. Im Mittelpunkt stehen Texten fürs Web und die richtige Verwendung von Inhalten in einem für sie relevanten Kontext. Ebenso behandelt werden multimediale Erweiterungen sowie das Publizieren für verschiedene Kanäle.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, mediale Produktion
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302051 WÜ Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302061 WÜ Medienproduktion I
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866a Wissenschaftl. Übung: Schreiben für Tageszeitungen

Dozierende:	Robert Islinger
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	Die Teilnehmer sollen lernen, gute und sorgfältig gearbeitete Zeitungsartikel zu schreiben. Sie erhalten von Woche zu Woche Arbeitsaufträge. In der Regel haben sie die Aufgabe, nach bestimmten Vorgaben einen Artikel zu schreiben und ihn bis 12 Uhr mittags am Vortag der nächsten Übung ausgedruckt abzugeben. Dazu hängt eine Mappe mit meinem Namen beim Lehrstuhl Professor Hohlfeld aus. In der jeweils nächsten Übung werden diese Arbeiten ausführlich besprochen. Geübt werden nach einer theoretischen Einführung alle gängigen journalistischen Stilformen: Meldung, Bericht, Kommentar, Kritik, Porträt, Reportage und Interview. Vor dem jeweiligen Arbeitsauftrag bereiten wir jede dieser Stilformen anhand aktueller Beispiele vor. Praktische journalistische Erfahrungen der Teilnehmer sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme an der Übung.
Leistungsnachweis:	Mediale Produktion Einen Leistungsnachweis erhalten Teilnehmer, die eine Reportage und/oder ein Interview abgeben und darauf mindestens die Note 4,0 bekommen. Der Leistungsnachweis kann bereits während der Vorlesungszeit oder wahlweise auch innerhalb einer bestimmten Frist nach dem Semester erworben werden.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Journalismus > 302031 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Journalismus > 302041 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866b Wissenschaftl. Übung: Schreiben für Tageszeitungen

Dozierende:	Robert Islinger
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	Die Teilnehmer sollen lernen, gute und sorgfältig gearbeitete Zeitungsartikel zu schreiben. Sie erhalten von Woche zu Woche Arbeitsaufträge. In der Regel haben sie die Aufgabe, nach bestimmten Vorgaben einen Artikel zu schreiben und ihn bis 12 Uhr mittags am Vortag der nächsten Übung ausgedruckt abzugeben. Dazu hängt eine Mappe mit meinem Namen beim Lehrstuhl Professor Hohlfeld aus. In der jeweils nächsten Übung werden diese Arbeiten ausführlich besprochen. Geübt werden nach einer theoretischen Einführung alle gängigen journalistischen Stilformen: Meldung, Bericht, Kommentar, Kritik, Porträt, Reportage und Interview. Vor dem jeweiligen Arbeitsauftrag bereiten wir jede dieser Stilformen anhand aktueller Beispiele vor. Praktische journalistische Erfahrungen der Teilnehmer sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme an der Übung.
Leistungsnachweis:	Mediale Produktion Einen Leistungsnachweis erhalten Teilnehmer, die eine Reportage und/oder ein Interview abgeben und darauf mindestens die Note 4,0 bekommen. Der Leistungsnachweis kann bereits während der Vorlesungszeit oder wahlweise auch innerhalb einer bestimmten Frist nach dem Semester erworben werden.
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Journalismus > 302031 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Journalismus > 302041 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866c Wissenschaftl. Übung: Schreiben für Tageszeitungen

Dozierende:	Helmuth Rücker
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (IG) SR 107)
Beschreibung:	Die Studenten lernen alle Formen journalistischer Darstellung: Bericht, Nachricht, Interview, Reportage, Portrait, Kommentar, Glosse, Foto, Bildunterschriften, Überschriften etc. In der Veranstaltung selbst werden kurze Übungen vorgenommen und anschließend einzeln besprochen. Dabei geht es nicht nur um den Aufbau, sondern auch um eine verständliche Sprache. Inhaltlicher Schwerpunkt ist der Printjournalismus. Doch lassen sich die Formen auf andere Medien übertragen. Deswegen geht es auch um die Gestaltung der Texte und die Aufmachung von Bildern (Layout). Dass darüber hinaus auch über aktuelle Ereignisse und Ethik in der Medienwelt diskutiert wird, ist selbstredend.
Zielgruppe:	Wer Interesse am Schreiben hat, ist in dieser Veranstaltung gut aufgehoben. Dabei geht es nicht allein um den Berufswunsch Journalismus. Auch Pressesprecher oder PR-Interessierte sollten wissen, wie man richtig schreibt.
Voraussetzungen:	Interesse an Medien; Spaß an der Sprache und am Formulieren; Neugierde.
Leistungsnachweis:	Mediale Produktion Am Ende des Semesters wird eine schriftliche Präsentation verlangt. Den Teilnehmern wird ein journalistisches Thema gestellt, das sie kreativ umsetzen können. Es handelt sich nicht zwingend um Artikel für ein Printmedium. Das Thema muss gründlich recherchiert werden. Der Umfang für eine Printversion: Zwei Seiten (6000 Zeichen).
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Journalismus > 302031 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Journalismus > 302041 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866d Wissenschaftl. Übung: Zeitschriftenproduktion

Dozierende:	Ralph Kendlbacher
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 10:00 - 17:00 (Lehrredaktion), 24.4. 10:00 - 17:00 (Lehrredaktion), 02.7. 10:00 - 17:00 (Lehrredaktion), 03.7. 10:00 - 17:00 (Lehrredaktion)
Beschreibung:	<p>Zeitschrift Idee, Konzeption, Produktion Das Prinzip Wundertüte oder einfach nur "Tsunami Bin Laden". Zeitschriften verdichten. Politik, Unterhaltung, Rat. Im besten Fall aber holen sie den Leser bei sich ab. So erzählen sie Alltägliches neu, lassen staunen, leuchten Hintergründe aus, betten ein. Themen, Geschichten, Analysen. Das in der tagesaktuellen Nachrichtenbürokratie unter Zeitdruck und Platzmangel oft Fragen offen lassende Klein Klein der Meldungen, kann im Medium Zeitschrift epische Breite erlangen. Themen gibt es wie Sand, sie müssen indes sehr gut erzählt, präsentiert werden. Um die Ecke, neu, mit allen Mitteln. Was für jeden Beitrag der journalistischen Genres Glosse, Essay und Reportage gilt, manifestiert sich in der Zeitschrift in Potenz. Text, Bild, Graphik und Perspektive, Softnews, Hardnews und Politik, Wissenschaft, Kultur: Nichts darf sich wiederholen. Das heißt: Jedes Mal eine Herkulesaufgabe, eine kreative Obsession.</p> <p>Der Kurs simuliert Konzeption und Produktion einer monothematischen Nullnummer samt Aufbau und Organisation einer Redaktion mit Ressorts und Abteilungen. Mit einem druckfertigen "Dummy" zum Schluss. Neben je einem eigenen Textbeitrag mit vorhergehender Recherche, wird zwischen den Veranstaltungen die selbstorganisierte Mitarbeit der Teilnehmer bei der Produktion vorausgesetzt.</p>
Zielgruppe:	Studierende in Medien und Kommunikation. Erfahrungen, Praktika in Print, Online, Fotografie, Grafik und Layout von Vorteil.
Voraussetzungen:	Die Übung setzt die vorherige erfolgreiche Absolvierung einer Übung aus dem Modul "Journalistisches Arbeiten I/Medienproduktion I" voraus.
Lernorganisation:	Selbstständige Recherche sowie Team- und Produktionsorganisation zwischen den Veranstaltungen.
Leistungsnachweis:	Mediale Produktion (Rechercheplan, Beitrag, Engagement im jeweiligen Ressort)
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet am 23./24.4. sowie 2./3.7., ca. 10 - 17 Uhr in der Lehrredaktion statt. Eine Einführung in die Lehrredaktion ist verpflichtend, Termine nach Absprache mit Franz Habel. Ferner sind drei weitere ca. zweistündige Termine zwischen den größeren Blöcken geplant. Terminabsprache in der Veranstaltung.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Journalismus > 302032 WÜ Journalistisches Arbeiten II (Schwerpunkt)- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Journalismus > 302042 WÜ Journalistisches Arbeiten II (Schwerpunkt)

4866d

Wissenschaftl. Übung: Zeitschriftenproduktion

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302051 | WÜ Medienproduktion I
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Medienproduktion > 302052 | WÜ Medienproduktion II

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866e Wissenschaftl. Übung: Radiojournalismus

Dozierende:	Ivo Marusczyk
ECTS:	5
Erster Termin:	21.04.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Die Veranstaltung bietet eine Einführung in den kompletten Workflow der digitalen Produktion von Content für Fernsehen und Internet. Vermittelt werden die Kenntnisse und Fähigkeiten des Berufsbildes Videojournalist: Redaktionelle Planung, Recherche, Produktion, Dreh, Text und Schnitt. Es wird sowohl ein Fernsehmagazin produziert als auch Podcasts für das crossmediale Projekt "Innsicht" in Kooperation mit dem Kurs "Crossmediales Publizieren".
Voraussetzungen:	Die Übung setzt die vorherige erfolgreiche Absolvierung einer Übung aus dem Modul "Journalistisches Arbeiten I/Medienproduktion I" voraus. Einführung in die Lehrredaktion und Einführung in die Videoproduktion durch Franz Habel, Termine werden über Stud.IP bekanntgegeben
Lernorganisation:	2-stündiges Seminar (Do 18-20 Uhr, Andreas Werner) sowie 2-stündiges Tutorium (Mo 10-12 Uhr, Franz Habel)
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und am Tutorium, Produktion und fristgerechte Abgabe der Produkte
Sonstiges:	Dieser Kurs kann nicht besucht werden, wenn bereits einmal die Veranstaltung "Campus TV" angerechnet wurde. Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	4
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 WÜ Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866f Wissenschaftl. Übung: Fernsehjournalismus

Dozierende:	Andreas Werner
ECTS:	5
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Die Veranstaltung bietet eine Einführung in den kompletten Workflow der digitalen Produktion von Content für Fernsehen und Internet. Vermittelt werden die Kenntnisse und Fähigkeiten des Berufsbildes Videojournalist: Redaktionelle Planung, Recherche, Produktion, Dreh, Text und Schnitt. Es wird sowohl ein Fernsehmagazin produziert als auch Vodcasts für das crossmediale Projekt "Innsicht" in Kooperation mit dem Kurs "Crossmediales Publizieren".
Voraussetzungen:	Die Übung setzt die vorherige erfolgreiche Absolvierung einer Übung aus dem Modul "Journalistisches Arbeiten I/Medienproduktion I" voraus. Einführung in die Lehrredaktion und Einführung in die Videoproduktion durch Franz Habel, Termine werden über Stud.IP bekanntgegeben
Lernorganisation:	2-stündiges Seminar (Do 18-20 Uhr, Andreas Werner) sowie 2-stündiges Tutorium (Mo 10-12 Uhr, Franz Habel)
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und am Tutorium, Produktion und fristgerechte Abgabe der Produkte
Sonstiges:	Dieser Kurs kann nicht besucht werden, wenn bereits einmal die Veranstaltung "Campus TV" angerechnet wurde. Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	4
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382012 WÜ Journalistisches Arbeiten II / Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866g Wissenschaftl. Übung: Public Relations

Dozierende:	Thomas Koch
ECTS:	5
Erster Termin:	21.05.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.5. 17:00 - 20:00, 29.5. 09:00 - 18:00 ((IG) R 006), 19.6. 09:00 - 18:00, 25.6. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	In der Veranstaltung werden Ziel und Zweck von Öffentlichkeitsarbeit vermittelt, zudem werden eigenständig Kommunikationskonzepte erarbeitet und präsentiert.
Voraussetzungen:	Die Übung setzt die vorherige erfolgreiche Absolvierung einer Übung aus dem Modul "Journalistisches Arbeiten I/Medienproduktion I" voraus.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Erarbeitung und Präsentation von Kommunikationskonzepten
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 WÜ Medienproduktion II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4866h Wissenschaftl. Übung: Public Relations

Dozierende:	Thoralf Dietz
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 16:15 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.4. 16:15 - 19:00 ((JUR) SR 059), 07.5. 16:00 - 19:00, 08.5. 10:00 - 18:00, 12.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	Praxisworkshop: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einer staatlichen Einrichtung am Beispiel einer Universität mit Schwerpunkt Pressearbeit Instrumente der Pressearbeit (Pressemitteilungen, Pressekonferenzen, etc.), Erstellung von Verteilern, Medienauswertung, Medienrecht aus Sicht der Öffentlichkeitsarbeit Die Teilnehmer verfassen selbst mindestens zwei Pressemitteilungen und simulieren eine Pressekonferenz.
Voraussetzungen:	Die Übung setzt die vorherige erfolgreiche Absolvierung einer Übung aus dem Modul "Journalistisches Arbeiten I/Medienproduktion I" voraus.
Leistungsnachweis:	Regelmäßige Teilnahme, Mediale Produktion
Sonstiges:	Diese Veranstaltung kann sowohl von Studierenden der neuen als auch von Studierenden der alten Prüfungsordnung des Studiengangs MuK besucht werden.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382013 WÜ Journalistisches Arbeiten III / Medienproduktion III - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienproduktion > 302052 WÜ Medienproduktion II - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienproduktion > 302062 WÜ Medienproduktion II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4867 Tutorium: Propädeutikum Kommunikationswissenschaft

Dozierende: Franziska Zacher

ECTS: -

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (ISA) SR 008)

Beschreibung: Das Tutorium richtet sich an die Studienanfänger des Studienganges B.A. Medien und Kommunikation, kann jedoch auch für fortgeschrittene Studenten ein nützliches Repetitorium darstellen. Es vermittelt unentbehrliche Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Kommunikationswissenschaft, die von den Dozenten des Faches in den späteren Semestern vorausgesetzt werden. Besprochen und in Übungen vertieft werden allgemeine Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, die wissenschaftstheoretische Einordnung und Forschungslogik der Kommunikationswissenschaft als empirischer Sozialwissenschaft, das Finden von Themen für wissenschaftliche Arbeiten, Literaturrecherche und -auswertung, Techniken des Bibliographierens und Zitierens, das Halten von Referaten und das Verfassen von Hausarbeiten sowie für Kommunikationswissenschaftler relevantes Basiswissen in Statistik und der Datenverarbeitung mit SPSS. Zudem besteht von Woche zu Woche die Möglichkeit, auf Wunsch der Teilnehmer einzelne Aspekte der parallel angebotenen Vorlesung des Basismoduls Kommunikationswissenschaft zu wiederholen oder zu vertiefen.

Zielgruppe: Erstsemester des Studienganges B.A. Medien und Kommunikation. Bei persönlichem Nachholbedarf werden auch fortgeschrittene B.A. Medien und Kommunikation-Studenten zugelassen.

Leistungsnachweis: -

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4868 Proseminar: Das Mediensystem der BRD

Dozierende: Prof. Dr. Renate Hackel-de Latour

Erster Termin: 19.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Montag 8:30 - 10:00 (Raum (IG) SR 207)

Beschreibung: Das Proseminar gibt einen Überblick über das bundesdeutsche Mediensystem. Anhand wesentlicher geschichtlicher Etappen wird gezeigt, wie sich politische Ereignisse auf die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen des deutschen Mediensystems ausgewirkt haben und noch heute auswirken. Im zweiten Teil der Veranstaltung stehen rechtliche Rahmenbedingungen sowie der aktuelle und künftige Medienmarkt (Print, Rundfunk, Internet) im Fokus. Darüber hinaus behandelt das Seminar auch den Bereich Journalismus und Gesellschaft unter besonderer Berücksichtigung der Funktionen der Massenmedien sowie des Themenfeldes Journalist als Beruf. Unter anderem werden auch der wirtschaftliche Einfluss auf das Mediensystem und aktuelle Entwicklungen in der Medienbranche diskutiert. Eine Einführung in die Basistechniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Erarbeitung eines Referats und einer Seminararbeit) ergänzt die Veranstaltung.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381012 | PS Das Mediensystem der BRD
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > A: Basismodule > BM Sozialwissenschaften > 300132 | PS Mediensysteme und politische Kommunikation

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4868a Wissenschaftl. Übung: Einführung in die journalistischen Darstellungsformen

Dozierende:	Prof. Dr. Renate Hackel-de Latour
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IG) SR 207)
Beschreibung:	Wie werden Inhalte massenmedial vermittelt? Diese Frage hat nicht nur technische, sondern auch handwerkliche Aspekte. Interessanter Journalismus lebt auch davon, dass die Botschaften abwechslungsreich gestaltet und aufbereitet sind. In diesem Kurs werden die verschiedenen Darstellungsformen wie Meldung, Bericht, Reportage, Feature, Kommentar und Glosse behandelt und praktisch eingeübt. Dabei wird der Tatsache Rechnung getragen, dass bestimmte Darstellungsformen sich für einige Medientypen wie auch bestimmte Themen besonders eignen.
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienpraxis > 382011 WÜ Journalistisches Arbeiten I / Medienproduktion I- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Journalismus > 302031 WÜ Journalistisches Arbeiten I (Grundlagen)
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4868b Proseminar: Medienethik

Dozierende:	Prof. Dr. Renate Hackel-de Latour
Erster Termin:	21.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>#Das Publikum hat ein Recht darauf, nicht angeschmiert zu werden, auch wenn es darauf besteht, angeschmiert zu werden.# Mit diesem Satz hat Theodor W. Adorno die Grundproblematik der Medienethik umrissen. Das moralisch oder sittlich richtige Handeln in der Massen-kommunikation hat im Zuge der Vielzahl journalistischer Fehlleistun-gen der jüngeren Vergangenheit und zunehmender Tabubrüche in den Unterhaltungsmedien wieder hohe Konjunktur. Ziel der Medienethik als wissenschaftliche Teildisziplin der Kommunikationswissenschaft ist es, in nicht-interessenbestimmten Diskursen zu einer vernünftigen gesellschaftlichen Praxis zu gelangen, die weder die Verantwortung allein auf die Medienmacher abwälzt, noch das Publikum unangemessen in die Pflicht nimmt. Anhand von aktuellen Beispielen ethischer Grenzfragen in Journalismus und Unterhaltung, aber auch in den Bereichen Werbung und Public Relations soll im Seminar eine fundierte Diskussion über den Wert und Sinn des #guten Handelns# in einer durch Tendenzen der zunehmenden Marktorientierung und Globalisierung geprägten Medienlandschaft geführt werden.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Medienlehre > 381015 PS Medienethik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > PM Medienethik > 302112 PS Medienethik II- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Medienethik > 302122 PS Medienethik II
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4868c Proseminar: Medienökonomie

Dozierende: Prof. Dr. Renate Hackel-de Latour

Erster Termin: 23.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Freitag 8:30 - 10:00 (Raum (IG) SR 207)

Beschreibung: Medienmärkte sind Wirtschaftsmärkte, und doch unterscheiden sich Medienunternehmen wesentlich von Büroklammerherstellern. Denn Mediengüter sind sehr spezifische Güter. In der Veranstaltung wird zum einen in die Grundlagen der Medienökonomie eingeführt, zum anderen wird das Spannungsfeld des Journalismus zwischen öffentlicher Aufgabe und betriebswirtschaftlichen Interessen analysiert. Dabei stehen die verschiedenen Medienmärkte von Presse, Rundfunk und Internet sowie deren Beziehungen im Vordergrund. Neben betriebswirtschaftlichen Fragen nach Finanzierung, Marketing von Markenbildung von Massenmedien werden volkswirtschaftliche Aspekte wie das Dual von ökonomischem und publizistischem Wettbewerb diskutiert.

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Wirtschaft > 382044 | PS Medienökonomie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Politische Kommunikation > 301113 | PS Grundmuster politischer Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > B: Schwerpunktmodule > Politische Kommunikation > 301123 | PS Grundmuster politischer Kommunikation

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4869 Blockseminar: Summer School 2010

Dozierende: Alexandra Schätzl

Erster Termin: 05.09.2010, 0:00 - 23:59

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.9. 00:00 - 23:59,
06.9. 00:00 - 23:59,
07.9. 00:00 - 23:59,
08.9. 00:00 - 23:59,
09.9. 00:00 - 23:59,
10.9. 00:00 - 23:59,
11.9. 00:00 - 23:59,
12.9. 00:00 - 23:59 ((IG) SR 207),
13.9. 00:00 - 23:59,
14.9. 00:00 - 23:59,
15.9. 00:00 - 23:59,
16.9. 00:00 - 23:59,
17.9. 00:00 - 23:59,
18.9. 00:00 - 23:59,
19.9. 00:00 - 23:59,
20.9. 00:00 - 23:59,
21.9. 00:00 - 23:59,
22.9. 00:00 - 23:59 ((IG) SR 207),
23.9. 00:00 - 23:59 ((IG) SR 207),
24.9. 00:00 - 23:59,
25.9. 00:00 - 23:59,
26.9. 00:00 - 23:59,
27.9. 00:00 - 23:59,
28.9. 00:00 - 23:59,
29.9. 00:00 - 23:59,
30.9. 00:00 - 23:59,
01.10. 00:00 - 23:59,
02.10. 00:00 - 23:59 (IG) SR 207,
03.10. 00:00 - 23:59 (IG) SR 207

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > 388800 | Praktikum
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > 308800 | Praktikum
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 > Projektmodul > 354101 | JM
Medienpraktisches Projekt

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

4876 Vorlesung: Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften

Dozierende:	Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich
ECTS:	8
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 11:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 11:00 (Raum (PHIL) HS 1)
Beschreibung:	Die Vorlesung vermittelt den Teilnehmenden Einblick in die Grundlagen der Inferenzstatistik sowie der uni- und bivariaten Datenauswertung. Neben der Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung wird gezeigt, wie wir von Parametern einer Stichprobe auf die wahren Werte der Grundgesamtheit schließen. Zudem werden die Studierenden in die Lage versetzt, Häufigkeitsverteilungen zu sozialwissenschaftlich relevanten Merkmalen anhand statistischer Parameter zu beschreiben und zu beurteilen. Im weiteren Teil der Veranstaltung geht es darum, Stärke und Richtung von Zusammenhängen zwischen Variablen zu bestimmen sowie Mittelwertdifferenzen auf ihre überzufällige Abweichung zu testen.
Zielgruppe:	Studierende der Sozialwissenschaften
Voraussetzungen:	keine
Leistungsnachweis:	Klausur
Schlüsselwörter:	Statistik, Methoden
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Allgemeine Grundlagen > 380113 V Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy > Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > Sozialwissenschaftliche Methoden > 327102 Empirische Sozialforschung
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung

4877 Wissenschaftl. Übung: Qualitative Methodenlehre

Dozierende:	Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (HK) SR 001)
Beschreibung:	Am Beispiel der Museumsevaluation befassen sich die Studierenden mit den Möglichkeiten und Grenzen teilnehmender Beobachtung. Im Rahmen praktischer Arbeit werden die Studierenden zunächst Forschungsziele definieren, einen Beobachtungsbogen konstruieren und selber Beobachtungen durchführen. Die Interpretation des gesammelten Datenmaterials wird sich hauptsächlich auf deskriptive Vorgehensweisen beschränken, wird aber eine Vorstellung davon vermitteln, auf welche Weise sich theoretische Annahmen überprüfen lassen.
Zielgruppe:	Studierende der Sozialwissenschaften
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in empirischen Methoden
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
Schlüsselwörter:	Empirie, teilnehmende Beobachtung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > A: Basismodule > BM Allgemeine Grundlagen > 380113 V Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung

4878 Wissenschaftl. Übung: Empirische Methoden im Forschungsprojekt

Dozierende:	Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (HK) SR 001)
Beschreibung:	Die Veranstaltung liefert ein Grundverständnis für den Ablauf eines quantitativ orientierten empirischen Forschungsprojekts. Inhaltlich geht es darum, die Pünktlichkeit der Deutschen Bahn zu erfassen. Dazu werden die Teilnehmenden in der praktischen Arbeit erlernen, wie eine repräsentative Stichprobe generiert und in welchen Arbeitsschritten eine Messung durchgeführt wird. Des weiteren erhalten die Studierenden eine kurze Einführung in die einfache statistische Datenanalyse sowie in die Wahrscheinlichkeitsrechnung.
Zielgruppe:	Studierende der Sozialwissenschaften
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der empirischen Sozialforschung
Leistungsnachweis:	Projekt- und Hausarbeit
Schlüsselwörter:	Empirie Statistik
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen > 381043 WÜ Empirische Methoden im Projekt
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung

4879 Wissenschaftl. Übung: Einführung in die computergestützte Inhaltsanalyse

Dozierende:	Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK) R 117)
Beschreibung:	Der Fokus dieser Veranstaltung liegt im Kern auf der Vermittlung des gesamten Prozesses, wie einer computergestützte Inhaltsanalyse durchgeführt wird. Es geht also nicht in erster Linie darum, ein PC-Programm zu erlernen. Statt dessen zielt die Veranstaltung auf die Erarbeitung möglicher Fragestellungen, deren Operationalisierung, die Datenbeschaffung, deren Aufbereitung sowie die Analyse. Desweiteren sind auf Fragen der Reliabilität und Validität zu erörtern. Inhaltlich werden sich die Teilnehmenden mit Texten zur Zulässigkeit von Folter befassen.
Zielgruppe:	Studierende ohne Vorkenntnisse
Voraussetzungen:	keine
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
Sonstiges:	Das Seminar wird voraussichtlich im Pool NK 117 stattfinden. Raum-Zeitangaben werden baldmgl. bekanntgemacht
Schlüsselwörter:	Methoden, Inhaltsanalyse
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen > 381043 WÜ Empirische Methoden im Projekt
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung

4880 Wissenschaftl. Übung: Einführung in die statistische Datenanalyse mit SPSS

Dozierende:	Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Computergestützte Inhaltsanalyse: Termine: 18.06. 14:00 - 21:00, 19.06. 09:00 - 15:00, 02.07. 14:00 - 21:00, 03.07. 09:00 - 15:00(Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich) SPSS-1 : Termine: 19.04. 16:00 - 18:00, 28.05. 14:00 - 21:00, 29.05. 09:00 - 15:00, 04.06. 14:00 - 21:00, 05.06. 09:00 - 15:00(Prof. Dr. Horst-Alfred Heinrich)
Beschreibung:	<p>Diese SPSS-Übung dient nicht nur dazu, eine Anleitung für die Benutzung eines Statistikprogramms zu vermitteln. Gleichzeitig geht es darum, ein Verständnis für den Prozeß der Datenaufbereitung und Datenanalyse zu schaffen. Zentral ist hierbei die Anleitung zu effizientem Arbeiten.</p> <p>Die Teilnehmenden werden die Daten aus vorliegenden Fragebögen eingeben und anschließend verschiedene Auswertung vornehmen. In diesem Zusammenhang erhalten Sie auch eine Einführung in einfache statistische Verfahren.</p> <p>Die Übung findet in zwei getrennten Gruppen statt. Wer teilnehmen möchte hat sich bei der Anmeldung zu entscheiden, in welchem Blockkurs er oder sie mitmachen möchte.</p>
Zielgruppe:	B.A.Studierende der Sozialwissenschaften
Voraussetzungen:	keine
Leistungsnachweis:	Hausarbeit
Sonstiges:	Bitte beachten Sie: Es wird eine Einführungsveranstaltung am 19. April von 16h bis 18h im JUR HS 14 stattfinden. Die beiden Blockveranstaltung finden im Pool-Raum NK 117 statt.
Schlüsselwörter:	Methoden, Statistik, SPSS
SWS:	2/ Blockveranstaltung
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > B: Schwerpunktmodule > PM Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen > 381043 WÜ Empirische Methoden im Projekt
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung

5000 Vorkurs: Vorkurs "Rechnereinführung für Studienanfänger"

Dozierende: Franz Rautmann
Klaus Schießl

Erster Termin: 12.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
12.4. 08:00 - 10:00,
12.4. 08:15 - 17:00 ((IM) R 028),
13.4. 08:15 - 17:00 ((IM) R 028),
13.4. 10:00 - 12:00,
14.4. 08:00 - 10:00,
14.4. 08:15 - 17:00 ((IM) R 028),
15.4. 08:15 - 17:00 ((IM) R 028),
16.4. 08:00 - 10:00 ((IM) HS 11),
16.4. 08:15 - 12:00 ((IM) R 028)

Beschreibung: Zentraler Bestandteil des Vorkurses ist eine Einführung in die Benutzung der Fakultätsrechner (u. a. Dateiablage, Networking, Arbeiten mit LINUX). Sie lernen weiterhin die Fachbereichsbibliothek kennen und erhalten bei Veranstaltungen der Fachschaft sowie der Studentengruppe IEEE wertvolle Tipps zur Organisation des Studiums. Daneben gibt es noch "Social Events", bei denen Sie Kontakte zu anderen Studienanfängern aufbauen. Der Vorkurs findet vom 12. bis zum 16. April 2010, d. h. in der Woche vor dem offiziellen Vorlesungsbeginn (19.04.2010), statt. Der Blockkurs beginnt am ersten Tag um 8 Uhr 15 im HS 11 Gebäude IM (Innstraße 33) und dauert am ersten Tag mit Unterbrechungen bis ca. 17 Uhr. Nach dem Kursauftakt erfolgt der Unterricht in kleinen Übungsgruppen mit individuellen Stundenplänen täglich zwischen 8 Uhr und 17 Uhr. Die Stundenpläne werden so gestaltet, dass Studienanfänger mit Lehramtskombinationen auch an der parallel statt findenden O-Woche der Philosophischen Fakultät teilnehmen können. Wichtiger Hinweis: Die Anmeldung erfolgt nicht über das System Stud.IP sondern auf folgender Webpage:
<http://staff.fim.uni-passau.de/studium/studienanfaenger/fragebogen.html>

Zielgruppe: Studienanfänger Bachelorstudiengänge Informatik, Lehramt Informatik bzw. Mathematik an Gymnasien oder Realschulen

Studienbereiche:

- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang > Informatik

Einrichtungen: - Fakultät für Informatik und Mathematik

5004UE Übung: Grundlagen von Informationssystemen

Dozierende:	Dr. Hans-Joachim Röder
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (AM) SR 201)
Beschreibung:	siehe zugehörige Vorlesung
Zielgruppe:	siehe zugehörige Vorlesung
Voraussetzungen:	siehe zugehörige Vorlesung
Leistungsnachweis:	siehe zugehörige Vorlesung
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Informatik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe D:Profilmodule > PM Informatik Informationssysteme > 105571 V und WÜ Grundlagen von Informationssystemen
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik

5004V Vorlesung: Grundlagen von Informationssystemen

Dozierende:	Dr. Hans-Joachim Röder
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 13:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 13:00 (Raum (AM) SR 201)
Beschreibung:	Diese Vorlesung ist eine Folgeveranstaltung zum Propädeutikum Informatik. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung gibt es unter http://staff.fim.uni-passau.de/~roeder/ss10/gi/
Zielgruppe:	Ebenfalls geeignet für Studierende des Diplomstudiengangs Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien oder des Magisterstudiengangs.
Voraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme am Propädeutikum Informatik
Leistungsnachweis:	Klausur am Ende des Semesters
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Informatik- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe D:Profilmodule > PM Informatik Informationssysteme > 105571 V und WÜ Grundlagen von Informationssystemen
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5006P Praktikum: Einführung in Internet Computing

Dozierende: Dr. Hans-Joachim Röder

ECTS: 3

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 040)

Beschreibung: Das Praktikum vertieft die in der Vorlesung "Einführung in Internet Computing" erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.
Nähere Informationen unter <http://staff.fim.uni-passau.de/~roeder/ss10/ic/>

Zielgruppe: Auch für Studierende des Diplomstudiengangs Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien und des Magisterstudiengangs mit Nebenfach Informatik geeignet

Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung "Einführung in Internet Computing"

Leistungsnachweis: Klausur am Ende des Semesters

SWS: 2

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
 - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 (neue Fassung) > C: Profilmodule > PM Informatik > 382023 | PK Internet Computing
 - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Medien und Kommunikation > Hauptfach > Version StuPO 11.07.07 (alte Fassung) > C: Profilmodule > Informatik > 304083 | V Praktikum Internet Computing

Einrichtungen: - Fakultät für Informatik und Mathematik

5007P

Praktikum: Grundlagen von Informationssystemen

Dozierende:	Dr. Hans-Joachim Röder
ECTS:	3
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) SR 034)
Beschreibung:	Das Praktikum ergänzt und vertieft die in der zugehörigen Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Nähere Informationen unter http://staff.fim.uni-passau.de/~roeder/ss10/dapra/
Zielgruppe:	Auch für Studierende des Diplomstudiengangs Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien oder des Magisterstudiengangs geeignet
Voraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung "Grundlagen von Informationssystemen"
Leistungsnachweis:	Klausur am Ende des Semesters
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe D:Profilmodule > PM Informatik Informationssysteme > 105572 Praktikum Grundlagen von Informationssystemen
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5008UE Proseminar: Grundfragen der Didaktik der Informatik

Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	siehe Vorlesung
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 17:00 (Raum (IM) R 028)
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik

5008V Vorlesung: Grundfragen der Didaktik der Informatik

Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	4 (V + UE/PS)
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 010)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Didaktik der Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik

5009UE

Übung: Lehrerfortbildung Informatik

Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	2
Erster Termin:	12.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.4. 09:00 - 17:00, 13.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	Diese Veranstaltung richtet sich an Informatiklehrkräfte und Informatiklehramtsstudierende. Ort Sie findet in Oberösterreich und zwar: Lohninger-Schober, 4880 St. Georgen/Attergau statt. Termin Montag, 12. April 2010 von 9 bis 17Uhr Dienstag, 13. April 2010 von 9 bis 17Uhr
Leistungsnachweis:	Kann im freien Bereich (neue LPO) eingebracht werden.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Didaktik der Informatik

5011P Praktikum: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Informatik an Gymnasien

Dozierende:	Ute Heuer
Erster Termin:	21.04.2010, 9:00 - 13:00
Zeiten:	Mittwoch 9:00 - 13:00 (Raum Praktikumsschule)
Beschreibung:	Diese Veranstaltung kann nur in Kombination mit der Begleitübung erfolgreich belegt werden
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts Gymnasium ab dem 4. Semester
Voraussetzungen:	Orientierungspraktikum, Blockpraktikum Anmeldung ein Jahr zuvor (siehe auch unter Sonstiges!)
Lernorganisation:	Informatik-Unterricht planen und durchführen
Leistungsnachweis:	Ein Leistungsnachweis kann nach ausreichender Mitarbeit in der Veranstaltung ausgestellt werden. Der Begriff "Ausreichende Mitarbeit" wird zu Beginn des Semesters in der Veranstaltung definiert. Es besteht Anwesenheitspflicht.
Sonstiges:	Für diese Veranstaltung, die in Kooperation mit dem Ministerialbeauftragten (MB) der Gymnasien in Niederbayern durchgeführt wird, war eine fristgerechte Anmeldung beim MB im April des Vorjahres erforderlich. Dies ist Teil 2 von 2 einer Veranstaltung gemäß LPO I §38 (3) 1. c)
SWS:	4 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Didaktik der Informatik - Philosophische Fakultät

5011UE	Übung: Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Informatik an Gymnasien
Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	P + Ü: 5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 040)
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts Gymnasium ab dem 4. Semester
Voraussetzungen:	Orientierungspraktikum, Blockpraktikum Anmeldung ein Jahr zuvor (siehe auch unter Sonstiges!)
Lernorganisation:	Informatik-Unterricht planen und durchführen
Leistungsnachweis:	Ein Leistungsnachweis kann nach ausreichender Mitarbeit in der Veranstaltung ausgestellt werden. Der Begriff "Ausreichende Mitarbeit" wird zu Beginn des Semesters in der Veranstaltung definiert. Es besteht Anwesenheitspflicht
Sonstiges:	Diese Übung gehört zur Veranstaltung "studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum" und kann nur in Kombination mit dieser belegt werden. Für letztere war eine fristgerechte Anmeldung beim Ministerialbeauftragten im April des Vorjahres erforderlich. Beide Veranstaltungen müssen im gleichen Semester absolviert werden. Entsprechend ist dies Teil 1 von 2 einer Veranstaltung gemäß LPO I §38 (3) 1. c)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Didaktik der Informatik - Philosophische Fakultät

5012PID

Übung: Praxis der Informatikdidaktik (PID)

Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	4
Erster Termin:	24.03.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 24.3. 09:00 - 18:00, 25.3. 09:00 - 18:00, 26.3. 09:00 - 18:00, 29.3. 09:00 - 18:00, 30.3. 09:00 - 18:00, 26.4. 15:00 - 17:00, 17.5. 14:15 - 15:45, 31.5. 14:15 - 15:45, 14.6. 14:15 - 15:45, 22.6. 10:00 - 12:00, 06.7. 09:30 - 11:00, 20.7. 09:30 - 11:00, 27.7. 09:30 - 11:00
Beschreibung:	Termine der ersten fünf + 1/2 Tage im Raum 028 FIM: Mi 24.März 09 bis Fr 26.März, Mo 29.März, Di 30.März 2010 ganztags und am Sa, den 27.März 2010 noch 3 Stunden Themen u.a. Bausteine von Algorithmen: Fokus Unterstufe, Vehikel: Arbeit mit Robotern (Lego) Objektorientierte Modellierung und Programmierung, Fokus Mittelstufe, Vehikel: Scratch und BlueJ/Greenfoot Protokolle/Rechnernetze, Fokus Mittelstufe/Oberstufe, Vehikel: Wireshark (und BlueJ) Zu den weiteren Tagen/Verpflichtungen: Als "greifbarer Output" dieser fünftägigen Veranstaltung wird von den Teilnehmern jeweils mindestens ein Tag eines viertägigen Schülerkurses 2010 organisiert, vorbereitet und dann mit mir zusammen durchgeführt. Termine werden Ende März 2010 vereinbart. Die Teilnahme an mindestens einem dieser Tage ist verpflichtend. Die Teilnahme an weiteren Tagen ist höchst sinnvoll und erwünscht :). Zusatztermine/Verpflichtungen vor/im Semester siehe Einträge zur Veranstaltung in Stud.IP. Planen Sie bitte in den Wochen direkt vor dem Sommersemester 2010 genügend Zeit ein, um ihre Ausarbeitungen und Präsentationen anzufertigen.
Zielgruppe:	LehramtstudentInnen Informatik Realschule und Gymnasium ab dem 4. Semester
Leistungsnachweis:	Nach erfolgreicher Teilnahme an allen (!) Teilen der Veranstaltung kann ein LPO- Schein ("Anwendung von Informatiksystemen aus fachdidaktischer Sicht") ausgestellt werden.
SWS:	4 SWS
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education' - Philosophische Fakultät > Master of Education - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Didaktik der Informatik

5013UE Übung: Experimente mit Robotern

Dozierende: Ute Heuer

ECTS: 2

Erster Termin: 03.03.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
03.3. 09:00 - 17:00,
04.3. 09:00 - 17:00

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien

Einrichtungen: - Didaktik der Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5015UE

Übung: Informatik-Laborkurs

Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	4
Erster Termin:	05.03.2010, 8:30 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.3. 08:30 - 17:00, 08.3. 09:00 - 17:00, 09.3. 09:00 - 17:00, 10.3. 09:00 - 17:00, 11.3. 09:00 - 17:00, 12.3. 08:30 - 13:00, 29.6. 14:00 - 15:00
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien
Einrichtungen:	- Didaktik der Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik

5016S Blockseminar: Soft Skills für Informatiker

Dozierende:	Alexander Birke
ECTS:	3,0
Erster Termin:	28.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 10:00 - 18:00 ((JUR) R 328), 29.5. 09:00 - 18:00, 18.6. 09:00 - 18:00, 19.6. 09:00 - 18:00
Beschreibung:	Das Blockseminar kann in den Bachelor-Studiengängen Informatik sowie Internet Computing als Wahlpflichtveranstaltung "Schlüsselqualifikationen" eingesetzt werden (siehe aktuelle Bachelor-Prüfungsordnungen). Der Einsatz in den Master-Studiengängen Informatik und IT-Sicherheit ist ebenso möglich. Im Diplomstudiengang Informatik ist eine Studienleistung "Schlüsselqualifikationen" bisher nicht vorgesehen. Erzielte ECTS-Punkte können also nicht direkt eingesetzt werden. Auf jeden Fall hat das Seminar aber einen großen praktischen Nutzen für die spätere Berufstätigkeit.
Sonstiges:	Bei Fragen zur Veranstaltung bitte Email an: Martin.hoffmann@uni-passau.de Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl: Vorauswahl vorbehalten. Die Anmeldung ist nur noch bis zum 23.04.2010 möglich! Die Teilnahme ist für Bachelorstudierende erst ab dem 3/4 Semester sinnvoll.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Institut für Informationssysteme und Softwaretechnologie (IFIS) - Forschungscampus Informatik

5017UE

Übung: Bezaubernde Informatik

Dozierende:	Ute Heuer
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 15:00
Zeiten:	Gruppe A: Mi. 14:00-15:00 ((IM) R 028): am 21.04., am 05.05., am 19.05., am 02.06., am 16.06., am 30.06., am 14.07. Mi. 15:00-16:00 ((IM) R 028): am 21.04., am 05.05., am 19.05., am 02.06., am 16.06., am 30.06., am 14.07. (Ute Heuer) Gruppe B: Mi. 14:00-15:00 ((IM) R 028): am 28.04., am 12.05., am 26.05., am 09.06., am 07.07., am 21.07. Mi. 15:00-16:00 ((IM) R 028): am 28.04., am 12.05., am 26.05., am 09.06., am 07.07., am 21.07. (Ute Heuer)
Beschreibung:	1 SWS im SS 2010 (alle zwei Wochen als Doppelstunde) Zwei arbeitsgleiche Gruppen, die im Wochenwechsel die Veranstaltung besuchen. Mittwochs 14 # 16 Uhr im Raum 028 IM Gruppe 1: ca. 10 Plätze Gruppe 2: ca. 10 Plätze Zielgruppe: Studenten des Lehramts Grundschule Scheinwerb (Mathematikdidaktik) ist möglich
Voraussetzungen:	Informatik-Vorkenntnisse sind in keiner Weise erforderlich
Leistungsnachweis:	Scheinwerb (Mathematikdidaktik) ist möglich
Sonstiges:	Themen 1) Interaktive Filme programmieren Worum geht es? Schauspieler können auf Papier gezeichnet, ganz einfach fotografiert und dann zum Leben erweckt werden. Die Schauspieler können ferngesteuert werden wie Modellautos oder eine Figur in einem Lernspiel. Man kann die Schauspieler aber auch am laufenden Band spielen und Geschichten erzählen lassen und derweil selbst faulenzten. Und zwar sogar so, dass sie geschickt Hindernissen auf der Bühne ausweichen oder auf Hinweise anderer Schauspieler reagieren. Findige können sogar echten Legosteinen Leben einhauchen. Dazu wird einfach ein Motor und ein Sensor an den Computer angeschlossen. Den Motor steuert man dann an, den Sensor liest man aus. Was ist das Besondere daran? Wir arbeiten mit einer sehr kleinen aber umso feineren, rein grafischen Programmierumgebung mit sehr gut durchdachten Bausteinen, die sich wirklich intuitiv verbauen lassen. Schüler können Möglichkeiten der Steuerung von Abläufen selbst explorieren und (auch multimedial) gestalten. Das haben wir eine Doppelstunde lang bereits einmal mit zwei 4.Klassen ausprobiert. Im Rahmen des Seminars ist eine weitergehende Erprobung mit einer 4.Klasse an einem geeigneten Vormittag im Sommer 2010 geplant. 2) Informatik unplugged (Informatik ohne Computer) Worum geht es? Wir möchten Ihnen zeigen, wie einige spannende Ideen der Informatik von Schülern exploriert werden können, und zwar ganz ohne Computernutzung. Dabei orientieren wir uns an der Alltagswelt der Schüler. Ein erstes Interesse an, eine erste Neugier auf Informatik kann so geweckt werden. Link http://csunplugged.org/de/activities (Einiges Material gibt es auch in deutscher Übersetzung.)
Schlüsselwörter:	Informatik, Grundschule, experimentieren, zaubern
SWS:	1 SWS im SS 2010 (alle zwei Wochen als Doppelstunde)

5017UE Übung: Bezaubernde Informatik

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Didaktikfach Mathematik

Einrichtungen: - Didaktik der Informatik

- Professur für Didaktik der Mathematik

5099COLL	Colloquium: Fakultätskolloquium der FIM
Dozierende:	Gislinde Oberländer
ECTS:	--
Erster Termin:	04.05.2010, 17:00 - 19:00
Zeiten:	Dienstag 17:00 - 19:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Liebe Kolleginnen, sehr geehrte Damen und Herren! Unter dem genannten Link finden Sie die aktuelle Kolloquiumsseite der FIM (Fakultät für Informatik und Mathematik) mit Details zu den Vorträgen: http://www.fim.uni-passau.de/de/wissenschaftler/kolloquium.html Mit freundlichen Grüßen Gislinde Oberländer
Zielgruppe:	Öffentliche Vortragsreihe. Keine Anmeldung nötig. Alle Interessenten/innen sind herzlich eingeladen.
Voraussetzungen:	
Lernorganisation:	
Leistungsnachweis:	
Sonstiges:	Meist im HS 13, IM, Innstr. 33. Dienstags von 17.00 oder 17.15 Uhr im Sommersemester 2010. Ausnahmen möglich: Sh. Aushänge, Kolloquiums-Web der FIM und Einladungen.
SWS:	Sommersemester 2010
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Maß- und Integrationstheorie- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Algebraische Geometrie

5200UE Übung: Algorithmen und Datenstrukturen

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Beyer Gregor Endler
Erster Termin:	28.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Übungsgruppe 1: Mi. 12:00-14:00 ((IM) SR 030) (Gregor Endler) Erster Termin: 28.04.2010 Übungsgruppe 2: Mi. 14:00-16:00 ((IM) SR 030) (Gregor Endler) Erster Termin: 28.04.2010 Übungsgruppe 3: Mi. 16:00-18:00 ((IM) SR 030) (Andreas Gleißner) Erster Termin: 28.04.2010 Übungsgruppe 4: Do. 12:00-14:00 ((IM) SR 030) (Gregor Endler) Erster Termin: 29.04.2010 Übungsgruppe 5: Do. 14:00-16:00 ((IM) SR 030) (Gregor Endler) Erster Termin: 29.04.2010
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5200V Vorlesung: Algorithmen und Datenstrukturen

Dozierende: Prof. Dr. Dirk Beyer

ECTS: 7

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 11:00

Zeiten: Montag 10:00 - 11:00 (Raum (IM) HS 13)
Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 13)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5202UE

Übung: Programmierung I

Dozierende:	PD Dr. Christian Bachmaier Andreas Hofmeier
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) R 028) Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 028) Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (IM) Aquarium) Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 028)
Zielgruppe:	Studierende im ersten Semester (Informatik + Internet Computing + Lehramt Realschule/Gymnasien)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5202V Vorlesung: Programmierung I	
Dozierende:	PD Dr. Christian Bachmaier
ECTS:	6
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 12) Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	Die Vorlesung führt in die grundlegenden Konzepte der Programmierung, insbesondere in das Programmieren mit Java ein.
Zielgruppe:	Diese Vorlesung richtet sich an alle Studierenden im ersten Semester. Sie ist zusammen mit der Übung eine Pflichtveranstaltung für die Studiengänge Bachelor Informatik, Bachelor Integrierte Technische Systeme, Bachelor Internet Computing und Lehramt Informatik (vertieft und nicht vertieft).
Voraussetzungen:	Keine.
Lernorganisation:	Vorlesung mit Übung
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-5
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-16
Literatur:	<ul style="list-style-type: none">- Peter Pepper, Programmieren lernen, 3. Auflage, Springer, 2007, 80+17/ST 250 J35 P4(3), http://www.springerlink.com/content/l67236/- Dietmar Abts, Grundkurs Java: Von den Grundlagen bis zu Datenbank- und Netzanwendungen, 5. Auflage, Vieweg, 2008, 80+17/ST 250 J35 A1(5)- The Java Tutorial, Sun Microsystems, http://java.sun.com/docs/books/tutorial/- Christian Ullenboom, Java ist auch eine Insel, 8. Auflage, Galileo Computing, 2009, http://www.galileocomputing.de/openbook/javainsel8/- Gottfried Wolmeringer, Thorsten Klein, Profikurs Eclipse 3, 2. Auflage, Vieweg 2006, http://www.springerlink.com/content/tk04q4/
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5204UE Übung: Rechnerarchitektur

Dozierende:	Prof. Dr. Ilija Polian
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 11:00 (Raum (IM) R 028) Mittwoch 11:00 - 12:00 (Raum (IM) R 028) Donnerstag 10:00 - 11:00 (Raum (IM) R 028) Donnerstag 11:00 - 12:00 (Raum (IM) R 028)
Beschreibung:	4 Gruppen à 60 Minuten (wöchentlich)
Zielgruppe:	Bachelor Informatik (1. und 2. Semester) Bachelor Intelligente Technische Systeme (2. Semester) Bachelor Internet Computing (1. und 2. Semester) Lehramt Gymnasium (4. Semester) Lehramt Realschule (4. Semester)
SWS:	1 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Technische Informatik

5204V

Vorlesung: Rechnerarchitektur

Dozierende:	Prof. Dr. Ilia Polian
ECTS:	5
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 13)
Zielgruppe:	Bachelor Informatik (1. und 2. Semester) Bachelor Intelligente Technische Systeme (2. Semester) Bachelor Internet Computing (1. und 2. Semester) Lehramt Gymnasium (4. Semester)
Voraussetzungen:	keine
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-12
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-23
SWS:	2 SWS
Literatur:	Zwar richtet sich die Vorlesung nicht genau nach den beiden im Anschluss genannten Büchern; doch sind sie zur weiterführenden Information gedacht: Patterson, Hennessy. Computer Organization and Design: The Hardware/software Interface. 2008, Morgan Kaufmann, ISBN: 978-0123744937 Hennessy, Patterson. Computer Architecture. A Quantitative Approach. 2006, Academic Press, ISBN: 978-0123704900
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Technische Informatik - Philosophische Fakultät

5206UE Übung: Datenmodellierung

Dozierende:	Dr. Hans-Joachim Röder Malte Rosenthal Alfons Ruch
Erster Termin:	04.05.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Übungsgruppe 1: Di. 12:00-14:00 ((IM) SR 034) Termine: 21.05. 10:00 - 12:00((IM) SR 007), 21.05. 13:00 - 15:00((IM) SR 007), 28.05. 10:00 - 12:00((IM) SR 007), 28.05. 13:00 - 15:00((IM) SR 007)(Malte Rosenthal) Übungsgruppe 2: Di. 14:00-16:00 ((IM) SR 034) Termine: 21.05. 10:00 - 12:00((IM) SR 007), 21.05. 13:00 - 15:00((IM) SR 007), 28.05. 10:00 - 12:00((IM) SR 007), 28.05. 13:00 - 15:00((IM) SR 007)(Malte Rosenthal) Übungsgruppe 3: Do. 12:00-14:00 ((IM) SR 010) Termine: 14.05. 10:00 - 12:00((WiWi) SR 034), 14.05. 13:00 - 15:00((WiWi) SR 034), 04.06. 10:00 - 12:00((IM) SR 007), 04.06. 13:00 - 15:00((IM) SR 007)(Malte Rosenthal) Übungsgruppe 4: Do. 14:00-16:00 ((JUR) SR 147a) Termine: 14.05. 10:00 - 12:00((WiWi) SR 034), 14.05. 13:00 - 15:00((WiWi) SR 034), 04.06. 10:00 - 12:00((IM) SR 007), 04.06. 13:00 - 15:00((IM) SR 007)(Malte Rosenthal) Übungsgruppe 5: Do. 10:00-12:00 ((IM) SR 010) (Alfons Ruch)
Zielgruppe:	Siehe Vorlesung.
Lernorganisation:	Übungsgruppen, regelmäßige Übungsblätter, evtl. Rechnerübungen
Leistungsnachweis:	Klausur
Sonstiges:	Diese Übung begleitet die Vorlesung Datenmodellierung (https://studip.uni-passau.de/studip/details.php?sem_id=a4f9c60f3360c0f39178c0a894716d7b .) Zu dieser Lehrveranstaltung ist im Stud.IP Downloadbereich (-> Dateien) weiteres Material vorhanden.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Informationsmanagement - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5206V Vorlesung: Datenmodellierung

Dozierende:	Dr. Hans-Joachim Röder
ECTS:	6
Erster Termin:	23.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Konzepte der Modellierung von Daten Wichtige Datenmodelle Konzeptuelle Modellierung mit UML Datenmodellierung mit XML und XML Schema Grundzüge und Anwendungen der Aussagen- und Prädikatenlogik
Zielgruppe:	Studierende im 1. oder 2. Semester in den Bachelor-Studiengängen Informatik und Internet Computing Studierende im 2. Semester im Lehramtsstudiengang Informatik für Gymnasien
Lernorganisation:	Vorlesung, Übungen, regelmäßige Übungsblätter, evtl. Rechnerübungen
Leistungsnachweis:	Klausur
Sonstiges:	Im Downloadbereich (-> Dateien) gibt weiteres Material zu dieser Lehrveranstaltung.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Literatur:	<ul style="list-style-type: none">- Ramez Elmasri und Shamkant B. Navathe. Grundlagen von Datenbanksystemen. (evtl. Ausgabe Grundstudium). Pearson Studium, 3. edition, 2002 bzw. 2005.- Alfons Kemper und André Eickler. Datenbanksysteme - Eine Einführung. Oldenbourg Verlag, 6. edition, 2006.- Martin Kreuzer and Stefan Kühling. Logik für Informatiker. Pearson Studium, 2006.- Anders Møller und Michael Schwarzbach. An Introduction to XML und Web Technologies. Addison-Wesley, 2006.- Rainer Eckstein and Silke Eckstein. XML und Datenmodellierung. dpunkt.verlag, 2004.- Harald Störrle. UML 2 für Studenten. Pearson Studium, 2005.- Uwe Kastens und Hans Kleine-Büning. Modellierung - Grundlagen und formale Methoden. Hanser, 2005.- Uwe Schöning. Logik für Informatiker. Spektrum Akademischer Verlag, 5. edition, 2000.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Informationsmanagement- Fakultät für Informatik und Mathematik

5208UE Übung: Technische Grundlagen der Informatik

Dozierende:	Prof. Dr. Ilija Polian
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) R 028) Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 007) Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) R 028) Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 007) Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) R 028) Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) R 003)
Beschreibung:	Die Übung findet wöchentlich statt. Termine für die Übungsgruppen: Übungsgruppe 1: Übungsgruppe 2: Übungsgruppe 3:
Zielgruppe:	(2. Sem., BSc Inf. (alt), BSc Inf (neu))
Sonstiges:	Übungsgruppe 1: Übungsgruppe 2: Übungsgruppe 3:
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Technische Informatik - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation

5208V Vorlesung: Technische Grundlagen der Informatik

Dozierende:	Prof. Dr. Ilija Polian
ECTS:	6
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 12)
Zielgruppe:	(2. Sem., BSc Inf. (alt), BSc Inf (neu))
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-12
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-23
SWS:	2 SWS
Literatur:	Becker, Molitor. Technische Informatik, 2008, Oldenbourg, ISBN: 978-3-486-58650-3 Keller, Paul. Hardware Design. 3. Aufl., 2005, Vieweg, ISBN: 978-3519230472
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Technische Informatik

5231PS Proseminar: Was Sie schon immer über IT-Sicherheit wissen wollten aber nie zu fragen wagten

Dozierende:	Markus Karwe
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Beschreibung:	<p>In Rahmen des Pro-Seminars soll ein grundlegendes Verständnis für den Themenbereich der IT-Sicherheit vermittelt werden. Jeder Teilnehmer wird dazu eine klassische, grundlegende wissenschaftliche Veröffentlichung (Konferenz-Beitrag, Aufsatz, etc.) zugeteilt bekommen. Der darin beschriebene Ansatz soll verstanden werden, wozu sekundär Literatur gesucht und bearbeitet werden muss (eigenständige Literatur Recherche). Es soll dann die Fragestellung geklärt werden wo und wie der ursprüngliche Beitrag die heutige IT-Security Landschaft ("IT Security Landscape") beeinflusst hat (z.B. In welchen häufig benutzten Programmen/Protokollen wird das beschriebene Verfahren eingesetzt?). Dies alles soll im Rahmen eines ca. 25 minütigen Vortrages und einer kurzen und prägnanten schriftlichen Ausarbeitung (u.a. mit Quellenangaben) den anderen Seminar-Teilnehmern erläutert werden. So werden die Teilnehmer, außer in das Thema IT-Security, auch in die Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens eingeführt.</p>
Zielgruppe:	Das Proseminar richtet sich an Studierende aus dem Bachelor-Studiengang Internet Computing.
Voraussetzungen:	Interesse an IT-Sicherheit
Lernorganisation:	Vorbereitung eines zugewiesenen Themas aus dem Bereich IT-Sicherheit, Vortrag über das Thema inkl. Hand-out.
SWS:	2S
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit - Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5252P Praktikum: Grundlagen der Digitaltechnik

Dozierende:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Grzemba
Erster Termin:	28.04.2010, 9:45 - 13:00
Zeiten:	Mittwoch 9:45 - 13:00 (Raum FH Deggendorf) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Zielgruppe:	Studenten des Bachelor Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Voraussetzungen:	keine empfohlen wird: Lineare Algebra I
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung 90 min Zulassungsvoraussetzung: Testat im Praktikum Digitaltechnik
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5252UE Übung: Grundlagen der Digitaltechnik

Dozierende:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Grzempa
Erster Termin:	21.04.2010, 9:45 - 13:00
Zeiten:	Mittwoch 9:45 - 13:00 (Raum FH Deggendorf) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Zielgruppe:	Studenten des Bachelor Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Voraussetzungen:	keine empfohlen wird: Lineare Algebra I
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung 90 min Zulassungsvoraussetzung: Testat im Praktikum Digitaltechnik
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5252V Vorlesung: Grundlagen der Digitaltechnik

Dozierende:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Grzempa
ECTS:	8
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 034)
Zielgruppe:	Studenten des Informatik-Bachelor Studiengangs mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Voraussetzungen:	keine empfohlen wird: Lineare Algebra I
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung 90 min Zulassungsvoraussetzung: Testat im Praktikum Digitaltechnik
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5255P Praktikum: Grundlagen der Elektrotechnik

Dozierende:	Prof. Dr.-Ing. Günter Keller
ECTS:	2
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	Die Veranstaltung findet an der FH Deggendorf statt. Details bitte direkt mit dem Dozenten abklären.
Voraussetzungen:	keine empfohlen wird: Grundlagen der Elektrotechnik
Leistungsnachweis:	Bewertung der Ausarbeitungen zu den praktischen Versuchen
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet an der FH Deggendorf statt.
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5270UE Übung: Übung zu Grundlagen der Mathematik II

Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Kaiser
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 11) Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 11)
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Mathematik

5270V Vorlesung: Grundlagen der Mathematik II

Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Kaiser
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 11)
Leistungsnachweis:	Klausur 90 Minuten
SWS:	2 SWS
Literatur:	G. Teschl, S. Teschl: Mathematik für Informatiker, Bd. 2, Springer 2007 B. Kreußler, G. Pfister: Mathematik für Informatiker. Springer 2009
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Mathematik - Fachschaftsvertretung der Katholisch-Theologischen Fakultät

5272UE Übung: Übungen zu Analysis I

Dozierende:	Prof. Dr. Siegfried Graf Hrvoslav Schumacher Thomas Stadler
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Gruppe 1: Mo. 16:00-18:00 ((IM) HS 11) (Hrvoslav Schumacher) Erster Termin: 19.04.2010 Gruppe 2: Mi. 14:00-16:00 ((IM) HS 11) (Thomas Stadler) Erster Termin: 21.04.2010 Gruppe 3: Mi. 16:00-18:00 ((IM) HS 12) (Hrvoslav Schumacher) Erster Termin: 21.04.2010
Beschreibung:	Siehe Vorlesung Analysis I
Zielgruppe:	Hörer der Vorlesung Analysis I
Voraussetzungen:	empfohlen: Lineare Algebra I
Lernorganisation:	Lösen von Hausaufgaben in Kleingruppen von 2-3 Studierenden und besprechen dieser Aufgaben in der Übungsstunde
Leistungsnachweis:	zweistündige Klausur
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Maß- und Integrationstheorie - Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen - Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5272V

Vorlesung: Analysis I

Dozierende:	Prof. Dr. Siegfried Graf
ECTS:	9
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 11) Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Inhalt in Stichpunkten: Reelle und komplexe Zahlen Anordnungseigenschaften reeller Zahlen Konvergenz von Folgen und Funktionen Stetigkeit Differentiation Lokale Extrema, Konvexität Integration Potenz und Taylorreihen
Zielgruppe:	Studierende im 2. Semester des Bachelor-Studiengangs Informatik und des Lehramtsstudiengangs für Gymnasien mit Unterrichtsfach Mathematik
Voraussetzungen:	empfohlen: Lineare Algebra I
Leistungsnachweis:	Siehe Übung
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4
Literatur:	O. Forster, Analysis I, Vieweg (Neueste Auflage)
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Maß- und Integrationstheorie

5274UE Übung: Lineare Algebra II

Dozierende:	Prof. Dr. Martin Kreuzer
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Gruppe 1: Fr. 08:00-10:00 ((IM) R 003) (Stefan Kaspar) Erster Termin: 23.04.2010 Gruppe 2: Fr. 12:00-14:00 ((JUR) SR 059) (Stefan Kaspar) Erster Termin: 23.04.2010
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5274V Vorlesung: Lineare Algebra II

Dozierende:	Prof. Dr. Martin Kreuzer
ECTS:	9
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (JUR) HS 14) Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 11)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-9-15
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-9-15
SWS:	4 Vorlesungsstunden
Literatur:	(1) . Staszewski, K. Strambach, Lineare Algebra, Oldenbourg 2009 (2) A. Beutelspacher, Lineare Algebra, Vieweg (3) G. Fischer, Lineare Algebra, Vieweg
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5302UE

Übung: Programmierung II

Dozierende:	PD Dr. Christian Bachmaier Kathrin Hanauer
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Beschreibung:	Diese Übung ist als Praktomatübung organisiert: sie besteht aus dem individuellen Lösen der Praktomataufgabe. Es findet keine Präsenzübung statt.
Lernorganisation:	Praktomatübung, keine Präsenzübung
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5302V Vorlesung: Programmierung II

Dozierende:	PD Dr. Christian Bachmaier
ECTS:	6
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	Aufbauend auf Programmierung I vermittelt Programmierung II fortgeschrittene Programmierkonzepte in Java. Diese Konzepte werden Sie beim Erstellen größerer imperativer Programme in der Programmiersprache Java auch praktisch einsetzen. Insgesamt fünf Programmieraufgaben gilt es zu lösen - angefangen mit dem größten gemeinsamen Teiler. Dass Ihr Programm fehlerfrei läuft, ist dabei die Mindestanforderung; ebenso wichtig ist die Verständlichkeit Ihres Programmcodes.
Zielgruppe:	Studierende auf Bachelor Informatik und Internet Computing im zweiten und dritten Semester, auf Lehramt im fünften Semester
Voraussetzungen:	Kenntnisse aus: Programmierung I Algorithmen und Datenstrukturen Scheine aus bestandenen Prüfungen: keine
Lernorganisation:	Vorlesung, Programmieraufgaben mit Praktomat
Leistungsnachweis:	Selbstständige Bearbeitung der Programmieraufgaben mit Abgabe über das Praktomat-System. Zur Erlangung des Scheines ist es hinreichend, jede Aufgabe erfolgreich zu bearbeiten und im gewichteten Durchschnitt der Abgaben mindestens die Bewertung C (sowohl funktional als auch stilistisch) zu erreichen.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Literatur:	<ul style="list-style-type: none">- Peter Pepper, Programmieren lernen, 3. Auflage, Springer, 2007, 80+17/ST 250 J35 P4(3), http://www.springerlink.com/content/l67236/- Dietmar Abts, Grundkurs Java: Von den Grundlagen bis zu Datenbank- und Netzanwendungen, 5. Auflage, Vieweg 2008, 80+17/ST 250 J35 A1(5)- Bruce Eckel, Thinking in Java, Fourth Edition, Prentice Hall, 2006, 80+17/ST 250 J35 E1(4)- Joshua Bloch, Effective Java, Second Edition, Addison-Wesley, 2008, 80+17/ST 250 J35 B65(2)- Christian Ullenboom, Java ist auch eine Insel, 8. Auflage, Galileo Computing 2009, http://www.galileocomputing.de/openbook/javainsel8/- The Java Tutorial, Sun Microsystems, http://java.sun.com/docs/books/tutorial/- Code Conventions for the Java Programming Language, Sun Microsystems, http://java.sun.com/docs/codeconv/- How to Write Doc Comments for the Javadoc Tool, Sun Microsystems, http://java.sun.com/j2se/javadoc/writingdoccomments/- Allan Vermeulen et al., The Elements of Java Style, Cambridge Univ. Press, 2005, 17/ST 250 J35 V5

5302V Vorlesung: Programmierung II

- Studienbereiche:
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik
 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik
- Einrichtungen:
- Fakultät für Informatik und Mathematik
 - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5400UE Übung: Datenbanken und Informationssysteme

Dozierende:	Christoph Ehlers Prof. Dr. Harald Kosch Tilmann Rabl
Erster Termin:	27.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Übungsgruppe 1: Di. 12:00-14:00 ((IM) R 003) (Tilmann Rabl) Erster Termin: 27.04.2010 Übungsgruppe 2: Di. 12:00-14:00 ((ITZ) R 249) (Christoph Ehlers) Erster Termin: 27.04.2010 Übungsgruppe 3: Di. 14:00-16:00 ((ITZ) R 249) (Christoph Ehlers) Erster Termin: 27.04.2010 Übungsgruppe 4: Fr. 10:00-12:00 ((ITZ) R 249) (Christoph Ehlers) Erster Termin: 30.04.2010
Beschreibung:	Diese Übung begleitet die Vorlesung Datenbanken und Informationssysteme (https://studip.uni-passau.de/studip/details.php?sem_id=5c62ceeace401a456699c982aa57f3e4 .)
Zielgruppe:	siehe Vorlesung
Lernorganisation:	Die Teilnahme an den Übungen ist freiwillig, aber sie wird dringend empfohlen. In den Übungen werden ausgewählte Sachverhalte der Vorlesung betrachtet und vertieft. Entsprechend werden auch Sachverhalte besprochen, die so nicht in der Vorlesung vorkommen. Außerdem wird es nicht zu jeder Übungsaufgabe eine Musterlösung geben. Die Abschlussklausur baut auf jeden Fall auf Übungsinhalten auf. Für eine erfolgreiche Teilnahme an dieser Klausur ist die regelmäßige Teilnahme an den Übungen und die konsequente Bearbeitung der Übungsblätter erfahrungsgemäß unbedingt erforderlich.
Leistungsnachweis:	siehe Vorlesung
Sonstiges:	Übungsorganisation: Ausgabe Übungsblätter: Mittwochs Abgabe der Übungsblätter: Mittwochs, 12:00 Uhr im Kasten "DBIS" in der FMI und ggf. im Teamordner im Stud.IP Besprechung der Musterlösungen in den Übungen Beachte: Andere Zeiten für 1. Übungsblatt! Übungsablauf: 1. Woche: Keine Übungen Donnerstag, den 22.04.2010: Ausgabe des 1. Übungsblatts 2. Woche: Dienstag, den 27.04.2010, oder Freitag, den 30.04.2010: 1. Übung: Organisatorisches Freitag, den 30.04.2010: Bis 12:00 Uhr: Abgabe des 1. Übungsblatts Mittwoch, den 28.04.2010: Ausgabe des 2. Übungsblatts 3. Woche: Dienstag, den 04.05.2010, oder Freitag, den 07.05.2010: 2. Übung: Besprechung des 1. Übungsblatts Mittwoch, den 05.05.2010: Bis 12:00 Uhr: Abgabe des 2. Übungsblatts Mittwoch, den 05.05.2010: Ausgabe des 3. Übungsblatts 4. Woche: Dienstag, den 11.05.2010, oder Freitag, den 14.05.2010: 3. Übung: Besprechung des 2. Übungsblatts Mittwoch, den 12.05.2010: Bis 12:00 Uhr: Abgabe des 3. Übungsblatts Mittwoch, den 12.05.2010: Ausgabe des 4. Übungsblatts usw.

5400UE

Übung: Datenbanken und Informationssysteme

Klausurtermine:

1. Klausurtermin:

Donnerstag, 29.07.2010, 10:00 bis 13:00 Uhr, HS 10 AM (Audimax)

(Anmeldung und Abmeldung vom 07.06.2010 bis 16.07.2010 über HISQIS (<https://qisserver.uni-passau.de/qisserver/rds?state=user&type=0>))

2. Klausurtermin:

Mittwoch, 06.10.2010, 10:00 bis 13:00 Uhr, HS 10 AM (Audimax)

(Anmeldung und Abmeldung vom 09.08.2010 bis 17.09.2010 über HISQIS (<https://qisserver.uni-passau.de/qisserver/rds?state=user&type=0>))

Anmerkungen zu den Klausurterminen:

Die reine Schreibzeit der Klausuren beträgt 120 Minuten.

Der 2. Klausurtermin ist keine Wiederholungsklausur. Eine direkte Anmeldung zum 2. Klausurtermin ist möglich.

Folgendes ist zur Klausur unbedingt mitzubringen:

Personalausweis

Studentenausweis

Schreibutensilien

Außer diesen Dingen darf in der Klausur nichts verwendet werden. Handys, Taschenrechner, Vorlesungsunterlagen, Bücher und Schreibpapier sind zu Hause zu lassen.

SWS: 2

Literatur: siehe Vorlesung

Studienbereiche:

- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme
- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Informationsmanagement

5400V Vorlesung: Datenbanken und Informationssysteme

Dozierende:	Prof. Dr. Harald Kosch
ECTS:	9
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 11) Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung behandelt die wesentlichen Konzepte moderner Datenbanksysteme und deren Anwendung. Themen sind u.a.</p> <p>Datenbankarchitektur Datenbankentwurf Das relationale Modell: Relationale Algebra,Relationenkalkül Relationale Anfragesprachen: SQL, SQL-Erweiterungen, Query-by-Example Integrität: Strukturelle Integritätsbedingungen, Domänenspezifische Integritätsbedingungen, ECA-Regeln und Trigger Relationale Entwurfstheorie: Funktionale Abhängigkeiten, Mehrwertige Abhängigkeiten, Zerlegungen, Normalformen Grundzüge der Anfragebearbeitung: Logische Optimierung, Physische Optimierung, Kostenmodelle Grundzüge des Transaktionsmanagements: Read-Write Modell, Synchronisation, Fehlerbehandlung Sicherheit und Zugriffsschutz Literaturhinweise: Ramez Elmasri und Shamkant B. Navathe. Grundlagen von Datenbanksystemen. Pearson Studium, 3. edition, 2002. Alfons Kemper und André Eickler. Datenbanksysteme - Eine Einführung. Oldenbourg Verlag, 7. edition, 2009.</p>
Zielgruppe:	<p>Studierende ab dem 3. bzw. 4. Semester in den Bachelor-Studiengängen Informatik und Internet Computing Studierende im Diplomstudiengang Informatik (Hauptstudium) Studierende im 6. Semester im Lehramtsstudiengang Informatik für das Gymnasium</p>
Voraussetzungen:	Datenmodellierung
Lernorganisation:	Vorlesung mit Übung
Leistungsnachweis:	<p>Abschlussklausur Hilfsmittel: Es sind keine Hilfsmittel gestattet. Zulassung: Es gibt keine Zulassungsvoraussetzungen.</p>
Sonstiges:	<p>Zu dieser Lehrveranstaltung werden Übungen (https://studip.uni-passau.de/studip/details.php?sem_id=1ef5b1b218af7b4808974b68b820217b) angeboten. Die Teilnahme an den Übungen ist freiwillig, aber sie wird dringend empfohlen. In den Übungen werden ausgewählte Sachverhalte der Vorlesung betrachtet und vertieft. Entsprechend werden auch Sachverhalte besprochen, die so nicht in der Vorlesung vorkommen. Außerdem wird es nicht zu jeder Übungsaufgabe eine Musterlösung geben. Die Abschlussklausur baut auf jeden Fall auf Übungsinhalten auf. Für eine erfolgreiche Teilnahme an dieser Klausur ist die regelmäßige Teilnahme an den Übungen und die konsequente Bearbeitung der Übungsblätter erfahrungsgemäß unbedingt erforderlich.</p>

5400V Vorlesung: Datenbanken und Informationssysteme

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

SWS: 4

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit
 Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

5402UE Übung: Verteilte Systeme

Dozierende:	Prof. Dr. Paul Lukowicz Josef Neuburger Gerald Pirkl
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) R 028) Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 028) Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) R 028) Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 028)
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme - Fakultät für Informatik und Mathematik

5402V Vorlesung: Verteilte Systeme

Dozierende: Prof. Dr. Paul Lukowicz

ECTS: 5

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 7)

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

5430UE Übung: Web-Engineering

Dozierende:	Dr. Mario Döller Britta Meixner
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	1 Übungsgruppe: (Dr. Mario Döller) 2 Übungsgruppe: (Britta Meixner) 3 Übungsgruppe: (Britta Meixner)
Beschreibung:	s. Vorlesung
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme - Fakultät für Informatik und Mathematik

5430V Vorlesung: Web-Engineering

Dozierende: Dr. Mario Döller
Prof. Dr. Harald Kosch

ECTS: 6

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 11)

Beschreibung: Die Entwicklung und Präsenz von Web Anwendungen hat insbesondere durch das Schlagwort Web 2.0 eine enorme Breitenwirkung erfahren. Die technologische Weiterentwicklung der letzten Jahre von simplen statischen Webseiten zu komplexen und qualitativ hochwertigen Web Anwendung, welche oftmals kaum von Desktop-Programmen unterscheidbar sind, haben zur festen Verankerung im alltägliche Leben geführt (z.B.: Verkaufsportale wie Ebay, soziale Treffpunkte wie StudiVZ, etc.). Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, konzentriert sich diese Lehreinheit auf die Vermittlung der notwendigen Konzepte, Techniken und Architekturen, welche die Umsetzung von komplexen Web Anwendungen gewährleistet. Ein wesentlicher Schwerpunkt ist die Einführung des bekannten Model View Controller (MVC) Konzeptes, welches anhand der Anwendung aktueller Entwicklungsframeworks (Jakarta Struts, Java Server Faces) demonstriert wird. Aufbauend auf diese Frameworks werden spezifische Themen eines Web-Entwicklungsprozesses (ähnlich zu SW-Projekten) behandelt: Planung, Modellierung, Wartung, etc. Ein weiterer Schwerpunkt befasst sich mit dem Aufbau und der Arbeitsweise von Internet-Suchmaschinen wie etwa Google oder Yahoo. Mittlerweile ist die Verwendung dieser Suchmaschinen allgegenwärtig und wird als selbstverständlicher Dienst wahrgenommen. Die genaue Arbeitsweise bleibt hier für den Benutzer allerdings im Verborgenen. Daher werden grundlegende Konzepte behandelt, unter anderem: Web-Crawling, Retrieval-Modelle (z.B.: Vektorraummodell), etc.

Inhaltliche Gliederung

#Kurze Einführung in Web Engineering, Begriffsbestimmung und Motivation.

#Implementierung von Web Anwendungen

oFunktionsweise CGI-basierte Ansätze

oJava Server Pages und Java Servlets : Grundprinzipien und deren Unterscheidung.

oBehandlung des Konzeptes Session Tracking und dessen Umsetzungsarten.

#Entwicklungsframeworks für Web-Anwendungen

oJakarta Struts 1.x, 2.0 und deren Unterschiede

oJava Server Faces (JSF)

oAlternative Technologien für einzelne Bereiche des MVC-Konzepts: Tobago,

Facelets, Ruby on Rails

#Modellierung, Entwicklungsprozesse und Betrieb und Wartung von Web

Anwendungen

oModellierung von Web-Anwendungen (Content, Hypertext, Präsentation, Kontext Adaptation)

oEntwicklungsprozess von Web-Anwendungen (SW- und Datenorientierte Entwürfe UML vs. ER basierte)

oBetrieb und Wartung von Web-Anwendungen (Contentpflege, Zugriffsanalyse, CMS und weiteres)

#Suchmaschinen und Information Retrieval

oInformation-Retrieval (IR)-Systeme und deren Architekturen

oGrundlagen in IR-Systemen: Web-Crawling, Indexierung, Modelle (Boolesche, Vektorraum)

oGrundlagen der Linearen Algebra in Zusammenhang von IR-Systemen

#Semantic Web

oKriterien und Nutzen der semantischen Datenmodellierung im Web

oStandards und Einsatz (SOAP, WSDL, UDDI etc.)

#Aktuelle Web 2.0 Technologien

5430V

Vorlesung: Web-Engineering

oAsynchrone Webtechnologien: Ajax

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums

(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums

(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche:

- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme

Einrichtungen:

- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5432UE Übung: Grundlagen der IT-Sicherheit

Dozierende:	Markus Karwe Prof. Dr. Joachim Posegga
ECTS:	5
Erster Termin:	29.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (WiWi) HS 6) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
SWS:	2 SWS Vorlesung + 1 SWS Übung
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit - Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5432V Vorlesung: Grundlagen der IT-Sicherheit

Dozierende:	Prof. Dr. Joachim Posegga
ECTS:	5
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 12)
Sonstiges:	Literatur: Folienkopien W. Stallings: Network Security Essentials, Prentice Hall 2007
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2 SWS Vorlesung + 1 SWS Übung
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit - Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5450V Vorlesung: Eingebettete Systeme

Dozierende:	Prof. Dr. Paul Lukowicz PD Dr. Bernhard Sick
ECTS:	7
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 15:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 15:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme - Lehrstuhl für Technische Informatik

5451UE Übung: Eingebettete Systeme

Dozierende:	Matthias Kreil Prof. Dr. Paul Lukowicz
Erster Termin:	28.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 040) Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 040)
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

5452UE Übung: Grundlagen der Bild- und Signalverarbeitung

Dozierende:	Prof. Dr. Klaus Donner Aless Lasaruk
ECTS:	6 (mit der Vorlesung)
Erster Termin:	20.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 11:00 - 12:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Zielgruppe:	insbes. Studenten/innen des Bachelorstudiengangs Informatik mit Schwerpunkt ITS
Leistungsnachweis:	Klausur
SWS:	1 (für die Übung)
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Numerische Mathematik und Analysis

5452V Vorlesung: Grundlagen der Bild- und Signalverarbeitung

Dozierende:	Prof. Dr. Klaus Donner
ECTS:	6
Erster Termin:	19.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 11:00 - 12:00 (Raum (IM) R 003) Dienstag 12:30 - 14:00 (Raum (IM) SR 040)
Voraussetzungen:	für Studenten/innen des Bachelorstudiengangs Informatik mit Schwerpunkt ITS
Leistungsnachweis:	Klausur
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3 für die Vorlesung
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Numerische Mathematik und Analysis - Fakultät für Informatik und Mathematik

5454UE

Übung: Regelungstechnik

Dozierende:	Prof. Dr.-Ing. Nikolaus Müller
ECTS:	4
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 15:30 (Raum FH Deggendorf)
Zielgruppe:	Studierende des Bachelor-Studiengangs Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme (ITS)
Voraussetzungen:	keine empfohlen wird: Grundlagen der Elektrotechnik, Mathematik in Technischen Systemen
Lernorganisation:	Die Studierenden verfügen über ein grundsätzliches Verständnis der Systemdynamik und kennen die Beschreibung dynamischer Systeme im Bildbereich. Sie wissen, wie Aufgaben der klassischen, v.a. linearen Regelungstechnik gelöst werden und wenden dieses Wissen am praktischen Modell und bei PC-Simulationen an.
Leistungsnachweis:	Studien- und Prüfungsleistungen: 90 min. Klausur
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet an der FH Deggendorf statt.
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5454V Vorlesung: Regelungstechnik

Dozierende:	Prof. Dr.-Ing. Nikolaus Müller
ECTS:	4
Erster Termin:	21.04.2010, 11:30 - 15:15
Zeiten:	Mittwoch 11:30 - 13:00 (Raum FH Deggendorf)
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme (ITS)
Voraussetzungen:	keine empfohlen wird: Grundlagen der Elektrotechnik, Mathematik in Technischen Systemen
Lernorganisation:	Die Studierenden verfügen über ein grundsätzliches Verständnis der Systemdynamik und kennen die Beschreibung dynamischer Systeme im Bildbereich. Sie wissen, wie Aufgaben der klassischen, v.a. linearen Regelungstechnik gelöst werden und wenden dieses Wissen am praktischen Modell und bei PC-Simulationen an.
Leistungsnachweis:	Studien- und Prüfungsleistungen: 90 min. Klausur
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet an der FH Deggendorf statt.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5480 Vorlesung: Datenschutz und IT-Sicherheitsrecht

Dozierende: Dr. Daniel Rücker

ECTS: 4

Erster Termin: 04.06.2010, 14:00 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
04.6. 14:00 - 19:00,
05.6. 09:00 - 16:00,
23.7. 14:00 - 19:00,
24.7. 09:00 - 16:00,
04.8. 10:00 - 12:00

Schlüsselwörter: Privatheit

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Veranstaltungen für Hörer anderer Fakultäten
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht
- Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt Privatheit (IFSP)
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5503 Praktikum: Programmierpraktikum im Hauptstudium

Dozierende:	Prof. Dr. Harald Kosch
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Sonstiges:	-
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme - Fakultät für Informatik und Mathematik

5602UE Übung: Rechnernetze II

Dozierende: Prof. Dr. Hermann de Meer

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) R 003)
Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5602V Vorlesung: Rechnernetze II

Dozierende:	Prof. Dr. Hermann de Meer
ECTS:	6
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Diese Vorlesung schließt an "Rechnernetze I" an und vervollständigt das Wissen über die Vernetzung von Rechnern. Es wird in die Themen Sicherungsschicht, mobile und drahtlose Kommunikation, Dienstgüte für Multimedia-Kommunikation, Prinzipien des Netzmanagement und elementare Sicherheit in der Kommunikation eingeführt.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation- Fakultät für Informatik und Mathematik

5612UE Übung: Moderne Programmierparadigmen

Dozierende:	Jörg Liebig
Erster Termin:	26.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Beschreibung:	Siehe Stud.IP-Seite zur Vorlesung.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5612V Vorlesung: Moderne Programmierparadigmen

Dozierende:	Dr. Ing. Sven Apel
ECTS:	6
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	<p>Einführung in die Problematik der Entwicklung komplexer, maßgeschneiderter Software-Systeme am Beispiel von eingebetteten Datenmanagement-Systemen</p> <p>Modellierung und Implementierung von Programmfamilien, Produktlinien und Softwarefabriken</p> <p>Wiederholung von Grundkonzepten der Software-Technik (u.a. Separation of Concerns, Information Hiding, Modularisierung, Strukturierte Programmierung und Entwurf)</p> <p>Einführung in verschiedene erweiterte Programmierkonzepte u.a. Komponenten, Subjekte, Schichten, Aspekte, Rahmen, Kollaborationen, Rollen, Meta-Objekte, etc.</p> <p>Vergleich grundlegender Konzepte, Methoden, Techniken und Werkzeuge der vorgestellten Ansätze</p> <p>Kritische Diskussion von Vor- und Nachteilen der einzelnen Ansätze sowie ihrer Beziehung untereinander</p> <p>In der Veranstaltung werden aktuelle Forschungsergebnisse des Dozenten sowie anderer Forscher besprochen, angewendet und evaluiert</p>
Zielgruppe:	Die Zielgruppe für diese Veranstaltung umfasst Studierende aus dem Bereich Informatik und Internet Computing (Bachelor, Master, Diplom, Promotion).
Voraussetzungen:	nach der Prüfungsordnung keine; Empfohlen; Programmierung I & II, Software Engineering
Lernorganisation:	Es findet neben der Vorlesung eine begleitende Übung statt.
Leistungsnachweis:	25 min mündliche Prüfung
Sonstiges:	<p>Überblick über die Grenzen traditioneller Programmierparadigmen, insbesondere Objekt-Orientierter Programmierung</p> <p>Einführung in moderne, erweiterte Programmierparadigmen mit Fokus auf die Erstellung komplexer, maßgeschneiderter Software, z. B. Feature-Orientierung, Aspekt-Orientierung, Subjekt-Orientierung, Generative Programmierung und domänenspezifische Sprachen, sowie Produktlinientechnologien und Domain-Engineering</p> <p>Befähigung zur Bewertung, Auswahl und Anwendung dieser Paradigmen, Techniken, Methoden und Werkzeuge</p> <p>Einblick in die aktuelle Forschung in diesem Bereich, sowie Befähigung zum wissenschaftlichen Diskurs</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung- Fakultät für Informatik und Mathematik

5616UE Übung: Schleifenparallelisierung

Dozierende:	Michael Claßen
ECTS:	6
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Sonstiges:	Utpal Banerjee: Loop Transformations for Restructuring Compilers - The Foundations, Kluwer, 1993. ST 265 B215. Utpal Banerjee: Loop Transformations for Restructuring Compilers - Loop Parallelization, Kluwer, 1994. ST 265 B215 L8. diverse Zeitschriftenartikel.
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5616V Vorlesung: Schleifenparallelisierung

Dozierende:	PD Dr. Martin Griebel
ECTS:	6
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 034)
Beschreibung:	<p>Die Vorlesung "Schleifenparallelisierung" zeigt verschiedene Möglichkeiten der automatischen Parallelisierung von imperativen Programmen mit verschachtelten Schleifen auf. Gesamtaufgabe ist also, ein sequentiell aufgeschriebenes Quellprogramm automatisch in ein paralleles Zielprogramm zu transformieren, um dann durch die parallele Abarbeitung des Zielprogramms auf mehreren Prozessoren die Laufzeit zu reduzieren.</p> <p>Die Vorlesung "Schleifenparallelisierung" erklärt dabei kurz die Modellierung von verschachtelten Schleifen und Abhängigkeiten. Der Schwerpunkt der Vorlesung liegt dann auf verschiedenen Parallelisierungstechniken. Sowohl modellbasierte Parallelisierung (wie das Polyedermodell) als auch codebasierte Parallelisierung werden eingehend studiert und miteinander verglichen. Der Stoff führt dabei zum Teil an die Grenzen der aktuellen Forschung.</p>
Sonstiges:	<p>Utpal Banerjee: Loop Transformations for Restructuring Compilers - The Foundations, Kluwer, 1993. ST 265 B215.</p> <p>Utpal Banerjee: Loop Transformations for Restructuring Compilers - Loop Parallelization, Kluwer, 1994. ST 265 B215 L8.</p> <p>diverse Zeitschriftenartikel.</p>
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5620UE Übung: Objektorientierte Programmierung

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Beyer Philipp Wendler
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Gruppe 1: Mo. 08:00-10:00 ((ITZ) SR 001) (Philipp Wendler) Erster Termin: 19.04.2010 Gruppe 2: Mo. 14:00-16:00 ((IM) SR 040) (Philipp Wendler) Erster Termin: 19.04.2010 Gruppe 3: Mo. 16:00-18:00 ((ITZ) SR 001) (Philipp Wendler) Erster Termin: 19.04.2010
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme - Fakultät für Informatik und Mathematik

5620V Vorlesung: Objektorientierte Programmierung

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Beyer
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 11:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 13) Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Organisation: Diese Lehrveranstaltung wird als Vorlesung (3 SWS) mit begleitender Uebung (2 SWS) durchgefuehrt. Unterrichtssprache: Vorlesung in Englisch, Uebung in Englisch und Deutsch, je nach Gruppe. Wird in der ersten Vorlesung diskutiert. Uebungsblaetter: Sie bekommen von uns Hausaufgaben, die Sie jeweils nach der Vorlesung in 2-er Teams bearbeiten sollen. Diese Blaetter koennen Sie ueber StudIP herunterladen. Pruefung: schriftlich. Bewertung: Die Note wird allein durch das Ergebnis der Pruefung ermittelt. Eine regelmaessige und aktive Teilnahme an den Vorlesungen und Uebungen, sowie das erfolgreiche Bestehen des Projektes sind Vorraussetzung fuer Ihre Anmeldung zur Pruefung. Modulbeschreibung: http://www.sosy-lab.org/~dbeyer/Teaching/Module-5620_Object-Oriented-Programming.html
Zielgruppe:	MSc Informatik Wahlpflichtfach BSc Informatik und Internet Computing
SWS:	5 SWS (3 VL + 2 UE)
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5622UE Übung: Software-Sicherheit

Dozierende:	Markus Karwe Prof. Dr. Joachim Posegga
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 12:00 - 16:00
Zeiten:	Freitag 12:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 001) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Diese Übung vertieft den in der Vorlesung Software-Sicherheit behandelten Stoff.
SWS:	1
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit

5622V Vorlesung: Software-Sicherheit

Dozierende:	Prof. Dr. Joachim Posegga
ECTS:	5
Erster Termin:	23.04.2010, 12:00 - 16:00
Zeiten:	Freitag 12:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 001) Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.
Beschreibung:	Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit Siemens CT IC CERT statt, Siemens Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen referieren an einigen Terminen zu aktuellen Themen aus dem Bereich IT-Sicherheit.
Sonstiges:	Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit Siemens CT IC CERT statt, Siemens Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen referieren an einigen Terminen zu aktuellen Themen aus dem Bereich IT-Sicherheit.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2V + 1Ü
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit - Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5670UE Übung: Logik für Informatiker

Dozierende:	Prof. Dr. Martin Kreuzer Severin Neumann
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 034) Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) R 003)
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5670V Vorlesung: Logik für Informatiker

Dozierende:	Prof. Dr. Martin Kreuzer
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 11:00 (Raum (IM) R 003) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) R 003)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3 Vorlesungsstunden
Literatur:	M. Kreuzer und S. Kuehling, Logik fuer Informatiker, Pearson Studium 2006 (Pflichtlektuere!)
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5711UE Übung: Algorithmen zur Visualisierung von Netzen

Dozierende: Prof. Dr. Franz Brandenburg

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 034)
Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 034)

Zielgruppe: Studierende im Masterstudiengang mit Schwerpunkt Informatik

Leistungsnachweis: mündlichen Prüfung 15 min.

SWS: 3V+2Ü

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5711V Vorlesung: Algorithmen zur Visualisierung von Netzen

Dozierende: Prof. Dr. Franz Brandenburg

ECTS: 7

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 12)
Mittwoch 9:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 12)

Zielgruppe: Studierende im Masterstudiengang mit Schwerpunkt Informatik

Leistungsnachweis: mündlichen Prüfung 15 min.

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

SWS: 3V+2Ü

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5712UE Übung: Algorithmische Geometrie

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Brandenburg
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 030) Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 030)
Beschreibung:	Literatur F.P. Preparata, M.I. Shamos, Computational Geometry: An Introduction, Springer Verlag 1987 [ST 315 P 927] M. de Berg, M. van Kreveld, M. Overmars, O. Schwarzkopf, Computational Geometry: Algorithms and Applications, Springer Verlag 1997 [ST 315 B493] T. Ottmann, P. Widmayer, Kap. 7, Algorithmen und Datenstrukturen, BI Reihe Informatik, Band 70, 1990 / Spektrum Verlag 1996 [ST 130 O91] R. Klein Algorithmische Geometrie, Addison Wesley, 1996
Sonstiges:	Literatur F.P. Preparata, M.I. Shamos, Computational Geometry: An Introduction, Springer Verlag 1987 [ST 315 P 927] M. de Berg, M. van Kreveld, M. Overmars, O. Schwarzkopf, Computational Geometry: Algorithms and Applications, Springer Verlag 1997 [ST 315 B493] T. Ottmann, P. Widmayer, Kap. 7, Algorithmen und Datenstrukturen, BI Reihe Informatik, Band 70, 1990 / Spektrum Verlag 1996 [ST 130 O91] R. Klein Algorithmische Geometrie, Addison Wesley, 1996
SWS:	3V+2Ü
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5712V Vorlesung: Algorithmische Geometrie

Dozierende:	Prof. Dr. Franz Brandenburg
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 9:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 12) Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	Literatur F.P. Preparata, M.I. Shamos, Computational Geometry: An Introduction, Springer Verlag 1987 [ST 315 P 927] M. de Berg, M. van Kreveld, M. Overmars, O. Schwarzkopf, Computational Geometry: Algorithms and Applications, Springer Verlag 1997 [ST 315 B493] T. Ottmann, P. Widmayer, Kap. 7, Algorithmen und Datenstrukturen, BI Reihe Informatik, Band 70, 1990 / Spektrum Verlag 1996 [ST 130 O91] R. Klein Algorithmische Geometrie, Addison Wesley, 1996
Sonstiges:	Literatur F.P. Preparata, M.I. Shamos, Computational Geometry: An Introduction, Springer Verlag 1987 [ST 315 P 927] M. de Berg, M. van Kreveld, M. Overmars, O. Schwarzkopf, Computational Geometry: Algorithms and Applications, Springer Verlag 1997 [ST 315 B493] T. Ottmann, P. Widmayer, Kap. 7, Algorithmen und Datenstrukturen, BI Reihe Informatik, Band 70, 1990 / Spektrum Verlag 1996 [ST 130 O91] R. Klein Algorithmische Geometrie, Addison Wesley, 1996
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3V+2Ü
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5718S

Seminar: Algorithmik

Dozierende:	Christopher Auer Prof. Dr. Franz Brandenburg
ECTS:	4
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Beschreibung:	<p>Ein zellulärer Automat besteht aus Zellen von denen sich jede in einem Zustand aus einer endlichen Menge (z.B. $\{0,1\}$ oder $\{\text{dead, alive}\}$) befinden kann. Der Folgezustand einer Zelle berechnet sich aus den Zuständen der Zellen in einem Nachbarbereich und dem Zustand der Zelle selbst. Schon bei nur zwei möglichen Zuständen je Zelle und einem stark eingeschränkten Nachbarbereich, zeigen Zelluläre Automaten oft verblüffend komplexes Verhalten und interessante Strukturen. Beispiel hierfür ist "Conway's Game of Life". Das Hauptseminar beschäftigt sich aus einem theoretischen Blickwinkel mit den Eigenschaften Zellulärer Automaten.</p> <p>Aufgabe Die Aufgabe ist die Erarbeitung eines Themas. Sie sollen dies möglichst/weitgehend selbständig tun. d.h. auch, daß Sie zuerst die Literatur und Hintergrundinformation zusammenstellen (erarbeiten) müssen. Ein Hauptseminar soll (neben dem "Pflichtschein") auch dazu dienen, eine möglichen Schwerpunkt im Hinblick auf die spätere Bachelor/Masterarbeit zu erkennen und sich ggf. schon einzuarbeiten. Dieser Aspekt wird ohne vorbereitende Vorlesungen gar nicht erfüllt. Das weiß ich aus Erfahrung. Aufgaben und Anforderungen: Erarbeitung des Themas Sie erhalten ein "Stichwort" und grundlegende Literatur und müssen sich das Thema erarbeiten.</p> <ol style="list-style-type: none">1) die angegebene Literatur dient nur als Einstieg Sie müssen sich weitere Quellen selbständig besorgen und erschließen. Sie müssen auch die Hintergründe zum Thema kennen. Die Literatur ist immer in Englisch.2) bis Ende April (für alle!) Vorlage der Gliederung3) Seminarvortrag (mit Powerpoint oder pdf)4) Ausarbeitung (ca. 10 Seiten zum Vortragstermin)5) Anwesenheit bei allen Vorträgen (einmal darf gefehlt werden)6) aktive Teilnahme: Fragen stellen
Voraussetzungen:	Theoretische Informatik
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5719AG **Arbeitsgemeinschaft: Effiziente Algorithmen**

Dozierende: Prof. Dr. Franz Brandenburg

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) R 242)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Theoretische Informatik

5720UE Übung: Modellierung und Beherrschung komplexer Systeme

Dozierende: Prof. Dr. Hermann de Meer

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Montag 18:00 - 20:00 (Raum (ITZ) SR 004)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation
- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

5720V Vorlesung: Modellierung und Beherrschung komplexer Systeme

Dozierende: Prof. Dr. Hermann de Meer
Prof. Dr. Paul Lukowicz

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 17:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 17:00 (Raum (ITZ) SR 001)

Beginn des
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD): 2010-6-28

Ende des
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD): 2010-7-9

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation
- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

5723 Seminar: AS-Routing im Future Internet

Dozierende:	Prof. Dr. Hermann de Meer
ECTS:	4
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Beschreibung:	<p>Das Future Internet stellt sich der Herausforderung, die Beschränkungen des heutigen Internets zu überwinden. Neue Anforderungen sollen realisiert werden, von denen noch nicht klar ist, wie sie sich mit bisheriger Technologie umsetzen lassen. Das Future Internet soll beispielsweise robust, zuverlässig und fehlertolerant sein und dabei Dienste auf energieeffiziente Weise erbringen. Zusätzlich müssen auch neue Anforderungen antizipiert werden, die zukünftige Dienste und Netze stellen, um der Entwicklung von neuen Diensten und Protokollen nicht im Wege zu stehen. Ein Gesichtspunkt der dabei betrachtet werden muss, ist das Routing im Future Internet. Vor allem das Routing welches zwischen Anbietern von Autonomen Systemen (AS) stattfindet (beispielsweise das globale Routing zwischen Internet Service Providern), muss auf seine Tauglichkeit hin untersucht werden. Kann das heute genutzte Border Gateway Protokoll (BGP) die Aufgaben meistern die ihm das Future Internet stellt? Diese Frage wird im Seminar diskutiert werden.</p> <p>Das Seminar wird zeitlich kombiniert mit dem Proseminar gleichen Titels durchgeführt.</p>
Voraussetzungen:	Internet Computing und/oder Rechnernetze I
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation- Fakultät für Informatik und Mathematik

5724UE

Übung: Sicherheit in Netzen

Dozierende:	Dr. Richard Holzer
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) HS 14) Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 13)
Beschreibung:	Netzsicherheit Einführung in die Netzsicherheit Sicherheitsprotokolle für Netzwerke Sichere drahtlose und mobile Kommunikation Sicherheit in drahtlosen Sensornetzwerken Einführung in die Sicherheit von Sensornetzen Sicherheitsprotokolle in Sensornetzen Sicherheit in RFID-Anwendungen Bedrohung und Angriffe bei RFID Sicherheitsprotokolle bei RFID
Voraussetzungen:	Grundlagen der IT Sicherheit Rechnernetze I Rechnernetze II von Vorteil Rechnernetze III von Vorteil
Lernorganisation:	Vorlesung und Übung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation

5724V

Vorlesung: Sicherheit in Netzen

Dozierende:	Dr. Richard Holzer
ECTS:	6
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 007)
Beschreibung:	Netzsicherheit Einführung in die Netzsicherheit Sicherheitsprotokolle für Netzwerke Sichere drahtlose und mobile Kommunikation Sicherheit in drahtlosen Sensornetzwerken Einführung in die Sicherheit von Sensornetzen Sicherheitsprotokolle in Sensornetzen Sicherheit in RFID-Anwendungen Bedrohung und Angriffe bei RFID Sicherheitsprotokolle bei RFID
Voraussetzungen:	Grundlagen der IT Sicherheit Rechnernetze I Rechnernetze II von Vorteil Rechnernetze III von Vorteil
Lernorganisation:	Vorlesung und Übung
Leistungsnachweis:	Klausur (90 min)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Literatur:	Yan Zhang, Security in RFID and sensor networks, Auerbach Publications, 2009, ISBN 9781420068399 G. Schaefer, Netzsicherheit, Dpunkt.verlag
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation

5726UE Übung: Funktionale Sicherheit II

Dozierende: Prof. Dr. Hermann de Meer

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 001)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5726V Vorlesung: Funktionale Sicherheit II

Dozierende:	Prof. Dr. Hermann de Meer
ECTS:	6
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	Für alle Phasen des Software-Sicherheitslebenszyklusses werden Maßnahmen und Techniken zur Vermeidung systematischer Fehler entsprechend der Norm IEC 61508 behandelt. Software-Architekturen für sicherheitskritische Systeme werden beispielhaft behandelt und es werden Techniken diskutiert, die geeignet sind, systematische Fehler und zufällige Fehler durch Software während des Betriebes zu entdecken und zu beherrschen. Außerdem werden Analysetechniken (z.B. SWCA, FMECA) sowie Software-Metriken behandelt. Die Bedeutung von Methoden und Werkzeugen sowie der Einfluss der Methoden und Werkzeuge auf die Sicherheitsintegrität wird aufgezeigt und diskutiert.
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation - Fakultät für Informatik und Mathematik

5728S Oberseminar: Selected Topics on Networking

Dozierende: Prof. Dr. Hermann de Meer

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) R 222)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Rechnernetze und Rechnerkommunikation
- Fakultät für Informatik und Mathematik

5733UE Übung: Rechnersehen (Computer Vision)

Dozierende:	Prof. Dr. Klaus Donner
ECTS:	7 (mit der Vorlesung)
Erster Termin:	21.04.2010, 9:00 - 11:00
Zeiten:	Mittwoch 9:00 - 11:00 (Raum (IM) SR 034)
Zielgruppe:	Studenten/innen des Masterstudiengangs Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Leistungsnachweis:	Klausur
SWS:	2 für die Übung
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Numerische Mathematik und Analysis - Fakultät für Informatik und Mathematik

5733V Vorlesung: Rechnersehen (Computer Vision)

Dozierende:	Prof. Dr. Klaus Donner
ECTS:	7
Erster Termin:	21.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 11:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 034) Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 034)
Zielgruppe:	Studenten/innen des Masterstudiengangs Informatik mit Schwerpunkt ITS
Leistungsnachweis:	Klausur
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3 für die Vorlesung
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Numerische Mathematik und Analysis - Fakultät für Informatik und Mathematik

5752UE Übung: Vektoranalysis

Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Kaiser Hrvoslav Schumacher
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 11) Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 13)
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Mathematik - Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen

5752V Vorlesung: Vektoranalysis

Dozierende: Prof. Dr. Tobias Kaiser

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) HS 13)
Mittwoch 17:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 11)

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

SWS: 3 SWS

Literatur: Forster, O.: Analysis 3. - Vieweg 1981
Hildebrandt, S.: Analysis 2. - Springer 2003
Jänich, K.: Vektoranalysis. - Springer 1992
Königsberger, K.: Analysis 2. - Springer 2004

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik

Einrichtungen: - Lehrprofessur für Mathematik

5755UE

Übung: Funktionentheorie

Dozierende:	Prof. Dr. Siegfried Graf Georg Maier Dr. Robert Offinger
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) HS 6) Dienstag 15:00 - 17:00 (Raum (IM) HS 13) Freitag 11:00 - 13:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	siehe Vorlesung
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Maß- und Integrationstheorie - Institut für Softwaresysteme in technischen Anwendungen der Informatik (FORWISS Passau)

5755V

Vorlesung: Funktionentheorie

Dozierende:	Prof. Dr. Siegfried Graf
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) HS 13) Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Die Vorlesung behandelt die Analysis in der komplexen Zahlenebene. Im einzelnen werden folgende Themen behandelt: Elementare Funktionen im Komplexen Komplexe Differenzierbarkeit Cauchy-Riemann Differenzialgleichungen Kurven und Kurvenintegrale Windungszahl von geschlossenen Kurven Integralsatz von Cauchy Cauchysche Integralformeln Laurent-Entwicklung Singularitäten Residuensatz und Residuenkalkül Riemannscher Abbildungssatz
Zielgruppe:	Studierende im Master-Studiengang Informatik mit Schwerpunkt Mathematische Modellierung und Algorithmik (als Wahlfach) und Studierende im Studiengang Lehramt Gymnasium mit Unterrichtsfach Mathematik ab dem 4. Semester
Voraussetzungen:	empfohlen: Lineare Algebra I und II, Analysis I und II
Leistungsnachweis:	Siehe Übung
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4
Literatur:	Freitag/Busam: Funktionentheorie, Springer 1993
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Maß- und Integrationstheorie

5765S Seminar: Entwurfsmethoden

Dozierende:	Prof. Dr. Ilija Polian
ECTS:	4
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (AM) SR 101)
Beschreibung:	<p>Im Seminar werden Methoden thematisiert, welche den Entwurf von Mikro- und Nanoelektronischen Schaltungen ermöglichen. Auf Grundlage der Einführungsvorlesungen aus dem Bereich der Technischen Informatik werden zunächst die Basisalgorithmen und Datenstrukturen besprochen, die in den Entwurfsmethoden zum Einsatz kommen. Danach werden die einzelnen Entwurfsschritte erörtert, wobei der Schwerpunkt auf Testmethoden und formalen Verifikationsverfahren liegt.</p> <p>Die Teilnehmer lernen, sich selbständig Originalliteratur zu erarbeiten und in einem Vortrag den anderen Teilnehmern zu vermitteln. Zusätzlich soll eine 8- bis 10-seitige schriftliche Ausarbeitung des Themas angefertigt werden.</p>
SWS:	2
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Technische Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik

5770UE Übung: Multimedia-Kodierung

Dozierende: Günther Hölbling
Prof. Dr. Harald Kosch

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 13:00

Zeiten: 1 Übungsgruppe: Termine: 22.04. 10:00 - 13:00, 29.04. 09:00 - 12:00, 20.05. 09:00 - 12:00, 10.06. 09:00 - 12:00, 24.06. 09:00 - 12:00, 08.07. 09:00 - 12:00, 22.07. 09:00 - 13:00(Günther Hölbling)
2 Übungsgruppe: Termine: 22.04. 10:00 - 13:00, 06.05. 10:00 - 13:00, 27.05. 10:00 - 13:00, 17.06. 10:00 - 13:00, 01.07. 10:00 - 13:00, 15.07. 10:00 - 13:00, 22.07. 09:00 - 13:00(Günther Hölbling)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

5770V Vorlesung: Multimedia-Kodierung

Dozierende: Dr. Ing. Jörg Heuer

ECTS: 7

Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.4. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
07.5. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
14.5. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
04.6. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
11.6. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
02.7. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
09.7. 12:00 - 18:00 ((ITZ) R 249),
23.7. 13:00 - 15:00,
26.7. 12:00 - 14:00 ((IM) HS 12)

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

5778AG **Arbeitsgemeinschaft: Verteilte Informationssysteme**

Dozierende: Prof. Dr. Harald Kosch

Erster Termin: 19.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Montag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) R 249)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

5779HS Hauptseminar: Fortgeschrittene Techniken in der 3D Spieleprogrammierung

Dozierende:	Prof. Dr. Harald Kosch Tilmann Rabl
ECTS:	4
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) R 249)
Zielgruppe:	Studierende im Hauptstudium Diplom, Master; Seminar in den Bachelor-Studiengängen
Leistungsnachweis:	Vortrag und schriftliche Ausarbeitung
Sonstiges:	Raum 249 ITZ Innstr. 43
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

**5783OS Oberseminar: NOCAS (Niederbayrisch-Oberösterreichisches
Computeralgebraseminar)**

Dozierende: Prof. Dr. Martin Kreuzer

Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 010)

SWS: 2 SWS

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5788 Tutorium: Staatsexamensvorbereitung Algebra

Dozierende:	Prof. Dr. Martin Kreuzer Markus Kriegl
Erster Termin:	27.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 003)
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematik mit Schwerpunkt Symbolic Computation

5791UE Übung: Funktionale Programmierung

Dozierende: Dr. Armin Größlinger

ECTS: 6

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) R 003)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5791V Vorlesung: Funktionale Programmierung

Dozierende: Dr. Armin Größlinger

ECTS: 6

Erster Termin: 23.04.2010, 10:30 - 12:30

Zeiten: Freitag 10:30 - 12:30 (Raum (IM) SR 030)

Beschreibung: In der Vorlesung werden die wesentlichen Konzepte moderner funktionaler Programmierung am Beispiel der Programmiersprache Haskell vorgestellt. Polymorphie, Funktionen höherer Ordnung und das Typklassensystem erlauben es, komplexe Algorithmen durch relativ kurze Programme umzusetzen. Neben dem Vergleich mit imperativer und objektorientierter Programmierung und der Kenntnis der theoretischen Basis (lambda-Kalkül) ist das wesentliche Ziel, die funktionale Programmierung in Haskell so weit zu erlernen, dass sie effektiv zum Lösen komplexer Aufgabenstellungen eingesetzt werden kann. Funktionale Elemente sind heute in vielen gängigen Sprachen zu finden, teils versteckt (wie bei C++), teils als explizite Sprachfeatures (wie bei C#, Python, Ruby u.a.). Daher können Kenntnisse in funktionaler Programmierung hilfreich sein, selbst wenn man später nicht in Haskell programmiert.

Zielgruppe: Die Veranstaltung ist formal anrechenbar im Masterstudiengang Informatik. Sie richtet sich an Studierende, die Interesse haben, einen "ganz anderen" Programmierstil kennenzulernen. Studierende, die noch im Bachelor-Studium sind, sind ebenfalls willkommen; die Veranstaltung kann aber nur in einem (späteren) Master-Studiengang Informatik angerechnet werden (nicht im Bachelor-Studiengang).

Voraussetzungen: Formal keine.

Leistungsnachweis: Voraussichtlich Klausur am Semesterende.
Details werden zu Beginn der Vorlesung festgelegt.

Sonstiges: Hinweis: wenn Sie sich in den Semesterferien bereits mit Haskell befassen möchten, sollten Sie sich an die genannte Einstiegsliteratur von Simon Thompson "Haskell: The Craft of Functional Programming" halten. Es gibt einige andere Bücher, die zum vorbereitenden Selbststudium nicht geeignet sind, weil sie (1) zu trivial sind und den Sinn funktionaler Programmierung nicht erkennen lassen, oder (2) zu mathematisch und zu wenig programmiersprachlich ausgerichtet sind, oder (3) versuchen, die aus der imperativen Programmierung bekannte Manipulation von Datenstrukturen nachzubilden und funktionale Konzepte vernachlässigen.
* Einstieg: Simon Thompson: Haskell: The Craft of Functional Programming, Addison-Wesley, 2nd ed., 1999. Signatur ST 245 H349 T4.
* Theoretische Grundlagen: Peter Thiemann: Grundlagen der funktionalen Programmierung, Teubner, 1994. Signatur ST 245 T 433. Errata
* Hintergrundliteratur
o Richard Bird: Introduction to Functional Programming using Haskell, Prentice Hall, 2nd ed., 1998. Signatur ST 230 B618.
o Chris Hankin: Lambda Calculi, a guide for computer scientists, Oxford University Press, 1994. Signatur SK 130 H241.
o Anthony Field, Peter Harrison: Functional Programming, Addison-Wesley, 1988. Signatur ST 230 F453.
o Simon Peyton Jones: The Implementation of Functional Programming Languages, Prentice Hall, 1987. Signatur ST 245 P519.
o Martin Erwig: Grundlagen funktionaler Programmierung, Oldenbourg-Verlag, 1999. Signatur ST 245 E 73.
Die angegebene Literatur verwendet nur einen kleinen Teil der Sprache Haskell, der zudem nicht auf dem neuesten Stand ist. Eine wesentlich umfangreichere Beschreibung der Möglichkeiten von Haskell findet sich auf folgenden WWW-Seiten:
* Haskell 98 Standard

5791V Vorlesung: Funktionale Programmierung

* GHC-Benutzerinformationen

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
 - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5793AG

Forschungsgruppe: LooPo

Dozierende:	Dr. Armin Größlinger
Erster Termin:	20.04.2010, 15:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 15:00 - 16:00 (Raum n. A.)
Beschreibung:	Arbeitsgemeinschaft zur Entwicklung des Schleifenparallelisierers LooPo.
Zielgruppe:	Praktikanten, Diplomanden, HiWis und Bachelor-Kandidaten am Lehrstuhl für Programmierung, sowie andere interessierte Studenten im Hauptstudium
Voraussetzungen:	keine.
Lernorganisation:	Wöchentlicher Informationsaustausch.
Leistungsnachweis:	keiner.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5797AG Arbeitsgemeinschaft: FOSD -- Feature Oriented Software Development

Dozierende:	Dr. Ing. Sven Apel
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 15:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 15:00 (Raum (IM) R 226)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Programmierung

5802UE Übung: Pervasive Computing

Dozierende: Prof. Dr. Paul Lukowicz

Erster Termin: 21.04.2010, 15:00 - 16:30

Zeiten: Mittwoch 15:00 - 16:30 (Raum (IM) SR 010)
Mittwoch 16:30 - 18:00 (Raum (IM) SR 010)

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit
Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

5802V Vorlesung: Pervasive Computing

Dozierende: Prof. Dr. Paul Lukowicz

ECTS: 7

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:30

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:30 (Raum (IM) SR 010)

Beginn des 2010-6-28

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9

Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit
Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme

5811UE Übung: Stochastische Prozesse

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Müller-Gronbach Dr. Robert Offinger
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 030)
Beschreibung:	Grundlegende Konzepte zur Modellierung der zeitlichen Dynamik komplexer zufälliger Phänomene in stetiger Zeit. Behandelt werden etwa die Konstruktion stochastischer Prozesse, Pfadigenschaften, Martingale, Markovprozesse, und als wichtige Beispiele die Brownsche Bewegung und der Poissonprozess. Zeitabhängig ferner: stochastische Integrale und stochastische Differentialgleichungen.
Zielgruppe:	Studierende des Masterstudiengangs Informatik, 1. - 3. Semester
Voraussetzungen:	empfohlen: Einführung in die Stochastik, Lineare Algebra I, Analysis I
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen - Fakultät für Informatik und Mathematik - Philosophische Fakultät

5811V Vorlesung: Stochastische Prozesse

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Müller-Gronbach
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Montag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) R 003) Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) R 003)
Beschreibung:	Grundlegende Konzepte zur Modellierung der zeitlichen Dynamik komplexer zufälliger Phänomene in stetiger Zeit. Behandelt werden etwa die Konstruktion stochastischer Prozesse, Pfadigenschaften, Martingale, Markovprozesse, und als wichtige Beispiele die Brownsche Bewegung und der Poissonprozess. Zeitabhängig ferner: stochastische Integrale und stochastische Differentialgleichungen.
Zielgruppe:	Studierende des Masterstudiengangs Informatik, 1. - 3. Semester
Voraussetzungen:	empfohlen: Einführung in die Stochastik, Lineare Algebra I, Analysis I
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4 Vorlesungsstunden
Literatur:	wird in der Vorlesung bekannt gegeben
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen - Fakultät für Informatik und Mathematik - Philosophische Fakultät

5812UE Übung: Stochastische Simulation

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Müller-Gronbach
Erster Termin:	19.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 9:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 11)
Voraussetzungen:	empfohlen für die Studiengänge BA Informatik und Lehramt Gymnasium: Analysis I, Lineare Algebra I, Programmierung I, Einführung in die Stochastik empfohlen für den Bachelorstudiengang Business Administration and Economics: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Statistik für Wirtschaftswissenschaftler
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung
SWS:	1 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät- Philosophische Fakultät

5812V Vorlesung: Stochastische Simulation

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Müller-Gronbach
ECTS:	7
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 9:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 9:00 (Raum (IM) HS 11) Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) R 003)
Voraussetzungen:	empfohlen für die Studiengänge Bachelor Informatik und Lehramt Gymnasium: Analysis I, Lineare Algebra I, Programmierung I, Einführung in die Stochastik empfohlen für den Bachelorstudiengang Business Administration and Economics: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Statistik für Wirtschaftswissenschaftler
Leistungsnachweis:	schriftliche Prüfung
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3 Vorlesungsstunden
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät- Philosophische Fakultät

5814P Praktikum: Programmieren mit R

Dozierende:	Dr. Robert Offinger
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (IM) R 028)
Beschreibung:	<p>Inhalt: Grundlegende Datenstrukturen und Programmierkonstrukte in R, Grafik mit R, Anwendungen in der stochastischen Simulation und der Statistik. Angestrebte Lernergebnisse: Kenntnis der Grundlagen der Programmierung mit R, Fähigkeit zum Einsatz bei der stochastischen Simulation und in der Statistik</p>
Zielgruppe:	<p>4.-6. Semester Bachelorstudiengang Informatik 5.-6. Semester Bachelorstudiengang Internet Computing 4.-6. Semester Lehramtsstudiengang Gymnasium, Mathematik 3.-5. Semester Bachelorstudiengang Business Administration and Economics</p>
Voraussetzungen:	keine Voraussetzungen
Leistungsnachweis:	Erfolgreiche Abnahme eines Projekts
SWS:	2 SWS
Literatur:	<p>Ligges: Programmieren mit R Venables, Ripley: S Programming Venables, Ripley: Modern applied statistics with S Braun, Murdoch: A First Course in Statistical Programming with R Chambers: Software for Data Analysis: Programming with R Sawitzki: Computational Statistics: An Introduction to R Weitere Literatur nach Empfehlung des Dozenten</p>
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 3. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 4. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 5. Semester- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics > Bachelorstudiengang Business Administration and Economics - 6. Semester- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen- Fakultät für Informatik und Mathematik- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät- Philosophische Fakultät

58170S Oberseminar: Diplomanden- und Doktorandenseminar

Dozierende:	Prof. Dr. Thomas Müller-Gronbach
ECTS:	4
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (IM) R 003) Freitag 10:00 - 13:00 (Raum (ITZ) SR 002) Freitag 13:00 - 15:00 (Raum (WiWi) SR 027)
Beschreibung:	Oberseminar über Themen aus dem Forschungsgebiet von Prof. Müller-Gronbach. Vorträge der Teilnehmer.
Zielgruppe:	Fortgeschrittene StudentInnen Diplomanden Doktoranden
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen

5819S Seminar: Random Walks

Dozierende:	Dr. Larisa Yaroslavtseva
ECTS:	4
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (IM) SR 007)
Beschreibung:	Anmeldung ab 7.12.2009 in Raum 224, Sekretariat, Frau Kapfer, nachmittags ab 14 Uhr.
Voraussetzungen:	empfohlene Voraussetzungen: Einführung in die Stochastik, Analysis I, Lineare Algebra I
Leistungsnachweis:	englischsprachiger Seminarvortrag
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Mathematische Stochastik und ihre Anwendungen

5822P Praktikum: Software-Sicherheit

Dozierende:	Bastian Braun Daniel Schreckling
ECTS:	12
Erster Termin:	21.04.2010, 14:00 - 20:00
Zeiten:	Mittwoch 14:00 - 20:00 (Raum (ITZ) R 126)
Schlüsselwörter:	Einführung in die Probleme der Softwaresicherheit, z.B.: * Buffer Overflows * Format Strings * Sicherheit von Webservices (Cross-Site Scripting, SQL Injection) * Fehler in der Programmlogik Konzepte und Methoden zur Herstellung von sicherer Software, z.B.: * statische Analyse * Sicherheit von Programmiersprachen/-konzepten Anwendung und Herstellung geeigneter technischer Hilfsmittel und Umgang mit Betriebssystem-Bordmitteln, z.B. * Shell-Befehle und -Skripte * Automatisieren wiederkehrender Aufgaben
SWS:	6 P
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit - Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5827HS Hauptseminar: IT Security unleashed 2.0

Dozierende:	Bastian Braun Markus Karwe Henrich Pöhls Daniel Schreckling
ECTS:	4
Erster Termin:	04.06.2010, 10:00 - 10:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.4. 14:00 - 15:00 ((IM) SR 034), 04.6. 10:00 - 10:30, 13.7. 08:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Das Seminar wird in Form einer Konferenz stattfinden. Die typischen Phasen einer wissenschaftlichen Publikation werden am Beispiel der Seminararbeit durchlaufen: Extended Abstract Review Camera ready version / Full Paper Vortrag</p> <p>Wobei vor Allem aus Zeitgründen der Vortrag vor der fertigen Version gehalten wird. Der Vortrag dauert 30 Minuten und es finden alle Vorträge an einem Tag statt. Dieser Tag fühlt sich dann wie ein Vortrag auf einer wissenschaftlichen Konferenz an, und ausserdem sind die Vorbereitungszeiten für alle Teilnehmer dadurch gleich. Insgesamt kommt das Seminar mit wenigen Treffen aller Teilnehmer aus. Fragen die sich bei der Bearbeitung der einzelnen Themengebiete ergeben werden innerhalb der Gruppe und mit dem jeweiligen wissenschaftlichen Mitarbeiter, der das Thema genau kennt, bei individuellen Treffen geklärt. Die Themen entstammen entsprechend den Forschungsschwerpunkt-Themen der betreuenden Mitarbeiter. Die Themen und weitere Details werden bei der Vorbesprechung geklärt.</p>
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit- Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5828OS Oberseminar: IT-Sicherheit

Dozierende:	Prof. Dr. Joachim Posegga
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 15:30 (Raum (ITZ) R 010)
Beschreibung:	Im Rahmen des Oberseminars werden aktuelle Forschungsarbeiten und -ergebnisse von Promotions-, Master- und Bachelorarbeiten sowie von eingeladenen Gästen vorgestellt. Eine gesonderte Ankündigung erfolgt üblicherweise über einen Email-Verteiler und auf der Webseite.
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit- Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5829AG Arbeitskurs: IT-Sicherheit

Dozierende:	Bastian Braun Prof. Dr. Joachim Posegga Daniel Schreckling
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Montag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) R 131)
Zielgruppe:	An praktischer IT-Sicherheit interessierte Studierende
Voraussetzungen:	Vorkenntnisse in IT-Sicherheit und Spass am Experimentieren
Sonstiges:	Es werden keine ECTS-Punkte vergeben. Die "Belohnung" für die Teilnahme liegt im Spass und den erworbenen Fähigkeiten.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt IT-Sicherheit- Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht

5832UE Übung: Algebra und Zahlentheorie I

Dozierende:	Prof. Dr. Niels Schwartz
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) HS 11) Freitag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Wöchentliche Hausaufgaben zum Inhalt der Vorlesung.
Zielgruppe:	Wie Vorlesung
Voraussetzungen:	Wie Vorlesung
Leistungsnachweis:	Klausur über den Inhalt der Vorlesung und Übungen
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Algebraische Geometrie

5832V Vorlesung: Algebra und Zahlentheorie I

Dozierende:	Prof. Dr. Niels Schwartz
Erster Termin:	20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 11) Freitag 8:00 - 10:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Theorie algebraischer Strukturen Beispiele dazu: Verbände, Gruppen, Ringe Aufbau des Zahlensystems von den natürlichen Zahlen bis zu den komplexen Zahlen
Zielgruppe:	Lehramt Gymnasium, Mathematik ab dem 4. Semester Master Informatik
Voraussetzungen:	Lineare Algebra I + II Analysis I
Leistungsnachweis:	Klausur zu den Übungen
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	4
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Algebraische Geometrie

5834UE Übung: Differentialgeometrie

Dozierende:	Prof. Dr. Niels Schwartz
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Wöchentliche Hausaufgaben zum Inhalt der Vorlesung
Zielgruppe:	Wie Vorlesung
Voraussetzungen:	Wie Vorlesung
Leistungsnachweis:	Klausur zum Inhalt der Vorlesung und Übungen
SWS:	2
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Algebraische Geometrie

5834V Vorlesung: Differentialgeometrie

Dozierende:	Prof. Dr. Niels Schwartz
ECTS:	6
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 12) Freitag 10:00 - 11:00 (Raum (IM) HS 11)
Beschreibung:	Beschreibung und Eigenschaften von differenzierbaren Kurven und Flächen.
Zielgruppe:	Lehramt Gymnasium, Mathematik ab dem 4. Semester Master Informatik
Voraussetzungen:	Lineare Algebra I + II Analysis I + II
Leistungsnachweis:	Klausur zu den Übungen
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	3
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Mathematik
Einrichtungen:	- Professur für Mathematik mit Schwerpunkt Algebraische Geometrie

5848 HS Hauptseminar: Seminar Testen und Analyse von Softwaresystemen

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Beyer Philipp Wendler
ECTS:	4
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 034)
Beschreibung:	Zeit: s.t. (12:00 - 14:00) Konzepte, Methoden und Werkzeuge zum Thema Software-Testen und -Analyse. Kurzübersicht zu den möglichen Themen: Automated testing Test-case generation Program analysis Software model checking Software structure analysis
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme

5853 Seminar: Vertiefungsseminar für Masterstudiengang IT-Sicherheit

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Heckmann
Erster Termin:	20.09.2010, 8:30 - 13:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.9. 08:30 - 13:00
Beschreibung:	Die Veranstaltung richtet sich an Studenten des Masterstudiengangs IT-Sicherheit.
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht

5860/OS Oberseminar: Reelle Algebra und Reelle Algebraische Geometrie

Dozierende:	Prof. Dr. Tobias Kaiser
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 002)
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium
Einrichtungen:	- Lehrprofessur für Mathematik

5884V Vorlesung: Gewerblicher Rechtsschutz einschließlich Softwareschutz mit Fallstudien zu Patentrecht und Patentrecherche

Dozierende:	Friedrich Möhring Dr. Hans-Joachim Röder
ECTS:	3
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 004)
Beschreibung:	Die Vorlesung ist eine Schlüsselqualifikation. Ziel ist es, Kenntnisse des gewerblichen Rechtsschutzes (Patent-, Gebrauchsmuster-, Geschmacksmuster-, Markenrecht) und des Urheberrechts unter besonderer Berücksichtigung des Softwareschutzes zu vermitteln. Nähere Informationen gibt es unter http://staff.fim.uni-passau.de/~roeder/patent/
Zielgruppe:	Studierende aller Fakultäten, die eine Zusatzqualifikation im Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes erwerben wollen
Voraussetzungen:	keine
Leistungsnachweis:	Mündliche Prüfung am Ende des Semesters
Beginn des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-6-28
Ende des Lehrevaluationszeitraums (YYYY-MM-DD):	2010-7-9
SWS:	2
Literatur:	Wettbewerbsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht Vorschriftensammlung C.F. Müller Verlag ISBN 9783811432130 Horst-Peter Götting: Gewerblicher Rechtsschutz 8. Auflage Verlag C.H. Beck ISBN 9783406557149 Joachim Gruber: Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht 2. Auflage Niederle Media ISBN 9783867241311
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang IT-Sicherheit - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft > Schlüsselqualifikationen
Einrichtungen:	- Fakultät für Informatik und Mathematik

5891UE Übung: Software -Projektmanagement

Dozierende: Adolf Palm

Erster Termin: 22.04.2010, 15:00 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 15:00 - 16:00 (Raum (IM) R 003)

Beschreibung: Übung zur Vorlesung Projektmanagement für Softwareprojekte

Voraussetzungen: Teilnahme an der Vorlesung Software-Projektmanagement

SWS: 1

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium

Einrichtungen: - Fakultät für Informatik und Mathematik

5891V Vorlesung: Software-Projektmanagement

Dozierende: Adolf Palm

ECTS: 7

Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Montag 10:00 - 12:00 (Raum (IM) SR 034)
Donnerstag 14:00 - 15:00 (Raum (IM) R 003)

Voraussetzungen: keine.
Kenntnisse in Software-Engineering hilfreich

Leistungsnachweis: Klausur

Beginn des 2010-6-28
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

Ende des 2010-7-9
Lehrevaluationszeitraums
(YYYY-MM-DD):

SWS: 3

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Fakultät für Informatik und Mathematik

5896UE Übung: Pattern Recognition

Dozierende: PD Dr. Bernhard Sick

Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (IM) SR 034)

SWS: 2 SWS

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Technische Informatik

5896V Vorlesung: Pattern Recognition

Dozierende: PD Dr. Bernhard Sick

ECTS: 7

Erster Termin: 23.04.2010, 9:00 - 12:00

Zeiten: Freitag 9:00 - 12:00 (Raum (IM) HS 12)

Leistungsnachweis: Mündliche Prüfung

SWS: 3 SWS

Studienbereiche: - Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik

Einrichtungen: - Lehrstuhl für Technische Informatik

5897OS Oberseminar: Computationally Intelligent Systems

Dozierende:	PD Dr. Bernhard Sick
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum n. A.)
Beschreibung:	Vorstellung und Diskussion aktueller Forschungsarbeiten in der Arbeitsgruppe "Computationally Intelligent Systems"
Sonstiges:	Das Oberseminar findet im Raum 134 IM (ehemaliges Büro von Herrn Prof. Grass) statt.
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik - Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Technische Informatik

5900 Vorlesung: Sommercamp Informatik

Dozierende:	Prof. Dr. Dirk Beyer
Erster Termin:	26.07.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.7. 08:00 - 12:00, 26.7. 14:00 - 17:00, 26.7. 14:00 - 17:00 ((IM) SR 010), 27.7. 08:00 - 12:00, 27.7. 14:00 - 17:00, 27.7. 14:00 - 17:00 ((IM) SR 010), 28.7. 08:00 - 12:00, 28.7. 14:00 - 17:00, 28.7. 14:00 - 17:00 ((IM) SR 010), 29.7. 08:00 - 15:00, 29.7. 14:00 - 17:00 ((IM) SR 010), 29.7. 14:00 - 17:00
Beschreibung:	Blockveranstaltung in der Woche vom 26.7. bis 29.7.2010 Programm und mehr Informationen siehe http://sommercamp.fim.uni-passau.de
SWS:	2 SWS
Studienbereiche:	- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Internet Computing - Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik
Einrichtungen:	- Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme - Fakultät für Informatik und Mathematik

6001A Blockseminar: Teammanagement (vormals "Kommunikation in Teams")

Dozierende:	Nadine Rebel
ECTS:	1
Erster Termin:	15.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 10:00 - 18:00, 16.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Grundlagen der Kommunikation erlernen und deren Anwendung in der Praxis beobachten/ überprüfen # Grundlagen der Teambildung und der Teamvoraussetzungen internalisieren # Rollenverhalten im Team erkennen und adäquat einsetzen (Eigen- und Fremdwahrnehmung) # Gefahren in der Teamkommunikation # Eigen- und Fremdeinschätzung in Bezug auf die Teamrolle verbessern</p> <p>Inhalte: Sie erlernen die Grundlagen guter und zielorientierter Kommunikation im Team. Grundlagen guter Kommunikation gehören ebenso zum Fundament wie das Basiswissen über Teams, deren Zusammensetzung, die spezifische Arbeitsweise und der Verlauf des Teambildungsprozesses. Aber auch Gefahren der Teamkommunikation, wie beispielsweise #Gruppendynamik und Group-Thinking# als Saboteure guter Prozesse werden beleuchtet. Ebenfalls wichtig ist die Sensibilität für das Einschätzen der eigenen Person bzw. fremder Personen. Das Augenmerk liegt auf dem Praxisbezug des theoretischen Wissens. Die Übungen im Seminarverlauf werden zeigen, wie Sie die Inhalte umsetzen können.</p> <p>Methoden: Frontalunterricht, Gruppenarbeit, Diskussionsrunden, Reflecting Teams, Feedback während und nach dem Seminar (bezogen auf die Gruppe, Einzelfeedback).</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Sie erhalten im Vorfeld zahlreiche Unterlagen zum Download (35seitiges Skript, PP-Präsentation, Themenbrief Mitarbeiterführung, Persönlichkeitstest, etc.). Bitte bringen Sie die Unterlagen vollständig ausgedruckt mit und behalten Sie vor allem auch das Skript als Basis für das Aufbaumodul.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6001B Blockseminar: Teammanagement (vormals "Kommunikation in Teams")

Dozierende:	Nadine Rebel
ECTS:	1
Erster Termin:	12.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 10:00 - 18:00, 13.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Grundlagen der Kommunikation erlernen und deren Anwendung in der Praxis beobachten/ überprüfen # Grundlagen der Teambildung und der Teamvoraussetzungen internalisieren # Rollenverhalten im Team erkennen und adäquat einsetzen (Eigen- und Fremdwahrnehmung) # Gefahren in der Teamkommunikation # Eigen- und Fremdeinschätzung in Bezug auf die Teamrolle verbessern</p> <p>Inhalte: Sie erlernen die Grundlagen guter und zielorientierter Kommunikation im Team. Grundlagen guter Kommunikation gehören ebenso zum Fundament wie das Basiswissen über Teams, deren Zusammensetzung, die spezifische Arbeitsweise und der Verlauf des Teambildungsprozesses. Aber auch Gefahren der Teamkommunikation, wie beispielsweise #Gruppendynamik und Group-Thinking# als Saboteure guter Prozesse werden beleuchtet. Ebenfalls wichtig ist die Sensibilität für das Einschätzen der eigenen Person bzw. fremder Personen. Das Augenmerk liegt auf dem Praxisbezug des theoretischen Wissens. Die Übungen im Seminarverlauf werden zeigen, wie Sie die Inhalte umsetzen können.</p> <p>Methoden: Frontalunterricht, Gruppenarbeit, Diskussionsrunden, Reflecting Teams, Feedback während und nach dem Seminar (bezogen auf die Gruppe, Einzelfeedback).</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Sie erhalten im Vorfeld zahlreiche Unterlagen zum Download (35seitiges Skript, PP-Präsentation, Themenbrief Mitarbeiterführung, Persönlichkeitstest, etc.). Bitte bringen Sie die Unterlagen vollständig ausgedruckt mit und behalten Sie vor allem auch das Skript als Basis für das Aufbaumodul.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6002 Blockseminar: Dauerhafter Teamerfolg: Umgang mit Konflikten, Critical Incidents und Kritik

Dozierende:	Nadine Rebel
ECTS:	1
Erster Termin:	03.07.2010, 9:30 - 15:45
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 09:30 - 15:45 ((NK/SZ) R 310), 03.7. 09:30 - 15:45 ((NK/SZ) R 312), 04.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Sicherheit bei der Einschätzung von Teammitgliedern erhöhen# Eigene Problemfälle bearbeiten, Muster erkennen und auf zukünftige Problemstellungen übertragen können.# Krisen und Critical Incidents im Unternehmen/ Team rechtzeitig erkennen und adäquat darauf reagieren# Empathiefähigkeit auch in schwierigen Situationen, bei Problemen, oder unter Zeitdruck bewahren und ausbauen <p>Inhalte:</p> <p>Sie finden sich in Teams und lernen, genauer zu reflektieren und zu kommunizieren. Das Arbeiten unter Zeitdruck, der Umgang mit sich anbahnenden Konflikten und das Erkennen von nicht mehr zielführenden Meinungsverschiedenheiten sind praxisnahe Bestandteile. Häufig bemängelte Verhaltensweisen erkennen und selbst nicht anzuwenden (Flurfunk, Gerüchteküche, kein offenes Feedback, Trittbrettfahrer etc.) ist ein weiterer Aspekt des Aufbauseminars.</p> <p>Methoden:</p> <p>Frontalunterricht, Film, Gruppenarbeit, Diskussionsrunden, Reflecting Teams, Feedback während und nach dem Seminar (bezogen auf die Gruppe, Einzelfeedback).</p>
Zielgruppe:	ACHTUNG: Dieses Seminar ist eine Weiterführung des Seminars "Kommunikation in Teams/Teammanagement". Es kann nur von Studierenden besucht werden, die bereits das Seminar "Kommunikation in Teams/Teammanagement" besucht haben.
Voraussetzungen:	aktive Mitarbeit und das Einbringen und Beschreiben eigener Erfahrungen. Grundlagen der Kommunikation und des Teamverständnisses
Lernorganisation:	Bringen Sie bitte das 35-seitige Skript vom Grundlagenseminar sowie die ausgedruckten Unterlagen für dieses Seminar, die zum Download bereit stehen, mit.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6003A Blockseminar: Mitarbeiterführung - Grundlagen

Dozierende:	Gerhard Stiglmaier
ECTS:	1
Erster Termin:	08.05.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 09:00 - 18:00, 09.5. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Grundverständnis entwickeln für Rolle und Aufgabe einer Führungskraft # Bedeutung von Kommunikation und Informationsfluss in Führungssituationen kennenlernen # Umgang mit Kritik und Konflikten in Mitarbeitergespräch üben # Grundregeln für Mitarbeiterfeedback erfahren</p> <p>Inhalte: Wie bringe ich andere Menschen dazu mir zu folgen, sich meiner Führung anzuvertrauen, das zu tun, was ich von ihnen erwarte? Auf diese Fragen will dieses Seminar Antworten geben und Sie einladen, herauszufinden, nach welchen Prinzipien Mitarbeiterführung funktioniert, wie sich andere Menschen steuern lassen, wie gemeinsam Ergebnisse erzielt werden können. In verschiedenen Übungen wird das Spannungsfeld zwischen Führungskraft und Geführten erlebbar und die Mechanismen der Beeinflussung erarbeitet. Kurze Theorieinputs geben die notwendige Orientierung und Fokussierung auf wichtigen Strukturen und Zusammenhänge und gemeinsam werden die gemachten Erfahrungen reflektiert und zu Erfahrungswissen verdichtet.</p> <p>Methoden: Gruppenübungen mit Auswertungen, Reflecting Teams, Impulsreferate, Diskussionen in Kleingruppe und Plenum, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6003B Blockseminar: Mitarbeiterführung - Grundlagen

Dozierende:	Gerhard Stiglmaier
ECTS:	1
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 18:00, 20.6. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Grundverständnis entwickeln für Rolle und Aufgabe einer Führungskraft # Bedeutung von Kommunikation und Informationsfluss in Führungssituationen kennenlernen # Umgang mit Kritik und Konflikten in Mitarbeitergespräch üben # Grundregeln für Mitarbeiterfeedback erfahren</p> <p>Inhalte: Wie bringe ich andere Menschen dazu mir zu folgen, sich meiner Führung anzuvertrauen, das zu tun, was ich von ihnen erwarte? Auf diese Fragen will dieses Seminar Antworten geben und Sie einladen, herauszufinden, nach welchen Prinzipien Mitarbeiterführung funktioniert, wie sich andere Menschen steuern lassen, wie gemeinsam Ergebnisse erzielt werden können. In verschiedenen Übungen wird das Spannungsfeld zwischen Führungskraft und Geführten erlebbar und die Mechanismen der Beeinflussung erarbeitet. Kurze Theorieinputs geben die notwendige Orientierung und Fokussierung auf wichtigen Strukturen und Zusammenhänge und gemeinsam werden die gemachten Erfahrungen reflektiert und zu Erfahrungswissen verdichtet.</p> <p>Methoden: Gruppenübungen mit Auswertungen, Reflecting Teams, Impulsreferate, Diskussionen in Kleingruppe und Plenum, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6003C Blockseminar: Mitarbeiterführung - Grundlagen

Dozierende: Gerhard Stiglmaier

ECTS: 1

Erster Termin: 03.07.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
03.7. 09:00 - 18:00,
04.7. 09:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:
Grundverständnis entwickeln für Rolle und Aufgabe einer Führungskraft
Bedeutung von Kommunikation und Informationsfluss in Führungssituationen kennenlernen
Umgang mit Kritik und Konflikten in Mitarbeitergespräch üben
Grundregeln für Mitarbeiterfeedback erfahren
Inhalte:
Wie bringe ich andere Menschen dazu mir zu folgen, sich meiner Führung anzuvertrauen, das zu tun, was ich von ihnen erwarte? Auf diese Fragen will dieses Seminar Antworten geben und Sie einladen, herauszufinden, nach welchen Prinzipien Mitarbeiterführung funktioniert, wie sich andere Menschen steuern lassen, wie gemeinsam Ergebnisse erzielt werden können.
In verschiedenen Übungen wird das Spannungsfeld zwischen Führungskraft und Geführten erlebbar und die Mechanismen der Beeinflussung erarbeitet. Kurze Theorieinputs geben die notwendige Orientierung und Fokussierung auf wichtigen Strukturen und Zusammenhänge und gemeinsam werden die gemachten Erfahrungen reflektiert und zu Erfahrungswissen verdichtet.
Methoden:
Gruppenübungen mit Auswertungen, Reflecting Teams, Impulsreferate, Diskussionen in Kleingruppe und Plenum, Feedback
Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6004 Blockseminar: Mitarbeiterführung für Fortgeschrittene

Dozierende:	Gerhard Stiglmaier
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 09:00 - 18:00, 11.7. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Auseinandersetzung mit den Machtbasen und der Legitimation von Führung # Organisation und Umsetzung von Teamaufgaben # Umgang mit unpopulären Entscheidungen und Motivation # Erarbeiten von Lösungsansätzen in Fallbeispielen</p> <p>Inhalte: Zum Teil während des Studiums, aber auch bei beginnender Berufstätigkeit wird einem die Leitung eines Teams anvertraut, ohne dass man selbst Vorgesetzter ist. Man spricht hier von #lateraler Führung#. Die Herausforderung bei dieser Art von Führung ist, dass man sich vor allem auf seine Autorität, seine Ausstrahlung und seine Überzeugungskraft verlassen muss. Wie können die Teammitglieder sinnvoll motiviert und wie deren Arbeitsergebnisse entsprechend synchronisiert werden sind dabei zentrale Fragen. Im Rahmen von verschiedenen Übungen und Fallbeispielen (die auch von den Teilnehmern eingebracht werden können) werden wir Sichtweisen und Techniken erarbeiten, die den Alltag als Führungskraft erleichtern sollen.</p> <p>Methoden: Gruppenübungen mit Auswertungen, Reflecting Teams, Impulsreferate, Diskussionen in Kleingruppe und Plenum, Fallbeispiele und -studien</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Das Seminar ist für Teilnehmer, die bereits über Führungserfahrungen verfügen, bzw. sich mit dem Thema beschäftigt haben und die das Seminar #Mitarbeiterführung # Grundlagen# besucht haben.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6005 Blockseminar: Entwicklung von Führungseigenschaften (für Informatiker)

Dozierende:	Dr. Kurt Richter, Dr.
ECTS:	1
Erster Termin:	28.05.2010, 9:00 - 13:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 09:00 - 13:00 ((IM) SR 034), 29.5. 09:00 - 12:00 ((IM) SR 034), 11.6. 09:00 - 13:00 ((IM) SR 034), 12.6. 09:00 - 12:00 ((IM) SR 034)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Erfassung und Übernahme positiver Führungseigenschaften # Steigerung der Fähigkeit des Lesens der Körpersprache # Entwicklung und Steigerung der Kooperationsfähigkeit # Rechtzeitiges Erkennen von Konflikten und Anwendung geeigneter Lösungen # Organisation und Durchführung von Meetings # Verbesserung des eigenen Verhaltens in Konfliktsituationen</p> <p>Inhalte: Das Seminar ist eine Einführung in das Verhalten von Führungskräften gegenüber Einzelpersonen, Gruppen und Teams. Das Seminar ist interaktiv gestaltet, wobei Tests und Gruppenarbeiten, verbunden mit Diskussionen und Ergebnispräsentationen, dem Frontalvortrag soweit wie möglich der Vorzug eingeräumt wird. Ein wesentlicher Teil des Seminars wird sich mit Wegen zur Lösung von Konflikten und die Zusammenarbeit mit schwierigen Personen und deren Einbindung in die verschiedenen Konfliktlösungsprozesse befassen. Im Seminar wird im Einzelnen Mitarbeiterführung, Körpersprache, Ingenieurethik, Persönlichkeitstypenindikatoren, Meeting Management und Konflikt Management behandelt.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fakultät für Informatik und Mathematik (in Kombination mit #Rhetorik für Informatiker# und #Präsentieren für Informatiker#) Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Die Teilnehmer sollen die Unterlagen vor Beginn des Seminars ausdrucken. Das Seminar wird je nach Wunsch der Teilnehmer in Englisch oder Deutsch gehalten.
Sonstiges:	Achtung! Sie müssen sich nur für das Rhetorik-Seminar Anmelden, Sie sind dann automatisch für die beiden anderen Kurse angemeldet.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6007A Blockseminar: Business-Etikette: Manieren als soziale Kodizes

Dozierende:	Christina Tabernig
ECTS:	1
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 18:00 ((NK) SR 412a), 30.5. 10:00 - 15:00 ((NK) SR 412a)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # was in Sachen Stil und Etikette heute (noch) wichtig ist # wie Sie professionelles Auftreten als Wettbewerbsfaktor nutzen # wie Sie richtig begrüßen, anreden und bekannt machen, # wie Sie Small Talk als Türöffner nutzen, # wie Sie sich auf nationalem und internationalen Parkett sicher bewegen, # das passende individuelle Outfit für jeden Business-Anlass # was es beim Geschäftsessen, bei Empfängen und bei Tisch zu beachten gibt.</p> <p>Inhalte: Die Teilnehmer werden dazu befähigt, sich durch stilsicheres Auftreten in unvorhersehbaren Situationen und allen Gesellschaftskreisen sicher zu bewegen. Sie werden sich über Ihr Erscheinungsbild und Ihr Kommunikationsverhalten bewusst. Sie machen aus Ihrer Intuition fundiertes Wissen. Durch souveränes Verhalten erhöhen Sie Ihre Flexibilität, Ihr Selbstbewusstsein und schaffen mehr Akzeptanz bei Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden.</p> <p>Methoden: Trainer-Input und Impulsvortrag, zielorientierte Rollenspiele aus dem Berufsalltag, einleitende Tests zu jedem Thema als Selbstcheck, Gruppenarbeit und -diskussion, Praxisessen zum Vertiefen des Erlernten</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Am Ende des ersten Seminartages ist ein gemeinsames Abendessen in einem Passauer Restaurant vorgesehen, bei dem das neu Gelernte erprobt und umgesetzt werden kann. Der Unkostenbetrag wird ca. Euro 30 betragen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6007B Blockseminar: Business-Etikette: Manieren als soziale Kodizes

Dozierende:	Christina Tabernig
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 10:00 - 18:00 ((NK) SR 412b), 11.7. 10:00 - 15:00 ((NK) SR 412b)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # was in Sachen Stil und Etikette heute (noch) wichtig ist # wie Sie professionelles Auftreten als Wettbewerbsfaktor nutzen # wie Sie richtig begrüßen, anreden und bekannt machen, # wie Sie Small Talk als Türöffner nutzen, # wie Sie sich auf nationalem und internationalen Parkett sicher bewegen, # das passende individuelle Outfit für jeden Business-Anlass # was es beim Geschäftsessen, bei Empfängen und bei Tisch zu beachten gibt.</p> <p>Inhalte: Die Teilnehmer werden dazu befähigt, sich durch stilsicheres Auftreten in unvorhersehbaren Situationen und allen Gesellschaftskreisen sicher zu bewegen. Sie werden sich über Ihr Erscheinungsbild und Ihr Kommunikationsverhalten bewusst. Sie machen aus Ihrer Intuition fundiertes Wissen. Durch souveränes Verhalten erhöhen Sie Ihre Flexibilität, Ihr Selbstbewusstsein und schaffen mehr Akzeptanz bei Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden.</p> <p>Methoden: Trainer-Input und Impulsvortrag, zielorientierte Rollenspiele aus dem Berufsalltag, einleitende Tests zu jedem Thema als Selbstcheck, Gruppenarbeit und -diskussion, Praxisessen zum Vertiefen des Erlernten</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Am Ende des ersten Seminartages ist ein gemeinsames Abendessen in einem Passauer Restaurant vorgesehen, bei dem das neu Gelernte erprobt und umgesetzt werden kann. Der Unkostenbetrag wird ca. Euro 30 betragen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6008 Blockseminar: Verhandlungsmanagement

Dozierende:	Brigitte Gans
ECTS:	1
Erster Termin:	15.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 09:00 - 17:00, 16.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Kennenlernen und Erproben verschiedener Verhandlungsstile (distributives und integratives Verhandeln) und Durchführung von Verhandlungen mit einer und mehreren Verhandlungsparteien # Einüben kooperativer Verhandlungstechniken: Strukturieren des Verhandlungsgegenstandes, Herausarbeiten von Interessen, aktives Zuhören, Fragen, Umgang mit unfairen Vorwürfen und #Killerphrasen# # Erkennen und Abwehren unfaierer Verhandlungstechniken</p> <p>Inhalte: Gekonnt verhandeln ist mehr als das bloße Erreichen von guten Verhandlungsergebnissen. Die Kunst besteht darin, trotz schwieriger Verhandlungssituationen ein erfolgreiches Ergebnis zu erzielen und dabei eine langfristig erfolgreiche Geschäftsbeziehung aufzubauen. Im Zentrum des Moduls steht das Harvard-Konzept mit der Kernaussage #hart in der Sache, fair im Umgang miteinander verhandeln#. In dem Modul lernen die Studierenden, Verhandlungen optimal vorzubereiten und durchzuführen. Dabei werden Fertigkeiten im Bereich der Fragetechnik, Argumentationstechnik und der aktiven Gesprächs- und Verhandlungsführung trainiert.</p> <p>Methoden: Lehrgespräch, Verhandlungsvorbereitung und #durchführung im Rollenspiel mit Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Die Teilnehmer müssen die Unterlagen vor Beginn des Seminars ausdrucken und zum Seminar mitbringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6008sf Blockseminar: Verhandlungsmanagement

Dozierende:	Brigitte Gans
ECTS:	1
Erster Termin:	12.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.4. 09:00 - 17:00, 13.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	Inhalte: Was macht erfolgreiches Verhandeln aus? Prinzipien erfolgreichen Verhandeln nach dem Harvard-Konzept Trennung von Sach- und Beziehungsebene Unterscheidung von Positionen und Interessen Methoden, vielfältige Alternativen zu erzeugen und diese zu bewerten Arbeit mit Kriterien, an denen gute Ergebnisse gemessen werden Gesprächstechniken Umgang mit Einwänden und #Killerphrasen# Fragetechniken Argumentationsaufbau Verhandlungsvorbereitung und #durchführung im Rollenspiel
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Sonstiges:	für DKW: 2 Leistungspunkte
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6009 Blockseminar: Konfliktmanagement

Dozierende:	Brigitte Gans
ECTS:	1
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 17:00, 02.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Konfliktsituationen verstehen, Konfliktsymptome und # eskalationsgrad frühzeitig erkennen # Konfliktsituationen souverän klären und Konfliktgespräche strukturiert führen # Mit den eigenen Emotionen umgehen</p> <p>Inhalte: Konflikte sind Teil unseres beruflichen und persönlichen Alltags. Sie werden oft als belastend und lähmend erlebt. Konflikte bringen jedoch nicht nur Probleme und Hemmnisse, sondern auch Impulse für positive Veränderungen # wenn man sie richtig nutzt. Dieses Seminar bietet Raum für die Teilnehmer, eigene Konfliktsituationen zu analysieren und zu bearbeiten. Die fachlichen Inputs helfen zu verstehen, wie Konflikte entstehen und wie sie (frühzeitig) erkannt werden können. In Übungen und Rollenspielen werden konstruktive Gesprächsführung und Techniken zur Deeskalation eingeübt.</p> <p>Methoden: Lehrgespräch, Bearbeitung eigener Fälle und Erfahrungsaustausch, Gruppen- und Einzelarbeiten, Rollenspiele mit Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Die Teilnehmer müssen die Unterlagen vor Beginn des Seminars ausdrucken und zum Seminar mitbringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6010 Blockseminar: Forumtheater - Konfliktlösungstraining

Dozierende:	Susanne Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 17:00, 30.5. 10:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Erarbeiten und Trainieren der Methode des Forumtheaters nach Augusto Boal # Schulung der Wahrnehmung von verbalen und nonverbalen Signalen in der Kommunikation # Sensibilisierung für die Entstehung von Konflikten (Vorgeschichte, Hintergrund, Entwicklung, Motive.....) # Interaktives Finden gewaltfreier Lösungsmodelle im Forumtheater</p> <p>Inhalte: Oft sind wir in Situationen, wo wir spüren, sehen, wahrnehmen: Hier geschieht jemandem unrecht! Hier wird jemand ausgenutzt, ungerecht behandelt, vielleicht sogar körperlich attackiert. Und wir würden gerne eingreifen und dafür sorgen, dass diesem Menschen - uns selbst? - statt Ungerechtigkeit und Unterdrückung, Recht geschieht und dass gut mit ihm/ihr umgegangen wird. Aber wie? In diesem Seminar rücken wir Situationen dieser Art in den Mittelpunkt. Die Methode des FORUMTHEATERS nach Augusto Boal ermöglicht mit sehr einfachen Mitteln auch ungeübten SpielerInnen Alltagssituationen darzustellen und für Konflikte im freien Spiel Lösungen zu finden und umzusetzen.</p> <p>Methoden: Einzel-, Gruppen- und PartnerInnenarbeit, Körperübungen, Reflexion, Diskussion, Statuentheater, Forumtheater</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Für die Teilnahme ist keine Vorerfahrung im Theaterspiel notwendig!
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6011 Blockseminar: Basistraining Mediation

Dozierende:	Prof. Alfred Gerauer Sigrid Gerauer
ECTS:	0,5
Erster Termin:	12.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: Aufzeigen, wann, wo und wie Konflikte grundsätzlich ohne Gericht lösbar sind und in welchen Fällen ein Mediationsverfahren ausscheidet und Gerichte zur Streitlösung prädestiniert sind</p> <p>Inhalte: Mediation ist ein freiwilliges außergerichtliches Verfahren. Der Mediator soll als Dritter mit geeigneten Kommunikations- und Verhaltenstechniken die Verständigung zwischen den Konfliktparteien mit dem Ziel einer Win-Win-Lösung fördern. Soweit der Konflikt nicht für eine Mediation geeignet ist, bleibt nur die Lösung z.B. über ein Gerichtsverfahren. Juristische Kenntnisse sind nicht in jedem Fall erforderlich, aber in vielen Fällen daher sehr hilfreich.</p> <p>Historische Entwicklung und Prinzipien der Mediation / Anwendungsbereiche / Mediation # Schiedsgericht # Harvard Konzept - Schlichtung / Rolle und innere Haltung des Mediators / Rolle eines Rechtsanwalts oder Richters im Mediationsverfahren / Einzelne Phasen / Konflikteskalation und Deeskalation von Konflikten / Gewaltfreie Kommunikation und Dialog / Fragetechniken und Interventionstechniken bei Auseinandersetzungen</p> <p>Methoden: Dozentenvortrag mit Filmvorführung sowie Diskussion im Plenum mit Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Juristische Fakultät

6012 Blockseminar: Verhandlungsführung und Kommunikationstraining für Juristen

Dozierende: Barbara von Petersdorff-Campen

ECTS: 1

Erster Termin: 15.05.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
15.5. 09:00 - 17:00,
16.5. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Kommunikationstechniken erlernen und einüben
Techniken in komplexen Verhandlungssituationen anwenden
Erlernen Verhandlungen optimal vorzubereiten
Erlernen Verhandlungen zu strukturieren
Erlernen interessengerechte Lösungen zu erreichen
Inhalte:
Verhandeln, Argumentieren und Überzeugen gehört zu den Kernkompetenzen eines jeden Juristen. Die Kunst besteht darin, schwierige Verhandlungssituationen mit vielschichtigen Interessenslagen zu überblicken und ein Ergebnis zu erzielen, das langfristig trägt. Das Seminar schärft Ihr Bewusstsein für die Herausforderungen und gibt mit Hilfe neuer Kommunikationstechniken und Strategien zur Verhandlungsführung Antworten.

Methoden:

Powerpointpräsentation, Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussionen im Plenum, Feedback, Kartenabfrage, Reflektion bisheriger Erfahrungen

Zielgruppe: Studierende der Rechtswissenschaften

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft
- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Juristische Fakultät

6013 Blockseminar: Täter-Opfer-Ausgleich

Dozierende:	Jutta Barthel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	08.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Kennenlernen der rechtlichen Grundlagen eines Täter-Opfer-Ausgleich-Verfahrens # Grundlagen von Mediation und Konfliktberatung vermitteln und vertiefen # Methoden und Gesprächstechniken vermitteln und einüben # Alltagspraxis von Konfliktvermittlern kennenlernen</p> <p>Inhalte: Der Täter-Opfer-Ausgleich ist eine Möglichkeit, strafrechtlich relevante Konflikte außergerichtlich zu regeln. Mit der Moderation neutraler Vermittler bietet er den Beteiligten eines Strafverfahrens eine konstruktive und selbstverantwortliche Klärungs- und Regelungsmöglichkeit an. Durch auf den Täter-Opfer-Ausgleich abgestimmte Mediationstechniken und eine lösungsorientierte Gesprächsführung kann Rechtsfrieden hergestellt und Ausgleich geschaffen werden. Ein besonderer Stellenwert kommt der Kooperation mit der Justiz und Rechtsanwälten zu. Kenntnisse strafrechtlicher und zivilrechtlicher Grundlagen sind erforderlich. Die selbstverständliche Einbeziehung der Geschädigten in das Verfahren räumt den Opferinteressen eine besondere Stellung ein.</p> <p>Methoden: Interaktives Seminar unter Einbeziehung der Teilnehmer, z.B. Rollenspiele, Kurzvorträge mit Diskussions- und Fragemöglichkeit, kurze theoretische Erläuterungen, Beispiele aus der Praxis, Erläuterung des TOA-Verfahrens anhand konkreter Fälle</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Juristische Fakultät

6014A Blockseminar: Vernehmungslehre und Aussageanalyse für Juristen

Dozierende: Andreas Franck

ECTS: 0,5

Erster Termin: 05.06.2010, 10:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.6. 10:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:

Sensibilisierung für die Komplexität von Kommunikation

Vernehmungsmethoden

Fragetechniken

Erkennen des Wahrheitsgehalts einer Aussage

Inhalt:

Kern jedes juristischen Berufs ist die Aufklärung von Sachverhalten. In der beruflichen Praxis muss etwa ein Richter zunächst die Fakten sammeln und feststellen, auf deren Grundlage er das Recht anwendet.

Dazu muss er sich nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs intensiv etwa mit Angaben von Zeugen und deren Glaubhaftigkeit auseinandersetzen. Das "Bauchgefühl" reicht nicht. Der Referent wird auf Grundlage seiner beruflichen Praxis Vernehmungstechniken darstellen. Daneben wird das Seminar die Kriterien für die Prüfung der Glaubhaftigkeit einer Aussage, wie sie unter anderem vom BGH aufgestellt wurden, darstellen.

Methoden:

Diskussion im Plenum mit Feedback, kurze Videosequenzen, Beispielfälle aus der Praxis unter Einbeziehung des Publikums

Zielgruppe: Studierende der Rechtswissenschaften

Lernorganisation: Lernmaterialien: Strafprozessordnung

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft

- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)

- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

- Juristische Fakultät

6014B Blockseminar: Vernehmungslehre und Aussageanalyse für Juristen

Dozierende: Andreas Franck

ECTS: 0,5

Erster Termin: 26.06.2010, 10:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
26.6. 10:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:

Sensibilisierung für die Komplexität von Kommunikation

Vernehmungsmethoden

Fragetechniken

Erkennen des Wahrheitsgehalts einer Aussage

Inhalt:

Kern jedes juristischen Berufs ist die Aufklärung von Sachverhalten. In der beruflichen Praxis muss etwa ein Richter zunächst die Fakten sammeln und feststellen, auf deren Grundlage er das Recht anwendet.

Dazu muss er sich nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs intensiv etwa mit Angaben von Zeugen und deren Glaubhaftigkeit auseinandersetzen. Das "Bauchgefühl" reicht nicht. Der Referent wird auf Grundlage seiner beruflichen Praxis Vernehmungstechniken darstellen. Daneben wird das Seminar die Kriterien für die Prüfung der Glaubhaftigkeit einer Aussage, wie sie unter anderem vom BGH aufgestellt wurden, darstellen.

Methoden:

Diskussion im Plenum mit Feedback, kurze Videosequenzen, Beispielfälle aus der Praxis unter Einbeziehung des Publikums

Zielgruppe: Studierende der Rechtswissenschaften

Lernorganisation: Lernmaterialien: Strafprozessordnung

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft

- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)

- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

- Juristische Fakultät

6015 Blockseminar: Arbeit mit Straffälligen - dargestellt am Beispiel der Bewährungshilfe

Dozierende: Evelyn Frummet-Esche

ECTS: 0,5

Erster Termin: 03.07.2010, 9:00 - 15:45

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
03.7. 09:00 - 15:45 ((NK/SZ) R 317)

Beschreibung: Lernziele:
Erwerb von theoretischem Grundlagenwissen über Delinquenz und Straffälligenhilfe
Erlernen und Anwendung von Gesprächstechniken
Erweiterung des eigenen Handlungsrepertoires
Inhalte:
Arbeit mit Straffälligen findet in Deutschland überwiegend als hauptamtliche, staatliche Sozialarbeit im Justizvollzug oder in der Bewährungshilfe bei den Landgerichten sowie als freie Straffälligenhilfe bei gemeinnützigen Organisationen statt; ehrenamtliche Mitarbeit ist für jede dieser Institutionen unverzichtbar.
Absolventen der Rechtswissenschaften werden in ihrem Berufsleben punktuell mit der Straffälligenhilfe zusammenarbeiten.
Neben einer kurzen Einführung in die Kriminalitätstheorien und einem knappen Überblick über die gesetzlichen Grundlagen und die Arbeitsweise der hauptamtlichen Bewährungshilfe werden Deliktgruppen in der Straffälligenhilfe, Lebens- und Problemlagen der Klientel und Handlungsansätze für ehrenamtliche Helfer/-innen besprochen. Anhand von vielen praktischen Übungen zu Kommunikations- und Interaktionsmustern, Gesprächstechniken, Unterstützungsmöglichkeiten durch professionelle Helfer/-innen und ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen, sowie zum Umgang mit Nähe und Distanz werden sich die Teilnehmer/-innen in die Thematik einarbeiten und damit ihre Sozialkompetenz stärken und erweitern.
Methoden: Klein- und Großgruppenarbeit, Rollenspiele, Diskussionen im Plenum, Feedback-Runden

Zielgruppe: Studierende der Rechtswissenschaften

Lernorganisation: Als Vorbereitung für das Seminar wird die Website www.bewaehrungshilfe-bayern.de, Button #Informationen# empfohlen.

Studienbereiche: - Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Juristische Fakultät

6016A Blockseminar: Gut positioniert im Elterngespräch

Dozierende:	Josef Lugeder Ulrich Reiter
ECTS:	0,5
Erster Termin:	28.05.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 09:00 - 18:00 (KSG-Saal)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Wertschätzende Grundhaltung einüben # Verschiedene Gesprächshaltungen erlernen # Lösungsorientierte Fragetechniken erproben # Sicherheit in der Themenvielfalt bei Elterngesprächen gewinnen</p> <p>Inhalte: #Eltern sind der größte Feind der Lehrer!#- so oder so ähnlich hört man immer wieder Lehrer und Lehrerinnen sprechen. Doch nur gemeinsam mit den Eltern ist das nachhaltige Anstoßen und Begleiten von Entwicklungsprozessen bei Kindern möglich. Das Seminar bietet die Möglichkeit, Sicherheit in der Begegnung und im Gespräch mit Erziehungsberechtigten zu gewinnen, eigene Positionen zu klären und wertschätzende Gespräche zu führen. Persönlich bedeutsame Kontaktaufnahme zu Themen, die im Elterngespräch auftreten und dabei die Lehrerpersönlichkeit fordern.</p> <p>Methoden: Flipchartmoderation, Partnerübungen, Rollenspiel</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als persönlichkeitsbildendes Angebot (P) anerkannt.
Sonstiges:	Ort: KSG-Saal (Katholische Studentengemeinde, Kl. Exerzierplatz 15a, 1. Stock)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Kommunikation und Moderation
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6016B Blockseminar: Gut positioniert im Elterngespräch

Dozierende:	Josef Lugeder Ulrich Reiter
ECTS:	0,5
Erster Termin:	29.05.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 09:00 - 18:00 (KSG-Saal)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Wertschätzende Grundhaltung einüben # Verschiedene Gesprächshaltungen erlernen # Lösungsorientierte Fragetechniken erproben # Sicherheit in der Themenvielfalt bei Elterngesprächen gewinnen</p> <p>Inhalte: #Eltern sind der größte Feind der Lehrer!#- so oder so ähnlich hört man immer wieder Lehrer und Lehrerinnen sprechen. Doch nur gemeinsam mit den Eltern ist das nachhaltige Anstoßen und Begleiten von Entwicklungsprozessen bei Kindern möglich. Das Seminar bietet die Möglichkeit, Sicherheit in der Begegnung und im Gespräch mit Erziehungsberechtigten zu gewinnen, eigene Positionen zu klären und wertschätzende Gespräche zu führen. Persönlich bedeutsame Kontaktaufnahme zu Themen, die im Elterngespräch auftreten und dabei die Lehrerpersönlichkeit fordern.</p> <p>Methoden: Flipchartmoderation, Partnerübungen, Rollenspiel</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als persönlichkeitsbildendes Angebot (P) anerkannt.
Sonstiges:	Ort: KSG-Saal (Katholische Studentengemeinde, Kl. Exerzierplatz 15a, 1. Stock)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Kommunikation und Moderation
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6018 Blockseminar: "Gerüstet für den Notfall" - Krisenseelsorge in Schulen

Dozierende:	Sabine Beck
ECTS:	0,5
Erster Termin:	03.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Die Teilnehmer gewinnen einen angemessenen Umgang mit Krisensituationen # Erwerben und Austesten von Handlungsfertigkeiten für den konkreten Notfall im Schulalltag</p> <p>Inhalte: Der Notfall trifft schneller und öfter ein, als man denkt. Eltern sterben plötzlich, ein Mitschüler verunglückt, der Schulbus ist in einen Unfall verwickelt. Gerade Klassen- und Religionslehrer sind in solchen Krisensituationen Andockpunkte. Wie gehe ich damit um? Wie reagiere ich? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es? Das Seminar macht Mut hinzuschauen und gibt praktische Hinweise. # Persönliche Erfahrungen mit Tod # Einblick in die Psychotraumatologie # Mögliche Rituale kennen lernen und erproben # Akteure und Betroffene in und um die Schule in den Blick nehmen</p> <p>Methoden: Kurzinputs, Rollenspiele, Einzel- und Partnerübungen</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Alltags- und Konfliktmanagement
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6019 Blockseminar: Mehr Frieden im Klassenzimmer - Mediation in der Schule

Dozierende: Stefanie Pittner

ECTS: 0,5

Erster Termin: 26.06.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
26.6. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Basiswissen zu Konflikt erwerben # durch didaktisch aufbereitete Vermittlung
Einüben von empathischen Haltungen durch praktische Übungen
(Wahrnehmungsübung, Gespräch, Spiel, ...)
Übertragung des Wissens auf schulische Situationen (Rollenspiel, ...)
Inhalte:
Schul- und Klassengemeinschaften bestehen aus zufällig und bunt
zusammengewürfelten Menschen. Unterschiedlichste Typen und Ansichten treffen im
Klassenzimmer aufeinander und Meinungsverschiedenheiten und Konflikte gehören
zum Alltag als Lehrerin oder Lehrer. Erfahren Sie mehr über
die Hintergründe von Auseinandersetzungen und Konflikten
Wege, wie Schüler und Lehrer konstruktiv damit umgehen können
Methoden:
Kurzinputs, Rollenspiele, Einzel- und Partnerübungen

Zielgruppe: Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Alltags- und
Konfliktmanagement

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Department für Katholische Theologie

6101A Blockseminar: Meine Stärken, meine Ziele, mein Weg

Dozierende:	Robert Erlinghagen
ECTS:	1
Erster Termin:	26.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 09:00 - 17:00, 27.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Arbeitshypothese und Lernziele: Je mehr ich mich selbst kenne und mit mir im Reinen bin, * desto mehr kann ich meine Stärken, Schwächen, Werte, Potenziale wahrnehmen * desto besser kann ich entscheiden, was gut für mich ist # und was nicht * desto besser weiß ich, was ich für andere leisten kann * desto besser weiß ich, was ich brauche, um produktiv und kreativ zu sein * desto mehr Dynamik und Komplexität kann ich bewältigen</p> <p>Inhalte In diesem Seminar# # haben Sie Gelegenheit, die eigenen Stärken zu erkennen, sich über Ziele und Wünsche klarer zu werden und Ihren ganz eigenen Weg dorthin zu finden. Nach dem Seminar# # haben Sie eine Vielzahl von Eindrücken und Anregungen, von Feedbacks und Ideen, auf die Sie bei künftigen Entscheidungen für die berufliche und private Weiterentwicklung zurückgreifen können. # haben Sie einige Methoden an der Hand, mit denen Sie auch in Zukunft in unübersichtlichen Situationen Klarheit für sich selbst gewinnen können. # haben Sie eine Reihe von Kommilitoninnen und Kommilitonen auf ungewöhnliche Weise gut kennen gelernt.</p> <p>Methoden * Partnerarbeiten, Gruppenarbeiten, Plenumsdiskussionen, Reflexionsphasen * Übungen Drei-Lebenswelten-Modell/Systemisches Porträt, Meine Lebensziele * Teamübung und Auswertung; Selbstbild/Fremdbild (Johari-Fenster) und Feedbacks</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6101B Blockseminar: Meine Stärken, meine Ziele, mein Weg

Dozierende:	Robert Erlinghagen
ECTS:	1
Erster Termin:	03.07.2010, 9:00 - 15:45
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 09:00 - 15:45 ((NK) SR 412b), 03.7. 09:00 - 15:45 ((NK) SR 412c), 04.7. 08:30 - 17:00 ((NK) SR 412b), 04.7. 08:30 - 17:00 ((NK) SR 412c)
Beschreibung:	<p>Arbeitshypothese und Lernziele: Je mehr ich mich selbst kenne und mit mir im Reinen bin, * desto mehr kann ich meine Stärken, Schwächen, Werte, Potenziale wahrnehmen * desto besser kann ich entscheiden, was gut für mich ist # und was nicht * desto besser weiß ich, was ich für andere leisten kann * desto besser weiß ich, was ich brauche, um produktiv und kreativ zu sein * desto mehr Dynamik und Komplexität kann ich bewältigen</p> <p>Inhalte In diesem Seminar# # haben Sie Gelegenheit, die eigenen Stärken zu erkennen, sich über Ziele und Wünsche klarer zu werden und Ihren ganz eigenen Weg dorthin zu finden. Nach dem Seminar# # haben Sie eine Vielzahl von Eindrücken und Anregungen, von Feedbacks und Ideen, auf die Sie bei künftigen Entscheidungen für die berufliche und private Weiterentwicklung zurückgreifen können. # haben Sie einige Methoden an der Hand, mit denen Sie auch in Zukunft in unübersichtlichen Situationen Klarheit für sich selbst gewinnen können. # haben Sie eine Reihe von Kommilitoninnen und Kommilitonen auf ungewöhnliche Weise gut kennen gelernt.</p> <p>Methoden * Partnerarbeiten, Gruppenarbeiten, Plenumsdiskussionen, Reflexionsphasen * Übungen Drei-Lebenswelten-Modell/Systemisches Porträt, Meine Lebensziele * Teamübung und Auswertung; Selbstbild/Fremdbild (Johari-Fenster) und Feedbacks</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6101sf Blockseminar: Meine Stärken, meine Ziele, mein Weg

Dozierende:	Robert Erlinghagen
ECTS:	1
Erster Termin:	13.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 13.4. 09:00 - 17:00, 14.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Das wahre Leben zu führen# # ist eine Sehnsucht, die uns alle bewegt: Die Entfaltung der eigenen Persönlichkeit # privat und auch in Studium und Beruf wie in der Zusammenarbeit mit anderen. Die Zeit des Studiums ist eine wichtige, prägende Phase der Persönlichkeitsentwicklung. In diesem Seminar haben Sie, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Gelegenheit, die eigenen Stärken zu erkennen, sich über Ziele und Wünsche für die Zukunft klarer zu werden und Ihren ganz eigenen Weg dorthin zu finden. Lernen Sie sich selbst, Ihre Stärken und Ressourcen besser kennen und entdecken Sie Ihre Möglichkeiten, sich insbesondere im professionellen Umfeld weiter zu entwickeln.</p> <p>Im Seminar# # können Sie die Wahrnehmung Ihrer eigenen Persönlichkeit schärfen und einen noch besseren Zugang zu den unterschiedlichsten Ressourcen für Ihre persönliche Entwicklung gewinnen. Sie können sich in vier Stufen mit sich und Ihrem Umfeld auseinandersetzen.</p> <p>Stufe I (Ich): Wer bin ich? Was treibt mich an? Was trägt mich? Welche Ziele habe ich? Über welche Stärken und Ressourcen verfüge ich?</p> <p>Stufe II (Ich und Du): Wie nehmen andere mich wahr? Wie wirke ich auf andere? Wie nehme ich andere wahr? Welche Ressourcen kann ich nutzen, um meinen Umgang mit anderen erfolgreicher zu gestalten?</p> <p>Stufe III: (Ich und Team): Welche Rollen spiele ich? Wie trete ich in Teams auf? Welche Kompetenzen habe bzw. brauche ich, um in Teams erfolgreich zu sein? Wie kann ich Führungsrollen übernehmen?</p> <p>Stufe IV (Ich und Organisation): Am Beispiel der zentralen Rolle#Studentin/Student# wird die Interaktion zwischen #Ich und Organisation# analysiert und der Einfluss einer der wichtigsten sozialen Umgebungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre Persönlichkeitsentwicklung exemplarisch reflektiert: Wie prägt mich meine Organisation? Wo fördert, wo begrenzt sie mich?</p> <p>Nach dem Seminar# # haben Sie eine Vielzahl von Eindrücken und Anregungen, von Feedbacks und Ideen, auf die Sie bei künftigen Entscheidungen für die berufliche und private Weiterentwicklung zurückgreifen können. # haben Sie einige Methoden an der Hand, mit denen Sie auch in Zukunft in unübersichtlichen Situationen Klarheit für sich selbst gewinnen können. # haben Sie eine Reihe von Kommilitoninnen und Kommilitonen auf ungewöhnliche Weise gut kennen gelernt.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6102 Blockseminar: Meine Stärken, meine Ziele, mein Weg.

Dozierende: Robert Erlinghagen

Erster Termin: 02.07.2010, 8:30 - 19:00

Zeiten: Coachee A, 08:30 - 09:30: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee B, 09:45 - 10:45: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee C, 11:00 - 12:00: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee D, 12:15 - 13:15: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee E, 14:00 - 15:00: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee F, 15:15 - 16:15: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee G, 16:30 - 17:30: Termine werden noch bekannt gegeben
Coachee H, 17:45 - 18:45: Termine werden noch bekannt gegeben

Beschreibung: Inhalt:
Coaching ist ein interaktiver, personenzentrierter Beratungs- und Begleitungsprozess, der berufliche und private Inhalte umfassen kann. Coaching zielt immer auf eine Förderung von Selbstreflexion und -wahrnehmung, Bewusstsein und Verantwortung, um so Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Im Vordergrund steht häufig die berufliche Rolle bzw. damit zusammenhängende aktuelle Anliegen des Coachees.
Dieses Angebot zur Buchung eines Einzelcoachings stellt eine Alternative bzw. Ergänzung zu den Seminaren zur Persönlichkeitsentwicklung dar. Es bietet Ihnen eine ausgezeichnete Gelegenheit, Ihr ganz individuelles Anliegen durch ein persönliches Gespräch in einem geschützten Raum zu bearbeiten. Dabei entscheiden Sie selbst, an welchen Fragen Sie arbeiten möchten, und können mit Unterstützung durch den Coach Ihre eigenen Lösungen entwickeln.
Methode/Vorgehensweise:
Für jedes Coaching ist ein Zeitraum von einer Stunde vorgesehen, so dass an diesem Tag insgesamt acht Coachings nacheinander stattfinden können

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sozialkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6103A Blockseminar: Studentengerechtes Selbst- und Zeitmanagement

Dozierende:	Martin Krengel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	28.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: Ziele und Prioritäten richtig (um)setzen Eine ausgewogene Study-Life-Balance erreichen Zeitplanungs- und Effizienztechniken Selbstmotivation und #organisation Ablenkungen reduzieren und Konzentration steigern</p> <p>Inhalte: Wie oft klagten wir über mangelnde Zeit? Nur selten nehmen wir uns eine Aus-Zeit, um unseren Umgang mit ihr zu hinterfragen. Das Seminar bietet Gelegenheit dazu. Es ist eine Mischung aus Impulsreferaten, die bewährte Methoden studentengerechten Zeitmanagements vermitteln, gepaart mit praktischen und selbstreflexiven Übungen. Grundlegende Theorien des Zeitmanagements werden besprochen, doch steht die Entwicklung eines #Zeitbewusstseins# an erster Stelle. Die Teilnehmer sollen lernen, bewusster mit Ihrer Zeit umzugehen.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Bitte #Toolbox# (Übungen) aus Stud.IP vorher ausdrucken
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6103B Blockseminar: Studentengerechtes Selbst- und Zeitmanagement

Dozierende:	Martin Krengel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	11.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: Ziele und Prioritäten richtig (um)setzen Eine ausgewogene Study-Life-Balance erreichen Zeitplanungs- und Effizienztechniken Selbstmotivation und #organisation Ablenkungen reduzieren und Konzentration steigern</p> <p>Inhalte: Wie oft klagen wir über mangelnde Zeit? Nur selten nehmen wir uns eine Aus-Zeit, um unseren Umgang mit ihr zu hinterfragen. Das Seminar bietet Gelegenheit dazu. Es ist eine Mischung aus Impulsreferaten, die bewährte Methoden studentengerechten Zeitmanagements vermitteln, gepaart mit praktischen und selbstreflexiven Übungen. Grundlegende Theorien des Zeitmanagements werden besprochen, doch steht die Entwicklung eines #Zeitbewusstseins# an erster Stelle. Die Teilnehmer sollen lernen, bewusster mit Ihrer Zeit umzugehen.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Bitte #Toolbox# (Übungen) aus Stud.IP vorher ausdrucken
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6103sf Blockseminar: Studentengerechtes Selbst- und Zeitmanagement

Dozierende:	Martin Krengel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	16.04.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.4. 10:00 - 18:00 ((NK) SR 212)
Beschreibung:	<p>Inhalte: Wie oft klagen wir über mangelnde Zeit? Nur selten nehmen wir uns eine Aus-Zeit, um unseren Umgang mit ihr zu hinterfragen. Das Seminar bietet Gelegenheit dazu. Es ist eine Mischung aus Impulsreferaten, die bewährte Methoden studentengerechten Zeitmanagements vermitteln, gepaart mit praktischen und selbstreflexiven Übungen. Grundlegende Theorien des Zeitmanagements werden besprochen, doch steht die Entwicklung eines #Zeitbewusstseins# an erster Stelle. Die Teilnehmer sollen lernen, bewusster mit Ihrer Zeit umzugehen.</p> <p>Aus dem Programm: Die Zeitdimensionen, Effektivität und Effizienz, Die 7 Tugenden eines erfolgreichen Studenten, Ziele richtig setzen, Die 5 Lebensbatterien, Biorhythmus und Energiekunde, Das Pareto-Prinzip, Zeitmanagement-Matrix, Zeit- und Energiediebe, Flow-Prinzip, Gesetz der erzwungenen Effizienz, Effizienztricks, Prioritäten setzen, Semester- und Projektplanung, Wochenplanung, Einen vorlesungsfreien Tag planen, Magnetwandmethode, To-Do-Listen, Ordnung am Schreibtisch, E-Mails, persönliches Wissensmanagement, Konzentrationstricks, Lesetechniken, Lernmethoden, Schreiben</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6104 Blockseminar: Stressbewältigung und #Study-Life-Balance#

Dozierende:	Martin Krengel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	12.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: Die vielfältigen Facetten und Frühindikatoren von Stress (er)kennen Umgang mit Leistungsdruck und Stressoren Verbesserung der #Study-Life-Balance#, Energiekompetenz Methoden der Leistungs- und Konzentrationssteigerung Entspannungstechniken (u.a. Autogenes Training)</p> <p>Inhalte: Leistungsdruck, Ärger, Unsicherheit, Erschöpfung. Stress hat viele Facetten und tritt nicht erst im Berufsleben ein. Umso wichtiger ist es, Stresssituationen zu erkennen, innere Blockaden aufzulösen und Stressbewältigungsmechanismen zu trainieren. Das Seminar geht auf typisch-studentische Stressfallen ein und vermittelt Strategien für mehr Gelassenheit, Ruhe und Selbstsicherheit. Neben Denkmodellen und praktischen Tipps werden verschiedene Entspannungstechniken gleich vor Ort ausprobiert.</p> <p>Methoden: Impulsreferate, Diskussion, Selbsttests, Entspannungstechniken, individuelle Betrachtung von Teilnehmer-Problemen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Ein vorheriger Besuch des Seminars #Studentengerechtes Selbst- und Zeitmanagement# bzw. die Kenntnis einschlägiger Zeitmanagementtechniken /-literatur wird vorausgesetzt.
Lernorganisation:	Bitte #Toolbox# (Übungen) aus Stud.IP vorher ausdrucken
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6104sf Blockseminar: Stressbewältigung und #Study-Life-Balance#

Dozierende: Martin Krengel

ECTS: 0,5

Erster Termin: 17.04.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
17.4. 09:00 - 17:00 ((NK) SR 212)

Beschreibung: Leistungsdruck, Ärger mit dem Mitbewohner, Unsicherheit, Erschöpfung. Stress hat viele Facetten und tritt nicht erst im Berufsleben ein. Um so wichtiger ist es, Stresssituationen zu erkennen, innere Blockaden aufzulösen und Stressbewältigungsmechanismen zu trainieren. Das Seminar geht auf 6 typisch-studentische Stressfallen ein und vermittelt durch Selbsttests und Übungen Strategien für mehr Gelassenheit, Ruhe und Selbstsicherheit. Neben Denkmodellen und praktischen Tipps werden verschiedene Entspannungstechniken gleich vor Ort ausprobiert.

Aus dem Programm:

Theorie: Was ist Stress? Wie entsteht er?

Stressor 1: Unausgeglichenheit (Study-Life-Balance)

Stressor 2: Leistungsdruck (Innere Antreiber, Komfortzone dehnen)

Stressor 3: Unsicherheit (Das Prozessmodell; Gelassenheit)

Stressor 4: Müder Körper (Energiekompetenz)

Stressor 5: Konflikte (Mentale Modelle, Rollen hinterfragen)

Stressor 6: Schlechte Organisation (Aufmerksamkeitssteuerung)

Praxis: Autogenes Training, Muskelentspannung, Konzentration

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6105 Blockseminar: Veränderungsmanagement

Dozierende: Dr. Andreas Winklhofer

ECTS: 1

Erster Termin: 08.05.2010, 10:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
08.5. 10:00 - 18:00,
09.5. 10:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:
Kennen und Erkennen des typischen Verlaufs von Veränderungen in Organisationen
Selbstbewusstheit und weitere persönliche Ressourcen nutzen können
Konstruktiver Umgang mit Veränderung

Inhalte:

Die Fähigkeit mit Veränderungen umzugehen ist in der schnelllebigen und flexiblen Arbeitswelt zu einer Schlüsselqualifikation geworden. Mitarbeiter mit Veränderungskompetenz finden sich schneller in neuen Situationen zurecht, lassen sich flexibler einsetzen und haben damit einen Mehrwert für Organisationen. Inhalte des Seminars sind: Einschätzen von Veränderungsprozessen, der Umgang mit den eigenen Emotionen und Denkmustern, das Nutzen der eigenen Ressourcen in Veränderungsprozessen, der Umgang mit Unsicherheit und der konstruktive Umgang mit Veränderungen. Das Seminar wird als Workshop durchgeführt in dem die Lerninhalte selbst erfahren und trainiert werden.

Methoden:

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, Lernexperimente, Einzelarbeit, Reflecting Team, Plenumsdiskussion, Soziometrie

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6107 Blockseminar: Bibel und Persönlichkeit # Wort und Weg in der eigenen Persönlichkeitsentwicklung

Dozierende:	Josef Lugeder Dr. Thomas Mayerhofer
ECTS:	0,5
Erster Termin:	12.06.2010, 9:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 09:00 - 19:00 (KSG-Saal), 16.10. 09:00 - 19:00 (KSG-Saal)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Individuelle Lebensgeschichte und biblische Beziehungsdynamik in Beziehung setzen # Kontextbezogenes Bibelgespräch führen # Verwandlungsprozesse in Psalmen und Heilungsgeschichten erschließen # Biblische Gestalten und Hoffnungsbilder in den Kontext der eigenen Biographie stellen # Methodik und Didaktik der Integrativen Gestaltpädagogik kennen lernen</p> <p>Inhalte: In der späteren Lehrer- und Lehrerinnentätigkeit werden Sie aufgrund Ihrer Fächerentscheidung mit biblischen Inhalten konfrontiert sein. Eine persönlich bedeutsame Kontaktaufnahme mit Bibelstellen aus den Lehrplänen eröffnet in der ersten berufsbezogenen Bildungsphase eine große Chance. Der freiwillige Austausch von Erfahrungswerten im Partner- oder Gruppengespräch hilft bei der Festigung der eigenen Persönlichkeitsentwicklung.</p> <p>Methoden: Gestaltpädagogische Methoden und Elemente, dynamischer Erfahrungsprozess durch Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als persönlichkeitsbildendes Angebot (P) anerkannt.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Führung und Selbstmanagement
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6108 Blockseminar: Regie im Tun - Situationscoaching im Schulalltag

Dozierende:	Josef Lugeder
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 16:00 - 17:00 (Mentorat für Lehramtsstudierende)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sensibilisierung für die Resonanz des eigenen praxisbezogenen Handelns # Handlungspotential situationsbedingt erweitern # Ressourcen erschließen # Flipchartmoderation für eigenes Handeln kennen lernen</p> <p>Inhalte: Als Ergänzung zum studienbegleitenden Praktikum bietet sich die Chance, erlebte Unterrichts- und Vorbereitungssituationen so zu reflektieren, dass für zukünftiges Unterrichten und Vorbereiten ein neues Handlungspotential zur Verfügung steht. Situationscoaching findet auf freiwilliger Basis in Einzelgesprächen oder zusammen mit mehreren Studierenden statt.</p> <p>Methoden: Situationsbesprechung mit Flipchartmoderation, Erproben neuer Verhaltensstrategien</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre im laufenden studienbegleitenden Praktikum und interessierte Studierende, die erlebte Praxisbereiche gecoacht bekommen wollen.
Sonstiges:	Ort: Mentorat für Lehramtsstudierende (Kath. Studentengemeinde, Kl. Exerzierplatz 15a, 1. Stock)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6111 Blockseminar: "Meine persönliche Zukunft"

Dozierende:	Dr. Birgit Röder Dr. Gereon Vogel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	28.05.2010, 14:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 14:00 - 20:00 ((IG) SR 207), 29.5. 14:00 - 20:00 ((IG) SR 207)
Beschreibung:	Lernziel: Entscheidungsfindung bei der Berufswahl im Rückgriff auf biographische Erfahrung Inhalt: Im Laufe ihres Studiums durchlaufen viele Studierende belastende Phasen der Orientierungslosigkeit. Was ihre persönliche Zukunft angeht, wissen sie nicht, in welche Richtung sie gehen sollen. Dabei gibt es einfache psychologische Methoden der Selbstexploration, die vielen Menschen bei ihren Entscheidungen helfen. Die Veranstaltung macht damit bekannt und versucht, im Hinblick auf konkrete Erfahrungen aus der Studienberatung zum Gewinn einer persönlichen Lösungsperspektive beizutragen. Methoden: Paar- und Kleingruppenarbeit, Plenumsdiskussion und Referate
Zielgruppe:	Die Veranstaltung ist für Studierende aller Fachrichtungen offen, aber insbesondere im Hinblick auf Studierende der Geisteswissenschaften konzipiert. Mitzubringen sind lediglich Stift und Papier.
Lernorganisation:	Mitzubringen sind lediglich Papier und Stift!
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Referat IB/1 - Studienberatung

6112 Blockseminar: Stressmanagement für Studium und Unterricht

Dozierende:	Josef Lugeder Dr. Thomas Mayerhofer
ECTS:	0,5
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 19:00 ((KT) HS 3)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Gute Erfahrungen als Ressourcen nutzen # Bewusster und proaktiver Umgang mit positiven und negativen Stressoren # Verändern alter und Erlernen neuer Gewohnheiten und Denkmuster</p> <p>Inhalte: Belastende Situationen werden jeweils ganz unterschiedlich erlebt und individuell bewältigt. Das Gefühl, gestresst zu sein, entsteht immer dann, wenn Menschen den Eindruck haben, etwas wachse ihnen über den Kopf. Ob Menschen ein Ereignis als unkontrollierbar, als stressig erleben, bestimmen sie durch diese ganz persönliche Bewertung dieser Situation. In diesem Workshop geht es darum, das eigene Repertoire an Strategien zu erweitern, die stressige Momente zu bewältigen und auch nachhaltig zu vermeiden helfen.</p> <p>Methoden: Workshop mit Tipps, Impulsen, praktischen Übungen und Zeit zur Reflexion der eigenen Gewohnheiten und Muster</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als persönlichkeitsbildendes Angebot (P) anerkannt.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Führung und Selbstmanagement
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6113 Blockseminar: Das Ziel ist der Weg. Von der Zieldefinition zur Zielerreichung

Dozierende: Franz J. M. Huber

ECTS: 1

Erster Termin: 18.06.2010, 14:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
18.6. 14:00 - 20:00 ((NK) SR 211),
19.6. 10:00 - 18:00

Beschreibung: Diese Veranstaltung greift ein ziemlich wenig genutztes Thema auf:
Inhalte:
Die allermeisten von uns (95 %) haben keine festen Ziele. Wenn sie von Zielen sprechen, sprechen sie von einem schönen Haus, von rassistischen Autos, vom Glückseligsein, vom Erfolgreichsein von mehr Geld usw.
Nur 5 % aller Menschen planen ihre Ziele schriftlich. Nur 3 % davon kontrollieren / aktualisieren ihre Planung regelmäßig und handeln anschließend nach diesem Plan. Etwas provozierend gesagt: Was meinen Sie, zu welchem Teil die sog. Highpotentials, die #Führungselite#, Topleute aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft gehören? Zu welchem Teil wollen Sie gehören?
Meistens sind es Wunschvorstellungen, vielleicht noch Visionen. Dieses wird versucht mit vertrauten Aktivitäten zu erreichen. Erfolgsentscheidend ist:
#Ziele # Strategien # Aktivitäten#
exakt zu differenzieren. Zwischen #Wunschvorstellung# und #Aktivitäten# liegt aber ein riesiges Potenzial. Das bleibt ungenutzt.
Die Studierenden können in einer Umgebung des #accelerated learning# im direktesten Sinne des Wortes #begreifen# lernen, wie sie mit dem Wirkungsgefüge Ziele # Strategien # Aktivitäten den eigenen Potenzialen entsprechend erfolgreich agieren.
Sie sind immer wieder überrascht, wie simpel das Thema #Ziele# eigentlich ist und wie schwer es fällt, konsequent und zielorientiert zu planen und zu arbeiten. Eine wichtige Erkenntnis dafür wird anhand der 3 Lernstufen #kenn ich # kann ich # tue ich# dargestellt.
Eben weil sich dieses Thema bei der ersten Berührung so simpel anfühlt, bleiben die allermeisten bei #kenn ich# schon hängen.
Diese Grundlagen zu beherrschen sind aber absolute Voraussetzung für jeden Erfolg. #Der Mensch ist ein zielstrebiges Wesen; aber meistens strebt es zu viel und zielt zu wenig" (Günter Radtke)
Lernziele:
Die Zukunft nicht mehr dem Zufall überlassen
das Identifizieren, Entscheiden, Umsetzen von Zielen # Strategien # Aktivitäten beherrschen und sofort morgen damit beginnen können
Ziele gewollt und geplant erreichen können
Lerninhalte:
Sensibilisierung, was es heißt wirklich Ziele zu identifizieren, zu formulieren und zu kommunizieren
Arbeiten an der Unterscheidung: Wünsche # Ziele # Strategien # Aktivitäten
Die #Grammatik# der zugrunde liegenden Methode M.O.S.A.
(copyright Ingo Regier, USA)
Üben an konkreten Beispielen aus der täglichen Praxis (Privat # Studium # Beruf)
Erkennen der eigenen Potenziale und Überführen in konkrete Zielformulierungen.
Nutzen:
Weniger Stress und Zeitdruck, denn bei konsequenter Anwendung der Grammatik dieser Methode kann der Anwender zu jeder Zeit sicher sein, dass alles, was er unternimmt, ihn zum formulierten, angestrebten Ziel führt.
enormer Zeitvorteil
keine Anfälligkeit für angeblich auch #wichtige# Dinge

6113 Blockseminar: Das Ziel ist der Weg. Von der Zieldefinition zur Zielerreichung

- # enormes Erfolgspotenzial
- # hohe Motivation
- # Ausgeglichenheit und Ruhe

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Selbstkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6201A Blockseminar: Rhetorik kompakt!

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 17:00, 02.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # mehr Sicherheit durch eine klare Vorbereitung des Inhaltes # bewusster Einsatz der Körpersprache und Stimme # gute Abstimmung der verschiedenen Komponenten (Rede, Stimme, Körpersprache) unter Berücksichtigung des Zielpublikums</p> <p>Inhalte: Zu Beginn des Seminars sammeln wir gemeinsam die vorhandenen Erfahrungen in rhetorischen Belangen und werten diese thematisch aus. Nach der Einführung in den 5-Satz erfolgt bereits die erste Praxisrunde. Danach geht es an die Variationen des 5-Satzes und der Konzeption des 25-Satzes # die Grundlage für den sicheren Auftritt. Am Ende des ersten Tages erfolgt die Kameraaufnahme # jeder Teilnehmende hält einen Kurzvortrag ohne Hilfsmittel (Haben Sie keine Angst, das geht!). Zu Beginn des zweiten Tages erfolgt ein #Körpercheck# zur Verfeinerung des Bewusstseins der Körpersprache, danach erfolgen praktische Übungen zur Stimmbildung und Artikulation, so z.B. das Korkensprechen. Schließlich geht es an die Auswertung der Kameraaufnahmen und die Besprechung der individuellen Optimierungslisten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6201B Blockseminar: Rhetorik kompakt!

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	29.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 09:00 - 17:00, 30.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # mehr Sicherheit durch eine klare Vorbereitung des Inhaltes # bewusster Einsatz der Körpersprache und Stimme # gute Abstimmung der verschiedenen Komponenten (Rede, Stimme, Körpersprache) unter Berücksichtigung des Zielpublikums</p> <p>Inhalte: Zu Beginn des Seminars sammeln wir gemeinsam die vorhandenen Erfahrungen in rhetorischen Belangen und werten diese thematisch aus. Nach der Einführung in den 5-Satz erfolgt bereits die erste Praxisrunde. Danach geht es an die Variationen des 5-Satzes und der Konzeption des 25-Satzes # die Grundlage für den sicheren Auftritt. Am Ende des ersten Tages erfolgt die Kameraaufnahme # jeder Teilnehmende hält einen Kurzvortrag ohne Hilfsmittel (Haben Sie keine Angst, das geht!). Zu Beginn des zweiten Tages erfolgt ein #Körpercheck# zur Verfeinerung des Bewusstseins der Körpersprache, danach erfolgen praktische Übungen zur Stimmbildung und Artikulation, so z.B. das Korkensprechen. Schließlich geht es an die Auswertung der Kameraaufnahmen und die Besprechung der individuellen Optimierungslisten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6201C Blockseminar: Rhetorik kompakt!

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	12.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 09:00 - 17:00, 13.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # mehr Sicherheit durch eine klare Vorbereitung des Inhaltes # bewusster Einsatz der Körpersprache und Stimme # gute Abstimmung der verschiedenen Komponenten (Rede, Stimme, Körpersprache) unter Berücksichtigung des Zielpublikums</p> <p>Inhalte: Zu Beginn des Seminars sammeln wir gemeinsam die vorhandenen Erfahrungen in rhetorischen Belangen und werten diese thematisch aus. Nach der Einführung in den 5-Satz erfolgt bereits die erste Praxisrunde. Danach geht es an die Variationen des 5-Satzes und der Konzeption des 25-Satzes # die Grundlage für den sicheren Auftritt. Am Ende des ersten Tages erfolgt die Kameraaufnahme # jeder Teilnehmende hält einen Kurzvortrag ohne Hilfsmittel (Haben Sie keine Angst, das geht!). Zu Beginn des zweiten Tages erfolgt ein #Körpercheck# zur Verfeinerung des Bewusstseins der Körpersprache, danach erfolgen praktische Übungen zur Stimmbildung und Artikulation, so z.B. das Korkensprechen. Schließlich geht es an die Auswertung der Kameraaufnahmen und die Besprechung der individuellen Optimierungslisten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6201D Blockseminar: Rhetorik kompakt!

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 09:00 - 17:00, 11.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # mehr Sicherheit durch eine klare Vorbereitung des Inhaltes # bewusster Einsatz der Körpersprache und Stimme # gute Abstimmung der verschiedenen Komponenten (Rede, Stimme, Körpersprache) unter Berücksichtigung des Zielpublikums</p> <p>Inhalte: Zu Beginn des Seminars sammeln wir gemeinsam die vorhandenen Erfahrungen in rhetorischen Belangen und werten diese thematisch aus. Nach der Einführung in den 5-Satz erfolgt bereits die erste Praxisrunde. Danach geht es an die Variationen des 5-Satzes und der Konzeption des 25-Satzes # die Grundlage für den sicheren Auftritt. Am Ende des ersten Tages erfolgt die Kameraaufnahme # jeder Teilnehmende hält einen Kurzvortrag ohne Hilfsmittel (Haben Sie keine Angst, das geht!). Zu Beginn des zweiten Tages erfolgt ein #Körpercheck# zur Verfeinerung des Bewusstseins der Körpersprache, danach erfolgen praktische Übungen zur Stimmbildung und Artikulation, so z.B. das Korkensprechen. Schließlich geht es an die Auswertung der Kameraaufnahmen und die Besprechung der individuellen Optimierungslisten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6201sf Blockseminar: Rhetorik kompakt!	
Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	12.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.4. 09:00 - 17:00, 13.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Sicherheit gewinnen # verstanden werden # Menschen überzeugen! Drei Säulen liegen der Rhetorik zugrunde: Die Rede, die Zuhörerschaft und der Redner selbst. Alle drei Komponenten sind als gleich wichtig anzusehen. Umso wichtiger ist es für zukünftige Fach- und Führungskräfte diese Säulen gleichermaßen und rechtzeitig vor dem Eintritt in das Berufsleben zu stärken. Verlieren Sie die Angst vor dem #Gespenst Rhetorik#. Lernen Sie, dass Rhetorik etwas ist, das sogar Spaß macht, das mit Ihrer Persönlichkeit verbunden ist und das Sie für sich und Ihre Anliegen erfolgreich nutzen können. Praktisch und sofort anwendbar. Sicherheit gewinnen... Rhetorik beginnt mit dem Aufbau der inhaltlich-logischen Struktur des zu sprechenden Textes. Ein sauberer Aufbau, eine klare Gliederung des Textes ist Grundlage jedes erfolgreichen Auftritts, aber auch für hervorragende Texte # gerade in der Wissenschaft (Teil 1 des Seminars). Verstanden werden... Der Körper redet mit. Er zeigt an, wie es dem Redner geht, wie er fühlt, was er kann. Eine gute Körpersprache, die im Einklang zum Inhalt steht, ist ein starker Überzeugungsfaktor. Eine weitere Voraussetzung für das #Verstehen-werden#, für das Ankommen, ist die Sprache. Nicht nur in ihrer Struktur, sondern vor allem auch in der Aussprache: Deutlich reden, langsam reden, betont reden (Teil 2 des Seminars). Menschen überzeugen... In der optimalen Zusammenführung aller Komponenten (Rede, Stimme, Körpersprache) liegt der Schlüssel zum Erfolg im öffentlichen Auftreten. Den Erfolg bestimmt jedoch die Zuhörerschaft, nicht der Redner. Es gilt daher vor einer Rede zu berücksichtigen, mit wem, zu welchem Anlass und mit wie vielen Menschen man es zu tun hat (Teil 3 des Seminars). Das Seminar ist zweitägig (Samstag und Sonntag).</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen. Hinweis: Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die neben dem Rhetorikseminar auch das Präsentationsseminar besuchen wollen, werden aus inhaltlichen Gründen gebeten, darauf zu achten, dass sie zuerst am Rhetorikseminar und dann am Präsentationsseminar teilnehmen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6202A Blockseminar: Rhetorik (Seminar für Frauen)

Dozierende: Sabine Novy

ECTS: 1

Erster Termin: 29.05.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.5. 09:00 - 18:00,
30.5. 09:00 - 16:00

Beschreibung: Lernziele:
Rhetorische Techniken für Redesituationen (v.a. vor Gruppen) kennen lernen,
in rhetorischen Situationen überzeugend auftreten können,
das eigene Redeverhalten und die eigene Wirkung auf andere besser einschätzen lernen,
Selbstvertrauen in rhetorischen Situationen entwickeln bzw. ausbauen.
Inhalte:
In diesem Seminar geht es vor allem um den Umgang mit Redesituationen. In praktischen Übungen und mit Hilfe von Videotechnik erarbeiten wir rhetorische Tipps für jede Teilnehmerin.
Unsere Themen sind die souveräne persönliche Wirkung in einer rhetorischen Situation (v.a. Körpersprache, Stimme/Sprechweise), der Umgang mit Nervosität beim Sprechen und wichtige Aspekte der Vortragstechnik (Strukturen, Hörerbezug, freies Sprechen etc.). Frauenspezifische Fragestellungen werden während des gesamten Seminars anlassbezogen und nach Interesse berücksichtigt. Die Gestaltung und Gewichtung der Seminarthemen orientiert sich auch an den Fragestellungen der Teilnehmerinnen.
Methoden:
Gesprächs- und praxisorientierter Unterrichtsverlauf, Diskussion im Plenum, Gruppen- und Einzelarbeiten, Einsatz von Videotechnik, individuelles Feedback

Zielgruppe: Studentinnen aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6202B Blockseminar: Rhetorik (Seminar für Frauen)

Dozierende: Sabine Novy

ECTS: 1

Erster Termin: 12.06.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
12.6. 09:00 - 18:00,
13.6. 09:00 - 16:00

Beschreibung: Lernziele:
Rhetorische Techniken für Redesituationen (v.a. vor Gruppen) kennen lernen,
in rhetorischen Situationen überzeugend auftreten können,
das eigene Redeverhalten und die eigene Wirkung auf andere besser einschätzen lernen,
Selbstvertrauen in rhetorischen Situationen entwickeln bzw. ausbauen.

Inhalte:

In diesem Seminar geht es vor allem um den Umgang mit Redesituationen. In praktischen Übungen und mit Hilfe von Videotechnik erarbeiten wir rhetorische Tipps für jede Teilnehmerin.

Unsere Themen sind die souveräne persönliche Wirkung in einer rhetorischen Situation (v.a. Körpersprache, Stimme/Sprechweise), der Umgang mit Nervosität beim Sprechen und wichtige Aspekte der Vortragstechnik (Strukturen, Hörerbezug, freies Sprechen etc.). Frauenspezifische Fragestellungen werden während des gesamten Seminars anlassbezogen und nach Interesse berücksichtigt. Die Gestaltung und Gewichtung der Seminarthemen orientiert sich auch an den Fragestellungen der Teilnehmerinnen.

Methoden:

Gesprächs- und praxisorientierter Unterrichtsverlauf, Diskussion im Plenum, Gruppen- und Einzelarbeiten, Einsatz von Videotechnik, individuelles Feedback

Zielgruppe: Studentinnen aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6202C Blockseminar: Rhetorik (Seminar für Frauen)

Dozierende: Sabine Novy

ECTS: 1

Erster Termin: 19.06.2010, 9:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
19.6. 09:00 - 18:00,
20.6. 09:00 - 16:00

Beschreibung: Lernziele:
Rhetorische Techniken für Redesituationen (v.a. vor Gruppen) kennen lernen,
in rhetorischen Situationen überzeugend auftreten können,
das eigene Redeverhalten und die eigene Wirkung auf andere besser einschätzen lernen,
Selbstvertrauen in rhetorischen Situationen entwickeln bzw. ausbauen.
Inhalte:
In diesem Seminar geht es vor allem um den Umgang mit Redesituationen. In praktischen Übungen und mit Hilfe von Videotechnik erarbeiten wir rhetorische Tipps für jede Teilnehmerin.
Unsere Themen sind die souveräne persönliche Wirkung in einer rhetorischen Situation (v.a. Körpersprache, Stimme/Sprechweise), der Umgang mit Nervosität beim Sprechen und wichtige Aspekte der Vortragstechnik (Strukturen, Hörerbezug, freies Sprechen etc.). Frauenspezifische Fragestellungen werden während des gesamten Seminars anlassbezogen und nach Interesse berücksichtigt. Die Gestaltung und Gewichtung der Seminarthemen orientiert sich auch an den Fragestellungen der Teilnehmerinnen.
Methoden:
Gesprächs- und praxisorientierter Unterrichtsverlauf, Diskussion im Plenum, Gruppen- und Einzelarbeiten, Einsatz von Videotechnik, individuelles Feedback

Zielgruppe: Studentinnen aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6203A Blockseminar: Rhetorik für Juristen

Dozierende:	Ruth Hellmich
ECTS:	1
Erster Termin:	15.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 10:00 - 18:00, 16.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Verbesserung der Fähigkeit zu präsentieren, Plädoyers und Reden zu halten # Gezielter Einsatz von Gestik, Mimik und Stimme # Überzeugenderer Aufbau von Reden und Argumentationsketten # Wirkungsvolle Gestaltung des Beginns und des Endes einer Rede # Selbsterkenntnis über die eigene Wirkung/Abgleich Selbstbild - Fremdbild # Anregungen für den Umgang mit Stress und Redeangst</p> <p>Inhalte: Mit Rhetorik geben wir den Inhalten, die wir vermitteln wollen, ein Kleid, Farbe, die passende Gestalt, damit das Gesagte so bei den Zuhörern ankommt, wie der Sprecher es gemeint hat. Eine überzeugende Rede braucht zunächst einen schlüssigen Aufbau mit einer nachvollziehbaren Argumentationskette und passenden rhetorischen Werkzeugen. Noch wichtiger sind im Regelfall Körpersprache und Stimme. Sie entscheiden, ob wir unser Gegenüber begeistern oder langweilen oder von unserer Kompetenz überzeugen. So bekommen die Teilnehmer Feedback über ihre Wirkung und über Verbesserungsansätze, damit sie Körpersprache und Stimme zielgerichtet einsetzen können. Da ein guter Rhetoriker auch Stress und Lampenfieber meistern können sollte, gibt es auch hierzu ausgewählte und professionelle Tipps.</p> <p>Methoden: Trainer-Input, Präsentationen, Einzel- und Kleingruppenübungen, Rollenübungen, Brainstorming, Selbstreflexion, Austausch/Feedback in Kleingruppen und im Plenum, professionelles Feedback von der Trainerin, nach Absprache Videofeedback. Der Schwerpunkt liegt im praktischen Üben.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft - Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.) - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Juristische Fakultät

6203B Blockseminar: Rhetorik für Juristen

Dozierende:	Ruth Hellmich
ECTS:	1
Erster Termin:	26.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 10:00 - 18:00, 27.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Verbesserung der Fähigkeit zu präsentieren, Plädoyers und Reden zu halten # Gezielter Einsatz von Gestik, Mimik und Stimme # Überzeugenderer Aufbau von Reden und Argumentationsketten # Wirkungsvolle Gestaltung des Beginns und des Endes einer Rede # Selbsterkenntnis über die eigene Wirkung/Abgleich Selbstbild - Fremdbild # Anregungen für den Umgang mit Stress und Redeangst</p> <p>Inhalte: Mit Rhetorik geben wir den Inhalten, die wir vermitteln wollen, ein Kleid, Farbe, die passende Gestalt, damit das Gesagte so bei den Zuhörern ankommt, wie der Sprecher es gemeint hat. Eine überzeugende Rede braucht zunächst einen schlüssigen Aufbau mit einer nachvollziehbaren Argumentationskette und passenden rhetorischen Werkzeugen. Noch wichtiger sind im Regelfall Körpersprache und Stimme. Sie entscheiden, ob wir unser Gegenüber begeistern oder langweilen oder von unserer Kompetenz überzeugen. So bekommen die Teilnehmer Feedback über ihre Wirkung und über Verbesserungsansätze, damit sie Körpersprache und Stimme zielgerichtet einsetzen können. Da ein guter Rhetoriker auch Stress und Lampenfieber meistern können sollte, gibt es auch hierzu ausgewählte und professionelle Tipps.</p> <p>Methoden: Trainer-Input, Präsentationen, Einzel- und Kleingruppenübungen, Rollenübungen, Brainstorming, Selbstreflexion, Austausch/Feedback in Kleingruppen und im Plenum, professionelles Feedback von der Trainerin, nach Absprache Videofeedback. Der Schwerpunkt liegt im praktischen Üben.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft - Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.) - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Juristische Fakultät

6203C Blockseminar: Rhetorik für Juristen

Dozierende:	Ruth Hellmich
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 10:00 - 18:00, 11.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Verbesserung der Fähigkeit zu präsentieren, Plädoyers und Reden zu halten # Gezielter Einsatz von Gestik, Mimik und Stimme # Überzeugenderer Aufbau von Reden und Argumentationsketten # Wirkungsvolle Gestaltung des Beginns und des Endes einer Rede # Selbsterkenntnis über die eigene Wirkung/Abgleich Selbstbild - Fremdbild # Anregungen für den Umgang mit Stress und Redeangst</p> <p>Inhalte: Mit Rhetorik geben wir den Inhalten, die wir vermitteln wollen, ein Kleid, Farbe, die passende Gestalt, damit das Gesagte so bei den Zuhörern ankommt, wie der Sprecher es gemeint hat. Eine überzeugende Rede braucht zunächst einen schlüssigen Aufbau mit einer nachvollziehbaren Argumentationskette und passenden rhetorischen Werkzeugen. Noch wichtiger sind im Regelfall Körpersprache und Stimme. Sie entscheiden, ob wir unser Gegenüber begeistern oder langweilen oder von unserer Kompetenz überzeugen. So bekommen die Teilnehmer Feedback über ihre Wirkung und über Verbesserungsansätze, damit sie Körpersprache und Stimme zielgerichtet einsetzen können. Da ein guter Rhetoriker auch Stress und Lampenfieber meistern können sollte, gibt es auch hierzu ausgewählte und professionelle Tipps.</p> <p>Methoden: Trainer-Input, Präsentationen, Einzel- und Kleingruppenübungen, Rollenübungen, Brainstorming, Selbstreflexion, Austausch/Feedback in Kleingruppen und im Plenum, professionelles Feedback von der Trainerin, nach Absprache Videofeedback. Der Schwerpunkt liegt im praktischen Üben.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft - Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.) - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Juristische Fakultät

6203sf Blockseminar: Rhetorik für Juristen

Dozierende:	Ruth Hellmich
ECTS:	0,5
Erster Termin:	17.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.4. 09:00 - 17:00, 18.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Rhetorik wird mehr und mehr wie im antiken Griechenland ein bedeutungsvoller Stellenwert eingeräumt. Wer etwas verständlich vermitteln, andere überzeugen und sich durchsetzen möchte, sollte auf rhetorische Fähigkeiten nicht verzichten. Gerade wir Juristen sollten dies beherrschen. Denn ob als Rechtsanwalt oder in anderen juristischen Berufen, wir halten Vorträge und Plädoyers, geben Präsentationen, erklären vor Fachgremien oder Laien und benötigen rhetorische Fähigkeiten im Gespräch mit Einzelnen und Gruppen.</p> <p>Was macht einen guten Redner aus? Wie wirken wir auf andere und wie können wir die gewünschte Wirkung erzielen? Mit Trainings in Rhetorik investieren wir in unsere Persönlichkeitsentwicklung und bessere Erfolgchancen in unserem Beruf.</p> <p>Aus dem Programm:</p> <ul style="list-style-type: none">·Einführung: Was bedeutet #Rhetorik#? Nutzen von Rhetorik·Bedeutung der nonverbalen Anteile unserer Kommunikation·Körpersprache und Stimme bewusst einsetzen und besser überzeugen·Vorbereitung einer Rede (Angst zu reden über Herstellen des Manuskripts bis Zielgruppe)·Aufbau einer überzeugenden Rede·Aufbau einer überzeugenden und schlüssigen Argumentationskette·Gezielter Einsatz von rhetorischen Mitteln·Todsünden eines schlechten Redners·Tipps und Tricks für einen mitreißenden Redner·Aspekte des Selbstmanagements # Stress, Lampenfieber und Redeangst
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Juristische Fakultät

6204 Blockseminar: Rhetorik für Informatiker

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	07.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 09:00 - 17:00 ((IM) R 242), 08.5. 09:00 - 17:00 ((IM) R 242)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sie gewinnen mehr Sicherheit durch eine klare inhaltliche Vorbereitung des Inhaltes. # Sie werden besser verstanden durch den bewussten Einsatz Ihrer Körpersprache und Stimme. # Sie überzeugen durch eine gute Abstimmung der verschiedenen Komponenten (Rede, Stimme, Körpersprache) unter Berücksichtigung des Zielpublikums</p> <p>Inhalte: Zu Beginn des Seminars sammeln wir gemeinsam die vorhandenen Erfahrungen in rhetorischen Belangen und werten diese thematisch aus. Nach der Einführung in den 5-Satz erfolgt bereits die erste Praxisrunde. Danach geht es an die Variationen des 5-Satzes und der Konzeption des 25-Satzes # die Grundlage für den sicheren Auftritt. Am Ende des ersten Tages erfolgt die Kameraaufnahme # jeder Teilnehmende hält einen Kurzvortrag ohne Hilfsmittel (Haben Sie keine Angst, das geht!). Zu Beginn des zweiten Tages erfolgt ein #Körpercheck# zur Verfeinerung des Bewusstseins der Körpersprache, danach erfolgen praktische Übungen zur Stimmbildung und Artikulation, so z.B. das Korkensprechen. Schließlich geht es an die Auswertung der Kameraaufnahmen und die Besprechung der individuellen Optimierungslisten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fakultät für Informatik und Mathematik (in Kombination mit #Präsentieren für Informatiker# und #Entwicklung von Führungseigenschaften#); Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen
Sonstiges:	Achtung! Sie müssen sich nur für das Rhetorik-Seminar Anmelden, Sie sind dann automatisch für die beiden anderen Kurse angemeldet.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6205 Blockseminar: Übung zum wissenschaftlichen Reden

Dozierende:	Carolyn Lang
ECTS:	5 (SuT)/ 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	15.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 09:00 - 17:00, 16.5. 09:00 - 14:00, 29.5. 09:00 - 17:00, 30.5. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Fähigkeit, sach-, situations- und adressatengerecht vor Gruppen zu sprechen, insbesondere wissenschaftliche Vorträge, Referate und Koreferate zu halten und mündliche Kurzbeiträge zu liefern# Kenntnis der verschiedenen Phasen der Redevorbereitung und #durchführung# Beherrschung von angemessener Körpersprache und richtiger Atmung in Redesituationen# Fähigkeit, moduliert und möglichst frei zu sprechen mit dem Ziel optimaler Verständlichkeit# Kenntnis unterschiedlicher Visualisierungsmöglichkeiten <p>Inhalte:</p> <p>In diesem Seminar lernen die Teilnehmer wissenschaftliche Inhalte in mündlicher Form verständlich zu präsentieren. Inwieweit ein wissenschaftlicher Vortrag von dem Zuhörer verstanden wird, ist von vielen Faktoren abhängig. Wir werden sowohl im Plenum aber auch in Partnerarbeit, Einzelarbeit und Gruppenarbeit verschiedene Inhalte erarbeiten und praktisch erproben. Das Seminar bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Präsentationstechniken praxisorientiert zu verbessern und neue Methoden zu erlernen. Folgende Inhalte spielen hierbei eine wichtige Rolle:</p> <ul style="list-style-type: none"># Strukturierter Aufbau einer Präsentation# Einstiegs- und Abschlusstechniken# Nonverbale Kommunikation# Visualisierungsmöglichkeiten# Verbesserung von Präsentationstechniken# Verständlichkeit# Umgang und Bewältigung von Lampenfieber
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs #B.A. Sprache und Text# (Pflichtseminar)
Voraussetzungen:	Bereiten Sie eine eigene Präsentation (mit wissenschaftlichem Inhalt) von ca. 8 Minuten für das Seminar vor.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > BM Wissenschaftliche Texte rezipieren, produzieren und präsentieren > 345120 WÜ Übung zum wissenschaftlichen Reden
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6206A Blockseminar: Stimm- und Sprechtraining

Dozierende:	Elke Duus
ECTS:	0,5
Erster Termin:	15.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # effektiver Umgang mit der eigenen Stimme # schonender und zugleich resonanzstarker Einsatz der Stimme # durch deutliche Artikulation Stimmkraft sparen und Belastbarkeit der Stimme steigern</p> <p>Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Thema Physiologie und Pathologie der Stimme, werden vorwiegend durch praktische Übungen die Zusammenhänge zwischen Haltung, Atmung und Stimmgebung verdeutlicht. Neben allgemeinen Fragestellungen werden insbesondere individuelle Gegebenheiten im Bereich der Artikulation, Resonanz, Lautstärke und Sprechstimmlage berücksichtigt. Am Ende stehen Tipps zur Stimmhygiene und Stimmprophylaxe, um in Zukunft Heiserkeit und Stimmermüdung zu vermeiden und den richtigen Umgang mit der Stimme auch langfristig zu sichern.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	# Bequeme Kleidung # Teilnehmerunterlagen bitte selbst ausdrucken und mitbringen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6206B Blockseminar: Stimm- und Sprechtraining

Dozierende:	Elke Duus
ECTS:	0,5
Erster Termin:	05.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # effektiver Umgang mit der eigenen Stimme # schonender und zugleich resonanzstarker Einsatz der Stimme # durch deutliche Artikulation Stimmkraft sparen und Belastbarkeit der Stimme steigern</p> <p>Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Thema Physiologie und Pathologie der Stimme, werden vorwiegend durch praktische Übungen die Zusammenhänge zwischen Haltung, Atmung und Stimmgebung verdeutlicht. Neben allgemeinen Fragestellungen werden insbesondere individuelle Gegebenheiten im Bereich der Artikulation, Resonanz, Lautstärke und Sprechstimmlage berücksichtigt. Am Ende stehen Tipps zur Stimmhygiene und Stimmprophylaxe, um in Zukunft Heiserkeit und Stimmmüdigung zu vermeiden und den richtigen Umgang mit der Stimme auch langfristig zu sichern.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	# Bequeme Kleidung # Teilnehmerunterlagen bitte selbst ausdrucken und mitbringen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6206C Blockseminar: Stimm- und Sprechtraining

Dozierende:	Elke Duus
ECTS:	0,5
Erster Termin:	10.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # effektiver Umgang mit der eigenen Stimme # schonender und zugleich resonanzstarker Einsatz der Stimme # durch deutliche Artikulation Stimmkraft sparen und Belastbarkeit der Stimme steigern</p> <p>Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Thema Physiologie und Pathologie der Stimme, werden vorwiegend durch praktische Übungen die Zusammenhänge zwischen Haltung, Atmung und Stimmgebung verdeutlicht. Neben allgemeinen Fragestellungen werden insbesondere individuelle Gegebenheiten im Bereich der Artikulation, Resonanz, Lautstärke und Sprechstimmlage berücksichtigt. Am Ende stehen Tipps zur Stimmhygiene und Stimmprophylaxe, um in Zukunft Heiserkeit und Stimmmüdigung zu vermeiden und den richtigen Umgang mit der Stimme auch langfristig zu sichern.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	# Bequeme Kleidung # Teilnehmerunterlagen bitte selbst ausdrucken und mitbringen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6206sf Blockseminar: Stimm- und Sprechtraining

Dozierende:	Elke Duus
ECTS:	0,5
Erster Termin:	10.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # effektiver Umgang mit der eigenen Stimme # schonender und zugleich resonanzstarker Einsatz der Stimme # durch deutliche Artikulation Stimmkraft sparen und Belastbarkeit der Stimme steigern</p> <p>Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Thema Physiologie und Pathologie der Stimme, werden vorwiegend durch praktische Übungen die Zusammenhänge zwischen Haltung, Atmung und Stimmgebung verdeutlicht. Neben allgemeinen Fragestellungen werden insbesondere individuelle Gegebenheiten im Bereich der Artikulation, Resonanz, Lautstärke und Sprechstimmlage berücksichtigt. Am Ende stehen Tipps zur Stimmhygiene und Stimmprophylaxe, um in Zukunft Heiserkeit und Stimmermüdung zu vermeiden und den richtigen Umgang mit der Stimme auch langfristig zu sichern.</p>
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6207A Blockseminar: Stimmbildung: Wirkungsvolles und schonendes Sprechen

Dozierende:	Reinhard Bauer
ECTS:	1
Erster Termin:	04.05.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 11.5. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 18.5. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 01.6. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 08.6. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 15.6. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Bewusstes Atmen # Deutliche, unangestrenzte Artikulation # Gewinn an Lautstärke bei geringerer Erschöpfung der Stimme</p> <p>Inhalte: Bei weitem nicht alle Lehrer sind den Anforderungen, die der Schulbetrieb an die Stimme stellt, #von Natur aus# gewachsen. Um das ausdauernde und artikulierte Sprechen vor Klassen oder Gruppen dauerhaft zu einer angenehmen Tätigkeit werden zu lassen, werden in dieser Veranstaltung alle Möglichkeiten zur Vermeidung einer Überlastung (Körperhaltung, Atmung, Artikulation etc.) besprochen und gemeinsam sowie individuell geübt.</p> <p>Methoden: Vortrag, gemeinsame Übungen, individuelle Stimmanalyse</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende und Interessierte aller Fachrichtungen
Sonstiges:	Ort: KSG-Musikzentrum "Bauch der Kirche" (Kirche St. Nikola, Untergeschoss)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Kommunikation und Moderation
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6207B Blockseminar: Stimmbildung: Wirkungsvolles und schonendes Sprechen

Dozierende:	Reinhard Bauer
ECTS:	1
Erster Termin:	22.06.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 22.6. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 29.6. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 06.7. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 13.7. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum), 20.7. 10:00 - 11:30 (KSG Musikzentrum)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Bewusstes Atmen # Deutliche, unangestrenzte Artikulation # Gewinn an Lautstärke bei geringerer Erschöpfung der Stimme</p> <p>Inhalte: Bei weitem nicht alle Lehrer sind den Anforderungen, die der Schulbetrieb an die Stimme stellt, #von Natur aus# gewachsen. Um das ausdauernde und artikulierte Sprechen vor Klassen oder Gruppen dauerhaft zu einer angenehmen Tätigkeit werden zu lassen, werden in dieser Veranstaltung alle Möglichkeiten zur Vermeidung einer Überlastung (Körperhaltung, Atmung, Artikulation etc.) besprochen und gemeinsam sowie individuell geübt.</p> <p>Methoden: Vortrag, gemeinsame Übungen, individuelle Stimmanalyse</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende und Interessierte aller Fachrichtungen
Sonstiges:	Ort: KSG-Musikzentrum "Bauch der Kirche" (Kirche St. Nikola, Untergeschoss)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Kommunikation und Moderation
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6208 Blockseminar: Sicher und überzeugend präsentieren!

Dozierende:	Constanze Armbrecht
ECTS:	1
Erster Termin:	08.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 09:00 - 17:00, 09.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sie tragen inhaltlich kompetent vor und vermeiden die typischen Präsentationsfehler # Sie üben den Ein- und Ausstieg und visualisieren passend zum Inhalt # Sie bleiben im Kontakt mit dem Publikum und wissen, wie Sie Ihren persönlichen #Auftritt# gestalten können</p> <p>Inhalte: Nach einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch zum Thema Präsentationen beginnen wir mit der Strukturierung des Inhaltes (jeder Teilnehmende kann direkt an einem mitgebrachten Thema arbeiten) und passen die Visualisierung an (Auswahl, Umfang, Abstimmung an Zielgruppe). Am Ende des ersten Tages steht die Aufzeichnung der erarbeiteten Kurzpräsentationen. Der zweite Tag startet mit dem pantomimischen Vortragen zur Verbesserung der Gestik und Mimik, danach lernen Sie Tipps und Übungen zum Thema Stimme kennen. Mit der Auswertung der Kameraaufnahmen bekommt jeder Teilnehmende eine individuelle Optimierungsliste für die Zukunft an die Hand, deren kurzfristig umsetzbare Anteile am Nachmittag geübt und vor der Gruppe präsentiert werden.</p> <p>Methoden: Story-Telling, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6208sf Blockseminar: Sicher und überzeugend präsentieren

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	14.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.4. 09:00 - 17:00, 15.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Sicher vortragen # spannend referieren # überzeugend präsentieren! Ein guter Vortrag oder eine gute Präsentation (auch das gute Referat) berücksichtigen stets den Adressaten, die Situation sowie den Zweck der Präsentation. Gelungener Ein- und Ausstieg, spannende Aufbereitung des Inhalts mit gezielten Visualisierungen machen eine Präsentation für die Zuhörer zum Erlebnis. In der Hochschule ist das noch eher eine Rarität und daher umso wichtiger. Lernen Sie, wie Sie fernab des Abbrennens multimedialer Effekte, langweiliger Referate und #abgeworfener# Vorträge überzeugend, sicher und begeisternd präsentieren können. Erarbeiten Sie, direkt an einem Ihrer Themen, Ihren ganz persönlichen Weg zur überzeugenden Präsentation. Sicher vortragen... Die typischen Fehler einer misslungenen Präsentation sind eigentlich bekannt, dennoch finden Viele nicht den Mut, es einmal anders zu machen. Das gilt besonders für den Hochschulbetrieb. Fehler zeigen aber Möglichkeiten auf und damit neue Wege zu einer interessanten und überzeugenden Präsentation (Teil 1 des Seminars). Spannend referieren... Die Zuhörer werden zu Beginn abgeholt, vom Inhalt gefesselt und zum Schluss von den Ergebnissen überzeugt. Dazu bedarf es eines Interesse weckenden Ein- und eines spannenden Ausstiegs, eines gelungenen Aufbaus der Präsentation sowie einer passenden Auswahl der Medien. Die #Dramaturgie# der Präsentation, inhaltlich wie medial, ist entscheidend für den Erfolg (Teil 2 des Seminars). Überzeugend präsentieren... Der Auftritt selbst, das Ergebnis guter Vorbereitung, kann immer noch optimiert werden. Wichtig ist dabei die Frage, wie man #überkommt#. Sind die Medien zur Visualisierung stimmig zum Inhalt der Präsentation gewählt worden? Und wie wirkte der Vortragende, der Referent? Konnten die Zuhörer begeistert werden? Die Fremdwahrnehmung ist hier hilfreiches Korrektiv (Teil 3 des Seminars).</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die neben dem Präsentationsseminar auch das Rhetorikseminar besuchen wollen, werden aus inhaltlichen Gründen gebeten zunächst das Rhetorikseminar zu besuchen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6209 Blockseminar: Kompetenzmodul "Präsentation"

Dozierende:	Lisa Pfaffinger
ECTS:	8
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 18:00, 02.5. 09:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Wie lassen sich wissenschaftliche Inhalte empfängergerecht aufbereiten und vermitteln? # Wie kann ich mein persönliches Kommunikationspotential schrittweise ausbauen? # Welche Möglichkeiten habe ich, um Aufmerksamkeit und Behaltensleistung der Zuhörer zu steigern? # Wie kann ich meine Wirkung auf andere verbessern und den eigenen #Blinden Fleck# verringern?</p> <p>Inhalte: Das Seminar vermittelt Studierenden der MA Governance und Public Policy die Möglichkeit, ihre Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten zu reflektieren und grundlegend zu verbessern. In einer kleinen Gruppe werden die wesentlichen Faktoren einer erfolgreichen Informationsvermittlung erarbeitet und anhand zahlreicher Übungen in Erfahrung gebracht.</p> <p>Methoden: Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussion im Plenum und konstruktives Feedback, Videoanalyse</p>
Zielgruppe:	MA Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy > Hauptfach > Version StuPO 07.07.08 > C: Kompetenzmodule > PM Präsentation > 374610 K zu Präsentationstechniken
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6210A Blockseminar: Präsentieren in professionellen Kontexten

Dozierende:	Carolyn Lang
ECTS:	5 (SuT)/ 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 15:00, 03.7. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Fähigkeit, typische berufliche Redesituationen außerhalb des Wissenschaftskontexts einzuschätzen und sich adäquat zu verhalten# Fähigkeit, eine Power Point Präsentation so zu gestalten, dass typische Fehler vermieden werden# Fähigkeit, rhetorische Stilmittel bewusst einzusetzen# Geübtheit im Umgang mit kritischen Fragen# Fähigkeit, mit Störungen während eines Vortrags umzugehen# Fähigkeit zu Flexibilität und Improvisation, auch zur Stegreifrede <p>Inhalte:</p> <p>Heutzutage ist es von besonderer Wichtigkeit, korrekt und verständlich zu präsentieren, um sich zum Beispiel von der Konkurrenz abzuheben. Doch es reicht eben nicht mehr aus, ausschließlich Inhalte aufzuführen. Die persönliche Darstellung, die Mittel der Verständlichkeit und rhetorische Kompetenzen spielen eine mindestens ebenso große Rolle.</p> <p>Schwerpunkte des Seminars sind:</p> <ul style="list-style-type: none"># Power Point# rhetorische Stilmittel# Umgang mit kritischen Fragen# Störungen bei Vorträgen# Stegreifrede <p>Methoden:</p> <p>Diese erarbeiteten theoretischen Inhalte werden durch unterschiedlichste Übungen in Einzel-, Partner-, oder Gruppenarbeit praktisch umgesetzt, angewendet und vertieft.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs #B.A. Sprache und Text# (Pflichtseminar)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Besondere Formen mündlichen Sprachgebrauchs in professionellen Kontexten > 345220 WÜ Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6210B Blockseminar: Präsentieren in professionellen Kontexten

Dozierende:	Carolyn Lang
ECTS:	5 (SuT)/ 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	20.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.6. 09:00 - 15:00, 04.7. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Fähigkeit, typische berufliche Redesituationen außerhalb des Wissenschaftskontexts einzuschätzen und sich adäquat zu verhalten# Fähigkeit, eine Power Point Präsentation so zu gestalten, dass typische Fehler vermieden werden# Fähigkeit, rhetorische Stilmittel bewusst einzusetzen# Geübtheit im Umgang mit kritischen Fragen# Fähigkeit, mit Störungen während eines Vortrags umzugehen# Fähigkeit zu Flexibilität und Improvisation, auch zur Stegreifrede <p>Inhalte:</p> <p>Heutzutage ist es von besonderer Wichtigkeit, korrekt und verständlich zu präsentieren, um sich zum Beispiel von der Konkurrenz abzuheben. Doch es reicht eben nicht mehr aus, ausschließlich Inhalte aufzuführen. Die persönliche Darstellung, die Mittel der Verständlichkeit und rhetorische Kompetenzen spielen eine mindestens ebenso große Rolle.</p> <p>Schwerpunkte des Seminars sind:</p> <ul style="list-style-type: none"># Power Point# rhetorische Stilmittel# Umgang mit kritischen Fragen# Störungen bei Vorträgen# Stegreifrede <p>Methoden:</p> <p>Diese erarbeiteten theoretischen Inhalte werden durch unterschiedlichste Übungen in Einzel-, Partner-, oder Gruppenarbeit praktisch umgesetzt, angewendet und vertieft.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs #B.A. Sprache und Text# (Pflichtseminar)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Besondere Formen mündlichen Sprachgebrauchs in professionellen Kontexten > 345220 WÜ Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6211

Blockseminar: Präsentieren für Informatiker

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	02.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 02.7. 09:00 - 17:00 ((IM) SR 034), 03.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sie tragen inhaltlich kompetent vor und vermeiden die typischen Präsentationsfehler. # Sie üben den Ein- und Ausstieg und visualisieren passend zum Inhalt. # Sie bleiben im Kontakt mit dem Publikum und wissen, wie Sie Ihren persönlichen #Auftritt# gestalten können.</p> <p>Inhalte: Nach einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch zum Thema Präsentationen beginnen wir mit der Strukturierung des Inhaltes (jeder Teilnehmende kann direkt an einem mitgebrachten Thema arbeiten) und passen die Visualisierung an (Auswahl, Umfang, Abstimmung an Zielgruppe). Am Ende des ersten Tages steht die Aufzeichnung der erarbeiteten Kurzpräsentationen. Der zweite Tag startet mit dem pantomimischen Vortragen zur Verbesserung der Gestik und Mimik, danach lernen Sie Tipps und Übungen zum Thema Stimme kennen. Mit der Auswertung der Kameraaufnahmen bekommt jeder Teilnehmende eine individuelle Optimierungsliste für die Zukunft an die Hand, deren kurzfristig umsetzbare Anteile am Nachmittag geübt und vor der Gruppe präsentiert werden.</p> <p>Methoden: Story-Telling, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Impulse durch den Dozenten, Feedback # auch mittels Kameraeinsatzes, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende der Fakultät für Informatik und Mathematik (in Kombination mit #Rhetorik für Informatiker# und #Entwicklung von Führungseigenschaften#); Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen
Sonstiges:	Achtung! Sie müssen sich nur für das Rhetorik-Seminar Anmelden, Sie sind dann automatisch für die beiden anderen Kurse angemeldet.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Diplomstudiengang Informatik- Fakultät für Informatik und Mathematik > Bachelorstudiengang Informatik mit Schwerpunkt Intelligente Technische Systeme- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Informatik- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Informatik- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Informatik
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Fakultät für Informatik und Mathematik

6212A Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhörgerecht und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A: Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212B Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	30.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 30.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhöregerichtet und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A: Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212C Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	05.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhöregerichtet und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A: Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212D Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	06.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhörgerecht und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212E Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	03.07.2010, 9:15 - 15:45
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 09:15 - 15:45 ((NK) SR 211), 03.7. 09:15 - 15:45 ((NK) SR 212)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhörrgerecht und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körperübungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212F Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	04.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhöregerichtet und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A: Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212G Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	10.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhönergerecht und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6212H Blockseminar: Visualisieren & Präsentieren

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	0,5
Erster Termin:	11.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Aussagekräftig und klar visualisieren # Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren # Sicher auftreten und die Hilfsmittel sinnvoll einsetzen # Gezielte Vorbereitung und Tipps zur bewussten Entspannung</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer vertiefen Ihre Kenntnisse, Informationen ansprechend und verständlich aufzubereiten und eine Präsentation strukturiert durchzuführen. Sie lernen die wichtigsten technischen Hilfsmittel der Visualisierung kennen und erfahren wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von überzeugenden Präsentationen. Nach dem Seminar kennen die Teilnehmer die gängigen Visualisierungsmedien und können diese sinnvoll einsetzen. Sie können wirkungsvoll, zuhörrgerecht und überzeugend präsentieren. Sie werden sich über ihren Auftritt sowie den Einsatz ihrer verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst. Das Feedback der Seminarteilnehmer und der Trainerin ist ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.</p> <p>Methoden: Präsentationen in der Kleingruppe und im Plenum, Trainerinput, Reflektion, Körper-Übungen, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft und der Bachelorstudiengänge European Studies und Kulturwirtschaft (Pflichtseminar)
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Gerne kann auch eine eigene Präsentation und/oder Visualisierung mitgebracht werden.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600013 KS Visualisieren und Präsentieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6213 Blockseminar: Moderation & Kommunikation (Kompaktseminar für DKW)

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	1
Erster Termin:	15.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 10:00 - 18:00, 16.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Bewusstes Kennen der Rolle des Moderators # Durchführen einer ergebnisorientierten Moderation # Fundiertes Anwenden der wesentlichen Moderationsmethoden # Meistern schwieriger Moderations-Situationen</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer erfahren, wie Moderation im beruflichen Alltag unter Einsatz zielführender Moderationsmethoden stattfindet, um effizient gemeinsame Ergebnisse in einer Gruppe zu erreichen. Sie lernen die klassischen Moderationstechniken und den Moderationszyklus kennen und moderieren einzelne Sequenzen. Sie reflektieren die Rolle des Moderators und setzen sich mit den Grundlagen der Kommunikation auseinander. Sie nehmen aktiv die Rolle des Moderators ein, bereiten eine Moderation ergebnisorientiert vor und führen sie durch. Sie kennen nach dem Seminar die wesentlichen Moderationsmethoden, können diese zielführend und sicher einsetzen, die Ergebnisse sinnvoll dokumentieren und schwierige Moderationssituationen meistern.</p> <p>Methoden: Moderationsübungen im Plenum und Kleingruppen als Einzelne oder als Co-Moderatoren, Trainerinput, Reflektion, intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback</p>
Zielgruppe:	Studierende des Diplomstudiengangs Kulturwirtschaft (Pflichtseminar), Restplätze für alle Studiengänge
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen. Sie stellen eine wichtige Arbeitsgrundlage dar.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6214 Blockseminar: Diskussionsleitung und Moderation

Dozierende:	Annette Lawin
ECTS:	1
Erster Termin:	19.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 10:00 - 18:00, 20.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Gekonntes Einbringen, Vorbringen und Argumentieren # Überzeugend Auftreten als Teilnehmer, Moderator und Diskussionsleiter # Sicherer Umgang mit schwierigen Teilnehmern</p> <p>Inhalte: Die Seminarteilnehmer erleben sich in der Rolle als Diskussionsteilnehmer und probieren sich in der Diskussionsleitung aus. Sie erhalten kurze theoretische Inputs, die sie sofort praktisch umsetzen und anwenden. Sie erfahren, was sie persönlich zur guten Vorbereitung einer Diskussion benötigen, wie sie mit #schwierigen Typen# während der Durchführung umgehen und wie sie überzeugen können. Die Teilnehmer halten Impulsvorträge und erhalten Teilnehmer- und Trainerfeedback zur Körpersprache, Rhetorik und Überzeugungsfähigkeit. Überzeugungsstile, Einwandbehandlung und Umgang mit sachlichem und persönlichem Widerstand werden in Gruppenprojekten erprobt.</p> <p>Methoden: Übungs-Diskussionen in der Gruppe; Stimulusvorträge; intensives Trainer- und Teilnehmerfeedback, auch Videofeedback; Durchführung von Gruppenprojekten.</p>
Zielgruppe:	Studenten aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Die Teilnehmer werden gebeten, die Seminarunterlagen auszudrucken und ins Seminar mitzubringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6215A Blockseminar: Diskutieren und Moderieren

Dozierende:	Carolyn Lang
ECTS:	5 (SuT)/ 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	14.05.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.5. 09:00 - 15:00, 28.5. 09:00 - 15:00 ((NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Kenntnis verschiedener typischer Diskussionsarten in Berufskontexten# Fähigkeit, sach-, situations- und adressatengerechte Diskussionsbeiträge zu formulieren# Fähigkeit, die Diskussionsbeiträge anderer zu analysieren, einzuschätzen und adäquat auf sie zu reagieren (insbesondere Umgang mit unredlichen Argumenten)# Fähigkeit, Diskussionen zu moderieren# Überblick über geschlechtsspezifisches Gesprächsverhalten <p>Inhalte:</p> <p>In Teamsitzungen oder Besprechungen gestaltet es sich häufig schwierig, konkrete Ziele zu erreichen. Ergebnislose Diskussionen sind oftmals die Folge. Um diese zu vermeiden, werden wir in diesem Seminar in Gruppenarbeit, Partnerarbeit und im Plenum folgende Inhalte besprechen und an praxisnahen Beispielen erproben:</p> <p>Wir gehen in diesem Seminar folgenden Fragen nach:</p> <ul style="list-style-type: none">Welche Grundregeln der Gesprächsführung sollte ich beachten?Wie gestaltet sich ein strukturierter Aufbau einer Besprechung?Welche Funktionen und Aufgaben übernimmt ein Gesprächsleiter?Welche Funktionen und Aufgaben übernimmt ein Moderator?Moderationstechniken, welche stehen wann zur Verfügung?Wie geht man mit schwierigen Besprechungsteilnehmern um?Wie argumentiere ich richtig?
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs #B.A. Sprache und Text# (Pflichtseminar)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Besondere Formen mündlichen Sprachgebrauchs in professionellen Kontexten > 345210 WÜ Diskutieren und Moderieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6215B Blockseminar: Diskutieren und Moderieren

Dozierende:	Carolyn Lang
ECTS:	5 (SuT)/ 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	18.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 18.6. 09:00 - 15:00, 02.7. 09:00 - 15:00 ((IM) SR 040)
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Kenntnis verschiedener typischer Diskussionsarten in Berufskontexten# Fähigkeit, sach-, situations- und adressatengerechte Diskussionsbeiträge zu formulieren# Fähigkeit, die Diskussionsbeiträge anderer zu analysieren, einzuschätzen und adäquat auf sie zu reagieren (insbesondere Umgang mit unredlichen Argumenten)# Fähigkeit, Diskussionen zu moderieren# Überblick über geschlechtsspezifisches Gesprächsverhalten <p>Inhalte:</p> <p>In Teamsitzungen oder Besprechungen gestaltet es sich häufig schwierig, konkrete Ziele zu erreichen. Ergebnislose Diskussionen sind oftmals die Folge. Um diese zu vermeiden, werden wir in diesem Seminar in Gruppenarbeit, Partnerarbeit und im Plenum folgende Inhalte besprechen und an praxisnahen Beispielen erproben:</p> <p>Wir gehen in diesem Seminar folgenden Fragen nach:</p> <ul style="list-style-type: none">Welche Grundregeln der Gesprächsführung sollte ich beachten?Wie gestaltet sich ein strukturierter Aufbau einer Besprechung?Welche Funktionen und Aufgaben übernimmt ein Gesprächsleiter?Welche Funktionen und Aufgaben übernimmt ein Moderator?Moderationstechniken, welche stehen wann zur Verfügung?Wie geht man mit schwierigen Besprechungsteilnehmern um?Wie argumentiere ich richtig?
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs #B.A. Sprache und Text# (Pflichtseminar)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Besondere Formen mündlichen Sprachgebrauchs in professionellen Kontexten > 345210 WÜ Diskutieren und Moderieren
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6216A Blockseminar: Argumentieren - mit Stil

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	15.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 09:00 - 17:00, 16.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sie wenden einfache Argumentationsmuster an und wehren Angriffe erfolgreich ab. # Sie können mit Störungen umgehen, setzen Körpersprache und Stimme gezielt ein. # Sie finden zu Ihrer eigenen inneren Einstellung in schwierigen Situationen und treten souveräner auf.</p> <p>Inhalte: Sie kennen die Situation: In hitzigen Diskussionen kommt es zu Parolen, dummen Kommentaren und tuschelnden Sprüchen # Sie reagieren zu spät, die Chance ist vertan. Hinterher sagen Sie sich: #Da hätte ich sagen können...# und ärgern sich. In diesem Seminar festigen Sie Ihre Redefähigkeit, die Gewandtheit im Umgang mit dem Wort und erreichen mehr Selbstsicherheit im öffentlichen Auftreten. Durch eine intensive Arbeit an Ihrer Selbst- und Fremdwahrnehmung in drei sehr unterschiedlichen Situationen lernen Sie, sich in schwierigen Situationen spontaner, überzeugender und sicherer zu verhalten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Podiumsdiskussion, Innen-/ Außenkreis, Rollenspiele, Impulse durch den Dozenten, Kameraeinsatz zur Auswertung der Spielsituationen, Störungen, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars sollten zuvor eines der Rhetorik- oder Präsentationsseminare besucht haben.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6216B Blockseminar: Argumentieren - mit Stil

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	05.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 09:00 - 17:00, 06.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sie wenden einfache Argumentationsmuster an und wehren Angriffe erfolgreich ab. # Sie können mit Störungen umgehen, setzen Körpersprache und Stimme gezielt ein. # Sie finden zu Ihrer eigenen inneren Einstellung in schwierigen Situationen und treten souveräner auf.</p> <p>Inhalte: Sie kennen die Situation: In hitzigen Diskussionen kommt es zu Parolen, dummen Kommentaren und tuschelnden Sprüchen # Sie reagieren zu spät, die Chance ist vertan. Hinterher sagen Sie sich: #Da hätte ich sagen können...# und ärgern sich. In diesem Seminar festigen Sie Ihre Redefähigkeit, die Gewandtheit im Umgang mit dem Wort und erreichen mehr Selbstsicherheit im öffentlichen Auftreten. Durch eine intensive Arbeit an Ihrer Selbst- und Fremdwahrnehmung in drei sehr unterschiedlichen Situationen lernen Sie, sich in schwierigen Situationen spontaner, überzeugender und sicherer zu verhalten.</p> <p>Methoden: Einzel- und Kleingruppenarbeit, Podiumsdiskussion, Innen-/ Außenkreis, Rollenspiele, Impulse durch den Dozenten, Kameraeinsatz zur Auswertung der Spielsituationen, Störungen, Diskussion im Plenum</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars sollten zuvor eines der Rhetorik- oder Präsentationsseminare besucht haben.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6216sf Blockseminar: Argumentieren - mit Stil

Dozierende:	Dr. Stephan Peters
ECTS:	1
Erster Termin:	17.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.4. 09:00 - 17:00, 18.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Beschreibung: Gekonnt kontern # klar artikulieren # sicher auftreten Wer kennt sie nicht, die Sprüche, Parolen und dummen Kommentare in hitzigen Diskussionen. Die guten Argumente fallen einem meist erst hinterher ein. Die Chance einer direkten Entgegnung ist vertan. In diesem Seminar werden die Redefähigkeit und die Gewandheit im Umgang mit dem Wort gefestigt und die Selbstsicherheit im öffentlichen Auftreten durch eine intensive Arbeit an der Selbst- und Fremdwahrnehmung gestärkt.</p> <p>Gekonnt kontern... Einer erfolgreichen Schlagfertigkeit liegt die Einübung gebräuchlicher Argumentationsmuster zugrunde. Hinzu kommen bestimmte Techniken, um mit verbalen Attacken umgehen zu können und um die Kommunikation in die gewünschten Bahnen zu lenken (Teil 1 des Seminars).</p> <p>Erfolgsfaktoren Körper und Stimme... Für mehr Überzeugungskraft bedarf es der zum Inhalt passenden Mimik, Gestik und Haltung sowie der #Macht der Stimme#. Wird beides bewusst mit dem sprachlichen Inhalt eingesetzt, kann eine Diskussion zu einem lebendigen Genuss für beide Seiten werden (Teil 2).</p> <p>Sicheres Auftreten... Die innere Einstellung, die souveräne Persönlichkeit sowie das passende Äußere sind die Faktoren, die manchmal am meisten an wichtigen Persönlichkeiten der Gesellschaft bewundert werden. Der #Charisma-Faktor# ist ein Faktor, der optimierbar ist (Teil 3 des Seminars).</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars sollten zuvor eines der Rhetorik- oder Präsentationsseminare besucht haben.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6217 Blockseminar: Körpersprache und nonverbale Kommunikation

Dozierende:	Josef Lugeder Alexander Veit
ECTS:	0,5
Erster Termin:	13.05.2010, 9:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 13.5. 09:00 - 18:00 (KSG-Saal)
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Spürbewusstsein für körperliche Reaktion erweitern# Sicherheit in der Konfrontation von körpersprachlichen Instrumentarien und deren Signalfunktion gewinnen# Improvisationstechniken erlernen# Hintergrund körperlicher Aussagewirkung aneignen <p>Inhalte:</p> <p>Wahrnehmung und Interpretation der eigenen Körpersprache: In diesem Seminar erforschen Sie die eigenen nonverbalen Botschaften und werden so zu BeobachterInnen der Wirkung des Körpers im Raum und auf andere Menschen. Perspektiven-wechsel beim Umgang mit Geste, Haltung, Raum und Status ermöglichen individuelle Sichtweisen. Grundlegende Praxisbeispiele und weiterführende Literatur runden das Seminar ab.</p> <ul style="list-style-type: none"># Grundlagenwissen zur nonverbalen Kommunikation# Präsenzsicherheit vor Elternschaft, Kollegium und Klasse# Vertrautes Agieren nonverbaler Körpersprachinstrumentarien und deren Signalfunktion# Körperlicher Delegations- und Präsentationsschutz# Entspannungstechniken, körperbezogene Improvisationstechniken# Statusarbeit <p>Methoden: Einzel- und Partnerübungen, Präsentation körpersprachlicher Fragmente</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre. Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen.
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als persönlichkeitsbildendes Angebot (P) anerkannt.
Sonstiges:	Ort: KSG-Saal (Katholische Studentengemeinde, Kl. Exerzierplatz 15a, 1. Stock)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Kommunikation und Moderation
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Department für Katholische Theologie

6218 Blockseminar: Kreativität und Problemlösung

Dozierende:	Bernd Kampf
ECTS:	1
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 17:00, 02.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Sensibilisierung für #normale# Denkmuster # Erkennen typischer Denkfehler # Erweiterung der eigenen Wahrnehmung # Einübung verschiedener Kreativitätstechniken # Übungsbeispiele aus der Lebens- und Arbeitswelt der TeilnehmerInnen</p> <p>Inhalte: Unser wirtschaftliches und gesellschaftliches Leben ist immer schnellerem Wandel unterworfen. Wer sich allein in festen Denkmustern bewegt, wird bald unbeweglich sein. Um mit dem zunehmenden Veränderungstempo Schritt zu halten, ist es nötig, ausgetretene Denkpfade zu verlassen und neue Wege zu suchen. Mit Querdenken, angewandter Kreativität und flexiblen Arbeitsmethoden lassen sich die heutigen Herausforderungen leichter bewältigen. Kreativität ist zum einen Talent, zum anderen erlernbar. Die TeilnehmerInnen üben kreative Arbeitstechniken und lernen die notwendigen Voraussetzungen dafür kennen. Sie erproben Techniken von der persönlichen Arbeitsorganisation über einfache Kreativitätstechniken bis hin zu komplexeren Gruppenkreativitätstechniken.</p> <p>Methoden: Einzel- und Gruppenarbeit, Reflexionsrunden, Diskussionen im Plenum und Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6219	Blockseminar: Strategisches Denken und Handeln - mithilfe eines Unternehmensplanspiels
Dozierende:	Uwe Schirmmacher
ECTS:	1
Erster Termin:	26.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 10:00 - 18:00, 27.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Kennenlernen der Grundprinzipien strategischen Denkens und Handelns # Verstehen der komplexen Zusammenhänge von Organisationen und deren Handlungen anhand eines Praxisbeispiels # Durchführen einer eigenständigen Planung # Anwenden des Gelernten anhand einer realen Unternehmenssimulation (Planspiel)</p> <p>Inhalte: Im Seminar werden zunächst die Grundprinzipien des strategischen Denkens und Handelns betrachtet. Insbesondere lernen die Teilnehmer den Managementkreislauf kennen. Anschließend erleben die Teilnehmer den Praxisbezug anhand eines Planspiels aus einem deutschen Konzern. Die Teilnehmer werden hierbei zunächst in die Spielsystematik eingewiesen und führen anschließend eine eigene Planung anhand vorgegebener Informationen durch. Die Ergebnisse der Planung werden im Plenum analysiert und besprochen. Im Anschluss erfolgt die Realisierungsphase im Planspiel. Nach der Realisierungsphase werden die Ergebnisse analysiert und besprochen.</p> <p>Methoden: Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Planspielanwendung, Diskussionen im Plenum und Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6220A Blockseminar: Grundlagen für erfolgreiches Projektmanagement

Dozierende: Dr. Bernd Geier

ECTS: 1

Erster Termin: 01.05.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
01.5. 09:00 - 17:00,
02.5. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Methoden und Techniken des modernen Projektmanagements kennen zu lernen
Projektlebenszyklen zu unterscheiden und zu behandeln
Verstehen, wie und warum Projekte erfolgreich verlaufen (#weiche# und #harte#
Faktoren im Zusammenspiel)
Wie sich Menschen in Projekten (unterschiedlich) verhalten und wie sie damit
geschickt umgehen
Inhalte:
Der Grundkurs Projektmanagement vermittelt wichtige Bestandteile aus allen
Bereichen des erfolgreichen Projektmanagements # von der Auftragsklärung, über
Planung und Steuerung von Projekten bis zum strukturierten Abschluss. Die erlernten
Methoden, Tools und Techniken beziehen sich auf kleine und mittlere Projekte und
ermöglichen daher jedem Teilnehmer, sich selbst einen #Baukasten# für eigene
Vorhaben und Projekte zusammen zu stellen.
Methoden:
Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle
Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen
theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen
den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6220B Blockseminar: Grundlagen für erfolgreiches Projektmanagement

Dozierende: Dr. Bernd Geier

ECTS: 1

Erster Termin: 08.05.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
08.5. 09:00 - 17:00,
09.5. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Methoden und Techniken des modernen Projektmanagements kennen zu lernen
Projektlebenszyklen zu unterscheiden und zu behandeln
Verstehen, wie und warum Projekte erfolgreich verlaufen (#weiche# und #harte#
Faktoren im Zusammenspiel)
Wie sich Menschen in Projekten (unterschiedlich) verhalten und wie sie damit
geschickt umgehen
Inhalte:
Der Grundkurs Projektmanagement vermittelt wichtige Bestandteile aus allen
Bereichen des erfolgreichen Projektmanagements # von der Auftragsklärung, über
Planung und Steuerung von Projekten bis zum strukturierten Abschluss. Die erlernten
Methoden, Tools und Techniken beziehen sich auf kleine und mittlere Projekte und
ermöglichen daher jedem Teilnehmer, sich selbst einen #Baukasten# für eigene
Vorhaben und Projekte zusammen zu stellen.
Methoden:
Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle
Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen
theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen
den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6220C Blockseminar: Grundlagen für erfolgreiches Projektmanagement

Dozierende: Dr. Bernd Geier

ECTS: 1

Erster Termin: 05.06.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.6. 09:00 - 17:00,
06.6. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Methoden und Techniken des modernen Projektmanagements kennen zu lernen
Projektlebenszyklen zu unterscheiden und zu behandeln
Verstehen, wie und warum Projekte erfolgreich verlaufen (#weiche# und #harte#
Faktoren im Zusammenspiel)
Wie sich Menschen in Projekten (unterschiedlich) verhalten und wie sie damit
geschickt umgehen
Inhalte:
Der Grundkurs Projektmanagement vermittelt wichtige Bestandteile aus allen
Bereichen des erfolgreichen Projektmanagements # von der Auftragsklärung, über
Planung und Steuerung von Projekten bis zum strukturierten Abschluss. Die erlernten
Methoden, Tools und Techniken beziehen sich auf kleine und mittlere Projekte und
ermöglichen daher jedem Teilnehmer, sich selbst einen #Baukasten# für eigene
Vorhaben und Projekte zusammen zu stellen.
Methoden:
Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle
Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen
theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen
den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6220D Blockseminar: Grundlagen für erfolgreiches Projektmanagement

Dozierende: Dr. Bernd Geier

ECTS: 1

Erster Termin: 26.06.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
26.6. 09:00 - 17:00,
27.6. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Methoden und Techniken des modernen Projektmanagements kennen zu lernen
Projektlebenszyklen zu unterscheiden und zu behandeln
Verstehen, wie und warum Projekte erfolgreich verlaufen (#weiche# und #harte#
Faktoren im Zusammenspiel)
Wie sich Menschen in Projekten (unterschiedlich) verhalten und wie sie damit
geschickt umgehen
Inhalte:
Der Grundkurs Projektmanagement vermittelt wichtige Bestandteile aus allen
Bereichen des erfolgreichen Projektmanagements # von der Auftragsklärung, über
Planung und Steuerung von Projekten bis zum strukturierten Abschluss. Die erlernten
Methoden, Tools und Techniken beziehen sich auf kleine und mittlere Projekte und
ermöglichen daher jedem Teilnehmer, sich selbst einen #Baukasten# für eigene
Vorhaben und Projekte zusammen zu stellen.
Methoden:
Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle
Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen
theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen
den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6220E Blockseminar: Grundlagen für erfolgreiches Projektmanagement

Dozierende: Dr. Bernd Geier

ECTS: 1

Erster Termin: 03.07.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
03.7. 09:00 - 17:00,
04.7. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Methoden und Techniken des modernen Projektmanagements kennen zu lernen
Projektlebenszyklen zu unterscheiden und zu behandeln
Verstehen, wie und warum Projekte erfolgreich verlaufen (#weiche# und #harte#
Faktoren im Zusammenspiel)
Wie sich Menschen in Projekten (unterschiedlich) verhalten und wie sie damit
geschickt umgehen
Inhalte:
Der Grundkurs Projektmanagement vermittelt wichtige Bestandteile aus allen
Bereichen des erfolgreichen Projektmanagements # von der Auftragsklärung, über
Planung und Steuerung von Projekten bis zum strukturierten Abschluss. Die erlernten
Methoden, Tools und Techniken beziehen sich auf kleine und mittlere Projekte und
ermöglichen daher jedem Teilnehmer, sich selbst einen #Baukasten# für eigene
Vorhaben und Projekte zusammen zu stellen.
Methoden:
Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle
Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen
theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen
den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6220sf Blockseminar: Grundlagen für erfolgreiches Projektmanagement

Dozierende:	Dr. Bernd Geier
ECTS:	1
Erster Termin:	15.04.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.4. 09:00 - 17:00, 16.4. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Projektmanagement - Von der Auftragsklärung, über Planung und Steuerung bis zum Projektabschluss. Weiche und harte Erfolgsfaktoren im Zusammenspiel. Die Teilnehmer lernen:</p> <ul style="list-style-type: none">wie und warum Projekte erfolgreich verlaufenProjektlebenszyklen zu unterscheiden und zu behandelndie Werkzeuge des Projektmanagements sowie die wichtigsten Check- und Prüflisten kennen und richtig einzusetzenwie sich Menschen in Projekten verhalten und wie sie damit geschickt umgehen <p>A: Projektdefinition: Vorbereitung und Planung</p> <ul style="list-style-type: none">Was ist ein ProjektDie ersten Schritte bevor man startetDie Zusammenstellung des TeamsRisikomanagementStruktur-, Ablauf- und TerminplanungBudgetierung <p>B: Projektdurchführung</p> <ul style="list-style-type: none">Kickoff-MeetingIT-Unterstützung im ProjektProjektsteuerung und Controlling <p>C: Projektbewertung und Projektabschluss</p> <p>D: Die weichen Faktoren in Projekten</p> <ul style="list-style-type: none">RollenTeam & FührungDelegationKonfliktmanagementVeränderungsmanagement <p>Eine der Expertisen von Dr. Geier ist das Management von Projekten - und daher auch die Kenntnisse über Erfolgsfaktoren und Gründe für das Scheitern von Projekten. Die Kernaspekte können Seminarteilnehmern sehr schnell deutlich gemacht werden - dabei hilft die mehrjährige Projekterfahrung wie auch der Beratungshintergrund. Wichtig ist es hier eine pragmatische Methode in den Vordergrund zu stellen und diese für die Teilnehmer transparent darzulegen. Ein #gesunder# Mix aus harten Faktoren (wie Planung und Steuerung) oder weichen (wie Auftragsklärung, Team & Führung oder auch Elementen des Veränderungsmanagement) sind hier entscheidend. Sinnvoll und für die Studierenden von hohem Mehrwert ist die Vernetzung dieser Inhalte mit anderen Modulen, insbesondere zu inhaltlichen Schwerpunkten, wie Führung, Kommunikation & Konflikt aber auch Moderation und Teaming.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Sonstiges:	für DKW: 2 Leistungspunkte
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6221A Blockseminar: Aufbaukurs Projektmanagement

Dozierende:	Dr. Bernd Geier
ECTS:	1
Erster Termin:	15.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 09:00 - 17:00, 16.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Erlerntes aus dem Grundlagenkurs anzuwenden und zu vertiefen# Moderne PM Zertifizierungsstandards, Methoden und Tools in der Praxis kennen lernen# Kritische Situationen in Projekten zu meistern# Grundlagen der softwaregestützten Planung von Projekten zu erwerben# Werkzeuge des Projektmanagements sowie die wichtigsten Check- und Prüflisten zu kennen und richtig einzusetzen# Softskills in der PM Praxis zu bewerten und anzuwenden <p>Inhalte:</p> <p>Der Aufbaukurs Projektmanagement zeigt Strukturen, Prozesse und Lösungen zu Projekten und Projektportfolien. Er dient der Vertiefung der im Grundkurs vermittelten Inhalte und deren praktische Umsetzung. Dazu gehören zahlreiche Übungsbeispiele, Fallbeispiele aus der Anwenderpraxis und Lessons Learned aus zahlreichen Projekten.</p> <p>Methoden:</p> <p>Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten. PM Beispiele werden mit Softwarebeispielen (Clarify, OpenWorkbench, Cando) oder modernen Kommunikations-/ Interaktionstools (ISD, KAIROS) vertieft.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Voraussetzung für den Besuch des Aufbaukurs ist die Teilnahme an einem Grundlagenkurs.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6221B Blockseminar: Aufbaukurs Projektmanagement

Dozierende:	Dr. Bernd Geier
ECTS:	1
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 17:00, 20.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Erlerntes aus dem Grundlagenkurs anzuwenden und zu vertiefen# Moderne PM Zertifizierungsstandards, Methoden und Tools in der Praxis kennen lernen# Kritische Situationen in Projekten zu meistern# Grundlagen der softwaregestützten Planung von Projekten zu erwerben# Werkzeuge des Projektmanagements sowie die wichtigsten Check- und Prüflisten zu kennen und richtig einzusetzen# Softskills in der PM Praxis zu bewerten und anzuwenden <p>Inhalte:</p> <p>Der Aufbaukurs Projektmanagement zeigt Strukturen, Prozesse und Lösungen zu Projekten und Projektportfolien. Er dient der Vertiefung der im Grundkurs vermittelten Inhalte und deren praktische Umsetzung. Dazu gehören zahlreiche Übungsbeispiele, Fallbeispiele aus der Anwenderpraxis und Lessons Learned aus zahlreichen Projekten.</p> <p>Methoden:</p> <p>Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten. PM Beispiele werden mit Softwarebeispielen (Clarify, OpenWorkbench, Cando) oder modernen Kommunikations-/ Interaktionstools (ISD, KAIROS) vertieft.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Voraussetzung für den Besuch des Aufbaukurs ist die Teilnahme an einem Grundlagenkurs.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6221C Blockseminar: Aufbaukurs Projektmanagement

Dozierende:	Dr. Bernd Geier
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 09:00 - 17:00, 11.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Elerntes aus dem Grundlagenkurs anzuwenden und zu vertiefen# Moderne PM Zertifizierungsstandards, Methoden und Tools in der Praxis kennen lernen# Kritische Situationen in Projekten zu meistern# Grundlagen der softwaregestützten Planung von Projekten zu erwerben# Werkzeuge des Projektmanagements sowie die wichtigsten Check- und Prüflisten zu kennen und richtig einzusetzen# Softskills in der PM Praxis zu bewerten und anzuwenden <p>Inhalte:</p> <p>Der Aufbaukurs Projektmanagement zeigt Strukturen, Prozesse und Lösungen zu Projekten und Projektportfolien. Er dient der Vertiefung der im Grundkurs vermittelten Inhalte und deren praktische Umsetzung. Dazu gehören zahlreiche Übungsbeispiele, Fallbeispiele aus der Anwenderpraxis und Lessons Learned aus zahlreichen Projekten.</p> <p>Methoden:</p> <p>Im Fokus steht immer die interaktive Arbeit, der Transfer und die individuelle Anwendungsmöglichkeit des Teilnehmers. Dabei erfolgt ein steter Wechsel zwischen theoretischen Grundlagen, praktischen Übungen und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern untereinander und dem Dozenten. PM Beispiele werden mit Softwarebeispielen (Clarify, OpenWorkbench, Cando) oder modernen Kommunikations-/ Interaktionstools (ISD, KAIROS) vertieft.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Voraussetzung für den Besuch des Aufbaukurs ist die Teilnahme an einem Grundlagenkurs.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6222 Blockseminar: Selbstpräsentation (Seminar für Frauen)

Dozierende: Sabine Novy

ECTS: 0,5

Erster Termin: 10.07.2010, 10:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
10.7. 10:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:

- # die Kriterien einer positiven Selbstdarstellung kennen,
- # selbstbewusstes Auftreten in einer sozialen Situation üben,
- # eigene Stärken und Fähigkeiten finden und vertreten lernen,
- # Feedback und Tipps zum eigenen Auftreten erhalten.

Inhalte:

Mauerblümchen, Powerfrau, Multitaskerin # Rollenklischees für Frauen gibt es viele. Wie dagegen eine gelungene individuelle Selbstpräsentation aussehen kann, darum geht es in diesem Seminar. Wir erarbeiten praxisorientiert Spielregeln und Möglichkeiten, sich optimal zu präsentieren und die eigenen Qualitäten und Kompetenzen selbstbewusst zu zeigen. Themen sind Körpersprache, Sprechweise, das Verhalten im Raum und in sozialen Situationen (z.B. Bewerbung) sowie der Umgang mit den eigenen Stärken. Die detaillierte Seminargestaltung richtet sich auch nach den Fragen und Interessen der Teilnehmerinnen.

Methoden:

Gesprächs- und praxisorientierter Unterrichtsverlauf, Diskussion im Plenum, Gruppen- und Einzelarbeiten, Einsatz von Videotechnik, individuelles Feedback

Zielgruppe: Studentinnen aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6223 Blockseminar: Professionell bewerben

Dozierende: Susanne Kett

ECTS: 0,5

Erster Termin: 04.06.2010, 10:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
04.6. 10:00 - 18:00 ((NK) SR 206)

Beschreibung: Lernziele:
Persönliches Kompetenzprofil/ Stärken-Schwächenprofil erstellen,
Analyse einer Stellenanzeige erarbeiten - als Entscheidungsgrundlage für oder gegen eine Bewerbung,
Aufbau und Inhalt von Anschreiben und Lebenslauf sind klar,
Unterschied zwischen guten und schlechten Bewerbungsunterlagen erkennen,
Wissen, worauf Personalleiter / Personalreferenten besonderen Wert legen,
Checklisten anwenden, um eigene Unterlagen zu optimieren.
Inhalte:
Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind der erste Schritt, um zu einem Gespräch eingeladen zu werden. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!
Im Workshop #Professionell bewerben# geht es darum, wie Sie Ihre Bewerbungsunterlagen optimieren können und worauf Sie dabei besonders achten sollten. Zuerst werden Sie Ihr Kompetenzprofil erstellen, um Ihre Stärken gezielt im Anschreiben und im Lebenslauf hervorheben zu können. Nach der Beantwortung Ihrer Fragen, ergänzendem theoretischen Input und einer Übung werden Sie Ihr mitgebrachtes Anschreiben und Ihren Lebenslauf weiter ausarbeiten.
Methoden:
Vortrag, Fragenrunde / Arbeiten & Diskussion im Plenum, Einzelarbeit, Kleingruppenarbeit, Feedback

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase

Voraussetzungen: Eine konkrete Stellenanzeige, ein Anschreiben und einen Lebenslauf bezogen auf die ausgesuchte Stelle bitte mitbringen.

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6224 Blockseminar: Bewerberworkshop intensiv

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	07.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.5. 10:00 - 18:00, 08.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Persönliches Kompetenzprofil / Stärken-Schwächenprofil erstellen,# Entscheidungsgrundlage für oder gegen eine Bewerbung durch Analyse der Stellenanzeige schaffen,# Aufbau und Inhalt von Anschreiben und Lebenslauf klären,# Unterschied zwischen guten und schlechten Bewerbungsunterlagen erkennen,# Eigene Bewerbungsunterlagen optimieren,# Fragestellungen im Interview kennen lernen,# Wissen, worauf meine Gesprächspartner bei den Antworten achten,# Eigene Stärken herausstellen, Schwächen relativieren, schwierige Situationen meistern und dabei authentisch bleiben,# Fragen, die ein Bewerber stellen bzw. nicht stellen sollte. <p>Inhalte:</p> <p>Der #Bewerberworkshop Intensiv# kombiniert an zwei Tagen die Workshops #Professionell Bewerben# und #Bewerberinterview # na und?#. In diesen zwei Tagen geht es um die Erstellung Ihres Kompetenzprofils, die Optimierung Ihrer Bewerbungsunterlagen und die Vorbereitung auf Bewerberinterviews. Durch die Beantwortung Ihrer Fragen, durch Feedback und intensive Übungen in Kleingruppen gewinnen Sie Sicherheit für Ihren Weg ins Berufsleben.</p> <p>Methoden:</p> <p>Vortrag, Fragenrunde / Arbeiten & Diskussion im Plenum, Einzelarbeit, Kleingruppenarbeit, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Eine konkrete Stellenanzeige, ein Anschreiben und einen Lebenslauf bezogen auf die ausgesuchte Stelle bitte mitbringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6224sf Blockseminar: Bewerberworkshop intensiv

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	14.04.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.4. 10:00 - 18:00, 15.4. 10:00 - 18:00
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Eine konkrete Stellenanzeige, ein Anschreiben und einen Lebenslauf bezogen auf die ausgesuchte Stelle bitte mitbringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6225 Blockseminar: Im Bewerberinterview überzeugen (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	11.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.6. 10:00 - 18:00 ((NK) SR 201)
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Persönliches Kompetenzprofil erarbeiten,# Wissen, wie eine optimale Vorbereitung auf ein Interview aussieht,# Fragestellungen im Interview kennen lernen und sensibilisiert sein, worauf die Gesprächspartner bei den Antworten achten,# Eigene Stärken herausstellen, Schwächen relativieren, schwierige Situationen meistern und dabei authentisch bleiben,# Fragen, die ein Bewerber stellen bzw. nicht stellen sollte,# Umgang mit Ängsten und #typischen# Kommunikationsmustern von Frauen,# Charmantes Antworten und Gegensteuern bei Manipulationen. <p>Inhalte:</p> <p>#Im Bewerberinterview überzeugen# kann jede Frau, sobald sie sich sicher ist, was sie im Leben und im Job erreichen möchte und sie diese Sicherheit dem Zuhörer zu vermitteln weiß. In diesem Workshop geht es zum einen um die Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Die Teilnehmerinnen erarbeiten ihre Ziele und ihr Kompetenzprofil und setzen sich dabei mit ihren Stärken und Schwächen auseinander. Zum anderen geht es um die konkrete individuelle Umsetzung im Interview. Dabei werden u.a. die angstbehafteten Fragen, die Frauen manchmal gestellt werden, #entschärft#, eventuelle Manipulationsversuche des Gesprächspartners aufgedeckt und respektvolles, aber bestimmtes Auftreten als auch souveränes Antwortverhalten geübt.</p> <p>Methoden:</p> <p>Fragenrunde / Diskussion im Plenum, Einzelarbeit, Übungen in Kleingruppen, Feedback , Vortrag</p>
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Eine aktuelle, für Sie interessante Stellenanzeige und Ihren Lebenslauf bitte mitbringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6226 Blockseminar: Souverän durch das Assessment-Center (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	12.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Inhalte, Abläufe und typische Arbeitsproben eines AC sind bekannt.# Verhaltensweisen, die im AC erwartet werden, sind besprochen, reflektiert und werden in den Übungen in die Praxis umgesetzt.# Beobachungskriterien im AC sind klar und werden in der Rolle des Beobachters angewendet.# Sicheren Umgang mit Ängsten und #typischen# Kommunikationsmustern üben.# Eigene Stärken werden durch bewusstes Auftreten forciert. <p>Inhalte:</p> <p>In dem Training #Souverän durch das Assessment Center# (AC) werden Frauen zum einen auf typische Situationen im AC an Hand praktischer Übungen vorbereitet. Zum anderen werden frauenspezifische Verhaltensweisen und Kommunikationsmuster angesprochen und wirkungsvolle Handlungsalternativen gesucht und ausprobiert. Ziel ist es, das selbstsichere Auftreten von Frauen im AC zu stärken und die individuellen Kompetenzen zu beleuchten.</p> <p>Methoden:</p> <p>Präsentation, Teamübung, Gruppendiskussion, Rollenspiel, Reflecting Teams, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Zwei aktuelle Stellenanzeigen mitbringen. Anschreiben und Lebenslauf sind hilfreich.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6227A Blockseminar: Bewerberinterview - na und?

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	05.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Persönliches Kompetenzprofil erarbeiten, # Fragestellungen im Interview kennen lernen, # Wissen, worauf meine Gesprächspartner bei den Antworten achten, # Eigene Stärken herausstellen, Schwächen relativieren, schwierige Situationen meistern und dabei authentisch bleiben, # Fragen, die ein Bewerber stellen bzw. nicht stellen sollte.</p> <p>Inhalte: Im Training #Bewerberinterview # na und?# steht die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf ein Bewerbungsgespräch im Fokus. Die Teilnehmer setzen sich mit ihren Zielen, Kompetenzen, Stärken, Schwächen und Wettbewerbsvorteilen auseinander. Sie lernen die Schwerpunktthemen eines Bewerberinterviews kennen und erproben praxisnah erfolgreiches Antwortverhalten. Sie schlüpfen ebenso in die Rolle des Interviewers, um sich in die typischen Gesprächssituationen des Gegenübers hineinversetzen und seine Vorgehensweise nachvollziehen zu können.</p> <p>Methoden: Fragenrunde / Diskussion im Plenum, Einzelarbeit, Übungen in Kleingruppen, Feedback, Vortrag</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Eine aktuelle, für Sie interessante Stellenanzeige und Ihren Lebenslauf bitte mitbringen.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6227B Blockseminar: Bewerberinterview - na und?

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	06.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Persönliches Kompetenzprofil erarbeiten, # Fragestellungen im Interview kennen lernen, # Wissen, worauf meine Gesprächspartner bei den Antworten achten, # Eigene Stärken herausstellen, Schwächen relativieren, schwierige Situationen meistern und dabei authentisch bleiben, # Fragen, die ein Bewerber stellen bzw. nicht stellen sollte.</p> <p>Inhalte: Im Training #Bewerberinterview # na und?# steht die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf ein Bewerbungsgespräch im Fokus. Die Teilnehmer setzen sich mit ihren Zielen, Kompetenzen, Stärken, Schwächen und Wettbewerbsvorteilen auseinander. Sie lernen die Schwerpunktthemen eines Bewerberinterviews kennen und erproben praxisnah erfolgreiches Antwortverhalten. Sie schlüpfen ebenso in die Rolle des Interviewers, um sich in die typischen Gesprächssituationen des Gegenübers hineinversetzen und seine Vorgehensweise nachvollziehen zu können.</p> <p>Methoden: Fragenrunde / Diskussion im Plenum, Einzelarbeit, Übungen in Kleingruppen, Feedback, Vortrag</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Zwei aktuelle Stellenanzeigen mitbringen. Anschreiben und Lebenslauf sind hilfreich.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6227C

Blockseminar: Bewerberinterview - na und?

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	25.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 25.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Persönliches Kompetenzprofil erarbeiten, # Fragestellungen im Interview kennen lernen, # Wissen, worauf meine Gesprächspartner bei den Antworten achten, # Eigene Stärken herausstellen, Schwächen relativieren, schwierige Situationen meistern und dabei authentisch bleiben, # Fragen, die ein Bewerber stellen bzw. nicht stellen sollte.</p> <p>Inhalte: Im Training #Bewerberinterview # na und?# steht die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf ein Bewerbungsgespräch im Fokus. Die Teilnehmer setzen sich mit ihren Zielen, Kompetenzen, Stärken, Schwächen und Wettbewerbsvorteilen auseinander. Sie lernen die Schwerpunktthemen eines Bewerberinterviews kennen und erproben praxisnah erfolgreiches Antwortverhalten. Sie schlüpfen ebenso in die Rolle des Interviewers, um sich in die typischen Gesprächssituationen des Gegenübers hineinversetzen und seine Vorgehensweise nachvollziehen zu können.</p> <p>Methoden: Fragenrunde / Diskussion im Plenum, Einzelarbeit, Übungen in Kleingruppen, Feedback, Vortrag</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Voraussetzungen:	Zwei aktuelle Stellenanzeigen mitbringen. Anschreiben und Lebenslauf sind hilfreich.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6228 sf Blockseminar: Assessment-Center-Training

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	16.04.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.4. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Im Assessment Center (AC) Training geht es um die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf typische Situationen im AC. Der Fokus liegt auf praktischen AC-Übungen (Arbeitsproben), in denen die Teilnehmer abwechselnd in der Bewerber- und in der Beobachterrolle agieren. Sie erhalten Feedback zur eigenen Performance und werden unterstützt, ihr Potenzial vollends auszuschöpfen.</p> <p>Die Teilnehmer lernen,</p> <ul style="list-style-type: none">·aus welchen Inhalten, Abläufen und typischen Arbeitsproben ein AC besteht.·nach welchen Kriterien Verhalten beobachtet und beurteilt wird.·welche Verhaltensweisen in den Arbeitsproben von ihnen erwartet werden und wie sie diese in die Praxis umsetzen können.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6228A Blockseminar: Das Assessment Center

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	13.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 13.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Inhalte, Abläufe und typische Arbeitsproben eines AC sind bekannt.# Beobachungskriterien im AC sind klar und werden in der Rolle des Beobachters angewendet.# Verhaltensweisen, die im AC erwartet werden, sind besprochen, reflektiert und werden in den Übungen in die Praxis umgesetzt.# Eigene Stärken werden durch bewusstes Auftreten forciert. <p>Inhalte:</p> <p>Im Assessment Center (AC) Training geht es um die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf typische Situationen im AC. Der Fokus liegt auf praktischen AC-Übungen (Arbeitsproben), in denen die Teilnehmer abwechselnd in der Bewerber- und in der Beobachterrolle agieren. Sie erhalten Feedback zur eigenen Performance und werden unterstützt, ihr Potenzial vollends auszuschöpfen.</p> <p>Methoden:</p> <p>Präsentation, Teamübung, Gruppendiskussion, Rollenspiel, Reflecting Teams, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6228B Blockseminar: Das Assessment Center

Dozierende:	Susanne Kett
ECTS:	0,5
Erster Termin:	26.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Inhalte, Abläufe und typische Arbeitsproben eines AC sind bekannt.# Beobachungskriterien im AC sind klar und werden in der Rolle des Beobachters angewendet.# Verhaltensweisen, die im AC erwartet werden, sind besprochen, reflektiert und werden in den Übungen in die Praxis umgesetzt.# Eigene Stärken werden durch bewusstes Auftreten forciert. <p>Inhalte:</p> <p>Im Assessment Center (AC) Training geht es um die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf typische Situationen im AC. Der Fokus liegt auf praktischen AC-Übungen (Arbeitsproben), in denen die Teilnehmer abwechselnd in der Bewerber- und in der Beobachterrolle agieren. Sie erhalten Feedback zur eigenen Performance und werden unterstützt, ihr Potenzial vollends auszuschöpfen.</p> <p>Methoden:</p> <p>Präsentation, Teamübung, Gruppendiskussion, Rollenspiel, Reflecting Teams, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen in der letzten Studienphase
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6230 Blockseminar: Bewerbungstraining für Juristen

Dozierende:	Barbara Mölter
ECTS:	1
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 18:00, 30.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: Ziel des Seminars ist es, den Studenten der Rechtswissenschaft eine Kompetenz zu verschaffen, auf deren Grundlage sie den Bewerbungsweg optimistisch und erfolgreich beschreiten können.</p> <p>Inhalte: Neben dem Aufzeigen von klassischen juristischen Berufsfeldern werden alternative juristische Berufsmöglichkeiten mit ihren Anforderungen aufgezeigt. Darüber hinaus wird dargestellt, was beim Berufseinstieg zu beachten ist und welche Erwartungen künftige Arbeitgeber an Absolventen der Rechtswissenschaft haben. Nun geht es an die Erstellung der professionellen Bewerbungsunterlagen, damit Sie bereits beim ersten Eindruck punkten. Außer einem individuellen und kreativen Anschreiben, das sich von der Masse abhebt, sind ein Deckblatt mit Foto sowie ein klar strukturierter Lebenslauf mit den wichtigen Zeugnissen notwendig. Der zweite und entscheidende Eindruck folgt dann im Vorstellungsgespräch mit den entscheidenden Fragen. Neben einer gelungenen Eigendarstellung und Selbstvermarktung, ist eine gute Vorbereitung das A und O. Durch Beispiele und Übungen erlangen Sie Klarheit, damit Ihre Arbeitssuche demnächst zum Erfolg führt.</p> <p>Methoden: Präsentation mit Einbeziehung der TeilnehmerInnen; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten; Praktische Übungen und Rollenspiel mit Feedback.</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Juristische Fakultät

6231 Blockseminar: Lernen lernen (für Juristen)

Dozierende:	Martin Krengel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	30.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 30.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Das Gehirn verstehen und richtig einsetzen, # Lesestrategien, die das Lernen unterstützen, # Den eigenen Lernstil erkunden und geschickt nutzen, # Kreativ und strukturiert lernen, # Lerntipps und Memo-Techniken, # Prüfungstipps.</p> <p>Inhalte: Ziel des Seminars ist es, einen kompakten und fundierten Überblick über die wesentlichen Kompetenzen des Lernens zu geben. Lernen vollzieht sich in einem Prozesszyklus, der aus Informationsaufnahme, Informationsverarbeitung und der Wiedergabe des Gelernten besteht. Deswegen stellen effiziente Lesetechniken, Methoden zur kreativen und strukturierten Wissenserarbeitung und Tricks zur besseren Speicherung der Lerninhalte den Kern des Seminars dar. Darüber hinaus werden wichtige Rahmenbedingungen des Lernens (Zeit, Motivation, Rhythmus, Organisation und Konzentration) besprochen.</p> <p>Methoden: Kurzen Impuls-Referaten folgen auflockernde Beispiele, Übungen oder Selbst-Tests, Diskussion und Austausch individueller Fallbeispiele anhand von mitgebrachtem Lernmaterial</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften. Restplätze für alle Studiengänge.
Lernorganisation:	Bitte aktuelles Lese- und Lernmaterial (Skripte, Bücher, Zusammenfassungen, Klausuren) als Anschauungsmaterial mitbringen!
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Juristische Fakultät

6232 Blockseminar: Wissensmanagement für Studium und Beruf

Dozierende:	Dr. Thomas Träger
ECTS:	0,5
Erster Termin:	12.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele</p> <ul style="list-style-type: none"># Ihre persönlichen Wissensziele erkennen, Kompetenzbereiche priorisieren# Erlernen von Maßnahmen zur optimalen Vorbereitung des Wissenserwerbs# Sie lernen, Gelesenes zu organisieren und dem Wissen Struktur zu geben# Sie lernen, Ihr Wissensnetzwerk zu analysieren und Lücken auszugleichen <p>Inhalte:</p> <p>Wie organisieren Sie Ihre persönliche Wissensarbeit im Studium und später im Beruf? Wollen Sie effektiver arbeiten und die zur Verfügung stehende Zeit besser nutzen? Dieses Seminar zeigt Ihnen, dass Wissensmanagement am eigenen Schreibtisch beginnt und wie Sie bestmögliche Resultate mit Ihrem persönlichen Wissensmanagement erzielen. Denn: Die Effizienz der persönlichen Lern- und Wissensorganisation ist wesentlich für Ihren Studien- und Berufserfolg. Der Workshop kann Studierenden helfen, sich auf wesentliche Fachinhalte zu konzentrieren und benötigte Wissensbereiche schneller und nachhaltiger zu verinnerlichen.</p> <p>Methoden:</p> <p>Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen im Plenum, praktische Übungen mit Handouts, Live-Demo von Freeware- und Shareware-Programmen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6233A Blockseminar: Techniken des wissenschaftlichen Schreibens

Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	-
Erster Termin:	08.05.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 10:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten inkl. Zitation, Stil, Bewertungskriterien etc. # Literaturrecherche, -auswahl und #auswertung # Methoden der Planung bis hin zur Abrundung von wissenschaftlichen Arbeiten # Funktion zentraler Bestandteile wissenschaftlicher Arbeiten</p> <p>Inhalte: Die Veranstaltung bietet einen fundierten Überblick über Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten sowie über Techniken rund um das Verfassen derselben von Grundkurs- bis Abschlussarbeit. Durch einen modularen Aufbau können gruppenspezifische Anliegen berücksichtigt werden. Im Plenum sowie in Gruppen lernen die Studierenden die Funktion zentraler Bestandteile der Arbeiten intensiv kennen. Zwar ist das Verfassen von längeren Textbausteinen aus Zeitgründen nicht möglich, jedoch können individuelle Fragen an entsprechender Stelle eingebracht werden.</p> <p>Methoden: Kurze Frontalvorträge, Feedback, Diskussion im Plenum, Analyse von Textbeispielen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6233B Blockseminar: Techniken des wissenschaftlichen Schreibens

Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	-
Erster Termin:	15.05.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 10:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten inkl. Zitation, Stil, Bewertungskriterien etc. # Literaturrecherche, -auswahl und #auswertung # Methoden der Planung bis hin zur Abrundung von wissenschaftlichen Arbeiten # Funktion zentraler Bestandteile wissenschaftlicher Arbeiten</p> <p>Inhalte: Die Veranstaltung bietet einen fundierten Überblick über Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten sowie über Techniken rund um das Verfassen derselben von Grundkurs- bis Abschlussarbeit. Durch einen modularen Aufbau können gruppenspezifische Anliegen berücksichtigt werden. Im Plenum sowie in Gruppen lernen die Studierenden die Funktion zentraler Bestandteile der Arbeiten intensiv kennen. Zwar ist das Verfassen von längeren Textbausteinen aus Zeitgründen nicht möglich, jedoch können individuelle Fragen an entsprechender Stelle eingebracht werden.</p> <p>Methoden: Kurze Frontalvorträge, Feedback, Diskussion im Plenum, Analyse von Textbeispielen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6233C Blockseminar: Techniken des wissenschaftlichen Schreibens

Dozierende:	Bettina Mkadem,
ECTS:	-
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten inkl. Zitation, Stil, Bewertungskriterien etc. # Literaturrecherche, -auswahl und #auswertung # Methoden der Planung bis hin zur Abrundung von wissenschaftlichen Arbeiten # Funktion zentraler Bestandteile wissenschaftlicher Arbeiten</p> <p>Inhalte: Die Veranstaltung bietet einen fundierten Überblick über Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten sowie über Techniken rund um das Verfassen derselben von Grundkurs- bis Abschlussarbeit. Durch einen modularen Aufbau können gruppenspezifische Anliegen berücksichtigt werden. Im Plenum sowie in Gruppen lernen die Studierenden die Funktion zentraler Bestandteile der Arbeiten intensiv kennen. Zwar ist das Verfassen von längeren Textbausteinen aus Zeitgründen nicht möglich, jedoch können individuelle Fragen an entsprechender Stelle eingebracht werden.</p> <p>Methoden: Kurze Frontalvorträge, Feedback, Diskussion im Plenum, Analyse von Textbeispielen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6233E Blockseminar: Techniken des wissenschaftlichen Schreibens

Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	-
Erster Termin:	12.06.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 10:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten inkl. Zitation, Stil, Bewertungskriterien etc. # Literaturrecherche, -auswahl und #auswertung # Methoden der Planung bis hin zur Abrundung von wissenschaftlichen Arbeiten # Funktion zentraler Bestandteile wissenschaftlicher Arbeiten</p> <p>Inhalte: Die Veranstaltung bietet einen fundierten Überblick über Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten sowie über Techniken rund um das Verfassen derselben von Grundkurs- bis Abschlussarbeit. Durch einen modularen Aufbau können gruppenspezifische Anliegen berücksichtigt werden. Im Plenum sowie in Gruppen lernen die Studierenden die Funktion zentraler Bestandteile der Arbeiten intensiv kennen. Zwar ist das Verfassen von längeren Textbausteinen aus Zeitgründen nicht möglich, jedoch können individuelle Fragen an entsprechender Stelle eingebracht werden.</p> <p>Methoden: Kurze Frontalvorträge, Feedback, Diskussion im Plenum, Analyse von Textbeispielen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6233sf1

Blockseminar: Techniken des wissenschaftlichen Schreibens

Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	-
Erster Termin:	16.04.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.4. 10:00 - 16:00 ((NK/SZ) R 320)
Beschreibung:	Die Veranstaltung will einen Überblick über die basalen und unverzichtbaren Prämissen wissenschaftlichen Arbeitens vermitteln. Hierzu zählen: a. die Kenntnis formaler Kriterien wissenschaftlicher Arbeiten b. Literatur- und Informationsrecherche c. Methoden des Exzerpierens und der systematischen Datenaufbereitung d. Beherrschung der korrekten Zitierweise e. Kenntnis der Normen wissenschaftlicher Kommunikation.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6233sf2 Blockseminar: Techniken des wissenschaftlichen Schreibens

Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	-
Erster Termin:	17.04.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.4. 10:00 - 16:00 ((NK/SZ) R 320)
Beschreibung:	Die Veranstaltung will einen Überblick über die basalen und unverzichtbaren Prämissen wissenschaftlichen Arbeitens vermitteln. Hierzu zählen: a. die Kenntnis formaler Kriterien wissenschaftlicher Arbeiten b. Literatur- und Informationsrecherche c. Methoden des Exzerpierens und der systematischen Datenaufbereitung d. Beherrschung der korrekten Zitierweise e. Kenntnis der Normen wissenschaftlicher Kommunikation.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6234 Blockseminar: Adressatenorientiert schreiben

Dozierende:	Andrea Bausch
ECTS:	0,5
Erster Termin:	29.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Adressatenorientiertes Schreiben trainieren # Grundregeln des verständlichen Formulierens kennenlernen und anwenden # Sensibilisierung für einen (dem jeweiligen Anlass und Adressaten) angemessenen Schreibstil # Methoden zur Überwindung von Schreibblockaden ausprobieren und einsetzen</p> <p>Inhalte: Schreiben ist ein Erfolgsfaktor. Wer Texte verständlich und fehlerfrei, in angemessenem Stil und adressatenorientiert verfassen kann, ist klar im Vorteil # heute im Studium, morgen im Beruf. Im Workshop lernen Sie ganz praktisch das Handwerkszeug: die wichtigsten Grundregeln für gutes Formulieren und das notwendige Basiswissen über schriftliche Kommunikation. Mithilfe verschiedener Textsorten werden verständlicher Ausdruck, angemessener Stil und adressatenorientiertes Schreiben trainiert. Ziel des Workshops ist es, Ihnen Schreibhandwerk und Schreibfreude gleichermaßen zu vermitteln # damit Ihnen das Schreiben künftig leichter von der Hand geht und Ihre Texte noch besser gelingen.</p> <p>Methoden: Einzel- und Gruppenarbeit, kooperatives Schreiben, Diskussion im Plenum, Kartenabfrage, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6235A Seminar: Übung zum wissenschaftlichen Schreiben

Dozierende:	Bettina Mkaem,
ECTS:	5 (SuT)/ 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	03.05.2010, 10:30
Zeiten:	Montag 10:30 - 12:00 (Raum (IM) HS 12)
Beschreibung:	<p>Lernziele: Die Seminarteilnehmer erwerben # notwendige Fertigkeiten für die Literatur- und Informationsrecherche in Bibliotheken und im Internet, # die Fähigkeit, komplexe Argumentationen zu strukturieren, zu analysieren und kritisch zu bewerten, # die Kompetenz, selbstständig wissenschaftlich zu argumentieren und längere Gedankengänge logisch-kohärent aufzubauen, # spezielle Fertigkeiten im Zusammenhang mit dem wissenschaftlichen Schreiben (z.B.: korrektes Zitieren, Stilistik der Wissenschaftssprache, Thesenpapiere, Tischvorlagen usw.), # und v.a. die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte adressatendifferenziert zu verfassen.</p> <p>Inhalte: Sowohl in Einzelarbeit als auch in Gruppenarbeit werden die oben genannten Kenntnisse und Kompetenzen erlernt und eingeübt. Kleine schriftliche Hausaufgaben dienen dazu, den jeweiligen individuellen Leistungsstand zu reflektieren und mögliche Schreibschwächen zu beheben.</p>
Zielgruppe:	Studierende des Studiengangs #B.A. Sprache und Text# (Pflichtseminar)
Voraussetzungen:	Neben der regelmäßigen Teilnahme sind die Bereitschaft zur Anfertigung kleinerer schriftlicher (Haus)arbeiten sowie eine aktive Mitgestaltung des Kurses durch Anregungen und Kritik ausdrücklich erwünscht.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > BM Wissenschaftliche Texte rezipieren, produzieren und präsentieren > 345110 WÜ Übung zum wissenschaftlichen Schreiben
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6236A Blockseminar: Druckreif: Überzeugende PR-Texte schreiben

Dozierende: Andrea Bausch

ECTS: 0,5

Erster Termin: 30.04.2010, 15:30 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
30.4. 15:30 - 19:00,
01.5. 09:00 - 17:30

Beschreibung: Lernziele:
das Berufs- und Tätigkeitsfeld PR mit seinen Aufgaben, Instrumenten und Anforderungen kennenlernen und eingrenzen
Bezugsgruppen für die Öffentlichkeitsarbeit identifizieren
Grundregeln des journalistischen Schreibens kennenlernen und anwenden
Pressemitteilungen richtig aufbauen und formulieren
Kreative Techniken für die Öffentlichkeitsarbeit ausprobieren und einsetzen
Inhalte:
Pressemitteilungen verfassen, Einladungen schreiben, Flyer texten, Anzeigen entwerfen, die Homepage aktualisieren: Grundkenntnisse der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sind in den meisten Berufen gefragt. Journalistisches Know-how und ein sicherer Schreibstil sind die Basis für erfolgreiche PR.
Im Workshop gewinnen Sie einen Einblick in das Berufs- und Tätigkeitsfeld #PR# und lernen verschiedene Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kennen. Ausführlich thematisiert werden dabei die Pressemitteilung und der Umgang mit Medienvertretern. Im Laufe des Workshops entwickeln Sie selbst öffentlichkeitswirksame Ideen und üben ganz praktisch, wie Sie griffig und treffsicher formulieren und überzeugende PR-Texte schreiben.
Methoden:
Einzel- und Partnerarbeit, Diskussion im Plenum, Methoden des kreativen Schreibens, Präsentation, Feedback

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6236B Blockseminar: Druckreif: Überzeugende PR-Texte schreiben

Dozierende: Andrea Bausch

ECTS: 0,5

Erster Termin: 18.06.2010, 15:30 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
18.6. 15:30 - 19:00,
19.6. 09:00 - 17:30

Beschreibung: Lernziele:
das Berufs- und Tätigkeitsfeld PR mit seinen Aufgaben, Instrumenten und Anforderungen kennenlernen und eingrenzen
Bezugsgruppen für die Öffentlichkeitsarbeit identifizieren
Grundregeln des journalistischen Schreibens kennenlernen und anwenden
Pressemitteilungen richtig aufbauen und formulieren
Kreative Techniken für die Öffentlichkeitsarbeit ausprobieren und einsetzen
Inhalte:
Pressemitteilungen verfassen, Einladungen schreiben, Flyer texten, Anzeigen entwerfen, die Homepage aktualisieren: Grundkenntnisse der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sind in den meisten Berufen gefragt. Journalistisches Know-how und ein sicherer Schreibstil sind die Basis für erfolgreiche PR.
Im Workshop gewinnen Sie einen Einblick in das Berufs- und Tätigkeitsfeld #PR# und lernen verschiedene Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kennen. Ausführlich thematisiert werden dabei die Pressemitteilung und der Umgang mit Medienvertretern. Im Laufe des Workshops entwickeln Sie selbst öffentlichkeitswirksame Ideen und üben ganz praktisch, wie Sie griffig und treffsicher formulieren und überzeugende PR-Texte schreiben.
Methoden:
Einzel- und Partnerarbeit, Diskussion im Plenum, Methoden des kreativen Schreibens, Präsentation, Feedback

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6236C Blockseminar: Druckreif: Überzeugende PR-Texte schreiben

Dozierende: Andrea Bausch

ECTS: 0,5

Erster Termin: 25.06.2010, 15:30 - 19:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
25.6. 15:30 - 19:00,
26.6. 09:00 - 17:30 ((WiWi) SR 026),
26.6. 09:00 - 17:30

Beschreibung: Lernziele:
das Berufs- und Tätigkeitsfeld PR mit seinen Aufgaben, Instrumenten und Anforderungen kennenlernen und eingrenzen
Bezugsgruppen für die Öffentlichkeitsarbeit identifizieren
Grundregeln des journalistischen Schreibens kennenlernen und anwenden
Pressemitteilungen richtig aufbauen und formulieren
Kreative Techniken für die Öffentlichkeitsarbeit ausprobieren und einsetzen
Inhalte:
Pressemitteilungen verfassen, Einladungen schreiben, Flyer texten, Anzeigen entwerfen, die Homepage aktualisieren: Grundkenntnisse der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sind in den meisten Berufen gefragt. Journalistisches Know-how und ein sicherer Schreibstil sind die Basis für erfolgreiche PR.
Im Workshop gewinnen Sie einen Einblick in das Berufs- und Tätigkeitsfeld #PR# und lernen verschiedene Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kennen. Ausführlich thematisiert werden dabei die Pressemitteilung und der Umgang mit Medienvertretern. Im Laufe des Workshops entwickeln Sie selbst öffentlichkeitswirksame Ideen und üben ganz praktisch, wie Sie griffig und treffsicher formulieren und überzeugende PR-Texte schreiben.
Methoden:
Einzel- und Partnerarbeit, Diskussion im Plenum, Methoden des kreativen Schreibens, Präsentation, Feedback

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6237A Blockseminar: Sprachrichtigkeit - besondere Probleme

Dozierende:	Stefanie Strunz
ECTS:	0,5
Erster Termin:	03.05.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 18:00 - 21:00, 06.5. 17:15 - 21:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Analyse der eigenen sprachlichen Problembereiche # Auffrischung und Festigung der sprachlichen Fertigkeiten in den Bereichen Rechtschreibung, Grammatik und Stilistik # Erarbeiten von Strategien zur Fehlervermeidung und Überarbeitung von eigenen Texten</p> <p>Inhalte: Viele Studierende haben mit manchen Teilbereichen der Rechtschreibung (z.B. Kommasetzung, neue Rechtschreibung), Grammatik (Tempus, Konjunktiv) oder Stilistik (Ausdruck, Satzbau) Schwierigkeiten. Oft erkennen sie das selbst; manchmal werden sie erst durch die Hochschullehrerinnen und -lehrer, z.B. bei der Rückgabe von Seminararbeiten, auf spezifische Schwächen und besondere Probleme hingewiesen. Sprachliche Fehler sind auch in der Öffentlichkeit weit verbreitet und werden daher bisweilen gar nicht als solche erkannt. Manche Probleme sind deshalb im Selbststudium nur schwer in den Griff zu bekommen. Daher soll das Blockseminar eine Hilfestellung dafür bieten. Der Kurs ist für Muttersprachler konzipiert und keine DaF (Deutsch als Fremdsprache)-Veranstaltung.</p> <p>Methoden: Einzel- und Gruppenarbeit, Kurzvorträge und Diskussionen, Besprechung konkreter Einzelprobleme</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Sonstiges:	Kein DaF-Kurs!
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6237B Blockseminar: Sprachrichtigkeit - besondere Probleme

Dozierende:	Stefanie Strunz
ECTS:	0,5
Erster Termin:	10.05.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.5. 18:00 - 21:00 ((IG) R 006), 17.5. 17:15 - 21:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Analyse der eigenen sprachlichen Problembereiche # Auffrischung und Festigung der sprachlichen Fertigkeiten in den Bereichen Rechtschreibung, Grammatik und Stilistik # Erarbeiten von Strategien zur Fehlervermeidung und Überarbeitung von eigenen Texten</p> <p>Inhalte: Viele Studierende haben mit manchen Teilbereichen der Rechtschreibung (z.B. Kommasetzung, neue Rechtschreibung), Grammatik (Tempus, Konjunktiv) oder Stilistik (Ausdruck, Satzbau) Schwierigkeiten. Oft erkennen sie das selbst; manchmal werden sie erst durch die Hochschullehrerinnen und -lehrer, z.B. bei der Rückgabe von Seminararbeiten, auf spezifische Schwächen und besondere Probleme hingewiesen. Sprachliche Fehler sind auch in der Öffentlichkeit weit verbreitet und werden daher bisweilen gar nicht als solche erkannt. Manche Probleme sind deshalb im Selbststudium nur schwer in den Griff zu bekommen. Daher soll das Blockseminar eine Hilfestellung dafür bieten. Der Kurs ist für Muttersprachler konzipiert und keine DaF (Deutsch als Fremdsprache)-Veranstaltung.</p> <p>Methoden: Einzel- und Gruppenarbeit, Kurzvorträge und Diskussionen, Besprechung konkreter Einzelprobleme</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Sonstiges:	Kein DaF-Kurs!
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6238 Blockseminar: Schreiben in der Master- und Graduiertenphase

Dozierende: Ingold Zeisberger

ECTS: 2

Erster Termin: 07.05.2010, 10:00 - 14:00

Zeiten: Freitag 10:00 - 14:00 (Raum (SP) SR 082)
Die Veranstaltung findet zweiwöchentlich statt.

Beschreibung: Lernziele:
Planung und Strukturierung wissenschaftlicher Arbeiten
Kenntnis und Anfertigung verschiedener Textsorten in diesem Bereich
Inhalte:
Der Schreib- bzw. Arbeitskurs richtet sich sowohl an Doktoranden als auch an Masterstudenten in der Planungs- oder Schreibphase ihrer Masterarbeit. Dabei soll im Kurs einerseits auf Probleme bei der Verfertigung von #Masterarbeit## Dissertation# eingegangen und Strategien zur Lösung erarbeitet werden (Literaturrecherche, Gliederung, Arbeitsplanung), andererseits verschiedene relevante Textsorten (Abstract, Einleitung, Exposé, Rezension etc.) behandelt und verfasst werden.
Methoden:
Analyse bestehender Texte, selbständige Anfertigung von Texten, Diskussionen im Plenum

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen in der Master- und Graduiertenphase

Lernorganisation: Aufgrund der hohen Selbstbeteiligung der Studierenden (Diskussionen, Schreibübungen, Textanalyse) muss ein erhöhter Zeitbedarf an Vor- und Nachbereitung eingeplant werden.

Studienbereiche:

- Department für Katholische Theologie > Promotionsstudium
- Department für Katholische Theologie > Masterstudiengang Caritaswissenschaft
- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)
- Juristische Fakultät > Promotionsstudium
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Promotionsstudium
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang Business Administration
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät > Masterstudiengang International Economics and Business
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang European Studies
- Philosophische Fakultät > Promotionsstudium
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Southeast Asian Studies
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Governance and Public Policy
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Medien und Kommunikation
- Philosophische Fakultät > Masterstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Masterstudiengang Informatik
- Fakultät für Informatik und Mathematik > Promotionsstudium
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6239 Blockseminar: Professionelles Schreiben

Dozierende:	Sebastian Mense
ECTS:	5 (SuT) / 2 (andere Studiengänge)
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 18:00 - 19:30 ((NK) SR 206), 29.5. 10:00 - 16:00 ((WiWi) SR 027), 30.5. 10:00 - 16:00 ((WiWi) SR 027), 12.6. 10:00 - 16:00, 13.6. 10:00 - 16:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: Die Teilnehmer lernen</p> <ol style="list-style-type: none">1. wie man klar, verständlich und schön schreibt2. welche journalistischen Textformen es gibt und wodurch sie sich auszeichnen3. was gute PR-Texte ausmacht <p>Inhalte: Egal ob in der Öffentlichkeitsarbeit, im Marketing oder im Journalismus - wer mit Texten Geld verdienen will, muss klar, verständlich und adressatenorientiert schreiben. Das ist aber keine Sache von Talent allein: Guter Stil ist lernbar, ein geschickter Textaufbau auch. Vieles ist Übungssache, darum enthält dieser Kurs viel Praxis.</p> <p>Methoden:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Texte besprechen, alleine, in Gruppen und mit dem ganzen Kurs2. Texte schreiben, alleine und in Gruppen3. in einem Kurzreferat zu zweit ein Thema aufbereiten
Zielgruppe:	Studierende des Bachelor-Studiengangs Sprache und Text (der Kurs ist Teil eines Prüfungsmoduls bei den Performanzmodulen), Restplätze für Studierende aller Fachrichtungen
Leistungsnachweis:	ein Kurzreferat, zwei Texte als Hausaufgaben
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > PM Professionelles Schreiben und Argumentieren > 345310 WÜ Professionelles Schreiben I
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6241 Blockseminar: Beweise und Lügenerkennung vor Gericht

Dozierende:	Dr. Andreas Geipel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	19.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Bedeutung des Beweisrechts in der Praxis # Beweisstärke von diversen Beweismitteln (z.B. Geständnis, Zeugenaussage) # Beweiswürdigungstheorien des BGH # Wahl der #richtigen# Beweiswürdigungstheorie aus anwaltlicher Sicht (Prozesstaktik) # Lügensignale in Zeugenaussagen</p> <p>Inhalte: Den Teilnehmern soll ein Einblick in die Rechtswirklichkeit gegeben werden. Die Praxis kämpft weniger mit Rechtsproblemen als mit Beweisproblemen. Die Überlegung, wer was wie beweisen kann, steht im Mittelpunkt der anwaltlichen Tätigkeit. Es soll dargestellt werden, welche Anforderungen die Rechtsprechung an einen #erfolgreichen# Beweis stellt. Hieraus ergeben sich prozesstaktische Einflussmöglichkeiten des Anwalts, um eine eigene Beweisführung zu fördern bzw. den Beweis der Gegenpartei zu verhindern. Die Teilnehmer sollen einen kritischen Umgang mit klassischen Beweismitteln (Zeugenaussage, Geständnis) erlernen, insbesondere ob und wie man vor Gericht eine Lüge eines Zeugen erkennen kann.</p> <p>Methoden: Videobeispiele, Diskussionen im Plenum und Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der ZPO und/oder StPO wünschenswert.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft- Juristische Fakultät > Masterstudiengang Europäisches Recht (LL.M. eur.)- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Juristische Fakultät

6242A Blockseminar: Kreatives Schreiben und professionelles Erstellen von Abschlussarbeiten

Dozierende: Dr. Thomas Mayerhofer

ECTS: 2

Erster Termin: 21.05.2010, 15:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
21.5. 15:00 - 18:00,
25.6. 15:00 - 18:00 ((KT) HS 3),
16.7. 15:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:
Den Prozess einer wissenschaftlichen Arbeit planen und zielgerichtet durchführen
Konzepte und Gliederungen unterstützt durch kreative Methoden erstellen
Den eigenen Schreibstil schärfen: Prägnant und leserbezogen schreiben
Transfer der wissenschaftlichen Textkompetenz für das angestrebte Berufsfeld
Inhalte:
Das Erstellen von Texten (Hausarbeiten, Exposés, Essays, Diplom- oder Zulassungsarbeiten) ist eine herausfordernde kreative Aufgabe, die sich jedoch mit dem passenden Handwerkszeug und der nötigen Übung viel einfacher und erfolgreicher bewältigen lässt. Lernen Sie in diesem Seminar einige kreative Techniken kennen und arbeiten Sie unterstützt von der Gruppe an Ihrem wissenschaftlichen Schreibstil.
Übungen zum Gliedern und Strukturieren von Informationen sowie zum kreativen und zielgruppenorientierten Schreiben von Texten
Effektive Arbeitstechniken für das Erstellen von Seminar- und Abschlussarbeiten
Methoden:
Gruppendiskussionen und Selbstreflexion, Austausch in #Schreibtandems#, Übungen und Inputs durch den Dozenten

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen, die am Beginn ihrer Abschlussarbeit stehen

Sonstiges: Ort: Gebäude KT, Hörsaal 3 (Altstadt, Michaeligasse 13)

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Medien und Text

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Department für Katholische Theologie

6242B Blockseminar: Kreatives Schreiben und professionelles Erstellen von Abschlussarbeiten

Dozierende: Dr. Thomas Mayerhofer

ECTS: 2

Erster Termin: 28.05.2010, 15:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
28.5. 15:00 - 18:00,
02.7. 15:00 - 18:00,
23.7. 15:00 - 18:00

Beschreibung: Lernziele:
Den Prozess einer wissenschaftlichen Arbeit planen und zielgerichtet durchführen
Konzepte und Gliederungen unterstützt durch kreative Methoden erstellen
Den eigenen Schreibstil schärfen: Prägnant und leserbezogen schreiben
Transfer der wissenschaftlichen Textkompetenz für das angestrebte Berufsfeld
Inhalte:
Das Erstellen von Texten (Hausarbeiten, Exposés, Essays, Diplom- oder Zulassungsarbeiten) ist eine herausfordernde kreative Aufgabe, die sich jedoch mit dem passenden Handwerkszeug und der nötigen Übung viel einfacher und erfolgreicher bewältigen lässt. Lernen Sie in diesem Seminar einige kreative Techniken kennen und arbeiten Sie unterstützt von der Gruppe an Ihrem wissenschaftlichen Schreibstil.
Übungen zum Gliedern und Strukturieren von Informationen sowie zum kreativen und zielgruppenorientierten Schreiben von Texten
Effektive Arbeitstechniken für das Erstellen von Seminar- und Abschlussarbeiten
Methoden:
Gruppendiskussionen und Selbstreflexion, Austausch in #Schreibtandems#, Übungen und Inputs durch den Dozenten

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen, die am Beginn ihrer Abschlussarbeit stehen.

Sonstiges: Ort: Gebäude KT, Hörsaal 3 (Altstadt, Michaeligasse 13)

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Medien und Text

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Department für Katholische Theologie

6243sf Blockseminar: Effektive Lesetechniken für Studium und Beruf

Dozierende: Dr. Thomas Mayerhofer

ECTS: 0,5

Erster Termin: 17.04.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
17.4. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Inhalte:
Auch im Uni-Alltag bleiben wir nicht vor der immer größer werdenden Informationsflut verschont. Ein zeitsparender und zielgerichteter Umgang mit den unterschiedlichen Sach- und Fachtexten ist ein wichtiger Baustein für den Erfolg im Studium und im Beruf. Dieses Seminar gibt Ihnen einen ersten Einblick in die Grundtechniken effektiven Lesens:

- Tipps, Handwerkszeug und Übungen zur aktiven Rezeption von wissenschaftlichen und anderen Sachtexten
- Impulse und Einstiegsübungen zum "Speed Reading"
- Informationsablage und sinnvolles Visualisieren und Archivieren von gesammeltem Wissen

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien
- Philosophische Fakultät > Modellstudiengang Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss 'Bachelor of Education'
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Medien und Text

Einrichtungen:

- Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Department für Katholische Theologie

6245 Blockseminar: Musikorientierte Bibelarbeit

Dozierende:	Werner Kuchar
ECTS:	0,5
Erster Termin:	29.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 09:00 - 17:00 (KSG Musikzentrum)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Verschiedene Instrumente aus allen Kulturkreisen kennen und verwenden lernen # Einblick in die psychosozialen Prozesse musikalischer Ausdrucksformen gewinnen # Methoden für den Einsatz von Instrumenten und aktivem Musizieren im Unterricht erarbeiten</p> <p>Inhalte: Die Bibel bewegt viele Menschen und vieles im Menschen. Unsere Sprache allein kann nicht all das ausdrücken, was uns bewegt. Dieses Seminar zeigt, wie sich Musik als Vermittlerin biblischer Botschaft im Religionsunterricht umfassend nutzen lässt.</p> <p>Methoden: Aktives Musizieren in der Großgruppe, Arbeit in Kleingruppen, Vortrag/Präsentation mit Diskussionsrunden, Arbeit am Lehrplan (fächerübergreifend) und Entwickeln von Stundenmodellen, Sharing- und Feedbackrunden</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Voraussetzungen:	Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als spirituelles Vertiefungsangebot (S) anerkannt.
Sonstiges:	Ort: KSG-Musikzentrum "Bauch der Kirche" (Kirche St. Nikola, Untergeschoss)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Spiritualität vermitteln
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6246	Blockseminar: Professionelle Liedbegleitung im Unterricht (Gitarre)
Dozierende:	Reinhard Bauer
ECTS:	2
Erster Termin:	03.05.2010, 10:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 11:30 (Raum KSG Musikzentrum)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Begleitung von Liedern mit mittlerem Schwierigkeitsgrad mit der Gitarre # Auflockerung des Unterrichts und Motivation der Schüler durch musikalische Elemente # Erweiterung des Methodenspielraums für die Unterrichtsplanung</p> <p>Inhalte: In diesem Kurs werden alle Fertigkeiten für Chorarbeit und Liedbegleitung im Unterricht vermittelt: Griffe und deren Aufbau Kadenzen (Akkordverbindungen) Einleitungen, Einsätze geben Spieltechniken Rhythmisches Grundwissen Transponieren Zusammenspiel mit transponierenden Instrumenten Methoden: Vortrag, Übung</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende, vor allem mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Voraussetzungen:	Die Gitarre und Notenpapier sind selbst mitzubringen!
Sonstiges:	Ort: KSG-Musikzentrum "Bauch der Kirche" (Kirche St. Nikola, Untergeschoss)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Medien und Text
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Department für Katholische Theologie

6247 Blockseminar: Strategisches und akademisches Lesen

Dozierende:	Martin Krengel
ECTS:	0,5
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Verbesserung der Rahmenbedingungen des Lesens # (Motivation, Konzentration, Organisation, Zeitmanagement) # Steigerung der Lesegeschwindigkeit # Kritischerer und selektiverer Umgang mit Texten # Verbesserung des Verständnisses # Flexible Anpassung der Lesestrategie an die Prüfungsform</p> <p>Inhalte: Wie oft quälen wir uns mühselig durch die Zeilen und ärgern uns hinterher, dass doch so wenig hängen bleibt? Warum schaffen wir es nie, trotz bester Vorsätze den Text vor dem Seminar zu lesen? Um Abhilfe über diese und ähnliche Probleme zu schaffen, gibt das Seminar Überblick über wesentliche Lese-, Konzentrations- und Lernstrategien und erprobt diese in verschiedenen praktischen und herausfordernden Leseübungen.</p> <p>Methoden: Sehr praktisch orientiertes Seminar, kurze Impulsreferate mit vielen eingelagerten Übungen zum schnelleren und kritischen Lesen, eine intensive einstündige Übung zum #Schichten-Lesen# mit anschließender Präsentation und Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	Bitte ein Sach- oder Fachbuch mitbringen, das noch nicht #angelesen# ist, aber auf dem Lernplan/ der persönlichen #Zu-Lesen-Liste# steht!
Studienbereiche:	- Juristische Fakultät > Studiengang Rechtswissenschaft - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Juristische Fakultät

6249 Blockseminar: Liturgische Ausdrucksformen

Dozierende:	Josef Lugeder
ECTS:	0,5
Erster Termin:	27.05.2010, 13:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.5. 13:00 - 20:00 (KSG-Saal)
Beschreibung:	<p>Lernziele # Elemente für Schulpastoral und Spiritualität im Schulleben kennen lernen # Spiritualität auf schülergerechte Weise leben und inszenieren</p> <p>Inhalte: Vorbereitend auf die Aufgabe als Religionslehrkraft werden aktiv gelebte Zugänge zur eigenen Spiritualität zu einem immer wichtigeren Lebensgrund. Verschiedene liturgische Ausdrucksformen werden bei diesem Seminar erarbeitet und in einen persönlich bedeutsamen Lebenskontext gestellt. Die inhaltlichen Schwerpunkte werden sein: # Tragende Elemente einer liturgischen Feier # Tanz als Gebet - "Die Melodie Gottes in uns zum Klingen bringen" (Ignatius von Antiochien) # Körperbezogene Erarbeitung biblischer Themen mit Hilfe verschiedener Spieltechniken (Ausdrucksspiel, Fototheater, pantomimisches Bibliodrama, Skulpturentheater, Bibeltheater)</p> <p>Methoden: Kurzinputs, Praktische Übungen und gemeinsame Vorbereitung von liturgischen Elementen</p>
Zielgruppe:	Lehramtsstudierende mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre
Leistungsnachweis:	Wird vom Mentorat als spirituelles Vertiefungsangebot (S) anerkannt.
Sonstiges:	Ort: KSG-Saal (Katholische Studentengemeinde, Kl. Exerzierplatz 15a, 1. Stock)
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Spiritualität vermitteln
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6250	Blockseminar: Unternehmensplanspiel "Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht"
Dozierende:	Dr. Stephan Balthasar
ECTS:	1
Erster Termin:	12.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 10:00 - 18:00, 13.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Identifizieren der praktischen Bedürfnisse von Unternehmen bei der Lösung von Problemen des internationalen Privat- und Verfahrensrechts # Umsetzung durch geeignete Vertragsgestaltung sowie prozessuale Angriffs- bzw. Verteidigungsstrategien in grenzüberschreitenden Streitigkeiten # Einblicke in die Praxis einer internationalen Wirtschaftskanzlei im Bereich des internationalen Privat- und Verfahrensrechts</p> <p>Inhalte: Rechtsberatung im internationalen Wirtschaftsverkehr ist fast immer auch mit Fragen aus dem internationalen Privat- und Verfahrensrecht verknüpft. In diesem Seminar können Teilnehmer sich anhand praktischer Fälle einen Eindruck von der anwaltlichen Tätigkeit in diesem Bereich verschaffen # angefangen von Rechtswahl- und Gerichtsstandsklauseln bis hin zur zivilprozessualen Strategie zur Sicherung, Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen.</p> <p>Methoden: Diskussion und Bearbeitung praktischer Probleme des IPR und IZPR (insbesondere in Verhandlungs- und Konfliktsituationen) in Gruppenarbeit</p>
Zielgruppe:	Studierende der Rechtswissenschaften
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der ZPO (einschl. des Zwangsvollstreckungsrechts), des IPR und des internationalen Verfahrensrechts werden vorausgesetzt. Mitzubringen sind: # Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht # Schönfelder, Deutsche Gesetze
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Juristische Fakultät

6251 Blockseminar: Creative Writing

Dozierende: Ruth Hellmich

ECTS: 1

Erster Termin: 05.06.2010, 10:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
05.6. 10:00 - 18:00,
06.6. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:
Methoden der Kreativität
Phasen der Texterstellung # von der Erstidee zum fertigen Skript
Eigene Zielklärung
Zielgruppenorientiertes und mediengerechtes Schreiben, Sprachstil u. a.
Aufbau, Spannungsbogen und Dramaturgie, Beginn und Ende
Textüberarbeitung
Anregungen für den Umgang mit Schreibblockaden
Inhalte:
In dem Seminar #Creative Writing# werden Kreativitäts- und Assoziationstechniken vermittelt, die unserem Brainstorming und unserer Ideenfindung Flügel verleihen und uns spielerisch zu oft überraschenden Erfolgen führen können. Zudem sind sie optimale Werkzeuge, um unsere unsere Gedanken zu klären, Ereignisse zu verarbeiten und Blockaden zu lösen.
Der zweite Hauptpfeiler des Seminars liegt im ziel- und zielgruppenorientierten Schreiben von durchdachten Themen. Die Texte werden dementsprechend literarisch, wissenschaftlich, für Fachzeitschriften usw. verfasst, präsentiert und überarbeitet. Von der Gruppe/der Trainerin gibt es konstruktives Feedback zu den von den Teilnehmern erstellten Texten.
Methoden:
Trainer-Input, Präsentationen, Einzel- und Kleingruppenübungen, Selbstreflektion, Austausch/
Feedback in Kleingruppen und im Plenum zu den präsentierten Texten, Überarbeiten eigener und fremder Texte. Der Schwerpunkt liegt im praktischen Üben.

Zielgruppe: Studierende der Studiengänge #Medien- und Kommunikation# bzw. "Sprach- und Textwissenschaften" sowie Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6253 Blockseminar: Wie Gespräche gut gelingen

Dozierende: Susanne Lehner

ECTS: 0,5

Erster Termin: 26.06.2010, 10:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
26.6. 10:00 - 17:00

Beschreibung: Lernziele:

Die Teilnehmenden können

Gesprächsförderer (Türöffner) und Gesprächshemmer erkennen

Eigene Stärken und Schwächen beim Reden und Zuhören erkennen

Eigene Wünsche angemessen äußern

Feedback und Kritik geben und annehmen

Gesprochenes durch Körpersprache unterstreichen

Inhalte:

Es gibt wichtige, die Zukunft entscheidende Gespräche, von denen wir uns wünschen, dass sie gelingen. Aber auch im Alltag fühlen wir uns gut, wenn wir in der Kommunikation bei anderen gut #ankommen#.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Techniken, die ein Gespräch positiv oder negativ beeinflussen können, analysieren die eigenen Stärken und verbessern unsere Schwächen in der Kommunikation. Welche Fehler vermieden werden sollen, wenn es um das Äußern eigener Ziele und Bedürfnisse geht, und welche #Fällen# einen Streit auslösen, wird ebenso behandelt wie die Fähigkeit einer positiven Kommunikation.

Ausgehend von theoretischen

Informationen erfolgen praktische Gesprächsübungen und Rollenspiele.

Methoden:

Einzel-, Gruppen- und PartnerInnenarbeit, Körperübungen, Reflexion, Diskussion, Rollenspiele

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6254 Blockseminar: Kompetenzfaktor Körpersprache

Dozierende:	Susanne Lehner
ECTS:	0,5
Erster Termin:	08.05.2010, 10:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 10:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Bewusstsein für die eigenen Körpersprache und ihrer Wirkung auf andere entwickeln # Wahrnehmen und Beachten der Körpersprache anderer üben # Mehr Sicherheit in Situationen der Nervosität durch mehr Körperbewusstsein gewinnen # Eigene Gestik, Mimik, Körperhaltung bewusster einsetzen</p> <p>Inhalte: Mehr als unsere Worte verrät unsere Körpersprache etwas über uns. Wer des Öfteren in der Situation ist, vor oder zu anderen zu sprechen, wer eine Gruppe, Klasse, usw. leitet, etwas präsentieren soll, gut mit anderen kommunizieren will, dem/der hilft ein Mehr an Körperbewusstsein. In diesem Seminar erkunden wir die nonverbalen Signale und lernen sie besser bei uns selbst und anderen wahr zu nehmen. Ein bewusster Umgang mit Gestik und Mimik wird trainiert, so dass eine Sensibilisierung für nonverbal vermittelte Informationen, die wir geben und von anderen erhalten, entsteht. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Hoch- und Tiefstatus und Techniken, die helfen, authentischer und damit sicherer aufzutreten.</p> <p>Methoden: Einzel-, Gruppen- und PartnerInnenarbeit, Körperübungen, Reflexion, Diskussion, Rollenspiel mit und ohne Worte, Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6255 Blockseminar: PreZentation. Presenting complex content the relaxed way

Dozierende:	Martin Wedgewood
ECTS:	1
Erster Termin:	05.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 09:00 - 17:00, 06.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Learning objectives: How to # develop a strategy and dramaturgy for your talk # break down complex content into a clear structure # perform in an effective and authentic manner # manage inner states # relate and interact with the audience naturally</p> <p>Content: When being confronted to the task of presenting concepts, projects or results of scientific research in front of a larger group the challenges tend to be on multiple levels. While the presenter at hand is completely familiar with his field of expertise he can become overwhelmed when trying to reduce complexity in order to make his point. Confronted to this situation with much at stake and the strong will to succeed the stress level can climb to yet unreached peaks. How can these issues be addressed? There are three basic P#s, preparation, playfulness and practice, which help in mastering an important talk. Those constitute the structure and content of a compact, intense and challenging two-day-workshop.</p> <p>Methodology: Discussion, lecture, small groups, imaginary journey, solution focused techniques, hypnotic language patterns, practice, practice, practice</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6256 Blockseminar: Kommunikations- und Schreibtraining für Juristen

Dozierende:	Dr. Daniel Rücker
ECTS:	1
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 17:00, 02.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Argumentationstechniken und Stilmittel im mündlichen und schriftlichen Ausdruck erlernen und verbessern # Einsatz dieser Techniken und Mittel im zielgerichteten Dialog, um andere zu überzeugen # Verbesserung des eigenen Auftretens durch Videotechnik und Diskussion des Auftretens in Gruppenarbeit # Erlernen und Verbessern der Konfliktlösungs-, Kommunikations- und Führungskompetenz</p> <p>Inhalte: Die Theorie der juristischen Argumentation gehört zum Handwerkszeug eines jeden Juristen. Neben der juristischen Argumentationstechnik spielt aber insbesondere auch das Auftreten des Juristen und dabei rhetorische und körpersprachliche Elemente eine große Rolle, um andere überzeugen zu können. Das Seminar vermittelt den Teilnehmern daher, wie Argumente und Stilmittel in einem gelungenen schriftlichen wie mündlichen Vortrag in Anwendung zu bringen sind. Unter Einsatz von Videotechnik wird das eigene Auftreten analysiert und gezeigt, wie der Teilnehmer seine Überzeugungskraft stärken kann. Geschult wird sowohl die Textkompetenz als auch die Konfliktlösungs-, Kommunikations- und Führungskompetenz der Teilnehmer.</p> <p>Methoden: Vortrag/Powerpointpräsentation, Einzel- und Gruppenarbeit, Filmanalysen, Einsatz von Videotechniken zur Verbesserung des eigenen Auftretens</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6257 Wissenschaftl. Übung: Kreatives wissenschaftliches Schreiben: Sinn des Lebens

Dozierende: Christoph Schamberger

ECTS: 5

Erster Termin: 04.05.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK) SR 206)

Beschreibung: Lernziele:
Sie beherrschen die formalen Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens: Zitieren, Literaturliste etc.
Sie lernen verschiedene Schreibtechniken kennen.
Sie experimentieren mit Methoden der kreativen Ideenfindung.
Sie wissen, wie Sie Schreibblockaden verhindern bzw. wirksam damit umgehen.
Sie verfassen einen logisch korrekten, argumentativ begründeten Text.
Sie erarbeiten sich einen verständlichen, leserfreundlichen Schreibstil.
Inhalte:
In der ersten Hälfte des Semesters verfassen alle Teilnehmer eine kurze Hausarbeit zum Thema "Sinn des Lebens". Die genauere Eingrenzung der Fragestellung wird mit dem Dozenten besprochen, der Hinweise zur Literatur gibt.
In der zweiten Hälfte werden die Hausarbeiten in gemeinsamer Diskussion sukzessive verbessert. Wir berücksichtigen dabei formale Kriterien und die Gliederung ebenso wie den Schreibstil und die logische Stringenz der Argumentation.

Zielgruppe: Studierende der Philosophischen Fakultät, insbesondere Studierende des BA-Studiengangs Sprache und Text und des Lehramtsstudiengangs Ethik/Philosophie EWS, Basismodul F (GS, HS): Prüfungsnr. 750119, 5 ECTS-Punkte
LA Ethik, Basismodul Philosophische Grundlagen (GS, HS, RS, GYM): Prüfungsnr. 754040, 5 ECTS-Punkte

Voraussetzungen: keine

Lernorganisation: kurze Vorträge des Dozenten, Gruppenarbeit, Schreib- und Kreativitätstechniken, gemeinsame Diskussion

Leistungsnachweis: Hausarbeit

Schlüsselwörter: Philosophie, Ethik, Sprache und Text, wissenschaftliches Arbeiten

SWS: 2

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Studienunabhängige Veranstaltungen
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Methodenkompetenz
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Erziehungswissenschaften
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Ethik (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie (Erweiterungsfach)
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Philosophie/Ethik
- Philosophische Fakultät > Magisterstudiengang > Philosophie
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Sprache und Text > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > E: Performancemodule und Praktikum > BM

6257 **Wissenschaftl. Übung: Kreatives wissenschaftliches Schreiben: Sinn des Lebens**

Wissenschaftliche Texte rezipieren, produzieren und präsentieren > 345110 | WÜ
Übung zum wissenschaftlichen Schreiben

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
 - Lehrstuhl für Philosophie

6301A Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	08.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301B Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	09.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 09.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301C Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective Strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301D Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	30.05.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 30.5. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301E Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	05.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301F Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	06.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301G Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	18.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 18.6. 10:00 - 18:00 ((NK) SR 212)
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6301H Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	19.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective Strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

63011 Blockseminar: Basistraining Interkulturelle Kommunikation

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	0,5
Erster Termin:	20.06.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.6. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Awareness of own cultural identity# Effective strategies for dealing with culture shock# Practical application of the cultural dimensions as a framework for dealing with diversity and creating synergies# Models, skills and tools to avoid misunderstanding in the international business world <p>Contents:</p> <p>This one day seminar, held in English, offers the students an insight into the impact of culture on everyday international business dealings. The participants will be made aware, by means of simulation and role play, of their own cultural #filter# and how this may effect their perception of and interaction with international business partners. The seminar will offer the students strategies to successfully navigate cultural differences and create synergies, and tools to communicate effectively within international teams.</p> <p>Methods:</p> <p>Experiential activities, interactive group work, video cases, role play</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > A: Interkulturelles Basismodul > BM Interkulturelles Basismodul > 600012 KS Interkulturelles Basistrainig- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang European Studies > Hauptfach > Version StuPO 29.06.09 > Modulgruppe A:Europäische Basismodule > BM Kompaktseminare > 600012 KS Interkulturelles Basistraining
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6302A Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz GB

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	1
Erster Termin:	03.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 10:00 - 18:00, 04.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Examining British/German stereotypes, self-perception/perception of the other# Exploration of British values, diversity and change in Britain today# Recognition and understanding of particular #British# communication strategies such as indirectness, understatement and the function of humour and politeness# Analysis of British conflict methods# Presentation Styles/Job Interviews: How to make a good impression when working with British partners <p>Description:</p> <p>The seminar will sensitise the students to the idiosyncrasies of the British and explore how UK/German differences impact upon business cooperation. Through simulation, role play and reflection the students will be trained to adapt their communication strategies to UK expectations and will receive a solid foundation for working and communicating with the British. Intercultural theory will be illuminated with concrete examples from UK corporate world.</p> <p>Methods:</p> <p>Critical incidents, case study, video analysis # International Management video, interactive group work, simulation, role play, theory input.</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies.
Voraussetzungen:	Participation in the basic seminar and a good command of English are required.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601113 KS Interkulturelle Kommunikation Großbritannien / USA
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6302B Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz GB

Dozierende:	Nina Merrens
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 10:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 10:00 - 18:00, 11.7. 10:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Training objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"># Examining British/German stereotypes, self-perception/perception of the other# Exploration of British values, diversity and change in Britain today# Recognition and understanding of particular #British# communication strategies such as indirectness, understatement and the function of humour and polite-ness# Analysis of British conflict methods# Presentation Styles/Job Interviews: How to make a good impression when working with British partners <p>Description:</p> <p>The seminar will sensitise the students to the idiosyncrasies of the British and explore how UK/German differences impact upon business cooperation. Through simulation, role play and reflection the students will be trained to adapt their communication strategies to UK expectations and will receive a solid foundation for working and communicating with the British. Intercultural theory will be illuminated with concrete examples from UK corporate world.</p> <p>Methods:</p> <p>Critical incidents, case study, video analysis # International Management video, interactive group work, simulation, role play, theory input.</p>
Zielgruppe:	Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies.
Voraussetzungen:	Participation in the basic seminar and a good command of English are required.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601113 KS Interkulturelle Kommunikation Großbritannien / USA
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6303A Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz USA

Dozierende: Dr. Philip Gruber

ECTS: 1

Erster Termin: 08.05.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
08.5. 09:00 - 17:00,
09.5. 09:00 - 17:00

Beschreibung: Learning objectives:
To reflect upon similarities und differences in American-German interaction and to identify successful communication patterns for the USA
To analyze American business attitudes and their implications on negotiations, presentations, motivation and problemsolving
To recognize differing styles of leadership and team interaction in the USA
To perceive misunderstandings in German-American business-cooperation and how they can be avoided

Contents:

This training course is intended for participants who wish to gain comprehensive interaction competence in dealing with American business associates and colleagues. Values are discussed and communication strategies developed. Behavioural differences and similarities are demonstrated and interactively resolved for reallife situations. Participants are thus placed in various intercultural situations to which they must react constructively. Native and foreign cultural behaviour is analysed and potential for improvement is identified.

Methods:

Analysis of role-plays, cultural simulations with debriefing, critical incidents and discussions, presentations

Zielgruppe: Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies.

Voraussetzungen: Participation in the basic seminar and a good command of English are required.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601113 | KS Interkulturelle Kommunikation Großbritannien / USA

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Philosophische Fakultät

6303B Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz USA

Dozierende: Dr. Philip Gruber

ECTS: 1

Erster Termin: 19.06.2010, 9:00 - 17:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
19.6. 09:00 - 17:00,
20.6. 09:00 - 17:00 ((NK) SR 412a)

Beschreibung: Learning objectives:
To reflect upon similarities und differences in American-German interaction and to identify successful communication patterns for the USA
To analyze American business attitudes and their implications on negotiations, presentations, motivation and problemsolving
To recognize differing styles of leadership and team interaction in the USA
To perceive misunderstandings in German-American business-cooperation and how they can be avoided

Contents:

This training course is intended for participants who wish to gain comprehensive interaction competence in dealing with American business associates and colleagues. Values are discussed and communication strategies developed. Behavioural differences and similarities are demonstrated and interactively resolved for reallife situations. Participants are thus placed in various intercultural situations to which they must react constructively. Native and foreign cultural behaviour is analysed and potential for improvement is identified.

Methods:

Analysis of role-plays, cultural simulations with debriefing, critical incidents and discussions, presentations

Zielgruppe: Students of all disciplines and #Pflichtseminar# for students of International Cultural and Business Studies and B.A. European Studies.

Voraussetzungen: Participation in the basic seminar and a good command of English are required.

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft
- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz
- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Angloamerikanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601113 | KS Interkulturelle Kommunikation Großbritannien / USA

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Philosophische Fakultät

6304A Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz FR

Dozierende:	Miriam Bauer Mélanie Rumpelmayr
ECTS:	1
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 17:00, 20.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Le participant gagne:</p> <ul style="list-style-type: none"># de l'enthousiasme pour la coopération internationale,# une attitude positive et sans préjugés pour une coopération efficace avec des collègues francophones, dans l'entreprise comme à l'université,# un savoir-faire spécifique aux cultures francophones et des règles importantes pour le comportement d'affaires,# la compétence de reconnaître les conflits interculturels potentiels dans le contexte professionnel et de dégager des stratégies de réaction efficaces <p>Contenu:</p> <p>Dans le cadre de ce séminaire, les participants analyseront les différences culturelles entre les cultures allemande et francophones. A partir de leurs propres expériences, d'exemples, études de cas et de discussion ils s'approcheront des sujets de la communication, des relations, de la confiance, des hiérarchies, du travail d'équipe et comprendront les règles dans le monde de travail en France et au Québec. Nous nous concentrons sur ces deux pays # les étudiants sont invités à partager leurs expériences dans d'autre pays, de préférence francophones.</p> <p>Méthodes: Travail en groupe, discussions, simulations, jeux de rôle</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601313 KS Interkulturelle Kommunikation Frankreich
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6304B Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz FR

Dozierende:	Miriam Bauer Dr. Christophe Morace
ECTS:	1
Erster Termin:	03.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 09:00 - 17:00, 04.7. 09:00 - 17:00 ((NK) SR 201), 04.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Le participant gagne:</p> <ul style="list-style-type: none"># de l#enthousiasme pour la coopération internationale,# une attitude positive et sans préjugés pour une coopération efficace avec des collègues francophones, dans l#entreprise comme à l#université,# un savoir-faire spécifique aux cultures francophones et des règles importantes pour le comportement d#affaires,# la compétence de reconnaître les conflits interculturels potentiels dans le contexte professionnel et de dégager des stratégies de réaction efficaces <p>Contenu:</p> <p>Dans le cadre de ce séminaire, les participants analyseront les différences culturelles entre les cultures allemande et francophones. A partir de leurs propres expériences, d#exemples, études de cas et de discussion ils s#approcheront des sujets de la communication, des relations, de la confiance, des hiérarchies, du travail d#équipe et comprendront les règles dans le monde de travail en France et au Québec. Nous nous concentrons sur ces deux pays # les étudiants sont invités à partager leurs expériences dans d#autre pays, de préférence francophones.</p> <p>Méthodes: Travail en groupe, discussions, simulations, jeux de rôle</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Französischsprachiger Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601313 KS Interkulturelle Kommunikation Frankreich
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6305 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Spanien/Portugal

Dozierende:	Dr. Fritz Audebert Dulce Melo
ECTS:	1
Erster Termin:	05.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 09:00 - 17:00, 06.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Begeisterung für die deutsch-spanische/portugiesische Zusammenarbeit # Bewusste positive und vorurteilsfreie Einstellung für eine effiziente Zusammenarbeit mit Kollegen und Partnern aus dem spanisch/portugiesischen Raum # Erwerb von länderspezifischen Know-hows und wichtiger Business-Gepflogenheiten im spanischen/portugiesischen Kulturraum # Identifikation und Nutzung von Synergiepotenzialen</p> <p>Inhalte: Ausgehend vom Thema Selbst- und Fremdwahrnehmung werden zentrale Aspekte des spanischen/portugiesischen Geschäftslebens behandelt. Die Teilnehmer erfahren wie in Spanien/Portugal Vertrauen in Beziehungen aufgebaut wird, wie man effektiv und gesichtswahrend kommuniziert und erfolgreich zusammenarbeitet. Unterschiedliche Arbeitsstile in Bezug auf Zeit- und Projektmanagement sowie auf Hierarchien in Spanien /Portugal werden anschaulich vermittelt. Anhand von Fallbeispielen werden Themen wie Meetingablauf, Konfliktmanagement und Unterschiede zwischen Spanien und Portugal ausgearbeitet.</p> <p>Methoden: Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussionen, Bearbeitung von Praxisfällen, praktische Übungen, Rollenspiele</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601513 KS Interkulturelle Kommunikation Spanien, Portugal und Lateinamerika
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6306 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Italien

Dozierende:	Nadia Fusarri Susanne Schäfer
ECTS:	1
Erster Termin:	12.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 09:00 - 17:00, 13.6. 09:00 - 17:00, 13.6. 09:00 - 17:00 ((NK) SR 205)
Beschreibung:	I partecipanti imparano: # L#entusiasmo per la collaborazione italo - tedesca # Spirito positivo e spregiudicato per una collaborazione efficiente con i colleghi italiani # Trasmissione delle particolarità del paese e le prassi importanti nel business in Italia # Individuare i conflitti interculturali nella vita lavorativa e nella comunicazione tra i tedeschi e gli italiani, lo sviluppo di strategie Contenuto: Il seminario tratta i temi: percezione di se stessi e degli altri, esperienze dei partecipanti nella collaborazione con gli italiani, Italia - il paese del #Dolce far niente?#, economia e politica, rapporti di fiducia nella vita privata e lavorativa in Italia, Business etichette # Fare Bella Figura, differenze nella comunicazione, differenze nella gerarchia, particolarità interculturali nel mondo professionale italiano, riunioni italiane. Metodi: P.e. esercizi singoli o a gruppo, simulazione, case studies, discussioni e feedback
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Voraussetzungen:	La presentazione potrà essere scaricata dall#internet dopo la fine del seminario. Per tutti i partecipanti del corso: Vi preghiamo di compilare il questionario in anticipo.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Italienischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601713 KS Interkulturelle Kommunikation Italien
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6307 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Brasilien/Portugal

Dozierende:	Dulce Melo Katrin Micklitz
ECTS:	1
Erster Termin:	03.07.2010, 8:30 - 15:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 08:30 - 15:30 ((NK) SR 204), 04.7. 08:00 - 17:00 ((NK) SR 204)
Beschreibung:	<p>Objectivos educacionais:</p> <ul style="list-style-type: none"># Entusiasmo pela cooperação alemã-brasileira/portuguesa# Aquisição de know-hows e de práticas de negócio importantes na região cultural brasileira e portuguesa# Desenvolvimento de estratégias de negociação para uma cooperação eficaz e eficiente com os colegas e parceiros no Brasil / em Portugal# Identificação e aproveitamento de potenciais sinérgicos <p>Conteúdos:</p> <p>Partindo das questões de auto-percepção e da percepção dos outros são tratados aspectos centrais do mundo de negócios brasileiro / português. Através de trabalhos de grupo e de dramatizações, os participantes ficam a saber como é estabelecida uma relação de confiança em situações profissionais, como de forma eficaz e sem perder a face se comunica e se conclui com sucesso projectos juntamente com colegas brasileiros / portugueses. A base e fonte principal são exemplos de casos práticos da consultadoria dos docentes no Brasil/ em Portugal.</p> <p>Métodos:</p> <p>Trabalho individual e de grupo, discussões com moderação, exemplos de casos, simulações, dramatizações</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Sonstiges:	"Wir möchten Sie bitten, 2 (oder wenn möglich sogar 3) Gegenstände zum Training mitzubringen: 1 Gegenstand, der typisch für Ihren Kulturraum ist und 1 Gegenstand, der typisch ist für Brasilien UND/ODER Portugal."
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601513 KS Interkulturelle Kommunikation Spanien, Portugal und Lateinamerika
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6308A Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Südamerika

Dozierende:	Jorge Pena Matthias Plück
ECTS:	1
Erster Termin:	05.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 09:00 - 17:00, 06.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Objetivos:</p> <ul style="list-style-type: none"># Reflexionar sobre las consecuencias de la propia socialización.# Difundir a los participantes las potencialidades que encierra la cooperación hispanoalemana.# Promover una actitud de trabajo proactiva entre alemanes y sus contrapartes del mundo iberoamericano.# Transmitir conocimientos sobre la cultura de negocio en Hispanoamérica.# Desarrollar herramientas que mitiguen los efectos de conflictos interculturales en la interacción hispanoalemana.# Identificar y utilizar tempranamente los potenciales sinérgicos que ofrece la interacción hispanoalemana. <p>Contenidos:</p> <p>El seminario prepara para resolver problemas interculturales habituales entre individuos socializados en Alemania y aquellos socializados en Suramérica. Los siguientes temas serán tratados en el seminario: autoimagen e imagen externa e informaciones relevantes para la cultura de negocios de la región. A través de los contenidos del curso los participantes obtendrán conocimientos sobre el sistema comunicativo y expectativas de los colegas suramericanos. De manera paralela se tendrá la posibilidad de experimentar las diferencias en el área de gestión, permitiendo reconocer tempranamente conflictos interculturales y desarrollar soluciones respuestas que ayuden a solucionar las dificultades. En el seminario se trabajará con ejercicios y tareas inspiradas en hechos reales.</p> <p>Métodos: Discusiones, simulaciones, ejercicios y tareas inspirada en hechos reales.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601513 KS Interkulturelle Kommunikation Spanien, Portugal und Lateinamerika
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6308B Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Südamerika

Dozierende:	Jorge Pena Matthias Plück
ECTS:	1
Erster Termin:	26.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 09:00 - 17:00, 27.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Objetivos:</p> <ul style="list-style-type: none"># Reflexionar sobre las consecuencias de la propia socialización.# Difundir a los participantes las potencialidades que encierra la cooperación hispanoalemana.# Promover una actitud de trabajo proactiva entre alemanes y sus contrapartes del mundo iberoamericano.# Transmitir conocimientos sobre la cultura de negocio en Hispanoamérica.# Desarrollar herramientas que mitiguen los efectos de conflictos interculturales en la interacción hispanoalemana.# Identificar y utilizar tempranamente los potenciales sinérgicos que ofrece la interacción hispanoalemana. <p>Contenidos:</p> <p>El seminario prepara para resolver problemas interculturales habituales entre individuos socializados en Alemania y aquellos socializados en Suramérica. Los siguientes temas serán tratados en el seminario: autoimagen e imagen externa e informaciones relevantes para la cultura de negocios de la región. A través de los contenidos del curso los participantes obtendrán conocimientos sobre el sistema comunicativo y expectativas de los colegas suramericanos. De manera paralela se tendrá la posibilidad de experimentar las diferencias en el área de gestión, permitiendo reconocer tempranamente conflictos interculturales y desarrollar soluciones respuestas que ayuden a solucionar las dificultades. En el seminario se trabajará con ejercicios y tareas inspiradas en hechos reales.</p> <p>Métodos: Discusiones, simulaciones, ejercicios y tareas inspirada en hechos reales</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Iberoromanischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft > 601513 KS Interkulturelle Kommunikation Spanien, Portugal und Lateinamerika
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6309 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Südostasien

Dozierende:	Jörg Büechl Gurdatar Singh Bal
ECTS:	1
Erster Termin:	26.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 09:00 - 17:00, 27.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Sensibilisierung für kulturell bedingte Unterschiede im südostasiatischen Arbeitsalltag# Positive und vorurteilsfreie Einstellung für eine effiziente Zusammenarbeit mit südostasiatischen Studien- und Arbeitskollegen# Vermittlung länderspezifischen Know-hows und wichtiger Business-Gepflogenheiten in Südostasien# Identifikation und Nutzung von Synergiepotenzialen <p>Inhalte:</p> <p>Das Seminar bereitet auf die Bewältigung üblicher interkultureller Unterschiede und damit verbundene Herausforderungen mit Menschen aus dem südostasiatischen Raum vor. Die wichtigsten Themen sind Selbst- und Fremdwahrnehmung, Beziehungsaufbau, Bedeutung und Auswirkungen von direkter und indirekter Kommunikation, Geschäftsgepflogenheiten und die Bedeutung von Hierarchien in Südostasien. Auf diese Weise erlernen die Teilnehmer bestimmte Verhaltensweisen sowie Kommunikations- und Führungserwartungen der Kollegen aus dem südostasiatischen Raum zu verstehen sowie unterschiedliche Führungsstile im Vergleich.</p> <p>Methoden:</p> <p>Gruppenarbeit, Diskussionen, Bearbeitung von Praxisfällen, praktische Übungen, Rollenspiele</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Südostasiatischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft II > 602133 KS Interkulturelle Kommunikation Südostasien
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6310 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz China

Dozierende:	Jörg Büechl Ke Rao
ECTS:	1
Erster Termin:	10.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.7. 09:00 - 17:00, 11.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Begeisterung für die deutsch-chinesische Zusammenarbeit # Positive und vorurteilsfreie Einstellung für eine effiziente Zusammenarbeit mit chinesischen Studien- und Arbeitskollegen # Erkennen von interkulturellen Konfliktfeldern im Arbeitsalltag und in der Kommunikation zwischen Deutschen und Chinesen und Entwicklung von relevanten Handlungsstrategien</p> <p>Inhalte: Das Seminar bereitet auf die Bewältigung üblicher interkultureller Probleme mit Kollegen und Partnern aus den Zielländern vor. Es behandelt die Themen Selbst- und Fremdwahrnehmung, Landeskunde China, Beziehungsaufbau und Vorstellung, Business-Etikette und Geschäftsgepflogenheiten, Kommunikation und Bedeutung von Hierarchien in China. Auf diese Weise lernen die Teilnehmer Kommunikations- und Führungserwartungen der chinesischen Kollegen zu verstehen sowie Methoden zu entwickeln, um eigene Interessen und interkulturelle Konfliktfelder frühzeitig zu erkennen und mit ihnen konstruktiv umzugehen.</p> <p>Methoden: Gruppenarbeit, Diskussionen, Bearbeitung von Praxisfällen, praktische Übungen, Rollenspiele</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Lernorganisation:	Bitte beachten Sie, dass für dieses Seminar ein Vorabfragebogen zur Vorbereitung im Stud.IP bereit liegt.
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Philosophische Fakultät

6311 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Mittelosteuropa

Dozierende:	Eva Mettler
ECTS:	1
Erster Termin:	08.05.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 09:00 - 17:00, 09.5. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Eigenes und fremdes Verhalten in den Ländern Mittelosteuropas analysieren # Verschiedene Kommunikationsstrategien, Management- und Führungsstile auf ihre Praxistauglichkeit in Mittelosteuropa prüfen und kulturangepasst einsetzen # Chancen und Risiken von Kooperationen mit den Ländern Mittelosteuropas erkennen # Unterschiede im Umgang mit Zeit, Organisation und Planung harmonisieren # Verbesserungspotentiale in der Zusammenarbeit mit mittelosteuropäischen Geschäftspartnern erkennen und nutzen</p> <p>Inhalte: Im Mittelpunkt des Seminars stehen die kulturellen Besonderheiten im Umgang mit mittelosteuropäischen Geschäftspartnern oder Mitarbeitern. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf den Geschäfts-, Arbeits-, und Organisationsstil gelegt. Theoretische Inhalte werden anhand ausgewählter Länderbeispiele (Polen, Tschechien, Ungarn, Rumänien, Russland) vertieft. Die Teilnehmer ergründen Handlungszusammenhänge und definieren Schlüsselfaktoren für einen erfolgreichen Umgang mit Mitarbeitern und Geschäftspartnern aus Mittelosteuropa. Eigene Erfahrungen können die Teilnehmer reflektieren sowie Strategien für die spätere Berufspraxis entwickeln.</p> <p>Methoden: Rollenspiele, interaktive Simulationen, Fallstudien, Einzel- und Gruppenarbeiten, Lehrgespräche, Diskussionen</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Studiengänge bzw. Pflichtseminar für den Diplomstudiengang Kulturwirtschaft und B.A. Kulturwirtschaft
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Diplomstudiengang Kulturwirtschaft- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies > Hauptfach > Version StuPO 12.02.09 > B: Ästhetik und Kommunikation > Ostmitteleuropäischer Kulturraum > BM Kulturwissenschaft: Russland /Polen/Tschechien > 601913 KS Interkulturelle Kommunikation Ostmitteleuropa
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Philosophische Fakultät

6313 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Türkei

Dozierende:	Dr. Brigitte Moser-Weithmann Eva Stumpfegger
ECTS:	1
Erster Termin:	03.07.2010, 8:30 - 15:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 08:30 - 15:30 ((WiWi) SR 026), 04.7. 08:30 - 18:00 ((WiWi) SR 026)
Beschreibung:	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"># Bewußtmachung der zu den deutschen Verhaltensweisen unterschiedlichen türkischen Kulturdimensionen und Mentalitäten# Know-how für den türkischen Kulturraum, Geschäftsgepflogenheiten, Kommunikationsstile, Umgang mit Raum und Zeit# Business-Etikette und Verhaltensregeln im Umgang mit türkischen Geschäftspartnern# Umgang mit Islamic Banking und Finance <p>Inhalte:</p> <p>Das Seminar vermittelt interkulturell relevantes Wissen über Geschichte, Kultur und Religion der Türkei. Es werden die kulturspezifischen Differenzen, die kulturellen Mentalitätsunterschiede, Denk- und Verhaltensstrukturen, Kommunikationsweisen und Verhandlungstaktiken, Beziehungsaufbau und Hierarchien behandelt. Der zweite Teil befasst sich mit türkischer Wirtschaft, Demographie und Arbeitsmarkt. Anhand des Spezialthemas Islamic Banking wird den Studierenden die Verknüpfung von Religion, Wirtschaft und Ethik exemplarisch nahegebracht.</p> <p>Methoden:</p> <p>Theorie-Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Critical Incidents, Diskussionen, Rollenspiele</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der interkulturellen Kommunikation
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6314 Blockseminar: Länderspezifische Kulturraumkompetenz Arabische Welt

Dozierende:	Dr. Brigitte Moser-Weithmann Eva Stumpfegger
ECTS:	1
Erster Termin:	26.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 09:00 - 17:00 ((NK) R 401), 27.6. 09:00 - 17:00 ((NK) R 401)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Unterschied zwischen deutschen und arabischen Verhaltensweisen # Know-how für den arabischen Kulturraum, Kommunikationsstile, Umgang mit Raum und Zeit, arabische Geschäftsgepflogenheiten # Kenntnis der Business-Etikette und Verhaltensregeln im Umgang mit arabischen Geschäftspartnern (vornehmlich der Golfregion) # Umgang mit Islamic Banking und Finance</p> <p>Inhalte: Das Seminar vermittelt interkulturell relevantes Wissen über Geschichte, Kultur, Religion, Politik und Wirtschaft allgemein für die arabische Welt, und speziell für die Golfregion. Es werden die kulturspezifischen Differenzen, die kulturellen Mentalitätsunterschiede, Denk- und Verhaltensstrukturen, direkte und indirekte Kommunikationsweisen und Verhandlungstaktiken, die Bedeutung von Beziehungsaufbau und Hierarchien behandelt. Der zweite Teil befasst sich mit #Islamic Banking#, der Verknüpfung von Religion, Wirtschaft und Ethik.</p> <p>Methoden: Theorieinputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussionen, Rollenspiele</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der interkulturellen Kommunikation
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Interkulturelle Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6402A PC-Kurs: Excel 2003 - Grundkurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	27.05.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.5. 14:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegungen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen <p>Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet</p>
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6402B PC-Kurs: Excel 2003 - Grundkurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	02.06.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 02.6. 18:00 - 21:00
Beschreibung:	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen <p>Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet</p>
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6402C PC-Kurs: Excel 2003 - Grundkurs

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	02.07.2010, 14:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 02.7. 14:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen <p>Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet</p>
Zielgruppe:	Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6402D	PC-Kurs: Excel 2003 - Grundkurs
Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	18.05.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 18.5. 17:00 - 20:00 ((RZ) R 047)
Beschreibung:	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen <p>Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6402E PC-Kurs: Excel 2003 - Grundkurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	08.06.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.6. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6402F PC-Kurs: Excel 2003 - Grundkurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	17.06.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.6. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen <p>Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6403A PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Diagramme (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	05.05.2010, 19:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 19:00 - 21:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Diagramme· Diagrammassistent· Diagrammarten mit Beispielen und Übungen· Bearbeiten und Formatieren von Diagrammen· Benutzerdefinierte Diagrammtypen· Verbunddiagramme· Exportieren von Diagrammen
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6403B PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Diagramme (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	21.06.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 21.6. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Diagramme· Diagrammassistent· Diagrammarten mit Beispielen und Übungen· Bearbeiten und Formatieren von Diagrammen· Benutzerdefinierte Diagrammtypen· Verbunddiagramme· Exportieren von Diagrammen
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6403C PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Diagramme

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	05.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Diagramme· Diagrammassistent· Diagrammarten mit Beispielen und Übungen· Bearbeiten und Formatieren von Diagrammen· Benutzerdefinierte Diagrammtypen· Verbunddiagramme· Exportieren von Diagrammen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6403D PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Diagramme

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	16.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.6. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Diagramme· Diagrammassistent· Diagrammarten mit Beispielen und Übungen· Bearbeiten und Formatieren von Diagrammen· Benutzerdefinierte Diagrammtypen· Verbunddiagramme· Exportieren von Diagrammen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6404A PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Funktionen (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	19.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.5. 18:00 - 20:00, 26.5. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Formeln und Funktionen· Effektives Arbeiten mit Formeln· Autofilter· Namen in Formeln· Zellbezüge zu anderen Tabellenblättern / Arbeitsmappen· Überblick über wichtige Funktionen· Rechnen mit Funktionen· Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet.
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6404B PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Funktionen (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	07.07.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.7. 18:00 - 20:00, 14.7. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Formeln und Funktionen· Effektives Arbeiten mit Formeln· Autofilter· Namen in Formeln· Zellbezüge zu anderen Tabellenblättern / Arbeitsmappen· Überblick über wichtige Funktionen· Rechnen mit Funktionen· Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet.
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6404C PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Funktionen

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	10.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.5. 18:00 - 20:00, 17.5. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Formeln und Funktionen· Effektives Arbeiten mit Formeln· Autofilter· Namen in Formeln· Zellbezüge zu anderen Tabellenblättern / Arbeitsmappen· Überblick über wichtige Funktionen· Rechnen mit Funktionen· Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6404D PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Funktionen

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	07.06.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.6. 16:00 - 18:00, 09.6. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Formeln und Funktionen· Effektives Arbeiten mit Formeln· Autofilter· Namen in Formeln· Zellbezüge zu anderen Tabellenblättern / Arbeitsmappen· Überblick über wichtige Funktionen· Rechnen mit Funktionen· Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6404E PC-Kurs: Excel 2003 - Aufbaukurs: Funktionen

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	23.06.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 23.6. 16:00 - 18:00, 30.6. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Formeln und Funktionen· Effektives Arbeiten mit Formeln· Autofilter· Namen in Formeln· Zellbezüge zu anderen Tabellenblättern / Arbeitsmappen· Überblick über wichtige Funktionen· Rechnen mit Funktionen· Im Kurs werden zahlreiche Übungen zum besseren Verständnis bearbeitet.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Excel Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6405A PC-Kurs: Excel 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	15.05.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.5. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen· Diagramme· Ausgewählte Beispiele für Funktionen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Rechenzentrum

6405B PC-Kurs: Excel 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	12.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.6. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen· Diagramme· Ausgewählte Beispiele für Funktionen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Rechenzentrum

6405C PC-Kurs: Excel 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen· Diagramme· Ausgewählte Beispiele für Funktionen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Rechenzentrum

6405D PC-Kurs: Excel 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	26.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen· Diagramme· Ausgewählte Beispiele für Funktionen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Rechenzentrum

6405sf PC-Kurs: Excel 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	16.04.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.4. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der Tabellenkalkulation· Bewegen in der Tabelle· Ändern, Verschieben und Löschen von Zellinhalten· Zellformatierung· Arbeiten mit Formeln (einschl. Summenfunktion)· Arbeiten mit Zellbezügen· Tabellenblätter und Arbeitsmappen· Diagramme· Ausgewählte Beispiele für Funktionen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Rechenzentrum

6406A PC-Kurs: Literaturverwaltung und Wissensorganisation mit Citavi

Dozierende:	Renate Weber
ECTS:	-
Erster Termin:	05.05.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 16:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Übersicht über die Funktionalität von Citavi- Dokumentenerfassung / Dokumententypen- Literaturrecherche in Online-Datenbanken- Datenimport / Datenexport- Wissensorganisation und Aufgabenplanung- Publizieren / Publikationsassistent (Zitationsstile)- Citavi-Picker
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6406B PC-Kurs: Literaturverwaltung und Wissensorganisation mit Citavi

Dozierende:	Renate Weber
ECTS:	-
Erster Termin:	16.06.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.6. 16:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Übersicht über die Funktionalität von Citavi- Dokumentenerfassung / Dokumententypen- Literaturrecherche in Online-Datenbanken- Datenimport / Datenexport- Wissensorganisation und Aufgabenplanung- Publizieren / Publikationsassistent (Zitationsstile)- Citavi-Picker
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6406sf PC-Kurs: Literaturverwaltung und Wissensorganisation mit Citavi

Dozierende:	Renate Weber
ECTS:	-
Erster Termin:	13.04.2010, 10:00 - 12:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 13.4. 10:00 - 12:30
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Übersicht über die Funktionalität von Citavi- Dokumentenerfassung / Dokumententypen- Literaturrecherche in Online-Datenbanken- Datenimport / Datenexport- Wissensorganisation und Aufgabenplanung- Publizieren / Publikationsassistent (Zitationsstile)- Citavi-Picker
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	grundlegende Windows- und Wordkenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6407A PC-Kurs: Maschinenschreiben (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	03.05.2010, 17:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 17:00 - 18:00, 10.5. 17:00 - 18:00, 17.5. 17:00 - 18:00, 31.5. 17:00 - 18:00, 07.6. 17:00 - 18:00, 14.6. 17:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: Am Starttermin wird eine Einführung in die Verwendung des Lern-Programms sowie praktische Tipps zu ergonomischer Haltung und Fingerstellung gegeben. An den Folgeterminen werden die Kenntnisse vertieft. Wer möchte, kann sein eigenes Notebook mitbringen, um mit der gewohnten Tastatur zu tippen.
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine! Für alle, die schon immer das Tippen lernen wollten, sich aber alleine nie motivieren konnten.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6407B PC-Kurs: Maschinenschreiben

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	03.05.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.5. 16:00 - 17:00, 10.5. 16:00 - 17:00, 17.5. 16:00 - 17:00, 31.5. 16:00 - 17:00, 07.6. 16:00 - 17:00, 14.6. 16:00 - 17:00
Beschreibung:	Inhalte: Am Starttermin wird eine Einführung in die Verwendung des Lern-Programms sowie praktische Tipps zu ergonomischer Haltung und Fingerstellung gegeben. An den Folgeterminen werden die Kenntnisse vertieft. Wer möchte, kann sein eigenes Notebook mitbringen, um mit der gewohnten Tastatur zu tippen.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine! Für alle, die schon immer das Tippen lernen wollten, sich aber alleine nie motivieren konnten.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6407C

PC-Kurs: Maschinenschreiben

Dozierende:	Stefanie Zepf
ECTS:	-
Erster Termin:	01.06.2010, 18:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.6. 18:00 - 19:00, 08.6. 18:00 - 19:00, 15.6. 18:00 - 19:00, 22.6. 18:00 - 19:00, 29.6. 18:00 - 19:00, 06.7. 18:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: Am Starttermin wird eine Einführung in die Verwendung des Lern-Programms sowie praktische Tipps zu ergonomischer Haltung und Fingerstellung gegeben. An den Folgeterminen werden die Kenntnisse vertieft. Wer möchte, kann sein eigenes Notebook mitbringen, um mit der gewohnten Tastatur zu tippen.
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine! Für alle, die schon immer das Tippen lernen wollten, sich aber alleine nie motivieren konnten.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6408A PC-Kurs: Online-Bewerbungsunterlagen erstellen (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	09.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 09.6. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	<p>Inhalte: Erstellen eines Acrobat-File (pdf), in dem Deckblatt, Photo, tabellarischer Lebenslauf und sämtliche Zeugnisse zusammengefasst sind, so dass sie in geschlossener Form über das Internet verschickt werden können. Ebenso werden Tipps und Fragen zur Bewerbung per Internet besprochen. Vermittelt werden zudem noch technische Kenntnisse, d.h.:</p> <ul style="list-style-type: none">· Welche Standard-Grafikformate gibt es, welche grundsätzlichen Eigenschaften haben sie und wofür werden sie verwendet?· Mit welchen Einstellungen und in welchem Format werden Zeugnisse gescannt?· In welches Format wandelt man sie um, um sie platzsparend verschicken zu können?· Wie scannt man Passfotos ein und verarbeitet sie weiter?· Wie fasst man alle Komponenten in einem Word-Dokument zusammen?· Wie wandelt man dieses Word-Dokument in ein pdf-File um?
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine!
Sonstiges:	Bitte bringen Sie einen tabellarischen Lebenslauf in digitaler Form oder zum Einscannen, ein (Arbeits-/ Praktikums-/ Schul-)Zeugnis und ein Bewerbungsfoto mit.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6408B PC-Kurs: Online-Bewerbungsunterlagen erstellen

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	27.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.5. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	<p>Inhalte: Erstellen eines Acrobat-File (pdf), in dem Deckblatt, Photo, tabellarischer Lebenslauf und sämtliche Zeugnisse zusammengefasst sind, so dass sie in geschlossener Form über das Internet verschickt werden können. Ebenso werden Tipps und Fragen zur Bewerbung per Internet besprochen. Vermittelt werden zudem noch technische Kenntnisse, d.h.:</p> <ul style="list-style-type: none">· Welche Standard-Grafikformate gibt es, welche grundsätzlichen Eigenschaften haben sie und wofür werden sie verwendet?· Mit welchen Einstellungen und in welchem Format werden Zeugnisse gescannt?· In welches Format wandelt man sie um, um sie platzsparend verschicken zu können?· Wie scannt man Passfotos ein und verarbeitet sie weiter?· Wie fasst man alle Komponenten in einem Word-Dokument zusammen?· Wie wandelt man dieses Word-Dokument in ein pdf-File um?
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine!
Sonstiges:	Bitte bringen Sie einen tabellarischen Lebenslauf in digitaler Form oder zum Einscannen, ein (Arbeits-/ Praktikums-/ Schul-)Zeugnis und ein Bewerbungsfoto mit.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6408C PC-Kurs: Online-Bewerbungsunterlagen erstellen

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	01.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.6. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	<p>Inhalte: Erstellen eines Acrobat-File (pdf), in dem Deckblatt, Photo, tabellarischer Lebenslauf und sämtliche Zeugnisse zusammengefasst sind, so dass sie in geschlossener Form über das Internet verschickt werden können. Ebenso werden Tipps und Fragen zur Bewerbung per Internet besprochen. Vermittelt werden zudem noch technische Kenntnisse, d.h.:</p> <ul style="list-style-type: none">· Welche Standard-Grafikformate gibt es, welche grundsätzlichen Eigenschaften haben sie und wofür werden sie verwendet?· Mit welchen Einstellungen und in welchem Format werden Zeugnisse gescannt?· In welches Format wandelt man sie um, um sie platzsparend verschicken zu können?· Wie scannt man Passfotos ein und verarbeitet sie weiter?· Wie fasst man alle Komponenten in einem Word-Dokument zusammen?· Wie wandelt man dieses Word-Dokument in ein pdf-File um?
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine!
Sonstiges:	Bitte bringen Sie einen tabellarischen Lebenslauf in digitaler Form oder zum Einscannen, ein (Arbeits-/ Praktikums-/ Schul-)Zeugnis und ein Bewerbungsfoto mit.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6408D PC-Kurs: Online-Bewerbungsunterlagen erstellen

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	15.06.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.6. 16:00 - 18:00 ((JUR) R 057)
Beschreibung:	<p>Inhalte: Erstellen eines Acrobat-File (pdf), in dem Deckblatt, Photo, tabellarischer Lebenslauf und sämtliche Zeugnisse zusammengefasst sind, so dass sie in geschlossener Form über das Internet verschickt werden können. Ebenso werden Tipps und Fragen zur Bewerbung per Internet besprochen. Vermittelt werden zudem noch technische Kenntnisse, d.h.:</p> <ul style="list-style-type: none">· Welche Standard-Grafikformate gibt es, welche grundsätzlichen Eigenschaften haben sie und wofür werden sie verwendet?· Mit welchen Einstellungen und in welchem Format werden Zeugnisse gescannt?· In welches Format wandelt man sie um, um sie platzsparend verschicken zu können?· Wie scannt man Passfotos ein und verarbeitet sie weiter?· Wie fasst man alle Komponenten in einem Word-Dokument zusammen?· Wie wandelt man dieses Word-Dokument in ein pdf-File um?
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine!
Sonstiges:	Bitte bringen Sie einen tabellarischen Lebenslauf in digitaler Form oder zum Einscannen, ein (Arbeits-/ Praktikums-/ Schul-)Zeugnis und ein Bewerbungsfoto mit.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6408E PC-Kurs: Online-Bewerbungsunterlagen erstellen

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	01.07.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.7. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	<p>Inhalte: Erstellen eines Acrobat-File (pdf), in dem Deckblatt, Photo, tabellarischer Lebenslauf und sämtliche Zeugnisse zusammengefasst sind, so dass sie in geschlossener Form über das Internet verschickt werden können. Ebenso werden Tipps und Fragen zur Bewerbung per Internet besprochen. Vermittelt werden zudem noch technische Kenntnisse, d.h.:</p> <ul style="list-style-type: none">· Welche Standard-Grafikformate gibt es, welche grundsätzlichen Eigenschaften haben sie und wofür werden sie verwendet?· Mit welchen Einstellungen und in welchem Format werden Zeugnisse gescannt?· In welches Format wandelt man sie um, um sie platzsparend verschicken zu können?· Wie scannt man Passfotos ein und verarbeitet sie weiter?· Wie fasst man alle Komponenten in einem Word-Dokument zusammen?· Wie wandelt man dieses Word-Dokument in ein pdf-File um?
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Keine!
Sonstiges:	Bitte bringen Sie einen tabellarischen Lebenslauf in digitaler Form oder zum Einscannen, ein (Arbeits-/ Praktikums-/ Schul-)Zeugnis und ein Bewerbungsfoto mit.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6409A PC-Kurs: Photoshop CS - Grundkurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	12.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.5. 18:00 - 20:00, 19.5. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung· Grundlagen der Farblehre, Bildbearbeitung· Datei- und Speicherformate· Bildbearbeitung unter Verwendung der Werkzeuge· Arbeiten mit Ebenen· Filter und Effekte· Texte erzeugen und bearbeiten· Grundlagen der Bildmontage· Speichern der Bilder
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6409B PC-Kurs: Photoshop CS - Grundkurs

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	04.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 16:00 - 18:00, 11.5. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung· Grundlagen der Farblehre, Bildbearbeitung· Datei- und Speicherformate· Bildbearbeitung unter Verwendung der Werkzeuge· Arbeiten mit Ebenen· Filter und Effekte· Texte erzeugen und bearbeiten· Grundlagen der Bildmontage· Speichern der Bilder
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6409C PC-Kurs: Photoshop CS - Grundkurs

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	04.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 18:00 - 20:00, 11.5. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung· Grundlagen der Farblehre, Bildbearbeitung· Datei- und Speicherformate· Bildbearbeitung unter Verwendung der Werkzeuge· Arbeiten mit Ebenen· Filter und Effekte· Texte erzeugen und bearbeiten· Grundlagen der Bildmontage· Speichern der Bilder
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6409D PC-Kurs: Photoshop CS - Grundkurs

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	10.06.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.6. 16:00 - 18:00, 17.6. 16:00 - 18:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung· Grundlagen der Farblehre, Bildbearbeitung· Datei- und Speicherformate· Bildbearbeitung unter Verwendung der Werkzeuge· Arbeiten mit Ebenen· Filter und Effekte· Texte erzeugen und bearbeiten· Grundlagen der Bildmontage· Speichern der Bilder
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6409E PC-Kurs: Photoshop CS - Grundkurs

Dozierende:	Nicolas Krischker Katja Vogt
ECTS:	-
Erster Termin:	10.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.6. 18:00 - 20:00, 17.6. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung· Grundlagen der Farblehre, Bildbearbeitung· Datei- und Speicherformate· Bildbearbeitung unter Verwendung der Werkzeuge· Arbeiten mit Ebenen· Filter und Effekte· Texte erzeugen und bearbeiten· Grundlagen der Bildmontage· Speichern der Bilder
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6410A PC-Kurs: Photoshop CS - Aufbaukurs (Seminar für Frauen)

Dozierende: Katja Vogt

ECTS: -

Erster Termin: 23.06.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
23.6. 18:00 - 20:00,
30.6. 18:00 - 20:00,
07.7. 18:00 - 20:00

Beschreibung: Inhalte:
· Feinheiten des Programms
· Grafische Verfremdung von Bildern
· Gezieltes Arbeiten mit Ebenen und Filtern
· Optimierung der Bildqualität
· Umgang mit Farben
Der Kurs dient der Vertiefung von Grundkenntnissen und der Optimierung von Arbeitsabläufen und Techniken. Neben theoretischem Wissen werden zahlreiche Tutorials bearbeitet, um die erlernten Techniken zu festigen.

Zielgruppe: Studentinnen aller Fachrichtungen

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit Photoshop

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6410B PC-Kurs: Photoshop CS - Aufbaukurs

Dozierende: Dragos Christian Otto

ECTS: -

Erster Termin: 12.05.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
12.5. 16:00 - 18:00,
19.5. 16:00 - 18:00,
26.5. 16:00 - 18:00

Beschreibung: Inhalte:
· Feinheiten des Programms
· Grafische Verfremdung von Bildern
· Gezieltes Arbeiten mit Ebenen und Filtern
· Optimierung der Bildqualität
· Umgang mit Farben
Der Kurs dient der Vertiefung von Grundkenntnissen und der Optimierung von Arbeitsabläufen und Techniken. Neben theoretischem Wissen werden zahlreiche Tutorials bearbeitet, um die erlernten Techniken zu festigen.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit Photoshop

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6410C PC-Kurs: Photoshop CS - Aufbaukurs

Dozierende: Dragos Christian Otto

ECTS: -

Erster Termin: 14.06.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
14.6. 16:00 - 18:00,
21.6. 16:00 - 18:00,
28.6. 16:00 - 18:00

Beschreibung: Inhalte:
· Feinheiten des Programms
· Grafische Verfremdung von Bildern
· Gezieltes Arbeiten mit Ebenen und Filtern
· Optimierung der Bildqualität
· Umgang mit Farben
Der Kurs dient der Vertiefung von Grundkenntnissen und der Optimierung von Arbeitsabläufen und Techniken. Neben theoretischem Wissen werden zahlreiche Tutorials bearbeitet, um die erlernten Techniken zu festigen.

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit Photoshop

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6411A PC-Kurs: Power Point 2003 - Grundkurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	05.05.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 18:00 - 21:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6411B PC-Kurs: Power Point 2003 - Grundkurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	20.05.2010, 18:30 - 21:30
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.5. 18:30 - 21:30 ((RZ) R 044)
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6411C PC-Kurs: Power Point 2003 - Grundkurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	06.05.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.5. 16:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6411D PC-Kurs: Power Point 2003 - Grundkurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	02.06.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 02.6. 16:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6412A PC-Kurs: Power Point 2003 - Aufbaukurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	09.06.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 09.6. 18:00 - 21:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen· Effektive Nutzung von PowerPoint
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows und PowerPoint Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6412B PC-Kurs: Power Point 2003 - Aufbaukurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	16.06.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.6. 16:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen· Effektive Nutzung von PowerPoint
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows und PowerPoint Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6412C PC-Kurs: Power Point 2003 - Aufbaukurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	24.06.2010, 16:00 - 19:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 24.6. 16:00 - 19:00
Beschreibung:	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen· Effektive Nutzung von PowerPoint
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows und PowerPoint Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6413A PC-Kurs: Power Point 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6413B PC-Kurs: Power Point 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	29.05.2010, 9:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6413C PC-Kurs: Power Point 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	05.06.2010, 9:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.6. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6413sf PC-Kurs: Power Point 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Carolin Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	15.04.2010, 9:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.4. 09:00 - 14:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Die Möglichkeiten von PowerPoint· Erstellen einer eigenen Präsentation· Bearbeiten von Präsentationen· Diagramme, Graphiken und Tabellen· Bildschirmpräsentation· Erstellen und Gestalten von Zeichenobjekten· Interaktive Schaltflächen· Multimediale Effekte· Folienlayout, Mastervorlagen
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6414A PC-Kurs: Word 2003 - Grundkurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	04.05.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 18:00 - 21:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen: das WORD-Fenster· Texte erstellen, überarbeiten und korrigieren· Grundlagen der Textgestaltung, Formatierungen· Nummerierung und Aufzählungszeichen· Arbeiten mit Grafiken und Tabellen· Verwenden von Rechtschreibprüfung und Thesaurus
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6414B PC-Kurs: Word 2003 - Grundkurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	27.05.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.5. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen: das WORD-Fenster· Texte erstellen, überarbeiten und korrigieren· Grundlagen der Textgestaltung, Formatierungen· Nummerierung und Aufzählungszeichen· Arbeiten mit Grafiken und Tabellen· Verwenden von Rechtschreibprüfung und Thesaurus
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6415A PC-Kurs: Word 2003 - Aufbaukurs (Seminar für Frauen)

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	10.06.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.6. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeilen· Fußnoten· Autotexte· Formatvorlagen, Dokumentvorlagen· Verzeichnisse erstellen· Gliederungsfunktion· Grafische Gestaltungsmöglichkeiten
Zielgruppe:	Studentinnen aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows- & Word-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6415B PC-Kurs: Word 2003 - Aufbaukurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	20.05.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 20.5. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeilen· Fußnoten· Autotexte· Formatvorlagen, Dokumentvorlagen· Verzeichnisse erstellen· Gliederungsfunktion· Grafische Gestaltungsmöglichkeiten
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows- & Word-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6415C PC-Kurs: Word 2003 - Aufbaukurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	15.06.2010, 17:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.6. 17:00 - 20:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeilen· Fußnoten· Autotexte· Formatvorlagen, Dokumentvorlagen· Verzeichnisse erstellen· Gliederungsfunktion· Grafische Gestaltungsmöglichkeiten
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows- & Word-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6416A PC-Kurs: Word 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	08.05.2010, 10:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 10:00 - 15:00
Beschreibung:	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen: das WORD-Fenster· Texte erstellen, überarbeiten und korrigieren· Grundlagen der Textgestaltung, Formatierungen· Nummerierung und Aufzählungszeichen· Arbeiten mit Grafiken und Tabellen· Verwenden von Rechtschreibprüfung und Thesaurus· Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeilen· Fußnoten· Formatvorlagen, Dokumentvorlagen· Verzeichnisse erstellen· Gliederungsfunktion
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6416B PC-Kurs: Word 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Caroline Baethge
ECTS:	-
Erster Termin:	29.05.2010, 10:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 29.5. 10:00 - 15:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen: das WORD-Fenster· Texte erstellen, überarbeiten und korrigieren· Grundlagen der Textgestaltung, Formatierungen· Nummerierung und Aufzählungszeichen· Arbeiten mit Grafiken und Tabellen· Verwenden von Rechtschreibprüfung und Thesaurus· Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeilen· Fußnoten· Formatvorlagen, Dokumentvorlagen· Verzeichnisse erstellen· Gliederungsfunktion
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6416sf PC-Kurs: Word 2003 - Blockkurs

Dozierende:	Carolin Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	14.04.2010, 9:00 - 13:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.4. 09:00 - 13:00
Beschreibung:	Inhalt: <ul style="list-style-type: none">· Grundlagen: das WORD-Fenster· Texte erstellen, überarbeiten und korrigieren· Grundlagen der Textgestaltung, Formatierungen· Nummerierung und Aufzählungszeichen· Arbeiten mit Grafiken und Tabellen· Verwenden von Rechtschreibprüfung und Thesaurus· Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeilen· Fußnoten· Formatvorlagen, Dokumentvorlagen· Verzeichnisse erstellen· Gliederungsfunktion
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6418A

PC-Kurs: InDesign

Dozierende:	Jan Freundlich
ECTS:	-
Erster Termin:	19.06.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.6. 09:00 - 15:00, 20.6. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Ziel des Kurses ist der Umgang mit der Layout-Software Adobe InDesign. Sie lernen dabei alle Schritte von der Einrichtung eines Dokuments bis zur Vorbereitung des Dokuments für die Druckstufe kennen. Inhalte im Detail: Grafiken einfügen und anpassen Texte einfügen, formatieren und verketten Anordnen von Objekten auf den Seiten Grundlinienraster und Mustervorlagen Anfertigen einer druckfertigen Datei
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6418B

PC-Kurs: InDesign

Dozierende:	Jan Freundlich
ECTS:	-
Erster Termin:	28.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.6. 18:00 - 20:00, 29.6. 18:00 - 20:00, 30.6. 18:00 - 20:00, 01.7. 18:00 - 20:00, 02.7. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Ziel des Kurses ist der Umgang mit der Layout-Software Adobe InDesign. Sie lernen dabei alle Schritte von der Einrichtung eines Dokuments bis zur Vorbereitung des Dokuments für die Druckstufe kennen. Inhalte im Detail: Grafiken einfügen und anpassen Texte einfügen, formatieren und verketten Anordnen von Objekten auf den Seiten Grundlinienraster und Mustervorlagen Anfertigen einer druckfertigen Datei
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6418C

PC-Kurs: InDesign

Dozierende:	Jan Freundlich
ECTS:	-
Erster Termin:	03.07.2010, 9:00 - 15:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 03.7. 09:00 - 15:00, 04.7. 09:00 - 15:00
Beschreibung:	Ziel des Kurses ist der Umgang mit der Layout-Software Adobe InDesign. Sie lernen dabei alle Schritte von der Einrichtung eines Dokuments bis zur Vorbereitung des Dokuments für die Druckstufe kennen. Inhalte im Detail: Grafiken einfügen und anpassen Texte einfügen, formatieren und verketten Anordnen von Objekten auf den Seiten Grundlinienraster und Mustervorlagen Anfertigen einer druckfertigen Datei
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6420 Blockseminar: Praxisworkshop Powerpoint

Dozierende:	Dr. Thomas Mayerhofer
ECTS:	0,5
Erster Termin:	31.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 31.5. 16:00 - 18:00, 07.6. 16:00 - 18:00, 21.6. 16:00 - 18:00, 28.6. 16:00 - 18:00 ((IG) R 006)
Beschreibung:	<p>Lernziele: # Arbeitsabläufe in PowerPoint effektiver gestalten # Von der Botschaft zur Präsentation: Informationen und Strukturen grafisch visualisieren # Weniger ist mehr: Folien in einem klaren und ansprechenden Design gestalten # Die vielfältigen technischen Möglichkeiten der Präsentationssoftware sinnvoll und zielführend einsetzen</p> <p>Inhalte: PowerPoint ist ein mächtiges Werkzeug, um Vorträge und Präsentationen durch wirkungsvolle Visualisierung der Inhalte zu unterstützen. Doch es besteht umgekehrt auch die Gefahr, dass die eigentliche Botschaft von einem #Effektfeuerwerk# überlagert wird. In diesem Praxisworkshop wollen wir gemeinsam einige Grundsätze von gut gestalteten und ansprechenden Präsentationen erarbeiten und an vorhandenen Beispielen erproben</p> <p>Methoden: In intensiver Kleingruppenarbeit werden selbst erstellte PowerPoint-Präsentationen ausgewertet und gemeinsam weiterentwickelt: Inputs, Übungen im Rechnerpool, gegenseitiges Feedback</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Lernorganisation:	aktive Mitarbeit, Weiterentwicklung einer bereits selbst erstellten Präsentation
Sonstiges:	Diese Veranstaltung ersetzt keinen einführenden Kurs, praktische Erfahrungen sowie das Mitbringen einer eigenen Präsentation (z. B. aus einem Seminar etc.) sind Voraussetzung für eine sinnvolle Teilnahme.
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Zertifikat Profi.RU > Medien und Text
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Department für Katholische Theologie

6421 PC-Kurs: Photoshop CS - Blockkurs

Dozierende:	Dragos Christian Otto
ECTS:	-
Erster Termin:	01.05.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 01.5. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	Grundlagen der digitalen Bildverarbeitung Farblehre Speicherformate Werkzeuge Arbeiten mit Ebenen Texte erzeugen und bearbeiten Masken Grundlagen der Bildmontage Optimierung der Bildqualität
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word & Windows
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6422A PC-Kurs: VBA-Programmierung mit Excel - Grundkurs

Dozierende:	Sebastian Brüning
ECTS:	-
Erster Termin:	04.05.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 16:00 - 18:00 ((JUR) R 057), 11.5. 16:00 - 18:00 ((JUR) R 057), 18.5. 16:00 - 18:00 ((JUR) R 057), 26.5. 16:00 - 18:00 ((JUR) R 057)
Beschreibung:	<p>Im Praktikum bei einer Investment-Bank, im Market-Research eines Unternehmens oder bei der Auswertung empirischer Bachelor-, Diplom- und Masterarbeiten # Makros kommen in den verschiedensten Bereichen zum Einsatz.</p> <p>Mit Hilfe automatisierter Prozesse, so genannten Makros, können Arbeitsvorgänge, die zuvor oft in mühsamer Handarbeit erledigt wurden, automatisiert und binnen Sekunden durchgeführt werden.</p> <p>Ziel des Kurses ist es eine Einführung in die VBA-Programmierung mit Excel zu geben.</p> <p>Im Rahmen des Kurses werden dabei folgende Themengebiete behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none">#Einführung in die VBA-Programmierung#Grundlagen der VBA-Programmierung mit Excel#VBA-Editor#Variablen#Formatieren#Schleifen#Bedingungen <p>Die Inhalte der Schulung werden von einer Vielzahl an Praxisbeispielen begleitet.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows- und fortgeschrittene Excel-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6422B PC-Kurs: VBA-Programmierung mit Excel - Grundkurs

Dozierende:	Sebastian Brüning
ECTS:	-
Erster Termin:	05.05.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.5. 18:00 - 20:00 ((JUR) R 057), 12.5. 18:00 - 20:00 ((JUR) R 057), 17.5. 18:00 - 20:00 ((JUR) R 057), 26.5. 18:00 - 20:00 ((JUR) R 057)
Beschreibung:	<p>Im Praktikum bei einer Investment-Bank, im Market-Research eines Unternehmens oder bei der Auswertung empirischer Bachelor-, Diplom- und Masterarbeiten # Makros kommen in den verschiedensten Bereichen zum Einsatz.</p> <p>Mit Hilfe automatisierter Prozesse, so genannten Makros, können Arbeitsvorgänge, die zuvor oft in mühsamer Handarbeit erledigt wurden, automatisiert und binnen Sekunden durchgeführt werden.</p> <p>Ziel des Kurses ist es eine Einführung in die VBA-Programmierung mit Excel zu geben.</p> <p>Im Rahmen des Kurses werden dabei folgende Themengebiete behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none">#Einführung in die VBA-Programmierung#Grundlagen der VBA-Programmierung mit Excel#VBA-Editor#Variablen#Formatieren#Schleifen#Bedingungen <p>Die Inhalte der Schulung werden von einer Vielzahl an Praxisbeispielen begleitet.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	Grundlegende Windows- und fortgeschrittene Excel-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6423A PC-Kurs: VBA-Programmierung mit Excel - Aufbaukurs

Dozierende:	Sebastian Brüning
ECTS:	-
Erster Termin:	15.06.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 15.6. 18:00 - 20:00 ((RZ) R 047), 22.6. 18:00 - 20:00 ((RZ) R 047)
Beschreibung:	<p>Im Praktikum bei einer Investment-Bank, im Market-Research eines Unternehmens oder bei der Auswertung empirischer Bachelor- Diplom- und Masterarbeiten # Makros kommen in den verschiedensten Bereichen zum Einsatz.</p> <p>Ziel des Kurses ist es, aufbauend auf den Grundlagen der Einführungsveranstaltung, weitere nützliche Funktionen der VBA-Umgebung in Excel und insbesondere Grundlagen der Anwendungsprogrammierung zu vermitteln.</p> <p>Im Rahmen des Kurses werden dabei folgende Themengebiete behandelt: #Dialoge und Meldungen #Formulare #Wichtige Funktionen</p> <p>Die Inhalte der Schulung werden von einer Vielzahl an Praxisbeispielen begleitet.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	#PC-Kurs #Excel 2003 # Grundkurs# oder vergleichbare Kenntnisse #PC-Kurs #Einführung in VBA-Programmierung mit Excel# oder vergleichbare Grundlagen-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6423B	PC-Kurs: VBA-Programmierung mit Excel - Aufbaukurs
Dozierende:	Sebastian Brüning
ECTS:	-
Erster Termin:	16.06.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 16.6. 16:00 - 18:00 ((RZ) R 047), 23.6. 16:00 - 18:00 ((RZ) R 047)
Beschreibung:	<p>Im Praktikum bei einer Investment-Bank, im Market-Research eines Unternehmens oder bei der Auswertung empirischer Bachelor- Diplom- und Masterarbeiten # Makros kommen in den verschiedensten Bereichen zum Einsatz.</p> <p>Ziel des Kurses ist es, aufbauend auf den Grundlagen der Einführungsveranstaltung, weitere nützliche Funktionen der VBA-Umgebung in Excel und insbesondere Grundlagen der Anwendungsprogrammierung zu vermitteln.</p> <p>Im Rahmen des Kurses werden dabei folgende Themengebiete behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none">#Dialoge und Meldungen#Formulare#Wichtige Funktionen <p>Die Inhalte der Schulung werden von einer Vielzahl an Praxisbeispielen begleitet.</p>
Zielgruppe:	Studierende aller Fachrichtungen
Voraussetzungen:	#PC-Kurs #Excel 2003 # Grundkurs# oder vergleichbare Kenntnisse #PC-Kurs #Einführung in VBA-Programmierung mit Excel# oder vergleichbare Grundlagen-Kenntnisse
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6424A PC-Kurs: Softwaregestützte Datenanalyse (SPSS)

Dozierende:	Jakob Schlag
ECTS:	-
Erster Termin:	04.05.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.5. 18:00 - 21:00, 11.5. 18:00 - 20:00, 18.5. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Empirisches Arbeiten gewinnt in zahlreichen wissenschaftlichen Disziplinen an zunehmender Bedeutung. Doch wie lassen sich aus einer Datenmenge sinnvolle Aussagen ableiten? Wie können Hypothesen bestätigt oder verworfen werden? Wie kann die Genauigkeit einer abgeleiteten Erkenntnis quantifiziert werden? In der Veranstaltung "Softwaregestützte Datenanalyse" lernen die Teilnehmer, aktiv reale Daten auszuwerten, Zusammenhänge abzuleiten und Ergebnisse zu generieren. Als Basis dient das Softwarepaket SPSS 16.0. # Grundlagen der Software SPSS 16.0 # Aufbereitung der Datenmenge # Wichtige Prozeduren: Häufigkeitstabellen, Zusammenhangsanalyse, Mittelwertvergleiche,... # Datenmodifikationen und Datenselektionen # Erstellen von Grafiken: Balken- und Kreisdiagramme, Streudiagramme,...
Zielgruppe:	Pflichtseminar für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327002 softwaregestützte Datenanalyse
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6424B PC-Kurs: Softwaregestützte Datenanalyse (SPSS)

Dozierende:	Jakob Schlag
ECTS:	-
Erster Termin:	14.06.2010, 18:00 - 21:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.6. 18:00 - 21:00, 21.6. 18:00 - 20:00, 28.6. 18:00 - 20:00
Beschreibung:	Empirisches Arbeiten gewinnt in zahlreichen wissenschaftlichen Disziplinen an zunehmender Bedeutung. Doch wie lassen sich aus einer Datenmenge sinnvolle Aussagen ableiten? Wie können Hypothesen bestätigt oder verworfen werden? Wie kann die Genauigkeit einer abgeleiteten Erkenntnis quantifiziert werden? In der Veranstaltung "Softwaregestützte Datenanalyse" lernen die Teilnehmer, aktiv reale Daten auszuwerten, Zusammenhänge abzuleiten und Ergebnisse zu generieren. Als Basis dient das Softwarepaket SPSS 16.0. # Grundlagen der Software SPSS 16.0 # Aufbereitung der Datenmenge # Wichtige Prozeduren: Häufigkeitstabellen, Zusammenhangsanalyse, Mittelwertvergleiche,... # Datenmodifikationen und Datenselektionen # Erstellen von Grafiken: Balken- und Kreisdiagramme, Streudiagramme,...
Zielgruppe:	Pflichtseminar für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327002 softwaregestützte Datenanalyse
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6424C	PC-Kurs: Softwaregestützte Datenanalyse (SPSS)
Dozierende:	Jakob Schlag
ECTS:	-
Erster Termin:	27.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 27.6. 09:00 - 17:00 ((RZ) R 047)
Beschreibung:	<p>Empirisches Arbeiten gewinnt in zahlreichen wissenschaftlichen Disziplinen an zunehmender Bedeutung. Doch wie lassen sich aus einer Datenmenge sinnvolle Aussagen ableiten? Wie können Hypothesen bestätigt oder verworfen werden? Wie kann die Genauigkeit einer abgeleiteten Erkenntnis quantifiziert werden? In der Veranstaltung "Softwaregestützte Datenanalyse" lernen die Teilnehmer, aktiv reale Daten auszuwerten, Zusammenhänge abzuleiten und Ergebnisse zu generieren. Als Basis dient das Softwarepaket SPSS 16.0.</p> <ul style="list-style-type: none"># Grundlagen der Software SPSS 16.0# Aufbereitung der Datenmenge# Wichtige Prozeduren: Häufigkeitstabellen, Zusammenhangsanalyse, Mittelwertvergleiche,...# Datenmodifikationen und Datenselektionen# Erstellen von Grafiken: Balken- und Kreisdiagramme, Streudiagramme,...
Zielgruppe:	Pflichtseminar für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327002 softwaregestützte Datenanalyse
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6424D PC-Kurs: Softwaregestützte Datenanalyse (SPSS)

Dozierende:	Jakob Schlag
ECTS:	-
Erster Termin:	26.06.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 26.6. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	<p>Empirisches Arbeiten gewinnt in zahlreichen wissenschaftlichen Disziplinen an zunehmender Bedeutung. Doch wie lassen sich aus einer Datenmenge sinnvolle Aussagen ableiten? Wie können Hypothesen bestätigt oder verworfen werden? Wie kann die Genauigkeit einer abgeleiteten Erkenntnis quantifiziert werden? In der Veranstaltung "Softwaregestützte Datenanalyse" lernen die Teilnehmer, aktiv reale Daten auszuwerten, Zusammenhänge abzuleiten und Ergebnisse zu generieren. Als Basis dient das Softwarepaket SPSS 16.0.</p> <ul style="list-style-type: none"># Grundlagen der Software SPSS 16.0# Aufbereitung der Datenmenge# Wichtige Prozeduren: Häufigkeitstabellen, Zusammenhangsanalyse, Mittelwertvergleiche,...# Datenmodifikationen und Datenselektionen# Erstellen von Grafiken: Balken- und Kreisdiagramme, Streudiagramme,...
Zielgruppe:	Pflichtseminar für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz- Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy- Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327002 softwaregestützte Datenanalyse
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für Schlüsselqualifikationen- Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6424E PC-Kurs: Softwaregestützte Datenanalyse (SPSS)

Dozierende:	Jakob Schlag
ECTS:	-
Erster Termin:	04.07.2010, 9:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 04.7. 09:00 - 17:00
Beschreibung:	Empirisches Arbeiten gewinnt in zahlreichen wissenschaftlichen Disziplinen an zunehmender Bedeutung. Doch wie lassen sich aus einer Datenmenge sinnvolle Aussagen ableiten? Wie können Hypothesen bestätigt oder verworfen werden? Wie kann die Genauigkeit einer abgeleiteten Erkenntnis quantifiziert werden? In der Veranstaltung "Softwaregestützte Datenanalyse" lernen die Teilnehmer, aktiv reale Daten auszuwerten, Zusammenhänge abzuleiten und Ergebnisse zu generieren. Als Basis dient das Softwarepaket SPSS 16.0. # Grundlagen der Software SPSS 16.0 # Aufbereitung der Datenmenge # Wichtige Prozeduren: Häufigkeitstabellen, Zusammenhangsanalyse, Mittelwertvergleiche,... # Datenmodifikationen und Datenselektionen # Erstellen von Grafiken: Balken- und Kreisdiagramme, Streudiagramme,..
Zielgruppe:	Pflichtseminar für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327002 softwaregestützte Datenanalyse
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6425 PC-Kurs: Bildbearbeitung - Arbeiten mit Photoshop

Dozierende: Jennifer Dobrinski

ECTS: -

Erster Termin: 07.06.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
07.6. 18:00 - 20:00,
10.6. 18:00 - 20:00,
14.6. 18:00 - 20:00,
17.6. 18:00 - 20:00,
21.6. 18:00 - 20:00,
24.6. 18:00 - 20:00

Beschreibung: Kenntnisse in der Bildbearbeitung sind in allen Lebensbereichen hilfreich; im
Heimbedarf um z. B. die Urlaubsfotos zu optimieren, beruflich um Flyer zu erstellen
oder PowerPoint Präsentationen aufzuwerten.
Im Kurs wird mit Photoshop in der CS 3/4 Umgebung in Form von praktischen
Übungen gearbeitet. Der Schwerpunkt liegt auf dem Herausarbeiten der Unterschiede
in der Bildbearbeitung für Print-Produkte und Online-Produkte.
Im Rahmen des Kurses werden folgende Themengebiete behandelt:
#Grundlagen der graphischen Bearbeitung
oBildanalyse, Bildgestaltung, Farben
#Einführung in die technische Bildbearbeitung
oFarbprofile, Makros, Postimaging, Preflighting
#Arbeiten mit Photoshop
oEbenen, Pfade, Masken,
oWerkzeuge, Filter
oSlicen, Farbänderungen, Extrahieren, Retuschieren
#Erlernen von Workflows

Zielgruppe: Studierende des Bachelorstudiengangs #Medien und Kommunikation#
Restplätze an Studierende aller Fachrichtungen

Voraussetzungen: Interesse an ausgefeilter Bildbearbeitung

Sonstiges: Die Teilnehmer sollten selbst fotografierte Bilder zum Bearbeiten mitnehmen.

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen
- Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft

6426A PC-Kurs: Multimediale Präsentationstechniken

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	08.05.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 08.5. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	Lernziel ist die Beherrschung der Software PowerPoint, um die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in die Lage zu versetzen, situationsgerecht, d.h. im Seminar, Praktikum etc., zu präsentieren. Behandelt werden unter anderem: #Erstellen und Bearbeiten von Präsentationen #Einfügen von Diagrammen, Grafiken und Tabellen #Gestaltungsmöglichkeiten mit multimedialen Effekten #Nutzung des Folienmasters #Verwendung der verschiedenen Modi der Bildschirmpräsentation #Erstellen situationsgerechter Präsentationen
Zielgruppe:	Pflichtveranstaltung für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327001 multimediale Präsentationstechniken
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6426B PC-Kurs: Multimediale Präsentationstechniken

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	28.05.2010, 9:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.5. 09:00 - 16:00
Beschreibung:	Lernziel ist die Beherrschung der Software PowerPoint, um die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in die Lage zu versetzen, situationsgerecht, d.h. im Seminar, Praktikum etc., zu präsentieren. Behandelt werden unter anderem: #Erstellen und Bearbeiten von Präsentationen #Einfügen von Diagrammen, Grafiken und Tabellen #Gestaltungsmöglichkeiten mit multimedialen Effekten #Nutzung des Folienmasters #Verwendung der verschiedenen Modi der Bildschirmpräsentation #Erstellen situationsgerechter Präsentationen
Zielgruppe:	Pflichtveranstaltung für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327001 multimediale Präsentationstechniken
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6426C

PC-Kurs: Multimediale Präsentationstechniken

Dozierende:	Carolin Sophie Widenka
ECTS:	-
Erster Termin:	11.06.2010, 10:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 11.6. 10:00 - 17:00
Beschreibung:	Lernziel ist die Beherrschung der Software PowerPoint, um die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in die Lage zu versetzen, situationsgerecht, d.h. im Seminar, Praktikum etc., zu präsentieren. Behandelt werden unter anderem: #Erstellen und Bearbeiten von Präsentationen #Einfügen von Diagrammen, Grafiken und Tabellen #Gestaltungsmöglichkeiten mit multimedialen Effekten #Nutzung des Folienmasters #Verwendung der verschiedenen Modi der Bildschirmpräsentation #Erstellen situationsgerechter Präsentationen
Zielgruppe:	Pflichtveranstaltung für Studierende des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy
Studienbereiche:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen > IT-Kompetenz - Philosophische Fakultät > Bachelorstudiengang Governance and Public Policy - Staatswissenschaften > Hauptfach > Version StuPO 31.07.08 + 29.06.09 > E: Kompetenzmodule > 327001 multimediale Präsentationstechniken
Einrichtungen:	- Zentrum für Schlüsselqualifikationen - Lehrstuhl für Politikwissenschaft II

6500 sonstige: ZfS Kompetenzforum - Schlüsselkompetenzen für den beruflichen Einstieg

Dozierende: Prof. Dr. Christoph Barmeyer

Erster Termin: 06.05.2010, 17:30 - 19:30

Zeiten: Beruf zwischen zwei Kulturen # Was bedeutet das?:
Die ersten Wochen im Unternehmen # Erfolgs- und Misserfolgskfaktoren:
Methoden der Personalentwicklung - Welche Rolle spielen Soft Skills wirklich?:
Wo will ich hin? Entscheiden - aber richtig!

Studienbereiche: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen > Sonderveranstaltungen

Einrichtungen: - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

6650 Seminar: Einführung in ILIAS

Dozierende:	Dr. phil. Christian Müller
Erster Termin:	28.07.2010, 13:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 28.7. 13:00 - 17:00 ((NK/SZ) R 316)
Beschreibung:	<p>ILIAS ist ein Learning-Management-System und steht für Integriertes Lern-, Informations- und Arbeitskooperations-System. ILIAS ist eine leistungsstarke und flexible Plattform für das webbasierte Lernen und Arbeiten. Das System kann als Lern-, Wissens- und Kooperationsplattform eingesetzt werden. ILIAS ist nicht auf ein bestimmtes didaktisches Modell beschränkt, sondern offen für viele Methoden und Nutzungsszenarien.</p> <p>Das InteLeC-Zentrum bietet in Zukunft einen ILIAS-Server für alle Angehörigen der Universität Passau an und stellt dies als weiteren Service neben Stud.IP zur Verfügung. Stud.IP bleibt weiterhin an der Universität Passau zentrales Verwaltungsinstrumentarium für Veranstaltungen. Lehrveranstaltungen, die jedoch intensiver mit digitalen Medien abgehalten werden sollen, können auf ILIAS zurückgreifen.</p> <p>In der Einführung in ILIAS werden generelle Konzepte der Software vorgestellt und Projekte gezeigt, die bereits erfolgreich mit ILIAS gearbeitet haben. Es wird das ILIAS-System der Universität Passau vorgestellt und erste Schritte und die Erstellung einfacher Lerninhalte werden zum Schluss der Einführung erarbeitet.</p> <p>Nach Teilnahme an der Veranstaltung sollten Sie sich im ILIAS-System der Universität Passau zurechtfinden und erste eigene Veranstaltung mit Unterstützung dieser Software abhalten können.</p>
Zielgruppe:	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität Passau, vorwiegend jedoch Dozenten bzw. wissenschaftliche MitarbeiterInnen, die in der Lehre tätig sind bzw. mitwirken
Voraussetzungen:	keine
Lernorganisation:	Vortrag, Gruppenarbeit
Schlüsselwörter:	ILIAS
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für eLearning- und Campusmanagement (InteLeC-Zentrum) > organisatorisches Arbeiten mit Stud.IP- Zentrum für eLearning- und Campusmanagement (InteLeC-Zentrum) > Themenblock I: Einführung in die mediendidaktischen Grundlagen
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Zentrum für eLearning- und Campusmanagement (InteLeC-Zentrum)- Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II

6801a **sonstige: Vom Thema zur Literatur**

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	12.05.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 12.5. 16:00 - 17:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Suchen und Bestellen in den Datenbanken des InfoGuide, in Passau und anderswo. Weitere wichtige fachübergreifende Datenbanken, Suche nach Zeitschriftenausätzen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6801b sonstige: Vom Thema zur Literatur

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	14.06.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 14.6. 10:00 - 11:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Suchen und Bestellen in den Datenbanken des InfoGuide, in Passau und anderswo. Weitere wichtige fachübergreifende Datenbanken, Suche nach Zeitschriftenausätzen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6801c sonstige: Vom Thema zur Literatur

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	25.06.2010, 13:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 25.6. 13:00 - 14:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Suchen und Bestellen in den Datenbanken des InfoGuide, in Passau und anderswo. Weitere wichtige fachübergreifende Datenbanken, Suche nach Zeitschriftenausätzen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6801d sonstige: Vom Thema zur Literatur

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	05.07.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 05.7. 16:00 - 17:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Suchen und Bestellen in den Datenbanken des InfoGuide, in Passau und anderswo. Weitere wichtige fachübergreifende Datenbanken, Suche nach Zeitschriftenaufsätzen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6802 **sonstige: E-Books**

Dozierende:	Karl Krieg
Erster Termin:	17.06.2010, 13:00 - 14:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.6. 13:00 - 14:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Ohne Bestellung und ohne Ausleihe immer verfügbar. Lernen Sie die neuen Angebote der Universitätsbibliothek kennen!
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6803a

sonstige: Citavi

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	06.05.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.5. 16:00 - 17:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi in Bibliothekskatalogen und in Fachdatenbanken recherchieren. Literaturnachweise speichern, ordnen, bearbeiten. Mit dem Citavi-Publikationsassistenten Zitate in ein Word-Dokument einfügen und ein Literaturverzeichnis erstellen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6803b

sonstige: Citavi

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	19.05.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.5. 11:00 - 12:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi in Bibliothekskatalogen und in Fachdatenbanken recherchieren. Literaturnachweise speichern, ordnen, bearbeiten. Mit dem Citavi-Publikationsassistenten Zitate in ein Word-Dokument einfügen und ein Literaturverzeichnis erstellen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6803c

sonstige: Citavi

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	07.06.2010, 15:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 07.6. 15:00 - 16:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi in Bibliothekskatalogen und in Fachdatenbanken recherchieren. Literaturnachweise speichern, ordnen, bearbeiten. Mit dem Citavi-Publikationsassistenten Zitate in ein Word-Dokument einfügen und ein Literaturverzeichnis erstellen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6803d

sonstige: Citavi

Dozierende:	Renate Weber
Erster Termin:	06.07.2010, 15:00 - 16:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 06.7. 15:00 - 16:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi in Bibliothekskatalogen und in Fachdatenbanken recherchieren. Literaturnachweise speichern, ordnen, bearbeiten. Mit dem Citavi-Publikationsassistenten Zitate in ein Word-Dokument einfügen und ein Literaturverzeichnis erstellen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6804a **sonstige: Scanner-Sprechstunde**

Dozierende:	Sonja Freitag
Erster Termin:	19.05.2010, 12:00 - 13:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 19.5. 12:00 - 13:00 (Scan_Box ZB)
Beschreibung:	Wie benutze ich die Scanner? Welche Scanner-Einstellungen sind für meine Zwecke optimal? Wie speichere ich die Ergebnisse? Treffpunkt: Scan_Box der Zentralbibliothek
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6804b **sonstige: Scanner-Sprechstunde**

Dozierende:	Sonja Freitag
Erster Termin:	17.06.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 17.6. 10:00 - 11:00 (Scan_Box ZB)
Beschreibung:	Wie benutze ich die Scanner? Welche Scanner-Einstellungen sind für meine Zwecke optimal? Wie speichere ich die Ergebnisse? Treffpunkt: Scan_Box der Zentralbibliothek
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

6805 sonstige: Zeitungen in der Universitätsbibliothek

Dozierende:	Maria Papke,
Erster Termin:	10.06.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am 10.6. 16:00 - 17:00 (Eingangsbereich ZB)
Beschreibung:	Wie finde ich Zeitungsartikel zu einem bestimmten Thema? Wie finde ich einen bestimmten Zeitungsartikel in der Bibliothek?
Zielgruppe:	Studierende und Lehrstuhlmitarbeiter/innen
Studienbereiche:	- Universitätsbibliothek
Einrichtungen:	- Universitätsbibliothek

8000 Vorlesung: Sportpädagogik einschließlich Sportgeschichte (Teil 2)

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 11:00 - 12:00 (Raum (SP) SR 082)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportpädagogik einschl. Sportgeschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportpädagogik einschl. Sportgeschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportpädagogik einschl. Sportgeschichte
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportpädagogik einschl. Sportgeschichte

Einrichtungen: - Sportzentrum

8003 Vorlesung: Bewegungswissenschaft

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Dienstag 12:00 - 13:00 (Raum (SP) SR 082)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Bewegungswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Bewegungswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Bewegungswissenschaft
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Bewegungswissenschaft

Einrichtungen: - Sportzentrum

8004 Vorlesung: Sportbiologie / Sportmedizin

Dozierende: Günter Maier

ECTS: 3

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (SP) SR 082)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportbiologie/Sportmedizin
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportbiologie/Sportmedizin
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportbiologie/Sportmedizin
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 1a: Sportwissenschaftliche Basiskompetenzen 1 > Sportbiologie/Sportmedizin

Einrichtungen: - Sportzentrum

8015 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Kleine Spiele / Allgemeine Ballschule

Dozierende: Dr. Franz Held

ECTS: 1

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Montag 12:00 - 13:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 2: Lehrkompetenz Sportspiele > Kleine Spiele/allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Kleine Spiele/allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule

Einrichtungen: - Sportzentrum

8015a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Kleine Spiele / Allgemeine Ballschule

Dozierende: Dr. Franz Held

ECTS: 1

Erster Termin: 22.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Donnerstag 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 2: Lehrkompetenz Sportspiele > Kleine Spiele/allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Kleine Spiele/allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Kleine Spiele / allgemeine Ballschule

Einrichtungen: - Sportzentrum

8016 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Basketball Kurs 1

Dozierende:	Günter Maier
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 12:00 - 13:00
Zeiten:	Mittwoch 12:00 - 13:00 (Raum (SP) DrH)
Zielgruppe:	Lehramt Gymnasium, Hauptschule Didaktifach Sport, neue LPO I
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Basketball Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 1
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8016a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Basketball Kurs 2

Dozierende:	Matthias Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 13:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 13:00 - 14:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Basketball Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8017 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Handball Kurs1

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 15:00

Zeiten: Dienstag 14:00 - 15:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Sportzentrum
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Handball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 1

Einrichtungen: - Sportzentrum

8017a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Handball Kurs 2

Dozierende:	Matthias Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	23.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Freitag 9:00 - 10:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Handball Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8018 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Volleyball Kurs 1

Dozierende:	Günter Maier
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)
Zielgruppe:	Lehramt Gymnasium, Hauptschule Didaktikfach Sport neue LPO I
SWS:	1
Studienbereiche:	- Sportzentrum - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 1 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Volleyball Kurs 1 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 1 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 1 - Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 1
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8018a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Volleyball Kurs 2

Dozierende:	Matthias Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 13:00
Zeiten:	Donnerstag 12:00 - 13:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Sportzentrum- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Volleyball Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8019a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Rückschlagspiele Kurs 2

Dozierende:	Matthias Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	23.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Freitag 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Rückschlagspiele Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Rückschlagspiele Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Rückschlagspiele Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Rückschlagspiele Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8020 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball Kurs 1 (Gruppe 1)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 17:00

Zeiten: Dienstag 16:00 - 17:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1

Einrichtungen: - Sportzentrum

8020a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball Kurs 1 (Gruppe 2)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 21.04.2010, 15:00 - 16:00

Zeiten: Mittwoch 15:00 - 16:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1

Einrichtungen: - Sportzentrum

8020b Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball Kurs 1 (Gruppe 3)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 15:00

Zeiten: Donnerstag 14:00 - 15:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 1

Einrichtungen: - Sportzentrum

8021 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball Kurs 2 (Damen)

Dozierende:	Matthias Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 15:45 - 16:30
Zeiten:	Mittwoch 15:45 - 16:30 (Raum Stadion)
Beschreibung:	Fachdidaktische Veranstaltung
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8021a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball Kurs 2 (Herren)

Dozierende:	Matthias Lehner
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 14:45 - 15:30
Zeiten:	Donnerstag 14:45 - 15:30 (Raum Stadion)
SWS:	1
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Sportzentrum- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 2a: Lehrkompetenz Sportspiele 1 > Sportspiele: Fußball Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8026 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1 (Gruppe 1)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Sportzentrum- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8026a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1 (Gruppe 2)

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 13:00 - 14:00

Zeiten: Dienstag 13:00 - 14:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Sportzentrum
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 1

Einrichtungen: - Sportzentrum

8027 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2 (Gruppe 1)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 2

Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 11:00

Zeiten: Mittwoch 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8027a	Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2 (Gruppe 2)
Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	2
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Mittwoch 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Gesundheitsorientierte Fitness Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8029 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Schwimmen Kurs 2

Dozierende: Dr. Franz Held

ECTS: 1

Erster Termin: 19.04.2010, 15:00 - 15:45

Zeiten: Montag 15:00 - 15:45 (Raum Grundschule Grubweg)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Schwimmen Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Schwimmen Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Schwimmen Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Schwimmen Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8033 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Leichtathletik Kurs 2

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 19.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Montag 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Leichtathletik (Laufen, Springen, Werfen etc.) Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Leichtathletik (Laufen, Springen, Werfen etc.) Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Leichtathletik (Laufen, Springen, Werfen etc.) Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 4: Individualmotorische Lehrkompetenz > Leichtathletik (Laufen, Springen, Werfen etc.) Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8037 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Turnen an Geräten Kurs 2 (Gruppe 1)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 21.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Mittwoch 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8037a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Turnen an Geräten Kurs 2 (Gruppe 2)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 11:00 - 12:00
Zeiten:	Mittwoch 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Kurs 2
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8039a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gymnastik und Tanz Kurs 2

Dozierende: Sabine Pitka-Werz

ECTS: 2

Erster Termin: 22.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz Kurs 2
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8040 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Sportförderunterricht

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Donnerstag 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Sportförderunterricht- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Sportförderunterricht- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Sportförderunterricht- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Sportförderunterricht- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Sportförderunterricht
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8043 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Trendsportarten Kurs 2 (Gruppe 1)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 2

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 15:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 15:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8043a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Trendsportarten Kurs 2 (Gruppe 2)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 2

Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 13:00

Zeiten: Freitag 12:00 - 13:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Trend- und Freizeitsportarten Kurs 2

Einrichtungen: - Sportzentrum

8044 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Rudern Kurs 1 (Gruppe 1)

Dozierende: Dr. Franz Held

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 7:00 - 8:30

Zeiten: Dienstag 7:00 - 8:30 (Raum Ruderanlage)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1

Einrichtungen: - Sportzentrum

8044a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Rudern Kurs 1 (Gruppe 2)

Dozierende:	Dr. Franz Held
ECTS:	2
Erster Termin:	20.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Dienstag 14:00 - 15:30 (Raum Ruderanlage)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 6a: Erlebnissportliche Lehrkompetenz - Sommersport > Rudern Kurs 1
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8050 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Bewegungskünste (Gruppe 1)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 15:00 - 16:00

Zeiten: Dienstag 15:00 - 16:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste

Einrichtungen: - Sportzentrum

8050a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Bewegungskünste (Gruppe 2)

Dozierende: Matthias Lehner

ECTS: 1

Erster Termin: 23.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Freitag 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche:

- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Bewegungskünste

Einrichtungen: - Sportzentrum

8100 Vorlesung: Sportdidaktik

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 19.04.2010, 9:00 - 10:00

Zeiten: Montag 9:00 - 10:00 (Raum (SP) SR 082)

Zielgruppe: Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Didaktikfach Sport)

SWS: 1

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
1: Fachdidaktische Lehrkompetenz > Sportdidaktik
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
2: Fachdidaktische Lehrkompetenz > Sportdidaktik

Einrichtungen: - Sportzentrum

8101 Seminar: Sportdidaktik - alte LPO I

Dozierende:	Günter Maier
Erster Termin:	22.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Donnerstag 8:00 - 10:00 (Raum (SP) SR 082)
Zielgruppe:	Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Didaktikfach Sport) alte LPO I
SWS:	2
Studienbereiche:	- Sportzentrum
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8107 Übung: Ausgewählte Themen der Sportdidaktik

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
Erster Termin:	22.04.2010, 11:00 - 13:00
Zeiten:	Donnerstag 11:00 - 13:00 (Raum (SP) SR 082)
Zielgruppe:	Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Didaktikfach Sport) alte LPO I
SWS:	2
Studienbereiche:	- Sportzentrum
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8109 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gymnastik und Tanz (Grundkurs, Gruppe 1)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 9:00
Zeiten:	Montag 8:00 - 9:00 (Raum (SP) DrH)
Zielgruppe:	Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Didaktikfach Sport)
Leistungsnachweis:	Leistungstest
Studienbereiche:	- Sportzentrum - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz (Bewegungsgrundformen - sich zur Musik bewegen) Grundkurs - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz (Bewegungsgrundformen - sich zur Musik bewegen) Grundkurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8109a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gymnastik und Tanz (Grundkurs, Gruppe 2)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 9:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 9:00 (Raum (SP) DrH)
Zielgruppe:	Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Didaktikfach Sport)
Leistungsnachweis:	Leistungstest
Studienbereiche:	- Sportzentrum - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz (Bewegungsgrundformen - sich zur Musik bewegen) Grundkurs - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz (Bewegungsgrundformen - sich zur Musik bewegen) Grundkurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8110 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Turnen an Geräten (Grundkurs, Gruppe 1)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Montag 9:00 - 10:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	- Sportzentrum - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Grundkurs - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Grundkurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8110a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Turnen an Geräten (Grundkurs, Gruppe 2)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	21.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 9:00 - 10:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	- Sportzentrum - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Grundkurs - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Grundkurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8111 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Basketball/Volleyball (Grundkurs, Gruppe 1)

Dozierende: Günter Maier

ECTS: 1

Erster Termin: 19.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Montag 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
2: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Basketball/Volleyball Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8111a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Basketball/Volleyball (Grundkurs, Gruppe 2)

Dozierende: Günter Maier

ECTS: 1

Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 11:00

Zeiten: Donnerstag 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
2: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Basketball/Volleyball Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8112 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball / Handball (Grundkurs, Gruppe 1)

Dozierende: Günter Maier

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 11:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 11:00 - 12:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
2: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Fußball/Handball Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8112a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball / Handball (Grundkurs, Gruppe 2)

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 21.04.2010, 13:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 13:00 - 14:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
2: Lehrkompetenz Sportspiele > Sportspiele: Fußball/Handball Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8113 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Fußball alte LPO I (Aufbaukurs)

Dozierende: Günter Maier
Erster Termin: 19.04.2010, 15:00 - 16:00
Zeiten: Montag 15:00 - 16:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche: - Sportzentrum
Einrichtungen: - Sportzentrum

8114 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Gymnastik und Tanz (Aufbaukurs)

Dozierende: Sabine Pitka-Werz

ECTS: 1

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 9:00

Zeiten: Dienstag 8:00 - 9:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul
5: Kompositorische Lehrkompetenz > Gymnastik und Tanz (Bewegungsgrundformen
- sich zur Musik bewegen) Aufbaukurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8115 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Turnen an Geräten (Aufbaukurs)

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
ECTS:	1
Erster Termin:	20.04.2010, 9:00 - 10:00
Zeiten:	Dienstag 9:00 - 10:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 5: Kompositorische Lehrkompetenz > Turnen an Geräten Aufbaukurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8116 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Schwimmen (Grundkurs, Gruppe 1)

Dozierende:	Dr. Franz Held
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 15:45 - 16:30
Zeiten:	Montag 15:45 - 16:30 (Raum Grundschule Grubweg)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Grundkurs - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Grundkurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8116a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Schwimmen (Grundkurs, Gruppe 2)

Dozierende:	Dr. Franz Held
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 15:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 15:00 (Raum Grundschule Grubweg)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Grundkurs- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Grundkurs
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Sportzentrum

8116b Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Schwimmen (Grundkurs, Gruppe 3)

Dozierende:	Dr. Franz Held
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 15:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 15:00 - 16:00 (Raum Grundschule Grubweg)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Grundkurs - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Grundkurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8117 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Schwimmen (Aufbaukurs)

Dozierende:	Dr. Franz Held
ECTS:	1
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 17:00
Zeiten:	Donnerstag 16:00 - 17:00 (Raum Grundschule Grubweg)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Bewegen im Wasser - Schwimmen Aufbaukurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8118 Übung: Rettungsschwimmen (Bronze/Silber)

Dozierende:	Günter Maier
Erster Termin:	22.04.2010, 13:00 - 14:00
Zeiten:	Donnerstag 13:00 - 14:00 (Raum Grundschule Grubweg)
Zielgruppe:	Lehramt Gymnasium, Lehramt an Grund- und Hauptschulen (Didaktikfach Sport)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Zulassungsvoraussetzungen > Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Bronze- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Unterrichtsfach Sport > Zulassungsvoraussetzungen > Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Silber- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Zulassungsvoraussetzungen > Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Bronze- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Unterrichtsfach Sport > Zulassungsvoraussetzungen > Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Silber- Philosophische Fakultät > Lehramt an Realschulen > Unterrichtsfach Sport > Zulassungsvoraussetzungen > Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Silber- Philosophische Fakultät > Lehramt an Gymnasien > Sport > Zulassungsvoraussetzungen > Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Silber
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8119 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Leichtathletik (Grundkurs,Gruppe 1)

Dozierende: Günter Maier

ECTS: 1

Erster Termin: 19.04.2010, 13:00 - 14:00

Zeiten: Montag 13:00 - 14:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8119a Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Leichtathletik (Grundkurs, Gruppe 2)

Dozierende:	Günter Maier
ECTS:	1
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 11:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 11:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	<ul style="list-style-type: none">- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs
Einrichtungen:	<ul style="list-style-type: none">- Sportzentrum

8119b Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Leichtathletik (Grundkurs, Gruppe 3)

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 15:00

Zeiten: Mittwoch 14:00 - 15:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8119c Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Leichtathletik (Grundkurs, Gruppe 4)

Dozierende: Prof. Dr. Gerhard Waschler

ECTS: 1

Erster Termin: 22.04.2010, 9:00 - 10:00

Zeiten: Donnerstag 9:00 - 10:00 (Raum (SP) DrH)

Studienbereiche: - Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 3: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs
- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Grundkurs

Einrichtungen: - Sportzentrum

8120 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Leichtathletik (Aufbaukurs)

Dozierende:	Günter Maier
ECTS:	1
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 15:00
Zeiten:	Montag 14:00 - 15:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Dreierdidaktik Sport > Modul 4: Lehrkompetenz in Bewegung und Gesundheit > Motorische Basisfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen) - Leichtathletik Aufbaukurs
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8121 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Basisqualifikation Sport

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
Erster Termin:	20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten:	Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (SP) DrH)
Studienbereiche:	- Philosophische Fakultät > Lehramt an Grundschulen > Basisqualifikationen > Basisqualifikation Sport - Philosophische Fakultät > Lehramt an Hauptschulen > Basisqualifikationen > Basisqualifikation Sport
Einrichtungen:	- Sportzentrum

8122 Fachdidaktische Lehrveranstaltung: Grundausbildung Inlineskating

Dozierende:	Sabine Pitka-Werz
Erster Termin:	nicht angegeben
Zeiten:	unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung. Die Termine stehen nicht fest.
Zielgruppe:	Studierende des Lehramts an Grund-und Hauptschulen
Voraussetzungen:	Basiskenntnisse im Inlineskating
Exkursionstage:	19. Juni 2010
SWS:	9.00-13.30
Studienbereiche:	- Sportzentrum
Einrichtungen:	- Sportzentrum

9001 Sprachkurs: Chinesisch - Grundstufe 1.2 [UNIcert® I]

Dozierende:	Dr. Yan Chen Nelly Ma
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten:	Kurs 1: Mi. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 306) , Do. 18:00-19:30 ((NK/SZ) R 306) (Nelly Ma) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mi. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 306) , Fr. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 306) (Nelly Ma) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 16:00-18:00 ((NK/SZ) R 306) , Fr. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 306) (Nelly Ma) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 16:00-18:00 ((NK/SZ) R 307) , Di. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 307) (Dr. Yan Chen) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Chinesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9002 Sprachkurs: Chinesisch - Grundstufe 2.1 [UNIcert® II]

Dozierende:	Dr. Yan Chen Yue Wu
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 307) , Di. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 307) (Dr. Yan Chen) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mi. 14:00-16:00 ((NK/SZ) R 307) , Do. 14:00-16:00 ((NK/SZ) R 307) (Yue Wu) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Chinesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9003 Sprachkurs: Chinesisch - FFA AS 2 [UNIcert® II]

Dozierende: Yue Wu
Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Chinesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9004 Sprachkurs: Chinesisch - FFA HS 1.2 [UNIcert® II]

Dozierende: Dr. Yan Chen
Erster Termin: 19.04.2010, 13:00 - 14:30
Zeiten: Montag 13:00 - 14:30 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Chinesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9005 Sprachkurs: Chinesisch - FFA HS 2.2 [UNIcert® II]

Dozierende: Nelly Ma
Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (HK) SR 002)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Chinesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9006 Sprachkurs: Chinesisch - Aufsatz (14-tägig)

Dozierende: Nelly Ma

Erster Termin: 20.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 309)

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Chinesisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9007 Sprachkurs: Chinesisch - Hörverstehen (14-tägig)

Dozierende: Nelly Ma
Erster Termin: 23.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten: Freitag 14:00 - 15:30 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Chinesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9008 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Grundstufe II

Dozierende: Felicitas Harnisch
Erster Termin: 27.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten: Übungsgruppe 1:
Übungsgruppe 2:
Übungsgruppe 3:
Übungsgruppe 4:
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9009 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache Grundstufe II

Dozierende: Susanne Hirt

Erster Termin: 22.04.2010, 14:30 - 16:00

Zeiten: Donnerstag 14:30 - 16:00 (Raum (Studentenhaus) R 262 (Clubraum II))

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9010 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe I/2

Dozierende: Wilhelm Mixa

Erster Termin: 21.04.2010, 10:30 - 12:00

Zeiten: Kurs 1: Mi. 10:30-12:00 ((NK/SZ) R 306) (Wilhelm Mixa)
Erster Termin: 21.04.2010 Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 306) (Wilhelm Mixa)
Erster Termin: 22.04.2010 Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9011 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe II/2

Dozierende: Dieter Müller

Erster Termin: 19.04.2010, 15:30 - 17:00

Zeiten: Kurs 1: Mo. 15:30-17:00 ((NK/SZ) R 306) (Dieter Müller)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mi. 11:30-13:00 ((NK/SZ) R 310) (Dieter Müller)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3: Do. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 306) (Dieter Müller)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9012 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe III/2

Dozierende:	Dieter Müller
Erster Termin:	19.04.2010, 17:00 - 19:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 17:00-19:00 ((NK/SZ) R 306) (Dieter Müller) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 306) (Dieter Müller) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 307) (Dieter Müller) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9013 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe III/2

Dozierende: Wilhelm Mixa

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Kurs 1: Di. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 306) (Wilhelm Mixa)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010,
20:00 Uhr
Kurs 2: Di. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 306) (Wilhelm Mixa)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010,
20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9014 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe III/2

Dozierende: Wilhelm Mixa
Erster Termin: 22.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Donnerstag 8:30 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 306)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9015 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe III/2

Dozierende: Dieter Müller
Erster Termin: 21.04.2010, 13:00 - 14:30
Zeiten: Mittwoch 13:00 - 14:30 (Raum (NK/SZ) R 306)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9016 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Aufbaustufe III/2

Dozierende: Hans Witzlinger
Erster Termin: 21.04.2010, 19:00 - 20:30
Zeiten: Mittwoch 19:00 - 20:30 (Raum (NK/SZ) R 322)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9017 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache für Wirtschaftswissenschaftler

Dozierende:	Wilhelm Mixa
Erster Termin:	20.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten:	Kurs 1: Mi. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 309) (Wilhelm Mixa) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 309) (Wilhelm Mixa) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9018 Sprachkurs: Deutsch als Fremdsprache - Hauptstufe 1.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Hans Witzlinger
Erster Termin: 21.04.2010, 17:30 - 19:00
Zeiten: Mittwoch 17:30 - 19:00 (Raum (NK/SZ) R 306)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9019 Sprachkurs: Landeskundliches Blockseminar

Dozierende: Wilhelm Mixa
Erster Termin: 29.07.2010, 8:30 - 19:00
Zeiten: unregelmäßige Veranstaltung oder Blockveranstaltung am
29.7. 08:30 - 19:00
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9020 Sprachkurs: Landeskundliche Exkursion (Sachsen)

Dozierende: Wilhelm Mixa

Erster Termin: nicht angegeben

Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Deutsch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9021 Sprachkurs: Englisch - Grundstufe 1

Dozierende: Mark Gabert
Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten: Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (IG) SR 107)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9022 Sprachkurs: Englisch - Grundstufe 2

Dozierende:	Robert Lane
Erster Termin:	21.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Mittwoch 8:00 - 10:00 (Raum (PHIL) HS 4) Mittwoch 10:00 - 11:00 (Raum (ITZ) SR 011) Donnerstag 15:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 002)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9023 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA AS 1

Dozierende: Robert Lane
Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (IM) SR 007)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9024 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA AS 2

Dozierende: Robert Lane

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Kurs 1: Di. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 310) (Robert Lane)
Erster Termin: 20.04.2010 Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 16:00-18:00 ((HK) SR 002) (Robert Lane)
Erster Termin: 22.04.2010 Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9025 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA HS 1.1 [UNIcert® III]

Dozierende: Dieter-Francis Gillies

Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Kurs 1: Di. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 434) (Dieter-Francis Gillies)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mi. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 319) (Dieter-Francis Gillies)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3: Do. 17:00-18:30 ((NK/SZ) R 310) (Dieter-Francis Gillies)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9026 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA HS 1.2 [UNlcert® III]

Dozierende:	Christian Bauer Dieter-Francis Gillies
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 434) (Dieter-Francis Gillies) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 10:00-12:00 ((IG) SR 107) (Dieter-Francis Gillies) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mi. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 322) (Dieter-Francis Gillies) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Di. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 322) (Christian Bauer) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Di. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 322) (Christian Bauer) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 6: Do. 18:30-20:00 ((NK) SR 201) (Christian Bauer) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 7: Mi. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 434) (Christian Bauer) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9027 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Dieter-Francis Gillies

Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 13:30

Zeiten: Kurs 1: Di. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 319) (Dieter-Francis Gillies)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 18:30-20:00 ((NK/SZ) R 310) (Dieter-Francis Gillies)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9028 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Christian Bauer

Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 15:30

Zeiten: Kurs 1: Do. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 434) (Christian Bauer)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 16:00-17:30 ((IG) SR 207) (Christian Bauer)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3: Fr. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 434) (Christian Bauer)
Erster Termin: 23.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9029 Sprachkurs: Englisch (Jura) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Christian Bauer
Erster Termin: 23.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Freitag 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 306)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9030 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA AS 1

Dozierende:	Francisco Barreto Heidrun Kreilinger Steven Milosevic
Erster Termin:	20.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten:	Kurs 1: Di. 15:30-17:00 ((NK/SZ) R 320) (Steven Milosevic) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Do. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 320) (Steven Milosevic) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Di. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 317) (Francisco Barreto) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mi. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 320) (Francisco Barreto) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 6: Do. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 320) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9031 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA AS 2

Dozierende: Caroline Auer

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Kurs 1: Mi. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 434) (Caroline Auer)
Erster Termin: 21.04.2010 Anmeldezeitraum: 22.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2 : Mi. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 322) (Caroline Auer)
Erster Termin: 21.04.2010 Anmeldezeitraum: 22.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9032 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 1.1 [UNICert® III]

Dozierende:	Caroline Auer Francisco Barreto Dr. Graham-Neil Jackson Heidrun Kreilinger Steven Milosevic
Erster Termin:	19.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten:	Kurs 01: Mo. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 322) (Dr. Graham-Neil Jackson) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 12.04.2010, 20:00 Uhr Kurs 02: Di. 14:00-16:00 ((NK/SZ) R 322) (Dr. Graham-Neil Jackson) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 03: Mi. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 317) (Dr. Graham-Neil Jackson) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 04: Mo. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 317) (Steven Milosevic) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 05: Mo. 18:00-19:30 ((NK/SZ) R 317) (Steven Milosevic) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 06: Mi. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 317) (Steven Milosevic) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 07: Do. 15:00-16:30 ((NK/SZ) R 322) (Steven Milosevic) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 08: Do. 17:30-19:00 ((NK/SZ) R 317) (Steven Milosevic) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 09: Mo. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 317) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 10: Mo. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 317) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 11: Di. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 317) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 12: Di. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 320) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 14: Do. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 320) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 15: Di. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 317) (Francisco Barreto) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 16: Mi. 08:30-10:00 ((NK) SR 204) (Francisco Barreto) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 17: Mo. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 434) (Caroline Auer) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

9032	Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 1.1 [UNIcert® III]
	Kurs 18: Mo. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 434) (Caroline Auer) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9033 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 1.2 [UNICert® III]

Dozierende:	Heidrun Kreilinger Steven Milosevic
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Kurs 1: Di. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 434) (Steven Milosevic) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 03.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mi. 17:00-18:30 ((ITZ) SR 001) (Steven Milosevic) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 03.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mi. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 317) (Heidrun Kreilinger) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 03.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9034 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 1 [UNICert® III]

Dozierende:	Francisco Barreto
Erster Termin:	22.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten:	Kurs 1: Do. 16:00-17:30 ((IG) SR 107) (Francisco Barreto) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Do. 18:00-19:30 ((IG) SR 107) (Francisco Barreto) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9035 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 2.1 [UNIcert® IV]

Dozierende: Dr. Graham-Neil Jackson

Erster Termin: 19.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Kurs 1: Mo. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 312) (Dr. Graham-Neil Jackson)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Di. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 317) (Dr. Graham-Neil Jackson)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3: Mi. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 322) (Dr. Graham-Neil Jackson)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 10.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9036 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 2.2 [UNICert® IV]

Dozierende: Dr. Graham-Neil Jackson
Erster Termin: 22.04.2010, 17:00 - 18:30
Zeiten: Donnerstag 17:00 - 18:30 (Raum (NK/SZ) R 320)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9037 Sprachkurs: Englisch (WW) - FFA HS 2 [UNICert® IV]

Dozierende: Dr. Graham-Neil Jackson
Erster Termin: 22.04.2010, 18:30 - 20:00
Zeiten: Donnerstag 18:30 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9038 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA AS 1: Teil 1 (Bachelor, Master)

Dozierende:	Robert Lane Charles Madsen
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Kurs 1: Di. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 434) (Charles Madsen) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 16:00-18:00 ((NK/SZ) R 434) (Charles Madsen) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 12:00-13:30 ((WiWi) SR 028) (Charles Madsen) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mi. 11:30-13:00 ((NK/SZ) R 320) (Robert Lane) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Do. 08:30-10:00 ((IG) SR 207) (Robert Lane) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9039 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA AS 1: Teil 2 (Bachelor, Master)

Dozierende:	Francisco Barreto Benjamin Elsworth Robert Lane
Erster Termin:	19.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Kurs 1: Do. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 434) (Francisco Barreto) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Do. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 317) (Francisco Barreto) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 317) (Robert Lane) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 16:00-18:00 ((NK) SR 412a) (Benjamin Elsworth) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Mo. 14:00-16:00 ((IM) SR 010) (Robert Lane) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9040 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA AS 2: Teil 1 (Bachelor, Master)

Dozierende:	Mary Brunkhorst Dr. Paul Davies Benjamin Elsworth Marieanne Gilliat-Smith
Erster Termin:	20.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Kurs 1: Di. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 312) (Dr. Paul Davies) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 16:00-18:00 ((NK/SZ) R 317) (Dr. Paul Davies) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Di. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 312) (Marieanne Gilliat-Smith) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Fr. 11:30-13:00 ((NK/SZ) R 322) (Benjamin Elsworth) Erster Termin: 23.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Di. 08:30-10:00 ((IG) SR 107) (Mary Brunkhorst) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 07.06.2010, 08:40 Uhr bis 07.06.2010, 08:40 Uhr
Beschreibung:	This course is for students who have already done AS 1: Teil 1 and expands on the basics of that course by dealing with such strategies as the pro-contra argumentative essay, cause and effect, CVs and letters of application along with German#English summary writing. During the course of the term, students will have the opportunity to write essays on both US-related and non-US-related topics. The required textbook is the fourth edition of Writing Academic English by Alice Oshima and Ann Hogue, Pearson/Longman. Students are required to have access to this textbook and will have to be prepared to use the copies that are available in the library or buy it, for example from Pustet where it should arrive in a couple of days.
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9041 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA AS 2: Teil 2 (Bachelor, Master)

Dozierende:	Dr. Paul Davies Benjamin Elsworth Marieanne Gilliat-Smith
Erster Termin:	19.04.2010, 13:30 - 15:00
Zeiten:	Kurs 1: Di. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 312) (Marieanne Gilliat-Smith) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 312) (Marieanne Gilliat-Smith) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 317) (Dr. Paul Davies) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 312) (Benjamin Elsworth) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 24.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Beschreibung:	This course is for students who have already done AS 1: Teil 2 and looks at Bend it like Beckham, a film that uses the metaphor of football (soccer) to explore and discuss race, gender, and ethnicity in contemporary London. In addition to these topics we#ll also be focusing on stereotypes, living between two worlds, idols, children and parents, and Asians in Britain today.
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9042 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 1.2 (Bachelor, Master) [UNICert® III]

Dozierende:	Joshua Amrhein Pennie Hunt
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Kurs 1 - "Alternative Communities": Di. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 434) (Joshua Amrhein) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2 - : Mi. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 434) (Joshua Amrhein) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3 - "Alternative Communities": Do. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 434) (Joshua Amrhein) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4 - The Art of Travel: Di. 10:00-11:30 ((HK) SR 002) (Pennie Hunt) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5 - Oceania: Di. 14:00-15:30 ((HK) SR 002) (Pennie Hunt) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 6 - Oceania: Mi. 14:00-15:30 ((HK) SR 002) (Pennie Hunt) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 7 - The Art of Travel: Do. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 322) (Pennie Hunt) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 11:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9043 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 1.2 [UNiCert® III]

Dozierende: Robert Lane

Erster Termin: 20.04.2010, 15:00 - 16:30

Zeiten: Dienstag 15:00 - 16:30 (Raum (NK/SZ) R 319)

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9044 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 2.2 (Bachelor, Master) [UNICert® IV]

Dozierende:	Joshua Amrhein Pennie Hunt
Erster Termin:	22.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Kurs 1 - "Future Short Stories": Do. 14:00-16:00 ((NK/SZ) R 319) (Joshua Amrhein) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Do. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 319) (Pennie Hunt) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9045 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 2.2 [UNiCert® IV]

Dozierende: Joshua Amrhein
Erster Termin: 21.04.2010, 15:00 - 16:30
Zeiten: Mittwoch 15:00 - 16:30 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9046 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 2.2

Dozierende:	Marieanne Gilliat-Smith N. N.
Erster Termin:	23.04.2010, 9:30 - 11:00
Zeiten:	Kurs 1: Fr. 09:30-11:00 ((NK/SZ) R 312) (Marieanne Gilliat-Smith) Erster Termin: 23.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Termine werden noch bekannt gegeben (N. N.) Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9047 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 2.2

Dozierende:	Joshua Amrhein Charles Madsen
Erster Termin:	19.04.2010, 13:00 - 14:30
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 13:00-14:30 ((NK/SZ) R 310) (Charles Madsen) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mo. 16:00-18:00 ((NK/SZ) R 310) (Charles Madsen) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Di. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 310) (Joshua Amrhein) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9048 Sprachkurs: Englisch (KW) - FFA HS 2.2

Dozierende:	Joshua Amrhein Marieanne Gilliat-Smith Pennie Hunt Heidrun Kreilinger
Erster Termin:	19.04.2010, 13:00 - 14:30
Zeiten:	Kurs 1: Fr. 11:00-12:30 ((NK/SZ) R 312) (Marieanne Gilliat-Smith) Erster Termin: 23.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mi. 10:00-12:00 ((KT) SR 71a) (Joshua Amrhein) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mi. 16:00-17:30 ((IG) SR 107) (Pennie Hunt) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 13:00-14:30 ((NK/SZ) R 320) (Robert Lane) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 26.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9049 Sprachkurs: Übersetzung Englisch-Deutsch 1

Dozierende: Eva Lütterfelds

Erster Termin: 21.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Kurs 1: Mi. 08:00-10:00 ((NK) SR 205) (Eva Lütterfelds)
Erster Termin: 21.04.2010 Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 312) (Eva Lütterfelds)
Erster Termin: 22.04.2010 Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9050 Sprachkurs: Grammatik 1.1 (Lehramt)

Dozierende: Charles Madsen
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9051 Sprachkurs: Grammatik 1.2

Dozierende: Charles Madsen
Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 434)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9052 Sprachkurs: Englisch - Textproduktion 1

Dozierende: Dr. Paul Davies

Erster Termin: 19.04.2010, 14:30 - 16:00

Zeiten: Montag 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 310)

Beschreibung: This course prepares Lehramt Vertieft students for the text production part of the Zwischenprüfung, which normally takes place in the week after term ends. A set of class notes called Textproduktion 1 can be purchased by students for three Euros from the on-campus copy shop Kopierzentrale WiWi 015 Innstr. 27 (509#1266) open Monday to Thursday 8.30am#4.30pm, Fridays 8am#4pm. This course reader / #Skript# explains in detail the writing strategies to be dealt with in the course and which are needed for the text production part of the ZP.

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9053 Sprachkurs: Englisch - Konversation

Dozierende:	Dr. Paul Davies
Erster Termin:	22.04.2010, 18:00 - 19:30
Zeiten:	Donnerstag 18:00 - 19:30 (Raum (NK/SZ) R 312)
Beschreibung:	The first FOUR classes up to and including 20 May will be devoted to the twenty-minute Sprachbeherrschung oral exam. The REST of the term will be devoted to the thirty-minute Sprechfertigkeit/Kulturwissenschaft starting 27 May. For more details on both oral exams, please consult the relevant stud.ip downloads. Also note that those who would like to be examined by me for the Sprechfertigkeit/Kulturwissenschaft exam in April 2011 must first register with me in my office hour Wednesdays 6#7pm NK 553 at the start of the WS 2010/11: It#s on a first come, first serve basis, and there are EIGHT spaces left. However, for Sprachbeherrschung registration with Mr Bachsleitner will suffice. Please note that this course is also open to Erasmus students, and that modularised BA LA students will be required to do a ten-minute oral exam at the end of term after having chosen the topic in consultation with me beforehand.
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9054 Sprachkurs: Englisch - Konversation

Dozierende: Marianne Gilliat-Smith
Erster Termin: 22.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Donnerstag 8:30 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 312)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9055 Sprachkurs: Englisch - Konversation

Dozierende: Marianne Gilliat-Smith
Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten: Donnerstag 10:00 - 11:30 (Raum (NK/SZ) R 312)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9056 Sprachkurs: Englisch - Textproduktion 2

Dozierende:	Dr. Paul Davies
Erster Termin:	19.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 312) (Dr. Paul Davies) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 317) (Dr. Paul Davies) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Beschreibung:	Upon successful completion of the course, students get a Schein which is one half of the sprachpraktisch-landeskundlichen Oberkursschein along with Translation English#German 2 which they need to register for the Staatsexamen. The requirements are completion of text production assignments and passing the final exam. Please note that Erasmus and Magister students can also do a Schein here.
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9057 Sprachkurs: Englisch - Textproduktion 2

Dozierende: Marianne Gilliat-Smith
Erster Termin: 21.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (NK) SR 412a)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9058 Sprachkurs: Englisch - Textproduktion 2

Dozierende: Marieanne Gilliat-Smith

Erster Termin: 23.04.2010, 8:00 - 9:30

Zeiten: Freitag 8:00 - 9:30 (Raum (NK/SZ) R 312)

Beschreibung: This course is for students who already have the text production Schein and want written practice for the final Staatsexamen. The course will therefore 'revise' writing strategies rather than teach them. You will be able to hand in practice essays which will then be discussed in small groups and / or individual tutorials. For this reason the class will only meet for the first few weeks and after that individual appointments can be arranged at more convenient times. Students can do both the Schein course and this one.

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9059 Sprachkurs: Übersetzung Englisch - Deutsch 2

Dozierende: Eva Lütterfelds

Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00

Zeiten: Kurs 1: Di. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 322) (Eva Lütterfelds)
Erster Termin: 20.04.2010 Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Fr. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 322) (Eva Lütterfelds)
Erster Termin: 23.04.2010 Anmeldezeitraum: 01.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9060 Sprachkurs: Übersetzung Englisch - Deutsch 2

Dozierende: Dr. phil. Christian Große

Erster Termin: 20.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 312)

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9061 Sprachkurs: Englisch für Informatiker 1

Dozierende: Benjamin Elsworth
Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten: Freitag 10:00 - 11:30 (Raum (NK/SZ) R 322)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9062 Sprachkurs: Englisch für Informatiker 2

Dozierende: Pennie Hunt
Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten: Mittwoch 10:00 - 11:30 (Raum (HK) SR 001)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Englisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9063 Sprachkurs: Französisch Grundstufe 1.1 [UNIcert® I]

Dozierende: Lala-Tiana Maleombho
Francine Polleti

Erster Termin: 19.04.2010, 10:30 - 12:00

Zeiten: Kurs 1: Mo. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 322) , Mi. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 322) (Francine Polleti)
Erster Termin: 19.04.2010 Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mo. 10:30-12:00 ((SP) SR 082) , Mi. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 312) (Lala-Tiana Maleombho)
Erster Termin: 19.04.2010 Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9064 Sprachkurs: Französisch Grundstufe 1.2 [UNIcert® I]

Dozierende:	Colette Cluzel-Klaus Dr. Aleth Gaulon Francine Polleti Monique Septfonds-Burgholzer
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten:	Kurs 1: Do. 17:00-18:30 ((AM) SR 101) , Fr. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 434) (Dr. Aleth Gaulon) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mo. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 322) , Mi. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 322) (Francine Polleti) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Di. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 316) , Do. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 322) (Colette Cluzel-Klaus) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Di. 15:30-17:00 ((NK/SZ) R 312) , Do. 18:00-20:00 ((NK) SR 202) (Monique Septfonds-Burgholzer) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9065 Sprachkurs: Französisch Grundstufe 2.1 [UNIcert® I]

Dozierende:	Sylvie Anolick Dr. Aleth Gaulon Lala-Tiana Maleombho
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 310) , Do. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 317) (Sylvie Anolick) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Do. 18:30-20:00 ((AM) SR 101) , Fr. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 434) (Dr. Aleth Gaulon) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mo. 18:00-19:30 ((NK/SZ) R 310) , Mi. 15:00-16:30 ((NK/SZ) R 312) (Lala-Tiana Maleombho) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9066 Sprachkurs: Französisch Grundstufe 2.2 [UNIcert® II]

Dozierende:	Sylvie Anolick Karlheinz Jopp-Lachner Veronique Otto
Erster Termin:	19.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 316) , Mi. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 312) (Karlheinz Jopp-Lachner) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mi. 08:00-10:00 ((IG) SR 207) , Fr. 08:00-10:00 ((NK/SZ) R 319) (Veronique Otto) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mi. 10:00-12:00 ((IG) SR 207) , Do. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 319) (Veronique Otto) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4 (entfällt): Termine werden noch bekannt gegeben (Veronique Otto) Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 16.04.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Mo. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 310) , Do. 10:00-12:00 ((JUR) SR 147a) (Sylvie Anolick) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9066a Sprachkurs: Französisch Grammatik-Tutorium Grundstufe 2

Dozierende: N. N.
Erster Termin: 20.04.2010, 8:00 - 10:00
Zeiten: Dienstag 8:00 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 306)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9067 Sprachkurs: Französisch (Jura) - FFA AS 2 [UNIcert® II]

Dozierende: Colette Cluzel-Klaus
Erster Termin: 19.04.2010, 17:00 - 18:30
Zeiten: Montag 17:00 - 18:30 (Raum (NK/SZ) R 316)
Mittwoch 13:00 - 14:30 (Raum (NK/SZ) R 310)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9068 Sprachkurs: Französisch (Jura) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Colette Cluzel-Klaus
Erster Termin: 21.04.2010, 15:00 - 16:30
Zeiten: Mittwoch 15:00 - 16:30 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9069 Sprachkurs: Französisch (Jura) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Colette Cluzel-Klaus
Erster Termin: 23.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Freitag 8:30 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9070 Sprachkurs: Französisch (Jura) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Dr. Alain de Schlichting
Erster Termin: 21.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Mittwoch 14:30 - 16:00 (Raum (IG) SR 207)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9071 Sprachkurs: Französisch (Jura, KW, WW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9072 Sprachkurs: Französisch (WW) - FFA AS 2 (Bachelor, Master) [UNICert® II]

Dozierende:	Dr. Jocelyne Kreipl
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 320) Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 434)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9073 Sprachkurs: Französisch (WW) - FFA HS 1.2 (Bachelor, Master) [UNICert® III]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin

Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00

Zeiten: Kur 1: Mo. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 434) (Francois-Regis Gaudin)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mi. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 319) (Francois-Regis Gaudin)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9074 Sprachkurs: Französisch (KW, WW) FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9075 Sprachkurs: Französisch (WW) - FFA HS 2.2 (Bachelor, Master) [UNiCert® IV]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin
Erster Termin: 22.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten: Donnerstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9076 Sprachkurs: Französisch (Jura, KW, WW) FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9077 Sprachkurs: Französisch (KW) - FFA AS 2 - Teil 1 (Bachelor, Master) [UNICert® II]

Dozierende:	Colette Cluzel-Klaus Francois-Regis Gaudin Veronique Otto
Erster Termin:	19.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 434) (Francois-Regis Gaudin) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 310) (Francois-Regis Gaudin) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 434) (Francois-Regis Gaudin) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Do. 12:00-13:30 ((HK) SR 002) (Veronique Otto, Colette Cluzel-Klaus) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Fr. 10:30-12:00 ((NK/SZ) R 316) (Veronique Otto, Colette Cluzel-Klaus) Erster Termin: 23.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

**9078 Sprachkurs: Französisch (KW) - FFA AS 2 - Teil 2: Grammatik (Bachelor, Master)
[UNIcert® II]**

Dozierende:	Axel Polleti
ECTS:	3 bzw. 2,5
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 312) (Axel Polleti) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 12.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mi. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 312) (Axel Polleti) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 12.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Zielgruppe:	alle Studiengänge mit Option KW (kulturwissenschaftlicher Schwerpunkt)
Voraussetzungen:	Einstufung durch Einstufungstest oder bestandene GS 2
Leistungsnachweis:	Klausur Dauer: 90 Minuten Hilfsmittel: keine Verrechnung der Note mit FFA AS 2 Teil 1 (je 50%)
SWS:	2
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9079 Sprachkurs: Conversation : Le français avec la chanson et la vidéo

Dozierende: Karlheinz Jopp-Lachner
Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9080 Sprachkurs: Französisch (KW) - FFA HS 1.2 (Bachelor, Master [UNIcert® III])

Dozierende: Veronique Otto

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Kurs 1: Di. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 316) (Veronique Otto)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 17:00-19:00 ((NK/SZ) R 316) (Veronique Otto)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 14:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9081 Sprachkurs: Französisch (KW, WW) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin
Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9082 Sprachkurs: Französisch (KW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Veronique Otto
Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten: Montag 16:00 - 17:30 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9083 Sprachkurs: Französisch (Jura, KW, WW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Francois-Regis Gaudin
Erster Termin: 21.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten: Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9084 Sprachkurs: Französisch (KW) - FFA HS 2.2

Dozierende: Dr. Jocelyne Kreipl
Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 434)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9085 Sprachkurs: Französisch (KW) - FFA HS 2.2

Dozierende: Colette Cluzel-Klaus

Erster Termin: 21.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 306)

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9086 Sprachkurs: Übersetzung F-D 1

Dozierende:	Axel Polleti
ECTS:	3
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 306)
Beschreibung:	Für nähere Informationen zum Status des Kurses in Ihrem Studiengang konsultieren Sie bitte die Webseiten von Herr Jopp-Lachner: http://www.phil.uni-passau.de/die-fakultaet/lehrstuehle-professuren/romanistik/fachdidaktik-des-franzoesischen/studium-des-franzoesischen/scheinerwerb-und-zwischenpruefung.html
Zielgruppe:	Studierende der Lehramtsstudiengänge Romanistik im Grundstudium.
Voraussetzungen:	Einstufung in FFA Aufbaustufe
Lernorganisation:	Übung (Plenum) Hausaufgaben zur Korrektur Gruppenarbeit
Leistungsnachweis:	Klausur am Semesterende Dauer: 90 Minuten Hilfsmittel: derzeit keine (Stand Februar 2010; Änderungen vorbehalten)
Sonstiges:	Eine Bibliographie für die sprachpraktische Ausbildung finden Sie auf den Webseiten von Herrn Jopp-Lachner sowie im Skript des Grammatikkurses der FFA Aufbaustufe.
SWS:	2
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9087 Sprachkurs: Grammatik 2

Dozierende: Karlheinz Jopp-Lachner
ECTS: 2
Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten: Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 320)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9088 Sprachkurs: Übersetzung F-D 2

Dozierende: Karlheinz Jopp-Lachner

ECTS: 2

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00

Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK) SR 412c)

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9089 Sprachkurs: Textproduktion - Examensvorbereitung / Staatsexamen

Dozierende: Veronique Otto
Erster Termin: 21.04.2010, 15:30 - 17:00
Zeiten: Mittwoch 15:30 - 17:00 (Raum (AM) SR 101)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9090 Sprachkurs: Textproduktion - Examensvorbereitung / Staatsexamen

Dozierende: Dr. Alain de Schlichting
Erster Termin: 21.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten: Mittwoch 16:30 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9091 Sprachkurs: Sprechfertigkeit - Examensvorbereitung / Staatsexamen (LA)

Dozierende: Dr. Jocelyne Kreipl
Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Freitag 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Französisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9092 Sprachkurs: Indonesisch - Grundstufe 1.2

Dozierende:	Lita Yuliswari-Priatna
Erster Termin:	22.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten:	Donnerstag 14:00 - 15:30 (Raum (IM) SR 007) Freitag 12:30 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 320)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Indonesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9093 Sprachkurs: Indonesisch - Grundstufe 2.2

Dozierende: Lita Yuliswari-Priatna
Erster Termin: 21.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Freitag 10:00 - 11:30 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Indonesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9094 Sprachkurs: Indonesisch - FFA AS 2

Dozierende: Karna Priatna
Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (HK) SR 002)
Freitag 12:30 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Indonesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9095 Sprachkurs: Indonesisch - FFA HS 1.2

Dozierende: Karna Priatna
Erster Termin: 21.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Mittwoch 14:30 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Indonesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9096 Sprachkurs: Indonesisch - FFA HS 2.2

Dozierende: Karna Priatna
Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten: Donnerstag 10:00 - 11:30 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Indonesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9097 Sprachkurs: Indonesisch - FFA HS 2.2 Masterclass

Dozierende: Karna Priatna
Erster Termin: 22.04.2010, 11:30 - 13:00
Zeiten: Donnerstag 11:30 - 13:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Indonesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9098 Sprachkurs: Italienisch - Grundstufe 1.1 [UNIcert® I]

Dozierende:	Katharina Fidler Corinna Hirtreiter Dr. Valentina Stickdorn
Erster Termin:	19.04.2010, 11:30 - 13:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 11:30-13:00 ((IG) SR 107) , Mi. 12:00-13:30 ((AM) SR 101) (Dr. Valentina Stickdorn) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 27.04.2010, 10:49 Uhr bis 21.05.2010, 23:59 Uhr Kurs 2: Mi. 18:00-19:30 ((HK) SR 002) , Fr. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 312) (Corinna Hirtreiter) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 27.04.2010, 10:49 Uhr bis 21.05.2010, 23:59 Uhr Kurs 3: Do. 11:30-13:00 ((KT) SR 71b) , Fr. 11:00-12:30 ((KT) SR 71b) (Katharina Fidler) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 27.04.2010, 10:49 Uhr bis 21.05.2010, 23:59 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9099 Sprachkurs: Italienisch - Grundstufe 1.2 [UNIcert® I]

Dozierende:	Barbara Bruzzone Katharina Fidler Eleonora Riccadona
Erster Termin:	19.04.2010, 9:30 - 11:00
Zeiten:	Kurs 1: Di. 10:30-12:00 ((IG) SR 207) , Mi. 10:00-11:30 ((NK/SZ) R 310) (Barbara Bruzzone) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 16.04.2010, 12:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 319) , Mi. 12:00-13:30 ((WiWi) SR 027) (Barbara Bruzzone) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 16.04.2010, 12:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Do. 10:00-11:30 ((KT) SR 71b) , Fr. 09:30-11:00 ((KT) SR 71b) (Katharina Fidler) Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 16.04.2010, 12:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4 (Kurs entfällt): Termine werden noch bekannt gegeben (Katharina Fidler) Anmeldezeitraum: 16.04.2010, 12:00 Uhr bis 16.04.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Mo. 09:30-11:00 ((NK/SZ) R 319) , Mi. 17:00-18:30 ((NK/SZ) R 317) (Eleonora Riccadona) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 16.04.2010, 12:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 6: Mo. 11:30-13:00 ((NK/SZ) R 319) , Mi. 18:30-20:00 ((NK/SZ) R 317) (Eleonora Riccadona) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 16.04.2010, 12:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9100 Sprachkurs: Italienisch - Grundstufe 2.1 [UNlcert® I]

Dozierende: Dr. Valentina Stickdorn
Erster Termin: 19.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten: Montag 10:00 - 11:30 (Raum (IG) SR 107)
Mittwoch 8:30 - 10:00 (Raum (IG) SR 107)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9101 Sprachkurs: Italienisch - Grundstufe 2.2 [UNIcert® II]

Dozierende: Cristina Pontalti-Ehrhardt

Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 11:30

Zeiten: Kurs 1: Di. 10:00-11:30 ((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) , Do. 10:00-11:30
((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) (Cristina Pontalti-Ehrhardt)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010,
20:00 Uhr
Kurs 2: Di. 11:30-13:00 ((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) , Do. 11:30-13:00
((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) (Cristina Pontalti-Ehrhardt)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010,
20:00 Uhr
Kurs 3: Mi. 13:00-14:30 ((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) , Do. 13:00-14:30
((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) (Cristina Pontalti-Ehrhardt)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010,
20:00 Uhr

Beschreibung: Im Kurs werden die Lektionen 15 bis 18 des Lehrbuchs 'Universitalia'behandelt.

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9102 Sprachkurs: Italienisch - FFA AS 2 [UNIcert® II]

Dozierende: Barbara Bruzzone
Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten: Mittwoch 14:00 - 15:30 (Raum (WiWi) SR 028)
Donnerstag 14:00 - 15:30 (Raum (SP) SR 082)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9103 Sprachkurs: Italienisch (Jura, WW) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Cristina Pontalti-Ehrhardt
Erster Termin: 23.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten: Freitag 10:00 - 11:30 (Raum (NK/SZ) R 317)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9104 Sprachkurs: Italienisch (KW) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Barbara Bruzzone
Erster Termin: 20.04.2010, 9:00 - 10:30
Zeiten: Dienstag 9:00 - 10:30 (Raum (IG) SR 207)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9105 Sprachkurs: Italienisch (Jura,WW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Cristina Pontalti-Ehrhardt
Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten: Freitag 12:00 - 13:30 (Raum (NK/SZ) R 317)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9106 Sprachkurs: Italienisch (KW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Barbara Bruzzone
Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten: Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (JUR) SR 147a)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Italienisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9107 Sprachkurs: Polnisch - Grundstufe 1.2 [UNICert® I]

Dozierende:	Izabela Schmidberger
Erster Termin:	19.04.2010, 10:30 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:30 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 307) Donnerstag 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Polnisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9108 Sprachkurs: Polnisch - Grundstufe 2.2 [UNICert® II]

Dozierende:	Izabela Schmidberger
Erster Termin:	20.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Dienstag 10:00 - 11:30 (Raum (AM) SR 201) Donnerstag 16:00 - 17:30 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Polnisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9109 Sprachkurs: Polnisch - Grundstufe 2.2

Dozierende: Izabela Schmidberger
Erster Termin: 19.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Montag 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Polnisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9110 Sprachkurs: Polnisch - FFA AS 2 [UNiCert® II]

Dozierende:	Izabela Schmidberger
Erster Termin:	19.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten:	Montag 16:00 - 17:30 (Raum (NK/SZ) R 309) Mittwoch 16:00 - 17:30 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Polnisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9111 Sprachkurs: Polnisch - FFA HS 1.2 [UNICert® III]

Dozierende: Izabela Schmidberger
Erster Termin: 21.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Mittwoch 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Polnisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9112 Sprachkurs: Polnisch - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Izabela Schmidberger
Erster Termin: 20.04.2010, 11:30 - 13:00
Zeiten: Dienstag 11:30 - 13:00 (Raum (AM) SR 201)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Polnisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9113 Sprachkurs: Portugiesisch - Grundstufe 1.2 [UNlcert® I]

Dozierende: Isabel Ramos-Kauhausen

Erster Termin: 20.04.2010, 14:30 - 16:00

Zeiten: Kurs 1: Di. 14:30-16:00 ((SP) SR 082) , Do. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 322) (Isabel Ramos-Kauhausen)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Di. 18:30-20:00 ((NK/SZ) R 322) , Do. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 322) (Isabel Ramos-Kauhausen)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 08.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Portugiesisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9114 Sprachkurs: Portugiesisch - Grundstufe 2.2 [UNlcert® II]

Dozierende: Isabel Ramos-Kauhausen
Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten: Montag 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 320)
Mittwoch 16:30 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 320)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Portugiesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9115 Sprachkurs: Portugiesisch - FFA AS 2 [UNICert® II]

Dozierende:	Eliana Kammermayer Isabel Ramos-Kauhausen
Erster Termin:	20.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 319) Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Portugiesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9116 Sprachkurs: Portugiesisch - FFA HS 1.2 [UNlcert® III]

Dozierende: Isabel Ramos-Kauhausen
Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Portugiesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9117 Sprachkurs: Portugiesisch - FFA HS 2.2 [UNlcert® IV]

Dozierende: Isabel Ramos-Kauhausen
Erster Termin: 19.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Montag 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Portugiesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9118 Sprachkurs: Portugiesisch - FFA HS 1.2 und HS 2.2 [UNICert® III + IV]

Dozierende: Girley Dos Santos Teixeira
Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten: Mittwoch 12:00 - 13:30 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Portugiesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9119 Sprachkurs: Russisch - Grundstufe 1.2 [UNICert® I]

Dozierende:	Olga Ivanova Marina Maier Johannes Merklinger Ala Schönberger
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 10:00-11:30 ((IM) SR 007) , Mi. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 312) (Marina Maier) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mo. 16:00-18:00 ((NK/SZ) R 317) , Mi. 15:30-17:00 ((NK/SZ) R 317) (Ala Schönberger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mo. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 322) , Mi. 17:30-19:00 ((NK/SZ) R 322) (Ala Schönberger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 10:00-11:30 ((IG) SR 207) , Do. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 317) (Johannes Merklinger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Di. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 322) , Do. 12:00-13:30 ((HK) SR 001) (Olga Ivanova) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9120 Sprachkurs: Russisch - Grammatik (Grundstufe 1)

Dozierende: Marina Maier

Erster Termin: 21.04.2010, 12:00 - 14:00

Zeiten: Mittwoch 12:00 - 14:00 (Raum (WiWi) SR 033)

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9121 Sprachkurs: Russisch - Grundstufe 2.2 [UNICert® II]

Dozierende:	Johannes Merklinger
Erster Termin:	19.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 322) , Mi. 18:00-19:30 ((NK/SZ) R 320) (Johannes Merklinger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mo. 18:00-19:30 ((NK/SZ) R 312) , Do. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 312) (Johannes Merklinger) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9122 Sprachkurs: Russisch - Grammatik (Grundstufe 2)

Dozierende: Johannes Merklinger
Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten: Dienstag 16:00 - 17:30 (Raum (SP) SR 082)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9123 Sprachkurs: Russisch - FFA AS 2 [UNlcert® II]

Dozierende:	Yulia Szarowski
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 316) Donnerstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9123a Sprachkurs: Russisch GS 2 + FFA AS [UNicert® II]

Dozierende: Polina Plotnikova
Erster Termin: 21.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Dienstag 16:00 - 17:30 (Raum (HK) SR 001)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9124 Sprachkurs: Russisch (Jura) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Dr. Ala Scharkauskiene
Erster Termin: 23.04.2010, 12:30 - 14:00
Zeiten: Freitag 12:30 - 14:00 (Raum (IM) SR 010)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9125 Sprachkurs: Russisch (KW, WW) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Marina Maier
Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 19:30
Zeiten: Montag 18:00 - 19:30 (Raum (NK/SZ) R 319)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9126 Sprachkurs: Russisch - FFA HS 1.2 (Jura, WW, KW) [UNICert® III]

Dozierende: Johannes Merklinger
Erster Termin: 20.04.2010, 18:00 - 19:30
Zeiten: Dienstag 18:00 - 19:30 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9127 Sprachkurs: Russisch (Jura) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Dr. Ala Scharkauskiene
Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten: Mittwoch 14:00 - 16:00 (Raum (HK) SR 001)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9128 Sprachkurs: Russisch (KW, WW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Johannes Merklinger
Erster Termin: 21.04.2010, 15:00 - 16:30
Zeiten: Mittwoch 15:00 - 16:30 (Raum (NK/SZ) R 320)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Russisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9129 Sprachkurs: Spanisch - Grundstufe 1.1 [UNIcert® I]

Dozierende:	Javier Gutierrez Alvarez Myriam Koller Miriam Linnenbach Montserrat Resch Sandra Romero Valdivia
Erster Termin:	19.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Kurs 1: Mo. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 434) , Do. 12:00-14:00 ((WiWi) SR 029) (Sandra Romero Valdivia) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Mo. 15:00-16:30 ((NK/SZ) R 434) , Do. 14:00-16:00 ((WiWi) SR 028) (Sandra Romero Valdivia) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mo. 08:30-10:00 ((JUR) SR 059) , Fr. 08:30-10:00 ((IG) SR 107) (Myriam Koller) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 10:00-12:00 ((JUR) SR 059) , Fr. 10:00-12:00 ((IG) SR 107) (Myriam Koller) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Mo. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 307) , Di. 16:00-18:00 ((IM) SR 010) (Miriam Linnenbach) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 6: Mo. 14:00-15:30 ((NK/SZ) R 306) , Di. 18:00-20:00 ((IM) SR 010) (Miriam Linnenbach) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 7: Mi. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 320) , Do. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 320) (Montserrat Resch) Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 8: Mo. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 312) , Di. 12:00-14:00 ((NK) SR 201) (Javier Gutierrez Alvarez) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 9: Termine werden noch bekannt gegeben (N. N.) Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 11.04.2010, 20:00 Uhr
Beschreibung:	Lehrmaterial: Gente 1, Nueva Edición, Lehrbuch (ISBN 978-3-12-515533-6) und Arbeitsbuch (ISBN 978-3-12-515535-0), Klett Verlag. BITTE BÜCHER ZUR ERSTEN UNTERRICHTSSTUNDE MITBRINGEN! Inhalte/Lernziele: Vermittlung des Grundwortschatzes sowie grundlegender grammatischer Strukturen und Ausdrucksmittel der Fremdsprache; Aufbau einer Basis im Leseverstehen und in mündlicher Kommunikationsfähigkeit; Verfassen kurzer schriftlicher Texte unter Verwendung noch einfacher Ausdrucksmittel.
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9130 Sprachkurs: Spanisch - Grundstufe 1.2 [UNIcert® I]

Dozierende:	Emeteria Darias Arteaga N. N. Maria Del Carmen Ocampo-Gradel Minerva Peinador Perez Montserrat Resch Maria Del Pilar Rodriguez Fernandez Jesus Enrique Santoyo Banos Michèle Scholten Pi
Erster Termin:	19.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten:	Kurs 01: Mo. 16:00-17:30 ((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) , Mi. 16:00-17:30 ((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) (Maria Del Carmen Ocampo-Gradel) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 02: Di. 18:00-19:30 ((NK/SZ) R 320) , Do. 16:00-17:30 ((HK) SR 001) (Maria Del Carmen Ocampo-Gradel) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.03.2010, 06:00 Uhr bis 11.04.2010, 20:00 Uhr Kurs 03: Mo. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 320) , Mi. 08:30-10:00 ((NK) SR 212) (Emeteria Darias Arteaga) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 04: Mo. 11:30-13:00 ((NK/SZ) R 320) , Mi. 12:00-13:30 ((WiWi) SR 026) (Emeteria Darias Arteaga) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 05: Mo. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 307) , Mi. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 307) (Maria Del Pilar Rodriguez Fernandez) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 06: Di. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 307) , Do. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 307) (Maria Del Pilar Rodriguez Fernandez) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 07: Di. 16:00-17:30 ((NK/SZ) R 307) , Do. 18:00-20:00 ((NK) SR 412c) (Michèle Scholten Pi) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 08: Di. 17:30-19:00 ((NK/SZ) R 307) , Mi. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 434) (Michèle Scholten Pi) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 09: Mo. 16:00-18:00 ((KT) SR 71b) , Mi. 16:00-18:00 ((IM) SR 007) (Minerva Peinador Perez) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 10: Di. 10:00-11:30 ((KT) HS 3) , Do. 10:00-11:30 ((KT) HS 3) (Jesus Enrique Santoyo Banos) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 11: Mo. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 306) , Mi. 10:00-12:00 ((IM) SR 007) (Montserrat Resch) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

9130

Sprachkurs: Spanisch - Grundstufe 1.2 [UNIcert® I]

Kurs 12: Mo. 12:00-14:00 ((JUR) SR 059) , Do. 12:00-14:00 ((KT) SR 71a) (Mónica De Los Angeles Guerrón De Reiffen)

Erster Termin: 19.04.2010 Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Kurs 13: Mo. 14:00-16:00 ((JUR) SR 059) , Do. 14:00-16:00 ((KT) SR 71a) (Mónica De Los Angeles Guerrón De Reiffen)

Erster Termin: 19.04.2010 Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Beschreibung:

Lehrmaterial:

Gente 1, Nueva Edición, Lehrbuch (ISBN 978-3-12-515533-6) und Arbeitsbuch (ISBN 978-3-12-515535-0), Klett Verlag.

BITTE BÜCHER ZUR ERSTEN UNTERRICHTSSTUNDE MITBRINGEN!

Inhalte/Lernziele:

Vermittlung des Grundwortschatzes sowie grundlegender grammatischer Strukturen und Ausdrucksmittel der Fremdsprache; Aufbau einer Basis im Leseverstehen und in mündlicher Kommunikationsfähigkeit; Verfassen kurzer schriftlicher Texte unter Verwendung noch einfacher Ausdrucksmittel.

Studienbereiche:

- Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen:

- Sprachenzentrum

9131 Sprachkurs: Spanisch - Grundstufe 2.1 [UNIcert® I]

Dozierende:	Juan Carlos Eugenio Saltos Javier Gutierrez Alvarez Rebeca Lopez Hermida Minerva Peinador Perez Sandra Romero Valdivia
Erster Termin:	19.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten:	Kurs 1: Di. 10:00-12:00 ((HK) SR 001) , Do. 10:00-12:00 ((HK) SR 001) (Juan Carlos Eugenio Saltos) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 2: Di. 14:00-16:00 ((HK) SR 001) , Do. 14:00-16:00 ((IG) SR 207) (Juan Carlos Eugenio Saltos) Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 3: Mo. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 322) , Mi. 12:00-13:30 ((NK/SZ) R 317) (Minerva Peinador Perez) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 4: Mo. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 317) , Mi. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 307) (Rebeca Lopez Hermida) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 5: Mo. 14:00-16:00 ((SP) SR 082) , Di. 15:30-17:00 ((NK) SR 412c) (Javier Gutierrez Alvarez) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr Kurs 6: Mo. 18:00-20:00 ((NK) SR 412c) , Mi. 18:00-20:00 ((IM) SR 034) (Sandra Romero Valdivia) Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9132 Sprachkurs: Spanisch - Grundstufe 2.2 [UNlcert® II]

Dozierende: Jose Onelio Blanco Delgado
Carmen Gomez Langley
Javier Gutierrez Alvarez
Rebeca Lopez Hermida
Minerva Peinador Perez
Montserrat Resch
Montserrat Ruiz Augustin

Erster Termin: 19.04.2010, 13:00 - 14:30

Zeiten: Kurs 1: Di. 10:00-12:00 ((NK/SZ) R 319) , Do. 10:00-12:00 ((JUR) SR 059) (Minerva Peinador Perez)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mi. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 434) , Fr. 12:30-14:00 ((NK/SZ) R 312) (Rebeca Lopez Hermida)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3 (Kursbeginn 26.04.2010): Mo. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 320) , Mi. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 310) (Jose Onelio Blanco Delgado)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 4: Di. 12:00-14:00 ((WiWi) SR 029) , Do. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 312) (Montserrat Resch)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 5: Mo. 15:00-16:30 ((NK/SZ) R 312) , Mi. 15:00-16:30 ((NK/SZ) R 434) (Montserrat Ruiz Augustin)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 6: Mo. 16:30-18:00 ((NK) SR 201) , Mi. 12:00-13:30 ((WiWi) SR 028) (Javier Gutierrez Alvarez)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 7: Mo. 13:00-14:30 ((NK/SZ) R 319) , Di. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 319) (Carmen Gomez Langley)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 8: Mo. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 319) , Di. 14:30-16:00 ((Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) (Carmen Gomez Langley)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9133 Sprachkurs: Spanisch (Jura, WW) - FFA AS 2 [UNIcert® II]

Dozierende: Montserrat Resch
Erster Termin: 19.04.2010, 18:00 - 19:30
Zeiten: Montag 18:00 - 19:30 (Raum (NK) SR 212)
Mittwoch 16:30 - 18:00 (Raum (NK/SZ) R 312)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9134 Sprachkurs: Spanisch (Jura, WW) - FFA AS 2 Negocios Online I

Dozierende: Jesus Enrique Santoyo Banos

Erster Termin: 19.04.2010, 15:30 - 17:00

Zeiten: Kurs 1: Mo. 15:30-17:00 ((NK/SZ) R 316) (Jesus Enrique Santoyo Banos)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mi. 12:00-14:00 ((NK/SZ) R 316) (Jesus Enrique Santoyo Banos)
Erster Termin: 21.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9135 Sprachkurs: Spanisch (Jura) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Javier Gutierrez Alvarez
Erster Termin: 21.04.2010, 14:00 - 15:30
Zeiten: Mittwoch 14:00 - 15:30 (Raum (AM) SR 101)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9136 Sprachkurs: Spanisch (WW) - FFA HS 1.2 (Bachelor, Master, Diplom) [UNICert® III]

Dozierende: Montserrat Resch
Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (WiWi) SR 029)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9137 Sprachkurs: Spanisch (WW) - FFA HS 1.1 + 1.2 (Bachelor, Master) [UNiCert® III]

Dozierende: Jesus Enrique Santoyo Banos
Erster Termin: 21.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Mittwoch 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9138 Sprachkurs: Spanisch (Jura, KW, WW) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Ana Belen Rodriguez
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9139 Sprachkurs: Spanisch (Jura) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Javier Gutierrez Alvarez
Erster Termin: 21.04.2010, 16:00 - 17:30
Zeiten: Mittwoch 16:00 - 17:30 (Raum (SP) SR 082)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9140 Sprachkurs: Spanisch (WW) - FFA HS 2.2 (Bachelor, Master, Diplom) [UNICert® IV]

Dozierende: Jesus Enrique Santoyo Banos
Erster Termin: 20.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten: Dienstag 16:00 - 17:30 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9141 Sprachkurs: Spanisch (Jura, KW, WW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Rebeca Lopez Hermida
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9142 Sprachkurs: Spanisch (KW) - FFA AS 2 (Bachelor, Master) [UNICert® II]

Dozierende: Jose Onelio Blanco Delgado
Isabel Iznaga Sánchez
Minerva Peinador Perez

Erster Termin: 19.04.2010, 8:30 - 10:00

Zeiten: Kurs 1 : Mo. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 320) , Mi. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 310) (Jose Onelio Blanco Delgado)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2 : Di. 14:30-16:00 ((NK/SZ) R 310) , Do. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 310) (Jose Onelio Blanco Delgado)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3 : Di. 16:30-18:00 ((NK/SZ) R 310) , Do. 10:30-12:00 ((NK/SZ) R 310) (Jose Onelio Blanco Delgado)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 4 : Mo. 08:30-10:00 ((NK/SZ) R 306) , Mi. 08:00-10:00 ((HK) SR 002) (Isabel Iznaga Sánchez)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 5 : Mo. 10:30-12:00 ((NK/SZ) R 306) , Mi. 10:00-11:30 ((HK) SR 002) (Isabel Iznaga Sánchez)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 6: Di. 14:00-16:00 ((IG) SR 207) , Do. 13:30-15:00 ((NK/SZ) R 322) (Minerva Peinador Perez)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 15.04.2010, 16:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9143 Sprachkurs: Übersetzung Spanisch - Deutsch

Dozierende: Hannelore Gillich
Erster Termin: 23.04.2010, 12:00 - 14:00
Zeiten: Freitag 12:00 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9144 Sprachkurs: Spanisch (KW) - FFA HS 1.2 (Bachelor, Master, Diplom) [UNICert® III]

Dozierende: Ana Belen Rodriguez

Erster Termin: 19.04.2010, 12:00 - 13:30

Zeiten: Kurs 1: Mo. 12:00-13:30 ((IM) SR 034) (Ana Belen Rodriguez)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Mo. 14:30-16:00 ((IM) SR 034) (Ana Belen Rodriguez)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 3: Di. 12:00-13:30 ((NK) SR 412b) (Ana Belen Rodriguez)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9145 Sprachkurs: Spanisch (Jura, WW, KW) - FFA HS 1.2 [UNIcert® III]

Dozierende: Ana Belen Rodriguez
Erster Termin: 20.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten: Dienstag 14:30 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 316)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9146 Sprachkurs: Spanisch (KW) - FFA HS 2.2 (Bachelor, Master) [UNIcert® IV]

Dozierende: Rebeca Lopez Hermida
Erster Termin: 22.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Donnerstag 10:00 - 12:00 (Raum (WiWi) SR 034)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9147 Sprachkurs: Spanisch (KW) - FFA HS 2.2 (Diplom) [UNlcert® IV]

Dozierende: Jose Onelio Blanco Delgado
Erster Termin: 28.04.2010, 10:30 - 12:00
Zeiten: Mittwoch 10:30 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 312)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9148 Sprachkurs: Spanisch (KW) - FFA HS 2.2 (Diplom) [UNlcert® IV]

Dozierende: Rebeca Lopez Hermida

Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Kurs 1: Di. 16:00-18:00 ((NK) SR 412b) (Rebeca Lopez Hermida)
Erster Termin: 20.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr
Kurs 2: Do. 18:00-20:00 ((NK/SZ) R 434) (Rebeca Lopez Hermida)
Erster Termin: 22.04.2010Anmeldezeitraum: 19.03.2010, 06:00 Uhr bis 21.05.2010, 20:00 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9149 Sprachkurs: Spanisch (Jura, KW, WW) - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Rebeca Lopez Hermida

Erster Termin: 22.04.2010, 16:00 - 18:00

Zeiten: Donnerstag 16:00 - 18:00 (Raum (Studentenhaus) R 262 (Clubraum II))

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Spanisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9150 Sprachkurs: Thai - Grundstufe 1.2

Dozierende:	Dr. Chalit Durongphan
Erster Termin:	22.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten:	Donnerstag 14:30 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 011) Freitag 8:30 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Thai
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9151 Sprachkurs: Thai - Grundstufe 2.2 (14-tägig)

Dozierende:	Martin Schalbruch
Erster Termin:	19.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten:	Montag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 011) Montag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 011) Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 011) Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Thai
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9152 Sprachkurs: Thai - FFA AS 2

Dozierende: Dr. Chalit Durongphan
Erster Termin: 22.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten: Donnerstag 16:30 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Freitag 10:00 - 11:30 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Thai
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9153 Sprachkurs: Thai - FFA HS 1.2

Dozierende: Dr. Chalit Durongphan
Erster Termin: 22.04.2010, 12:30 - 14:00
Zeiten: Donnerstag 12:30 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Thai
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9154 Sprachkurs: Thai - Hörverstehen und Lektüre (14-tägig)

Dozierende: Martin Schalbruch
Erster Termin: 19.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten: Montag 16:00 - 18:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Thai
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9155 Sprachkurs: Tschechisch - Grundstufe 1.2 [UNlcert® I]

Dozierende:	Ivana Svarc
Erster Termin:	21.04.2010, 14:30 - 16:00
Zeiten:	Mittwoch 14:30 - 16:00 (Raum (Studentenhaus) R 262 (Clubraum II)) Freitag 10:00 - 11:30 (Raum (NK) SR 204)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9155a Sprachkurs: Tschechisch - Grundstufe 2.2 [UNlcert® II]

Dozierende: Eva Trnkova
Erster Termin: nicht angegeben
Zeiten: Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9156 Sprachkurs: Tschechisch - Grundstufe 2.2 (Brückenkurs Bohemicum)

Dozierende:	Jana Maidlova
Erster Termin:	22.04.2010, 15:30 - 17:00
Zeiten:	Donnerstag 15:30 - 17:00 (Raum (NK/SZ) R 310)
Beschreibung:	Der Kurs ist vor allem für die Studenten bestimmt, die Überbrückung zwischen Kursen GS 2 und AS benötigen, eventuell als Hilfe bei der Übertretung zum Bohemicum.
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9157 Sprachkurs: Tschechisch - FFA AS 2 [UNICert® II]

Dozierende: Jana Maidlova
Erster Termin: 22.04.2010, 18:00 - 19:30
Zeiten: Donnerstag 18:00 - 19:30 (Raum (NK/SZ) R 319)
Freitag 10:30 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9158 Sprachkurs: Tschechisch - FFA HS 1.2 [UNlcert® III]

Dozierende: Jana Maidlova
Erster Termin: 22.04.2010, 12:00 - 13:30
Zeiten: Donnerstag 12:00 - 13:30 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9159 Sprachkurs: Tschechisch - FFA HS 2.2 [UNIcert® IV]

Dozierende: Jana Maidlova
Erster Termin: 23.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Freitag 8:30 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 307)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9160 Sprachkurs: Bohemicum Intensivkurs II (29.03. - 16.04.2010)

Dozierende: Eva Trnkova
Erster Termin: 29.03.2010, 8:00 - 12:00
Zeiten: Montag 8:00 - 12:00 (Raum n. A.)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9161 Sprachkurs: Bohemicum Sprachkurs (obligatorisch)

Dozierende: Eva Trnkova

Erster Termin: 19.04.2010, 17:00 - 18:30

Zeiten: Kurs 1: Mo. 17:00-18:30 ((AM) SR 201) , Mi. 10:00-11:30 ((AM) SR 201) (Eva Trnkova)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 26.04.2010, 08:00 Uhr bis 21.05.2010, 23:59 Uhr
Kurs 2: Mo. 18:30-20:00 ((AM) SR 201) , Mi. 10:00-11:30 ((AM) SR 201) (Eva Trnkova)
Erster Termin: 19.04.2010Anmeldezeitraum: 26.04.2010, 08:00 Uhr bis 21.05.2010, 23:59 Uhr

Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch

Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9162 Sprachkurs: Bohemicum Übungskurs (fakultativ)

Dozierende: Eva Trnkova
Erster Termin: 20.04.2010, 8:30 - 10:00
Zeiten: Dienstag 8:30 - 10:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9163 Sprachkurs: Bohemicum Wiederholungskurs (fakultativ)

Dozierende: Eva Trnkova
Erster Termin: 20.04.2010, 10:00 - 12:00
Zeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Tschechisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9164 Sprachkurs: Türkisch - Grundstufe 1.1

Dozierende:	Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin:	19.04.2010, 18:00 - 20:00
Zeiten:	Montag 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 033) Mittwoch 18:00 - 20:00 (Raum (WiWi) SR 033)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9165 Sprachkurs: Türkisch - Grundstufe 1.2

Dozierende: Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin: 19.04.2010, 13:00 - 14:30
Zeiten: Montag 13:00 - 14:30 (Raum (AM) SR 201)
Dienstag 12:00 - 14:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9166 Sprachkurs: Türkisch - Grundstufe 2.1

Dozierende: Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin: 19.04.2010, 15:00 - 16:30
Zeiten: Montag 15:00 - 16:30 (Raum (AM) SR 201)
Dienstag 18:00 - 20:00 (Raum (AM) SR 201)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9167 Sprachkurs: Türkisch - Grundstufe 2.2

Dozierende: Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin: 20.04.2010, 14:00 - 16:00
Zeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 (Raum (NK/SZ) R 309)
Mittwoch 15:00 - 17:00 (Raum (AM) SR 201)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9168 Sprachkurs: Türkisch - Übungen (Grundstufe 1 und Grundstufe 2)

Dozierende: Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin: 22.04.2010, 14:00 - 15:00
Zeiten: Donnerstag 14:00 - 15:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9169 Sprachkurs: Türkisch - Hauptstufe 2.2

Dozierende: Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin: 20.04.2010, 16:00 - 18:00
Zeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 (Raum (AM) SR 201)
Mittwoch 12:00 - 13:30 (Raum (AM) SR 201)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9170 Sprachkurs: Türkisch - Übungen Textproduktion (FFA Hauptstufe 2)

Dozierende: Mehmet Akif Korkmaz
Erster Termin: 22.04.2010, 15:00 - 16:00
Zeiten: Donnerstag 15:00 - 16:00 (Raum (ITZ) SR 001)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Türkisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum

9171 Sprachkurs: Vietnamesisch - Grundstufe 1.2

Dozierende:	Mai Phuong Dinh Bich Thu Ngo
Erster Termin:	21.04.2010, 10:00 - 11:30
Zeiten:	Donnerstag 10:30 - 12:00 (Raum (ITZ) SR 011) Freitag 12:30 - 14:00 ((14-tägig), Raum (HK) SR 001) Freitag 14:00 - 15:30 ((14-tägig), Raum (HK) SR 001)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Vietnamesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9172 Sprachkurs: Vietnamesisch - Grundstufe 2.2

Dozierende:	Bich Thu Ngo
Erster Termin:	21.04.2010, 12:30 - 14:00
Zeiten:	Mittwoch 12:30 - 14:00 (Raum (ITZ) SR 011) Donnerstag 16:00 - 17:30 (Raum (AM) SR 201)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Vietnamesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9173 Sprachkurs: Vietnamesisch - FFA AS 2

Dozierende:	Bich Thu Ngo
Erster Termin:	21.04.2010, 16:30 - 18:00
Zeiten:	Mittwoch 16:30 - 18:00 (Raum (ITZ) R 108) Donnerstag 8:30 - 10:00 (Raum (ITZ) SR 011)
Studienbereiche:	- Sprachenzentrum > Vietnamesisch
Einrichtungen:	- Sprachenzentrum

9174 Sprachkurs: Weltkinoclub

Dozierende: Dr. Paul Davies
Erster Termin: 22.04.2010, 19:30 - 22:00
Zeiten: Donnerstag 19:30 - 22:00 (Raum (NK/SZ) R 317)
Studienbereiche: - Sprachenzentrum > Vietnamesisch
Einrichtungen: - Sprachenzentrum